A. lat. a. 26 10 c

<36604460250012

<36604460250012

Bayer. Staatsbibliothek

SILVANUS

In Terminum desinens.

PVBLII

OVIDII NASONIS METAMORPHOSEON LIBRI XV.

oder

Bücher der Verwandelungen

Mit Teutschen Anmerkungen.

RAIDT.

RAIDT. 1790.

A. Raidt 1790

Darin 1) einzelne Wörter und ganze Redens-Arten erkläret, 2) die schweresten Constructiones angezeiget, 3) die Antiquitäten, Geographie und Mythologie kürtzlich erörtert werden.

Nebst

Lateinischen und Teutschen

Registern.

Mit Röm. Kayserl. Maj. allergn. Special-Privilegio.

Nürnberg,

Verlegts Johann Paul Krauß, Buchhändler

in Wien. Anno 1759.

Bayerische
Staatsbibliothek
München

8 A 1 : 1404

Erklärung des Kupfferblats.

Es præsentiret sich hier erstlich der Siluanus, der sich in einem Termino endet. Sein Haupt ist mit einem Krantze von Fichten umgeben: darneben liegt ein Reise-Bündel, und des Mercurii Herolds Stab. Zu seinen Füssen stehet Cupido, dem ein Satyrus einen Zweig, etwa von Cypressen, vorhält, der auf dem Aste eines Baums sitzet, und mit der lincken Hand sich an einen Fichten-Baum lehnet. Auf dessen Schultern sitzet der andere Cupido, und auf der Erde liegen vor und neben ihm zwo Schalmeien, und eine Pfeiffe. Nun ist bisher darüber gestritten worden, ob Pan, Siluanus, Faunus, einerley, oder unterschiedene Götzen wären? Aus diesem Denckmahle aber, welches Q. Luctatius Q. F. Mens. Siluano setzen lassen, könte man einiges Licht bekommen in dem mythologischen Streite. Denn was hier dem Siluano zugeeignet wird, das ist auch dem Pan beygeleget worden. Daß Siluano die Haare mit Fichten eingeflochten sind, solches ist geschehen zum Andencken der unglücklichen Nymphe Pithys, welche, weil sie keine Gegenliebe bezeigete, von ihm in eine Fichte verwandelt ist. Das Bündel ist entweder ein Zeichen eines Grentz-Götzen, oder der mit demselben etwa verwandt gewesen. Ein solcher aber war Pan, ein Sohn Mercurii, wie dafür gehalten wird, der ein Numen ἡγεμόνιον gewesen ist. Eben deswegen ist Siluano auch ein Caduceus gegeben worden, als ein bekantes Zeichen Mercurii: oder es müste, nach dem Vorgeben der Alten, Pans Amt gewesen seyn, der Menschen Bitten für die Götter, und dieser Befehle an die Menschen zu bringen. Unten bey Siluani Zeichen liegen Flöten, und eine Pfeiffe, als Musicalische Instrumente, die Pan geliebet und erfunden hat. Welches nicht undeutlich zu erkennen giebet, daß Pan und Siluanus in der That nicht unterschieden sind, sondern nur dem Nahmen nach: wie mit Philoxeni, Isidori und Seruii Zeugnissen bewiesen werden könte. Von dem Fauno solches gleichfalls zu behaupten, wird nicht viele Mühe kosten. Denn gleichwie Pan und Siluanus Wald- und Hirten-Götter sind, also auch Faunus, welcher den Nymphen nachstellete. Nur ist dieses hierbey zu mercken, daß Pan ein Egyptier gewesen, und in Egypten göttlich verehret worden: Faunus aber, nach Cedreni und Suidæ Berichte, da er von seinen Brüdern verfolget worden, in Egypten geflohen ist, allwo ihm nach seinem Todte göttliche Ehre ist erwiesen worden. Gleichwie Pan von den Arcadiern verehret ist: also auch Faunus, dessen Götzendienst der vertriebene Evander aus Arcadien in Italien gebracht hat; wie aus den Fastis Ouidii zu ersehen ist. Er ist auch, eben wie Pan, als ein Schreck-Götze gebrauchet worden, nach Dion. Halicarnassei Berichte.

Daher ist wahrscheinlich, daß es dem Pan eben so ergangen sey, wie andern Göttern, deren Nahmen alsobald verändert worden, wenn auswärtige Völcker ihren Dienst angenommen haben, entweder weil ein jedes sie in seiner Sprache ausdrücken

wolte; oder, weil ein Wort, wenn es in eine andere Sprache übersetzet wird, allezeit etwas von seiner natürlichen Gestalt verlieret, und mit der Zeit gar verschwindet; oder auch weil neuen Göttern mit Fleiß neue Nahmen sind gegeben worden, damit es nicht schiene, als wenn man von fremden Göttern etwas angenommen hätte; wie sonderlich von den Griechen bekannt ist. Daher solte man fast auf die Gedancken kommen, Pan sey der griechische Nahme desjenigen Götzen, der nach der alten Lateiner Sprache Siluanus genennet worden.

Siluano zu Ehren wurden zu Rom die Lupercalia gefeyert, welche den Nahmen entweder von Licæo, einem Berge in Arcadien, oder von den Wörtern Lupus und Arceo, haben, weil Siluanus die Wölffe verjagte. Und auf ihn kann auch der Vers Lucillii beym Nonio gedentet werden: Luporum exactorem, Martem Siluanum & fulguritatem, oder vielmehr fulguritorem arborum. Auf diese Gedancken führet Horatius in Odis I. und III. Lib. XVIII. da er Faunum also lobet:

\- - - - te tuente,
Nec virides metuunt coiubros
Nec Martiales Hædilia Lupos,
Inter audaces Lupus errat Agnos.

Die Römer feyerten diese Lupercalia im Februario, da an einem die Februato dem Siluano ein Hund geschlachtet wurde, welche Thiere an den Versöhn-Festen, sonderlich bey den Griechen, geopffert wurden.

Siluanus hat endlich unterschiedliches Glück gehabt bey verschiedenen Völckern. Bey den Egyptiern ist er, nach Herodoti Berichte, einer von den acht grossen Göttern gewesen. Die Arcadier haben ihn als den höchsten Gott verehret, und Jouem Lyceum genennet. Einige Philosophi, und sonderlich Orpheus, wolten ihn zu einen Gott τῆς ὕλης oder der Materie machen; andere hielten ihn für die Sonne. Hernach aber ist er unter die geringern Götter gesetzet, und aufs Feld zu den Hirten verwiesen, da er mit Milch und Blumen, zuweilen auch mit einem Schweine versöhnet worden. Jedoch hat er noch immer etwas von seiner ehemahligen Majestät behalten. Daher kommen die Nahmen Augustus, Cœlestis, Salutaris, Sanctus, Sanctissimus, die ihm auf den Denckmahlen sind beygeleget worden, ja er ist von den Römischen Bürgern, und so gar von den Kayfern selbst unter die Hauß-Götzen aufgenommen worden. Die Bilder-Säulen Siluani endeten sich gemeiniglich in einem Termino, welches vielleicht daher rührte, daß er ehemahls eben wie Terminus ein Grentz-Gott war, deswegen ihn Horatius also anredet:

\- - & tu Pater
Siluane, tutor finium.

Vorrede.

Des Publii Ovidii Nasonis lateinische Gedichte sind in Schulen nicht unbekannt. Jedoch sind einige derselben für den andern bekanter, und der Jugend mehr in die Hände gegeben. Dahin gehören die libri tristium und fastorum, epistolæ ex Ponto und Heroides; welche von gelehrten Männern insonderheit sind würdig geachtet worden, daß sie dieselbigen mit ihren Anmerckungen der Schul-Jugend nutzbarer gemacht haben.

Die Metamorphoses werden nicht so viel gelesen, sondern jenen nachgesetzet, ohnerachtet sie ebenfalls mit dienlichen Noten sind erläutert worden. 1)

(1) Vid. Fabricii Biblioth. lat. Ausser den daselbst citirten Editionen sind nachhero dieselben in unterschiedenen Sprachen wieder ans Licht gekommen. Dahin gehören sonderlich die von dem Abte Banier ins Französische übersetzte Metamorphoses Ouidii, mit Anmerckungen und Historischen Erklärungen, mit vielen Kupfern. Amsterdam 1732. in zwey Fol. und drey Duodez-Bänden, welche Uebersetzung an Schönheit und Deutlichkeit alle vorhergehenden übertrifft. Wenn der sel. Fabricius von dem Alberto Halberstadiensi gedencket, daß er sie dem Thüringischen Landgrafen, Hermanno; zu Gefallen in teutsche Reime gebracht habe Anno 1210. So findet man mehrere Nachricht davon in den Anmerckungen über die von Meister Albrecht

Vielleicht haben einige eben die Meinung davon, welche der Engelländer Thomas Baddy! gehabt hat, der sie für närrische Fabeln gehalten, und geurtheilet hat: es wäre besser, daß alle heidnische Poeten aus den Schulen verbannet, und andere an deren Stelle eingeführet würden, die nicht zum Verderben der ohne dem eiteln Jugend, sondern zu ihrer Gemüths-Besserung dieneten. Ob er nun gleich behutsamer verfähret, als diejenigen, welche die Poesie überhaupt verwerffen: so ist doch um des Mißbrauch willen auch hier der rechte Gebrauch nicht aufzuheben. Die Christlichen Scribenten sollen zwar nicht gänzlich hindangesetzet werden: man wird sie aber doch nicht recht verstehen, wo man nicht die heidnischen Poeten gelesen hat. (2)

Es hatte dieser von Sulmo gebürtige Römische Ritter, der zu des Kayfers Augusti Zeiten, das ist, in dem güldenen Alter der lateinischen Sprache, gelebet hat, von der Natur eine ungemeine Geschicklichkeit zur Dicht-Kunst empfangen, dergestalt, daß er sich weder von seinem Vater, noch durch die angetragenen Ehren-Aemter davon konte abziehen lassen. (3). Er ließ auch darüber die Rede-Kunst fahren, die er unter dem Arellio Fusco getrieben, ob er gleich unterschiedliche Streit-Sachen glücklich ausgeführet hatte (4) Das schlimmeste dabey war dieses, daß die Wollust dadurch zunahm, welcher er am meisten erge-

Albrecht verteutschten Metamorphoses des Ouidius, in dem ersten Stück der Beyträge zur Critischen Historie der teutschen Sprache, Poesie und Beredsamkeit, die von einigen Mitgliedern der teutschen Gesellschafft zu Leipzig herausgegeben sind. Welche auch in den neuen Zeitungen von gelehrten Sachen 1732. p. 522. recensiret sind.

(2) Hiervon ist schon Erinnerung geschehen in der Vorrede des mit teutschen Anmerckungen erläuteten Virgilii §. XI.

(3) Vid. Ouid. Trist. Lib. IV. eleg. 0.

(4) Lib. II. Trist. Nec male commissa est nobis fortuna reorum &c.

ergeben war. Und seine liederlichen Verse brachten ihn in alles Unglück. Er hat sich zwar damit entschuldigen wollen, daß es nur fictiones poëticæ wären, womit man aber umgehet, das hänget einem an, und wozu jemand geneigt ist, davon redet er auch gern. Er wurde ins Elend verwiesen; nicht zwar in die Provintz Pontus in Asien, wie Moreri in seinem Dictionaire, nebst vielen andern Irrthümern, angiebet; sondern nach Tomus, einer Städt in Europa, am Ponto Euxino, im funfzigsten Jahre seines Alters. Er wendete alle seine Künste an, den Kayser Augustum zu besänftigen; aber sie wolten nicht hinreichen, daß er ihn wieder zu Gnaden angenommen hätte, sondern er starb in seinem Exilio bey den Geten. (5) Was insonderheit die XV. Bücher der Verwandelungen anbetrifft, so sind dieselben seinen andern Poesien weit vorgezogen worden. Ouidius hat sie selbst für sein schönstes Werck gehalten, welches ihn unsterblich machen würde, ob er gleich die letzte Hand an dieses Kunststück nicht hat legen können. (6) Ja er versichert zu Ende desselbigen, daß es dem Schwerdte und Feuer, dem Donner und andern Zufällen der Zeit widerstehen würde. (7) Welches auch bishero eingetroffen ist: Es wird aber wohl der Lohn seyn, den der Meister dahin hat.

Was dieser ingeniosissimus poëtarum, wie ihn Seneca nennet, (8) mit den erdichteten Verwandelungen der Menschen in Thiere, Bäume, Blumen, Kräuter, Flüsse, Säulen, u. s. w. habe zu erkennen geben wollen, das entdecket er gleich im Anfange dieses Wercks. Er hat nemlich die Historie vom Anfange der

(5) Die eigentliche Ursache solcher beharrlichen Ungnade hat Ouidius niemahls entdecken wollen: Und es beruhet alles auf Muthmassungen, was man dafür hat ausgeben wollen. Conf. Ouid. de Ponto Lib. II. ep. 9. Lib. III. ep. 3. Lib. II. Trist. Lib. III. Eleg. 5.

(6) Lib. I. Trist. Eleg. 6. Lib. II. v. 555. Lib. III. Eleg. 14.

(7) Vid. Epilogus Lib. XV. Metamorph. v. 870.

(8) Quæst. nat. Lib. III. c. 27.

Welt bis auf seine Zeit, und die mancherley Begebenheiten mit einer geschickten Feder entworfen. Es haben auch einige gelehrte Commentatores schon angemercket, wohin diese und jene Fabeln zielen. Daraus erhellet, daß die Heiden etwas von den geoffenbareten göttlichen Wahrheiten gehöret, dieselbigen aber in Ungerechtigkeit aufgehalten haben. Die Gedichte von der Schöpffung der Welt, von dem Falle, und dem daraus entstandenen Verderben, von dem Thurn-Bau zu Babel, von der Sündfluth, und was nachhero erfolget, sind leicht zu errathen. Das Exordium ist vortreflich, da er das Chaos beschreibet, und wie alles aus demselben entstanden sey, wenn man es nach den Poetischen Ausdrückungen betrachtet: aber nach den Lehr-Sätzen ist es sehr einfältig und widersprechend, und ein recht confusum chaos, gleichwie solches Bayle weitläuftig bewiesen hat. (9) Was sich in den weltlichen Reichen, und sonderlich unter den Griechen und Römern zugetragen hat; das hat der Poet also einzukleiden gewust, daß die glücklichen und unglücklichen Ausgänge zur Klugheit im menschlichen Leben solten angewendet werden. Wenn vom Joue erzehlet wird, wie er in Gestalt eines Ochsen die Europa über das Meer weggeführet habe: so sind die Heiden nicht so einfältig gewesen, daß sie dieses für wahr gehalten hätten, da sie auf eine listige Weise entführet worden von einem, dessen Schiff das Zeichen eines Ochsen geführet, oder unter Anführung eines Mannes, der Taurus geheissen. Und dieses soll in dem Kriege geschehen seyn, welchen die Tyrier und Cretenser miteinander gehabt haben. Was von den doppelten Leibern der Centauren gedichtet ist, darunter soll die erfundene Kunst zu reiten vorgestellet werden. Eben wie der Pegasus des Bellerophontis nicht ein geflügelt Pferd, sondern ein Schiff dieses Nahmens; des Pelopis, eines Räubers der Hippodamiæ, Wagen, ein Schiff, daran geflügelte Pferde gemahlet gewesen; des Phryxi und der Helles

(9) Vid. Pierre Bayle Diction. tit. Ovide.

Helles Widder mit güldener Wolle, darauf sie über das Meer geritten, ein Schiff, das von Crio angeschaffet worden, bedeuten. Des Cadmi Flucht in Griechenland ist nicht erdichtet. Denn er hat dieses grobe und dumme Volck, welches Eicheln zur Speise brauchete, durch die Anfangs-Gründe der Wissenschaften, die er aus Phönicien dahin gebracht, nach gerade klug und sittsam gemacht, daß sie den Korn-Bau erfunden: und nicht lange hernach ist Athen ein rechter Sitz aller guten Künste worden. Und da Perseus so viele Ungeheuer überwunden hat, muß er ein trefflicher Held gewesen seyn. Welches auch von dem tapfermüthigen Jason kan gesagt werden, welcher, nebst seinen Gefährten, nach vielen ausgestandenen Gefährlichkeiten den Königlichen Schatz zu Colchis, nebst der Königlichen Prinzeßin, zur Beute davon getragen hat. Unter den Griechischen Helden hat sich auch Hercules herfür gethan, welcher fast die gantze Welt durchstreifet, und einen Weg über die Alpen zuerst gebahnet hat, nach Spanien gegangen ist, und dadurch den Paß zu den Commercien eröffnet hat, welcher durch die Pyrenäischen und Alpen-Gebürge vorher versperret war. Wie sich die Griechen hernach selber in den Haven geleget, und endlich auswärtige Kriege geführet haben, bis endlich die Römer ihre siegreiche Waffen in allen Theilen der Welt ausgebreitet haben, beschreibet Ouidius bis auf des Kaysers Augusti Regiment, mit welchem er dieses Werck beschliesset.

Es ist bey Auslegung solcher Fabeln damit nicht ausgemacht, daß man entweder, vermittelst eines lebhafften Ingenii, eine sinnreiche Erklärung erfindet; oder die alten Poeten, aus allzugrosser Liebe gegen dieselbigen, vor grosse Meister der Weisheit hält; und daher mit Gewalt solche Dinge bey ihnen will gefunden haben, die ihnen wohl niemals in den Sinn gekommen sind. So ist bekannt, was sich Vossius, Bochart, Huetius, und viele andere, deßfalls für Mühe gegeben haben. Gleichwie Huetius sonderlich lauter Biblische Geschichte darinne gefunden zu haben vermeinet;

also haben andere die alte Egyptische, Assyrische und Griechische Historie zum Grunde gelegt. Unter diese letzteren gehöret sonderlich der berühmte Professor zu Helmstädt und Probst, Herrmann von der Hardt, welcher noch kürtzlich der neu-angelegten Göttingischen Universität ein Buch dediciret hat, dessen eigentliche Absicht keine andere zu seyn scheinet, als einen Aufschluß der Griechischen und Römischen Alterthümer zu geben, und durch verschiedene Beyspiele zu zeigen, wie das wenigste davon bisher recht verstanden sey, und wie überhaupt die gantze Mythologie der alten Griechen nicht auf eintzelne Personen gehe, noch aus der Sitten- und Natur-Lehre, sondern allein aus der Historie und Geographie erkläret werden müsse; gestalt dadurch nichts anders, als der Zustand, die Wandelungen und Krieges-Unternehmungen der alten Griechischen Völcker vorgestellet werde. (10) Noch andere haben andere Sachen in den Fabeln gesuchet, und bald physische, bald moralische, astrologische, chymische und poetische Sachen darinne gefunden. Plutarchus urtheilet, daß man die Fabeln, welche Erzehlungen gewisser Begebenheiten in sich fassen, unterscheiden müsse von den inanibus figmentis, qualia comminiscuntur poëtæ ac fabularum scriptores, aranearum instar ex se ipsis gignentes initia, nullo fundamento innixa, eaque pertexentes. (11) Die Umstände geben offt gantz deutlich an den Tag, daß man sie nicht nach dem buchstäblichen Verstande schlechterdings anzunehmen habe, sondern vielmehr etwas anders darunter müsse angedeutet werden, entweder eine Geschicht, oder Lehre. Daher einige den Verstand solcher Fabeln in einen historischen und dogmatischen; diesen aber wieder in einen theologischen und philosophischen eintheilen. Der philosophische ist entweder ein physischer, oder ein moralischer; und dieser beziehet sich entweder auf die Sitten-Lehre, oder Politic.

Dabey

(10) Vid. Hamb. Berichte von gel. Sachen 1738. No. XXV. p. 211.

(11) Tom. II. Oper. p. 358.

Dabey die Umstände in Erwegung zu ziehen sind, unter welchen einige den Grund und Ursprung der Fabeln betreffen, oder was dazu Gelegenheit gegeben habe; ingleichen, wie der Poet selbst geartet gewesen sey; und was die Fabeln selbst an die Hand geben, darunter eine immer deutlicher als die andere ist. Hiervon aber haben viele Gelehrte ihre Gedancken an den Tag gelegt, welche diejenigen schon finden werden, denen daran gelegen ist. (12)

Da wir ferner den Poeten überhaupt die Aufnahme der Sprachen zu dancken haben; so kan man auch solches dem Ouidio nicht absprechen: Ob gleich hier und da einige Fehler sind angemercket worden, und er nicht durchgehends gleiche Krafft des Verstandes und Scharffsinnigkeit bewiesen hat. So haben einige Critici an seiner Latinität vieles ausgesetzet. Passeratius schreibet davon also: Inueterauit opinio, vulgique fama percrebuit, eum poetam esse non multæ doctrinæ, humilisque & nimium luxuriantis styli; atque etiam, si Diis placet, Latinæ linguæ elegantiam nitoremque in eo requiri: adeo vt Italus quidam (13) vel hac re cumprimis nobilis, cum humanioribus litteris vnicum gnatum imbueret, illa miro artificio contexta mutatæ ter quinque volumina formæ in patrium sermonem conuerterit, ne, si Latine legeret, ex Ouidii scriptis sordes & barbariem colligeret beata pueri vena, quæ iam tum ad exemplum Maronis properabat. (14)

Eben

(12) Der Abt Banier handelt in der Vorrede seiner oben angeführten Französischen Uebersetzung sehr gelehrt von dem Ursprunge der Fabeln, von den Scribenten, die vor dem Ouidio gantze Sammlungen solcher alten Fabeln zusammen getragen haben, und deren Arbeit dem Ouidio zu Quellen, daraus er geschöpffet hat, wenigstens zur Nachahmung gedienet haben; wie auch von den guten und schlimmen Eigenschafften dieses Poeten.

(13) Er hieß Andreas Naugerius.

14 Orat. & præfat. p. m. 218. 19.

Eben so hat auch Scaliger angemercket, daß Petrus Victorius und Lambinus nicht viel von ihm gehalten haben. Jener hat geurtheilet: Eum, vt oratione & versibus, ita vita & moribus eneruatum; dieser nennet ihn malum Latinitatis auctorem. (15)

Hingegen hat der König in Neapel, Alphonsus, eine grössere Hochachtung gegen diesen Poeten geheget: denn als derselbe mit seiner Armee nahe bey Sulmo war, und gewisse Nachricht eingezogen hatte, daß Ouidius daselbst gebohren wäre; so meldet Jouianus Pontanus dieses von ihm: Vrbem salutauit, gratiasque genio loci egit, in quo tantus olim poeta genitus esset. De cuius laudibus cum non pauca disseruisset, tandem famæ eius magnitudine commotus, Ego, inquit, huic regioni, quæ non pauca regni Neapolitani, nec contemnenda pars est, libenter cesserim, si temporibus meis datum esset, hunc poetam vt haberent, quem mortuum pluris ipse faciam, quam omnis Aprutii dominatum. (16) Die gelehrte Königin in Ungarn, Isabella, muß ebenfalls keine geringe Meinung von ihm geheget haben, da sie seine Feder mit grosser Sorgfalt aufbehalten, und gelehrten Leuten, die ihr aufgewartet haben, gezeiget hat. Dieses berichtet Hercules Ciofanus in vita Ouidii (17) mit folgenden Worten: Isabella, Pannoniæ regina, circiter annum M. D. XL. Ouidii calamum ex argento Tauruni, quæ est vrbs inferioris Panoniæ, ostendit Petro Angelio Bargæo, qui hoc ipsum mihi narrauit, cum hac inscriptione: OVIDII NASONIS CALAMVS; qui non multo ante id tempus sub quibusdam antiquis ruinis fuerat reper-

(15) Scalig. in confutat. fab. Burdonum. p. 217.

(16) De Principe fol. 54. Oper. Tom. I. ed. Florent. 1520. 8.

(17) p. m. 89.

repertus. Eum regina ipsa plurimi faciebat, & veluti rem sacram caram habebat.

Ausser den bekanten Operibus Ouidii wird ihm ein Gedichte de Vetula angedichtet. Dasselbe soll er zuletzt verfertiget haben, als er keine Hoffnung mehr gehabt, aus seinem Elende wieder nach Rom zu kommen, und dabey befohlen haben, solches mit ihm zu verscharren, weil er darinne entdecket habe, wie er von, und mit einem alten Weibe sey betrogen worden. Wenn man aber die Barbarische Vers- und Schreib-Art nur ansiehet, so wird man bald von der Unrichtigkeit dieses Vorgebens überzeuget werden. Es ist, nebst einem andern, welches betitelt ist: Brunellus Vigelli, seu seculum stultorum, zu Wolffenbüttel Anno 1662. gedruckt worden, da in der Vorrede gedacht wird, daß es vor zweyhundert Jahren zu Cölln heraus gekommen sey. Naudæus berichtet, daß Robert Holcot (18) in seinem Commentario in libros sapientiæ viele Verse daraus angeführet habe, ob er gleich Ouidium nicht für den ohnstreitigen Verfertiger gehalten habe. (19).

Was

(18) Dieser war ein Engell. Dominicaner im 14. Seculo. Er hat auch librum allegoriarum in fabulas Ouidii geschrieben.

(19) An sit liber Ouidii, schreibet er, Deus nouit, quamvis a Leone, Protonotario sacri Palatii Vestasii principis, referatur libet ille extractus de sepulcro Ouidii, vnde testamentum Ouidii nuncupatur. Dicit enim quod inuentus fuit in cœmiterio Publico, in quodam sepulcro, in suburbano Dioscori ciuitatis, quæ est caput regni Colchorum. Et quia ibi non erat copia Latinorum, eo quod Armenici linguam latinam non intelligunt, Rex Colchorum misit illum librum Constantinopolim, vbi erat copia Latinorum. Refert etiam, quod inter antiquorum sepulcra unum inuentum est, in quo epigramma fuit scriptum litteris Armenicis, cuius inscriptio sic sonabat: Hic iacet

Oui-

Vorrede.

Was endlich insonderheit diese Bücher der Verwandelungen betrifft, so sind dieselbigen, damit sie in Schulen mit mehrern Nutzen gebrauchet werden können, auf diese Weise mit teutschen Anmerckungen erleutert, und dasjenige hoffentlich geleistet, was auf dem Titel ist angezeiget worden. Ein vernünftiger und christlicher Lehrer wird nicht allein alles, auch die in Abwesenheit eingeschlichenen Druckfehler zum Besten deuten, sondern auch anzuwenden wissen.

Ouidius, ingeniosissimus poëtarum. Obiit autem anno Christi XVIII. sicut refert Guillelmus de Evange in Chronico suo, tertio anno, vnde constat, quod si veraciter liber suus erat, fuit pulcherrima prophetia de Christo.

P. OVIDII NASONIS METAMORPHOSEON,

LIBER I.

Inhalt.

Anfänglich wurde das Chaos in vier Elemente getheilet; und als einem jeden seine Einwohner gegeben wurden, so wurde der Mensch aus Erde und Wasser erschaffen. Darauf folgeten vier Alter der Menschen: in dem letzten wurden die Menschen aus dem Blute der Riesen gebohren. Als dieselbigen boshaft waren, so strafete Jupiter die ganze Welt mit einer Wasserflut, ob er gleich vorher den Lycaon in einen Wolf verwandelt hatte. In derselben blieben Deucalion und Pyrrha allein übrig. Nachdem die Erde wieder trocken worden war, warfen dieselben Steine hinter sich, und brachten also wieder Menschen in die Welt. Denn die anderen Thiere kamen von sich selbst aus der Feuchtigkeit und Wärme wieder empor. Unter derselben war die Schlange Pytho, welche Apollo umbrachte, und zum Andencken die Pythischen Spiele anordnete, darinnen die Sieger mit einem Cranze von Eichenlaube beschencket wurden, weil noch kein Lorbeer-Baum vorhanden

1) Metamorphosis heisset eine Verwandelung und Veränderung, von dem griechischen Worte μεταμορφόω in eine andere Gestalt verwandelt werden. Der Poet beschreibet in 15. Büchern, die Veränderungen sowohl der Dinge, als der Personen, welche sich vom Anfange der Welt bis auf seine Zeiten sollen zugetragen haben.

(*Ouid. Metam.*)

handen war, bis die Jungfrau Daphne in denselben verwandelt wurde. Als nach dieser Begebenheit die andern Flüsse zu ihrem Vater Peneus gekommen waren, demselben entweder Glück zu wünschen, oder ihn zu trösten: so wurde der einzige Inachus vermisset, weil er um seine Tochter Io bekümmert war; welche Iupiter, nachdem er sie zu Falle gebracht hatte, in eine junge Kuh verwandelt hatte. Sie wurde vom Argo in Verwahrung genommen: Mercurius aber, nach dem vorher war erzehlet worden, wie die Nymphe Syrinx in Schilf verwandelt worden, tödtete ihn, dessen Augen hernachmals dem Pfauen von der Iuno beigelegt worden. Darauf gebar Io, als ihr die vorige weibliche Gestalt wieder gegeben war, den Epaphus.

In noua fert animus mutatas dicere formas
Corpora. 1) Dî, 2) cœptis (nam Dî, mutastis & illas)
Adſpirate meis, 3) primaque ab origine mundi
Ad mea 4) perpetuum 5) deducite 6) tempora carmen.

CHAOS ET MVNDI CREATIO.

FAB. I.

5 Ante mare & terras, &, quod tegit omnia, cœlum,
Vnus erat toto naturæ 1) *vultus in orbe,*

Quem

1) Hier iſt die verkehrte Conſtruction, welche Hypallage genennet wird, zu mercken. Denn es solte heissen: animus fert dicere, corpora mutata esse in nouas formas. Dergleichen in den Poeten oftmals vorkömmt. Animus fert dicere. Meine Begierde treibet mich an, ich habe mir vorgenommen, bin willens zu erzehlen. 2) Contr. für Dii. Voc. pl. 3) Deus cœptis adſpiret meis. Gott gebe Glück zu meinem Vorhaben, befördere daſſelbe. Die metaphora iſt von dem Winde hergenommen, welcher das Schiff fort treibet, wenn er in die Segel bläſet. 4) Bis auf die Regierung des Kaiſers Auguſti. 5) Perpetuum carmen heisset ein an einander hangendes Getichte. 6) Deducere, fortführen, wie ein Leineweber einen Faden an den andern webet, bis das Stück gantz und völlig wird.

1) Das Wort natura hat unterſchiedliche Bedeutungen, welche

Quem 2) dixere 3) Chaos; 4) rudis indigeſtaque moles; 5)
Nec quicquam, 6) niſi pondus iners, 7) congeſtaque eodem 8)
Non bene iunctarum diſcordia ſemina 9) rerum.
Nullus adhuc mundo præbebat lumina Titan, 10)
Nec novo creſcendo reparabat cornua Phœbe; 11)
Nec circumfuſo pendebat in aëre tellus, 12)
Ponderibus librata 13) ſuis; nec brachia longo
Margine terrarum porrexerat Amphitrite. 14)

Qua-

welche in denen philoſophiſchen Lexicis können aufgeſucht werden. Die Heiden machten zwar einen Unterſcheid inter naturam naturantem, dem Schöpfer, und naturam naturatam, dem Geſchöpfe: aber ſie vermengten oft eines mit dem andern. Hier wird die erſte Materie verſtanden, daraus hernach alles andere ordentlich iſt herfürgebracht worden. 2) Das relat. gehet hier auf das vorhergehende Subſtant. Siehe die Gramm. 3) Für dixerunt. nemlich die Philoſophi und Poeten. 4) τὸ χάος, wird von Voſſio von dem alten Verbo χάω, dafür ietzo χαίνω gebraucht wird, hergeleitet und hieſſe alſo ein groſſer Raum, offener Schlund, v. 24. heiſſet es cœcus acervus; andere ſagen, es ſey ſo viel als χύσις etwas flüßiges, χύω oder χέω ich gieſſe, welche mit dem Thales, und einigen neuern Weltweiſen das Waſſer für die erſte Materie ausgeben. 5) Ein grober unförmlicher Klumpen. 6) Erat. Es war auch nichts anders. 7) Eine neu ausgearbeitete, noch nicht gekünſtelte und polirte Laſt. 8) ſc. loco. Congerere, zuſammen tragen, häufen. 9) Die Saamen-Körner, daraus alle Dinge herfür wachſen ſolten, werden ſonſt die Elementa von den Philoſophen genannt, ob ſie gleich deren bald viere, bald drei, bald zwei angeben. Wenn er ſie aber uneinig nennet, und nicht mit einander einſtimmend, ſo erkläret er hernach, daß kalt und warm, feucht und trocken ſich nicht zuſammen ſchickten. 10) Titan non præbet mundo lumina. Die Sonne ſcheinet nicht. Unter den vielen Titanibus, davon die Mythologien nachzuſehen, war der vornehmſte, den die Poeten Hyperion, oder die Sonne nennen. 11) Der Mond war eine Schweſter des Phœbi der Sonne. Phœbe noua cornua creſcendo reparat. Der Mond nimmt zu, der vorher abgenommen. 12) Terra circumfuſo pendet in aëre. Die Erde iſt mit der Luft umgeben, ſchwebet in derſelben. Die Philoſophi nennen dieſen aërem *atmoſphæricum*. 13) Unterſtützet, in gleichen Gewichte erhalten. 14) Amphitrite wurde für des Neptuni Frau gehalten, und die Poeten verſtehen dar-

Quaque 15) fuit tellus, illic & pontus 16) & aër:
Sic erat inſtabilis 17) tellus, innabilis 18) vnda,
Lucis egens aër, 19) nulli ſua forma manebat. 20)
Obſtabatque aliis aliud: 21) quia corpore in vno
Frigida pugnabant calidis, humentia ſiccis,
Mollia cum duris, ſine pondere 22) habentia pondus,
Hanc Deus & 23) melior litem natura diremit. 24)
Nam cœlo Terras, & terris abſcidit vndas, 25
Et liquidum ſpiſſo ſecreuit ab aëre cœlum. 26)
Quæ poſtquam euoluit, 27) cœcoque exemit acerno, 28)
Diſſociata locis 29) concordi pace ligauit. 30)
Igneæ conuexi 31) *vis* & ſine pondere cœli
Emicuit, 32) ignea ſummaque locum ſibi legit 33) in arce,
Proximus eſt *aer* 34) illi leuitate, locoque!

Den-

unter das groſſe Welt-Meer ſelbſt. Brachia longo margine terrarum porrexit Amphitrite. Das Meer hat ſich in der Welt, auf dem Erdboden weit ausgebreitet, und denſelben gleichſam umfaſſet. 15) ſc. parte. 16) Das Meer metonymice das Waſſer. 17) Nicht ſtillſtehend, beweglich. 18) Non nauigabilis. 19) Lucis eget aër. Die Luft bedarf Licht, iſt finſter. 20) Für erat. Kein Element hat ſeine rechte Geſtalt und Art. 21) Obſtat aliis aliud. Eines iſt dem andern zuwider, ſtreitet mit den andern. 22) Illis, quæ erant ſine pondere. Die leichten Cörper ſtritten mit den ſchweren. 23) Das & wird hier durch ſiue erkläret. vid. not. I. 24) Litem dirimere. Den Streit ſchlichten. 25) Terris abſcindere vndas. Das Waſſer von der Erde abſondern. 26) Liquidum cœlum ſecernere a ſpiſſo aëre. Den hellen Stern-Himmel von der dicken Luft unterſcheiden. Erſt hat alſo Gott die Erde gebildet, nach dem Ausdruck des Poeten, hernach den Himmel; darauf hat er die Waſſer von der Erde abgeſondert, und von dem Himmel die Luft. 27) Euoluere, auswickeln, auseinander ſetzen. 28) Aus dem finſtern Klumpen herausnehmen. Das Licht iſt aus der Finſterniß, der Tag aus der Nacht herfürgezogen. 29) Diſſociati ſunt locis. Sie ſind durch die Oerter von einander getrennet 30) Concordi pace ligare quos. Einige durch Friede und Eintracht verbinden. Ein Element theilet dem andern ſeine Eigenſchaft mit, und ſie würcken alſo zum gemeinen Zwecke. 31) Conuexum, i. conuexus, us, conuexio, conuexitas. Das Gewölbe, die Runde des Gewölbes. 32) Emicare, herfürragen. 33) Für elegit. 34) Der Luft-Himmel iſt gleich unter dem Stern-Himmel

Denſior his *tellus*, elementaque 35) grandia traxit; 36)
Et preſſa eſt grauitate ſui: circumfluus *humor* 37)
Vltima poſſedit, 38) ſolidumque coercuit orbem. 39)

NB. Von dem diſpondæo, der an ſtat des dactyli und ſpondæi geſetzet iſt, wird der verſus ſpondiacus in der proſodia genennet. Dergleichen mehr vorkommen werden.

HOMINIS CREATIO.

FAB. II.

Sic vbi 1) diſpoſitam, quisquis fuit ille Deorum, 2)
Congeriem 3) ſecuit, 4) ſectamque in membra redegit. 5)
Principio terram, ne non 6) æqualis ab omni
Parte foret, magni ſpeciem glomerauit in orbis. 7)
Tum freta diffundi, 8) rapidisque tumeſere ventis 9)
Iuſſit,

mel. 35) Elementum ſol ſo viel heiſſen als alimentum; von alendo, weil alle zuſammengeſetzte Cörper von dem einfachen ernähret und erhalten, und auch in daſſelbe wieder aufgelöſet werden. Eigentlich iſt ein Element der Grund eines Dinges, daraus es entſtehet; eben wie aus den Buchſtaben die Wörter. Elementa heiſſen auch die Anfangs-Gründe einer Kunſt oder Wiſſenſchaft. Daher werden die Grund-Sätze der Sprach-Kunſt Elementa Grammatica genennet. Nach den Lehrſätzen der alten Weltweiſen ſind das Feuer, die Luft, das Waſſer und die Erde die 4. einfachen Cörper, daraus alle andere ſollen zuſammen geſetzet ſeyn. 36) Die Erde hat die groſſen Cörper an ſich gezogen. Denn natürlicher Weiſe fället das Schwere unterwärts, und das Leichte gehet in die Höhe. 37) Das um die Erde herumfliеſſende Waſſer. 38) ſc. loca poſſidere. In Beſitz nehmen. 39) Solidum coërcere orbem. Den dichten und veſten Erd-Kreiß einſchlieſſen und zuſammen halten.

1) Nachdem. 2) Der Poet läſſet es im Zweifel, ob es Deus, oder melior natura, wie er vorher geredet, gethan habe. 3) Chaos, rupem indigeſtamque molem, cœcum aceruum. Fab. I. 4) Secare hieß vorher abſcindere, ſecernere. Abſondern, ſcheiden. 5) In membra redigere totum. Das gantze in gewiſſe Theile ſetzen, bringen. Hier werden die 4. Elæmenta verſtanden. 6) vt. 7) Terram glomerare in ſpeciem magni orbis. Die Erde zuſammen preſſen, daß ſie die Geſtalt einer groſſen runden Kugel bekömmt. 8) Fretum diffuſum eſt. Das Meer hat ſich ausgebreitet. Fretum heiſſet eigentlich eine Meerenge zwiſchen zweien Ländern. Es können hier die Mittelländiſchen Meere verſtanden werden. 9)

Iuſſit, & ambitæ circumdare littora terræ. 10)
Addidit & fontes, immenſaque ſtagna, 11) lacusque, 12)
Fluminaque obliquis cinxit decliuia ripis. 13)
Quæ diuerſa locis partim ſorbentur ab ipſa; 14)
In mare perueniunt partim, campoque recepta
Liberioris aquæ, 15) pro ripis littora pulſant. 16)
Iuſſit & extendi campos, 17) ſubſidere valles. 18)
Fronde tegi ſiluas, 19) lapidoſos ſurgere montes. 20)
Vtque duæ dextra cœlum, totidemque ſiniſtra
Parte ſecant Zonæ, 21) quinta eſt ardentior illis: 22)
Sic onus incluſum 23) numero diſtinxit eodem
Cura Dei, totidemque plagæ 24) teliure premuntur.
Quarum quæ media eſt, non eſt habitabilis æſtu; 25)

Nix

Freta rapidis ventis tumeſcunt. Des Waſſer ſchwillet von den ſchnellen Winden auf. 10). Freta circumdant littora ambitæ terræ: Das Waſſer, welches die Erde umfaſſet, ſtehet dichte an derſelben. 11) Unermeßliche Seen. 12) Lacus heiſſet ein groſſes ſtillſtehendes Waſſer mitten in einem Lande. 13) Die abwerts fallenden Flüſſe an der Seite mit Ufern einſchlieſſen. 14) ſc. terra. Sorberi. Verſchlungen werden. 15) Wenn ſie von dem groſſen Welt-Meere wieder aufgenommen ſind. 16) So ſchlagen ſie an die Ufer deſſelben, anſtatt, daß ſie vorher in ihren eigenen Ufern fortgegangen ſind. Ripa heiſſet eigentlich ein Geſtade eines Fluſſes. Littus aber das Ufer eines Meers. Dieſer Unterſcheid aber wird nicht allemahl beobachtet. 17) GOtt ſprach die Erde ſolte ſich ausbreiten. 18) Subſidunt valles. Die Thäler liegen niedrig. 19) Siluæ teguntur fronde. Die Wälder ſind mit Bäumen beſetzet. 20) Lapidoſi ſurrexerunt montes. Es ſind Berge und Felſen empor gekommen. 21) Zona iſt ein griechiſches Wort, heiſſet ein Gürtel von ζωννυω oder ζώννυμι ich umgürte. Die ſpatia welche zwiſchen den Polar-Cirkeln ſind, werden Zonæ genennet, weil ſie gleichſam wie ein Gürtel oder wie eine Binde um den Globum gebunden ſind. Es ſind derſelben fünfe, davon man in der Geographie nachſchlagen kan. 22) Dieſe wird Zona torrida genannt; gleichwie jene beiden Zona frigida arctica und temperata arctica, dieſe aber Zona temperata antarctica und frigida antarctica heißen. 23) Die eingeſchloſſene Erden Laſt. 24) Plagæ mundi. Gegenden der Welt. 25) Sie kan wegen der groſſen Hitze nicht bewohnt werden. vid. Virgil. Georgic. I. v. 233. Die Reiſe-Beſchreibungen bezeugen hingegen

jetzo

Nix tegit alta duas: 26) totidem 27) inter vtramque
28) locauit,
Temperiemque 29) dedit, miſta cum frigore flam-
ma, 30)
Imminet 31) his aër, qui quanto eſt pondere terræ,
Pondus aquæ leuius, 32) tanto & oneroſior 33) igni.
Illic 34) & nebulas, 35) illic conſiſtere 36) nubes
Iuſſit, & humanas motura tonitrua mentes, 37)
Et cum fulminibus facientes frigora ventos.
His quoque non paſſim mundi fabricator 38) haben-
dum
Aëra permiſit. 39) Vix nunc obſiſtitur illis, 40)
Quum ſua quisque regant diuerſo ſtamina tractu, 41)
Quin lanient 42) mundum: tanta eſt diſcordia fra-
trum. 43)
Eurus ad Auroram 44) Nabathæaque 45) regna receſſit,

jetzo das Gegentheil. 26] Zonas frigidas. 27] Eben ſo viel, nemlich die arcticam und antarcticam, darinnen das Wetter temperiret iſt. 28] Nemlich zwiſchen die beiden Zonas frigidas. 29] Eine mäßige Witterung. 30] Flamma cum frigore miſta eſt. Die Hitze wechſelt mit der Kälte ab. 31] Imminere alicui. Nahe bey einem ſeyn. 32] *Conſtr.* quanto leuius eſt pondus aquæ pondere terræ. 33] Oneroſus, beſchwerlich. Die Luft drücket das Feuer. 34] Nemlich in der Luft. 35] Die Feuchtigkeiten, welche aus der Erde und dem Waſſer in die Höhe ſteigen. 36] Feſte ſtehen. Einige leſen Conſidere, ſich zuſammen ſetzen. 37] Tonitrua mouent humanas mentes. Der Donner beweget und erſchreckt die menſchlichen Gemüther. 38] Der Welt Schöpfer. 39] Er hat ihnen nicht frey gelaſſen, die gantze Luft einzunehmen. 40] Obſiſtere alicui, einem widerſtehen. 41] Quisque ventus regit ſua ſtamina diuerſo tractu *terrarum*. Ein jeder Wind regieret ſeine Blaſungen in unterſchiedlichen Gegenden und Strichen. 42] Zerreiſſen. 43] Ihr Vater ſoll der Rieſe Aſtræus, und die Mutter Aurora geweſen ſeyn. 44] Der Oſtwind hat ſich dahin gewandt, wo die Morgenröthe anbricht: er iſt trocken, machet die Luft helle und träget am meiſten zur Geſundheit des menſchlichen Cörpers bey. 45] Dadurch werden die Morgenländer verſtanden, welche von dem Nabath, einem Sohne Ismaëls, der mit ſeinen 12. Brüdern die Länder von dem Euphrat bis ans rothe Meer beſeſſen hat, die Nabataiſchen Königreiche ſollen genannt

Perſidaque, 46) & radiis iuga ſubdita matutinis, 47)
Veſper, 48) & occiduo quæ littora Sole tepeſcunt 49)
Proxima ſunt *Zephyro:* 50) Scythiam 51) Septemque-
trionem 52)
Horrifer 52) inuaſit *Boreas;* contraria tellus, 53)
Nubibus aſſiduis, pluuioque madeſcit ab *Auſtro.* 54)
Hæc ſuper impoſuit liquidum & grauitate carentem
Aethera, 55) nec quicquam terrenæ fecis habentem. 56)
Vix ea limitibus diſſepſerat 57) omnia certis,
Quum, 58) quæ preſſa diu maſſa 59) latuere ſub illa,
Sidera cœperunt toto efferueſcere 60) cœlo,
Neu 61) regio foret vlla ſuis animantibus orba; 62)
Aſtra tenent cœleſte ſolum, 63) formæque 64) Deorum:
Ceſſerunt nitidis habitandæ piſcibus vndæ: 65)

Terra

worden ſeyn. 46] Perſis, idis. Perſien. 47] Die hohen Berge, welche von der aufgehenden Sonne beſtrahlet worden. 48] Die Abend-Länder. 49] Die Gewäſſer, welche von der untergehenden Sonne erwärmet werden. 50] Zephyrus der Weſt-Wind wird von den Lateinern Fauonius a fauendo genennet: er iſt feuchte, bringet Regen und Ungewitter, und iſt nicht allzugeſund. 51] Dieſes Land iſt jetzo die groſſe Tartarey, und liegt gegen Norden an dem Eiß-Meere. 52] Die mitternächtigen Länder. Triones hieſſen Ochſen zum Pfluge; hernach das Siebengeſtirn an der mitternächtlichen Gegend des Himmels, welches einen Wagen mit Ochſen vorſtellen ſoll. 53] Der Nord-Wind, welcher Grauen und Kälte bringet, hat dieſe Gegend eingenommen. 53] Die Mittages-Länder, welche dieſen gegen über liegen. 54] Auſter pluuius. Der Süd-wind, welcher Regen macht. Dieſes ſind die 4 Houpt-Winde, welchen noch andere 12 an die Seite geſetzet werden. Wiewol die Schiffer deren noch vielmehr zu nennen wiſſen. 55] Æther, die dünne und reine Luft; ingleichen der Himmel. 56] Sie hat keine Unreinigkeit bey ſich, welche den irdiſchen Cörpern anklebet. 57] Diſſepire. Alles in gewiſſe Schrancken ſetzen, gleichſam verzäumen. *al.* diſcernere. 58] *Conſtr* cum ſidera, quæ diu latuerunt preſſa ſub illa maſſa. 59] Unter dem chaos. 60] Hitzig werden. 61) Und damit nicht. 62] Regio animantibus orba eſt. Das Land iſt leer von Thieren. 63] Die Himmels-Gegend, Behauſung. 64] Das Binde-Wörtlein erkläret hier, und iſt der Verſtand: aſtra, quæ ſunt formæ deorum. Bilder der Götter. 65) Die glänzenden Fiſche haben das Waſſer zu ihrer Wohnung erhalten, hæc domus mihi ceſſit habitan-

Terra feras cepit: volucres agitabilis 66) aër.
Sanctius his animal, 67) mentisque capacius altæ 68)
Deerat 69) adhuc, & quod dominari in cætera posset. 70)
Natus homo est: siue hunc diuino semine fecit
Ille opifex rerum, 71) mundi melioris origo:
Siue recens tellus, seductaque 72) nuper ab alto
Aethere, cognati 73) retinebat Semina cœli.
Quam satus Iapeto, 74) mistam fluuialibus vndis, 75)
Finxit in effigiem moderantum cuncta Deorum. 76)
Pronaque cum spectent animalia cetera terram; 77)
Os 78) *homini sublime dedit; cœlumque tueri* 79)
Iussit, & erectos ad sidera tollere vultus. 80)
Sic modo, 81) quæ fuerat rudis & sine imagine tellus, 82)
Induit ignotas hominum conuersa 83) figuras.

QVA-

bitandi. Dieses Hauß ist mir zur Wohnung eingeräumet. 66) Beweglich. 67) Ein Thier, das viel vortreflicher und höher zu halten war, als die wilden Bestien, Fische und Vögel. 68) Eines höheren Verstandes fähiger. Ja des göttlichen Gemüths. Daher Horat. die Seele des Menschen diuinæ particulam auræ nennet. conf. Iuuenalis Satyr. XV. 69) Die contractio machet aus 2. Syllaben eine lange um des Verses willen. 70) Dominari in cætera animalia. Ueber die andern Thiere herrschen. 71) Gott der Werckmeister aller Dinge. Mundi fabricator hieß er vorher. 72) Die vorher abgeschieden war. 73) Des Himmels, der zugleich aus dem Chaos, in welchen discordia semina rerum waren, mit der Erde herfügebracht war. 74) Der Sohn des Iapeti, Prometheus, soll den Menschen, nach dem eitelen Dichten der Poeten, gebildet haben. Vid. Mythol. Die Christen wissen den Ursprung menschlichen Geschlechts gründlicher aus der H. Schrifft. 75) Fliessend Wasser. 76) Deus cuncta moderans effinxit hominem in effigiem suam. Der allmächtige Gott und Herrscher über alles hat den Menschen zu seinem Ebenbilde gemacht. 77) Die Thiere sehen vor sich hin auf die Erde mit gebückten Haupte. 78) Ein erhabenes Gesicht, pars pro toto. 79) Für intueri anschauen. 80) Den Himmel mit aufgerichteten Antlitze anschauen. 81) Vorher. 82) Cœcus aceruus hieß es oben. Die Erde hatte keine Gestalt, da alles ein unförmlicher Klumpe war. 83) Postquam conuersa erat. Sie bekam Gestalten von Menschen, die sie vorher nicht hatte und kennete.

QVATVOR MVNDI ÆTATES.

FAB. III.

Aurea prima ſata eſt 1) *ætas*, quæ vindice nullo, 2)
Sponte ſua ſine lege fidem rectumque colebat. 3)
Pœna metusque aberant, nec verba minacia fixo
Aere legebantur: 4) nec ſupplex turba timebant 5)
Iudicis ora ſui: ſed erant ſine vindice tuti.
Nondum cæſa ſuis, 6) peregrinum vt viſeret orbem, 7)
Montibus, 8) in liquidas pinus deſcenderat vndas: 9)
Nullaque mortales præter ſua littora norant.
Nondum præcipites 10) cingebant oppida foſſæ:
Non tuba directi, 11) non æris cornua flexi, 12)
Non galeæ, 13) non enſis erant. Sine militis vſu
Mollia ſecuræ peragebant otia 14) mentes.

Ipſa

1) Iſt entſtanden. Der Poet tichtet, nach dem Heſiodo 4. Alter des Menſchen, deren eines immer beſſer geweſen, als das andere, eben wie die Metalle unterſchieden ſind. Die erſte Zeit hieß aurea unter dem Saturno; die andere argentea unter dem Iupiter, da die Laſter herfürgekommen; die dritte ærea, und die vierte ferrea, darinne Kriege geführet, und allerhand Grauſamkeit verübet worden. 2) Exiſtente. Da noch kein Richter und Rächer des Böſen war. 3) Fidem rectumque colerent. Thun was recht und redlich iſt, ſich der Ehrbarkeit und Gerechtigkeit befleißigen. 4) Verba minacia fixo ære legere. Geſetze leſen, darin den Uebertretern Strafen gedrohet werden. Die Alten lieſſen ihre Geſetze in eherne Tafeln hauen, und öffentlich anſchlagen. Daher kömmt die Redens-Art leges figere. Geſetze geben. 5) Das nomen collect. wird mit dem plur. zuſammengeſetzt. Timere iudicis ora. Sich für dem Anſehen des Richters fürchten. 6) *Conſtr.* pinus nondum cæſa erat ſuis montibus, nec deſcenderat in liquidas vndas. 7) Peregrinum viſere orbem. Fremde Länder beſehen, dahin ſegeln. 8) Ein Schiff, welches aus abgehauenen Fichten-Bäumen, die auf Bergen wachſen, gemacht iſt. Meton. 9) Das Schiff iſt noch nicht ins Waſſer gelaſſen, weil noch keines gebauet war. 10) Hohe, ſteile Graben. 11) Tuba directi æris. Eine Trommete von Ertz, die gleich ausgehet. 12) Cornu æris flexi. Ein krum ehern Horn, eine Zincke. Dergleichen im Kriege vor Zeiten gebrauchet wurden. 13) Galea, ein Helm. 14) Mollia peragere otia. In vergnügter Ruhe leben. 15) Frey,

unge-

Ipſa quoque immunis, 15) raſtroque intacta, 16) nec vllis
Saucia vomeribus, 17) per ſe dabat omnia tellus.
Contentique cibis nullo cogente 18) creatis,
Arbuteos fœtus, 19) montanaque fraga legebant, 20)
Cornaque 21) in duris hærentia mora rubetis; 22)
Et quæ deciderant patula 23) Iouis 24) arbore glandes. 25)
Ver erat æternum (*) placidique tepentibus auris 26)
Mulcebant Zephyri natos ſine ſemine flores. 27)
Mox etiam fruges tellus inarata ferebat: 28)
Nec renouatus ager 29) grauidis canebat ariſtis 30)
Flumina iam lactis, iam flumina nectaris ibant; 31)
Flauaque de viridi ſtillabant ilice mella. 32)

QVATV-

ungebauet. 16) Tellus raſtro intacta eſt. Der Acker iſt von keiner Harcke berühret worden. 17) Metaph. Von Wunden. 18) Weil keiner den Acker bauete und beſtellete, Kräuter herfür zubringen. 19) Kleine Aepfel von einem niedrigen Baume. 20) Erdbeeren auf den Bergen leſen. 21) Sollen länglichte Beeren ſeyn, gleich den Oliven. Einige nennen ſie welſche Kirſchen. Cornus der Cornel-Baum. 22) Beeren, die an ſcharfen Dornſträuchen hangen. Wir nennen dieſe Stachel-Beeren. Sonſt heißen mora, Maul-Beeren. 23) Patula arbor. Ein Baum der ſeine Zweige ausbreitet. 24) Den Göttern waren gewiſſe Bäume gewidmet. Siehe Phrædum Lib. III. fab. 17. Hier wird der Eichbaum gemeinet. 25) Glandes decidunt arbore. Die Eicheln fallen von Baume. (*) Der Frühling war im Anfange der Welt, nicht allein nach der Heiden Meinung, ſondern auch vieler Chriſtlichen Lehrer. 26) Tepentes auræ. Warme Lüfte. 27) Die gelinden Weſtwinde beſtreichen die Blumen, welche ohne Saamen herfür gebrochen ſind. 28) Fruges tellus inarata fert. Der ungepflügte Acker trägt Früchte. 29) Ager renouatus eſt. Der Acker iſt wieder beſtellet. 30) Ager non caret grauidis ariſtis. Der Acker ſtehet dicke voll Kornähren. 31) Flumina lactis & nectaris eunt. Die Flüſſe geben Milch und den ſüſſeſten Wein, ſind davon voll. 32) Mella ſtillant de ilice. Es träufelt Honig von der Eiche.

QVATVOR ANNI TEMPORA.

FAB. IV.

Postquam, 1) Saturno 2) tenebrosa in tartara 3) misso
Sub Ioue mundus erat; 4) subiit *argenteæ proles*; 5)
Auro deterior, 6) fuluo pretiosor ære: 7)
Iupiter antiqui 8) contraxit 9) tempora veris,
Perque hyemes, æstusque & inæquales autumnos, 10)
Et breue ver, spatiis exegit quattuor annum. 11)
Tum primum siccis aër feruoribus vstus
Canduit: 12) & ventis glacies adstricta pependit. 13)
Tum primum subiere domus: 14) domus antra fuerunt,
Et densi frutices, 15) & vinctæ cortice virgæ. 16)
Semina tum primum longis Cerealia sulcis
Obru-

1) *Constr.* Postquam Saturnus in tenebrosa tartara missus, & mundus sub Ioue erat. 2) Dieser war Cœli und der Vestæ Sohn, und hatte mit seiner Schwester Ops 3. Söhne gezeuget, die hiessen Iupiter, Neptunus und Pluto. Der erste jagte ihn aus dem Königreiche Creta, da er sich dann nach Italien zum Könige Iano begab. Man kan von diesen und folgenden Fabeln die Mythol. nachlesen *Boccatii geneal. deorum. Natalis Comitis mytholog. Pomey pantheum mythicum*; Die erleichterte *Mythologie* u. a. m. 3) Tartarus, i. und tartara, orum. Die Hölle. In tenebrosa tartara mitti. In die finstere Hölle verstossen werden. 4) Sub Deo mundus est. Die Welt wird von Gott regieret. 5) Es kamen Menschen auf, deren Sitten mit dem Silber zu vergleichen waren. 6) Argentum auro est deterius. Das Silber ist geringer als Gold. 7) Argentum pretiosius est fuluo aere. Das Silber ist kostbarer als das dunckle Ertz. Der Verstand ist dieser: Die Menschen, welche in der silbernen Zeit lebeten, waren nicht so gut, als die in der güldenen Zeit, und doch waren sie besser, als die welche in der ehernen Zeit lebten. 8) Æterni. Fab. III. unter dem Saturno in der güldenen Zeit. 9) Verkürtzen. 10) Autumnus wird inæqualis genannt, weil er bald Frost, bald Hitze mit sich führet. 11) Er hat die 4. Jahres-Zeiten herfür gebracht. 12) Da ist zu erst der heisse Sommer entstanden. 13) Ventis glacies adstricta pendet. Durch die kalten Winde wird das Wasser in Eißzacken verwandelt, die von den Bäumen und Honig herab hangen; alsdann ist es Winter. 14) Subire domum. Sich ins Haus begeben. 15) Dicke Sträuche, Gebüsche. 16) Hürden von Schilf ge-

Obruta ſunt, 17) preſſique iugo gemuere iuuenci. 18)
Tertia poſt illas 19) ſucceſſit *æneæ* 20) *proles*,
Sæuior ingeniis, 21) & ad horrida promtior arma, 22)
Nec ſcelerata tamen. De *duro* eſt vltima *ferro*.
Protinus irrumpit venæ peioris in æuum
Omne nefas: 23) fugere pudor, verumque fidesque: 24)
In quorum ſubiere locum fraudesque, dolique,
Inſidiæque, & vis, & amor ſceleratus habendi. 25)
Vela dabat ventis, 26) nec adhuc bene nouerat illos, 26)
Nauita, 27) quæque diu ſteterant in montibus altis,
Fluctibus ignotis inſultauere 28) carinæ.
Communemque prius, ceu 29) lumina ſolis & auras,
Cautus humum longo ſignauit limite menſor. 30)
Nec tantum 31) ſegetes alimentaque debita diues
Poſcebatur humus; ſed itum eſt in viſcera terræ: 32)

Quas-

geflochtene Hütten. 17] Man hat angefangen zu ſäen und die Saat unter zu pflügen. Ceres heiſſet die Korn-Göttin, welche das Korn zum Brodte ſoll erfunden haben, da die Menſchen vorher Eicheln gegeſſen. 18] Iuuenci iugo preſſi gemunt. Die Ochſen ſeufzen unter dem Joche, das ſie drücket. 19] Nach den erſten beiden. 20] Einige leſen ahenea wegen des Verſes: es iſt aber cæſura und licentia poëtica hier und anders wo zu mercken. 21] Hæc proles eſt fæuior ingeniis. Dieſes Geſchlecht iſt ſchon grauſamer geartet. 22] Ad horrida arma promtus eſt. Er greifet hurtig zu den Waffen, die ein Schrecken einjagen. 23] Alle Bosheit iſt mit Gewalt ausgebrochen bey dieſer allerſchlimmeſten Zeit: da die Menſchen ſo hartnäckig waren. 24] Alle Schaam, Wahrheit und Redlichkeit iſt von der Erde gewichen. 25] Der ſchändliche Geitz, der die Menſchen zu allen Schand-Thaten verleitet. 26] Schiffe, die Segel den Winden übergeben. 26] Ventos. 27] Per epentheſin, für nauta. 28] Carina, Der Schiffboden. Synecd. partis pro toto. Carinæ inſultant ignotis fluctibus. Die Schiffe ſtoſſen auf die unbekannten Wellen, die ſie in die Höhe geworfen. 29] Als. Wird mehr von den Poeten, als Rednern gebraucht. *Cellar. cur. poſter.* p. 332. 30] Der ſchlaue Erdmeſſer hat die Erde, welche vorher allen ſo gemein war, als die Sonne, und die Luft, in gewiſſe Aecker länglang abgetheilet. 31] *ell.* propter. 32] Ire in viſcera terræ,

tief

Quasque 33) recondiderat, ſtygiisque 34) admouerat vmbris,
Effodiuntur *opes* 35) *irritamenta malorum.*
Iamque nocens ferrum, ferroque nocentius aurum
Prodit: prodit bellum, quod pugnat vtroque: 36)
Sanguineaque manu crepitantia concutit arma. 37)
Viuitur ex rapto. 38) *non hoſpes ab hoſpite tutus,*
Non ſocer a genero: fratrum quoque gratia 39) *rara eſt.*
Imminet exitio vir coniugis, 40) illa mariti.
Lurida terribiles miſcent aconita 41) nouercæ: 42)
Filius ante diem patrios inquirit in annos. 43)
Victa iacet pietas: 44) & virgo 45) cæde madentes 46)
Vltima 47) cœleſtum terras Aſtræa 48) reliquit.

GIGAN-

tief unter die Erde graben. 33) Opes recondere. Güter und Schätze verbergen. 34) Stygiis vmbris admouere quid. Etwas in die unterirdiſchen finſtern Hölen ſetzen. Styx war ein tiefer Brunn in Arcadien. 35) Silber, Gold, und andere Koſtbarkeiten. 36) Ferro & auro. 37) Crepitantia arma concutere. Die Waffen, welche ein Geräuſche machen, erregen. 38) Viuere ex rapto. Vom Raube leben. 39) Einigkeit, Liebe. 40) Imminere exitio alicuius. Auf jemandes Verderben bedacht ſeyn. 41) Giftig Kraut, das Schwefelgelb ausſiebt. 42) Die Stief-Mütter vergeben die Kinder mit Gift, das ſie unter die Speiſen miſchen. 43) Der Sohn wartet mit Schmertzen auf des Vaters Tod, fragt auch wohl die Wahrſager, ob er noch lange leben werde. 44) Pietas heiſſet bey den Heiden die Ehrerbietung gegen die Götter, die Liebe gegen die Eltern, das Vaterland und die Anverwandten. 45) *Conſtr.* & virgo Aſtræa, vltima cœleſtium, reliquit terras cæde hominum madentes. 46) Cæde madent terræ. Die Länder ſind angefeuchtet mit dem Blute der Erſchlagenen. 47) Sie hat zuletzt nach allen himmliſchen Göttern die Welt verlaſſen. 48) Dieſe Aſtræa oder Gerechtigkeit wird von einigen für eine Tochter Aſtræi und der Auroræ, von andern, des Iouis und der Themidis gehalten.

1) Der

GIGANTOMACHIA.

FAB. V.

Neue foret terris ſecurior arduus æther, 1)
Affectaſſe ferunt 2) regnum 3) cœleſte Gigantes: 4)
Altaque congeſtos ſtruxiſſe ad ſidera montes. 5)
Tum pater omnipotens 6) miſſo perfregit Olympum 7)
Fulmine, 8) & excuſſit 9) ſubiecto Pelio Oſſam. 10)
Obruta mole ſua cum corpora dira iacerent; 11)
Perfuſam multo natorum 12) ſanguine terram
Immaduiſſe 13) ferunt, calidumque animaſſe cruorem. 14)
Et, ne nulla feræ ſtirpis monumenta manerent, 15)
In faciem vertiſſe hominum, 16) ſed & illa propago 17)

Con-

1) Der hohe Himmel. 2) Mythologi. Die Fabelhänſe, oder, man ſagt. 3) Affectare regnum. Eiferig nach der Herrſchafft ſtreben. 4) Einige Kirchen-Väter haben dafür gehalten: Die nephilim Gen. 6, 4. wären von den Engeln gezeuget; es ſind aber vielmehr die Tyrannen auf Erden, und die Gewaltigen in der erſten Welt, welche von dem Poeten Rieſen genennet werden, aus dem Beiſchlafe der Sethiten und Cainiten entſtanden. Macrobius Saturnal. Lib. I. c. 20. ſchreibet: Gigantes quid aliud fuiſſe credendum eſt, quam hominum quandam impiam gentem, Deos negantem, & ideo exiſtimatam Deos pellere de cœleſti ſede voluiſſe. 5) Congeſtos montes ad ſidera ſtruere. Zuſammen getragene Berge bis an die Sterne erhöhen 6) Iupiter. 7) Olympus ein hoher Berg in Theſſalien: im Griechiſchen heiſſet es der Himmel. 8) Miſſo fulmine perfringere quid. Mit einem herabgeſchickten Donner-Keil etwas zerſchmettern. 9) Excutere, umkehren, umſtürzen. 10) Zwo Berge ebenfals in Theſſalien. Andere leſen ſubiectum Pelion oſſæ, der Berg Pelium, der unter Oſſa liegt. Hier aber iſt es umgekehrt und die Eliſion fället weg, da der lange vocalis kurtz gemacht wird, nach Art der Griechen. Victor apud rapidum Simoënta ſub Ilio alto. Virgil. Lib. V. Æneid. II. 11) Die grauſamen Leiber der Rieſen liegen da unter ihrer Laſt verſcharret. 12) Ihre Kinder, die aus der Erde entſprungen ſeyn ſolten. 13) Terra multorum ſanguine perfuſa immaduit. Die Erde iſt mit vieler Menſchen Blute überſchwemmet und durchfeuchtet. 14) Das warme Blut beſeelen. 15) Aliqua ſtirpis monumenta manſerunt. Es ſind einige Nachkommen, von ihrem Geſchlechte geblieben, dabei man ihrer gedencken kan. 16) Der Iupiter ſoll ſie in Menſchen verwandelt haben, denn die Rieſen haben nur oben den Menſchen, unten den Schlangen ähnlich geſehen, wie die Poeten gedichtet haben. 17) Geſchlech-

Contemtrix ſuperum, 18) ſæuæque auidiſſima cædis,
Et violenta fuit: 19) ſcires e ſanguine natos. 20)

LYCAON IN LVPVM.

FAB. VI.

Quæ pater, 1) vt 2) ſumma vidit Saturnius arce,
Ingemit, & facto nondum vulgata 3) recenti
Fœda Lycaoniæ 4) referens 5) conuiuia menſæ,
Ingentes animo & dignas Ioue 6) concipit iras; 7)
Conciliumque 8) vocat, tenuit mora nulla vocatos. 9)
Eſt via ſublimis, cœlo manifeſta ſereno; 10)
Lactea 11) nomen habet; candore notabilis 12) ipſo:
Hac iter eſt ſuperis ad magni tecta Tonantis, 13)
Regalemque domum, dextra læuaque Deorum
Atria nobilium valuis celebrantur apertis. 14)
Plebs 15) habitant diuerſa locis, a fronte 16) potentes
Cœlicolæ, 17) clarique ſuos poſuere penates. 18)

Hic

ſchlecht. 18) Superorum. 19) Vt. 20) Sie ſind ſo blutgierig geweſen, wie die Rieſen, aus deren Blute ſie entſproſſen.

1) Der Iupiter des Saturni Sohn. 2) Nachdem. 3) Bekant. 4) Lycaon, ein König in Arcadien, hatte einen von den Geiſſeln, welche der Moloſſer König ihm geſchicket, getödtet, und dem Iupiter, der die Bosheiten der Menſchen zu erkundigen vom Himmel kommen war, halb geſotten, und halb gebraten vorgeſetzet. 5) Ueberlegen. 6) Iræ dignæ Deo. Zorn, der dem majeſtätiſchen Gotte anſtändig. 7) Ingentes animo iras concipere. Einen groſſen Zorn im Hertzen faſſen. 8) Deorum ſonderlich Conſentum, die gleichſam ſeine geheimen Räthe waren, und ſind in den Verſen enthalten: Iuno, Veſta, Minerua, Ceres, Diana, Venus, Mars, Mercurius, Iouis, Neptunus, Vulcanus, Apollo. 9) Tenet mora nulla vocatos. Die Eingeladenen kommen geſchwinde zuſammen, ſtellen ſich ungeſäumt ein. 10) Welcher Weg bey hellen Himmel geſehen wird. 11) Die Milch-Straſſe. 12) Mercklich. 13) Iouis. ζῆς ὑψιβρεμέτης wird er von Heſiodo genennet. 14) Zur Rechten und Lincken ſind die Gemächer der vornehmſten Götter, in welche ſie durch offene Thüren gehen. 15) Nomen collect. Es werden dadurch die Dii minorum gentium verſtanden, welche ihrer Tugenden und Verdienſte halber unter die Götter geſetzet ſind, und Indigetes genennet werden. 16) Viæ lacteæ. Von fornen. 17) Dii maiorum gentium. 18) Sie haben da ihre Reſidenz aufgeſchlagen. Penates waren Stadt- und Haus-Götter.

Hic locus eſt, quem ſi verbis audacia detur, 19)
Haud timeam magni dixiſſe palatia 20) cœli.
Ergo vbi marmoreo ſuperi ſedere receſſu, 21)
Celſior ipſe 22) loco, ſceptroque innixus eburneo, 23)
Terrificam capitis concuſſit terque quaterque
Cæſariem; 24) cum qua terram, mare, ſidera mouit.
Talibus inde modis ora indignantia ſoluit: 25)
Non ego pro mundi regno magis anxius illa
Tempeſtate 26) fui, 27) qua 28) centum 29) quisque parabant
Iniicere anguipedum 30) captiuo 31) brachia 32) cœlo.
Nam, quanquam ferus hoſtis erat, tamen illud ab vno
Corpore, & ex vna pendebat origine bellum. 33)
Nunc mihi, qua 34) totum Nereus 35) circumtonat 36) orbem,
Perdendum mortale genus. Per 37) flumina iuro
Infera, ſub terras Stygio 38) labentia luco;
Cuncta prius tentanda; ſed immedicabile 39) *vulnus*
Enſe

ter. Bey den Poeten wird oft das Haus ſelbſt darunter verſtanden. 19] Wenn ich es ſagen darf. 20] Palläſte. 21] Auf dem mit Marmel-Steinen gezierten Pflaſter der Gemächer. 22] Iupiter ſaß auf einem erhabenen Throne 23] Für eburno. Inniti ſceptro eburno. Sich auf einen elfenbeinernen Zepter lehnen. 24] Capitis cæſariem concutere. Das Haupt Haar hin und her für Unmuth ſchütteln. 25] Ora indignantia ſoluere. Den Mund, der voll Geifer iſt, aufthun, anfangen zu reden 26] Damals. 27] Ich bin nicht ſo ſehr bekümmert geweſen. 28] *Conſtr.* qua quisque centum anguipedum parabat iniicere brachia cœlo captiuo. 29] Die Rieſen, die auch Titanes hieſſen, die Iupiter zu Boden geſchlagen, wurden auch Centimani genennet 30] Die unten wie Schlangen ausſehen. 31] Den Himmel, welchen ſie gleichſam gefangen hielten. 32] Iniicere brachia alicui. Die Hände an jemand legen. 33] Der Krieg kömmt von einem Geſchlechte her, man hat es darin nur mit einem Volcke zu thun. 34] Parte. So weit, als. 35] War ein Sohn des Oceani und der Thetyos, und wird daher für das Meer ſelbſt gebraucht. 36] Andere leſen circumſonat, es rauſchet um die Erde herum, und brauſet. 37] Beym 38] Styx iſt einer von den hölliſchen Flüſſen, über welche der Schiffer Charon die Seelen der Verſtorbenen in des Plutonis Reich brachte, und in die Elyſiſchen ſchönen Felder. 39] Eine unheil-

Enſe recidendum, ne pars ſincera trahatur. 40)
Sunt mihi Semidei, 41) ſunt ruſtica numina 42) Nymphæ, 43)
Faunique, 44) Satyrique, & monticolæ 45) Siluani: 46)
Quos quoniam cœli nondum dignamur honore, 47)
Quas dedimus, certe terras habitare ſinamus:
An ſatis, o ſuperi, tutos fore creditis illos,
Cum mihi, qui fulmen, 48) qui vos habeoque regoque,
Struxerit inſidias 49) notus feritate 50) Lycaon?
Confremuere omnes: ſtudiisque ardentibus 51) auſum
Talia depoſcunt. 52) Sic, 53) quum manus impia ſæuit
Sanguine Cæſareo 54) Romanum extinguere nomen,
Attonitum tanto ſubitæ terrore ruinæ 55)
Humanum genus eſt, totusque perhorruit 56) orbis,
Nec

heilbahre Wunde abſchneiden. 40) Damit nicht das unbeſchädigte Glied auch angeſtecket werde. 41) Halb Götter, tugendhafte Seelen, großmüthige Helden, die etwas göttliches in ſich hatten. 42) Bauer-Götter, die ſich um den Ackerbau bekümmerten und um die Viehzucht. 43) Göttinnen der Wälder und Berge. Sie wurden eingetheilet in himmliſche, die auch Muſen hieſſen; und irrdiſche, darunter die Dryades den Wäldern, Orcades den Bergen, Hamadryades einzelnen Bäumen, und Naiades den Flüſſen vorſtanden. 44) Die ſyllaba breuis wird per cæſuram poſt primum pedem lang gemacht. Dieſe waren auch Vorſteher der Felder und Wälder, und hieſſen Griechiſch Satyri. 45) Monticola. Einer, der auf den Bergen wohnet. 46) Dieſe hatten die Aufſicht über die ganze ὕλην, oder materie aller Dinge. 47) Dignari quem honore cœli. Einen der Ehre würdig halten, daß man ihn in den Himmel nimmt. 48) Daher wird Jupiter κεραύνιος genennet, qui res hominumque Deumque æternis regit imperiis & fulmine terret. *Virgil. Lib. I. Æn.* die Cyclopen, des Vulcani Schmiede-Knechte, muſten ihm die Donner-Keile bereiten. 49) Strüere inſidias alicui. Einem hinterliſtig nachſtellen. 50) Der wegen ſeiner unbändigen Grauſamkeit bekante Lycaon. Er wolte wiſſen, ob er ein Gott ſey, und wolte ihn tödten, als dieſes nicht angieng, betrog er ihn mit einer Gaſterei. *v. n.* 4. 51) Mit entbranten zornigen Gemüthe. 52) Ad ſupplicium. Sie verlangen, daß ein ſolcher verwegener Menſch geſtraffet würde. 53) Sie wurden dergeſtalt erbittert. 54) Zu den Zeiten des Kaiſers Auguſti. 55) Attonitus eſt terrore ſubitæ ruinæ. Er iſt beſtürtzt und erſchrocken über den plötzlichen Untergang. 56) Sich

sehr

Nec tibi grata minus pietas, Auguſte, tuorum, 57)
Quam fuit illa loui, 58) qui poſtquam voce manuque
Murmura compreſſit, 59) tenuere ſilentia cuncti. 60)
Subſtitit vt clamor preſſus 61) gravitate regentis.
Iupiter hoc iterum ſermone ſilentia rumpit: 62)
Ille quidem pœnas (Curam dimittite) 63) ſoluit; 64)
Quod tamen admiſſum 65) quæ ſit vindicta, docebo.
Contigerat noſtras infamia temporis aures: 65)
Quam cupiens falſam, 66) ſummo delabor 67) Olympo;
Et Deus humana luſtro ſub imagine terras. 68)
Longa mora eſt, 69) quantum noxæ ſit vbique reper-
tum, 70)
Enumerare: minor fuit ipſa infamia vero. 71)
Mænala 72) tranſieram latebris horrenda ferarum, 73)
Et cum Cylleno 74) gelidi pineta Lycæi. 75)

Arca-

ſehr entſetzen. 57) Die Liebe deiner Unterthanen iſt dir eben ſo angenehm geweſen. 58) Als die Hochachtung der Götter gegen den Iupiter. 59) Murmura comprimere. Das Gemurmele ſtillen; ein Stillſchweigen ernſtlich gebieten. 60) Tenent ſilentia cuncti: Sie ſchwiegen alle ſtille, legten die Hände auf dem Mund. 61) Das Geſchrey hat ſich gelegt, daß es niedergehalten wurde. 62) Er hat wieder angefangen zu reden. 63) Curam dimittere: Die Sorge fahren laſſen. 64) Pœnas ſoluere. Strafe leiden. 65) Was er begangen, das Verbrechen. 65) Es waren uns die ſchändlichen Dinge der Menſchen dieſer Zeit zu Ohren gekommen. Metonymice wird die Zeit geſetzt für die Menſchen, die in der Zeit leben. 66) Cupio falſam infamiam temporis. Ich wünſche, daß die ſchändlichen Dinge, davon jetzo geredet wird, nicht wahr ſeyn mögen. 67) Delabi, geſchwinde ſich herab begeben. 68) Luſtrare terras. Die Länder beſehen; durchreiſen, und ſich erkundigen, wie es darinne zuſtehet. 69) Es fället zu lange: Nulla mora eſt. *Cornel. Canon.* c. 3. 70) Multum noxæ vbique reperitur. Man findet allenthalben viel Bosheit, ſchädliches Weſen. 71) Infamia minor eſt vero. Das ſchändliche Gerücht iſt lange ſo groß nicht, als ich es in der That und Wahrheit gefunden habe, da alles noch viel ärger geweſen iſt. 72) Ich war über das hohe Menaliſche Gebürge gegangen, darin die Stadt Mænalus, i, m. *in Plur.* Mænala; orum, n. liegt in Arcadien. 73) Silua horrenda latebris ferarum. Ein Wald, der Grauen und Entſetzen machet wegen der Hölen der wilden Thiere. 74) Ein Berg in Arcadien. 75) Der kalte Fichten-Berg Lycæus eben daſelbſt. Pine-

Arcados hinc ſedes 76) & inhoſpita 77) tecta tyranni 78)
Ingredior, traherent cum ſera crepuſcula noctem. 79)
Signa dedi veniſſe Deum; vulgusque precari
Cœperat. irridet primo pia vota 80) Lycaon.
Mox, ait, experiar, Deus hic, diſcrimine aperto,
An ſit mortalis? nec erit dubitabile verum. 81)
Nocte grauem ſomno, 82) nec opina perdere morte
Me parat. 83) hæc illi placet experientia veri. 84)
Nec Hoc contentus eo, miſſi de gente Moloſſa 85)
Obſidis 86) unius iugulum mucrone reſoluit: 87)
Atque ita ſemineces 88) partim feruentibus artus
Mollit aquis, 89) partim ſubiecto torruit igni. 90)
Quos ſimul 91) impoſuit menſis; ego vindice flamma
In domino 92) dignos euerti tecta 93) Penates. 94)
Territus ille fugit; nactusque ſilentia ruris

Exu-

metum, ein Ort, der mit Fichten-Bäumen beſetzt iſt. 76) Das Arcadiſche Land. 77) Inhoſpitum tectum. Ein Hauß, das nicht bewohnet wird, und darinne nicht viel Leute ſind und herbergen. 78) Die Reſidentz des Königs Lycaon. Das Wort Tyrannus iſt ein vocabulum μέσον. Ehemals hieß es einen Regenten. Nachdem aber dieſelben ihre Herrſchaft gemißbraucht haben, ſo wird es jetzo ſolchen beigelegt, die grauſam und unbarmhertzig mit den Unterthanen umgehen. 79) Sera crepuſcula trahunt noctem. Es wird Nacht. 80) Irridere pia vota: Das andächtige Gebet zu Gott, den Gottes-Dienſt höhniſch verſpotten. 81) Non dubitabile verum. Was wahr iſt, daran darf man nicht zweifeln. 82) Grauis eſt ſomno. Er liegt im tiefen Schlafe. 83) Er machte Anſtalt mich zu tödten, welches ich nicht vermutbet hätte. 84) Dieſer Verſuch, hinter die Wahrheit zu kommen, gefiel ihm. 85) Moloſſi waren Völcker in Epirus, deren Land Moloſſia hieß, von dem König Moloſſo. 86) Obſes, idis. Ein Geiſel. 87) Iugulum alicuius mucrone reſoluere. Einem die Kehle abſtechen. 88) Die halbtodten, und noch bebenden Glieder. 89) Feruentibus aquis mollire cibum. Eine Speiſe im heiſſen Waſſer kochen und erweichen. 90) Subiecto igni torrere quid, etwas am unterlegten Feuer braten. 93) Für ſimulac So bald, als. 92) Andere leſen: In dominum. 91) Euerterecta. Das Haus niederwerffen, zerſtören. 94) Ich habe Rache ausgeübt an dem Herrn, und an den Haus-Götzen, die es auch verdieneten, weil ſie einen ſolchen Böſewicht leiden können

nen

Exuſat, 95) fruſtraque loqui conatur: ab ipſo 96)
Colligit os rabiem, 97) ſolitæque cupidine cædis
Vertitur in pecudes: 98) & nunc quoque ſanguine gaudet. 99) 235
In villos abeunt veſtes, in crura lacerti. 100)
Fit lupus, & veteris ſeruat veſtigia formæ. 101)
Canities eadem eſt, eadem violentia 102) vultu:
Idem oculi lucent; 103) eadem feritatis imago.

DILUVIUM, ET REPARATIO GENERIS HUMANI JACTU LAPIDUM.

FAB. VII.

Occidit vna domus: 1) Sed non domus vna perire 2) 240
Digna fuit; qua 3) terra patet, fera regnat Erynnis. 4)
In facinus iuraſſe putes. 5) dent ocius 6) omnes
Quas meruere pati, 7) ſic ſtat ſententia, 8) pœnas.
Dicta Iouis pars 9) voce probant, 10) ſtimulosque frementi

Adii-

nen und das Haus mit Feuer verbrannt. 95) Auf dem ſtillen Felde und Walde heulete er entſetzlich. Die præpoſit. vermehret die Bedeutung des Worts, welches eigentlich von den Hunden und Wölfen gebraucht wird. 96) Tempore & vlulatu Ugleich. 97) Er wird gantz toll und wütend. 98) Verti in pecudes. Auf das Vieh loß geben, es anfallen. 99) Er hat ſeine Luſt an Rauben und Würgen. 100) Aus den Kleidern wurden Haare, und aus den Armen Beine. 101) Die Zeichen der vorigen Geſtalt behalten. 102) In ell. Andere leſen vultus. 103) Die Augen brennen recht im Kopfe.

1) Fab. 6. n. 93. 2) Vt quæ periret. 3) Parte. So weit die Erde gehet. 4) Erynnis iſt eine von den hölliſchen Furien, welche allerlei Unheil anrichtet. 5) Homines. Man ſolte dencken, daß ſie ſich alle zuſammen verſchworen hätten, die greulichſten Uebelthaten zu begehen. Eben wie man ſagt: Iurare in verba magiſtri, Schweren, daß man bey des Lehrers Worten bleiben und halten will. 6) Geſchwinde. 7) Dat pœnas, quas meruit pati. Er leidet verdiente Strafe. 8) Alſo iſt es feſte beſchloſſen. 9) Deorum ſcil. minorum gentium. Fab. 6. n. 15. 10) Dicta alicuius voce probare. Jemands Ausſpruch öffentlich billigen. Wenn zu Rom die

Adiiciunt. 11) Alii partes aſſenſibns implent. 12)
Eſt tamen humani generis iactura dolori
Omnibus; 13) &, quæ ſit terræ mortalibus orbæ
Forma futura rogant: 14) quis ſit laturus in aras
Thura? 15) ferisne paret populandas tradere gentes? 16)
Talia quærentes, ſibi enim forte cetera curæ, 17)
Rex ſuperum trepidare vetat; 18) ſobolemque 19) priori
Diſſimilem populo promittit origine mira. 20)
Iamque erat in totas ſparſurus fulmina terras, 20)
Sed timuit, ne forte ſacer tot ab ignibus æther
Conciperet flammas, 21) longusque 22) ardeſceret axis. 23)
Eſſe quoque in fatis 24) reminiſcitur, affore tempus, 25)
Quo mare, quo tellus, correptaque regia cœli 26)
Ardeat, & mundi moles operoſa laboret, 27)

Tela

oberſten Raths-Herren einen Schluß gemachet hatten, ſo ſtimmeten ihnen die unterſten bei, und traten auf ihre Seite. 11) Stimulos adigere frementi. Einen zornigen noch mehr anreitzen, ihm gleichſam die Sporen geben. 12) Partes implere aſſenſu. Seine Pflicht beobachten mit Beiſtimmung. 13) Iactura eius mihi eſt dolori. Ich bedaure deſſen Verluſt. 14) Für interrogant. ſie fragen, wie es auf der Erde ausſehen würde, wenn ſie ihrer Einwohner, der Menſchen beraubet ſeyn würde? 15) Thura ferre in aras. Weihrauch auf den Altar der Götter bringen, ihnen opfern. 16) Andere leſen: terras gentes populandas tradere feris parat. Er machet Anſtalt, die Völcker von wilden Thieren aufreiben, und die Länder verwüſten zu laſſen. 17) Cetera mihi erunt curæ. Für das übrige will ich ſorgen. 18) Er befielet, ſie ſollen nicht ſo erſchrecken. 19) Ein Geſchlecht. 20) Ueber deſſen Urſprung ſie ſich wundern ſolten. 20) Fulmina ſpargere in terras. Ueber die Erde Donner und Blitz ausbreiten, ſchicken. 21) Concipere flammas. In Brand gerathen. 22) Andere leſen totusque. 23) Pro cælo. Synecd. Wie die Wagen-Räder ſich um die Achſe herumdreben, alſo ſol ſich auch der Himmel um die Erd-Kugel herumdrehen, nach der alten Meinung. 24) Eſt in fatis. Es kan geſchehen, durch Verhängniß der Götter. 25) Es würde eine Zeit kommen. 26) Die Reſidentz der Götter könte vom Feuer ergriffen werden, und anfangen zu brennen. 27) Das groſſe und mit vieler Mühe aufgerichtete Welt-Gebäude kan in

Ge-

Tela reponuntur 28) manibus fabricata 29) Cylopum. 30)
Pœna placet diuersa; 31) genus mortale sub vndis
Perdere, 32) & ex omni nimbos 33) dimittere cœlo.
Protinus Æoliis 34) Aquilonem claudit in antris, 35)
Et quæcunque fugant inductas flamina nubes, 36)
Emittitque Notum. madidis Notus euolat 37) alis;
Terribilem 38) picea tectus caligine 39) vultum. —
Barba grauis nimbis; canis fluit vnda capillis: 40)
Fronte sedent nebulæ: rorant pennæque, sinusque. 41)
Vtque manu late pendentia nubila 42) pressit;
Fit fragor: 43) hinc densi funduntur ab æthere nimbi. 44)
Nuntia Junonis 45) varios induta colores
Concipit Iris 46) aquas, 47) alimentaque nubibus adfert. 48)
Sternuntur segetes: 49) & deplorata colonis

Vo-

Gefahr gerathen. 28) Tela reponere. Die Pfeile weglegen. 29) Tela fabricare. Pfeile schmieden. 30) Fab. 6. n. 48. 31) Eine andere Strafe, die von der ersten unterschieden. 32) Die Menschen in Wasser ersaufen. 33) Platz-Regen auf die Erde fallen lassen. Die Schrift nennet es: Die Fenster des Himmels aufthun. 34) In die Höle des Æoli, des Königs der Winde. 35) Claudere quem in antro. Jemand in eine Höle einsperren, verschliessen. 36) Die Winde verjagen die dicken Donner-Wolcken, welche sich zusammengezogen haben über die Erde. 37) Den Winden werden Flügel beigeleget, wegen ihrer Geschwindigkeit. 38) Quoad terribilem vultum tectus erat picea caligine. 39) Mit schwartzen, finstern Wolcken. 40) Cani capilli. Weißgraue Haare. 41) Die Federn und die Brust träufeln, wie der herabfallende Thau. 42) Die trüben Wolcken, die weit und breit herabhiengen. 43) So entstand der Wolcken-Bruch mit einem grossen Geräusche. 44) Ein häufiger Regen wurde auf die Erde gegossen, es regnete sehr ~~starck~~. 45) Eine von den vornehmsten Göttinnen, des Jouis Schwester und Gemahlin, deren Dienerin war die Iris, gleichwie Mercurius des Jouis Diener. 46) Jetzo heisset es der Regenbogen, arcus cœlestis, welcher allerhand Farben annimt von denen Sonnenstrahlen, die in eine gegen über stehende trübe Wolcke scheinen, und verkündiget Regen. In der Bibel wird er als ein Zeichen des Friedens bemercket. Was davon disputiret wird, ob er schon vor der Sündfluth gewesen sey, das gehöret hier nicht her. 47) Concipere aquas. Wasser fangen. 48) Alimenta adferre alicui. Einem Nahrung zubringen. 49) Sternere segetes. Die Saat niederschla-

Vota iacent; 50) longique labor perit irritus anni. 51)
Nec cœlo contenta suo Jouis ira: sed illum 52)
Cœruleus frater 53) iuuat auxiliaribus vndis. 54)
Conuocat hic amnes, qui postquam tecta tyranni
Intrauere sui, 55) Non est hortamine longo
Nunc, ait, vtendum: 56) vires effundite vestras. 57)
Sic opus est. aperite domos, 58) ac mole remota, 59)
Fluminibus vestris totas immittite habenas. 60)
Jusserat: hi redeunt, ac fontibus ora relaxant: 61)
Et defrænato voluuntur in æquora cursu. 62)
Ipse 63) tridente 64) suo terram percussit: 65) at illa
Intremuit, motuque sinus patefecit 66) aquarum.
Exspatiata ruunt per apertos flumina campos; 67)
Cumque satis 68) arbusta 69) simul, pecudesque, virosque,
Tectaque, cumque suis rapiunt penetralia 70) sacris.
Si qua domus mansit, 71) potuitque resistere tanto
Indeiecta malo; culmen tamen altior huius

Vn-

schlagen. 50) Die Ackerleute beweinen, daß dasjenige darnieder liegt, wovon sie Frucht zu sehen gewünschet haben. 51) Die viele Arbeit gebet verlohren. 52) Jouem. 53) Neptunus, der Wassergötze. 54) Er kömmt ihm zu Hülfe mit dem Wasser aus dem Meere. Moses schreibet: die Brunnen der grossen Tiefe brachen auf. 55) Nachdem sie zu diesem ihrem Könige kommen, oder sich ins Meer zurück gezogen. 56) Jetzo ist keine lange Ermahnung nöthig. 57) Vires effundere suas. Sich weit und breit ergiessen. 58) Aquarum. Die Wasserquellen. 59) Remouere molem. Die Dämme wegreissen. 60) Toras immittere habenas equo. Dem Pferde den Zügel gantz schiessen lassen, daß es laufen mag, wie es will. 61) Ora relaxare fontibus. Den Ausfluß der Quellen erweitern. 62) Volui. Gantz frey und ungezähmt ins Meer fallen. 63) Neptunus. 64) Tridens, des Neptuni Scepter mit drey Zacken, welche seine dreyfache Gewalt anzeigen sollen, das Meer zu erregen, zu stillen, und zu erhalten, oder über das süsse, saltzige und vermischte Wasser. 65) Terram percutere. Hart auf die Erde schlagen. 66) Den Schlund der Wasser öffnen. 67) Ruere per apertos campos. Durch die offenen Felder laufen. 68) Sata, orum. Die Saat. 69) Das Gebüsche, die Bäume. 70) Penetrale und penetral ist das innerste Gemach des Hauses, der Chor des Tempels. Penetralia waren die Capellen der Hausgötzen, die mit ihren Heiligthümern darinne verehret wurden. 71) Domus mansit indeiecta. Das Hauß ist

stehen

Vnda tegit, 72) preſſæque labant ſub gurgite turres: 73)
Jamque (74) mare & tellus nullum diſcrimen habebant.
Omnia pontus 75) erant, Deerant quoque littora ponto. 76)
Occupat hic collem: 77) cymba 78) ſedet alter adunca,
Et ducit remos illic, 79) vbi nuper ararat.
Ille ſupra ſegetes, aut merſæ culmina villæ, 80)
Nauigat: hic ſumma piſcem deprendit 81) in vlmo. 82)
Figitur in viridi (ſi Fors tulit) 83) anchora prato: 84)
Aut ſubiecta tenent curuæ vineta carinæ. 85)
Et modo qua 86) graciles 87) gramen carpſere 88) capellæ,
Nunc ibi deformes ponunt ſua corpora phocæ. 89)
Mirantur ſub aqua lucos, vrbesque, domosque
Nereides. 90) Siluasque tenent delphines 91) & altis
Incurſant ramis, 92) agitataque robora pulſant. 93)

Nat

ſtehen geblieben, nicht umgeworfen worden. 72) Altior vnda tegit culmen domus. Das Waſſer iſt ſo hoch geſtiegen, daß man den Gipfel des Hauſes nicht ſehen kan. 73) Die Thürme ſind überſchwemmet, und ſincken in die Tiefe. 74) Einige wollen lieber leſen namque. 75) Es war alles lauter Waſſer, eine offenbare See. Das Verbum plurale richtet ſich alſo nach dem Subiecto omnia. Wenn es aber erat heiſſet, ſo gehet es auf das Prædicatum, pontus. 76) Alle Ufer des Meers waren ausgeriſſen. 77) Occupare collem. Sich auf einen Hügel oder Berg begeben. 78) Ein Kahn, der vorne und hinten gekrümmet iſt. 79) Er rudert dahin. 80) Ein überſchwemmtes Land-Gut. 81) Für deprehendis. 82) Vlmus, Rüſtern, Ilmen-Baum. 83) Fors, fortis. Das Glück, Unglück. Fors ita tulit. Es hat ſich alſo zugetragen. 84) Anchoram figere in prato. Den Ancker in eine Wieſe werfen, auf derſelben das Schiff für Ancker legen. 85) Carina. Der Schiffboden, für das Schiff. Synecd. Die Schiffe geben in den Weinbergen, und verderben dieſelben. 86) Parte terrarum. Wo vorher. 87) Gracilis capella. Eine dünne magere Ziege. 88) Gramen carpere. Graß und Kraut abfreſſen. 89) Turpis phoca. Ein beßlich Meer-Kalb, das einen garſtigen Geruch giebet. Die Haut deſſelben ſoll vom Blitze nicht gerühret werden. 90) Die Waſſer-Nymphen, des Nereus Töchter. 91) Delphin, inis, und Delphinus, i. ein Meer-Schwein. Franzöſiſch, Dauphin. 92) Altis ramis incurſare. Auf den hohen Zweigen hin und her laufen. 93) Agitata robora pulſare. Die ſtarcken

Nat 94) lupus inter oues; fuluos vehit vnda leones:
Vnda vehit tigres 95) nec vires fulminis 96) apro,
Crura 97) nec ablato 98) prosunt velocia ceruo.
Quæsitisque diu terris vbi sidere 99) detur,
In mare lassatis volucris vaga 100) decidit alis.
Obruerat tumulos 101) immensa licentia ponti,
Pulsabantque noui montana cacumina 102) fluctus.
Maxima pars 103) vnda rapitur: 104) quibus vnda pepercit, 105)
Illos longa domant inopi ieiunia victu. 106)
Separat Aonios 107) Actæis 108) Phocis 109) ab aruis,
Terra ferax, dum terra fuit; sed tempore in illo
Pars maris, 110) & latus subitarum campus aquarum. 111)
Mons ibi verticibus 112) petit arduus astra 113) duobus,
Nomine Parnassus, superatque cacumine nubes. 114) Hic

Bäume in Bewegung bringen und erschüttern. 94) Nare, schwimmen. 95) Tiger-Thier. 96) Es hilft dem wilden Schweine nichts, daß es so geschwinde mit den Zähnen durchbeissen kan, als der Blitz etwas durchdringet. 97) Die Füsse. Synecd. 98) Der sich sonst bald konte vor den Nachstellungen mit der Flucht retten. 99) Sido, sidi und sedi, sessum, ere. Sich niederlassen. Moses berichtet: Die Taube fand nicht, wo ihr Fuß ruhen konte. 100) Die hin und wieder fliegenden Vögel. Singul. pro plur. 101) Obruere tumulos. Die Hügel und Berge bedecken. 102) Die höchsten Gipfel der Berge. 103) Hominum. 104) Vnda rapi. Vom Wasser weg gerissen werden. 105) Parcere alicui. Einen verschonen. 106) Sie sind verhungert. 107) Aonii oder Aones sind Einwohner in Bœotien, und ihr Land am Gebürge ist Aonia genennet worden. 108) Actæa arua, das Athenienssische Feld-Gebiete. Actæus ist so viel als Athenienssis, und Acte die Landschaft Attica. 109) Phocis. Eine Landschaft in Achaia, vom Phoco benahmet. 110) Fuit. 111) Das ganze Land war plötzlich mit Wasser bedecket. 112) Der Berg Parnassus, von einem alten Poeten Parnasso also genannt, hat zwo Spitzen gehabt. Die eine, welche Helicon geheissen, ist dem Apollini gewidmet gewesen; die andere Cytheron, dem Baccho. 113) Mons arduus petit astra. Der hohe Berg reichet an den Himmel. 114) Superare cacumine montes. Mit dem Gipfel die Ber-

ge

Hic vbi Deucalion 115) (nam cetera 116) texerat æquor)
Cum conſorte tori 117) parua rate vectus adhæſit;
Corycidas Nymphas 118) & numina montis 119) adorant,
Fatidicamque 120) Themin, 121) quæ tunc oracla 122) tenebat.
Non illo 123) melior quisquam, nec amantior æqui 124)
Vir fuit, aut illa 125) metuentior vlla Deorum. 126) —
Iupiter vt liquidis ſtagnare paludibus orbem, 127)
Et ſupereſſe videt de tot modo millibus vnum, 128)
Et ſupereſſe videt de tot modo millibus vnam; 129)
Innocuos ambos, cultores numinis ambos;
Nubila diſiecit: 130) nimbisque Aquilone remotis, 131)
Et cœlo terras oſtendit, & æthera terris.
Nec maris ira manet, poſito tricuſpide telo 132)
Mulcet 133) aquas rector pelagi: 134) ſupraque profundum
Exſtantem atque humeros 135) innato murice tectum
Cœruleum Tritona 136) vocat; conchæque ſonaci 137)
Inſpi-

ge überſteigen. 115) Er war ein König in Theſſalien, des Promethei Sohn. Er wird ſonſt auch Ogyges und Sifythrus genannt, und ſollen dieſe Nahmen ſo viel heiſſen als der Hebräiſche Noah. 116) Loca. 117) Conſors tori. Eine Ehe-Frau. 118) Die Nymphen, welche in der Coryciſchen Höle des Berges Parnaſſus wohnen. 119) Apollinem und Bacchum nebſt den Muſen. 120) Eine Wahrſagerin. 121) Sie war eine Tochter des Himmels und der Erde, welche auf Recht und Gerechtigkeit ſahe, und befahl, ſolches von den Göttern zu erbitten. 122) Für oracula, Sie gab göttliche Antwort den Fragenden. 123) Deucalione. 124) Amans æqui vir eſt. Er iſt ein Liebhaber deſſen, was recht und billig iſt. 125) Themide. 126) Metuens eſt Dei, Er fürchtet Gott, träat eine Ehrerbietung gegen ihn. Einige leſen reuerentior. 127) Liquidis ſtagnat paludibus orbis. Die Welt iſt einer offenbaren See gleich, da das helle Waſſer auf der Erde ſtille ſtehet. 128) Deucalionem. 129) Pyrrham, ſeine Gemahlin. 130) Nubila diſiicere., die trüben Regenwolcken auseinander treiben. 131) Nimbos remouere. Die Platz-Regen verjagen, aufhören laſſen. 132) Oben dieß der Scepter Tridens, den er jetzo niederlegte. 133) Beſänftigen, ſtillen. 134) Neptunus. 135) Quoad ell. Deſſen Schultern mit Meer-Schnecken Blute bedeckt waren. 136) Die Poeten haben ihn zu des Iouis Trompeter gemacht. n. 53. wurde Neptunus ſelbſt cæruleus frater Iouis genannt. 137) Andere

Inſpirare iubet; fluctusque & flumina ſigno
Iam reuocare 138) dato. Caua buccina 139) ſumitur illi
Tortilis, 140) in latum quæ turbine creſcit ab imo; 141)
Buccina, quæ medio concepit vt aëra ponto 142)
Littora voce replet ſub vtroque iacentia Phœbo. 143)
Tum quoque, vt ora Dei madida rorantia barba 144)
Contigit, 145) & cecinit iuſſos inflata receptus. 146)
Omnibus audita eſt telluris & æquoris vndis;
Et quibus eſt vndis audita, coërcuit 147) omnes.
Iam mare littus habet: 148) plenus capit alueus amnes: 149)
Flumina ſubſidunt: 150) colles exire videntur. 151)
Surgit humus, 152) creſcunt loca decreſcentibus vndis: 153)
Poſtque diem longam 154) nudata 155) cacumina ſiluæ
Oſtendunt, limumque 156) tenent in fronde relictum.
Redditus orbis erat, quem poſtquam vidit inanem,
Et deſolatas agere alta ſilentia terras: 157)
Deucalion lacrymis ita Pyrrham affatur obortis: 158)

O ſo-

dere leſen conchaque ſonanti. In eine thönende Schnecke ſtoſſen. 138) Zum Abzuge blaſen. 139) Eine hole Trompete, damit ſonſt ein Zeichen gegeben wurde zum Angriffe der Feinde. 140) Krum gedrehet. 141) Die oben ſpitzig iſt, und immer breiter und runder zugehet. 142) Als ſie in der Luft einen Schall gab mitten auf dem Meere. 143) Man hörete ſie überall, vom Aufgange der Sonnen bis zu ihrem Niedergange. Phœbus. Die Sonne. 144) Ora eius ſunt rorantia madida barba. Er iſt ſo naß im Geſichte, daß die Tropfen vom Barte herabfallen. 145) Buccina. Als er die Trompete vor den Mund geſetzet. 146) Er hat zum Abmarſche geblaſen, wie ihm befohlen war. Die Flüſſe ſolten wieder zurück an ihre Oerter gehen. 147) Bändigen. 148) Das Meer ſtand wieder in ſeinem Ufer. 149) Der hole Raum, darin die Flüſſe gehen, wurde gantz wieder voll. 150) Die Waſſer fielen, ſchreibet Moſes. 151) Man ſahe der Berge Spitzen. 152) Die Erde kömmt herfür. 153) Decreſcunt vndæ. Das Gewäſſer nimmt ab, verläuft ſich. 154) Nach einer langen Zeit. Am erſten Tage des zehenden Monds. Genes. 8. v. 5. 155) Foliis. 156) Sie hatten noch Koth, und Schleim, der angeklebet war. 157) Terra deſolata agit alta ſilentia. Es iſt gantz ſtill auf der verwüſteten Erde. 158) Lacrymæ ipſi ſunt obortæ. Die Thränen ſteigen ihm in

O ſoror, 159) o coniux, o femina ſola ſuperſtes!
Quam commune mihi genus, & patruelis origo, 160)
Deinde torus iunxit, 161) nunc ipſa pericula iungunt;
Terrarum, quascunque vident occaſus & ortus, 162)
Nos duo turba ſumus, 163) poſſedit cetera pontus.
Nunc quoque adhuc vitæ non eſt fiducia noſtræ
Certa ſatis: 164) terrent etiamnum nubila mentem. 165)
Quid tibi, ſi ſine me fatis erepta fuiſſes, 166)
Nunc animi, miſeranda, 167) foret? 168) quo ſola timorem
Ferre modo poſſes? 169) quo conſolante dolores? 170)
Namque ego (crede mihi,) ſi te modo pontus haberet, 171)
Teſequerer, coniux: & me quoque pontus haberet. 172)
O vtinam poſſem populos reparare paternis 173)
Artibus, atque animas formatæ infundere terræ! 174)
Nunc genus in nobis reſtat mortale duobus;
Sic viſum ſuperis: hominumque exempla manemus. 175)

Di-

in die Augen. 159) Er nennet ſeine Frau Schweſter, wegen der ehelichen Liebe. 160) Iapetus ein mächtiger König in Theſſalien war Deucalionis und Pyrrhæ Groß-Vater. Er hatte mit einer Nymphe zween Söhne gezeuget, den Epimetheus und Prometheus, Jener war Pyrrhæ, dieſer Deucalionis Vater. Alſo waren ſie nahe Verwandte. 161) Torus eam mihi iunxit. Sie iſt meine Gemahlin. 162) Die Morgen- und Abend-Länder. 163) Wir beide ſind allein in der gantzen Welt übrig, wir machen das gantze menſchliche Geſchlecht aus. 164) Wir ſind noch jetzo unſers Lebens nicht ſicher. 165) Die trüben Wolcken ſetzen das Gemüth in Furcht und Schrecken. 166) Fatis ereptus eſt. Er iſt dem Unglücke entriſſen, hier der Sünd-Fluth, die alle Menſchen vertilget hat. 167) Du Mitleidens würdige. 168) Quid tibi nunc animi eſt? Wie iſt dir jetzt zu Mutde? 169) Ferre timorem non poteſt. Er iſt der Furcht nicht gewachſen. 170) Ferre poſſes. 171) Pontus eum habet. Er iſt im Meere erſoffen, begraben. 172) Ich würde mich auch ins Meer geſtürtzet haben. 173) Der Vater Prometheus hatte die Menſchen aus Kothe gebildet, und durch Hülfe der Mineruæ dem Ioui das Feuer entwendet, dadurch er den Körpern das Leben gegeben. Reparare populos. Das menſchliche Geſchlecht wieder herſtellen. 174) Die Seelen den Körpern einblaſen. 175) Wir ſind noch übrig

als

Dixerat, & flebant. Placuit cæleſte precari
Numen, 176) & auxilium per ſacras quærere ſortes. 177)
Nulla mora eſt; 178) adeunt pariter Cephiſidas 179) vndas,
Vt nondum liquidas, ſed iam vada nota ſecantes. 180)
Inde vbi libatos 181) irrorauerē liquores
Veſtibus & capiti; 182) flectunt veſtigia ſanctæ
Ad delubra Deæ: 183) quorum faſtigia 184) turpi
Squallebant 185) muſco; 186) ſtabantque ſine ignibus aræ. 187)
Vt templi tetigere gradus, 188) procumbit vterque
Pronus humi, 189) gelidoque pauens dedit oſcula ſaxo. 190)
Atque ita; ſi precibus, dixerunt, numina iuſtis
Victa remolleſcunt; 191) ſi flectitur ira Deorum: 192)
Dic Themi, qua generis damnum reparabile 193) noſtri
Arte ſit; & merſis fer opem mitiſſima rebus. 194)
Mota Dea eſt, ſortemque dedit; 195) diſcedite templo;

Et

als lebendige Bilder der ertödeten Menſchen, daran man erkennen kan, wie ſie geſtaltet geweſen. 176) GOtt im Himmel anfleben. 177) Durch die Oracula und Antworten der Götter, welche durch gewiſſe Looſe gegeben würden. 178) Sie ſaumen ſich nicht. 79) Der Fluß Cephiſus in Bœotien, welcher aus dem Parnaſſo flieſſet, und bey Delphi nahe bey dem oraculo der Themidis fatidicæ vorbeigehet. Daher wird deſſen Waſſer ſelbſt aqua fatidica genennet. 180) Das Waſſer war zwar noch trübe; aber es lief doch in ſeinen Schrancken fort. 181) Libare liquorem: Das Waſſer koſten, trincken. 182) Sich damit waſchen, und die Kleider beſprengen. 183) Nach der Göttin Tempel gehen, nemlich der Themidis. 184) Gipfel-Dach. 185) Andere leſen pallebant. 186) Der Tempel war oben mit garſtigen Moß bewachſen. 187) Stant ſine ignibus aræ. Es brennet kein Feuer auf den Altären, zum Opfer. Es wird kein Gottes-Dienſt mehr verrichtet. 88) Templi gradus tangere. Die Stufen des Tempels berühren. 189 Sie fielen alle beide vor ſich hin auf die Erde. 190) Gelido ſaxo oſcula dare. Die kalten Steine küſſen. 191) Precibus remolleſcere. Durchs Gebet ſich erweichen laſſen. 192) Flectere iram cuius. Einer Zornigen beſänftigen. 193) Damnum eſt reparabile. Der Schade iſt zu erſetzen. 194) Merſis rebus opem ferre. Das Unterdrückte aufrichten. 195)

Sortem

Et velate caput, 196) cinctasque resoluite vestes: 197)
Ossaque post tergum magnæ iactate 198) parentis. 199)
Obstupuere diu; rumpitque silentia voce
Pyrrha prior: 200) iussisque Deæ parere recusat; 201) 385
Detque sibi veniam, 202) pauido rogat ore; 203) pauetque 204)
Lædere iactatis maternas ossibus vmbras. 205)
Interea repetunt 206) cæcis obscura latebris
Verba datæ sortis 207) secum, inter seque volutant.
Inde 208) Promethides 209) placidis Epimethida 210) dictis
Mulcet, 211) & aut fallax, ait; est sollertia 212) nobis: 390
Aut pia sunt, nullumque nefas oracula suadent. 213)
Magna parens terra est: lapides in corpore terræ
Ossa reor dici: iacere hos post terga iubemur. 214)
Coniugis 215) augurio 216) quamquam Titania 217) mota est;

Spes

Sortem dare. Eine göttliche Antwort mit einem Losungs-Zeichen geben. 196) Velare caput. Das Haupt verhüllen. Dieses thaten die Männer beim Gebete; die Weiber aber liessen die Haare hangen, wenn sie in grosser Noth die Götter um Hülfe anriefen. 197) Cinctas resoluere vestes. Die aufgeschürtzten Kleider wieder loßmachen, niederfallen lassen. 198) Ossa post tergum iactare. Die Steine hinter sich werfen. 199) Magna parens. Die Erde, welche unser aller Mutter ist. 200) Sie hat zu erst angefangen zu reden, nachdem sie aus dem Erstaunen ein wenig wieder zu sich selbst gekommen war. 201) Iussis eius parere recusat. Er wegert sich, seinem Befehle zu gehorchen. 202) Da mihi veniam. Verzeihe mir, halte mirs zu gute. 203) Pauido ore rogare. Mit zitternden Munde bitten. 204) Heinsius liefet besser pauenti. 205) Den Geist der verstorbenen Mutter beunruhigen. 206) Animo: Verba obscura secum repetere. Dunckele Worte überlegen. Hernach heisset es volutare im Gemüthe hin und her weltzen, in öftere Betrachtung ziehen. 207) Des oraculi. 208) Darauf. 209) Deucalion, des Promethei, Sohn. 210) Die Pyrrham, des Epimethei Tochter. 211) Placidis dictis muleere quein. Einem freundlich zureden, ihn zu frieden sprechen. 212) Der Fleiß, die Bemühung. 213) Daß die oracula betrügliche Antworten gegeben haben, ist aus der Historie bekant, und kluge Heiden haben es selbst nicht geleugnet 214) Uns ist befohlen. Idiot. 215) Deucalionis. 216) Durch die Erklärung der Götzen-Antwort. 217) Pyrrha, eine Enckelin des

Jape-

Spes tamen in dubio eſt, adeo cœleſtibus ambo
Diffidunt monitis. 218) Sed quid tentare nocebit?
219)
Deſcendunt, velantque caput, tunicasque recingunt;
Et iuſſos lapides ſua poſt veſtigia mittunt. 220)
Saxa (quis hoc credat, niſi ſit pro teſte vetuſtas?) 221)
Ponere duritiem 222) cœpere ſuumque rigorem;
Mollirique mora, 223) mollitaque ducere formam. 224)
Mox, vbi creuerunt, naturaque mitior illis
Contigit, 225) vt quædam, ſic non manifeſta, videri
Forma poteſt hominis; ſed vti de marmore cœpta,
Non exacta ſatis, 226) rudibusque ſimillima ſignis. 227)
Quæ tamen ex illis aliquo pars humida ſucco
Et terrena fuit, verſa eſt in corporis vſum 228)
Quod ſolidum eſt, flectique nequit, mutatur in oſſa:
Quod 229) modo vena fuit, ſub eodem nomine manſit.
Inque breui ſpatio, ſuperorum munere, ſaxa
Miſſa viri 230) manibus faciem traxere virilem; 231)
Et de fœmineo 232) reparata eſt fœmina iactu.
Inde genus durum ſumus experiensque laborum; 233)
Et documenta damus, 234) qua ſimus origine nati.

PYTHON

Iapeti. Der vom Titan herſtammet. 218) Diffidere monitis cuius. Jemandes Erinnerungen nicht trauen. 219) Andere leſen nocebat. 220) Vorher hieß es poſt terga iacere. 221) Pro teſte eſt vetuſtas. Das Alterthum bezeuget es. 222) Für deponere duritiem. Die Härte ablegen, fahren laſſen. 223) Molliri mora, cœpit. Es iſt nach gerade weich worden. 224) Eine Geſtalt bekommen. 225) Er hat eine gelindere Natur bekommen. 226) Noch keine vollkommene menſchliche Geſtalt. 227) Sie war denen ſteinernen Bildern gleich, die noch nicht recht ausgekünſtelt ſind. 228) Was von den Steinen feuchte geweſen und fleiſch iſt in den Leib verwandelt worden. 229) Einige leſen quæ was nur eine Ader geweſen iſt. 230) Deucalionis. 231) Faciem traxit virilem. Es hat eine männliche Geſtalt angenommen. 232) Pyrrhæ. 233) Er kan Arbeit und Ungemach ausſtehen. 234) Documentum dare. Einen Beweiß abgeben.

PYTHON SERPENS.

FAB. VIII.

Cetera diuerſis tellus animalia formis
Sponte ſua peperit; poſtquam vetus humor ab igne
Percaluit ſolis, 1) cœnumque 2) vdæque paludes 3)
Intumuere æſtu: 4) fœcundaque ſemina rerum
Viuaci nutrita ſolo, 5) ceu matris in aluo,
Creuerunt, faciemque aliquam cepere morando. 6)
Sic vbi deſeruit madidos ſeptemfluus 7) agros
Nilus, & antiquo ſua flumina reddidit alueo, 8)
Æthereoque recens exarſit ſidere limus; 9)
Plurima cultores 10) verſis animalia glebis 11)
Inueniunt, & in his quædam modo cœpta ſub ipſum
Naſcendi ſpatium: 12) quædam imperfecta, ſuisque
Trunca vident numeris, 13) & eodem in corpore ſæpe
Altera pars viuit: rudis eſt pars altera tellus.
Quippe vbi temperiem ſumſere 14) humorque calorque,
Concipiunt, & ab his oriuntur cuncta duobus. 15)
Cumque ſit ignis aquæ pugnax, 16) vapor humidus omnes

Res

1) Humor ab igne ſolis percaluit. Die Feuchtigkeit iſt von der Sonnen-Hitze durchwärmet worden. 2) Koth. 3) Die feuchten Sümpfe. 4) Intumeſcere æſtu. Von der Hitze aufſchwellen. 5) Viuaci ſolo nutriuntur ſemina. Die Saamen-Körner werden ernehret in der Erden, welche die Kraft zum Leben giebet. 6) Faciem capere morando. Nach gerade eine Geſtalt gewinnen. 7) Der Nilus in Egypten ergieſſet ſich mit ſieben Armen ins Meer. 8) Durch die contraction werden aus 3. Sylaben zwo. 9) Durch die Hitze der Sonnen iſt der friſche Koth erwärmet. 10) Terræ. Die Ackerleute. 11) Bey dem Umpflügen der Aecker. 12) Einige Thiere haben kaum angefangen zu leben. 13) Andere leſen humeris ſie haben die Flügel noch nicht gehabt, es haben ihnen noch einige Gliedmaſſen gefehlet. 14) Da ſich die Feuchtigkeit mit der Wärme vermiſchet hat. 15) Nemlich von der Wärme und Feuchtigkeit. Wenn das humidum radicale und calidum innatum ſich verlieret, ſo gehet es mit dem Menſchen zum Ende. 16) Die Natur des Feu-

Res creat, & diſcors concordia fœtibus apta eſt. 17)
Ergo vbi diluuio tellus lutulenta recenti 18)
Solibus æthereis altoque recanduit æſtu; 19)
Edidit innumeras ſpecies; 20) partimque figuras
Retulit 21) antiquas; partim noua monſtra 22) creauit.
Illa 23) quidem nollet, 24) ſed te quoque, maxime Python, 25)
Tum genuit, populisque nouis incognita ſerpens,
Terror eras, tantum ſpatii de monte tenebas. 26)
Hinc Deus arcitenens, 27) & nunquam talibus armis
Ante, niſi in damis capreisque fugacibus 28) vſus,
Mille grauem 29) telis, exhauſta pene pharetra, 30)
Perdidit, 31) effuſo per vulnera nigra veneno. 32)
Neue operis famam poſſit delere vetuſtas,
Inſtituit ſacros celeri 33) certamine ludos;
Pythia 34) de domitæ ſerpentis nomine dictos.
Hic iuuenum quicunque manu, pedibusue, rotaue 35)

Vice-

ers in der Eigenſchaft des Waſſers gantz zuwider. 17] Wenn die beiden widrigen elemente zuſammen treten, ſo ſind ſie geſchickt, zur Zeugung der Dinge. 18] Die Erde, welche von dem erſt abgelaufenen Waſſer noch ſchlammicht war. 19] Iſt durch die Sonnen-Strahlen erwärmet worden. 20] Edere innumeras ſpecies. Unzehlbare Geſtalten und Arten der Thiere herfürbringen. 21] Referre. wieder herſtellen. 22] Ungeheuer. 23] Monſtra. 24] Terra. Sie brachte ſie wider ihren Willen herfür. 25] Eine Schlange von ungeheurer Gröſſe. 26] Multum ſpatii tenere. Einen groſſen Raum einnehmen. 27] Apollo, wurde auch wie ein Schütze mit Bogen und Pfeilen gemahlet. 28] Geſchwinde Gemſen und wilde Ziegen. 29] Einige leſen graui, und conſtruiren das adi. mit dem ſubſtant. pharetra. 30] Der Köcher iſt faſt ausgeleeret, die Pfeile ſind verſchoſſen. 31] Perdere quem. Jemand umbringen. 32] Das Gifft hat die Wunden ſchwartz gemacht, in welchen es ſich ausgebreitet hat. 33] Andere leſen celebri. 34] Die Griechen hatten ſonderlich 4. Arten der öffentlichen Ubungen, die Olympiſchen, Pythiſchen, Nemeiſchen und Iſthmiſchen. Einige halten den Agamemnon, andere den Diomedes vor den Urheber der Pythiſchen Spiele, die erſtlich alle neun Jahr, hernach alle fünf Jahr, mehrentheils im Frühlinge ſind gehalten worden von den jungen Leuten, die ſich im Fechten, Ringen und Laufen, wie auch im Singen und Saiten-

Spiel

Vicerat: æſculeæ capiebat frondis honorem. 36)
Nondum laurus 37) erat, longoque decentia crine
Tempora cingebat 38) de qualibet arbore Phœbus. 39)

DAPHNE IN LAVRVM.

FAB. IX.

Primus amor Phœbi Daphne 1) Peneïa, 2) quem non
Fors ignara dedit, 3) ſed ſæua Cupidinis 4) ira.
Delius 5) hunc 6) nuper victa ſerpente ſuperbus
Viderat adducto flectentem cornua neruo: 7)
Quidque tibi, laſciue puer, cum fortibus armis? 8)
Dixerat: iſta decent humeros geſtamina 9) noſtros.
Qui dare certa feræ, dare vulnera poſſumus hoſti.
Qui modo peſtifero tot iugera 10) ventre prementem
Strauimus innumeris tumidum Pythona 11) Sagittis, 12)
Tu face, 13) neſcio quos, 14) eſto contentus amores
Irri-

Spiel übeten. 35) Mit dem Wagen rennen. Synecd. 36) Capere honorem frondis æſculeæ. Mit einer Crone von Eichenlaube beehret werden. Æſculus. Ein Eichen-Baum, deſſen Früchte, die Eicheln, damals anſtat der Speiſe genoſſen wurden. 37) Der Lorbeer-Baum. 38) Tempora decentia longo crine cingere. Das ſchöne Haupt mit langen Haren umgeben, tempora die Schläfe. Synecd. 39) Apollo, der mit langen herabhangenden Haren gemahlet wurde.

1) Heiſſet griechiſch ein Lorbeer-Baum. Weil derſelben eine groſſe Menge an dem Fluſſe in Theſſalien Peneus ſtanden, ſo wird die Daphne von den Poeten als eine Tochter dieſes Fluſſes angegeben. 2) Die Tochter dieſes Fluſſes Penei. 3) Fors ſors ignara dedit hunc amorem. Die Liebe rühret aus einem blinden Glücke her, dabey man nichts bedencket. 4) Cupido iſt der Götze der Liebe. 5) Apollo wurde Delius zubenahmet, weil ihn die Latona zugleich mit der Diana auf der Inſel Delus gebohren hat. 6) Cupidinem. 7) Er ſahe ihn den Bogen ſpannen. 8) Quid tibi cum armis. *eſt rei?* Was haſtu mit den Waffen zu thun? 9) Waffen, die man auf den Schultern trägt. 10) Iugerum i. ein Jauchert, ſo viel Acker als ein Paar Ochſen oder Pferde in einem Tage bearbeiten können. 11) Accuſ. græc. 12) Sagittis ſternere ſeu proſternere feram. Ein wildes Thier mit Pfeilen fällen, erſchieſſen. 13) Fax, facis eine

Irritare tua: nec laudes asſere noſtras. 15)
Filius huic Veneris: 16) Figat tuus omnia, 17) Phœbe,
Te meus arcus, 18) ait: quantoque animalia cedunt
Cuncta tibi, 19) tanto minor eſt tua gloria noſtra. 20)
Dixit: & eliſo percuſſis aëre pennis 21)
Impiger vmbroſa Parnaſſi conſtitit arce: 22)
Eque ſagittifera promſit duo tela pharetra 23)
Diuerſorum operum. 24) fugat hoc, 25) facit illud amorem. 26)
Quod facit, 27) auratum eſt, & cuſpide fulget acuta:
Quod fugat, 28) obtuſum eſt, 29) & habet ſub arundine plumbum.
Hoc 30) Deus 31) in Nympha Peneide 32) fixit; at illo 33)
Læſit Apollineas traiecta per oſſa medullas. 34)
Protinus alter 35) amat, fugit altera 36) nomen 37) amantis, 38)
Siluarum latebris, captiuarumque ferarum
Exuuiis gaudens, 39) innuptæque æmula Phœbes; 40)
Vitta

Fackel. Dergleichen würde auch dem Cupidini beigelegt. 14] Liebe erregen, die den Männern unanſtändig iſt. 15] Aſſerere laudes alicuius. Sich iemands Lob zueignen. 16] Cupido antwortete dem Apollini. 17] Dein Bogen mag immerhin alles erlegen. 18) Figet. Er wird dich treffen. 19] Einige leſen Deo. 20) Quam noſtra. 21) Elidere aërem percuſſis pennis. Mit den Flügeln ſich in die Luft ſchwingen, denn Cupido wird mit Flügeln gemahlt. 22] Er hat ſich geſchwinde auf dem ſchattichten Gipfel des Berges Parnaſſi niedergelaſſen. 23) Promere tela e pharetra ſagittifera. Pfeile herfür ziehen, holen aus dem Köcher, darin ſie ſtecken. 24] Tela ſunt diuerſorum operum, die Pfeile ſind von unterſchiedlicher Wirkung. 25) Fugare amorem. Die Liebe vertreiben. 26) Facere amorem. Die Liebe erwecken. 27) Telum, quod facit amorem. 28) Amorem. 29) Telum non eſt acutum, ſed obtuſum. Der Pfeil iſt nicht ſcharf, ſondern ſtumpf. 30] Dieſen ſtumpfen Pfeil, der die Liebe vertreibet. 31] Cupido. 32] Daphne Penei fluuii filia. 33) Mit jenem ſcharfen Pfeile, der hitzig machet. 34) Er hat ihn recht ins Herz geſchoſſen. 35] Apollo. 36) Daphne. 37) Fugere nomen cuius. Für iemand fliehen, daß man ſeinen Nahmen nicht einmal will nennen hören. 38) Apollinis. 39) Gaudere exuuiis captarum ferarum. Sich an den Fellen der gefangenen Thier ergetzen, ſich auch damit bedecken. 40] Sie folget der

Phœbe

Vitta 41) coërcebat positos sine lege 42) capillos.
Multi illam petiere; 43) illa auersata petentes, 44)
Impatiens, expersque viri, 45) nemorum auia lustrat: 46)
Nec quid Hymen, 47) quid Amor, quid sint connubia 48)
48) curat.
Sæpe pater dixit: Generum 49) mihi, filia, debes,
Sæpe pater dixit: Debes mihi, nata, nepotes.
Illa, velut crimen, tædas exosa iugales, 50)
Pulcra verecundo suffunditur ora rubore, 51)
Jnque patris blandis hærens ceruice lacertis, 52)
Da mihi perpetua, genitor cariſſime, dixit,
Virginitate frui, 53) dedit hoc pater 54) ante Dianæ.
Ille quidem obsequitur: 55) sed te decor iste, 56) quod
optas —
Esse vetat, votoque tuo forma repugnat.
Phœbus amat, visæque cupit connubia 57) Daphnes:
Quæque cupit, sperat: suaque illum oracula fallunt.
Vtque leues stipulæ demtis adolentur 58) aristis: 59)
Vt facibus sepes ardent, quas forte viator

Vel

Phœbe nach, die unverheirathet geblieben ist. Die Diana, eine Schwester Apollinis oder Phœbi, ist von ihm Phœbe genennet worden, oder Luna. 41) Eine Kopf-Binde hält die flatternden Haare zusammen. 42) Sonst nennet er sie inornatos, male compositos & nondum digestos. 43) Petere virginem. Nach einer Jungfer trachten, sie zu heirathen. 44) Auersari petentem. Einen Freier nicht annehmen. Vorher hieß es fugere. 45) Sie kan keinen Mann neben sich leiden. 46) Lustrare nemora auia. Die ungebahnten Wälder durchstreichen. 47) Hymen ist der Hochzeit-Götze, welcher auch Thalassius genennet wird, und wird hier metonymice für die Hochzeit selbst gesetzet. 48) Heirathen. 49) Gener, i. Ein Eidam. 50) Tædas iugales exosa est. Sie hat einen Abscheu vor der Heirath. Weil bey den Römern und Griechen vor den neuen Eheleuten her Fackeln getragen wurden, so werden die Hochzeit-Fackeln für die Hochzeit selbst gebraucht. 51) Sie wird für Scham ganz roth im Gesichte. Ell. *quoad* ora. 52) Blandis lacertis hærere in ceruice patris. Dem Vater schmeichelnd um den Hals fallen. 53) Im ledigen Stande bleiben. 54) Jupiter. 55) Das hat er zwar der Dianæ verwilliget. 56) Deine Schönheit. 57) Nachdem er sie gesehen, verlanget er sie zur Ehe. 58) Leues stipulas adolere. Das leichte Stroh und Stoppeln anzünden. 59) Wenn das

Vel nimis admouit, 60) vel iam ſub luce 61) reliquit:
Sic Deus 62) in flammas abiit; 63) ſic pectore toto
Vritur, & ſterilem 64) ſperando nutrit amorem.
Spectat inornatos collo pendere capillos, 65)
Et, quid ſi comantur? 66) ait: videt igne micantes
Sideribus ſimiles oculos, 67) videt oſcula. 68) quæ
non
Eſt vidiſſe ſatis. Laudat digitosque manusque,
Brachiaque, & nudos media plus parte lacertos.
Si qua latent, meliora putat. Fugit ocior aura
Illa 69) leui: neque ad hæc reuocantis 70) verba
reſiſtit. 71)
Nympha, precor, Peneïa mane: non inſequor hoſtis, 72)
Nympha, mane. Sic agna lupum, ſic cerua leonem, 73)
Sic aquilam penna fugiunt trepidante 74) columbæ;
Hoſtes quæque ſuos. 75) amor eſt mihi cauſa ſequendi.
Me miſerum! ne prona cadas, 76) indignaue lædi
Crura ſecent ſentes, 77) & ſim tibi cauſa doloris.
Aſpera, qua 78) properas, loca ſunt. Moderatius, oro,
Curre, 79) fugamque inhibe: 80) moderatius inſequar ipſe.
Cui placeas, inquire tamen. non incola montis,
Non

Stroh ausgedroſchen iſt. 60] Faces nimis admouere ſepi. Die Fackeln alzu nahe an die Zäune bringen. 61] Wenn es jetzo Tag wird. 62] Apollo. 63] Er iſt in Liebe gegen ſie entbrannt, entzündet worden. 64] Eine vergebliche Liebe, davon man kein Vergnügen hat. 65] Capilli inornati collo pendent. Die Haare hangen uneingebunden um den Kopf herum. 66] Comare capillos. Die Haare einflechten, aufkräuſeln. 67] Igne micantes oculi ſideribus ſunt ſimiles. Die Augen blitzen und ſind feurig wie die Sterne. 68] Den kleinen Mund. 69] Daphne. Sie iſt geſchwinder als der Wind. 70] Apollinis. 71] Stille ſtehen, ſich verweilen. 72] Ich verfolge dich nicht als ein Feind. 73] Fugit. 74] Schüchtern mit ſchnellen Fluge. 75] Fugit. 76] Pronus cecidit. Er iſt gerade vor ſich hingefallen, geſtürzet. 77] Sentes ſecant crura indigna lædi. Die Dornen zerſtechen die zarten Beine, um die es Schade iſt, daß ſie ſolten beſchädiget werden. 78] Via. 79] Lauf nicht geſchwinde. 80]

Laſſe

Non ego ſum paſtor: non hic armenta, gregeusue
Horridus obſeruo. 81) neſcis, temeraria, neſcis
Quem fugias: ideoque fugis. Mihi Delphica tellus, 82)
Et Claros, 83) & Tenedos, 84) Pataræaque 85) regia ſeruit.
Jupiter eſt genitor, per me, quod eritque, fuitque,
Eſtque, patet: per me concordant carmina neruis. 86)
Certa quidem noſtra eſt, 87) noſtra tamen vna 88) ſagitta
Certior, in vacuo 89) quæ vulnera pectore fecit.
Inuentum medicina meum eſt, opiferque 90) per orbem
Dicor; & herbarum ſubiecta potentia nobis.
Hei mihi, quod nullis amor eſt medicabilis 91) herbis.
Nec proſunt domino, quæ proſunt omnibus artes.
Plura locuturum timido Peneïa curſu
Fugit; cumque ipſo 92) verba imperfecta reliquit. 93)
Tum quoque viſa decens. nudabant corpora 94) venti
Obuiaque aduerſas vibrabant flamina veſtes, 95)

Et

Faſſe dich auf der Flucht. 81) Obſeruat. Er hütet das groſſe und kleine Vieh als ein ſchmuziger Kerl. 82) Das Land Phocis, deſſen Hauptſtadt Delphi iſt, welche das Oraculum berühmt gemacht hat. 83) Clarus, eine Stadt in Jonien, iſt auch wegen der Oraculorum und des prächtigen Tempels Apollinis berühmt worden. 84) Tenedos, iſt eine Inſel auf dem Ægæiſchen Meere, welche von dem Könige Tennis den Nahmen ſoll bekommen haben. Weil dieſer ein Geſetz gegeben, die Ehebrecher mit einem Beile hinzurichten; ſo iſt daher das Sprichwort gekommen: Securi Tenedia aliquid præcidere, einem etwas glatt abſchlagen. Tenediorum libertas ſecuri Tenedia præciſa eſt. Cic. ad Qu. Fratr. L. 2. Ep. II. 85) Patara, eine Stadt in Lycien. Horatius nennet Apollinem Patareum, weil ihm daſelbſt gedienet wurde. 86) Ich habe die Vocal- und Inſtrumental-Muſic erfunden, da man beym Saiten-Klange Lieder abſinget. 87) Sagitta. Unſer Bogen ſchieſſet gewiß, fehlet nicht. 88) Cupidinis. 89) Die frei von Liebe war. 90) Der Hülfe ſchaffet und leiſtet. 91) Kan nicht curiret werden. 92) Apolline. 93) Sie hat ihn im Stiche gelaſſen, da er noch nicht gantz ausgeredet hatte. 94) Membra corporis. 95) Obuia flamina vibrant aduerſas veſtes. Die entgegen wehenden Winde blaſen die Kleider mit Gewalt auf, die

Et leuis impexos retro dabat 96) aura capillos:
Auctaque forma fuga eſt. Sed enim non ſuſtinet vltra
Perdere blanditias 97) iuuenis Deus: vtque mouebat
Ipſe Amor, admiſſo ſequitur veſtigia 100) paſſu.
Vt canis in vacuo leporem cum Gallicus 101) aruo 102)
Vidit, & hic 103) prædam pedibus petit, 104) ille 105)
ſalutem; 106)
Alter 107) inhæſuro 108) ſimilis, iam, iamque tene-
re 109)
Sperat, & extento ſtringit veſtigia roſtro: 110)
Alter 111) in ambiguo eſt, 112) an ſit deprenſus,
113) & ipſis
Morſibus eripitur: 114) tangentiaque ora relinquit:
Sic Deus, 115) & virgo 116) eſt: hic ſpe celer 117)
illa timore. 118)
Qui 119) tamen inſequitur, pennis adiutus Amoris,
Ocior eſt, requiemque negat, 120) tergoque fugacis 121)
Imminet; & crinem ſparſum ceruicibus afflat,
Viribus abſumtis 122) expalluit 123) illa, 124) citæque
Vi-

96) Zurückwehen. 97) Er kans nicht länger aushalten, vergeblich zu liebkoſen. 100) Daphnis, Peneiæ. Admiſſo paſſu ſequi veſtigia alicuius. Jemandes Fußſtapfen geſchwind, mit ſchnellen Schritten nachfolgen. 101) Ein Jagd-Hund. 102) Vacuum aruum. Das freie offene Feld. 103) Canis. 104) Prædam pedibus petere. Einem Thiere hurtig nachlaufen. 105) Lepus. 106) Salutem pedibus petere. Sich mit der Flucht ſalviren, retten. 107) Canis. 108) Lepori. Es ſcheinet, als wenn er ihm auf dem Leibe wäre. 109) Leporem. 110) Er ſpüret ihm ſcharf nach, und wenn er ihn erhaſchet hat, hält er ihn feſte. 111) Lepus. 112) Er weiß noch nicht. 113) Deprehenſus, gefangen. 114) Eripi ipſis morſibus canis. Dem Hunde aus den Zähnen geriſſen werden, ſich von demſelben loßmachen. 115) Apollo. 116) Daphne. 117) Dieſer iſt geſchwinde hinter ihr her, in der Hofnung ſie zu erhaſchen und zu gewinnen. 118) Dieſem macht die Furcht Beine. 119) Apollo. 120) Requiem negare alicui. Einem keine Ruhe laſſen. 121) Daphnis. Er ſitzet der flüchtigen bald auf dem Halſe, iſt ihr gleichſam auf dem Nacken. 122) Vires ſunt abſumptæ. Die Kräfte ſind fort, er iſt müde und matt worden. 123) Expalleſcere. Blaß und bleich werden. 124) Daphne. 125) Ferre opem cui. Einem zu Hülfe kom-

Victa labore fugæ, ſpectans Peneïdas vndas,
Fer pater, inquit, opem; 125) ſi flumina numen habetis. 545
[126) Qua 127) nimium placui, tellus, aut hiſce, 128)
vel iſtam,
Quæ facit vt lædar, mutando perde figuram. 129)]
Vix prece 130) finita, torpor grauis alligat 131) artus,
Mollia cinguntur tenui præcordia libro. 132)
In frondem crines, in ramos brachia creſcunt: 550
Pes modo tam velox pigris radicibus hæret, 133)
Ora cacumen obit: 134) remanet nitor vnus in illis.
Hanc 135) quoque Phœbus amat; poſitaque in ſtipite
dextra 136)
Sentit adhuc trepidare nouo ſub cortice 137) pectus.
Complexusque ſuis ramos, vt membra, lacertis, 138) 555
Oſcula dat ligno: refugit tamen oſcula lignum.
Cui Deus, 139) At coniux quoniam mea non potes eſſe,
Arbor eris certe, dixit, mea. 140) ſemper habebunt
Te coma, 141) te citharæ, te noſtræ, laure, pharetræ.
Tu ducibus Latiis aderis, cum læta triumphum 560
Vox canet; 142) & longæ viſent Capitolia 143) pom-
pæ. 144)
Poſti-

kommen. 126) Dieſe beiden eingeſchloſſenen Verſe werden für untergeſchoben gehalten, weil ſie mit den vorhergehenden und nachfolgenden nicht zuſammen hangen. 127) In qua. 128) Tellus hiſcit. Die Erde ſpaltet, thut ſich auf. 129) Gib mir eine andere Geſtalt. 130) Defect. triptot. in ſingul. 131) Einige leſen occupat. Ein ſtarcker Schlummer, Ohnmacht überfället und feſſelt die Glieder. 132) Liber heiſſet hier der Baſt des Baums, die innere dünne Rinde, damit die weiche Bruſt umgeben worden. 133) Aus den Füſſen wurden die Wurzeln. 134) Sonſten, Habent. Das Geſicht wurde in den Gipfel des Lorbeer-Baums verwandelt. 135) Arborem. 136 Ponere dextram in ſtipite. Die Hand auf einen Aſt des Baums legen. 137) Vorher tenui libro. 138) Complecti quem lacertis ſuis. Einen mit ſeinen Armen umfaſſen. 139) Apollo. 140) Der Lorbeerbaum war dem Apollini gewidmet. 141) Die Kränze wurden nachhero von Lorbeer gemacht, welche den Ueberwindern aufgeſetzet worden in den Pythiſchen Spielen, und wenn die Feld-Herren im Triumphe zu Rom einzogen. 142) Die Soldaten riefen: Jo triumphe. Vid. Ouid. triſt. Lib. IV. eleg. 2. v. 52. Horat. Lib. IV. Od. 2. 143) Capitolium war der Tempel des Jouis, welcher daher Capitolinus genennet wurde, auf dem mon-

Poſtibus Auguſtis 145) eadem fidiſſima cuſtos
Ante fores ſtabis, mediamque tuebere quercum. 146)
Vtque meum intonſis caput eſt iuuenile capillis, 147)
Tu quoque perpetuos ſemper gere frondis honores. 148)
Finierat Pæan. 149) factis modo laurea ramis
Annuit: vtque caput viſa eſt agitaſſe cacumen. 150)

IO IN VACCAM.

FAB. X.

Eſt nemus Æmoniæ, 1) prærupta 2) quod vndique claudit
Silua: vocant Tempe: 3) per quæ Peneus ab imo Effu-

te Tarpeio, in welchem die Feld-Herren demſelben Opfer brachten. Er ſoll den Nahmen bekommen haben a capite Toli, welches daſelbſt gefunden, als der Grund dazu gelegt worden. In denſelben führen ſie mit groſſer Pracht, da die Gefangenen vorher geben muſten, was ſie erbeutet hatten, und die Bildniſſe der eroberten Städte wurden zur Schau vorher getragen, u. d. g. 144) Andere leſen longas viſent für videbunt pompas. 145) In den Palläſten der Kaiſer. 146) Die Cronen wurden alſo aufgehangen, daß die von Eichen-Laube in der Mitte war, und die von Lorbeer ſelbige gleichſam beſchützete. 147) Apollo wurde mit langen Haaren und ohne Bart, als ein Jüngling vorgeſtellet; und dadurch der Sonnen-Strahlen und Kraft angedeutet. 148) Arbor perpetuos honores froudis ſemper gerit. Der Baum bleibt immer grün, ſeine Blätter verwelcken nicht. 149) Pæan, iſt eigentlich ein Lob-Lied, welches dem Apollini und Marti zu Ehren abgeſungen wurde. Apollo wird daher ſelbſt Pæan genennet. ἀπὸ τῦ παίειν a feriendo, weil er die Schlange Python mit Pfeilen erſchoſſen. 150) Der Gipfel des Lorbeer-Baums hat ſich geneiget, wie ein Menſch mit dem Kopfe, und damit ſeinen Beifall zu erkennen gegeben.

1) Æmonia iſt eigentlich Theſſalien. Ehemals wurde gantz Griechenland Æmonia genennet. 2) Ein hoher Wald, darin Holtz gehauen wird, gleichwie nemus ein Luſt- und Spazier-Wald iſt. 3) Plur. für τέμπεα Luſtplätze. 4) Amnis effunditur ab imo monte. Der Fluß ſpringet unten aus dem Berge her-

Effuſus 4) Pindo 5) ſpumoſis voluitur vndis, 6)
Deiectuque graui 7) tenues agitantia fumos
Nubila conducit, 8) ſummasque aſpergine ſiluas
Inpluit; 9) & ſonitu plus quam vicina fatigat. 10)
Hæc domus, hæc ſedes, hæc ſunt penetralia 11)
magni
Amnis: 12) in hoc reſidens, facto de cautibus antro, 13)
Vndis iura dabat, 14) Nymphisque colentibus 15)
vndas.
Conueniunt illuc popularia 15) flumina primum;
Neſcia gratentur, 16) conſolenturue parentem. 17)
Populifer 18) ſpercheos, 19) & irrequietus Enipeus, 20)
Appidanusque ſenex, 21) lenisque Amphryſos, 22)
& Aeas. 23)
Moxque amnes alii, qui, qua 24) tulit impetus, illos,
In mare deducunt feſſas erroribus vndas. 25)

Ina-

herfür. 5) Ein groſſes Gebürge in Griechenland. 6) Fluuius voluitur per hac loca ſpumoſis vndis. Der Fluß läuft hierdurch und ſchäumet das Waſſer aus. 7) Mit einem ſtarcken Falle. 8) Er bringet einen Nebel zuſammen, welcher die dünne Luft bewegt. 9) Andere leſen: ſummis ſiluis influit. Der Nebel fället von oben hinein, und befeuchtet den Wald. 10) Man kan ſein Geräuſche weit hören. 11) Penetralia hieſſen die geheimen Gemächer im Hauſe, darinne den diis penatibus geopfert wurde. 12) Penei. 13) Facere antrum de cautibus. Eine Höle von Steinen und Felſen machen. 14) Jura dare cui. Einem Geſetze vorſchreiben. Der Poet verſtehet die Gewalt der Ströme. 15) Für incolentibus. Den Waſſer-Nymphen. 15) Die Flüſſe, die in einem Lande ſind, und mit einander zuſammen laufen: eben wie populares Landsleute heiſſen, oder ſolche, die in einem Stande und Glücke mit andern leben. 16) Gratari heiſſet bey den Poeten ſo viel als gratulari, und gratias agere. Hier Glück wünſchen. 17) Peneum. 18) Der Pappeln trägt, an welchen ſie wachſen. 19) Sperchius und Spercheus. 20) Sind beide Flüſſe in Theſſalien, davon dieſer unruhig oder ſchnellflieſſend genennet wird. 21) Der langſam fortgehet. 22) Ebenfalls Flüſſe in Theſſalien. 23) Ein Fluß in Epirus, der in das Joniſche Meer fället. 24) Scil. parte. 25) Welches durch das hin und wieder trum umlaufen gleichſam ermüdet iſt, wie ein Wandersmann,

der

Inachus 26) vnus abeſt; 27) imoque reconditus antro 28)
Fletibus auget aquas: natamque miſerrimus Jô 29)
Luget, vt amiſſam, neſcit vitane fruatur, 30)
An ſit apud manes: 31) ſed quam non inuenit vsquam,
Eſſe putat nusquam; atque animo peiora veretur. 32)
Viderat a patrio redeuntem Jupiter Jô 33)
Flumine: &, o Virgo Joue digna, tuoque beatum,
Neſcio quem, factura toro, 34) pete, dixerat, vmbras
Altorum nemorum, 35) (& nemorum monſtrauerat vmbras) 36)
Dum calet, & medio ſol eſt altiſſimus orbe. 37)
Quod ſi ſola times latebras intrare ferarum; 38)
Præſide tuta Deo nemorum ſecreta ſubibis: 39)
Nec de plebe Deo, 40) ſed qui cœleſtia magna
Sceptra manu teneo; 41) ſed qui vaga fulmina mitto. 42)
Ne fuge me. 43) fugiebat enim. Jam paſcua Lernæ 44) Con-

der ſich verirret hat. 26) Ein Fluß in Achaia, von dem Könige Inacho benahmet. 27) Er iſt einzig und allein nicht da. 28) Er hat ſich in einer tiefen Höle verſteckt. 29) Accuſ. græc. Jo, Jus, hieß die Tochter, die Inachus beweinete. 30) Vita fruitur. Er lebet noch. 31) Eſt apud manes. Er iſt todt. Manes, ium, waren bey den Heyden die unterirdiſchen Götter, welche über die Seelen der Verſtorbenen geſetzet waren. 32) Animo peiora vereri. Sich in ſeinem Gemüthe noch viel ſchlimmere Dinge vorſtellen. 33) Einige leſen illam. 34) Tuo toro illum beatum factura es. Du wirſt ihn beglückt machen, wenn du ihn heirathеſt. 35) Petere vmbras nemoris. Sich in einen ſchattichten Wald begeben. 36) Einige leſen alſo: Aut horum, aut horum nemorum, (& monſtrauerat ambas) als hätte er ihr Freyheit gelaſſen, einen Wald zur rechten, oder zur lincken, zu erwehlen. 37) Es iſt ſehr heiß, die Sonne ſtehet mitten am Himmel, im Mittage. 38) Wenn du dich fürchteſt, alleine dahin zu gehen, wo ſich die wilden Thiere in ihren Hölen aufhalten. Oben hieß es v. 216. Mænala tranſferant ſuis horrenda ferarum. 39) Nemorum ſecreta ſubire præſide Deo. Unten in den Wald hinein gehen unter dem Schutze Gottes. 40) Minorum gentium. Der kein ſchlechter und gemeiner Götze iſt. 41) Deus cœleſtia ſceptra magna manu tenet. Der groſſe GOtt regieret im Himmel. 42) Mittere. Die Donner-Keule hier und da hinſchicken. 43) Fugere quem. Für jemand fliehen. 44) Einige machen Lernam zu einer Stadt,

Conſitaque arboribus 45) Lircæa 46) reliquerat arua;
Cum Deus inducta latas caligine terras
Occuluit, 47) tenuitque fugam; 48) rapuitque pudo-
rem. 49)
Interea medios Iuno deſpexit 50) in agros:
Et noctis faciem nebulas feciſſe volucres 51)
Sub nitido mirata die; non fluminis illas
Eſſe, nec humenti ſentit tellure remitti: 52)
Atque ſuus coniux 53) vbi ſit, circumſpicit; vt quæ
Deprenſi toties iam noſſet furta mariti. 54)
Quem poſtquam cœlo non repperit; Aut ego fallor,
Aut ego lædor, ait. Delapſaque ab æthere ſummo 55)
Conſtitit in terris; nebulasque recedere iuſſit.
Coniugis aduentum præſenſerat, 56) inque nitentem 57)
Inachidos vultus 58) mutauerat ille iuuencam.
Bos quoque formoſa eſt. Speciem Saturnia 59) vaccæ,
Quamquam inuita, probat: nec non & cuius, & vnde,
Quoue ſit armento; 60) veri quaſi neſcia, 61) quærit.
Iupiter e terra genitam 62) mentitur, vt auctor

Deſi-

Stadt, andere zu einer See in dem Gebiete der Argiuer, darin ſich die hydra Lernæa befunden, die vom Hercule getödtet worden. 45] Paſcua conſita ſunt arboribus. Die Wieſen ſind mit Bäumen beſetzt. 46) Die Lyrcæiſchen Felder haben den Nahmen von Lyrcæo einer Arcadiſchen Quelle, daraus der Fluß Inachus entſpringet. 47) Occulere. Die Länder weit und breit verfinſtern. 48) Tenere fugam cuius. Jemand auf der Flucht aufhalten. 49) Rapere pudorem virgini. Eine Jungfrau ſchänden. 50) Deſpicere. Herunter ſehen. 51) Nebulæ volucres fecerunt noctis faciem ſub nitido die. Ein plötzlich entſtandener Nebel hat aus dem hellen Tage gleichſam eine finſtere Nacht gemacht. 52) Nebulæ remittuntur humenti tellure. Die Nebel ſteigen aus feuchten Erd-Reiche in die Luft. Sie ſollen entweder aus der See, oder aus den Dünſten der Erde entſtehen. 53) Iupiter. 54) Deprenſi toties, iam noui furta eius. Ich kenne ihn ſchon, weil ich ihn oftmals beym Diebſtale ertappet habe. 55) Delabi ab æthere ſummo. Vom hohen Himmel geſchwinde herabfahren. 56) Iupiter. 57) Nitens iuuenca. Eine ſchöne, glatte junge Kuh. 58) Die Io des Inachi Tochter. 59) Iuno, Saturni Tochter. 60) Quo armento eſt vacca? aus welcher Heerde iſt die Kuh? 61) Gerade als wenn ſie es nicht wüſte. 62) E terra genitus hieß

eines

Desinat inquiri. 63) petit hanc Saturnia munus 64)
Quid faciat? crudele, 65) suos addicere 66) amores, 67)
Non dare, suspectum. 68) pudor erat, qui suadeat illinc,
Hinc dissuadet amor. victus pudor esset amore:
Sed leue si munus sociæ generisque torique 69)
Vacca negaretur; 70) poterat non vacca videri.
Pellice 70) donata, non protinus exuit omnem
Diua 71) metum 72) timuitque Iouem, & fuit anxia furti. 73)
Donec Aristoridæ seruandam tradidit Argo. 74)
Centum luminibus cinctum caput Argus habebat.
Inde suis vicibus capiebant bina 75) quietem:
Cætera 76) seruabant, 77) atque in statione manebant. 78)
Constiterat quocumque modo, 79) spectabat ad Iö:
Ante oculos Iö, quamuis auersus, 80) habebat.
Luce 81) sinit pasci: cum sol tellure sub alta est, 82)
Claudit, & indigno circumdat vincula collo, 83)
Frondibus arbuteis, 84) & amara pascitur herba.

Pro-

einer von geringen Herkommen; gleichwie von vornehmen Leuten gesagt wurde, sie wären von Himmel gefallen. 63) Daß sie nicht weiter nach dem Eigenthums-Herren fragen mögte. 64) Peto hoc munus. Dieses bitte ich mir zum Geschencke aus. 65) Erat. 66) Iunoni. 67) Die Io, welche er liebete. Suos amores addicere alicui. Einem das, was man liebet, abtreten und zu eigen geben. 68) Erat. 69) Seiner Schwester und Gemahlin. 70) Negare cui leue munus. Jemanden ein schlecht Geschencke abschlagen. 70) Pellex, icis. Ein Kebs-Weib, concubine, maitresse. 71) Iuno. 72) Omnem metum exuere. Alle Furcht fahren lassen. 73) Anixus est furti. Er besorge, es mögte ihm gestohlen werden. 74 Argus, des Aristoris Sohn, der hundert Augen im Kopfe hatte. 75) Lumina bini singulis vicibus capiunt quietem. Es schlafen zwo und zwo Wechsels-Weise. 76) Lumina, nemlich 98. Augen. 77) Vaccam. Sie verwahreten, hüteten dieselbe. 78) In statione manere. Auf seiner Hutd und Wache bleiben. 79) Andere lesen loco. Er mogte stehen wo und wie er wolte. 80) Wenn er ihr auch den Rücken zugekehret hatte 81) Bei Tage lässet er sie auf die Weide gehen. 82) Bei Nachte, wenn die Sonne untergangen ist. 83) Vincula circumdare collo indigno. Einen Strick um den Hals legen, der es nicht verdienet, darum es Schade ist. 84) Arboreis, arbutus. Ein Baum,

der

Proque toro, 85) terræ non ſemper gramen habenti
Incubat 86) infelix, limoſaque flumina potat. 87)
Illa etiam ſupplex Argo cum brachia vellet
Tendere; 88) non habuit, quæ brachia tenderet Argo,
Conatoque 89) queri mugitus edidit ore: 90)
Pertimuitque ſonos: propriaque exterrita voce eſt.
Venit & ad ripas, vbi ludere ſæpe ſolebat,
Inachidas ripas, 91) nouaque vt conſpexit in vnda
Cornua pertimuit, ſeque externata refugit. 92)
Naïades 93) ignorant, ignorat & Inachus ipſe,
Quæ ſit, at illa patrem ſequitur, ſequiturque ſorores:
Et patitur tangi, ſeque admirantibus offert.
Decerptas ſenior porrexerat Inachus herbas; 94)
Illa manus lambit, patriisque dat oſcula palmis; 95)
Nec retinet lacrimas; 96) &, ſi modo verba ſequantur, 97)
Oret opem; nomenque ſuum, caſusque loquatur. 98)
Littera pro verbis, quam pes in puluere ducit, 99)
Corporis indicium mutati triſte peregit. 100)
Me miſerum! exclamat pater Inachus: inque gementis
Cornibus, & niueæ pendens ceruice 101) iuuencæ,

Me

der kleine Aepfel, wie Kirſchen oder Pflaumen, trägt. 85) Anſtatt des Bettes. 86) Terræ incubare. Auf der Erde liegen. 87) Potare. Garſtig, unrein Waſſer trincken. 88) Tendere alicui brachia. Die Hände nach jemand ausſtrecken. 89) Andere leſen & conata. 90) Mugitus edere ore. Brüllen. 91) Zum Fluſſe Inachus. 92) Sie hat ſich ungebärtig geſtellet, und iſt wieder zurück geflohen. Andere leſen ſeſeque exterrita fugit. 93) Naiades waren Nymphen der Flüſſe und Brunnen. 94) Decerptas herbas porrigere. Abgebrochene Kräuter vorhalten. 95) Patriis palmis oſcula dare. Des Vaters Hände küſſen. 96) Non retinere lacrimas. Sich der Thränen nicht enthalten. 97) Andere leſen ſuperſint. 98) Sie würde ſagen, wer ſie wäre, und was ihr begegnet. 99) Sie hat anſtat der Worte ihren Nahmen mit dem Fuſſe im Staube gezogen, und bezeichnet. 100) Sie hat damit auf eine betrübte Weiſe zu verſtehen gegeben, wie ſie in die Geſtalt einer Kuh ſey verwandelt worden. 101) Pendere in ceruice cuius. Einem um den Hals fallen und daran hangen

mit

Me miſerum! ingeminat, 102) tune es quæſita per omnes
Nata mihi terras? tu non inuenta reperta, 103)
Luctus eras leuior, retices: nec mutua noſtris 104)
Dicta refers. Alto tantum ſuſpiria prodis 105)
Pectore: quodque vnum potes, ad mea verba remugis. 106)
At tibi ego ignarus thalamos tædasque parabam, 107)
Spesque fuit generi mihi prima, ſecunda nepotum.
De grege nunc tibi vir, nunc de grege natus 108) habendus.
Ne finire licet tantos mihi morte dolores:
Sed nocet eſſe Deum, præcluſaque ianua leti 109)
Æternum noſtros luctus extendit in æuum, 110)
Talia mœrenti 111) ſtellatus 112) ſubmouet Argus,
Ereptamque patri diuerſa in paſcua natam
Abſtrahit, 113) ipſe procul 114) montis ſublime cacumen
Occupat: 115) vnde ſedens partes ſpeculetur in omnes. 116)

IVPI-

mit betrübten Gemüthe. 102) Me miſerum. Er ſpricht und rufet nochmals, o ich elender Vater! 103) Ablat. Als du nicht gefunden wurdeſt, betrübete ich mich nicht ſo ſehr, als jetzo, da du unvermuthet wieder angetroffen wirſt. 104) Mutua dicta alterius dictis referre. Einem wieder antworten. 105) Sonſt ducis. Alto pectore ſuſpiria prodere. Aus der Tiefe des Herzens ſeufzen. 106) Du beantworteſt meine Worte mit brüllen. 107) Thalamos & tædas parare natæ. Anſtalt zu der Tochter Hochzeit machen, Fab. 9. n. 50. 108) Vitulus. 109) Nemini præcluſa eſt ianua leti. Alle Menſchen müſſen ſterben. 110) Mein Schmertz nimmt kein Ende, ſondern bleibet ewig, weil ich ein unſterblicher Gott bin. 111) Andere leſen dicenti, als er dieſe Klage-Worte vorgebracht hatte. 112) Deſſen Augen im Kopfe wie die Sterne glänzeten. 113) Abſtrahere mit Gewalt wegbringen. 114) Nicht weit davon. 115) Montis ſublime cacumen occupare. Sich oben auf den Berg ſetzen. 116) Speculari in omnes partes. Allenthalben herum ſehen, als ein Hüter und Wächter.

1) Jupi-

IVPITER MITTIT MERCVRIVM IN HABITV PASTORIS AD ARGVM INTERFICIENDVM.

FAB. XI.

Nec ſuperum rector 1) mala tanta Phoronidos 2) ultra
Ferre poteſt: 3) natumque 4) vocat, quem lucida partu
Pleïas 5) enixa eſt, 6) letoque det, 7) imperat Argum.
Parua mora eſt, 8) alas pedibus, virgamque 9) potenti
Somniferam 10) ſumſiſſe manu, tegimenque 11) capillis.
Hæc vbi diſpoſuit, patria Ioue natus 12) ab arce
Deſilit in terras: illic tegimenque remouit, 13)
Et poſuit pennas, 14) tantummodo virga retenta eſt.
Hac agit, vt paſtor, per deuia rura capellas, 15)
Dum venit, abductas, & ſtructis cantat auenis. 16)
Voce 17) nouæ captus cuſtos Iunonius 18) artis,

Quis-

1) Iupiter. 2) Der Io, welche von dem Phoroneo, Inachi Sohne, alſo genennet wird. 3) Tanta mala vltra ferre non poſſum. Ich kan das groſſe Elend nicht länger ausſtehen. 4) Mercurium. 5) Eines von dem ſieben hellleuchtenden Geſtirne. Die Poeten machen die Pleiades zu Töchtern des Atlantis, die er mit der Nymphe Pleione gezeuget habe, und nennen ſie Electram, Alcinoen, Celæno, Meropen, Steropen, Taygetam, Maiam, Ouid. Faſt. IV. v. 16. Die letzte hat den Mercurium zur Welt gebracht. Virg. L. VIII. Aneid. v. 138. 6) Partu enixa eſt filium. Sie hat einen Sohn gebohren. 7) Leto dare quem. Einen tödten, iſt bey den Poeten gebräuchlich. 8) Es währet nicht lange, ſo nimmt. 9) Einen Stab mit Schlangen umwunden. 10) *Qua pellere dulces, aut ſuadere iterum ſomnos aſſueuerat*, erklåret es *Papin. Statius Lib. I. Thebaid. Dat ſomnos, adimitque & lumina morte reſignat. Virg. L. IV. Æn.* v. 244. 11) Einen Hut damit er das Haupt bedecket. 12) Mercurius. 13) Tegimen remouere. Den Hut ablegen 14) Die Flügel hat er von den Füſſen genommen. 15) Agere capellas abductas per deuia rura. Die weggenommenen Ziegen durch abgelegene Felder treiben. Daher wird er fur ac nebulo genennet, und Deus furatrinus. 16) Cantare ſtructis auenis. Auf einer Hafer-Pfeiffe ſpielen; dergleichen die Hirten zu machen pflegen nach des Mercurii Erfindung. 17) Durch den Schall. 18) Argus, der von der Iuno zum Hüter

Quisquis es; hoc poteris mecum conſidere ſaxo, 19)
Argus ait: neque enim pecori fœcundior 20) vllo
Herba loco eſt, aptamque vides paſtoribus vmbram.
Sedit Atlantiades, 21) & euntem multa loquendo
Detinuit ſermone diem; 22) iunctisque canendo
Vincere arundinibus 23) ſeruantia 24) lumina tentat.
Ille tamen pugnat molles euincere ſomnos: 25)
Et quamuis ſopor eſt oculorum parte receptus; 26)
Parte tamen vigilat; quærit quoque 27) namque reperta
Fiſtula nuper erat, qua ſit ratione reperta. 28)

SYRINX IN FISTVLAM.

FAB. XII.

Tum Deus, 1) Arcadiæ gelidis in montibus, inquit,
Inter Hamadryadas 2) celeberrima Nonacrinas 3)
Naïas vna fuit. Nymphæ Syringa 4) vocabant.
Non ſemel & ſatyros 5) eluſerat illa ſequentes, 6)
Et quoscunque Deos vmbroſaue ſilua, feraxue
Rus habet, Ortygiam 7) ſtudiis ipſaque colebat

Vir-

der in eine Kuh verwandelten Io beſtellet war. 19) Sich auf einen Felſen oder Berg ſetzen. 20) Keine fettere Weide iſt für das Vieh. 21) Mercurius des Atlantis Nepos von der Maia. 22) Er hat ihn mit vielen diſcuriren aufgehalten, dabey der Tag hingegangen iſt. 23) Er ſuchte mit ſeinen Flöten und Rohrpfeiffen des Argi Augen in Schlaf zu bringen. 24) Welche die Io bewacheten. 25) Den Schlaf vertreiben, der ihm ſo ſüſſe ankam. 26) Der Schlaf hat einen Theil der Augen eingenommen. 27) Nemlich Argus den Mercurium. 28) Qua ratione reperta eſt fiſtula? wie, auf was vor Art ſind die Flöten erfunden?

1) Mercurius. 2) Hamadryades ſind Nymphen, die mit den Bäumen gebohren werden und ſterben. 3) Unter den Arcadiſchen. Nonacris iſt ein Berg in Arcadien. 4) Der Griech. accuſ. von σύριγξ eine Pfeiffe. Hier heiſſet eine Nymphe alſo. 5) Satyri, Wald-Götter, ſahen oben wie Menſchen, unten wie Böcke aus. 6) Eludere quem. Einen betrügen. 7) Dea ortygia iſt Diana, welche auf der Inſul Delus gebohren iſt, die auch Ortygia iſt genennet worden, weil darinnen die Wachteln zu

erſt

Virginitate 8) Deam: ritu quoque cincta Dianæ.
Falleret, & credi posset Latonia, si 9) non
Corneus 10) huic 11) arcus, si non foret aureus illi. 12)
Sic quoque fallebat. redeuntem colle Lyceo
Pan 13) videt hanc, pinuque 14) caput præcinctus acuta,
Talia verba refert: Tibi nubere, Nympha, volentis
Votis cede Dei. 15) Restabat verba 16) referre:
Et precibus spretis 17) fugisse per auia Nympham, 18)
Donec arenosi placidum Ladonis 19) ad amnem
Venerit, hic illi 20) cursum impedientibus vndis, 21)
Vt se mutarent, liquidas orasse sorores, 22)
Panaque, cum prensam sibi iam Syringa putaret,
Corpore pro Nymphæ calamos tenuisse palustres: 23)
Dumque ibi suspirat, 24) motos in arundine ventos
Effeciss sonum tenuem, similemque querenti, 25)
Arte noua vocisque Deum 26) dulcedine captum,
Hoc mihi concilium 27) tecum, dixisse, manebit,

Atque

erst sind gesehen worden, welche griechisch ἔρημοι heissen. 8) Gleichwie Diana sich in den Wald begeben, damit sie vor den Nachstellungen der Männer frey bliebe; also machte es auch die Naias oder Syrinx. 9) Diana der Latonæ Tochter Creditur Dea. Sie wird für eine Göttin gehalten. 10) Adiect. von cornus ein Cornel-Baum, dessen Früchte welsche Kirschen genennet werden. 11) Syringi. 12) Dianæ. 13) Der Hirten-Götze. 14) Der stachlichte Fichtenbaum war ihm gewidmet, davon er einen Krantz auf dem Haupte hatte. 15) Willige in das Verlangen des Gottes, der dich heirathen will. 16) plurá. Das übrige, will der Poet sagen, ließ Mercurius zurück, was er noch hätte erzehlen wollen von der Syringe, denn wie er sahe, daß Argus eingeschlafen war, schwieg er stille, und tödtete ihn alsobald. Desbalber thut Pan das andere noch hinzu. 17) Spernere preces cuius. Jemandes Bitten verachten, Ansuchen ausschlagen. 18) Die Syrinx. 19) Ein Fluß in Arcadien. 20) Andere lesen illam. 21) Sie konte nicht über das Wasser kommen. 22) Die Nymphen des hellen Wassers. 23) Calami palustres. Schilf und Rohr das in Sümpfen wächset. 24) Suspirare seufzen. 25) Daher wird dem Pan die Erfindung der Pfeiffen zugeschrieben. Virgil. Eclog. II. v. 31. Ecl. VIII. v. 24. 26) Pan. 27) Dieses wird mir deine Freundschaft und Liebe zu wege bringen, andere lesen Consilium. Wir

Atque ita disparibus calamis compagine ceræ
Inter se iunctis 28) nomen tenuisse puellæ. 29)

ARGVS IN CAVDAM PAVONIS.

FAB. XIII.

TAlia dicturus, vidit Cyllenius 1) omnes 2)
Succubuisse oculos, 3) adopertaque lumina so-
mno. 4)
Supprimit extemplo 5) vocem, 6) firmatque soporem. 7)
Languida permulcens 8) medicata 9) lumina virga.
Nec mora: falcato 10) nutantem 11) vulnerat ense,
Qua collo est confine caput, 12) saxoque cruentum
Deiicit, & maculat præruptam sanguine cautem. 13)
Arge, iaces: quodque in tot lumina lumen habebas
Exstinctum est, centumque oculos nox occupat vna. 14)
Excipit hos, 15) volucrisque suæ Saturnia 16) pennis
Collocat, & gemmis caudam stellantibus 17) implet.

FAB.

wollen diesen Anschlag fassen: wie du auf dem Rohre dein Elend beklagest, so wil ich mich damit aufrichten und ergetzen. 28) Dispares calami compagine ceræ inter se iuncti sunt. Ungleiche Röhre sind durch Wachs dichte zusammengefüget. 29) Denn eine Pfeife heisset bey den Griechen Syrinx.

1) Mercurius, der diesen Zunahmen von dem Berge Cyllene in Arcadien bekommen, alwo ihn die Maia gebohren hat. 2) Alle hundert Augen des Argi, nemlich durch des Mercurii Music. 3) Oculi eius succubuerunt. Die Augen sind ihm zugefallen. 4) Der Schlaf hat ihm die Augen zugedrücket. 5) Alsobald. 6) Supprimere vocem. Stille schweigen. 7) Firmare soporem cuius. Einen nicht stöhren in der Ruhe, noch besser, in den Schlaf bringen. 8) Permulcere, berühren. 9) Mit der Zauber-Ruthe, oder, die mit einer den Schlaf befördernden Arzenei bestrichen war. 10) Eine krumme Sichel. 11) Nutare, mit dem Kopfe nicken im Schlafe. 12) Er schneidet ihm den Kopf gleich vom Halse weg. 13) Præruptа cautes. Der hohe, steile Felß 14) Das Licht der Augen ist auf ewig verloschen und verfinstert. 15) Excipere oculos. Die Augen aus dem Kopfe nehmen. 16) Iuno, Saturni Tochter setzte sie ihrem Vogel, dem Pfauen, in den Schwanz. 17) Gemmæ stellantes. Edelgesteine, welche wie die Sterne glänzen.

1) Iu-

FAB. XIV.

PRotinus exarſit, 1) nec tempora diſtulit iræ; 2)
Horriferamque 3) oculis animoque obiecit 4) Erin-
nyn 5)
Pellicis Argolicæ, ſtimulosque in pectore cæcos
Condidit, 6) & profugam 7) per totum terruit orbem.
Vltimus immenſo reſtabas, Nile, 8) labori.
Quem ſimul ac tetigit, 9) poſitisque in margine ripæ
Procubuit genibus, 10) reſupinoque ardua collo, 11)
Quos potuit, ſolos tollens 12) ad ſidera vultus,
Et gemitu & lacrymis, & luctiſono 13) mugitu
Cum Ioue viſa queri eſt, 14) finemque orare malo-
rum.
Coniugis ille ſuæ complexus colla lacertis, 15)
Finiat vt pœnas 16) tandem, rogat: inque futurum
Pone metus, 17) inquit, 18) nunquam tibi cauſſa do-
loris
Hæc 19) erit: & Stygias iubet hoc audire paludes. 20)
Vt

1) Iuno. 2) Tempora iræ differre. Die Zeit der Rache aufſchieben. 3) Andere leſen horrificam, welches auf eines hinaus läuft. 4) Oculis animoque obiicere quid. Etwas den Augen und dem Gemüthe vorſtellen. 5) Erynnis war eine hölliſche Furie. 6) Der Ius, einer Tochter des Inachi, eines Argiuiſchen Fluſſes. Argiuus, Argolicus und Argous ſind Wörter, die einerlei bedeuten. 6) Condere. Jemand heimlich ängſtigen. Stimulus. Ein Stachel. Contra ſtimulam calcitrare. Wider den Stachel lecken. 7) Profugus. Ein Flüchtling, der nirgends bleiben kan. 8) Nilus, ein Fluß in Egypten, der vom Könige Nilo den Nahmen hat. Apoſtrophe. 9) So bald die Io dahin gekommen iſt. 10) Poſitis genibus procumbere. Sich auf die Knie niederſetzen. 11) Mit ſchwer zurück gebogenem Halſe. 12) Tollere. Das Geſicht gen Himmel kehren. 13) Luctiſonus mugitus. Ein klägliches Gebrülle. Dieſes Wort kömmt allein in dieſem Poeten vor. 15) Queri cum aliquo. Sich bey jemand beklagen. 15) Complecti colla alicuius lacertis ſuis. Einem um den Hals fallen. Iupiter that dies ſeiner Gemahlin der Iunoni. 19) Iuno ließ ſie durch die hölliſche Furie alſo peinigen, daß ſie nirgends zu bleiben wuſte. 17) Ponere metus. Die Furcht fahren laſſen. 18) Iupiter ſprach zu der Iuno. 19) Die Io. 20) Er befielet den

Vt lenita Dea 21) eſt, vultus capit illa 21) priores:
Fitque quod ante fuit. Fugiunt e corpore ſetæ: 22)
Cornua decreſcunt: fit luminis arctior orbis, 23)
Contrahitur rictus, 24) redeunt humerique manusque:
Vngulaque in quinos dilapſa abſumitur vngues. 25)
De boue nil ſupereſt, formæ niſi candor, in illa;
Officioque pedum Nymphe contenta duorum
Erigitur: 26) metuitque loqui, ne more iuuencæ
Mugiat, & timide verba intermiſſa retentat. 27)
Nunc Dea linigera 28) colitur celeberrima turba.
Huic 29) Epaphus magni genitus de ſemine tandem
Creditur eſſe Iouis: perque vrbes iuncta parenti
Templa tenet. 30) Fuit huic animis æqualis 31) & annis 32)
Sole ſatus 33) Phaëthon, quem quondam magna loquentem, 34)
Nec ſibi cedentem, Phœboque 35) parente ſuperbum, 36)
Non tulit Inachides, 37) Matrique, 38) ait, omnia demens
Credis, & es tumidus genitoris imagine falſi.
Erubuit Phaëthon, iramque pudore repreſſit 39:)

Et

höllischen Flüssen, sie solten hören, was er sagte, da er bey ihnen schweren wolte. 21) Iuno. lenire quem. Einen besänfftigen. 21) Io bekam ihre vorige Gestalt wieder. 22) Die groben Haare fallen geschwinde ab. 23) Die Augen werden kleiner. 24) Der Rachen. 25) Aus einer jeden Klaue werden wieder fünf Finger. 36) Sie trit wieder aufgerichtet, auf den beiden Füssen zugehen. 27) Sie versuchet furchtsam, ob sie wieder reden könne. 28) Linigera turba, werden die Götzen Priester der Isis in Egypten genennet, welche leinene Kleider tragen. Io aber wurde hernach unter dem Nahmen der Göttin Isis daselbst verehret. 29) Sonst wird hinc gelesen. 30) Es sind ihm hin und wieder in den Städten Tempel neben des Iouis Tempel gebauet. 31) Est huic animo æqualis. Er ist eben so gesinnet, wie dieser. 32) Est huic annis æqualis. Er ist eben so alt, wie dieser. 33] Gebohren. 34) Magna loquitur. Er ist ein Groß-Praler, ein Wind-Beutel. 35) Phœbus ist so viel als sol. 36) Hoc parente superbus. Er ist hochmüthig, weil er diesen zum Vater hat. 37) Epaphus, Iouis Sohn von der Tochter Inachi. 38) Clymenæ. 39) Iram reprimere. Den Zorn zurück

Et tulit ad Clymenen Epaphi conuicia 40) matrem.
Quoque magis doleas genitrix, ait, ille ego liber,
Ille ferox, 41) tacui. Pudet hæc opprobria nobis
Et dici potuiſſe, 42) & non potuiſſe refelli. 43)
At tu, 44) ſi modo ſum cœleſti ſtirpe creatus;
Ede notam tanti generis, 45) meque aſſere cœlo. 46)
Dixit, & implicuit materno brachia collo: 47)
Perque ſuum, Meropisque caput, 48) tædasque 49) ſororum,
Traderet, orauit, veri ſibi ſigna parentis.
Ambiguum. 50) Clymene precibus Phaëthontis, an ira
Mota magis dicti ſibi criminis; vtraque cœlo
Brachia porrexit, 51) ſpectansque ad lumina ſolis, 52)
Per iubar hoc, inquit, radiis inſigne coruſcis,
Nate, tibi iuro, 53) quod nos auditque videtque,
Hoc te, quem ſpectas, hoc te, qui temperat orbem, 54)

Sole

rück halten, niederdrücken. 40) Conuicia alicuius ad alterum ferre. Jemandes Läſterungen dem andern zu Ohren bringen. 41) Da ich ſonſt frey und frech bin. 42) Ich ſchäme mich, daß mir dieſes ſo ſchimpflich hat müſſen vorgeworfen werden. 43) Refellere quid. Etwas widerlegen. 44) Du Mutter Clymene. 45) Edere notam magni generis. Ein Zeichen und Beweiß geben von ſeinem vornehmen Geſchlechte. 46) Beweiſe, daß ich vom Himmel herſtamme, und beſchütze mich bey meinem Urſprunge. 47) Implicare brachia materno collo. Der Mutter um den Hals fallen. n. 15. 48) Bey meinem, und meines Mannes Meropis Haupte: ſo wahr ich, und er lebet. Denn Clymene hatte nach Apollo den Merops geheirathet. 49) Bey der Ehe meiner Schweſtern. 50) Es iſt zweifelhaft, ungewiß, ob. 51) Vtraque brachia cœlo (ad cœlum) porrigere. Beide Arme gen Himmel ausſtrecken. 52) Spectare ad lumina ſolis. Das Sonnen-Licht anſchauen. 53) Iurare per iubar inſigne radiis coruſcis. Bey den hellen und ungemein glänzenden Sonnen-Strahlen ſchwören. 54) Temperare orbem. Die Welt regie-

Sole ſatum. Si ficta loquor, 55) neget ipſe 56) viden-
dum
Se mihi, ſitque oculis lux iſta nouiſſima noſtris. 57)
Nec longus patrios labor eſt tibi noſſe penates. 58)
Vnde oritur, terræ domus eſt contermina noſtræ. 59)
Si modo fert animus; 60) gradere 61) & ſciſcabere ab
775 ipſo. 62)
Emicat 63) extemplo lætus poſt talia matris
Dicta ſuæ Phaëthon; & concipit æthera mente. 64)
Aethiopasque ſuos, 65) poſitosque ſub ignibus In-
dos 66)
Sidereis, tranſit, 67) patriosque adit impiger or-
tus. 68)

P. OVI-

regieren. 55) Ficta loqui. Lügen reden. 56) Sol. Die Sonne ſoll mir nicht ſcheinen, ich will des Todes ſeyn. 57) Ich will dieſes Sonnen-Licht zum letzten mahle geſehen haben. 58) Es brauchet keine groſſe Mühe, dein väterlich Geſchlecht kennen zu lernen. 59) Illa terra noſtræ eſt contermina. Jenes Land grenzet an das unſerige. Aethiopien an Indien, darinne die Sonne ſcheinet aufzugehen. 60) Wenn du nur Luſt dazu haſt. 61) Gehe hin. 62) Scitari a quo. Einen frogen, ſich bei jemand erkundigen. 63) Emicare. Herfür kommen, ſich wieder ſehen laſſen. 64) Er kriegt himmliſche Gedancken, bildet ſich groſſe Stücke ein. 65) Ciues. Æthiopes wollen einige von Æthiope des Vulcani Sohne; andere von αἴθω brenne, und ὤψ, ὠπὸς, das Geſicht, herleiten, weil die Mohren von der Sonne verbrannt ausſehen. 66) Die Indianer, welche vom Fluſſe Indus den Nahmen haben ſollen, wohnen unter der brennenden Sonnen-Hitze. 67) Tranſire Gallos. Durch Franckreich reiſen. 68) Er reiſet geſchwinde nach ſeinem Vaterlande zu.

P. OVIDII NASONIS METAMORPHOSEON

LIBER II.

Inhalt.

Als Epaphus dem Phaëthon vorgeworfen hatte, daß er sich fälschlich rühmete, Apollo wäre sein Vater; so bat dieser seinen Vater, er mögte ihm nur einen Tag den Sonnen-Wagen zu gebrauchen geben, zum Beweise seines wahren Ursprungs. Als er denselben erhalten hatte, zündete er den gantzen Erd-Kreiß an, und wurden sonderlich die Æthiopier gantz schwartz. Phaëthon wurde darauf vom Donner erschlagen, welchen seine Schwestern, und sein Verwandter Cygnus, beweinen; deswegen jene in Bäume, dieser in einen Schwan verwandelt worden. Worauf Iupiter die Welt wieder in den vorigen Stand setzet, die Calliſto aber, unter Dianæ Gestalt, schwächet. Die Iuno wurde desbalber erzürnet, und verwandelte die Calliſto in einen Bär: welchen der Sohn Arcas erschossen hätte, wo sie nicht Iupiter alle beide unter die Sterne versetzet hätte. Als sich die Iuno deswegen beim Oceano beklagte, wurde sie von den Pfauen in den Himmel getragen, die auch vorher etwas verändert worden waren: gleichwie auch der Rabe schwartz worden war, da er den Ermahnungen der Cornicis, die ihr ihre Verwandelung in eine Krähe, wie auch der Nyctimenes in eine Nacht-Eule, hinterbracht, nicht Gehör gegeben hatte, sondern den Ehebruch der Coronidis dem Apollini verrathen hatte. Und als die Ocyroe ihrem Sohn Æſculapio zukünftige Dinge weissagete, muste sie aus göttlichem Gerichte zur Stute werden. Darauf rief der Vater Chiron Apollinem vergeblich um Hülfe an; weil er als Hirte zu Elis die Ochsen nicht recht gehütet hatte, daß sie Mercurius gestohlen hatte, welcher hernach den Battum, der allein hierum wuste, und ihn verrathen hatte, in einen Stein verwandelt hat. Im Athenienſischen Gebiete kömmt er zu der Herſe, Cecrops

Tochter, und ihre neidische Schwester Aglauros wird ein Felß. Iupiter befahl hierauf des Agenors Ochsen, sie sollten sie ihm ans Meer bringen, da er dann die Gestalt eines Ochsen annahm, und Europam über das Meer nach Creta wegführete.

PHAETHON FVLMINE ICTVS.

FAB. I.

Regia 1) solis erat sublimibus alta columnis
Clara micante auro 2) flammasque imitante Pyropo, 3)
Cuius ebur nitidum fastigia summa tenebat. 4)
Argenti bifores 5) radiabant lumine valuæ. 6)
Materiem superabat opus. 7) Nam Mulciber 8) illic
Aequora cælarat 9) medias cingentia terras, 10)
Terrarumque orbem, cœlumque, quod imminet orbi. 11)
Cœruleos 12) habet vnda Deos, Tritona canorum, 13)
Pro-

1) Die Königliche Residentz der Sonnen. 2) Aurum micat. Das Gold glänzet. 3) Pyropus imitatur flammas. Der Karfunckel blitzet und strahlet wie Feuer-Flammen von πῦρ Feuer, und ὤψ, ὠπὸς. Das Gesicht. 4) Alii tegebant. Das Haus war mit schönen, weissen Elfenbein bedecket. 5) Biforis, e und biforus, a, um, was 2. Thüren hat. 6) Die Thüren hatten 2. Flügel von glänzenden Silber. 7) Die künstliche Arbeit. 8) Vulcanus wird also genannt a molliendo ferro, weil er das Eisen kan schmeidig machen. 9) Cælare, meisseln, einhauen. 10) Æquora cingunt medias terras. Das Wasser läuft um die Erde herum. 11) Terrarum. Die Luft bedecket die Erde. 12) Lib. I. v. 333. 13) Triton ist des Neptuni Sack-Pfeifer. Aves canoræ. Singe-Vögel. 14) Proteus, ein wahrsagender Meer-Götze, wird Ambiguus genannt, weil er sich in mancherlei Gestalten verwandeln konte, bald in einen Bär, bald in einen Löwen, in Wasser und Feuer. Ouid. metamorph. Lib. VIII. Fab. 10. Horat. Lib. II. Sat. 3. Virgil. Georgic. Lib. IV. Daher das Sprichwort entstanden: Proteo mutabilior est. Er ist ein Wet-

Proteaque 14) ambiguum, balænarumque 15) premen-
tem
Ægæona 16) ſuis immania terga lacertis, 17)
Doridaque 18) & natas: quarum pars nare videntur,
Pars in mole ſedens 19) virides ſiccare capillos;
Piſce vehi 20) quædam, facies non omnibus vna eſt,
Nec diuerſa 21) tamen: qualem decet eſſe ſororum.—
Terra viros, vrbesque gerit, 22) ſiluasque, ferasque,
Fluminaque, & Nymphas, & cetera numina ruris.
Huc ſuper impoſita eſt cœli fulgentis imago:
Signaque 23) ſex foribus dextris, totidemque ſiniſtris.
Quo ſimul 24) accliuo Clymeneïa limite proles
Venit, & intrauit dubitati 25) tecta parentis: 26)
Protinus ad patrios ſua fert veſtigia vultus; 27)
Conſiſtitque procul, 28) neque enim propiora ferebat
Lumina. 29) purpurea velatus veſte 30) ſedebat
In ſolio 31) Phœbus, claris lucente Smaragdis. 32)
A dex-

Wetter-Hahn. 15] Balæna. Ein Wallfiſch. 16) Ægæon ein Rieſe und Waſſer-Gott: wird auch Briareus genennet. 17) Er ſoll hundert Arme gehabt haben. Virgil. Lib. X. v. 565. Premere tergum lacertis. Einen mit den Händen anpacken, feſte halten. 18) Doris wurde für eine Mutter der Waſſer-Nymphen gehalten. Darum ſtehen auch ihre Töchter dabey. 19) In mole ſedere, auf einem Damme ſitzen. 20) Durch Hülfe eines Fiſches ſchwimmen auf dem Meere. 21) Doch hatten ſie keine andere als weibliche Geſtalt. 22) Auf der Erde ſiehet man abgebildet. 23) Am Himmel ſahe man die 12. Zeichen des Zodiaci oder Thier-Kreiſes, ſechſe zur rechten und eben ſo viel zur lincken. Sie ſind in den Verſen enthalten: Sunt Aries, Taurus, Gemini, Cancer, Leo, Virgo. Libraque, Scorpius, Arcitenens, Caper, Amphora, Piſces. 24) So bald als Phaëthon der Climene Sohn mit groſſer Beſchwerlichkeit da hinauf geſtiegen war. 25) Den Epaphus nicht wolte für ſeinen Vater halten. 26) Intrare tecta parentis. Ins Vaters Hauß gehen. 27) Er gehet geſchwinde, alſobald hin ſeinen Vater zu ſehen und zu ſprechen. 28) Conſiſtere procul. Von ferne ſtehen. 29) Er konte den Glantz deſſelben in der Nähe nicht ertragen. 30) Er iſt mit einem Purpur-Kleide bedecket. 31) Sedere in ſolio. Auf einem Königlichen Throne ſitzen. 32) Durch die helleglänzen-

den

A dextra, læuaque dies, & menſis, & annus,
Seculaque, 33) & poſitæ ſpatiis æqualibus horæ, 34)
Verque nouum 35) ſtabat cinctum florente corona: 36)
Stabat nuda 37) *Aeſtas* & ſpicea ſerta gerebat: 38)
Stabat & *Autumnus* calcatis ſordidus vuis, 39)
Et glacialis *Hyems* canos 40) hirſuta capillos.
Inde loco medius, 41) rerum nouitate pauentem 42)
Sol oculis iuuenem, quibus aſpicit omnia, vidit.
Quæque viæ tibi cauſſa? 43) quid hac, ait, arce petiſti, 44)
Progenies, Phaëthon, haud inficianda 45) parenti?
Ille refert: O lux immenſi publica mundi,
Phœbe pater, ſi das huius mihi nominis vſum, 46)
Nec falſa Clymene culpam ſub imagine celat; 47)
Pignora da, genitor, per quæ tua vera propago 48)
Credar, & hunc animis errorem detrahe noſtris. 49)
Dixerat. 50) at genitor 51) circum caput omne micantes
Depoſuit radios; 52) propiusque accedere iuſſit;

Am-

den Smaragde wurden die Sonnen-Strahlen angedeutet. 33) Seculum heiſſet eine Zeit von hundert Jahren. 34) Horæ ſind bei den Poeten Thür-Hüterinnen des Phœbi. Der Tag iſt in 12. Stunden getheilet, deren eine ſo viel Minuten hat, als die andere. 35) Der angehende Frühling. 36) Cinctus eſt florente corona. Er hat einen Blumen-Kranz um dem Haupte. 37) Floribus. 38) Spiceum ſertum gerere. Einen Kranz von Kornähren tragen. 39) Calcare vuas. Trauben preſſen, Keltern. 40) Quo ad canos capillos. Eine griechiſche Redens-Art, die bey den Poeten oft vorkömmt. Er hatte dicke, ſtarcke graue Haare. 41) Mitten inue ſaß die Sonne. 42) Rerum nouitate pauere. Erſtaunen über die neuen und unbekandten Dinge. 43) Warum kommeſt du hierher? 44) Für petiiſti. 45) Inficiari. Leugnen. Filius non inficiandus eſt parenti. Es kan nicht geleugnet werden, daß dieſer des Vaters rechter Sohn iſt. 46) Wenn du erlaubeſt, daß ich mich deinen Sohn nennen darf. 47) Falſa ſub imagine culpam celare. Unter einem falſchen Nahmen ſein Vergehen verſtecken; einen andern Vater des Kindes angeben. 48) Vera eius propago creditur. Er wird für ſeinen rechten Sohn gehalten. 49) Errorem detrahere animo cuius. Einem den Irrthum und Zweifel benehmen. 50) Phaëthon. 51) Phœbus. 52)

Radios

Amplexuque dato, 53) nec tu meus esse negari
Dignus es, 54) & Clymene veros, ait, edidit ortus. 55)
Quoque minus dubites, quoduis pete munus, & illud
Me tribuente feras: 56) promissis testis adesto
Dîs iuranda palus, 57) oculis incognita nostris. 58)
Vix bene desierat. 59) Currus rogat ille 60) paternos,
Inque diem 61) alipedum 62) ius & moderamen 63) equorum.
Pœnituit iurasse patrem; qui terque quaterque
Concutiens illustre caput, 64) Temeraria, dixit,
Vox mea facta tua est: 65) vtinam promissa liceret
Non dare! 66) Confiteor solum hoc tibi, nate, negarem.
Dissuadere licet. Non est tua tuta voluntas.
Magna petis, Phaëthon; & quæ nec viribus istis
Munera conueniant, 67) nec tam puerilibus annis.
Sors tua mortalis 68); non est mortale, quod optas.
Plus etiam, quam quod Superis contingere fas sit, 69)
Nescius affectas: 70) placeat sibi quisque licebit;
Non tamen ignifero 71) quisquam 72) consistere in axe

Me

Radios micantes circum omne caput deponere. Die um den ganzen Kopf glänzenden Strahlen ablegen. 53) Amplexum dare cui. Einen umarmen. 54) Ich habe nicht Ursach zu leugnen, daß du mein würdiger Sohn bist. 55) Die Clymene hat kein Hur-Kind zur Welt gebracht. 56) Hoc minus illo tribuente tuli. Dies Geschencke habe ich ihm zu dancken. 57) Du Fluß Styx, dabey die Götter zu schweren pflegen. 58) Oculis meis est incognitus. Ich habe ihn mit Augen nicht gesehen, ich kenne ihn nicht. 59) Loqui. 60) Phaëton. 61) Auf einen Tag. 62) Der Sonnen-Pferde, die Flügel an den Füssen haben; ihre Geschwindigkeit anzudeuten. 63) Das Regiment. 64) Concutere caput. Den Kopf schütteln. 65) Mein Versprechen ist unbedachtsam gewesen wegen deiner Anfoderung. 66) Hätte ich mein Wort wieder. 67) Hoc non conuenit viribus tuis. Dies schickt sich noch nicht für deine Kräfte, du kanst es noch nicht thun. 68) Du bist ein sterblicher Mensch, welcher nicht wünschen muß, was ihm zu hoch ist, und seine Kräfte übersteiget. 69) Tibi non est fas hoc contingere. Es ist dir nicht erlaubt, solches dir anzumassen. 70) Affectare quid. Nach etwas streben. 71) Ignifer axis. Der Sonnen-Wagen per synecd. partis

pro

Me valet excepto. vaſti quoque rector Olympi, 73)
Qui fera terribili iaculatur fulmina dextra, 74)
Non agat hos currus 75) & quid Ioue maius habemus?
Ardua prima via eſt, & qua vix manè recentes
Enitantur equi: 76) medio eſt altiſſima cœlo;
Vnde mare & terras ipſi mihi ſæpe videre
Fit timor, 77) & pauida trepidat formidine pectus. 78)
Vltima prona via eſt; & eget moderamine certo. 79)
Tunc etiam, quæ me ſubiectis excipit vndis,
Ne ferar in præceps, 80) Tethis 81) ſolet ipſa vereri.
Adde, quod aſſidua rapitur vertigine cœlum, 82)
Sideraque alta trahit, celerique volumine 83) torquet.
Nitor in aduerſum; 84) nec me, qui cetera, vincit
Impetus: 85) & rapido contrarius euehor orbi: 86) o
Finge datos currus 87) quid agas? poterisne rotatis
Obuius ire polis, 88) ne te citus auferat axis? 89)

For-

pro toto wird die Achſe für den ganzen Wagen geſetzet. Das adiect. aber iſt nur bey den Poeten gebräuchlich. 72) Deorum. 73) Iupiter. 74) Der grauſam donnert. 75) Agere currum. Einen Wagen regieren, lencken. 76) Die friſchen, muntern Pferde können kaum des Morgens da hinauf kommen. 77) Es kömmt mir ein Schrecken an. 78) Das Herz zittert und bebet in meinem Leibe. 79) Es iſt auch unten am Himmel gefährlich, da man ſich ſehr wohl in acht nehmen muß. Equi egent certo moderamine. Die Pferde wollen einen guten Reiter haben, der ſie zu regieren weiß. 80) Ferri in præceps. In die Tieffe herabſtürzen. 81) Die Göttin des Meers, des Oceani Gemahlin, welche ſcheinet die untergehende Sonne aufzunehmen. 82) Der Himmel drehet ſich beſtändig herum. 83) Volumen wird von volvere hergeführet, und heiſſet eigentlich eine Umwendung, Herumweltzung. 84) Niti in adnerſum. Sich wider etwas ſetzen. 85) Die gewaltige Umdrehung des Himmels überwältiget mich nicht, wie die andern Irrſterne, ich behalte meinen natürlichen Lauf. 86) Und in der geſchwinden Umdrehung der Himmels-Kugel werde ich den andern Planeten gegen über in die Höhe geführet. Dieſes muß aus dem Syſtemate Ptolemaico von dem Umlaufe des Himmels erkläret werden. 87) Bilde dir ein, ſtelle dir vor, als hätte ich dir meine Wagen gegeben. 88) Poli heiſſen die beyden Puncte am

Him-

Forſitan & lucos illic vrbesque ~~Deorum~~ Domosque
Concipias animo, 90) delubraque 91) ditia donis
Eſſe. per inſidias iter eſt, formasque ferarum.
Vtque 92) viam teneas, nulloque errore traharis, 93)
Per tamen aduerſi gradieris cornua Tauri, 94)
Hæmoniosque arcus. 95) violentique 96) ora Leonis,
Sæuaque circuitu curuantem brachia longo 97)
Scorpion, atque aliter curuantem brachia Cancrum.
Nec tibi quadrupedes, animoſos ignibus illis, 98)
Quos in pectore habent, quos ore & naribus efflant, 99)
In promtu regere ei . 100) Vix me patiuntur, vt acres
Incaluere animi, 101) ceruixque repugnat habenis. 102)
At tu, funeſti ne ſim tibi muneris auctor, 103)
Nate, caue: dum resque ſinit, 104) tua corrige vo-
ta. 105)
Scilicet, vt noſtro genitum te ſanguine credas,

Himmel, welche die Mathematici erſonnen, deren einer gegen Mitternacht der Nord-Pol, und der andere gegen Mittag der Süder-Pol genennet wird. Rotari; weil die Maſchine des Himmels ſich um dieſelben herumdrehet, wie die Räder an der Achſe des Wagens. 89) Die geſchwinde Bewegung und Wendung. 90) Concipere quid animo. Sich etwas einbilden, im Gemüthe vorſtellen. 91) Götzen-Tempel. 92) Ob du gleich den Weg wüſteſt, und darauf bliebeſt. 93) Errore viæ trahi. In der Irre herumgehen, geiogen werden. 94) Der entgegenſtehende Taurus iſt eines von den 12. Zeichen des Zodiaci oder Thier-Kreiſes. 95) Durch den Sagittarium oder Schützen, deſſen Bogen Hæmonii genennet werden von Hæmonia, oder Theſſalien in Griechenland, allwo der Chiron Centaurus ein guter Schütze geweſen, der desbalber unter die Sterne geſetzet worden. 96) Der Löwe wird gewaltſam genennet, weil die Sonne, wenn ſie in dieſes Zeichen trit, eine ſtarcke Hitze verurſachet. 97) Der ſich weit ausbreitet, und einen groſſen Raum in ſeine Arme faſſet. 98) Wegen des Feuers. 99) Ore & naribus efflare ignem. Aus Maul und Naſen Feuer blaſen. 100) Non eſt in promtu hos regere. Es iſt nicht leicht, ſie zu regieren 101) So bald ſie erhitzt werden. 102) Ceruix equi repugnat habenis. Das Pferd will keine Zügel leiden. 103) Funeſti muneris illi auctor eſt. Durch das Geſchencke will er ihn ins Verderben ſtürtzen. 104) Da es noch Zeit iſt, nachdem ich dir der Sachen Beſchaffenheit vorgeſtellet habe. 105) Sua vota corrigere.

Pignora certa petis. Do pignora certa timendo:
Et patrio pater esse metu probor 106) aspice vultus
Ecce meos: vtinamque oculos in pectora posses
Inferere, 107) & patrias intus deprendere 108) curas!
Denique quidquid habet diues, circumspice, mundus,
Eque tot ac tantis cœli terræque marisque
Posce bonis aliquid, nullam patiere repulsam. 109)
Deprecor hoc vnum; quod vero nomine pœna,
Non honor est: pœnam, Phaëthon, pro munere poscis.
Quid mea colla tenes blandis, ignare, lacertis? 110)
Ne dubita; dabitur (Stygias iurauimus vndas)
Quodcunque optaris: sed tu sapientius opta.
Finierat monitus, 111) Dictis tamen ille 112) repugnat,
Propositumque tenet, 113) flagratque cupidine currus. 114)
Ergo, qua 115) licuit genitor cunctatus, ad altos
Deducit luuenem, Vulcania 116) munera, currus.
Aureus axis erat, temo 117) aureus, aurea summæ
Curuatura rotæ; 118) radiorum argenteus ordo, 119)
Per iuga chrysolithi, 120) positæque ex 121) ordine gemmæ,
Clara repercusso reddebant lumina Phœbo. 122)

Dum-

rigere. Seinen Wunsch ändern. 106) Ich beweise, daß ich dein Vater bin, weil ich fürchte, es mögte dir übel geben, welches Väter gern bey ihren Kindern verhüten 107) Oculos in pectora inserere. Ins Hertz sehen. 108) Wahrnehmen. 109) Pati repulsam. Abschlägige Antwort bekommen, den Korb kriegen. 110) Colla alicuius tenere blandis lacertis. Einem schmeichelnd um den Hals fallen. 111) Phœbus. 112) Phaeton. 113) Propositum tenere. Bey seinem Vorsatze bleiben. 114) Flagrare cupidine rei. Auf etwas erhitzt seyn. 115) Quatenus. Der Vater hat ihn aufgehalten, so lange als er gekonnt hat. 116 Vulcanus war der Feuer-Götze, und vulcanius wird für igneus gesetzt. Metonym. 117) Die Deichsel. 118) Die Felgen sind von Golde. 119) Die Speichen sind von Silber. 120) Chrysolithe sind kostbare Edelgesteine, die eine güldene Farbe haben, von χρύσος Gold und λίθος ein Stein. 121) Nach der Ordnung. 122) Gemmæ reddunt clara lumina repercusso Phœbo. Die Edelgestei-

Dumque ea magnanimus Phaëthon miratur, opusque
Perſpicit: ecce vigil rutilo patefecit ab ortu 123)
Purpureas, Aurora 124) fores, 125) & plena roſarum
Atria. 126) diffugiunt ſtellæ: 127) quarum agmina
cogit 128)
Lucifer, 129) & cœli ſtatione nouiſſimus exit. 130)
At pater, vt terras mundumque rubeſcere 131) vidit,
Cornuaque extremæ velut euaneſcere lunæ, 132)
Iungere equos 133) Titan 134) velocibus imperat Horis. 135)
Iuſſa Deæ 136) celeres peragunt: 137) ignemque vomentes 138)
Ambroſiæ 139) ſucco ſaturos præſepibus altis
Quadrupedes ducunt; 140) adduntque ſonantia fræna, 141)
Tum pater ora ſui ſacro medicamine nati
Contigit, 142) & rapidæ fecit patientia flammæ, 143)
Impo-

geſteine geben einen hellen Glantz, wenn die Sonne darauf ſcheinet. 123) Rutilus ortus. Ein röthlicher Aufgang. 124) Aurora wird für eine Tochter Hyperionis und Thiæ gehalten, welche für der Sonnen hergehe, und ihre Ankunft melde. 125) Die Morgen-Röthe iſt angebrochen. 126) Die Gemächer ſind mit Roſen beſtreuet. Dieſe waren der Auroræ gewidmet. 127) Die Sterne haben ſich verkrochen, ihren Glantz zurückgezogen. Denn eigentlich können ſie nicht davon laufen. Daher iſt es Catachreſica locutio bey den Poeten. 128) Agmina cogere, eine Menge zuſammen bringen, die Heerden zuſammen vor ſich her treiben. 129) Griechiſch Phoſphorus, der Morgen-Stern, gleichwie Heſperus der Abend-Stern heiſſet, nach der Sonnen Untergang. 130) Er gehet zuletzt von der Himmels-Wache. 131) Roth werden. Wie beym Aufgange der Morgenröthe der Himmel ſcheinet zu werden. 132) Der Mond höret auf zu ſcheinen. 133) Die Pferde anſpannen. 134) Vid. Lib. I. Fab. I. n. 10. 135) Die Horæ werden hier gleichſam als Knechte der Sonne vorgeſtellet, weil die Stunden nach dem Laufe derſelben abgemeſſen und eingetheilet ſind. 136) Die Horæ. 137) Iuſſa alicuius peragere. Jemandes Befehl ausrichten. 138) Ignem vomere. Feuer ſpeien. 139) Ambroſia herba iſt der Götter Speiſe, gleichwie Nectar ihr Tranck iſt. 140) Equos præſepi ducere. Die Pferde von der Krippe losmachen. 141) Addere æquis ſonantia fræna. Den Pferden Zäume mit Schellen anlegen. 142) Ora cuius medicamine contingere. Jemandes Geſichte mit Sal-

Impoſuitque comæ radios, 144) præſagaque luctus 145)
Pectore ſollicito repetens ſuſpiria, 146) dixit:
Si potes hic ſaltem monitis parere paternis,
Parce, puer, ſtimulis, 147) & fortius vtere loris. 148)
Sponte ſua properant; labor eſt inhibere volentes. 149)
Nec tibi directos placeat via quinque per arcus. 150)
Sectus in obliquum eſt lato curuamine limes. 151)
Zonarumque trium contentus fine, polumque
Effugito auſtralem: 152) iunctamque Aquilonibus Arcton. 153)
Hac ſit iter: 154) manifeſta notæ veſtigia cernes. 155)
Vtque ferant æquos & cœlum & terra calores, 156)
Nec preme, 157) nec ſummum molire per æthera currum. 158)
Altius egreſſus cœleſtia tecta cremabis; 159)
Inferius terras; *medio tutiſſimus ibis.*

Neu

be beſchmieren. 143] Er hat es dadurch wider die brennenden Sonnen-Strahlen verwahret, daß es davon nicht hat beſchädiget werden können, welches ſonſt bald geſchiehet. 144] Er hat ihm eine ſtrahlende Crone aufgeſetzet: wie etwa die Sonne alſo gemahlet wird. 145] Damit er zu erkennen gab ſeine darauf erfolgte Betrübniß. 146] Pectore ſollicito repetere ſuſpiria. Oefters oder von neuen Seufzer hören laſſen aus dem beklemmerten Hertzen. 147] Parcere ſtimulis. Die Sporen nicht zu viel den Pferden geben. 148] Fortius vti loris. Die Zügel ſtärcker anziehen. 149] Scil. properare. Andere leſen volantes. Es koſtet Mühe die ſchnelllaufenden Pferde aufzuhalten. 150] Durch die Zonas oder Kreiſe. 151] Der Zodiacus durchſchneidet in der Krümme die lineam æquinoctialem, und gehet bis an den tropicum Cancri und Capricorni. 152] Vermeide den Süderpol. 153] Und den Nordpol. ὁ ἄρκτος. Der Bär, iſt der Nahme eines Geſtirns am Himmel, daher die Nord-Winde wehen; welcher in den groſſen und kleinen eingetheilet wird. Daher wird der eine polus Arcticus und der andere Antarcticus genennet. 154] Dieſen Weg muſt du nehmen. 155] Du wirſt da deutliche Gleiſen und Spuren ſehen, wie ich ſelbſt den Wagen dadurch geführet habe. 156] Hic menſis tulit æquos calores. In dieſem Monate iſt es mäßig warm geweſen, man hat die Wärme noch ertragen können. 157] Premere currum, den Wagen niederdrücken, zu tief hinunter fahren. 158] Moliri. Den Wagen hoch hinan treiben. 159] Tectum cremare. Ein

Hauß

Neu 160) te dexterior 161) tortum declinet in 162) anguem,
Neue ſiniſterior preſſam rota ducat ad aram: 163)
Inter vtrumque tene. 164) Fortunæ cetera mando;
Quæ iuuet, & melius, quam tu tibi, conſulet, opto.
Dum loquor; Heſperio 165) poſitas in littore metas 166)
Humida nox tetigit: 167) non eſt mora libera nobis: 168)
Poſcimur. Effulget tenebris Aurora fugatis. 169)
Corripe lora manu, 170) vel, ſi mutabile pectus
Eſt tibi, 171) conſiliis, non curribus vtere noſtris:
Dum potes; & ſolidis etiamnum 172) ſedibus adſtas, 173)
Dumque male optatos nondum premis inſcius axes. 174)
Quæ tutus ſpectes, ſine me dare lumina terris. 175)
Occupat ille 176) leuem iuuenili corpore currum:
Statque ſuper, manibusque datas contingere habenas 177)
Gaudet, & inuito grates agit 178) inde parenti.
Interea volucres Pyrœis, Eöus, & Æthon,
Solis equi, quartusque Phlegon, hinnitibus auras

Flam-

Hauß in Brand ſtecken. 160) Neue. 161) Rota. 162) Daß es dich nicht vom Wege abbringe, als eine krumme Schlange. Andere leſen ad, zu der Schlange bey demipolo Arctico. 163) Ara iſt auch ein himmliſch Geſtirn bey dem polo Antarctico, auf welchen die Götter erſt ſollen geopfert haben, als ſie ſich wider die Titanas verbunden. Die Cyclopen ſollen ihn gemacht haben. 164) Bleib auf der Mittel-Straſſe. 165) Atlantico. 166] Metas ponere in aliquo loco. Ein Ziel an einen Ort hinſtecken. 167) Es iſt Nacht worden. 168) Es iſt nicht Zeit zu verweilen. 169) Die Morgen-Röthe bricht herfür. 170) Corripere lora manu. Nach dem Zügel greifen. 171) Mutabile pectus eſt illi. Er hat ein veränderlich Gemüth, läſſet ſich lencken. 172) Noch bis ietzo. 173) Solidis ſedibus adſtare. Auf feſten Grunde und Boden ſtehen. 174) Du ſitzeſt noch nicht auf dem Wagen, wie du dir aus thörichter Unwiſſenheit ausgebeten haſt. 175) Laß mir zu, das Licht wieder auf die Erde zu bringen. 176) Phaëthon. 177) Die Zügel in die Hand nehmen. 178) Iſt bey den Poeten gebräuchlicher des metri halber. 179)

Flammiferis implent, 179) pedibusque repagula pulſant. 180)
Quæ poſtquam Thetis, 181) fatorum ignara 182) nepotis
Reppulit, & facta eſt immenſi copia mundi: 183)
Corripuere viam, 184) pedibusque per aëra motis 185)
Obſtantes findunt nebulas, 186) pennisque leuati 187)
Prætereunt ortos iisdem de partibus 188) Euros. 189)
Sed leue pondus 190) erat, nec quod cognoſcere 191) poſſent
Solis equi: ſolitaque iugum grauitate carebat. 192)
Vtque labant 193) curuæ iuſto ſine pondere naues,
Perque mare inſtabiles nimia leuitate feruntur: 194]
Sic onere aſſueto vacuos dat in aëra ſaltus, 195]
Succutiturque alte, 196] ſimilisque eſt currus inani.
Quod ſimulac ſenſere, ruunt, tritumque relinquunt
Quadriiugi 197] ſpatium, 198] nec, quo prius ordine currunt.
Ipſe pauet, nec qua 199] commiſſas flectat habenas,

Nec

Sie blaſen Feuer und Blitz aus den Mäulern, daß es in der ganzen Luft erſchallet. 180) Pulſare. Hinter ſich ausſchlagen, und alle Riegel loßmachen. 181) Die Gemahlin des Oceani hat die Hinderniſſen aus dem Wege geräumet. 182) Fatorum meorum ignarus eſt. Er weiß von meinem Schickſale nichts. 183) Andere leſen beſſer cœli, und nachdem die Luft darauf ungemein ſtarck worden iſt. 184) Corripere viam. Geſchwinde fortreiſen. 185) Pedes mouere per campum. Hurtig durchs Feld weggehen, die Füſſe dran ſtrecken. 186) Findere & ſcindere. Durch die entgegen ſtehenden dicken Nebel durchſtreichen. 187) Leuari pennis. Durch die Flügel in die Höhe gebracht werden. 188) Ventus oritur de illa parte. Der Wind kömmt von der Seite her. 189) Oſtwinde. 190) Leue pondus currus eſt. Der Wagen iſt nicht ſchwer. 191) Fühlen. 192) Solita grauitate caret. Es hat die gewöhnliche Schwere nicht. 193) Labare. Sincken. 194) Sie geben geſchwinde durchs Meer, weil ſie alzu leichte ſind. 195) Dare ſaltus in aëra. Sprünge in die Luft thun. 196) Er wird hoch hinangetrieben, und tief hinuntergeworfen. Das verbum kömmt ſelten vor. 197) Quadriiugi und quadriiuges. Die 4. Pferde, unter einerlei Joche. 198) Tritum ſpatium relinquere. Den gebahnten Weg verlaſſen. 199) Parte. Er weiß nicht,

wie

Nec ſcit, qua ſit iter: nec, ſi ſciat, imperet illis.
Tum primum radiis gelidi ealuere Triones, 200)
Et vetito fruſtra tentarunt æquore tingi. 201)
Quæque polo poſita eſt glaciali 202) proxima ſerpens,
Frigore pigra prius, nec formidabilis vlli, 203)
Incaluit: ſumſitque nouas feruoribus iras. 204)
Te quoque turbatum memorant fugiſſe, Boote, 205)
Quamuis tardus eras, & te tua plauſtra tenebant. 206)
Vt vero ſummo deſpexit ab æthere terras
Infelix Phaëton, penitus penitusque patentes, 207)
Palluit, & ſubito genua intremuere timore, 208)
Suntque oculis tenebræ per tantum lumen obortæ 209).
Et iam mallet equos nunquam tetigiſſe paternos,
Iamque agnoſſe genus 210) piget, & valuiſſe rogando, 211)
Iam Meropis 212) dici cùpiens. ita fertur, 213) vt acta
Præcipiti pinus 214) Borea, cui victa remiſit
Fræna ſuus rector, 215) quam Dîs votisque reliquit.

Quid

wie er die übergebenen Zügel lencken ſoll. 200) Triones ſind eigentlich Pflug-Ochſen, hernach wird das ſieben Geſtirn am groſſen Bär auch alſo genennet, weil es die Figur ſo vieler zuſammen geſpanneten Ochſen haben ſoll. Weil es aber bey dem Polo arctico kalt iſt, ſo iſt es daſelbſt recht heiß worden, als die Sonnen-Pferde dahin gekommen ſind. 201) Tentat tingi æquore. Er will ſich im Meere baden, abkühlen. 202) Am Nord-Pol. 203) Niemand fürchtet ſich vor ihr. 204) Sie iſt aufs neue gantz erhitzt und zornig worden. 205) Bootes heiſſet eigentlich ein Küh-Hirte. Hier iſt es der Arctophylax oder Bären-Hüter am Himmel, der ſich über Hals und Kopf fortmachen müſſen. 206) Illum ſua plauſtra tenent. Er bleibet ſtets bey ſeinem Wagen. 207) Die allenthalben offen ſtanden. Andere leſen iacentes, die weit von ihm entfernet lagen. 208) Er hat für Angſt und Furcht gezittert und gebebet. 209) Oculis tenebræ ſunt obortæ. Es iſt gantz finſter worden vor meinen Augen. Das groſſe Licht verdunckelt das kleine. 210) Daß er erfahren habe, wie er Phœbi Sohn ſey. 211) Es verdreußt ihn, daß ſeine Bitte bey dem Vater ſtatt gefunden habe. 212) Scil. Filius. Merops aber war der Clymene Mann. Nun wollte er lieber eines Menſchen, als Gottes, Sohn heiſſen. 213) So wird er fortgetrieben. 214) Wie das von Fichten gemachte Schif von dem ſtürmenden Nord-Winde getrieben wird. 215) Der Schif-

Quid faciat? 216) multum cœli poſt terga relictum, 217)
Ante oculos plus eſt. Animo metitur vtrumque. 218)
Et modo, quos illi fato 219) contingere non eſt,
Proſpicit occaſus: 220) interdum reſpicit ortus. 221)
Quidque agat ignarus, ſtupet: & nec fræna remittit, 222)
Nec retinere 223) valet. Nec nomina nouit equorum.
Sparſa quoque in vario 224) paſſim miracula cœlo,
Vaſtarumque videt trepidus ſimulacra ferarum. 225)
Eſt locus in geminos vbi brachia concauat arcus 226)
Scorpios; 227) & cauda flexisque vtrinque lacertis
Porrigit in ſpacium ſignorum membra duorum. 228)
Hunc puer 229) vt nigri madidum ſudore veneni
Vulnera curuata minitantem cuſpide 230) vidit;
Mentis inops, 231) gelida 232) formidine lora remiſit,
Quæ poſtquam ſummum tetigere iacentia tergum, 233)

Ex-

ſer hat die Segel dem Winde überlaſſen, wie ein unerfahrner Reuter den Zügel fahren läſſet, wenn das Pferd anfänget ſtarck zu laufen. 216] Phaëton. 217] Multum viæ poſt terga reliquit. Er hat ſchon eine weite Reiſe gethan, viel Meilen-Weges zurück gelegt. 218] Metiri quid animo. Etwas bey ſich ermeſſen, überlegen. 219] Scil. phyſico, wegen der aneinander hangenden natürlichen Urſachen aller Dinge kan ich nicht dahin kommen. Andere leſen fas tum, ſo würde es leichter ſeyn; wiewohl non eſt für non licet, nach der Griechen Mund-Art, kan erkläret werden. 220] Proſpicere occaſus. Vor ſich hin gen Abend ſehen. 221] Reſpicere ortus. Nach dem Morgen zurück ſehen. 222] Fræna remittere. Den Zügel ſchieſſen laſſen. 223] Fræna retinere. Den Zügel an ſich ziehen. 224] Hier und da, in allen Gegenden des Himmels. 225] Nemlich die 12. Zeichen im Thier-Kreiſe. 226] Vid. v. 82. Concavare. Die Arme in einen doppelten Bogen krümmen. 227] Die Griechiſche Endigung für Scorpius. 228] Er breitet ſich mit ſeinen krumgebogenen Armen ſo weit aus, als zwey himmliſche Zeichen. 229] Phaëton. 230] Mit dem krummen Schwantze. Sonſt kan ich ſagen: Minitari alicui vulnera curuata cuſpide. Einem drehen, daß man ihm den Degen in den Leib rennen will. 231] Er iſt ohne Verſtand. 232] Die Furcht machet eigentlich kalt, und iſt metonymia effecti pro cauſſa, wie geſagt wird: Pallida mors. 233] Die

Hügel

Exſpatiantur equi: 234) nulloque inhibente 235) per
auras
Ignotæ regionis eunt; 236) quaque 237) impetus egit,
Hæc 238) ſine lege ruunt; altoque ſub æthere fixis
Incurſant ſtellis, 239) rapiuntque per auia currum. 240) 205
Et modo ſumma petunt, 241) modo per decliua
242) viasque
Præcipites 243) ſpatio terræ propiore 244) feruntur,
Inferiusque 245) ſuis fraternos currere Luna 246)
Admiratur equos; ambuſtaque nubila fumant. 247
Corripitur flammis, 248) vt quæque altiſſima, tellus; 210
Fiſſaque agit rimas 249) & ſuccis aret ademtis. 250)
Pabula caneſcunt: 251) cum frondibus vritur ar-
bor: 252)
Materiamque ſuo præbet ſeges arida damno. 253)
Parua queror. 254) Magnæ pereunt cum mœnibus
vrbes:

Cum-

Zügel liegen den Pferden gantz hinten auf dem Rücken. Andere leſen: Quæ poſtquam ſummo ſenſere iacentia tergo. 234) Die Pferde nehmen reiß aus, gehen durch. 235) Nullus inhibet. Niemand wehret es, hält ſie auf. 236) Sie laufen in die weite Welt, da ſie keinen Beſcheid wiſſen. 237) Parte, wohin ſie der Muth treibet. 238) Parte. Da rennen ſie toll und raſend hin. 239) Sie laufen gegen die hohen Fix-Sterne an. 240) Rapere. Den Wagen durch ungleiche, ungebähnte Wege mit Gewalt hindurch ziehen. 241) Summa petere. In die Höhe, Berg an laufen. 242) Per decliuia ferri. Berg unter rennen. 243) Per vias præcipites ferri. Durch Klippen geführet werden, da man Hals und Beine bricht. 244) Nahe an der Erden. 245) Inferius meis fraterni currunt equi. Des Bruders Pferde laufen noch weiter herunter als meine. 246) Der Mond ſtehet niedriger als die Sonne, und wird von den Poeten bald für eine Tochter, bald für eine Schweſter der Sonne ausgegeben; bald werden ihm Pferde, bald Kühe, bald Ochſen zugeeignet. 247) Die Luft iſt gantz entzündet. 248) Corripitur flammis domus. Das Hauß geräth in Brand. 249) Es hat Ritzen bekommen. 250) Arbor ſuccis aret ademtis. Der Baum vertrocknet, weil ihm der Saft benommen iſt. 251) Das Heu wird weiß, verdorret. 252) Die Blätter auf den Bäumen vertrocknen. 253) Die Saat verdirbet zu ihren Schaden, daß kein Korn wächſet. 254) Diß ſind noch Kleinigkeiten, darüber ich klage. 255) In-

 cendia

Cumque ſuis totas populis incendia gentes
In cinerem vertunt. 255) Siluæ cum montibus ardent.
Ardet Athos, 256) Taurusque Cilix, 257) & Tmolus,
258) & Oete; 259)
Et nunc ſicca, prius celeberrima fontibus, Ide; 260)
Virgineusque Helicon, 261) & nondum Oeagrius
Hæmos; 262)
Ardet in immenſum geminatis ignibus Ætna, 263)
Parnaſſusque 264) biceps, & Eryx, 265) & Cynthus,
266) & Othrys, 267)
Et tandem Rhodope 268) niuibus caritura, Mimas-
que, 269)
Dindymaque, 270) & Mycale, 271) natusque ad ſacra
Cythæron. 272)
Nec proſunt Scythiæ ſua frigora: Caucaſus 273) ardet,
Oſſaque cum Pindo 274) maiorque ambobus Olympus:
Aëriæque Alpes, 275) & nubifer Apenninus. 276)
Tunc

cendia vrbes in cinerem vertunt. Die Städte werden durch Brand in die Aſche gelegt. 256) Ein Berg in Thracien, wird jetzo Monte Santo genennet. 257) Ein hohes Gebürge in Cilicien. 258) Ein Berg in Lydien. 259) Ein Berg in Theſſalien, darauf Hercules geſtorben und begraben iſt. 260) Ein Berg in Phrygien, der wegen ſeiner Waſſer-Quellen berühmt iſt. 261) Der Muſen-Berg in Bœotien. 262) Ein Berg in Thracien, der von dem Oeagro, einem Sohne des Orpheus, welcher von den Mænadibus daſelbſt nachhero zerriſſen worden, Oeagrius genennet iſt. 263) Der offtmals Fruer-ſpeiende Berg Ætna in Sicilien. 264) Ein Berg in der Landſchaft Phocis, der zwey Gipfel hat. 265) Ein Berg in Sicilien, der Veneri gewidmet, welche daher Erycina heiſſet. 266) Ein Berg in der Inſel Delus, dem Apollini zugeeignet, welcher davon Cynthius zubenahmet iſt. 267) Ein Berg in Theſſalien, da die Centauri ſich ſollen aufgehalten haben. 268) Ein Gebürge in Thracien, welches keinen Schnee mehr hat. 269) Ein Gebürge in klein Aſien, von dem Rieſen Mimas alſo genannt. 270) Dindyma, orum, und Dindymus, i. Ein Berg in Phrygien, der Götter Mutter Cybelæ gewidmet, welche davon Dindymene heiſſet. 271) Ein Berg in Carien. 272) Ein Berg in Bœotien, dem Baccho gewidmet. 273) Ein hoher Berg in Aſien, zwiſchen dem Hyrcaniſchen Meere und dem Ponto Euxino. 274) Berge in Theſſalien. 275) Die Alpen-Gebürge, welche hoch in die Luft ſteigen, und Italien von Franckreich und Teutſchland abſondern. 276) Das Apenniniſche Gebürge

Tunc vero Phaëthon cunctis e partibus orbem
Adſpicit accenſum: nec tantos ſuſtinet æſtus, 277)
Feruentesque auras, velut e fornace profundæ,
Ore trahit, 278) currusque ſuos candeſcere 279)
ſentit.
Et neque iam cineres eiectatamque fauillam 280)
Ferre poteſt, calidoque inuoluitur vndique fumo.
Quoque eat, aut vbi ſit, picea caligine tectus, 281)
Neſcit; & arbitrio volucrum raptatur equorum. 282)
Sanguine tum credunt in corpora ſumma vocato, 283)
Aethiopum populos nigrum traxiſſe colorem. 284)
Tum facta eſt Libye 285) raptis humoribus æſtu
Arida; 286) tum Nymphæ paſſis fontesque lacusque
Defleuere comis, 287) Quæritur 288) Bœotia Dircen, 289)
Argos 290) Amymonem, 291) Ephyre 292) Pirenidas vndas.
Nec ſortita loco diſtantes flumina ripas 293)
Tuta manent: mediis Tanais 294) fumauit in vndis,
Pe-

bürge in Italien, welches bis an die Wolcken raget. 277] Tantos æſtus non ſuſtineo. Solche groſſe Hitze kan ich nicht ausſtehen. 278] Feruentes auras ore trahere. Warme Lüfte, Dünſte aus dem Munde geben laſſen. 279] Glüend heiß werden. 280] Eiectare fauillas. Offt Funcken auswerfen. 281] Mit ſchwefelhaften Rauche bedeckt. 282] Er muß ſich hinziehen laſſen, wohin die Sonnen-Pferde wollen. 283] Sanguis in corpora ſumma vocatus eſt. Das Geblüte iſt häufig in den Leib getrieben. 284] Inde nigrum colorem traxit. Daher hat er die ſchwartze Farbe bekommen. 285] Eine Landſchaft in Africa. 286] Das Land iſt gantz verbrannt, weil die Quellen vertrocknet ſind. 287] Paſſis comis deflere quem. Einen mit herabhangenden Haaren beweinen. Dieſes war ein Zeichen der Trauer. 288] Einige leſen Quærit. 289] Ein Brunn-Quell in Bœotien. 290] Für Argi, die Argiver. 291] Amymone. Ein Fluß daſelbſt, von des Königs Danai Tochter alſo genennet, die in denſelben verwandelt worden. 292] Corinth hat vorher ſo geheiſſen, dadurch Pirene floß. Die griechiſchen Accuſatiui in as werden corripirt, welches nach der Proſodie hier, und in andern Orten zu mercken iſt. 293] Die Flüſſe, deren Ufer weit von einander waren, die ſehr breit waren. 294] Der Fluß Tanais, welcher die Grentze zwiſchen

Peneosque 295) ſenex Theutranteusque Caïcus, 296)
Et celer Iſmenos, 297) cum Phocaïo Erymantho, 298)
Arſurusque iterum 299) Xanthus 300) flauusque Lycormas, 301)
Quique recuruatis ludit Mæandros 302) in vndis,
Mygdoniusque Melas, 303) & Tænarius Eurotas. 304)
Arſit & Euphrates Babylonius, 305) arſit Orontes, 306)
Thermodonque 307) citus, Gangesque, 308) & Phaſis 309) & Iſter. 310)
Æſtuat Alpheos: 311) ripæ Sperchëides 312) ardent:
Quodque ſuo Tagus 313) amne vehit, fluit ignibus aurum.
Et quæ Mæonias 314) celebrarant carmine 315) ripas,
Fluminеæ volucres 316) medio caluere Caystro. 317)
Nilus 318) in extremum fugit perterritus orbem, 319)
Occuluitque caput, 320) quod adhuc latet. Oſtia 321) ſeptem Pul-

Europa und Aſia machen ſoll, jetzo Don genannt. 295) Ein Fluß in Theſſalien. 296) Caicus, ein Fluß in Myſien, hat den Zunahmen Theutranteus von der Stadt und Landſchaft Theutrania bekommen, darinnen die alten Myſier gewohnet haben. 297) Ein Fluß in Bœotien. 298) Erymanthus, ein Fluß in der Landſchaft Phocis, wie auch ein Berg in Arcadien. 299) Das erſtemahl brannte er zur Zeit des Trojaniſchen Krieges, als Vulcanus denſelben entzündet hatte. 300) Ein Fluß bey Troia. 301) Ein Fluß in Æolien, der gelben Sand führet. 302) Mæandrus und Mæander, ein Flus in Phrygien, der in vielen Krümmen läuft. 303) Ein Fluß in Mygdonien, der die Schaafe ſchwartz machen ſoll. 304) Ein Fluß in Laconien, von dem Vorgebürge Tænarus zubenahmet. 305) Der mitten durch die Stadt Babylon fleußt. 306) Ein Fluß in Syrien. 307) Ein Fluß in Scythien, an welchen die Amazones ſollen gewohnet haben. 308) Ein Fluß in Indien. 309) Ein Fluß in Colchis, daran die Stadt gleiches Nahmens liegt. 310) Heiſſet jetzo die Donau. 311) Ein Fluß in Elis und Arcadien. 312) Flüſſe in Theſſalien. 313) Ein Fluß in Spanien, der Gold mit ſich führet, eben wie Pactolus und Hermus. 314) Flüſſe in Lydien. 315) Celebrare quid carmine. Etwas beſingen. 316) Die Waſſer-Vögel. Schwäne. 317) Caiſtrus oder Cayſter, ein Fluß in Aſien, bey Epheſus. 318) Ein Fluß in Egypten, deſſen Urſprung den Alten unbekannt geweſen iſt. 319) Er läuft vor Furcht in die weite Welt hinein an die äuſſerſten Grenzen 320) Occulere caput. Das Haupt verſtecken. 321) Oſtium. Der Ausfall eines Fluſſes ins Meer. 322) Amnis puluerulentus vacat. Der Strom iſt ganz ausgetrocknet.

Puluerulenta vacant, 322) ſeptem ſine flumine vallis. 323)
Sors eadem Iſmarios Hebrum cum Strymone 324) ſiccat,
Heſperiosque 325) amnes, Rhenum, 326) Rhodanumque 327) Padumque, 328)
Cuique fuit rerum promiſſa potentia, Tybrin. 329)
Diffilit omne ſolum, 330) penetratque in Tartara rimis
Lumen, & infernum terret cum coniuge 331) regem.
Et mare contrahitur: 332) ſiccæque eſt campus arenæ 333)
Quod modo pontus erat, quosque altum texerat æquor,
Exſiſtunt 334) montes, & ſparſas Cyclades 335) augent.
Ima petunt 336) piſces, nec ſe ſuper æquora curui
Tollere conſuetas audent delphines 337) in auras. 338)
Corpora phocarum 339) ſummo reſupina profundo
Exanimata natant. 340) Ipſum quoque Nerea 341) fama eſt,
Doridaque, 342) & natas, tepides latuiſſe ſub antris. 343)
Ter Neptunus aquis cum toruo brachia vultu
Exſerere 344) auſus erat: ter non tulit aëris æſtus. 345)

Alma

net. 323] Sie ſind den Thälern gleich, dadurch man mit trockenen Füſſen geben kan. 324] Sind Flüſſe in Thracien, von dem Berge Ismaro zubenahmet. 325] Die Abendländiſchen. 326] Der Rhein in Teutſchland. 327] Die Rhone in Franckreich. 328] Der Po in Italien. 329] Ebenfalls in Italien, der durch Rom flieſſet, welcher Stadt die Herrſchaft über die ganze Welt verſprochen iſt. 330] Die ganze Erde iſt geborſten. 331] Proſerpina, deren Gemahl Pluto der Höllen-Gott war. 332] Das Meer wird ganz klein. 333] Es iſt jetzo trocken Land. 334] Die Berge, Klippen ſtehen bloß. 335] Inſeln auf dem Mittelländiſchen Meere, die im Kreiſe zu liegen ſcheinen. 336] Ima petere. In die Tiefe, auf den Grund geben. 337] Die Meerſchweine. 338] Tollere ſe in conſuetas auras. An die Luft kommen, wie man gewohnt iſt. 339] Phocæ. Meer-Kälber. 340] Beſſer iacent. Sie liegen auf dem Rücken. 341] Accuſ. græc. von Nereus, ein Götze des Meers. 342] Deſſen Gemahlin. 343] Andere leſen vndis. Sie haben ſich in warmen Löchern unter dem Waſſer verborgen gehalten. 344] Aquis exſerere brachia. Die Arme aus dem

Alma 336) tamen tellus, vt erat circumdata ponto,
Inter aquas pelagi, contractosque vndique fontes,
Qui se condiderant in opacæ viscera matris, 337)
Sustulit horriferos 338) collo tenus arida vultus: 339)
Oppositumque manum fronti: 340) magnoque tremore
Omnia concutiens 341) paulum subsedit, & infra,
Quam solet esse, fuit: 342) siccaque ita voce locuta est:
Si placet hoc, meruique, quid ô tua fulmina cessant, 343)
Summe Deum? liceat 344) perituræ viribus ignis,
Igne perire tuo, clademque auctore 345) leuare.
Vix equidem fauces hæc ipsa in verba resoluo: 346)
(Pressérat ora vapor.) 347) Tostos en aspice crines. 348)
Inque oculis tantum 349) tantum super ora fauillæ.
Hosne mihi fructus, hunc fertilitatis honorem,
Officiiue refers, 350) quod adunci vulnera aratri,
Rastrorumque fero, 351) totoque exerceor 352) anno?

Quod

dem Wasser herausstecken. 335) Non ferre aëris æstus. Die brennende Hitze nicht ertragen können. 336) Die Ernährerin aller Dinge. 337) Condere se in viscera opacæ matris. Sich tief in die Erde verstecken, die kühlen Schatten giebt. 338) Einige lesen oppressos, andere horriferos, igniferos, omniparens. Besser konte es heissen omne ferens. 339) Sie hat mit dem Kopfe herausgegucket, und gen Himmel geseufzet um Regen. 340) Nach Art der Betrübten und Betenden; wie auch, daß sie sich für der Sonnen-Hitze ein wenig bedecke, hat sie die Hand vors Gesichte gehalten. 341) Tremore telluris omnia concutiuntur. Durch das Erdbeben wird alles erschüttert. 342) Die Erde ist noch tiefer gesuncken. 343) Warum schlägest du nicht mit Donner und Blitz darein. 344) Mihi. 345) Te Ioue. Damit es mir erträglicher werde, wenn du mich tödtest. 346) Ich kan kaum so viel Worte herfür bringen, so trocken ist meine Kähle. 347) Premit ora vapor. Der Dampf ziehet das Maul fast zu, daß man ersticken mögte. 348) Tostos aspicere crines. Die versengeten Haare ansehen. 349) Andere lesen fumum; volitant. Die Funcken fliegen mir um den Kopf herum 350) Ist das der Danck, den ich für meine Fruchtbarkeit und Dienstfertigkeit habe? 351) Ferre. Von den krummen Pflügen und Eggen verwundet werden. 352) Toto anno exerceri. Das gantze Jahr hin-

Quod pecori frondes, 353) alimentaque mitia 354) fruges
Humano generi, vobis 355) quod thura ministro? 356)
Sed tamen exitium fac 357) me meruisse: 358) quid vndæ? 359)
Quid meruit frater? 360) cur illi tradita sorte 361)
Æquora decrescunt, & ab æthere longius absunt?
Quod si nec fratris, nec te mea 362) gratia tangit,
At cœli miserere tui. Circumspice vtrumque, 363)
Fumat vterque polus, quos si vitiauerit ignis, 364)
Atria vestra ruent. 365) Atlas 366) en ipse laborat, 367)
Vixque suis humeris candentem sustinet axem. 368)
Si freta, si terræ pereunt, si regia cœli; 369)
In chaos antiquum confundimur. 370) Eripe flammis,
Si quid adhuc supersit, & rerum consule summæ. 371)
Dixerat hæc Tellus: neque enim tolerare vaporem
Vlterius potuit, nec dicere plura: suumque
Rettulit os in se, 372) propioraque Manibus antra: 373)
At pater omnipotens 374) superos testatus, 375) & ipsum, 376)

Qui

hindurch gemartert werden. 353] Laub und Graß. 354] Reife Früchte zur Nahrung. 355] Zu euren Opfern. 356] Thura ministrare. Weihrauch zu Dienste geben. 357] Gesetzt. 358] Exitium merere. Den Untergang verdienen. 359] Scil. meruerunt. 360] Neptunus. 361] Hoc illi traditum sorte est. Dies ist ihm durch ein glücklich Loos zugefallen. 362] Für mei. Die Gnade gegen mich bewegt ihn, rühret ihm das Herz. 363] Scil. polum. 364] Ignis vitiauit domum. Das Feuer hat das Hauß verdorben. 365] Atrium ruit. Das Vorgemach fället über den Haufen. 366] Ein sehr hoher Berg in Mauritanien, von dem deshalber gesagt wird, daß er den Himmel trage. 367] Er ist in Gefahr. 368] Den brennenden Himmel. 369] Die Himmels-Burg. 370) So werden wir alle in den ersten Klumpen wieder vermischet werden. 371] Hilf aus der grösten Noth. 372] Referre os suum in se. Sein Maul wieder zurück in sich ziehen, nach Art der Schlangen. 373] Die Hölen, welche den unterirdischen Geistern, und Seelen der Verstorbenen am nähesten sind. 374] Iupiter. 375] Testari Deum. Gott zum Zeu-

gen

Qui dederat currus, niſi opem ferat, 377) omnia fato
Interitura graui, 378) ſummam petit arduus arcem, 379)
Vnde ſolet latis nubes inducere terris, 380)
Vnde mouet tonitrus, 381) vibrataque fulmina iactat. 382)
Sed neque, quas poſſet terris inducere nubes,
Tunc habuit, nec, quos cœlo demitteret imbres.
Intonat: & dextra libratum fulmen ab aure 383)
Miſit in aurigam, 384) pariterque animaque rotisque
Expulit, 385) & ſæuis compeſcuit ignibus ignes. 386)
Conſternantur equi: 387) & ſaltu in contraria facto 388)
Colla iugo excutiunt, 389) abruptaque lora relinquunt. 390)
Illic fræna iacent, illic temone reuulſus
Axis, 391) in hac radii 392) fractarum parte rotarum:
Sparſaque ſunt late laceri veſtigia currus. 393)
At Phaëton, rutilos flamma populante capillos, 394)
Voluitur in præceps, 395) longoque per aëra tractu
Fertur; 396) vt interdum de cœlo ſtella ſereno,
Etſi non cecidit, potuit cecidiſſe videri.

Quem

gen anrufen. 376] Apollinem, Phœbum. 377] Opem ferre, Hülfe leiſten, ſchaffen. 378] Omnia fato graui interitura ſunt. Es wird alles durch ein hartes Verhängniß zu Trümmern und zu Boden gehen. 379] Hypallage, für petit ſummam & arduam arcem. 380] Die Erde weit und breit mit Wolcken bedecken. 381] Mouere tonitrus & tonitrua. Donner erregen. 382] Iactare vibrata fulmina. Donner-Keile weit herum ſchieſſen. 383] Er hat ihn von ſeinem rechten Ohre her getödtet, nachdem er den Donner-Keil recht auf ihn gerichtet. Vid. fab. 9. 44. 384] Phaëthontem. 385] Er hat ihn ſo getroffen, daß er todt vom Wagen gefallen iſt. 386] Ignes compeſcere. Das Feuer dämpfen. 387] Die Pferde werden ſtutzig gemacht und ſchüchtern. 388) Saltum in contraria facere. Zurückſpringen, aus dem Wege laufen. 389) Colla iugo excutere. Das Joch vom Halſe abſchütteln. 390) Abrupta lora relinquere. Die zerriſſenen Zügel fahren laſſen. 391] Die Achſe iſt von der Stange abgebrochen, 392] Die Speichen. 393] Hier und da liegt ein Stück von dem zerbrochenen Wagen. 394] Flamma populauit rutilos capillos. Die Flamme hat die Feuerrothen Haare abgebrannt, abgeſenget. 395] Volui in præceps über Hals und Kopf herunter ſtürzen. 396]

Fer-

Quem procul a patria diuerso maximus orbe
Excipit Eridanus: 397) spumantiaque 398) abluit ora.

SORORES PHAETHONTIS IN ARBORES.

FAB. II. III.

Naïdes Hesperiæ 1) trifida fumantia flamma, 2)
Corpora dant tumulo: 3) signantque hoc carmine saxum: 4)
Hic situs est Phaëthon, currus auriga paterni: 5)
Quem si 6) non tenuit, magnis tamen excidit ausis, 7)
Nam pater 8) obductos luctu miserabilis 9) ægro 10)
Condiderat vultus, 11) & si modo credimus, vnum
Isse diem sine sole ferunt, 12) incendia lumen
Præbebant; 13) aliquisque malo fuit vsus in illo. 14)
At Clymene 15) postquam dixit, quæcunque fuerunt
In tantis dicenda malis; lugubris & amens,
Et laniata 16) sinus, totum percensuit 17) orbem,
Exanimesque artus primo, mox ossa requirens, 18)
Repperit ossa tamen peregrina condita ripa.

Incu-

Ferri. Weit durch die Luft weggetrieben werden. 397] Ein Fluß in Italien, jetzo der Po. 398] Besser lesen andere fumantia. Den Schaum, oder heissen Rauch vom Munde abspülen.

1] Die Abendländischen Nymphen. 2] Der Donner-Keil des Iouis wurde also mit 3. Ecken vorgestellet. 3] Corpus dare tumulo. Den todten Leichnam begraben. 4] Signare carmine saxum. Eine Grab-Schrift auf den Stein setzen. 5] Des Vaters Kutscher. 6] Obgleich. 7] Sein grosses Vorhaben ist ihm mißlungen. 8] Apollo. 9] Der Mitleidenswürdige 10] Das Trauren und Grämen machet kranck. Meton. 11] Concedere vultus ægro luctu obductos. Das Gesichte verdecken, welches von Gram sehr elend ist; sich nicht sehen lassen, wenn man sich abgegrämet hat. 12] Man sagt. 13] Incendium lumen præbet. Eine Feuers-Brunst machet es ganz helle. 14] Aliquis est vsus in malo. Das Unglück hat einigen Nutzen. 15] Phaëthontis Mutter. 16] Quoad. Sie hat ihren Leib zerfleischet. 17] Durchstrichen, durchgewandert. 18] Requirere. Aufsuchen.

19] In-

Incubuitque loco: 19) nomenque in marmore lectum
Perfudit lacrymis, 20) & aperto pectore fouit. 21)
Nec minus Heliades 22) fletus, 23) & inania mor-
ti 24)
Munera, dant lacrymas: & cæſæ pectora palmis 25)
Non auditurum miſeras Phaëthonta querelas
Nocte dieque vocant: adſternunturque ſepulcro. 26)
Luna quater iunctis implerat cornibus orbem, 27)
Illæ more ſuo (nam morem fecerat vſus) 28)
Plangorem dederant. 29) E quis 30) Phaëthuſa ſoro-
rum
Maxima, cum vellet terræ procumbere, 31) queſta eſt
Diriguiſſe pedes: 32] ad quam conata venire
Candida Lampetie, 33] ſubita radice retenta eſt. 34]
Tertia cum crinem manibus laniare pararet, 35]
Auellit frondes. 36] Hæc ſtipite crura teneri, 37)
Illa dolet fieri longos ſua brachia ramos.
Dumque ea mirantur, complectitur inguina cortex. 38]
Perque gradus 39] vterum, pectusque, humerosque,
manusque
Am-

19) Incumbere loco. Sich über einen Ort herlegen. 20) Perfundere quid lacrymis. Etwas mit häufigen Thränen benetzen. 21) Sie hat die bloſſe Bruſt darauf gedrücket. 22) Die Töchter der Sonnen, von ἥλιος, die Sonne; des Phaëthontis Schweſtern. 23) Beſſer lugent. 24) Für Mortuo. 25) Indem ſie ſich mit den Fäuſten auf die Bruſt ſchlagen, riefen ſie ihn Tag und Nacht, welcher aber ihr Klage-Geſchrey nicht hören wolte. 26) Adſterni ſepulcro. Sich auf das Grab, als aufs Bette, legen. 27) Luna quater iunctis impleuit cornibus orbem. Es ſind vier Monate verfloſſen. 28) Morem facit vſus. Die Uebung macht, daß man eines Dinges gewohnt wird. 29) Plangorem dare. Heulen und weinen. 30) E quibus. 31) Sich auf die Erde hinlegen. 32. Pedes diriguerunt. Die Füſſe ſind ganz ſtarr und ſteif worden. 33) Der Phaëthuſæ Schweſter. 34) Sie iſt ſtehen geblieben in einem gleich herfürgewachſenen Stamme, ſie iſt zum Baume worden. 35) Crinem manibus laniare parat. Er will ſich die Haare aus dem Kopfe reiſſen. 36) Auellere frondes. Zweige abreiſſen. 37) Stipite crura tenentur. Die beiden Beine ſtehen ſo ſteif wie ein Stamm. 38) Die Rinde bedeckt die Schaam. 39) Nach gerade, almählich. 40) Ambire pectus.

Die

Ambit, 40) & exſtabant 41) tantum ora vocantia matrem.
Quid faciat mater? niſi, quò trahat impetus illam, 42)
Huc eat, atque illuc? & dum licet, oſcula iungat? 43)
Non ſatis eſt. Truncis auellere corpora 44) tentat,
Et teneros manibus ramos abrumpere: at inde
Sanguineæ manant, tanquam de vulnere, guttæ.
Parce, precor, mater, quæcunque eſt ſaucia, 45) clamat:
Parce, precor: noſtrum laniatur in arbore corpus,
Jamque vale. Cortex in verba nouiſſima venit 46)
Inde fluunt lacrymæ, ſtillataque ſole rigeſcunt
De ramis electra 47) nouis, quæ lucidus amnis 48)
Excipit, & nuribus mittit geſtanda Latinis. 49)

CYCNVS.

FAB. IV.

Adfuit huic monſtro 1) proles Steneleia 2) Cycnus,
Qui tibi materno quamuis a ſanguine iunctus, 3)
Mente tamen, Phaëton, propior fuit. ille relicto
(Nam Ligurum 4) populos & magnas rexerat vrbes)
Imperio ripas virides, amnemque querelis
Eridanum implerat, ſiluamque ſororibus auctam:
Cum

Die Bruſt umgeben, einſchlieſſen. 41) Es ragete noch herfür, war noch frey. 42) Quo trahit te impetus? Wo treibet dich deine Begierde hin? 43) Oſcula iungere ori. Den Mund küſſen. 44) Die Leiber von dem Stamme abreiſſen. 45) Verwundet. 46) Auf die letzten Worte wird auch ihr Mund mit der Rinde überzogen. 47) Der Saft, der aus den neuen Aeſten quillet, wird durch die Sonne hart, wird zum Baum-Hartz. 48) Der Po. 49) Daß es die Weiber in Italien tragen ſollen, als Agt-Steine.

1) Bey dieſer wunderbahren Begebenheit, als die Heliades in Bäume verwandelt worden, war auch zugegen. 2) Der Sohn des Steneli. 3) Materno a ſanguine illi iunctus ſum. Ich bin von der Mutter wegen nahe mit ihm verwandt. 4) Die Ligurier in Italien. Die Haupt-Stadt des Landes iſt Genua.

Cum vox eſt tenuata 5) viro; 6) canæque capillos
Diſſimulant plumæ, 7) collumque a pectore longum
Porrigitur, 8) digitosque ligat iunctura rubentes, 9)
Penna latus veſtit, 10) tenet os ſine acumine roſtrum, 11)
Fit noua cycnus auis. Nec ſe cœloque Jouique
Credit, 12) vt iniuſte miſſi memor ignis ab illo.
Stagna colit, patulosque lacus: 13) ignemque peroſus, 14)
Quæ colat, elegit contraria flumina flammis. 15)
Squalidus interea genitor Phaëthontis, & expers
Ipſe ſui decoris, 16) qualis, cum deficit orbem, 17)
Eſſe ſolet, lucemque odit, ſeque ipſe, diemque;
Datque animum in luctus, 18) & luctibus adiicit iram,
Officiumque negat mundo. 19) Satis, inquit, ab æui
Sors mea principiis fuit irrequieta, 20) pigetque
Actorum ſine fine mihi, 21) ſine honore laborum.
Quilibet alter agat portantes lumina currus, 22)
Si nemo eſt, omnesque Dei non poſſe ſtentur;

Ipſe

5) Vox ei tenuata eſt. Er hat ſich heiſerich geſchrien. 6) Cycno. 7) Die weiſſen Haare ſind in weiſſe Federn verwandelt. 8) Er krieget einen langen Hals. 9) Die rothen Zehen der Füſſe werden durch einen dürren Knörpel zuſammen gehalten. 10) In einigen Editionen ſtehet velat. Den Leib bedecken und bekleiden die Federn. 11) Am Maule hat er einen ſtumpen Schnabel. 12) Er trauet ſich nicht gen Himmel, darin der Iupiter reſidiret, zu fliegen, ſich in die Luft zu begeben. 13) Er hält ſich in ſtillſtehenden und offenen Seen auf. 14) Wird hier actiue geſetzet; er haſſet das Feuer. 15) Flumina contraria ſunt flammis. Das Waſſer iſt dem Feuer zuwider. 16) Er ſiehet garſtig aus, weil er ſich nicht ſchmücket, wie es ihm wohl anſtehet. 17) Sol deficit orbem & orbi. Die Sonne ſcheinet nicht, es iſt eine Sonnen-Finſterniß. 18) Dare animum in luctus. Der Betrübniß nachhangen. 19) Nemlich den Sonnen-Wagen wieder zu regieren. Officium ſuum negare cui. Einem ſeine Dienſte verſagen. 20) Ich habe auf der Welt keine ruhige Stunde gehabt: Mein Leben iſt vom Anfange bis hieher in lauter Unruhe zugebracht. 21) a me. Der Dat. gehet nicht auf piget, ſondern auf actorum, es verdrieſſet mich die Arbeit, die ich gethan habe, welche noch kein Ende hat, und davon ich keine Ehre habe.

Ipſe agat; 23) vt ſaltem dum noſtras tentat 24) habenas,
Orbatura 25) patres aliquando fulmina ponat, 26)
Tum ſciet, ignipedum 27) vires expertus 28) equorum,
Non meruiſſe necem, 29) qui non bene rexerit illos.
Talia dicentem circumſtat omnia ſolem
Numina, 30) neue velit tenebras inducere rebus, 31)
Supplice voce rogant. 32) Miſſos quoque Iupiter ignes
Excuſat, 33) precibusque minas regaliter 34) addit.
(Colligit amentes, & adhuc terrore pauentes, 35)
Phœbus equos; ſtimuloque domans 36) & verbere ſæuit, 37)
Sæuit enim, natumque obiectat, 38) & imputat illis. 39)

CALLISTO IN VRSAM ET ARCAS IN ARCTOPHYLACA.

FAB. V. & VI.

At pater omnipotens ingentia mœnia cœli
Circuit, 1) &, ne quid labefactum viribus ignis
Corruat, 2) explorat. 3) quæ poſtquam firma, ſuique Ro-

bade. 22) Es mag den Sonnen-Wagen fahren, wer da will. 23) Iupiter. 24) Für tenet. Tentare habenas. Die Zügel in Händen haben, an ſich reiſſen. 25) Filiis orbare patres. Die Väter ihrer Kinder berauben. 26) Fulmina ponere. Die Donner-Keile weglegen. 27) Ignipedes equi. Pferde, die feurige Füſſe haben. 28) Vires experiri alicuius. Jemandes Kräfte erfahren. 29) Non meruit necem. Er hat den Tod nicht verdienet. 30) Alle Götter. 31) Alles verfinſtern. 32) Supplice voce rogare. Demüthig bitten. 33) Er entſchuldiget ſich, daß er den Phaëthon mit Blitz und Donner getödtet habe. 34) Als ein Majeſtätiſcher König. 35) Colligere. Die tollen und ſchüchternen Pferde wieder holen. 36) Stimulo domare equum. Ein Pferd mit dem Sporen zähmen. 37) Beſſer cædit, er peitſchet ſie. 38) Obiectare quid cui. Einem etwas vorwerfen. 39) Imputare. Schuld geben; nemlich den Todt ſeines Sohns Phaëthontis.

1) Circumire. um den groſſen Himmel herumgehen. 2) Domus labefacta viribus ignis corruit. Das Hauß iſt von der Gewalt des Feuers ſo zugerichtet, daß es umgefallen iſt. 3)

Roboris eſſe 4) videt: terras, hominumque labores
Perſpicit. Arcadiæ tamen eſt impenſior illi
Cura 5) ſuæ, 6) fontesque, & nondum audentia labi 7)
Flumina reſtituit. 8) Dat terræ gramina, frondes
Arboribus, læſasque iubet reuireſcere ſiluas.
Dum redit, itque frequens; 9) in virgine Nonacri-
na 10)
Hæſit, & accepti caluere ſub c Tibus ignes.
Non erat huius opus lanam mollire trahendo, 11)
Nec poſitu variare comas. 12) vbi fibula veſtem,
Vitta coërcuerat neglectos alba capillos, 13)
Et modo leue manu iaculum, modo ſumſerat arcum.
Miles erat Phœbes, 15) nec Mænalon 16) attigit vlla
Gratior 17) hac Triuiæ. 18) ſed *nulla potentia longa eſt.*
Vlterius medio ſpatium Sol altus habebat; 19)
Cum ſubit illa nemus, 20) quod nulla ceciderat æ-
tas. 21)
Exuit hic humero pharetram, 22) lentosque retendit

Ar-

Arcum, auf das fleißigſte unterſuchen. Explorator, ein Spion, der alles recognoſciret. 4) Hoc ſui roboris eſt. Er iſt noch ſo ſtarck und feſte wie vorher. 5) Impenſior cura huius rei eſt illi. Er träget hiervor gröſſere Sorge. 6) Weil die Arcadier vorgaben, er wäre daſelbſt gebohren, oder erzogen; oder weil Cyllene den Mercurium auf einem Berge in Arcadien ans Licht gebracht hätte. 7) Nondum audet labi domus. Das Hauß iſt noch nicht in dem Stande, daß es fallen will. 8) Reſtituere quid etwas in vorigen Stand ſetzen. 9) Indem er hin und her oftmals gehet. 10) Calliſto, des Lycaonis Tochter. 11) Wolle ſpinnen. 12) Die Haare kräuſeln. 13) Fibula veſtem coërcuit. Das Kleid iſt zugeſchnüret. 14) Vitta alba coërcet neglectos capillos. Die unordentlich hangenden herumflatternde Haare ſind mit einer weiſſen Kopf-Binde zurück gebunden. 15) Dianæ. 16) Ein Berg in Arcadien. 17) Angenehmer. 18) Dianæ, die Triuia von den Poeten genennet wird, weil ſie an den Land-Straſſen, die drei Wege hatten, verehret wurde; eben wie der Mond einen dreifachen Lauf hat unter dem Zodiaco. 19) Es war ſchon über die Mittags-Zeit. 20) Subire nemus, in den Wald gehen. 21) Hoc nemus nulla cecidit ætas. Dieſer Wald iſt noch niemals gehauen. 22) Exuere humero pharetram. Den

Köcher

Arcus, 23) inque ſolo, quod texerat herba, 24) iacebat:
Et pictam poſita pharetram ceruice premebat. 25)
Jupiter vt vidit feſſam, & cuſtode vacantem, 26)
Hoc certe coniux 27) furtum mea neſciet, inquit:
Aut ſi reſcierit, ſunt ô, ſunt iurgia tanti! 28)
Protinus induitur faciem, cultumque Dianæ: 29)
Atque ait, O comitum virgo pars vna mearum,
In quibus es venata iugis? 30) de ceſpite virgo
Se leuat: 31) &, Salue numen, me iudice, 32) dixit.
Audiat ipſe 33) licet, mtius Joue: ridet & audit,
Et ſibi præferri ſe gaudet, & oſcula iungit;
Nec moderata ſatis, nec ſic a virgine danda.
Qua venata foret ſilua narrare parantem
Impedit amplexu, nec ſe ſine crimine 34) prodit.
Illa quidem contra quantum modo femina poſſit,
(Aſpiceres vtinam Saturnia, 35) mitior eſſes!)
Illa quidem pugnat, ſed quæ ſuperare puella,
Quisue Jouem poterat? ſuperum petit æthera victor
Jupiter. Huic 36) odio 37) nemus eſt, & conſcia 38) ſilua.
Vnde pedem referens, 39) pæne eſt oblita pharetram

Tolle-

Köcher von der Schulter herabnehmen. 23) Lentos arcus retendere. Die Bogen abſpannen, daß ſie ſchlaff werden. 24) Solum herba texit. Die Erde iſt mit Graß bedecket. 25) Premere lapidem poſita ceruice. Mit dem Kopfe auf einem Steine liegen. 26) Cuſtode vacat. Er hat keinen Hüter, Aufſeher. 27) Juno. 28) Aus ihrem Keifen werde ich ſo viel nicht machen, daß ich dieſe Gelegenheit vorbey laſſen ſolte. 29) Er nimmt alſobald die Geſtalt und Kleidung der Dianæ an. Die Lateiner ſagen indui veſtem und veſte. 30) Venari in iugo. Auf einem hohen Berge jagen. 31) Se leuare de ceſpite. Sich in die Höhe richten von der Erd-Scholle, Raſen. 32) So viel ich urtheilen kan. 33) Jupiter. 34) Nicht ohne Schande. 35) Du Juno, Saturni Tochter, hätteſt es ſehen ſollen, wie ſie ſich gewehret, ſo würdeſt du gnädiger gegen ſie verfahren, und ſie nicht in einen Bären verwandelt haben. 36) Calliſtoni. 37) Id odio mihi eſt. Dieſes iſt mir verhaßt. 38) Stupri illati. 39)

Tollere cum telis, & quem ſupenderat arcum. 40)
Ecce ſuo comitata 41) choro Dictynna 42) per altum
Mænalon ingrediens, & cæde ſuperba ferarum, 43)
Aſpicit hanc, viſamque vocat: clemata refugit;
Et timuit primo, ne Jupiter eſſet in illa. 44)
Sed poſtquam pariter Nymphas incedere vidit,
Senſit abeſſe dolos; 45) numerumque acceſſit ad harum.
Heu quam difficile, crimen non prodere vultu! 46)
Vix oculos attollit humo, 47) nec, vt ante ſolebat,
Junctа Deæ 48) lateri, nec toto eſt agmine prima, 49)
Sed ſilet, & læſi dat ſigna rubore pudoris. 50)
Et (niſi quod virgo eſt, poterat ſentire Diana
Mille notis culpam. 51) Nymphæ ſenſiſſe feruntur. 52)
Orbe reſurgebant Lunaria cornua nono, 53)
Cum Dea venatrix, 54) fraternis 55) languida flammis,

Na-

Sedem referre. Zuruck, weggehen. 40) Suſpendere arcum. Den Bogen aufhangen. 41) Diß verbum wird hier paſſiue gebraucht, davon auch Exempel im Cicerone vorkommen. 42) Einige machen eine Wald-Nymphe daraus, die auch Britomartis genennet wird. Weil ſie mit der Diana vertraulich umgegangen, ſo wird dieſe ſelbſt von den Poeten Dictynna benahmet. 43) Sie kam mit einer groſſen Mine dahergegangen, weil ſie ſich was einbildete wegen des vielen erlegten Wildes. 44) Forma Dianæ. 45) Abſunt doli. Es ſtecket kein Betrug dahinter. 46) Crimen prodit vultu. Er verräth ſich im Geſichte, daß er etwas verbrochen habe, er wird bald blaß und bleich, bald roth. 47) Sie ſchlägt kaum die Augen auf, ſiehet faſt immer für ſich nieder; wie diejenigen thun, die kein gut Gewiſſen haben. 48) Dianæ. Junctus eſt eius lateri. Er gehet ihm zur Seite, iſt immer um und neben ihm. 49) Sie iſt nicht, wie ſonſt, die erſte und vornehmſte unter dem Haufen der Nymphen. 50) Daß ſie geſchändet ſey. Erubuit. Salua res eſt. *Terentius.* 51) Sentire culpam mille notis. Die Schuld mercken aus vielen Kennzeichen. 52) Es wird geſagt, daß es die Nymphen auch gemercket haben. 53) Es geſchahe im neunten Monate. 54) Andere leſen venatu. 55) Sie war von der Sonnen-Hitze matt. Der Mond wurde

für

Nacta nemus gelidum, de quo 56) cum murmure labens 57)
Ibat, & attritas verſabat riuus arenas. 58)
Vt loca laudauit; ſummas pede contigit vndas. 59)
His quoque laudatis, procul eſt, ait, arbiter omnis, 60)
Nuda ſuperfuſis tingamus corpora lymphis. 61)
Parrhaſis 62) erubuit: cunctæ velamina ponunt, 63)
Vna moras quærit. 64) Dubitanti 65) veſtis ademta eſt,
Qua poſita, nuda patuit cum corpore crimen,
Attonitæ, manibusque vterum celare volenti,
I procul hinc, dixit, nec ſacros 66) pollue fontes,
Cynthia: 67) deque ſuo iuſſit ſecedere cœtu.
Senſerat hoc olim magni matrona Tonantis, 68)
Diſtuleratque graues in idonea tempora pœnas. 69)
Cauſſa moræ nulla eſt: & iam puer Arcas 70) (id ipſum
Indoluit 71) Juno) fuerat de pellice 72) natus.
Quo 73) ſimul obuertit ſæuam cum lumine mentem;
Scilicet hoc vnum reſtabat, adultera, dixit,
Vt

für der Sonnen Bruder gehalten. 56) Aus deſſen oberſten Theile. 57) De monte cum murmure labitur riuus. Der Bach fället mit einem Geräuſche vom Berge herunter. 58) Riuus verſat attritas arenas. Der Bach treibet die Sand-Körner fort, daran er ſtöſſet. 59) Summas vndas pede contingere. Die oberſte Fläche des Waſſers mit den Füſſen berühren. 60) Es iſt kein Zeuge da, es iſt niemand vorhanden, der es ſiehet. 61) Nuda corpora tingere ſuperfuſis lymphis. Sich im Waſſer baden. 62) Die Calliſto aus Arcadien, welches Land auch Parrhaſia genennet wird, und der Wald parrhaſium nemus. 63) Velamen ponere. Das Kleid ausziehen. 64) Moras quærere. Aufſchub ſuchen, ſich verweilen, zaudern. 65) Da ſie nicht wuſte, was ſie thun ſolte. 66) Die Alten hielten die Waſſer für heilig, und waren gewiſſe Götter zur Aufſicht darüber geſetzet. 67) Diana, von dem Berge Cyntho, darauf ſie gebohren iſt, alſo benahmet. 68) Juno, des Jouis Gemahlin. 69) Pœnam differre in idoneum tempus. Die Strafe auf eine bequeme Zeit aufſchieben. 70) Der hernach in den Bären-Hüter am Himmel verwandelt worden. 71) Id ipſum indoleo. Das bedaure ich eben. 72) Jouis, Calliſtone. 73) So bald als Juno ihr Geſichte und erbitter-

Vt fœcunda fores, fieretque iniuria partu
Nota, Iouisque mei teſtatum 74) dedecus eſſet.
Haud impune feres: 75) adimam tibi nempe figuram, 76)
Qua tibi, quaque places noſtro, importuna, 77) marito.
Dixit: 78) & aduerſa 79) prenſis a fronte capillis
Strauit humi pronam. 80) tendebat brachia ſupplex, 81)
Brachia cœperunt nigris horreſcere villis, 82)
Curuarique manus, 83) & aduncos creſcere in vngues, 84)
Officioque pedum fungi, 85) laudataque quondam
Ora oui, lato fieri deformia rictu. 86)
Neue 87) preces animos, & verba ſuperflua flectant; 88)
Poſſe loqui eripitur: 89) vox iracunda minaxque,
Plenaque terroris rauco de gutture fertur. 90)
Mens antiqua tamen facta quoque manſit in vrſa,
Aſſiduoque ſuos gemitu teſtata dolores, 91)
Qualescunque manus 92) ad cœlum & ſidera tollit,

In-

bittertes Gemüth auf den Arcas richtete. 74) Paſſiue. Teſtatum eius dedecus eſt. Seine Schande iſt offenbaret. 75) Das ſoll dir nicht ungeſtraft hingehen. 76) Adimere cui figuram. Einem die Geſtalt nehmen. 77) Du unverſchämte. 78) Juno. 79) Andere leſen arreptam, oder arreptis aduerſa fronte capillis. Sie hat dieſelbe vorn bey dem Kopfe gefaſſet. 80) Sternere quem humi pronum. Einen vor ſich hin auf die Erde niederwerfen. 81) Tendit brachia ſupplex. Er ſtrecket die Hand aus, und bittet demüthig um Gnade. 82 Sie kriegten lange ſchwarze Haare, die gräulich anzuſehen waren. 83) Curuantur manus. Die Hände werden krumm. 84) Manus creſcunt in vngues aduncos. An den Händen wachſen krumme Klauen. 85) Manus officio pedum funguntur. Die Hände verrichten das Amt der Füſſe. 86) Ora fiunt deformia lato rictu. Das Geſichte wird gantz ungeſtalt wegen des groſſen und breiten Rachens. 87) In einigen Editionen ſtehet: Neue truces animos per [&] verba precantia flectat. 88) Preces flectunt animos. Das Bitten und Fleben beuget die Gemüther, daß ſie anders werden, beweget ſie zum Mitleiden. 89) Die Rede wird ihr genommen. 90) Aus der heiſerigen Kähle kömmt ein fürchterlich Brüllen herfür, das Zorn und Droben anzeiget. 91) Aſſiduo gemitu teſtari ſuos dolores. Mit beſtändigen Seufzen ſeinen

Schmerz

Ingratumque Jouem, nequeat cum dicere, ſentit.
Ah! quoties ſola 93) non auſa quieſcere ſilua,
Ante domum, quondamque ſuis errauit in agris!
Ah! quoties per ſaxa canum latratibus acta eſt, 94)
Venatrixque 95) metu venantum territa fugit!
Sæpe fere latuit viſis; oblita quid eſſet, 96)
Vrſaque conſpectos in montibus horruit vrſos,
Pertimuitque lupos, quamuis pater eſſet in illis. 97)
Ecce Lycaoniæ proles, 98) ignara parenti, 99)
Arcas adeſt, ter quinque fere natalibus actis. 100)
Dumque feras ſequitur, 101) dum ſaltus eligit aptos, 102)
Nexilibusque plagis ſiluas Erymanthidas 103) ambit; 103)
Incidit in matrem, 104) quæ reſtitit 105) Arcade viſo,
Et cognoſcenti ſimilis fuit. 106) Ille refugit,
Immotosque oculos in ſe fine fine tenentem 107)
Neſcius 108) extimuit; propiusque accedere auenti 109)
Vulnifico fuerat fixurus 110) pectora telo: 111)
Arcuit omnipotens, pariterque ipſosque nefasque
Suſtulit, 112) & celeri raptos per inania 113) vento,

Im-

Schmertz zu erkennen geben. 92) Die Füſſe, welche Hände geweſen waren. 93) In dem einſamen Walde. 94) Per ſaxa agi. Ueber die Berge getrieben werden. 95) Da ſie vorher ſelbſt eine Jägerin geweſen. 96) Nemlich eine Bärin. 97) Lycaon, ihr Vater, war in einen Wolf verwandelt. Vid. Lib. I. Fab. 6. 98) Ein Sohn der Calliſto, welche eine Tochter des Lycaons war. 99) Welchen die Mutter nicht kennete. 100) Der funfzehen Jahr alt war. 101) Feras ſequi für perſequi. Dem Wilde nachſetzen, jagen. 102) Saltus aptos eligere. Wälder erwehlen, die zum Jagen bequem ſind. 103) Um den Berg Erymanthus in Arcadien. 104) Nexilibus plagis montem ambire. Mit geflochtenen Netzen um einen Berg herumgehen, und denſelben damit umgeben. 104) Er ſtöſſet ohngefehr auf die in einen Bär verwandelte Mutter Calliſto. 105) Sie ſtand ſtille. 106) Es ſchien, als wenn ſie ihn gekant hätte. 107) Immotos oculos in aliquo fine fine tenere. Einen mit unverwandten Augen ſtarre anſehen. 108) Weil Arcas die Urſach nicht wuſte 109) Matri. 110) Arcas. 111) Vulnifico telo alicui pectus figere. Jemand einen tödtlichen Pfeil in die Bruſt ſchieſſen. 112) Nefas tollere. Das Unrecht aus dem Wege räumen. 113) Durch die Lufft,

davon

Impoſuit cælo, vicinaque ſidera fecit. 114)
Intumuit 115) Juno, poſtquam inter ſidera pellex
Fulſit, & ad canam deſcendit in æquora Tethyn, 116)
Oceanumque ſenem; quorum reuerentia mouit
Sæpe Deos, 117) cauſamque viæ ſcitantibus, 118) inquit:
Quæritis æthereis quare regina Deorum
Sedibus huc adſim? 119) pro me tenet altera 120) cælum.
Mentiar. obſcurum niſi nox cum fecerit orbem, 121)
Nuper honoratas ſummo mea vulnera 121) cælo
Videritis ſtellas illic, vbi Circulus 122) axem
Vltimus extremum, ſpatioque breuiſſimus ambit. 123)
Eſt vero, 124) cur quis Junonem lædere nolit,
Offenſamque tremat; 125) quæ proſim ſola nocendo?
En ego quantum egi! quam vaſta potentia noſtra eſt!
Eſſe hominem vetui, facta eſt Dea. Sic ego pœnas
Sontibus impono, 126) ſic eſt mea magna poteſtas.
Vindicet antiquam faciem, 127) vultusque ferinos
Detrahat; 128) Argolica quod in ante Phoronide fecit. 129)

Cur

davon die Alten gläubeten, daß ſie ein leerer Raum wäre. 114) Der groſſe Bär und der Bären-Hüter ſind zwo Geſtirne am Himmel, die nahe bey einander ſtehen. 115) Intumeſcere. Für Zorn und Unwillen aufſchwellen. 116) Thetys, war des Oceani Gemahlin, und der Juno Amme. 117) Huius reuerentia mouet me. Ich habe groſſe Ehrfurcht und Hochachtung für ihn, daß ich mich bewegen laſſe. Die Alten hielten den Oceanum für den gemeinen Vater aller Dinge, weil ſie meineten, daß alles aus dem Waſſer entſtanden, und deshalber ehreten ſie ihn, und ſeine Frau. 118) Cauſſam vis ſcitari. Nach der Urſache der Ankunft fragen. 119) Warum ich vom Himmel herab zu euch gekommen ſey? 120) Es hat eine andere meine Stelle im Himmel angenommen. 121) Nox fecit obſcurum orbem. Es iſt Nacht und dunckel worden. 121) Welche mir Verdruß und Schmertzen machen. 122) Arcticus, gegen Mitternacht. 123) Axem cœli ambire. Am Himmel ſich herumdreben. 124) Die Juno redet ironice. 125) Offenſum quem tremere. Sich fürchten, daß man einen beleidiget hat. 126) Sontibus imponere pœnas. Die Schuldigen ſtraffen. 127) Jupiter mag der Callisto ihre vorige menſchliche Geſtalt wieder geben. 128) Und das thieriſche

Cur non & pulſa ducit Junone 130) meoque
Colloçet in thalamo, ſocerumque Lycaona ſumat?
At vos 131) ſi læſæ contemtus tangit alumnæ, 132)
Gurgite cœruleo 133) ſeptem prohibete Triones, 134)
Sideraque in cœlo ſtupri mercede recepta
Pellite, ne puro tingatur in æquore 135) pellex. 136)

CORVVS.

FAB. VII.

Dî maris 1) annuerant, habili 2) Saturnia 3) curru
Ingreditur liquidum pauonibus aëra pictis; 4)
Tam nuper pictis cæſo pauonibus Argo, 5)
Quam tu nuper eras, cum candidus ante fuiſſes,
Corue loquax, ſubito nigrantes verſus in alas. 6)
Nam fuit hæc quondam niueis argentea pennis
Ales, 7) vt æquaret totas ſine labe columbas, 8)
Nec ſeruaturis vigili Capitolia voce
Cederet anſeribus, 9) nec amanti flumina cycno.

riſche Geſichte wieder wegnehmen. 129) Quod antea in Phoronide fecit. Wie er es alſo gemacht hat mit der Jo, einer Enckelin des Phoronei, welche er in eine Kuh verwandelt hatte. 130) Warum heirathet Jupiter die Calliſto, nachdem er die Juno verſtoſſen hat? 131) Thetis und Oceanus. 132) Læſæ alumnæ contemtus tangit me. Die Verachtung meiner Pflege-Tochter gehet mir zu Hertzen. 133) Gurges cœruleus. Das tiefe Meer, welches blau ausſiehet, wie der Himmel. 134) Das ſieben Geſtirn im Bären. 135) Puro in æquore tingi. Sich im reinen Meere baden. 136) Des Jouis Concubine, Maitreſſe.

1) Oceanus und Thetys. 2) Annuere heiſſet mit einem Wincke zu verſtehen geben, daß man etwas thun wolle. 3) Habilis currus. Ein leichter Wagen. Andere leſen agili. 4) Juno, des Saturni Tochter. 4) Die Pfauen ſollen ihren Wagen gezogen haben. Die ſo ſchöne Federn gehabt haben, als wenn ſie gemahlt wären. 5) Des Argi Augen ſind in des Pfauen Schwantz geſetzt Lib. I. v. 722. 6) Coruus nigrantes in alas verſus eſt. Des Raben Federn ſind ſchwartz worden. 7) Der Vogel iſt ſo weiß geweſen wie der Schnee, und ſo gläntzend, wie das Silber. 8) Columbæ totæ ſunt ſine labe. An den Tauben iſt überhaupt kein

Lingua fuit damno, lingua faciente loquaci, 10)
Qui color albus erat, nunc eſt contrarius albo.
Pulcrior in tota, quam Lariſſæa 11) Coronis,
Non fuit Æmonia. 12) placuit tibi, Delphice, 13) certo,
Dum vel caſta fuit, vel inobſeruata; 14) ſed ales
Senſit adulterium Phœbeius, 15) vtque latentem
Detegeret culpam 16) non exorabilis 17) index,
Ad dominum 18) tendebat iter, 19) quem garrula motis
Conſequitur pennis, 20) ſcitetur vt omnia, 21) cornix.
Auditaque viæ cauſſa, Non vtile carpis,
Inquit, iter: 22) ne ſperne meæ præſagia linguæ. 23)

CORONIS.

FAB. VIII.

Quid fuerim, 1) quid ſimque, 2) vide, meritumque require; 3)
Inuenies nocuiſſe fidem. nam tempore quondam
Pal-

lein Fleck. 9) Von dieſer Wachſamkeit der Gänſe, welche den Einbruch der Gallorum Senonum ins Capitolium verrathen haben, geben Livius Lib. V. c. 47. Florus Lib. I. c. 13. Nachricht. 10) Seine Wachſamkeit brachte ihm die Strafe zuwege, da er dem Apollini den vertrauten Umgang der Coronis mit einem andern jungen Menſchen verrathen hatte. 11) Aus Lariſſa in Theſſalien bürtig. 12) Theſſalien wird auch alſo genannt, von dem Berge Æmus, oder Deucalionis Sohne, dem Æmone. 13) Apollo wird Delphicus genannt von der Stadt Delphi, wo er am meiſten iſt verehret worden und ſeine Oracula gehöret worden ſind. 14) Sie hat keinen Hüter und Hofmeiſter gehabt, der auf ſie Achtung gegeben. 15) Der Rabe, welcher dem Phœbo oder Apollini gewidmet war. 16) Latentem culpam detegere. Die verborgene Schande entdecken, offenbaren. 17) Der ſich durch kein Bitten und Flehen davon abhalten ließ. 18) Apollinem. 19) Quo tendit iter? Wo gehet die Reiſe hin? 20) Sie folgete ihm mit geſchwindem Fluge nach. 21) Scitari omnia. Alles auskundſchaften. 22) Du nimſt eine unnütze Reiſe vor. Iſt eine poetiſche Redens-Art. 23) Verachte nicht, was ich dir vorher zur Warnung ſagen will.

1) Nemlich eine Gefährtin der Minervæ. 2) Da ſie mich verſtoſſen hat. 3) Frage nach, was ich gethan, und womit

Pallas 5) Erichthonium, prolem ſine matre creatam,
Clauſerat Actæo 6) texta de vimine ciſta, 7)
Virginibusque tribus 8) gemino 9) de Cecrope natis
Hanc legem dederat, 10) Sua ne ſecreta viderent. 11)
Abdita fronde leui, 12) denſa ſpeculabar 13) ab vlmo,
Quid facerent, Commiſſa duæ ſine fraude tuentur, 14)
Pandroſos atque Herſe: timidas vocat vna ſorores
Aglauros, nodosque manu diducit, 15) at intus
Infantemque vident, apporrectumque 16) draconem.
Acta Deæ 17) refero. 18) pro quo mihi gratia 19) talis
Redditur, vt dicar tutela pulſa Mineruæ;
Et ponar poſt noctis auem. 20) mea pœna volucres

Ad-

miſt ich es verdienet habe. 5) Minerua. 6) Von Acte einer Landſchaft im Athenienſiſchen Gebiete. 7) Claudere quid ciſta texta de vimine. Etwas in ein Käſtlein von Wein-Reben geflochten einſchlieſſen. 8) Drei Schweſtern, der Pandroſo, Aglauro und Herſæ. 9) Einige nennen ihn geminum, weil er zwo Geſtalten gehabt habe eines Menſchen und Drachen oder Schlangen: andere meinen, er habe den Zunahmen daher bekommen, weil er die griechiſche und puniſche Sprache verſtanden; andere deshalber, weil er zu erſt dem Weibe einen Mann zugeſellet, wie Iuſtinus Lib. II. c. 6. ſchreibet. 10) Pallas hatte ihnen befohlen. Hier iſt noch vorher von einigen dieſer Vers eingerücket. Seruandam dederat, ſed inconfeſſa quid eſſet. Et legem dederat; Er wird aber für überflüßig gehalten. 11) Sie ſolten das Käſtgen nicht aufmachen, um zu ſehen, was darinne verborgen wäre. 12) Ich hatte mich auf einen kleinen Zweige hinter ein leichtes Blat verſteckt. 13) Wie ein Wächter auf der Warte laurete ich. 14) Commiſſa ſine fraude tueri. Das anvertrauete treulich bewahren. 15) Nodos manu diducere. Die Knoten aufknüpfen. 16) Erichthonius hatte Drachen-Füſſe. 17) Mineruæ. 18) Acta referre cui. Einem hinterbringen, was vorgegangen iſt. 19) Ein ſolcher Danck. 20) Ich werde der Nachteule nachgeſetzet, die mir

Admonuiſſe poteſt; ne voce pericula quærant. 21)
At puto, 22) non vltro, nec quicquam tale rogan-
tem
Me petiit, ipſa licet hoc a Pallade quæras:
Quamuis irata eſt; non hoc irata negabit.
Nam me Phocaïca 23) clarus tellure Coroneus
(Nota loquor) genuit, fueramque ego regia virgo,
Diuitibusque procis 24) (ne me contemne) petebar.
Forma 25) mihi nocuit. nam dum per littora lentis
Paſſibus, vt ſoleo, ſumma ſpatiarer 26) arena,
Vidit, & incaluit pelagi Deus, 27) vtque 28) precando
Tempora cum blandis abſumit inania verbis, 29)
Vim parat, 30) & ſequitur: fugio, denſumque relinquo
Littus, & in molli nequicquam 31) laſſor arena.
Inde Deos, hominesque voco: nec contigit vllum
Vox mea mortalem. 32) mota eſt pro virgine virgo,
Auxiliumque tulit. tendebam brachia cœlo, 33)
Brachia cœperunt leuibus nigreſcere pennis.
Reiicere ex humeris veſtem 34) molibar; at illa
Pluma erat, inque cutem radices egerat imas. 35)
Plangere nuda meis conabar pectora palmis, 36)
Sed

mir vorgezogen wird. 21) Voce pericula quærere. Sich durch die Schwätzhaftigkeit in Gefahr bringen. 22) Dieſer Vers hat vielen Criticis zu ſchaffen gemacht. Einige meinen, es ſey eine Antwort und Entſchuldigung der Krähe auf den Einwurf, daß ſie der Mineruæ niemals gefallen habe; daß ſie ihre Geſellſchaft von freien Stücken, und ungebeten geſuchet habe. 23) Der berühmt iſt wegen ſeines Vater-Landes Phocis in Griechenland. 24) Per græcismum, für diuitibus peti. Von reichen Freiern zur Ehe verlanget werden. 25) Die Schönheit. 26) Lentis paſſibus ſpatiari ſumma arena, langſam zur Luſt oben auf dem Sande herumgehen. 27) Der Neptunus wurde in Liebe gegen mich entbrannt. 28) Und nachdem. 29) Abſumere. Die Zeit vergeblich mit Schmeichel-Worten und Liebkoſungen zubringen. 30) Er will Gewalt gebrauchen. 31) Vergeblich mache ich mich müde. 32) Kein Menſch hat ſich zum Mitleiden bewegen laſſen, und mir Hülfe geleiſtet. 33) Tendere brachia cœlo, (ad cœlum.) Die Hände gen Himmel ausbreiten? 34) Das Kleid vom Leibe werfen. 35) Pluma egit radices imas in cutem. Die Federn ſind tief in die Haut gewachſen. 36) Mit aufgehabenen Händen

ſeine

Sed neque iam palmas, nec pectora nuda gerebam.
Currebam, nec, vt ante, pedes retinebat arena, 37)
Et ſumma tollebar humo. 38) Mox acta per auras 39)
Euehor, & data ſum comes inculpata 40) Mineruæ.
Quid tamen hoc prodeſt, ſi diro facta volucris 41)
Crimine Nyctimene noſtro ſucceſſit honori? 42)

NYCTIMENE.

FAB. IX.

An, quæ per totam res es notiſſima 1) Lesbon, 2)
Non audita tibi 3) eſt patrium 4) temeraſſe cubile
Nyctimenem? auis illa quidem; ſed conſcia culpæ 5)
Conſpectum lucemque fugit, 6) tenebrisque pudorem
Celat, & a cunctis 7) expellitur æthere toto.
Talia dicenti, 8) Tibi, ait, reuocamina, 9) coruus,
Sint precor iſta malo, 10) nos vanum ſpernimus omen. 11)
Nec cœptum dimittit iter: 12) dominoque 13) iacentem
Cum

ſeine Blöſſe beweinen. 37) Pedes non retinet arena. Die Füſſe bleiben nicht auf dem Sande. 38) Tolli ſumma humo. Von der Erde, darauf man gehet, weggenommen, aufgehoben werden. 39) Agi per auras. Durch die Luft getrieben werden. 40) Eine unbeſchuldigte Gefährtin, die keines Verbrechens überzeuget worden. 41) Die Nachteule. 42) Succedere honori cuius. In jemandes Ehren-Stelle wieder kommen.

1) Res per totam vrbem eſt notiſſima. Die Sache iſt in der ganzen Stadt bekannt. 2) Lesbos iſt eine Inſel auf dem Ægeiſchen Meere. 3) A te. Dieſe griechiſche Redens-Art kömmt oft vor bey den Poeten. 4) Der Vater Nycteus war König in Lesbus. 5) Conſcius eſt culpæ. Er weiß gar wohl, was er begangen hat. 6) Conſpectum lucemque fugere. Das Licht ſcheuen, ſich nicht öffentlich ſehen laſſen. 7) Auibus. Alle Vögel verfolgen die Nachteule unter dem ganzen Himmel, daher ſie ſich verkriechen muß. 8) Als die Rabe alſo zur Krähe ſprach. 9) Die Anzeige, daß du das nicht verſchwiegen, ſondern ausgeplaudert haſt. 10) Sint precor iſta tibi malo. Ich wünſche dir deswegen alles Unglück an den Halß. 11) Vanum omen ſpernere. Eine eitele Wahrſagung verachten. 12) Coruus non dimir-

Cum iuuene Hæmonio vidisse Coronida narrat.
Laurea 14) delapsa est audito crimine amantis,
Et pariter vultusque 15) Deo, plectrumque 16) colorque 17)
Excidit. Vtque animus tumida feruebat ab ira; 18)
Arma assueta capit; flexumque a cornibus arcum
Tendit 19) & ille suo toties cum pectore iuncta
Indeuitato 20) traiecit pectora telo. 21)
lcta 22) dedit gemitum, tractoque a vulnere ferro, 23)
Candida puniceo perfudit membra cruore, 24)
Et dixit, potui pœnas tibi, Phœbe, dedisse; 25)
Sed peperisse prius, 26) Duo nunc moriemur in vna. 27)
Hactenus; 28) & pariter vitam cum sanguine fudit 29)
Corpus inane animæ 30) frigus letale secutum est. 31)
Pœnitet heu sero pœnæ crudelis amantem,
Sequе, quod audierit, quod sic exarserit, 32) odit,
Odit auem 33) per quam crimen caussamque dolendi
Scire coactus erat, neruumque, 34) arcumque manumque

Odit;

mittere coeptum iter. Die angefangene Reise nicht fortsetzen. 13) Apollini. 14) Der Lorbeer-Kranz ist ihm vom Haupte gefallen. 15) Vultus ei excidit. Er ist gantz betrübt und bestürtzt worden. 16) Die Cythar oder Leier ist ihm aus der Hand gefallen. 17) Er ist blaß und bleich worden. 18) Animus feruet ab ira tumida. Er ist gantz von Zorn entbrant, der ihn aufblehet. 19) Er spannet den Bogen. 20) Indeuitatum, das nicht kan vermieden werden. 21) Traiicere pectora telo. Einen Pfeil ins Hertz schiessen. 22) Die verwundete Coronis seufzete. 23) Tradere ferrum a vulnere. Das Eisen aus der Brust ziehen. 24) Perfundere membra puniceo cruore. Die Glieder mit rothen Blute färben, übergiessen. 25) Pœnas dare alicui. Von einem gestraft werden. 26) Wenn ich nur erst das Kind zur Welt gebohren hätte. 27) Nun werde ich samt dem Kinde sterben. 28) So viel sprach die Coronis. 29) Sie hat sich zu Tode geblutet. 30) Nachdem die Seele den Leib verlassen. 31) Der Leib ist kalt worden, wie todten Körpern zu geschehen pflegt. 32) Daß er im Zorne so erhitzet worden. 33) Den Raben. 34) Einige

lesen

Odit; cumque manu temeraria tela, ſagittas,
Collapſamque fouet: 35) ſeraque ope vincere fata 36)
Nititur, & medicas exercet inaniter artes. 37)
Quæ poſtquam fruſtra tentata, rogumque parari 38)
Senſit, & arſuros ſupremis 39) ignibus artus;
Tum vero gemitus (neque enim cœleſtia tingi
Ora decet lacrymis) 40) alto de corde petitos
Edidit. 41) Haud aliter, quam cum ſpectante iuuenca 42)
Lactentis vituli, 43) dextra libratus ab aure 44)
Tempora diſcuſſit claro caua malleus ictu. 45)
Vt tamen ingratos in pectora fudit odores, 46)
Et dedit amplexus, 47) iniuſtaque iuſta 48) peregit:
Non tulit 49) in cineres labi ſua Phœbus eosdem
Semina, ſed natum 50) flammis vteroque parentis 51)
Eripuit, geminique tulit Chironis 52) in antrum.

Spe-

leſen dafür beſſer nec non. 35) Er nimmt ſie von der Erde auf in die Arme. 36) Er will ſie wieder lebendig machen 37) Medicas artes inaniter exercere. Die Artzenei- und Hülfs-Mittel vergeblich anwenden. Apollo wurde für den Erfinder der Artzenei-Kunſt gehalten. 38) Rogus paratur. Es wird ein Scheiter-Haufen bereitet, den todten Leichnam zu verbrennen 39) Dieſes war das letzte Feuer 40) Ora tinguntur lacrymis. Die Thränen laufen über das Geſicht. 41) Edere gemitus de alto corde petitos. Tiefe Seufzer aus dem Herzen hören laſſen. 42) Iuuenca. Eine junge Kuh 43) Lactens vitulus. Ein ſaugend Kalb 44) Malleum librare ab aure dextra. Den Hammer, das Beil von dem rechten Ohre herunter ſincken laſſen. Wie die Fleiſcher zu thun pflegen, wenn ſie mit der rechten Hand das Beil aufheben, und ein Thier ſchlachten wollen. 45) Tempora caua diſcutere claro ictu. Die hohen Schläfe zerſchmettern durch einen Schlag, der einen Schall und Knall giebet. 46) Ingratos odores fundere. Einen unangenehmen Geruch von ſich geben. 47) Amplexus dare. Umfaſſen, umarmen 48) Iniuſta iuſta peragere. Demjenigen ein Leichen-Begängniß halten, der unrechtmäßig getödtet zu ſeyn ſcheinet. Iuſta, orum, waren Todten-Opfer, die ihnen gleichſam von Rechtswegen gebühreten. 49) Er hat es nicht zugeben, nicht über das Herz bringen können. 50) Den Aſclepium oder Æſculapium. 51) Coronidis. 52)

Bayerische Staatsbibliothek München

Sperantemque ſibi non falſæ præmia linguæ. 53)
Inter aues albas vetuit conſidere coruum. 54)

OCYROE IN EQVAM.

FAB. X.

Semifer 1) interea diuinæ ſtirpis 2) alumno 3)
Lætus erat, 4) miſtoque oneri gaudebat honore. 5)
Ecce venit rutilis humeros 6) protecta capillis 7)
Filia 8) Centauri, 9) quam quondam Nympha Chariclo,
Fluminis in rapidi 10) ripis enixa, vocauit
Ocyroën. Non hæc artes contenta paternas 11)
Edidiciſſe fuit: fatorum arcana canebat. 12)
Ergo vbi fatidicos concepit mente furores, 13)
Incaluitque Deo, 14) quem clauſum pectore habebat, 15)
Aſpicit infantem, 16) Totique ſalutifer orbi

Creſce

Chiron wird geminus genennet, weil er vorne die Geſtalt eines Menſchen, hinten eines Pferdes gehabt hat. 53) Sperat ſibi præmia linguæ non falſæ. Er hoffet eine Belohnung für die wahre Nachricht, die er dem Apollo gebracht hat. 54) Er hat einen ſchwarzen Vogel aus ihm gemacht, und hat nicht mehr unter den weiſſen Vögeln ſich aufhalten dürfen.

1) Semiferus Chiron. Der halb ein wild Pferd war. 2) Apollinis. 3) Æſculapio. 4) Lætus eſt alumno diuinæ ſtirpis. Er freuet ſich über einen Sohn, der von den Göttern herſtammet. 5) Gaudet honore miſto oneri. Er freuet ſich über die Ehre, die Laſt und Beſchwerde mit ſich führet. 6) Quoad humeros. 7) Virgo rutilis capillis protecta eſt *quod ad* humeros *attinet*. Der Jungfer hangen die röthlichen Haare über die Schulter her. 8) Chironis. 9) Centauri hieſſen Völcker in Theſſalien, welche zu erſt die Pferde bändig gemacht, daß ſie auf denſelben haben ſtreiten können. Daher haben die benachbarten Völcker gemeinet, ſie wären halb Menſchen, und halb Pferde. 10) Einige leſen patrii. Sie hat einen Sohn gebohren im Vaterlande, oder an den Ufern eines ſchnellen Fluſſes, nemlich des Caici, in Myſien. 11) Die Mediciniſchen Künſte. 12) Fatorum arcana canere. Weiſſagen, geheime Dinge vorherſagen. 13) Sie hat einen Trieb bekommen zum Wahrſagen. 14) Von dem Wahrſage-Geiſte. 15) Deum clauſum pectore habere, den Geiſt Gottes im Herzen haben. 16) Æſculapium. 17) Debere alicui. Einem ver-

Grefce, puer, dixit: tibi fe mortalia fæpe
Corpora debebunt: 17) animas tibi reddere adem-
tas 18)
Fas erit. Idque femel Dîs indignantibus auſus, 19)
Poſſe dare hoc iterum flamma prohibere auita. 20)
Eque Deo corpus fies exſangue, Deusque,
Qui modo corpus 21) eras, & bis tua fata noua-
bis. 22)
Tu quoque, care pater, 23) non iam mortalis & æuis
Omnibus vt maneas, 24) naſcendi lege creatus,
Poſſe mori cupies tum, cum cruciabere diræ
Sanguine ſerpentis 25) per ſaucia membra recepto:
Teque ex æterno 26) patientem numina 27) mortis
Efficient: triplicesque Deæ tua fila reſoluent. 28)
Reſtabat fatis aliquid. 29) Suſpirat ab imis
Pectoribus, 30) lacrymæque genis labuntur obor-
tæ: 31)
Atque ita: præuertunt, inquit, me fata, 32) vetor-
que 33)
Plura loqui, vocisque meæ præcluditur 34) vſus.
Non fuerant artes tanti, 35) quæ numinis iram

Con-

verbunden ſeyn. 18) Animas ademtas reddere. Die Todten lebendig machen. Die Poeten dichten ſolches von ihm. 19) Id patre indignante fecit. Er hat es mit Unwillen des Vaters gethan. 20) Iupiter ſol ihn mit Donner und Blitz getödtet haben. 21) Exſangue, da du vorher todt geweſen, nach dem Tode. 22) Du wirſt zweimal lebendig werden; einmahl bei der Geburt, und hernach bey der Auferweckung und Verſetzung in den Himmel. 23) Chiron. 24) Ob du gleich immer und ewig unſterblich bleibeſt. 25) Die hundert Köpfe hatte, und vom Hercule umgebracht iſt. 26) Da du iezo unſterblich biſt. 27) Die Götter. 28) Die 3. Parcen, Clotho, Lacheſis und Atropos werden deinen Lebens-Faden abſchneiden. 29) Sie hätte noch etwas von zukünftigen Begebenheiten ſagen ſollen. 30) Suſpirare ab imis pectoribus. Tief geholte Seufzer hören laſſen. 31) Die Thränen laufen über die Wangen. 32) Das Schickſal kömmt mir zuvor, und verkehret alles. 33) Idioriſmus. Mir wird verboten mehr zu reden. 34) Wird mir genommen. 35) Scil. æſtimandæ, Die Wahrſage-Künſte hätten nicht ſollen ſo hoch ge-

Contraxere mihi; 36) Mallem neſciſſe futura.
Iam mihi ſubduci 37) facies humana videtur:
Iam cibus herba placet: iam latis currere 38) campis
Impetus eſt, 39) in equam, 40) cognataque corpora
41) vertor.
Tota tamen quare? 42) Pater eſt mihi nempe biformis. 43)
Talia dicenti pars eſt extrema querelæ
Intellecta parum, confuſaque verba fuere. 44)
Mox nec verba quidem, 45) nec equæ ſonus ille videtur,
Sed ſimulantis equam: 46) paruoque in tempore certos
Edidit hinnitus, 47) & brachia mouit in herbas. 48)
Tum digiti coëunt, 49) & quinos alligat vngues
Perpetuo cornu leuis vngula: 50) creſcit & oris,
Et colli ſpatium: longæ pars maxima pallæ 51)
Cauda fit. Vtque vagi crines per colla iacebant,
In dextras abiêre iubas: 52) pariterque nouata eſt
Et vox & facies. Nomen quoque monſtra dedere. 53)

BAT-

halten werden. 36] Numinis iram contrahere ſibi, ſich Gottes Zorn über den Hals laden, denſelben über ſich ziehen. 37] Nach gerade entzogen zu werden. 38] Für currendi, per Græcismum. 39] Mein Trieb gehet dahin. 40] Mähre, Stute. 41] Oder pectora. 42] Warum werde ich aber ganz darein verwandelt? 43] Mein Vater Chiron hat zwo Geſtalten, eines Menſchen und eines Pferdes. 44] Ocyroës, ſie hat unvernehmlich geſprochen, und alles unter einander geworfen. 45] Videntur eſſe. 46] Das Geſchrei kömmt dem Geſchrei und Laute einer Stute gleich. 47] Edere certos hinnitus. Recht wiehern. 48] Aus den Armen wurden die vörder Füſſe, die ſie ins Graß ſtreckete. 49] Die Finger wachſen zuſammen. 50] Die fünf Nägel hält ein Horn-Fuß zuſammen, der Huf. 51] Palla, ein langer Weiber-Rock. 52] Aus den über den Hals herum fladdernden Haaren ſind die Mähnen worden auf der rechten Seite. 53] Nemlich den Nahmen einer Stute hat ihr dieſe ungeheure Geſtalt gegeben.

1] Chiron

BATTVS IN INDICEM.

FAB. XI.

FLebat opemque tuam fruſtra Philyreïus heros 1)
Delphice, 2) poſcebat. 3) Sed nec reſcindere 4) magni
Iuſſa Iouis poteras; nec, ſi reſcindere poſſes,
Tunc aderas. Elin Meſſeniaque 5) arua colebas. 6)
Illud erat tempus, quo te paſtoria pellis
Texit; 7) onusque fuit baculum 8) ſilueſtre ſiniſtræ: 9)
Alterius, 10) diſpar ſeptenis fiſtula cannis. 11)
Dumque amor eſt curæ, dum te tua fiſtula mulcet; 12)
Inculſoditæ Pylios memorantur in agros 13)
Proceſſiſſe boues. 14) Videt has Atlantide Maia
Natus, 15) & arte ſua ſiluis occultat abactas. 16)
Senſerat hoc furtum nemo, niſi notus in illo
Rure ſenex, Battum vicinia tota vocabant.
Diuitis hic ſaltus, herboſaque paſcua 17) Nelei, 18) No-

1) Chiron, ein Sohn der Philyræ und des Saturni. 2) Apollo, der du zu Delphi göttlich verehret wirſt. 3) Opem alicuius fruſtra poſcere. Einen vergeblich um Hülfe anrufen. 4) Reſcindere iuſſa cuius. Jemandes Befehle hintertreiben, zu nichte machen. 5) Elis und Meſſenia waren Städte in Peloponeſo. 6) Arua patria colere. Im Vaterlande ſich aufhalten, und das Feld bauen. 7) Paſtoria pellis tegit eum. Er iſt mit einem Hirten-Kleide bedecket. Die Sonne wird als ein Hirte vorgeſtellet, weil ſie alles weidet, was aus der Erde herfür kömmt. 8) Man ſagt baculus und baculum. Der Poet brauchet es im neutro v. 791. und Lib. 15. v. 655. 9] Er hat in der lincken Hand einen Stock aus dem Walde, anſtatt des Zepters gehabt. Die editiones variiren hier; bald heiſſet es: onusque fuit baculus ſilueſtris oliuæ; bald onusque fuit dextræ ſilueſtris oliua. 10] In der andern oder rechten Hand hatte. 11] Eine Pfeiffe von ſieben ungleichen Röhren. Eſt mihi diſparibus ſeptem compacta cicutis Fiſtula. Virgil. Ecl. 2. 12) Fiſtula ſua eum mulcet. Er machet ſich was luſtiges auf der Flöte. 13) In die Pyliſchen Felder in Peloponeſo. 14] Die Kühe, welche nicht wohl in acht genommen waren. 15] Der Mercurius, ein Sohn der Maiæ, welche eine Tochter des Antlantis war. 16] Die weggenommenen und weggetriebenen Kühe. 17] Die Wieſen. 18] Nec

Nobiliumque greges cuſtos ſeruabat equarum.
Hunc 19) timuit, 20) blandaque manu ſeduxit: 21) & Ille, Illi
Quisquis es, hoſpes, ait, ſi forte armenta requiret 22)
Hæc aliquis, vidiſſe 23) nega. Neu gratia facto
Nulla rependatur, 24) nitidam cape præmia vaccam.
Et dedit. accepta, 26) voces has reddidit hoſpes: 27)
Tutus eas, lapis iſte prius tua furta loquatur
Et lapidem oſtendit. Simulat Ioue natus 28) abire:
Mox redit: 29) & verſa pariter cum voce figura, 30)
Ruſtice, vidiſti ſi quas hoc limite, 31) dixit,
Ire boues, fer opem, furtoque frientia deme, 32)
Iuncta ſuo pretium dabitur tibi fœmina tauro. 33)
pariter est
At ſenior, 34) poſtquam merces geminata, 35) Sub illis
Montibus, inquit, erunt; & erant ſub montibus illis.
Riſit Atlantiades; 36) &, me mihi, perfide, prodis?
Me mihi prodis? ait periuraque pectora 37) vertit
In durum ſilicem: 38) qui nunc quoque dicitur Index: 39)
Inque nihil merito vetus eſt infamia ſaxo. 40)

AGLAV-

Neleus war ein Sohn Neptuni und ein Vater des Neſtors. 19) Battum. 20) Mercurius 21) Er hat ihn mit guten Worten auf ſeine Seite gekriegt 22) Armenta requirere. Die Heerde wieder ſuchen 23) Te illa. 24) Und damit der Dienſt einigermaſſen vergolten werde 26) Vacca. 27) Der Fremde ſagte auch nach, was ihm war vorgeſagt worden 28) Mercurius. 29) At Battum. 30) Er nahm eine andere Geſtalt mit der Stimme an. 31) Um dieſe Gegend 32) Sage es, und verſchweige den Diebſtahl nicht 33) Du ſolt einen Ochſen ſamt der Kuh zur Vergeltung bekommen. 34) Battus. 35) Mercedem gemiuare. Den Lohn verdoppeln. 36) Mercurius. 37) Den meineidigen Kerl. 38) Durus ſilex. Ein harter Kieſelſtein. 39) Einige nennen ihn einen Probierſtein, daran das Gold und Silber geprüfet wird; andere einen Grenzſtein, der anzeiget, wo der Weg hingehet 40) Der Stein hat keine Strafe verdienet, und trägt doch die Schande des Verräthers.

AGLAVRVS IN LAPIDEM.

FAB. XII.

Hinc ſe ſuſtulerat paribus Caducifer 1) alis: 2)
Munychiosque 3) volans agros, gratamque Mineruæ
Deſpectabat humum, 4) cultique arbuſta Lycei. 5)
Illa forte die caſtæ de more 6) puellæ
Vertice ſuppoſito 7) feſtas in Palladis arces 8)
Pura coronatis portabant ſacra 9) caniſtris. 10)
Inde reuertentes Deus aſpicit ales, 11) iterque
Non agit in rectum, 12) ſed in orbem curuat eundem. 13)
Vt volucris viſis rapidiſſima miluius 14) extis, 15)
Dum timet, & denſi ciucumſtant ſacra miniſtri; 16)
Flectitur in gyrum, 17) nec longius audet abire,
Spemque ſuam 18) motis auidus circumuolat alis.
Sic ſuper Actæas 19) agilis Cyllenius 20) arces

Incli-

1) Mercurius, der einen caduceum oder Herolds-Stab trägt, den er erfunden und aufgebracht hat. 2) Tollere ſe alis. Mit den Flügeln ſich in die Höhe ſchwingen. 3) Munychia iſt ein Athenienſiſcher Hafen, von Munycho zubenahmet. 4) Das Athenienſiſche Gebiete. Deſpectare humum, auf die Erde herab ſehen. 5) Lyceum, war ein angenehmer Ort bey Athen in einem luſtigen Walde, alwo Ariſtoteles gelehret hat. Daher die Schulen noch Lycea heiſſen. 6) Nach Gewohnheit. 7) Auf dem Kopfe. 8) In die Schlöſſer, darin der Pallas zu Ehren Feſt-Tage gehalten wurden. 9) Reine und heilige Opfer. 10) Coronata caniſtra. Körbe die mit Kränzen gezieret waren. Die Jungfrauen wurden daher Canephoræ genennet. 11) Der geflügelte Götze. 12) Er flog nicht gerade fort. Sonſt heiſſet iter agere in rectum, gerades Weges fortgehen. 13) Er flog immer rings um ſie herum. In eundem orbem curuare iter. Immer rings um ſie gehen. 14) Miluus und Miluius. Der Geier, ein Raub-Vogel. 15) Wenn er Aaß ſiehet. Exta, orum. Das Eingeweide. 16) Es ſtehen ein Haufen Leute um das Luder herum; wie auch Götzen-Diener um das Opfer. 17) Es fliegt im Kreiſe herum. 18) Er fliegt um den Raub herum, den er zu erlangen hoffet. 19) Die Actæiſchen Schlöſſer, ſind die in dem Athenienſiſchen Gebiethe liegen, von ἀκτη, das Ufer, weil das

Inclinat cursus, 21) & easdem circinat auras. 22)
Quanto splendidior, quam cetera sidera, fulget
Lucifer; 23) & quanto te, Lucifer, aurea Phœbe; 24)
Tanto virginibus præstantior omnibus Herse
Ibat, 25) eratque decus pompæ, 26) comitumque suarum.
Obstupuit forma Ioue natus: & æthere pendens, 27)
Non secus exarsit, quam cum balearica 28) plumbum
Funda iacit. 29) volat illud, & incandescit eundo:
Et quos non habuit, sub nubibus inuenit, ignes.
Vertit iter, 29) cœloque petit diuersa relicto: 30)
Nec se dissimulat: 31) tanta est fiducia formæ. 32)
Quæ quanquam iusta est; cura tamen adiuuat illam, 33)
Permulcetque comas, 34) chlamydemque, 35) vt pendeat apte,
Collocat, vt limbus, 36) totumque appareat aurum:
Vt teres 37) in dextra, qua somnos ducit & arcet, 38)
Vir-

Das Land fast ganz am Wasser liegt. 20) Mercurius, hat von Cyllene, einem Berge in Arcadien, da er gebohren, diesen Zunahmen. 21) Er leucket seinen Flug darüber, schwinget sich dahin. 22) Er machet immer einen runden Kreiß in derselben Luft. 23) Der Morgen-Stern. 24) Der Mond. 25) Præstantior it omnibus virginibus, sie übertrifft alle Jungfern. 26) Eine Zierde des prächtigen Aufzugs. 27) Da er in der Luft schwebete. 28) Die Einwohner der Balearischen Inseln auf dem Mittelländischen Meere, welche Maiorca und Minorca heissen, konten mit der Schleuder auf ein Haar treffen. Florus Lib. 3. c. 8. 29) Funda plumbum iacere. Von der Schleuder eine Blei-Kugel werfen. Funditor, ein Schleuderer. 29) Vertere iter. Umkehren, die Reise anders anstellen. 30) Er kömmt aus der Luft auf die Erde. 31) Se dissimulare. Sich verstellen. Simulantur ea, quæ non sunt; dissimulantur, quæ sunt. 32) Ein solch grosses Vertrauen hatte er auf seine Gestalt gesetzet, daß er sich gleich für den Mercurium ausgab. 33) Cura adiuuare formam. Sich putzen und schmücken, damit man schöner erscheine. 34) Permulcere comas. Die Haare zu rechte machen. 35) Chlamys, ein Reit-Rock, der nur auf dem Rücken hanget. 36) Eine güldene Tresse oder Borte um den Rock herum. 37) Länglich rund. Es war der caduceus Mercurii. n. I. 38) Somnos duce-

Virga ſit: vt terſis niteant talaria plantis. 39)
Pars ſecreta domus 40) ebore & teſtudine cultos
Tres habuit thalamos, 41) quorum tu, Pandroſe, dextrum,
Aglauros læuum, medium poſſederat Herſe.
Quæ tenuit læuum, venientem prima notauit
Mercurium, nomenque Dei ſcitarier 42) auſa eſt,
Et cauſſam aduentus. Cui ſic reſpondit Atlantis
Pleïonesque 43) nepos: Ego ſum, qui iuſſa per auras
Verba patris porto: 44) pater eſt mihi Iupiter ipſe.
Nec fingam cauſſas: Tu tantum fida ſorori
Eſſe velis, prolisque meæ matertera 45) dici.
Herſe cauſſa viæ: faueas, oramus amanti.
Adſpicit hunc 46) oculis iisdem, quibus abdita nuper
Viderat Aglauros flauæ ſecreta 47) Mineruæ:
Proque miniſterio magni ſibi ponderis aurum
Poſtulat. 48) interea tectis excedere cogit. 49)
Vertit ad hanc 50) torui Dea bellica 51) luminis orbem. 52)
Et tanto penitus traxit ſuſpiria motu, 53)
Vt pariter pectus, 54) poſitamque in pectore forti
Aegi-

ducere & arcere. Schlaff machen und vertreiben. 39) Daß die geflügelten Schuhe fein glatt und blanck wären. 40) Cecropis, des Vaters dieſer Jungfrauen. 41) Thalamus ebore & teſtudine cultus. Ein Braut-Bette, das mit einer Elfenbeinernen Decke gleichſam gewölbet und ausgezieret iſt. 42) Antiquenomen cuius ſcitari. Nach jemandes Namen fragen. 43) Pleione, eine Nymphe, des Atlantis Gemahlin, eine Tochter des Oceani und der Thetyos. 44) Iuſſa patris per auras portare. Die väterlichen Befehle durch die Lüfte tragen. Er wird daher der Götter Bothe genannt. 45) Der Mutter Schweſter, Muhme, quaſi mater altera. 46) Mercurium. 47) Die verborgenen Heimlichkeiten, nemlich den Erichthonium, der in einem Käſtgen eingeſchloſſen lag. v. 554. 48) Poſtulare. Für ſeinen Dienſt eine groſſe Summa Geldes fodern. 49) Er muß aus dem Hauſe fort. 50) Aglauron. 51) Die Pallas, welche die Göttin der Weisheit und des Krieges iſt, weil die Tapferkeit ohne Klugheit nicht wohl ſeyn kan. 52) Torui luminis orbem vertere ad aliquem. Einen grimmig anſehen. 53) Magno motu penitus ſuſpiria trahere. Mit groſſer Bewegung herzlich ſeufftzen. 54) Pe-

Aegida 55) concuteret, ſubit, 56) hanc 57) arcana profana
Detexiſſe manu 58) tum, cum ſine matre creatam
Lemnicolæ 59) ſtirpem contra data fœdera vidit:
Et gratamque Deo 60) fore iam, gratamque 61) ſororí.
Et ditem ſumto, quod auara popoſcerit, auro.
Protinus inuidiæ nigro ſquallentia tabo 62)
Tecta petit. Domus eſt imis in vallibus antri
Abdita, ſole carens, 63) non vlli peruia vento, 64)
Triſtis, & ignaui 65) pleniſſima frigoris, & quæ
Igne vacet ſemper, 66) caligine ſemper abundet. 67)
Huc ubi peruenit belli metuenda virago; 68)
Conſtitit ante domum, 69) (neque enim ſuccedere tectis
Fas habet) 70) & poſtes extrema cuſpide 71) pulſat. 72)
Concuſſæ patuere fores. 73) Videt intus edentem
Vi-

ſtus concutere. Starck auf die Bruſt ſchlagen. 55) Ægis war ein ehernes Bruſt-Schild der Pallas, in deſſen Mitte war das Haupt der Meduſæ, mit Schlangen umgeben. Virgil. Æn. Lib. 8. n. 435. 56) Es fiel ihr ein. 57) Aglauron. 58) Arcana detegere profana manu. Die Heimlichkeiten verwegen offenbaren. v. 47. 59) Beſſer Lemniacam, den Erichthonium, Vulcani Sohn, der auf die Inſel Lemnus vom Himmel gefallen war, alwo er auch göttlich verehret wurde. 60) Mercurio, einige leſen ingratamque Deo fore. Nemlich wegen des unabgefoderten Geldes. 61) Ingratamque ſorori, Herſæ, die ſie dem Mercurio ums Geld zugeführet hatte. 62) Tabum, tabi, tabo, wird von den Alten für tabes gebraucht. Tectum inuidiæ nigro tabo ſquallet. Das Haus des Neides iſt ganz überzogen von ſchwarzem Unflate. 63) Domus ſole caret. Das Haus hat keine Sonne, es kömmt kein Licht herein. 64) Es wehet kein Wind durch das Haus, es hat keine Luft. 65) Meton. Weil die Kälte faul und träge machet. 66) Domus ſemper igne vacat. Es wird kein Feuer in dem Hauſe angemacht. 67) Es iſt ſtets finſter darinnen. 68) Die Minerua, welche männliche Herzhaftigkeit hatte. 69) Conſiſtere ante domum. Vor dem Hauſe ſtille ſtehen. 70) Sie darf nicht ins Haus hinein geben. 71) Mit der äuſerſten Spitze des Spieſſes. 72) Poſtes pulſare, an die Thür klopfen. 73) Die Thüren öfneten ſich alſobald nach dem Schlage.

Vipereas carnes, 74) vitiorum alimenta ſuorum,
Inuidiam: viſaque 75) oculos auertit. At illa
Surgit humo pigre: ſemeſarumque 76) relinquit
Corpora ſerpentum: paſſuque incedit inerti. 77)
Vtque Deam vidit formaque armisque decoram;
Ingemuit: vultumque ima ad ſuſpiria duxit. 78)
Pallor in ore ſedet: 79) macies in corpore toto: 80)
Nusquam recta acies: 81) liuent rubigine dentes: 82)
Pectora felle virent: lingua eſt ſuffuſa 83) veneno:
Riſus abeſt, niſi quem viſi 84) mouere dolores:
Nec fruitur ſomno, vigilacibus excita curis: 85)
Sed videt ingratos, 86) intabeſcitque 87) videndo
Succeſſus hominum: carpitque 88) & carpitur vna:
Suppliciumque ſuum eſt. 89) quamuis tamen oderat 90)
illam, 91)
Talibus adfata eſt breviter Tritonia 92) dictis:
Infice tabe tua 93) natarum Cecropis vnam.
Sic opus eſt. Aglauros ea eſt. Haud plura locuta,

Fu-

ge. 74) Vipereas carnes edere. Das Fleiſch der Ottern und Nattern eſſen 75) Inuidia. 76) Das halb abgenagete Fleiſch der Schlangen, das Wort kömmt nur bey den Poeten vor. 77) Paſſu inerti incedere. Mit langſamen Schritten einhergehen. 78) Sc. inuidiam. Das fröhliche Antlitz der Mineruæ hat den Neid dahin gebracht, daß er tief geſeufzet hat. 79) Das Geſicht iſt blaß und bleich. 80) Der ganze Leib iſt mager und dürre. 81) Oculorum. Er ſiehet keinem Menſchen recht unter die Augen. 82) Die Zähne ſind mit ſchwarzem Roſte überzogen. 83) Uebergoſſen. 84) Wenn er ſiehet, daß andere Leute Schmerzen haben, ſo erwecket das bey ihm freudiges Lachen. 85) Die Sorgen laſſen ihn nicht ſchlafen, er wird immer dadurch aufgewecket. Excitæ quem. Einen aufwecken. 86) Er ſiehet Leute, die ihm nicht gefallen. 87) Er vergehet, wie einer, der die Schwindſucht hat. 88) Indem er anderer Glück benaget, thut er ſich ſelbſt den gröſten Schaden. 89) Er iſt ſein eigener Hencker und Peiniger. 90) Minerua. 91) Inuidiam. 92) Minerua wird alſo genennet von einem Fluſſe und einer See in Africa Tritone. 93) Inficere quem tabe ſua. Einen mit ſeiner Seuche, verzehrenden Kranckheit, anſtecken.

94) Obli-

Fugit: & impreſſa tellurem reppulit haſta.
Illa Deum obliquo 94) fugientem lumine cernens,
Murmura parua 95) dedit; ſucceſſurumque 96) Mineruæ
Indoluit: baculumque 97) capit; quod ſpinea totum
Vincula cingebant: 98) adopertaque nubibus atris, 99)
Quacunque 100) ingreditur, florentia proterit arua, 101)
Exuritque herbas, 102) & ſumma cacumina 103) carpit:
Afflatuque ſuo populos, vrbesque domosque
Polluit, 104) & tandem Tritonida 105) conſpicit arcem,
Ingeniis, 106) opibusque, 107) & feſta pace 108) virentem,
Vixque tenet lacrimas, 109) quia nil lacrimabile cernit. 110)

Sed

94) Obliquo lumine ſchielend. 95) Andere leſen rauca und praua. Er hat gebrummet. 96) *Scil.* mandatum Mineruæ. Hier variiren die Codices wieder: bald findet man ſucceſſu namque; bald ſucceſſibus atque; bald ſucceſſibus vsque; bald ſucceſſus namque. Es kan aber auch den Verſtand haben: er bedauret, daß Mineruæ Befehl würde müſſen ausgerichtet werden, und ſeine Wirckung haben würde. 97) Vid. Fab. XI. n. 8. 98) Totum baculum ſpinea vincula cingunt. Der Stock iſt ganz mit Dornen bewunden. 99) Arua adoperta ſunt nubibus atris. Die Felder ſind mit ſchwarzen Wolcken bedeckt, überzogen. 100) Sc. via. 101) Florentia arua proterere. Das in ſchöner Blüte ſtehende Korn zu Boden treten. 102) Exurere herbas. Graß und Kräuter verbrennen. 103) Andere leſen papauera, er bricht die Mohn-Köpfe von ihren Stengeln ab; oder die Blumen überhaupt. 104) Polluere quem afflatu ſuo. Einen mit ſeinem Odem verunreinigen, anſtecken. 105) Das Schloß zu Athen, welches der Pallas gewidmet war, die auch Tritonia heiſſet. 106) Vrbs viret ingeniis, in der Stadt blühen gute Künſte und Wiſſenſchaften, ſie iſt mit gelehrten Leuten angefüllet. 107) Vrbs viret opibus. Es iſt eine reiche Kauf- und Handels-Stadt. 108) Vrbs feſta pace viret. Weil Friede iſt, ſo können ſie in der Stadt Feſt Tage halten. 109) Vix tenere lacrimas. Sich kaum der Thränen enthalten. 110) Nil lacrimabile cernere. Nichts bewei-

Sed poſtquam thalamos 111) intrauit 112) Cecropę
natæ; 113)
Iuſſa facit, pectusque manu ferrugine tincta 114)
Tangit, & hamatis præcordia ſentibus implet, 115)
Inſpiratque nocens virus, 116) piceumque per oſſa
Diſſipat, 117) & medio ſpargit pulmone venenum. 118)
Neue mali ſpatium cauſſæ per latius errent; 119)
Germanam 120) ante oculos, fortunatumque ſororis
Coniugium, pulcraque Deum 121) ſub imagine ponit,
Cunctaque magna facit. Quibus irritata, 122) dolore
Cecropis 123) occulto mordetur, 124) & anxia nocte,
Anxia luce gemit: 125) lentaque miſerrima tabe
Liquitur, 126) vt glacies incerto ſaucia ſole; 127)
Felicisque bonis non ſecius 128) vritur Herſes,
Quam cum ſpinoſis ignis ſupponitur herbis, 129)
Quæ neque dant flammas, lenique tepore 130) cre-
mantur.
Sæpe mori voluit, ne quicquam tale videret:
Sæpe velut crimen rigido 131) narrare 132) parenti.

Deni-

weinens würdiges ſehen. 111) Vor Thalamum. 112) Inuidia. 113) Aglauri der Tochter des Cecrops. 114) Manus ferrugine tingere. Die Hände mit Eiſen-Roſt beſtreichen. 115) Hamatis ſentibus implere præcordia. Die ſtachlichten Dornen in die Bruſt ſchlagen. 116) Inſpirare nocens virus. Schädliches Gift beibringen. 117) Diſſipare piceum venenum per oſſa. Den pechſchwartzen Gift durch die Glieder treiben. 118) Spargere venenum medio pulmone, den Gift mitten in die Lunge einſtreuen. 119) Cauſſæ mali non errant per latius ſpatium. Die Urſachen des Elends ſind nicht weit zu ſuchen. 120) Sororem Herſen. 121) Mercurium. 122) Irritari. Erbittert werden. 123) Scil. filia. 124) Dolore occulto morderi. Durch heimlichen Schmertz genaget werden, ſich innerlich chagriniren. 125) Sie ſeufzet und ängſtiget ſich Tag und Nacht. 126) Die Elende vergehet nach gerade an der Schwindſucht. 127) Wie der Schnee zerſchmelzet und das Eiß, wenn die Sonne nicht ſo ſtarck, und beſtändig darauf ſcheinet. 128) Nicht anders, andere leſen bald non lenius, bald non leuius, non lentius, non aliter. 129) Ignem ſupponere herbis ſpinoſis. Feuer unter die Dorn-Sträuche legen. 130) Andere leſen vapore leni tepore cremari. Durch eine gelinde Wärme verbrannt werden, ſich verrauchen. 131) Rigidus

parens.

Denique in aduerſo venientem limine ſedit 133)
Excluſura Deum. 134) Cui blandimenta, precesque,
Verbaque iactanti 135) mitiſſima, Deſine, 136) dixit:
Hinc ego me non ſum niſi te motura repulſo.
Stemus, ait, 137) pacto, 138) velox Cylennius, iſto:
Cælatasque 139) fores virga patefecit. At illi
Surgere conanti partes, quascunque ſedendo
Flectimus, ignaua nequeunt grauitate moueri. 140)
Illa quidem recto pugnat ſe attollere trunco: 141)
Sed genuum iunctura riget, 142) frigusque per vnguesLabitur, & pallent amiſſo ſanguine venæ. 143)
Atque malum late ſolet immedicabile cancer
Serpere, 144) & illæſas vitiatis addere partes: 145)
Sic letalis hiems 146) paulatim in pectora venit;
Vitalesque vias, & reſpiramina clauſit, 147)
Nec conata loqui eſt; nec, ſi conata fuiſſet,
Vocis haberet iter. 148) Saxum iam colla tenebat; 149)

Ora-

parens. Ein ſtrenger Vater. 132) Voluit. 133) Sie hat ſich vorn an die Thür, gegen den Ankommenden hin, geſetzt. 134) Mercurium. Excludere venientem limine. Jemanden nicht ins Haus laſſen wollen. 135) Iactare blandimenta & verba mitiſſima. Sehr viel gute und liebkoſende Worte geben. 136) Höre nur auf mit bitten und ſchmeicheln. 137) Mercurius. 138) Es ſoll dabei bleiben, ich gehe den Vorſchlag ein. 139) Die ſchön gemahlten und ausgehauenen Thüren. 140) Sie ſind ſo faul und ſchwer, daß ſie nicht von der Stelle können gebracht werden. 141) Sie bemühet ſich ſehr, und will mit erhabenem Rumpfe ſich aufrichten. 142) Die Knie ſind ſteif in den Gelencken, daß man ſie nicht gleich machen kan. 143) Die Blut Adern werden gantz blaß. 144) Der Krebs pflegt weit um ſich zu freſſen. 145) Die geſunden und unbeſchädigten Theile ebenfalls mit angreifen. 146) Die Glieder werden eißkalt, wie eines Todten. 147) Claudere. Die Lebens-Geiſter und den Odem benehmen. 148) Non habet vocis iter. Er hat keine Kähle mehr, durch welche die Stimme gehet. 149) Saxum colla te-

nes

Oraque duruerant, ſignumque exſangue ſedebat. 150)
Nec lapis albus erat. Sua mens infecerat illam. 151)

EVROPA A TAVRO RAPTA.

FAB. XIII.

Has vbi verborum pœnas mentisque profanæ 1)
Cepit 2) Atlantiades, 3) dictasque a Pallade ter-
ras 4)
Linquit, & ingreditur iactatis æthera pennis. 5)
Seuocat hunc 6) genitor; 7) nec cauſſam faſſus amo-
ris, 8)
Fide miniſter, ait, 9) iuſſorum, nate, meorum, 10)
Pelle moram, 11) ſolitoque celer delabere curſu: 12)
Quæque tuam matrem 13) tellus 14) a parte ſiniſtra
Suſpicit (indigenæ Sidonida 15) nomine dicunt)
Hanc pete: 16) quodque procul montano gramine paſci
Ar-

net. Der Hals iſt zum Steine worden. 150) Sie ſaß wie eine Säule ohne Blut. 151) Das neidiſche Gemüth hatte ſie ganz ſchwartz gemacht.

1) Mens profana. Ein eitles, ruchloſes Gemüth, das keine Ehrerbietung gegen die Götter hat. 2) Er war zufrieden mit der Strafe, die Aglauros gelitten, wegen ihrer ſchimpflichen Worte. 3) Mercurius. 4) Athen hat den Nahmen von der Pallas, welche griechiſch Ἀθήνη heiſſet. 5) Er erhebet ſich mit den Flügeln wieder in die Luft. Iactare pennas. Die Flügel aufheben zum Fluge. 6) Seuocare quem. Einen beyſeits rufen. 7) Der Vater Iupiter. 8) Cauſam amoris fateri. Die Urſache der Liebe bekennen. 9) Die verba, ait, inquit, dixit werden nicht im Anfange der Rede, ſondern nach einen und dem andern Worte, gebrauchet. 10) Conſtr. nate, qui es fidus miniſter iuſſorum meorum. Der du meine Befehle treulich ausrichteſt. 11) Verweile nicht, ſäume dich nicht. 12) Mache dich geſchwinde, wie du pflegſt, vom Himmel auf die Erde. 13) Maiam, eine von den Pleiadibus, unter welchen Phœnicien gegen Norden lag. 14) Phœnicia. 15) Sidon iſt die Haupt-Stadt in Phœnicien, welches Land daher ſelbſt alſo genennet wird. 16) Petere vrbem. Nach einer Stadt ſich hinbegeben.

17) Ar-

Armentum 17) regale vides; ad littora verte. 18)
Dixit; & expulsi 19) iam dudum monte iuuenci
Littora iussa petunt: vbi magni filia regis
Ludere virginibus Tyrus comitata 20) solebat.
Non bene conueniunt, 21) nec in vna sede morantur,
Maiestas & amor. Sceptri grauitate relicta, 22)
Ille pater rectorque Deum; cui dextra trisulcis 23)
Ignibus armata est, qui nutu concutit orbem; 24)
Induitur tauri faciem, 25) mistusque iuuencis
Mugit, 26) & in teneris formosus obambulat herbis,
Quippe color niuis est, quam nec vestigia duri
Calcauêre pedis, 27) nec soluit aquaticus 28) Auster.
Colla toris extant, 28) armis palearia pendent: 29)
Cornua parua quidem; sed quæ contendere possis
Facta manu 30) puraque magis perlucida gemm., 30)
Nullæ

17) Armentum pascitur montano gramine. Die Heerde gehet am Berge in der Weide. 18) Ad littora vertere armentum. Das Vieh ans Wasser treiben. 19) Qui expulsi erant. 20) In Begleitung der Jungfern aus Tyrus, einer reichen Handels-Stadt in Phœnicien, deren auch in der H. Schrift gedacht wird. Das verbum wird hier passiue gebraucht, wie auch sonst schon angemercket ist. 21) Sie schicken sich nicht wohl zusammen. 22) Nachdem Iupiter seine Königliche Majestät so lange abgelegt hatte. 23) Der in der rechten Hand die Donner-Keile führet, und die Blitzen, welche zünden, durchbohren und zerschmettern. Die trisulci ignes werden v. 325. trifida flamma genennet. 24) Nutu concutere orbem. Die Welt durch einen Winck zerschmettern, erschüttern. 25) Er nimmt die Gestalt eines Ochsen an. Dergleichen Redens-Arten sind schon vorher vorgekommen. Diese und dergleichen schändliche Dinge aber schicken sich vortreflich vor eine göttliche Majestät. 26) Er brüllet mit, wie andere junge Ochsen, darunter er sich befindet. 27) Es hat keiner darauf gesessen, der ihn mit dem Fusse getreten. 28) Der Süd-Wind, welcher Regen bringet, verändert die Schneeweisse Farbe nicht. Lib. I. v. 66. hieß er pluuius. 28) Der Halß ist vortrefflich aus dem Fleische heraus gewachsen. 29) Das Fell unter dem Halse hanget über die Schulter-Knochen. Er hat einen fetten Kedder, wie man sonst redet. Armi, orum, wird von Thieren gebraucht, humeri, orum, von Menschen. 30) Man solte wetten, sie wären von einem Künstler gemacht. 30) Sie sind heller und glänzender als der schönste Diamant.

31) Run-

Nullæ in fronte minæ, 31) nec formidabile lumen: 32)
Parem vultus habet. 33) Miratur Agenore nata, 34)
Quod tam formosus, quod prælia nulla minetur. 35)
Sed, quamuis mitem, metuit contingere primo.
Mox adit, & flores ad candida porrigit ora.
Gaudet amans: &, dum 36) veniat sperata voluptas,
Oscula dat manibus, 37) vix ah, 38) vix cetera differt.
Et nunc alludit, 39) viridique exsultat in herba:
Nunc latus in fuluis niueum deponit arenis.
Paulatimque metu dempto, 40) modo pectora præbet
Virginea plaudenda 41) manu; modo cornua sertis
Impedienda nouis. 42) ausa est quoque regia virgo, 43)
Nescia quem premeret, tergo considere tauri. 44)
Tum Deus 45) a terra, siccoque a littore sensim
Falsa pedum primis vestigia ponit in vndis. 46)
Inde abit vlterius, mediique per æquora ponti
Fert prædam. 47) pauet hæc: littusque ablata 48) relictum
Respicit: & dextra cornu tenet; altera dorso
Imposita est; tremulæ 49) sinuantur flamine vestes. 50)

31] Runzeln. 32] Fürchterliche Augen. 33] Er siehet nicht stößig aus. 34] Europa. 35] Bos prælia nulla minatur, man kan an dem Ochsen nichts sehen, daß er grimmig sey, und Schaden thun werde. 36] So lange bis. 37] Oscula dare manibus. Die Hände küssen. 38] Andere setzen iram. 39] Er schmeichelt sich an. 40] Paulatim metum demere. Die Furcht almählich benehmen. 41] Sonst palpanda. 42] Cornua impedire sertis. Um die Hörner Kränze winden. 43] Die Tochter des Königs Agenoris, Europa. 44] Sich auf des Ochsen Rücken setzen. 45] Iupiter. 46] Die betrüglichen und verstelleten Füsse setzet er vorn ins Wasser. 47] Europam. 48] Die geraubete. 49] Sc. Europæ, die da zitterte und bebete. 50] Die Kleider werden von dem Winde hin und her gewebet.

P. OVIDII NASONIS METAMORPHOSEON

LIBER III.

Inhalt.

Dieser Agenor befielet seinem Sohne Cadmo, die verlohrne Tochter aufzusuchen. Indem er das thut, so wachsen aus den Zähnen eines getödteten Drachen, die auf der Erde zerstreuet waren, Menschen herfür, mit welchen er hernach die Stadt Theben gebauet hat. Es war ihm aber sehr betrübt, da er höret, daß sein Enckel Actæon, der in einen Hirsch verwandelt war, zerrissen worden: ob es gleich der Iuno gefiel, welche die concubine Semele hasset. Deshalber kam sie zu ihr unter der Gestalt der Amme Beroë, und brachte ihr den Tod zu wege. Als nachher Iupiter mit der Iuno darüber stritte, welche Liebe die beste wäre, erwehlete er Tiresiam zum Schiedes-Manne. Dieser fiel der Iuno ab, und wurde deshalber von ihr des Gesichts beraubet: erlangete aber von dem Iupiter die Kunst zu weissagen. Seine erste Probe hat er an Narcisso gemacht. Denn als derselbe alle Jungfern verachtete, unter welchen die Ecchо, aus Ungeduld, daß sie nicht geliebet wurde, in eine Stimme verwandelt worden; wurde er aus närrischer Liebe gegen sich selbst abgezehret, und in eine Blume verwandelt. Pentheus verlachte diesen Wahrsager, ob er ihm gleich vorher gesagt hatte, was eingetroffen ist. Denn als des Bacchus Fest gefeiert wurde, ließ er einen, der dabey aufwartete, da er höret, daß die Schiff-Leute von ihm in Fische verwandelt worden, ins Gefängniß werfen: wurde aber deshalber von den Bacchis zerrissen; welches diesem Feste ein grosses Ansehen gegeben hat.

DENTES DRACONIS IN HOMINES.

FAB. I.

Iamque Deus posita fallacis imagine tauri 1)
Se 2) confessus erat; Dictæaque 3) rura tenebat. 4)
Dum pater 5) ignarus 6) Cadmo perquirere raptam 7)
Imperat: & pœnam, si non inuenerit, addit
Exsilium, facto pius & sceleratus eodem. 8)
Orbe pererrato 9) (quis enim deprendere 10) posset
Furta Iouis?) profugus patriamque iramque parentis
Vitat Agenorides; 11) Phœbique 12) oracula supplex
Consulit: 13) &, quæ sit tellus habitanda, requirit.
Bos tibi, Phœbus ait, solis occurret in aruis,
Nullum passa iugum, 14) curuique immunis aratri. 15)
Hac duce carpe vias: 16) &, qua requieuerit herba,
Mœnia fac condas: 17) Bœotiaque 18) illa vocato.
Vix bene Castalio Cadmus descenderat antro; 19)

In-

1) Ponere imaginem falsi tauri. Die Gestalt eines falschen betrüglichen Ochsen ablegen. 2) Esse Iouem. Er hat sich zu erkennen gegeben. 3) Dicte ist ein Berg in Creta, davon das Land den Nahmen hat. Virgil. Schreibet Dictæa arua. Æn. 3. v. 171. 4) Nostra rura tenet. Er hält sich in unserm Lande auf. 5) Der Vater Europæ. Agenor. 6) Der nicht wuste, wo seine Tochter geblieben war. 7) Raptum perquirere. Das gestohlene und geraubte aufsuchen. 8) Er erwieß sich bey diesem Befehle als einen rechtschaffenen Vater, der für seine Töchter Sorge trug, und als einen boshaften Vater, da Er dem Sohne ohne Schuld das Elend anweiset. 9) Orbem pererrare. Die Welt durchstreichen. 10) Für deprehendere, per syncop. Antreffen, erhaschen. 11) Agenors Sohn, Cadmus. 12) Apollinis. 13) Oraculum diuinum consulere. Gott um Rath fragen. 14) Bos nullum passa est iugum. Die Kuh hat noch kein Joch getragen. 15) Sie ist noch nicht vor den Pflug gespannet worden. 16) Carpere viam. Die Reise antreten. 17) Mœnia condere. Eine Stadt bauen. 18) ἀπὸ τῆς βοὸς. wie es scheinet. 19) Antrum Castalium, hieß die Höle. darinn das oraculum Delphicum war bey dem Fonte Castalio, der unten am Par-

Incuſtoditam lente videt ire iuuencam,
Nullum ſeruitii ſignum ceruice gerentem. 20)
Subſequitur, preſſoque legit veſtigia greſſu; 21)
Auctoremque viæ 22) Phœbum tacitumus adorat.
Iam vada Cephiſi, 23) Panopesque euaſerat arua: 24)
Bos ſtetit, & tollens ſpatioſam 25) cornibus altis
Ad cœlum frontem, mugitibus impulit auras. 26)
Atque ita, reſpiciens comites ſua terga ſequentes, 27)
Procubuit, teneraque latus ſubmiſit in herba. 28)
Cadmus agit grates, 29) peregrinæque oſcula terræ
Figit, 30) & ignotos montes agrosque ſalutat.
Sacra loui facturus erat: 31) iubet ire miniſtros,
Et petere e viuis libandas fontibus vndas. 32)
Silua vetus ſtabat, nulla violata ſecuri. 33)
Eſt ſpecus in medio virgis ac vimine denſus, 34)
Efficiens humilem lapidum compagibus 35) arcum.
Vberibus fœcundus aquis. 36) Hoc conditus 37) antro
Martius 38) anguis erat, criſtis præſignis 38) & auro, 39)
Igne micant oculi: 40) corpus tumet omne 41) veneno:

Tres-

naſſo war. 20) n. 14. 21] Preſſo greſſu legere veſtigia cuius. Einem auf dem Fuſſe nachfolgen. 22 Den Weg-Weiſer. 23) Cephiſus ein Fluß in Bœotien, der vom Parnaſſo herab kömmt. 24) Die Felder bey der Stadt Panope, in der Landſchaft Phocis. 25) Spatioſa frons. Eine breite Stirn. Beſſer wird geleſen ſpecioſam, eine ſchöne Stirn. 2) Er hat ſtarck gebrüllet, daß man es weit hören können. 27) n. 2 . 28) Submittere latus in tenera herba. Sich ins weiche Graß niederlegen. 29 Nemlich Apollini. Von der phraſi poëtica iſt ſchon gedacht worden. 30) Oſcula figere cui. Einen küſſen 31) Sacra facere Deo. Gotte Opfer bringen. 32) Libare vndas e viuis fontibus. Waſſer ſchöpfen aus dem Spring-Brunnen. 33) Silua nulla ſecuri violata eſt. Es iſt noch kein Baum in dem Walde umgehauen. 34) Eine Höle, die mit Gebüſche und Schilfe dick bewachſen iſt. 35] Lapidum compages Feſt auf einander liegende Steine. 36] Es flieſſet häufig Waſſer heraus. 37] Für abſconditus, verborgen. 38] Dem Marti gewidmet. 38] Für inſignis. 39] Für criſtis aureis, *per Hendiad.* 40] Aus den Augen blitzet Feuer. 41]

Für

Tresque vibrant linguæ; 42) triplici stant ordine tentes. 43)
Quem 44) postquam Tyria 45) lucum de gente profecti
Infausto tetigere gradu, 46) demissaque in vndas
Vrna 47) dedit sonitum; longo caput extulit antro
Cœruleus serpens, horrendaque sibila misit. 48)
Effluxere vrnæ manibus: sanguisque reliquit
Corpus, 49) & attonitos subitus tremor occupat artus. 50)
Ille 51) volubilibus squamosos nexibus orbes
Torquet, 52) & immensos saltu sinuatur in arcus: 53)
Ac media plus parte 54) leues erectus in auras 55)
Despicit omne nemus: 56) tantoque est corpore, quanto 57)
Si totum spectes, geminas qui separat Arctos. 58)
Nec mora: 59) Phœnicas 60) (sive illi tela parabant,
Sive fugam: 61) sive ipse timor prohibebat vtrumque.)
Occupat hos morsu, 62) longis complexibus illos: 63)

Hos

Für totum. 42) Sie steckte die dreyfache, dreymal gespaltene und gespitzte Zunge aus. 43) Sie hat drey Reihen Zähne. 44) *Constr.* postquam profecti de gente Tyria infausto gradu tetigerunt huc lucum. 45] Aus Phœnicien, da Tyrus die Haupt-Stadt ist. 46) Infausto gradu tangere locum. Zur unglücklichen Stunde an einen Ort hinkommen. 47) Dimittere vrnam in vndas. Ein Gefäß ins Wasser herunterlassen. 48) Horrenda sibila mittere. Ein entsetzlich Gezische machen. 49) Das Geblüt zog sich nach dem Hertzen, und sie wurden blaß und bleich. 50) Die Glieder zittern und beben vor Schrecken. 51) Serpens. 52) Sie drehet den schuppichten Schwantz etlichemal zusammen. 53) Sie machet sich krumm, und springet sehr hoch in die Höhe. 54) Mit dem halben Leibe und drüber. 55) Leues in auras erectus est. Sie hat sich in die leichte Lufft hinauf geschwungen und gerade gemacht. 56) Despicere omne nemus. In den ganzen Wald herabsehen. 57) Quanto corpore est. 58) Welche am Himmel zwischen dem grossen und kleinen Bäre stehet. 59) Est. Sie säumt sich auch nicht. 60) Des Cadmi Gefährtin aus Phœnicien fället sie an. 61) Fugam parare. Auf die Flucht bedacht seyn. 62) Occupat. Sie beisset einige. 63) Um andere

Hos necat afflatos funeſti tabe veneni. 64)
Fecerat exiguas iam ſol altiſſimus vmbras. 65)
Quæ mora ſit iis 66) miratur Agenore natus;
Veſtigatque viros. 67) Tegimen disrepta leoni
Pellis erat, 68) telum ſplendenti lancea ferro,
Et iaculum; teloque animus præſtantior omni. 69)
Vt nemus intrauit, lethataque 70) corpora vidit,
Victoremque ſupra 71) ſpatioſi corporis hoſtem,
Triſtia 72) ſanguinea lambentem vulnera lingua; 73)
Aut vltor veſtræ, fidiſſima corpora, mortis,
Aut comes, 74) inquit, ero. Dixit; 75) dextraque molarem
Suſtulit: 76) & magnum magno conamine miſit. 77)
Illius impulſu 78) cum turribus ardua celſis
Mœnia mota forent, ſerpens ſine vulnere manſit,
Loricæque modo ſquamis defenſus, 79) & atræ
Duritia pellis, valido cute reppulit ictus. 79)
At non duritia iaculum quoque vincit eadem;
Quod medio lentæ fixum curuamine ſpinæ
Conſtitit, 80) & toto diſcendit in ilia 81) ferro.

Ille

dere ſchlinget ſie ſich herum. 64) Denen ſie das tödtende Gift durch das Anhauchen beygebracht. 65) Sol facit vmbras exiguas. Die Sonne macht kleine Schatten, es iſt die Mittags-Zeit. 66) Quæ mora tibi fuit? Warum biſt du ſo lange ausgeblieben? 67) Veſtigare quem. Einen aufſuchen, durch die Fußſtapfen ausſpüren. 68) Er war mit einer abgezogenen Löwen-Haut bedeckt. 69) Er hatte einen rechten Löwen-Muth. 70) Vocab. rariſſimum. Die getödteten Cörper. 71) Scil. illa corpora. Als er die ungeheure Schlange ſahe, welche ſie feindlich angegriffen und überwältiget hatte. 72) Die ſein Gemüth in Betrübniß ſetzeten. 73) Lambere vulnera ſanguinea lingua. Die Wunden mit der blutigen Zunge lecken. 74) Oder ich will euch im Tode Geſellſchaft leiſten. 75) Cadmus. 76) Molarem tollere lapidem. Einen Stein aufheben, der faſt ſo groß wie ein Mühl-Stein iſt. 77) Magnum lapidem magno conamine mittere. Einen groſſen Stein mit groſſer Mühe, mit allen Kräften werfen. 78) Wenn derſelbe alſo an ſtarcke Mauren ſollte getroffen haben. 79) Die Schuppen, die wie kleine Ketten ausſehen, verwahreten ſie, als ein Panzer. 79) Die Würfe und Stöſſe fühlete ſie nicht vor der dicken Haut, ſie ſprungen daran ab. 80)

Der

Ille dolore ferox caput in ſua terga retorſit, 81)
Vulneraque adſpexit, fixumque haſtile momordit, 83)
Idque 84) vbi vi multa partem labefecit in omnem, 85) 70
Vix tergo eripuit, ferrum tamen oſſibus hæret.
Tum vero, poſtquam ſolitas acceſſit ad iras
Plaga 86) recens, plenis tumuerunt guttura venis: 87)
Spumaque peſtiferos circumfluit albida rictus, 88)
Terraque raſa ſonat ſquamis; quique halitus 89) exit 75
Ore niger ſtygio, 90) vitiatas inficit auras. 91)
Ipſe modo immenſum ſpiris facientibus orbem
Cingitur: 92) interdum longa trabe rectior exit. 93)
Impete 94) nunc vaſto, ceu concitus imbribus amnis, 95)
Fertur, & obſtantes proturbat pectore ſiluas. 96) 80
Cedit Agenorides 97) paulum: ſpolioque leonis 98)
Suſtinet incurſus, 99) inſtantiaque 100) ora retardat
Cuſpi-

Der Wurf-Spieß blieb halb gekrümmet in dem Rück-Grad, der ſich winden und beugen läſſet, ſtecken. 81) Ilia, orum. Das Eingeweide. Andere leſen totum ferrum. 82) Caput in tergum retorquere. Den Kopf hinter ſich auf den Rücken drehen. 83) Mordere haſtile fixum. In den Spieß, der im Leibe ſtecket, für Dollheit beiſſen. 84) Den Schaft, daran das Eiſen feſt gemachet war. 85) Die Schlange hat ihn auf allen Seiten wackelnd gemacht. 86) Andere leſen Cauſa. 87) Die Adern am Halſe ſind dicke aufgelaufen. 88) Ein weißlichter Schaum flieſſet um den Rachen herum, damit ſie tödtet. 89) Conſtr. & halitus niger, qui exit ore ſtygio. 90) Os ſtygium. Ein Maul, das Gift in ſich hat, wie die giftige Quelle in Arcadien, Styx genannt. 91) Vitiatas auras inficere. Die Luft verderben und vergiften. 92) Bald machet ſie ſich krum mit vielen groſſen Ringeln. 93) Bald ſchieſſet ſie wieder weit vor ſich hin, als ein langes Holtz. 94) Poëtice für impetu. Vaſto impetu ferri. Durch eine ungemeine Wuth dahin geriſſen werden. 95) Wie ein Strom, der durch die ſtarcken Regen-Güſſe ſich weit ausbreitet. 96) Die im Wege ſtehenden Wälder, Höltzer, ſtöſſet ſie mit der Bruſt nieder. 97) Cadmus, Agenors Sohn. 98) n. 68. 99) Suſtinere incurſus rabidi canis. Den Anfall eines tollen Hundes auf- und abhalten. 100) Retardare. Den wider jemand aufgeſperrten Rachen zurückhalten.

Cuſpide prætenta. 1) furit ille, 2) & inania duro
Vulnera dat ferro, figitque in acumine dentes. 3)
Jamque venenifero ſanguis manare palato
Cœperat, & virides aſpergine tinxerat herbas: 4)
Sed leue vulnus erat, quia ſe retrahebat ab ictu, 5)
Læſaque colla dabat retro, 6) plagamque ſedere
Cedendo arcebat, 7) nec longius ire ſinebat.
Donec Agenorides coniectum in guttura ferrum
Vsque 8) ſequens preſſit, dum 10) retro quercus eunti
Obſtitit, & fixa eſt pariter cum robore ceruix. 11)
Pondere ſerpentis curuata eſt arbor, & imæ
Parte flagellari gemuit ſua robora caudæ.
Dum ſpatium 12) victor victi conſiderat hoſtis,
Vox ſubito audita eſt: (Neque erat cognoſcere promtum, 13)
Vnde; ſed audita eſt.) Quid, Agenore nate, peremtum
Serpentem ſpectas? & tu ſpectabere ſerpens. 14)
Ille diu pauidus, pariter cum mente 15) colorem
Perdiderat, gelidoque 16) comæ terrore rigebant.
Ecce! viri fautrix ſuperas delapſa per auras

Pal-

1] Da er ihm einen Speer oder Lanze vorhielt. Cornel. Chabr. Cap. I. Projecta haſta impetum excipere hoſtium docuit. 2] Serpens. 3] Dentes figere in acumine ferri. In die Degen-Spitze feſte beiſſen, und ſie mit den Zähnen halten. n. 83. 4] Sanguis tinxit aſpergine virides herbas. Das Blut hat die grünen Kräuter gefärbet. 5] Retrahere ſe ab ictu. Sich von dem Stoſſe zurückziehen. 6] Collum dare retro. Den Hals hinter ſich ziehen, auf den Rücken legen. 7] Sie hinderte, hielt ab durch das Ausweichen einen gefährlichern Streich, der eine tiefere Wunde gemacht hätte. 8] Da er ihr immer nachgieng, hat er ihr das Eiſen ſo lange in die Kähle hinein gedrücket. 10] Bis. 11] Sie iſt an die Eiche geſpieſſet. 12] Die ungeheure Gröſſe. 13] Non eſt cognoſcere promtum. Man kan es nicht deutlich mercken. 14] Cadmus iſt hernach, mit ſeiner Frau Hermione oder Harmonia, ebenfalls in eine Schlange verwandelt worden. Lib. IV. Fab. 15. I. v. 574. 15] Beſſer cum voce. Denn die Furcht benimt einem die Rede. 16] Metonym. Die Furcht machte ihn ſo kalt,

daß

Pallas adeſt: motæque iubet ſupponere terræ
Vipereos dentes, 17) populi incrementa futuri. 18)
Paret: & vt preſſo ſulcum patefecit aratro, 19)
Spargit humi iuſſos, mortalia ſemina 20) dentes.
Inde (fide maius) 21) glebæ cœpere moueri:
Primaque de ſulcis acies 22) apparuit haſtæ.
Tegmina mox capitum 23) picto nutantia cono. 24)
Mox humeri pectusque, onerataque brachia telis
Exiſtunt: creſcitque ſeges clypeata virorum. 25
Sic, vbi tolluntur feſtis aulæa 26) theatris,
Surgere ſigna 27) ſolent, primūmque oſtendere vultum:
Cetera paulatim, placidoque educta tenore 28)
Tota patent, imoque pedes in margine ponunt.
Territus hoſte nouo Cadmus capere arma parabat:
Ne cape, 29) de populo, quem terra creauerat, vnus
Exclamat; nec te ciuilibus infere bellis. 30)
Atque ita terrigenis rigido de fratribus vnum
Comminus enſe ferit: 31) iaculo cadit eminus ipſe.
Hic quoque, qui leto dederat, 32) non longius illo
Viuit, & exſpirat, modo quas acceperat, auras. 33)
Exemploque pari furit omnis turba: ſuoque

Marte

daß die Haare zu Berge ſtanden. 17] Die Schlangen-Zähne unter die gepflügte Erde legen. 18] Daraus ſeine künftigen Unterthanen herfürwachſen ſolten. 19] Preſſo aratro ſulcum patefacere. Wie dem in die Erde geſtelleten Pfluge eine Furche ziehen. 20] Er ſtreuet den Saamen in die Erde, nicht zum Korn, ſondern zu Menſchen, nemlich die Zähne, wie ihm war befohlen worden. 21] Es iſt faſt unglaublich 22] Eine Spitze. 23] Helme. 24] Deren oberſte Spitze, mit allerhand Farben gezieret, ſich bewegte. 25] Die aufgewachſene Saat zeiget ſich in Männern, die mit Schilden verſehen ſind. 26] Aulæa, Tapeten, gemahlte Vorhänge. Sie ſollen von dem Königlichen Hofe Attali zu erſt nach Rom gebracht, und in den Comœdien, an den Feyertagen, gebraucht worden ſeyn. 27] Die Bilder, Puppen. 28] Wenn ſie in einer langſamen Bewegung herfürgezogen ſind. 29] Arma. 30] Ciuilibus bellis ſe inſerere. Sich in die bürgerl. [illegible] Händel miſchen. 31] Rigido enſe ferire quem. Einen mit dem ſcharfen Eiſen hauen. 32] Leto dare quem. Einen umbringen. 33] Er bläſet die Seele aus, die er kaum empfan-

Marte 34) cadunt ſubiti, 35) per mutua vulnera fratres,
Iamque breuis ſpatium vitæ ſortita 36) iuuentus
Sanguineam trepido plangebant 37) pectore matrem;
Quinque ſuperſtitibus: quorum fuit vnus Echion.
Is ſua iecit humi monitu Tritonidis 38) arma;
Fraternæque fidem pacis petiitque deditque. 39)
Hos operis comites habuit Sidonius hoſpes; 40)
Cum poſuit iuſſam Phœbêis ſortibus vrbem. 41)

ACTÆON IN CERVVM.

FAB. II.

Iam ſtabant Thebæ: 1) poteras iam, Cadme, videri
Exſilio felix, ſoceri tibi Marsque Venusque
Contigerant, 2) huc adde genus de coniuge tanta, 3)
Tot natos, natasque, & pignora cara nepotes,
Hos quoque iam iuuenes. 4) Sed ſcilicet *vltima ſemper*
Exſpectanda dies homini: 5) *dicique beatus*
Ante obitum nemo ſupremaque funera debet. 6)

Pri-

pfangen hatte. 34) Sie fallen durch ihre eigene Schwerdter. 35) Wie ſie plötzlich gekommen, ſo gehen ſie auch wieder dahin, durch die Wunden, die ſie einander angebracht. 36) Breuis vitæ ſpatium ſortitus eſt. Er hat kurtze Zeit gelebt. 37) Sie traten die Erde mit Füſſen. 38) Der Pallas, die Tritonia genennet worden, wie ſchon angemercket iſt. 39) Fraternæ pacis fidem petere & dare. Die Brüder um Friede bitten, und denſelben auf ſeiner Seite aufrichtig verſprechen. 40) Cadmus, der Fremdling aus Sidon in Phœnicien. 41) Da er die Stadt Theben gebauet auf Befehl des Oraculi Apollinis. Vid. Lib. I. Fab. 4. v. 369.

1) Jam ſtat vrbs. Die Stadt iſt nun ſchon gebauet. 2) Hi ſoceri illi contigerunt. Das Glück hat ihn zu dieſen Schwieger-Eltern geführet. 3) Von einer ſolchen vornehmen Gemahlin. 4) Die auch ſchon erwachſen. 5) Es iſt noch nicht aller Tage Abend, ſaget man im Sprichworte. 6) So urtheilete der weiſe Solon von der groſſen Herrlichkeit des Königs

Cræſi.

Prima 7) nepos 8) inter tot res tibi, Cadme ſecun-
das
Cauſſa fuit luctus, alienaque 9) cornua fronti
Addita, 10) vosque canes ſatiatæ 11) ſanguine heri-
li. 12)
At bene ſi quæras; Fortunæ, crimen in illo, 13)
Non ſcelus 14) inuenies. Quod enim ſcelus error ha-
bebat? 15)
Mons erat, infectus variarum cæde ferarum, 16)
Jamque dies rerum medius contraxerat vmbras: 17)
Et ſol ex æquo meta diſtabat vtraque; 18)
Cum iuuenis 19) placido 20) per deuia luſtra vagan-
tes 21)
Participes operum 22) compellat Hyantius 23) ore:
Lina madent, 24) comites, ferrumque cruore fe-
rarum,
Fortunæque dies habuit ſatis: 25) altera lucem
Cum croceis inuecta rotis Aurora reducet, 26)

Pro-

Cræſi. 7) *Conſtr.* Cadme inter tot ſecundas res nepos fuit tibi prima cauſſa luctus. 8) Actæon, ein Sohn des Ariſtæi und der Autonoës. 9) Nemlich Hirſch-Hörner. 10) Cornua fronti addere. Hörner an die Stirn ſetzen. 11) Man ſagt canes ſatiati und ſatiatæ, von Hunden und Hündinnen. 12) Sie hatten ihren Herrn, den Actæon, zerriſſen, als er von der Diana in einen Hirſch war verwandelt worden. 13) Man wird wohl einen unglücklichen Zufall finden. 14) Kein Scheim-Stück. Man mercke hier den Unterſcheid zwiſchen den Wörtern crimen und ſcelus. Dieſes heißt eine groſſe, vorſetzliche Übelthat, jenes ein Verſehen, Schuld, die einem beygemeſſen wird. 15) Denn was war das vor ein groß Verbrechen, daß er ſich verirret hatte auf der Jagd? 16) Scil. beſtiarum. Er war mit dem Blute unterſchiedlicher wilden Thiere beſudelt. 17) Es war Mittag. 18) Die Sonne ſtand eben ſo weit vom Morgen als vom Abend. 19) *Conſtr.* cum iuuenis Hyantius compellat ore placido participes operum, vagantes per deuia luſtra. 20) Placido ore compellare quem. Einen gütig anreden, zuruffen. 21) Per deuia luſtra vagari. Durch unwegſame Gebüſche ſtreifen. 22) Seine Jagd-Geſellſchaft. 23) Der Cadmon aus Bœotien. Denn die Bœotier wurden auch Hyantæs genennet. 24) Die Netze ſind naß. *Metonym.* materiæ pro materiato. 25) Der Tag iſt glücklich genug geweſen. 26) Wenn

der

Propoſitum repetamus opus. 27) Nunc Phœbus vtra-
que
Diſtat idem 28) terra, finditque vaporibus arua 29)
Siſtite opus præſens, 30) nodoſaque tollite lina. 31)
Juſſa viri faciunt, intermittuntque laborem.
Vallis erat piceis & acuta denſa cupreſſu, 32)
Nomine Gargaphie, 33) ſuccinctæ 34) ſacra Dia-
næ,
Cuius in extremo eſt antrum nemorale 35) receſſu,
Arte laboratum nulla: ſimulauerat artem,
Ingenio natura ſuo. 36) Nam pumice viuo 37)
Et leuibus tophis 38) natiuum duxerat arcum. 39)
Fons ſonat a dextra, 40) tenui perlucidus vn-
da, 41)
Margine gramineo patulos incinctus 42) hiatus.
Hic Dea ſiluarum 43) venatu feſſa ſolebat
Virgineos artus liquido perfundere rore, 44)
Quo poſtquam ſubiit, 45) Nympharum tradidit vni
Armigeræ iaculum, pharetramque, arcusque reten-
tos. 46)

Altera

der Tag wieder anbrechen wird. 27) Propoſitum opus repete-re. Das angefangene Werck wieder vor die Hand nehmen, h. l. Die Jagd fortſetzen 28 Scil. ſpatium. Es iſt Mittag. n. 17. 29) Phœbus findit vaporibus arua. Die Sonne lieget ſtarck auf den Feldern, es iſt die gröſte Hitze. 30) Höret auf zu arbeiten, zu jagen. 31) Nodoſa tollere lina. Die gezwirneten Netze aufheben. 32) Ein Thal, das mit Dannen und ſcharffſpitzigen Cypreſſen-Bäumen beſetzet iſt. 33) In Bœotien. 34) Welches der Göttin Dianæ gehöret, die ſich bey der Jagd pflegt aufzuſchürzen. 35) Eine Höle, die mit Buſchwercke bedecket iſt, in dem letzten Ausgange. 36) Es war dieſer Ort von der Natur alſo zubereitet, ohne eines Menſchen Kunſt. 37) Pumex viuus. Ein natürlich gewachſener Bimſen-Stein. 38) Leues tophi. Leichte, ſchlechte Sand-Steine. 39) Natiuum ducere arcum. Einen rechten Bogen machen. 40) Zur rechten Hand entſpringet eine Quelle mit einem Geräuſche. 41] Die aber wenig helles Waſſer herfürbringet. 42) Andere leſen: Succinctus. Welche durch eine grüne Wieſe das Waſſer lauffen ließ. 43) Diana. 44) Sie pflegte ſich hier zu baden. 45) Als ſie dahin kam. 46) Arcum retendere. Den geſpannetten Bogen niederlaſſen.

Altera 47) depoſitæ ſubiecit brachia pallæ. 48)
Vincla duæ pedibus demunt, 49) nam doctior illis
Iſmenis Crocale, 50) ſparſos per colla capillos
Colligit in nodum, 51) quamuis erat ipſa ſolu-
tis. 52)
Excipiunt laticem 53) Nepheleque, Hyaleque, Rha-
nisque,
Et Pſecas, & Phiale, funduntque capacibus vrnis. 54)
Dumque ibi perluitur ſolita Titonia 55) lympha, 56)
Ecce! nepos Cadmi 57) dilata parte laborum, 58)
Per nemus ignotum non certis paſſibus errans 59)
Peruenit in lucum: ſic illum fata ferebant. 60)
Qui ſimul intrauit rorantia fontibus antra, 61)
Sicut erant, viſo nudæ ſua pectora Nymphæ
Percuſſere 62) viro: ſubitisque vlulatibus omne
Impleuere nemus: circumfuſæque Dianam 63)
Corporibus texere ſuis. Tamen altior illis
Ipſa Dea eſt, colloque tenus ſupereminet omnes. 64)
Qui color 65) infectis aduerſi ſolis ab ictu
Nubibus eſſe ſolet, aut purpureæ Auroræ:

Is

laſſen. 47) Nympha. 48) Sie hat den ausgezogenen langen Rock der Dianæ zu ſich genommen, hat ihr denſelben abgezogen. 49) Vincula pedibus demere. Die Schuhe von den Füſſen ziehen. 50) Die Tochter des Fluſſes Iſmeni in Bœotien. 51] Sparſos per colla capillos colligere in nodum. Die flatternden Haare einflechten. 52 Virgo ſolutis eſt capillis. Die Jungfer läſſet die Haare hangen, hat ſie nicht eingebunden. 53) Excipere laticem. Waſſer auffangen, von latere, weil es in der Erde verborgen iſt. 54) Fundere aquam capacibus vrnis. Das Waſſer in bequeme Gefäſſe gieſſen. 55) Diana. 56] Perlui ſolita lympha, Mit dem gewöhnlichen Waſſer abgewaſchen werden. 57) Actæon. 58) Differre partem laborum. Einen Theil der Arbeit aufſchieben. 59) Er hatte ſich verirret. 60) Sic me fata ferunt. So führet mich das Verhängniß 61) Höhlen die mit Waſſer angefüllet ſind. 62) Pectus percutere. An die Bruſt ſchlagen 63) Nachdem ſie die Dianam umringet haben. 64) Collo tenus ſupereminet omnes. Er iſt eines Kopfs länger, als die andern alle. 65) *Conſtr.* qui color ſolet eſſe nubibus, infectis ab ictu aduerſi ſolis. Wie die Wolcken auszuſehen pflegen, wenn die gegen-

Is 66) fuit in vultu viſæ ſine veſte Dianæ,
Quæ quanquam comitum turba ſtipata ſuarum; 67)
In latus obliquum tamen adſtitit: 68) oraque retro
Flexit: 69) & vt vellet promtas habuiſſe ſagittas; 70)
Quas habuit, ſic hauſit aquas, 71) vultumque virilem 72)
Perfudit, ſpargensque comas vltricibus vndis, 73)
Addidit hæc cladis prænuntia verba futuræ: 74)
Nunc tibi 75) me poſito viſam velamine 76) narres,
Si poteris narrare, licet: nec plura minata, 77)
Dat ſparſo capiti 78) viuacis cornua cerui: 79)
Dat ſpatium collo; 80) ſummasque cacuminat aures: 81)
Cum pedibusque manus, cum longis brachia mutat
Cruribus; 82) & velat maculoſo vellere corpus. 83)
Additus & pauor eſt. Fugit Autoneïus 84) heros,
Et ſe tam celerem curſu miratur in ipſo.
Vt vero ſolitis ſua cornua vidit in vndis,
Me miſerum! dicturus erat: vox nulla ſecuta eſt.

In-

gegenüber ſtehenden Sonnen-Strahlen ſie beſcheinen. 66) Color. 67) Comitum ſuorum turba ſtipatus eſt. Er iſt mit vielen Leuten umgeben, die ihn begleiten. 68) In latus obliquum adſtare. Sich auf die Seite kehren. 69) Ora retro flectere. Zurück ſehen. 70) Vellem habuiſſe promtas ſagittas. Ich wolte, daß ich die Pfeile gleich bey der Hand gehabt hätte. 71) Sie hat ſo geſchwinde das Waſſer, welches ſie bey ſich gehabt, genommen. 72) Actæonis, perfundere vultum aqua. Einem viel Waſſer ins Geſichte gieſſen. 73) Spargere comas vltricibus vndis. Die Haare mit Waſſer beſprengen, ſich zu rächen 74) Verba prænuntia futuræ cladis. Die Weiſſagung von der künftigen Strafe. 75) a te. Græc. 76) Videre quem poſito velamine. Einen nackend ſehen. 77) Minari. Drohen. 78) Dem mit Waſſer beſprengeten Kopfe. 79) Viuax ceruus. Ein lange lebender Hirſch. 80) Dare ſpatium collo. Einen langen Hals geben, machen. 81) Summas aures cacuminare. Die Ohren ſpitzig machen. 82) Longa crura lange Füſſe. *ſynecd. partis pro toto.* 83) Velare corpus maculoſo vellere, Ein Fell mit Flecken und allerhand Haaren über den Leib ziehen, denſelben damit bedecken. 84) Der von der Autonoë gebohren war. 85)

Er

Ingemuit, vox illa fuit; lacrymæque per ora
Non sua 85) fluxerunt. 86) Mens tantum pristina mansit
Quid faciat? repetatne domum, regalia tecta?
An lateat silvis? timor hoc, pudor impedit illud.
Dum dubitat, 87) videre 88) canes. 89) primusque Melampus
Ichnobatesque sagax 90) latratu signa dedere;
Gnossius 91) Ichnobates, Spartana gente 92) Melampus.
Inde ruunt alii rapida velocius aura, 93)
Pamphagus, 94) & Dorceus, 95) & Oribasus; 96) Arcades omnes:
Nebrophonosque 97) valens, & trux cum Lælape 98) Theron; 99)
Et pedibus Pterelas, 100) & naribus vtilis 1) Agre, 2)
Hylæusque, 3) fero nuper percussus ab apro, 4)
Deque lupo concepta Nape 5) pecudesque secuta
Pœmenis, 6) & natis comitata 7) Harpya 8) duobus,
Et

Er hatte kein menschlich Gesichte mehr. 86) Lacrimæ fluunt per ora. Die Thränen laufen über das Gesichte. 87) Da er nicht weiß, was er thun soll. 88) Viderunt. 89) Die folgenden griechischen Nahmen sind den Hunden beigelegt von ihrer Natur, Gestalt und Farbe. 90) Der Spür-Hund. 91) Der Cretenser. Gnosos war eine Stadt in Creta. 92) Die Hunde waren vor andern auf die Jagd abgerichtet. 93) Geschwinder als der Wind. 94) Von πᾶν und φάγω, der alles frisset. 95) Der scharf sehende, von δέρκω, ich sehe. 96) Der die Berge hinauf und herab klettern kan. Von ὄρος und βαίνω. 97) Der die jungen Hirsche und Rehe tödtet. Von νεβρὸς ein Reh, und φονέω ich tödte. 98) λαίλαψ. Sturm-Wind mit Platz-Regen. 99) Von θὴρ ein Thier, wie ein Löwe. 100) Von πτερὸν ein Flügel und ἐλᾶν antreiben. Der geschwind und schnell auf den Füssen ist.

1) Der gut riechen kan, und fangen. 2) Von ἄγρα, die Beute. 3) Von ὕλη, der Wald. Der Wald-Hund. 4) a fero apro percuti von einem wilden Schweine geschlagen werden. 5) Von νάπη, der Berg-Hügel. 6) Von ποιμήν, der Hirte oder ποίμνιον die Heerde, welcher er nachstellet, sonderlich den Schaafen. 7) Ist wieder passive gesetzt; dergleichen schon etliche mahl vorgekommen ist. 8) Der auf den Raub laurret.

Et ſubſtricta 9) gerens Sicyonius 10) ilia Ladon:
Et Dromas, 11) & Canace, 12) Stictæque, 13) & Tigris 14) & Alce, 15)
Et niveis Leucon, 17) & villis Asbolus 18) atris,
Præualidusque Lycon, 19) & curſu fortis Aëlo, 20)
Et Thous, 21) & Cyprio velox cum frate Lyciſce: 22)
Et 22) nigram medio frontem diſtinctus ab albo
Harpolus 23) & Menaleus, 24) hirſutaque corpore Lachne, 25)
Et patre Dictæo, 26) ſed matre Laconide nati,
Labros, 27) & Agriotos, 28) & acutæ vocis Hylactor: 29)
Quosque referre mora eſt. 30) ea turba cupidine prædæ
Per rupes, ſcopulosque, adituque carentia ſaxa, 31)
Qua 32) via difficilis, quaque eſt via nulla, feruntur. 33)
Ille 34) fugit, per quæ fuerat loca ſæpe ſecutus. 35)
Heu

ret, wie die Raub-Vögel. 9] Der kleine Gedärme hat. 10] Von Sicyon einer Stadt in Pelopones. 11] Der Läufer. 12] Von κανάχη das Geräuſche, welches er durch das Bellen machet. 13] Von στίζειν unterſcheiden, glänzen, der bundfleckicht iſt. 14] Der einem ſchnellen Tieger gleich iſt. 15] Von ἀλκὴ, Stärcke, der ſtarck vom Leibe iſt. 17] Der ſchneeweiſſe. Von λευκὸς weiß. 18] Der ſchwarze. Von ἄσβολος, Ruß. 19] Der ſehr ſtarcke Laconier. 20] Der ſo ſtarck läuft wie ein Wetter. 21] Von θοὸς, hurtig, alart. 22] Iſt ein deminutiuum von λύκος, ein Wolf. 22] Scil. quo ad. 23] Der auf den Raub lauret. Von ἁρπάζω, ich raube. 24] Der ſchwarze. 25] λάχνη heiſſet Wolle, langes Haar. 26] Von einem Cretenſer. Die Poeten brauchen das Wort, von Dicta, einem Berge in Creta, auf welchem die Nymphe gleiches Nahmens verehret wurde. 27] λάβρος, bitzig, ſchnell. 28] ἀγριώδης, unbändig, wild, andere leſen aglaodos. 29] Der Beller, welchen man weit hören kan, von ὑλάκτω, ich belle. 30] Hos canes referre mora eſt. Dieſe Hunde alle zu nennen, würde viel Zeit erfordern, und zu lange währen. 31] Unwegſame Stein-Klippen. 32] Scil. parte. 33] Das nomen collect. wird mit dem verbo plur. conſtruiret, dergleichen hier oft vorkömmt. 34] Der in einen Hirſch

Heu famulos fugit ipſe ſuos! clamare libebat, 36)
Actæon ego ſum: dominum cognoſcite veſtrum.
Verba animo deſunt, 37) reſonat latratibus æther. 38)
Prima Melanchetes 39) in tergo vulnera fecit:
Proxima Theridamus; 40) Oreſitrophus 41) hæſit in armo. 42)
Tardius exierant; ſed per compendia montis
Anticipata 43) via eſt, dominum retinentibus illis.
Cetera turba coit, confertque in corpore dentes, 44)
Iam loca vulneribus deſunt. Gemit ille, ſonumque,
Et, ſi non hominis, quem non tamen edere poſſit
Ceruus, habet: 45) mœſtisque replet iuga nota querelis, 46)
Et genibus ſupplex pronis, 47) ſimilisque roganti,
Circumfert tacitos, tanquam ſua brachia, 48) vultus 49)
At comites 50) rapidum ſolitis latratibus agmen 51)
Ignari inſtigant, oculisque Actæona quærunt:
Et velut abſentem certatim 52) Actæona clamant.
Ad nomen caput ille refert, 53) vt abeſſe queruntur,

Nec

Hirſch verwandelte Actæon. Scil. canes ſuos. 36) Er wolte rufen. 37) Aber er konte ſich nicht beſinnen, und daher auch keine Worte vorbringen. 38) Das Gebelle erſchallet in der Luft, giebt ein Echo oder Wieder-Schall. 39) Der Hund, welcher eine ſchwarze Mähne hat, von μέλας ſchwarz, und χαίτη die Mähne. 40) Der die wilden Thiere zahm machet. Von θηρος das Thier und δομάζω, ich zähme, bändige. 41) Der auf den Bergen erzogen. Von ορος der Berg und τρέφω ich ernähre. 42) Canis hæret in armo cerui. Der Hund hält den Hirſch feſte am Buche, am förder Blate. 43) Præcipitata leſen andere. Sie ſind durch einen kürzern Weg über den Berg eher hinüber gekommen. 44) Conferre dentes in corpore. Zuſammen auf den Leib beiſſen. 45) Er hatte weder eines Menſchen, noch eines Hirſches Stimme. 46) Mœſtis querelis iuga nota replere. Mit betrübten Klagen das bekante Gebürge erfüllen. 47) Er lag auf den Knien, als einer der Fußfällig um Gnade bittet. 48) Als wenn er ſeine Arme aufheben wolte. 49) Circumferre tacitos vultus. Mit dem Geſichte ſtillſchweigend umher ſehen. 50) Actæonis. 51) Die Menge der Hunde. 52) Um die Wette, einer nach dem andern. 53) So bald ſie ſeinen

Nec capere oblatæ ſegnem ſpectacula prædæ. 54)
Vellet abeſſe quidem, ſed adeſt: velletque videre,
Non etiam ſentire, canum fera facta ſuorum.
Vndique circumſtant, merſisque in corpore roſtris, 55)
Dilacerant falſi 56) dominum ſub imagine cerui,
(Nec, niſi finita per plurima vulnera vita, 57)
Ira pharetratæ 58) fertur ſatiata 59) Dianæ.)

BACCHVS FEMORI IOVIS INSVTVS.

FAB. III.

Rumor 1) in ambiguo eſt, aliis violentior æquo
Viſa Dea eſt; 2) alii laudant, dignamque ſeuera
Virginitate vocant. 3) Pars inuenit vtraque cauſſas.
Sola Iouis coniux non tam culpetne probetne
Eloquitur; quam clade domus ab Agenore ductæ 4)
Gaudet, & a Tyria collectum pellice 5) transfert
In generis ſocios 6) odium. 7) Subit ecce priori
Cauſſa recens, 8) grauidamque dolet de ſemine magni

Eſſe

nen Nahmen nennen, ſtreckt er den Kopf zu ihnen hin. 54) Non capit ſegnis ſpectacula oblatæ prædæ, er iſt zu faul, die ihm vor Augen geſtellete Beute zu haſchen und zu nehmen. 55) Mergere roſtra in corpore. Das Maul in den Körper einſchlagen. 56) Falſus ceruus. Ein Hirſch, der nicht alſo geſchaffen iſt. 57) Finire vitam per plurima vulnera. Das Leben mit vielen empfangenen Wunden endigen. 58) Pharetrata Diana heiſſet ſie, weil ſie die Köcher träget, darin die Pfeile ſtecken. 59) Ira eius ſatiata eſt. Sein Zorn iſt geſtillet.

1) Die Nachricht von dem Tode Actæons billigen einige, andere tadeln die Grauſamkeit der Dianæ. 2) Violentior æquo videtur mihi. Mir deucht, er verfähret ſtrenger, als es billig iſt. 3) Sie ſagen, ſie thue recht, daß ſie ſo ſcharf über ihre Jungferſchaft halte, und die Verletzung derſelben beſtraffe. 4) Domum ducere a rege. Sein Geſchlecht von einem Könige herführen. 5) Von der Europa, welche Iupiter aus Phœnicien geraubet hatte. 6) Generis ſocii. Verwandte. 7) Collectum a parentibus odium in liberos transferre. Den Haß, welchen man gegen die Eltern gefaſſet, auf die Kinder fortbringen, auch gegen dieſelben hegen. 8) Es kömmt eine neue Urſache

zu

Esse Iouis Semelen, 9) tum linguam ad iurgia solu-
uit. 10)
Profeci quid enim toties per iurgia? 11) dixit.
Ipsa petenda mihi est, 12) ipsam, si maxima Iuno
Rite vocor, perdam; si me gemmantia 13) dextra
Sceptra tenere decet; si sum regina, louisque
Et soror & coniux. Certe soror. At puto, furto est
Contenta; & thalami breuis est iniuria nostri. 14)
Concipit; id deerat, manifestaque crimina pleno
Fert vtero, & mater, quod vix mihi contigit vni,
De Ioue vult fieri: tanta est fiducia formæ. 15)
Fallat eam 16) faxo: nec sim Saturnia; si non
Ab Ioue mersa suo Stygias penetrarit in vndas. 17)
Surgit ab his 18) solio, fuluaque recondita nube 19)
Limen adit Semeles: 20) nec nubes ante remouit,
Quam simulauit anum; 21) posuitque ad tempora ca-
nos, 22)
Sulcauitque cutem rugis, 23) & curua trementi
Membra tulit passu, 24) vocem quoque fecit anilem. 25)
Ipsaque fit Beroë, Semeles Epidauria 26) nutrix.

Ergo

zu der vorigen. 9) Cadmi Tochter, mit welcher Iupiter den Bachum erzeuget hat. 10) Linguam ad iurgia soluere. Das Maul zum Zancken und Schelten aufthun. 11) Proficere quid per iurgia, Etwas durch Zänckereien erhalten, gewinnen. 12) Ich muß selbst auf sie loß gehen. 13) Die von Edel-Gesteinen glänzenden Zepter. 14) Es ist etwa ein geringes Unrecht, das nicht lange dauret, daß mir, als des Iouis rechtmäßiger Gemahlin, von der Hure, zugefüget wird. 15) So sehr verlässet sie sich auf ihre Schönheit. 16) Semelem Iupiter. 17) Wenn sie nicht von ihrem geliebten Iupiter selbst soll ersäuffet werden. 18) Nach diesen Worten 19) Da sie sich hinter eine goldgelbe Wolcke versteckt. 20) Limen alicuius adire. In jemandes Hauß gehen. 21) Simulare anum. Die Gestalt eines alten Weibes annehmen. Iuno nahm die Gestalt der Beroë an, der Amme, Kinder-Mutme, Semeles. 22) Ponere canos ad tempora, graue Haare an die Schläffe setzen. 23) Sulcare cutem rugis. Die Haut voll Runtzeln ziehen. Sulcare heisset eigentlich Fähren auf dem Acker machen. 24) Curua membra trementi passu ferre. Sehr gebückt mit langsamen Schritten einher treten. 25) Vocem anilem facere. Eine alte Weiber-Stimme annehmen. 26) Aus der

Ergo vbi captato ſermone 27) diuque loquendo,
Ad nomen venere Iouis; ſuſpirat: &, optem
Iupiter vt ſit, ait: metuo tamen omnia, multi
Nomine Diuorum thalamos iniere pudicos. 28)
Nec tamen eſſe Iouem ſatis eſt: det pignus amoris;
Si modo verus is eſt: quantusque, & qualis ab alta
Iunone excipitur; tantus, 29) talisque rogato 30)
Det tibi complexus, ſuaque ante inſignia 31) ſumat.
Talibus ignaram 32) Iuno Cadmeida 33) dictis
Formarat. 34) rogat illa 35) Iouem ſine nomine munus.
Cui Deus; Elige, ait: nullam patiere repulſam. 36)
Quoque magis credas; Stygii quoque conſcia 37) ſunto
Numina torrentis. 38) Timor, 39) & Deus ille Deorum eſt,
Læta malo, nimiumque petens, perituraque amantis
Obſequio Semele, qualem Saturnia, dixit,
Te ſolet amplecti, Veneris cum fœdus initis,
Da mihi te talem. Voluit Deus ora loquentis
Opprimere. 40) exierat iam vox properata ſub auras. 41)
Ingemuit: neque enim non hæc optaſſe, neque illa
Non iuraſſe poteſt. 42) Ergo mœſtiſſimus altum
Æthera conſcendit; nutuque 43) ſequentia traxit

Nu-

Stadt Epidaurus in Peloponnes. 27) Captare ſermonem. Anfangen zu reden. 28) Thalamum inire pudicum. Ein keuſches Ehe-Bette beſteigen. 29) In ſolcher groſſen Majeſtät und Herrlichkeit. 30) Ioue, wenn du ihn gebeten haſt. 31) Des Iouis Kennzeichen war der Donner-Keil. 32) Die Semele, welche nicht wuſte, daß dieſes ſich verſtellende alte Weib die Iuno wäre. 33) Des Cadmi Tochter. 34) Für Inforimorat. 35) Semele. 36) Nullam pati repulſam. Keine abſchlägige Antwort bekommen. 37) Conſcius eſt huius rei. Er weiß mit darum. 38) Stygius torrens. Der hölliſche Fluß. 39) Die Götter ſelbſt fürchten ſich bey demſelben etwas zu betheuren. 40) Ora loquentis opprimere, einem das Maul ſtopfen. 41) Sie hatte dieſe Worte geſchwinde und unbedachtſam ausgeſprochen. 42) Es war nicht möglich, daß die Semele ihren Wunſch, und der Iupiter ſeinen Schwur hätte wieder zurück rufen können; es war einmahl geſprochen. 43)

Ande-

Nubila: quis 44) nimbos, immiſtaque fulgura ventis
Addidit, & tonitrus, & ineuitabile fulmen.
Qua tamen vsque poteſt, 45) vires ſibi demere tentat.
Nec 46) quo centimanum deiecerat igne Typhœa, 47)
Nunc armatur eo: 48) nimium feritatis in illo eſt. 49)
Eſt aliud leuius fulmen; cui dextra Cyclopum
Sæuitiæ, flammæque minus, minus addidit iræ:
Tela fecunda vocant ſuperi. Capit illa; domumque
Intrat Agenoream. 50) Corpus mortale tumultus
Non tulit æthereos; donisque iugalibus arſit. 51)
Imperfectus adhuc infans 52) genitricis ab aluo
Eripitur, patrioque tener (ſi credere dignum)
Inſuitur femori, maternaque tempora complet. 53)
Furtim illum primos Ino matertera 54) cunis
Educat. 55) Inde datum Nymphæ Nyſeides 56) antris
Occuluere ſuis, 57) lactisque alimenta dedere. 58)

TIRE-

Andere leſen vultumque. Nach ſeinem Abzuge iſt es auf ſeinen Winck trübe und dunckel worden. 44] Quibus. 45] So viel er immer kan, ſuchet er an ſich zu halten, daß ſein Zorn nicht gantz ausbreche. 46] *Conſtr.* Nec nunc amatur eo igne quo deiecerat centimanum. Typhœa. 47] Typhœus war einer der vornehmſten Riesen, die den Jovem bekriegeten, den er mit Blitz und Donner tödtete. 48] Armari igne. Sich mit Feuer rüſten. 49] Denn der Blitz hat eine groſſe Gewalt. 50] Er gehet ins Haus der Semeles, einer Enckelin des Agenors. 51] Zum Braut-Schatze hat ſie Feuer bekommen, welches ſie verzehret hat. 52] Bacchus, Dionyſius. 53] Es wird in des Vaters Leibe zeitig, weil es bey der Mutter die völlige Zeit zur Geburt nicht haben können. 54] Der Mutter Semeles Schweſter. 55] Sie hat Bacchum erſt in die Wiege gelegt, und erzogen. 56] Dieſe wurden von Niſo, des Berges Cytharonis Gipfel alſo genennet. 57] Antro occulere quem. Einen in der Höhle verbergen. 58] Lactis alimenta dare infanti. Ein Kind ſäugen.

TIRESIAS IN AVGVREM.

FAB. IV.

Dumque ea per terras fatali lege 1) geruntur;
Tutaque bis geniti 2) ſunt incunabula Bacchi,
Forte Iouem memorant diffuſum 3) nectare curas
Sepoſuiſſe graues, 4) vacuaque 5) agitaſſe remiſſos
Cum Junone iocos, &, maior veſtra profecto eſt,
Quam quæ contingit maribus, dixiſſe, voluptas.
Illa negat placuit quæ ſit ſententia docti
Quærere Tireſiæ. Venus huic erat vtraque nota.
Nam duo magnorum viridi coeuntia ſilua
Corpora ſerpentum baculi violauerat ictu: 6)
Deque viro factus (mirabile) femina, ſeptem
Egerat autumnos, 7) octauo rurſus eosdem
Vidit; &, eſt veſtræ ſi tanta potentia plagæ, 8)
Dixit, vt auctoris ſortem in contraria mutet, 9)
Nunc quoque vos feriam. Percuſſis anguibus îsdem
Forma prior rediit, genitiuaque venit imago. 10)
Arbiter hic igitur ſumtus de lite iocoſa, 11)
Dicta Jouis firmat. 12) Grauis Saturnia iuſto, 13)
Nec pro materia 14) fertur doluiſſe: ſuique

Judicis

1) Durch ein unwiedertreibliches Verhängnis der Götter. 2) Bacchus heiſſet bis genitus, weil er erſt von der Mutter Semele genommen, und hernach vom Jupiter gebohren. 3) Diffuſus eſt nectare. Er iſt von dem ſüſſen Götter-Trancke eingenommen, und luſtig. 4) Curas graues ſeponere. Die ſchweren Sorgen beyſeite legen. 5) Scil. Ira, die den Zorn nun abgelegt, und nichts zu beſorgen hatte. 6) Violare corpus ictu baculi. Einen mit dem Stocke auf den Leib ſchlagen. 7) Septem egit autumnos. Er hat ſieben Jahr ſo zugebracht, gelebet. Synecd. 8) Wenn mein Schlag ſo mächtig bey euch geweſen iſt, ſo viel ausgerichtet hat. 9) Daß er meine Natur und Geſchlecht hat verändern können. 10) Er iſt wieder ein Mann worden, wie er gebohren war. 11) Sumere quem arbitrum de lite iocoſa. Einen Schiedsmann annehmen in einem ſcherzhaften Streite. 12) Dicta cuius firmare. Einem Recht geben, ſeinen Ausſpruch beſtättigen. 13) Grauius iuſto dolet. Er empfindet das härter, als es recht und billig iſt. 14) Nicht wie

Judicis æterna damnauit lumina nocte. 15)
At pater omnipotens (neque enim licet irrita cuiquam
Facta Dei feciſſe Deo) 16) pro lumine ademto
Scire futura dedit, pœnamque leuauit honore.

ECHO IN VOCEM.

FAB. V.

Ille, 1) per Aonias 2) fama celeberrimus vrbes,
Irreprehenſa dabat populo reſponſa 3) petenti.
Prima fide 4) vocisque raræ 5) tentamina ſumſit 6)
Cærula Liriope; quam quondam flumine curuo
Implicuit; clauſæque ſuis Cephiſos 7) in vndis
Vim tulit: 8) enixa eſt 9) vtero pulcherrima pleno
Infantem, Nymphis 10) iam tunc qui poſſet amari;
Narciſſumque vocat. de quo conſultus, an eſſet
Tempora maturæ viſurus longa ſenectæ, 11)
Fatidicus vates, 12) ſi ſe non nouerit, inquit.
Vana diu viſa eſt vox auguris. 13) exitus illam,
Resque probat, 14) letique genus, nouitasque furoris. 15)
Jamque ter ad quinos vnum Cephiſius 16) annum

Ad-

es die Sache werth war. 15) Sie hat dem Richter das Geſichte genommen, ihn blind gemacht. 16) Irrita facere facta cuius. Jemandes Thaten zernichten.

1) Tireſias. 2) Aonia iſt ein Stück von Bœotien. 3) Irreprehenſa oracula dare. Untadelhafte Ausſprüche geben. 4) Für fidei, antique. 5) Der ſonderbaren Gabe zu weiſſagen, die ihm beygelegt war. 6) Tentamina ſumere fidei alicuius. Jemandes Treue und Wahrheit auf die Probe ſtellen. 7) Der Götze des Fluſſes. 8) Für Intulit. Vim ferre cui. Einem Gewalt anthun, eine nothzüchtigen. 9) Enixa eſt infantem. Sie hat ein Kind zur Welt gebohren. 10) Andere leſen Nymphæ. 11) Viſurus eſt longa tempora maturæ ſenectæ. Er wird lange leben, alt werden. 12) Tireſias. 13) Seine Prophezeiung iſt lange für thöricht und nichts bedeutend gehalten worden. 14) Der Ausgang, und die Sache ſelbſt, beweiſen, daß er wahr geredet habe. 15) Die neue Art einer unſinnigen Liebe. 16) Narciſſus

Addiderat 17) poteratque puer, iuuenisque videri.
Multi illum iuuenes, multæ cupiêre 18) puellæ.
Sed fuit in tenera tam dira ſuperbia forma; 19)
Nulli illum iuuenes, nullæ tetigere puellæ.
Aſpicit hunc trepidos agitantem in retia ceruos 20)
Vocalis 21) Nymphe; quæ nec reticere loquenti, 22)
Nec prior ipſa loqui didicit, reſonabilis Echo. 23)
Corpus adhuc Echo, non vox erat: & tamen vſum
Garrula non alium, quam nunc habet, oris habebat:
Reddere de multis vt verba nouiſſima poſſet. 24)
Fecerat hoc Juno. Quia, cum deprendere poſſet
Sub Joue ſæpe ſuo Nymphas in monte iacentes;
Illa Deam longo prudens ſermone tenebat, 25)
Dum 26) fugerent Nymphæ. Poſtquam hæc Saturnia ſenſit;
Huius, ait, linguæ, qua ſum deluſa, poteſtas
Parua tibi dabitur, vocisque breuiſſimus vſus.
Reque minas firmat. 27) Tamen hæc in fine loquendi
Ingeminat voces, 28) auditaque verba reportat. 29)
Ergo vbi Narciſſum per deuia luſtra 30) vagantem
Vidit, & incalult: ſequitur veſtigia furtim. 31)

Quo-

eiſſus wurde alſo genennet von dem Fluſſe in Bœotien. 17) Er war achtzehen Jahr alt Andere leſen: Nam quater ad quinos vnum Cechiſus annos addiderat. 18) Sonſt petiere. 19) In tenera forma dira eſt ſuperbia. Der junge Menſch iſt bey ſeiner Schönheit grauſam hochmüthig. 20) Trepidos cervos in retia agitare. Die furchtſamen Hirſche in die Netze treiben. 21) Die eine gute Kähle hat und gern plaudert. 22) Non didicit reticere loquenti. Sie hat nicht gelernet zu ſchweigen, wenn etwas geredet wird, ſie ſagt alles nach. 23) Der Wiederſchall. Griechiſch ἠχώ. 24) Reddere de multis verbis nouiſſima verba. Nur die letzten Worte wieder vorbringen. 25) Longo ſermone tenere quem. Einen lange mit Reden aufhalten. 26) So lange bis. 27) Re mines firmare. Die Drohworte mit der That beſtättigen. 28) Ingeminare voces. Die Worte verdoppeln. Wie dieſes zu verſtehen, drücket das folgende aus. 29) Audita verba reportare. Die gehöreten Worte noch einmahl vorbringen, hören laſſen 30) Andere leſen rura. Luſtra, orum heiſſen die Höhlen der wilden Thiere. 31) Furtim ſequi veſtigia cuius. Jemand

Quoque magis ſequitur, flamma propiore caleſcit.
Non aliter, quam cum ſummis circumlita tædis
Admotam rapiunt viuacia 32) ſulfura flammam.
O quoties voluit blandis accedere dictis, 33)
Et molles adhibere preces! 34) Natura repugnat; 35)
Nec ſinit 36) incipiat. Sed quod finit, 37) illa parata eſt
Exſpectare ſonos, ad quos ſua verba remittat. 38)
Forte puer, comitum ſeductus 39) ab agmine fido
Dixerat, ecquis adeſt? &, adeſt, reſponderat Echo.
Hic ſtupet: vtque aciem partes diuiſit 40) in omnes,
Voce, veni, clamat magna. Vocat illa vocantem.
Reſpicit; & nullo rurſus veniente, quid, inquit,
Me fugis? & totidem, quot dixit, verba recepit. 40)
Perſtat, 41) & alternæ 42) deceptus imagine vocis,
Huc coëamus, ait, nullique libentius vnquam
Reſponſura ſono, coëamus, 43) rettulit Echo:
Et verbis fauet ipſa ſuis; 44) egreſſaque ſiluis
Ibat, vt iniiceret ſperato brachia collo. 45)

Ille

manden heimlich, verſtohlner Weiſe auf dem Fuſſe nachgehen. 32) Schwefel und Pech, welches lange brennet, wenn es eben an die Fackeln herum geſchmieret wird, nachdem es einmahl angezündet worden. 33) Mit Schmeichel-Worten zu einem gehen. 34) Mit ſeinen Bitten jemand gewinnen, erweichen. 35) Denn die Juno hatte ihr nur dieſe Eigenſchaft beygelegt, die letzten Worte zu wiederholen. 36) *all.* Vt. 37) Natura. 38) Sua verba remittere ad ſonos. Seine Worte nach dem Schalle zurückſchicken, wiederſchallen. 39) Der abgeſondert worden. Seducere iſt ſo viel als ſeorſim ducere, bey Seite führen; aber wenn es verführen heiſſen ſoll, wird es unter die Vocabula barbara gerechnet. Vid. Cellar. cur. poſter. p. 284. Antibarb. p. 198. 40) Andere leſen dimiſit. Aciem *oculorum* in omnes partes dimittere & diuidere. Sich allenthalben ſcharf herum ſehen. 40) Totidem verba recipere. Eben ſo viel Worte wieder hören. 41) Er ſtehet ſtille. 42) Die Stimme wurde eins ums andere gehört, bald vom Narciſſo, bald von dem Echo. 43) Es war zwar ein Schall einerley Worte, aber nicht einerley Bedeutung. 44) Suis verbis fauere. Sich in ſeine eigene Worte verlieben. 55) Iniicere

Ille fugit: fugiensque, manus complexibus aufert: 46)
Ante, ait, 47) emoriar, quam ſit tibi copia noſtri. 48)
Rettulit illa nihil, niſi, ſit tibi copia noſtri:
Spreta latet ſiluis, pudibundaque frondibus ora
Protegit, 49) & ſolis ex illo 50) viuit in antris.
Sed tamen hæret amor, creſcitque dolore repulſæ, 51)
Attenuant vigiles corpus miſerabile curæ, 52)
Adducitque cutem macies, 53) & in aëra ſuccus
Corporis omnis abit. Vox tantum, atque ora ſuperſunt,
Vox manet. Oſſa ferunt lapidis traxiſſe figuram. 54)
Inde latet ſiluis, nulloque in monte videtur;
Omnibus auditur. Sonus eſt, qui viuit in illa. 55)

NARCISSVS IN FLOREM.

FAB. VI.

Sic hanc, 1) ſic alias vndis 2) aut montibus 3) ortas 4)
Luſerat 5) hic 6) Nymphas; ſic cœtus ante viriles. 7)
Inde 8) manus aliquis deſpectus 9) ad æthera tollens,
Sic

cere brachia collo ſperavo. Einen um den Hals faſſen, darnach man verlanget hat. 46) Manus complexibus auferre. Sich nicht wollen umfaſſen, berühren laſſen. 47) Narciſſus. 48) Non eſt mihi copia illius. Ich kan ſeiner nicht habhaft werden. 49) Protegere. Sich für Scham hinter das Gebüſche verſtecken. 50) Tempore. 51) Repulſa. Abſchlägige Antwort. 52) Die Sorgen, welche einen nicht ſchlafen laſſen, machen, daß der Leib verdorret und vertrocknet 53) Die Haut fällt weg für Magerkeit. 54) Die Beine ſollen die Geſtalt der Steine angenommen haben. 55) Scil. figura lapidis. Der Schall lebet nur noch in dem Echo.

1) Echo. 2) Dieſe hieſſen Naiades, die Waſſer-Nymphen von ναω, flieſſen. 3) Dieſe Oreades, die Berg-Nymphen, von ὄρος, der Berg. 4) Die ihm begegnet waren. 5) Ludere quem. Einen vexiren. 6) Narciſſus. 7) Luſerat. So hatte er in ſeiner Jugend auch viele Manner betrogen. 8) Dapet, wegen dieſer Hoffart und Eigenliebe Narciſſi. 9) Der verachtet vor-

Sic amet iſte licet, ſic non potiatur, amato. 10)
Dixerat, aſſenſit precibus Rhamnuſia 11) iuſtis.
Fons erat illimis, 12) nitidis argenteus vndis, 13)
Quem neque paſtores, neque paſtæ monte capellæ
Contigerant, aliudue pecus: quem nulla volucris,
Nec fera turbarat, 14) nec lapſus ab arbore ramus.
Gramen erat circa, quod proximus humor alebat, 15)
Siluaque, ſole lacum paſſura tepeſcere nullo. 16)
Hic puer, & 17) ſtudio venandi laſſus & æſtu,
Procubuit, 18) faciemque loci, fontemque ſecutus. 19)
Dumque ſitim ſedare cupit, ſitis altera creuit.
Dumque bibit, viſæ correptus imagine formæ,
Rem ſine corpore amat; corpus putat eſſe, quod vmbra eſt.
Adſtupet ipſe ſibi, 20) vultuque immotus eodem
Hæret, 21) vt e Pario 22) formatum marmore ſignum. 23)
Spectat humi poſitus 24) geminum, ſua lumina, 25) ſidus,
Et dignos Baccho, dignos 26) Apolline crines;

Im-

worden. 10) Obgleich Narciſſus alſo liebet, daß er alle neben ſich verachtet: ſo ſoll er doch das Geliebte nicht erlangen. 11) Die Göttin Nemeſis, eine Tochter Jouis, welche die Laſterhaften, und alſo auch die Hochmüthigen rechtmäßig beſtrafft. Sie hieß alſo von Rhamnus, einem Dorfe in dem Attenienſiſchen Gebiete, da ſie in einem prächtigen Tempel verehret wurde. 12) Eine Quelle, die keinen Koth bey ſich hat. 13) Die ſo helles und klares Waſſer hatte, als das ſchönſte glänzende Silber. 14) Turbare vndam, Das Waſſer trübe machen. 15) Das Graß wuchs von der Feuchtigkeit, die da herauskam. 16) Hypallage. Der dicke Wald ließ keine Sonne dahin kommen, dadurch das Waſſer hätte können erwärmet und verdorben werden. 17) Narciſſus. 18) Procumbere. Sich mit dem Geſichte auf die Erde legen. 19) Weil er ſich die angenehme Gegend und den Bach gefallen ließ. 20) Er wird gantz auſſer ſich ſelbſt gebracht über ſeine eigene Schönheit. 21) Er bleibet darüber gantz ſtarr und unbeweglich. 22) In der Inſel Parus, welche unter die Cycladiſchen mit geſetzet iſt, wird der allerfeineſte Marmel gegraben. 23) Ein Bild, Säule. 24) Da er ſich bückete. 25) Seine beyde Augen. 26) Andere leſen: & dignos Baccho

Impubesque genas, decusque 27) & eburneá colla, 28)
Oris, & in niueo miſtum candore ruborem; 29)
Cunctaque miratur; quibus 30) eſt mirabilis ipſe.
Se cupit imprudens, &, qui probat, ipſe probatur.
Dumque petit, petitur. Pariterque incendit, & ardet.
Irrita fallaci quoties dedit oſcula fonti!
In medias quoties viſum captantia collum 31)
Brachia merſit aquas, 31) nec ſe deprendit in illis!
Quid videat, neſcit. Sed quod videt, vritur illo:
Atque oculos idem, qui decipit, incitat error.
Credule, 32) quid fruſtra ſimulacra fugacia captas? 33)
Quod petis, eſt nusquam: quod amas, auertere, 34) perdes.
Iſta repercuſſæ, quam cernis, imaginis vmbra eſt. 35)
Nil habet iſta ſui; 36) tecum venitque, manetque:
Tecum diſcedet; ſi tu diſcedere poſſis.
Non illum Ceres, 37) non illum cura quietis
Abſtrahere inde poteſt. Sed opaca fuſus in herba 38)
Spectat inexpleto mendacem lumine formam: 39)
Perque oculos perit ipſe ſuos. Paulumque leuatus, 40)

Ad

Baccho digitos. 27] Genæ ſunt impubes. Er hat noch keine Haare auf dem Barte. 28] Der Hals war ſo weiß und glatt wie Elfenbein. 29] In niueo candore miſtus eſt rubor. Er ſiehet aus wie Milch und Blut. 30] Daran. 31] *Conſtr.* Quoties merſit brachia in medias aquas, captantia viſum collum brachia mergere in medias aquas. Die Arme tief ins Waſſer ſtecken. 31] Captare collum viſum. Nach einem geſehenen Halſe begierig greifen. 32] Hier redet er den Narciſſum an, welches Apoſtrophe genennet wird. 33] Warum trachteſt du ſo vergeblich nach einem leeren Schatten. 34] Iſt der imperatiuus modi paſſiui, gebe nur vom Waſſer weg, kehre dein Geſicht davon, ſo wirſt du das bald verlieren, was du liebeſt. 35] Es iſt der Wieder-Schein von deinem Geſichte, der Schatten, welcher zurück geworfen wird. 36] Es iſt nichts ſelbſtſtändiges. 37] Weil Ceres die Korn-Göttin iſt, ſo brauchen die Poeten das Wort offt für die Nahrung des Leibes vom Brode 38] Da er im ſchattichten Graſe ausgeſtrecket lag. 39] Er ſahe die falſche Geſtalt, die ihn betrog, mit den Augen, die nicht geſättiget wurden; er konnte ſich daran nicht ſatt ſehen. 40] Wenn er ſich ein wenig in die Höhe richtete.

Ad circumſtantes tendens ſua brachia ſiluas:
Ecquis iö 41) ſiluæ, crudelius, inquit, amauit?
Scitis enim, & multis latebra opportuna fuiſtis. 42)
Ecquem, cum veſtræ tot agantur ſecula vitæ, 43)
Qui ſic tabuerit, 44) longo meminiſtis in æuo? 45)
Et placet, & video: ſed quod videoque, placetque,
Non tamen inuenio. Tantus tenet error amantem.
Quoque magis doleam; non nos mare ſeparat ingens,
Nec via, nec montes, nec clauſis mœnia portis:
Exigua prohibemur aqua. Cupit ipſe teneri: 46)
Nam quoties liquidis porreximus oſcula lymphis, 47)
Hic toties ad me reſupino nititur ore. 48)
Poſſe putes tangi, minimum eſt, quod amantibus ob-
ſtat.
Quisquis es, huc exi: quid me puer vnice 49) fallis?
Quoue petitus 50) abis? Certe nec forma, nec ætas
Eſt mea, quam fugias: & amarunt me quoque Nym-
phæ.
Spem mihi neſcio quam vultu promittis amico,
Cumque ego porrexi tibi brachia, porrigis vltro;
Cum riſi, arrides: lacrimas quoque ſæpe notaui,
Me lacrimante, tuas, nutu quoque ſigna remittis, 51)
Et quantum motu formoſi ſuſpicor oris,
Verba refers aures non peruenientia 52) noſtras.
Ille ego ſum: ſenſi, nec me mea fallit imago.

Vror

tete. 41) Interiectio dolentis. 42) Ihr habet vielen einen vergnügten Aufenthalt in der Stille gegeben. 43) Huius ſiluæ multa aguntur ſecula vitæ. Dieſer Wald hat viele hundert Jahr geſtanden. 44) Tabeſcere, abnehmen, wie einer, der die Schwindſucht hat. 45) Könnet ihr euch wohl iemandes erinnern von langen Zeiten her. 46) Er will gern mit Liebe umfaſſet ſeyn. 47) Liquidis lymphis porrigere oſcula. Das helle Waſſer küſſen wollen. 48) Reſupino ore niti ad quem. Sich wieder zu iemand mit dem Munde naben. 49) *Vocat.* Du ſonderbarer Knabe. 50) Da man ſich nach dir ſehnet, dich zu haben ſuchet. 51) Wenn ich winke, ſo winckeſtu wieder. 52)

ek.

Vror amore mei, 53) flammas moueoque, feroque.
Quid faciam? Roger, anne rogem? quod deinde ro-
gabo?
Quod cupio, mecum eſt: inopem me copia fecit. 54)
O vtinam a noſtro ſecedere corpore poſſem! 55)
Votum in amante nouum eſt; vellem, quod amamus,
abeſſet.
Iamque dolor vires adimit, nec tempora vitæ
Longa meæ ſuperant, 56) primoque extinguor in
æuo. 57)
Nec mihi mors grauis eſt poſſuro morte dolores: 58)
Hic, qui diligitur, vellem diuturnior eſſet, 59)
Nunc duo concordes anima moriemur in vna. 60)
Dixit, & ad faciem rediit male ſanus eandem, 61)
Et lacrimis turbauit aquas, obſcuraque moto
Reddita forma 62) lacu eſt: quam cum vidiſſet abire,
Quo refugis? Remane; nec me, crudelis, amantem
Deſere, clamauit; liceat, quod tangere non eſt 63)
Aſpicere, & miſero præbere alimenta furori, 64)
Dumque dolet, ſummo veſtem diduxit ab ore, 65)
Nudaque marmoreis 66) percuſſit pectora palmis.
Pectora traxerunt tenuem percuſſa ruborem, 67)
Non aliter, quam poma ſolent, quæ candida parte,
Parte

all. ad. 53) Ich bin gegen mich ſelbſt in Liebe entzündet. 54) Ich bin arm bey meinem Reichthum; weil ich das nicht genieſſen kan, was ich habe. 55) Ich wünſche mir den Tod. 56) Für Superſunt. Ich werde nicht lange mehr leben. 57) Extingui in primo æuo. In der Jugend ſterben. 58) Ponere dolores morte. Die Schmertzen im Tode ablegen. 59) Ich wolte und wünſchete, daß er länger leben mögte. 60) Wir werden ſo ſterben, daß ein Herz und eine Seele in uns bleibet 61) Der Unſinnige iſt wieder zu eben dem Waſſer, darinne er ſein Bild geſehen, hingegangen. 62) Die Geſtalt iſt gantz dunckel worden, und faſt nicht zu ſehen geweſen. 63) Hoc tangere non eſt. Dieſes ſtehet nicht frey zu berühren. 64) Einer Raſerei, die den Menſchen elend machet, Nahrung geben, ſie unterhalten. 65) Andere leſen: ſumma veſtem deduxit ab ora. Er hat das Kleid von oben an zerriſſen, aufgeriſſen. 66) Mit dem Marmel weiſſen Händen hat er auf die bloſſe Bruſt geſchlagen. 67)

Die

Parte rubent; aut vt variis ſolet vua racemis
Ducere purpureum nondum matura colorem.
Quæ ſimul aſpexit liquefacta 68) rurſus in vnda,
Non tulit vlterius: ſed, vt intabeſcere 69) flauæ
Igne leui ceræ, 70) matutinæque pruinæ
Sole tepente ſolent; ſic attenuatus 71) amore
Liquitur, & cœco 72) paulatim carpitur 73) igni.
Et neque iam color eſt miſto candore rubori,
Nec vigor, & vires, & quæ modo viſa placebant,
Nec corpus remanet, quondam quod amauerat Echo.
Quæ tamen vt vidit, quamuis irata, memorque,
Indoluit; quotiesque puer miſerabilis Eheu!
Dixerat, hæc reſonis 74) iterabat vocibus, Eheu!
Cumque ſuos manibus percuſſerat ille lacertos, 75)
Hæc quoque reddebat ſonitum plangoris eundem. 76)
Vltima vox ſolitam fuit hæc ſpectantis in vndam,
Heu fruſtra dilecte puer; totidemque remiſit
Verba locus; dictoque vale, vale inquit & Echo.
Ille caput viridi feſſum ſubmiſit in herba, 77)
Lumina mors 78) clauſit domini mirantia formam.
Tum quoque ſe, poſtquam eſt inferna ſede receptus, 79)
In Stygia ſpectabat aqua, planxere ſorores
Naiades, & ſectos fratri 80) impoſuere capillos. 81)
Planxere & Dryades, 82) plangentibus aſſonat 83) Echo.

Iam..

Die Bruſt hat rothe Flecke bekommen. 68) In dem wieder helle und klar gewordenen Waſſer. 69) Nachgerade ſchmelzen, verzehret werden. 70) Wachs-Kerzen. 71) Geſchwächet. 72) Andere leſen recto. 73) Carpi verzehret werden. 74) Reſonus, a, um. Kömmt ſelten vor. Sie gab einen Wieder-Schall. 75) v. 66. 76) Es gab eben ſolchen betrübten Schalle wieder zurück. 77) Caput feſſum ſubmittere in viridi herba. Das müde Haupt ins grüne Graß ſtecken, darauf legen. 78) Einige leſen nox, welches nach dem Poetiſchen ſtilo einerlei iſt. 79) Nachdem er in die unterirdiſche Wohnung aufgenommen. Nach der Heiden Meinung, die ſie von den Verſtorbenen hatten. 80) Dem Bruder zu Ehren, und zu ſeinem Andencken. 81) Dergleichen pflegten die alten Heiden zu thun, und die abgeſchnittenen Haare dem Todten auf die Bruſt, oder auf das Grab zu legen. 82) Die Wald-Göttin von δρῦς, δρυὸς eine Eiche. 83) Antwortet.

Könnte

Iamque rogum, 84) quaſſasque faces, 85) feretrumque
aber ſie ſolches unter vnſ ſuchen
Nusquam corpus erat. Croceum 87) pro corpore 86) parabant,
florem
Inueniunt, foliis medium cingentibus albis. 88)
ſtatt Kelch weiſſe Blätter umgeben.

PENTHEVS.

FAB. VII.

Cognita res vati 1) meritam per Achaidas 2) vrbes
Attulerat famam, 2) nomenque erat auguris ingens.
Spernit Echionides 3) tamen hunc, ex omnibus 4)
vnus
Contemtor ſuperum 5) Pentheus: præſagaque 6) ridet
Verba ſenis; tenebrasque & cladem lucis ademtæ 7)
Obiicit. Ille mouens albentia tempora canis, 8)
Quam felix eſſes, ſi tu quoque luminis huius 9)
Orbus, ait, fieres; ne Bacchia 10) ſacra videres!
Iamque dies aderit iamque haud procul auguror eſſe,
Qua nouus huc veniet proles Semeleïa 11) Liber, 12)
Quem niſi templorum fueris dignatus honore,

Mille

kömmt auch ſelten vor. 84) Rogus, ein Scheiter-Haufen, auf welchem die todten Cörper verbrannt wurden. 85) Wie ſie Braut-Fackeln hatten, alſo auch Leichen-Fackeln. 86) Die Todten-Bahre. 87) Eine gelbe Blume, die Safrans-Farbe hat. 88) Dieſes iſt die Beſchreibung einer Narciſſe.

1) Tireſiæ. 2) In den Städten Griechen-Landes. 2) Achaia iſt eine Landſchaft in Griechen-Land. 3) Hæc res ei meritam famam attulit. Dieſes hat ihn billig berühmt gemacht. 3) Pentheus ein Sohn Echionis. 4) Thebanis. 5) Für ſuperorum. Ein Verächter der höchſten Götter. 6) Er lachet über die Prophezeiungen. 7) Die Strafe des genommenen Geſichts, der Blindheit. Vid. v. 334. 8) Er zog die Stirn, welche mit Eißgrauen Haaren bedeckt war. 9) Scil. viſura. Wenn du auch deiner Augen beraubet würdeſt. 10) Andere Bacchica. Was an dem Bacchus-Feſte vorgehet. 11) Ein Sohn des Iouis und der Semele. 12) Bacchus wird alſo genennet, weil der Wein das Gemüth von Sorgen befreiet. Nouus heiſſet er, weil vor

ihm

Mille lacer ſpargêre locis: 13) & ſanguine ſiluas
Fœdabis, matremque tuam, matrisque ſorores.
Euenient. 14) Neque enim dignabere numen ho-
nore: 15)
Meque ſub his tenebris nimium vidiſſe quereris. 16)
Talia dicentem perturbat Echione natus.
Dicta fides ſequitur, 17) reſponſaque vatis agun-
tur. 18)
Liber adeſt, feſtisque, fremunt vlulatibus agri. 19)
Turba ruunt: 20) miſtæque viris matresque nurus-
que,
Vulgusque, proceresque, ignota ad ſacra feruntur.
Quis furor, anguigenæ, 21) proles Mauortia, 22) ve-
ſtras
Attonuit 23) mentes? Pentheus ait. ærane tantum
Ære repulſa valent? 24) aduncо tibia cornu? 25)
Et magicæ fraudes? 26) Vt, 27) quos non belliger 28)
enſis,
Non tuba terruerint, non ſtrictis agmina telis; 29)
Fœmineæ voces, & mota inſania vino,
Obſcœnique greges, & inania tympana 30) vincant?
Vosne, ſenes, mirer? qui longa per æquora vecti

A Ty-

ihm noch andere waren. 13) Du wirſt in tauſend Stücke zerriſſen hin und her geworfen werden. 14) Scil. hæc omnia. Es wird alles das geſchehen, was ich vorher geſagt habe. 15) Dignari numen honore. Gotte die Ehre geben, die ihm gebühret. 16) Queri, ſich beklagen. 17) Der Glaube kömmt ihm in die Hand. 18) Die Ausſprüche des Wahrſagers gehen in die Erfüllung. 19) Die Trompeten und Paucken, nebſt dem Frolocken des Volcks machten einen groſſen Lerm. 20) Das Volck läuft zuſammen. 21) Ihr Thebaner. 22) Die ihr ſonſt tapfere Leute ſeyd. Mauors wird von den Poeten für Mars gebraucht per epentheſin. 23) Sonſt wird geleſen attollit. Was für eine Unſinnigkeit hat euch eingenommen. 24) Können denn die ehernen Gefäſſe, Cymbeln, Keſſel-Paucken, wenn ſie geſchlagen werden, ſo viel ausrichten, nach unſerer Art zu reden. 25) Die Zincken und Poſaunen. 26) Die betrüglichen Zauber-Künſte. 27) Sc. eos. 28) Sonſt bellicus. 29) Ganze Armeen mit aufgelegten Pfeilen, bloſſen Schwerdtern. 30) Trommeln,

A Tyro, 31) hac profugos posuisti sede penates, 32)
Nunc finitis sine Marte 33) capi? vosne, acrior ætas, 34)
O iuuenes, propiorque meæ, 35) quos arma tenere,
Non thyrsos, 36) galeaque tegi, non fronde 37) decebat?
Este, precor, memores qua sitis stirpe creati:
Illiusque animos, 38) qui multos perdidit vnus,
Sumite serpentis. Pro fontibus ille lacuque
Interiit: at vos pro fama vincite vestra. 39)
Ille dedit leto fortes: vos pellite molles, 40)
Et patrium reuocate 41) decus. Si fata vetabunt
Stare diu Thebas, vtinam tormenta, 42) virique
Mœnia diruerent, ferrumque ignisque sonarent! 43)
Essemus miseri sine crimine, sorsque querenda, 44)
Non celanda foret: lacrymæque pudore carerent. 45)
At nunc a puero Thebæ capientur inermi,
Quem neque bella 46) iuuant, nec tela, nec vsus equorum;
Sed madidus myrrha 47) crinis, 48) mollesque coronæ, 49)

Pur-

von τύπτειν schlagen. 31) Tyrus ist eine bey Phœnicien liegende Insel. 32) Ihr habt euch hier niedergelassen, da ihr geflüchtet waret. 33) Ohne Krieg. 34) Die ihr noch in muntern Jahren seyd. 35) Ætati. 36) Thyrsus war ein Spieß, der oben mit Epheu umwunden war, den die Bacchus Priester an dessen Feste trugen. 37) Mit grünen Laube. 38) Animum alienius sumere. Jemandes Hertzhaftigkeit annehmen. 39) Pro fama sua vincere. Für seinen ehrlichen Nahmen siegen. 40) Die feigen Memmen. 41) Sonst Retinete. Patrium decus reuocare. Die Ehre des Vater-Landes wieder darstellen, retten. 42) Tormenta diruunt mœnia. Das Geschütz, die Gestücke werfen die Mauren nieder. 43) Wolte der Himmel, daß die Schwerdter einen Schall, und das Feuer aus dem Geschütze einen Knall geben mögte. 44) Sortem queri. Sein Unglück beklagen. 45) Lacrymæ pudore carent. Man schämet sich der Thränen nicht. 46) Die Waffen, welche man im Kriege gebrauchet. Metonym. 47) Myrrhen, werden für allerhand Salben gesetzet, metonym. 48) Synecd. singul. pro plur. 49) Die weichen Kränze waren von Epheu, Wein-Laube und andern grünen Kräutern geflochten.

Purpuraque, & pictis intextum veſtibus aurum, 50)
Quem quidem ego actutum 51) (modo vos abſiſtite)
52) cogam
Aſſumtumque patrem, commentaque 53) ſacra fateri.
An ſatis Acriſio 54) eſt animi, contemnere vanum
Numen, 55) & Argolicas 56) venienti claudere portas;
Penthea 57) terrebit cum totis aduena 58) Thebis? 59)
Ite cito 60) (famulis hoc imperat 61) ite, ducemque
Attrahite huc vinctum. Iuſſis mora ſegnis abeſto. 62)
Hunc auus, 63) hunc Athamas, 64) hunc cetera turba
ſuorum
Corripiunt dictis, 65) fruſtraque inhibere laborant. 66)
Acrior admonitu eſt; irritaturque retenta,
Et creſcit rabies, remoraminaque 67) ipſa nocebant.
Sic ego torrentem, 68) qua 69) nil obſtabat eunti,
Lenius, & modico ſtrepitu decurrere 70) vidi.
At, quacunque 71) trabes, obſtructaque ſaxa teme-
bant, 72)
Spumeus, & feruens, & ab obice ſæuior ibat. 73)

Ecce

ten. 50) Mit Gold geſtickte Bandfärbige Kleider. 51) Bald. Das Wort kömmt in den Comicis, Plauto und Terentio, oft vor. 52) Menget ihr euch nur nicht darein, laſſet mich nur geben. 53) Was er ſcheinheilig ertichtet hat. 54) Acriſius, ein König der Argiuer, hatte Herz genug. 55) Den Bacchum. 56) Die Argiuiſchen Thore. 57) Der griechiſche accuſ. von Pentheus. 58) Bacchus. 59) Mit allen Thebanern. Das continens wird pro contento geſetzet, *Meron.* 60) Gehet geſchwinde. 61) Pentheus. 62) Meine Befehle müſſen ohnverzüglich ausgerichtet werden. 63) Cadmus. 64) Des Cadmi Schwieger-Sohn, ein König zu Thebe. 65) Corripere aliquem dictis. Einen mündlich beſtraffen, reprimandiren. 66) Sie bemühen ſich vergeblich, ihm Einhalt zu thun. 67) Andere leſen moderamina. Die Beſänftigungen ſelbſten, da man ſie ſuchte abzuhalten, ſchadeten mehr. 68) Torrens, ein Bach, der im Sommer zuweilen austrocknet. 69) *Scil.* parte. Da ihn nichts in ſeinem Laufe hinderte. 70) Fluuius modico ſtrepitu decurrit. Der Strom machet kein groſſes Geräuſch. 71) *Scil.* parte. 72) *Scil.* torrentem. Wo Dämme und entgegen geſetzte Steine ihn aufhielten. Iacebant ſtehet in andern Editionen. 73) Wegen des entgegen geſetzten Dammes gieng

Ecce cruentati 74) redeunt: & Bacchus vbi eſſet,
Quærenti domino, Bacchum vidiſſe negarunt. 75)
Hunc, dixere, tamen comitem, famulumque ſacrorum
Cepimus: & tradunt manibus poſt terga ligatis, 76)
(Sacra Dei quondam Tyrrhena gente ſecutum.) 77)

NAVTÆ IN DELPHINOS CONVERSI, ET BENTHE A BACCHIS DISCERPTVS.

FAB. VIII. IX. X.

Adſpicit hunc oculis Pentheus, quos ira tremendos
Fecerat: 1) &, quanquam pœnæ vix tempora differt, 2)
O periture, tuaque aliis documenta datura 3)
Morte, ait, ede tuum nomen, 4) nomenque parentum,
Et patriam, morisque noui cur ſacra frequentes. 5)
Ille metu vacuus, 6) Nomen mihi, dixit, Acoetes;
Patria Mœonia 7) eſt: humili de plebe parentes.
Non mihi, 8) quæ duri colerent pater arua iuuenci, 9)
La-

er heftiger. 74) Des Penthei Diener kamen mit blutigen Köpfen zurück. 75) Sie kannten ihn nicht, weil er in den Acœtem verwandelt war, und meineten, es wäre ein Gefährte des Bacchi. 76) Manus poſt terga ligare. Die Hände auf den Rücken binden. 77) Dieſes wird für eingeſchoben gehalten. Tyrrhena gens hieſſen die Tuſcier, heutiges Tages, die Einwohner in Toſcana. Sacra veri Dei ſequitur. Er dienet dem wahren Gotte, hat die rechte Religion.

1) Ira tremendos facit oculos. Der Zorn machet die Augen fürchterlich. 2) Pœnæ tempora differre. Die Strafe eine zeitlang aufſchieben. 3) Dare aliis documenta. Andern Warnung geben, daß ſie nicht mit Schaden klug werden. 4) Sage, wie du heißt, deinen Nahmen an. 5) Moris noui ſacra frequentare. Einem neuen Götzen-Dienſte beiwohnen. 6) Er iſt ohne Sorgen. 7) Lydien wurde vor den Zeiten des Königs Lydi Mœonia genennet, von dem Fluſſe Mæon. 8) *Conſtr.* Pater non reliquit mihi arua, quæ duri iuuenci colerent. 9) Durī iuuenci colunt arua. Starcke junge Ochſen pflügen den Acker.

10) Scha-

Lanigerosue greges, 10) non vlla armenta 11) reliquit.
Pauper & ipſe fuit; linoque 12) ſolebat & hamis 13)
Decipere, & calamo ſalientes ducere piſces. 14)
Ars illi ſua cenſus erat. 15) Cum tradcret artem,
Accipe, quas habeo, ſtudii 16) ſucceſſor & hæres,
Dixit, opes: moriensque mihi nihil ille reliquit
Præter aquas. Vnum hoc poſſum appellare pater-
num. 17)
Mox ego, ne ſcopulis hærerem ſemper in isdem, 18)
Addidici regimen dextra moderante carinæ 19)
Flectere: & Oleniæ ſidus pluuiale 20) capellæ, 21)
Taygetenque, 22) Hyadasque 23) oculis Arctonque
24) notaui,
Ventorumque domos, 25) & portus puppibus aptos. 26)
Forte petens Delon, 27) Diæ 28) telluris ad oras
Applicor, 29) & dextris adducor 30) littora remis:
Doque leues ſaltus: 31) vdæque immittor arenæ. 32)
Nox vbi conſumta eſt; 33) Aurora rubeſcere primum

Cœ-

10) Schaafe. 11) Groß Vieh. 12) Mit einem aus Hanfe zubereitetem Netze. *Metonym.* 13) Hamus. Ein Angel. 14) Die ſpringenden Fiſche an einem Rohre aus dem Waſſer heraus ziehen. 15) Von dieſer Fiſcher-Kunſt lebete er; nach derſelben wurde ſein Vermögen geſchätzet. 16) Die Nachfolger meiner Profeßion. 17) Das vätterliche Erbe. 18) Für iisdem. 19) Der Schiff-Boden wird für das Schiff geſetzt. Ich habe mit zu gelernet, wie man ein Schiff regieren ſoll. 20) Ein Geſtirn, das Regen bringet. 21) Olenia capella. Eine Ziege, welche bey der Stadt Olenus in Achaia, den Jouem mit ihrer Milch geſtillet hat, und darauf, unter dem Nahmen Amalthea, unter die Sterne geſetzet iſt. 22) Taygete iſt eines von den Pleiadibus, dem Siebengeſtirne, welche dem Joui den Lacedæmon gebohren hat. 23) Von ὕειν regnen, weil das Geſtirn Regen bringet. 24) Arctus. Der Nord-Stern, der groſſe Bär. 25) Die vier Gegenden des Himmels, wo die Winde herkommen, nemlich Morgen, Abend, Mittag und Mitternacht. 26) Die Häven, da die Schiffe bequem einlouffen können. 27) Delus, eine Inſel auf dem Ægæiſchen Meere. 28) Dia, eine Inſel auf dem Cretiſchen Meere. Andere leſen Chiæ. 29) Ad oras telluris applicari. An einem Orte landen. 30] *ell.* ad. 31] Dare leues ſaltus. Einen kleinen Sprung thun. 32) Vndæ immitti arenæ. Auf den feuchten Sand geſetzet werden. 33) Die

Cœperat: 34) exſurgo, laticesque inferre recentes 35)
Admoneo, monſtroque viam, quæ ducat ad vndas.
Ipſe quid aura 36) mihi tumulo promittat ab alto, 37)
Proſpicio; comitesques voco, repetoque carinam.
Adſumus en, inquit, ſociorum primus Opheltes:
Vtque putat, prædam deſerto nactus in agro,
Virginea puerum ducit per littora forma.
Ille mero, ſomnoque grauis, titubare videtur; 38)
Vixque ſequi 39) ſpectо cultum, faciemque, gradumque;
Nil ibi quod poſſet credi mortale, videbam.
Et ſenſi, & dixi ſociis, quod numen in iſto
Corpore ſit dubito: ſed corpore numen in iſto eſt.
Quisquis es, o faueas, noſtrisque laboribus adſis. 40)
His quoque des veniam. 41) Pro nobis mitte precari, 42)
Dictys ait: quo non alius conſcendere ſummas
Ocyor antennas, 43) prenſoque rudente relabi. 44)
Hoc Libys, hoc flauus proræ tutela 45) Melanthus,
Hoc probat Alcimedon: & qui requiemque modumque
Voce dabat remis, 46) animorum hortator 47) Epopeus:
Hoc omnes alii 48) *prædæ tam cœcæ cupido eſt.*
Non tamen hanc ſacro violari pondere pinum 49)
Per-

Nacht iſt vergangen. 34) Die Morgen-Röthe iſt angebrochen. 35) Friſch Waſſer ſchöpffen. 36) Was ich für Wetter haben werde. 37) Von einem hohen Berge ſehe ich vor mich weg. 38) Er ſcheinet zu taumeln, als einer, der ſich voll geſoffen und halb ſchläft. 39) Er kan kaum denen, die ihn führen, nachfolgen. 40) Adeſſe laboribus cuius. Jemanden in ſeiner Arbeit beyſtehen. 41) Verzeihe auch denen, die dich hieher gebracht haben. 42) Höre auf für uns zu bitten. 43) Es konte keiner die Segel-Stange ſo geſchwinde hinauf klettern, als dieſer Dictys. 44) Und an dem groſſen Schiff-Seile ſich wieder herunter laſſen. Die *Enallage* temporum iſt hier zu mercken. 45) Der im Vorder-Theil des Schiffes ſitzet, und mit einem Bleywurfe die Tiefe des Meers erforſchet. 46) Der den Ruder-Knechten zurief, wenn ſie lauiren, es ſachte angehen laſſen, und wie ſie es machen ſollten. 47) Der ſie anfriſchete, und einen Muth einſprach. 48] Probant. 49) Dieſes von einem

Fich-

Perpetiar, dixi: pars hic mihi maxima iuris, 50)
Inque aditu obſiſto. 51) Furit audaciſſimus omni
De numero Lycabas; qui Thuſca pulſus ab vrbe,
Exſilium, dira pœnam pro cæde, luebat. 52)
Is mihi, dum reſto, 53) iuuenili guttura pugno
Rupit, 54) & excuſſum 55) miſiſſet in æquora: ſi non
Hæſiſſem, quamuis amens, 56) in fune retentus. 57)
Impia turba probat factum. Tum denique Bacchus,
(Bacchus enim fuerat) veluti clamore ſolutus
Sit ſopor, 58) eque mero redeant in pectora ſenſus; 59)
Quid facitis? quis clamor, ait? qua, dicite, nautæ
Huc ope perueni? quo me deferre paratis?
Pone metum, Proteus, & quos contingere portus
Ede velis, 60) dixit. Terra ſiſtêre petita. 61)
Naxon, 62) ait Liber, curſus aduertite veſtros. 63)
Illa mihi domus eſt: 64) vobis erit hoſpita tellus. 65)
Per mare 66) fallaces, perque omnia 67) numina iurant
Sic fore. Meque iubent pictæ 68) dare vela carinæ.
Dextera Naxos erat. Dextra mihi lintea 69) danti,
Quid facis, o demens? quis te furor? inquit Accœte,

Pro

Fichten-Baume erbauete Schiff. 50) Hier habe ich das meiſte zu befehlen, als der Steuer-Mann, oder Schiffs-Capitain. 51) Ich ſetze mich dagegen, daß der Knabe Bacchus nicht ins Schiff komme. 52) Luit exilium, pœnam pro dira cæde. Er muß im Elende zur Strafe leben, weil er einen grauſamen Mord begangen hat. 53) Für reſiſto. 54) Er faſſete mich gewaltig bey der Kähle. 55) Da er mich herunter, zu Boden geworfen. 56) Ob ich mich gleich nicht beſinnen konte. 57) Wo ich nicht an dem Seile wäre hangen blieben. 58) Als einer, der durch das Geſchrey vom Schlafe erwecket wird. 59) Der den Rauſch ausgeſchlaffen hat, und wieder zu ſich ſelbſt kömmt. 60) Sage an, in welchen Haven du einlaufen wilt. 61) Du ſolt ans Land geſetzet werden, wo du verlangeſt. 62) Naxus iſt eine von den Cycladiſchen Inſeln, auf dem Ægæiſchen Meere. 63) Richtet euren Lauf dahin. 64) Da iſt mein Vaterland. 65) Ihr ſolt daſelbſt wohl aufgenommen und bewirthet werden. 66) Bey dem Meeres-Gotte, Neptuno. 67) Bey allen übrigen Göttern. 68) Es pflegten in den Schiffen die Götter gemahlet zu werden, in deren Schutz ſie übergeben wurden. 69) Das

Pro se quisque, tenet? 70) læuam pete, 71) maximæ
nutu
Pars mihi significat; pars, quod velit, aure susurrat. 72)
Obstupui: capiatque alius moderamina, 73) dixi:
Meque ministerio scelerisque artisque remoui. 74)
Increpor a cunctis; totumque immurmurat agmen.
E quibus Æthalion, Te scilicet 75) omnis in vno
Nostra salus posita est, ait. & subit ipse, 76) meumque
Explet opus: 77) Naxoque petit diuersa relicta. 78)
Tum Deus 79) illudens, tanquam modo denique frau-
dem
Senserit 80) e puppi pontum prospectat 81) adunca,
Et flenti similis, non hæc mihi littora, nautæ,
Promisistis, ait: non hæc mihi 82) terra rogata est.
Quo merui pœnam facto? quæ gloria vestra est,
Si puerum iuuenes, si multi fallitis vnum?
Iam dudum flebam. Lacrymas manus impia 83) no-
stras
Ridet: & impellit properantibus æquora remis. 84)
Per tibi nunc ipsum (nec enim præsentior illo
Est Deus) adiuro, 85) tam me tibi vera referre,
Quam veri maiora fide. 86) stetit æquore puppis,
Haud aliter, quam si siccum nauale teneret. 87)

Uli

Segel-Tuch. 70) Andere lesen timet. 71) Wende dich zur lincken. 72) Sie fliestern es ins Ohr. 73) Capere moderamina. Das Ruder in die Hand nehmen. 74) Remouere se ministerio sceleris & artis. Von einem Amte abdancken, dabey es leichtfertig und betrüglich zugehet. 75) Dieses ist ironice gesprochen. 76) Er unterziehet sich selbst der Last. 77) Er trit an meine Stelle, und verrichtet mein Amt. 78) *Constr.* & petit diuersa loca, Naxo relicta. 79) Bacchus. 80) Eben als wenn er damahls erst den Betrug gemercket hätte. 81) Prospectare pontum, auf das Meer hinsehen. 82) Von mir. 83) Ein gottloser Hauffe. 84) Impellere æquora properantibus remis. Geschwinde fort rudern. 85) Ich schwere dir bey mir selbst. 86) Hæc sunt maiora fide veri. Dieses ist so beschaffen, daß man es nicht als Wahrheit annehmen kan, es übertrift allen Glauben. 87) Als wenn es auf dem trockenen Lande wäre, da sie gebauet

wo-

Illi admirantes remorum in verbere perſtant, 88)
Velaque deducunt; 89) geminaque ope 90) currere tentant.
Impediunt hederæ 91) remos, nexuque recuruo
Serpunt, 92) & grauidis diſtringunt 93) vela corymbis. 665
Ipſe racemiferis frontem 94) circumdatus vuis,
Pampineis agitat velatam frondibus haſtam. 95)
Quem circa 96) ſimulacraque inania lyncum 97)
Pictarumque iacent fera corpora pantherarum.
Exſiluere 98) viri; (ſiue hoc inſania fecit, 670
Siue timor:) primusque Meden nigreſcere pinnis, 99)
Corpore depreſſo, & ſpinæ curuamine flecti 100)
Incipit, huic Lycabas, in qua miracula, dixit,
Verteris? 1] & lati rictus, & panda 2] loquenti
Naris erat, ſquammamque cutis durata trahebat. 3] 675
At Libys, obſtantes dum vult obuertere 4] remos,
In ſpatium reſilire manus breue vidit, 5] & illas
Iam non eſſe manus, iam pinnas 6] poſſe vocari.
Alter ad intortos cupiens dare brachia funes, 7)
Brachia non habuit, truncoque repandus in vndas 680
Corpore deſiluit, 8] falcata nouiſſima cauda eſt. 9)

Qua

werden. 88) Sie verſuchen fort zu rudern mit aller Macht. 89) Vela deducere. Die Segel ausbreiten. 90) Nemlich mit den Rudern und dem Segel. 91) Epheu, damit Bacchus und ſeine Prieſter gekrönet wurden. 92) Es ſchlinget ſich um die Ruder krum herum. 93) Beſſer, als diſtinguant. Sie halten die Segel auf mit ihren ſchweren Trauben. 94) Quo ad frontem. 95) Dieſer Spieß wird ſonſt thyrſus genannt. 96) *Anaſtrophe.* 97) Lynx. Ein Luchs. 98) Sie ſind aus dem Schiffe ins Meer geſprungen. 99) An der Haut. 100) Der Rück-Grad iſt ganz krumm worden bey dem niedergebogenen Leibe, da er in ein Meer-Schwein, mit ſeinen Geſellen, verwandelt worden.

1) Was für ein Ungeheuer wird aus dir? 2) Eine krumme, ſchiefe Naſe. 3) Die harte Haut kriegte auch immer mehr Schuppen. 4) Umkehren. 5) Die Hände weichen zurück und werden kürzer. 6) Floß-Federn. 7) Die gedrehetem Seile mit den Armen faſſen. 8) Er iſt mit einem verſtümmelten Leibe gekrümmet ins Waſſer geſprungen. 9) Endlich hat er einen krummen Schwanz, wie eine Sichel, bekommen.

Qualia diuiduæ 10) ſinuantur corpora Lunæ
Vndique dant ſaltus: 11) multaque aſpergine rorant, 12)
Emerguntque iterum redeuntque ſub æquora rurſus:
Inque chori ludunt ſpeciem, 13) laſciuaque iactant
Corpora & acceptum patulis mare 14) naribus efflant.
De modo viginti (tot enim ratis illa ferebat)
Reſtabam ſolus. Pauidus gelidusque trementi
Corpore, 15) vixque meum 16) firmat Deus, 17) excute, dicens,
Corde metum, 18) Diamque 19) tene. Delatus in Hlam
Accenſis aris Bacheïa ſacra frequento. 20)
Præbuimus longis Pentheus ambagibus aures, 21)
Inquit, vt ira mora vires abſumere poſſit. 22)
Præcipitem famuli rapite hunc, 23) cruciatibusque diris
Corpora tormentis 24) Stygiæ dimittite nocti. 25)
Protinus abſtractus 26) ſolidis Tyrrhenus Acœtes
Clauditur in tectis: 27) & dum crudelia iuſſæ
Inſtrumenta necis ferrumque ignesque parantur,
Sponte ſua patuiſſe fores, 28) lapſasque lacertis

Spon-

10) Oder dimidiæ. Wie etwa der halbe Mond ausſiehet. 11) Sie ſpringen allenthalben herum. 12) Das Waſſer läufft ihnen häufig vom Leibe herab. 13) Es ſiehet aus, als wenn viele in einem Kreiſe zuſammen ſpielen, hüpffen und ſpringen. 14) Das eingeſchluckte See-Waſſer blaſen ſie aus den groſſen offenen Naſen-Löchern wieder heraus. Continens pro contento. 15) Ich zitterte und bebete, ſo daß der Leib erſtarrete. 16) Corpus ſonſt wird geleſen animum. 17) Bacchus. 18) Laß die Furcht fahren. 19) Eine Inſel auf dem Cretiſchen Meere. 20) Ich feyerte das Bacchus-Feſt mit, an welchem Opffer auf den Altären angezündet waren. Andere leſen: Acceſſi ſacris, Baccheaque ſacra frequento. 21) Longis ambagibus aures præbere. Einem lange zuhören, der etwas weitläuftig erzehlet. 22) Ira mora vires abſumit. Mit der Zeit leget ſich der Zorn. 23) Præcipitem rapere quem. Einen über Hals und Kopff wegreiſſen, daß er Hals und Beine bricht. 24) Corpus cruciare diris tormentis. Einen grauſam martern und quälen. 25) Stygiæ nocti dimittere quem. Einen in den hölliſchen, finſtern Pfuhl werfen. 26) Er wurde weggebracht. 27) Solidis in tectis claudi. In einem feſten, wohlverwahreten Hauſe eingeſchloſſen werden. 28) Sponte ſua patent

Sponte ſua fama eſt, nullo ſoluente, catenas.
Perſtat Echionides: 29) nec iam iubet ire, ſed ipſe
Vadit, vbi electus 30) facienda ad ſacra Cithæron 31)
Cantibus, & clara bacchantum 32) voce ſonabat,
Vt fremit 33) acer equus, cum bellicus ære canoro 34)
Signa dedit tubicen, pugnæque aſſumit amorem: 35)
Penthea ſic ictus longis vlulatibus æther 36)
Mouit: & audito clangore recanduit ira. 37)
Monte fere medio eſt, cingentibus vltima ſiluis, 38)
Purus ab arboribus, ſpectabilis vndique campus.
Hic oculis illum cernentem ſacra profanis
Prima videt, prima eſt inſano concita motu, 39)
Prima ſuum miſſo violauit Penthea thyrſo 40)
Mater; 41) Jô, 42) geminæ, clamauit, adeſte ſorores, 43)
Ille aper, in noſtris errat qui maximus agris,
Ille mihi feriendus aper. 44) Ruit omnis in vnum
Turba furens; cunctæ coëunt, cunctæque ſequuntur,
Jam trepidum, iam verba minus violenta locutum, 44)
Jam ſe damnantem, iam ſe peccaſſe fatentem.
Saucius 45) ille tamen: Fer opem matertera, dixit, Aut

patent fores. Die Thüren geben von freyen Stücken auf. 29) Pentheus, Echionis Sohn. 30) Einige leſen Feſtas. 31) Ein Berg in Bœotien, auf welchem das Baechus-Feſt gefeyert wurde, da Pentheus von den Bacchis zerriſſen worden. 32) Bacchantes, die ſich dem Baecho zu Ehren unſinnig anſtelleten, ſungen und ſprungen, daß man das Geſchrey weit hören konnte. 33) Ein munter Pferd ſchnaubet. 34) Mit der Trompete. 35) Aſſumere amorem pugnæ. Luſt zum Streite bekommen. 36) Das lange anhaltende Gehäule, welches durch die Lufft erſchallete. 37) Recandeſcere ira. Für Zorn wieder entbrennen. 38) Vltima montis cingunt ſiluæ. Der Berg iſt hinten mit Gehölze umgeben. 39) Oder curſu. Sie wurden durch eine unſinnige Wuth erregt, daß ſie hinlief. 40) n. 95. 41) Agaue. 42) &, ô. 43) Sie hieſſen Ino und Autonoë. 44) Ferire aprum. Ein wild Schwein fällen, erlegen. 45) Verba minus violenta loqui. Nicht mehr ſo trotzig und hochmüthig reden. 45) Verwundet. 46) Sie war

Autonoë. 46) moueant animos Actæonis vmbræ.
Illa, quis Actæon, nescit, dextramque precanti
Abstulit: Inöo 47) lacerata est altera raptu.
Non habet infelix quæ matri brachia tendat: 48)
Trunca sed ostendens disiectis corpora membris, 49)
Adspice, mater ait. Visis vlulauit 50) Agaue,
Collaque iactauit, 51) mouitque per aëra crinem:
Auulsumque caput 52) digitis complexa cruentis,
Clamat, Jö comites, opus hæc victoria nostrum est.
Non citius frondes autumno frigore tactas, 53)
Jamque male hærentes 54) alta rapit arbore ventus,
Quam sunt membra viri 55) manibus direpta nefandis.
Talibus exemplis monitæ noua sacra frequentant,
Thuraque dant, sanctasque 56) colunt Ismenides 57) aras.

P. OVI-

war eine Schwester des Agaue, und eine Mutter Actæons, der von den Hunden zerrissen worden. 47) Genit. græcus. 48) Matri brachia tendere. Die Arme nach der Mutter ausstrecken. 49) Der Leib war verstümmelt, und die Glieder hin und her geworffen. 50) Sie hat wie ein Wolff geheulet, da sie es gesehen. 51) Colla iactare. Den Hals hin und her dreben. 52) Auellere caput. Den Kopff abreissen. 53) Frondes autumno frigore tactæ sunt. Die Blätter sind von der kalten Herbst-Lufft berühret. 54] Frondes male hærent. Die Blätter sitzen nicht mehr feste. 55) Des Penthei. 56) Auf den heiligen Altären bringen sie dem Baccho Opffer. Metonym. 57) Die Thebanischen Weiber, von Ismeni[illegible] einem Flusse in Bœotien, darin die Stadt Theben lag.

P. OVIDII NASONIS
METAMORPHOSEON
LIBER IV.

Inhalt.

Die Alcithoë verachtete dieses, mit ihren Schwestern beständig. Deshalber erzehleten sie einander an diesem Feste, bey dem Spinne-Rocken, unterschiedliche Historien, bald von dem schwarz gefärbten Maul-Beeren, bald wie Apollo die Gestalt der Eurynome angenommen habe, daß er mit der Leucothos bekant werden konte; weshalber die eyfersüchtige Clytie in eine Sonnen-Wende verwandelt worden; bald von dem Hermaphrodito und der Nymphe Salacide, die zusammen gewachsen sind. Worauf die Schwestern selbst in Fleder-Mäuse, und ihre Diesten, und Gewebe in einen Weinstock und Wein-Laub verwandelt worden. Als sich die Agaue darüber freuete, wurde sie bald schmerzlich betrübet, da Ino und Athamas wütend ins Meer sprangen und Meer-Götter wurden. Die Thebanischen Weiber, welche sie als Todte beweinen, werden in Steine und Vögel verwandelt. Cadmus wurde dadurch so gerühret, daß er aus Theben mit seinem Weibe nach Illyrien zog, allwo sie beide eine Schlangen-Gestalt bekommen haben. Es war noch übrig Acrisius, von denen, die den Bacchum verachtet hatten, ein Groß-Vater des Perseus, der Gorgoni den Kopf abgehauen hat. Von dessen auf die Erde gefallenen Bluts-Tropfen Schlangen gewachsen sind: und den Atlas hat er in einen Berge, und das Gebische in Steine verkehret, nachdem die Andromeda ist befreiet worden. Als darauf ferner auf einer Hochzeit Unruhe entstanden, hat er Phineum mit den seinigen, wie auch Prœtum und Polydecten, ebenfals in Steine verwandelt.

DER-

DERCETIS IN PISCEM. SEMIRAMIS IN COLVMBAM ET NAIS IN PISCEM.

FAB. I. II. III.

At 1) non Alcithoë Minyeias 2) orgia 3) cenſet
Accipienda 4) Dei: ſed adhuc temeraria 5) Bacchum
Progeniem negat eſſe Iouis: ſociasque ſorores
Impietatis habet. Feſtum celebrare ſacerdos, 6)
Immunesque operum dominas famulasque ſuorum, 7)
Pectora pelle tegi, 8) crinales ſoluere vittas, 9)
Serta coma, 10) manibus frondentes ſumere thyrſos 11)
Iuſſerat: &, ſæuam læſi fore numinis iram, 12)
Vaticinatus erat. Parent matresque, nurusque;
Telasque, 13) calathosque, 14) infectaque penſa reponunt, 15)
Thuraque dant, 16) Bacchumque vocant, Bromiumque, 17) Lyæumque, 18) Igni-

1) Obgleich Pentheus, mit ſeinen Geſellen, ſo hart war geſtraft worden: ſo hielt doch Alcithoë dafür. 2) Minyæ Tochter. 3) Bey den Griechen ſind alle Solennitäten Orgia genennet worden, welche bey den Lateinern ceremoniæ heiſſen. Abuſive iſt hernach dem Bacchus-Feſte dieſer Nahme gegeben, entweder ἀπὸ τῆς ὀργῆς von der Raſerey, oder ἀπὸ τῶν ὀρῶν von Bergen und Wäldern. 4) Hoc feſtum non eſt accipiendum. Dieſes Feſt muß man nicht mit halten. 5) Sie iſt noch ſo verwegen. 6) *Conſtr.* Sacerdos iuſſerat, feſtum celebrare &c. 7] Sie ſollen gar nicht arbeiten. 8] Pectora pelle tegere. Den Leib mit Fellen bedecken. 9] Crinales vittas ſoluere. Die Haupt-Binden loßmachen. 10] Serta ſumere coma. Kränze aufs Haupt ſetzen. 11] Grüne Zweige. 12] Læſi numinis ira ſæua eſt. Der beleidigte Gott iſt ſehr zornig. 13] Tela, æ. ein Gewebe 14) Calathus. Ein Korb, darinn die Spindel und Kloben verwahret werden. 15] Penſa infecta reponere. Die gefärbte Wolle, die gewogen wird, zurück ſetzen, legen. Penſum heiſſet ſonſt das Tage-Werck eines jeden in ſeiner Arbeit. 16] Sie geben Weirauch zum Opfer. 17] Von βρέμειν, oder βροντή von knallenden Donner, der bey ſeiner Geburt ſoll gehöret worden ſeyn.

18] Von

Ignigenamque, 19) ſatumque iterum, 20) ſolumque bimatrem, 21)
Additur his Nyſeus, 22) indetonſusque Thyoneus, 23)
Et cum Leneo 24) genialis conſitor vuæ, 25)
Nyctelius que, 26) Eleleusque 27) parens, & Iachus, 28) & Euan: 29) 15
Et quæ præterea per Graias plurima gentes
Nomina, Liber, habes. tibi enim ineonſumta Iuuenta. 30)
Tu puer æternus, 31) tu formoſiſſimus alto
Conſpiceris cœlo: 32) tibi, cum ſine cornibus adſtas, 33)
Virgineum caput eſt. Oriens tibi victus, 34) adusque 35) 20
Decolor 36) extremo qua cingitur India Gange. 37)
Pen-

18] Von λύειν weil der Wein die Sorgen vertreibet. 19] Er wurde aus dem Feuer vom Jupiter errettet. Lib. III. Fab. 3. 20] Von neuem gebohren. 21] Davon iſt oben ſchon gedacht worden. cit. I. 22] Von Nyſa einer Stadt in Indien, die er entweder gebauet hat, oder da er iſt verehret worden, zum Andencken ſeiner Erziehung. 23] Dieſen Zunahmen ſoll Bacchus bekommen haben, entweder von θύειν, weil ihm Opfer gebracht worden, oder weil ſeine Mutter Semele alſo genennet worden. 24] Von ληνὸς, ληνὸς eine Kelter. 25] Der zu erſt Wein-Berge gepflanzet, deren Früchte den Geiſt erwecken, und luſtig machen. 26] Von νὺξ die Nacht, und τελεῖν verrichten, vollbringen, weil des Nachts dies Feſt gefeyert wurde. Daher heiſſet es Nyctelia ſacra. 27] Vom ἐλελίζω, ich rufe, ſchreie. 28] Von ἰάχειν, unbändig lermen und ſchwermen. 29] Daher ſind die raſenden Weiber Euantes genennet worden. 30] Iuuenta und iuuentus. Du biſt in der beſten Blüte der Jahre, deine Kräfte haben noch nicht abgenommen. 31] Du wirſt niemals alt; deshalber wurde er auch als ein Knabe gemahlet. 32] Wenn die Sonne mit den Alten verſtanden wird, ſo iſt dieſelbe das ſchönſte Geſtirn am Himmel. 33] Bisweilen wird Bacchus mit Hörnern gemahlet, weil die Säufer zuweilen von Worten zum Schlagen kommen. Wenn die Menſchen aber mäßig den Wein gebrauchen, ſo ſind ſie artig und beſcheiden. 34] Es wird vorgegeben, er habe Indien eingenommen. 35] Vsque ad eam partem, qua decolor India cingitur extremo Gange. 36] Das gar keine gute Farbe hat. 37] Ganges iſt der gröſſeſte und äuſ-

ſerſte

Penthea tu, venerande, bipenniferumque 38) Lycurgum, 39)
Sacrilegos, 40) mactas: Tyrrhœnaque mittis in æquor
Corpora. 41) tu biiugum 42) pictis infignia frænis
Colla premis Lyncum: 43) Bacchæ 44) Satyrique 45) sequuntur;
Quique senex 46) ferula titubantes ebrius artus
Sustinet, 47) & pando non fortiter hæret asello. 48)
Quacunque ingrederis, clamor iuuenilis, & vna
Fœmineæ voces, impulsaque tympana palmis, 49)
Concauaque æra sonant, 50) longoque foramine buxus 51).
Placatus mitisque, rogant Ismenides, 51) adsis:
Iussaque sacra colunt, 52) solæ Minyeides 53) intus,
Intempestiua turbantes festa Minerua, 54)

Aut

ferste Fluß in Indien. 38) Bipennifer, einer, der ein scharf Eisen trägt, das auf beiden Seiten schneidet. 39) Dieser ist ein König in Thracien gewesen, welcher, da er die Wein-Stöcke, dem Baccho zum Possen, hat abhauen wollen, sich ein Bein an deren statt soll abgehauen haben. Bacchus aber soll ihn den Panther-Thieren vorgeworfen haben. 40) Die Majestät-Schänder, die deinen Dienst verachtet haben. 41) Da sie in Meer-Schweine verwandelt worden. Lib. III. Fab. vlt. 42) Für biigarum. 43) Du lenckest die Spann-Lüchse für deinen Wagen, die vortrefliche gemahlte Zäume haben. Vid. Lib. III. v. 669. Collum equi premere fræno. Das Pferd lencken. 44) Die Dienerinnen des Bacchi. 45) Die Wald-Götter, welche, wegen ihrer Geilheit, mit Ziegen-Füssen gemahlet werden, an deren Täntzen Bacchus ein grosses Vergnügen hatte. 46) Nemlich Silenus, der ihn erzogen und unterrichtet hat. 47) Er taumelt, und hält sich an einem Stöckgen. 48) Er sitzet nicht feste auf dem krummen Esel. 49) Impellere tympana palmis. Die Paucken mit Fäusten schlagen. 50) Die Trompeten lassen sich hören. 51) Eine lange Flöte von Buchs-Baum verfertiget, die gantz leise gehet und gedämpfet ist. 51) Die Thebanischen Mütter. 52) Iussa sacra colere. Den anbefohlenen Gottes-Dienst mit der grössesten Ehr-Furcht verrichten. 53) Die Töchter Minyæ. 54) Durch ihr unzeitiges Wolle spinnen und zurechte machen. Weil Minerua erfunden hat, wie man mit der Wolle umgehen soll, so wird die Erfinderin für die Kunst

selbst

Aut ducunt lanas, aut ſtamina pollice verſant, 55)
Aut hærent telæ, famulasque laboribus vrgent. 56)
E quibus vna, leui deducens pollice filum: 57)
Dum ceſſant 58) aliæ, commentaque ſacra frequentant: 59)
Nos quoque, quas Pallas 60) melior Dea detinet, inquit,
Vtile opus manuum vario ſermone leuemus, 61)
Perque vices 62) aliquid, quod tempora longa videri
Non ſinat, 63) in medium vacuas referamus ad aures. 64)
Dicta probant, primamque iubent narrare ſorores.
Illa, quid e multis referat (nam plurima norat) 65)
Cogitat: & dubia eſt, de te Babylonia narret
Derceti, quam 66) verſa ſquamis velantibus artus 67)
Stagna 68) Palæſtini 69) credunt coluiſſe figura:
An magis, 70) vt 71) ſumtis illius filia 72) pennis,
Extremos altis in turribus egerit annos; 73)
Nais an 74) vt cantu, nimiumque potentibus herbis
Verterit in tacitos 75) iuuenilia corpora piſces,
Donec idem paſſa eſt. An, quæ poma alba ferebat,
Vt nunc nigra ferat contactu ſanguinis 76) arbor. 77)
Hæc,

ſelbſt metonymice geſetzet. 55] Stamina lanæ pollice verſare. Wolle ſpinnen. 56] Famulos famulasque laboribus vrgere. Knechte und Mägde zur Arbeit antreiben. 57] n. 55. 58] Ceſſare, müßig gehen. 59] Commenta ſacra frequentare. Einem ertichteten Götzendienſte beiwohnen. 60] So hieß auch Minerua. n. 54. 61] Leuare. Die nützliche Hand-Arbeit mit allerhand Diſcurſen erleichtern. 62] Eins ums andere. 63] Daß wir nicht dürfen über lange Weile klagen. 64] Referre quid in medium ad vacuas aures. Den müßigen Ohren etwas vorbringen. 65] Für nouerat. Plurima nouit. Er weiß ſehr viel Hiſtörchen. 66) *Conſtr.* quam Palæſtini credunt coluiſſe ſtagna figura verſa, ſquamis velantibus artus. 67) Squamæ velant artus. Die Schuppen bedecken die Glieder, es iſt ein Fiſch daraus worden. 68] Stagna colere. Sich in den Seen im Waſſer aufhalten. 69] Die Völcker in Syrien. 70] Oder ob ſie vielmehr erzehlen ſoll. 71] Wie. 72] Semiramis ſoll in eine Taube verwandelt ſeyn. 73] Extremos annos agere in turri alta. Die letzten Jahre auf einem hohen Thurme zubringen. 74] Oder ob ſie erzehlen ſoll, wie die Nais, eine von den Waſſer-Nymphen. 75] Taciti piſces. Stumme Fiſche. 76] Nemlich des Pyrami und Thisbes. 77]

Hæc placet: hanc, quoniam vulgaris fabula non eſt,
Talibus orſa modis 78) lana ſua fila ſequente. 79)

PYRAMVS ET THISBE.

FAB. IV.

Pyramus & Thisbe iuuenum púlcherrimus alter,
Altera, quas Oriens habuit, prælata puellis,
Contiguas tenuere domos: 1) vbi dicitur altam
Coctilibus 2) muris cinxiſſe 3) Semiramis 4) vrbem, 5)
Notitiam 6) primosque gradus 7) vicinia fecit.
Tempore creuit amor. tædæ 8) quoque iure coiſſent;
Sed vetuere patres, quod non potuere vetare.
Ex æquo captis ardebant mentibus ambo. 9)
Conſcius omnis abeſt, 10) nutu ſignisque loquuntur.
Quoque magis tegitur, tectus magis æſtuat ignis. 11)
Fiſſus erat tenui rima, 12) quam duxerat olim, 13)
Cum fieret, paries domui communis vtrique, 14)
Id vitium nulli per ſæcula longa notatum, 15)
(Quid non ſentit amor?) primi ſenſiſtis amantes,
Et voci 16) feciſtis iter: tutæque per illud

Mur-

Der Maulbeer-Baum. 78) Sie hat alſo angefangen zu reden. 79) Dabey ſie immer fort ſpann.

1) Contiguas tenent domos. Sie wohnen dichte an einander. 2) Mit Mauren von gebrannten Steinen. 3) Muris cingere vrbem. Eine Stadt mit Mauren umgeben, Mauren um die Stadt ziehen. 4) Sie war des Aſſyriſchen Königs Nini Gemahlin, welche nach ihm regierete. Vid. Iuſtin. Lib. I. cap. 2. 5) Die Stadt Babylon. 6) Die Bekandtſchaft. 7) Sc. amoris. 8) Tæda eine Fackel. Weil den neuen Ehe-Leuten Hochzeit-Fackeln vorgetragen wurden, ſo werden ſie hier für die Hochzeit ſelbſt geſetzt. Sie hätten auch gar Hochzeit gemacht. 9) Sie waren beide gleich verliebt. 10) Es iſt niemand da, der darum wüſte. 11) Scil. amoris. 12) Fiſſus eſt paries tenui rima. Die Wand hat eine kleine Ritze. 13) Paries duxit rimam, cum fieret. Die Wand hat gleich eine Ritze bekommen, da ſie gemacht worden iſt. 14) Paries communis eſt vtrique domui. Es iſt nur eine gemeine Wand zwiſchen beyden Häuſern. 15) Dieſen Fehler hat keiner von langen Zeiten her gemercket. 16) Auch vocis ihr habet

eurer

Murmure blanditiæ 17) minimo tranſire ſolebant.
Sæpe vt conſtiterant, hinc Thisbe, Pyramus illinc:
Inque vicem fuerat captatus anhelitus oris; 18)
Inuide, dicebant, paries, quid amantibus obſtas?
Quantum erat, 19) vt ſineres nos toto corpore iungi?
Aut hoc ſi nimium, vel ad oſcula danda pateres?
Nec ſumus ingrati, tibi nos debere 20) fatemur,
Quod datus eſt verbis ad amicas tranſitus aures.
Talia diuerſa nequicquam 21) ſede locuti;
Sub noctem 22) dixere vale: partique 23) dedere
Oſcula quisque ſuæ, non peruenientia contra. 24)
Poſtera nocturnos Aurora remouerat ignes, 25)
Solque pruinoſas radiis ſiccauerat herbas: 26)
Ad ſolitum coiere locum, 27) tum murmure paruo
Multa prius queſti 28) ſtatuunt, vt nocte ſilenti 29)
Fallere cuſtodes, 30) foribusque excedere 31) tentent:
Cumque domo exierint, vrbis quoque tecta relinquant; 32)
Neue ſit errandum lato ſpatiantibus aruo, 33)
Conueniant ad buſta 34) Nini; 35) lateantque ſub vmbra

Arbo-

eurer Rede dadurch eine Bahn gemachet. 17) Die Liebkoſungen. 18) Nachdem ſie wechſels-weiſe Odem gebolet und geſeufzet hatten. 19) Was würde es wohl ſeyn, auf ſich haben. 20) Wir haben es dir zu dancken. 21) Vergeblich. 22) Gegen die Nacht. 23) Dem Theile der Wand, wo ein jeder ſtand. 24) Die doch nicht durchdrangen. 25) Aurora remouit nocturnos ignes. Die Morgen-Röthe hat die Sterne vertrieben, der Tag bricht an. 26) Sol pruinoſas herbas radiis ſiccauit. Die Sonne hat den Thau von dem Graſſe abgelecket, und es trocken gemacht. 27) Ad ſolitum locum coire. An dem gewöhnlichen Orte zuſammen kommen. 28) Multa queri. Ein Haufen Klagen führen. 29) Bey ſtiller Nacht. 30) Die Thür-Hüter, welche ſie auf- und zuſchlieſſen muſten, und bey den Römern an Ketten lagen. 31) Aus dem Hauſe gehen. 32) Die Stadt mit dem Rücken anſehen, ſich aus derſelben herausmachen. Tecta vrbis, ſind die Stadt-Mauren, welche ſie umgaben und bedecken. 33) Lato aruo ſpatiari. Auf einem breiten Acker gehen. 34) Buſtum hieß der Ort, wo die Leichen verbrannt wurden. 35)

Arboris. Arbor ibi niueis vberrima pomis 36)
Ardua morus erat, gelido contermina fonti, 37)
Pacta placent: 38) & lux tarde discedere visa 39)
Præcipitatur aquis, 40) & aquis nox surgit ab isdem. 41)
Callida per tenebras versato cardine 42) Thisbe
Egreditur, fallitque suos: adopertaque vultum 43)
Peruenit ad tumulum, dictaque sub arbore sedit.
Audacem faciebat amor. Venit ecce recenti
Cæde leæna boum spumantes oblita 44) rictus,
Depositura sitim 45) vicini fontis in vnda,
Quam procul ad Lunæ radios 46) Babylonia 47) Thisbe
Vidit, & obscurum timido pede fugit in antrum.
Dumque fugit, tergo velamina lapsa relinquit, 48)
Vt lea sæua sitim multa compescuit 49) vnda,
Dum redit in siluas, inuentos forte sine ipsa 50)
Ore cruentato tenues laniauit amictus. 51)
Serius egressus vestigia vidit in alto

Pul-

Dieser wird von den Profan-Scribenten vor den ersten Assyrischen König gehalten und für einen Sohn Beli. Iustin. Lib. I. cap. 1. Andere aber halten ihn für den Nimrod oder Belum selbst, der Niniue und Babylon erbauet habe. 36] Ein Baum, der eine Menge schneeweisser Aepfel trägt. 37] Der Baum stehet dichte an einem Bache. 38] Der Vorschlag gefället beiden, sie vereinigen sich deshalber. 39] Der Tag währet ihnen zu lange, die Sonne wolte nicht erst untergehen. 40] Das gemeine Volck hielt dafür, die Sonne gieng zu Bette in dem Oceano, und stünde auch daraus wieder auf. 41] Für iisdem. Es kömmt die Nacht aus dem Meere, wenn die Sonne darinn untergegangen. Für surgit wird auch gelesen exit. 42] Versare cardinem. Den Riegel von der Thür wegschieben. 43] Adoperire vultum. Das Gesicht bedecken. 44] Quoad rictus. Ihr Rachen schäumete von dem Blute der erwürgeten Ochsen, damit das Maul beschmieret war. 45] Deponere sitim. Den Durst löschen. 46] Bey Mond-Scheine. 47] Aus Babylonien bürtig. 48] Sie lässet ein Mäntelchen zurück, das ihr abgefallen war. 49] Compescere sitim. Den Durst stillen. n. 45. 50] Thisbe. 51] Tenues amictus laniare. Eine zarte, dünne Kleidung

zerreis-

Puluere certa feræ, 52) totoque expalluit ore 53)
Pyramus: vt vero veſtem quoque ſanguine tinctam
Repperit: vna duos nos, 54) inquit, perdet amantes;
E quibus illa fuit longa digniſſima vita.
Noſtra nocens anima eſt. 55) Ego te miſeranda pere-
mi, 56)
In loca plena metus qui 57) iuſſi nocte venires,
Nec prior huc veni. Noſtrum diuellite corpus, 58)
Et ſcelereta fero 59) conſumite viſcera morſu,
O quicunque ſub hac habitatis rupe, leones!
Sed *timidi eſt optare necem.* Velamina Thiſbes
Tollit, & ad pactæ 60) ſecum fert arboris vmbram.
Vtque dedit notæ lacrymas, dedit oſcula veſti:
Accipe nunc, inquit, noſtri quoque ſanguinis hau-
ſtus: 61)
Quoque erat accinctus 62) dimittit in ilia ferrum. 63)
Nec mora: feruenti moriens e vulnere traxit. 64)
Vt iacuit reſupinus humi; cruor emicat alte, 65)
Non aliter, quam cum vitiato fiſtula plumbo
Scinditur, 66) & tenues ſtridente foramine longe
Eiaculatur aquas; 67) atque ictibus aëra rumpit. 68)

Ar-

zerreiſſen. 52] Videre certa veſtigia feræ in alto puluere. Gewiſſe Spuren eines wilden Thiers im dicken Staube ſehen. 53] Toto ore expalleſcere. Im ganzen Geſichte blaß und bleich werden. 54] Andere leſen Vna duos, inquit, nox perdet amantes. 55] Ich bin Schuld an deinem Tode. 56] Ich habe dich Mitleidens-würdige umgebracht. 57] *Conſtr.* quia iuſſi, vt venires nocte in loca plena metus. 58] Diuellere corpus. Den Leib zerreiſſen. 59] Fero, leſen andere. 60] Vorher hieß es Dictæ, wie ſie davon Abrede genommen hatten. 61] Den Blut-Tranck. 62] Ferro accinctum eſſe. Mit einem Schwerdte umgürtet ſeyn. 63] Dimittere ferrum in ilia. Den Degen in den Leib ſtechen. 64] Trahere ferrum e feruenti vulnere. Den Degen aus der friſchen, blutenden Wunde ziehen. 65] Das Blut ſprißet hoch heraus. 66] Eine Röhre ſpringet, wenn das Blei abbricht, oder ein Loch bekömmt. 67] Eiaculari longe aquas tenues ſtridente foramine. Helles Waſſer durch ein Loch mit einem Geräuſche hoch in die Höhe treiben. 68] Und durch die Luft ſtreichet.

Arborei fœtus aſpergine cædis 69) in atram
Vertuntur faciem: madefactaque ſanguine radix
Puniceo tingit pendentia mora colore. 70)
Ecce metu nondum poſito, 71) ne fallat amantem.
Illa redit, iuuenemque oculis animoque requirit,
Quantaque vitarit narrare pericula geſtit.
Vtque locum, & verſam cognouit in arbore formam;
(Sic facit incertam pomicolor) 72) hæret 73) an hæc ſit?
Dum dubitat, tremebunda videt pulſare cruentum
Membra 74) ſolum; retroque pedem tulit, 75) oraque buxo
Pallidiora gerens, exhorruit æquoris inſtar,
Quod fremit, 76) exigua cum ſummum ſtringitur aura. 77)
Sed poſtquam remorata 78) ſuos cognouit amores; 79)
Percutit indignos claro plangore lacertos, 80)
Et laniata comas, 81) amplexaque corpus amatum,
Vulnera ſuppleuit lacrymis, 82) fletumque cruori
Miſcuit: & gelidis in vultibus 83) oſcula figens, 84)
Pyrame, clamauit, quis te mihi caſus ademit?
Pyrame, reſponde. Tua te, cariſſime, Thisbe
Nominat, exaudi: vultusque attolle iacentes.
Ad nomen Thisbes oculos iam morte grauatos

Py-

69) *Metonym.* für ſanguinis. Die Früchte des Baums werden gantz roth, nachdem derſelbe von dem Blute Pyrami iſt gefärbet worden. 70) Puniceo colore tingere, roth färben. Sonſt wird auch purpureo geleſen. 71) Metum ponere für deponere. Die Furcht ablegen, fahren laſſen. 72) Die Farbe der Maul-Beeren machte ſie ſtutzig. 73) Hærere. Zweifeln, ungewiß ſeyn. 74) Pyrami, der noch nicht gantz todt war. 75) Retro pedem ferre. Zurück gehen. 76) Æquor fremit. Das Meer rauſchet. 77) Wenn nur ein kleiner Wind darüber herfähret. *Metaph.* 78) Nachdem ſie ſich wieder erholet. 79) So erkannte ſie ihren geliebten Pyramum. 80) Sie ſchrie und weinete überlaut, und ſchlug an ihre Bruſt, die dergleichen Stöſſe nicht verdienete. 81) Laniare comas. Die Haare aus dem Kopfe reiſſen. 82) Vulnera ſupplere lacrymis. Die Wunden mit Thränen anfüllen. 83) Pyrami. 84) Gelidis in vultibus oſcula figere. Ein erkalteres

Ge-

Pyramus erexit, 85) viſaque recondidit 86) illa.
Quæ poſtquam veſtemque ſuam 87) cognouit, & enſe
Vidit ebur 88) vacuum; Tua te manus, inquit, amor-
que
Perdidit, infelix. Eſt & mihi fortis in vnum 89)
Hoc manus: eſt & amor, dabit hic in 90) vulnera
vires.
Perſequar exſtinctum, letique miſerrima dicar
Cauſſa, comesque tui, quique a me morte reuelli 91)
Heu ſola poteras, poteris nec morte reuelli.
Hoc tamen amborum verbis eſtote rogati,
O multum miſeri meus, 92) illiusque parentes,
Vt, quos certus amor, quos hora nouiſſima 93) iunxit,
Componi tumulo non inuideatis eodem. 94)
At tu, quæ ramis arbor miſerabile corpus
Nunc tegis vnius, mox es tectura duorum; 95)
Signa tene cædis: pullosque, & luctibus aptos 96)
Semper habe fœtus, gemini monumenta cruoris. 97)
Dixit: & aptato pectus mucrone ſub imum 98)
Incubuit ferro, 99) quod adhuc a cæde 100) tepe-
bat. 101)
Vota tamen tetigere Deos, tetigere parentes. 102)

Nam

Geſichte küſſen. 85) Erigere oculos iam morte grauatos. Die erſtarreten und gebrochenen Augen wieder aufſchlagen. 86) Recondere oculos. Die Augen wieder zuſchlagen. 87) Verſ. 107. ſequ. 88) Ebur wird geſetzt für vagina eburnea *metonym.* Sie ſahe den bloſſen Degen liegen, der aus der elfenbeinernen Scheide gezogen war. 89) Hier finden ſich wieder var. lect. Die beſte ſoll ſeyn: Eſt & mihi fortis in ictum hæc manus. Dieſe Hand kan damit eben einen ſolchen hertzhaften Stoß thun. 90) Oder ad. Die Liebe wird mir Kräfte geben, mich tödtlich zu verwunden. 91) Morte reuelli a quo. Durch den Tod von jemanden getrennet, abgeriſſen werden. 92) Miſerique mei, leſen einige. 93) Die letzte Stunde. 94) In ein Grab zuſammen geleget werden. 95) Corpora. 96) Schwarze Früchte, die ſich zur Trauer ſchicken. 97) Als Denckmahle des vergoſſenen Blutes zweyer Verliebten. 98) Aptare mucronem ſub imum pectus. Die Spitze des Degens unten an die Bruſt legen. 99) Incumbere ferro. In das Schwerdt fallen. 100) Pyrami. 101) Tepere. Etwas warm ſeyn. 102) Votum tetigit eum.

Nam color in pomo eſt, vbi permaturuit, 103) ater:
Quodque rogis 104) ſupereſt, vna requieſcit in vrna. 105)

VENVS ET MARS DEPRENSI, ET LEVCOTHOE IN VIRGAM THVREAM.

FAB. V.

Deſierat: 1) mediumque fuit breue tempus, 2) & offa eſt
Dicere Leuconoë. 3) vocem tenuere 4) ſorores,
Hunc quoque ſiderea qui temperat omnia luce, 5)
Cepit amor ſolem. Solis referemus amores.
Primus adulterium Veneris cum Marte putatur
Hic vidiſſe Deus. Vidit hic Deus omnia primus.
Indoluit facto: 6) Iunonigenæque marito 7)
Furta tori, 8) furtique locum monſtrauit. at illi 9)
Et mens, 10) & quod opus fabrilis dextra tenebat, 11)
Excidit. Extemplo 12) graciles ex ære catenas, 13)
Retiaque, & laqueos, quæ lumina fallere poſſint, 14)
Eli-

Der Wunſch hat ihn gerühret, zum Mitleiden bewogen. 103] Permaturuit pomum. Der Apfel iſt recht reif worden. 104] Die Aſche und Knochen, welche übrig blieben nach Verbrennung der Körper auf dem Scheiter-Haufen. 105] Ein Todten-Topf oder Gefäß, darin ſolches verwahret und beigeſetzet wurde.

1] Nachdem die Alcithoë aufgehöret hatte, dieſes zu erzehlen. 2] So währete es nicht lange, daß. 3] Andere nennen ſie Leucothoe. 4] Vocem tenere. Still ſchweigen, das Maul halten. 5] Sol temperat omnia luce ſiderea. Die Sonne regieret alles mit ihrem hellen Lichte. 6] Indolere facto. Sich über eine That betrüben. 7] Vulcanus war der Venus Ehe-Mann, welcher ein Sohn der Iuno war, den ſie von dem Iupiter hatte. 8] Den Ehebruch. 9] Vulcano. 10] Mens illi excidit. Er iſt vom Verſtande gekommen, gantz raſend worden. 11] Was dieſer Eiſen-Schmid in der Hand hatte zu verfertigen, ließ er fallen. 12] Alſobald, da er ſich wieder beſonnen. 13]

Dünne

Elimat. 15) Non illud opus tenuiſſima vincant
Stamina, 16) non ſummo quæ pendet aranea tigno. 17)
Vtque leues tactus, momentaque parua ſequantur, 18)
Efficit, & lecto circumdata collocat apte. 19)
Vt venere torum coniux 20) & adulter in vnum;
Arte viri, vinclisque noua ratione paratis,
In mediis ambo deprenſi amplexibus hærent.
Lemnius 21) extemplo 22) valuas patefecit eburnas,
Admiſitque Deos. Illi iacuere ligati
Turpiter. Atque aliquis de Dîs non triſtibus optet
Sic fieri turpis. Superi rifere: diuque
Hæc fuit in toto notiſſima fabula cœlo.
Exigit indicii memorem Cythereia 23) pœnam, 24)
Inque vices 25) illum, tectos qui læſit amores,
Lædit amore pari. Quid nunc, Hyperione 26) nate,
Forma, colorque tibi, radiataque lumina 27) proſunt?
Nempe tuis omnes, qui terras ignibus vris,
Vreris igne nouo: 28) quique omnia cernere debes,
Leucothöen ſpectas: & virgine figis in vna,
Quos mundo debes, oculos, 29) modo ſurgis Eöo 30)
Tem-

Dünne eherne Ketten. 14] Die man faſt nicht ſehen konte. 15] Elimare catenas. Ketten künſtlich ausarbeiten. 16] Sie waren noch dünner, als die zarteſten geſponnenen Faden. 17] Scil. vincat illud opus. Kein Spin-Gewebe kan ſo dünne ſeyn an dem oberſten Balcken. 18] Daß ſie nachgeben, wenn man ſie ein wenig berühret, und gar keinen Widerſtand thun. 19] Er leat ſie geſchickt ums Bette herum. 20] Venus des Vulcani Gemahlin. 21] Vulcanus wird von der Inſel Lemnus alſo zubenahmet, weil er in dieſelbe gefallen iſt, als er ſeiner Mutter Iuno, da ſie mit dem Iupiter zanckete, zu Hülfe kommen wolte. 22] Alſobald. 23] Venus wird von der Inſel Cythera oder Cytheris alſo genennet, weil ſie mit einer Meer-Schnecke dahin gekommen, nachdem ſie im Meere gebohren worden. 24] Exigere pœnam indicii memorem. Einen alſo ſtrafen, daß man dabey an die Verrätherei gedencke. 25] Hinwiederum. 26] Hyperion wird von einigen vor den Vater der Sonne ausgegeben; bisweilen wird auch die Sonne ſelbſt darunter verſtanden. 27] Die hellen Strahlen. 28] Du biſt in Liebe entbrannt. 19] Figere oculos in aliquo. Die Augen ſteif und feſt auf jemand richten, einen ſtarr anſehen, die Augen nicht von ihm abwenden. 30] Eos heiſſet die Morgen-Röthe,

Temporibus 31) cœlo: 32) modo ſerius incidis vndis; 33)
Spectandique mora 34) brumales porrigis horas. 35)
Deficis interdum, vitiumque 36) in lumina mentis
Tranſit, & obſcurus mortalia pectora terres.
Nec tibi quod Lunæ terris propioris imago
Obſtiterit, palles. 37) Facit hunc amor iſte colorem.
Diligis hanc vnam: 38) nec te, Clymeneque 39) Rhodosque. 40)
Nec tenet Ææa genitrix, 41) pulcherrima Circes, 42)
Quæque tuos Clytie, quamuis deſpecta, petebat
Concubitus; ipſoque illo graue vulnus 43) habebas
Tempore. Leucothoë multarum obliuia 44) fecit,
Gentis odoriferæ 45) quam formoſiſſima partu
Edidit Eurynome, 46) ſed poſtquam filia creuit,
Quam mater cunctas, tam matrem filia vincit. 47)
Rexit Achæmenias 48) vrbes pater Orchamus: isque Septi-

bey den Griechen, daher iſt das adiect. eous, was von Morgen kömmt. 31) Geſchwinder, eher. Iſt nicht alzu gebräuchlich. 32) Bald gebeſt du eher auf. 33) Bald gebeſt du ſpäter unter. Die Redens-Aet iſt ſchon etliche mahl erläutert. 34) Indem du die Leucothoën ſo lange anſiehest. 35) Brumales horas porrigere. Die kurtzen Winter-Tage länger machen. Bruma heiſſet der kürtzeſte Tag in dem Solſtitio hiemali. 36) *Scil.* defectus Solis. Das Gemüth wird durch die Sonnen-Finſterniß gerühret. 37) Wenn der Mond der Erde näher kömmt und gegen die Sonne trit, ſo wird ſie blaß und entſtehet eine Sonnen-Finſterniß. 38) Leucothoën. 39) Phaëthons Mutter. 40) Soll Neptuni und Veneris Tochter, und der Sonne Braut geweſen ſeyn. 41) Die Mutter der Circe ſoll Perſe gebeiſſen haben, eine Nymphe. 42) Circe wird für eine Tochter der Sonne und der Perſe gehalten, eine berühmte Gift-Miſcherin und Zauber-Weib. Sie wird von der Inſel Ææa alſo zubenahmet, da ſie gebohren. 43) Einen groſſen Schmertz. 44) Vor oblivionem, poëtice. Dieſe hat gemacht, daß du vieler Geliebten vergiſſeſt. 45) In dem glückſeligen Arabien, welches die ſchönſten wohlriechenden Kräuter hervorbringet. 46) Mater partu edidit filiam. Die Mutter hat eine Tochter zur Welt gebohren. 47) So hat die Tochter die Mutter ſo weit an Schönheit übertroffen, als vorher die Mutter allen andern vorging. 48) Die Städte in Perſien, davon ein Theil Achæmenis genennet

Septimus a priſci numeratur origine Beli.
Axe ſub Heſperio 49) ſunt paſcua ſolis equorum,
Ambroſiam 50) pro gramine habent: ea feſſa diurnis
Membra miniſteriis 51) nutrit, reparatque labori. 52)
Dumque ibi quadrupedes cœleſtia pabula carpunt, 53)
Noxque vicem peragit, 54) thalamos Deus 55) intrat amatos
Verſus in Eurynomes faciem genitricis: & inter
Bis ſex Leucothoën famulas ad lumina cernit
Læuia verſato ducentem ſtamina fuſo. 56)
Ergo vbi, ceu mater, caræ dedit oſcula natæ,
Res, ait, arcana eſt: famulæ diſcedite: neue
Arripite arbitrium matris ſecreta loquentis. 57)
Paruerant: thalamoque Deus ſine teſte relicto,
Ille ego ſum, dixit, qui longum metior annum,
Omnia qui video; per quem videt omnia tellus:
Mundi oculus; mihi crede, places. Pauet illa, metuque,
Et colus, 58) & fuſus digitis cecidere remiſſis. 59)
Ipſe timor decuit. Nec longius ille moratus,
In veram rediit faciem, 60) ſolitumque nitorem.
At virgo, quamuis inopino territa viſu, 61)

Vicã

nennet worden. 49) In den Abend-Ländern. 50) Der Götter Speiſe. 51) Membra ſunt feſſa diurnis miniſteriis. Die Glieder ſind matt und müde von der Tags-Arbeit. 52) Reparare membra labori. Die Glieder zur Arbeit wieder ſtärcken. 53) Pabula carpere. Das Futter freſſen, von der Wieſe abreiſſen. 54) Die Nacht bricht ein. 55) Die Sonne kömmt in die Kammer der geliebten Leucothoë. 56) Ducere læuia ſtamina verſato fuſo. Glatte Faden ſpinnen an einer umgedrebeten Spindel. 57) Nehmet euch nicht die Freyheit von einer Mutter zu reden, die Heimlichkeiten ausſpricht. Andere leſen Eripite arbitrium matri ſecreta loquenti. Nehmet der Mutter die Freyheit nicht mit der Tochter ins Geheim zu reden. 58) Colus und Colum iſt ein Holtz, darum Flachs oder Wolle zum Spinnen gewunden wird. 59) Hoc cecidit digitis remiſſis. Dieſes iſt aus der Hand gefallen, die Finger haben es nicht feſte gehalten. 60) In veram faciem ſeu ſpeciem redire. Die rechte Geſtalt wieder annehmen. 61) Inopino viſu terreri. Durch einen unvermuthe-

ten

Victa nitore Dei, posita vim passa querela est.
Inuidit Clytie, (neque enim moderatus in illam
Solis amor fuerat) stimulataque pellicis ira 62)
Vulgat adulterium, diffamatumque 63) parenti 64)
Indicat. ille ferox immansuetusque precantem, 65)
Tendentemque manus ad lumina solis, 66) &, ille
Vim tulit inuitæ, 67) dicentem, defodit alta
Crudus 68) humo, 68) tumulumque super grauis addit arenæ. 69)
Dissipat hunc radiis Hyperione natus: 70) iterque
Dat tibi, 71) quo possis defessos promere vultus. 72)
Nec tu iam poteras enectum pondere terræ
Tollere, Nympha, caput: 73) corpusque exsangue iacebas,
Nil illo fertur 74) volucrum moderator equorum. 75)
Post Phaëthonteos 76) vidisse dolentius 77) ignes.
Ille quidem gelidos radiorum viribus artus,
Si queat in viuum tentat reuocare calorem. 78)
Sed quoniam tantis fatum 79) conatibus obstat,
Nectare odorato 80) spargit corpusque locumque:

Mul-

ten Anblick erschrecket worden. 62) Weil sie der Sonnen Kebs-Weib war, so wurde sie dadurch so entrüstet. 63) Nachdem sie schändlich davon gesprochen. 64) Dem Vater der Leucothoë, Orchamo. 65) Leucothoën. 66) Tendere manus ad lumina solis. Die Hände ausstrecken zum Lichte der Sonne. 67) Vim ferre für inferre inuitæ. Ein Weibes-Mensch notzüchtigen. 68) Grausam. 68) Defodere quem alta humo. Einen tief in die Erde scharren. 69) Superaddere tumulum grauis arenæ. Einen grossen Haufen Erde worüber machen. 70) Die Sonne, der Apollo. 71] Ist eine Anrede an die Leucothoë. Iter dare cui. Einem Bahne machen. 72] Das vergrabene Gesicht wieder verfür bringen. 73] Das erstickte Haupt unter und für der Last der Erden wieder aufrichten. 74] Man sagt. 75] Der Regierer der geschwinden Sonnen-Pferde. 76] Vid. Lib. 2. fab. 1. v. 313. 77] Nihil vidi dolentius. Ich habe nichts gesehen, das mich dergestalt geschmerzet habe. 78] Die erstarreten Glieder wieder erwärmen und lebendig machen. 79] Ein unvermeidlich Schicksal ist einem wichtigen Vornehmen zuwider.

80]

Multaque præqueſtus, 81) Tamges tamen æthera, 82)
dixit.
Protinus imbutum 83) cœleſti nectare corpus
Delicuit, 84) terramque ſuo madefecit 85) odore,
Virgaque per glebas ſenſim radicibus actis 86)
Thurea 87) ſurrexit, tumulumque cacumine rupit. 88)

CLYTIE IN HELIOTROPIVM.

FAB. VI.

AT Clytien (quamuis amor excuſare dolorem,
Indiciumque dolor poterat) non amplius auctor
Lucis 1) adit, 2) Venerisque modum ſibi fecit in illa.
Tabuit 3) ex illo 4) dementer amoribus vſa
Nympharum impatiens; & ſub loue 5) nocte dieque
Sedit humo nuda nudis 6) incomta capillis.
Perque nouem lucos 7) expers vndæue cibique, 8)
Rore mero, 9) lacrymisque ſuis ieiunia pauit:
Nec ſe mouit humo. Tantum ſpectabat euntis
Ora Dei, vultusque ſuos flectebat ad illum. 10)
Membra ferunt 11) hæſiſſe ſolo: partemque coloris
Luridus exſangues pallor conuertit in herbas. 12)

80] Mit wohlriechenden Götter-Weine. 81] Nachdem er vorher eine groſſe Weh Klage geführet hatte. 82] Du ſolt doch an den Himmel kommen. 83] Befeuchtet. 84] Deliqueſcere. weich und flüßig werden. 85] Weich machen, durchdringen. 86] Radicem agere. Wurtzel ſchlagen. 87] Eine Weihrauch-Staude. 88] Sie iſt oben durch den Sand-Hügel herfür gebrochen.

1] Die Sonne. 2] Adire quem. Zu iemand kommen. 3] Tabeſcere, vergehen, abnehmen, wie einer der die Schwindſucht hat. 4] *Scil.* tempore. 5] Unter freyen Himmel. Manet ſub Ioue frigido venator, Horat. 6] Sonſt madidis. 7] Neun Tage hindurch. 8] Ohne Eſſen und Trincken. 9] Mit lauter Thau. 10] Vultos ſuos flectere ad quem. Sein Geſichte zu iemand hinkehren. 11] Man ſagt, die Glieder wären ſo dichte in die Erde gedrückt, daß ſie nicht hätte aufſtehen können. 12]

Eſt in parte rubor: violæque ſimillimus ora
Flos tegit, illa ſuum quamuis radice tenetur,
Vertitur ad ſolem: mutataque 13) ſeruat amorem.

DAPHNIS, SCYTHON, CELMVS, SMILACE.

FAB. VII. VIII. IX. & X.

Dixerat, 1) & factum mirabile ceperat aures. 2)
Pars fieri potuiſſe negant; pars omnia veros
Poſſe Deos memorant: ſed non & Bacchus in illis.
Poſcitur 3) Alcithoë, poſtquam ſiluere ſorores.
Quæ radio ſtantis percurrens ſtamina telæ, 4)
Vulgatos taceo, dixit, paſtoris amores.
Daphnidis Idæi, 5) quem Nymphæ 6) pellicis ira
Contulit in ſaxum; tantus dolor vrit amantes.
Nec loquar, vt quondam naturæ iure nouato 7)
Ambiguus fuerit modo vir, modo fœmina, Scython.
Te quoque, nunc adamas, 8) quondam fidiſſime paruo,
Celmi, 9) Ioui: largoque ſatos Curetas 10) ab imbri.

Et

Theils ſiehet ſie ſo bloß aus, wie das Graß, wenn es keinen Saft mehr hat. 13) Da ſie in eine Sonnen Wende verwandelt iſt.

1) Leucothöe. 2) Factum mirabile cepit aures meas. Die wunderbahre That, welche du erzehlet haſt, hat mich ergetzet; ich habe Vergnügen empfunden bey der Erzehlung dieſer wunderbaren Begebenheit. 3) Sie wird aufgefodert etwas zu erzehlen. 4) Sie zehlete die Faden an dem hangenden Gewebe mit dem Schitzel, wie es die Weber nennen. 5) Der Hirte Daphnis, der bey dem Berge Ida in Phrygien das Vieh hütete. 6) Thaliæ. 7) Naturæ ius nouare. Das Recht der Natur verändern. 8] Diamant. 9] Celmis hat den Iouem in der Kindheit genähret, und da er etwas von ihm ausgeſchwatzet, daß er ein ſterblicher Menſch wäre, iſt er in einen Demant verwandelt. 10] Curetes. diie auch Coribantes heiſſen, ſollen entweder ἀπὸ τῆς κειρᾶς von der Schur, alſo genennet worden ſeyn, weil ihnen der Vorder-Theil der Haupt-Haare abgeſchoren geweſen; oder ἀπὸ τῆς κουροτροφίας weil ſie den Iouem ernähret

haben,

Et Crocon in paruos verſum cum Smilace 11) flores,
Prætereo; dulcique animos nouitate tenebo. 12)

SALMACIS.

FAB. XI.

Vnde ſit infamis; 1) quare male fortibus vndis
Salmacis 2) eneruet 3) tactosque remolliat 4) artus;
Diſcite. Cauſſa latet; vis eſt notiſſima fontis.
Mercurio puerum diua Cythereide 5) natum
Naiades Idæis enutriuere ſub antris.
Cuius erat facies, in qua materque paterque
Cognoſci poſſent: 6) nomen quoque traxit ab illis. 7)
Is tria cum primum fecit quinquennia, 8) montes
Deſeruit patrios, Idaque altrice relicta
Ignotis errare locis, ignota videre
Flumina gaudebat; *ſtudio minuente laborem.* 9)
Ille etiam Lycias vrbes, Lyciæque 10) propinquos
Caras adit: videt hic ſtagnum lucentis ad imum
Vsque ſolum lymphæ: 11) non illic canna paluſtris, 12)

Nec

haben. Wenn geſagt wird, daß ſie von einem ſtarcken Platz-Re-gen entſtanden, ſo wird dadurch angezeiget, ſie wären lauter Pickel-Heringe geweſen, von welchen Leuten, wo ſie häufig ſind, es im Sprich-Worte heiſſet, ſie wären geregnet. 11) Smilax eine Jungfrau, liebete den Jüngling Crocum vergeblich, und wurden beyde in Safrans Blumen verwandelt. 12) Tenere animos dulci nouitate. Die Gemüther in Aufmerckſamkeit erhalten durch angenehme Neuigkeit.

1) Uebel berüchtiget, beſchrien. 2) Eine Quelle in Carien. 3) Eneruare, entkräften. 4) Remollire. Wieder ſchwächen, weibiſch machen. 5) Von der Göttin Venus gebohren. 6) Er ſahe dem Vater und der Mutter ähnlich. 7) Nomen trahere ab aliquo. Den Nahmen von jemand haben. Hermaphroditus iſt zuſammen geſetzt von ἑρμῆς, Mercurius, und Ἀφροδίτη, Venus. 8) Tria fecit quinquennia. Er iſt funfzehen Jahr alt. 9) Studium minuit laborem. Luſt und Liebe zum Dinge machet alle Arbeit geringe. 10) Lycia iſt eine Landſchaft in Aſien, welche an Carien grenzet, deren Einwohner Cares heiſſen. 11) Die See hat helles, klares Waſſer bis auf den Grund.

12)

Nec ſteriles vluæ, 13) nec acuta cuſpide iunci, 14)
Perſpicuus liquor eſt. Stagni tamen vltima viuo
Ceſpite cinguntur, 15) ſemperque virentibus herbis.
Nympha 16) colit: 17) Sed nec venatibus apta, nec arcus
Flectere 18) quæ ſoleat, nec quæ contendere curſu, 19)
Solaque Naiadum celeri non nota Dianæ. 20)
Sæpe ſuas illi fama eſt dixiſſe ſorores:
Salmaci, vel iaculum, 21) vel pictas ſume pharetras, 22)
Et tua cum duris venatibus otia miſce. 23)
Nec iaculum ſumit, nec pictas illa pharetras,
Nec ſua cum duris venatibus otia miſcet.
Sed modo fonte ſuo formoſos perluit artus, 24)
Sæpe Cythoriaco 25) deducit pectine crines, 26)
Et quid ſe deceat, ſpectatas conſulit vndas. 27)
Nunc perlucenti circumdata corpus amictu,
Mollibus aut foliis aut mollibus incubat herbis.
Sæpe legit flores. & tunc quoque forte legebat.
(Cum puerum vidit: viſumque optauit habere.) 28)
Nec tamen ante adiit, etſi properabat adire,
Quam ſe compoſuit, 29) quam circumſpexit amictus, 30)

Et

13] Rohr, das in Sümpfen wächſet. 13] Unfruchtbar Teich-Graß. 14] Binſen, mit ſcharfen Spitzen. 15] Die See iſt rund herum mit natürlichen Raſen umgeben. 16] Salmacis. 17] Colere für incolere domum. In einem Hauſe wohnen. 18] Den Bogen ſpannen. 19] Soleat. Mit den wilden Thieren um die Wette laufen auf der Jagd. 20] Der Wald-Göttin, die den Thieren nacheilet. 21] Ein Pfeil. 22] Köcher. 23] Mache dir einen Zeit-Vertreib mit der Jagd. Sie wird zwar mühſam und beſchwerlich genennet, aber den Liebhabern kömmt ſie nicht alſo vor, wenn gleich mancher par force Schaden an ſeiner Geſundheit leidet. 24] Sie badet ſich. 25] Cythorus iſt ein Berg in Paphlagonien, auf welchen viel Buchs-Baum wächſet. Daher heiſſet cythoriacus pecten, ein Kamm von Buchs-Baum. 26] Deducere pectine crines. Die Haare auskämmen. 27] Sie beſpiegelt ſich im Waſſer. 28] Dieſer Vers wird vor eingeſchoben gehalten. 29] Se componere. Sich ſchmücken, putzen. 30] Circumſpicere amictus. Die Kleidung allenthalben be-

Et finxit vultum, 31) & meruit formoſa videri.
Tunc ſic orſa loqui: Puer o digniſſime credi
Eſſe Deus; ſeu tu Deus es, potes eſſe Cupido:
Siue es mortalis; qui te genuere beati:
Et frater felix, & fortunata profecto
Si qua tibi ſoror eſt, & quæ dedit vbera nutrix.
Sed longe cunctis longeque potentior illis, 32)
Si qua tibi ſponſa eſt; ſi quam dignabere tæda. 33)
Hæc tibi ſiue aliqua eſt, mea ſit furtiua voluptas: 34)
Seu nulla eſt, ego ſim: thalamumque ineamus eundem.
Nais 35) ab his tacuit. 36) pueri rubor ora notauit. 37)
Neſcit, quid ſit amor: ſed & erubuiſſe decebat.
Hic color aprica pendentibus arbore pomis, 38)
Aut ebori tincto eſt, 39) aut ſub candore rubenti. 40)
Cum fruſtra reſonant æra auxiliaria Lunæ. 41)
Poſcenti Nymphæ ſine fine ſororia ſaltem
Oſcula, iamque manus ad eburnea 42) colla ferenti,
Deſinis? an fugio, tecumque, ait, iſta 43) relinquo?
Salmacis extimuit: Locaque hæc tibi libera trado,
Hoſpes, ait, ſimulatque gradu diſcedere verſo. 44)
Tum quoque reſpiciens, fruticumque recondita ſilua
Delituit, 45) flexumque genu ſubmiſit. 46) at ille

Vt

betrachten. 31) Fingere vultum. Freundliche Mienen annehmen. 32) Andere leſen: Longeque beatior illa. 33) Dignari virginem tæda. Eine Jungfer werth achten, ſie zu beyrathen. 34) Ein verſtohlnes Vergnügen. 35) Die Waſſer-Nymphe. 36) Sie ſchwieg hierauf ſtille. 37) Rubor ora pueri notat. Man merket, daß der Knabe rorh wird. 38) Poma pendent aprica arbore. Die Aepfel hangen an einem Baume, der von der Sonne beſtrahlet wird. 39) Die Farbe iſt dem gemahlten Elfenbeine gleich. 40) Sub candore rubet. Er ſtehet aus wie Milch und Blut. 41) Das gemeine Volck hat in dem Wahne geſtanden, die Monds-Finſterniſſen, da er ſcheinet roth zu ſeyn, könnten durch den Schall der Trompeten, und durch das Geräuſche eherner Gefäſſe, verhindert werden. 42) Der Hals, der ſo weis als Elfenbein iſt. 43) Scil. loca. 44) Sie kehrete ſich um, und ſtellete ſich, als wenn ſie weggehen wolte. 45) Sie verſteckte ſich hinter das Gebüſche im Walde. 46) Flexum genu ſubmittere.

Vt puer, & vacuus 47) & inobſeruatus, 48) in herbis
Huc it, & hinc illuc: in alludentibus vndis
Summa pedum, taloque tenus veſtigia tingit. 49)
Nec mora; temperie blandarum captus aquarum
Mollia de tenero velamina corpore ponit. 50)
Tum vero obſtupuit; nudæque cupidine formæ
Salmacis exarſit, flagrant quoque lumina 51) Nymphes,
Non aliter, quam cum 52) puro nitidiſſimus orbe 53)
Oppoſita ſpeculi refertur imagine Phœbus. 54)
Vixque moram patitur; 55) vix iam ſua gaudia differt:
Iam cupit amplecti; iam ſe male continet 56) amens.
Ille, cauis velox applauſo corpore palmis, 57)
Deſilit in latices, 58) alternaque brachia ducens 59)
In liquidis translucet aquis: vt eburnea ſi quis
Signa 60) tegat claro, vel candida lilia, vitro.
Vicimus; en meus eſt, exclamat Nais: &, omni
Veſte procul iacta, 61) mediis immittitur vndis: 62)
Pugnacemque tenet: luctantiaque oſcula carpit, 63)
Subiectatque manus, inuitaque pectora tangit:
Et nunc hac iuueni, nunc circumfunditur illac.
Denique nitentem contra, 64) elabique volentem 65)

Im-

tere. Sich auf die Knie ſetzen. 47) Scil. curis. 48) Der von keinem Menſchen geſehen würde. 49) Er berühret das anſpielende Waſſer nur ein wenig mit den Füſſen, bis an die Knöchel. 50) Velamina de corpore ponere. Die Kleider ausziehen. 51) Lumina eius flagrant. Die Augen brennen ihm im Kopfe. 52) *Conſtr.* Cum Phœbus nitidiſſimus orbe puro refertur oppoſita imagine ſpeculi. 53) Bey hellen Himmel. 54) Wenn die Sonnen-Strahlen auf einen Brenn-Spiegel fallen, wenn er ihnen entgegen gehalten wird. 55) Vix moram pati. Sich kaum halten. 56) Der thörichte Menſch kan ſeinen Begierden faſt nicht widerſtehen. 57) Da er mit den flachen Händen geſchwinde auf den Leib geklatſchet. 58) Deſilire in latices. Ins Waſſer hinabſpringen. 59) Sonſt iactans. Alterna brachia ducere et iactare. Die Arme eins ums andere herfürbringen und herumwerfen. 60) Gemählde, Bilder. 61) Omnem veſtem procul iacere. Alle Kleider weit von ſich werfen. 62) Mediis immitti vndis. Mitten ins Waſſer ſpringen. 63) Sie küſſet ihn mit Gewalt, da er widerſtrebet. 64) Niti contra. Sich widerſetzen. 65)

Implicat vt ſerpens, quam regia ſuſtinet ales, 66)
Sublimemque rapit: 67) pendens caput illa, pedesque
Alligat, & cauda ſpatiantes 68) implicat alas.
Vtque ſolent hederæ 69) longos intexere truncos, 70)
Vtque ſub æquoribus deprenſum polypus 71) hoſtem
Continet, ex omni dimiſſis parte flagellis;
Perſtat 72) Atlantiades 73) ſperataque gaudia Nymphæ
Denegat. illa premit, commiſſaque corpore toto
Sicut inhærebat, Pugnes licet, improbe, dixit,
Non tamen effugies. ita Dî iubeatis, & 74) iſtum
Nulla dies a me, nec me ſeducat 75) ab illo!
Vota ſuos habuere Deos. 76) nam miſta duorum
Corpora iunguntur: faciesque inducitur illis
Vna. Velut ſi quis conducta cortice ramos
Creſcendo iungi, pariterque adoleſcere cernat.
Sic vbi complexu coierunt membra tenaci,
Nec duo ſunt, ſed forma duplex; nec femina dici,
Nec puer vt poſſint: neutrumque, & vtrumque videntur.
Ergo vbi ſe liquidas, quo vir deſcenderat, vndas
Semimarem feciſſe videt, mollitaque in illis
Membra, manus tendens, ſed iam non voce virili,
Hermaphroditus ait, Nato date munera veſtro,
Et pater 77) & genitrix, 78) amborum nomen habenti: 79)
Quisquis in hos fontes vir venerit, exeat inde

Semi-

65) Elabi vult. Er will entwiſchen. 66) Ein Adler, der König unter den Vögeln; Der Schlangen feind ſeyn. 67) Suſtinere & ſublimem rapere quem. Einen halten, und mit ſich in die hohe Luft führen. 68) Die ausgebreiteten Flügel. 69) Epheu. 70] Sich um groſſe Klötzer herumſchlingen. 71] Ein Fiſch, der den Nahmen hat von vielen Füſſen, und andern Fiſchen im Meere nachſtellet; auch die Fiſcher ſelbſt mit den Füſſen feſte hält, die hier flagella heiſſen. 72] Perſtare. Unbeweglich bleiben bey ſeinem Vorſatze. 73] Hermaphroditus, der von Atlante herſtammete. Die Maia, eine Tochter Atlantis hatte ſeinen Vater Mercurium gebohren. 74] Vor & wird beſſer vt geleſen. 75] Seducere, abziehen. 76] Die Götter haben dieſen Wunſch in Gnaden erhöret. 77] Mercurius. 78) Venus. 79] n. 7.

Semivir, & tactis subito mollescat in vndis:
Motus vterque parens nati rata vota 80) biformis
Fecit, & in certo 81) fontem medicamine tinxit.

MINEIDES IN VESPERTILIONES.

FAB. XII.

Finis erat dictis; 1) & adhuc Mineyia proles 2)
Vrget opus, 3) spernitque Deum, 4) festumque profanat: 5)
Tympana 6) cum subito non apparentia raucis
Obstrepuere sonis: & adunco tibia cornu,
Tinnulaque æra sonant, 7) redolent myrrhæque crocique: 8)
(Resque fide maior) cœpere virescere telæ,
Inque hederæ faciem pendens frondescere vestis.
Pars abit in vites: & quæ modo fila fuerunt,
Palmite 9) mutantur: de stamine 10) pampinus 11) exit:
Purpura fulgorem pictis accommodat vuis. 12)
Iamque dies exactus erat, 13) tempusque subibat, 14)
Quod tu nec tenebras, nec posses dicere lucem;
Sed cum luce tamen dubiæ confinia noctis. 15)

Te:

80) Oder Verba. Vota alicuius rata facere. Jemandes Wunsch genehm halten, sich gefallen lassen. 81) Die Eltern haben dem Wasser eine Kraft beygelegt, davon niemand einen gewissen Grund hat erfahren können.

1) Alcithoë hatte ihre Erzehlung geendiget. 2) Des Minei Töchter. 3) Vrgere opus. Sein Werck treiben, seine Arbeit verrichten. 4) Bacchum. 5) Profanare festum *diem*. Den Feyertag entheiligen. 6) Tympana obstrepunt raucis sonis. Die Paucken lassen sich gantz dumpffig hören. 7) Die Schellen klingen. 8) Es riechet nach Myrrhen und Safran. 9) Palmes. Ein Wein-Rebe. 10) Stamen. Der Spinn-Rocke, das Webe-Tuch. 11) Ein Reben-Blat. 12) Auf dem rothen Purpur erscheinen gemahlte Trauben. 13) Dies iam exactus est. Der Tag ist schon vergangen. 14) Tempus subit. Die Zeit kömmt herbey, ist da-

Tecta repente quati 16) pinguesque ardere videntur
Lampades, 17) & rutilis collucere ignibus ædes: 18)
Falsaque sæuarum simulacra vlulare ferarum. 19)
Fumida 20) iamdudum latitant per tecta sorores,
Diuersæque 21) locis ignes ac lumina vitant.
Dumque petunt tenebras; 22) paruos membrana 23) per artus
Porrigitur, tenuique includunt brachia penna.
Nec, qua perdiderint veterem ratione 24) figuram,
Scire sinunt tenebræ. Non illas pluma leuauit, 25)
Sustinuere tamen se perlucentibus alis:
Conatæque loqui, minimam pro corpore 26) vocem
Emittunt, peraguntque leues stridore querelas. 27)
Tectaque, non siluas, celebrant; 28) lucemque perosæ
Nocte volant, seroque trahunt a vespere nomen. 29)

INO ET MELICERTA IN DEOS MARINOS.

FAB. XIII.

Tum vero totis Bacchi memorabile Thebis
Numen erat: 1) magnasque noui matertera 2) vires

Nar-

da. 15) Die Abend-Demmerung. 16) Die Häuser werden erschüttert, als durch ein Erdbeben. 17) Pech-Fackeln. 18) Es scheinet, als wenn die Häuser in vollen Flammen stünden. 19) Tyger und Luchse, die des Bacchi Wagen zogen. 20) In den mit Rauch angefüllten Häusern. 21) Sie hatten sich hier und dort versteckt. 22) Latebras. 23) Eine dünne Haut wird übergezogen. 24) Auf was für Art und Weise. 25) Die Federn haben sie nicht in die Höhe geführet. 26) Nach der Beschaffenheit des Leibes. 27) Leues querelas peragere stridore. Eine kleine Klage führen mit Kirren. 28) Sie halten sich in den Häusern auf. 29) Vespertiliones heissen Fledermäuse; bey den Griechen νυκτερίδες, weil sie des Nachts fliegen.

1) Totis terris hoc est memorabile. Hiervon redet man in aller Welt. 2) Ino. 3) Expers est doloris. Er empfin-

Narrat vbique Dei; de totque ſororibus expers
Vna doloris erat, 3) niſi quem fecere ſorores. 4)
Aſpicit 5) hanc natis, thalamoque Athamantis 6) habentem
Sublimes animos, 8) & alumno numine 9) Juno.
Nec tulit, 10) & ſecum: 11) potuit de pellice natus 12)
Vertere 13) Mœonios: 14) pelagoque immergere nautas.
Et laceranda ſuæ nati 15) dare viſcera matri,
Et triplices 16) operire nouis Minyeidas alis?
Nil poterit Juno, niſi multos flere dolores? 17)
Idque mihi ſatis eſt? hæc vna potentia noſtra eſt?
Ipſe docet, quid agam. *Fas eſt & ab hoſte doceri.*
Quidque furor valeat, Penthea cæde ſatisque
Ac ſuper oſtendit. 18) Cur non ſtimuletur, eatque
Per cognata ſuis exempla furoribus 19) Ino?
Eſt via decliuis 20) funeſta nubila taxo, 20)
Ducit ad infernas per muta ſilentia ſedes. 21)
Styx 22) nebulas exhalat iners; vmbræque recentes 23)

De-

pfindet keinen Schmertz. 4) Dieſe waren Agaue und Antonoe, Jene hatte einen Sohn Pentheus, und dieſe den Actæon verlohren. 5) *Conſtr.* Juno adſpicit hanc Inonem, habentem ſublimes animos natis & thalamo Athamantis. 6) Wegen ihrer Söhne, welche waren Clearchus und Melicerta. 7) Wegen der Heyrath mit einem Thebaniſchen Fürſten. *Metonym.* 8) Sublimes animos habere aliqua re. Hohe Geiſter eines Dinges halber haben. 9) Weil ſie Bacchum ernähret hatte. 10) Das konte ſie nicht leiden. 11) Scil. Ita locuta eſt. 12) Bacchus, den Jupiter mit der Semele gezeuget hatte. Lib. III. Fab. III. 13) Für conuertere, verwandeln, nemlich in Meer-Schweine. Lib. III. Fab. VIII. 14) Die Tyrrhener. Lib. VIII. v. 583. 15) Nemlich des Pentheus. Lib. III. v. 726. 16) Die drey Töchter Minyæ v. 407. 17) Ungerochene Schmertzen beweinen. 18) Das hat er mehr als zu viel an den Tag gelegt. 19) Sonſt ſtehet ſororibus. Warum ſollte ſie nicht eben dergleichen Exempel ſtatuiren, und Rache ausüben? 20) Der Berg ab gehet. 20) Der finſter iſt wegen der ſchädlichen und tödtlichen Eiben-Bäume. Daher heiſſet Toxicum Gift. 21) Er führet gantz unvermerckt und ſtille zur Hölle. 22) Einer von den hölliſchen Flüſſen. Er wird Iners genennet, weil er ohne Kunſt, von Natur entſtanden, und

(Deſcendunt illac, ſimulacraque functa ſepulcris. 24)
Pallor Hyemsque tenent late loca ſenta, 25) nouique
Qua ſit iter, manes, Stygiam quod ducit ad vrbem, 26)
Ignorant: vbi ſit nigri fera regia Ditis.) 27)
Mille capax aditus, & apertas vndique portas,
Vrbs habet. Vtque fretum 28) de tota flumina terra,
Sic omnes animas locus accipit ille, nec vlli
Exiguus populo eſt, 29) turbamue accedere ſentit.
Errant exſangues ſine corpore & oſſibus vmbræ: 30)
Parsque forum celebrant, 31) pars imi tecta tyranni; 32)
Pars aliquas artes 33) antiquæ imitamina vitæ. 34)
Suſtinet ire illuc 35) cœleſti ſede relicta,
(Tantum odiis iræque dabat) Saturnia Juno
Quo ſimul 36) intrauit, ſacroque a corpore preſſum
Ingemuit 37) limen; tria Cerberus extulit ora, 38)
Et tres latratus ſimul edidit. 39) illa ſorores
Nocte vocat genitas, 40) graue & implacabile numen.

Car-

und daraus ſteigen garſtige Nebel auf, als aus einem Sumpfe. 23] Die erſt Verſtorbenen. 24] Die Seelen derer Leiber, die begraben worden. Denn die Unbegrabenen durfte Charon nicht darüber fahren. 25] In Oertern, die mit Dornen bewachſen ſind, iſt es beſtändig kalt. 26] Es iſt eine groſſe Land-Straſſe, darauf die Abgeſtorbenen zur Hölle hin wandern. n. 21. 27] Die Reſidentz Plutonis. Dieſer Vers wird ebenfalls für eingeſchoben gehalten. 28] Pro mari. 29] Er iſt nicht zu klein, wenn auch noch ſo viel Menſchen von allerhand Nationen dahin kommen. 30] Die Geiſter, Seelen. 31] Forum celebrare. Für Gericht erſcheinen, an den Ort gehen, wo Gericht gehalten wird, welches auf der Welt die Advocaten thun. 32] Celebrant. Andere kommen in ein tiefes Gefängniß. 33] Celebrant. Sonſt aliquas artes. 34] Die ſie noch treiben, wie ſie in ihrem Leben dazu Luſt gehabt haben. Hier wird noch von einigen ein Vers eingeſchoben, der ſich in den alten Codicibus nicht findet: Exercent, aliam partem ſua pœna coercet. 35] Es unterſtehet ſich dahin zu gehen. 36] So bald, als ſie hinein gegangen. 37] Oder Intremuit. Die Pfoſten bebeten und ſeufzeten gleichſam, als die Juno darauf trat. 38] Der dreyköpfichte Höllen-Hund wachete auf. 39] Canis latratus edit. Der Hund bellet. 40]

Carceris ante fores clauſas adamante 41) ſedebant:
Deque ſuis atros pectebant crinibus angues.
Quam ſimul agnorunt inter caliginis vmbras;
Surrexere Deæ. Sedes ſcelerata 42) vocatur.
Viſcera præbebat Tityus 43) lanianda: nouemque
Jugeribus diſtentus 44) erat. tibi Tantale, 45) nullæ
Deprenduntur aquæ: quæque imminet effugit arbos.
Aut petis, aut vrges ruiturum, Siſyphe, 46) ſaxum.
Voluitur Ixion, 47) & ſe ſequiturque, fugitque.
Molitique ſuis letum patruelibus auſæ, 48)
Aſſiduæ repetunt, quas perdunt, Belides 49) vndas.
Quos omnes facie poſtquam Saturnia torua
Vidit, 50) & ante omnes Ixiona: rurſus ab illo 51)
Siſyphon adſpiciens, cur hæc e fratribus, inquit,
Perpetuas patitur pœnas; Athamanta ſuperbum
Regia diues habet: qui me cum coniuge ſemper
Spre-

Die höllischen Furien, die drey Töchter der Nacht und des Acherontis, nemlich Alecto, Tisiphone und Megæra. 41) Adamas, ein Diamant, ist ein sehr harter Stein, der nur mit Bocks-Blute soll erweichet werden können. 42) Das Behältniß aller bösen Buben. 43) Dieser wolte die Dianam schänden und wurde desbalber zur Hölle verstossen, mit einer solchen Strafe, daß die Geyer beständig an seinem Eingeweide nagen und fressen. 44) Oder distractus, er war so groß, als neun Acker lang sind. 45) Weil Tantalus die Heimlichkeiten der Götter ausgeplaudert hatte, so wurde er mit solcher Strafe belegt, daß er kein Wasser trincken konnte, ob es ihm gleich vor dem Maule war, und keinen Apfel abbrechen konnte von dem Baume, der nahe bey ihm stand. 46] Der Strassen-Räuber Sisyphus muste zur Strafe einen grossen Stein zum Berge hinauf weltzen, der immer wieder herab fiel. Daher das Sprich-Wort entstanden: Sisypheum saxum voluere. Vergebliche Arbeit thun. 47] Er wird an einem Rade, das mit Schlangen umgeben ist, immer mit herum getrieben, weil er sich gegen die Juno übel aufgeführet hatte. 48] Ausus est illi letum moliri. Er hat ihm nach dem Leben gestanden, und er ihm auch genommen. 49] Des Peli Enckelinnen sind vor ihre Mord-Thaten also gestraffet, daß sie Wasser im Siebe fangen, oder in einem Fasse, das durchlöchert ist, und niemals voll wird. 50] Facie torua aliquem videre. Jemand mit einem greßlichen, zornigen Gesichte ansehen.

Spreuit? 52) & exponit cauſas odiique viæque; 53)
Quidque velit. Quod vellet, erat, ne regia Cadmi
Staret, & in facinus traherent 54) Athamanta Soro-
res. 55)
Imperium, promiſſa, preces confundit in vnum: 56)
Sollicitatque Deas. Sic hæc Junone locuta,
Tiſiphone canos, vt erat turbatà, capillos
Mouit, 57) & obſtantes reiecit ab ore colubras, 58)
Atque ita, non longis opus eſt ambagibus, 59) inquit,
Facta puta, quæcunque iubes. Inamabile regnum 60)
Deſere, teque refer cœli melioris ad auras. 61)
Læta redit Juno: quam cœlum intrare parantem
Roratis luſtrauit aquis Thaumantias Iris. 62)
Nec mora; Tiſiphone madefactam ſanguine ſumit
Importuna facem: fluidoque cruore rubentem
Induitur pallam, 63) tortoque incingitur angue; 64)
Egrediturque domo. Luctus comitantur euntem,
Et Pauor, & Terror, trepidoque inſania vultu.
Limine conſtiterat: 65) poſtes tremuiſſe feruntur 66)
Æolii; 67) pallorque fores infecit acernas: 68)
Solque locum fugit. 69) monſtris exterrita coniux,
Territus eſt Athamas; tectoque exire parabant.

Ob-

ben. 51) Nach ihm. 52) Spernere quem. Einen verachten, ſpröde tractiren. 53) Warum ſie hergekommen ſey. 54) In facinus trahere quem. Einen zur Strafe ſeiner Uebelthaten halber ziehen. 55) Andere leſen furores. Die Furien, welche Schweſtern waren. 56) Sie nimmt alles zuſammen. 57) Mouere cauos capillos. Die grauen Haare ſchütteln. 58) Die Schlangen, welche ſich ums Maul geſchlungen hatten. 59) Es brauchet keine Weitläuftigkeiten, man darf nicht lange um den Brey herumgehen. 60) Das unangenehme Höllen-Reich. 61) Begieb dich wieder in den Himmel, da beſſere Luft iſt. 62) Der Regen-Bogen wurde für eine Tochter Thaumantis und Electræ gehalten, der betreufelte die Juno, und reinigte ſie gleichſam von der Unſauberkeit, die ſie in der Hölle geſammlet hatte. 63) Sie hänget einen Mantel um. Græc. 64) Sie iſt gantz mit krummen Schlangen umgeben. 65) Limine conſiſtere. An der Thür ſtehen bleiben. 66) Die Pfoſten ſollen gebebet haben. 67) Des Athamantis, eines Sohns Æoli. 68) Die Ahornen-Thüren ſollen gantz blaß worden ſeyn. 69) Es wird finſter. 70) Aditum obſi-

Obſtitit infelix, aditumque obſedit 80) Erinnys: 81)
Nexaque vipereis diſtendens brachia nodis 82)
Cæſariem excuſſit: 83) motæ ſonuere colubræ,
Parsque iacent humeris, pars circum tempora lapſæ
Sibila dant, 84) ſaniemque vomunt, 85) linguasque coruſcant. 86)
Inde duos mediis abrumpit crinibus angues;
Peſtiferaque manu raptos immiſit. 87) at illi
Inöosque ſinus Athamanteosque pererrant,
Inſpirantque graues animas; 88) nec vulnera membris
Vlla ferunt: *mens eſt, quæ diros ſentiat ictus.* 89)
Attulerat ſecum liquidi quoque monſtra veneni,
Oris Cerberei ſpumas, 90) & virus Echidnæ, 91)
Erroresque vagos, 92) cœcæque obliuia 93) mentis,
Et ſcelus, & lacrymas, rabiemque, & cædis amorem,
Omnia trita ſimul: 94) quæ ſanguine miſta recenti 95)
Coxerat ære cauo, 96) viridi verſata cicuta. 97)
Dumque pauent illi, vertit furiale venenum

Pe-

ære. Den Eingang beſetzen. 81] Die Furie Tiſiphone. 82] Diſtendere brachia nexa vipereis nodis. Die Arme ausſtrecken, um welche ſich die Schlangen gewunden hatten. 83] Cæſariem excutere. Die Haare ausſchütteln. 84] Sibila dare. Ziſchen. 85] Saniem vomere. Gift ausſpeien. 86] Linguam coruſcare. Die Zunge heraus ſtrecken. 87] Sie hat dieſelbige auf die Ino und den Athamas geworfen. 88] Inſpirare grauem animam. Machen, daß jemand ſchwer und ängſtlich Athem holet. 89] Diros ictus ſentire. Grauſame Angſt und Unruhe empfinden. 90) Den Schaum, der dem dreyköpfichten Höllen-Hunde Cerbero aus dem Maule gefloſſen. 91] Das Gift der Schlange, die Hercules umgebracht hat. ἡ ἔχιδνα, die Schlange. 92] Errores vagi. Herumſchweifende Irrthümer. 93] Obliuium. Die Vergeſſenheit. 94] Es war alles zuſammen gerieben, in ein Pulver gemacht, in einen Topf gegoſſen. 95] Miſcere quid ſanguine recenti. Etwas mit friſchen Blute vermiſchen. 96] Coquere quid ære cauo. Etwas im ebernen Topfe kochen. 97) Verſare quid viridi cicuta. Etwas mit einem grünen giftigen Rohre umwen-

Pectus in amborum, 89) præcordiaque intima mouit. 99)
Tum face iactata per eundem sæpius orbem, 100)
Consequitur motos velociter ignibus ignes. 1)
Sic victrix, iussique potens, 2) ad inania magni
Regna redit Ditis: 3) sumtumque 4) recingitur anguem.
Protinus Æolides 5) media furibundus in aula
Clamat, Iö 6) comites, his retia pandite 7) siluis,
Hic modo cum gemina visa est mihi prole 8) leæna.
Vtque feræ 9) sequitur vestigia coniugis amens,
Deque sinu matris ridentem & parua Learchum 10)
Brachia tendentem rapit, & bis terque per auras
More rotat fundæ: 11) rigidoque infantia saxo
Discutit ossa 12) ferox. Tum denique concita 13) mater,
(Seu dolor hoc fecit, seu sparsi caussa veneni:)
Exululat, passisque 14) fugit male sana capillis.
Teque ferens paruum nudis, Melicerta 15) lacertis,
Euoe, 16) Bacche, sonat. Bacchi sub nomine Juno
Risit: &, Hos vsus præstet tibi, 17) dixit, alumnus.

Im-

wenden. 98) Vertere furiale venenum in pectus. Das wütende Gift in die Brust bringen. 99) Præcordia intima mouere. Das innerste Eingeweide rühren. 100) Facem sæpius iactare per eundem orbem. Die Fackel offt um den Kopf herum schwingen.

1) Sie erhält das Feuer, so daß immer die Flammen grösser werden. 2) Nachdem sie den Befehl der Iuno ausgerichtet. 3) Plutonis. Sie kehret wieder zurück in das Höllen-Reich. 4) Quoad sumtum anguem. Tisiphone legt die Schlange wieder um sich. 5) Æoli Sohn. 6) Ist hier eine interiectio clamantis. 7) Retia pandere, tendere siluis. Netze im Walde aufstellen, ausbreiten. 8) Mit zwo jungen Löwen. 9) *Constr.* & amens sequitur vestigia coniugis, vt feræ. 10) Seinen Sohn. 11) Er wirft ihn durch die Luft, wie man einen Stein mit der Schleuder im Bogen schmeisset. 12) Besser ora. Infantia ora rigido saxo discutere. Den Kopf eines Kindes an einem harten Steine zerschmettern. 13) Sie ist unsinnig worden. Von concieo, ciui, citum. Erregen. 14) Mit flatternden Haaren, als unsinnig. 15) Dieser war der andere Sohn Athamantis. 16) Evoë, Euoche schrien die Weiber am Bacchus-Feste, als welcher auch Euous und Euius genennet wird. 17) Hos vsus mihi præstat alumnus.

Den

Imminet æquoribus ſcopulus. 18) Pars ima cauatur
Fluctibus, 19) & tectas deſcendit ab imbribus vndas:
Summa 20) riget, frontemque in apertum porrigit æquor. 21)
Occupat hunc (vires inſania fecerat) Ino:
Seque ſuper pontum, nullo tardata timore, 22)
Mittit, 23) onusque ſuum: 24) percuſſa recanduit vnda. 25)
At Venus immeritæ neptis 26) miſerta labores, 27)
Sic patruo 28) blandita ſuo eſt; O numen aquarum,
Proxima cui cœlo ceſſit, Neptune, poteſtas; 29)
Magna quidem poſco: ſed tu miſerere meorum,
Jactari quos cernis in Jönio 30) immenſo: 31)
Et Dîs adde tuis. 32) Aliqua & mihi gratia ponto eſt: 33)
Si tamen in medio quondam concreta profundo
Spuma fui, Graiumque 34) manet mihi nomen ab illa.
Annuit oranti 35) Neptunus, & abſtulit illis,
Quod mortale fuit, maieſtatemque verendam

Im-

Den Vortheil habe ich von dem, den ich getragen und gefüttert habe. 18) Es liegt am Meere ein Felſen, Vorgebürge. 19) Cauari fluctibus. Durch die Wellen hohl gemacht werden. 20) Pars ſcopuli, 21) Er ſtehet nach der offenbaren See hin, bücket ſich hinein. 22) Nullo timore tardari. Durch keine Furcht aufgehalten werden. 23) Se ſuper pontum mittere. Sich ins Meer ſtürtzen. 24) Ihren Sohn, Melitertam, den ſie auf der Flucht mit ſich genommen hatte. 25) Das Waſſer hat einen weiſſen Schaum bekommen, da es iſt erreget worden. 26) Der Ino Mutter Hermione war eine Tochter der Venus. 27) Miſereri labores immeritæ neptis. Mitleiden haben mit den Strafen und Plagen der Enckelin, die ſie nicht verdienet hat. 28) Neptuno. 29) Der du die höchſte Gewalt haſt nach dem Jupiter, der im Himmel herrſchet. 30) Mari, zwiſchen Griechenland und Italien. 31) Jactari in immenſo æquore. Auf dem weiten Meere hin und her getrieben werden. 32) Scil. marinis poteſtatem. 33) Ich gelte ja auch noch etwas bey dem Meere und deſſen Göttern. Denn die Heyden tichteten, Venus wäre aus dem Schaume des Meers, und dem Blute des Himmels gebohren. 34) Daher habe ich den Nahmen in griechiſchen Αφροδίτη. Andere leſen gratum. 35) Annuere oranti. Einem Bittenden Gehör geben,

ihm

Imposuit, 36) nomenque simul faciemque nouauit:
Leucothoëque Deum cum matre Palæmona dixit. 37) 540

INVS COMITES IN SAXA ET AVES.

FAB. XIV.

Sidoniæ comites, 1) quantum valuere, secutæ
Signa pedum, 2) primo videre nouissima 3) saxo: 4)
Nec dubium de morte ratæ, 5) Cadmeida palmis
Deplanxere domum 6) scissæ cum veste capillos. 7) 545
Vtque 8) parum iustæ, nimiumque in pellice 9) sæuæ
Inuidiam fecere Deæ: 10) conuicia Juno
Non tulit, 11) &, Faciam vos ipsas maxima, dixit,
Sæuitiæ monumenta meæ. 12) res dicta secuta est. 13)
Nam quæ præcipue fuerat pia, 14) Persequar, inquit, 550
In freta 15) reginam. Saltumque datura, 16) moueri

Haud

ihn seiner Bitte gewähren. 36) Ein Majestätisch Ansehen geben. 37) Dicere ist so viel als appellare, nennen. Ino ist griechisch Leucothea, lateinisch Matuta genennet, gleichwie Melicerta von den Griechen Palæmon, und von den Lateinern Portunus.

1) Die Thebanischen Damen, welche der Königin sonst aufgewartet hatten. Sidon war die Haupt-Stadt in Phœnicien, darin auch Theben lag. 2) Sequi signa pedum. Den Fußstapfen nachgehen. 3) Sc. signa. 4) Auf dem ersten Steine des Vorgebürges. 5) Da sie an ihren Tode nicht gezweifelt haben. 6) Sie haben an ihre Brust geschlagen, und das Königliche Haus Cadmi sehr beweinet. 7) Scindere cum veste capillos. Die Haare nebst den Kleidern zerreissen. Man lieset auch sciſſis cum veste capillis. 8) *Constr.* & fecere inuidiam Deæ, vt parum iustæ, & sæuæ in pellice. 9) Der Semele halber verfolgete Juno ihre gantze Familie auf das härteste und grausamste. 10) Inuidiam facere cui. Einem Neid und Haß erwecken, zuwege bringen. 11) Non ferre conuicia. Die Lästerungen nicht ertragen. 12) Ich will an euch das grausamste Exempel meiner Rache statuiren, zum ewigen Andencken. 13) Dictum, factum sagt man sonst. 14) Eine darunter, die ihrer Königin sonderlich getreu gewesen war, sprach. 15) Persequi in freta aliquem. Einem nachspringen ins Meer. 16) Indem sie hinein springen wol-

te,

Haud vsquam potuit: ſcopuloque affixa cohæſit. 17)
Altera, dum ſolito tentat plangore ferire
Pectora, 18) tentatos ſentit riguiſſe lacertos. 19)
Illa, manus vt forte tetenderat in maris vndas, 20)
Saxea facta manus in easdem porrigit 21) vndas.
Huius, vt arreptum laniabat vertice crinem, 22
Duratos ſubito digitos in crine videres.
Quo quæque in geſtu deprenditur, 23) hæſit in illo.
Pars volucres factæ, quæ nunc quoque gurgite in illo
Æquora diſtringunt 24) ſumtis Cadmeides 25) alis.

CADMVS ET HERMIONE IN DRACONES.

FAB. XV.

Neſcit Agenorides 1) natam 2) paruumque nepotem 3)
Æquoris eſſe Deos. Luctu ſerieque malorum 4)
Victus, & oſtentis, 5) quæ plurima viderat, exit
Conditor vrbe ſua: 6) tanquam Fortuna locorum,
Non ſua ſe premeret, 7) longisque erratibus actus 8)
Con-

te. 17] Sie iſt an dem Felſen hangen oder darauf ſteben geblieben, als wenn ſie angenagelt wäre. 18] Solito plangore ferire pectora, mit gewöhnlichen Geſchrei an die Bruſt ſchlagen. 19] Tentati riguere lacerti. Die aufgehabenen Arme ſind ſtarr und ſteif worden. 20] Manus tendere in vndas maris. Die Hand gegen das Meer ausſtrecken. 21] Einige wollen lieber leſen porgitur für porrigitur. 22] Wie ſie die vorderſten Haare am Haupte gefaſſet hatte, ſie auszureiſſen. 23] In der Poſitur des Leibes, darinn eine jede angetroffen iſt. 24] Welche an dem Meer-Buſen hin und her fliegen. 25] Die Thebaniſchen Weiber, die von Cadmo herſtammen.

1] Cadmus Agenors Sohn. 2] Ino. 3] Melicerta. 4] Durch viel und mancherlei Unglück, da eines aus dem andern entſtanden und an dem andern gehangen, wie die Glieder an einer Kette. 5] Oſtentum. Ein Ungeheuer. 6] Nemlich aus Theben, die er erbauet hatte. 7] Eben als wenn das Unglück von den Oertern herrührete, das ihn drückete, nnd nicht von ihm ſelbſt.

Contigit Illyricos profuga cum coniuge fines. 9)
Iamque malis annisque graues, 10) dum prima retractant
Fata domus, 11) releguntque suos sermone labores; 12)
Num sacer ille mea traiectus cuspide serpens, 13)
Cadmus, ait, fuerit tum, cum Sidone profectus
Vipereos sparsi per humum noua semina 14) dentes?
Quem si cura Deum tam certa vindicat ira, 15)
Ipse precor, serpens in longam 16) porrigar aluum, 17)
Dixit: &, vt serpens, in longam tenditur aluum;
Duratæque cuti squamas increscere 18) sentit,
Nigraque cœruleis variari corpora guttis: 19)
In pectusque cadit pronus, 20) commissaque in vnum 21)
Paulatim tereti sinuantur 22) acumine crura.
Brachia iam restant: quæ restant brachia tendit, 23)
Et lacrymis per adhuc humana fluentibus ora, 24)
Accede, o coniux, accede, miserrima, dixit;
Dumque 25) aliquid supereſt de me, me tange, ma-
numque
Accipe, dum manus est, dum non totum occupat anguis.

Ille

selbst. 8) Nachdem er hier und da herum geschweifet. 9) Contingere fines. Die Grenzen berühren, in ein Land kommen. 10) Malis annisque grauis. Er hat bis in sein Alter viel Unglück ausgestanden. 11) Retractare prima fata domus. Von neuen überlegen den wunderbaren Ursprung der Familie des königlichen Hauses. 12) Relegere sermone suos labores. Von dem ausgestandenen Ungemach sich wieder unterreden. 13) Traiicere serpentem cuspide, eine Schlange mit dem Degen durchstechen, oder mit dem Pfeile erschiessen. 14) Spargere per humum semina. Saamen auf der Erde herumstreuen. 15) Cura Dei hoc certa vindicabit ira. Gott wird das gewiß strafen. 16) *ell.* vt. 17) In longam aluum porrigi & tendi. Einen langen Schwanz kriegen, wie eine Schlange. 18) Duratæ cuti squamæ increscunt. Auf der hart gewordenen Haut wachsen Schuppen. 19) Nigrum corpus variatur cœruleis guttis. Der schwarze Leib wird mit himmelblauen oder dunckelgrünen Tropfen gefärbet. 20) Er fället vor sich nieder auf den Bauch. 21) Crura in vnum committere. Die Beine in eins zusammen ziehen. 22) Andere lesen tenuantur. Sie werden nach gerade länglicht rund und dünne gespitzt. 23) Er strecket die noch übrigen Arme aus. 24) Lacrymæ fluunt per ora. Die Thränen fliessen ihm aus den Augen. 25) So lange als. 26) Gespal-

Ille quidem vult plura loqui, ſed lingua repente
In partes eſt fiſſa 26) duas. Nec verba 27) volenti
Sufficiunt: quotiesque aliquos parat edere queſtus, 28)
Sibilat. 29) Hanc illi vocem Natura reliquit.
Nuda manu feriens 30) exclamat pectora coniux,
Cadme, mane: teque his, infelix, exue 31) monſtris.
Cadme, quid hoc? 32) vbi pes? vbi ſunt humerique manusque.
Et color? & facies? & dum loquor, omnia? 33) cur non
Me quoque, cœleſtes, in eundem vertitis anguem?
Dixerat, ille ſuæ lambebat coniugis ora:
Inque ſinus caros, veluti cognoſceret, ibat;
Et dabat amplexus: aſſuetaque colla petebat.
Quisquis adeſt (aderant comites) terretur, at illos
Lubrica permulcent 34) criſtati 35) colla draconis.
Et ſubito duo ſunt; iunctoque volumine ſerpunt; 36)
Donec in appoſiti nemoris ſubiere latebras. 37)
Nunc quoque nec fugiunt hominem, nec vulnere lædunt:
Quidque prius fuerint, placidi meminere draconeſ. 38)

SER-

ſpalten. 27) Loqui. Er kan kein Wort mehr heraus bringen. 28) Aliquos queſtus edere. Einige Klagen vorbringen. 29) Sibilare, Ziſchen. 30) Nuda pectora manu ferire. Mit der Hond auf die bloſſe Bruſt ſchlagen. 31) Entziehe dich dieſen Ungeheuern. 32) Scil. ſignificat? Was iſt das für eine Veränderung? 33) Scil. membra corporis. 34) Sehr ſtreicheln. Sonſt ſtehet auch perlucent. 35) Criſtatus draco. Ein Drache mit einem Buſche oder Kamme. 36) Sie kriechen mit zuſammen geſetzten Leibern. 37) Subire latebras oppoſiti nemoris. Sich in die Hole eines nahe gelegenen Waldes verbergen. 38) Deſſen erinnern ſich die ſtillen und gütigen Schlangen.

1) Bacchus

SERPENTES E SANGVINE MEDVSÆ PROCREATI.

FAB. XVI.

Sed tamen ambobus verſæ ſolatia formæ
Magna nepos 1) dederat: quem debellata 2) colebat
India: quem poſitis celebrabat Achaia templis. 3) 4)
Solis Abantiades 5) ab origine cretus eadem 6)
Acriſius ſupereſt, qui mœnibus arceat vrbis 7)
Argolicæ, contraque Deum ferat arma, 8) genusque
Non putat eſſe Deum, (neque enim Iouis 9) eſſe putabat)
Perſea, quem pluuio Danaë conceperat auro. 10)
Mox tamen Acriſium, (tanta eſt præſentia veri) 11)
Tam violaſſe Deum, 12) quam non agnoſſe nepotem, 13)
Pœnitet: Impoſitus iam cœlo eſt alter: 14) at alter 15)
Viperei referens ſpolium memorabile monſtri, 16)
Aëra carpebat tenerum ſtridentibus alis. 17)
Cumque ſuper Libycas victor penderet arenas,
Gorgonei 18) capitis guttæ cecidere cruentæ:

Quas

1] Bacchus. 2] Das beſiegete Indien. 3] Ein Stück von Griechenland. 4] Ponere templum cui. Jemanden zu Ehren einen Tempel bauen. 5] Abantis, eines Königs der Argiuer Sohn. 6] Der von eben dem Stamme entſproſſen war, nemlich des Iouis. 7] Mœnibus vrbis arcere hoſtem. Den Feind von der Stadt wegtreiben. 8] Ferre arma contra quem. Die Waffen wider einen ergreifen 9] *Scil.* filium. 10] Da ſich Jupiter in einen Gold-Regen verwandelt hatte, und in einen Thurm eindrang, darinne ſie eingeſperret war. 11] Eine ſolche Kraft hat die Wahrheit bey ſich. 12] Bacchum. Violare Deum. Gott beleidigen 13] Den Perſeus. 14] Bacchus. 15] Perſeus. 16] Nemlich den Kopf der Meduſæ, welches ein merckwürdiger Raub war. 17] Carpere. Durch die dünne Luft fliegen mit rauſchenden Flügeln. 18] Von dem Haupte Meduſæ, einer Tochter Ger-

Quas humus exceptas 19) varios animauit in angues,
Vnde frequens illa eſt infeſtaque terra colubris. 20)

ATLAS IN MONTEM.

FAB. XVII.

Inde per immenſum ventis diſcordibus actus 1)
Nunc huc, nunc illuc, exemplo nubis aquoſæ 2)
Fertur, 3) & ex alto ſeductas æthere longe
Deſpectat terras, 4) totumque ſuperuolat orbem. 5)
Ter gelidas Arctos, 6) ter Cancri brachia vidit:
Sæpe ſub occaſus, ſæpe eſt ablatus in ortus. 7)
Iamque cadente die, 8) veritus ſe credere nocti, 9)
Conſtitit Heſperio 10) regnis Atlantis in orbe;
Exiguamque petit requiem: 11) dum 12) Lucifer ignes
Euocet Auroræ; currus Aurora diurnos. 13)
Hic hominum cunctos ingenti corpore præſtans 14)
Iapetionides 15) Atlas fuit, vltima tellus 16)

Re-

Gorgones. 19] Excipit & animauit. Humus excepit guttas cruentas. Die Erde hat die Bluts-Tropfen aufgefangen. 20] Das Land Libyen iſt voll giftiger Schlangen.

1] Agi per immenſum ventis diſcordibus. Durch die weite Luft von wiederwärtigen Winden getrieben werden. 2] Nach Art einer Regen-Wolcke. 3] Nunc huc, nunc illuc ferri. Bald hier, bald dorthin geworfen werden. 4] Longe deſpectare terras ſeductas. Weit und breit herum und herabſehen auf die unterſchiedenen Länder. 5] Superuolare totum orbem. Ueber den ganzen Erden-Kreiß wegfliegen. 6] Die kalten Nord-Länder. 7] Oft iſt er gegen Abend, oft gegen Morgen hingeriſſen. 8] Dies cadit. Es wird Abend. 9] Sich der Macht anvertrauen. 10] Er hat ſtille gelegen in den Abend-Ländern. Heſperus, der Abend-Stern. 11] Exiguam requiem petere. Um ein klein Nacht-Lager anhalten. 12] So lange bis die Morgen-Röthe anbrechen würde. Lucifer, der Morgen-Stern. 13] Aurora euocauit currus diurnos. Die Morgen-Röthe hat den Sonnen-Wagen herfür gerufen, es iſt Tag worden. 14] Præſtare cunctos & cunctis hominum ingenti corpore. Alle Menſchen an Leibes-Gröſſe übertreffen. 15] Iapeti Sohn. 16] Nemlich Mauritanien

Rege ſub hoc & pontus erat, qui Solis anhelis 17]
Æquora ſubdit equis & feſſos excipit axes. 18)
Mille greges illi totidemque armenta per herbas
Errabant; 19) & humum vicinia nulla preme-
bat. 20]
Arboreæ frondes auro radiante nitentes,
Ex auro ramos, & auro poma tegebant.
Hoſpes, ait Perſeus illi, ſeu gloria tangit
Te generis magni, 21] generis mihi Iupiter auctor: 22]
Siue es mirator rerum, mirabere noſtras. 23]
Hoſpitium requiemque peto. Memor ille vetuſtæ
Sortis erat: 24] (Themis hanc dederat Parnaſſia 25]
ſortem)
Tempus, Atla, veniet, tua quo ſpoliabitur auro
Arbor, & hunc prædæ titulum Ioue natus 26] habebit.
Id metuens, ſolidis pomaria clauſerat Atlas
Montibus, 27] & vaſto 28] dederat ſeruanda 29) dra-
coni,
Arcebatque ſuis externos finibus omnes. 30]

Huic

en, welche das äuſſerſte Königreich in Africa iſt, gegen Abend. 17] Equi ſunt anheli ſeu anhelantes. Die Pferde können keinen Athem mehr kriegen, weil ſie ſtarck gelaufen haben, und ſeufzen nach der Ruhe. 18] Da die Sonne untergehet, und ſich zur Ruhe begiebt. Von der thörichten Meinung der Heiden, wie ſich die Sonne in dem Oceano abkühle und ausruhe, iſt ſchon oben gedacht worden. 19] Greges & armenta errant per herbas. Groß und klein Vieh gehet in der Weide 20] Hanc humum nulla vicinia premit. Dieſes Feld hat keinen Nachbar, es gehöret alles einem Herrn 21] Gloria magni generis me tangit. Dein vornehmes und berühmtes Geſchlecht giebt mir einen Eindruck, ich laſſe mich dadurch bewegen. 22] Generis auctor. Der Stamm-Vater. 23] Res. 24] Atlas dachte an den Ausſpruch, welchen das Oraculum ſchon vorlängſt gegeben hatte 25] Die auf dem Berge Parnaſſus verehret wurde. 26] Hercules wird ein Räuber genennet werden. 27] Mœnibus leſen andere, er hatte die Obſt-Gärten mit dicken, feſten Mauren umgeben, beſſer mit Felſen 28] Vaſtus draco. Ein ungeheurer Drache. 29] Dare alicui hortum ſeruandum. Jemanden zum Garten-Hüter beſtellen. 30] Arcere externos ſuis finibus. Die Fremden nicht ins Land kommen laſſen, und ſie aus dem

Huic quoque, vade procul, ne longe gloria rerum,
Quas mentiris, ait, longe tibi Iupiter abſit. 31)
Vimque minis addit: 32) foribusque expellere tentat
Cunctantem, 33) & placidis miſcentem fortia dictis. 34)
Viribus inferior, (quis enim par eſſet Atlanti
Viribus?) 35) At quoniam parui tibi gratia noſtra eſt, 36)
Accipe munus, ait: læuaque a parte Meduſæ
Ipſe retrouerſus 37) ſquallentia prodidit ora. 38)
Quantus erat, mons factus Atlas. Iam barba comæque
In ſiluas abeunt: 39) iuga ſunt humerique manusque
Quod caput ante fuit, ſummo eſt in monte, cacumen.
Oſſa lapis fiunt. Tum partes altus in omnes
Creuit in immenſum, 40) (ſic Dî ſtatuiſtis) & omne
Cum tot ſideribus cœlum requienit in illo.

ANDRO-

Lande jagen. 31) Damit es nicht an den Tag komme, daß du dich fälſchlich groſſer Thaten, und deines Herkommens vom Iupiter rühmeſt 32) Vim addere minis. Bey Drob-Worten Gewalt gebrauchen. 33) Foribus expellere cunctantem. Einem, der nicht fort will, aus dem Hauſe ſtoſſen. 34) Placidis dictis miſcere fortia. Wenn gute Worte nicht helfen wollen, ernſtlicher reden. 35) Viribus ei inferior eſt, par non eſt. Er iſt nicht ſo ſtarck, wie jener, iſt ihm nicht gewachſen. 36) Weil du unſere Freundſchaft nicht achteſt. 37) Hercules wollte der Meduſæ Kopf nicht ſelber anſehen, damit er nicht euch in einen Felß verwandelt würde. 38) Er hat das garſtig ausſehende Haupt herfürgezogen auf der lincken Seite. 39) Sie werden verwandelt. 40) Es iſt ein ungeheurer Berg worden. 41) Der Atlas iſt ſo hoch, daß man geſagt, er trage den ganzen Himmel.

ANDROMEDA A PERSEO LIBERATA, ET VIRGÆ IN CORALIA.

FAB. XVIII.

Clauſerat Hippotades 1) æterno 2) carcere ventos:
Admonitorque operum 3) cœlo clariſſimus alto
Lucifer ortus erat. Pennis ligat ille reſumtis
Parte ab vtraque pedes, teloque accingitur vnco: 4)
Et liquidum motis talaribus 5) aëra findit. 6)
Gentibus innumeris circumque infraque relictis,
Æthiopum populos, Cepheia conſpicit arua. 7)
Illic 8) immeritam maternæ pendere linguæ
Andromedam pœnas, 9) iniuſtus iuſſerat Ammon. 10)
Quam ſimul 11) ad duras religatam 12) brachia cautes 13)
Vidit Abantiades; 14) niſi quod leuis aura capillos
Mouerat, & trepido 15) manabant lumina fletu;
Marmoreum ratus eſſet opus. 16) trahit inſcius ignes, 17)

Et

1) Der Æolus, ein Sohn Hippotæ, der den Winden zu befehlen hat. 2) Beſſer könte es heiſſen terreno in einem unterirdiſchen Gefängniſſe. 3) Der Phosphorus oder Morgen-Stern erinnert die Menſchen aufzuſtehen, und an ihre Arbeit zu gehen. 4) Accingi vnco telo. Einen krummen Sebel angürten. 5) Vorher pennis. 6) Er ſtreichet durch die Luft. 7) Mohren-Land, darin Cepheus regierete, der die Caſſiopea zur Gemahlin hatte. 8) *Conſtr.* Illic iniuſtus Ammon iuſſerat Andromedam immeritam pendere pœnas maternæ linguæ. 9] Pendere pœnas maternæ linguæ. Strafe leiden, weil die Mutter übel geſprochen hat. Die Caſſiopeia zanckte ſich mit den Nereidibus, und zog ihre Schönheit allen andern vor. 10) Iupiter wurde Ammon vom Sande zubenahmet, weil das Oraculum in dem ſandigten Libyen lag, da Iupiter in einem prächtigen Tempel, unter dem Bilde eines Widders, verehret wurde. Für iniuſtus wollen einige lieber immitis leſen. 11) So bald. 12) *Ell.* quoad. 13] Ad duras cautes religatus eſt brachia. Er iſt mit den Händen an harte Felſen gebunden. 14) Perſeus. 15) Oder tepido manant lumina fletu. Die heiſſen Thränen fallen aus den Augen. 16) Er hielt es für eine Marmel-Säule. 17) Ob er gleich nicht wuſte, was es eigentlich war, ſo wurde er doch zur Liebe bewegt.

Et ſtupet: & viſæ correptus 18) imagine formæ,
Pæne ſuas quatere eſt oblitus in aëre pennas. 19)
Vt ſtetit, o dixit, non iſtis digna catenis,
Sed 20) quibus inter ſe cupidi iunguntur amantes;
Pande requirenti nomen 21) terræque tuumque;
Et cur vincla geras, 22) Primo ſilet illa, nec audet
Appellare 23) virum virgo, manibusque modeſtos
Celaſſet vultus, 24) ſi non religata fuiſſet.
Lumina, quod potuit, lacrymis impleuit obortis. 25)
Sæpius inſtanti, 26) ſua ne delicta fateri
Nolle videretur, nomen terræque ſuumque,
Quantaque maternæ 27) fuerit fiducia formæ, 28)
Indicat. & nondum memoratis omnibus, vnda
Inſonuit, veniensque immenſo bellua ponto
Eminet, 29) & latum ſub pectore poſſidet æquor. 30)
Conclamat virgo, genitor 31) lugubris, & amens 32)
Mater 33) adeſt, ambo miſeri. Sed iuſtius illa. 34)
Nec ſecum auxilium, ſed dignos tempore fletus, 35)
Plangoremque ferunt: vinctoque in corpore adhærent. 36)
Tum ſic hoſpes 37) ait: lacrymarum longa manere
Tempora vos poterunt: 38) ad opem breuis hora ferendam eſt. 39)

Hanc

18) Ganz eingenommen. 19) Die Flügel in der Luft ſchwingen. 20 Conſtr. Sed iſtis catenis digna eſt. 21] Pandere requirenti nomen ſuum. Einem Fragenden ſeinen Nahmen entdecken. 22) Vincula gerere. Ketten tragen. 23) Beſſer adſpectare. 24) Manibus celare modeſtos vultus. Die Hände aus Scham fürs Geſichte halten. 25 Die Thränen ſind ihr häufig in die Augen geſtiegen. 26) Da er oft anhielt. 27) Caſſiope. 28) Magna eſt fiduciæ formæ. Sie verläſſet ſich ſehr auf ihre Schönheit. 29) Es kam herfür aus dem Meere, ließ ſich ſehen. 30) Es nahm einen groſſen Theil des Meers ein 31) Der in Trauer-Kleidern gehende Vater Cepheus. 32) Oder vna, zugleich. 33) Caſſiopeia. 34) Scil. eſt miſera. Sie hat die Strafe eher verdienet. 35) Fletus tempore digni. Thränen, die ſich vor die Zeit ſchicken. 36) Sie umfaſſen die angebundene Andromedam. 37) Nemlich Perſeus. 38) Ihr dörfet wohl noch lange weinen. 39) Man hat keine Zeit zu verſäumen, wenn Hülfe ſoll geſchaf-

fet

—Hanc ego ſi peterem 40) Perſeus, Ioue natus, & illa 41)
Quam clauſam 42) impleuit fœcundo Iupiter auro,
Gorgonis 43) anguicomæ ſuperator, & alis
Æthereas auſus iactatis 44) ire per auras:
Præfertur cunctis certe gener. addere tantis
Dotibus & meritum (faueant modo numina) 45) tento.
Vt mea 46) ſit, ſeruata mea virtute, paciſcor. 47)
Accipiunt legem, 48) (quis enim dubitaret?) 49) & orant
Promittuntque ſuper regnum dotale 50) parentes.
Ecce! velut nauis præfixo concita roſtro
Sulcat aquas, 51) iuuenum ſudantibus acta lacertis; 52)
Sic fera, dimotis impulſu pectoris vndis 53)
Tantum aberat ſcopulis, quantum 54) balearica torto
Funda poteſt plumbo medii transmittere cœli: 56)
Cum ſubito iuuenis pedibus tellure repulſa

Ar-

ſet werden. 40) Petere opem. Hülfe ſuchen, ſchaffen. 41) Nemlich Danaë. 42) Welche der Vater Acriſius in einen Thurm eingeſchloſſen hatte. Vid. Fab. 16. 43) Gorgonei capitis hieß es fab. 16. Gorgones waren 3. Schweſtern, den Kopf der älteſten Meduſæ, hatte Perſeus abgehauen 44) n. 19. 45) Faueat modo numen. Gott gebe nur Glück zu meinem Vorhaben. 46) *Scil.* Coniux, quæ ſeruata eſt. 47) Ich bedinge das voraus. 48) Accipere legem. Eine Bedingung eingeben. 49) Wer wolte dabey ein Bedencken haben? 50 Sie verſprechen ihm noch darüber ihr Königreich zur Mitgift. 51) Das Schiff ſchneidet mit dem dafür geſchlagenen Schnabel durchs Waſſer, wie der Pflug die Erde in die Furchen theilet. 52) Nauis agitur ſudantibus lacertis iuuenum. Das Schiff wird von Ruder-Knechten fortgetrieben, welche ſo arbeiten, daß ihnen der Schweiß vom Leibe läuft. 53) Dimouere vndas impulſu pectoris. Das Waſſer durch Anſtoſſen der Bruſt von einander theilen. 54) *Conſtr.* quantum medii cœli *ſeu aeris* funda balearica torto plumbo transmittere poſſet. Oder *per* quantum *ſpatium* balearica funda poteſt transmittere tortum plumbum medio cœlo. 55) Eine Schleuder der Einwohner in den Baleariſchen Inſeln. 56) So weit ein ſolcher damit

Arduus 57) in nubes abiit. Vt in æquore ſummo
Vmbra viri viſa eſt, viſam fera ſæuit in vmbram.
Vtque Iouis præpes, 58) vacuo cum vidit in aruo
Præbentem Phœbo liuentia terga 59) draconem, 60)
Occupat auerſum: 61) neu 62) ſæua retorqueat ora, 63)
Squamigeris auidos figit ceruicibus vngues! 64)
Sic celeri ~~illum~~ 65) præpes per inane 66) volatu
Terga feræ preſſit; 67) dextroque 68) frementis in armo 69)
Inachides 70) ferrum curuo tenus abdidit hamo. 71)
Vulnere læſa graui, modo ſe ſublimis in auras
Attollit, 72) modo ſubdit aquis, 73) modo more ferocis
Verſat apri, 74) quem turba canum circumſona 75) terret.
Ille 76) auidos morſus velocibus effugit alis;
Quaque patent, nunc terga cauis ſuper obſita conchis, 77)

Nunc

damit durch die Luft werfen kan. 57] Er hat ſich mit aller Macht in die Wolcken geſchwungen. 58] Der ſchnelle Adler, der dem Iupiter gewidmet war. 59] Præbere Phœbo liuentia terga. An der Sonnen den bloß-gelben Rücken trecknen. 60] Eine Schlange. 61] Occupare auerſum. Einen rücklings, von hinten zu überfallen, anpacken. 62] Damit nicht. 63] Sæua ora retorquere. Den grauſamen Rachen zurückbeugen. 64] Figere auidos vngues ſquamigeris ceruicibus. Die Klauen begierig einſchlagen in den ſchwammichten Rucken. 65] Andere leſen miſſo præceps. 66] Durch die Luft, welche ſcheinet ein leerer Raum zu ſeyn. 67] Terga alicuius premere. Einem ſtarck auf dem Rücken liegen. 68] *Conſtr.* & Inachides abdidit ferrum ſuum curuo tenus hamo in armo dextro frementis feræ *beſtiæ*. 69] Armus. Die Schulter, das vördere Theil am Thiere. 70] Perſeus, wird von dem Inacho, der Argiuer Könige, alſo genennet. 71] Er hat den Degen bis an das Gefäß, oder Stich Blat in den Leib geſtoſſen. 72] Es ſpringet hoch in die Luft. 73] Subdere ſe aquis. Unter das Waſſer gehen. 74] Es gebärdet ſich wie ein grimmig wild Schwein. 75] Welche um daſſelbe herum ſtehen und es anbellen. 76] Perſeus. 77] Der Rücken iſt gantz bedeckt mit harten Schuppen, welche wie hole Muſcheln ausſehen.

Nunc laterum coſtas, nunc qua 78) tenuiſſima cauda
Deſinit in piſcem, falcato ~~vulnerat~~ enſe. 79) verberat
Beſtua puniceo miſtos cum ſanguine fluctus 80)
Ore vomit. 81) madere graues aſpergine pennæ. 82)
Nec bibulis vltra Perſeus talaribus auſus
Credere: 83) conſpexit ſcopulum, qui vertice ſummo
Stantibus extat aquis; 84) operitur ab æquore moto.
Nixus eo, rupisque tenens iuga prima ſiniſtra, 85)
Ter, quater exegit repetita per ilia ferrum. 86)
Littora cum plauſu clamor, 87) ſuperasque Deorum
Impleuere domos. gaudent, generumque ſalutant, 88)
Auxiliumque domus, ſeruatoremque ~~ſalutant~~, fatentur
Caſſiope, Cepheusque pater. Reſoluta catenis
Incedit 89) virgo, pretiumque & cauſa laboris.
Ipſe manus hauſta victrices abluit vnda:
Anguiferumque caput nuda 90) ne lædat arena,
Mollit humum foliis, 91) natasque ſub æquore virgas
Sternit, 92) & imponit Phorcynidos ora Meduſæ. 93)
Virga recens, 94) bibulaque etiamnum viua medul-
la, 95)

Vim

ſehen. 78] Parte. 79] Falcato enſe vulnerare quem. Einen mit einem krummen Schwerdte verwunden, das wie eine Sichel ausſiehet. 80] Blut und Waſſer Strom-weiſe. 81] Ore vomere ſanguinem. Starck Blut ausſpeien. 82] Perſeus Flügel ſind davon ganz naß und ſchwer worden. 83] Er trauete den geflügelten Schuhen nicht mehr, weil ſie Waſſer gezogen hatten. 84] Scopulus vertice ſummo extat ſtantibus aquis. Der Felß raget oben mit der Spitze aus dem ſtillſtehenden Waſſer empor. 85] Er erhielt ſich mit der lincken Hand an dem erſten Aufſatze des Felſen. 86] Ter, quater exigere ferrum per repetita ilia. Das Schwerdt, den Dolch drey bis viermal wieder durch die Kaldaunen ſtoſſen. 87] Ein Freuden-Geſchrei 88] Sie gratuliren dem Perſeus, der die Andromeda vom Tode errettet, und ſich würdig gemacht, ihr Schwieger-Sohn zu ſeyn. 89] Reſolutus catenis incedit. Er iſt von den Banden loß, und gehet gantz frei. 90] Sonſt heiſſet es Dura. 91] Mollire humum foliis. Die Erde mit weichen Blättern bedecken. 92] Er breitet darüber. 93] Den Kopf der Meduſæ, einer Tochter Phorci. 94] Eine friſch abgebrochene Ruthe, Staude. 95] Die noch gantz feuch-

Vim rapuit monſtri 96) tactuque induruit 97) huius: 98)
Percepitque nouum ramis & fronde rigorem. 99)
At pelagi Nymphæ factum mirabile tentant
Pluribus in virgis, & idem contingere gaudent: 100)
Seminaque ex illis iterant 101) iactata per vndas,
Nunc quoque coraliis eadem natura remanſit, 102)
Duritiem tacto capiant vt ab aëre, 103) quodque
Vimen 104] in æquore erat, fiat ſuper æquora ſaxum.

MEDVSÆ CRINES IN SERPENTES.

FAB. XIX.

Dîs tribus 1] ille focos totidem de ceſpite ponit; 2] Læuum 3] Mercurio; dextrum tibi, bellica virgo; 4]
Ara louis media eſt. mactatur vacca Mineruæ;
Alipedi 5] vitulus; taurus tibi, ſumme Deorum.
Protinus Andromedam & tanti præmia facti
Indotata 6] rapit. Tædas 7] Hymenæus, Amorque
Percutiunt: largis ſatiantur odoribus ignes: 8] Serta-

te und naß war. 96) Rapere vim monſtri. Die Kraft eines Ungeheuers geſchwinde annehmen, empfinden. 97) Tactu indurescere. Durch das Anrühren hart werden. 98) Capitis Meduſæ. 99) Sie ſind ungewöhnlich hart worden. 100) Sie freuen ſich, daß es eben damit ſo gehe. 101) Sie machen es eben ſo wieder mit den Saamen-Körnern der Corallen-Stauden. 102) Eadem natura illi remanſit. Er hat eben die Natur behalten. 103) Sie werden von der Luft gehärtet. 104) Ein ſchlancker Strauch, Schilf.

1) Nemlich Mineruæ, Mercurio und Ioui. 2) Focum ponere de ceſpide. Einen Altar von grünen Raſen aufrichten. 3) Focum. 4) Mineruæ. 5) Mercurio, der an den Beinen Flügel hätte. 6) Die kein Heiraths-Gut hatte. 7) Die Hochzeit-Fackeln tragen ſie vorher, und ſchlagen ſie an, damit ſie deſto beſſer brennen. 8) Hymenæum war ein Hochzeit-Lied, darin der Hymenæus oder Hochzeit-Gott angerufen wurde, den neuen Ehe-

Sertaque dependent tectis, 9) lotique, 10) lyræque,
Tibiaque, & cantus, animi felicia læti
Argumenta, sonant. Reseratis aurea valuis 11)
Atria tota patent, pulcroque instructa paratu, 12)
Cepheni proceres ineunt conuiuia 13) regis.
Postquam epulis functi, 14) generosi munere Bacchi
Diffudere animos, 15) cultusque habitusque locorum
Quærit 16) Abantiades. 17) quærenti protinus vnus
(Narrat Lyncides, moresque, habitusque virorum,) 18)
Quæ simul edocuit, Nunc, o fortissime, dixit,
Fare precor, Perseu, quanta virtute, quibusque
Artibus abstuleris crinita draconibus ora. 19)
Narrat Agenorides, gelido sub Atlante iacentem
Esse locum, solidæ tutum munimine molis, 20)
Cuius in introitu geminas habitasse sorores
Phorcydas, 21) vnius partitas luminis vsum. 22)
Id se solerti furtim, dum traditur, 23) astu,
Suppositæ cepisse manu, 24) perque abdita longe, 25)

Deuia-

Ehe-Leuten Glück zu geben. 8] Es werden viele wohlriechende Opfer-Feuer angezündet. 9] Es hängen Kränze an dem Hochzeit-Hause und der Anverwandten. 10] Quer-Pfeiffen, und Schalmeien. 11] Reserare valuas. Die Thüren aufschliessen. 12] Die Gemächer sind mit kostbaren Zierrathen versehen, vortreflich meubliret. 13] Inire conuiuium. Zu Gaste geben. 14] Epulis functi sunt. Sie haben abgespeiset. 15] Sie haben mit einem guten Truncke Wein sich ergetzet, die Sorgen verjagt. 16] Quærere cultus habitusque locorum. Nach der Beschaffenheit des Landes und der Einwohner sich erkundigen. 17] Perseus, Abantis Enckel. 18] Dieser Vers stehet in parentheſi, weil ihn einige ausgelassen. 19] Den Kopf der Medusæ, auf welchem, anstatt der Haare, Schlangen waren. 20] Der Ort wurde von dem harten Felsen bedecket und befestiget. 21] Phorei Töchter. 22] Sie hatten beyde nur ein Auge 23] Da es immer eine der andern gegeben. 24] Suppositа manu astu capere quid. Etwas mit untergelegter Hand listig wegnehmen. 25]

Weit

Deuiaque, & ſiluis horrentia ſaxa fragoſis 26)
Gorgoneas tetigiſſe domos: paſſimque per agros,
Perque vias vidiſſe hominum ſimulacra ferarumque,
In ſilicem ex ipſis 27) viſa conuerſa Meduſa.
Se tamen 28) horrendæ clypei, quod 29) læua gerebat, 30)
Ære repercuſſo 31) formam aſpexiſſe Meduſæ:
Dumque grauis ſomnus colubras ipſamque tenebat, 32)
Eripuiſſe caput collo: pennisque fugacem
Pegaſon 33) & fratrem, 34) matris de ſanguine natos.
Addidit & longi non falſa pericula curſus: 35)
Quæ freta, quas terras ſub ſe vidiſſet ab alto:
Et quæ iactatis tetigiſſet ſidera 36) pennis.
Ante exſpectatum 37) tacuit: tamen excipit vnus 38)
E numero procerum, quærens, cui ſola ſororum
Geſſerit alternis immiſtos crinibus angues. 39)
Hoſpes, ait, quoniam ſcitaris digna relatu, 40)
Accipe 41) quæſiti cauſſam, Clariſſima forma, 42)

Mul-

Weit entlegene Gebürge. 26) Die einen entſetzlichen Schall geben. 27) Hominibus. 28) *Conſtr.* ſe tamen aſpexiſſe formam horrendæ Meduſæ, ære repercuſſo clypei, quod gerebat læua. 29] Man ſagt clypeus und clypeum. 30] Læua gerere clypeum. Einen Schild in der lincken Hand haben. 31) Da die Sonne auf das Eiſen des Schildes geſtrahlet hatte. 32) Grauis ſomnus eum tenet. Er lieget im tiefen Schlafe. 33) Das geflügelte Pferd Pegaſus. 34) Der Brüder ſoll Chryſaor geheiſſen haben. 35) Er erzehlete auch glaubwürdig, was für Gefahr er auf der langen Reiſe ausgeſtanden habe. 36) Was für Himmels-Gegenden er berühret habe. 37) Tempus. Er hielt mit der Erzehlung inne, ehe man es vermuthete. 38) Einer der Vornehmſten fing wieder an. 39) In die Haare geflochtene Schlangen. 40) Scitari digna relatu. Nach Dingen forſchen, die werth ſind, daß man ſie erzehle. 41) Nimm zu Ohren. 42) Sie iſt wegen

ihrer

Multorumque fuit ſpes inuidioſa procorum 43) 795
Illa: nec in tota 44) conſpectior vlla capillis
Pars fuit. 45) inueni, 46) qui ſe vidiſſe referrent.
Hanc pelagi rector 47) templo vitiaſſe Mineruæ
Dicitur. auerſa eſt & caſtos ægide 48) vultus
Nata Iouis 49) texit. Neue hoc impune fuiſſet; 50) 800
Gorgoneum 51) turpes crinem mutauit in hydros. 52)
Nunc quoque, vt attonitos formidine 53) terreat hoſtes,
Pectore in aduerſo, 54) quos fecit, ſuſtinet angues.

P. OVI-

ihrer Schönheit im Rufe. 43) Virgo eſt ſpes inuidioſa multorum procorum. Die Jungfer hat viele Freyer, deren keiner ſie dem andern gönnet. 44) Meduſa. 45) An der ganzen Jungfer iſt nichts ſo ſchön anzuſehen, als die Haare. 46) Ich habe einige erzehlen hören. 47) Neptunus. 48) Ægis, idis, war ein Schild der Mineruæ, davon oben ſchon gedacht iſt. 49) Die Minerua. 50) Hoc non impune erit. Es wird nicht ungeſtraft bleiben. 51) Der Meduſæ Haare. 52) Turpis hydrus. Eine ſchändliche Waſſer-Schlange. 53) Attonitus eſt formidine. Er iſt ganz beſtürzt vor Furcht. 54) Suſtinere quid in aduerſo pectore. Etwas vorne auf der Bruſt tragen. Minerua hatte der Meduſæ Schlangen-Kopf, zum Schrecken der Feinde, in ihren Schild geſetzet.

P. OVIDII NASONIS METAMORPHOSEON

LIBER V.

Inhalt.

Nachdem der Lerm auf Perseus Hochzeit also gestillet war, so verließ ihn die Minerua, und begab sich auf den Helicon, den Hippocrenen zu besehen. Daselbst erzehlen ihr die Musen, daß Pyreneus und die Pierides in Elstern verwandelt worden, als sie von vielen Verwandelungen ihrer Gesänge, zu ihrem Verdrusse, angestimmet hätten.

PHINEVS ET SOCII EIVS IN SAXVM.

FAB. I.

Dvmque ea Cephenum 1] medio Danaeius heros 2]
Agmine commemorat; fremitu regalia turbæ
Atria complentur, 3] nec coniugialia 4] festa,
Qui canat, est clamor, sed qui fera nuntiet arma. 5]
Inque repentinos conuiuia versa tumultus,
Assimilare freto 6] possis. quod sæua quietum
Ventorum rabies motis exasperat vndis. 7]

Pri-

1] Für Cephenorum. 2] Perseus, ein Sohn Danaës. 3] Es entstehet ein grosser Lerm in den Königlichen Gemächern. 4] Oder Connubialia. Es ist kein Freuden-Geschrey, dergleichen auf Hochzeiten gehöret wird. 5] Krieg, darin die Menschen mit den Waffen wild und unbändig auf einander loßgehen. 6] Assimilare quid freto. Etwas mit dem Meere vergleichen. 7] Die ungestümen Winde erregen das stille Meer, daß es gros-

se

Primus in his Phineus, belli temerarius auctor, 8)
Fraxineam quatiens æratæ cuſpidis haſtam; 9)
En, ait, en adſum præreptæ coniugis vltor. 10)
Nec mihi te pennæ, nec falſum verſus in aurum 11)
Iupiter, eripient. Conanti mittere, 12) Cepheus, 13)
Quid facis? exclamat: quæ te, germane, furentem
Mens agit in facinus? 14) meritisne hæc gratia tantis
Redditur? 15) hac vitam ſeruatam dote rependis? 16)
Quam tibi non Perſeus, verum ſi quæris, ademit,
Sed graue Nereidum numen, 17) ſed corniger Ammon, 18)
Sed quæ viſceribus veniebat bellua ponti
Exſaturanda meis. 19) illo tibi tempore rapta eſt,
Quo peritura fuit. 20) Niſi ſi, crudelis, id ipſum
Exigis, vt pereat: luctuque leuabere noſtro. 21)
Scilicet haud ſatis eſt, quod te ſpectante reuincta eſt; 22)
Et nullam quod opem patruus, ſponſusue tuliſti.
Inſuper a quoquam quod ſit ſeruata dolebis?
Præmiaque eripies? quæ ſi tibi magna videntur.

Ex

ſe Wellen ſchlägt und brauſet. 8) Der verwegene Urheber des Krieges. 9) Quatere haſtam fraxineam æratæ cuſpidis. Den Spieß von einem Eſchen-Baume, der vorn an der Spitze mit Ertz und Eiſen beſchlagen iſt, ſchwingen. 10) Ich will mich rächen, wegen meiner weggenommenen Braut. 11) Der in einen Gold-Regen zum Schein verwandelt worden, da er zu der Danaë in den Thurm kam. 12) Da er den Spieß auf den Perſeus werfen wolte. 13) Der Andromedæ Vater. 14) Was für eine Unſinnigkeit treibet dich zu einer ſolchen ſchändlichen That an? 15) Iſt das der Danck für eine ſo groſſe Wohlthat? 16) Rependere, vergelten. 17) Der mächtige Gott der Waſſer-Nymphen, Neptunus. 18) Iupiter, der unter dem Bilde eines Widders verehret worden, welcher aus dem Sande herfürgekommen in Libyen. Einige wollen den Cham, Noä Sohn, darunter verſtehen. 19) Durch ſein Eingeweide, daran ſich die Beſtie ſättigen wolte, verſtehet er ſeine Tochter, die von ſeinen Lenden kommen war, und die er ſo lieb hatte, als ſein Hertz. 20) Da ſie hätte umkommen müſſen. 21) Luctu alicuius leuari, Sich eine Erleichterung ſchaffen durch jemandes Bekümmerniß. 22)

Er

Ex illis ſcopulis, vbi erant affixa, petiſſes:
Nunc ſine, 23) qui petiit, per quem non orba ſenectus, 24)
Ferre, quod & meritis & voce eſt pactus, 25) eumque
Non tibi, ſed certæ prælatum intellige morti. 26)
Ille 27) nihil contra: 28) ſed & hunc, 29) & Perſea vultu
Alterno ſpectans, 30) petat hunc ignorat, an illum. 31)
Cunctatusque breui, contortam viribus haſtam,
Quantas ira dabat, nequicquam 32) in Perſea miſit. 33)
Vt ſtetit illa toro, 34) ſtratis tum denique Perſeus
Exſiluit: 35) teloque ferox inimica remiſſo
Pectora rupiſſet; 36) niſi poſt altaria 37) Phineus
Iſſet: & (indignum) ſcelerato profuit ara.
Fronte 38) tamen Rhœti non irrita 39) cuſpis adhæſit.
Qui poſtquam cecidit, ferrumque ex oſſe reuulſum eſt, 40)
Palpitat, 41) & poſitas aſpergit ſanguine menſas.
Tum vero indomitas ardeſcit vulgus in iras, 42)
Telaque coniiciunt. Et ſunt, qui Cephea dicat

Cum

Sie iſt von ihren Ketten loßgemacht. 23] *Conſtr.* ſine illum ferre præmia, qui petiit ea. Gönne ihm die Belohnung, die er davon getragen hat. 24] Dem ichs zu dancken habe, daß ich zu meinem Alter dieſer einzigen Tochter nicht bin beraubet worden. 25] Welches er ſich auch vorher ausbedungen. 26] Andromedæ. 27] Phineus. 28] Reſpondit. 29] Den Cepheus. 30] Vultu alterno ſpectare quos. Bald dieſen, bald jenen anſehen. 31] Petere quem. Einen angreifen, anfallen. 32] Vergeblich. 33] Contortam haſtam viribus, quantas ira dat, mittere in quem. Den Wurfſpieß mit der gröſten Erbitterung auf jemand ſchmeiſſen. 34] Wie derſelbe in dem Polſter ſtecken blieb, darauf er zu Tiſche lag, nach Art der Alten. Wie es denn gleich durch ſtrata erkläret wird. 35] Auch exſilit. 36] Er hätte ihn mit ſeinem eigenen Gewehre, das er wieder auf ihn wurf, das Herz durchſchoſſen. 37] Auf den Hochzeiten waren Altäre aufgerichtet, die Götter um Glück für die neu Vermählten anzurufen. 38] *ell.* in, für fronti. 39] Nicht ohne Nachdruck iſt die Spitze in der Stirn ſtecken geblieben. 40] Reuellere ferrum ex oſſe. Das Eiſen aus dem Knochen heraus ziehen. 41] Andere leſen calcitrat, er ſchläget mit den Füſſen. 42] Alle Gäſte werden erbittert, und können ihren Zorn nicht

bändi-

Cum g)nero debere mori. Sed limine tecti
Exierat 43) Cepheus, teſtatus iusque, fidemque,
Hoſpitiique Deos, 44) ea ſe prohibente moueri. 45)
Bellica Pallas adeſt; & protegit ægide 46) fratrem, 47)
Datque animos. 48) Erat Indus Athis, quem flumine Gange
Edita Limnatis vitreis peperiſſe ſub vndis 49)
Creditur, egregius forma: quam diuite cultu
Augebat, 50) bis adhuc octonis integer annis, 51)
Indutus chlainydem Tyriam, 52) quam limbus obibat
Aureus: 52) ornabant aurata monilia collum;
Et madidos myrrha curuum crinale capillos. 53)
Ille quidem iaculo quamuis diſtantia miſſo
Figere doctus erat; 54) ſed tendere doctior arcus. 55)
Tum quoque lenta manu flectentem cornua 56) Perſeus
Stipite, quid media poſitus fumabat 57) in ara,
Perculit, & fractis confudit in oſſibus ora. 58)
Hunc vbi laudatos 59) iactantem in ſanguine vultus 60)
Aſſyrius vidit Lycabas, iunctiſſimus illi

Et

bändigen. 43) Limine tecti exire. Aus dem Hauſe heraus gehen. 44) Sonderlich rief er den Iupiter zum Zeugen an, der das verletzte Gaſt-Recht ſtrafen ſolte. 45) Ea mouentur me prohibente. Dieſe Unruhe wird wider meinen Willen erreget. 46) Mit ihrem Schilde. 47) Der Perſeus. 48) Dare animum. Muth machen. 49) Sie ſoll ihn unter dem Cryſtallen hellen Waſſer gebohren haben. 50) Augere formam diuite cultu. Die Schönheit vermehren durch prächtige, koſtbare Kleidung. 51) Ein junger Menſch von 16. Jahren. 52) Er hatte ein Purpur-Kleid an, und zwar als ein Kriegs-Held. In der Stadt Tyrus wurde der Purpur gemacht. 52) Mit einem güldenen Saume eingefaſſet. 53) Die gekräuſelten Haare waren gantz naß von Salben, dazu auch Myrrhen gebrauchet wurden. 54) Telo miſſo quamuis diſtantia figere doctus eſt. Er iſt abgerichtet, mit einem abgeſchoſſenen Pfeile auch in der Ferne etwas gewiß zu treffen. 55) Den Bogen ſpannen. 56) Flectere lenta cornua manu. Den krummen Bogen almählig zurichten und zum ſchieſſen bereiten. 57) Stipes fumat. Der Stamm vom Baume rauchet. 58) Stipite confundere ora fractis oſſibus. Einem einen Knippel ins Geſichte werfen, daß die Stirn entzwei bricht. 59) Einige leſen fœdatos. 60) Iactare vultus in ſanguine. Das Geſichte im Blu-

Et comes, & veri non diſſimulator amoris. 61)
Poſtquam exhalantem ſub acerbo funere vitam 62]
Deplorauit Athin; quos ille tetenderat, arcus
Arripit; &, Mecum tibi ſint certamina, dixit:
Nec longum 63) pueri fato lætabere; quo 64) p'us
Inuidiæ, quam laudis, habes. Hæc omnia nondum
Dixerat, emicuit neruo penetrabile telum, 65)
Vitatumque, tamen ſinuoſa veſte 66) pependit.
Vertit in hunc harpen 67) madefactam cæde Meduſæ
Acriſioniades, 68) adigitque in pectus: 69) at ille
Iam moriens, oculis ſub nocte natantibus atra, 70)
Circumſpexit Athin: 71) ſeque acclinauit in illum, 72)
Et tulit ad manes iunctæ ſolatia mortis. 73)
Ecce Syenites 74) genitus Methione Phorbas,
Et Libys 75) Amphimedon, auidi committere pugnam,
Sanguine, quo tellus late madefacta tepebat, 76)
Conciderant lapſi: ſurgentibus 77) obſtitit enſis,
Alterius coſtis iugulo Phorbantis adactus. 77)
At non Actoriden 78) Erithon, cui lata bipennis 79)

Telum

te herum weltzen. 61) Sein verbundenſter Gefährte und vertrauteſter Freund. 62) Exhalare animam. Die Seele ausblaſen. 63) *per* longum *tempus*. Du ſolt dich über den Tod des jungen Herrn nicht lange freuen. 64) Ex quo. 65) Der durchdringende Pfeil iſt augenſcheinlich von der Sehne abgegangen. 66) Sinuoſa veſtis. Ein Kleid, das viele Falten hat. 67) Harpe war das krumme Schwerdt, womit Perſeus der Meduſæ den Kopf abgehauen hatte, von deren Blute es noch befeuchtet war. 68) Perſeus, Acriſii Enckel. 69) Adigere ferrum in pectus. Den Degen in die Bruſt ſtoſſen. 70) Oculi natant ſub nocte atra. Die Augen ſind ihm ſchon gebrochen. 71) Oculis circumſpicere quem. Sich nach jemand umſehen. 72) Acclinare ſe in quem. Sich zu jemand hinwenden, und mit Kopfwincken etwas zu erkennen geben. 73) Er hat ſich damit getröſtet, daß ſie zuſammen ſtürben, und im Tode vereiniget blieben. 74) Aus Syene, einer Stadt in Egypten, bürtig. 75) Der Libyer. 76) Tellus late madefacta ſanguine tepet. Das Erd-Reich iſt weit herum mit warmen Blute angefeuchtet. 77) Da ſie ſich zum Streite aufmachten. 77) Enſis adactus eſt alterius coſtis, & alterius iugulo. Das Schwerdt iſt dem einen in die Nieren, und dem andern in die Kehle geſtoſſen. 78) Actoris Sohn. 79) Eine breite

Telum erat, admoto Perſeus petit enſe, 80) ſed altis
Exſtantem ſignis, 90) multæque in pondere maſſæ 91)
Ingentem manibus tollit cratera duabus;
Inſligitque viro. 92) rutilum vomit ille cruorem: 93)
Et reſupinus humum moribundo vertice pulſat. 94)
Inde Semiramio 95) Polydæmona ſanguine cretum,
Cauſacumque 96) Abarin, Sperchioidenque Lycetum,
Intonſumque 97) comas Elycen, Phlegianque, Clytumque,
Sternit, 98) & exſtructos morientium calcat aceruos. 99)
Nec Phyneus auſus concurrere cominus hoſti, 100)
Intorquet iaculum: 1) quod detulit error in Idan, 2)
Expertem fruſtra belli, 3) & neutra arma ſecutum. 4)
Ille tuens oculis immitem Phinea toruis, 5)
Quandoquidem in partes, ait, abſtrahor, 6) accipe Phineu,
Quem feciſti hoſtem, penſaque hoc vulnere vulnus. 7)
Iamque remiſſurus tractum de corpore telum 8)
San-

te Hellebarte. 80] Petere quem admoto enſe. Einem mit dem Degen auf den Leib geben. 90] Crater exſtat altis ſignis. Der Becher pralet mit erhabenen Figuren, die daran künſtlich geſtochen ſind. 91] Der ſehr ſchwer war. 92] Craterem infligere cui. Einem den Becher an den Kopf werfen. 93] Vomere rutilum cruorem. Klar roth Blut ausſpeien. 94] Er ſchlägt rücklings todt zur Erde. 95] Vom königlichen Blute der Semiramis entſproſſen. 96] Vom Gebürge Caucaſus. 97] *ell.* quoad. Der ſchöne lange Haare hatte. 98] Sternere quem. Einen zu Boden werfen. 99] Calcare exſtructos aceruos morientium. Die zuſammen gehäuften todten Körper mit Füſſen treten. 100] Mit dem Feinde in der Nähe zuſammen gehen.

1] Intorquere iaculum alicui. Einen Wurf-Spieß auf jemand richten. 2] Es hat den unrechten getroffen. 3] Es half ihn nichts, daß er nicht mit geſtritten hatte. 4] Neutra arma ſecutus eſt. Er iſt neutral geblieben, hat es mit keiner Parthey gehalten und verderben wollen. 5] Tueri für intueri quem oculis toruis. Einen greßlich anſehen. 6] In partes abſtrahi. Zu einer Parthey hingeriſſen werden. 7] Wiege die Wunde, die dir wird zugebracht werden, mit der ab, die du mir gemacht haſt, rechne eines gegen das andere. 8] Remittere telum. Den

Sanguine defectos cecidit collapſus in artus. 9)
Hic quoque Cephenum poſt regem primus Odites
Enſe iacet Clymeni; Protenora perculit Hypſeus:
Hypſea Lyncides. Fuit & grandæuus in illis
Emathion, æqui cultor, 10) timidusque Deorum: 11)
Quem quoniam prohibent anni bellare, loquendo
Pugnat, & inceſſit, 12) ſcelaratáque deuouet arma. 13)
Huic Chromis amplexo tremulis altaria palmis 14)
Demetit 15) enſe caput; quod protinus incidit aræ:
Atque ibi ſemanimi verba exſecrantia lingua
Edidit, 16) & medios animam exſpirauit 17) in ignes.
Hinc gemini fratres, Broteasque & cæſtibus 18)
Amnon
Inuicti, vinci ſi poſſent cæſtibus enſes,
Phinea cecidere manu; Cererisque ſacerdos
Ampycus, albenti velatus 19) tempora vitta.
Tu quoque, Iäpetide, 20) non hos adhibendus in
vſus, 21)
Sed qui pacis opus, citharam cum voce moueres: 22)
Iuſſus eras celebrare dapes, feſtumque canendo: 23)
Cui procul adſtanti, plectrumque 24) imbelle tenenti,
Pettalus, I, ridens, Stygiis 25) cane cetera, dixit,
Mani-

Pfeil wieder zurück ſchieſſen. 9) Er ſanck nieder, da das Blut die Glieder verlaſſen hatte. 10) Ein Liebhaber der Gerechtigkeit. 11) Timidus Dei eſt. Erfürchtet Gott. 12) Er ſchmälet 13) Deuouere arma ſcelerata. Die ſchändlichen und ſchädlichen Waffen verfluchen. 14) Amplecti altaria tremulis palmis. Mit zitternden Händen den Altar faſſen. 15) Andere leſen decutit. er ſchlägt ihm den Kopf herunter. Demetere, abſchneiden, wie mit einer Senſe abmähen. 16) Semianimi lingua edere verba exſecrantia. Mit halbtodter Zunge noch Verwünſchungen ausſprechen. 17) Laſſen hieß es exhalare. 18) Cæſtus, waren allerhand Waffen der Fechter. 19) *ell.* quoad. Die oft vorkommt. Er hatte eine weiſſe Binde um den Kopf und die Augen herum. 20) Iapeti Sohn. 21) *Scil.* bellicos. Du muſt dich nicht zum Kriege gebrauchen laſſen. 22) Citharam cum voce mouere. In die Laute, Cyther ſingen. 23) Es war dir befohlen, auf der Hochzeit etwas luſtiges aufzuſpielen und zu ſingen. 24) Einen ſchwachen Fiedel-Bogen, oder Hacken, dergleichen bey dem Hacke-Brete gebrauchet werden. 25) Den höllischen Geiſtern-

Manibus, & læuo mucronem tempore figit. 26)
Concidit, & digitis morientibus ille retentat
Fila lyræ: 27) casuque canit miserabile carmen. 28)
Non sinit hunc impune ferox cecidisse Lycormas:
Raptaque de dextro robusta repagula postis 29)
Ossibus illidit mediæ ceruicis: 30) at ille
Procubuit terræ 31) mactati more iuuenci.
Demere tentabat læui quoque robora postis 32)
Cinyphius Pelates. Tentanti dextera fixa est
Cuspide 33) Marmaridæ Corythi: lignoque cohæsit.
Hærenti latus hausit 34) Abas: nec corruit ille,
Sed retinente manum moriens e poste pependit. 35)
Sternitur & Melaneus, Persei castra secutus, 36)
Et Nasamoniaci 37) Dorylas ditissimus agri.
Diues agri Dorylas: quo non possederat alter
Latius, 38) aut totidem tollebat farris aceruos. 39)
Huius in obliquo missum stetit inguine ferrum,
Letifer ille locus! quem postquam vulneris auctor
Singultantem animam, 40) & versantem lumina vidit, 41)
Bactrius Helioneus, hoc quod premis, 42) inquit, habeto

stern. 26) Figere mucronem in læuo tempore. Den Dolch in den lincken Schlaf stossen. 27) Er wolte wieder auf der Laute spielen, deren Saiten er rührete. 28) Er sang ein Todten-Lied. 29) Er nahm die starcken Thür-Riegel von dem rechten Flügel oder Pfosten. 30) Ossibus mediæ ceruicis illidere baculum. Einen mit dem Prügel in den Nacken schlagen oder auf den Kopf, daß der Hirnschedel springet. 31) Procumbere terræ. Vorwarts auf die Erde fallen. 32) v. 29. 33) Die Hand ist ihm angespisset worden, daß sie an dem Holtze kleben blieben. 34) Latus haurire cui. Einen in die Seite stechen, daß man das Blut auffangen kan. 35) E patibulo pendet. Er hanget am Galgen. 36) Castra cuius sequi. Mit einem in den Krieg ziehen. 37) Die Nasamoniet waren Völcker in Lybien. 38) Non possidet alter latius agrum. Es besitzet keiner mehr Aecker als dieser. 39) Alter non tollit totidem farris aceruos. Es erndtet keiner so viel Korn, das er auffschütten kan, als dieser. 40) Vorher hieß es exhalare, exspirare animam. Hier singultare. Die Seele mit Seufzen und Schrecken fahren lassen. 41) Versare lumina. Die Augen verkehren. 42) So viel Erde, als du jetzo mit deinem

De tot agris terræ: corpusque exſangue reliquit.
Torquet in hunc haſtam calido de vulnere raptam
Vltor Abantiades: media quæ naſe recepta
Ceruice exacta eſt, 43) in partes eminet ambas. 44)
Dumque manum fortuna iuuat; Clytiumque Clanin-
que 45)
Matre ſatos vna, diuerſo vulnere fudit. 46)
Nam 47) Clytii per vtrumque graui vibrata lacerto 48)
Fraxinus 49) acta femur, 50) iaculum Clanis ore mo-
mordit 51)
Occidit & Celadon Mendeſius, occidit Aſtreus.
Matre Palæſtina, 52) dubio genitore creatus. 53)
Æthionque, ſagax quondam ventura videre, 54)
Nunc aue deceptus falſa: 55) regisque Thoactes
Armiger, & cæſo genitore infamis 56) Agyrtes.
Plus tamen exhauſto ſupereſt: 57) namque omnibus
vnum 58)
Opprimere eſt animus. coniurata 59) vndique pugnant
Agmina pro cauſſa 60) meritum 61) impugnante fidem-
que.
Hac pro parte 62) ſocer fruſtra pius, & noua coniux

Cum

deinem Leibe bedeckeſt und drückeſt. 43] Der Spieß iſt ihm mitten in die Naſe geworffen, ſo daß er ins Genicke gedrungen. 44] Er hat vorne und hinten heraus geſtanden. 45] Sonſt Danumque. 46] Er hat ſie getödtet, den einen durch dieſe, den andern durch jene Wunde. 47] *Conſtr.* nam fraxinus vibratea acta eſt graui lacerto per vtrumque femur Clytii. 48] Vibrare telum graui lacerto. Einen Pfeil mit groſſem Nachdrucke des Arms abſchieſſen. 49] Der Spieß von einem Eſchen-Baume. *Meronym.* materiæ. 50] Haſta acta eſt per femur. Der Spieß iſt durch die Hüfte getrieben. 51] Er iſt ins Maul geſchoſſen. 52] Aus Palæſtina bürtig. 53] Man weiß nicht, wer ſein Vater iſt, es iſt ein Huren Kind. 54] Der Wahrſager, der zukünfftige Dinge wuſte und vorher ſagte. 55] Aus der Vögel Geſchrey, Fluge, und dergleichen, wurde geweiſſaget. Hier aber wurde er betrogen, weil er ſeinen Untergang nicht merckete. 56] Der eine übele Nachrede gehabt, daß er ſeinen Vater ermordet. 57] Es iſt noch mehr übrig, als vollbracht iſt. 58] Der Perſeus. 59] Verſchworne Rotten. 60] Phinei. 61] Phinei, daß er nemlich die Andromedam verdienet hätte, und die Verſprechung des Königs. 62] Nemlich, daß ſie Perſeus wohl

ver-

Cum genitrice, fauent; 63) eiulatuque atria com-
plent. 64)
Sed ſonus armorum ſuperat, gemitusque cadentum:
Pollutosque ſimul multo Bellona 65) Penates
Sanguine perfundit, 66) renouataque prælia miſcet. 67)
Circumeunt vnum 68) Phineus, & mille ſecuti
Phinea tela volant hiberna grandine plura. 69)
Præter vtrumque latus, præterque & lumen & aures.
Applicat hic humeros ad magnæ ſaxa columnæ: 70)
Tutaque terga gerens, 71) aduerſaque in agmina ver-
ſus, 72)
Suſtinet inſtantes. 73) inſtabant parte ſiniſtra
Choanius 74) Molpeus, dextra Nabathæus 75) Ethe-
mon.
Tigris 76) vt auditis diuerſa valle duorum
Exſtimulata fame 77) mugitibus armentorum, 78)
Neſcit vtro potius ruat, 79) & ruere ardet vtroque:
Sic dubius Perſeus, dextra læuane feratur, 80).
Molpea traiecti ſubmouit vulnere cruris; 81)

Con-

verdienet, und der König ihm ſeine Tochter billig zugeſagt habe. 63) Fauere pro aliqua parte. Einer Parthey zugethan ſeyn, es mit derſelben halten. Dieſe Redens-Art kömmt ſelten vor. 64) Complere atria eiulatu. Die Zimmer mit Heulen und Wehklagen erfüllen. 65) Die Krieges-Göttin, Martis Schweſter. 66) Penates perfundere multo ſanguine. Das Hauß mit vielem Blute anfüllen. 67) Renouata prælia miſcere. Den Krieg von neuem anfangen. 68) Perſeum. 69) Es fliegen mehr Pfeile um ſeinen Kopf und Leib herum, als Hagel-Steine im Winter fallen. 70) Applicare humeros ad magnæ columnæ ſaxa. Sich an eine groſſe ſteinerne Säule lehnen. 71) Tuta terga gerit. Er hat den Rücken frey. 72) Er hat ſich gegen die Anfallenden gekehret. 73) Suſtinere inſtantes. Den Angriff der Feinde ausbalten. 74) Die Choanier ſind Völcker nahe bey Arabien wohnend. 75) Aus Nabathæa, einer Landſchaft in dem glückſeligen Arabien, bürtig. 76) *Conſtr.* vt Tigris, exſtimulata fame, auditis mugitibus duorum armentorum diuerſa valle, neſcit, 77) Exſtimulari fame. Durch Hunger angetrieben werden. 78) Audire mugitus armentorum. Das Blöcken der Schaafe hören. 79) Er weiß nicht, welche Heerde er anfallen ſoll. 80) Er wuſte nicht, ob er ſich zur rechten, oder zur lincken hinwenden ſolte.

81) Sed

Contentusque fuga eſt. Neque enim dat tempus Ethemon, 82)
Sed furit: & cupiens alto dare vulnera collo,
Non circumſpectis 83) exactum viribus enſem 84)
Fregit; & extrema percuſſæ parte columnæ 85)
Lamina diſſiluit, 86) dominique 87) in gutture fixa eſt. 88)
Non tamen ad letum cauſſas ſatis illa valentes
Plaga dedit, 89) trepidum Perſeus, & inertia fruſtra
Brachia tendentem Cyllenide confodit harpe. 90)
Verum, vbi virtutem turbæ ſuccumbere vidit; 91)
Auxilium, Perſeus, quoniam ſic cogitis ipſi,
Dixit, ab hoſte petam: vultus auertite veſtros,
Si quis amicus adeſt: & Gorgonis extulit ora. 92)
Quære alium, tua quem moueant miracula, dixit
Theſſalus: vtque manu iaculum fatale parabat
Mittere, 93) in hoc hæſit ſignum de marmore geſtu. 94)
Proximus huic Ampyx animi pleniſſima magni
Pectora Lyncidæ gladio petit, 95) inque petendo
Dextera diriguit, 96) nec citra mota, nec vltra eſt. 97)
At

81) Submouere quem vulnere traiecti cruris. Einen wegbringen, den man durchs Bein geſchoſſen hat. 82) Er ließ dem Perſeus keine Zeit, den Molpeus gäntzlich zu tödten. 83) Circumſpicere vires. Seine Kräfte behutſam anwenden. 84) Exigere enſem. Das Schwerdt ausziehen. 85) Extremam partem columnæ percutere. In das äuſſerſte Theil der Säule hauen. 86) Das Eiſen iſt entzwey geſprungen. 87) Ethemonis. 88) Es iſt ihm in der Kähle stecken blieben. 89) Durch dieſen Streich iſt keine tödtliche Wunde verurſachet worden. 90) Er hat ihn mit dem Gebel niedergemacht, den er vom Mercurio bekommen hatte, der auf einem Berge in Arcadien, Cyllene, gebohren war. 91) Weil Perſeus ſahe, daß er der Macht der Feinde nicht gewachſen wäre. 92) Er hat der Meduſæ Kopf gewieſen, herfürgebracht. 93) Parat mittere iaculum manu. Er machet ſich fertig, mit der Hand den Pfeil abzudrücken. 94) Er iſt in ſolcher Poſitur in eine Marmel-Säule verwandelt worden. 95) Petere gladio pectora animi pleniſſima. Auf einen mit dem Degen loßgehen, der groſſe Courage hat. 96) Die rechte Hand iſt ſtarr worden. 97) Sie hat ſich weder vor- noch rückwarts bewegen

At Nileus, qui ſe genitum ſeptemplice 98) Nilo
Ementitus erat, clypeo quoque flumina ſeptem
Argento partim, partim cælauerat 99) auro.
Adſpice, ait, Perſeu, noſtræ primordia gentis: 100)
Magna feres tacitas ſolatia mortis ad vmbras, 1)
A tanto cecidiſſe viro. 2) pars vltima vocis
In medio ſuppreſſa ſono eſt. 3) adapertaque velle
Ora loqui credas, 4) nec ſunt ea peruia verbis. 5)
Increpat hos, 6) vitioque animi, 7) non viribus, inquit,
Gorgoneis 8) torpetis, Eryx: incurrite mecum,
Et proſternite humi 9) iuuenem magica arma 10) mouentem.
Incurſurus erat; tenuit veſtigia tellus: 11)
Immotusque ſilex, 12) armataque manſit imago.
Hi tamen ex merito pœnas ſubiêre, 13) ſed vnus
Miles erat Perſei, pro quo dum pugnat Aconteus,
Gorgone conſpecta ſaxo concreuit oborto. 14)
Quem ratus Aſtyages etiamnum viuere, longo
Enſe ferit: 15) ſonuit tinnitibus enſis acutis. 16)
Dum ſtupet Aſtyages, naturam traxit eandem: 17) Mar-

wegen können. 98) Der ſich mit ſieben Armen ins Meer ergeußt. 99) Cælare, meiſſeln, ausſtechen. 100) Wo wir verſtammen.

1) Zu den ſtillen Geiſtern der Verſtorbenen. 2) Daß du von einem ſolchen vornehmen Manne umgebracht, und vor denſelben gefallen biſt. 3) Er konte das Wort nicht vollends ausreden. 4) Man ſolte meynen, er hätte das Maul aufgeſperret, daß er reden wolte. 5) Ora non ſunt peruia verbis. Er kan kein Wort derfür bringen. 6) Increpare quem. Einen ſchelten. 7) Aus Kleinmüthigkeit, Furchtſamkeit. 8) Nicht als wenn der Meduſæ Haupt ſolche Kraft hätte. 9) Proſternere quem humi. Einen zu Boden werfen. 10) Zauber-Waffen. 11) Er blieb auf der Stelle unbeweglich ſtehen. 12) Ein unbeweglicher Kieſelſtein. 13) Ex merito pœnas ſubiit. Er hat die Strafe verdienet. 14) Er iſt alſobald in einen aufgewachſenen Stein verwandelt. 15) Ferire quem longo enſe. Auf einen mit einem langen Schwerdte zuhauen. 16) Das Schwerdt gab einen ſtarcken Schall und Thon von ſich. 17) Er wurde ſelbſt in eine ſteinerne Säule ver-

Marmoreoque manet vultus mirantis in ore. 18)
Nomina longa mora eſt, 19) media de plebe 20) virorum
Dicere bis centum reſtabant corpora pugnæ:
Gorgone bis centum riguerunt corpora viſa. 21)
Pœnitet iniuſti tunc denique Phinea belli.
Sed quid agat? ſimulacra videt diuerſa figuris,
Agnoſcitque ſuos: & nomine quemque vocatos 22)
Poſcit opem, 23) credensque parum, ſibi proxima tangit
Corpora: marmor 24) erant: auertitur, 25) atque ita ſupplex,
Confeſſusque 26) manus, obliquaque brachia tendens,
Vincis, ait, Perſeu: remoue vera monſtra: tuæque
Saxificos 27) vultus, quæcunque ea, 28) tolle Meduſæ,
Tolle, precor. non os odium regniue cupido
Compulit ad bellum; pro coniuge 29) mouimus arma. 30)
Cauſſa fuit meritis 31) melior tua, tempore noſtra. 32)
Non ceſſiſſe 33) piget. Nihil, o fortiſſime, præter
Hanc animam concede mihi; 34) tua cætera ſunto.
Talia dicenti, neque eum, quem voce rogabat,
Reſpicere audenti, quod, ait, timidiſſime Phineu,
Et poſſum tribuiſſe, & magnum munus inerti eſt,
(Pone metum, tribuam: nullo violabere ferro.
Quin etiam manſura dabo monumenta per ævum; 35)
Inque domo ſoceri ſemper ſpectabere noſtri;
Vt mea ſe ſponſi ſoletur imagine coniux.

Dixit

verwandelt. 18] So, daß man in dem Geſichte ſahe, wie er ſich darüber verwunderte. Er behielte die Mine eines, der ſich worüber wundert. 19] Es würde zu langweilig fallen. 20] Von dem Mittel-Stande. 21] Sie wurden alle in Steine verwandelt, da ſie der Meduſæ Haupt ſahen. 22] Andere leſen vocato. 23] Poſcere aliquem opem. Einen um Hülfe anſprechen. 24] Marmelne Säulen. 25] Er kehrete ſich von ihnen weg. 26] Da er bekannte und zugeſtand. 27] Die in Steine verwandelten Geſichter. 28] Sie mag ſeyn, wer ſie will. 29] Andromeda. 30] Mouere arma pro quo. Die Waffen für jemand ergreifen. 31] Da du dich alſo um ſie verdient gemacht haſt. 32] Cauſſa. Denn ſie war dem Phineo zugeſagt. 33] Daß ich ſie dir nicht überlaſſen habe. 34] Laß mich nur leben. 35] Ich will

Dixit: & in partem Phorcynida 36) tranſtulit illam,
Ad quam ſe trepido Phineus obuerterat ore, 37)
Tum quoque conanti ſua flectere lumina 38) ceruix
Diriguit, 39) ſaxoque oculorum induruit humor. 40)
Sed tamen os timidum, vultusque in marmore ſup-
plex, 41)
Submiſſæque manus, 42) faciesque obnoxia 43) manſit. 235

PROETVS IN SAXVM.

FAB. II.

Victor Abantiades, 1) patrios cum coniuge 2) mu-
ros
Intrat: 3) & immeriti 4) vindex vltorque parentis
Aggreditur Prœtum, 5) nam fratre per arma 5) fugato
Acrifioneas 6) Prœtus poſſederat arces.
Sed nec ope armorum, nec, quam male 7) ceperat, 240
arce
Torua colubriferi ſuperauit lumina monſtri. 8)

POLY-

will dir beſtändige Denck-Mahle meiner Liebe geben. 36] Er hat die Meduſa, Phorci Tochter, auf die Seite hin gekehret. 37] Obuertere ſe trepido ore ad aliquam partem. Sich mit zitternden und bebenden Geſichte wohin kehren. 38] Flectere ſua lumina. Seine Augen abwenden; er wollte der Meduſæ Haupt nicht anſehen. 39] Der Nacken iſt erſtarret. 40] Die Augen ſind ſo hart worden wie ein Stein. 41] Das gebückte Geſichte. 42] Die demüthigen, und ſich unterthänig bezeigenden Hände. 43] Scil. pallori. Das blaſſe Antlitz.

1] Perſeus. 2] Andromeda. 3] Nemlich Argos. Intrare patrios muros. In ſeine Vater-Stadt hinein gehen, einziehen. 4] Andere leſen immeritæ, da es dann auf die Danaë gienge. 5] Dieſer war Abantis, des Argiuiſchen Königes Sohn. 5] Durch Krieg, in welchem man Gewehr gebraucht. Metonym. 6] Er beſaß die Schlöſſer des Bruders Acriſii. 7] Male capere prouinciam. Ein Land auf unrechtmäßige Weiſe einnehmen. 8] Das ſcheußliche Haupt der Meduſæ, welches an ſtatt der Haare mit Schlangen umgeben war.

1] Kö-

POLYDECTES IN LAPIDEM.

FAB. III.

Te tamen, o paruæ rector 1) Polydecta Seriphi, 2)
Nec iuuenis virtus 3) per tot spectata labores,
Nec mala mollierant: sed inexorabile durus
Exerces odium: 4) nec iniqua finis in ira est. 5)
Detrectas etiam laudes: 6) fictamque Medusæ
Arguis 7) esse necem. Dabimus tibi pignora veri. 8)
Parcite luminibus, 9) Perseus ait: oraque regis
Ore Medusæo silicem 10) sine sanguine fecit.

MUSÆ IN AVES, ET PYRENEI PRÆCIPITIUM.

FAB. IV.

Hactenus auriginæ 1) comitem Tritonia 2) fratri
Se dedit. 3) inde caua circumdata nube Seriphon
Deserit, a dextra Cythno Gyaroque 4) relictis.
Quaque 5) super pontum via visa breuissima, Thebas,
Virgineumque Helicona 6) petit; quo monte potita
Constitit, 7) & doctas sic est affata sorores:

Fama

1) König, Beherrscher. 2) Seriphus war eine kleine Insel unter den Sporadischen. 3) Des Persei Tapferkeit. 4) Inexorabile odium durus exercet. Der Starr-Kopf hat einen unversöhnlichen Haß. 5) Der unbillige Zorn hat kein Ende. 6) Detractare laudes alicui. Einen verkleinern. 7) Du giebest vor 8) Pignora veri dare cui. Einem gewisse Versicherung der Warheit geben. 9) Parcere luminibus. Die Augen zuthun. 10) Silex, ein Kieselstein.

1) Perseus wird verstanden durch den aurigenam fratrem, als welchen Iupiter gezeuget hat, da er als ein güldener Regen in den Schoß der Danaë gefallen ist. 2) Pallas. 3) Dare se comitem alicui. Einen begleiten. 4) Sind Cycladische Inseln, darunter diese Wüste ungebauet gewesen. 5) Scil. parte. 6) Helicon, ein Berg in Bœotien, auf welchen sich die neun Jungfräulichen Musen aufhielten. 7) Nachdem sie den Berg erreichet,

Fama noui fontis noſtras peruenit ad àures,
Dura Meduſæi quem præpetis 8) vngula rupit- 9)
Is mihi cauſſa viæ. volui mirabile monſtrum
Cernere: vidi ipſum materno ſanguine naſci.
Excipit Vranie: 10) Quæcunque eſt cauſſa videndi
Has tibi, Diua, domos, animo gratiſſima noſtro eſt.
Vera tamen fama eſt: & Pegaſus huius origo
Fontis, 11) & ad latices deducit Pallada ſacros. 12)
Quæ mirata diu factas pedis ictibus 13) vndas,
Siluarum lucos circumſpicit antiquarum,
Antraque, & innumeris diſtinctas floribus herbas:
Felicesque vocat pariter ſtudiique locique
Mnemonidas. 14) quam ſic affata eſt vna ſororum:
O, niſi te virtus opera ad maiora 15) tuliſſet,
In partem ventura chori Tritonia noſtri,
Vera refers, meritoque probas artesque locumque,
Et gratam ſortem, tutæ modo ſimus, habemus. 16)
Sed (*vetitum eſt adeo ſceleri nihil*) 17) omnia terrent
Virgineas mentes: dirusqne ante ora l'yreneus 18)
Vertitur; & nondum me tota mente recepi. 19)
Daulia 20) Threicio 21) Phoceaque milite rura
Ceperat ille ferox, Iniuſtaque regna tenebat.

Tem-

chet, hat ſie ſich niedergelaſſen. 8) Præpes *Scil.* equus. Ein geſchwindes geflügeltes Pferd, nemlich Pegaſus, von Neptuno und Meduſa gezeuget. 9) Dura vngula equi rupit hunc fontem. Das Pferd hat mit dem harten Horn den Brunn gemacht, die Erde geöfnet. 10) Eine von den neun Muſen, welche den Nahmen von οὐρανὸς, der Himmel, bekommen hat, weil ſie die Sternſeher-Kunſt erfunden haben ſol. 11) Daher iſt er Hippocrene genant. 12) Deducere quem ad latices. Einen zum Waſſer hinführen. 13) n. 9. 14) Einige leſen Mœonidas, von Mœonia, wie vor Zeiten Bœotia alſo genennet worden. Beſſer aber Mnemoſynas von Mnemoſyne, der Muſen Mutter. 15) Nemlich zu den Krieges-Künſten und Thaten. 16) Gratam ſortem habet. Er hat einen Ort, der ihm wohlgefället, das Looß iſt ihm gefallen aufs liebliche. 17) Was üben böſe Buben nicht aus? die thun alles was verbotten iſt. 18) Ein grauſamer Tyrann in Thracien. 19) Ich habe mich noch nicht recht wieder erholet. 20) Daulis war eine Stadt in der Landſchaft Phocis. 21) Mit

Sol-

Templa petebamus Parnasia, 22) vidit euntes:
Nostraque fallaci veneratus numina vultu, 23)
Mnemonides (cognorat enim) consistite, dixit:
Nec dubitate, precor, tecto graue sidus, 24) & imbrem
(Imber erat) vitare meo: subiêre 25) minores
Sæpe casas superi, dictis & tempore motæ
Annuimusque viro, 26) primasque intrauimus ædes. 27)
Desierant imbres, victoque Aquilonibus Austro
Fusca repurgato fugiebant nubila cœlo. 28)
Impetus ire fuit 29) claudit sua tecta Pyreneus:
Vimque parat: quam nos sumtis effugimus alis.
Ipse secuturo similis stetit arduus 30) arce:
Quaque 31) via est vobis, erit & mihi, dixit, eadem.
Seque iacet vecors e summo culmine turris: 32)
Et cadit in vultus, discussisque ossibus oris
Tundit humum 33) moriens scelerato sanguine tinctam.

PIERIDES IN PICAS.

FAB. V.

Musa loquebatur, 1) pennæ sonuere per auras:
Voxque salutantum ramis veniebat ab altis.
Suspicit, 2) & linguæquærit tam certa 3) loquentes

Vnde

Soldaten, die er in Thracien geworben hatte. 22] Wir giengen in den Tempel auf dem Berge Parnassus. 23] Fallaci cultu venerari numen. Sich stellen, als wenn man Gott recht dienen und ehren wollte. 24] Das Ungewitter, welches ein schlimmes Gestirn drohet. 25] Subire casam, tectum. In eine Hütte, unter ein Dach gehen. 26] Annuere cui. Einem willfahren. 27] Primas ædes intrare. Vorn ins Hauß treten. 28] Die trüben Wolcken zertheileten sich, und der Himmel klärete sich wieder auf. 29] Wir wollten wieder aus dem Hause heraus geben. 30] Erhaben. 31] *Scil.* parte. 32] Er sprang unsinnig von dem hohen Thurme herunter. 33] Er schlug auf die Erde, daß der Kopf zerschmettert wurde.

1] So sprachen die Musen zur Pallas. 2] Suspicere. In die Höhe sehen. 3] Die so deutlich mit der Zunge einen Gruß brach-

Vnde ſonent: hominemque putat Ioue nata 4) locutum.
Ales erant, numeroque nouem ſua fata querentes 5)
Inſtiterant ramis imitantes omnia picæ.
Miranti ſic orſa Deæ 6) Dea: 7) Nuper & iſtæ 8)
Auxerunt volucrem victæ certamine turbam.
Piëros 9) has genuit Pellæis 10) diues in aruis,
Pæonis 11) Enippe mater fuit. Illa potentem
Lucinam 12) nouies, nouies paritura, vocauit.
Intumuit 13) numero ſtolidarum turba ſororum:
Perque tot Hæmonias, 14) & per tot Achaidas 15)
vrbes
Huc venit: & tali committunt prælia voce:
Deſinite indoctum vana dulcedine 16] vulgus
Fallere. nobiscum, ſi qua eſt fiducia vobis, 17]
Theſpiades 18] certate Deæ, nec voce, nec arte
Vincemur; totidemque ſumus. vel cedite victæ
Fonte Meduſæo, 19] & Hyantea Aganippe, 20]
Vel nos Emathiis ad Pæonas vsque niuoſos 21]
Cedamus campis. dirimant certamina 22] Nymphæ.
Turpe quidem contendere erat: ſed cedere viſum
Turpius. electæ iurant per flumina Nymphæ;
Factaque de viuo preſſere ſedilia ſaxo. 23]
Tunc, ſine ſorte prior quæ ſe certare profeſſa eſt,

Bel-

brachten. 4) Pallas. 5) Sua fata queri. Sein Unglück, Zufall beklagen. 6) Palladi. 7) Muſa. 8) Pierides Muſæ. 9) Griechiſch, für Pierus, ein Macedonier. 10) In Macedonien, darin die Stadt Pella lag. 11) Aus Pœonien. 12) Lucina war eine Göttin, welche die Gebährenden zu Hülfe riefen. 13) Intumeſcere aufſchwellen. *Metaph.* Hochmüthig werden. 14) Theſſaliſche Städte. Denn Theſſalia wurde auch Hæmonia von dem Könige Hæmon genennet. 15) Griechiſche. 16) *Scil.* linguæ. 17) Wenn ihr euch etwas zutrauet. 18) Alſo wurden die Muſen zubenahmet von der Stadt Thespia oder Thespiæ in Bœotien. 19) Dieſer Brunne, der den Muſen gewidmet war, wurde alſo genennet, weil er von dem Pegaſo, einem Sohne der Meduſæ herrührete. 20) War auch eine Quelle in Bœotien. Denn die Bœotier ſind auch Hyantes genennet worden. 21) Bis an die Schnee-Gebürge in Bœotien oder Macedonien. 22) Dirimere certamen. Einen Streit ſchlichten. 23) Sie ſetzeten ſich auf natürli-

Bella canit ſuperum, 24) falſoque in honore Gigantas
Ponit, 25) & extenuat magnorum facta Deorum;
Emiſſumque ima de ſede Typhoëa 26) terræ
Cœlitibus feciſſe metum, cunctosque dediſſe
Terga fugæ: 27) donec feſſos Ægyptia tellus
Ceperit, 28) & ſeptem diſcretus in oſtia 29) Nilus.
Huc quoque terrigenam veniſſe Typhoëa narrat,
Et ſe mentitis Superos celaſſe figuris: 30)
Duxque gregis, dixit, fit Iupiter; 31) vnde recuruis
Nunc quoque formatus Lybis eſt cum cornibus 32)
Ammon. 33)
Delius 34) in coruo. proles Semeleïa 35) capro,
Fele ſoror Phœbi, 36) niuea Saturnia 37) vacca,
Piſce Venus latuit. Cyllenius 38) Ibidis 39) alis.
Hactenus ad citharam vocalia mouerat ora. 40)
Poſcimur Aonides: 41) ſed forſitan otia non ſint; 42)
Nec noſtris præbere vacet tibi cantibus aurem. 43)
Ne dubita, veſtrumque mihi refer ordine carmen,
Pallas ait: nemorisque leui conſedit in vmbra.
Muſa refert: Dedimus ſummam certaminis vni, 44)

Surgit

türliche Steine nieder. 24) Für ſuperorum, die Kriege der Götter. 25) Ponere quem in falſo honore. Einem fälſchlich Ehre geben. 26) Typhœus wurde für einen Sohn der Erde und des Titans gehalten. 27) Terga fugæ dare. Die Flucht ergreifen, das Hafen Panier nehmen. 28) Noſtra tellus eum cepit. Wir haben ihn in unſerm Lande aufgenommen. 29) Der in ſieben Arme getheilet iſt. 30) Superi celauerunt ſe mentitis figuris. Die Götter haben ſich verborgen unter angenommenen Geſtalten der Thiere. 31) Er verwandelte ſich in einen Widder, Ziegenbock. 32) Mit krummen Hörnern gebildet. 33) Der Iupiter Ammon in Lybien. 34) Apollo. 35) Bacchus, der Semeles Sohn. 36) Diana. 37) Iuno, Saturni Tochter. 38) Mercurius, der auf dem Berge Cyllene in Arcadien gebohren iſt. 39) Ibis iſt ein groſſer Egyptiſcher Vogel, mit Storch-Beinen, und langen Schnabel. 40) Ad citharam mouere vocalia ora. In die Cither oder Laute ſingen. 41) Wir Muſen aus Aonien, wurden zum Wettſtreite aufgefordert. 42) Sie mögte vielleicht nicht Zeit haben. 43) Præbere cantibus aurem. Das Geſänge anhören. 44) Dare ſummam certaminis vni. Einem den ganzen Streit auszumachen

Surgit & immiſſos hedera colle&a capillos 45)
Calliope 46) querulas prætentat pollice chordas: 47)
Atque hæc percuſſis ſubiungit carmina neruis. 48)

CYANE IN FONTEM.

FAB. VI.

Prima Ceres 1) vnco glebam dimouit aratro, 2)
Prima dedit fruges, 3) alimentaque mitia terris:
Prima dedit leges. 4) Cereris ſumus omnia munus.
Illa canenda mihi eſt, vtinam modo dicere poſſem
Carmine digna Deæ: certe Dea carmine digna eſt.
Vaſta giganteis 5) ingeſta 6) eſt inſula membris
Trinacris, 7) & magnis ſubie&um molibus vrget 8)
Æthereas auſum ſperare 9) Typhœa ſedes.
Nititur ille quidem, pugnatque 10) reſurgere ſæpe:
Dextra ſed Auſonio manus eſt ſubiecta Peloro: 11)
Læua, Pachyne, 12) tibi: Lilybæo 13) crura premuntur:
Degrauat Ætna 14) caput: ſub qua reſupinus 15)
arenas

Eie-

machen übergeben. 45) Colligere capillos immiſtos hedera. Die flatternden Haare mit Epheu zuſammen binden. 46) Eine von den neun Muſen, die ihren Nahmen von der Schönheit bekommen hat. 47) Sie ſpielet ein Klage-Lied. 48) Indem ſie die Laute rühret, ſinget ſie dieſen Geſang darzwiſchen.

1) Die Korn-Göttin. 2) Vnco aratro glebam dimouere. Den Acker umpflügen. Conf. Virgil. Lib. I. Georg. v. 147. ſeqq. 3) Vorher aſſen ſie Eicheln. 4) Daher nennet ſie Virgilius legiferam, Æneid. L. 4. v. 58. 5) Ueber den Rieſen Typhoëus. 6) Sonſt iniecta überher geworfen. 7) Sicilien wird alſo genannt von den 3. ἀκτοῖς oder Vorgebürgen. Sie heiſſet auch ſonſt bey den Poeten Trinacria tellus. 8) Die groſſe Laſt, die ihm auf dem Halſe lieget, drücket ihn. 9) Einige leſen ſpirare, er ſchnappete nach dem Throne Iouis, den er herunter werfen wolte. 10) Er leget ſich dawider, und will die Laſt von ſich abwerfen. 11) Dieſes iſt ein Vorgebürge von Sicilien welches gegen Italien hin ſtehet. 12) Iſt das andere Vorgebürge. 13) Das dritte Vorgebürge. 14) Der Feuer-ſpeiende Berg

Eiectat, 16] flammamque fero vomit ore Typhoëus.
Sæpe remoliri 17] luctatur pondera terræ:
Oppidaque & magnos euoluere 18] corpore montes.
Inde tremit tellus: & Rex pauet ipse silentum, 19]
Ne pateat, latoque solum retegatur hiatu, 20]
Immissusque dies trepidantes terreat vmbras.
Hanc metuens cladem tenebrosa sede tyrannus
Exierat, curruque atrorum vectus equorum
Ambibat Siculæ cautus fundamina terræ. 21]
Postquam exploratum satis est loca nulla labare, 22]
Depositusque metus, 23] videt hunc Erycina 24] vagantem
Monte suo residens, natumque 25] amplexa volucrem,
Arma, manusque meæ, mea, nate, potentia dixit,
Illa, quibus superas omnes, cape tela, Cupido,
Inque Dei 26] pectus celeres molire sagittas, 26]
Cui triplicis 27] cessit fortuna nouissima 28] regni. 29]
Tu superos, ipsumque Iouem, tu numina ponti
Victa domas, ipsumque regit qui numina ponti.
Tartara quid cessant? 30] cur non matrisque, tuumque
Imperium profers? 31] agitur 32] pars tertia mundi,

Et

in Sicilien. 15) Auf dem Rücken liegend. 16) Arenas eiectare oder eructare. Sand ausspeien, auswerfen, ausrülpsen. 17) Wieder abwerfen. 18) Umkehren. 19) Pluto, ein König der verstorbenen Geister, die gantz stille sind. Oben nennet sie der Poet tacitas vmbras v. 19. 20) Solum retegitur lato hiatu. Die Erde that sich weit auf, alles zu verschlingen. 21) Er ging aus Vorsichtigkeit um den innersten Grund von Sicilien herum. 22) Sincken. 23) Oder, Depositque metum. 24) Venus, die auf dem Berge Eryx einen Tempel hatte. 25) Cupidinem. Der so geschwind war wie ein Vogel. 26) Plutonis. 26) Moliri celeres sagittas in pectus alicuius. Die Pfeile geschwinde bereiten, sie einem ins Hertz zu schiessen. 27) Das Reich war in 3. Theile getheilet. Den obersten Theil oder den Himmel beherrschete Iupiter. Den andern, nemlich die Erde und das Meer Neptunus; und den dritten oder untersten Pluto. 28) Den untersten. 29) Fortuna cessit ei regnum. Das Glück hat ihm das Reich gegeben. 30) Was säumet, und weigert sich die Hölle? 31) Imperium proferre, die Herrschaft erweitern. 32) Es stehet

in

Et tamen in cœlo quoque tanta potentia noſtro 33)
Spernitur, ac mecum vires minuuntur Amoris.
Pallada nonne vides, iaculatricemque 34) Dianam
Abſceſiſſe mihi? 35) Cereris quoque filia 36) virgo,
Si patiemur, erit: nam ſpes affectat easdem. 37)
At tu, pro ſocio, ſi qua eſt mea gratia, 38) regno,
Iunge Deam 39) patruo. 40) dixit Venus. Ille 41) pha-
retram
Soluit: 42) & arbitrio matris 43) de mille ſagittis
Vnam ſepoſuit. Sed qua nec acutior vlla,
Nec minus incerta eſt, nec quæ magis audiat arcum. 44)
Oppoſitoque genu curuauit flexile cornu: 45)
Inque cor hamata 46) percuſſit arundine 47) Di-
tem. 48)
Haud procul 49) Hennæis 50) lacus eſt a mœnibus altæ,
Nomine Pergus aquæ, 51) non illo plura Cayſtros 52)
Carmi-

in Gefahr, verlohren zu werden. 33) Hier ſind unterſchiedliche lectiones. Einige leſen: & tamen in cœlo, quæ tanta potentia nobis? ſpernimur. Daß es ironice hieſſe, was hätten wir denn für eine Gewalt, wenn wir im Himmel und in der Hölle ſollten ſo geringe gehalten werden? Andere ſetzen dieſe Worte in parentheſi (quæ iam patientia noſtra eſt) das wir bisher geduldet haben. 34) Die Wald-Göttin, die mit Bogen und Pfeilen umgehet. Dieſe nebſt der Pallas hatten nicht geheirathet. 35) Abſceſſit mihi. Er iſt mir abtrünnig worden. 36) Proſerpina. 37) Affectare quid, ſehr nach etwas ſtreben. 38) Wenn du noch einige Gewogenheit gegen mich haſt. Andere leſen: Si qua eſt tibi gratia. 39) Proſerpinam. 40) Verknüpfe ſie mit ihrem Vetter Plutone. Dieſer war des Iouis Bruder, der ein Vater Proſerpinæ war. 41) Cupido. 42) Pharetram ſoluere. Den Bogen ſpannen. 43) Veneris. 44) Der das thut, was der Bogen haben will. Beſſer könte es heiſſen: nec quæ mage fauciat arcus. 45) n. 42. 46) Hamata arundo. Ein Rohr, das einen Wiederhacken hat, wie ein Pfeil, und ſchwer wieder aus dem Leibe kan heraus gezogen werden. 47) *Scil.* miſſa. 48) Plutonem. Den reichen Höllen-Gott. Ovvenus hat ein artig epigramma gemacht: Dites tres fratres, Neptunus, Iupiter, ac Dis. Quid mirum? tribus his Ops bona mater erat. 49) Andere leſen: Haud procul Ætneis lacus eſt a mœnibus altus, Nomine Perguſa. 50) Bey der Stadt Enna oder Henna in Sicilien. 51) Nicht weit von der Stadt iſt eine tiefe See. 52) Ein Fluß in Ionien, da

Carmina cygnorum labentibus audit in vndis.
Silua coronat aquas, 53) cingens latus omne; ſuisque
Frondibus, vt velo, Phœbeos ſubmouet ignes; 54)
Frigora dant rami, varios humus humida 55) flores,
Perpetuum ver eſt. quo dum Proſerpina luco
Ludit, & aut violas aut candida lilia carpit,
Dumque puellari ſtudio 56) calathosque 57) ſinumque
Implet, & æquales 58) certat ſuperare legendo;
Pæne ſimul viſa eſt, dilectaque raptaque Diti: 59)
Vsque adeo properatur 60) amor. Dea 61) territa, mœſto,
Et matrem, 62) & comites, ſed matrem ſæpius, ore
Clamat: &, vt ſumma veſtem laniarat ab ora, 63)
Collecti flores tunicis cecidere remiſſis. 64)
Tantaque ſimplicitas puerilibus adfuit annis:
Hæc quoque virgineum mouit iactura dolorem. 65)
Raptor agit currus: 66) & nomine quemque vocatos
Exhortatur equos, quorum per colla iubasque 67)
Excutit obſcura tinctas ferrugine habenas. 68)
Perque lacus altos, 69) & olentia ſulfure fertur
Stagna Palicorum 70) rupta feruentia terra,

Et

ſich viele Schwäne aufhielten. 53) Um die See gehet rings herum ein Wald 54) Er hält die Hitze der Sonne zurück. 55) *ell.* dat. 56) Wie es junge Mägdgens zu machen pflegen. 57) Calathus, ein geflochtener Hand-Korb. 58) Die andern Geſpielinnen. 59) Sie iſt vom Plutone geraubet worden. 60) Sonſt eſt properatus. So geſchwinde iſt es mit der Liebe zugegangen. Die enallage aber findet auch ſtat. 61) Proſerpina. 62) Cererem. 63) Laniare veſtem ſumma ab ora. Das Kleid von dem oberſten Ende an zerreiſſen. 64) Flores cecidere remiſſa tunica. Die Blumen ſind aus dem weit gemachten, aufgelöſeten Rocke heraus gefallen. 65) Iactura mouet dolorem. Der Verluſt erwecket Schmertzen. 66) Agere currum. Den Wagen fort treiben, geſchwind zufahren. 67) Iuba eine Mähne an den Pferden. 68) Excutere habenas tinctas obſcura ferrugine per colla equorum. Den Pferden die mit ſchwarzer Eiſen-Farbe beſtrichenen Zügel um den Kopf herum ſchlagen. 69) Per lacus altos ferri. Durch tiefe Seen mit Ungeſtüm gefahren werden. 70) Palici hieſſen die Söhne Iouis und Thaleæ, von πάλιν ἐκσε-

Jus

Et qua Bacchiadæ 71] bimari 72] gens orta Corintho
Inter inæquales posuerunt mœnia 73] portus. 74]
Est medium Cyanes, & Pisææ Arethusæ, 75]
Quod coit angustis inclusum cornibus æquor. 76]
Hic fuit, a cuius stagnum quoque nomine dictum est.
Inter Sicelidas Cyane celeberrima Nymphas,
Gurgite quæ medio summa tenus exstitit aluo, 77]
Agnouitque Deum: 78] Nec longius ibitis, inquit.
Non potes inuitæ Cereris 79] gener esse: roganda,
Non rapienda fuit. quod si componere magnis
Parua 80] mihi fas est; & me dilexit Anapis; 81]
Exorata tamen, nec, vt hæc, exterrita nupsi.
Dixit: & in partes diuersas brachia tendens, 82]
Obstitit. haud vltra tenuit Saturnius 83] iram: 84]
Territilesque hortatus equos, in gurgitis ima
Contortum valido sceptrum regale lacerto
Condidit. 85] icta viam tellus in Tartara 86) fecit,

Et

Ja vom Wiederkommen ins Leben. Denn als die Nymphe Thalea, Vulcani Tochter, vom Jove war betrogen worden, wünschete sie, aus Furcht für der Juno, daß sich die Erde auftbun möchte. Dieses geschahe, und es kamen zwey Kinder heraus, die Palici genennet worden. 71] Die ihren Ursprung von der Bacchia, des Dionysi Tochter, hatten. 72] Corinthus wird bimaris genannt, weil sie zwischen dem Ägæischen und Jonischen Meere lag. 73] Die Stadt Syracus. 74] Der eine Haven soll grösser, als der andere gewesen seyn. 75] Dieses sind zwey Quellen bey Syracus, deren letztere süß Wasser, und viele Fische gehabt haben soll. Er wird Pisæa genannt, weil dafür gehalten wird, der Alphæus vermische sich bey Pisa mit demselben. 76] Æquor coit vrbem inclusum angustis cornibus. Das Meer fliesset um die Stadt herum in engen spitzigen Graben. 77] Sie kuckete aus dem tiefen Wasser hoch empor. 78] Plutonem. Andere lesen Deam, nemlich Proserpinam. 79] Proserpina war Cereris Tochter. 80] Kleine Dinge mit grossen vergleichen. 81] Oder Anapus, ein Fluß in Sicilien. 82] Brachia tendere in diuersas partes. Die Arme weit ausstrecken. 83] Pluto, Saturni Sohn. 84] Haud vltra tenere iram. Den Zorn nicht länger zurück halten, an sich halten. 85] Er hat den Scepter zusammen gebogen, und ihn mit aller Macht tief in den Schlund gestecket. 86] In sein unterirdi-

Et pronos currus medio cratere 87) receepit.
At Cyane, raptamque Deam, contemtaque fontis
Jura sui mœrens, inconsolabile vulnus
Mente gerit tacita; 88) lacrymisque absumitur omnis: 89)
Et, quarum fuerat magnum modo numen, in illas
Extenuatur aquas. molliri membra videres: 90)
Ossa pati flexus, 91) vngues posuisse rigorem: 92)
Primaque de tota tenuissima quæque liquescunt; 93)
Cœrulei crines, digitique, & crura pedesque:
Nam breuis, in gelidas membris exilibus vndas
Transitus est. 94) post hæc tergumque, humerique, latusque,
Pectoraque in tenues abeunt euanida 95) riuos.
Denique pro viuo vitiatas sanguine venas
Lympha subit: 96) restatque nihil, quod pendere possis.

STELLES PVER IN LACERTAM.

FAB. VII.

Interea pauidæ nequicquam filia 1) matri 2)
Omnibus est terris, 3) omni quæsita profundo. 4)
Illam

sches, finsteres Höllen-Reich. 87) Mitten in dem geöffneten Schlunde der Erden hielt er die schnellen fortlauffenden Pferde wieder auf. 88) Inconsolabile vulnus mente tacita gerere. Sich einen Verlust dergestalt zu Hertzen ziehen, daß man sich nicht darüber zufrieden geben kan. 89) Sie vergehet gantz in Thränen. 90) Man hätte sehen sollen. 91) Ossa patiuntur flexus. Die harten Knochen lassen sich beugen. 92) Vngues posuerunt, für deposuerunt rigorem. Die Nägel haben ihre Härtigkeit fahren lassen. 93) Vorher hieß es: Extenuantur in aquas. Das Fleisch wird so dünne wie Wasser. 94) Schwache Glieder können bald in Wasser verwandelt werden. 95) Die leere, verschwindende Brust. 96) Klares Wasser dringet in die geschwächeten Adern, an statt des Bluts, darinnen des Leibes Leben ist.

1) Proserpina. 2) Cereri. 3) Die Mutter kan die Tochter nirgends finden. 4) In allen tiefen Meeren. 5) Andere

Illam non rutilis 5) veniens Aurora capillis
Ceſſantem vidit, non Heſperus. 6) illa 7) duabus
Flammifera 8) pinus manibus ſuccendit 9) ab Ætna;
Perque pruinoſas tulit irrequieta tenebras. 10)
Rurſus vbi alma dies hebetarat ſidera, 11) natam 12)
Solis ad occaſus, 13) ſolis quærebat ab ortu.
Feſſa labore ſitim collegerat; 14) oraque nulli
Colluerant fontes: 15) cum tectam ſtramine vidit
Forte 16) caſam, paruasque fores pulſauit: 17) at inde
Prodit anus, 18) Diuamque 19) videt, lymphamque roganti
Dulce dedit, 20) toſta quod coxerat ante polenta 21)
Dum bibit illa datum, duri puer oris & audax 22)
Conſtitit ante Deam, riſitque, auidamque vocauit.
Offenſa eſt: neque adhuc epota 23) parte, loquentem
Cum liquido miſta perfudit Diua polenta. 24)
Combibit os maculas; 25) &, qua 26) modo brachia geſſit,
Crura 27) gerit: cauda eſt mutatis addita membris:
Inque breuem formam, ne ſit vis magna nocendi,
Con-

dere leſen vdis, mit naſſen Haaren, von dem nächtlichen Thaue. 6) Der Abend-Stern. 7) Ceres. 8) Der Ablat. gehet auf den Feuer-ſpeyenden Berg Ætna in Sicilien. Andere leſen flammiferas pinus. Die Flammen von Fichten-Bäumen, welche groſſe Flammen geben. *Metonym.* 9) Succendere anzünden. 10) Ferre faces per pruinoſas tenebras. Die Fackeln durch die finſtere Nacht, darin es reifet, herum tragen, und ſie erleuchten. 11) Es war Tag worden, die Sonne hatte die Sterne verdunckelt. 12) Proſerpinam. 13) Oder ab occaſu. 14) Oder conceperat. Sie war durſtig worden. 15) Ora nulli fontes colluerunt. Ich habe keinen Tropffen Waſſer bekommen, meinen Mund naß zu machen. 16) Ohngefehr. 17) Fores pulſare. Vor der Thür anklopffen. 18) Es kömmt ein alt Weib heraus. 19) Cererem. 20) Da ſie um einen Trunck Waſſer bat, gab ſie ihr etwas Süſſes. 21) Von gedörreten Gerſten oder Sangen. 22) Ein unverſchämter, verwegener Burſche. 23) Für epotata. 24) Sie hatte ihm naſſes und trockenes über den Hals geſchüttet. 25) Der Mund wird davon fleckicht. 26) Scil. parte, oder quæ. 27) Beine. ſynecd. 28) In breuem formam contrahi. Eine

Contrahitur: 28) paruaque minor menſura lacerta
29) eſt.
Mirantem, flentemque, & tangere monſtra parantem
Fugit anum, latebramque petit, 30) aptumque colori
Nomen habet, 31) variis ſtellatus corpora guttis.

ASCALAPHVS IN BVBONEM.

FAB. VIII.

Quas Dea per terras, & quas errauerit vndas,
Dicere longa mora eſt, 1) quærenti defuit orbis. 2)
Sicaniam 3) repetit, dumque omnia luſtrat eundo; 4)
Venit & ad Cyanen: ea, ni mutata fuiſſet,
Omnia narraſſet. ſed & os & lingua volenti
Dicere non aderant: nec, quo loqueretur, habebat.
Signa tamen manifeſta dedit: notamque parenti
Illo forte loco delapſam gurgite ſacro
Perſephones 5) Zonam ſummis oſtendit in vndis.
Quam ſimul 6) agnouit, tanquam tum denique raptam
Sciſſet, inornatos laniauit Diua capillos, 7)
Et repetita ſuis percuſſit pectora palmis. 8)
Nec ſcit adhuc vbi ſit: terras tamen increpat omnes;
Ingratasque vocat, nec frugum munere dignas.

Tri-

kleine Geſtalt bekommen. 29) Eine Eydexe. 30) Latebram petere. Eine Höle ſuchen. 31) Stellio heiſſet ſie auch, weil die Haut mit vielen Tropfen, als mit Sternen beſetzet iſt.

1) Das wird zu lange währen. Dieſe Redens-Art kömmt hier offt vor. 2) Sie hatte die gantze Welt durchſtrichen, und wuſte nicht mehr, wo ſie hin ſolte. 3) Sie gieng wieder nach Sicilien, welches von dem Könige Sicano Sicania genennet wird. 4) Omnia luſtrare eundo. Unterweges alle Oerter genau durchſuchen. 5) Den Gürtel der Proſerpinæ, welche die Griechen Perſephonen nennen. 6) So bald als. 7) Laniare capillos inornatos. Die ungeflochtenen Haare aus dem Kopffe reiſſen. 8) Percutere ſuis palmis repetita pectora. Mit den Händen offte und ſtarck auf die Bruſt ſchlagen. 9) Sicilien, das drey Vorgebür-

Trinacriam 9) ante alias, in qua vestigia damni 10)
Repperit. ergo illic sæua vertentia glebas
Fregit aratra 11) manu: parilique 12) irata colonos
Ruricolasque boues leto dedit, 13) aruaque iussit
Fallere depositum, 14) vitiataque semina fecit. 15)
Fertilitas terræ latum vulgata per orbem
Lassa 16) iacet: primis segetes moriuntur in herbis:
Et modo soi nimius, 17) nimius modo corripit imber. 18)
Sideraque 19) ventique nocent; auidæque volucres
Semina iacta legunt: 20) lolium, tribulique 21) fatigant
Triticeas messes, & inexpugnabile gramen. 22)
Cum caput Eleis Alpheias 23) extulit vndis, 24)
Rorantesque comas a fronte, 25) remouit ad aures. 26)
Atque ait: o toto quæsitæ virginis orbe,
Et frugum genitrix, immensos sifte labores: 27)

Neue

gebürge hat; davon oben Erwehnung geschehen ist. 10) Die Spuren des Verlusts der Tochter, an ihrem Gürtel. 11) Frangere aratra vertentia glebas. Die Pflüge zerbrechen, damit man die Erdschollen umwühlet, 12) Oder pariterque. 13) Leto dare colonos ruricolasque. Die Acker- und Land-Leute nebst ihrem Viehe tödten. 14) Die Aecker sollen den Saamen nicht wieder geben, kein Korn mehr tragen. 15) Vitiata semina facere Den Saamen verderben. 16) Andere lesen sparsa. Besser lassa iacet. Der Saamen gehet nicht auf, und die Erde bringet keine Frucht mehr herfür. 17) Durch der Sonnen Hitze verdorret die Saat. 18) Durch den häufigen Regen ersticket sie. 19) Das Korn soll davon den Brand kriegen, wenn der Mehlthau darauf fället. 20) Semina iacta legere. Den ausgestreueten Saamen auflesen, fressen. 21) Unkraut und Disteln machen die Weitzen-Erndte beschwerlich. 22) Der wilde Hafer kan nicht getilget werden. 23) Die Arethusa, von dem Flusse Alpheus bey der Stadt Elis also zubenahmet, der sich mit der Arethusa in Sicilien vermischet. 24) Caput efferre vndis. Mit dem Kopfe aus dem Wasser heraus sehen. 25) Comæ rorant a fronte. Die Haare triefen vorn auf dem Haupte. 26) Comas remouere ad aures. Die Haare hinter die Ohren streichen. 27) Immensos labores alicuius rei sistere.

Neue tibi fidæ violenta iraſcere terræ. 28)
Terra nihil meruit, patuitque 29) inuita rapinæ,
Nec ſum pro patria ſupplex: 30) huc hoſpita veni,
Piſa 31) mihi patria eſt: & ab Elide ducimus ortum. 32)
Sicaniam peregrina colo: 33) ſed gratior omni
Hæc mihi terra ſolo eſt. 34) hos nunc Arethuſa penates,
Hanc habeo ſedem; quam tu, mitiſſima, ſerua.
Mota loco 35) cur ſim, tantique per æquoris vndas
Aduehar Ortygiam, 36) veniet narratibus 37) hora
Tempeſtiua meis, cum tu curisque leuata, 38)
Et vultus melioris eris: 39) mihi peruia tellus
Præbet iter, 40) ſubterque imas ablata cauernas 41)
Hic caput attollo: 42) deſuetaque 43) ſidera corno.
Ergo, dum Stygio 44) ſub terris gurgite labor,
Viſa tua eſt oculis illic Proſerpina noſtris.
Illa quidem triſtis, nec adhuc interrita vultu; 45)
Sed regina tamen, ſed opaci maxima mundi;
Sed tamen inferni pollens matrona tyranni. 46)
Mater ad auditas ſtupuit, ceu ſaxea, voces, 47)

Atto-

Die unermeßliche Arbeit bey einer Sache einſtellen. 28) Ne iraſcere violentus fido amico! Sey doch nicht ſo grauſam böſe auf einen treuen Freund. 29] Sie hat ſich wider ihren Willen aufgethan, da der Pluto die geraubte Proſerpinam hindurch führen wolte. 30] Fußfällig. 31] Eine Stadt in Pelopones. 32] Ab hac vrbe ortum ducimus. Wir ſtammen aus dieſer Stadt her. 33] Vrbem colere. In einer Stadt wohnen. 34] Dieſes Land iſt mir lieber, als mein Vaterland. 35] Moueri loco. Aus dem Vaterlande gebracht werden. 36] Iſt eine Inſel bey Sicilien. 37] Dieſes Wort kömmt ſelten vor. Es wird ſchon eine gelegene Zeit und Stunde kommen, da ich dir dieſes erzehlen kan. 38] Curis leuatum eſſe. Von Sorgen befreyet ſeyn. 39] Vultus melioris eſt. Er ſiehet gnädiger und freundlicher aus. 40] Die Erde giebet mir einen freyen Durchgang. 41] Subter imas cauernas auferri. Tief unter der Erden fortlauffen. 42] So komme ich hier wieder herfür. Caput attollere. Das Haupt empor heben. 43] Ich ſehe die Sterne wieder, da ich vorher kein Tages-Licht erblicket habe, das mir gantz unbekannt war. 44] Da ich bis in den hölliſchen Fluß Styx komme und falle. 45] Man kan es ihr an den Augen anſehen, daß ſie noch gantz beſtürtzt iſt. 46] Plutonis. 47] Sie erſtarrete, da ſie dieſes hörete,

Attonitæque 48) diu ſimilis fuit. vtque *dolore*
Pulſa graui grauis eſt amentia; curribus auras
Exit in æthereas: ibi toto nubila 49) vultu
Ante Jouem paſſis 50) ſtetit inuidioſa 51) capillis,
Proque meo veni ſupplex tibi, Jupiter, inquit,
Sanguine, 52) proque tuo: 53) ſi nulla eſt gratia matris, 54)
Nata patrem moueat, 55) neu 56) ſit tibi cura, precamur,
Vilior illius, quod noſtro eſt edita partu. 57)
En! quæſita diu tandem mihi nata reperta eſt:
Si reperire vocas, amittere certius, 58) aut ſi
Scire vbi ſit, reperire vocas. quod rapta, feremus, 59)
Dummodo reddat eam: neque enim prædone marito
Filia digna tua eſt, ſi iam mea filia digna eſt.
Jupiter excepit: 60) commune eſt pignus onusque
Nata mihi tecum: ſed, ſi modo nomina rebus
Addere vera 61) placet, non hoc iniuria factum,
Verum amor eſt: neque erit nobis gener ille 62) pudori.
Tu modo, diua, velis; vt deſint cetera, quantum eſt
Eſſe Jouis fratrem? quid, quod nec cetera deſunt?
Nec cedit niſi ſorte mihi? 63) ſed tanta cupido
Si tibi deſcidii; 64) repetat Proſerpina cœlum:

rete, und wurde wie ein Stein. 48) Sie war lange unbeweglich, als wenn ſie vom Wetter gerühret wäre. 49) Verdeckt, traurig. 50) Mit herabhangenden, fliegenden Haaren. 51) Nemlich gegen Plutonem. 52) Für meine Tochter Proſerpina, die mein Fleiſch und Blut iſt. 53) Denn die Proſerpina war eine Tochter Cereris vom Jupiter. 54) Wenn du keine Gnade haſt für die Mutter. 55) So ſollte doch die Tochter des Vaters Hertz rühren. 56) *Conſtr.* & precamur, ne ſit vilior cura illius. Wir bitten, du wolleſt dich ihrer um ſo viel mehr annehmen. 57) Filia edita eſt meo partu. Die Tochter iſt von mir gebohren, dazu du Vater biſt. 58) Wenn du dieſes mehr ein Verlieren, als Finden nenneſt. 59) Wir wollen es gedultig ertragen. 60) Excipere. Antworten. 61) Dem Dinge den rechten Nahmen geben. 62) Pluto. 63) Er gibet keinem etwas nach, als mir, da ich im Himmel, und er in der Hölle herrſchet. 64) *al.* ſi tibi diſſidii eſt. Wenn du ein ſolch groſſes Verlangen haſt, daß ſie ſollen

Lege

Lege tamen certa: 65) ſi nullos contigit illic
Ore cibos. 66) nam ſic Parcarum fœdere cautum eſt. 67)
Dixerat, at Cereri certum eſt 68) educere natam.
Non ita fata ſinunt, quoniam ieiunia virgo
Soluerat: 69) &, cultis dum ſimplex 70) errat in hortis,
Puniceum 71) curua decerpſerat arbore pomum, 72)
Sumtaque pallenti ſeptem de cortice grana
Preſſerat ore ſuo. 73) ſolusque ex omnibus illud
Viderat Aſcalaphus: quem quondam dicitur Orphne,
Inter Auernales 74) haud ignotiſſima Nymphas,
Ex Acheronte ſuo furuis 75) peperiſſe ſub antris,
Vidit: & indicio reditum crudelis ademit. 76)
Ingemuit regina Erebi, 77) teſtemque profanum 78)
Fecit auem: ſparſumque caput Phlegethontide lympha 79)
In roſtrum & plumas, & grandia lumina vertit.
Ille ſibi ablatus 80] fuluis amicitur ab alis: 81]
Inque caput creſcit, 82] longosque reflectitur vngues, 83]
Vixque mouet natas per inertia brachia pennas;

Fœda-

geſchieden werden. 65] Doch mit dem Bedinge. 66] Wenn ſie da nichts gegeſſen hat. 67] Es iſt mit den Parcen, Clotho, Lacheſis und Atropos alſo aufgemacht, und das Bündniß iſt unwiedertreiblich. 68] Hoc mihi certum eſt. Deſſen bin ich gewiß verſichert, ich habe es mir feſte vorgenommen. 69] Jejunia ſoluit. Er hat die Faſten nicht gehalten. 70] Da ſie hiervon nichts wuſte. 71] Ein braunrother Apfel. 72] Decerpere pomum curua arbore. Einen Apfel abbrechen von einem Baume, der von der Menge gantz krumm gebogen iſt. 73] Premere quid ore ſuo. Etwas eſſen. n. 66. 74] Auernalis, e. hölliſch, von auernus, eine unterirdiſche See des Plutonis, die Hölle. 75] Unter den finſtern, ſchwarzen Hölen. 76] Durch dieſe Anzeige hat er ihr alle Hoffnung zur Wiederkunft benommen. 77] Proſerpina, die Königin der Hölle ſeufzete. 78] Den leichtfertigen Zeugen, der keine Scheu für ihre Gottheit hatte, verwandelte ſie in einen Vogel. 79] Mit dem Waſſer, aus dem hölliſchen Fluſſe Phlegethon. 80] Da er nun gantz nicht mehr ſo geſtaltet war, wie vorher. 81] Amiciri ab aliis fuluis. Mit braunrothen Flügeln bedecket werden. 82] Der Kopf wird gröſſer. 83] Er kriegt lange, krumme Klauen. 84] Der Vogel

ver-

Fœdaque fit volucris, venturi nuntia luctus, 84)
Ignauus bubo, 85) dirum mortalibus omen.

SYRENES IN AVES EX PARTE.

FAB. IX.

Hic 1) tamen indicio pœnam linguaque 2) videri
Commeruiſſe poteſt. 3) Vobis, Acheloides, 4) vnde
Pluma, pedesque auium, cum virginis ora geratis? 5)
An quia, cum legeret flores Proſerpina vernas,
In comitum numero miſtæ, Sirenes, eratis? 6)
Quam poſtquam toto fruſtra quæſiſtis in orbe,
Protinus vt veſtram ſentirent æquora curam,
Poſſe ſuper fluctus alarum inſiſtere remis 7)
Optaſtis: facilesque Deos habuiſtis 8) & artus
Vidiſtis veſtros ſubitis flaueſcere pennis. 9)
Ne tamen ille canor 10) mulcendas natus ad aures, 11)
Tantaque dos oris linguæ deperderet vſum, 12)
Virginei vultus, 13) & vox humana remanſit.

ARE-

verkündiget etwas trauriges, das kommen wird. 85) Huhn. Sonſt wird es ein Leichvogel bey uns genennt, wie dabey ſtehet, daß er den Menſchen ein fürchterliches Vorbedeutungs-Zeichen gebe.

1) Aſcalaphus. 2) Durch ſein Plaudermaul. 3) Es kan das Anſehen haben, als wenn dieſer die Strafe verdienet hätte. 4) Die Sirenen werden alſo genannt, weil ſie des Acheloi und der Terpſichores Töchter geweſen. 5) Virginis ora gerere. Wie eine Jungfer ausſehen. 6) Weil ihr mit in ihrer Geſellſchaft waret. 7) Ueber das Waſſer kommen durch die Bewegung der Flügel, eben wie ein Schiff durch das Ruder, auf dem Meere fortkömmt. 8) Facilem eum habet. Er hat an ihm einen gnädigen Herrn, der ſich leicht erbitten läſſet. 9) Ihr habt geſehen, daß eure Gliedmaſſen bald in gelbe Federn ſind verwandelt worden. 10) Der Geſang. 11) Mulcere aures. Die Ohren kützeln. 12) Linguæ vſum deperdere. Den Gebrauch der Zunge verderben. 13) Remanſerunt.

1) Er

ARETHVSA IN FONTEM.

FAB. X.

At medius 1) fratrisque sui mœstæque sororis
Iupiter, ex æquo voluentem diuidit annum: 2)
Nunc Dea 3) regnorum numen commune duorum,
Cum matre est totidem, totidem cum coniuge menses.
Vertitur extemplo 4) facies & mentis, 5) & oris: 6)
Nam modo quæ poterat Diti 7) quoque mœsta videri,
Læta deæ 8) frons est; 9) vt sol, qui tectus aquosis
Nubibus ante fuit, victis e nubibus exit. 10)
Exigit alma 11) Ceres, nata secura 12) recepta,
Quæ tibi causa fugæ; cur sis, Arethusa sacer 13) fons.
Conticuere vndæ: quarum Dea sustulit alto
Fonte caput, 14) viridesque manu siccata capillos,
Fluminis Alphei 15) veteres narrauit amores.
Pars ego Nympharum, quæ sunt in Achaide, dixit,
Vna fui: nec me studiosius altera saltus
Legit, 16) nec posuit studiosius altera casses 17)
Sed quamuis formæ nunquam mihi fama petita est, 18)
Quamuis fortis eram, formosæ nomen habebam:

Nec

1) Er trat ins Mittel, war Scheidesmann zwischen Bruder und Schwester, den Pluto und der Ceres. 2) Ex æquo diuidere voluentem annum. Das laufende Jahr in zwo gleiche Theile setzen. 3) Proserpina ist eine Königin des Himmels und Höllen-Reichs. 4) Alsobald. 5) Die Beschaffenheit des Gemüths wird verändert. 6) Die Gestalt des Gesichts. 7) Plutoni. 8) Proserpinæ. 9) Læta ei frons est. Er siehet munter und frölich aus. 10) Die Sonne bricht herfür, nachdem sie die trüben Wasser-Wolcken und den Nebel vertrieben hat. 11) Die Nahrung gebende Ceres fragt, verlanget zu wissen. 12) Die ganz zu frieden war, da sie ihre Tochter wieder bekommen hatte. 13) Für die Nymphen. 14) Tollere caput alto fonte. Aus dem tiefen Brunnen heraus kucken. 15) Andere lesen Elei. 16) Es hat keine die Wälder so fleißig durchstrichen. 17) Ponere casses. Netze aufstellen. 18) Formæ famam petere. Ruhm suchen mit seiner Schön-

Nec mea me facies nimium laudata iuuabat. 19)
Quaque aliæ gaudere ſolent, ego ruſtica dote
Corporis erubui, crimenque placere putaui. 20)
Laſſa reuertebar, (memini;) Stymphalide ſylua: 21)
Æſtus erat, magnusque labor geminauerat æſtum.
Inuenio ſine vortice aquas, ſine murmure euntes, 22)
Perſpicuas ad humum: 23) per quas numerabilis alte
Calculus omnis erat, 24) quas tu vix ire putares. 25)
Cana ſalicta 26) dabant, 27) nutritaque populus 28) vndæ,
Sponte ſua natas ripis decliuibus vmbras 29)
Acceſſi, primumque pedis veſtigia tinxi, 30]
Poplite deinde tenus; 31] neque eo contenta recingor, 32]
Molliaque impono ſalici velamina curuæ, 33]
Nudaque mergor aquis; 34] quas dum ferioque trahoque,
Mille modis labens, 35] excuſſaque brachia iacto, 36]
Neſcio quod medio ſenſi ſub gurgite murmur,
Territaque inſiſto propioris margine ripæ. 37]
Quo properas Arethuſa? ſuis Alphæus ab vndis,
Quo properas? iterum rauco mihi dixerat ore. 38]

Sicut

Schönheit. 19) Mir gefiel meine Geſtalt nicht. 20) Ich habe es für etwas ſträfliches gehalten, andern zu gefallen. 21) Ich kam müde zurück aus dem Walde bey dem Berge Stymphalus in Peloponnes. 22) Ein ſtill fortlaufendes Waſſer. 23) Oder ad imum. Das bis auf den Grund helle und klar war. 24) Man konte auf dem Grunde alle Pfennige zehlen. 25) Man hätte meinen ſollen, es wäre ein ſtillſtehendes Waſſer. 26) Viele alte Weiden. 27) Aquæ. 28) Singul. pro plur. Die Pappeln-Bäume, die vom Waſſer erhalten wurden. 29) *ell.* dabant. 30) Pedis veſtigia tingere aqua. Das Waſſer mit den äuſſerſten Füſſen berühren, ſo daß es ſie beſpület. 31) Bis an die Knieſchehe. 32) Ich mache den Gürtel loß. 33) Imponere velamina curuæ ſalici. Die Kleider auf eine krumme Weide legen. 34) Ich tauche mich unter das Waſſer zu baden. 35) Ich ſchwimme auf mancherley Art. 36) Ich werfe und ſchlage die Hände hin und her. 37) Ich trete an den Rand des nächſten Ufers. 38) Rauco ore dicere cui. Mit heiſerer Stimme zu jemand ſprechen.

Sicut eram, fugio ſine veſtibus; altera veſtes
Ripa meas habuit; tanto magis inſtat, 39) & ardet;
Et, quia nuda fui, ſum viſa paratior illi.
Sic ego currebam, ſic me ferus ille premebat,
Vt fugere accipitrem penna trepidante columbæ,
Vt ſolet accipiter trepidas vrgere columbas. 40)
Vsque ſub Orchomenon, Pſophidaque, 41) Cyllenen-
que,
Mænaliosque ſinus, gelidumque Erymanthon, 42) &
Elin
Currere ſuſtinui; 43) nec me velocior ille: 44)
Sed tolerare diu curſus ego viribus impar 45)
Non poteram: longi patiens erat ille laboris. 46)
Per tamen & campos, & opertos arbore montes,
Saxa quoque, & rupes, & qua via nulla, cucurri.
Sol erat a tergo, 47) vidi præcedere longam
Ante pedes vmbram, niſi ſi timor illa videbat: 48)
Sed certe ſonituque pedum terrebat, & ingens
Crinales vittas 49) afflabat anhelitus oris. 50)
Feſſa labore fugæ. Fer opem, deprendimur, inquam,
Armigeræ Diana 51) tuæ, cui ſæpe dediſti 52)
Ferre tuos arcus, incluſaque tela pharetra.
Mota Dea 53) eſt, ſpiſſisque ferens e nubibus vnam
Me ſuper iniecit. 54) Luſtrat 55) caligine tectam
Amnis. 56) & ignarus 57) circum caua nubila quærit:
Bisque locum, quo me Dea texerat, inſcius ambit, 58)
Et bis Io Arethuſa, Io Arethuſa vocauit.

Quid

chen, einem zurufen. 39) Deſto mehr hält er an. 40) Den furchtſamen Tauben nachſetzen. 41) Sind Städte in Arcadien. 42) Sind Berge in Arcadien. 43) Ich habe ausgehalten. 44) Fuit. 45) Weil ich nicht ſo ſtarck war, als er. 46) Ille longi laboris patiens eſt. Er kan lange arbeiten. 47) Hinter mir. 48) Es konnte mir auch die Furcht ſolches wohl vorſtellen. 49) Die Haar-Binden. 50) Ein ſtarckes Athem holen. 51) Andere leſen Dictynna, welches ein Zunahme der Dianæ iſt, von Netzen hergenommen. 52) Du haſt erlaubet. 53) Diana. 54) Sie hat mich mit einer dicken Wolcke bedeckt. 55) Er ſuchet mich hin und wieder. 56) Alpheus. 57) Weil er nicht wuſte, wo ich war. 58) Am-

Quid mihi tunc animi miseræ fuit? 59) Anne quod agnæ, 60)
Si qua lupos audit circum stabula alta frementes?
Aut lepori, qui, vepre latens, 61) hostilia cernit
Ora canum, nullosque audet dare corpore motus?
Non tamen abscedit, 62) neque enim vestigia cernit
Longius vlla pedum: 63) seruat nubemque, locumque.
Occupat obsessos 64) sudor mihi frigidus artus,
Cœruleæque cadunt toto de corpore guttæ,
Quaque pedem moui, manat lacus, eque capillis
Ros cadit, & citius, quam nunc tibi facta renarro.
In laticem 65) mutor: sed enim cognoscit amatas
Amnis aquas, positoque viri, quod sumpserat, ore, 66)
Vertitur in proprias, vt se mihi misceat, vndas.
Delia 67) rumpit humum 68): cœcis ego mersa cauernis 69)
Aduehor Ortygiam, 70) quæ me cognomine Diuæ
Grata meæ superas eduxit prima sub auras 71)

LYNCEVS REX IN LYNCEM.

FAB. XI.

Hac Arethusa tenus. 1) geminos Dea fertilis 2) angues

Cur-

58) Ambire locum. Um einen Ort herum gehen. 59) Wie ist mir Armseligen damals zu Muthe gewesen. 60) Scil. animi est. 61) Vepre latere, in einer Hecke verborgen liegen. 62] Alpheus. 63) Non vlla vestigia pedum longius cernere. Nicht die geringesten Fußstapfen weiter sehen. 64) Timore, die Glieder, welche mit Furcht umgeben waren. 65) Wasser. 66) Ponere os viri. Die Gestalt eines Mannes ablegen. 67) Diana. 68) Von dem Geburtsorte, der Insel Delus, zubenahmet. 69) Cœcis cauernis mergi. In finstere Hölen gestecket, geleitet werden. 70) Eine Insel bey Sicilien. 71) Educere quem superas sub auras. Einen aus der Finsterniß ans Licht bringen.

1] Bis hieher hatte sie geredet. Hactenus wird hier per Tmesin also zerrissen. 2] Ceres. 3] Geminos equos currui

Curribus admouit, 3) frænisque coërcuit ora; 4)
Et medium cœli terræque per aëra vecta eſt,
Atque leuem currum Tritonida 5) miſit in arcem
Triptolemo, partimque rudi 6) data ſemina iuſſit
Spargere humo, partim poſt tempora longa recultæ. 6)
Iam ſuper Europen ſublimis, 7) & Aſida 8) terram
Vectus erat iuuenis, Scythicasque aduertitur oras,
Rex vbi Lyncus erat: regis ſubit ille penates. 9)
Qua 10) veniat, cauſamque viæ, nomenque rogatus,
Et patriam. Patria eſt claræ mihi, dixit, Athenæ:
Triptolemus nomen: veni nec puppe 11) per vndas,
Nec pede per terras: patuit mihi peruius æther: 12)
Dona fero Cereris, latos quæ ſparſa per agros,
Frugiferas meſſes, alimentaque mitia 13) reddant.
Barbarus 14) inuidit, tantique vt muneris auctor
Ipſe ſit, hoſpitio recepit. 15) ſomnoque grauatum
Aggreditur ferro: 16) conantem figere pectus 17)
Lynca 18) Ceres fecit, rurſusque per aëra iuſſit
Mopſopium 19) iuuenem ſacros agitare iugales. 20)

PIERI-

admouere. Zwo Pferde für den Wagen ſpannen. 4) Frænis coërcere ora equorum. Den Pferden Zügel und Gebiß anlegen, ſie zu bändigen. 5) In der Pallas Schloß, Reſidentz, Athen. 6) Auf den ungebracheten Acker. 6) Auf den wieder umgepflügeten Acker. 7) In der Luft auf einem von geflügelten Drachen gezogenem Wagen. 8) Aſien. 9) Subire penates alicuius. Bey jemand einkehren. 10) Via. qua venis? wo kömmſt du her? 11) Zu Schiffe. 12) Ich bin durch die freye Luft gekommen. 13) Nahrung, die weicher iſt, als die Eicheln, geben. 14) Der König Lyncus. 15) Hoſpitio recipere quem. Einen fremden Gaſt aufnehmen. 16) Somno grauatum aggredi ferro. Mit dem Degen auf einen losgehen, der im tiefen Schlafe liegt. 17) Conatur figere pectus alterius. Er will dem andern den Degen in die Bruſt ſtoſſen. 18) Iſt der griechiſche accuſat. von Lynx, ein Luchs, darein ſie ihn verwandelt hat. 19) Triptolemum den Athenienſer, in deſſen Vaterlande vor Zeiten ein König, Mopſopus, ſoll regieret haben. 20) Die Drachen, welche beide den Wagen zogen.

1) Cal-

PIERIDES IN PICAS.

FAB. XII.

Finierat dictos e nobis maxima 1) cantus:
At Nymphæ 2) viciſſe Deas 3) Helicona colentes
Concordi dixere ſono. Conuitia victæ 4)
Cum facerent, 5) quoniam, dixit, 6) certamine vobis
Supplicium meruiſſe parum eſt, maledictaque culpæ
Additis, 7) & non eſt patientia libera nobis: 8)
Ibimus in pœnas, 9) &, qua vocat ira, ſequemur. 10)
Rident Pœonides, 11) ſpernuntque minantia verba, 12)
Conatæque loqui, & magno clamore proteruas
Intentare manus 13) pennas exire per vngues
Aſpexere ſuos, operiri brachia plumis:
Alteraque alterius rigido concreſcere roſtro
Ora videt, 14) volucresque novas accedere ſyluis.
Plangere dumque volunt, 15) per brachia mota leuatæ,
Aëre pendebant, nemorum conuitia, 16) picæ.
Nunc quoque in alitibus facundia priſca remanſit,
Raucaque garrulitas, 18) ſtudiumque immane loquendi.

P. OVI-

1) Calliope, conf. v. 338. 2) v. 314. 3) Die Muſen, welche auf dem Berge Helicon wohnen. 4) Pierides. 5) Conuicia facere, oder iacere cui. Einen ſchimpfen und ſchmähen. 6) Calliope. 7) Maledicta addere culpæ. Die Schuld häufen durch Läſterungen. 8) Wir können dieſes nicht leiden, und ſo frey und ungeſtraft hingehen laſſen. 9) Ire in pœnas. Zur Strafe ſchreiten. 10) Wir wollen dem gerechten Zorne Raum laſſen. 11) Hier finden ſich mancherley Benennungen; bald heiſſen ſie Emathides, bald Athipedes, Athides, Athiades, Achides, Achiades. 12) Minantia oder minacia verba ſpernere. Die Droh-Worte verachten. 13) Die verwegenen Hände wider jemand aufheben. 14) Die eine ſiehet aus der andern Maule einen harten Schnabel herfürwachſen. 15) Da ſie mit Händen ſchlagen wollen. 16) Da ſie nun in denen Wäldern ſchrien. 27) Die alte Schwatzhaftigkeit. 18) Eine heiſere Plauderey.

P. OVIDII NASONIS

METAMORPHOSEON

LIBER VI.

Die Göttin ist durch dieses Exempel bewogen worden, sich in ein alt Weib zu verstellen. Nachdem sie nun mit der Arachne einen Wett-Streit in der Webe-Kunst angestellet hat, und beider Gewebe unterschiedliche Verwandelungen vorgestellet hat, hat sie dieselbe in eine Spinne verwandelt. Niobe hat sich dieses nicht abschröcken lassen, und ist, nach Verlust ihrer Kinder, zum Steine worden. Darauf hat sich das Volck erinnert, wie die Bauern in Lycien von der Diana in Frösche verwandelt, und Marsyas von Apollo geschunden worden. Als aber die Benachbarten gekommen waren, die Thebaner zu trösten, fehleten die Athenienser, welche vom Könige Tereus geplaget wurden. Welcher, nachdem er die Philomela geschändet hatte, in einen Wiedehopf, diese aber in eine Nachtigall, und Progne in eine Schwalbe verwandelt worden. Worüber sich der Schwieger-Vater Pandion zu Tode gegrämet hat. Diesem folgete in der Regierung Erechtheus, mit dessen Tochter Orithya der Boreas den Calais gezeuget hat und Zethe. Diese sind mit unter den Argonauten gewesen, als Iason das güldene Vließ geholet hat, mit Soldaten, die aus den ausgestreueten Schlangen-Zähnen herfür gewachsen, und nachdem er den Drachen getödtet hat.

MINER-

MINERVA IN ANVM.

FAB. I.

PRæbuerat dictis Tritonia 1) talibus aurem; 2)
Carminaque Aonidum, 3) iuſtamque probauerat iram. 4)
Tum ſecum, 5) Laudare parum eſt; laudemur & ipſæ:
Numina nec ſperni ſine pœna noſtra ſinamus,
Mœoniæque animum fatis intendit 6) Arachnes: 7)
Quam ſibi lanificæ non cedere laudibus artis 8)
Audierat. non illa loco, 9) nec origine gentis 10)
Clara, ſed arte, fuit. pater huic Colophonius 11) Idmon,
Phocaico 12) bibulas tingebat murice lanas.
Occiderat mater: ſed & hæc de plebe, 13) ſuoque
Æqua viro fuerat. 14) Lydas tamen illa per vrbes
Quæſierat ſtudio 15) nomen memorabile: quamuis
Orta domo parua, paruis habitabat Hypæpis. 16)
Huius vt adſpicerent opus admirabile, ſæpe

Deſe-

1] Minerua. 2) Aurem oder aures præbere dictis. Der Erzehlung Gehör geben. 3] Der Muſen, welche von Aonien oder Bœotien den Nahmen bekommen haben. Darinne auch der den Muſen geheiligter Quell Aganippe war 4) Iuſtam probare iram. Den rechtmäßigen Zorn zu erkennen geben. 5) Locuta eſt. 6) Intendere animum fatis alicuius. Auf iemands Untergang dencken. 7) Arachne war ein Frauenzimmer aus Mœonien oder Lydien. 8) Non cedit illi laudibus artis lanificæ. Sie giebt ihr nicht nach in dem Lobe wegen der Kunſt mit Wolle umzugehen. 9) Non eſt clarus loco. Er iſt nicht bekandt und berühmt wegen ſeiner Geburt. 10) Non eſt clarus origine gentis. Er hat kein vornehmes Geſchlecht. 11) Colophon war eine Stadt in Lydien. 12) Phocæa war eine Stadt in Ionien, wegen des Purpurs berühmt, welcher gefärbet wurde von dem Blute eines Fiſches, der Murex hieß, welches die Wolle annahm und gleichſam in ſich tranck 13) Mater eſt de plebe. Die Mutter iſt von geringem Volcke ber. 14) Coniux ſuo viro æqua eſt. Die Frau iſt von gleichem Geſchlechte mit dem Manne. 15) Lanificii.

Deſeruere ſui Nymphæ vineta Tymoli, 17)
Deſeruere ſuas Nymphæ Pactolides 18) vndas.
Nec factas ſolum veſtes ſpectare iuuabat; 19)
Tum quoque, cum fierent, tantus decor adfuit artı. 20)
Siue rudem primos lanam glomerabat in orbes: 21)
Seu digitis ſubigebat opus: 22) repetitaque longo
Vellera mollibat nebulas æquantia tractu; 23)
Siue leui teretem verſabat pollice fuſum; 24)
Seu pingebat acu; 25) ſcires 26) a Pallade doctam,
Quod tamen ipſa negat: tantaque offenſa magiſtra, 27)
Certet, ait, mecum; nihil eſt, quod victa recuſem. 28)
Pallas anum ſimulat: 29) falſoque in tempora canos
Addit, 30) & infirmos baculo quoque ſuſtinet artus. 31)
Tum ſic orſa loqui: *Non omnia grandior ætas,*
Quæ fugiamus, habet. 32) *ſeris venit vſus ab annis.* 33)
Conſilium ne ſperne meum: tibi fama petatur 34)
Inter mortales faciendæ maxima lanæ.
Cede Deæ: veniamque tuis temeraria dictis
Supplice voce roga: 35) veniam dabit illa 36) roganti.

Aſpi-

16) Sie wohnete in der kleinen Stadt Hypæpa in Lydien. 17) Tymolus oder Tmolus ein fruchtbarer Weinberg in Lydien. 18) An dem Fluſſe Pactolus. 19) Sie hatten nicht allein Luſt. 20) Eine ſolche groſſe Zierlichkeit war bey der Kunſt. 21) Rudem lanam glomerare in primos orbes. Die grobe Wolle erſt zuſammenwickeln. 22) Digitis ſubigere opus. Ein Werck mit den Fingern zu rechte machen, die Faden ausziehen. 23) Sie ſpann die Wolle ſo klein, daß ſie wie ein Nebel ſchienen. 24) Teretem fuſum verſare leui pollice. Die runde Spindel geſchwind mit dem Daumen umdrehen. 25) Acu pingere. Sticken, ausnähen. 26) Man ſollte dencken. 27) Offendi magiſtra. Sich über eine Lehrmeiſterin ärgern, moquiren. 28) Ich unterwerfe mich aller Strafe. 29) Anum ſimulare. Sich in ein alt Weib verſtellen. 30) Sie bindet falſche graue Haare in die Schläfe. 31) Infirmos artus baculo ſuſtinere. An einem Stocke gehen, als einer der alt und ſchwach iſt. 32) Bey alten Leuten treffe man nicht lauter Tugenden an. 33) Die Erfahrung hat man erſt in ſpäten Jahren. 34) Man mag dir immerhin das gröſte Lob wegen deiner Kunſt beyzulegen ſuchen. 35) Veniam dictis ſupplice voce rogare. Demüthig um Verzeihung bitten, daß man verwegen geſprochen habe. 36) Miner-

ua

Aſpicit hanc toruis, 37) inceptaque fila relinquit; 38)
Vixque manum retinens, 39) confeſſaque vultibus iram, 40)
Talibus obſcuram 41) reſecuta eſt Pallada dictis: 42)
Mentis inops, 43) longaque venis confecta ſenecta: 44)
Et *nimium vixiſſe diu nocet.* 45) audiat 46) iſtas,
Si qua tibi nurus eſt, ſi qua eſt tibi filia, voces.
Conſilii ſatis eſt in me mihi. 47) neue monendo
Profeciſſe putes; 48) eadem ſententia nobis.
Cur non ipſa venit? cur hæc certamina vitat?
Tum Dea, Venit, ait; formamque remouit anilem, 49)
Palladaque exhibuit. 50) venerantur numina Nymphæ,
Mygdonidesque nurus: 51) ſola eſt non territa virgo. 52)
Sed tamen erubuit; ſubitusque inuita notauit
Ora rubor, 53) rurſusque euanuit, vt ſolet aër
Purpureus fieri, cum primum Aurora mouetur, 54)
Et breue poſt tempus candeſcere 55) ſolis ab ictu 56)
Perſtat in incepto, 57) ſtolidæque cupidine palmæ 58)
In ſua fata ruit: 59) neque enim Ioue nata 60) recuſat,
Nec

ua. 37) Sc. Oculis. Sie ſahe dieſelbe ſcheel an. 38) Sie höret auf zu ſpinnen. 39) Manum retinere. Die Hand zurückziehen. 40) Confiteri iram vultibus. Den Zorn mit Gebärden zu erkennen zu geben. 41) Die man wegen ihrer Verſtellung nicht kennete. 42) Sie hat ihr alſo wieder geantwortet. 43) Die Unſinnige. 44) Longa ſenecta confectus eſt. Er iſt ein ſehr alter Mann. 45) Alter ſchadet der Thorheit nicht. 46) Das mag die Schwieger-Tochter hören, dergleichen kanſt du der Tochter ſagen, wenn du eine haſt. 47) Ich bin vor mich ſelbſt ſchon ſo klug, daß ich weiß, was ich thue. 48) Du darfſt nicht meynen, daß ich durch deine Erinnerungen werde klüger werden. 49) Formam anilem remouere, die Geſtalt eines alten Weibes ablegen. 50) Sie hat die Pallas dargeſtellet. 51) Die Dirnen aus Mygdonien, einer Landſchaft in Phrygien, welche hieher gekommen waren, die künſtliche Arbeit zu ſehen. 52) Arachne. 53) Es kam ihr wider ihren Willen eine Röthe plötzlich ins Geſichte, die man wohl merckete. 54) So bald die Morgenröthe herfür bricht. 55) *Scil.* Solet. Blaß werden. 56) Wenn die Sonne ſcharf ſticht. 57) Perſtare in incepto. Bey ſeinem Vorhaben, auf ſeinen Kopfe beſtehen bleiben. 58) Der Palmzweich wird, als ein Zeichen, für den Sieg ſelbſt geſetzet. 59) In ſua fata ruere. In ſein Verderben rennen. 60) Pallas lo-

 uis

Nec mouet vlterius, nec iam certamina differt.
Haud mora; conſtituunt 61) diuerſis partibus ambæ.
Et gracili geminas intendunt ſtamine telas. 62)
Tela iugo vincta 63) eſt: ſtamen ſecernit arundo;
Inſeritur medium radiis 64) ſubtegmen acutis;
Quod digiti expediunt, 65) atque inter ſtamina ductum
Percuſſo feriunt infecti pectine dentes. 66)
Vtraque feſtinant: cinctæque ad pectora veſtes 67)
Brachia docta 68) mouent, *ſtudio fallente laborem.* 69)
Illic & Tyrium quæ purpura ſenſit ahenum 70)
Texitur, & tenues parui diſcriminis vmbræ; 71)
Qualis ab imbre 72) ſolet percuſſis ſolibus 73) arcus 74)
Inficere ingenti longum curuamine cœlum:
In quo diuerſi niteant cum 75) mille colores,
Tranſitus ipſe tamen ſpectantia lumina fallit. 76)
Vsque adeo quod tangit 77) idem eſt: tamen vltima diſtant. 78)

Illic

nis Tochter. 61) Andere leſen conſiſtunt. 62) Sie ziehen ein Gewebe auf von dünnen Faden. 63) Oder iuncta eſt. Es iſt in einen Rahm eingeſpannet. 64) Die Leineweber nennen ſie Schitzels oder Schiffe, damit der Einſchlag gemacht wird. 65) Hurtig angreifen, hin und her werfen. 66) Sie treten ſcharf auf das Geſtell, daß die Zähne des Kammes hinein ſchlagen. 67) Sie haben ſich aufgeſchürzet. 68) Die Kunſtverſtändigen Weiber greifen ſich recht an. 69) Studium fallit laborem, Wenn man fleißig iſt, ſo gehet die Arbeit wohl von ſtatten, und man kömmt fort, ohne daß man es mercket, und ſauer wird. 70) Es wird auch Purpur gewebet, ſo ſchön als in der Stadt Tyrus, da er erfunden iſt. 71) Kleine, ſubtile Schattirungen. 72) Nach dem Regen. 73) Durch den Widerſchein der Sonnenſtrahlen. 74) Wie ſich der Regen-Bogen weit am Himmel in den ſchönſten Farben præſentiret. 75) Obgleich. 76) Da eine Farbe mit der andern verbunden iſt, und in derſelben vergehet, ſo weiß man nicht recht, was man geſehen hat, für Verwunderung. 77) Sc. aliud, oder oculos, was in die Augen fället. 78) Dennoch ſind die Farben an ſich ſelbſt unter-

Illic & lentum filis immittitur aurum, 79)
Et vetus in tela deducitur argumentum. 80)

ARACHNE IN ARANEAM.

FAB. II.

Cecropia 1) Pallas ſcopulum Mauortis 2) in arce
Pingit, & antiquam de terræ nomine litem. 3)
Bis ſex cœleſtes 4) medio Ioue 5) ſedibus altis
Auguſta grauitate 6) ſedent. Sua quemque Deorum
Inſcribit facies. 7) Iouis eſt regalis imago.
Stare 8) Deum pelagi, longoque ferire tridente 9)
Aſpera ſaxa facit, medioque e vulnere ſaxi
Exſiluiſſe ferum; 10) quo pignore vindicet 11) vrbem.
At ſibi dat 12) clypeum, dat acutæ cuſpidis haſtam:
Dat galeam capiti, defenditur ægide 13) pectus,
Percuſſamque ſua ſimulat de cuſpide terram
Prodere 14) cum baccis fœtum canentis oliuæ, 15)
Mirarique Deos. *operi* 16) *victoria finis.*

Vt

terſchieden. 79] Es werden auch Goldfaden durchgezogen. 80] Die alte Fabel wird auf dem Gewebe der Länge nach vorgeſtellet.

1] Arx Cecropia hieß das Schloß zu Athen von dem königlichen Erbauer Cecrops. 2] Den Martis-Hügel, oder Areopagum, da die Gerichte gehalten wurden. 3] Strabo berichtet, daß die Stadt erſt Poſidonium von Poſidone oder Neptuno geheiſſen, hernach aber habe ſie von der Ἀθηνᾶ oder Minerua den Nahmen bekommen. 4] Dii maiorum gentium. 5] Welche den Iouem in der Mitte hatten. 6] Sie ſaſſen mit einem Majeſtätiſchen Anſehen; wie die Richter zu ſitzen pflegten, und noch pflegen. 7] Man konte einen jeden daran eigentlich erkennen. 8] *Scil.* Pingit. Den Neptunum mahlet ſie ſtehend, als einen Beklagten, der mit ihr ſtritte. 9] Mit dem dreyzackichten Zepter auf die harten Felſen ſchlagen. 10] *Scil.* equum. Andere leſen fretum. 11] Sibi *ell.* vindicare ſibi quid. Sich etwas von Rechtswegen zueignen. 12] Minerua. Dieſe Bildung iſt ſchon oben erkläret worden. 13] Mit einem Schilde. 14] Andere leſen edere, herfürbringen. 15] Einen weiſſen Oelbaum mit den Oliven daran. 16] Oder operis. Die Pallas hat zuletzt

Vt tamen exemplis intelligat æmula laudis, 17)
Quod pretium ſperet pro tam furialibus auſis; 18)
Quattuor in partes 19) certamina quattuor addit,
Clara colore ſuo, breuibus diſtincta ſigillis. 20)
Threïciam 21) Rhodopen habet angulus vnus, & Hæmon; 22)
Nunc gelidos montes, mortalia corpora quondam,
Nomina ſummorum ſibi qui tribuere Deorum.
Altera Pygmææ 23) fatum miſerabile matris
Pars 24) habet. Hanc Iuno victam certamine iuſſit
Eſſe gruem; populisque ſuis 25) indicere bellum.
Pingit & Antigonen auſam contendere quondam
Cum magni conſorte 26) Iouis, quam regia Iuno
In volucrem vertit: nec profuit Ilion 27) illi,
Laomedonue pater, ſumtis quin candida pennis
Ipſa ſibi plaudat crepitante ciconia roſtro. 28)
Qui ſupereſt ſolus Cinyran habet angulus orbum, 29)
Isque gradus templi natarum membra ſuarum 30)
Amplectens, ſaxoque iacens, lacrymare videtur.
Circuit extremas oleis pacalibus 31) oras.
Is modus eſt, 32) operique ſua facit arbore 33) finem.
Mœonis 34) eluſam deſignat imagine tauri

Eu-

auf ihr Gewebe den Sieg, den ſie davon getragen, gemahlet. 17) Arachne, die ihr nichts nachgeben wolte im Lobe. 18) Furialia auſa. Ein unſinniges Unternehmen, da man ſeine Wuth, wie eine Furie, ausläſſet, und ſich nicht bändigen kan. 19) *Scil.* telæ. 20) Mit kleinen Zeichen unterſchieden. 21) Aus Thracien. 22) Æmus oder Hæmus, ein König in Thracien heirathete die Rhodope, eine Tochter des Fluſſes Strymon. Und als jener ſich für den Iupiter; dieſe aber für die Iuno ausgab, hat ſie Iupiter in Berge verwandelt. 23) Das betrübte Schickſal der Mutter in einen Kranich, weil ſie ſich wegen ihrer Schönheit der Iuno vorgezogen hatte. Sonſt ſind die Pygmæi Zwerge in Indien. 24) Telæ. 25) Pygmæis. 26) Gemahlin. 27) Troia. 28) Der Storch freuet ſich über ſich ſelbſt, wenn er mit dem Schnabel klappert. 29) In dem letzten Winckel des Gewebes ſiehet man Cyniram, der ſeiner Kinder beraubet iſt. 30) Iuno hatte ſeine Töchter zu ihres Tempels Stufen gemacht, als ſie ſich ſchöner hielten, als dieſelbe. 31) Mit Oelzweigen, als Friedenszeichen. Das Wort iſt ſehr rar. 32) So ſahe das Gewebe der Mineruæ aus. 33) Der Oelbaum

war

Europen: 35) verum taurum, freta vera putares. 36)
Ipſa videbatur terras ſpectare relictas;
Et comites clamare ſuas, tactumque vereri
Aſſilientis aquæ, 37) timidasque reducere plantas. 38)
Fecit 39) & Aſterien aquila 40) luctante teneri:
Fecit olorinis 41) Ledam 42) recubare ſub alis.
Addidit, vt Satyri 43) celatus imagine pulcram
Iupiter implerit gemino Nyctеida 44) fœtu:
Amphitryon 45) fuerit, cum te Tirynthia 47) cepit.
Aureus 46) vt Danaën, Aſopida luſerit 47) igneus; 48)
Mnemoſynen paſtor: 46) varius Deöida 50) ſerpens.
Te quoque mutatum toruo, Neptune, iuuenco
Virgine in Æolia 51) poſuit. 52) tu viſus Enipeus 53)
Gignis Aloidas; aries Biſaltida 54) fallis. 55)

Et

war ihr eigener Baum. 34) Arachne aus Mœonien oder Lydien. 35) Sie ſtellet die Europam vor, wie ſie von einem verſtelleten Ochſen betrogen worden. 36) Es war ſo lebhaft, daß man gemeinet hätte, es wäre ein rechter Ochſe, und ein rechtes Meer, durch welches Iupiter die Jungfer entführet hatte. 37) Sich für den hochſchlagenden Wellen fürchten. 38) Die Füſſe zurück ziehen. *conf.* Lib. II. v. 835. ſeqq. 39) Nemlich Arachne. 40) Vom Iupiter, der die Geſtalt eines Adlers angenommen. 41) Unter den Flügeln eines Schwans liegen. 42) Dieſe Gemahlin des Königs Tyndari in Lacedæmon hatte Iupiter unter der Geſtalt eines Schwans betrogen. 43) Der unter dem Bilde eines Waldgottes verborgene Iupiter. 44) Antiopem, Nyctei Tochter. 45) Wie er des Amphitryons Geſtalt angenommen. 46) Alcmena, von der Stadt Tyrintha, bey Argi, zubenahmet. 46) Da er als ein güldener Regen über ſie gefallen. 47) Ludere quem, einen betrügen. 48) Æginam, Aſopi Tochter, hat er im Feuer verführet. 49) Als ein Hirte ſoll er mit ihr die neun Muſen gezeuget haben. 50) Die Proſerpinam, Cereris Tochter, welche von den Griechen Δηὼ genennet wird. 51) Dieſe hieß Arne, eine Tochter Æoli. 52) Nemlich die Arachne. 53) Neptunus, unter der Geſtalt des Fluſſes Enipeus hat mit der Iphimedia, Aloëi Gemahlin, den Othum und Ephialtem gezeuget. 54) Die Theophanem, Biſaltidis Tochter.
55) Vor-

Et 56) te, flaua 57) comas, frugum mitiſſima ma-
ter, 58)
Senſit equum; te ſenſit auem crinita colubris, 59)
Mater equi volucris: 60) ſenſit Delphina 61) Melan-
tho. 62)
Omnibus his faciemque ſuam, faciemque locorum
Reddidit, 36) eſt illic agreſtis imagine Phœbus. 64)
Vtque modo accipitris pennas, modo terga leonis
Geſſerit: vt paſtor Macareida 65) luſerit Iſſen.
Liber 66) vt Erigonen 67) falſa deceperit 68) vua:
Vt Saturnus equo 69) geminum Chirona 70) crearit.
Vltima pars telæ, tenui circumdata limbo 71)
Nexilibus flores hederis habet intertextos. 72)
Non illud Pallas, non illud carpere 73) Liuor
Poſſit opus. doluit ſucceſſu 74) flaua virago: 75)
Et rupit pictas, cœleſtia crimina, veſtes. 76)
Vtque Cytoriaco radium 77) de monte tenebat;
Ter quater Idmoniæ 78) frontem percuſſit 79) Arach-
nes.

Non

55] Vorher hieß es ludis. 56) Oder at. 57) Quoad e. 58) Ceres. 59) Die an ſtatt der Haare Schlangen um den Kopf hatte. 60) Meduſa, die Mutter des geflügelten Pferdes Pegaſi. 61) Da du in ein Meer-Schwein dich verwandelt hatteſt. 62) Deucalionis Tochter. 6) Reddere alicui faciem ſuam. Einen in ſeiner natürlichen Geſtalt abbilden. 64) Apollo, unter der Geſtalt eines groben Hirten. 65) Macarei Tochter. 66) Bacchus. 67) Icari Tochter. 68) Vorher ludere fallere. 69) Der ſich in ein Pferd verwandelt hatte. 70) Der vorne eines Menſchen und hinten eines Pferdes Geſtalt hatte. 71) Der mit einem dünnen zarten Saume eingefaſſet war. 72) Zwiſchen dem geflochtenen Epheu waren die ſchönſten Blumen gewebet. 73) Carpere opus. Ein Werck tadeln, verkleinern. 74) Dolere ſucceſſu operis. Sich betrüben und ärgern, daß etwas ſo wohl gerathen und von ſtatten gegangen iſt. 75) Pallas. n. 57. 76). Sie zerriß das Gewebe, darauf die Schandthaten der Götter abgebildet waren. 77) Einen Strauch von Buchsbaum, der auf dem Berge Cytorus, in Paphlagonien, häufig wächſet. 78) Einer Tochter Idmonis. 79) Percutere frontem alicuius. Einen

hart

Non tulit infelix: laqueoque animoſa 80) ligauit
Güttură. 81) pendentem Pallas miſerata leuauit. 82)
Atque ita, viue quidem, pende tamen improba, dixit:
Lexque eadem pœnæ, 83) ne ſis ſecura futuri, 83)
Dicta tuo generi, ſerisque nepotibus 85) eſto.
Poſtea diſcedens ſuccis Hecateidos 86) herbæ
Spargit, & extemplo 87) triſti medicamine tactæ 88)
Defluxere comæ: cumque his & naris & auris.
Fitque caput minimum, toto quoque corpore parua eſt,
In latere exiles digiti pro cruribus 89) hærent.
Cætera venter habet: de quo tamen illa remittit
Stamen, 90) & antiquas exercet aranea telas. 91)

NIOBE IN MARMOR.

FAB. III.

Lydia tota fremit; Phrygiæque per oppida facti
Rumor it, 1) & magnum ſermonibus occupat orbem. 2)
Ante ſuos Niobe thalamos 3) cognouerat illam, 4)
Tunc cum Mœoniam 5) virgo Sipylumque 6) colebat. 7)

Nec

hart vor die Stirn ſchlagen. 80] Dieſe beherzte Jungfer. 81) Laqueo ligare guttura. Die Kähle zuſchnüren, ſich erhencken. 82] Sie hatte Mitleiden mit ihr, und machte das Band ein wenig loß. 83] Eben ſo ſollen deine Nachkommen beſtraft werden. 84] Securus eſt futuri. Er lebet ſicher in den Tag hinein, als wenn ihm nichts Widriges begegnen könnte. 85] Seri nepotes. Späte Nachkommen. 86] Kraut, das die Hecate, Perſæ Tochter erfunden hat. 87] Alſobald. 88] Triſti medicamine tangi. Mit einer ſchädlichen Arzeney berühret und beträufelt werden. 89] Anſtatt der Beine. 90] De ventre ſtamen remittere. Aus dem Bauche den Faden gehen laſſen. 91] Antiquas telas exercere. Die Webe-Kunſt fortſetzen.

1] Das Geruchte von dieſer That wird allenthalben ausgebreitet. 2] Es wird in der ganzen weiten Welt bekandt. 3] Noch vor ihrer Hochzeit, ehe ſie den Amphion, den König in Theben heirathete. 4] Arachnen. 5] Lydien. 6] Eine

Stadt

Nec tamen admonita eſt pœna popularis 8) Arachnes
Cedere cœlitibus, verbisque minoribus vti. 9)
Multa dabant animos. 10) Sed enim nec coniugis artes, 11)
Nec genus amborum, 12) magnique potentia regni,
Sic placuere illi, quamuis ea cuncta placebant,
Vt ſua progenies: & feliciſſima matrum
Dicta foret Niobe; ſi non ſibi viſa fuiſſet. 13)
Nam ſata Tireſia 14) venturi præſcia Manto
Per medias fuerat, diuino concita motu, 15)
Vaticinata vias: 16) Iſmenides, 17) ite frequentes:
Et date Latonæ, Latonigenisque duobus, 18)
Cum prece thura pia, 19) lauroque innectite crinem. 20)
Ore meo Latona iubet. 21) paretur: & omnes
Thebaides 22) iuſſis ſua tempora frondibus ornant: 23)
Thuraque dant ſanctis, & verba precantia, flammis. 24)
Ecce venit comitum Niobe celeberrima turba,

Ve-

Stadt in Lidyen. 7) Colere vrbem. In der Stadt wohnen. 8) Ihrer Landesmännin. 9) Keine hochtrabende, ſondern gelinde und ehrerbietige Reden führen. 10) Multa dant animos ei. Viele Dinge machen ihn hochmürbig. 11) Sonſt wird geleſen die Schlöſſer ihres Gemahls. Durch die Künſte aber deſſelben ſoll verſtanden werden, daß er durch ſeine Leyer die Steine bewegt, daß die Stadt-Mauren zu Theben davon ſich aufgerichtet hätten. vid. Horat. Art. Poët. v. 394. 12) Sie ſtammeten beyde vom Iupiter her; Amphion war ſein Sohn, und Niobe ſeine Enckelin. 13) Sibi videtur feliciſſimus. Er iſt in ſeinen Augen der Glückſeligſte, und bildet ſich darauf etwas ein. 14) Sie war eine Tochter des Wahrſagers Tireſiæ. Lib. VIII. v. 322. 15) Durch einen götttlichen Trieb. 16) Per medias vias vaticinari. Auf öffentlicher Straſſe weiſſagen. 17) Ihr Thebaniſchen Weiber, von dem Fluſſe Iſmenus benahmet. Lib. III. v. 733. 18) Apollini und Dianæ. Jener wird Latonius, dieſe Latonia genennet. 19) Thura cum prece pia dare Deo. Gotte Weirauch mit einem andächtigen Gebete zum Opfer bringen. 20) Lauro innectere crinem. Lorbeer in die Haare flechten, Lorbeer-Kränze tragen. 21] Sie befiehlet es durch mich 22] Das Thebaniſche Frauenzimmer. 23] Sie zieren die Schläfe, oder das Haupt mit Lorbeer-Zweigen, wie ihnen befohlen. 24] n. 19.

25]

Veſtibus intexto Phrygiis ſpectabilis 25) auro:
Et quantum ira ſinit, formoſa: mouensque decoro
Cum capite immiſſos humerum per vtrumque capillos, 26)
Conſtitit; vtque oculos circumtulit alta ſuperbos; 27)
Quis furor? auditos, inquit, præponere viſis 28)
Cœleſtes? aut, cur colitur Latona per aras? 29)
Numen adhuc ſine thure meum eſt. 30) mihi Tantalus auctor; 31)
Cui licuit ſoli Superorum tangere menſas, 32)
Pleiadum ſoror eſt genetrix mihi: 33) maximus Atlas 34)
Eſt auus, æthereum qui fert ceruicibus axem: 35)
Iupiter alter auus. 36) ſocero quoque glorior illo, 37)
Me gentes metuunt Phrygiæ: me 38) regia Cadmi
Sub domina eſt: fidibusque 39) mei commiſſa mariti
Mœnia 40) cum populis a me viroque reguntur.
In quamcunque domus aduerto lumina partem, 41)
Immenſæ ſpectantur opes. 42) accedit eodem
Digna Dea facies 43) huc natas adiice ſeptem
Et totidem iuuenes; & mox generosque nurusque, 44)
Quærite nunc, habeat quam noſtra ſuperbia cauſam:
Neſcio

25) Die ſehens würdig war wegen der mit Golde geſtickten Kleider, darein das Gold gewircket war. 26) Die auf die Schultern herab hangenden gekräuſelten Haare. 27) Sie ſahe ſich mit hochmüthigen Minen weit um. 28) Dadurch verſtehet ſie ſich, und ihren Gemahl den König. 29) Warum wird ihr auf den Altären geopfert? 30) Meiner Gottheit wird noch kein Weirauch angezündet. 31) Ich habe ihn zum Vater. 32) An der Götter Tiſche ſitzen. 33) Die Mutter hieß Taygeta. 34) vid. Lib. IV. v. 628. ſequ. 35) Der den Himmel auf ſeinen Schultern trägt. 36) Nemlich von väterlicher Seite. 37) Magno ſocero gloriari. Sich eines vornehmen Schwieger-Vaters rühmen. 38) *Conſtr.* Regia Cadmi ſub me domina eſt. Ich beherrſche die Reſidentz Cadmi. 39) Die Stadt-Mauren, welche durch meines Ehe-Gemahls Leyer zuſammen gefüget ſind. 40) Die Stadt ſamt den Unterthanen. 42) Wo ich nur meine Augen im Hauſe hinwende. 42) Immenſas opes ſpectare. Unermeßlichen Reichthum ſehen. 43) Ein majeſtätiſches Anſehen. 44) Schwieger-

ſöh-

Neſcio 45) quoque audete ſatam Titanida 46) Cæo 47)
Latonam præferre mihi; cui 48) maxima quondam
Exiguam ſedem parituræ terra negauit?
Nec cælo, nec humo, nec aquis Dea veſtra recepta eſt.
Exul erat mundi; 49) donec miſerata vagantem;
Hoſpita tu terris erras, ego, dixit, in vndis,
Inſtabilemque locum Delos dedit. illa duobus 50)
Facta parens: vteri pars eſt hæc ſeptima noſtri.
Sum felix. Quis enim neget hoc? felixque manebo:
Hoc quoque quis dubitet? tutam me copia fecit.
Maior ſum, quam cui poſſit Fortuna nocere.
Multaque vt 51) eripiat, multo mihi plura relinquet.
Exceſſere metum mea iam bona. 52) fingite 53) demi
Huic aliquid populo natorum poſſe meorum;
Non tamen ad numerum redigar ſpoliata duorum
Latonæ. 54) turba quo 55) quantum diſtat ab orba?
Ite ſacris, 56) properate ſacris; laurumque capillis
Ponite. 57) deponunt; infectaque ſacra relinquunt: 58)
Quodque licet tacito venerantur murmure numen.
Indignata Dea eſt; ſummoque in vertice Cynthi 59)
Tali-

ſöhne und Schwiegertöchter. 45] Beſſer könte geleſen werden: Quoque modo audetis genitam Titanida Cæo Latonam præferre mihi? 46] Die Enckelin der Titanum, von welchen die Rieſen herſtammen. 47] Latona war eine Tochter des Rieſen Cæi. 48] *Conſtr.* cui parituræ maxima ſeu omnis terra negauit exiguam ſedem. 49] Sie war aus der Welt verbannet, nemlich von der Iuno. 50] Oder duorum, *ſc.* liberorum. 51] Obgleich. 52] Meine Güter haben mir alle Furcht benommen. 53] Bildet euch einmahl ein. 54] So werde ich doch noch welche übrig behalten, wenn ich gleich ſolte zwo davon verlieren, ſo viel die Latona nur hat. 55] Numero. Wie weit gehe ich nun vor einem Weibe, das ein paar Kinder hat, damit es ſich ſo breit machet, als wenn es noch ſo viel wären? 56] Andere leſen: Ite ſatis propere ſacris; oder ite procul, procul ite ſacris, thut die Opfer weg, die ihr derſelben zu Ehren gebracht habt. 57] Laurum capillis ponere. Den Lorbeer-Kranz vom Haupte abnehmen. 58] Infecta ſacra relinquere. Den Gottesdienſt nicht zu Ende bringen, ſondern davon gehen. 59] Des Berges Deli.

60] Mit

Talibus eſt dictis gemina cum prole 60) locuta.
En! ego veſtra parens, 61) vobis animoſa creatis, 62)
Et niſi Iunoni, nulli ceſſura Dearum,
An Dea ſim, dubitor: 63) perque omnia ſæcula cultis
Arceor, o nati, niſi vos ſuccurritis, aris. 64)
Nec dolor hic ſolus. diro conuicia facto
Tantalis 65) adiecit; vosque eſt poſtponere natis
Auſa ſuis, & me (quod in ipſam recidat) 66) orbam 67)
Dixit, & exhibuit linguam ſcelerata paternam, 68)
Adiectura preces erat his Latona relatis:
Deſine, 69) Phœbus ait, (pœnæ mora longa) 70) que, relas.
Dixit idem Phœbe, 71) celerique per aëra lapſu
Contigerant tecti Cadmeida 72) nubibus arcem.
Planus erat lateque patens prope mœnia campus,
Aſſiduis pulſatus equis, 73) vbi turba rotarum,
Duraque mollierant ſubiectas vngula glebas. 74)
Pars ibi de ſeptem genitis Amphione fortes
Conſcendunt in equos, 75) Tyrioque rubentia ſucco
Terga premunt; 76) auroque graues moderantur habenas. 77)

E qui-

60) Mit dem Apollo und der Diana, welche von dem Berge Cynthius und Cynthia geheiſſen werden. 61) Mutter. 62) Ich habe euch meine Kinder herzlich lieb, und thue euch allen gutes. 63) Man zweifelt. 64) Ich werde von den Altären vertrieben, darauf man mir ſo viele Jahre her, gedienet und geopfert hat. 65) Tantali Tochter, Niobe. 66) Es mag auf ihren eigenen Kopf kommen, ſie ſelbſt betreffen. 67) Liberis. Ich hatte keine Kinder. 68) Sie hat eben ſolch ein leichtfertiges Maul gehabt, als ihr Vater Tantalus. 69) Höre auf zu klagen. Andere leſen: Deſine, Phœbus ait, pœnæ mora longa querela eſt. 70) Die Strafe wird mir durch weitere Klagen aufgehalten. 71) Diana, Phœbi Schweſter. 72) Sie waren zu dem Schloſſe gekommen, das Cadmus in Theben erbauet hatte. 73) Darauf Niobes Söhne beſtändig zu reiten pflegten. 74) Die Erde war ganz ſtaubicht worden von den harten Eiſen der Pferde und Wagen. 75) Conſcendere in equum. Aufs Pferd ſteigen. 76) Sie ſaſſen auf Sätteln von Purpur, aus Tyrus, gemacht. 77) Moderari habenas auro graues. Die Zügel führen, die von Gol-

E quibus Ismenos, qui matri ſarcina quondam
Prima ſuæ fuerat, 78) dum certum flectit in orbem
Quadrupedes curſus, 79) ſpumantiaque ora coërcet, 80)
Hei mihi! conclamat, medioque in pectore fixus
Tela gerit, frenisque manu moriente remiſſis 81)
In latus a dextro paulatim defluit armo. 82)
Proximus, audito ſonitu, per inane 83) pharetræ,
Frena dabat 84) Sipylus; veluti cum præſcius imbris 85)
Nube fugit viſa, pendentiaque vndique rector
Carbaſa deducit, 86) ne qua leuis effluat aura. 87)
Frena dabat. 88) dantem non euitabile telum
Conſequitur: ſummaque 89) tremens ceruice ſagitta
Hæſit, & exſtabat nudum de gutture ferrum.
Ille, vt erat pronus, 90) per colla admiſſa iubasque
Voluitur; 91) & calido tellurem ſanguine fœdat.
Phædimus infelix, & auiti nominis hæres
Tantalus, vt ſolito finem impoſuere labori;
Tranſierant ad opus nitidæ iuuenile palæſtræ: 92)
Et iam contulerant arcto luctantia nexu
Pectora pectoribus; 93) cum 94) tento concita cornu

Sicut

de ſtarren. 78] Er war ihr erſtgebohrner Sohn, mit welchem ſie am erſten ihrer leiblichen Bürde entbunden worden. 79) Da er die Pferde herum lencket, und auf der Reitbahne tummelt. 80] Coërcere ſpumantia ora quadrupedis. Ein Pferd ſo ſcharf anziehen, daß es ſchäumet. 81] Frena remittere manu morente. Den Zügel aus der ſinckenden Hand fallen laſſen. 82] Er ſincket zur rechten Seite des Pferdes herunter. 83] Durch die Luft. 84] Er ließ den Zügel ſchieſſen, deſto geſchwinder davon zu kommen. 85] Gleich als einer der das Ungewitter vorher mercket. 86] Wie ein Steuermann die Segeltücher herunter läſſet. 87] Damit nicht die geringſte Luft vorbeyſtreiche. 88] Andere leſen dafür tamen. 89] Oben am Halſe. 90] Wie er ſich vorwerts gebogen hatte. 91] Er ſtürzete über das Pferd, das er frey und ſporenſtreichs laufen ließ. Andere leſen crura, da er das Pferd mit den Beinen antrieb. 92] Sie waren auf den Fecht-Platz gegangen, da junge Leute, die vorher mit Oel beſchmieret waren, daß die Glieder ſchmeidig wurden, ſich im Fechten, Ringen, Balgen u. d. g. zu üben pflegten. 93] Sie waren ſchon mit einander zuſammen gegangen, und hatten

ſich

Sicut erant iuncti, traiecit vtrumque sagitta.
Ingemuere simul: simul incuruata dolore
Membra solo posuere; 94) simul suprema iacentes
Lumina versarunt; 95) animam simul exhalarunt. 96)
Adspicit Alphenor, laniataque pectora plangens
Aduolat, 97) vt gelidos complexibus alleuet artus: 98)
Inque pio cadit officio. 99) nam Delius illi
Intima fatifero rumpit præcordia ferro. 100)
Quod simul eductum, 1) pars est pulmonis in hamis
Eruta: 2) cumque anima cruor est effusus in auras. 3)
At non intonsum simplex Damasichthona vulnus
Afficit. 4) ictus erat, 5) qua crus esse incipit, & qua
Mollia neruosus facit internodia poples. 6)
Dumque manu tentat trahere exitiabile telum, 7)
Altera per iugulum pennis tenus 8) acta sagitta est.
Expulit hanc sanguis: seque eiaculatus in altum 9)

Emi-

sich umfasset. 94] *Conftr.* cum sagitta concita tento cornu, oder neruo, wie andere lesen, traiecit vtrumque. Als der von dem Bogen, oder der Sehne abgedrückte Pfeil beyderseits durch-schoß. 94] Membra dolore incuruata solo ponere. Mit den vor Schmerz gekrümmeten Leibern zur Erden fallen. 95] Suprema lumina versare. Die Augen verkehren, wie Sterbende zu thun pflegen. 96] Animam exhalare. Die Seele ausblasen. 97] Sonst euolat. Er kam geschwinde herbey, da er weinete und die Brust zerfleischete. 98] Alleuare complexibus gelidos artus. Die kalten Glieder umfassen und aufrichten. 99] In pio officio cadere. In einer Liebes-Pflicht sterben. 100] Rumpere alicui intima præcordia ferro. Einem das kalte Eisen in die Brust, Kaldaunen stossen.

1] So bald als es heraus gezogen ist. 2] Es wurde ein Stück von der Lunge mit heraus gezogen von dem zackichten Pfeile. 3] Einige von den Alten hielten dafür, die Seele wäre im Blute, und wenn dasselbe vergossen würde, so gienge sie auch in die Luft. 4] Vulnus eum affecit. Er ist an der Wunde gestorben. 5] *Scil.* ea parte corporis. 6] Er war recht ins Gelencke des Knies geschossen. 7] Den tödtlichen Pfeil herauszieben. 8] Bis an die Federn. 9] Das Blut sprützete hoch in

Emicat, & longe terebrata profilit aura. 10)
Vltimus Ilioneus non profectura precando
Brachia fuſtulerat: 11) Dique o communiter 12) omnes,
Dixerat; (Ignarus non omnes eſſe rogandos)
Parcite. motus erat, cum iam reuocabile telum
Non fuit, arcitenens. 13) minimo tamen occidit ille
Vulnere; non alta percuſſo corde ſagitta. 14)
Fama mali, populique dolor, lacrymæque ſuorum
Tam ſubitæ matrem certam fecere ruinæ, 15)
Mirantem potuiſſe 16) iraſcentemque, quod auſi
Hoc eſſent Superi, quo tantum iuris haberent. 17)
Nam pater Amphion, ferro per pectus adacto, 18)
Finierat moriens pariter cum luce dolorem. 19)
Heu! quantum hæc Niobe, Niobe diſtabat ab illa;
Quæ modo Latois 20) populum ſubmouerat aris,
Et mediam tulerat greſſus reſupina 21) per vrbem,
Inuidioſa ſuis: 22) at nunc miſeranda vel hoſti! 23)
Corporibus gelidis incumbit, 24) & ordine nullo
Oſcula diſpenſat natos ſuprema per omnes. 25)
A quibus 26) ad cœlum liuentia 27) brachia tendens,
Paſcere, crudelis, noſtro, Latona, dolore;

Paſce-

Höhe. 10) Es drang mit Gewalt durch die Luft, wie es aus den Adern heraus ſchoß. 11) Tollere brachia precando non profectura. Die Hände vergeblich im Gebet ausſtrecken. 12) Ueberhaupt, insgeſamt. 13) Apollo, der den Bogen führet. 14) Der Pfeil iſt nicht tief ins Herz gegangen. 15) Facere aliquem certum ſubitæ ruinæ ſuorum. Einem gewiſſe Nachricht geben von dem plötzlichen Untergange der Seinigen. 16) *Scil.* Hoc facere ſuperos. 17) Tantum iuris habet. So viel Recht und Macht hat er. 18) Ferrum adigere, agere per pectus. Den Degen durch die Bruſt ſtoſſen. 19] Finire dolorem pariter cum luce. Den Schmerz zugleich mit dem Leben enden. 20) Die Altäre, welche der Latonæ gewidmet waren, dabey ſie verehret wurde. 21) Sie war hochtrabend, den Kopf zurück lehnend, mitten durch die Stadt gegangen. 22) Bey ihren eigenen Unterthanen verhaßt. 23) Miſerandus eſt vel hoſti. Der Feind ſelbſt muß Mitleiden mit ihm haben. 24) Incumbere corpori gelido. Auf einen todten, kalten Körper verfallen. 25) Diſpenſare ſuprema oſcula per natos. Den Söhnen den letzten Liebes-Kuß geben. 26) Nachdem ſie dieſes gethan. 27) Die Arme, welche von

Kum-

Paſcere, ait; ſatiaque meo tua pectora luctu:
(Corque ferum ſatia, dixit: per funera ſeptem)
Efferor: 28) exſulta; victrixque inimica triumpha.
Cur autem victrix? miſeræ mihi plura ſuperſunt,
Quam tibi felici. poſt tot quoque funera vinco.
Dixerat: inſonuit contento neruus ab arcu, 29)
Qui, præter Nioben vnam, conterruit omnes.
Illa malo eſt audax: 30) ſtabant cum veſtibus atris
Ante toros 31) fratrum demiſſo crine 32) ſorores.
E quibus vna, trahens hærentia viſcere tela, 33)
Impoſito fratri moribunda relanguit ore, 34)
Altera, ſolari miſeram conata parentem,
Conticuit ſubito, duplicataque vulnere cœco eſt. 35)
(Oraque non preſſit, 36) niſi poſtquam ſpiritus exit.) 37)
Hæc fruſtra fugiens collabitur; illa ſorori
Immoritur: latet hæc; illam trepidare videres.
Sexque datis leto, 38) diuerſaque vulnera paſſis,
Vltima reſtabat: quam toto corpore mater
Tota veſte tegens, vnam, minimamque 39) relinque;
De multis minimam poſco, clamauit, & vnam.
Dumque rogat: pro qua rogat, occidit, orba reſedit 40)
Exanimes inter natos, natasque, virumque:

Diri-

Kummer ganz erblaſſet waren. 28) Ich werde zu Grabe getragen, ich ſterbe. 29) Man hörete, daß der Bogen abgedrücket wurde, der bisher zurück gehalten worden, und nicht aufgeſpannet war. 30) Malo eſt audax. Er iſt bey dem Unglück noch trotzig ~~und verwegen.~~ 31) Tori waren Todten-Bette, darauf ſie zum Grabe getragen wurden. 32) Mit herabhangenden Haaren, wie bey der Trauer zu geſchehen pflegte. 33) Trahere telum hærens viſcere. Den Pfeil, der im Leibe ſteckt, heraus ziehen. 34) Sie ſtarb, da ſie den Bruder küſſete. 35) Sie empfand noch gröſſeren Schmerz; bey einer verborgenen Wunde, die man nicht ſehen konte. 36) Ora premere. Den Mund zudrücken. 37) Da die Seele ausgefahren, ſperrete ſie das Maul auf. Dieſer Vers wird für eingeſchoben gehalten. 38) Datus eſt leto. Er iſt umgebracht worden. 39) Die Jüngſte. 40)

Diriguitque 41) malis. mullos mouet aura capillos:
In vultu color eſt ſine ſanguine: lumina 42) moeſtis
Stant immota genis: nihil eſt in imagine viui.
Ipſa quoque interius cum duro lingua palato
Congelat, 43) & venæ deſiſtunt poſſe moueri.
Nec flecti cervix, nec bra hia reddere geſtus, 44)
Nec pes ire poteſt, intra quoque viſcera ſaxum eſt.
Flet tamen, & validi circumdata turbine venti 45)
In patriam 46) rapta eſt. ibi fixa cacumine montis
Liquitur, 47) & lacrymas 48) etiamnum marmora manant.

RVSTICI IN RANAS.

FAB. IV.

Tum vero cuncti manifeſtam numinis iram
Fœmina virque timent: cultuque impenſius 1) omnes
Magna gemelliparæ 2) venerantur numina Diuæ.
Vtque fit, 3) a facto propiore priora renarrant. 4)
E quibus vnus ait: Lyciæ 5) quoque fertilis agris
Haud impune Deam 6) veteres ſpreuere coloni,
Res obſcura 7) quidem eſt ignobilitate virorum;

Mira

Sie ſaß da, aller Kinder beraubet. 41] Sie iſt ganz erſtarret über den vielen und groſſen Unglücksfällen. 42] Die Augen. 43] Die Zunge wurde kalt und hart. 44] Die Arme konten ſich nicht bewegen. 45] Mit einem ſtarcken Sturmwinde umgeben. 46] Sipylum. 47] Sie ſchwitzet. 48] Oder Lacrymis etiam nunc, von dem Marmor flieſſen die Thränen häufig herab.

1] Cultu impenſius venerari numen. Gotte mit mehrern Ernſte dienen, und ihn ehren. 2] Die Latonam, welche Zwillinge gebohren, nem ich Apollinem und Dianam. 3] Wie es zu geſchehen pflegt. 4] Thebani. Bey der letzten Begebenheit erzehlen ſie alles, was vorher geſchehen war. 5] In dem fruchtbaren Licyen, einer Landſchaft in Aſien. 6] Latonam. 7] Es iſt eine geringe Sache, wegen der groben Bauern, und faſt

nicht

Mira tamen: vidi præſens ſtagnumque 8) lacumque
Prodigio notum, nam 9) me iam grandior æuo 10)
Impatiensque viæ 11) genitor deducere lectos 12)
Iuſſerat inde boues; gentisque illius 13) eunti
Ipſe ducem dederat, cum quo dum paſcua luſtro, 14)
Ecce lacu medio ſacrorum nigra fauilla 15)
Ara vetus ſtabat, tremulis circumdata cannis, 16)
Reſtitit; & pauido, Faueas mihi, murmure dixit
Dux meus: & ſimili, Faueas, ego murmure dixi.
Naiadum, 17) Faunine 18) foret tamen ara roga-
bam, 19)
Indigenæue Dei; 20) cum talia reddidit 21) hoſpes:
Non hac, o iuuenis, montanum nomen 22) in ara eſt.
Illa 23) ſuam vocat hanc, 24) cui quondam regia Iuno
Orbe interdixit: 25) quam vix erratica 26) Delos
Orantem 27) accepit, tum cum leuis inſula nabat.
Illic, incumbens cum Palladis arbore palmæ, 28)
Edidit inuita geminos 29) Latona nouerca. 30)

Hinc:

nicht wehrt zu erzehlen. 8] Andere leſen locumque. 9] Conſtr. Nam genitor iam grandior æuo iuſſerat me deducere inde electos iuuenes, quia impatiens viæ erat. 10] Genitor iam eſt grandior æuo. Mein Vater iſt ſchon ſehr alt. 11] Er iſt nicht mehr gut zu Fuſſe, das Gehen wird ihm ſauer. 12] Auserleſene, vortrefliche Ochſen. 13] Er hatte mir einen Wegweiſer und Führer von dieſen Leuten mit auf die Reiſe gegeben. 14] Paſcua luſtrare. Wieſen beſehen. 15] *Ablat.* Der Altar war ganz ſchwarz von dem Opferfeuer. 16] Er war mit Schilf umgeben, welches vom Winde bewegt wurde. 17) Naiades, Waſſer-Nymphen. 18] Faunus, ein Waldgötze. 19] Für interrogabam. 20] Eines einheimiſchen Land-Götzen. 21] Rettulit: leſen andere. Der Fremde, mein Gefährde antwortete alſo. 22] Oder numen. Es wird kein Berg-Götze hier verehret. 23] Ara. 24] Latonam. 25] Sie hat dieſelbe nirgends leiden wollen. 26] Die herumſchwimmende Inſel Delus, wie die Poeten tichten, welche erſt durch die Niederkunft der Latonæ auf derſelben mit zwo Säulen beveſtiget worden. 27] Errantem lieſet man bey andern. Sie hat dieſelbe in ihrem Elende aufgenommen, als ſie darum gebeten. 28] Als ſie ſich an einen Oelbaum, welcher der Pallas geheiliget war, und an einen Palmbaum, gelegt hatte. 29] Apollinem und Dianam. 30] Wider den Willen der Stiefmut-

Hinc quoque Iunonem fugisse 31) puerpera 32) fer-
tur: 33
Inque suo portasse sinu duo numina natos.
Iamque Chimeriferæ, 34) cum Sol grauis vreret ar-
ua 35)
Finibus in Lyciæ, longo Dea fessa labore,
Sidereo siccata sitim collegit ab æstu: 36)
Vberaque ebiberant auidi lactantia nati.
Forte 37) lacum melioris aquæ prospexit in imis
Vallibus: agrestes 38) illic fruticosa legebant 39)
Vimina cum iuncis, gratamque paludibus vluam. 40)
Accessit, positoque genu Titania 41) terram
Pressit; 42) vt haurire gelidos potura liquores. 43)
Rustica turba 44) vetant. Dea sic affata vetantes: 45)
Quod prohibetis aquas? vsus communis 46) aquarum.
Nec solem proprium 47) Natura, 48) nec aëra fecit,
Nec tenues vndas. ad publica munera 49) veni.
Quæ tamen vt detis, supplex peto. non ego nostros
Abluere hic artus, lassataque membra parabam:
Sed releuare sitim. 50) caret os humore loquentis,
Et fauces arent: 51) vixque est via vocis in illis. 52)

Haustus

ter Iuno. 31) Fugere quem. Für jemand fliehen. 32) Die Kindbetterin. 33) Man sagt. 34) In den Grentzen Lycien, darin der Feuer-speiende Berg Chimæra liegt. 35) Sol grauis vrit arua. Die Felder brennen von der Sonnen Hitze. 36) Sie war fast verschmachtet vor Durst wegen der grossen Hitze der Sonnen. 37) Ohngefehr. 38) Die Bauersleute. 39) Für colligebant sie sammleten schwancke Reiser, die sich weit ausgebreitet hatten, mit Binsen. 40) Grata est paludibus vlua. Das Rohr und Schilf wächset gern in den Seen und Sümpfen. 41) Die Latona eine Tochter des Cœi Titanis. 42) Posito genu terram premere. Auf die Erde niederknien. 43) Hauriet poturus gelidos liquores. Er schöpffet kalt Wasser, das er trincken will. 44) v. n. 38. 45) Affari vetantem. Einen, der etwas verbietet, anreden. 46) *Sc.* est. Jederman kan sich des Wassers bedienen. 47) *Ell.* Alicui. 48) *Scil.* naturans. Der Schöpffer hat die Sonne nicht für einen und den andern allein ans Firmament gesetzet. 49) Zu gemeinen Geschencken, die alle geniessen können. 50) Den Durst löschen. 51) Die Zunge klebet am Gaumen. 52) Ich kan fast kein Wort mehr herfür bring-

Hauſtus aquæ mihi nectar erit: 53) vitamque fatebor
Accepiſſe ſimul: vitam dederitis 54) in vnda.
Hi quoque vos mouerunt, qui noſtro brachia tendunt
Paruo ſitiu, & caſu 55) tendebant brachia nati.
Quem non blanda Deæ potuiſſent verba mouere? 360
Hi tamen orantem perſtant prohibere, 56) minasque,
Ni procul abſcedat, 57) conuiciaque inſuper addunt.
Nec ſatis hoc: ipſos etiam pedibusque, manuque,
Turbauere lacus; imoque e gurgite mollem
Huc illuc limum ſaltu mouere maligno. 58) 365
Diſtulit 59) ira ſitim, neque enim iam filia Cæi 60)
Supplicat indignis; 61) nec dicere ſuſtinet vltra 62)
Verba minora Dea: tollensque ad ſidera palmas, 63)
Æternum ſtagno, dixit, viuatis in iſto.
Eueniunt optata Deæ: 64) iuuat eſſe ſub vndas. 65) 370
Et modo tota caua ſummergere membra palude: 66)
Nunc proferre caput: ſummo modo gurgite nare: 67)
Sæpe ſuper ripam ſtagni conſidere: 68) ſæpe
In gelidos reſilire lacus: & nunc quoque turpes
Litibus exercent linguas: 69) pulſoque pudore, 375
Quamuis ſint ſub aqua, 70) ſub aqua maledicere tentant.

Vox

bringen, ſo trocken iſt mir der Mund. 53) Ein Trunck Waſſer wird mich ſo laben und erquicken, als der ſüſſeſte Götter-Tranck. 54) Diaſtole. 55) Caſu tendere brachia. Ohngefehr die Hände ausſtrecken 56) Sie beſtehen auf ihren Kopfe, die Bittende abzuhalten, deß ſie nicht trincke. 57) Wo ſie ſich nicht bald fortpacken würde, ſo bedrohen ſie ſelbige noch dazu. 58) Sie ſind aus Boßheit ſo tief hinein geſprungen, daß der Leim und Koth aus dem tiefen Grunde in die Höhe gekommen. 59) Suſtulit haben einige codd. 60) Latona 61) Supplicare indigno. Einem zu Fuſſe fallen, der es nicht werth iſt. 62) Sie kans nicht länger ausſtehen, an ſich halten, als eine groſſe Göttin. 63) Tollere palmas ad ſidera. Die Hände gen Himmel heben. 64) Ihr Wunſch wurde erfüllet. 65) Oder vndis. Sie machen ſich unter dem Waſſer luſtig. 66) Sich ganz unters Waſſer touchen. 67) Unten auf der Tiefe ſchwimmen. 68) Oder Conſiſtere. 69) Ihre garſtige Sprache eins ums andere, in die Wette, hören laſſen. 70) Durch dieſe Wiederholung will der Poet ihr Geſchrey recht

Vox quoque iam rauca eſt; inflataque colla turneſcunt.
Ipſaque dilatant patulos conuicia rictus. 71)
Terga caput tangunt; colla intercepta videntur: 72)
Spina viret: 73) venter, pars maxima corporis albet:
Limoſoque nouæ ſaliunt in gurgite ranæ.

SATYRORVM, NYMPHARVM, RVSTICORVMQVE LACRYMÆ IN FONTEM.

FAB. VII.

Sic vbi 1) neſcio quis Lycia de gente virorum
Rettulit; exitium Satyri 2) reminiſcitur alter:
Quem Tritoniaca Latöus 3) arundine 4) victum
Affecit pœna. Quid me mihi 5) detrahis: inquit.
Ah piget! ah non eſt, clamabat, tibia tanti. 6)
Clamanti cutis eſt ſummos direpta per artus:
Nec quicquam, niſi vulnus erat. cruor vndique manat;
Detectique patent nerui: 7) trepidæque ſine vlla
Pelle micant venæ. 8) ſalientia viſcera 9) poſſis,
Et perlucentes numerare in pectore fibras. 10)
Illum ruricolæ ſiluarum numina Fauni,
Et ſatyri fratres, & tunc quoque clarus Olympus,
Et Nymphæ flerunt: & quisquis montibus illis
Lani-

ausdrücken. 71) Dilatare patulos rictus. Den aufgeſperreten Rachen erweitern. 72) Der Halß ſcheinet verſchlungen zu ſeyn. 73) Der Rücken iſt grün.

1] Als. 2] Des Marſyæ. 3] Apollo, der Latonæ Sohn. 4] Mit einer Rohr-Pfeiffe, welche die Tritonia oder Pallas erfunden hat. 5] Warum zieheſt du mir die Haut ab zu meinem Verderben? 6] Die Pfeiffe iſt nicht ſo viel wehrt. 7] Man konte die Spann- und Sehn-Adern bloß liegen ſehen. 8] Die ſchlagenden Blut-Adern ſchimmern herfür. 9] Das wallende Eingeweide hätte man zehlen können. 10] Die kleinen Milch-Adern. 11] Paſcere. Schaafe und Kühe hüten. Bucerus iſt bey den Poeten gebräuchlich, von βῦς und κέρας zuſammen geſetzt

Lanigerosque greges, armentaque bucera pauit. 11)
Fertilis immaduit, 12) madefactaque terra caducas
Concepit lacrymas, 13) ac venis perbibit imis. 14)
Quas vbi fecit aquam, vacuas emisit in auras. 15)
Inde petens rapidum ripis decliuibus æquor, 16)
Marsya nomen habet, Phrygiæ liquidissimus 17) amnis.

PELOPIS HVMERVS E CARNEO IN EBVRNEVM.

FAB. VIII.

Talibus extemplo 1) redit ad præsentia dictis
Vulgus: & extinctum cum stirpe Amphiona luget. 2)
Mater 3) in inuidia est: hanc tunc quoque dicitur vnus
Flesse Pelops: 4) humeroque, suas ad pectora postquam
Deduxit vestes, ebur ostendisse sinistro.
Concolor hic humerus, nascendi tempore, dextro,
Corporeusque fuit. 5) manibus mox cæsa paternis
Membra ferunt 6) iunxisse Deos, aliisque repertis,
Qui locus est iuguli medius, 7) summique lacerti,
Defuit

gesetzt. 12] Das fruchtbare Erdreich ist befeuchtet. 13] Concipere caducas lacrymas. Die vergänglichen Thränen auffangen. 14] Venis imis perbibere aquam. Das Wasser in die tiefesten Adern der Erde hineinzieben. 15] Emittere aquam in auras vacuas. Das Wasser in die weite, leere Luft heraus lassen. 16] Petere æquor ripis decliuibus. Mit herabgehenden Ufern nach dem Meere zueilen, hineinfallen. 17] Ein sehr heller und reiner Fluß. Curt. Lib. III. Cap. I.

1] Alsobald. 2] Lugere quem extinctum cum stirpe. Einen beklagen und betrauren, der mit seinem ganzen Geschlechte ausgerottet ist. 3] Niobe wird beneidet. 4] Tantali Sohn, und der Niobe Bruder. 5] Diese Schulter hat eben solche Farbe gehabt, wie ein rechter menschlicher Leib hat. 6] Man sagt. 7] Zwischen der Kähle und der obersten Fläche des Arms.

8] An

Defuit, impositum est non comparentis in vsum
Partis ebur: 8) factoque Pelops fuit integer illo.

PROGNE, PHILOMELA, TEREVS, ET ITIS IN AVES.

FAB. IX.

Finitimi proceres coëunt: vrbesque propinquæ 1)
Orauere suos ire ad solatia 2) reges,
Argosque 3) & Sparte, 4) Pelopeïadesque Mycenæ, 5)
Et nondum toruæ Calydon 6) inuisa Dianæ, 7)
Orchomenosque 8) ferox, 9) & nobilis ære Corinthos
Messeneque 10) ferax, 11) Patræque 12) humilesque Cleonæ, 13)
Et Nelea Pylos, 14) neque adhuc Pittheia, Troezen 15)
Quæque vrbes aliæ bimari clauduntur ab Isthmo, 16)

Exte-

8) Anstatt des Theils, der nicht zu sehen war, wurde Elfenbein hinein gesetzt.

1) Meton. subiecti pro adiuncto. 2) Pelopis, denselben zu trösten, weil dessen Schwester Niobe, mit ihrer ganzen Familie, umgebracht war. 3) Eine Stadt in Peloponnes, wie auch 4) Lacedæmon, die von dem Erbauer Sparto auch Sparta genennet worden, und 5) Mycenæ, welche Pelops, oder seine Nachkommen, in bessern Stand gesetzet hat. 6] Eine Stadt in Ætolien. 7) Welche der scheel sehenden Dianæ noch nicht verhaßt war. 8) Eine Stadt in Arcadien. 9) Ferax wollen einige lieber lesen: Andere verbesseren den Vers also: Orchiemosque, Pheræque oder Pharæque, & nobilis ære Corinthus. 10) Eine Stadt in Peloponnes. 11) Hier wollen einige lieber ferox lesen, weil die Messenier mit den Lacedæmoniern immer Händel gehabt haben. 12) Eine Colonie daselbst. 13) In Argolien, welche geringe war, wegen der wenigen Einwohner. 14) Die unter des Nelei Herrschaft stand. 15) Eine Stadt in Peloponnes, von Pitthæo dem Bruder und Nachfolger Trœzenis zubenahmet. Ouid. Lib. XV. v. 296. 16) Isthmus ist ein schmaler Strich Landes zwischen zwo

Me-

Exteriusque ſitæ 17) bimari ſpectantur ab Iſthmo,
Credere quis poſſit? ſolæ ceſſatis Athenæ.
Obſtitit officio bellum; 18) ſubuectaque ponto 19)
Barbara Mopſopios 20) terrebant agmina muros.
Threicius 21) Tereus hæc auxiliaribus armis
Fuderat: 22) & clarum vincendo nomen habebat.
Quem ſibi Pandion 23) opibusque virisque potentem,
Et genus a magno ducentem forte Gradiuo, 24)
Connubio Procnes iunxit. 25) non pronuba 26) Iuno,
Non Hymenæus 27) adeſt, non illi Gratia lecto. 28)
Eumenides 29) tenuere faces de funere raptas: 30)
Eumenides ſtrauere torum: 31) tectoque profanus
Incubuit bubo, 32) thalamique in culmine ſedit.
Hac aue coniuncti Procne Tereusque; parentes
Hac aue ſunt facti. gratata eſt ſcilicet illis 33)
Thracia: 34) Disque 35) ipſi grates egere: diemque,
Quaque 36) data eſt claro Pandione nata tyranno
Quaque erat ortus Itys, 37) feſtam 38) iuſſere vocari.

Vsque

Meeren, dem Ægeiſchen und Ioniſchen. 17) In Achaia. 18) Die Athenienſer konten ihre Condolenz nicht ablegen beym Pelops, wegen des Krieges, darinne ſie verwickelt waren. 19) Die auf dem Meere dahin geſchiffet waren. 20) Die Athenienſer ſollen von einem Könige Mopſo den Zunahmen haben, deſſen Strabo Lib. 9. gedenckt. Sonſt Cecropios von dem Könige Cecrops. 21) Ein König in Thracien. 22) Fundere agmina hoſtium auxiliaribus armis. Die feindlichen Trouppen mit Hülfs-Völckern ſchlagen. 23) Ein König zu Athen. 24) Vom Marte, der den Zunahmen daher bekommen, weil man nicht auf einmahl, ſondern langſam zu den Waffen greiffen ſoll. 25) Connubio virginis iungere ſibi quem. Durch die Heirath einer Jungfrau jemandes Alliirter und Verwandter werden. 26) Welche die Heirathen ſtiftet. 27) Der Hochzeitgötze. 28) Die Gratien ſind nicht bey dem Ehebette geweſen. 29) Die hölliſchen Furien haben ihnen die Hochzeit-Fackeln vorgetragen. Welche εὐμενεῖς, wohlgewogene, per antiphraſin heiſſen. 30) Welche vorher Todtenfackeln waren. 31) Sternere torum. Das Ehebette machen. 32) Auf dem Dache hat ein verfluchter Ubu geſeſſen. Vid. Lib. V. v. 550. 33) Gratari alicui & aliquem. Einem Glück wünſchen. 34) Die Thracier. 35) *Contr.* für Diis. 36) Auch quoque. 37) Ein Sohn des Terei und der Procnes. 38)

Oder

Vsque adeo latet vtilitas. iam tempora Titan
Quinque per autumnos repetiti duxerat annis: 39)
Cum blandita viro Procne, si gratia, dixit,
Vlla mea est; 40) vel me visendæ mitte sorori;
Vel soror huc veniat. redituram tempore paruo
Promittes socero. magni mihi numinis 41) instar.
Germanam 42) vidisse dabis. Iubet ille 43) carinas 44)
In freta deduci: veloque & remige portus
Cecropios 45) intrat; 46) Piræaque 47) littora tangit.
Vt primum soceri data copia, 48) dextraque 49) dextræ
Iungitur, 50) infausto committitur omine sermo. 51)
Cœperat, aduentus causam, mandata referre
Coniugis; & celeres missæ spondere recursus: 52)
Ecce venit magno diues Philomela paratu; 53)
Diuitior forma; quales audire solemus
Naiadas & Dryadas mediis incedere siluis:
Si modo des illis cultus 54) similesque paratus.
Non secus exarsit conspecta virgine Tereus;
Quam si quis canis ignem supponat aristis: 55)
Aut frondem, positasque cremet fœnilibus herbas. 56)
Di-

Oder festum. dies festus, ein Feiertag. 39] Oder repetitis annis. Es waren schon fünf Jahr verflossen. 40] Wenn ich eine Gnade von dir erlangen kan. 41] Sonst heisset es muneris. Es wird mir so lieb seyn, als das grösseste Geschenck. 42] Die Schwester Philomelam. 43] Tereus. 44] Carina, der Schifboden wird für das Schif selbst gesetzt, eben wie fretum pro mari. 45] Athenienses. n. 20. 46] Intrare portum. In den Haven einlaufen. 47] Den Pyræcischen Haven. Er tritt ans Land. 48] So bald er den Schwieger Vater gesehen. 49] Oder dextera. 50] Dextram dextræ iungere. Einem die Hand geben. 5] Committere sermonem infausto omine. Zur unglücklichen Stunde mit einander reden. 52] Er versprach, die Philomelam bald wieder zurück zu senden, wenn er sie mitschicken würde. 53] Magno paratu venire. Mit grossen Prachte kommen. 54] Andere lesen similes cultus. Wenn man ihnen eben solche Kleidung und Schmuck gäbe 55] Ignem supponere canis aristis. Den gelben und reifen Aehren Feuer unterlegen. 56] Herbas fœnilibus positas oder impositas cremare.

Digna 57) quidem facies, ſed & hanc innata libido
Exſtimulat: pronumque genus regionibus illis
In Venerem eſt. 58) flagrat vitio gentisque ſuoque.
Impetus eſt illi 59) comitum corrumpere curam 60)
Nutricisque fidem: nec non ingentibus illam
Sollicitare datis, 61) totumque impendere regnum:
Aut rapere, aut ſæuo raptam defendere bello.
Et nihil eſt, quod non effræno captus amore
Auſit: 62) nec capiunt incluſas pectora flammas. 63)
Iamque moras male fert; 64) cupidoque reuertitur ore
Ad mandata Procnes; 65) & agit ſua vota ſub illis. 66)
Facundum faciebat amor, quotiesque rogabat
Vlterius iuſto: 67) Procnen ita velle ferebat. 68)
Addidit & lacrymas; tanquam mandaſſet & illas.
Proh Superi 69) *quantum mortalia pectora cœcæ*
Noctis habent! 70) ipſo ſceleris molimine Tereus
Creditur eſſe pius: 71) laudemque a crimine ſumit. 72)
Quid quod 73) idem Philomela cupit? patriosque lacertis
Blanda tenens humeros; 74) vt eat viſura ſororem,
Per-

mare. Graß und Kraut über Heu legen und verbrennen. 57] Sc. Amari. 58] Die Einwohner dieſes Landes ſind von Natur wollüſtig. 59] Tereo. 60] Corrumpere curam & fidem comitis. Jemanden beſtechen, der auf jemand Achtung geben und ihm treu vorſtehen ſoll. 61] Mit groſſen Geſchencken einen auf ſeine Seite zu bringen bemühet ſeyn. 62] Audet hoc effrænato amore captus. Er unterſtehet ſich dieſes aus einer ungezäumten Begierde, die ihn überwältiget hat. 63] Er konnte ſeine Liebe nicht mehr verbergen. 64] Er iſt ungedultig, daß er nicht gleich zum Zwecke ſeines Verlangens kommen kan. 65] Er ſtellet nochmals vor, wie er den Befehl ſeiner Gemahlin eiligſt ausrichten müſte. 66] Darunter ſuchet er nur ſeinen Wunſch zu erreichen. 67] Mehr als erlaubet und wohlanſtändig war. 68] Er gab vor. 69] Hilf Himmel! 70] Wie blind ſind die Menſchen. 71] Er wird für ehrlich gehalten, da er ein ſolch Bubenſtück im Sinne hat. 72] Sumere laudem a crimine. Bey einer Uebelthat ein gutes Lob verdienen wollen. 73] Ja was noch mehr iſt. 74] Da ſie den Vater ſchmeichelnd auf die Achſ-

ſein

Perque ſuam, 75) contraque ſuam, petit vsque, 76) ſalutem.
Spectat eam Tereus; præcontrectatque videndo:
Oſculaque, & collo circumdata brachia cernens;
Omnia pro ſtimulis, facibusque ciboque furoris
Accipit. & quoties amplect tur illa parentem;
Eſſe parens vellet: neque enim minus impius eſſet.
Vincitur ambarum 77) genitor 78) prece, gaudet, agitque
Illa patri grates: & ſucceſſiſſe duabus, 79)
Id putat infelix; quod erat lugubre 80) duabus.
Iam labor exiguus Phœbo reſtabat 81) equique 82)
Pulſabant pedibus ſpatium de luis Olympi. 83)
Regales epulæ menſis, 84) & Bacchus 85) in auro
Ponitur. hinc placido dant ur ſua corpora ſomno 86)
At Rex 87) Odryſius, quamuis ſeceſſit, in illa 88
Æſtuat: & repetens 89) faciem, motusque, manusque;
Qualia vult fingit, quæ nondum vidit: & ignes
Ipſe ſuos nutrit, cura remouente ſoporem 90)
Lux erat; & generi dextram complexus euntis, 91)
Pandion comitem 92) lacrymis commendat ortis. 93)
Hanc ego, care gener, quoniam pia 94) cauſſa coëgit,
(Et voluere ambæ, voluiſti tu quoque, Tereu.)

Do

ſeln klopfet. 75) Um ihrer Wohlfahrt willen. 76) Beſtändig, ſie läſſet nicht nach zu bitten. 77) Therei und Philomelæ. 78) Pandion. 79) Sororibus. 80) Hoc erit tibi lugubre. Dis wird dir eine Urſach zur Trauer ſeyn. 81) Iam labor exiguus Phœbo reſtat. Die Sonne wird bald zur Ruhe gehen, es wird gleich Nacht werden. 82) Solis. 83) Sie liefen vom Himmel herab, und wolten ſich nach dem Tichten der Poeten, im Meere baden. 84) Es wurde königlich tractiret 85) Der Wein wurde in güldenen Bechern auf die Tafel geſetzet. 86) Placido ſamno dare corpus. Den Leib zur Ruhe niederlegen. 87) Des Thraciſche König. Denn die Odryſen ſind die mächtigſten Völcker in Thracien. 88) Oder in illam. 89) Da er ſich wieder vorſtellete. 90) Cura remouet ſoporem. Die Sorgen laſſen nicht ſchlafen. 91) Da der Schwieger Sohn wegreiſen wolte. 92) Seine Tochter Philomelam. 93) Da ihm die Thränen in die Augen ſtiegen. 94) Eine redliche Urſache, nemlich das Verlangen dei-

Do tibi: perque fidem, cognataque pectora 95) supplex,
Per superos oro, patrio tuearis amore:
Et mihi, sollicitæ, lenimen 96) dulce senectæ,
Quamprimum (omnis erit nobis mora longa) 97) remittas.
Tu quoque quamprimum (satis est procul esse sororem)
Si pietas vlla est, 98) ad me, Philomela, redito.
Mandabat; pariterque suæ dabat oscula natæ:
Et lacrymæ mites 99) inter mandata cadebant.
Vtque fide 100) pignus dextras vtriusque poposcit;
Inter seque datas iunxit; natamque nepotemque 1)
Absentes memori pro se iubet ore 2) salutent:
Supremumque vale, pleno singultibus ore, 3)
Vix dixit: timuitque suæ præsagia mentis. 4)
At simul 5) imposita est pictæ Philomela carinæ, 6)
Admotumque fretum remis, tellusque repulsa est; 7)
Vicimus, exclamat: mecum mea vota feruntur. 8)
Exsultatque, & vix animo sua gaudia differt
Barbarus: & nusquam lumen detorquet ab illa. 9)
Non aliter, quam cum 10) pedibus prædator aduncis 11)
De-

seiner Gemahlin, die Schwester zu sehen. 95) Wegen der nahen Verwandtschaft. 96) Dies Wort kommt selten vor. Da sie mir ein angenehmes Vergnügen giebt in meinem Alter, und ich mich in ihrer Abwesenheit bekümmern werde. 97) Zeit und Weile wird uns lang währen. 98) Wenn du noch einige Liebe gegen mich hast. 99) Zarte Liebes-Thränen. 100) Für Fides Lib. III. 2.

1) Die Prognen und den Itym. 2) Sie solten beyden seinen Großväterlichen Gruß vermeiden. 3) Für vielen Schlucksen im Weinen. 4) Er besorgete schon dasjenige, was ihm sein Gemüht vorher sagte. 5) So bald als. 6) Der Schifboden wird *synecdoch.* für das Schiff gesetzet. Und weil das Bild des Götzen, dem es gewidmet, darinne gemahlet war, so heisset es picta carina. 7) Nachdem das Schiff vom Lande abgetrieben worden. 8) Ich nehme dasjenige mit, was ich so sehnlich gewünschet und gesuchet habe. 9) Nusquam lumen detorquere ab aliquo. Die Augen von jemanden nicht wegwenden. 10) *Constr.* cum ales Iouis, prædator pedibus aduncis, deposuit leporem in (ab) alto nido. 11) Der Räuber, Raubvogel mit den krummen Füssen.

Depoſuit nido leporem Iouis ales 12) in alto:
Nulla fuga eſt capto: 13) ſpectat ſua præmia raptor.
Iamque iter effectum; 14) iamque in ſua littora feſſis
Puppibus 15) exierant: Cum Rex 16) Pandione natam 17)
In ſtabula alta trahit, ſiluis obſcura vetuſtis:
Atque ibi pallentem, trepidamque & cuncta timentem,
Et iam cum lacrymis, vbi ſit germana, 18) rogantem
Includit: faſſusque nefas, 19) & virginem, & vnam 20)
Vi ſuperat, fruſtra clamato ſæpe parente,
Sæpe ſorore ſua, magnis ſuper omnia 21) Diuis.
Illa tremit, velut agna pauens, quæ ſaucia 22) cani
Ore excuſſa lupi, 23) nondum ſibi tuta videtur:
Vtque columba, ſuo madefactis ſanguine plumis 24)
Horret adhuc, auidosque timet, quibus hæſerat, vngues. 25)
Mox vbi mens rediit; 26) paſſos laniata capillos, 27)
Lugenti ſimilis, cæſis plangore lacertis, 28)
Intendens palmas, proh diris, Barbare, factis,
Proh crudelis! ait, nec te mandata parentis

Cum

ſen. 12) Der Adler, welchen Iupiter für andern zu ſeinen Leib-Vogel erwehlet hat, der in ſeinem Schutze iſt, und vom Donner nicht gerühret wird. 13) Das gefangene kan ihm nicht entfliehen 14) Die Reiſe war vollbracht, er war in Thracien angelandet. 15) Puppis das Hintertheil des Schiffs wird *Synecd.* für das gantze Schiff geſetzet, und die ſich darauf befanden, waren müde von der Reiſe. 16) Tereus. 17) Philomelam, Pandionis Tochter. 18) Die leibliche Schweſter. 19) Er gab ihr ſeine thörichte, unrechtmäßige Liebe zu erkennen. 20) Die dazu gantz alleine war. 21) Am meiſten, und für andern allen. 22) Verwundet. 23) Excuti ore cani lupi. Einem grauen Wolfe aus dem Rachen geriſſen werden. 24) Plumæ madefactæ ſunt ſanguine. Die Federn ſind mit Blute angefeuchtet. 25) Columba hæret auidis vnguibus (accipitris). Die Taube ſtecket in den Klauen des Raubvogels, der ihr ſtets begierig nachſtellet. 26) Als ſie ein wenig zu ihr ſelbſt wieder kam. 27) Laniare paſſos capillos. Die flatternden Haare ausreiſſen. 28) Cædere lacertos plangore. Im Weinen ſich auf die Bruſt und Arme ſchla-

gen.

Cum lacrymis mouere piis, 29) nec cura ſororis,
Nec mea virginitas, nec coniugialia iura?
Omnia turbaſti, 30) pellex ego facta ſorori:
Tu geminus coniux. (non hæc mihi debita pœna) 31)
Quin animam hanc 32) (ne quod facinus tibi perfide, reſtet)
Eripis? atque vtinam feciſſes ante nefandos
Concubitus! vacuas habuiſſem criminis vmbras. 33)
Si tamen hæc Superi cernunt, ſi numina Diuum
Sunt aliquid, ſi non perierunt omnia mecum:
Quandocunque mihi pœnas dabis. 34) ipſa pudore
Proiecto 35) tua facta loquar. 36) ſi copia detur;
In populos veniam: ſi ſiluis clauſa tenebor;
Implebo ſiluas, & conſcia ſaxa 37) mouebo.
Audiet hæc æther, 38) & ſi Deus vllus in illo eſt.
Talibus ira feri poſtquam commota 39) tyranni;
Nec minor hac metus eſt: 40) cauſa ſtimulatus vtraque,
Quo fuit accinctus, 41) vagina liberat enſem: 42)
Arreptamque coma, 43) flexis poſt terga lacertis, 44)
Vincla pati cogit. 45) iugulum Philomela pavabat; 46)

Spem-

gen. 29) Die väterlichen Liebes-Thränen. n. 99. 30) Omnia turbare. Alle göttliche und menſchliche Rechte verachten und verwirren. 31) Die Strafe habe ich nicht verdienet. 32) Andere leſen dafür hoſtis mihi. debita pœna (te ſequetur) Warum nimmſt du mir nicht auch das Leben. 33) So ſtürbe ich doch mit einem reinen Gewiſſen, und es würde mich nach dem Tode nicht beunruhigen. 34) So wirſt du einmal wegen dieſer an mir begangenen ſchändlichen That geſtraft werden. 35) Pudorem proiicere. Die Scham bey Seite ſetzen. 36) Wenn mir nur Freyheit gegeben wird. 37) Die Steine, welche darum wiſſen, will ich bewegen. 38) Der Himmel. 39) Iram commouere feri tyranni. Eines unbändigen Tyrannen Zorn erregen. 40) Die Furcht, es mögte ſeiner Gemahlin verrathen werden, war nicht geringer als der Zorn. 41) Accinctus eſt enſe. Er iſt mit einem Degen umgürtet. 42) Liberare enſem vagina. Den Degen aus der Scheide ziehen. 43) Arripere quem coma. Einen bey den Haaren faſſen. 44) Flectere lacertos poſt terga. Die Arme auf den Rücken ziehen. 45) Sie muß ſich binden laſſen.

Spemque ſuæ mortis viſo conceperat 47) enſe.
Ille indignanti, 48) & nomen patris vsque vocanti,
Luctantique 49) loqui, comprenſam forcipe linguam 50)
Abſtulit enſe fero, 51) radix micat vltima linguæ. 52)
Ipſa iacet, terræque tremens immurmurat atræ.
Vtque ſalire ſolet mutilatæ cauda colubræ, 53)
Palpitat, & moriens dominæ veſtigia quærit.
Hoc quoque poſt facinus 54) (vix auſim credere) fertur
Sæpe ſua lacerum repetiſſe libidine corpus.
Suſtinet 55) ad Procnen poſt talia facta reuerti,
Coniuge quæ viſo germanam quærit: at ille
Dat gemitus fictos, 56) commentaque funera 57) narrat.
Et lacrymæ fecere fidem. 58) velamina Procne
Deripit ex humeris 59) auro fulgentia lato:
Induiturque atras veſtes: 60) & inane ſepulcrum
Conſtituit: 61) falſisque piacula manibus infert, 62)
Et luget non ſic lugendæ fata ſororis. 63)

Signa

46) Iugulum parare. Den Halß binhalten. 47) Spem mortis concipere. Sich Hofnung zum Tode machen. 48) Philomelæ, die ſich unwillig ſtellete. 49) Die ſich recht bemühete zu reden. 50) Comprehendere linguam forcipe. Die Zunge mit einer Zange faſſen. 51) Andere leſen ferox. 52) Die hinterſte Wurzel der Zunge ſchimmert und bewegt ſich. 53) Wie der Schwantz einer zerhauenen Schlange noch zu ſpringen und zu ſchlagen pflegt. 54) Da er der Philomelæ die Zunge ausgeſchnitten. 55) Er erkühnet und unterſtehet ſich. 56) Dare gemitus fictos. Verſtellte Seufzer von ſich hören laſſen. 57) Comminiſci funera cuius. Jemandes Tod erſinnen. 58) Die Thränen haben es beſtätiget, daß es die Gemahlin geglaubet hat. 59) Velamina deripere ex humeris. Die Kleider vom Leibe reiſſen. 60) Indui atras veſtes. Trauer-Kleider anziehen. Græciſmus. 61) Inane ſepulcrum conſtituere. Einen leeren Sarg auf eine Trauer-Bühne ſetzen laſſen, ein Caſtrum doloris aufrichten laſſen. Cenotaphium nennen es die Griechen. 62) Al. offert. dem Geiſte der für verſtorben ausgegebenen Schweſter bringet ſie Opfer, die Götter zu verſöhnen, daß er zur Ruhe komme. 63) Lugere fata cuius. Jemand-

Signa Deus 64) bis ſex 65) acto luſtrauerat 66) anno. 67)
Quid faciat 68) Philomela? fugam cuſtodia claudit, 69)
Structa rigent ſolido ſtabulorum mœnia ſaxo: 70)
Os mutum facti caret indice. 71) *grande doloris*
Ingenium eſt, 72) *miſerisque venit ſollertia rebas.* 73)
Stamina barbarica ſuſpendit callida 74) tela,
Purpureasque notas 75) filis intexuit albis,
Indicium ſceleris: 76) perfectaque tradidit vni,
Vtque ferat dominæ geſtu rogat; illa rogata
Pertulit ad Proenen, nec ſcit, quid tradat in illis.
Euoluit veſtes 77) fœui matrona tyranni:
Germanæque ſuæ carmen miſerabile legit:
Et (mirum potuiſſe) 78) ſilet, dolor ora repreſſit: 79)
Verbaque quærenti ſatis indignantia linguæ
Defuerant: 80) nec fiere vacat: 81) ſed fasque nefasque
Confuſura ruit: 82) pœnæque in imagine tota eſt. 83)

Tem-

mandes Verhängniß oder Todt betrauren. 64) Apollo oder die Sonne. 65) Die zwölf himmliſchen Zeichen. 66) Für illuſtrauerat. 67) Nach Verlauf des Jahrs. Es waren zwölf Monate verfloſſen. 68) Was ſollte ſie machen und anfangen. 69) Weil ſie im Gefängniſſe eingeſchloſſen, kan ſie die Flucht nicht nehmen. 70) Durch die harten ſteinernen Wände konnte ſie nicht durchkommen. 71) Weil ihr die Zunge fehlete, konnte ſie die That nicht anzeigen. 72) Bey dem Schmerzen findet ſich ein groß Nachdencken. 73) Das Elend giebet Gelegenheit auf Mittel fleißig zu ſinnen, wie man davon könne befreyet werden. 74) Sonſt heiſſet ſie auch Pallida oder candida. Sie machet ein Gewebe von dicken Faden. 75) Buchſtaben. 76) Welche des Terei Schandthat anzeigen ſolten. 77) Die Gemahlin wirkelte das Gewebe aus einander. 78) Es war Wunder, daß ſie ſich ſo lange halten konnte. 79) Dolor ora reprimit. Der Schmertz hält den Mund zu. 80) Verba ſatis indignantia deſunt linguæ quærenti. Es fehlet mir an Worten, womit ich meinen Unwillen recht ausdrücken kan, ob ich ſie gleich ſuche. 81) Es war nicht Zeit zu weinen. 82) Sie war ganz unſinnig, alles Recht und Unrecht zu verwirren. 83) Sie ſtellete ſich in ihrem Gemüthe nichts anders für, als die Rache, welche ſie an ihrem

Tempus erat, quo ſacra ſolent Triĕterica 84) Bacchi
Sithoniæ 85) celebrare nurus. 86) nox conſcia ſacris. 87)
Nocte ſonat Rhodope, 87) tinnitibus aeris acuti: 88)
Nocte ſua eſt egreſſa domo regina: Deique
Ritibus inſtruitur, 89) furialiaque 90) accipit arma.
Vite caput tegitur: lateri ceruina ſiniſtro
Vellera dependent: 91) humero leuis incubat haſta. 92)
Concita per ſiluas, turba comitante ſuarum
Terribilis Procne, furiisque agitata doloris, 93)
Bacche, tuas 94) ſimulat. venit ad ſtabula auia tandem:
Exululatque, Euoëque 95) ſonat, portasque refringit: 96)
Germanamque 97) rapit: raptæque inſignia 98) Bacchi
Induit: & vultus hederarum frondibus abdit: 99)
Attonitamque trahens intra ſua limina ducit. 100)
Vt ſenſit tetigiſſe domum Philomela nefandam,
Horruit 1) infelix, totoque expalluit ore. 2)
Nacta locum 3) Procne, ſacrorum pignora demit, 4)
Ora-

rem Gemahl ausüben wollte. 84) Das Bacchus-Feſt, welches alle drey Jahr gefeiert wurde: von τρία und ἔτη. 85) Eine Landſchaft in Thracien. 86) Die Weiber. 87) In der Nacht wurde dieſes Feſt nur gehalten. 87] Ein berühmter Berg in Thracien. 88] Man höret den ſtarcken Schall der klingenden Schellen. 89) Sie wurde unterrichtet von den Gebräuchen bey dem Feſte dieſes Götzen. 90] Der Furien und unſinnigen Weiber. 91] Ein Hirſchfell hanget von der lincken Schulter herab. 92] Dieſer leichte Spieß, der auf der Schulter lag, war mit Weinreben und Laube umflochten, und hieß thyrſus. 93] Furiis doloris agitari. Durch einen empfindlichen Schmerz, der einen toll und raſend machet, herum getrieben werden. 94] *Scil.* Furias. Sie ſtellet ſich, als wenn ſie dem Baccho zu Ehren alſo herum liefe. 95] Nach Art der unſinnigen Weiber, die alſo riefen. 96] Portas refringere. Die Thüren erbrechen. 97] Die Schweſter Philomelam. 98] Solche Kleider, als die Weiber am Bacchus-Feſte trugen. 99] Sie verbirget, verdecket das Geſicht mit Epheu-Zweigen, damit ſie nicht erkant werde. 100] Ducere quem intra ſua limina. Jemand in ſein Hauß führen.

1] Sie entſetzte ſich, da ſie ſich der ſchändlichen That des Thereus erinnerte. 2] Toto ore expallaſcere. Ganz blaß und bleich im Geſichte werden. 3] Da ſie Gelegenheit fand ins geheim mit ihr zu reden. 4] Sie that die Verſtellungen um

Oraque deuelat miſeræ pudibunda ſorori, 5)
Amplexuque 6) petit. ſed non attollere contra
Suſtinet hæc oculos, 7) pellex ſibi viſa ſororis:
Deiectoque in humum vultu, 8) iurare volenti,
Teſtarique Deos, 9) per vim ſibi dedecus illud
Illatum, 10) pro voce manus fuit. ardet, 11) & iram
Non capit ipſa ſuam 12) Procne; fletumque ſororis
Corripiens, 13) Non eſt lacrymis hic, inquit, agendum, 14)
Sed ferro; ſeu, ſi quid habes, quod vincere ferrum
Poſſit. in omne nefas ego me, germana, 15) paraui, 16)
Aut ego, cum facibus regalia tecta cremabo, 17)
Artificem 18) mediis immittam Terea flammis: 19)
Aut linguam, aut oculos, aut quæ tibi membra pudorem 19)
Abſtulerunt, 20) ferro rapiam: aut per vulnera mille
Sontem animam expellam. 21) magnum, 22) quodcunque paraui.
Quid ſit, adhuc dubito. 23) peragit 24) dum talia Procne,

Ad

am Bacchus-Feſte ab. n. 99. 5) Ora develare alicui. Sich einem zu erkennen geben, und die Masque ablegen. 6) Amplexamque wird ſonſt geleſen: es wird aber wohl auf eins hinaus laufen. Man lieſet nicht, was ſie gebeten hat; welches *aposiopeſis* genennet wird. 7) Sie ſchämet ſich die Augen aufzuſchlagen. 8) Deiicere vultum in humum. Die Augen zur Erden niederſchlagen. 9) Teſtari Deum, Gott zum Zeugen anrufen. 10) Per vim dedecus inferre puellæ. Ein Mägdgen nothzüchtigen. 11) Die Augen brannten ihr im Kopfe 12) Sie konte den Zorn nicht verbergen, an ſich halten. 13) Fletum alicuius corripere. Einem das Heulen verweiſen. 14) Die Sache läſſet ſich mit Weinen nicht ausmachen. 15) Schweſter. 16) Ich habe mich gefaſt gemacht, die gröſte Bosheit auszuüben. 17) Regalia tecta cremare facibus. Den königlichen Pallaſt in Brand ſtecken. 18) Den Urheber dieſer ſchändlichen That, der ein ſolch ſchlimmes Meiſterſtück gemacht hat. 19) Mediis flammis aliquem immittere. Einen verbrennen. 19) Die Jungfrauſchaft. 20) Syſtole. 21) Ich will dem Böſewicht das Herz aus dem Leibe reiſſen. 22) Sc. Malum. 23) Ich habe mich noch zu keiner gewiſſen Abndung und Strafe entſchloſſen. 24) Da ſie es alſo trieb, und ihre Wuht ausließ

Ad matrem veniebat Itys: 24) quid poſſit, ab illo
Admonita eſt: 25) oculisque tuens 26) immitibus, Ah! quam
Es ſimilis patri! dixit. nec plura locuta,
Triſte parat facinus: tacitaque exæſtuat ira. 27)
Vt tamen acceſſit natus, matrique ſalutem
Attulit, 28) & paruis 29) adduxit colla lacertis,
Miſtaque blanditiis puerilibus oſcula iunxit; 30)
Mota quidem eſt genitrix; infractaque 31) conſtitit ira;
Inuitique oculi lacrymis maduere coactis: 32)
Sed ſimul ex nimia matrem 33) pietate labare
Senſit: ab hoc 34) iterum eſt ad vultus verſa ſororis;
Inque vicem ſpectans ambos, 35) Cur admouet, inquit,
Alter blanditias? 36) rapta ſilet altera lingua?
Quam vocat hic matrem, cur non vocat illa ſororem?
Cui ſis nupta vide, Pandione nata, 37) marito.
Degeneras; ſcelus eſt pietas 38) in coniuge Tereo.
Nec mora; 38) traxit Ityn: veluti Gangetica 39) ceruæ
Lactentem fœtum 40) per ſiluas tigris opacas.
Vtque domus altæ partem tenuere remotam, 41)
Ten-

ließ. 24) Ihr Sohn. 25) Bey deſſen Ankunft fiel ihr gleich ein, was er thun könte. 26) Für intuens. Tueri quem oculis immitibus. Einen zornig, ungnädig anſehen. 27) Sie brannte recht vor Zorn, ſagte aber nichts weiter. 28) Matri ſalutem afferre. Der Mutter einen Reverenz machen. 29) Dafür leſen einige Matris, er hat ſeinen Hals oder Kopf an ihre Schultern gelegt. 30) Er hat ſie geküſſet und geſchmeichelt, wie Kinder zu thun pflegen. 31) Ihr Zorn wurde ſehr gebrochen, daß ſie unbeweglich ſtand. 32) Sie muſte wider ihren Willen Thränen vergieſſen. 33) Sonſt mentem. Aus alzu groſſer Zärtlichkeit gegen den Printz merckte ſie, daß ihr Unmuht nachließ, daß ſie wanckelmühtig wurde. 34) Sie wandte ſich von ihm weg, und ſahe die Schweſter an. 35) Sie ſahe bald dieſen, bald jenen an. 36) Admouere blanditias. Schmeicheln und liebkoſen. 37) Sie redete alſo mit ſich ſelbſt. 38) Die Liebe gegen meinen Gemahl iſt mir eine Schande, da ich einen ſolchen tugendliebenden Vater habe. 38) Sie ſäumete nicht länger. 39) Ein Indianiſcher Tiger. 40) *Ell.* trahit. Ein jung Reh fortgeſchleppet. 41) Da ſie ihn an einen abgelegen Ort hinge-

zogen

Tendentemque manus, 42) & iam ſua fata videntem, 43)
Eia, & iam, mater, 44) clamantem, & colla peten- 640
tem 45)
Enſe ferit Procne, lateri 46) qua pectus adhæret.
Nec vultum auertit. 47) ſatis illi ad fata 48) vel vnum
Vulnus erat. iugulum ferro Philomela reſoluit, 49)
Viuaque adhuc, animæque 50) aliquid retinentia mem-
bra
Dilaniat, pars inde 51) cauis exſultat aënis; 645
Pars verubus ſtridet: 52) manant penetralia tabo. 53)
His adhibet coniux ignarum Terea menſis, 54)
Et patrii moris ſacrum mentita, 55) quod vni
Fas ſit adire viro, 55) comites famulosque remouit.
Ipſe ſedens ſolio Tereus ſublimis auito, 650
Veſcitur; inque ſuam ſua viſcera congerit aluum. 56)
Tantaque nox animi eſt. 57) Ityn huc arceſſite, dixit.
Diſſimulare nequit crudelia 58) gaudia Procne:
Iamque ſuæ cupiens exſiſtere nuntia cladis, 59)
Intus habes, 60) quod poſcis, ait. circumſpicit ille, 655
Atque vbi ſit, quærit. quærenti, iterumque vocanti,
Sicut erat ſparſis furiali cæde capillis,

Pro-

zogen. 42) Tendere manus, die Hände flehentlich aufheben. 43) Sua fata videt. Er ſiehet ſein Unglück, ſeinen Tod vor Augen. 44) Oder & matrem, matrem. Er ſuchte ihr mütterlich Hertz zu bewegen und ſie zu erweichen. 45) Colla matris petit. Er will der Mutter um den Hals fallen. 46) A parte qua pectus. lateri adhæret. 47) Vultum auertere. Die Augen wegwenden. 48) Zum Tode. 49) Iugulum reſoluere ferro, die Kähle abſtechen. 50) Die noch ein wenig Leben hatten. 51) Darauf wurden etliche Glieder gekocht in Keſſeln. 52) Andere gebraten am Spieſſe. 53) In den Gemächern floß Blut und andere Unreinigkeit. 54) Menſis adhibere quem. Einen zu Gaſte bitten, zum Gaſtmahle einladen. 55) Sie gab vor, ſie hätte nach ihrer Landesart ein Opfer zubereitet. 56) Davon dem Manne allein zu eſſen erlaubt wäre. 56) Er aß und verzehrete ſeinen eigenen Sohn, der von ſeinem Leibe kommen war. 57) Oder animo. Er war ſo blind und einfältig. 58) Sie konte die Freude nicht verbergen, die ſie hatte über den grauſam hingerichteten Sohn. 59) Damit ſie nun gleich ihre Mordthat verkündigen mögte. 60) Du haſt es ſelbſt in deinem Magen. 61) Mittere quid in

Profiliit. Ityosque caput Philomela cruentum
Misit in ora patris: 61) nec tempore maluit vllo
Posse loqui, & meritis testari gaudia dictis.
Thracius 62) ingenti mensas clamore repellit, 63)
Vipereasque ciet Stygia de valle sorores: 64)
Et modo, si possit, reserato pectore, diras
Egerere inde dapes, semesaque viscera gestit: 65)
Flet modo, seque vocat bustum 66) miserabile nati:
Nunc sequitur nudo genitas Pandione ferro. 67)
Corpora cecropidum 68) pennis pendere putares; 69)
Pendebant pennis, 70) quarum petit altera siluas: 71)
Altera 72) tecta subit, neque adhuc de pectore cædis
Excessere notæ; 73) signataque sanguine pluma est.
Ille 74) dolore suo, pœnæque cupidine velox, 75)
Vertitur in volucrem; cui stant in vertice cristæ: 76)
Prominet immodicum pro longa cuspide 77) rostrum.
Nomen Epops 78) volucri: facies armata videtur.
Hic dolor ante diem, 79) longæque extrema senectæ
Tempora Tartareas Pandiona misit ad vmbras.

ZETES

ora alterius. Einem etwas ins Gesicht werfen. 62) Der König in Thracien Tereus. 63) Mensas repellere. Den Tisch mit den Speisen umwerfen. 64) Er ruft die Furien aus der Hölle. 65) Er bemühete sich die verfluchten Speisen wieder auszuspeien, und die halb verzehrten Kaldaunen seines Sohns aus dem Leibe zu brechen. 66) Das Grab. 67) Nudo ferro sequi quem. Einen mit blossen Degen verfolgen. 68) Der Athenienser, Procnes und Philomelæ, die vom Cecrops herstammeten. 69) Hätte man wohl meinen können, daß sie in der Luft schwebeten, 70) Denn sie waren in Vögel verwandelt. 71) Philomela gieng nach den Wäldern zu, und war in eine Nachtigall verwandelt. 72) Die Procne, welche in eine Schwalbe verwandelt war, kroch in die Häuser. 73) Die Kennzeichen des Todschlags trugen sie noch an der Brust. 74) Tereus. 75) Weil er begierig war, sich bald an den beyden Schwestern zu rächen. 76) Der einen Federbusch auf dem Kopfe trägt. 77) An statt des langen Schwerdts hat er einen langen Schnabel. 78) Ist ein griechisches Wort, lat. upupa, ein Wiedehopf. 79) Vor der Zeit, da er noch länger bis ins hohe Alter hätte leben können, hat der Schmerz über diese unglückliche Begebenheiten, den Pandion ins Grab gebracht; er hat sich zu Tode gegrämet.

1) Er

ZETES ET CALAIS IN AVES.

FAB. X.

Sceptra loci, rerumque capit moderamen Erechtheus; 1)
Iuſtitia dubium, validisne potentior armis.
Quatuor ille quidem iuuenes; totidemque crearat
Fœmineæ ſortis: 2) ſed erat par forma duarum. 3)
E quibus Æolides 4) Cephalus te coniuge felix,
Procri 5) fuit: Boreæ Tereus Thracesque nocebant:
Dilectaque diu caruit Deus 5) Orithyia, 6)
Dum rogat, & precibus mauult quam viribus vti.
Aſt vbi blanditiis agitur nihil; 7) horridus ira,
Quæ ſolita eſt illi nimiumque domeſtica vento, 8)
Et merito, dixit: quid enim mea tela reliqui,
Sæuitiam, & vires iramque animosque minaces,
Admouique preces, quarum me dedecet vſus? 9)
Apta mihi vis eſt, vi triſtia nubila pello: 10)
Vi 11) freta concutio, 12) nodoſaque robora verto, 13)
Induroque niues, & terras grandine pulſo. 14)
Idem ego, cum fratres 15) cœlo ſum nactus aperto,

(Nam

1) Er trat zu Athen die königliche Regierung an. 2) Er hatte vier Prinzen und eben ſo viel Prinzeßinnen gezeuget. 3) Zweene davon, die einander gleich ſahen, waren die ſchönſten. 4) Æolus war Cephali Großvatter, und Deioneus der Vater. 5) Procris war die eine ſchöne Tochter Erechthei und Cephali Gemahlin. 5) Boreas. 6) War die andere ſchöne Tochter Erechthei. 7) Mit guten Worten und Liebkoſungen richtet er nichts aus. 8) Der Nordwind hat die Eigenſchaft, daß er hart und kalt iſt. 9) Ich habe ſo gebeten, daß ich mich deſſen ſchämen muß. 10) Triſtia nubila pellere die dunckeln Wolcken, welche melancholiſch machen, vertreiben. 11) Oder hac. 12) Freta concutere. Auf dem Meere ſtürmen. 13) Ich reiſſe die ſtärckeſten Bäume mit vielen Aeſten aus der Erde. 14) Ich laſſe ſtarcken Hagel auf die Erde fallen. 15) Wenn ich andere Winde in der freien Luft

(Nam mihi campus is eſt) tanto molimine luctor, 16)
Vt medius noſtris concurſibus intonet æther, 17)
Exiliantque cauis eliſi nubibus ignes. 18)
Idem ego, cum ſubii conuexa foramina terræ, 19)
Suppoſuique ferox imis mea terga cauernis, 20)
Sollicito manes, 21) totumque tremoribus orbem. 22)
Hac ope debueram thalamos petiiſſe: ſocerque
Non orandus erat, ſed vi faciendus, Erechtheus.
Hæc Boreas, aut his non inferiora 23) locutus;
Excuſſit pennas, 24) quarum iactatibus 25) omnis
Afflata eſt tellus, latumque perhorruit æquor.
Puluereamque trahens per ſumma cacumina pallam, 26)
Verrit humum, 27) pauidamque metu caligine tectus
Orithyïan amans fuluis amplectitur alis.
Dum volat, arſerunt agitati fortius ignes. 27)
Nec prius aërii curſus ſuppreſſit habenas, 28)

Quam

Luft antreffe. 16] Magno molimine luctari. Sich mit aller Macht widerſetzen. 17] Es donnert mitten in der Luft, wenn wir zuſammen ſtoſſen. 18] Der Blitz ſchlägt aus den holen Wolcken. 19] Subire conuexa foramina terræ. In die rund gewölbten Erdenlöcher eindringen. 20] Wenn ich in Wuht und Grimm meine Schultern unter die innerſten Hölen geſetzet habe. 21] Sollicitare manes. Die unterirrdiſchen Geiſter beunruhigen. 22] Totum orbem tremoribus ſollicitare. Die ganze Erde erſchüttern und bebend machen. 23] Oder was nicht geringer war, als das, was ich vorgebracht habe, es waren noch wohl entſetzlichere Drohworte. 24] Excutere pennas. Die Flügel ausdehnen und damit ſchlagen. 25] Bewegung. 26] Palla ein langer Mantel oder Rock mit einem Schleppe. 27) Er macht einen groſſen Staub auf der Erde. 27] Die Liebe iſt noch mehr entzündet worden. 28] Er hat die Flügel nicht eher ſincken laſſen.

Quam Ciconum 29) tenuit populos & mœnia, ra-
ptor.
Illic & gelidi coniux Actæa 30) tyranni, 31)
Et genitrix facta eſt; partus enixa gemellos; 32)
Cetera qui matris, pennas 33) genitoris haberent.
Non tamen has vna memorant cum corpore natas:
Barbaque dum rutilis aberat ſubmiſſa 34) capillis,
Implumes Calaiſque puer Zethesque fuerunt.
Mox pariter ritu pennæ cœpere volucrum
Cingere vtrumque latus, pariter, flaueſcere ma-
læ 35)
Ergo, vbi conceſſit tempus puerile iuuentæ, 36)
Vellera 37) cum Minyis 38) nitido radiantia villo
Per mare non motum, 39) prima petiere carina. 40)

P. OVI-

laſſen. 29) In Thracien. 30) Die Orithya, welche von den Athenienſern herſtammete. 31) Der Nordwind iſt der kälteſte. 32) Sie hat Zwillinge zur Welt gebracht. 33) Flügel des Vaters Boreæ. 34) Sonſt wird auch geleſen ſubnixa. Sie hatten noch keinen Bart unter den rothgelben Haaren. 35) Die Backen ſind gelb worden, ſie haben einen Milch-Bart bekommen. 36) Da ſie erwachſen waren. 37) Das güldene Vließ. 38) Minyæ waren die Argonauten, des Iaſons Gefährten, aus Theſſalien. 39) Das Meer war vorher mit einem ſolchen groſſen Schiffe nicht beſegelt worden. Dafür leſen andere non notum oder non tutum. 40) Der Schifboden wird *Lynecd.* für das ganze Schif geſetzet, welches Argo hieß.

P. OVIDII NASONIS METAMORPHOSEON

LIBER VII.

Inhalt.

Als Iason mit der Medea wieder nach Hause kam, hat diese Æsonem wieder jung gemacht, nnd den Peliam mit List umgebracht, ob sie gleich dessen Töchtern versprochen hatte, ihm die vorige Jugend gleichfals wieder zu geben, welche sie darum gebeten hatten, da sie gesehen, wie sie vorher aus einem Widder ein Lamm gemacht hatte. Nachdem sie hierauf viele Länder durchstrichen, und sich mit ihrer Zauberkunst berühmt gemacht, auch ihre Kinder getödtet hatte, hat sie Ægeum geheirathet. Wider diesen zog hernach Minos zu Felde mit vielen Hülfsvölckern, die er auch von Parus holete. Als Arne diese Stadt ehemals verrathen hatte, war sie in eine Thale verwandelt worden. Æacus aber stand Ægeo bey, und schickte ihm seine Myrmidonier, die von den Ameisen entstanden, zu Hülfe, unter dem General Cephalo: welcher einsmals seine Gemahlin zum Ehbruch verleitet hatte, da er eine andere Gestalt angenommen, und seinen Hund nebst einem Fuchse in Stein verwandelt gesehen.

DENTES DRACONIS IN HOMINES.

FAB. I.

IAmque fretum Minyæ 1) Pagasæa 2) puppe secabant,
Perpetuaque trahens inopem sub nocte senectam 3)

Phi-

1] Die Argonauten. 2] Das Schif, darauf sie fuhren, war zu Pagasæ, einer Seestadt in Thessalien, erbauet. 3] Er

Phineus viſus 4) erat; iuuenesque 5) Aquilone creati,
Virgineas volucres 6) miſeri ſenis ore fugarant;
Multaque perpeſſi claro ſub Iaſone, tandem
Contigerant 7) rapidas limoſi Phaſidos 8) vndas.
Dumque adeunt regem, 9) Phryxeaque 10) vellera poſcunt;
Lexque 11) datur numeris magnorum horrenda laborum;
Concipit interea validos Æetias 12) ignes:
Et luctata diu, poſtquam ratione furorem 13)
Vincere non poterat; Fruſtra, Medea, repugnas;
Neſcio quis Deus obſtat, ait, mirumque, niſi hoc eſt,
Aut aliquid certe ſimile huic, quod amare vocatur.
Nam cur iuſſa patris nimium mihi dura videntur?
Sunt quoque dura nimis. 14) Cur, quem modo denique vidi,
Ne pereat, timeo? quæ tanti cauſſa timoris?
Excute virgineo conceptas pectore flammas,
Si potes, infelix. Si poſſem, ſanior eſſem.

Sed

Er muſte ſein Alter bey der Blindheit ſeiner Augen kümmerlich zubringen. 4] In einigen edition. ſtehet vltus erat, paſſiue. 5) Calais und Zetes. 6) Es wird insgemein vorgegeben, als wenn einige Raubvögel dem Phineo das Eſſen allezeit weggenomen hätten. Es ſind aber ſeine eigene Töchter, Pyria und Erafia, geweſen, welche die königlichen Güter durchgebracht haben. Dieſe verjagten ſie, und ſetzten dem Könige einen Oberamtmann, der von den wieder zuſammengebrachten Gütern ihm ſtandesmäßig verpflegen muſte. 7] Sie hatten erreichet. 8] Phaſis war ein Fluß in der Landſchaft Colchis. 9] Phineum. 10] Das Fell, welches Phryxus dem Widder abgezogen, darauf er über das Meer gekommen war, und das er im Tempel aufgehangen hatte. 11] Andere leſen alſo: Voxque datur Minyis magnorum horrenda laborum. Es wird aber auf eins hinaus kommen: denn lex war hier des Æeta Antwort auf Iaſons Anfoderung, daß es nicht ohne groſſe Arbeit und Gefahr würde geſchehen können. 12] Medea, des Königs Æetæ Tochter, gewinnet eine ſtarcke Liebe zum Iaſon. 13] Die unbändige Begierde. 14] Nemlich die wilden Ochſen, die Feuer aus Naſen und Mäulern ſpien, und den wachſamen Drachen, über die

Sed *trahit inuitam* 15) *noua vis; aliudque Cupido;* 16)
Mens 17) *aliud ſuadet. video meliora, proboque,*
Deteriora ſequor. quid in hoſpite, regia virgo,
Vreris? 18) & thalamos alieni concipis orbis? 19)
Hæc quoque terra poteſt, quod ames, dare. viuat, an
illе
Occidat, in Dis eſt. 20) viuat tamen, idque precari
Vel ſine amore licet. quid enim commiſit Iaſon?
Quam, niſi crudelem, non tangat Iaſonis ætas, 21)
Et genus, & virtus? quam non, vt cetera deſint,
Forma mouere poteſt? certe mea pectora mouit.
At, niſi opem tulero, taurorum afflabitur ore, 22)
Concurretque 23) ſuæ ſegeti tellure creatis
Hoſtibus, aut auido dabitur fera præda draconi.
Hoc ego ſi patiar, tum me de tigride natam, 24)
Tum ferrum & ſcopulos geſtare in corde 25) fatebor.
Cur non & ſpecto pereuntem? oculosque videndo
Conſcelero? 26) Cur non tauros exhortor in illum, 27)
Terrigenasque feros, 28) inſopitumque 29) draconem?
Di meliora velint! 30) quamquam non iſta precanda,
Sed facienda mihi. prodamne ego regna parentis?
Atque ope neſcio quis ſeruabitur aduena noſtra?

Vt

die Seite zu bringen. 15) Medeam. 16) Die böſen Begierden. 17) Die geſunde Vernunft. 18) Vri in hoſpite. Sich über einen Fremdling Unruhe machen. 19) Warum wilt du in der Fremde heyrathen? 20) Es ſtehet bey den Göttern. 21) Aetas eius me tangit. Seine muntere Jugend rühret und reitzet mich. 22) Er wird von den Feuer-ſpeyenden Ochſen getödtet werden. 23) Er wird mit den Feinden ſtreiten müſſen, die aus der Erde von ſich ſelbſt herfür geſproſſet ſind. 24) De tigride natus eſt. Er iſt von einem grauſamen Tiger-Thiere gebohren. 25) Ferrum & ſcopulos geſtat in corde. Er hat ein Eiſen- und Felſen-hartes Hertz. 26) Oculos videndo conſcelerare. Eine ſchändliche Augenweide haben. 27) Exhortari canem in quem. Einen Hund auf jemand anhetzen. 28) n. 23. 29) Den wachſamen Drachen, der nicht einzuſchläfern iſt. 30) Die Göt-

ter

Vt per me ſoſpes 31) ſine me det lintea ventis, 32)
Virque ſit alterius; pœnæ Medea relinquar? 33)
Si facere hoc, aliamue poteſt præponere nobis,
Occidat ingratus. Sed non is vultus in illo, 34)
Non ea nobilitas animo eſt, 35) ea gratia formæ, 36)
Vt timeam fraudem, meritique obliuia noſtri.
Et dabit ante fidem: 37) cogamque in fœdera teſtes
Eſſe Deos, 38) quid tuta times? accingere; 39) & omnem
Pelle moram. Tibi ſe ſemper debebit 40) Iaſon.
Te face ſolenni iunget ſibi, 41) perque Pelasgas 42)
Seruatrix 43) vrbes matrum 44) celebrabere turba.
Ergo 45) ego germanam, 46) fratremque, 47) patremque, Deosque, 48)
Et natale ſolum 49) ventis ablata 50) relinquam?
Nempe 51) pater ſæuus, nempe eſt mea barbara tellus,
Frater adhuc infans: ſtant mecum vota ſororis. 52)
Maximus intra me Deus 53) eſt. Non magna relinquam;
Magna ſequar: titulum ſeruatæ pubis Achiuæ, 54)
Noti-

ter geben, daß es beſſer abläuft! Oder, Di, meliora velint. 31) Unbeſchädiget. 32) Dare lintea ventis. Fortſegeln. 33) Pœnæ relinqui. Zur Strafe zurück gelaſſen werden. 34) Sein Geſicht zeiget ſchon einen beſſern Verſtand. 35) Er iſt ganz anders geartet. 36) Seine äuſſerliche, angenehme Geſtalt läſſet mich etwas beſſers hoffen, läſſet es nicht zu. 37) Er wird mir vorher die Ehe heilig verſprechen. 38) Ich will die Götter zu Zeugen dieſes Bündniſſes anrufen. 39) Accingere ſe & omnem moram pellere. Sich ohnverzüglich zur Hülfe anſchicken. 40) Er wird dir allezeit verbunden ſeyn, und ſich dir ganz zu eigen ergeben. 41) Er wird ſich mit dir öffentlich vermählen. Wie die Hochzeit-Fackeln ſind vorher getragen, iſt oben ſchon erwehnet worden. 42) Durch ganz Griechenland. 43) Als die Erhalterin ihrer jungen Mannſchaft. 44) Graecarum. 45) Nun kömmt die Medea wieder auf andere Gedancken, und machet ſich folgende Einwürfe. 46) Meine leibliche Schweſter Calciopem. 47) Abſyrtum. 48) Die Land- und Stadtgötter. 49) Das Vaterland. 50) Wenn ich zu Schiffe von hier abreiſen ſolte, da ich nicht weiß, wohin mich der Wind treiben wird. 51) Nun beantwortet ſie die vorher gemachten Einwendungen. 52) Die Schweſter wünſchet es mit mir, daß ich dem Jaſon auf ſolche Weiſe zu Hülfe kommen ſoll. 53) Cupido. 54) Ich werde die Ehre, und

Notitiamque loci melioris, & oppida, quorum
Hic quoque fama viget, 55) cultusque, 56) artesque virorum:
Quemque ego cum rebus, quos totus possidet orbis,
Æsonidem 57) mutasse velim: quo coniuge felix
Et Dis cara ferar & vertice sidera tangam. 58)
Quid, 59) quod nescio qui mediis concurrere in vndis
Dicuntur montes, 60) ratibusque inimica charybdis, 61)
Nunc sorbere fretum, nunc reddere; 62) cinctaque fæuis
Scylla rapax canibus Siculo 63) latrare profundo?
Nempe tenens quod amo, gremioque in Iasonis hærens,
Per freta longa ferar. nihil illum amplexa verebor:
Aut, si quid metuam, de coniuge solo.
Coniugiumne vocas, 64) speciosaque nomina culpæ
Imponis, 65) Medea, tuæ? quin 66) aspice quantum
Aggrediare nefas: &, dum licet, effuge crimen. 67)
Dixit: & ante oculos rectum, pietasque, 68) pudorque
Constiterant: & victa dabat iam terga Cupido. 69)
Ibat ad antiquas Hecates 70) Perseidos aras, 71)
Quas

den Ruhm davon haben, daß ich die griechischen jungen Herren erhalten habe. n. 42. 43. 44. 55] Illius hic quoque fama viget. Er ist auch hier in einem guten Ruhme. 56] Die Tracht, Kleidung. 57] Den Iason, Æsonis Sohn. 58] Ich werde bis an die Sterne erhoben werden. 59] Ja was noch mehr. 60] Die beiden kleinen Cynneischen Inseln, die auch symplegades heissen, und wie Felsen scheinen, gegen den Bosporum Thraciæ. 61] Der Schlund, welcher die Schiffe, die ihm zu nahe kommen, verschlinget. 62] *Scil.* dicitur. 63] mari. Von dieser Fabel kan sonderlich Nat. Comitis mythol. Lib. VIII. c. 12. nachgelesen werden. 64] Es könnte aber jemand hierbey mir vorrücken: hältest du das für eine Ehe. 65] Culpæ imponere speciosa nomina. Ein Laster mit schönen Nahmen der Tugend belegen, beschönigen. 66) Ja überlege einmahl, was du für ein grosses Unrecht auszuüben und zu begehen im Sinne hast. 67] Hüte dich für der That. 68] Die Liebe gegen den Vater und das Vaterland. 69] Victa iam terga dat hostis. Der überwundene Feind nimmt schon die Flucht. 70] Hecate wird hier eine Tochter des Persæ genennet, darinnen die mythologi nicht einig sind. 71] Sie wolte ihr ein Opfer bringen. 72] Sie war

Quas nemus vmbroſum, ſecretaque ſilua tegebant.
Et iam fortis erat, 72) pulſusque reſederat ardor;
Cum videt Æſoniden, extinctaque flamma 73) reuixit.
Erubuere genæ; totoque recanduit ore. 74)
Vt 75) ſolet a ventis alimenta aſſumere, quæque
Parua ſub inducta latuit ſcintilla fauilla,
Creſcere, & in veteres agitata reſurgere vires: 75)
Sic iam lentus amor, iam quem languere putares.
(Vt vidit iuuenem, ſpecie præſentis inarſit.)
Et caſu, ſolito formoſior 76) Æſone natus
Illa luce fuit. Poſſes ignoſcere amanti. 77)
Spectat; & in vultu, 78) veluti nunc denique viſo, 79)
Lumina fixa tenet: 80) nec ſe mortalia demens 81)
Ora videre putat: nec ſe declinat ab illo. 82)
Vt vero cœpitque loqui, dextramque prehendit 83)
Hoſpes, 84) & auxilium ſubmiſſa voce 85) rogauit:
Promiſitque torum, 86) lacrymis ait illa profuſis:
Quid faciam video. nec me ignorantia veri
Decipiet, ſed amor. ſeruabere munere noſtro: 87)
Seruatus promiſſa dato. per ſacra triformis

Ille

war nun in ihrem Vorhaben ganz bekräftiget worden. Andere leſen fractus ihre Hitze war gedämpft. 73) *Scil.* amoris. 74) Toto ore recandeſcere. Im ganzen Geſichte wieder blaß und bleich werden. 75) *Conſtr.* Vt parua ſcintilla, & quæ latuit ſub inducta fauilla, ſolet reſumere alimenta a ventis & creſcere. 75) Durch die Bewegung in ein groß Feuer wieder ausſchlagen. 76) Er iſt ihr an dem Tage viel ſchöner vorgekommen als vorher. 77) Medeæ. 78) Jaſonis. 79) Als wenn ſie ihn ietzo erſt recht zu ſehen kriegte. 80) In vultu alicuius lumina fixa tenere. Jemand beſtändig ſtarr anſehen. 81) Die thörichte Prinzeſſin, die nicht mehr recht bey Verſtande war. 82) Se non declinare ab aliquo. Die Augen von einem nicht abwenden. 83) Dextram prehendere cuius. Jemand bey der Hand faſſen. 84) Iaſon. 85) Ganz ſachte und ſchmeichelhaft. 86) Promittere torum. Die Ehe verſprechen. 87) Seruatus ſum eius munere. Ich habe es als eine beſondere Wohlthat von ihm anzuſehen, daß ich beim

Ille 88) Deæ, lucoque 89) foret quod numen in illo,
Perque patrem 90) ſoceri cernentem cuncta futuri,
Euentusque ſuos, per tanta pericula iurat.
Creditus, 91) accepit cantatas protinus herbas, 92)
Edidicitque vſum: 93) lætusque in tecta receſſit. 94)
Poſtera depulerat ſtellas Aurora micantes: 95)
Conueniunt populi ſacrum Mauortis 96) in aruum;
Conſiſtuntque iugis, 97) medio rex ipſe reſedit
Agmine purpurcus, ſceptroque inſignis eburno. 98)
Ecce! adamanteis Vulcanum 99) naribus efflant
Æripedes 100) tauri, tactæque vaporibus herbæ
Ardent. 1) vtque ſolent pleni reſonare camini, 2)
Aut vbi terrena ſilices fornace ſoluti 3)
Concipiunt ignem liquidarum aſpergine aquarum; 4)
Pectora ſic intus clauſas voluentia flammas, 5)
Gutturaque vſta ſonant. 6) tamen illis Æſone natus 7)
Obuius it, vertere truces 8) venientis 9) ad ora 10)

Terri-

beim Leben bin erhalten worden. 88) *Conſtr.* ille Æſonides iurat per ſacra triformis Deæ; darunter die Hecate verſtanden, und alſo genennet wird, weil ſie am Himmel für den Mond, auf der Erden für die Diana, und in der Hölle für die Proſerpina gehalten worden iſt. 89) *Conſtr.* & per numen, quod foret in illo luco. Bey der Gottheit in dem Hayne. 90) Bey der Sonne, als dem Vater Ætæ, welcher Medeæ Vater, und Iaſonis künftiger Schwiegervater war. 91) Als die Medea dem Iaſon glaubete und ſeinen Eidſchwüren trauete. 92) Die Zauberkräuter. 93) Sie hat ihn unterrichtet, wie er ſie gebrauchen ſolte. 94) In tecta recedere. Wieder nach Hauſe gehen. 95) Die Morgenröthe war angebrochen, und es wolte Tag werden. 96) Jus Martis Feld, wo das güldene Fell war. 97) Sie ſtehen recht geſchichtet. 98) Seine Majeſtät leuchtete herfür an dem Elfenbeinernen Zepter. 99) Feuer. Meton. cauſæ effic. 100) Deren Füſſe von Ertz waren.

1) Arent wollen einige leſen. 2) Die Kohlen im Ofen pflegen einen Knall zu geben. 3) Wenn Kalck gebrannt. 4) Und gelöſchet wird, ſo rauchet es. 5) Pectora voluunt flammas intus clauſas. Die Bruſt kochet die verſchloſſenen Flammen auf. 6) Die verbrannten Käblen geben einen Schall. 7) Jaſon. 8) Tauri, die greulich anzuſehenden Ochſen. 9) Jaſonis. 10) Ad ora

cuius

Terribiles vultus, præfixaque cornua ferro, 11)
Puluereumque ſolum pede pulſauere biſulco, 12)
Fumificisque locum mugitibus impleuere. 13)
Diriguere metu Minyæ. 14) ſubit ille; 15) nec ignes
Sentit anhelatos: 16) tantum medicamina 17) poſſunt.
Pendulaque audaci mulcet palearia 18) dextra:
Suppoſitosque iugo 19) pondus graue cogit aratri
Ducere 20) & inſuetum ferro proſcindere campum. 21)
Mirantur Colchi: 22) Minyæ clamoribus implent,
Adiiciuntque animos: 23) galea tum ſumit aëna
Vipereos 24) dentes; & aratos ſpargit in agros. 25)
Semina mollit humus, valido prætincta 26) veneno:
Et creſcunt ſiuntque fati noua corpora dentes.
Vtque hominis ſpeciem materna ſumit in aluo;
Perque ſuos intus numeros 27) componitur infans;
Nec niſi maturus communes exit in auras: 28)
Sic vbi 29) viſceribus grauidæ telluris imago
Effecta eſt hominis, 30) fœto conſurgit in arvo: 31)
Quodque magis mirum, ſimul edita concutit arma. 32)

Quos

cuius vertere terribilem vultum. Einen grimmig ins Geſichte ſehen. 11) Cornu ferro præfixum. Ein Horn, das mit Eiſen beſchlagen iſt. 12) Mit den geſpaltenen Füſſen auf die Erde ſchlagen. 13) Im Brüllen iſt ihnen ein dicker Rauch aus dem Halſe geſtiegen. 14) Des Jaſons Gefährten ſtunden gantz erſtarret. 15) Er trat näher hinzu. 16) Er empfand nichts von dem Feuer, das aus ihrem Rachen gieng, und ihn anhauchete. Sonſt ſtehet: Vllos ſenſit anhelatus. 17) Herbæ incantatæ. n. 92. 18) Die herabhangenden Wampen ſtreichelt er. 19) Jugo ſupponere equos, Den Pferden das Joch überwerffen. 20) Pondus graue aratri ducere. Den ſchweren Pflug ziehen. 21.) Pflügen. 22) Die Leute aus der Landſchafft Colchos in Aſien. 23) Sie erwecken die Gemüther. 24) Die Zähne von der Schlange, welche Cadmus umgebracht. 25) Semina ſpargere in aratos agros. Den Saamen auf die gepflügeten Aecker ausſtreuen. 26) Der vorher beſtrichen war. 27) Nach allen Gliedmaſſen. 28) Es kömmt an die Welt, und ſchöpffet Odem, wie andere Menſchen. 29) *ell.* in. 30) Es iſt ein Menſch gebildet worden. 31) Semen conſurgit in fœto arvo. Das Saamen-Korn wächſet herfür auf einem fruchtbaren Acker. 32) Es rühret die Waffen, die zugleich

Quos 33) vbi viderunt præacutæ cuſpidis haſtas 34)
In caput Hæmonii iuuenis 35) torquere parantes;
Demiſere metu vultumque animumque 36) Pelaſgi, 37)
Ipſa 38) quoque extimuit, quæ tutum fecerat illum:
Vtque peti 39) vidit iuuenem tot ab hoſtibus vnum,
Palluit: & ſubito ſine ſanguine frigida ſedit.
Neue parum valeant a ſe data gramina, 40) carmen
Auxiliare canit, ſecretasque aduocat artes. 41)
Ille 42) grauem medios ſilicem iaculatus in hoſtes, 43)
A ſe depulſum Martem 44) conuertit in ipſos.
Terrigenæ pereunt per mutua vulnera 45) fratres,
Ciuilique cadunt acie. 46) gratantur Achiui, 47)
Victoremque tenent, auidisque amplexibus hærent. 48)
Tu quoque victorem complecti, barbara, 49) velles;
(Obſtitit incepto pudor: at complexa fuiſſes,)
Sed te, ne faceres, tenuit reuerentia famæ. 50)
Quod licet, affectu tacito lætaris: agisque
Carminibus grates, & Dîs auctoribus horum.
Peruigilem ſupereſt herbis ſopire draconem: 51)

Qui

mit herfürgekommen. 33) *Conſtr.* Vbi Pelasgi viderunt hos parantes torquere haſtas præacutæ cuſpidis in caput iuuenis Hæmonii. 34) Spieſe, die vorn ſehr ſpitzig waren. 35) Iaſonis. 36) Demittere metu vultumque animumque. Das Geſicht und den Muth ſincken laſſen für Furcht. 37) Die Griechen. 38) Medea. 39) Petere quem. Auf einen loß gehen. 40) n. 17. 41) Secretas artes advocare. Die geheimen Zauber-Künſte zu Hülfe nehmen. 42) Jaſon. 43) Grauem ſilicem iaculari in medios hoſtes. Einen ſchweren Kieſelſtein mitten unter die Feinde werffen. 44) Den Krieg, deſſen Anſtifter Mars iſt. 45) Sie reiben ſich ſelbſt unter einander auf. 46) Sie kommen in der Schlacht um, welche die Brüder mit einander hielten, wie es ſonſt in bürgerlichen Streitigkeiten zu geſchehen pflegt 47) Die Griechen wünſchen dem Jaſon Glück. 48) Sie fallen ihm um den Hals, und einer will es dem andern zuvor thun, ſeine Freude zu bezeugen. 49) Medea. 50) Reuerentia famæ tenet eum. Die Scheu vor der übeln Nachrede hält ihn ab. 51) Welcher den Tempel des Martis

Qui criſta linguisque tribus præſignis, & vncis
Dentibus horrendus, cuſtos erat arboris aureæ. 52)
Hunc poſtquam ſparſit Lethæi 53) gramine ſucci:
Verbaque ter dixit placidos facientia ſomnos,
Quæ mare turbatum, quæ concita flumina ſiſtant; 54)
Somnus in ignotos oculos ſubrepit: 55) & auro 56)
Heros Æſonius 57) potitur, ſpolioque ſuperbus,
Muneris auctorem 58) ſecum ſpolia altera portans,
Victor Jölciacos 59) tetigit cum coniuge portus. 60)

ÆSON EX SENE IN JUVENEM.

FAB. II.

Æmoniæ matres 1) pro gnatis dona 2) receptis 3)
Grandæuique ferunt patres, congeſtaque flamma
Thura liqueſiunt, 4) inductaque 5) cornibus aurum
Victima vota cadit, 6) ſed abeſt gratantibus 7)
Æſon,

Jam

tis bewachete. 52) Auf welchem das güldene Vließ hieng. 53) Von Lethe, einem höllischen Fluſſe der Vergeſſenheit alſo genannt, weil davon fabuliret wurde, er hätte die Kraft, daß derjenige, welcher daraus trincke, alles vergeſſe. 54) Siſtere concita flumina. Die tobenden Ströhme ſtille machen. 55) Der Schlaf überfället ihn, der ihm vorher nicht in die Augen gekommen war; ſonſt ſtehet ubi uenit. 56) Das güldene Fell. 57) Jaſon. 58) Die Medeam, welche er als den andern Raub entführete. 59) Joleos war eine Stadt in Theſſalien. 60) Er iſt glücklich in den Haven eingelauffen.

1) *Conſtr.* matres Æmoniæ & grandæui patres ferunt dona pro gnatis receptis. Die Mütter in Theſſalien. 2) Dona ferre. Opfer bringen. 3) Gnatum recipere. Einen Sohn wieder bekommen. 4) Sonſt heiſſets liquefaciunt. Congeſta thura flamma liquefacere. Den zuſammen gebrochten Weihrauch anzünden. 5) Beſſer indutaque. 6) Beſſer als facit. Das gelobte Opfer-Vieh, welches an den Hörnern vergüldet worden, wird geſchlachtet. 7) Für gratulantibus. Unter denen, die zur Wiederkunfft den übrigen Glück wünſchen, und zugleich den Göttern

Jam propior leto, feſſusque ſenilibus annis. 8)
Tum ſic Æſonides, 9) o cui debere ſalutem
Confiteor coniux, quanquam mihi cuncta dediſti,
Exceſſitque fidem meritorum ſumma tuorum: 10)
Si tamen hoc poſſunt: quid enim non carmina 11) poſſunt?
Deme meis annis, & demtos adde parenti.
Nec tenuit lacrymas, mota eſt 12) pietate 13) rogantis.
Diſſimile nque animum ſubiit 14) Æeta relictus. 15)
Non tamen affectus tales confeſſa. 16) Quod, inquit,
Excidit ore pio, coniux, ſcelus? 17) ergo ego cuiquam
Poſſe tuæ videar ſpatium tranſcribere vitae? 18)
Nec ſinat hoc Hecate; nec tu petis æqua: ſed iſto,
Quod petis, experiar maius dare munus, Jäſon,
Arte mea ſoceri 19) longum tentabimus æuum, 20)
Non annis reuocare tuis: 21) modo Diua triformis 21)
Adiuuet, & præſens ingentibus annuat auſis. 22)
Tres aberant noctes, vt cornua tota coirent, 23)
Efficerentque orbem. 24) poſtquam pleniſſima fulſit, 25)
Ac ſolida terras ſpectauit imagine Luna: 26)

Egre-

Danck abſtatten, fehlet Jaſons Vater. 8) Ein alter abgelebter Mann. 9) Jaſon. 10) Du haſt dich mehr um mich verdient gemacht, als ich hätte glauben können. 11) Zauber-Lieder. 12) Medea. 13) Durch die Hochachtung, welche Jaſon gegen ſeinen Vater hatte. 14) Einige ſetzen pater Æta. 15) Der Medeæ Vater hat ein gantz ander Gemüth bey ſeiner Tochter erfahren, da ſie ihn verlaſſen hat. 16) Sie hat auch nicht von ſich hören laſſen, daß ſie eine ſolche Liebe gegen ihren Vater habe. 17) Was für ein unbilliges Anmuthen entfähret dir bey der Liebe gegen den Vater. 18) Solte ich wohl iemanden etwas von deinem Leben zuſchreiben und zulegen können. Metaph. 19) Æſonis. 20) Wir wollen verſuchen, ob wir ihm das Leben verlängern können. 21) Und nichts von deinen Jahren abnehmen. 21) Hecate Fab. I. n. 88. 22) Und mit ihrer Gnaden-Gegenwart uns in unſerm wichtigen Vorhaben beyſtehet. 23) Cornua tota lunæ coierunt. Der Mond iſt voll. 24) Und eine runde Scheibe machten. 25) Luna pleniſſima fulget. Der Mond ſcheinet in ſeinem vollen Lichte. 26) Luna ſolida imagine ſpectat terras. Der Mond beſchei-

Egreditur tectis veſtes induta recinctas, 27)
Nuda 28) pedem, nudis humeris infuſa capillos, 29)
Fertque vagos mediæ per muta ſilentia noctis
Incomitata 30)gradus. Homines,volucresque, ferasque, 185
Soluerat 31) alta quies, nullo cum murmure ſerpens, 32)
Immotæque ſilent frondes, 33) ſilet humidus aër.
Sidera ſola micant. 34) ad quæ ſua brachia tendens 35)
Ter ſe conuertit, ter ſumtis flumine crinem
Irrorauit aquis; 36) ternis vlulatibus 37) ora 190
Soluit: & in dura ſubmiſſo poplite terra, 38)
Nox, ait, arcanis fidiſſima, 39) quæque diurnis
Aurea eum Luna ſucceditis ignibus 40) aſtra,
Tuque triceps 41) Hecate, quæ cœptis conſcia noſtris 42)
Adiutrixque venis, cantusque, artesque magarum, 195
Quæque magas, Tellus, pollentibus inſtruis herbis, 43)
Auræque, & venti, montesque, amnesque, lacusque,

Dî-

beſcheinet die Erde mit ſeinem völligen Cörper. 27) Sie hat die Kleider aufgeſchürtzet. 28) *ell.* quoad, per Græcismum. 29) Die Haare hiengen ihr über die bloſſen Schultern herunter. 30) Wird hier paſſiue gebraucht, dergleichen ſchon mehr vorgekommen: Sie gieng gantz allein, mitten in der ſtillen Nacht hin und her. 31) Einige wollen lieber leſen cœperat, ſie lagen in tiefen Schlafe, und ruheten von der Arbeit und Laſt des Tages aus. 32) Man hörete nicht das geringſte Geräuſche oder Geſchrey von Menſchen, oder Thieren. 33) Es rührete ſich kein Blat im Walde 34) Die Sterne ſchimmern. 35) Tendere ſua brachia ad ſidera. Die Hände gen Himmel ausſtrecken. 36) Crinem irrorare aquis. Die Haare mit Waſſer beſprengen. 37) Terris & hiatibus leſen andere, ſie fieng dreymahl an zu ſeuffzen und zu winſeln. 38) In dura terra ſubmittere poplitem. Auf die harte Erde niederknien. 39) In der Nacht kan man am ſicherſten heimliche Dinge vornehmen. 40) Diurnis ignibus ſuccedunt aſtra cum luna. Wenn die Sonne untergehet, ſo gehet der Mond mit den Sternen auf. 41) Von der Hecate wird vorgegeben, daß ſie einen Pferde- Hundes- und Menſchen- oder Wilden-Schweins-Kopff gehabt habe. Dieſe haben die Zauberer und Hexen angerufen. 42) Conſcius eſt meis cœptis. Er weiß um mein Vorhaben. 43) Tellus inſtruit nos pollentibus herbis. Die Erde verſiehet

Dîque omnes nemorum, Dîque omnes noctis adeſte; 44)
Quorum ope, cum volui, ripis mirantibus amnes
In fontes rediere ſuos; concuſſaque ſiſto; 45)
Stantia concutio cantu freta; 46) nubila pello; 47)
Nubilaque induco: 48) ventos abigoque vocoque:
Vipereas rumpo verbis 49) & carmine fauces:
Viuaque ſaxa, 50) ſua conuulſaque robora terra. 51)
Et ſiluas moueo; iubeoque tremiſcere montes:
Et mugire 52) ſolum, manesque exire ſepulcris.
Te quoque, Luna, traho. 53) quamuis Temeſæa 54) labores
Æratuos minuant: 55) currus quoque carmine noſtro
Pallet aui; 56) pallet noſtris Aurora venenis.
Vos 57) mihi taurorum flammas hebetaſtis, & vnco
Haud patiens oneris collum preſſiſtis aratro. 58)
Vos ſerpentigenis 59) in ſe fera bella dediſtis: 60)
Cuſtodemque 61) rudem ſomno 62) ſopiſtis: & aurum 63)
Vindice decepto 64) Graias miſiſtis in vrbes.

Nunc

uns mit kräftigen Kräutern. 44) Kommt mir zu Hülfe. 45) Concuſſa freta ſiſtere. Das unruhige Meer ſtillen. 46) Stantia freta concutere. Das ſtille Meer erregen, daß es unſtüm wird. 47) Nubila pellere. Die trüben Wolcken vertreiben. 48) Nubila inducere. Trübe Wolcken über die Erde bringen. 49) Beſſer rumpoque herbis Ich tödte die Schlangen. 50) Harte Felſen. 51) Robora conuellere ſua terra. Die Stein-Eichen mit der Wurtzel aus der Erde reiſſen. 52) Daß die Erde bebet und brauſet. 53) Ich ziehe dich vom Himmel herab. 45) Temeſa, eine Stadt in Calabrien, die reiche Ertz-Gruben gehabt hat. 55) Durch den Schall des Ertzes ſolte der Mond die Zauber-Lieder nicht hören können, dadurch er ſonſt zum Abnehmen gebracht würde. 56) Die Sonne wird blaß. Denn Ætes, Medeæ Vater, war ihr Sohn. 57) Scil. carmina, ihre Zauber-Lieder. Vid. Fab. I. n. . ſequ. 58) Ihr habt es zuwege gebracht, daß die Ochſen den Pflug haben ziehen müſſen, dergleichen Arbeit ſie vorher nicht gewohnt waren. 59) Die aus den Schlangen-Zähnen aus der Erde herfür gewachſen waren. 60) Vid Fab. I. n. 45. 46. 61) Den Drachen. 62) Rudem ſomno ſopire. Einen der nicht ſchlaffen kan, in den Schlaf bringen. 63) Das güldene Fell. 64] Decipere vindicem. Einen Aufſeher, der etwas verhindern ſoll.

Nunc opus eſt ſuccis; per quos renouata ſenectus
In florem redeat, 65) primosque recolligat annos.
Et dabitis: neque enim micuerunt ſidera fruſtra;
Nec fruſtra volucrum tractus ceruice draconum
Currus adeſt. 66) aderat demiſſus ab æthere currus.
Quo ſimul aſcendit, 67) frænataque colla draconum
Permulſit, 68) manibusque leues agitauit habenas; 69)
Sublimis rapitur, 70) ſubiectaque Theſſala Tempe 71)
Deſpicit & creteis regionibus 72) applicat angues:
Et quas Oſſa tulit, quas altus Pelion herbas,
Othrysque, Pindusque, & Pindo maior Olympus, 73)
Perſpicit: & placitas partim radice reuellit; 74)
Partim ſuccidit curuamine falcis aënæ. 75)
Multa quoque Apidani 76) placuerunt gramina ripis,
Multa quoque Amphryſi: 77) neque eras immunis, 78) Enipeu:
Nec non Peneæ, nec non Spercheides vndæ 79)
Contribuere aliquid, iuncoſaque littora Bœbes. 80)
Carpit & Euboica viuax 81) Anthedone gramen,

Nou

ſoll, betrügen. 65) Dadurch das Alter verneuet werden, wieder blühe, und neue Kräffte bekomme, wie in den jungen Jahren. 66) Der Wagen, welcher von geflügelten Drachen gezogen wird. 67) So bald die Medea auf den Wagen geſtiegen war. 68) Frænata colla equorum permulcere. Die gezäumten Pferde ſtreicheln. 69) Manibus agitare habenas. Die Zügel lencken. 70) Sie wurde geſchwind in die Höhe gezogen. 71) Luſtige Oerter in Theſſalien. 72) In Theſſalien wurde die Kreite häufig gefunden. Hier finden ſich unterſchiedliche Lectiones, viſis, certis, creteis regionibus. In entfernetenLändern bringet ſie dieSchlangen an. 73) Von dieſen Bergen iſt gedacht Lib. II. Fab. I. 74) Herbam *cum* radice reuellere. Ein Kraut mit der Wurtzel aus der Erde ziehen. 75) Succidere herbam curuamine falcis aëna. Ein Kraut mit einer ehernen Sichel abſchneiden. 76) Ein Fluß in Theſſalien. 77) Ein Gumpff und Moraſt daſelbſt. 78) Apoſtrophe. Du wareſt nicht befreyet, daß nicht auch bey dir Kräuter geholet wurden. 79) Flüſſe in Theſſalien. 80) Die Seen bey der Stadt Phœbe in Theſſalien, die voll Schilf ſtanden. 81)

Friſch

Nondum mutato vulgatum 82) corpore Glauci. 83)
Et iam nona dies curru pennisque draconum,
Nonaque nox omnes luſtrantem viderat agros: 84)
Cum rediit; neque erant paſti, niſi odore, dracones, 85)
Et tamen annoſæ pellem poſuere ſenectæ. 86)
Conſtitit adueniens citra limenque, foresque;
Et tantum cœlo tegitur: 87) refugitque viriles
Contactus; ſtatuitque aras 88) e ceſpite binas,
Dexteriore Hecates, at læua parte Iuuentæ. 89)
Quas vbi verbenis, 90) ſiluaque incinxit agreſti, 91)
Haud procul egeſta 92) ſcrobibus 93) tellure duabus,
Sacra facit. 94) cultrosque in guttura velleris atri
Coniicit, 95) & patulas perfundit ſanguine foſſas. 96)
Tum ſuper inuergens liquidi carcheſia Bacchi. 97)
Æneaque 98) infundens tepidi carcheſia lactis, 99)
Verba ſimul fundit, terrenaque numina poſcit: 100)
Vmbrarumque 1) rogat rapta cum coniuge 2) regem,
Ne properent artus anima fraudare feniles. 3)
Quos vbi placauit precibusque & murmure longo;

Æſonis

Friſch Graß. Bey der Stad Anthedon in Euboea. 82) Deſſen Krafft noch nicht dem Volcke bekannt war. 83) Dieſer Fiſcher ſahe, daß die Fiſche, wenn ſie ein gewiſſes Kraut berührten, wieder ins Waſſer ſprangen, und als er es ſelber koſtete, ſprang er gleichfalls hinein, und wurde ein Waſſer-Götze. Vid. Lib. XIII. v. 904. ſeq. 84) Omnes agros luſtrare. Alle Länder durchſuchen. 85) Die Drachen hatten nur den Geruch von den Kräutern gehabt. 86) Und doch hatten ſie ihre alte Haut abgelegt. 87) Sie gieng nicht in den Pallaſt, ſondern blieb unter freyen Himmel. 88) Statuere aras binas e ceſpite. Zwo Altäre aufrichten von Raſen. 89) Der Göttin der Jugend. 90) Eiſenkraut. 91) Mit wilden Sträuchen hat ſie die Altäre umwunden und gekrönet. 92) Egerere tellurem. Erde ausgraben. 93) Scrobs, bis. Eine Grube. 94) Sacra facere. Ein Opfer anrichten. 95) Cultrum coniicere in guttur velleris atri. Einem ſchwartzen Opfer-Viehe die Kehle mit dem Meſſer abſchneiden. 96) Patulas foſſas perfundere ſanguine. Die offenen Gruben mit Blut anfüllen. 97) Darauf goß ſie etliche Becher Wein darüber her. 98) Alteraque leſen andere. 99) Warme Milch. 100) Sie betet und ruffet die irdiſchen Götter zu Hülfe.

1) Den Plutonem. 2) Mit der Proſerpina. 3) Die alten Glie-

Æsonis effœtum 4) proferri corpus ad aras
Iussit, & in plenos resolutum carmine somnos 5)
Exanimi similem 6) stratis porrexit in herbis. 7)
Hinc procul Æsonidem, 8) procul hinc iubet ire 9) ministros,
Et monet arcanis oculos remouere profanos. 10)
Diffugiunt iussi: passis Medea capillis 11)
Bacchantum ritu 12) flagrantes circuit aras:
Multifidasque 13) faces in fossa sanguinis atra
Tingit: 14) & intinctas geminis accendit in aris.
Terque senem flamma, ter aqua, ter sulfure lustrat. 15)
Interea validum posito medicamen aëno 16)
Feruet, & exsultat, 17) spumisque tumentibus albet. 18)
Illic Hæmonia radices valle 19) resectas, 20)
Seminaque, floresque, & succos incoquit acres.
Adiicit extremo 21) lapides Oriente petitos,
Et, quas Oceani refluum mare lauit, arenas. 22)
Addit & exceptas, Luna pernocte pruinas, 23)
Et strigis 24) infames, ipsis cum carnibus, alas;

In-

Glieder des Königs Æsons der Seele berauben. 4) Den erstorbenen Leib. 5) In plenos somnos resoluere corpus. Den Leib in einen tiefen Schlaf bringen. 6) Exanimi similis est. Er ist einem Todten gleich. 7) Porrigere quem stratis in herbis. Einen längelang auf das untergestreuete Graß hinlegen. 8) Jason, Æsons Sohn. 9) Nemlich Medea. 10) Oculos profanos remouere arcanis. Die unheiligen Augen von dem Heiligthum oder Geheimnissen abwenden. 11) Mit flatternden Haaren. 12) Nach Art der tollen Weiber am Bacchus-Feste. 13) Die Fackeln, die viele Spalten hatten. 14) Tingere, intingere. Befeuchten, eintunken. 15) Sie wäschet ihn mit Feuer, Wasser und Schwefel. 16) Dieser Vers hat auch viele Veränderungen erlitten: bald heisset er: Interea calido positum medicamen aheno. Bald validum positum, 17) Es brudelt in die Höhe. 18) Es giebt einen starcken weissen Schaum. 19) In den Thessalischen Thälern. 20) Resecare radicem. Eine Wurzel abschneiden. 21) Die aus den äussersten und entferntesten Morgenländern geholet waren. 22) Lauat. Das Seewasser spület den Sand des Meers ab. 23) Den Thau, welchen der Mond des Nachts zeuget. 24)

Strix.

Inque 25) virum ſoliti vultus mutare ferinos
Ambigui proſecta 26) lupi, nec defuit illic
Squamea Ciniphii tenuis membrana chelidri, 27)
Viuacisque iecur cerui: 28) quibus inſuper addit
Ora caputque nouem cornicis ſæcula paſſæ. 29)
His & mille aliis poſtquam ſine nomine rebus
Propoſitum inſtruxit mortali 30) barbara 31) munus; 32)
Arenti ramo iam pridem mitis oliuæ 33)
Omnia confudit, ſummisque immiſcuit ima. 34)
Ecce! vetus calido verſatus 35) ſtipes aëno,
Fit viridis primo: nec longo tempore frondem
Induit, 36) & ſubito grauidis oneratur oliuis.
At quacunque 37) cauo ſpumas eiecit aëno
Ignis, & in terram guttæ cecidere calentes,
Vernat humus: floresque, & mollia pabula ſurgunt.
Quod ſimul ac vidit, ſtricto Medea recludit
Enſe ſenis iugulum: 38) veteremque exire cruorem
Paſſa, replet ſuccis. quos poſtquam combibit Æſon
Aut ore acceptos, aut vulnere; barba, comæque
Canitie poſita nigrum rapuere colorem. 39)
Pulſa fugit macies; abeunt pallorque ſitusque; 40)
Adie-

Strix. Ein Uhu, Nachtvogel davon Ovid. Lib. VI. Faſt. v. 139. ſchreibet: *Eſt illis ſtrigibus nomen, ſed nominis huius Cauſſa, quod horrenda ſtridere nocte ſolet.* Weil viele Fabeln davon ſind ertichtet worden, wie damit allerhand Zauberkünſte getrieben werden könnten, ſo wird er infamis, übel berüchtiget genennet. 25] *Conſtr.* & Medea addit proſecta lupi, ambigui ſoliti mutare in virum vultus ferinos. 26] Das Eingeweide eines Wolfs oder Wölfin. 27] Eine ſchuppichte dünne Haut von einer Schlange, die ſich in dem Libyſchen Fluſſe Cinyps aufhält. 28] Viuax ceruus. Ein Hirſch, der lange lebet. 29] Von einer Krähe die neun ſæcula gelebet hat. 30] Dem alten Æſoni. 31] Medea. 32] Munus inſtruere cui. Für jemand ein Geſchenck zubereiten. 33] Mit einem dürren Oelzweige, der ſchon längſt ſeine Kraft zu erweichen bewieſen hat. 34] Sie hat alles durch einander gerühret. 35] Der gebrauchet worden war zum Umrühren. 36] Bald darauf bekömmt er Zweige. 37] Parte. 38] Stricto enſe iugulum recludere. Mit einem bloſſen Schwerdte die Kähle aufſchneiden. 39] Die Haare ſind geſchwind ſchwarz worden, die vorher Eißgrau waren. 40]

Die

Adiectoque cauæ ſupplentur ſanguine venæ;
Membraque luxuriant, 41) Aeſon miratur, & ortum
Ante quater denos hunc ſe reminiſcitur annos. 42)

LIBERI NVTRICES IN IVVENTAM.

FAB. III.

Viderat ex alto tanti miracula monſtri
Liber, 1) & admonitus iuuenes nutricibus 2) annos 295
Poſſe ſuis reddi, 3) capit hoc a Colchide 4) munus 5)

ARIES IN SPECIEM AGNI.

FAB. IV.

Neue doli ceſſent, odium cum coniuge 1) falſum
Phaſias 2) aſſimulat, 3) Peliæque ad limina ſupplex
Confugit, atque illam (quoniam grauis ipſe ſenecta eſt 4)
Excipiunt 5) natæ. quas tempore callida paruo 6)
Colchis amicitiæ mendacis imagine cepit. 7)
Dumque refert inter meritorum maxima, 8) demtos

Æſo-

Die alte, garſtige Geſtalt, die Runtzeln. 41] Die Glieder werden ſtarck und fett. 42] Er meinete, er wäre erſt viertzig Jahr alt.

1] Bacchus. 2] Den Nymphen, die ihn erzogen hatten. 3] Reddere iuuenes annos alicui. Einen wieder jung machen. Iuuenis wird hier adi. geſetzt. 4] Von der Medea. 5] Capere munus ab aliquo, ein Geſchenck von jemand empfangen und annehmen.

1] Iaſone. 2] Medea wird alſo zubenahmet von dem Fluſſe Phaſis in Colchis. 3] Sie ſtellet ſich, als wenn ihr Gemahl ſie nicht mehr lieb hätte. 4] Weil er ein alter unvermögender Mann war. 5] Excipere quem. Einen wilkommend aufnehmen. 6] In kurtzer Zeit. 7] Mendacis amicitiæ imagine capere quem. Einen betrügen durch eine verſtellete Freundſchaft. 8] Referre quid inter meritorum maxima. Etwas unter den gröſten Verdien-

Aeſonis eſſe ſitus; 9) atque hac in parte moratur;
Spes eſt virginibus Pelia ſubiecta 10) creatis,
Arte ſuum parili reuireſcere 11) poſſe parentem.
(Idque petunt, pretiumque iubet ſine fine 12) paciſci.)
Illa breui ſpatio ſilet, & dubitare videtur:
Suſpenditque animos 13) ficta grauitate 14) rogantum.
Mox vbi pollicita eſt, Quo ſit fiducia maior
Muneris huius, ait: qui veſtras maximus æuo eſt
Dux gregis 15) inter oues, agnus medicamine fiet.
Protinus innumeris effœtus 16) laniger annis
Attrahitur, flexo circum caua tempora cornu: 17)
Cuius vt Hæmonio marcentia guttura cultro
Fodit, & exiguo maculauit ſanguine ferrum;
Membra ſimul pecudis, validosque venefica 18) ſuccos
Mergit in ære cauo, minuuntur corporis artus,
Cornuaque exurunt, nec non cum cornibus annI:
Et tener auditur medio balatus 19) aëno,
Nec mora; balatum mirantibus exilit agnus:
Laſciuitque fuga: 20) lactantiaque vbera quærit.
Obſtupuere ſatæ Pelia: 21) promiſſaque poſtquam
Exhibuere fidem; 22) tum vero impenſius inſtant. 23)
Ter iuga Phœbus 24) equis in Ibero 25) gurgite merſis

Dem-

dienſten mit anführen. 9) Fab. 2. n. 40. 10) Für iniecta. Die Töchter Peliæ machten ſich Hofnung, ſie wurden auf die Gedancken gebracht. 11) Wieder jung werden. 12) Sie halten beſtändig an, daß ſie nur ſagen mögte, was ſie ihr geben ſollten. 13) Sie hält dieſelbigen zwiſchen Furcht und Hofnung. 14) Indem ſie vorgiebt, es wäre eine ſchwere Sache. 15) Euer älteſter Schafbock. 16) Der ſo viel Jahre hatte, daß er zur Fortzucht nicht mehr taugete. 17) Singul. pro plur. Der ſehr ſtarcke krumme Hörner um den Kopf herum hatte. 18) Die Giftmiſcherin menget die kräftigen Säfte in dem Keſſel durcheinander. 19) Ein Blöcken eines Lammes. 20) Es hüpfet und ſpringet davon. 21) Die Töchter des Peliæ entſatzten ſich. 22) Nachdem das Verſprechen war geleiſtet worden, daß man ihr völligen Glauben geben konte. 23) Sie halten noch inſtändiger an, nemlich, daß ſie auch an ihrem alten Vater dergleichen Probe machen mögte. 24) Die Sonne war dreimahl untergegangen. 25) In dem mari Heſperio, darin ſich der Fluß Iberus ergieſſet.

26) No-

Demſerat, & quarta radiantia nocte micabant
Sidera, 26) cum rapido fallax Æetias 27) igni'
Imponit purum laticem, 28) & ſine viribus herbas.
Iamque neci ſimilis, 29) reſoluto corpore, 30) regem,
Et cum rege ſuo cuſtodem ſomnus habebat,
Quem dederat cantus 31) magicæque potentia linguæ.
Intrarant iuſſæ cum Colchide 32) limina natæ:
Ambierantque torum: 33) Quid nunc dubitatis inertes?
Stringite, ait, gladios, 34) veteremque haurite cruorem, 35)
Vt repleam vacuas iuuenili ſanguine venas.
(In manibus veſtris vita eſt ætasque parentis.) 36)
Si pietas vlla eſt, 37) nec ſpes agitatis inanes, 38)
Officium præſtate patri, telisque ſenectam
Exigite 39) & ſaniem 40) coniecto emittite ferro.
His, vt quæque pia eſt, hortatibus impia prima eſt:
Et ne ſit ſcelerata, 41) facit ſcelus. haud tamen ictus
Vlla ſuos ſpectare poteſt, oculosque reflectunt, 42)
Cœcaque dant ſæuis auerſæ vulnera dextris, 43)
Ille, cruore fluens, cubito 44) tamen alleuat artus:
Semilacerque toro tentat conſurgere: & inter
Tot medius gladios pallentia brachia tendens;
Quid facitis, gnatæ? quid vos in fata 44) parentis

Armat

26) Nocte micant radiantia ſidera. In der Nacht ſchimmern die hellglänzenden Sterne. 27) Die Medea, des Æetæ Tochter. 28) Bloß Waſſer. 29) Sc. ſomnus. 30) Somnus habet eum reſoluto corpore. Er liegt im tiefen Schlafe. 31) In welchen ihn der Geſang und die bezaubernde Stimme der Medeæ gebracht hatte. 32) Mit der Medea gingen des Peliæ Töchter in die Schlafkammer. 33) Ambire torum. Sich um das Bette herumſtellen. 34) Stringere gladium. Den Degen aus der Scheide ziehen. 35) Veterem hauriri cruorem. Das alte Blut abzapfen. 36) Dieſer Vers wird für eingeſchoben gehalten. 37) Wenn ihr einige Liebe gegen euren Vater habt. 38) Spes inanes agitare. Sich vergebliche Hoffnung machen. 39) Telis ſenectam exigere. Mit Dolchen das Alter austreiben. 40) Das unreine, ſtockende Blut. 41) Damit ſie nicht für liebloß gehalten werde. 42) Oculos reflectere. Das Geſicht abwenden. 43) Sie ſtechen blind z. 44) Er richtet ſich mit dem Elbogen auf. Andere leſen

Armat, ait? cecidere illis animique, manusque. 45)
Plura locuturo cum verbis guttura Colchis
Abstulit, & calidis laniatum mersit aënis.

CERAMBVS IN AVEM DRACO IN SAXVM. IVVENCVS IN CERVI FIGVRAM. CORYTHVS IN SPECIEM MONVMENTI. MAERA IN CANIS FIGVRAM.

FAB. V. VI. VII. VIII. IX.

Quæ 1) nisi pennatis serpentibus 2) isset in auras,
Non exemta foret pœnæ: 3) fugit alta superque
Pelion vmbrosum, 4) Philyreia tecta, 5) superque
Othryn, 6) & euentu veteris loca nota Cerambi. 7)
Hic Ope Nympharum sublatus in aëra pennis,
Cum grauis infuso tellus foret obruta ponto, 8)
Deucalioneas effugit inobrutus vndas.
Æoliam Pitanen 9) a læua parte relinquit, 10)
Factaque de saxo longi simulacra draconis: 11)
Idæumque 12) nemus: quo 13) raptum furta iuuencum
Occu-

subito. 44) Zum Tode. 45) Sie erschracken und wurden ganz erstarret.

1) Medea. 2) Mit geflügelten Drachen. 3) Non exemptus erit pœnæ. Er wird der Strafe nicht entgehen. 4) Ein schattichter Berg in Thessalien. 5) Ueber das Haus Chironis, eines Sohns der Nymphe Philyræ. 6) Ein Berg in Thessalien. 7) Was Cerambus eigentlich heissen soll, ist ungewiß. Einige meinen, es werde dadurch dessen Verwandelung in einen Roßkäfer angedeutet, welchen die Griechen κέραμβον nennen, weil er lange Hörner hat. 8) Als die Erde mit einer starcken Wasserfluht überschwemmet war zu Deucalionis Zeiten. 9) Eine Stadt in Æolien. 10) A læua parte relinquere vrbem. Eine Stadt zur lincken Seite liegen lassen. 11) Die in einen Stein verwandelte Schlange. 12) Bey der Stadt Ida in Phrygien. 13) *Constr.* in quo Liber occuluit furta, iuuenum raptum, sub imagine

Occuluit Liber 14) falſi ſub imagine cerui:
Quaque pater Coryti 15) parua tumulatus arena eſt, 16)
Et quos Mæra nouo latratu terruit agros. 17)

COÆ MATRONÆ IN BOVES. TELCHINES IN SCOPVLOS. ALCIDAMANTIS FILIA IN COLVMBAM.

FAB. X. XI. XII.

Eurypilique 1) vrbem, qua Coæ 2) cornua matres
Geſſerunt, 3) tum cum diſcederet Herculis agmen 4)
Phœbeamque Rhodon, 5) & Ialyſios Telchines, 6)
Quorum oculos ipſo vitiantes omnia viſu 7)
Iupiter exoſus, 8) fraternis 9) ſubdidit vndis.
Tranſit & antiquæ Charteia 10) mœnia Coæ,
Qua pater Alcidamas placidam de corpore natæ
Miraturus erat naſci potuiſſe columbam.

CYC.

gine falſi cerui. 14] Bacchus. 15] Paris. 16] Er iſt daſelbſt unter einen kleinen Sandhügel verſcharret. 17] Die Gegenden, welche die in einen Hund verwandelte Mæra durch ein ungewöhnlich Bellen beunruhiget hat.

1] Des Herculis Sohns. 2] Die Weiber auf der Inſel Cos in Aſien, die eine Hauptſtadt gleiches Nahmens hatte. 3] Sie ſind in Kühe verwandelt, weil ſie die Iuno geſchimpfet hatten, als Hercules die Heerden, welche er dem Geryon geraubet, durch ihr Land getrieben. 4] Seine Armee, welche ihre Stadt eingenommen hatte. 5] Die Inſel Rhodus, welche dem Phœbo gewidmet iſt. 6] Die Telchiner ſind die erſten Einwohner der Stadt Ialyſus auf dieſer Inſel geweſen. 7] Oculi ipſo viſu omnia vitiant. Die Augen beſchädigen alles, was ſie anſehen. 8] Er war ihnen feind. 9] Neptuni. Er erſäufete ſie im Meere. 10] Chartea war eine Stadt in der Inſel Cea.

CYCNVS IN OLOREM HYRIE IN STAGNVM.

FAB. XIII. XIV.

INde lacus Hyries 1) videt, & Cycneia Tempe, 2)
Quæ subitus celebrauit 3) olor, nam Phyllius illi
Imperio pueri, 4) volucresque, ferumque leonem
Tradiderat, domitos 5) taurum quoque vincere iussus
Vicerat, & spreto toties iratus amore
Præmia poscenti taurum suprema negabat.
Ille indignatus, Cupies dare, dixit: & alto
Desiluit saxo. 5) cuncti cecidisse putabant:
Factus olor niueis pendebat in aëre pennis.
At genitrix Hyriæ, seruatum nescia, flendo
Delicuit: 6) stagnumque suo de nomine fecit.

COMBE IN AVEM. CALAVREÆ REX CVM CONIVGE IN VOLVCRES. MENEPHRON IN FERAM. CEPHISI NEPOS IN PHOCAM. EVMELI FILIA IN VOLVCREM.

FAB. XV. XVI. XVII. XVIII. XIX.

ADiacet his Pleuron: 1) in qua trepidantibus alis
Ophias 2) effugit natorum vulnera Combe.
Inde Calaureæ 3) Latoidos aspicit arua,

In

1) Die See bey der Stadt Hyrie in Bœotien. 2) Eine lustige Gegend in Bœotien, allwo der Sohn Hyries Cycnus in einen Schwan verwandlet worden. 3) Bekannt und berühmt gemacht. 4) Cycni. 5) Alto saxo desilire. Von einen hohen Felsen herunter springen. 6) Sie ist in Thränen zerflossen. praeterit. von deliquesco.

1) Eine Stadt in Ætolien - Brauron aber, wie andere lesen, liegt im Athenienſischen Gebiete. 2) Eine Tochter Ophii. 3) Calaurea ist eine Insel zwischen Creta und Peloponnes, welche

In volucrem verſi cum coniuge conſcia 4) regis.
Dextera Cyllene 5) eſt: in qua cum matre Menephron
Concubiturus erat, fæuarum more ferarum.
Cephiſon 6) procul hinc deflentem fata nepotis 7)
Reſpicit in tumidam Phocen 8) ab Apolline verſi:
Eumelique 9) domum 10) lugentis in aëre natam.

EPHYRE IN SERPENTEM. PHINEVS ET PERIPHAS IN AVES. POLYPHEMONIS NEPTIS IN VOLVCREM.

FAB. XX. XXI. XXII.

Tandem vipereis Ephyren 1) Pirenida pennis
Contigit. hic æuo veteres mortalia primo
Corpora vulgarunt pluuialibus edita fungis. 2)
Sed poſtquam Colchis 3) arſit noua nupta 4) venenis,
Flagrantemque domum regis, mare vidit vtrumque, 5)
Sanguine natorum 6) perfunditur impius 7) enſis:
Vltaque ſe male mater, Iaſonis effugit arma. 8)
Hinc Titaniacis 9) ablata draconibus, intrat

Pal-

welche Latona ehemals beſchützet hat. 4] Die Einwohner dieſes Landes wuſten. 5] Ein Berg in Arcadien, auf welchen Mercurius ſoll gebohren ſeyn. 6] Ein Fluß in Bœotien. 7] Sonſt wird dieſes von dem Sohne erzehlet. 8] In ein Meer-Kalb verwandelt. 9] *Conſtr.* & reſpicit domum Eumeli lugentis natam in aëre *volantem*. 10] Die Stadt Patræ, darin Eumulus regieret hat.

1] Corynthus iſt auch Ephyre genennet worden, von der Ephyre, des Oceani Tochter, welche zu erſt daſelbſt ſoll gewohnet haben. Pirenis iſt ſie zubenahmet von dem Brunnen Pirene, der unten an dem hohen Schloſſe gefunden iſt. 2] Aus Schwämmen, die vom Regen entſtanden ſind. Es ſind dumme, thörichte Leute geweſen. 3] Für Colchicis adi: aus Colchis. 4] Creuſa, die Tochter des Königs zu Corinth, Creontis, welche vom Iaſon der Medeæ vorgezogen war. 5] Nemlich Corinth, welche auch Bimaris genennet wird. Andere leſen: flagrantemque domum regis male vidit: vtroque Sanguine natorum &c. 6] Nemlich die Iaſon mit der Medea gezeuget hatte. 7] Meton. effectus. 8] Dieſer Vers wird für eingeſchoben gehalten. 9] Die entwe-

Palladias 10) arces: quæ te, iuſtiſſime Phineu,
Teque, ſenex Peripha, pariter videre volantes,
Innixamque 11) nouis neptem Polyphemonis alis.

SPVMA CERBERI IN VENENVM.

FAB. XXIII.

Excipit hanc 1) Ægeus, facto damnandus in vno: 2)
Nec ſatis hoſpitium eſt, thalami quoque fœdere iungit, 3)
Iamque aderat Theſeus proles ignara 4) parenti;
Qui virtute ſua bimarem pacauerat Iſthmon. 5)
Huius in exitium miſcet Medea, quod olim
Attulerat ſecum Scythicis aconiton 6) ab oris,
Illud Echidneæ 7) memorant è dentibus ortum
Eſſe canis. Specus eſt tenebroſo cœcus hiatu: 8)
Eſt via decliuis, per quam Tirynthius heros 9)
Reſtantem, 10) contraque diem, radiosque micantes
Obliquantem oculos, 11) nexis adamante catenis, 12)
Cerberon abſtraxit: 13) rabida qui concitus ira
Impleuit pariter ternis 14) latratibus auras,
Et ſparſit virides ſpumis albentibus agros.

Has

der von dem Blute der Titanum entſprungen, oder der Medeæ von der Sonne gegeben waren. 10) Sie kam nach Athen, einer Stadt welche der Pallas gewidmet war zur Reſidenz. 11) Sonſt wird auch dafür geleſen innexam.

1) Medeam. 2) In der einzigen That, da er ſie aufgenommen hat. 3) Thalami fœdere iungere ſibi quam. Sich mit jemand in ein Eheverbündniß einlaſſen. 4) Oder ignota. 5) Auf dem ſchmalen Strich Landes zwiſchen zwei Meeren bey Corinth hatte Theſeus die Iſthmiſchen Spiele dem Neptuno zu Ehren aufgerichtet. 6) Giftig Wolfskraut. 7) Des Cerberi, der von der Echidnea ſoll gebohren ſeyn. 8) Eine groſſe finſtere Höle. 9) Hercules von ſeinem Vatterlande Tirynthe in Peloponnes alſo zubenahmet. 10) Den Widerſtehenden. 11) Er bliniete mit den Augen. 12) Mit Ketten, die von Demantſteinen zuſammen geflochten waren. 13) Oder attraxit. 14) Weil er 3.

Köpfe

Has concreſſe 15) putant; nactasque alimenta ferocis
Fœcundique ſoli vires cepiſſe nocendi.
Quæ quia naſcuntur dura viuacia caute, 16)
Agreſtes aconita vocant. ea coniugis aſtu
Ipſe parens Aegeus nato 17) porrexit, vt hoſti.
Sumſerat ignara Theſeus data pocula dextra;
Cum pater in capulo 18) gladii cognouit eburno
Signa ſui generis: 19) facinusque excuſſit ab ore. 20)
Effugit illa 21) necem, nebulis per carmina motis.

SCIRON IN PETRAM.

FAB. XXIV.

At genitor, 1) quamquam lætatur ſoſpite nato; 2)
Attonitus 3) tantum leti diſcrimine paruo
Committi potuiſſe nefas, 3) fouet ignibus aras, 4)
Muneribusque Deos implet: 5) feriuntque ſecures
Colla toroſa boum 6) vinctorum 7) cornua vittis.
Nullus Erechtidis 8) fertur celebratior illo

Köpfe und Mäuler hatte. Für concreuiſſe. 16) Aconitum hat den Nahmen ἀπὸ τῆς ἀκόνης, vom Felſen, darauf es wächſet. 17) Dem Theſeus. 18) An dem elfenbeinern Hefte des Degens 19) Das Wapen ſeiner Familie, welches der Sohn Theſeus führete. 20) Er hat den Giftbecher vor dem Munde weggeſchlagen, daß die böſe That nicht vollführet würde. 21) Medea.

1) Ægeus. 2) Er freuete ſich, daß der Sohn Theſeus geſund und beym Leben geblieben war. 3) Andere leſen: Attonitus tamen eſt ingens diſcrimine paruo Committi potuiſſe nefas. Weil es wenig gefehlet, daß nicht Theſeus durch den Gifttrunck ſein Leben eingebüſſet hätte. 3) Ingens nefas committere. Eine groſſe Sünde begehen. 4) Er unterhält das Opfer-Feuer auf den Altären. 5) Und bringet den Göttern viele Opfer. 6) Securis feriit collum toroſum bouis. Es iſt ein fetter Ochſe geſchlachtet. 7) *Quoad.* Deren Hörner mit Binden umwunden ſind. 8) Die Athenienſer werden Erechthidæ genennet von dem Kö-

Illuxiſſe dies. 9) agitant conuiuia 10) patres,
Et medium vulgus, nec non & carmina, vino
Ingenium faciente, 11) canunt, te, maxime Theſeu,
Mirata eſt Marathon 12) Cretæi 13) ſanguine tauri:
Quodque ſuis ſecurus arat Cromyona 14) colonus;
Munus opusque tuum eſt, tellus Epidauria 15)
per te
Clauigeram vidit Vulcani occumbere prolem: 16)
— Vidit & immitem Cepheſias 17) ora Procruſten: 18)
Cercyonis letum vidit Gerealis Eleuſis. 19)
Occidit ille Sinis, magnis male viribus vſus;
Qui poterat curuare trabes, & agebat ab alto
Ad terram late ſparſuras corpora pinus. 20)
Tutus ad Alcathoën Lelegeia mœnia limes
Compoſito 21) Scirone patet; 22) ſparſisque latronis
Terra negat ſedem, ſedem negat oſſibus vn-
da; 23)
Quæ iactata diu fertur duraſſe vetuſtas

In

nige Erechtheo. 9) Es ſoll kein Tag ſo feierlich bey ihnen begangen worden ſeyn. 10) Agitare conuiuia. Gaſtereien anſtellen. 11) Vinum facit ingenium. Der Wein erwecket den Verſtand. 12] Die Einwohner der Athenienſiſchen Stadt Marathon, welche wegen der Perſer Niederlage bekannt iſt. 13] Dem Ochſen, welchen Hercules aus Creta zum Eurytheum geführet hat, ſoll er der Minerua geopfert haben. 14] Ein Flecken nicht weit vom Corinth, alwo eine Sau viel Schaden gethan, die Theſeus umgebracht. 15] Das Feld um Epidaurus in Peloponnes. 16] Nemlich Periphetam. 17] Die Gegend, welche der Fluß Cephiſus anſpület. 18] Den unbarmhertzigen, grauſamen Mörder; dergleichen auch die folgenden waren. 19] Eine Stadt im Athenienſiſchen Gebiete, alwo die Ceres in einem Tempel verehret wurde. 20] Er konte die hohen und ſtarcken Fichtenbäume zur Erden beugen. Es ſoll dieſer Mörder die Hände eines Menſchen an ſolche zwey Bäume gebunden haben, und wenn er ſie wieder in die Höhe gehen laſſen, den armen Menſchen erbärmlich zerriſſen haben, 21] Componere heiſſet hier tödten, zur Ruhe bringen. 22] Es iſt gantz ſicher zu reiſen nach der Stadt Megaræ, die von Lelege erbauet, und von Alcathoo wieder angerichtet iſt. 23] Weder die Erde, noch das Waſſer will ſeine zerſtreueten Gebeine lei-

den-

In ſcopulos. 24) ſcopulis nomen Scironis inhæret, 25)
Si titulos annosque tuos numerare velimus:
Facta premant 26) annos, pro te, fortiſſime, vota
Publica ſuſcipimus: 27) Bacchi tibi 28) ſumimus hauſtus.
Conſonat aſſenſu populi, precibusque fauentum
Regia: 29) nec tota triſtis locus vllus in vrbe eſt.

ARNE IN MONEDVLAM.

FAB. XXV.

Nec tamen (*vsque adeo nulli ſincera voluptas* 1)
Sollicitique aliquid lætis interuenit) 2) Aegeus
Gaudia percepit nato ſecura 3) recepto.
Bella parat 4) Minos: 5) qui quamquam milite, quamquam
Claſſe valet: 6) patria tamen eſt firmiſſimus ira, 7)
Androgeique 8) necem iuſtis vlciſcitur armis. 8)
Ante tamen bellum vires acquirit amicas, 9)
Quaque patent aditus, 10) volucri freta claſſe pererrat. 11)
Hinc

den. 24] Sie ſollen zu Steinen worden ſeyn. 25] Die Felſen und Klippen haben von ihm den Nahmen. 26] Oder prement. Deine Thaten werden lange erzehlet, und dein Ruhm wird nicht aufhören. 27] Wir ſtellen dir zu Ehren öffentliche Feſt-Tage an, da wir die Götter für deine Wohlfahrt bitten. 28] Dir zu Ehren trincken wir einen Becher Wein aus. 29] Die königliche Reſidenz.

1] Keiner hat ein vollkommen Vergnügen. 2] Die Freude wird durch Leid geſtöret und unterbrochen. 3] Gaudia ſecura percipere. Eine groſſe Freude in ſüſſer Ruhe empfinden. 4] Bellum parare. Sich zum Kriege rüſten. 5] Ein König in Creta. 6] Milite & claſſe valere. Zu Lande und Waſſer mächtig ſeyn. 7] Der Zorn iſt noch viel gewaltiger, den er als Vater hegete über der Ermordung ſeines Sohns. 8] Dieſen hatten die Athenienſer umgebracht. 8] Er tödtete Niſum, der Megarenſer König, zerſtörete ſeine Reſidenz Megara, und erlegte viele Athenienſer. 9] Er machete mit vielen einen Freundſchafts-Bund, die ihm Hülfs-Völcker zuſchickten. 10] So weit er nur kommen konte. 11] Er durchſtrich die See mit ſeinen ſchnellen

Hinc Anaphen 12) ſibi iungit, & Aſtypaleia regna; 13)
Promiſſis Anaphen, regna Aſtypaleia bello:
Hinc humilem Myconon, 14) cretoſaque rura Cymoli; 15)
Florentemque Cythnon; 16) Scyron, 17] planamque Seriphon, 18)
Marmoreamque Paron, 19) quamque impia prodidit Arne
Siphnon, & accepto, quod auara popoſcerat, auro,
Mutata eſt in auem, quæ nunc quoque diligit aurum:
Nigra 20) pedem, nigris velata monedula 21) pennis.

FORMICÆ IN HOMINES.

FAB. XXVI.

At non Oliaros. 1) Didymeque, & Tenos, & Andros,
Et Gyaros, nitidæque ferax Peparethos oliuæ, 2)
Gnoſſiacas 3) iuuere rates: latere inde ſiniſtro
Oenopiam 4) Minos petit, Æacideia 5) regna.
Oenopiam veteres appellauere; ſed ipſe
Æacus Æginam genetricis nomine dixit.
Turba ruit, 6) tantæque virum cognoſcere famæ 7)
Expetit. 8) occurrunt illi, Telamonque, minorque Quam

Segeln. 12) Eine Inſel auf dem Cretiſchen Meere. 13) Dieſe liegen weiter hin auf eben demſelben Meere. 14) Myconus iſt eine von den Cycladiſchen Inſeln, wie auch 15) Cymolus, da Kreite gegraben wird, und 16) Cythnus. 17) Scirus liegt gegen Eubœa über. 18) Seriphus wird bald zu den Cycladiſchen, bald zu den Sporadiſchen gezehlet. 19) Sie bringet den weiſſeſten Marmel herfür. 20) Quoad. 21) Eine Thale, quaſi monetula, weil dieſer Vogel das Geld liebet, und es wegzutragen pflegt.

1) Dieſe und die folgenden ſind Cycladiſche Inſeln, welche dem Minos wider die Athenienſer keinen Beiſtand geleiſtet haben. 2) Sie war fruchtbar an Wein und Oel. 3) Von Gnoſſus, einer berühmten Stadt in der Inſel Creta benahmet. 4) Eine Inſel im ſinu Saronico, die jetzo Golfo d'Engia heiſſet. 5) Alwo Æacus regierete, ein Sohn Iouis. 6) Das Volk lief zuſammen. 7) Vir magnæ famæ, ein ſehr berühmter Mann. 8)

Es

Quam Telamon, Peleus, & proles tertia Phocus. 9)
Ipſe quoqüe egreditur tardus grauitate ſenili
Æacus: &, quæ ſit veniendi cauſſa, requirit.
Admonitus patrii luctus 10) ſuſpirat, & illi
Dicta refert rector populorum talia centum: 11)
Arma iuues oro pro gnato 12) ſumta, piæque
Pars ſis militiæ, 13) tumulo ſolatia poſco.
Huic Aſopiades, 14) petis irrita, dixit, & vrbi
Haud facienda meæ: neque enim coniunctior vlla
Cecropidis 15) hac eſt tellus, ea fœdera nobis. 16)
Triſtis abit. 17. Stabuntque tibi tua fœdera magno, 18)
Dixit: & vtilius bellum putat eſſe minari,
Quam gerere, atque ſuas ibi præconſumere vires.
Claſſis ab Oenopiis etiamnum Lyctia 19) muris
Spectari poterat; cum pleno concita velo
Attica puppis 20) adeſt, in portusque intrat amicos:
Quæ Cephalum, 21) patriæque ſimul mandata ferebat.
Æacidæ 22) longo iuuenes poſt tempore viſum
Agnouere tamen Cephalum; dextrasque dedere,
Inque patris duxere domum. ſpectabilis heros.
Et veteris retinens etiamnum pignora formæ,
Ingreditur; ramum tenens popularis oliuæ, 22)
A dextra læuaque duos ætate minores,

Ma-

Es verlangete, war begierig den Minos zu ſehen. 9) Waren 3. Söhne des Æaci. 10) Wegen ſeines von den Athenienſern ermordeten Sohns. 11) Der König in Creta, welches Land ehemals hundert Städte ſoll gehabt haben. 12) Androgeo. 13) Secundire mich, alliire dich mit mir in dem rechtmäßigen Kriege, da ich den Tod deines Sohns rächen wil zu deinem Troſte. 14) Æacus, Aſopi Tochter-Kind, der Æginæ. 15) Den Athenienſern, die von dem Könige Cecrops alſo genennet werden. 16) Wir ſind vertraute Freunde und Bundesgenoſſen. 17) Minos. 18) Hoc tibi magno ſtabit. Das wird dir theuer zu ſtehen kommen. 19) Die Flotte der Cretenſer, von Lyctus einer berühmten griechiſchen Stadt benahmet. 20) Synecd. 21) Einen Athenienſiſchen Geſandten. 22) Æaci Söhne. 22) Er hatte in der Hand einen Oelzweig, der in ſeinem Vaterlande, Athen, gewachſen war,

als

Maior habet, Clyton & Buten, Pallante creatos. 23)
Poſtquam congreſſus 24) primi ſua verba tulerunt; 25)
Cecropidum Cephalus peragit mandata, rogatque
Auxilium; fœdusque refert, & iura parentum:
Imperiumque peti totius Achaidos 26) addit.
Sic vbi mandatam iuuit facundia cauſſam;
Æacus in capulo ſceptri nitente ſiniſtra,
Ne petite auxilium, ſed ſumite, dixit Athenæ. 27)
Nec dubie vires, quas hæc habet inſula, veſtras
Ducite, 28) & omnis eat rerum ſtatus iſte mearum.
Robora non deſunt: ſuperat mihi miles, & hoſti, 29)
Gratia Dis: 30) felix & inexcuſabile tempus. 31)
Immo ita ſit, Cephalus, creſcat tua ciuibus opto
Res, 32) ait: aduenienſ equidem modo gaudia cepi;
Cum tam pulcra mihi, tam par ætate iuuentus
Obuia proceſſit, 33) multos tamen inde requiro, 34)
Quos quondam vidi veſtra prius vrbe receptus.
Æacus ingemuit, triſtique ita voce locutus:
Flebile principium melior fortuna ſequetur. 35)
Hanc vtinam poſſem vobis memorare! ſine vllo
Ordine nunc repetam, neu longa ambage morer
vos. 36)

Oſſa

als ein Friedenszeichen. 23) Dieſe beiden Söhne Pallantis hatten ihn in der Mitte. 24) Andere leſen poſtquam congreſſi, primi ſua verba tulerunt Cecropidæ; oder congreſſu primo. 25) Sua verba ferre. Seine Worte vorbringen. 26) Die Herrſchaft über ganz Griechenland wird geſucht. 27) Für Athenienſes. meton. continentis pro contento. 28) Ihr ſollt ohne Bedencken meine ganze Macht mitnehmen. 29) Ich habe Soldaten genug, damit ich dem Feinde will gewachſen ſeyn. 30) Den Göttern ſey Danck geſagt 31) Sc. eſt mihi. Ich kan auch die Hülfe nicht abſchlagen. 32) Andere leſen vrbs. 33) Obuius proceſſit mihi. Er iſt mir entgegen gekommen. 34) Ich vermiſſe viele unter denſelben. 35) Secura eſt, ſtehet ſonſt; welches ſein Abſehen haben ſol auf die neuen Einwohner, die von den Ameiſen entſprungen, nachdem die Peſt die vorigen weggeraffet hatte. 36) Longa ambage morari quem. Einen mit vielen

Oſſa cinisque iacent, memori quos mente requiris: 37)
Et quota pars illi rerum periere mearum!
Dira lues populis ira Iunonis iniquæ
Incidit, 38) exoſæ dictas a pellice 39) terras.
Dum viſum eſt mortale malum, 40) tantæque latebat
Cauſſa nocens 41) cladis, pugnatum eſt arte medendi. 42)
Exitium ſuperabat opem, 43) quæ victa iacebat.
Principio cœlum ſpiſſa caligine terras
Preſſit, 44) & ignauos incluſit nubibus æſtus. 45)
Dumque quater iunctis impleuit cornibus orbem
Luna, quater plenum tenuata retexuit orbem, 46)
Letiferis calidi ſpirarunt flatibus Auſtri. 47)
Conſtat & in fontes vitium veniſſe, 48) lacusque,
Milliaque incultos ſerpentum multa per agros
Erraſſe, 49) atque ſuis fluuios temeraſſe venenis. 50)
Strage canum prima, volucrumque, hominumque, boumque
Inque feris ſubiti deprenſa 51) potentia morbi.
Concidere infelix validos miratur arator

Inter-

en Umſchweiffen, weitläuftigen Erzehlungen aufhalten. 37) Die du ehemals geſehen zu haben dich erinnerſt. 38) Es iſt eine grauſame Seuche unter die Leute gekommen. 39) Sc. Ionis. Ægina. Das Uebel, welches die Menſchen tödtete. 41) Nehmlich der Zorn der Iuno. 42) Man brauchete alle Artenei-Mittel dargegen. 43) Es war keine Hülfe wieder die Peſtilenz. 44) Cœlum premit terras ſpiſſa caligine. Es liegt eine dicke Finſterniß auf dem Erdboden. 45) Es war kühle, weil die Sonne ihre Strahlen, die den Menſchen ſonſt träge, und faul machen, zurück hielt. 46) Nach vier Monaten, da der Mond ab- und zugenommen. 47) Calidi Auſtri ſpirant letiferis flatibus oder æſtibus. Die warmen und treckenen Südwinde bringen todtliche Kranckheiten mit ſich. 48) In fontes vitium venit. Die Waſſer-Quellen ſind verdorben. 49) Errarunt. Viele tauſend Schlangen ſind auf den ungebauten Aeckern herumgekrochen. 50) Temerare. Die Flüſſe vergiften. 51) Für deprehenſa. Die Heftigkeit der Kranckheit und plötzlich eingeriſſenen Seuche iſt auch

an

Inter opus tauros; 52) medioque recumbere sul-
co. 53)
Lanigeris gregibus balatus dantibus ægros, 54)
Sponte sua lanæque cadunt, & corpora tabent. 55)
Acer equus 56) quondam, magnæque in puluere 57)
famæ,
Degenerat, 58) palmæ, 59) veterumque oblitus ho-
norum,
Ad præsepe gemit, 60) morbo moriturus inerti. 61)
Non aper irasci meminit, non fidere cursu 62)
Cerua, nec armentis incurrere fortibus 63) vrsi.
Omnia languor habet. 64) siluisque, agrisque, viisque
Corpora fœda iacent. vitiantur odoribus auræ. 65)
Mira loquor. non illa 66) canes, auidæque volucres,
Non cani tetigere lupi: dilapsa liquescunt, 67)
Afflatuque nocent, 68) & agunt contagia late. 69)
Peruenit ad miseros damno grauiore colonos
Pestis, & in magnæ dominatur 70) mœnibus vrbis.
Viscera torrentur primo, flammæque latentis
Indicium rubor est, 71) & ductus anhelitus ægre. 72)
Aspera

an den wilden Thieren gemercket und befunden worden. 52] Validi tauri concidunt inter opus. Die starcken Ochsen fallen bey der Arbeit um. 53] Mitten in den Furchen gestrecket liegen. 54] Lanigeri greges dant balatus ægros. Die krancken Schaafe blöcken und keuchen. 55] Sie werden mager als von der Schwindsucht. 56] Ein bitzig, munter Pferd. 57] Das auf der Rennbahne, da es Staub erregt, grossen Ruhm erworben hat. 58] Es schlägt aus der Art, verlieret sein Feuer und Munterkeit. 59] Es vergisset den Sieg, welcher durch einen Palmenzweig bedeutet wurde. 60] Ad præsepe gemere. Bey der Krippe stöhnen und seufzen. 61] Morbo inerti mori. An einer faulen Kranckheit sterben. 62] Sich auf die Füsse verlassen. 63] Grosse Heerden anfallen. 64] Alles ist matt und hinfällig. 65] Die Luft wird von dem Gestancke angestecket. 66] Corpora fœda, cadauera. 67] Die Aeser wurden verzehret und ganz weich, daß sie zerflossen. 68] Afflatu nocere, mit der Ausdünstung schaden. 69] Sie steckten alles weit und breit an, daß eine grosse Pest entstand. 70] Sie grassirete, riß um sich. 71] Den innerlichen Brand in dem Eingeweide zeigete die Röthe des Angesichts an. 72] Anhelitus ægre ducitur. Das Athemholen fället schwer.

An-

Aſpera lingua tumet, 73) tepidisque arentia venis
Ora patent: auræque graues captantur hiatu. 74) ——
Non ſtratum, non vlla pati velamina 75) poſſunt:
Dura ſed in terra ponunt præcordia: 76) nec ſit
Corpus humo gelidum, ſed humus de corpore feruet.
Nec moderator 77) adeſt: inque ipſos ſæua meden-
tes
Erumpit clades, 78) obſuntque auctoribus artes. 79)
Quo propior quisque eſt, ſeruitque fidelius ægro;
In partem leti citius venit. 80) atque ſalutis
Spes abiit; 81) finemque vident in funere 82) morbi.
Indulgent animis, 83) & nulla, quid vtile, cura eſt.
Vtile enim nihil eſt. paſſim, poſitoque pudore, 84)
Fontibus, & fluuiis, puteisque capacibus hærent, 85)
Nec prius eſt extincta ſitis, quam vita, bibendo.
(Inde graues multi 86) nequeunt conſurgere, 87) &
ipſis
Immoriuntur aquis; 88) aliquis tamen haurit & il-
las.) 89)
Tantaque ſunt miſeris inuiſi tædia lecti: 90)
Proſiliunt: aut, ſi prohibent conſiſtere vires, 91)
Corpora deuoluunt in humum, fugiuntque penates

Quis-

Andere leſen igni, oder oris. 73) Der Hals wurde rauch und die Zunge ſchwall auf. 74) Man zog einen giftigen Athem an ſich. 75) Kein Bette und Decke leiden. 76) Die geängſteten Leiber lagen auf der bloſſen Erde. 77) Ein Medicus, der die Hitze lindern und ſtillen könnte. 78) Die Aertzte wurden ſelbſt von der giftigen Seuche angeſtecket und hingeriſſen. 79) Sie konten ſich ſelbſt nicht helfen mit ihrer Kunſt. 80) Deſto eher ergriff ihn der Todt, und legte ihn ins Grab. 81) Salutis ſpes abiit. Die Hoffnung zur Geneſung iſt verſchwunden. 82) Im Tode. Meton. 83) Indulgere animis. Den Begierden den Zügel ſchieſſen laſſen. 84) Ponere pudorem. Die Schaam ablegen. 85) Sie ſaufen daraus. 86) Sonſt ſtehet morbo. 87) Sie können nicht wieder aufſtehen, da ſie ſich dicke geſoffen. 88) Ipſis aquis immori. Selbſt in und bey dem Waſſer ſterben. 89) Und dennoch ſchöpfen und trincken einige das mit todten Körpern verunreinigte Waſſer. 90) Das Bette iſt den armen Leuten ſo ſehr verdrüßlich und beſchwerlich. 91) Wenn ſie nicht kön-

nen

Quisque ſuos: 92) ſua cuique domus funeſta 93) vi-
detur.
Et quia cauſa latet, locus eſt in crimine 94) notus.
Semianimes errare viis, dum ſtare valebant,
Aſpiceres 95) flentes alios, terraque iacentes,
Laſſaque verſantes ſupremo lumina motu, 96)
(Membraque pendentes tendunt ad ſidera cœli, 97)
Hic, illic, vbi mors deprenderat, exhalantes) 98)
Quid mihi tunc animi fuit? 99) an, quod debuit eſſe,
Vt vitam odiſſem, & cuperem pars eſſe meorum? 100)
Quo ſe cunque acies oculorum flexerat, 1) illic
Vulgus erat ſtratum: 2) veluti cum putria motis
Poma cadunt ramis, 3) agitataque ilice 4) glandes.
Templa vides 5) contra 6) gradibus ſublimia longis;
Iupiter illa tenet, quis non altaribus illis
Irrita thura tulit? 7) quoties pro coniuge coniux,
Pro gnato genitor, dum verba precantia dicit, 8)
Non exoratis 9) animam finiuit 10) in aris, 11)

In-

nen auf den Beinen ſtehen. 92) Sie wollen aus ihren Häuſern laufen. Penates die Haußgötzen werden metonymice für die Häuſer ſelbſt geſetzet. 93) Ein Todten-Hauß. 94) Wegen der begangenen Sünde. Andere leſen für notus, totus oder natus. Einige Critici halten den Vers gar für eingeſchoben. 95) Man ſahe. 96) Sie konnten kaum die Augen noch aufſchlagen. 97) Sie erheben die Hände gen Himmel, der über uns hanget und ſchwebet. 98) Exhalare. Die Seele ausblaſen. Der diſpondæus ſoll anzeigen, daß es ihnen ſchwer angekommen ſey. Dieſe beiden Verſe werden ebenfals für eingeſchoben gehalten. 99) Wie war mir damals zu Muthe? 100) Ich wünſchete mit den Meinigen zu ſterben.

1) Wo ich nur hinſahe. 2) Da lag das Volck zur Erden geſtrecket. 3) Poma cadunt motis ramis. Die Aepfel fallen, wenn die Bäume geſchüttelt werden. 4) Wenn die Eichbäume von dem Winde bewegt werden. 5) Dieſes ſind Æaci Worte. 6) Gegen über. 7) Altaribus irrita thura ferre. Auf dem Altare vergeblich Weihrauch anzünden. 8) Verba precantia dicere pro aliquo. Für jemand bitten. 9) Scil. diis. Weil ſich die Götter nicht erbitten lieſſen. 10) Animam finire. Das Leben endigen, ſterben. 11) Bey den Altären. 12) Votum concipere. Ein Gelübde thun, die Wohlthat der Geneſung von den

Göt-

Inque manu thuris pars inconſumta reperta eſt;
Admoti quoties templis, tum vota ſacerdos
Concipit, 12) & fundit purum inter cornua vinum;
Haud exſpectato ceciderunt vulnere tauri:
Ipſe ego ſacra Ioui pro me, patriaque, tribusque
Cum facerem 13) natis, mugitus victima diros
Edidit, 14) & ſubito collapſa ſine ictibus vllis
Exiguo tinxit ſubiectos ſanguine cultros. 15)
Fibra quoque ægra notas veri, monitusque Deorum
Perdiderat: 16) triſtes penetrant ad viſcera morbi.
Ante ſacros vidi proiecta cadauera poſtes: 17)
Ante ipſas, quo mors foret inuidioſior, 18) aras.
Pars animam laqueo claudunt, 19) mortisque timorem
Morte fugant, vltroque vocant venientia fata. 20)
Corpora miſſa neci 21) nullis de more 22) feruntur
Funeribus: 23) neque enim capiebant funera portæ. 24)
Aut inhumata premunt terras, 25) aut dantur in altos
Indotata rogos, 26) & iam reuerentia nulla eſt:
Deque rogis pugnant, 27) alienisque ignibus ardent.
Qui lacryment, deſunt: indefletæque vagantur
Natorumque, virumque animæ, iuuenumque, ſenumque.
Nec locus in tumulos, 28) nec ſufficit arbor in ignes 29)

Atto-

Göttern zu erlangen. 13) Sacra facere Deo. Gotte ein Opfer bringen. 14) Mugitus diros edere. Ein grauſames Gebrülle hören laſſen. 15) Subiectum cultrum exiguo ſanguine tingere. Das an die Käble geſetzte Meſſer mit wenig Blute färben. 16) Aus dem verdorbenen Eingeweide und ſonderlich den Äderchen an der Leber konten die Wahrſager nichts gewiſſes urtheilen, welches ſonſt die Götter dadurch zu erkennen gaben. 17) Vor den Thüren der Tempel. 18) Deſto verhaſſeter. 19) Animam laqueo claudere. Sich ſelbſten erhencken, ſtranguliren. 20) Den herzunahenden Tod. 21) Die todten Körper. 22) Gewöhnlicher maſſen. 23) Sie werden nicht zum Thore herausgetragen zur Beerdigung. 24) Sie konten nicht alle hinausgebracht werden wegen der Menge. 25) Sie blieben unbegraben liegen. 26) Sie wurden auf den Scheiterhaufen geworfen, ohne Geſchencke der Freunde und Anverwandten. 27) Pugnare de aliqua re. Worüber ſtreiten. 28) Es war keine Grabſtätte mehr zu finden. 29) Man hatte nicht Holz genug zum

Attonitus tanto miſerarum turbine rerum,
Iupiter o, dixi, ſi te non falſa loquuntur 30)
Dicta ſub amplexus Æginæ Aſopidos iſſe:
Nec te, magne pater, noſtri pudet eſſe parentem;
Aut mihi redde meos, aut me quoque conde ſepulcro. 31)
Ille notam fulgore dedit, tonitruque ſecundo. 32)
Accipio, ſintque iſta precor felicia mentis
Signa tuæ, dixi: quod das mihi, pigneror, omen. 33)
Forte fuit iuxta patulis rariſſima ramis
Sacra loui quercus 34) de ſemine Dodonæo, 35)
Hic nos frugilegas aſpeximus agmine longo 36)
Grande onus exiguo formicas ore gerentes,
Rugoſoque ſuum ſeruantes cortice callem, 37)
Dum numerum miror, Totidem, pater optime, dixi,
Tu mihi da ciues: & inania mœnia reple.
Intremuit, ramisque 38) ſonum ſine flamine motis
Alta dedit quercus, pauido mihi membra timore
Horruerant, 39) ſtabantque comæ, 40) tamen oſcula terræ
Roboribusque dedi: nec me ſperare fatebar;
Sperabam tamen, atque animo mea vota fouebam. 41)
Nox ſubit, 42) & curis exercita corpora ſomnus
Occupat. 43) ante oculos eadem mihi quercus adeſſe,

Et

Scheiterhaufen. 30) *Conſtr.* ſi *homines* non loquuntur falſa dicta, te fuiſſe ſub amplexus Æginæ Aſopi filiæ. 31) Condere quem ſepulcro. Einen ins Grab legen, darinne verſcharren. 32) Mit einem glücklichen, unſchädlichen Donner. 33) Hier lieſet man auch: quod oder quæ das mihi pignoris omen. 34) Eine Eiche, dergleichen man ſelten zu ſehen kriegt, mit ausgebreiteten Zweigen. 35) Die von der Eiche in dem Walde bey der Stadt Dodona in Epirus gezeuget war, von welcher die blinden Heiden viele wunderbare Dinge vorgaben. 36) Einen groſſen Haufen Ameiſen, die Früchte einſammlen. 37) Die ihren Gang immer fortgingen auf der harten und rauchen Erde. 38) Et alta quercus dedit ſonum altis ramis ſine flamine motis. 39) Ich war dergeſtalt erſchrocken, daß ich zitterte und bebete. 40) Die Haare ſtanden mir zu Berge. 41) Animo votum fouere. Das Gelübde im Gemüthe behalten. 42) Die Nacht brach herein. 43)

Der

Et ramos totidem, totidemque animalia ramis
Ferre ſuis viſa eſt, parilique 44) tremiſcere motu:
Graniferumque agmen 45) ſubiectis ſpargere in aruis. 46)
Creſcere quod ſubito, & maius maiusque videri, 47)
Ac ſe tollere humo, 48) rectoque adſiſtere trunco, 49)
Et maciem, numerumque pedum, nigrumque colorem
Ponere, 50) & humanam membris inducere formam. 51)
Somnus abit, damno vigilans mea viſa, 52) querorque
In Superis opis eſſe nihil. at in ædibus ingens
Murmur erat: vocesque hominum exaudire videbar
Iam mihi deſuetas. 53) dum ſuſpicor has quoque ſomni; 54)
Ecce venit Telamon 55) properus, foribusque recluſis, 56)
Speque fideque, pater, dixit, maiora 57) videbis;
Egredere. egredior: qualesque in imagine ſomni
Viſus eram vidiſſe viros, 58) ex ordine tales
Aſpicio, agnoſcoque. adeunt, 59) regemque ſalutant.
Vota loui ſoluo, 60) populisque recentibus vrbem
Partior, & vacuos priſcis cultoribus agros;
Myrmidonasque 61) voco, nec origine nomina fraudo. 62)
Corpora vidiſti: mores, quos ante gerebant,
Nunc quoque habent, parcumque genus, 63) patiensque laborum, 64)

Quæ-

Der Schlaf überfiel die von Sorgen abgemattete Leiber. 44) Für pariterque. 45) Die Ameiſen. n. 3. 46) Grana ſpargere in ſubiectis aruis. Korn auf die unten liegenden Aecker ſtreuen. 47) Sonſt ſtehet videtur. 48) Sich aus dem Staube erheben, ſich aufrichten. 49) Aufgerichtet ſtehen. 50) Ablegen. 51) Eine menſchliche Geſtalt annehmen. 52] Meine Träume und Phantaſien. 53] Die mir ganz unbekandt und ungewohnt zu hören waren. 54) *Scil.* imagines eſſe. 55] Mein Sohn kam geſchwind gelaufen. 56] Fores ſunt recluſæ. Die Thüren ſind verſchloſſen. 57] Mehr, als man hoffen und glauben könte. 58] Dergleichen mir im Traume vorgekommen waren. 59] Sie kamen zu mir. 60] Ich bezahlete ihm das Gelübde, mit Danken und Opfern. 61] μύρμηκες heiſſen griechiſch Ameiſen. 62] Ich nenne das Kind bey ſeinem rechten Nahmen, das Volck von ſeinem Urſprunge. 63] Ein ſparſam Volck. 64]

Quæſitique tenax, 65) & quod quæſita reſeruent. 66)
Hi te ad bella pares annis animisque 67) ſequentur;
Cumprimum, 68) qui te feliciter attulit, Eurus
(Eurus enim attulerat) fuerit mutatus in Auſtros. 69)

CEPHALVS AB AVRORA IMMVTATVR.

FAB. XXVII.

Talibus atque aliis longum ſermonibus illi
Impleuere diem. 1) lucis pars vltima menſæ
Eſt data, 2) nox ſomnis. iubar aureus extulerat ſol. 3)
Flabat adhuc Eurus, redituraque vela tenebat. 4)
Ad Cephalum Pallante ſati, 5) cui grandior ætas, 6)
Ad regem 7) Cephalus, ſimul & Pallante creati
Conueniunt. Sed adhuc regem ſopor altus habebat. 8)
Excipit Æacides illos in limine 9) Phocus:
Nam Telamon fraterque 10) viros ad bella legebant. 11)

Pho-

Ein arbeitſam Volck, 65) Es läſſet ſich nicht wieder nehmen, was es geſucht hat, 66) Quæſita reſeruare. Das erworbene ſparen, an ſich behalten. 67) Da ſie von gleichem Alter und Hertzhaftigkeit ſind. 68] So bald als. 69] Eurus mutatus eſt in Auſtrum. Der Oſtwind hat ſich in den Sudwind verwandelt, anſtat des Oſtwindes bläſet der Südwind, welchen die von Ægina nach Athen reiſenden nöthig hatten.

1] Sie hatten den gantzen Tag mit ſolchen und andern Diſcurſen zugebracht. 2] Der Abend wurde zur Gaſterei angewandt. 3] Aureus ſol extulit iubar. Die helglänzenden Sonnenſtrahlen ſind wieder herfürgebrochen. Die Sonne iſt aufgegangen. 4] Vela tenere. Die Schiffe aufhalten. 5] Pallantis Söhne Clytus und Butes. 6] Der Aeltere. 7] Æacum. 8] Sopor altus eum adhuc habet. Er liegt noch im tiefen Schlafe. 9] Excipere quem in limine. Einen bey der Thür bewillkommnen. 10] Peleus. 11] Viros ad bella legere. Die tapferſten Leute zum Kriege ausleſen. Andere leſen parabant, regebant, mouebant, mone-

Phocus in interius ſpatium pulcrosque receſſus 12) 670
Cecropidas 13) ducit: cum quis 14) ſimul ipſe reſe-
dit.
Aſpicit Æoliden, 15) ignota ex arbore factum
Ferre manu iaculum, cuius fuit aurea cuſpis.
Pauca prius mediis ſermonibus 16) ille locutus,
Sum nemorum ſtudioſus, ait, cædisque ferinæ: 17) 675
Qua tamen e ſilua teneas haſtile reciſum, 18)
Iamdudum dubito; certe, ſi fraxinus 19) eſſet,
Fulua colore foret: ſi cornus; 20) nodus ineſſet.
Vnde 21) ſit ignoro; ſed non formoſius iſto
Viderunt oculi telum iaculabile 22) noſtri. 680
Excipit Actæis 23) e fratribus alter, & vſum
Maiorem ſpecie mirabere, 24) dixit, in iſto.
Conſequitur, quodcunque petit: Fortunaque miſſum
Non regit; 25) & reuolat nullo referente cruen-
tum. 26)
Tum vero iuuenis Nereius 27) omnia quærit: 685
Cur ſit, & vnde datum; quis tanti muneris auctor. 28)
Quæ petit, ille refert, 29) ſed, quæ narrare pudori
eſt. 30)
Quæ tulerit mercede 31) ſilet: tactusque dolore
Coniugis amiſſæ, lacrymis ita fatur obortis: 32)

Hoc

monebant. 12] In die ſchönſten Gemächer. 13) Die Athenienſer, welche vom Könige Cecrops alſo benahmet werden. 14) Für quibus. 15) Cephalum, Æoli Enckel. 16) Medii ſermones ſind ſolche Diſcurſe, die auf nichts gewiſſes zielen, da man nicht weiß, was der andere haben will. 17) Ich bin ein Liebhaber der Jagd in den Wäldern. 18) Den abgehauenen Wurfſpieß. 19) Ein Eſchenbaum. 20) Ein Cornelbaum. 21] Von welchem Baume. 22) Ein Pfeil, der geſchoſſen kan werden. n. 18. 23) Für Athenienſibus. 24) Mirari vſum in aliquo maiorem ſpecie. Sich über den Nutzen eines Dinges wundern, der gröſſer iſt als das äuſſerliche Anſehen. 25) Der Wurf kömmt nicht auf das Glück an, er trift allezeit. 26) Er kömmt blutig wieder, ob ihn gleich keiner zurück ſchieſſet. 27) Phocus, des Nerei Enckel. 28) Von wem er ein ſolch groß Geſchenck empfangen habe? 29) Referre. Erzehlen. 30) Ich ſchäme mich, ſolches zu melden. Andere leſen & cetera nota; pudore. 31) Wofür er ihm zur Belohnung gegeben ſey. 32) Er ſprach, da ihm

Hoc me, nate Dea, 33) (quis poſſit credere?) telum
Flere facit, facietque diu, ſi viuere nobis
Fata diu dederint. 34) Hoc me cum coniuge ca-
ra 35)
Perdidit. hoc vtinam caruiſſem munere ſemper!
Procris erat (ſi forte magis peruenit ad aures
Orithyia 36) tuas) raptæ 37) ſoror Orithyiæ,
Si faciem moresque velis conferre 38) duarum;
Dignior ipſa rapi. 39) pater hanc mihi iunxit 40)
Erechtheus:
Hanc mihi iunxit amor. 41) felix dicebar, eramque:
(Non ita Dis viſum eſt) at nunc quoque forſitan eſ-
ſem.
Alter agebatur poſt pacta iugalia menſis; 42)
Cum me cornigeris tendentem retia ceruis 43)
Vertice de ſummo ſemper florentis Hymetti 44)
Lucida 45) mane videt pulſis Aurora tenebris,
Inuitumque rapit. liceat mihi vera referre
Pace Deæ, 46) quod ſit roſeo ſpectabilis ore, 47)
Quod teneat lucis, teneat confinia 48) noctis,
Nectareis quod alatur aquis. ego Procrin amabam:
Pectore Procris erat, Procris mihi ſemper in ore.
Sacra tori, coitusque nouos, thalamosque recentes,

Tri-

die Thränen in die Augen ſtiegen. 33) Phocus war von der Nymphe Pſamathe gebohren. 34) Wenn uns das Verhängniß der Götter das Leben lange friſten und erhalten wird. 35) Sie hieß Procris, eine Tochter des Athenienſer-Königs Erechthei. 36) Dieſe war auch eine Tochter Erechthei. 37) Nemlich vom Borea, davon im vorigen VI. Buche gedacht iſt. Andere leſen magnæ. 38) Zuſammen halten, vergleichen. 39) So hätte die Procris wegen ihrer Schönheit eher können geraubet werden. 40) Er hat ſie mir zur Gemahlin gegeben. 41) Ich hatte mich aus Liebe mit ihr verlobet. 42) Es geſchahe im andern Monate nach der Hochzeit. 43) Tendere retia cornigeris ceruis. Den Geweihe tragenden Hirſchen Netze ſtellen. 44) Ein Berg im Athenienſiſchen Gebiete, der mit dem ſchönſten Honig und Blumen prangete. 45) Die hellglänzende Morgenröthe. 46) Auroræ, die für eine Göttin gehalten wurde. 47) Sehenswürdig wegen ihres Roſenrothen Angeſichts. 48) Die Grenzen. Sie

ſchei-

Trinaque deſerti referebam fœdera lecti.
Mota Dea eſt; &, ſiſte tuas, ingrate, querelas; 49)
Procrim habe, dixit. Quod ſi mea prouida mens eſt; 50)
Non habuiſſe voles. Meque illi irata remiſit.
Dum redeo, mecumque Deæ memorata retracto; 51)
Eſſe 52) metus cœpit, ne iura iugalia coniux
Non bene ſeruaſſet. faciesque ætasque iubebant
Credere adulterium: prohibebant credere mores. 53)
Sed tamen abfueram: ſed & hæc 54) erat, vnde redibam,
Criminis exemplum: ſed *cuncta timemus amantes.*
Quærere, quo doleam, ſtudeo, 55) donisque pudicæ
Sollicitare fidem. 56) Fauet huic Aurora timori:
Immutatque meam (videor ſenſiſſe) figuram.
Palladias 57) ineo non cognoſcendus Athenas:
Ingrediorque domum. culpa domus ipſa carebat:
Caſtaque ſigna dabat: dominoque erat anxia rapto.
Vix aditu, per mille dolos, ad Erechthida 58) facto;
Vt vidi, obſtupui: meditataque 59) pæne reliqui
Tentamenta fide: 60) male 61) me, quin vera faterer, 62)
Continui; male quin, vt oportuit, oſcula ferrem.

Triſtis

ſcheidet Nacht und Tag. 49) Halt ein mit deinem Klagen. 50) Wenn ich noch etwas vorher ſehe und beſorge; wenn du das wüſteſt, was ich weiß. 51) Memorata cuius ſecum retractare. Dasjenige wieder überlegen, was der andere erzehlet und einem zu bedencken gegeben hat. 52) Oder ecce. Da habe ich mich angefangen zu fürchten. 53) Ihre tugendhafte Aufführung. 54) Aurora. 55) Einige leſen: quærere, quod doleam, ſtatuo. 56) Eine Keuſche auf die Probe ſtellen. 57) Ich kam nach Athen, welche Stadt unter der Pallas Schutze ſtand, da mich niemand kennen ſolte. 58) Ich konte kaum, mit groſſer Mühe, zur Procris, des Erechthei Tochter, kommen. 59) Wird hier paſſiue gebrauchet, dergleichen deponentia ſchon mehr vorgekommen ſind. 60) Für fide archaismus. Ich ließ faſt fahren die Proben der Treue, die ich vorzunehmen gedachte. 61) Ich habe mich kaum halten können, ich muſte mir Gewalt anthun. 62) Warum ſolte ich nicht die Wahrheit bekennen. 63) Oder

Triſtis erat: ſed nulla tamen formoſior illa
Eſſe poteſt triſti; deſiderioque calebat 63)
Coniugis abrepti, 64) tu eollige, 65) qualis in illa,
Phoce, decor fuerit; quam ſic dolor ipſe decebat:
Quid referam, quoties tentamina noſtra pudici
Repulerint mores? 66) quoties, Ego, dixerit, vni 67)
Seruor, vbicunque eſt; vni mea gaudia ſeruo?
Cui non iſta fide 68) ſatis experientia ſano 69)
Magna foret? non ſum contentus; & in mea pugno
Vulnera, 70) dum cenſus 71) dare me pro nocte paciſcor.
Muneraque augendo tandem dubitare coëgi.
Exclamo: male 72) tectus ego en, male pactus adulter,
Verus eram coniux: me, perfida, teſte teneris. 73)
Illa nihil. 73) tacito tantummodo victa pudore
Inſidioſa malo cum coniuge limina fugit; 74)
Offenſaque mei 75) genus omne peroſa virorum 76)
Montibus errabat, ſtudiis operata Dianæ. 77)
Tum mihi deſerto violentior ignis ad oſſa
Peruenit: orabam veniam, 78) & peccaſſe fatebar,

Er-

der dolebat. 64] Auch erepti, nemlich des Cephali ihres Gemahls, indem ſie meinete, er wäre von der Aurora ihr entriſſen. 65) Urtheile du, mache einen Schluß, ſo, daß du alle Gedancken zuſammen faſſeſt. 66) Wie oft hat Zucht und Ehrbarkeit dasjenige abgeſchlagen, was wir verſuchen wolten? 67] Cephalo. 68] Stehet wieder für fidei. 69) Scil. mente. Einem Verſtändigen. 70] Ich ſtritte dawider, was mir ſelbſt Schmerzen verurſachete. 71] Geld und Gut genug, ſo viel ſie verlangete. 72] Hier ſind unterſchiedene lectiones. Bald ſtehet: Exclamo, mala pectora derego tectus adulter; bald, Exclamo, male pacta tego, male tectus adulter; bald, Exclamo, male fictor adeſt, male fictus adulter. 73] Ich kan nur ſelbſt von deiner Untreue zeugen, da ich mich verſtellet, und als ein Ehebrecher mit dir einen accord gemacht habe, welches mich zwar daurek. 73] Scil. reſpondit. 74] Sie lief geſchwind aus dem Hauſe, darinne ihrer Keuſchheit nachgeſtellet worden, und von mir ihrem bosbaftigen Ehemanne. 75] Durch meine ihr zugefügte Beleidigung. 76] Sie hatte einen Haß auf alles Mannsvolck geworfen. 77] Studiis Dianæ operari. Sich auf die Jagd legen. 78] Orare veniam. Um Ver-

Et potuiſſe datis ſimili ſuccumbere culpæ 79)
Me quoque muneribus, ſi munera tanta darentur.
Hoc mihi 80) confeſſo, 81) læſum prius vlta 82) pudorem,
Redditur, & dulces concorditer exigit annos. 83)
Dat mihi præterea, tanquam ſe 84) parua dediſſet
Dona, canem munus: quem cum ſua traderet illi
Cynthia, 85) currendo ſuperabit, dixerat, omnes.
Dat ſimul & iaculum, manibus quod (cernis) habemus. 86)

CANIS ET VVLPES IN SAXVM.

FAB. XXVIII.

Muneris alterius 1) quæ ſit fortuna requiris?
Accipe. 2) mirandi 3) nouitate mouebere facti. 4) —
Carmina Laiades 5) non intellecta priorum
Soluerat ingeniis; 6) & præcipitata 7) iacebat
Immemor ambagum vates obſcura ſuarum. 8)

Sci-

Verzeihung bitten. 79] Ich hätte eben ſolche Schuld auf mich laden können. 80] Für a me, per Græcismum. 81] Das deponens ſtehet wieder paſſiue, wie die Alten haben zu reden pflegen. 82] Procris. 83] Sie hat mit mir in der angenehmſten Einigkeit gelebet. 84] Da ſie ſich mir ſelbſt wiedergegeben. 85] Diana wird ſo genennet von dem Berge Cynthus, auf der Inſel Delus, auf welchem ſie mit dem Phœbo ſoll gebohren ſeyn, der daher auch Apollo Cynthius heiſſet. 86] Oder habere mit der ellipſi nos.

1] Wenn du fragſt, was ich mit dem andern Geſchencke der Procris, nemlich mit dem Hunde Lælapis für Glück gehabt habe? 2] So höre zu 3] Einige leſen mirandum. 4) Nouitate facti moueri. Durch eine ſonderbahre Begebenheit in Verwunderung geſetzet werden. 5] Oedipus, ein Sohn Laii. Sonſt lieſet man: Carmina Naiades non intellecta priorum ſoluunt ingeniis. 6] Soluere carmen non intellectum ingeniis priorum. Ein Rätzel auflöſen, das kein anderer vorher hatte errathen können. 7] Verachtet. 8] Die ſich dunckel ausdrücken-

Scilicet alma Themis, 9) non talia linquit inulta. 10)
Protinus Aoniis immiſſa eſt bellua Thebis. 11)
Ceſſit & exitio multis: 12) pecorique ſibique
Ruricolæ pauere feram. 13) vicina iuuentus
Venimus, & latos indagine cinximus agros. 14)
Illa 15) leui velox ſuperabat retia ſaltu: 16)
Summaque tranſibat poſitarum lina plagarum. 17)
Copula detrahitur canibus, 18) quos illa ſequentes
Effugit, & cœtum non ſegnior alite ludit. 19)
Poſcor & ipſe meum conſenſu Lælapa 20) magno. 21)
Muneris hoc nomen. iamdudum vincula pugnat
Exuere ipſe ſibi, 22) colloque morantia tendit. 23)
Vix bene miſſus erat: 24) nec iam poteramus, vbi eſſet,
Scire; pedum calidus veſtigia puluis habebat. 25)
Ipſe oculis ereptus erat. non ocior illo
Haſta, nec excuſſæ contorto verbere glandes, 26)

Nec

elende Wahrſagerin dachte nicht an ihre zweideutige und verfängliche Worte. 9) Die Göttin der Gerechtigkeit. 10) Non inultum quid linquere. Etwas nicht ungerochen laſſen. 11) Thebæ iſt eine Stadt in Bœotien, davon Aonia einen Strich Landes ausmachet. 12) Hoc ceſſit illi exitio. Dieſes hat ihm zum Verderben gereichet. 13) Die Landleute haben ſich für dem Thiere gefürchtet, ſo wohl ihres Viehes, als auch ihrer ſelbſt wegen, daß es ihnen Schaden thun würde. 14) Indagine cingere agrum. Um ein Stück Landes ein Jäger-Netz ziehen. 15) Fera bellua. 16) Superare retia leui ſaltu. Ueber die Netze leicht wegſpringen. 17) Ueber die hochgezogenen Stricke der aufgeſtelleten Netze ging es weg. 18) Copulam detrahere canibus. Die Hunde von den Stricken losmachen, womit ſie zuſammen gebunden ſind. 19) Es betriegt die Menge der Hunde, da es ſo geſchwinde läuft als ein Vogel flieget. 20) λαιλαψ ein Sturmwind. 21) Græciſmus. Ich wurde um meinen Hund angeſprochen. 22) Er wolte ſchon vorher ſich ſelbſt von der Kette loßmachen. 23) Er arbeitete ſehr daran, da ſie nicht vom Halſe herunter gehen wolte. 24) Er war kaum loßgelaſſen. 25) In dem warmen Staube ſahe man noch die Spuren, Fußſtapfen. 26) Keine Kugeln können ſo geſchwinde abgedrücket und wege-

Nec Gortyniaco, 27) calamus leuis 28) exit ab arcu.
Collis apex mediis subiectis imminet aruis: 29)
Tollor eo. 30) capioque noui spectacula cursus: 31)
Quo 32) modo 33) deprendi, modo se subducere 34) ab
ipso
Vulnere visa fera est; nec limite callida recto,
In spatiumque fugit, 35) sed decipit ora sequentis: 36)
Et redit in gyrum, 37) ne sit suus impetus hosti. 38)
Imminet hic, 39) sequiturque parem: similisque te-
nenti
Non tenet, & vacuos exercet in aëra morsus. 40)
Ad iaculi vertebar opem; 41) quod dextera librat 42)
Dum mea, dum digitos amentis indere 43) tento,
Lumina deflexi: 44) reuocataque rursus eodem
Rettuleram, 45) medio (mirum) duo marmora 46)
campo
Aspicio, fugere hoc, illud latrare putares. 47)
Scilicet inuictos ambos certamine cursus
Esse Deus voluit; si quis Deus adfuit illis.

PRO-

geschossen werden aus einem Geschütze. 27) Gortyniacus arcus. Ein Cretensischer Bogen. Gortys oder Gortynia war eine Stadt in Creta. 28) Ein leichter Pfeil von Rohr. meton. 29) Es ragete ein Gipfel eines mittelmäßigen Hügels über die darunter gelegenen Felder empor. 30) Oder in hunc. Ich stieg auf denselben. 31) Ich sahe mit Verwunderung zu, wie der Hund dem Thiere nachsetzete. 32) In quo cursu. 33) Bald schiene es, als wenn es gepacket würde. 34) Cani. Als wenn es sich wieder losmachete, und dem Hunde auswich. 35) Das Thier war so schlau, daß es nicht gerade fort und weit weg lief. 36) Canis. 37) Redire in gyrum. In einem Kreise rings herum laufen. 38) Daß der Hund es nicht so geschwind anfallen konnte. 39) Er war immer nahe bey demselben. 40) Er biß in die leere Luft. Andere lesen vanos morsus und motus. 41) Ad iaculi opem verti. Mit dem Pfeile zu helfen suchen. 42) Dextera librare iaculum. Mit der Hand den Pfeil in Schwung bringen. 43) Oder addere. Die Finger an die Riemen legen. Dergleichen an einer Schleuder sind. 44) Lumina deflectere. Die Augen abwenden. 45) Reuocata lumina rursus eodem referre. Die Augen wieder dahin kehren, davon man sie abgekehret hatte. 46) Zwo Marmel-Hügel, in welche der Fuchs mit dem Hunde verwandelt worden. 47) Man hätte meinen sollen, sie wären so anzusehen.

1) Bis

PROCRIS PRO FERA OCCISA.

FAB. XXIX.

Hactenus: 1) & tacuit. iaculo quod crimen in ipso?
Phocus ait, iaculi sic crimina reddidit ille. 2)
Gaudia principium nostri sunt, Phoce, *doloris.*
Illa prius referam. iuuat o meminisse beati
Temporis, 3) Æacide, quo primos rite 4) per annos
Coniuge eram felix; felix erat illa 5) marito.
Mutua cura duos, & amor socialis habebat. 6)
Nec Iouis illa meo thalamos 7) præferret amori;
Nec me quæ caperet, 8) non si Venus ipsa veniret,
Vlla erat. æquales vrebant pectora flammæ.
Sole fere radiis feriente cacumina 9) primis,
Venatum in siluas iuueniliter 10) ire solebam;
Nec mecum famulus, nec equos, nec naribus acres 11)
Ire canes, nec lina sequi nodosa 12) sinebam.
Tutus eram iaculo, sed cum satiata ferinæ
Dextera cædis erat, 13) repetebam frigus, & vmbras. 14)
Et, quæ de gelidis halabat 15) vallibus, auram.
Aura petebatur medio mihi 16) lenis in æstu:

Auram

1) Bis hieher hatte Cephalus geredet. 2) Er hat ihm erzehlet, was er mit dem Pfeile für Unheil angerichtet und sich zugezogen habe. 3) Ich gedencke noch mit Vergnügen an die glückselige Zeit. 4) Vollkommen. 5) Procris. 6) Wir lebeten mit einander in der vertrautesten ehelichen Liebe. 7) Die Heirath mit dem Iupiter. 8) Es war kein Frauenzimmer auf der Welt, die mich hätte gefangen nehmen können. 9) *Scil.* montium. Früh morgens, da die Sonne kaum aufgegangen war. 10) Nach Art der jungen Leute. 11) Die Spür-Hunde, die scharf riechen. 12) Dem Jäger-Netze folgen. 13) Als ich Wild genug gefället hatte, und davon ermüdet war. 14) Für Vmbras frigidas. Ich legte mich wieder in den kühlen Schatten. 15) Ausdünstete oder exibat. 16) Für a me. Græcismus.

Ich

Auram exſpectabam: requies erat illa labori. 17)
Aura, (recordor enim) venias cantare ſolebam,
Meque iuues, intresque ſinus, gratiſſima, noſtros:
Vtque facis, releuare velis, quibus vrimur, æſtus. 18)
Forſitan addideram (ſic me mea fata trahebant)
Blanditias plures: 19) &, Tu mihi magna voluptas,
Dicere ſum ſolitus: tu me reficisque fouesque: 20)
Tu facis, vt ſiluas, vt amem loca ſola, meoque
Spiritus iſte tuus ſemper captatur 21) ab ore.
Vocibus ambiguis 22) deceptam præbuit aurem 23)
Neſcio quis; nomenque auræ tam ſæpe vocatum
Eſſe putans Nymphæ, Nympham mihi credit amari.
Criminis extemplo 24) fidi temerarius 25) index
Procrin adit: linguaque 26) refert audita ſufurra. 27)
Credula res amor eſt. ſubito collapſa 28) dolore,
Vt ſibi narratur, cecidit: 29) longoque refecta
Tempore; 30) ſe miſeram, ſe fati dixit iniqui: 31)
Deque fide queſta eſt, 32) & crimine concita 33) vano,

Quod

Ich ſuchete ein kühles, angenehmes Lüftgen. 17] Die Ruhe nach der Arbeit. 18] Die brennende Sonnenhitze erleichtern, lindern. 19) Addere blanditias plures. Mehr Liebkoſungen hinzuthun. 20] Reficere & fouere quem. Einen erquicken und laben. 21] Oder capiatur. Mögte ich doch ſolche ſanfte Luft beſtändig mit meinem Munde auffangen. 22] Voces ambiguæ ſind zweydeutige Worte. Hier konten ſie theils auf die Luft, theils auf eine Freundin, die geliebet würde, gezogen werden. 23] Deceptam aurem præbere voci. Einem Rufenden, den man nicht recht verſtanden, Gehör geben. 24] Alſobald. 25] Der unbeſonnene, verwegene Angeber. 26] Pleonasmus. 27] Er erzehlet, den Schall der gehörten Worte. 28] Procris. 29] Sie fiel für Betrübniß zur Erde nieder, als es ihr erzehlet wurde. 30] Nachdem ſie aus der tiefen Ohnmacht mit vieler Mühe erquicket war, und wieder zu ſich ſelbſt kam. 31] Sie wäre recht unglücklich. 32] Sie beklagte meine Untreue.

33]

Quod nihil eſt, metuit; metuit ſine corpore nomen: 34)
Et dolet infelix veluti de pellice vera.
Sæpe tamen dubitat; ſperatque miſerrima falli:
Indicioque fidem negat; 35) &, niſi viderit ipſa,
Damnatura ſui non eſt delicta mariti.
Poſtera depulerant Auroræ lumina noctem, 36)
Egredior, ſiluasque peto: victorque per herbas,
Aura veni, dixi, noſtroque medere labori. 37)
Et ſubito gemitus inter mea verba videbar
Neſcio quos audiſſe. Veni tamen, optima, 38) dixi,
Fronde leuem rurſus ſtrepitum faciente caduca 39)
Sum ratus eſſe feram: telumque volatile miſi. 40)
Procris erat: medioque tenens in pectore vulnus,
Hei mihi! conclamat. vox eſt vbi cognita fidæ
Coniugis; ad vocem præceps amensque cucurri. 41)
Semanimen, 42) & ſparſas fœdantem ſanguine veſtes,
Et ſua (me miſerum!) de vulnere dona trahentem
Inuenio: corpusque meo 43) mihi carius vlnis
Sontibus 44) attollo: ſciſſaque a pectore veſte
Vulnera ſæua ligo, 45) conorque inhibere cruorem:
Neu me morte ſua ſceleratum deſerat, oro.

Viri-

33) Aufgebracht, von concire. 34) Nemlich auram. 35) Indicio fidem negare. Dem Angeber keinen Glauben zuſtellen. 36) Des folgenden Tages, nach angebrochener Morgenröthe. 37) Komm uns in unſerer Arbeit zu Hülfe. 38) Aura. 39) Mit einem vom Baume herunter fallenden Zweige. 40) Ich ſchoß mit dem Wurfſpieſſe, der ſo ſchnell ging, wie ein Vogel. Welchen Procris dem Cephalo geſchencket hatte. 41) Ich lief der Stimme nach über Hals und Kopf, wie ein unſinniger Menſch. 42) Halb todt. 43) Corpore. 44) Mit den Händen, die an ihrer Verwundung Schuld waren. Andere leſen mollibus, ich hub ſie ganz ſanfte auf. 45) Vulnus ſæuum ligare. Eine erſchreckliche Wunde verbinden. 46) Inhibere cruorem. Das

Blut

Viribus illa carens, 47) & iam moribunda, coëgit
Hæc ſe pauca loqui: Per noſtri fœdera lecti, 48)
Perque Deos ſupplex oro, ſuperosque, meosque; 49)
Per 50) ſi quid merui de te bene, 51) perque manentem
Nunc quoque, cum pereo, cauſſam mihi mortis, amorem;
Ne thalamis Auram patiare incumbere noſtris. 52)
Dixit: & errorem tum denique nominis eſſe
Et ſenſi & docui. ſed quid docuiſſe iuuabat? 53)
Labitur, & paruæ fugiunt cum ſanguine vires: 54)
Dumque aliquid ſpectare poteſt, me ſpectat, & in me
Infelicem animam noſtroque exhalat in ore. 55)
Sed vultu meliore 56) mori ſecura 57) videtur.
Flentibus 58) hæc lacrymans heros 59) memorabat;
& ecce!
Æacus ingreditur duplici cum prole, 60) nouoque
Milite, 61) quem Cephalus cum fortibus accipit armis.

P. OVI-

Blut ſtillen. 47] Viribus carere. Keine Kräfte haben. 48] Um unſerer ehelichen Liebe willen. 49] Nemlich inferos, zu denen ſie bald kommen würde. 50] *ell.* id. 51] Wenn ich mich nur einiger maſſen um dich verdient gemacht habe. 52] Nimm die Auram nicht zur Gemahlin. 53] Was halfs, daß ich dir den Irrthum benahm? 54] Die wenigen Kräfte entgingen ihr mit dem Blute. 55] Sie bließ die Seele aus für unſern Augen. 56] Mit einem muntern Angeſichte. 57] Da ſie wegen der Auræ, der Mitbublerin, keine Unruhe mehr hatte. 58] Nemlich Phoco und des Pallantis Söhnen. 59] Cephalus. 60] Mit ſeinen beiden Söhnen Telamone und Peleo. 61] Mit den neu geworbenen Soldaten.

P. OVIDII NASONIS METAMORPHOSEON

LIBER IIX.

Inhalt.

Als Minos die belagerte Stadt Alcathoën erobert hatte, wurde Nisus in einen Fischarn, und Scylla in einen Vogel, Ciris genant, verwandelt. Darauf ging er wieder nach Creta zurück, wo Minotaurus in dem Labyrintbe eingeschlossen war, welchen Theseus tödtete, und nahm die Ariadne mit sich, verließ sie aber unterweges. Worauf sie Bacchus zu sich nahm, und ihren Kranz unter die Sterne setzete. Icarus aber, der nach seinem Vater aus der Insel entfliehen wolte, ersoff im Meere, dessen Begräbnisse der in ein Rebhun verwandelte Talus zusahe. Indessen wurde der berühmte Theseus zu dem Calydonischen wilden Schweine geruffen, dessen Schwestern in wilde Vögel verwandelt worden, als er denjenigen umgebracht, der es getödtet hatte. Von dannen ging er nach den Acheloum, und besahe die Cycladischen Inseln, in welche die Naiades waren verwandelt worden, daß dieses hätte geschehen können, bewieß Lelex mit den Exempeln Baucidis und Philemonis, die in Bäume verkehret worden: eben wie ihr Hauß in einen Tempel, und das Dorf selbst in eine See. Achelous setzete des Protei und Mestræ Verwandelungen hinzu, nebst seinen eigenen, die er gespielet hatte, als ihn Hercules verfolgete, durch die Gunst der Deianiræ.

SCYLLA NISI FILIA IN AVEM CIRIN, ET NISVS PATER EIVS IN AVEM HALIÆETVM.

FAB. I.

Iam nitidum retegente diem, 1) noctisque fugante
Tempora 2) Lucifero, 3) cadit Eurus, 4) & humida surgunt
Nubila, 5) dant placidi cursum redeuntibus Austri 6)
Æacidis Cephaloque; quibus feliciter acti 7)
Ante exspectatum 8) portus tenuere petitos. 9)
Interea Minos Lelegeia 10) littora vastat,
Prætentatque sui vires Mavortis 11) in vrbe 12)
Alcathoë, quam Nisus habet; 13) cui splendidus ostro 14)
Inter honoratos medio de vertice canos
Crinis inhærebat, 15) magni fiducia regni. 16)

Sex.

1) Nitidum diem retegere. Den hellen Tag entdecken, zeigen. 2) Noctis tempora fugare. Die Nacht vertreiben. 3) Lucifer, griechisch Phosphorus, ist der Morgenstern, die Venus. 4) Der Ostwind höret auf zu wehen. 5) Es steigen trübe, wässerige Wolcken auf. 6) Die gelinde Südwinde brachten die Soldaten, welche Æaci Söhne geworben hatten, mit dem Cephalo, wieder ans Land. 7) Nachdem sie von diesen Winden glücklich fortgetrieben worden. 8) Tempus. Ehe man sie erwartete. 9) Athenienses portum tenent petitum. Er ist in dem Hoven angelanget, dahin die Segel gerichtet waren 10) Die Megarensischen Ufer werden also genennet vom Lelege, der die Stadt Megaræ erbauet hatte. 11) Mauors für Mars, der Kriegsgötze für den Krieg selbst. 12) Andere wollen besser lesen in vrbem Alcathoën, nemlich Megaras, welche Alcathous wieder angerichtet hatte, und befestiget. Prætentare vires suas in aliquo und aliquem. Sein Heil an und wider jemand versuchen. 13) Rex habet hanc vrbem. Der König residiret in dieser Stadt. 14) Ostrum wird bey dem Poeten für Purpur gebrauchet. 15) Unter den ehrwürdigen grauen Haaren hing mitten vom Kopfe ein Purpurfarbenes Haar herab 16) Welches gewisse Versicherung gab, daß er das grosse Reich so lan-

Sexta reſurgebant orientis cornua Phœbes, 17)
Et pendebat adhuc belli fortuna, 18) diuque
Inter vtrumque 19) volat dubiis Victoria pennis. 20)
Regia turris erat vocalibus 21) addita muris,
In quibus auratam proles Latoia 22) fertur 23)
Depoſuiſſe lyram: ſaxo ſonus eius inhæſit.
Sæpe illuc ſolita eſt aſcendere filia Niſi;
Et petere exiguo reſonantia ſaxa lapillo, 24)
Tum cum pax eſſet. bellum quoque ſæpe ſolebat
Spectare, eque illa 25) rigidi certamina Martis.
Iamque mora belli 26) procerum quoque nomina norat, 27)
Armaque, equosque, habitusque, Cydoneasque phare-
tras. 28)
Nouerat ante alios faciem ducis Europæi; 29)
Plus etiam, quam noſſe ſat eſt. hac iudice 30) Minos,
Seu caput abdiderat criſtata caſſide 31) pennis,
In galea formoſus erat: ſeu ſumſerat auro 32)
Fulgentem clypeum, clypeum ſumſiſſe decebat. 33)

Tor-

ge behalten würde, als er daſſelbige hätte. 17) Oder Lunæ, einer Schweſter Phœbi oder der Sonne. Der ſechſte Monat brach an, nach Belagerung der Stadt Megaræ. 18) Pendet adhuc belli fortuna. Man weiß noch nicht, wie der Krieg ablaufen, und auf welche Seite das Glück zum Siege ſich neigen wird. 19) Minoëm & Niſum. 20) Dieſes iſt eine poetiſche Beſchreibung des ungewiſſen Krieges Ausganges. 21) Die einen Wiederſchall gaben. 22) Oder Latonia. Apollo der Latonæ Sohn, welcher dem Alcothoo geholfen, da er die Stadt mit Mauren umgeben. 23) Man ſagt. 24) Mit einem kleinen Steinichen an die wiederſchallenden Mauren werfen. 25) Turri. 26) Weil der Krieg ſo lange währete. 27) Sie wuſte die Nahmen der Feldherrn und Obriſten. 28) Die Köcher der Cretenſer. Cydon war eine Stadt in der Inſel Creta. 29) Des Minois, der Iouis Sohn war, welchen er mit der Europa gezeuget hatte. 30) Nach ihrem Urtheile. 31) Hier ſetzen einige ein comma. caput abdere caſſide criſtata pennis. Das Haupt mit einer Sturmhaube bedecken, die mit ſchönen Federn gezieret iſt. 32) Sonſt ære. Den güldenen oder ebernen Schild. 33) So ſtand ihm auch die-

Torſerat adductis haſtilia lenta 34) lacertis, 35)
Laudabat virgo iunctam cum viribus artem, 36)
Impoſito patulos calamo ſinuauerat arcus, 37)
Sic Phœbum ſumtis iurabat ſtare ſagittis.
Cum vero faciem demto nudauerat ære, 38)
Purpureusque 39) albi 40) ſtratis inſignia pictis
Terga 41) premebat equi, ſpumantiaque ora regebat, 42)
Vix ſua, 43) vix ſanæ virgo Niſeia 44) compos
Mentis erat: 45) felix iaculum, 46) quod tangeret ille,
Quæque manu premeret, felicia fræna 47) vocabat.
Impetus eſt illi. 48) (liceat modo,) ferre per agmen
Virgineos hoſtile gradus; 49) eſt impetus illi,
Turribus e ſummis in Gnoſſia 50) mittere corpus
Caſtra, vel æratas hoſti 51) recludere portas: 52)
Vel ſi quid Minos aliud velit, vtque ſedebat
Candida Dictæi 53) ſpectans tentoria regis;
Læter, ait, doleamne geri lacrymabile bellum.

In

dieſes wohl an, wenn er den Schild in die Hand nahm. 34) Torquere haſtilia lenta. Die langen und ſchlancken Wurfſpieſſe ſtarck werfen. 35) Adducere lacertos. Die Schultern an ſich ziehen. 36) Sie lobeten die force, den Nachdruck bey der Kunſt. 37) Impoſito calamo patulos arcus ſinuare. Den Pfeil auf den breiten Bogen legen und ihn ſpannen. 38) Nudare faciem demto ære. Das eherne Schild von dem Geſichte wegthun. *Meton.* 39) In einem Purpurkleide. 40) Albi equi terga premere. Auf einem Schimmel reiten. 41) Terga equi inſignia ſunt ſtratis pictis. Das Pferd iſt mit geſtickten Decken behangen. 42) Spumantia ora equi regere. Das ſchäumende Pferd mit dem Zügel lencken. 43) Sie war kaum ihrer ſelbſt mächtig. 44) Die Scylla, Niſi Tochter 45) Vix ſanæ mentis compos eſt. Er iſt faſt nicht mehr bey Sinnen. 46) Vocabat! 47) Premere manu fræna. Die Zügel mit der Hand lencken. 48) Sie kam in die Wuth 49) Mitten durch die Feinde gehen. 50) Cretenſia. 50) Gnoſſus eine Stadt in Creta, war des Königs Minos Reſidenz. 51) Minoi, welcher die Stadt Megaræ belagern wolte. 52) Dem Feinde die mit Erz und Eiſen wohlverwahrten Stadt-Thore öfnen. 53) Des Cretenſer Königs, der von dem Berge

In dubio eſt. 54) doleo quod Minos hoſtis amanti eſt. 55)
Sed niſi bella forent, nunquid mihi cognitus eſſet? 56)
Me tamen accepta 57) poterat deponere bellum 58)
Obſide: me comitem, me pacis pignus haberet.
Si, quæ te peperit, talis, pulcherime regum,
Qualis es ipſe, fuit; merito Deus arſit in illa. 59)
O ego ter felix, 60) ſi pennis lapſa per auras, 61)
Gnoſſiaci 62) poſſem caſtris inſiſtere regis.
Faſſaque me, flammasque meas, 63) qua dote, rogarem,
Vellet emi! 64) tantum 65) patrias ne poſceret arces.
Nam pereant potius ſperata cubilia; 66) quam ſim
Proditione potens: 67) quamuis 68) ſæpe vtile vinci
Victoris placidi fecit clementia multis.
Iuſta gerit certe pro nato bella peremto: 69)
In cauſaque valet, 70) cauſamque tuentibus armis.
Vt puto, vincemur. qui ſi manet exitus vrbem; 71)
Cur ſuus hæc illi 72) referet mea mœnia 73) Maiors,

Et

Dicke dieſen Beynahmen geführet hat. 54) Scil. mihi. Ich weiß nicht, ich zweifele. 55) Nemlich meinem Vater, der mich liebet. 56) Hätte ich ihn, den Minos wohl ſonſt kennen lernen? 57) Accipere quem obſidem. Einen als Geiſſel annehmen. 58) Den Krieg beilegen, endigen. 59) So hat ſie der Iupiter geliebet. 60) Wie höchſtglückſeelig würde ich ſeyn. 61) Wenn ich durch die Luft fliegen könte. 62) u. ſo. 63) Fateri ſe, flammasque ſuas. Sich, und ſeine Liebe gegen einen andern kund geben. 64) Ich wolte ihn fragen, was ich ihm geben ſolte, wenn er ſich mit mir vermählen würde. Nach der alten Art muſte die Braut den Bräutigam durch ein Heirathsgut gleichſam erkaufen. 65) Rogarem. Dieſes wolte ich nur ausbedingen. 66) Es mögte eher aus dem gehofften Beilager nichts werden. 67) Als ich den König durch Verrätherey gewinnen und erlangen ſolte. 68) Conſtr. Quamuis clementia placidi victoris fecit ſæpe vtile vinci. 69) Seines Sohns Androgei halber, der von den Athenienſern getödtet worden. 70) Wegen der gerechten Sache wird er den Sieg erlangen. 71) Wenn es mit der Stadt dahin kommen ſolte. 72) Minoi. 73) Re-

Et non noſter amor? melius ſine cæde, moraque
Impenſaque ſui poterit ſuperare cruoris. 74)
Quam 75) metuo certe, ne quis tua pectora, Minos,
Vulneret imprudens! quis enim tam dirus, 76) vt in te 65.
Dirigere immitem, niſi neſcius, audeat haſtam? 77)
Cœpta placent, & ſtat ſententia 78) tradere mecum
Dotalem patriam, 79) finemque imponere bello. 80)
Verum *velle parum eſt.* aditus cuſtodia ſeruat: 81)
Clauſtraque portarum 82) genitor tenet. hunc ego ſolum 70
Infelix timeo; ſolus mea vota moratur. 83)
Dî facerent, ſine patre forem! *ſibi quisque profecto*
Fit Deus 84) *ignauis precibus Fortuna repugnat.* 85)
Altera iam dudum ſuccenſa Cupidine tanto 86)
Perdere 87) gauderet, quodcunque obſtaret amori. 88) 75
Et cur vlla foret me fortior? ire per ignes,
Per gladios auſim, neque in hoc tamen ignibus vllis,
Aut gladiis opus eſt: opus eſt mihi crine paterno. 89)
Illa 90) mihi eſt auro pretioſior; illa beatam
Purpura me, votique mei factura potentem. 91) 80
Talia dicenti, curarum maxima nutrix,
Nox interuenit; tenebrisque audacia creuit.

Prima

73) Reſerare mœnia alicui. Einem Thür und Thor öffnen. 74) Mit Vergieſſung des Bluts überwinden. 75) Wie ſehr befürchte ich doch. 76) Grauſam. Andere leſen durus. 77) Den ſcharfen Spieß auf jemand richten. 78) Ich bin feſte entſchloſſen. 79) Das Vaterland zum Heiraths-Gute geben. 80) n. 58. 81) Die Wachen haben die Zugänge zur Stadt beſetzt. 82) Die Thor-Schlüſſel hat der Vater bey ſich. 83) Er hält allein meine Wünſche auf, daß ſie nicht zum Zwecke kommen können. 84) Ein jeder kan ſich ſelbſt helfen, ohne der Götter Beyſtand. 85) Das Glück iſt denen zuwider, welche die Hände in den Schoß legen, und die Götter nur um Hülfe anſprechen. 86) Ein ander Frauenzimmer, das von einem ſolchen groſſen Herrn zur Liebe gereizet worden wäre. 87) Vertilgen, aus dem Wege räumen. 88) Hoc obſtat amori. Dieſes ſtehet der Liebe entgegen, daß man ſie nicht ausüben kan. 89) Ich muß dem Vater die Haare abſchneiden. 90) Purpura. Das gelbe Haar. Andere leſen ille, ſcil. crinis. 91) Er wird mich

Prima quies aderat; qua curis feſſa diurnis
Pectora ſomnus habet. thalamos taciturna paternos
Intrat: & (heu facinus!) fatali 92) nata parentem
Crine ſuum ſpoliat: prædaque potita nefanda 93)
(Fert ſecum ſpolium ſceleris, 94) progreſſaque porta.) 95)
Per medios hoſtes (meritis fiducia tanta eſt) 96)
Peruenit ad regem: 97) quem ſic affata pauentem 98)
Suaſit amor facinus. proles ego regia 99) Niſi,
Scylla, tibi trado patriosque meosque penates. 100)
Præmia nulla peto, niſi te. cape pignus amoris
Purpureum crinem 1) nec me nunc tradere crinem,
Sed patrium tibi, crede, caput. ſceleratæque dextra
Munera porrexit. Minos porrecta refugit, 2)
Turbatus noui reſpondit imagine facti: 3)
Dî te ſubmoueant, 4) o noſtri infamia ſæcli! 5)
Orbe ſuo; tellusque tibi pontusque negentur! 6)
Certe ego non patiar Iouis incunabula Creten, 7)
Quæ meus eſt orbis, 8) tantum contingere monſtrum. 9)

meines Wunſch gewähren. 92) Sie beraubte ihren Vater der Haare, welches zum Untergange des Vaterlands gereichete, daran deſſen Unglück hieng. 93) Præda nefanda potiri. Sich einer Beute auf eine höchſt unbillige Weiſe bemächtigen. 94) Für ſceleratum ſpolium. Den ſchändlichen Raub. 95) Progredi porta. Geſchwinde fort aus der Stadt gehen. 96) So groß iſt das Vertrauen auf Verdienſte, die man ſich erwerben will, oder erworben hat. 97) Minoëm. 98) Der ſich über dieſe That entſetzete. 99) Eine Königliche Prinzeſſin Tochter. 100) Das väterliche und mein eigen Reich

1) n. 90. 2) Porrecta munera refugere. Die dargereichten Geſchencke nicht annehmen wollen. 3) Er wurde durch dieſe unerhörte That ganz beſtürzt und erzürnet. 4) Submouere quem orbe. Einen aus dem Wege räumen, über die Seite bringen, tödten. 5) Du Schandfleck unſerer Zeit. 6) Der Poet ſoll auf die Strafe der Vater-Mörder zielen, davon Cicero in Orat. pro Roſcio Amerino Cap. 25. 26. nachzuleſen. 7) Allwo er erzogen und ernähret worden. 8) Mein Land und Reich. 9) Daß ein ſolch Ungeheuer die Inſel berühren ſolte; indem

es

Dixit: &, vt leges captis iuſtiſſimus auctor 10)
Hoſtibus impoſuit, claſſis retinacula ſolui
Juſſit, 11) & æratas impelli 12) remige puppes.
Scylla, freto poſtquam deductas nare carinas, 13)
Nec præſtare ducem 14) ſceleris ſibi præmia vidit; 15)
Conſumtis precibus 15) violentam tranſit in iram, 16)
Intendensque manus, 17) paſſis furibunda capillis, 18)
Quo fugis, exclamat, meritorum auctore relicta? 19)
O patriæ prælate meæ, prælate parenti!
Quo fugis immitis? cuius victoria noſtrum
Et ſcelus, 20) & meritum eſt. 21) nec te data mu-
nera, nec te
Noſter mouit amor, nec 22) quod ſpes omnis in vnum
Te mea congeſta eſt? 23) nam quod deſerta reuertar?
In patriam? ſuperata iacet. ſed finge 24) manere:
Proditione mea clauſa eſt mihi. patris ad ora, 25)
Quæ tibi donaui? ciues odere merentem:
Finitimi exemplum metuunt. 26) exponimur orbæ, 27)
Ter-

es wider die Natur iſt, daß eine Tochter den Vater verrathen, und den Feinden in die Hände ſpielen ſolte. 10) Scil. legum, weil er den Cretenſern zu erſt Geſetze gegeben hat. 11) Er hat befohlen, die Anecker zu lichten. 12) Die Ruder-Knechte ſolten die mit Ertz beſchlagenen Schiffe fortbringen, vom Lande abſtoſſen. Andere leſen impleri. 13) Da ſie die Schiffe auf dem Meere ſahe fortgehen. 14) Minoëm. 15) Non præſtare alicui præmia ſceleris. Jemanden die Belohnung nicht geben für das verübte Schelmſtück. 15) Conſumere preces. Alles Bitten vergeblich thun. 16) Tranſire in iram violentam. In einen heftigen Zorn gerathen. 17) Intendere manus. Die Hände nach jemand ausſtrecken. 18) Da ſie als unſinnig die Haare um den Kopf flattern ließ. 19) Und läſſet die Scylla im Stiche, die ſich alſo verdient gemacht, daß ſie dir Anleitung gegeben zum Siege. 20) Da ich den Vater verrathen habe. 21) Du haſt ihn mir zu dancken. 22) Scil. Te mouit. 23) Omnis mea ſpes in te vnum congeſta eſt. Ich habe alle meine Hoffnung auf dich einzig und allein geſetzet. 24) Geſetzt es bliebe noch im Stande. 25) Ich darf dem Vater nicht wieder für die Augen kommen, deſſen Leben und Güter ich dir in die Hände gegeben habe. 26) Die Nachbaren fürchten ſich, ihre Kinder mögten es mir nachthun und ablernen. 27) Ich werde als eine Wayſe ver-

Terrarum nobis, vt Crete ſola pateret.
Hac quoque ſic prohibes? 28) ſic nos, ingrate, relinquis?
Non genitrix Europa tibi, ſed inhoſpita Syrtis, 29)
Armeniæue tigres, 30) Auſtroue agitata charybdis, 31)
Nec Joue tu natus: nec mater imagine tauri
Dicta 32) tua eſt. generis falſa eſt ea fabula 33) veſtri.
Et ferus, & captus nullius amore iuuentæ
Qui te progenuit taurus fuit. exige pœnas, 34)
Niſe pater. gaudete malis modo prodita noſtris 35)
Mœnia: nam, fateor, merui, & ſum digna perire.
Me tamen ex illis aliquis, quos impia læſi,
Me perimat: 36) cur, qui viciſti crimine noſtro,
Inſequeris crimen? 37) ſcelus hoc patriæque patrique
Officium tibi ſit, 38) te vere coniuge digna eſt, 39)
Quæ toruum ligno 40) decepit adultera taurum,
Discordemque vtero fœtum tulit. 41) ecquid ad aures
Perueniunt mea dicta tuas? 42) an inania venti
Verba ferunt; idemque 43) tuas, ingrate, carinas? 44)

Jamiam

verſtoſſen und weggeworfen. Andere leſen: Obſtruximus orbem Terrarum nobis. 28) Prohibere aliquem domo. Einem das Hauß verbieten. 29) Die unbewohnten Syrten. Wer auf die Sandbäncke im Meere zu ſitzen kömmt, der findet ſchlechte Geſellſchaft; und die benachberten wilden Völcker leiden auch keinen Fremden. 30) Die grauſamen Tiegerthiere in Armenien. 31) Ein Meerſtrudel, wenn er vom Winde erreget worden. 32) Hier wird auch luſa geleſen, ſie iſt betrogen und verführet worden. 33) Eine falſche Erzehlung von eurem Geſchlechte. 34) Exigere pœnas ab aliquo. Einen ſtraffen. 35) Gaudere malis cuius. Sich über jemandes Unglück freuen. 36) Perimere quem. Einen umbringen. 37) Inſequi crimen. Eine ſchändliche That rächen. 38) Dir habe ich einen Dienſt gethan, daß ich das Vaterland und den Vater verrathen habe. 39) Paſiphaë wird hier gemeinet, Minois Gemahlin, und Minotauri Mutter. 40) In einer höltzernen Geſtalt einer Kuhe. 41) Sie hat eine Mißgeburt zur Welt getragen, den Minotaurum, der die Geſtalt eines Mannes und Ochſen hatte. 42) Hörſt du nicht, was ich ſage? 43) Für iidemque. 44) Die Schiffboden werden für die

Schiffe

Jamiam Paſiphaën non eſt mirabile taurum
Præpoſuiſſe tibi; tu plus feritatis habebas. 45)
Me miſeram! properaſſe iuuat: 46) diuulſaque remis
Vnda ſonat, 47) mecum ſimul ah mea terra recedit. 48)
Nil agis, 49) o fruſtra meritorum oblite meorum!
Inſequar inuitum, 50) puppimque amplexa recuruam, 51)
Per freta longa trahar. vix dixerat; inſilit vndas: 52)
Conſequiturque rates, faciente Cupidine vires,
Gnoſſiacæque hæret comes inuidioſa carinæ. 53)
Quam pater vt vidit, (nam iam pendebat in auras, 54)
Et modo factus erat fuluis Halyætos 55) alis)
Ibat, vt hærentem roſtro laniaret 56) adunco,
Illa metu puppim dimittit; at aura cadentem
Suſtinuiſſe leuis; 57) ne tangeret æquora, 58) viſa eſt.
Pluma fuit. plumis in auem mutata vocatur
Ciris, 59) & a tonſo eſt hoc nomen adepta capillo.

ARIAD.

Schiffe ſelbſt geſetzet. Lyneck. 45) Du hatteſt mehr wildes und thörriches Weſen an dir als ein Ochſe. 46) Mein Beſtes wird ſeyn, mich fortzumachen. 47) Das Waſſer brauſete, da es von den Rudern durchſchnitten wurde. 48) Es ſcheinet, mit den Schiffen, von meinen Lande wegzugehen. 49) Du thuſt vergebliche Arbeit. 50) Ich will dir wider deinen Willen nachfolgen. 51) Ich will hinten ans Schiff anfaſſen. 52) Inſilire vndis & vndas. Ins Waſſer ſpringen. 53) Sie hieng an dem Schiffe des Minois, als eine Gefährtin, die er nicht gern ſahe. 54) Pendere in auras. Hoch in die Lufft fliegen. 55) Es ſoll eine Art von Adlern ſeyn, die ſcharfe Augen haben 56) Oder laceraret. Daß er ſie mit dem krummen Schnabel zerreiſſen und zerfleiſchen wolte. 57) Eine ſanfte Lufft ſchiene ſie zu halten. 58) Daß ſie nicht ins Meer fiel. 59) Von κειρειν, abſchneiden, abſcheren.

ARIADNE IN CORONAM.

FAB. II.

Vota 1) Ioui Minos taurorum corpora centum 2)
Soluit, vt egreſſus ratibus 3) Curetida 4) terram,
Contigit; & ſpoliis decorata eſt regia fixis. 5)
Creuerat opprobrium generis, 6) fœdumque patebat
Matris 7) adulterium monſtri nouitate biformis. 8)
Deſtinat hunc Minos thalami remouere pudorem, 9)
Multiplicique domo 10) cœcisque includere tectis.
Dædalus ingenio fabræ celeberrimus artis 11)
Ponit opus, 12) turbatque notas, 13) & limina 14) flexum
Ducit in errorem variarum ambage viarum.
Non ſecus ac liquidus Phrygiis Mæandros 15) in aruis
Ludit, & ambiguo lapſu, 16) refluitque fluitque;
Occurrensque ſibi venturas aſpicit vndas,
Et nunc 17) ad fontes, nunc in mare verſus apertum,

In-

1) Votum ſoluere. Ein Gelübde bezahlen. 2) Das Opfer wurde Hecatombe genannt, da entweder hundert Schweine, oder Schaafe, oder Ochſen geſchlachtet wurden. 3) Egredi rate. Aus dem Schiffe ſteigen. 4) Als er auf der Inſel Creta wieder ans Land trat, die von des Jouis Ammen Curetis terra genennet wurde. 5) Die Königliche Reſidentz wurde ausgezieret mit der von dem Feinde gemachten Beute. 6) Minotaurus war groß worden zur Schande des Königlichen Geſchlechts. 7) Der Paſiphaë. 8) Durch das Ungeheuer, dergleichen man nicht geſehen hätte, welches die Geſtalt des Minois und eines Ochſen hätte. 9) Er dachte darauf, dieſe Ehegattin von ſich zu ſchaffen, davon er Schimpf und Schande hatte. 10) In das Labyrinth, und in ein geheimes Gemach einzuſchlieſſen. 11) Ein berühmter Künſtler. 12) Ponere opus. Ein Werck, Gebäude anlegen. Hier war es ein Irr-Garten. 13) Er verwirrete die Merckmahle, ſo daß man nicht wuſte, wo man war. 14) *Conſtr.* & ducit limina in flexum errorem ambage variarum viarum. Er zog die Gänge ſo durcheinander, daß man die Thür nicht wieder finden konte. 15) Der helle Fluß Mæander in Phrygien. 16) Man weiß nicht eigentlich ſeinen Lauf. 17)

Bald

Incertas exercet aquas. 18) ita Dædalus implet
Innumeras errore vias: 19) vixque ipſe reuerti
Ad limen potuit: tanta eſt fallacia tecti. 20)
Quo poſtquam tauri geminam iuuenisque figuram 21)
Clauſit, & Actæo 22) bis paſtum ſanguine monſtrum,
Tertia ſors annis domuit 23) repetita nouenis: 24)
Vtque ope virginea 25) nullis iterata priorum 26)
Ianua difficilis filo eſt inuenta relicto; 27)
Protinus Ægides, rapta Minoide, 28) Dian 29)
Vela dedit: comitemque ſuam crudelis in illo
Littore deſeruit, deſertæ & multa querenti, 30)
Amplexus & opem Liber 31) tulit; vtque perenni
Sidere clara foret, ſumptam de fronte coronam
Immiſit cœlo: 32) tenues volat ille per auras;
Dumque volat, gemmæ ſubitos 33) vertuntur in ignes:

Con-

Bald wendet er ſich zu den Quellen. 18) Er treibet das Waſſer hin und her. 19) Er machte unzehlige Irr-Wege in dem Garten. 20) So betrüglich war das Gebäude. 21) Als er den Minotaurum da eingeſperret hatte. 22) Mit dem Athenienſiſchen Blute genähret; indem das Ungeheuer ſchon zweymahl etliche gefreſſen hatte, die von dem Minos dahin waren zum Tribut geſchickt worden. 23) Illud. 24) Als nach neun Jahren zum drittenmahle geloſet wurde, wer ihm zum Opfer ſolte gebracht werden. Andere halten dafür, daß dergleichen alle Jahr habe geſchehen müſſen, und daß ſieben Athenienſer auf ſolche Art ihr Leben hätten eingebüſſet. 25) Durch Hülfe der Prinzeſſin Ariadne. 26) Die ſchwer zu findende Thür, welche keiner von dem vorher dahinein geſchickten wieder hat finden können. 27) Sie iſt wieder gefunden, da man dem Faden nachgegangen, der an die Thür gebunden worden. Darzu ſich relicto nicht ſchicket. 28) Als Theſeus die Ariadne, des Königs Minois Tochter, geraubet hatte. 29) Dia war eine Inſel auf dem Cretiſchen Meere, dahin er geſeegelt. 30) Beſſer könte es heiſſen: deſertam & multa querentem. Da ſie ſich ſehr beklagte über deſſen Untreue, daß er ſie im Stiche gelaſſen. 31) Bacchus nahm ſich ihrer an und heirathete ſie. 32) Er nahm die Crone von ihrem Haupte, und ſetzte ſie unter die Sterne. 33) Oder nitidos. Die Edelgeſteine wurden plötzlich in ein helles Feuer verwandlet, in

hell-

Conſiſtuntque loco, ſpecie remanente Coronæ. 34)
Qui 35) medius nixique genu eſt, anguemque tenentis. 36)

ICARVS IN MARE DECIDENS, ET PERDIX IN AVEM SVI NOMINIS.

FAB. III.

Dædalus interea, Cretea longumque peroſus
Exſilium, 1) tactusque loci 2) natalis amore,
Clauſus erat pelago. 3) Terras, licet, inquit, 4) & vndas
Obſtruat: 5) at cœlum 6) certe patet, ibimus illac. 7)
Omnia poſſideat; 8) non poſſidet aëra Minos.
Dixit; & ignotas animum dimittit in artes: 9)
Naturamque nouat, 10) nam ponit in ordine 11) pennas,
A minima cœptas longam 12) breuiore ſequenti,
Vt cliuo creuiſſe putes. 13) ſic ruſtica quondam
Fiſtula diſparibus paulatim ſurgit auenis. 14)

Tum

hellglänzende Sterne. 34) In der Geſtalt einer Crone. 35) Hier ſoll eine enallage generis ſeyn, für quod ſidus coronæ medium eſt. 36) Es ſtehet in der Mitte zwiſchen dem, der auf dem Knie liegt, und dem, der die Schlange mit der Hand hält, die ſich um ihn herumgewunden hat.

1) Er war überdrüſſig des langen Aufenthalts auſſer dem Vaterlande. 2) Oder ſoli, durch die Liebe zum Vaterlande gerühret. 3) Er war von dem Meere eingeſchloſſen, welches um Creta herumgieng. 4) Dædalus. 5) Ob mir gleich Minos den Weg zu Lande und Waſſer verſperret. 6) Die Lufft. 7) Durch dieſelbe wollen wir gehen. 8) Er mag immerhin alles beſitzen. 9) Er dencket auf unbekante Künſte, richtet ſein Gemüth darauf. 10) Er macht etwas neues, das nicht natürlich iſt; nemlich daß ein Menſch mit Federn durch die Lufft fliegen ſoll. 11) Ordent'lich, nach der Ordnung. 12) Ponit. Erſt legte er kleine Federn, hernach eine lange, darauf folgete wieder eine kürzere. 13) Daß man meinen ſolte, ſie wären an einem Hügel gewachſen; wegen ihrer Ungleichheit. 14) Eben wie vor Zeiten eine Bauern-Pfeiffe von unterſchiedlichen

Hafer

Tum lino medias, 15) & ceris alligat 16) imas:
Atque ita compoſitas paruo curuamine flectit; 17)
Vt veras imitetur aues. 18) puer Icarus una
Stabat & ignarus ſua ſe tractare pericla, 19)
Ore renidenti, 20) modo quas vaga mouerat au-
ra, 21)
Captabat plumas, flauam modo pollice ceram
Mollibat, 22) luſuque ſuo mirabile patris
Impediebat opus. poſtquam manus ultima cœptis
Impoſita eſt, 23) geminas opifex librauit in alas
Ipſe ſuum corpus, 24) motaque pependit in aura.
Inſtruit & natum: 25) medioque vt limite curras, 26)
Icare ait, moneo. ne, ſi demiſſior ibis, 27)
Vnda grauet pennas; ſi celſior, 28) ignis adurat. 29)
Inter vtrumque 30) vola. nec te ſpectare Booten, 31)

Aut

Hafer-Röhren zuſammen geſetzet ward. 15) Pennas. 16) Dædalus. 17) Er beuget die Federn ein wenig krumm. 18) Daß er damit eben ſo fliegen könne wie die Vögel. 19) Sua tractat pericula. Er machet etwas, dadurch er ſich ſelbſt Gefahr zubereitet. 20) Mit einem muntern Geſichte. 21) Vaga aura mouet plumas. Die wehende Luft bewegt die Federn. 22) Flauam ceram pollice mollire. Das gelbe Wachs mit dem Daumen weich machen. 23) Manum vltimam cœptis imponere. Die letzte Hand an das angefangene Werck legen. 24) Er hat ſich an die beiden Flügel, die er an den Leib gebunden, gehangen und gewogen, ſich darinne geſchwungen. 25) Icarum hat er unterrichtet. 26) Daß du auf der Mittelſtraſſe bleibeſt. 27) Wenn du dich allzuweit herunterlaſſen wirſt. 28) Ibis. 29) Ignis adurit pennas. Das Feuer verſenget und verbrennet die Federn. 30) Zwiſchen der Höhe und der Tiefe. 31) Boores wird auch Arctophylax genennet, der Bärenhüter, und von unſerm Ouidio cuſtos Erimanthidos urſæ, und hat ſonſt noch viele andere Nahmen. Der Nahme kömmt her von βοῦς, der Ochſe, ſo fern nemlich der kleine Bär auch der kleine Wagen heiſſet, und zwey Sterne daran für die beiden Rinder angeſehen werden. Es iſt ein Geſtirn in dem Nordlichen Theile des Himmels, hinter dem Schwanze des groſſen Bären, über der Jungfrau, zwiſchen den Jagd-Hunden, und der Corona boreali. Sonſt wird der Boores von den Poeten vor einen Sohn des Iouis ausgegeben, welchen er mit der Calliſto, des Königs in Arcadien Lycaonis Tochter ſoll erzeuget haben. Und dichtet man

von

Aut Helicen 32) iubeo, ſtrictumque Orionis enſem. 33)
Me duce carpe viam. 34) pariter præcepta volandi
Tradit, & ignotas humeris accommodat alas. 35)
Inter opus, monitusque genæ maduere ſeniles:
Et patriæ 36) tremuere manus. dedit oſcula nato
Non iterum repetenda ſuo: pennisque leuatus 37)
Ante volat; comitique timet. 38) velut ales, ab alto
Quæ teneram prolem produxit in aëra nido.
Hortaturque ſequi; damnoſasque 38) erudit artes:
Et mouet ipſe ſuas & nati reſpicit alas.
Hos 39) aliquis, tremula dum captat arundine piſces,
Aut paſtor baculo, ſtiuæue innixus arator, 40)
Vidit; obſtupuit: quique æthera carpere 41) poſſent,
Credidit eſſe Deos. & iam Iunonia læua Par-

von ihm, daß er von ſeinem Großvater dem Ioui als ein Gerichte ſol vorgeſetzet ſeyn, des Iouis Allwiſſenheit auf die Probe zu ſtellen, den aber Iupiter, nachdem er des Lycaonis Freveltat beſtraffet, wieder zuſammen, und ſo dann unter die Sterne verſetzet habe. 32) Helice war des Oleni Tochter, eine Nymphe, welche mit ihrer Schweſter, der Æga, den Iouem erzieben helfen, und daher auch von ihm hernach mit an den Himmel verſetzet worden. Sie ſol der groſſe Bär ſeyn, nach welchen ſich ehemals inſonderheit die Griechen in ihrer Schifart gerichtet haben. 33) Orion wird alſo vorgeſtellet, als wenn er ein bloſſes Schwerd in der Hand hätte. Er ſol ἀπὸ τῦ οὔρε, ab urina, genennet ſeyn, weil er ex urina Iouis & Mercurii entſtanden wäre. Er ſoll ein ſtarcker Jäger geweſen ſeyn, welchen die Erde durch einen groſſen Scorpion hat wollen umbringen laſſen, welchen hernach Iupiter nebſt dem Orion unter die Sterne verſetzet hat. Dieſes Geſtirn ſol Regen und Ungewitter erregen. In der H. Schrift wird deſſen gedacht Hiob IX, 9. 34) Carpere viam. Die Reiſe antretten. 35) Er leget ihm die Flügel an, welche vorher den Menſchen unbekant waren. 36) Des Vaters Dædali Hände zitterten. 37) Er ſchwung ſich in die Höhe, und flug vorn. 38) Er war für ſeinen Gefährten beſorget. 38) Er unterwieß ihn in den Künſten, die ihm Schaden, ja ums Leben brachten. 39) Dædalum und Icarum, den Vater und Sohn. 40) Ein Ackermann, der ſich auf den Pflugſterz gelehnet hatte. 41) Durch die Luft gen Himmel

Parte Samos 42) fuerant, Delosque, 43) Parosque 44) relictæ;
Dextra Lebinthos 45) erat, fœcundaque melle Calymne, 46)
Cum puer audaci cœpit gaudere volatu;
Deseruitque ducem: 47) cœlique cupidine tactus 48)
Altius egit iter. 49) rapidi vicinia solis
Mollit odoratas 50) pennarum vincula ceras.
Tabuerant ceræ: nudos quatit ille 51) lacertos:
Remigioque carens 52) non vllas percipit auras.
Oraque cærulea 53) patrium clamantia nomen
Excipiuntur aqua, quæ nomen traxit ab illo. 54)
At pater infelix, nec iam pater, 55) Icare, dixit,
Icare, dixit, vbi es? qua te regione requiram? 56)
Icare, dicebat: pennas aspexit in vndis,
Deuouitque 57) suas artes; corpusque sepulcro
Condidit: & tellus a nomine dicta sepulti. 58)
Hunc miseri tumulo ponentem corpora 59) nati

Gar-

mel fliegen. 42) Samus, eine Insel auf dem Ionischen Meere, war der Iuno gewidmet, weil sie daselbst gebohren, und den Iupiter geheirathet hatte. 43) Delus ist eine von den Cycladischen Inseln, die jetzo Sdille heisset, und den Türcken gehöret. Auf der gantzen Insel durften keine Hunde gehalten, oder Todte begraben werden. 44) Parus ist gleichfals eine von den Cycladischen Inseln, welche wegen des weissen Marmors berühmt ist. Sie gehöret jetzo auch den Türcken. 45) Lebinthus, gehöret unter die kleinen Inseln bey Creta, ingleichen 4) Calymna, Calymne, oder Calydna. 47) Den Vater Dædalum. 48) Tractus, raptus wird wohl auf eins hinauslaufen. 49) Er flog mit Gewalt immer höher. 50) Von der Sonnenhitze fingen die mit Wachs zusammengevestigten Flügel an zu riechen und zu schmeltzen. 51) Icarus schlug und strengete die blossen Schultern an. 52) Weil er kein Ruder mehr hatte, nemlich der Flügel. Metaph. 53) Das adi. gehöret zu aqua. Er fiel ins Meer, und kriegte den Hals voll Wasser. 54) Icarus Icariis nomina dedit aquis. 55) Denn Dædalus hatte keinen Sohn mehr. Epanorthosis wird die figur in der Rhetorica genennet. 56) In welchem Lande soll ich dich suchen? 57) Er verwünschete und verfluchte seine Künste. 58) Von Icaro ist das Land Icaria geheissen. 59) Synecd. plural. pro singul. 60) Das Rebhun hat

mit

Garrula ramoſa proſpexit ab ilice perdix;
Et plauſit pennis, 60) teſtataque gaudia cantu eſt;
Vnica tunc volucris, nec viſa prioribus annis,
Factaque nuper auis. 61) longum tibi, Dædale, crimen. 62)
Namque huic 63) tradiderat fatorum ignara, 64) docendam
Progeniem germana 65) ſuam, natalibus actis
Bis puerum ſenis, 66) animi ad præcepta rapacis. 67)
Ille etiam medio ſpinas in piſce notatas
Traxit in exemplum, 68) ferroque incidit acuto
Perpetuos dentes, 69) & ferræ repperit vſum.
Primus & ex vno duo ferrea brachia nodo
Vinxit, 70) vt, æquali ſpatio diſtantibus illis, 71)
Altera pars ſtaret, pars altera duceret orbem. 72)
Dædalus inuidit, ſacraque ex arce Mineruæ
Præcipitem mittit, 73) lapſum mentitus: 74) at illum,
Quæ fauet ingeniis, 75) excepit Pallas, auemque
Reddidit, 76) & medio velauit in aëre pennis.
Sed vigor ingenii quondam velocis in alas,

Inque

mit den Flügeln geſchlagen und gleichſam gefrolocket. 61) Durch Hülfe der Mineruæ.) Das iſt eine groſſe Schande für dich, welche du lange wirſt hören müſſen. 63) Dædalo, der ein Bruder war der Mutter Perdicis. 64) Die nicht wuſte, was ihrem Sohne begegnen würde. 65) Die Schweſter Dædali. 66) Als der Knabe zwölf Jahr alt war. 67) Animus ad præcepta rapax & capax. Ein Kopf, der etwas bald faſſet und geſchwinde faſſen will. 68) Der Talus hat den Rückgrad eines Fiſches zum Muſter genommen. 69) Er hat in ein ſcharf Eiſen einen Backen nach dem andern geſchnitten. 70) Oder innxit. 71) Æquali ſpatio diſtare. In gleicher Weite von einander ſtehen. 72) Einen runden Kreiß machen. Kurtz, er hat den Circkel erfunden. 73) Mittere quem præcipitem ex arce. Einen vom Schloſſe herunter ſtürzen. 74) Er gab vor, daß er herunter gefallen wäre. 75) Fauere ingeniis. Klugen Köpfen günſtig und gewogen ſeyn. 76) Sie hat den Vogel wieder lebendig

Inque pedes abiit: 77) nomen, 78) quod & ante, 79) remanſit.
Non tamen hæc alte volucris ſua corpora tollit,
Nec facit in ramis altoque cacumine nidos;
Propter humum 80) volitat: ponitque in ſepibus oua:
Antiquique memor metuit ſublimia caſus.

MELEAGRIDES IN AVES.

FAB. IV.

Iamque fatigatum tellus Ætnea 1) tenebat
Dædalon: & ſumtis pro ſupplice 2) Cocalus armis
Mitis habebatur. iam lamentabile Athenæ 3)
Pendere 4) deſierant Theſea laude 5) tributum. 6)
Templa coronantur: bellatricem Mineruam
Cum Ioue Dîſque vocant aliis: quos ſanguine 7) voto,
Muneribusque datis, & acerris thuris 8) honorant.
Sparſerat Argolicas 9) nomen vaga Fama per vrbes
Theſeos: & populi, quos diues Achaia 10) cepit,
Huius opem magnis implorauere periclis:
Huius opem Calydon, 11) quamuis Meleagron haberet,
Sollicita ſupplex petiit prece: 12) cauſſa petendi

Sus

bendig gemacht. 77] Daß es ſchnell hat fliegen und laufen können. 78] Perdicis. 79] Habuit. 80] Nahe bey der Erde.

1] Sicilien, darin der Berg Ætna liegt. 2] Dædalo, der Cocalum ganz demütig um Hülfe bat, welcher ihn aufgenommen hatte. 3] Für Athenienſes. 4] Pendere tributum lamentabile. Eine klägliche Auflage darbringen, darwegen; nach der dermaligen (6) ewohnheit, da das Geld gewogen wurde. 5] Durch die lobwürdige That des Theſeus. 6] Dieſer tribut war ihnen vom Minos aufgelegt, nachdem ſie den Androgeum ermordet hatten. 7] Mit dem Blute der Opferthiere, 8] Mit Weihrauch, den ſie in die Kohlen ſtreueten. 9] Argolis, Argolia war eine Landſchaft in Griechenland. 10] Welche in dem reichen Griechenlande wohneten. 11] Eine Stadt in Ætolien, die Reſidenz des Königs Oenei, welcher des Meleagri Vater war.

Sus 13) erat, infeſtæ famulus vindexque Dianæ. 14)
Oenea namque ferunt, 15) pleni ſucceſſibus anni, 16)
Primitias frugum 17) Cereri, ſua vina Lyæo, 18)
Palladios flauæ latices 19) libaſſe 20) Mineruæ.
Cœptus ab agricolis 21) Superos peruenit ad omnes
Inuidioſus 22) honos: ſolas ſine thure 23) relictas
Præteritæ ceſſaſſe ferunt Latoidos 24) aras.
Tangit & ira Deos. 25) At non impune feremus; 26)
Quæque inhonoratæ, non & dicemur inultæ, 27)
Inquit: & Oeneos 28) vltorem ſpreta per agros
Miſit aprum: 29) quanto maiores herbida 30) tauros
Non habet Epiros: ſed habent Sicula arua minores.
Sanguine & igne micant oculi, riget horrida ceruix:
(Et ſetæ denſis ſimiles haſtilibus horrent:) 31)
Stantque velut vallum, velut alta haſtilia ſetæ.
Feruida cum rauco latos ſtridore per armos 32)
Spuma fluit: dentes æquantur dentibus Indis. 33)

Ful-

12) Die Einwohner der Stadt haben ihn fußfällig und inſtändig gebeten. 13) Ein wild Schwein. 14) Welches die den Calydoniern ungünſtige Waldgöttin gebrauchete, ſich an ihnen zu rächen. 15) Man ſagt. 16) Wegen der Fruchtbarkeit des Jahrs. Sonſt wird geleſen: plenis ſucceſſibus anni. 17) Die erſten Früchte des Feldes. 18) Baccho, welcher Lyæus heiſſet von λύειν, weil der Wein die Sorgen vertreibet. 19) Das Oel, als eine Erfindung der Pallas. 20) Libare. Opfern, den Göttern etwas zur Speiſe und Tranck darbringen. 21) Von der Cerere, dem Baccho, und der Minerua. 22) Andere leſen ambitioſus. Die Ehre, da ihnen als Götter geopfert wurde, welche ihnen nicht gegönnet wurde. 23) Ohne Opfer. metonym. 24) Die Altäre Dianæ, einer Tochter Latonæ. 25) Die Göttev werden auch böſe und zornig. 26) Wir wollen dies nicht ungeſtraft hingehen laſſen. 27) Da man uns die gebührende Ehre verſagt hat, ſo ſoll man doch nicht ſagen, daß wir uns des Schimpfs halber nicht gerochen hätten. 28) Man findet auch Aonios, Æmonios, Ætnæos. 29) n. 13. 30) Da die ſchönſte Weide und Wieſewachs iſt. 31) Dieſer Vers wird für eingeſchoben gehalten. Die Haare ſtehen in die Höhe wie ſtarcke Pfeile. 32) Durch die breiten Wampen flieſſet der hitzige Schaum mit einem beiſſern Gebrumme. 33) Die Zähne ſind

den

Fulmen ab ore venit: frondes afflatibus ardent. 34)
Is modo crescenti 35) segetes proculcat in herba:
Nunc 36) matura metit fleturi vota coloni:
Et Cererem 37) in spicis intercipit, area frustra,
Et frustra exspectant promissas horrea messes.
Sternuntur grauidi longo cum palmite fœtus, 38)
Baccaque cum ramis semper frondentis oliuæ. 40)
Sæuit & in pecudes. non has pastorue, canesue,
Non armenta truces possunt defendere tauri.
Diffugiunt populi: nec se, nisi mœnibus vrbis,
Esse putant tutos: donec Meleagros, 41) & vna 42)
Lecta manus iuuenum 43) coiere 44) cupidine laudis,
Tyndaridæ gemini, 45) spectatus cæstibus alter, 46)
Alter 47) equo; primæque ratis molitor 47) Iason,
Et cum Pirithoo felix concordia 48) Theseus,
Et duo Thestiadæ, 49) prolesque Aphareia 50) Lynceus,
Et velox Idas, & iam non femina Cæneus, 51)
Leucippusque ferox, iaculoque insignis 52) Acastus,
HippothoosqueDryasque & cretusAmyntore 53) Phœnix,

Acto-

den Indianischen Elephanten-Zähnen gleich. 34) Oder arent. 35) Oder crescentes. 36) Sonst. 37) Die Feldfrüchte werden in den Aehren zertreten, und vergeblich gedroschen als auf einer Tenne. 38) Die Weinreben, welche mit vielen Trauben beschweret sind, werden niedergerissen. 40) Die grünen Oelbäume mit ihren Früchten. 41) Meleager. 4) Zugleich. 43) Eine auserlesene junge Mannschaft. 44) Sonst caluere. Sie sind erhitzt worden. 45) Castor und Pollux, Tyndari Söhne und Zwillinge. 4) Der eine, nemlich Pollux, war ein guter Klopffechter. Cæstus waren Riemen mit bleiernen Kügeln, damit sich die Fechter einander braun und blau schlugen. 47) Der andere, Castor, war im Reiten geübt. 47) Der Erbauer und Erfinder des ersten Schifs, Argo genannt, davon die Argonauten den Nahmen haben. 4) Constr. & Theseus, cui felix concordia fuit cum Pirithoo, die ein paar Hertzens-Freunde waren. 49) Zwo Söhne Thestii, Plexippus und Agenoras. 50) Der Sohn Apharei. 51) Der aus einer Frau von Neptuno in einen Mann verwandelt worden. 52) Der treffliche Schütze. 53) Amyntors Sohn

Actoridæque pares, 54) & missus ab Elide Phileus.
Nec Telamon aberat, magnique creator 55) Achillis;
Cumque Pheretiade 56) & Hyanteo Jölao 57)
Impiger Eurytion, 58) & cursu inuictus 59) Echion,
Naryciusque 60) Lelex, Panopeus, Hyleusque, feroxque
Hippasus, & primis etiam nunc Nestor in armis. 61)
Et quos Hippocoon antiquis misit Amyclis, 62)
Penelopesque socer, & cum Parrhasio 64) Ancæo,
Ampycidesque sagax 65) & adhuc a coniuge tutus
Oeclides, 66) nemorisque decus Tegæa 67) Lycæi,
Rasilis huic summam mordebat fibula vestem; 68)
Crinis erat simplex nondum collectus in vnum: 69)
Ex humero pendens resonabat eburnea læuo
Telorum custos: 70) arcum quoque læua 71) tenebat.
Talis erat cultus: 72) facies, quam dicere vere
Virgineam in puero, puerilem in virgine posses.
Hanc pariter vidit, pariter Calydonius heros 73)
Optauit renuente Deo, 74) flammasque latentes
Hausit, 75) & o felix, si quem dignabitur, 76) inquit,
Ista virum! nec plura sinunt tempusque pudorque

Di-

54) Sonst parens. Menoetius ist Patrocli Vater gewesen, der vom Groß-Vater Actor genennet wird Actorides. 59) Der Vater Peleus, Telamonis Bruder. 56) Mit Admeto, Phereris Sohne. 57) Mit Jolao aus Bœotien. Hyantes waren Völcker darinne. 58) Iri Sohn. 59) Der schnelle Läuffer, dem es niemand zuvor thun kan. 60) Und Lelex, der in Naryx, einer Stadt in Locris, gebohren ist. 61) Andere lesen annis. Denn er soll drey Menschen Alter gelebet haben. 62) Aus der uralten Stadt Amyclæ in Peloponeso. 63) Laertes, Vlyssis Vater. 64) Mit Ancæo aus Arcadien, darinn die Stadt Parrhasia lag. 65) Der kluge Mopsus, Ampyci Sohn. 66) Amphiaraus, der von seiner Frau noch nicht verrathen war dem Argiver Könige Adrasto. 67) Atalanta, aus der Stadt Tegæa bürtig. 68) Sie hatte das Kleid oben mit einer glatten Spange zusammen gesteckt. 69) Noch nicht zusammen geflochten. 70) Ein Elfenbeinerner Köcher, der über die lincke Schulter hieng, gab einen Schall. 71) Manus. 72) So war die Kleidung beschaffen. 73) Meleager. 74) Renuit Deus. Gott will es nicht haben. 75) Er hatte eine heimliche Liebe gegen dieselbe. 66) Amore. 77) Treibet mich

an,

Dicere: maius opus magni certaminis vrget. 77)
Silua frequens trabibus, 78) quam nulla ceciderat
ætas, 79)
Incipit a plano: 80) deuexaque prospicit arua. 81)
Quo postquam venere viri, pars retia tendunt, 82)
Vincula pars adimunt canibus, pars pressa sequuntur
Signa pedum, 83) cupiuntque suum reperire periclum.
Concaua vallis 84) erat, quo se demittere riui
Affluerant 85) pluuialis aquæ: tenet ima lacunæ
Lenta salix, 86) vluæque leues, 87) iuncique palu-
stres, 88)
Viminaque, & longa paruæ sub arundine cannæ. 89)
Hinc aper excitus 90) medios violentus in hostes
Fertur, vt excussis elisus nubibus ignis. 91)
Sternitur incursu nemus: 92) & propulsa fragorem
Silua dat. 93) exclamant iuuenes: protentaque forti
Tela tenent dextra, lato vibrantia ferro. 94)
Ille ruit, 95) spargitque canes, vt quisque furenti
Obstat: & obliquo latrantes dissipat ictu. 96)
Cuspis Ehionio 97) primum contorta lacerto
Vana fuit; truncoque dedit leue vulnus acerno. 98)

Proxi-

an, dasselbe zu erzehlen. 78) Ein Wald voll dicker, starcker Bäume. 79) Darinn kein Mensch jemals einen Baum gefället hatte. 80) Er fänget sich von der Ebene an. 81) Er gehet immer Berg an, und die Felder liegen darunter 82 Retia tendere. Netze stellen. 83) Sequi pressa vestigia pedum. Den Fustapffen nachgehen. 84) Ein ausgehöltes Thal. 85) Für affluebant. 86) Unten in dem Moraste stunden schlancke Weiden 87) Leicht Schilf-Rohr. 88) Binsen, die in Sümpffen wachsen. 89) Oder longæ paruæ sub arundine cannæ. Lang Rohr mit einem kleinen Halme. 90) Das aufgebrachte wilde Schwein gieng ergrimmet auf die Feinde loß. 91) Wie der Blitz durch die Wolcken fähret. 92] Das Schwein riß die Bäume nieder. 93] Welche einen grossen Knall verursachten, da sie auf einander fielen 94] Sie halten die Jäger-Spiese starck vor mit einem breiten Eisen, womit sie schiessen wollen. 95] Das Schwein wütet und fället die Hunde an, und zerstreuet sie. 96] Es hauet sie auf, von der Seite loß, daß sie zerstieben. 97] n. 89) Er that einen Fehl-Schuß mit seinem Wurf-Spiese. 98] Er gieng

Proxima, ſi nimiis mittentis viribus vſa
Non foret, 99) in tergo viſa eſt hæſura petito: 100)
Longius it: auctor teli Pagaſæus 1) Jäſon.
Phœbe, ait Ampycides, ſi te coluique, coloque;
Da mihi, quod petitur, certo contingere telo. 2)
Qua 3) potuit, precibus Deus annuit. 4) ictus ab illo,
Sed ſine vulnere, aper: ferrum Diana volanti
Abſtulerat iaculo; lignum ſine acumine 5) venit.
Ira feri mota eſt: nec fulmine lenius arſit:
Lux micat ex oculis, 6) ſpiratque e pectore flamma. 7)
Vtque volat moles 8) adducto concita neruo, 9)
Cum petit aut muros, 10) aut plenas milite 11) turres;
In iuuenes certo ſic impete 12) vulnificus ſus
Fertur: & Eupalamon Pelagonaque dextra tuentes
Cornua proſternit. 13) ſocii rapuere iacentes.
At non letiferos effugit Enæſimus ictus
Hippocoonte ſatus 14) trepidantem & terga parantem
Vertere, 15) ſucciſo liquerunt poplite nerui. 15)
Forſitan & Pylius 16) citra Troiana periſſet
Tempora: 17) ſed, ſumto poſita conanime ab haſta, 18)
Arbo-

in einen Stamm des Ahornbaums. 99) Wenn der folgende nicht ſo ſtarck abgedrücket hätte den Pfeil. 100) Es ſchien, als wenn er das Schwein würde getroffen haben.

1) Ein Theſſalier aus Pagaſa. 2) Dasjenige gewiß treffen, wornach man zielet. 3) Sonſt quam. 4) GOtt erhöret das Gebet. 5) Ohne Spitze des Eiſens. 6) Das Feuer blitzete aus den Augen. 7) Es ſpie und bließ Feuer und Flammen aus. 8) Eine groſſe Laſt Steine. 9) Wenn ſie aus einem Maurenbrecher ſtarck herausgetrieben werden durch die angezogene Seile. 10) Petere muros Auf die Mauren zielen. 11) Für militibus. 12) Für impetu Defect. diptot. 12) Die auf dem rechten Flügel ſtehen, ſchläget es nieder. 14) Der Sohn deſſelben. 15) Terga vertere parat. Er iſt auf die Flucht bedacht. 15) Da ihm das Bein unter dem Knie eingehauen wurde, konnte er nicht mehr gehen. 16) Neſtor wird alſo genannt von ſeiner Reſidentz Pylus in Meſſenia. 17) Vor dem Troianiſchen Kriege. 18) Da er ſich auf den Spieß lehnete und ſich heftig bemühete,

Arboris inſiluit, quæ ſtabat proxima, ramis,
Deſpexitque loco tutus, quem fugerat hoſtem.
Dentibus ille ferox in querno ſtipite tritis 19)
Imminet exitio, 20) fidensque recentibus armis 21)
Othriadæ 22) magni roſtro femur hauſit adunco. 23)
At gemini nondum cœleſtia ſidera fratres, 24)
Ambo conſpicui, niue candidioribus alba 25)
Vectabantur equis: 26) ambo 27) vibrata per auras
Haſtarum tremulo quatiebant ſpicula motu.
Vulnera feciſſent; niſi ſetiger 28) inter opacas,
Nec iaculis iſſet, nec equo loca peruia, 29) ſiluas.
Perſequitur Telamon: ſtudioque incautus eundi, 30)
Pronus ab arborea cecidit radice retentus. 31)
Dum leuat hunc 32) Peleus; celerem Tegæa 33)
ſagittam
Impoſuit neruo, 34) ſinuatoque expulit arcu. 35)
Fixa ſub aure feri 36) ſummum deſtringit arundo
Corpus, 37) & exiguo rubefecit ſanguine ſetas. 38)

Nec

te, es wagete. 19) Terere dentes in querno ſtipite. Die Zähne wetzen an dem Stamme der Eiche. 20) Das Schwein kam immer näher zu ſeinem Verderben. 21) Da es ſich auf die geſchärften Zähne verließ. 22) Andere leſen Orichiæ u. ſ. f. 23) Mit dem krummen Rüſſel riß es ihm die Hüffte auf. 24) Caſtor und Pollux waren noch nicht unter die Sterne am Himmel geſetzet, im Thier-Kreiſe. 25) Ambo wird von einigen wiederholet. 26) Sie ritten auf zwo Pferden, die weiſſer waren, als der Schnee, und lieſſen ſich überaus wohl ſehen. 27) *Conſtr.* ambo quatiebant ſpicula haſtarum vibrata per auras tremulo motu. Sie ſchoſſen die Spieſe dergeſtalt ab, daß ſie durch die Luft brauſeten. 28) Das Bürſten tragende Schwein. 29) Oerter, da weder Wurf-Spieſe noch Pferde hinkommen können. 30) Weil er ſich nicht genug vorſahe in dem geſchwinden Nachſetzen. 31) Er blieb auf einem Stamme des Baums liegen, auf welchen er gerade vor ſich hingefallen war. 32) Leuare quem. Einen aufrichten. 33) n. 67. 34) Celerem ſagittam imponere neruo. Einen Pfeil auf die Sehne legen, der geſchwind gehet. 35) Expellere ſagittam ſinuato arcu. Einen Pfeil von dem krummen Bogen abdrücken. 36) Der Pfeil auf dem Rohr iſt bey dem Ohre des wilden Thiers weggegangen, und hat es getroffen. 37) Er hat es geſtreiffet. 38) Die Bürſten ſind ein we-

Nec tamen illa 93) ſui ſucceſſu lætior ictus,
Quam Meleagros erat, primus vidiſſe putatur;
Et primus ſociis viſum oſtendiſſe cruorem:
Et, Meritum, dixiſſe, feres virtutis honorem. 40)
Erubuere viri: ſeque exhortantur, & addunt
Cum clamore animos, 41) iaciuntque ſine ordine tela.
Turba nocet iactis: & quos petit, 42) impedit ictus.
Ecce furens contra ſua fata bipennifer Arcas, 43)
Diſcite fœmineis quam 44) tela virilia præſtent,
O iuuenes, operique meo concedite, 45) dixit.
Ipſa ſuis licet hunc Latonia protegat armis;
Hunc tamen inuita 46) perimet mea dextra Diana.
Talia magniloquo tumidus memorauerat ore: 47)
Ancipitemque 48) manu tollens vtraque ſecurim,
Inſtiterat digitis 49) primos ſuſpenſus in artus. 50)
Occupat audacem: 51) quaque eſt via proxima leto,
Summa ferus geminos direxit in inguina dentes,
Concidit Ancæus: glomerataque 52) ſanguine multo
Viſcera lapſa fluunt: madefactaque terra cruore eſt.
Ibat in aduerſum proles Ixionis hoſtem
Pirithous, valida quatiens venabula dextra. 53)
Cui procul Ægides, 54) O me mihi carior, inquit,
Pars animæ conſiſte meæ: *licet eminus eſſe*
Fortibus: Anceo nocuit temeraria virtus.
Dixit; & ærata torſit graue cuſpidine cornum; 55)

Quo

nig angefärbet worden vom Blute. 39] Tegæa. 40] Meritum honorem virtutis ferre. Die verdiente Ehre wegen der Tapferkeit davon tragen. 41] Addere animos. Sich untereinander ermuntern. 42] Turba. 43] Ancæus aus Arcadien, der eine Helleparte hatte. 44] Auch quid. 45] Laſſet mich auch einmahl etwas wagen und verſuchen. 46] Wider den Dank und Willen Dianæ. 47] Als der Großſprecher ſo gepralet hatte. 48] Die Helleparte, welche auf beiden Seiten ſcharf einſchnitte. 49] Er hatte die Finger feſte daran gelegt. 50] Er hatte die Füſſe aufgehoben und ſtund auf den Zähen, da er gleich zuhauen wolte. 51] Oder audentem. Das wilde Schwein packte den Wagehals zuerſt an. 52] Die an einander hangende Gedärme fielen aus dem Leibe. 53] Er hatte Stärcke, den Jäger-Spieß wohl anzubringen. 54] Theſeus, Ægei Sohn. 55] Cornus

Quo bene librato, 56) votique potente futuro, 57)
Obſtitit æſculea 58) frondoſus ab arbore ramus.
Miſit & Æſonides 59) iaculum; quod caſus ab illo
Vertit in immeriti fatum latrantis, 60) &, inter
Ilia coniectum, tellure per ilia fixum eſt. 61)
At manus Oenidæ 62) variat: miſſisque duabus,
Haſta prior terra, medio ſtetit altera tergo. 63)
Nec mora; dum ſæuit, dum corpora verſat in orbem, 64)
Stridentemque nouo ~~ſummam~~ cum ſanguine fundit: 65) *ſpumam*
Vulneris auctor 66) adeſt, hoſtemque 67) irritat ad iram,
Splendidaque aduerſos 68) venabula condit in armos.
Gaudia teſtantur ſocii clamore ſecundo; 69)
Victricemque petunt dextræ coniungere dextram:
Immanemque feram multa tellure iacentem 70)
Mirantes ſpectant: neque adhuc contingere tutum
Eſſe putant: ſed tela tamen ſua quisque cruentat.
Ipſe 71) pede impoſito caput exitiabile preſſit: 72)
Atque ita, ſume mei ſpolium, Nonacria, 73) iuris, 74)
Dixit; & in partem veniat mihi gloria tecum. 75)
Protinus exuuias rigidis horrentia ſetis

Terga

nus heiſſet hier ein Spieß von harten Cornelbaum, da denn beym adiectiuo eine heterolis ſtatt findet. Andere leſen Cornu. 56] Bene librare venabulum, iaculum. Einen Wurf-Spieß recht wohl in Schwang bringen. 57] Da er ſeinen Wunſch hätte erreichen können. 58] Von einer Hag-Eiche. 59] Jaſon, Æſonis Sohn. 60] Zum Tode eines Hundes, der ihn nicht verdienete. 61] Er iſt durch des Hundes Eingeweide in der Erde ſtecken blieben. 62] Meleagri, Oenei Sohns, Hand wanket, zittert. 63] Scil. apri. 64] Da es ſich auf der Erde herumweltzet. 65] Da es grunzete, kam Schaum aus dem Munde, und aus der Wunde friſch Blut. 66] Meleager. 67] Das wilde Schwein. 68] In den vor ihm liegenden Bogen. 69] Mit einem Jubel-Geſchrey. 70] Das einen groſſen Raum auf der Erde einnahm. 71] Meleager. 72] Er trat ihm auf den Kopff, der viele getödtet hatte. 73] Atalanta. 74] Die Beute, welche mir von Rechtswegen gebüret. 75] Ich will meine Ehre mit dir theilen.

Terga dat, 76) & magnis insignia dentibus ora:
Illi lætitiæ est cum munere muneris auctor. 77)
Inuidere alii; totoque erat agmine murmur.
E quibus ingenti tendentes brachia voce,
Pone, 78) age: nec titulos intercipe, femina, nostros, 79)
Thestiadæ 80) clamant: neu te fiducia formæ
Decipiat 81) longeque tuo sit captus amore
Auctor: 82) & huic adimunt munus, ius muneris illi. 83)
Non tulit; 84) & tumida frendens Mauortius 85) ira,
Discite raptores alieni, dixit, honoris,
Facta minis quantum distent. hausitque nefando
Pectora Plexippi, nil tale timentia, ferro. 59)
Toxea, 60) quid faciat, dubium, 61) pariterque volentem
Vlcisci fratrem, fraternaque fata timentem, 62)
Haud patitur dubitare diu: calidumque priori
Cæde 63) recalfecit consorti sanguine 64) telum.
Dona Deum templis nato victore 65) ferebat,
Cum videt extinctos fratres Althæa referri.
Quæ plangore dato, 66) mœstis vlulatibus vrbem
Implet:

len. 76) Das Fell mit den grausamen Brüsten, die ein Schrecken einjagen können. 77) Die Nonacria freuete sich über das Geschenck und über den, der es ihr mittheilete. 78) Lege das Geschenck hin. 79) Beraube uns nicht unserer Ehre. 80) Thestii Söhne. 81) Laß dich deine Schönheit nicht betrügen, darauf du dich verlässest. 82) Oder wir werden dich bald auf ewig von dem entfernen, der von deiner Liebe eingenommen ist. 83) Meleagro. 84) Er konte diesen Schimpff nicht ertragen, der ihm, und der Atalantæ angethan worden. 85) Der Held, welcher die Zähne zusammen biß im Zorn, der ihn schwülstig und unbändig machte. 59) Er erstach ihn auf eine schändliche Weise. 60) *Constr.* Meleager haud patitur dubitare diu Toxea, dubium, quid faciat. 61) Quid faciat dubius est. Er weiß nicht was er machen soll. 62) Er befürchtete, er mögte gleiches Schicksal mit dem Bruder haben. 63) Plexippi. 64) Des Bruders Toxei. 65) Nachdem der Sohn Meleager den Sieg über das wilde Schwein erhalten hatte. 66) Date plangorem. Ein

Klag-

Implet: & auratis mutauit veſtibus atras.
At ſimul eſt auctor necis editus; 67) excidit omnis
Luctus, & a lacrymis in pœnæ verſus amorem eſt.
Stipes erat: quem, cum partus enixa iaceret 68)
Theſtias, 69) in flammam triplices poſuere ſoro-
res: 70)
Staminaque impreſſo fatalia pollice nentes; 71)
Tempora, dixerunt, eadem lignoque tibique,
O modo nate, damus. quo poſtquam carmine dicto
Exceſſere Deæ; flagrantem mater ab igne
Eripuit torrem: 72 ſparſitque liquentibus vndis: 73)
Ille 74) diu fuerat penetralibus abditus imis: 75)
Seruatusque 76) tuos, iuuenis. 77) ſeruauerat annos,
Protulit hunc 78) genitrix, tædasque in 79) fragmina
poni
Imperat: & poſitis inimicos admouet ignes. 80)
Tum conata quater flammis imponere ramum,
Cœpta quater tenuit. 81) pugnant materque ſororque,
Et diuerſa trahunt vnum duo nomina pectus. 82)
Sæpe metu ſceleris pallebant ora 83) futuri:
Sæpe ſuum feruens oculis dabat ira rubo-
rem: 84)
Et modo neſcio quid ſimilis crudele minanti
Vultus

Klag-Geſchrey machen. 67) So bald ihr aber geſagt wurde, wer den Todſchlag begangen hätte. 68) Als ſie im Kindbette lag, nach der Geburt. 69) Althæa, Theſtii Tochter. 70) Die drey Parcen oder Lebens-Göttinnen, Cloto, Lacheſis und Atropos. 71) Die den Lebens-Faden ſpinnen. 72) Sie hat den Brand aus dem Feuer geriſſen. Ramum leſen einige. 73) Und ihn mit Waſſer beſprenget und gelöſchet. 74) Stipes. 75) Andere quid imis penetralibus. Etwas in ein geheimes Gemach verſtecken. 76) Und ſo lange er iſt aufbehalten worden. 77) O Meleager. 78) Stipitem. Die Mutter hat dieſen Aſt herfürgebracht. 79) Sie hat befohlen, die Reiſer auf dem Heerde anzuzünden. Andere leſen & fragmina. 80) Sie leget würcklich das Feuer an, welches gleichſam des Meleagri Feind geweſen, und ihm den Tod zugezogen. 81) Sie hat es viermal wollen ins Werck richten. 82) Ihr Gemüth iſt durch zweyerley Vorſtellungen bald hier, bald dorthin gezogen. 83) Ora pallent. Das Geſichte wird bleich und blaß. 84) Feruens ira dat oculis ruborem. Die Augen

Vultus erat; 85) modo 86) quem misereri credere posses. 87)
Cumque 88) ferus lacrymas animi siccauerat ardor;
Inueniebantur lacrymæ tamen. 89) vtque carina, 90)
Quam ventus, ventoque rapit contrarius æstus, 91)
Vim geminam sentit, paretque incerta duobus: 92)
Thestias 93) haud aliter dubiis affectibus errat, 94)
Inque vices ponit, 95) positamque resuscitat iram. 96)
Incipit esse tamen melior germana 97) parente: 98)
Et consanguineas 99) vt sanguine 100) leniat vmbras,
Impietate 101) pia est. 102) nam postquam pestifer ignis
Conualuit; 103) Rogus iste cremet mea viscera, 104) dixit.
Vtque manu dira lignum fatale 105) tenebat;
Ante sepulcrales infelix adstitit aras. 106)
Pœnarumque Deæ triplices 107) furialibus, 108) inquit,

Eu-

gen brennen im Kopffe für Zorn. 85) Vultus similis est minanti quid crudele. Das Gesicht ist gleich einem, der etwas grausames im Sinne hat. 86) *Constr.* modo similis erat illi. 87) Von dem man glauben könte, daß er Mitleiden hätte. 88) Obgleich. 89) So kamen sie doch wieder. 90) Der Schiffboden wird für das gantze Schiff gesetzet. 91) Scil. maris. Das Brausen des Meers. 92) Es muß sich nach beyder Gewalt richten, weil es nicht weiß, wohin es sich am meisten lencken soll. 93) Althæi, Thestii Tochter. 94) Sie wancket mit ihrem Gemüthe, da sie die Affecten und Leidenschaften hin und her treiben. 95) Bald leget sie den Zorn ab, lässet ihn fahren. 96) Bald erwecket sie ihn wieder. 97) Die Schwester. 98) Als die Mutter Althæa. 99) Damit sie der Brüder Seelen besänftige. 100) Meleagri. 101) Bey der Bosheit gegen den Sohn Meleagrum. 102) Besieget sie Liebe gegen ihre Brüder, da sie ihren Tod rächet. 103) Nachdem das Feuer, welches zum Verderben angelegt war, in volle Flammen ausgebrochen. 104) Meinen Sohn, der unter meinem Hertzen gelegen. 105) Den Brand, der zum Verderben des Meleagri gereichete. 106) Sie stand vor den Begräbniß Altären, darauf Meleagro sein Grab bereitet war. 107) Ihr drey höllischen Furien, Alecto, Tysiphone und Megæra. 108) Gehet den Opfer-Dienst, den ich euch bringe, mit gnädigen Augen an, der euch aus gerechtem Zorne berühren

Eumenides, 109) ſacris vultus aduertite veſtros.
Vlciſcor facioque nefas. *mors morte pianda eſt*
In ſcelus addendum ſcelus eſt, in funera funus.
Per coaceruatos pereat domus impia luctus.
An felix Oeneus nato victore fruetur;
Theſtius 110) orbus erit? melius lugebitis ambo.
Vos modo fraterni manes, 111) animæque recentes
Officium ſentite meum: magnoque 112) paratas
Accipite inferias, 113) vteri mala pignora noſtri.
Hei mihi! quo rapior? fratres ignoſcite matri.
Deficiunt ad cœpta manus. 114) meruiſſe fatemur
Illum, cur pereat: mortis mihi diſplicet auctor.
Ergo & impune feret 115) viuusque, & victor, & ipſo
Succeſſu tumidus 116) regnum Calydonis habebit?
Vos cinis exiguus, gelidæque iacebitis vmbræ? 117)
Haud equidem patiar. pereat ſceleratus: 118) & ille
Spemque patris, 119) regumnque trahat, patriæque ruinam. 120)
Mens vbi materna eſt? vbi ſunt pia iura 121) parentum?
Et quos ſuſtinui menſes 122) bis quinque labores?
O vtinam primis arſiſſes ignibus infans: 123)
Idque ego paſſa forem! vixiſti munere noſtro: 124)

Nunc

rühret. 109) Die Furien ſollen per antiphraſin alſo genennet werden, weil ſie unverſöhnlich und grauſam ſind. Wiewohl Auguſtinus Dathus, Senenſis, in libello de Antiphraſi beweiſet, daß Eumenides von εὖ bene, und μανία, furor, beſſer genennet würden, quod plurimum furere & dementire videantur. 110) Mein Vater ſoll ſeiner Kinder beraubet werden. 111) Ihr abgeſchiedene brüderliche Seelen, die ihr noch friſch, und munter, und erſt in die Unterwelt gekommen ſeyd. 112) Scil. pretio, nemlich mit dem Tode meines Sohns. 113) Todtenopfer. 114) Die Hände erſtarren bey dem Vorhaben. 115) Hoc non impune feret: Das ſoll ihm nicht ungeſtraft hingehen. 116) Er iſt aufgeblaſen bey ſeinem Glücke. 117) Sie verſtehet die Seelen der ermordeten Brüder. 118) Der Böſewicht ſoll umkommen. 119) Oenei. 120) Patriæ ruinam trahere. Den Untergang des Vaterlandes nach ſich ziehen. 121) Sonſt vota. 122) *ell.* per. 123) vid. vers. 451. ſeqq. 124) Du haſt es mir zu dancken, daß du

Nunc merito moriere tuo, cape præmia facti:
Bisque datam, primum partu, mox ſtipite rapto,
Redde animam: 125) vel me fraternis adde ſepulcris. 126)
Et cupio, 127) & nequeo. 128) quid agam? modo vulnera fratrum
Ante oculos mihi ſunt, & tantæ cædis imago: 129)
Nunc animum 130) pietas, 131) maternaque nomina 132) frangunt. 133)
Me miſeram! male vincetis: 134) ſed vincite, fratres:
Dummodo, quæ dedero vobis ſolatia, 135) vosque
Ipſa ſequar. dixit: dextraque auerſa 136) trementi
Funereum torrem 137) medios coniecit in ignes.
Aut dedit, aut viſus gemitus eſt ille dediſſe 138)
Stipes, & inuitis correptus ab ignibus arſit.
Inſcius atque abſens flamma Meleagros ab illa
Vritur, & cœcis 139) torreri viſcera ſentit
Ignibus: at magnos ſuperat virtute dolores.
Quod tamen ignauo 140) cadat & ſine ſanguine leto,
Mœret: & Ancæi 141) felicia vulnera dicit.
Grandæuumque patrem fratremque, piasque ſorores
Cum gemitu, ſociamque tori 142) vocat ore ſupremo;
Forſitan & matrem, creſcunt ignisque dolorque;

Lan-

damals beym Leben geblieben biſt. 125) Gieb das Leben wieder her. 126) Tödte mich auch wie die Brüder. 127) Ich wollte gern der Brüder Tod rächen. 128) Wegen der mütterlichen Liebe. 129) Das Andencken. 130) Meum. 131) Die Liebe gegen den Sohn Meleagrum. 132) Weil ich Mutter beiſſe. 133) Hoc me frangit. Dieſes machet mich kleinmüthig, beuget mich. 134) Ihr werdet euren Feind ſchlecht überwinden. 135) Wenn ich euch nur einigen Troſt gebe. 136) Da ſie ſich umkehrete. 137) Den leichten Brand, damit ſie des Sohnes Tod beförderte. 138) Es hat geſchienen, als wenn er ſeufzete. 139) Durch ein heimlich verborgenes Feuer. 140) Daß er eines langſamen Todes, nach Art der Faulen, ſterben ſoll. 141) Vid. v. 391. 142)

Seine

Langueſcuntque iterum; 143) ſimul eſt extinctus vter-
que, 144)
Inque leues abiit paulatim ſpiritus auras: 145)
Alta iacet Calydon. 146) lugent iuuenesque ſenesque:
Vulgusque proceresque gemunt; ſciſſæque capillos
Planguntur 147) matres Calydonides Eueninæ. 148)
Puluere canitiem genitor vultusque ſeniles
Fœdat humi fuſus, 149) ſpatioſumque increpat æ-
uum. 150)
Nam de matre manus, diri ſibi conſcia facti,
Exegit pœnas, acto per viſcera ferro. 151)
Non mihi ſi centum Deus ora ſonantia linguis, 152)
Ingeniumque capax, totumque Helicona 153) dediſſet;
Triſtia perſequerer miſerarum dicta 154) ſororum.
Immemores decoris liuentia pectora tundunt: 155)
Dumque manet corpus, 156) corpus refouentque fo-
uentque: 157)
Oſcula dant ipſi, poſito dant oſcula lecto. 158)

Poſt

Seine Gemahlin ruft er mit ſterbenden Lippen. 143) Der Schmerz nimt zu und ab. 144) So wol der Brand, als auch Meleager. 145) Der Geiſt gebet in die leichte Luft. Einige halten dieſen vers für eingeſchoben; wie auch den folgenden: Paulatim cana prunam velante fauilla. Da die weiſſe Aſche nach gerade die Kohlen bedecket. 146) Sie iſt von ihrer Höhe und Anſehen herunter geſtürzet. 147) Sie beweinen ihr Unglück. 148) Die bey dem Fluſſe Eueno wohneten. Sonſt lieſet man. Plangunt ora ſimul matres Calydonides, Oeneus. Sie laſſen die Thränen über die Wangen flieſſen, und zerfetzen das Geſichte. 149) Nach Art der Morgenländer, lag er auf der Erde, und ſtreuete auf ſein graues Haupt und in ſein altes Geſichte Staub und Aſche. 150) Er iſt auf ſein langes Leben übel zu ſprechen, daß er nemlich dem Sohn habe müſſen ins Grab ſehen. 151) Die Mutter hat ſich ſelbſt erſtochen, und alſo ſelbſt geſtraft. 152) Wenn mir Gott hundert Zungen und Lippen gegeben hätte. 153) Alle Weisheit und Beredſamkeit. Helicon iſt der Muſenberg. 154) Dicta alicuius perſequi. Jemandes Reden erzehlen. Sonſt ſtehet auch vota. 155) Sie ſchlagen die Bruſt blau. 156) So lange als Meleagri Leib noch da, und nicht auf den Scheiterhaufen gelegt war. 157) Sie nehmen ihn in die Arme und drücken ihn an ihren Leib. 158) Funebri. Der Todtenbahre.

159)

Poſt cinerem, 159) cineres hauſtos 160) ad pectora verſant:
Affuſæque iacent tumulo: 161) ſignataque faxo
Nomina 162) complexæ lacrymas in nomina fundunt.
Quas Parthaöniæ 163) tandem Latoia 164) clade
Exſatiata domus, 165) præter Gorgenque nurumque 166)
Nobilis Alemenæ, natis in corpore pennis
Alleuat; & longas per brachia porrigit alas:
Corneaque ora 167) facit; verſasque 168) per aëra mittit.

NYMPHÆ NAIADES IN INSVLAS.

FAB. V.

Interea Theſeus ſociati parte laboris
Functus, 1) Erechtheas Tritonidos ibat ad arces 2)
Clauſit iter, 3) fecitque moras Achelous 4) eunti,
Imbre

159) Nachdem der Leichnam verbrannt war. 160) Manibus, ſie nahmen die Aſche in die Hände und drückten ſie an die Bruſt. 161) Sie hatten ſich dichte bey das Grab hingelegt. 162) Signare nomina ſaxo. Nahmen auf einen Stein bauen, eine Grabſchrift ſetzen. 163) Parthaon war Oenei Vater. 164) Diana. Latonæ Tochter. 165) Andere leſen: quas poſtquam Oeneæ tandem Latonia clade Eſt ſatiata domus. 166) Deianiram, Herculis Gemahlin, deren Mutter Alcmena war. 167) Schnäbel. 168) Da ſie in Vögel verwandelt worden, die Meleagrides heiſſen, von der Liebe gegen den Bruder Meleagrum. Auerhennen, Welſche oder Indianiſche Hüner.

1) Er hatte ſich zugleich mit andern jungen Herrn bemühet, das wilde Schwein zu fällen. 2) Er ging nach Athen, alwo Erechtheus ehemals regieret hat, die unter dem Schutze der Mineruæ ſtand; welche Tritonia, oder Tritonis genennet worden, weil ſie zuerſt bey dem See Triton als eine Jungfrau ſich ſoll haben ſehen laſſen; oder quaſi Tritogenia, per ſyncop. Von der Weisheit. 3) Eunti claudere iter & moras facere. Einem Reiſenden den Weg verſperren und ihn aufhalten. 4) Achelous wird für einen Sohn Oceani und Thetyos ausgege-

Imbre tumens. 5) Succede meis, ait, inclyte, tectis, 6)
Cecropida; 7) nec te committe rapacibus vndis. 8)
Ferre trabes ſolidas 9) obliquaque 10) voluere ma-
gno
Murmure ſaxa ſolent. vidi contermina ripæ 11)
Cum gregibus ſtabula alta trahi; nec fortibus illic
Profuit armentis, nec equis velocibus eſſe.
Multa quoque hic torrens niuibus de monte ſolu-
tis 12)
Corpora turbineo iuuenilia vortice 13) merſit.
Tutior eſt requies, ſolito dum flumina currant
Limite; 14) dum tenues capiat ſuus alueus vndas. 15)
Annuit Ægides; 16) vtarque, Acheloe, domoque
Conſilioque tuo, reſpondit: & vſus vtroque eſt.
Pumice multicauo, 17) nec læuibus atria tophis
Structa 18) ſubit. 19) molli tellus erat humida mu-
ſco. 20)
Summa lacunabant 21) alterno murice conchæ. 22)
Iamque duas lucis partes Hyperione 23) menſo,

Diſcu-

gegeben, welcher, da er die Deianiram, des Königs in Calydonien Tochter, haben wollen, Herculis Haß auf ſich geladen, und als er von demſelben überwunden, ſich in einem Fluſſe bey Calydonien verſtecket haben ſoll, der von ihm den Nahmen bekommen. 5) Er war gantz aufgeſchwollen vom Waſſer, das er in ſich gezogen. 6) Succedere alicuius tectis. Bey jemand einkehren. 7) Oder Cecropide, du berühmter Athenienſer. 8) Committere ſe rapacibus vndis. Sich dem wilden Meere anvertrauen, ſich darauf begeben. 9) Dicke Balcken und Höltzer tragen, bringen. 10) Steine, die Schaden thun, in Gefahr ſetzen. 11) Ställe, die am Meere liegen, fortſchleppen. 12) Mit Schneewaſſer, das vom Berge herabgefloſſen. 13) Es ſind viele junge Leute im Meerſtrudel erſoffen. 14) So lange bis die Flüſſe in ihren gewöhnlichen Ufern wieder geben. 15) Bis das groſſe Waſſer ſich verlaufen hat. 16) Theſeus, Ægei Sohn. 17) Pumex multicauus. Löcherichter Bimſtein. 18) Die mit harten, groben Topſteinen ausgeſetzte Gemächer. 19) n. 6. 20) Moß. 21) Lacunare bedecken; dies Wort kömmt ſehr ſelten vor. 22) Das Dach des Hauſes beſtand aus Schnecken und Meerſchnecken, die eins ums andere gelegt waren. 23) Hyperion metitur

Discubuere toris 24) Theseus, comitesque laborum:
Hic Ixionides, 25) illa Troezenius Heros,
Parte Lelex, raris iam sparsus tempora canis. 26)
Quosque alios parili fuerat dignatus honore 27)
Amnis Acarnanum 28) lætissimus hospite tanto.
Protinus appositas nudæ 29) vestigia Nymphæ
Instruxere epulis mensas: 30) dapibusque remotis 31)
In gemma 32) posuere merum. tum maximus heros 33)
Æquora prospiciens oculis subiectà, 34) Quis, inquit,
Ille locus? digitoque ostendit: & Insula nomen
Quod gerat illa, doce. quanquam non vna videtur.
Amnis adhæc, Non est, inquit, quod cernimus, vnum.
Quinque iacent terræ: spatii discrimina fallunt. 35)
Quoque minus spretæ factum 36) mirere Dianæ;
Naides 37) hæ fuerant, quæ cum bis quinque iuuencos
Mactassent, rurisque Deos ad sacra 38) vocassent;
Immemores nostri festas duxere choreas. 39)
Intumui: quantusque feror, cum pluribus, vnquam; 40)
Tantus eram: pariterque animis 41) immanis & vndis,
A siluis siluas, & ab aruis arua reuelli. 42)

Cum-

tur diem. Nach der Sonne wird der Tag abgemessen. 24) Discumbere toris. Sich auf Polster, Rubebetten, niederlegen. 25) Pirithous, Ixionis Sohn. 26) Circa tempora. Der wenig Haare mehr auf dem Kopfe hatte. 27) Parili honore quem dignari. Einen gleicher Ehre würdigen. 28) Achelous, der Fluß, sonderte Acarnaniam von Ætolia ab. 29) Quoad vestigia, die blosse Füsse hatten. 30) Instruere epulis appositas mensas. Die hingesetzten Tische mit Speisen anfüllen. 31) Dapes remouere. Das Essen abnehmen. 32) In einem Becher, der aus Edelgesteinen verfertiget war, setzten sie Wein auf. 33) Theseus. 34) Er sahe auf das vor Augen liegende Meer hin. 35) Oculos. Weil sie so weit weg liegen, so kan man sie nicht so genau erkennen. 36) Nemlich die Rache am Oeneo. 37) Oder Naiades, Göttinnen der Brunnen und Flüsse. 38) Zum Opfer. 39) Festas ducere choreas. An Festtagen tantzen. 40) So groß ich gehalten werde, wenn ich am grösten bin. 41) Für animo. Wie mein Zorn groß war, so brachte ich auch viel Wasser zusammen. 42) Sonst reuulsi, reuellere, abreissen. 43) In freta

pro-

Cumque loco Nymphas, memores tum denique noſtri,
In freta prouolui. 43) fluctus noſterque marisque
Continuam diduxit humum ; 44) partesque reſoluit 45)
In totidem, mediis quod cernis Echinadas 46) vndis.

PERIMELE IN INSVLAM.

FAB. VI.

Vt tamen ipſe vides, procul ea, procul vna receſſit
Inſula, grata mihi. Perimelen nauita dicit.
Huic ego virgineum, dilecte nomen ademi.
Quod pater Hippodamus ægre tulit, inque profundum
Propulit 1) e ſcopulo parituræ 2) corpora 3) natæ.
Excepi, nantemque ferens; o proxima cœlo 4)
Regna vagæ, dixi, ſortite, tridentifer, 5) vndæ, 6)
In quo deſinimus, quo ſacri currimus amnes;
(Huc ades; adque audi placitus Neptune precantem) 7)
Huic ego, quam porro, nocui, ſis mitis, & æquus;
Si pater Hippodamus, aut ſi minus impius eſſet,
Debuit illius miſereri; ignoſcere nobis.
Affer opem, 8) merſæque, precor, feritate paterna

prouoluere. Ins Meer fortwelzen. 44) Continuam humum diducere. Das aneinander hangende Erdreich von einander reiſſen, theilen. 45) Aufgelöſet. Andere leſen pariterque reuulſit. 46) Dieſe Echinadiſche Inſeln in Epiro ſollen entweder von den vielen Waſſer-Igeln, oder von einen Wahrſager Echino den Nahmen haben.

1) Er hat ins tiefe Meer weggeworfen. 2) Andere leſen peritura. 3) Plur. pro ſing. 4) *Conſtr.* o tridentifer, qui ſortitus es regna vagæ undæ proxima cœlo. 5) Neptunus wird von dem dreizackichten Zepter alſo genennet. 6) Der du das groſſe Waſſer Reich bekommen haſt, (da er ſich mit Ioue und Plutone, in des Vaters Saturni Länder theilete) 7) Dieſer vers, nebſt dem folgenden, wird für eingeſchoben gehalten. Es war die gewöhnliche Gebetsformel der Heiden. 8) Schaffe Hülfe.

Da, Neptune, locum: vel ſit locus ipſa, 9) licebit.
Hunc 10) quoque complectar. mouit caput, æquoreus rex 11)
Concuſſitque 12) ſuis omnes aſſenſibus vndas.
Extimuit Nymyhe; nabat tamen: ipſe natantis
Pectora tangebam trepido ſalientia motu; 13)
Dumque ea contrecto, totum dureſcere ſenſi
Corpus: & inducta condi præcordia terra. 14)
(Dum loquor, amplexa eſt artus noua terra natantes
Et grauis increuit mutatis inſula membris,) 15)

IVPITER ET MERCVRIVS IN HOMINVM SPECIES. CASA BAVCIDIS ET PHILEMONIS IN TEMPLVM. BAVCIS ET PHILEMON IN ARBORVM SPECIES.

FAB. VII. VIII. IX.

Amnis ab his tacuit. 1) factum 2) mirabile cunctos
Mouerat: irridet credentes; 3) vtque Deorum
Spretor erat 4) mentisque ferox, 5) Ixione natus; 6)
Ficta refers, nimiumque putas, Acheloë, potentes
Eſſe

9) Daß ſie ſelbſt eine See oder Inſel werde. 10) Oder hanc Perimelem, wenn ſie in eine Inſel verwandelt iſt. 11) Neptunus nickete mit dem Kopfe, und gab damit zu verſtehen, daß er der Bitte Raum geben wolte. 12) Er bat alle Waſſer erregt mit ſeinem Beifalle. 13) Das Herz ſchlug ihr vor Furcht und Angſt. 14) Der Leib wurde ganz mit Erde überzogen und bedeckt. 15) Dieſe beiden Verſe werden dem Poeten ſelbſt nicht zugeſchrieben.

1) Hierauf hat der in einen Strom verwandelte Acheloüs kein Wort geſprochen. 2) Einige wollen lieber fatum leſen. 3) *Conſtr.* Ixione natus irridet credentes, & vt ſpretor Deorum erat, mentisque ferox, ſic dixit: Acheloë, refers ficta, & putas, Deos nimium potentes eſſe. Irridere credentem. Einen der etwas gläubet auslachen. 4) Dei ſpretor eſt. Er iſt ein Gottes Verächter und Läſterer. 5) Der ein freches Gemüth hatte. 6) Pirithous. 7) Ficta referre. Lügen vorbringen.

8) Sie

Esse Deos, dixit; si dant adimuntque figuras.
Obstupuere omnes; 8) nec talia dicta probarunt:
Ante omnesque 9) Lelex, animo maturus & æuo, 10)
Sic ait: *immensa est, finemque potentia cœli*
Non habet, quicquid Superi voluere, peractum est:
Quoque minus dubites; tiliæ contermina quercus 11)
12) Collibus est Phrygiis, modico 13) circumdata muro.
Ipse locum vidi: nam me Pelopeia Pittheus
Misit in arua, 14) suo quondam regnata parenti. 15)
Haud procul hinc stagnum; tellus habitabilis olim; 16)
Nunc celebres mergis fulicisque palustribus vndæ. 17)
Iupiter huc, 18) specie mortali cumque parente
Venit Atlantiades positis caducifer 19) alis.
Mille domos adiere, locum requiemque petentes:
Mille domos clausere seræ. 20) tamen vna 20) recepit
Parua quidem, stipulis & canna tecta palustri: 21)
Sed pia Baucis anus, parilique ætate Philemon
Illa sunt annis iuncti iuuenilibus, 22) illa
Consenuere casa: *paupertatemque fatendo* 23)
Effecere leuem, nec iniqua mente ferendam. 24)
Nec refert, dominos illic, famulosue requiras;
Tota domus duo sunt 25) idem parentque iubentque,

Ergo

8) Sie entsatzten sich alle. 9) Insonderheit. 10) Es könte auch heissen: animi maturus & æui, wie vorher mentis ferox. Der alt und klug war. 11) Eine Eiche stehet bey der Linde. 12) al. In. 13) Oder medio 14) In Phrygien. 15) Vom Pelops. Græcismus. 16) Das Land war ehemals bewohnt. 17) Nun sind daselbst Gewässer, darinn sich viele Wasserhüner und Taucher, die sich in den Sümpfen gern aufhalten, befinden. 18) Venit. 19) Mercurius, ein Sohn Iouis und der Maiæ Atlantis, der einen Heroldsstab führet. 20) Schlösser und Riegel. 20) Domus eos. 21) Mit Strob, Stoppeln, und Schilf, das in Sümpfen wächset. 22) Sie haben von ihrer Jugend an darinne gewohnet. 23) Sonst ferendo. Paupertas efficitur leuis ferendo & fatendo. Die Armuth wird erleichtert, wenn man sie gedultig erträgt und bekennet. 24) Iniqua mente ferre quid. Sich unbillig wobey beweisen. 25) Die gantze Familie bestehet aus zwei Leuten. 26) Sie dienen und befehlen einander.

Ergo vbi cœlicolæ 27) paruos tetigere penates, 28)
Submiſſoque humiles intrarunt vertice poſtes; 29)
Membra ſenex 30) poſito iuſſit releuare ſedili, 31)
Quod ſuper iniecit textum rude 32) ſedula Baucis,
Inde foco tepidum cinerem dimouit: 33) & ignes
Suſcitat heſternos, 34) foliisque & cortice ſicco
Nutrit, 35) & ad flammas anima producit anili: 36)
Multifidasque faces, 37) ramaliaque arida 38)
tecto
Detulit, & minuit, 39) paruoque admouit aëno, 40)
Quodque ſuus coniux 41) riguo collegerat horto,
Truncat olus foliis, 42) furca leuat ille bicorni
Sordida terga ſuis, 43) nigro pendentia tigno, 44)
Seruatoque diu reſecat de tergore partem
Exiguam, 44) ſectamque domat feruentibus vndis. 45)
Interea medias fallunt 46) ſermonibus horas,
Sentirique moram prohibent. 47) erat alueus illic
Fagineus, 48) curua clauo ſuſpenſus ab anſa: 49)
Is tepidis impletur aquis, artusque fouendos

Ac-

27) Iupiter und Mercurius. 28) Die Hausgötter werden für die Hütte geſetzt mentoym. 29) Sie mysten ſich bücken, als ſie durch die niedrige Hausthür hinein geben wolten. 30) Philemon. 31) Membra relevare poſito ſedili. Auf einen hingeſetzten Stuhle ſich ausruhen. 32) Super ſedile iniicere rude textum. Ueber den Stuhl eine harte grobe Decke legen. 33) Tepidum cinerem foco dimouere. Die noch warme Aſche vom Heerde wegräumen. 34) Das den vorigen Tag gemachte Feuer wieder aufblaſen. 35) Neutrire ignem, das Feuer unterhalten. 36) Die alte Frau bläſet ſo lange, bis ſie das Feuer in eine Flamme bringet. 37) Kleingeſpaltenes Holz, das wie eine Fackel brennet. 38) Dürre Aeſte. 39) Sie machten ſie klein. 40) Hat ſie unter den kleinen Keſſel geſtecket. 41) Philemon. 42) Sie bricht die Blätter ab von dem Stengel. 43) Er holet mit einer Gabel herunter die geräucherten Speckſeiten. 44) Die an an einen ſchwarzen Balken hiengen. 45) Er ſchnitte ein klein Stück von dem lange geſpareten geräucherten Fleiſche ab. 45) Er machte es weich im ſiedenden Waſſer. 46) Sie brachten die Zeit zu. 47) Man wuſte nicht, wie die Zeit unter den Geſprächen hingieng. 48) Ein Gefäß oder Krug von Buchen-Holze. 49) Er war bey dem krummen Handgriffe an einen

Nagel

Accipit, 50) in medio torus eſt de mollibus vi-
uis 51) 655
Impoſitus lecto, ſponda pedibusque ſalignis. 52)
Veſtibus hunc velant, quas non niſi tempore feſto
Sternere conſuerant: 52) ſed & hæc vilisque ve-
tusque
Veſtis erat, lecto non indignanda 53) ſaligno.
Accubuere Dei. menſam ſuccincta 54) tremensque 660
Ponit anus. menſæ ſed erat pes tertius impar:
Teſta parem fecit. 55) quæ poſtquam ſubdita cliuum
Suſtulit, æquatam menthæ terſere virentes. 56)
Ponitur hic bicolor ſinceræ bacca 57) Mineruæ.
Conditaque in liquida corna autumnalia 58) fece, 665
Intubaque, 59) & radix, & lactis maſſa coacti, 60)
Quaque, non acri leuiter verſata fauilla; 61)
Omnia fictilibus. 62) poſt hæc cælatus eadem
Siſtitur argilla crater; 63) fabricataque fago
Pocula, 64) qua 65) caua ſunt, flauentibus illita 670
ceris.
Parua mora eſt; 66) epulasque foci miſere calentes: 67)
Nec

Nagel gehangen. 50) Es wurde Waſſer hineingegoſſen zum Fußwaſchen der Gäſte. 51) Eine Lagerſtätte von weichen Leich-Graſe. 52) Ein Spannbette mit Füſſen von Weiden. 52) Für conſueuerant. Sie pflegten dieſelben nur an Feſttagen darüber herzubreiten. 53) Oder ſed non indigna, tamen haud indigna. Es ſchickte ſich wohl zu einem von Weiden geflochtenen Bette. 54) Die ſich aufgeſchürtzet hatte, als eine geſchäftige Hausmutter. 55) Eine darunter gelegene Scherbe machte den Tiſch gleich, daß er feſte ſtand. 56) Der gerade gemachte Tiſch wurde mit grünen Münzen-Kraute abgewiſchet. 57) Zweifärbige Oliven, die der Mineruæ gewidmet waren, welche eine Jungfrau geblieben iſt. 58) Welſche Kirſchen, die im Herbſt reif worden, mit Saltzwaſſer eingemacht. 59) Intybus und Intubus, plur. intuba. Endivien. 60) Dicke Milch, oder Käſe. 61) Weich gekochte Eier. 62) Vaſis afferuntur. In irdenen Gefäſſen. 63) In einigen Editionen ſtehet: eodem argento, aber das reimt ſich nicht mit der Beſchreibung des armen Zuſtandes. Daher will man auch cælatus, illæsus gebrauchet wiſſen. 64) Von Buchen gemachte Becher. 65) Scil. parte. Inwendig waren ſie mit gelben Wachs überzogen. 66) Es währete nicht lange. 67) Das

Nec longæ rurſus referuntur vina ſenectæ, 68)
Dantque locum menſis paulum ſeducta ſecundis. 69)
Hic nux, hic miſta eſt rugoſis carica palmis, 70)
Prunaque, & in patulis redolentia mala caniſtris, 71)
Et de purpureis collectæ vitibus vuæ.
Candidus in medio fauus 72) eſt, *ſuper omnia vultus*
Acceſſere boni: nec inens pauperque voluntas. 73)
Interea, quoties hauſtum cratera repleri 74)
Sponte ſua, per ſeque vident ſuccreſcere vina,
Attoniti nouitate pauent, 75) manibusque ſupinis
Concipiunt Baucisque preces 76) timidusque Philemon.
Et veniam dapibus, nullisque paratibus orant. 77)
Vnicus anſer erat, minimæ cuſtodia villæ:
Quem Dîs hoſpitibus domini mactare parabant:
Ille 78) celer penna tardos ætate 79) fatigat;
Eluditque diu: 80) tandemque eſt viſus ad ipſos
Confugiſſe Deos. Superi vetuere necari:
Dique ſumus; meritasque luet vicinia pœnas 81)
Impia, dixerunt. vobis immunibus huius
Eſſe mali dabitur: 82) modo veſtra relinquite tecta,
Ac noſtros comitate 83) gradus, & in ardua montis

Ite

warme Eſſen wurde hereingebracht. 68) Junger friſcher Wein. 69) Er wurde ein wenig zurück geſetzt zum andern Gange, zum Confect, Nachtiſche. 70) Dürre Feigen und Datteln untereinander. 71) Aepfel, die nach den offenen Körben rochen. Mit denſelben wurde die Mahlzeit bey den Alten beſchloſſen, welche mit Eiern ſich anfieng, davon das Sprichwort bekannt iſt: ab ouis vsque ad mala. 72) Honigſeim. 73) Daher ſpricht man: Ein Gericht gern geſehen, iſt das beſte, da man auch den Willen für die That annimt. 74) Hauſtum cratera replere. Den ausgeleerten Becher wieder anfüllen. 75) Sie erſchracken über dieſe ſeltſame Begebenheit, und erſtarreten recht. 76) Sie fiengen an zu beten mit zurückgeſchlagenen Händen als gantz beſtürtzt. 77) Sie baten vorlieb zu nehmen mit den ſchlechten Tractamenten. 78) Anſer. 79) Baucidem und Philemonem, die Alters halber nicht ſo geſchwinde hinterlaufen konten. 80) Die Gans vexirete ſie lange, und machte ihnen ein Haufen Mühe. 81) Meritas pœnas luere. Verdiente Strafe leiden. 82) Ihr ſolt von dieſem Unglücke befreyet ſeyn. 83) Für comita

Ite ſimul. parent ambo; 84) baculisque leuati
Nituntur longo veſtigia ponere cliuo. 85)
Tantum aberant ſummo, 86) quantum ſemel ire ſagitta
Miſſa poteſt: flexere oculos, 87) & merſa palude
Cetera proſpiciunt: 88) tantum ſua tecta manere.
Dumque ea mirantur, dum deflent fata ſuorum,
Illa vetus dominis etiam caſa parua duobus,
Vertitur in templum; furcas ſubiere columnæ; 89)
Stramina flaueſcunt: adopertaque marmore tellus,
Cælatæque fores, 90) aurataque tecta videntur.
Talia cum placido Saturnius 91) edidit ore:
Dicite, iuſte ſenex, & femina coniuge iuſto
Digna, quid optetis. cum Baucide pauca locutus,
Conſilium ſuperis aperit commune Philemon:
Eſſe ſacerdotes, delubraque 92) veſtra tueri
Poſcimus: & quoniam concordes egimus annos: 93)
Auferat hora duos eadem: nec coniugis vnquam
Buſta meæ videam, 94) neu ſim tumulandus ab illa.
Vota fides ſequitur: 95) templi tutela fuere,
Donec 96) vita data eſt. annis æuoque ſoluti, 97)
Ante gradus ſacros 98) cum ſtarent forte, locique
Narrarent caſus; frondere 99) Philemona Baucis,
Baucida conſpexit ſenior frondere Philemon.

Iam-

mitamini, per Archaismum. Gebet mit uns. 84) Hier lieſet man noch in etlichen Editionen: & dis præeuntibus ambo Membra leuant baculis, tardique ſenilibus annis. 85) Sie ſtigen mit Kummer und Noth den hohen Berg hinan. 86) Sie waren nur noch ſo weit von dem Gipfel des Berges. 87) Flectere oculos. Zurück ſehen. 88) Sie ſahen, daß alles überſchwemmet war. 89) Die Zacken wurden zu Säulen. 90) Geſchnitzte, künſtlich ausgearbeitete Thüren. 91) Iupiter, Saturni Sohn. 92) Tempel. 93) Wir haben unſere Jahre in Friede und Einigkeit zugebracht. 94) Daß ich meiner Frau nicht ins Grab ſehen dürfe. 95) Iupiter verſprach ihre Wünſche zu erfüllen. 96) So lange ſie gelebet haben. 97) Da ſie Alters halber nicht mehr fort konten. 98) Oder templi. 99) Sie wurden beide in Bäume verwandelt, und zwar Philemon in eine Eiche, und

Iamque ſuper geminos creſcente cacumine vultus, 100)
Mutua, dum 101) licuit, reddebant dicta; Valeque,
O coniux, dixere ſimul: ſimul abdita texit
Ora frutex. 102) oſtendit adhuc Tyaneius 103) illic
Incola de gemino vicinos corpore 103) truncos.
Hæc mihi non vani 104) (neque erat cur fallere vellent) 105)
Narrauere ſenes. equidem 106) pendentia vidi
Serta 107) ſuper ramos: ponensque recentia 108) dixi,
Cura pii Dis ſunt, & qui coluere, 109) *coluntur.*

PROTEVS IN VARIAS FIGVRAS.

FAB. X.

Deſierat: 1) cunctosque & res 2) & mouerat auctor, 3)
Theſea præcipue: quem facta audire volentem
Mira Deum, 4) nixus cubito 5) Calydonius amnis 6)
Talibus alloquitur: ſunt, o fortiſſime, quorum
Forma ſemel mota eſt, 7) & in hoc renouamine 8) manſit.

Sunt

Baucis in eine Linde. 100) Als ſich die Haare in Aeſte ausbreiteten und über den Kopf ſtiegen. 101) So lange ſie konnten, ſprachen ſie miteinander. 102) Das Maul wurde ihnen verſchloſſen, da ein Strauch heraus wuchs. 103) Einer aus Tyanæ, einer Stadt in Cappadocien, der damals eben in Phrygien geweſen. 103) Philemonis und Baucidis. 104) Ehrliche alte Leute. 105) Sie hatten nicht nöthig, mich mit Lügen zu hintergehen. 106) Ich ſelbſt Lelex. 107) Kräntze und Cronen, dergleichen in den Wäldern, und an Bäume, die den Göttern gewidmet waren, aufgehangen wurden. 108) Als ich einen friſchen Kranz dabey hieng. 109) Scil. eos.

1) Lelex hatte aufgehöret zu reden. 2) Die Dinge, welche er erzehlet hatte. 3) Lelex. 4) Für Deorum. 5) Niti cubito. Sich auf den Elbogen ſteifen. 6) Achelous. 7) Formam mouere. Die Geſtalt verändern. 8) Renouamen für renouatio

kömmt

Sunt quibus in plures ius est 9) transire figuras: 730
Vt tibi, complexi terram maris 10) incola, Proteu.
Nam modo te iuuenem, modo te videre leonem:
Nunc violentus aper; nunc, quem tetigisse timerent,
Anguis eras: modo te faciebant omnia taurum.
Sæpe lapis poteras, arbor quoque sæpe videri. 735
Interdum faciem liquidarum imitatus aquarum,
Flumen eras; interdum vndis contrarius ignis.

MESTRA IN VARIAS SPECIES.

FAB. XI.

Nec minus Autolyci coniux, Erisichthone nata, 1)
Iuris habet, pater huius erat, qui numina Diuum 740
Sperneret, & nullos aris adoleret honores. 2)
Ille etiam Cereale 3) nemus violasse securi
Dicitur, & lucos 4) ferro temerasse 5) vetustos.
Stabat in his ingens annoso robore quercus, 6)
Vna nemus: 7) vittæ mediam, 8) memoresque tabellæ, 9)
Sertaque cingebant, voti argumenta potentis; 10) 745
Sæpe sub hac 11) Dryades 12) festas duxere choreas:

Sæpe

kömmt selten vor. 9) Die Recht und Macht haben. 10) Qui es incola maris. Mare complectitur terram. Das Meer gehet um die Erde herum.

1) Die Tochter Erisichtonis wird Metra, Mestra, auch Hypermestra genennet. 2) Oder odores. Sie opferte nicht den Göttern. 3) Ein Wald, welcher der Cereri gewidmet war. 4) Lucia lucentibus sacrificiorum ignibus dicuntur. 5) Temerare lucos ferro ist eben so viel, als nemus violarre secur. Bäume verwegener Weise im Walde umhauen. 6) Eine alte, dicke Eiche. 7) Sie war so groß, als ein Wald. 8) Partem quercus cingebant. Binden waren mitten um denselben herumgewunden. 9) Tafeln, die das Andencken derjenigen erhielten, welche durch Hülf dieser Nymphe waren erhalten worden. 10) Die Kränze waren Zeichen der Dankbarkeit für die geleistete Hülfe, dadurch viele ihres Wunsches waren gewähret worden. 11) Quercu. 12) Die Wald-Nymphen, von δρῦς, eine Eiche.

13) Wenn

Sæpe etiam, manibus nexis ex ordine, 13) trunci
Circuſſere modum: 14) menſuraque roboris 15) vlnas
Quinque ter implebat. nec non & cetera tanto
Silua ſub hac, ſilua quanto iacet herba ſub omni. 16)
Non tamen idcirco ferrum Triopeïus 17) illa 18)
Abſtinuit, famulosque iubet ſuccidere 19) ſacrum
Robur: &, vt iuſſos cunctari vidit, ab vno 20)
Edidit hæc rapta ſceleratus verba ſecuri:
Non dilecta Deæ ſolum, ſed & ipſa, licebit
Sit Dea, 21) iam tanget frondente cacumine terram. 22)
Dixit, & obliquos dum telum librat in ictus, 23)
Contremuit, gemitumque dedit 24) Deoïa 25) quercus:
Et pariter frondes, pariter palleſcere glandes
Cœpere; ac longi ſudore madeſcere 26) rami.
Cuius vt in trunco fecit manus impia vulnus;
Haud aliter fluxit diſcuſſo cortice 27) ſanguis,
Quam ſolet, ante aras ingens vbi victima taurus
Concidit; abrupta cruor e ceruice profuſus. 28) Ob-

13) Wenn ſie ſich einander bey den Händen angefaſſet, und einen Ringel gemacht haben. 14) Sind ſie um den groſſen und dicken Baum herum gegangen. 15) Die Eiche war funfzehen Ellen dicke. 16) Andere leſen: nec non & cetera tantum Silua ſub hac omnis, quantum fuit herba ſub illa. Die Eiche war ſo viel gröſſer als der gantze übrige Wald, als die Bäume für den Kräutern in die Höhe ragen und ſich ausbreiten. 17) Eriſichthon, Triopæ Sohn. Wenn es aber Dryopeius heiſſet, ſo iſt es ſo viel als der Theſſalier. 18. Ab illa quercu. 19) Abhauen. 20) *Conſtr.* ab uno famulo ſceleratus rapuit ſecurim & hæc verba edidit. 21) Wenn ſie auch ſelbſt eine Göttin wäre. 22) Sie ſol mit ihren grünen Gipfel zur Erde fallen. 23) Telum librare in obliquos ictus. Die Axt anſetzen, in das gegen über ſtehende einen Hieb zu thun. 24) Dare gemitum. Einen Seufzer hören laſſen. 25) Die der Cereri gewidmete Eiche. ἀπὸ τῆς Δήμητρος. 26) Sie fiengen an zu ſchwitzen. 27) Da die Rinde iſt zerſchmettert worden. 28) Scil. fuere. Wenn der Kopf herab

ge-

Obſtupuere omnes: aliquisque ex omnibus audet
Deterrere nefas, 29) ſæuamque inhibere bipennim. 30)
Aſpicit hunc, mentisque piæ cape præmia, 31) dixit
Theſſalus: 32) inque virum conuertit ab arbore ferrum,
Detruncatque caput, repetitaque robora cædit. 33)
Editus e medio ſonus eſt cum 34) robore talis:
Nympha ſub hoc ego ſum Cereri gratiſſima ligno:
Quæ tibi factorum poenas inſtare tuorum
Vaticinor moriens, noſtri ſolatia leti.
Perſequitur ſcelus ille ſuum: 35) labefactaque tandem
Ictibus innumeris, 36) adductaque funibus arbor
Corruit, & multam proſtrauit pondere ſiluam. 37)
Attonitæ Dryades damno nemorisque ſuoque.
Omnes germanæ 38) Cererem cum veſtibus atris
Moerentes adeunt, poenamque Eriſichthonis orant.
Annuit his 39) capitisque ſui pulcherrima motu
Concuſſit grauidis oneratos meſſibus agros: 40)
Moliturque 41) genus poenæ miſerabile, ſi non
Ille 42) ſuis eſſet nulli miſerabilis actis, 43)
Peſtifera lacerare fame. 43) quæ quatenus ipſi
Non adeunda Deæ, 44) (neque enim Cereremque Fa-
memque

Fata

geſchnitten iſt. 29) Abſchrecken von einer ſchändlichen That. 30) Den Hieb aufhalten. 31) Ich will dir den Lohn geben für die Ehrfurcht gegen die Gottheit. 32) Eriſichthon. 33) Darauf fänget er wieder an, die Bäume zu fällen. 34) Als eine ſolche Stimme erſchollen iſt mitten aus der Eiche. 35) Perſequi ſcelus ſuum. In ſeiner ſchändlichen That fortfahren. 36) Sie iſt durch unzehlige Hiebe zum Falle geneiget worden. 37) Einen groſſen Theil des Waldes. 38) Schweſtern. 39) annuere cui. Einem mit Wincken ſeinen Beifal zu verſtehen geben, etwas verſprechen. 40) Sie hat das Korn auf den Aeckern geſchüttelt, davon eine reiche Erndte zu hoffen war. 41) Moliri genus pœnæ miſerabile. Auf eine mitleidenswürdige Art der Strafe bedacht ſeyn. 42) Eriſichthon. 43) Ille nulli eſt miſerabilis ſuis actis. Niemand hat Mitleiden mit ihm wegen ſeiner Thaten. 43) Mit Hunger quälen, der den Tod nach ſich ziehet. 44) Weil ſich der Hunger nicht zur Ceres ſchickt.

45)

Fata coire ſinunt) 45) montani numinis vnam
Talibus agreſtem compellat Oreada 46) dictis:
Eſt locus extremis Scythiæ glacialis 47) in oris,
Triſte ſolum, ſterilis, ſine fruge, ſine arbore 48) tellus;
Frigus iners 49) illic habitant, Pallorque Tremorque,
Et ieiuna Fames: 50) ea ſe in præcordia condat
Sacrilegi ſcelerata iube, 51) nec copia rerum 52)
Vincat eam, 53) ſuperetque meas certamine vires.
Neue viæ ſpatium te terreat, 54) accipe currus:
Accipe, quos frenis alte 55) moderere, 56) dracones, 57)
Et dedit. illa dato ſubuecta per aëra 58) curru,
Deuenit in Scythiam, rigidique cacumina montis:
(Caucaſon 59) appellant) ſerpentum 60) colla leuauit,
Quæſitamque Famem lapidoſo vidit in agro,
Vnguibus & raras vellentem dentibus herbas. 60)
Hirtus erat crinis; 61) caua lumina: pallor in ore:
Labra incana ſitu: 62) ſcabræ rubigine fauces: 63)
Dura cutis, per quam ſpectari viſcera poſſent:
Oſſa ſub incuruis exſtabant arida lumbis:

Ven-

45) Ueberfluß und Mangel können nicht zuſammen ſtehen. 46) Eine von den Bergnymphen redet ſie alſo an. Von ὄρος der Berg. 47) In dem kalten, mit Schnee und Eiß bedeckten Scythien. 48) Ohne Feld- und Garten-Früchte. 49) Die Kälte welche die Menſchen faul und träge machet, dabey ſie blaß und bleich werden, zittern und beben. 50) Der Hunger, dabei man immer nüchtern bleibet. 51) Banne denſelben in den verfluchten Magen Erisichthonis, der ſich an meinem Heiligthum vergriffen hat. 52) Der Überfluß in allen Dingen. 53) Famem. 54) Laß dich die Weite des Weges nicht abſchrecken. 55) Erhaben, in der Luft. 56) Frenis moderari equos. Die Pferde mit dem Zügel lencken. 57) Dieſe zogen den Wagen der Ceres. 58) n. 55. 59) Caucaſus iſt ein ſehr hoher Berg in Scythien, der ſtets mit Schnee bedecket iſt. 60) Draconum, Er hat ihm die Zügel abgenommen. 60) Vellere dentibus raras herbas: Die dünne ſtehenden Kräuter mit denen Zähnen ausrupfen. 61) Die Haare waren rauch, ſtachlicht, ſtanden zu Berge. 62) Die Lippen ſahen wie ein Schimmel aus. 63) Scabri rubigine

Ventris erat pro ventre locus, pendere putares
Pectus, & a ſpinæ tantummodo crate 64) teneri.
Auxerat articulos macies, 65) genuumque rigebat
Orbis, 66) & immodico prodibant tubera talo. 67)
Hanc procul vt vidit, (neque enim eſt accedere iuxta 68)
Auſa) refert mandata Deæ; 69) paulumque morata,
Quanquam aberat longe, quanquam modo venerat illuc
Viſa tamen ſenſiſſe Famem; retroque Dracones
Egit in Hæmoniam 70) verſis ſublimis habenis.
Dicta Fames Cereris (quamuis contraria 71) ſemper
Illius 72) eſt operi) peragit; 73) perque aëra vento 74)
Ad iuſſam delata domum eſt: & protinus intrat
Sacrilegi 75) thalamos: altoque ſopore ſolutum 76)
(Noctis erat tempus) geminis amplectitur alis: 77)
Seque viro inſpirat, 78) faucesque, & pectus, & ora
Afflat; & in vacuis ſpargit ieiunia venis,
Functaque mandato 79) fœcundum deſerit orbem;
Inque domos inopes aſſueta reuertitur arua. 80)
Lenis adhuc ſomnus placidis Erisichthona pennis

Mul-

---

bigine denken leſen andere. Scharf, unſtätig. 64) Von dem Bande des Rükgrads, von den Ribben. 65) Die Dürre und Magerkeit hatte die Gelencke der Finger noch länger gemacht. 66) Die Knieſcheiben waren ganz ſtarr. Sonſt heiſſet es auch genuumque tumebat orbis. 67) Andere leſen tubere tali, die Knöchel an den Füſſen ſtanden ſehr heraus. 68) Eam, ſie durfte nicht näher zu ihm treten. 69) Cereris, referre mandata cuius. Jemandes Befehle hinterbringen. 70) Nach Theſſalien kehrete ſie wieder um, und flog mit den Drachen durch die Luft. 71) Fames. 72) Cereris. Denn wo Ueberfluß an Früchten iſt, da kan der Hunger nicht ſtatt finden, welcher vielmehr durch Verzehrung derſelben geſtillet wird. 73) n. 69. 74) Oder vecta. 75) Erisichthonis. 76) Alto ſopore ſolutus eſt. Er liegt im tiefen Schlafe ganz ohne Sorgen. 77) Oder vlnis. 78) Der Hunger flöſſet ſich ſelbſt, bläſet ſich dem Erisichthoni ein. 79) n. 73. 80) Sie kömmt wieder in ihr Hungerland, da ſie gewohnt war zu leben. 81) Er lag noch in den weichen Federbetten und

pfleg-

Mulcebat. 81) petit ille dapes ſub imagine ſomni, 82)
Oraque vana mouet, 83) dentemque in dente fatigat;
Exercetque cibo deluſum guttur inani,
Proque epulis tenues nequicquam 84) deuorat auras,
Vt vero eſt expulſa quies, 85) furit ardor edendi: 86)
Perque auidas fauces, immenſaque viſcera 87) regnat.
Nec mora: quod pontus, quod terra, quod educat aër,
Poſcit: & appoſitis queritur ieiunia menſis: 88)
Inque epulis epulas quærit. quodque vrbibus eſſe,
Quodque ſatis populo poterat, 89) non ſufficit vni.
Plusque cupit, quo plura ſuam demittit in aluum. 90)
Vtque fretum 91) recipit de tota flumina terra,
Nec ſatiatur aquis, peregrinosque ebibit amnes;
Vtque rapax ignis non vnquam alimenta recuſat; 92)
Innumerasque trabes cremat, &, quo copia maior
Eſt data, plura petit; turbaque voracior ipſa eſt: 93)
Sic epulas omnes Eriſichthonis ora 94) profani
Accipiunt, poſcuntque ſimul. cibus omnis in illo
Cauſſa cibo eſt: ſemperque locus fit inanis edendo.
Iamque fame patrias altique voragine ventris 95)
Attenuarat opes. ſed inattenuata manebat. 96)
Tum quoque dira fames, implacatæque vigebat
Flamma gulæ: 97) tandem, demiſſo in viſcera cenſu, 98)

Filia

pflegte der Ruhe. 82) Im Schlafe und Traume. 83) Er bewegt den Mund vergeblich, als käuete er Speiſen. 84) Vergeblich. 85) Nachdem er ausgeſchlafen hatte. 86) Er war heißhungerig. 87) Die Kaldaunen waren gantz groß worden, und wolten wieder gefüllet werden, deswegen ſperrete er den Rachen weit auf. 88) Bey dem vollen Tiſche klagt er ſtets über Hunger. 89) Woran ſich ein Haufen Volck ſatt eſſen konnte. 90) Je mehr er in den Bauch hineinſchüttete. 91) Das Meer. 92) Das Feuer hat niemals Holtz und Strob genug. 93) Es friſſet noch weiter um ſich, je mehr es Unterhalt hat. 94) Das Maul des Gottesverächters. n. 75. 95) Weil der Bauch einem tiefen Schlunde gleich war, der nicht gefüllet werden kan. 96) Der Hunger nahm nicht ab, obgleich ſein väterlich Erbgut ſehr abgenommen hatte, und bald verſchlucket war. 97) Die ungemeine Freßbegierde nahm zu. 98) Da er alle ſeine

Güter

Filia reſtabat, non illo digna parente.
Hanc quoque vendit inops. dominum generoſa 99) recuſat:
Et vicina ſuas tendens ſuper æquora palmas, 100)
Eripe me domino, qui raptæ præmia nobis
Virginitatis habes, ait: hæc Neptunus habebat.
Qui precę non ſpreta, 101) quamuis modo viſa ſequenti
Eſſet hero; 102) formamque nouat, vultumque virilem
Induit, & cultus piſcem capientibus aptos. 103)
Hanc dominus ſpectans, O qui pendentia paruo
Æra 104) cibo celas, moderator arundinis, 105) inquit,
Sic mare compoſitum, 106) ſic ſit tibi piſcis in vnda
Credulus, 107) & nullos, niſi fixus, ſentiat hamos:
Quæ modo cum vili turbatis veſte capillis 108)
Littore in hoc ſteterat, (nam ſtantem in littore vidi)
Dic vbi ſit: neque enim veſtigia longius exſtant. 109)
Illa 110) Dei 111) munus bene cedere 112) ſentit: & a ſe
Se quæri gaudens, his eſt reſecuta rogantem; 113)
Quisquis es, ignoſcas: in nullam lumina partem.
Gurgite ab hoc flexi; 114) ſtudioque operatus 115) inhæſi.
Quoque minus dubites, ſic has Deus æquoris 116) artes
Adiuuet, vt nemo iamdudum in littore iſto,

(Me

Güter verſchlungen hatte. 99) Edelmüthig ſchlägt ſie aus eine Sclavin zu werden. 100) Suas palmas tendere. Seine Hände ausſtrecken. 101) Da er das Gebet nicht verachtete. 102) Ob ſie gleich der Herr ſchon geleben hatte, dem ſie ihr Vater Eriſichthon verkauft hatte. 103) Er giebet ihr eine Fiſcher Kleidung. 104) Einen ehernen Angel. 105) Der du das Rohr ſo wohl zu lencken weißt. 106) Das Meer bleibe dir ſtille. 107) Der Fiſch laſſe ſich von dir locken und betrügen. 108) Mit flatternden Haaren. 109) Ich finde keine weitere Spur von ihr. 110) Metra. 111) Neptuni. 112) Munus bene cedit. Das Geſchenck ſchlägt wohl an, hat eine gute Wirckung. 113) Sie hat ihm auf ſeine Frage alſo geantwortet. 114) Ich habe mich gar nicht umgeſehen, meine Augen habe ich von dieſem Meere nicht weggewandt. 115) Andere leſen oneratus. Ich bin beſtändig bey meiner Arbeit, Fiſche zu fangen, geblieben. 116)

(Me tamen excepto) nec femina conſtitit vlla.
Credidit, & verſo dominus pede preſſit arenam; 117)
870 Eluſusque 118) abiit, illi ſua reddita forma eſt.
Aſt vbi habere ſuam 119) transformia 120) corpora ſentit,
Sæpe pater 121) dominis Triopeida 122) vendit: 123) at illa
Nunc equa, nunc ales, modo bos, modo ceruus abibat,
Præbebatque auido non iuſta alimenta 124) parenti.
875 Vis tamen illa mali 125) poſtquam conſumſerat omnem
Materiam, dederatque graui noua pabula morbo;
Ipſe ſuos artus lacero diuellere morſu
Cœpit: 126) & infelix minuendo corpus alebat.
Quid moror externis? 127) etiam mihi ſæpe nouandi
880 Corporis, o iuuenes, 128) numero finita poteſtas. 129)
Nam modo, quod 130) nunc ſum, videor: modo flector in anguem:
Armenti modo dux vires in cornua ſumo,
Cornua, dum potui: 131) nunc pars caret altera telo
Frontis, 132) vt ipſe vides. Gemitus ſunt verba ſecuti.

P. OVI-

Neptunus. 117) Er iſt wieder zurück gegangen. 118) Betrogen. 119) Filiam. 120) Ein Leib, der in manche[illegible]ſtalten kan verändert werden. 121) Eriſichthon. 122) Triopæ Enckelin. 123) Oder tradit. 124) Unerlaubten, unrechtmäßigen Unterhalt. 125) Die Heftigkeit des Freßfiebers. 126) Er fieng an, ſeine Gliedmaſſen zu zerreiſſen und zerbeiſſen. 127) Was halte ich mich bey fremden Exempeln auf derer, die in andere Geſtalten ſind verwandelt worden. 128) Achelous redet hier den Theſeus und Lelex an. 129) Ich habe mich zwar nicht ſo oft verändern können, wie Proteus und Metra: aber doch auf dreierlei Art, in einen Menſchen, in eine Schlange, und in einen Ochſen. 130) Oder qui. 131) So lange als ich gekonnt habe. Andere leſen ſumſi. 132) Das eine Horn iſt mir genommen.

P. OVIDII NASONIS METAMORPHOSEON

LIBER IX.

Inhalt.

Diese hat ihm nachher ein Kleid geschickt, dadurch er umgekommen, (nachdem Lichas in einen Feiß verwandelt worden) und in den Himmel erhoben ist. Darauf hat sich die Alcmena zu Iölen verfügt: und ihr erzehlet, wie Galanthis in eine Wiesel, und ihre Schwester in einen Baum verwandelt sey. Indessen hat sich Iölaus wieder eingefunden, nachdem ihm seine Jugend durch die Heben wieder gegeben war. Dabey Iupiter mit Æaci Exempel erinnert, daß nicht allen dergleichen wiederfahre. Als Miletus für diesen geflohen, ist er in Asien gegangen, und hat Biblidem und Cauaum gezeuget: jene aber, da sie für Liebe gegen diesen ganz verzehret worden, ist zu einem Brunnen worden. Welches allen noch wunderbarer würde vorgekommen seyn, wo nicht kurz vorher Iphys, an ihrem Hochzeittage, eine männliche Gestalt bekommen hätte.

ACHELOVS IN VARIAS FIGVRAS.

FAB. I.

QVæ 1) gemitus, truncæque 2) Deo Neptunius heros, 3)
Cauſſa rogat frontis: cum ſic Calydonius amnis 4)
Cœpit, 5) inornatos redimitus arundine 6) crines:
Triſte

1) *Conſtr.* Neptunius heros rogat, quæ ſit cauſa gemitus & frontis truncæ a deo. 2) Lib. 8. fab. vlt. n. 132. 3) Theſeus, Ægei Sohn, und Neptuni Enckel. 4) Achelous. 5) *cf.* circa, quoad. 6) Er war mit einer Krone von Rohr und Schilf

Triſte petis munus. quis enim ſua prælia victus
Commemorare velit? referam tamen ordine; 7) nec
tam
Turpe fuit vinci, quam contendiſſe decorum eſt:
Magnaque dat nobis tantus ſolatia victor, 8)
Nomine ſi qua ſuo tandem peruenit ad aures
Deianira tuas; 9) quondam pulcherima virgo,
Multorumque fuit ſpes inuidioſa procorum. 10)
Cum quibus vt ſoceri 11) domus eſt intrata petiti; 12)
Accipe me generum, 13) dixi, Parthaone 14) nate.
Dixit & Alcides. 15) alii ceſſere duobus. 16)
Ille 17) Iouem ſocerum dare ſe, famamque laborum,
Et ſuperata ſuæ referebat iuſſa nouercæ. 18)
Contra ego: (turpe 19) Deum 20) mortali 21) cedere
duxi: 22)
Nondum erat ille Deus) Regem me cernis aquarum
Curſibus obliquis 23) inter tua regna 24) fluentem:
Nec gener externis hoſpes tibi miſſus ab oris, 25)
Sed popularis 26) ero, & rerum pars vna tuarum.
Tuntam 27) ne noceat, quod me nec regia Iuno

Odit,

gezieret bey den flatternden Haaren. 7) Commemorare & referre omnia ordine. Alles ordentlich erzehlen und vortragen. 8) Hercules. 9) Wenn du etwa einmahl von einer Jungfer gehöret haſt, die Deianira heiſſet. 10) Procus, ein Freier, der um eine Jungfer anwirbet. Wenn ſich viele darzu Hofnung machen, ſo gönnet ſie einer dem andern nicht. 11) Oenei. 12) Socerum petere für appetere. Sich um einen Schwiegervater bewerben. 13) Nimm mich zu deinem Schwiegerſohn an. 14) Parthaon war Oenei Vater. 15) Hercules wird alſo genannt von ſeinem Grosvater Alcæo. 16) Sie wichen Acheloo und Herculi. 17) Hercules. 18) Iunonis. Er brachte vor, wie er noch mehr gethan, als dieſelbe ihm befohlen, und wie er ſich mit ſeinen vielen Thaten einen unſterblichen Ruhm erworben habe. 19) Scil. eſſe. Ich hielt es für ſchändlich. 20) Acheloum. 21) Herculi, der noch nicht unter die unſterblichen Götter geſetzet war, welches hernach erſt geſchehe. 22) Oder dixi. 23) In unterſchiedlichen Krümmen. 24) Zwiſchen Acarnanien und Ætolien. 25) Ein Fremdling, Ausländer. 26) Ein Einheimiſcher, Landesmann. 27) Ich bitte nur, daß mir dieſes nicht ſchade.

28)

Odit, & omnis abeſt iuſſorum pœna laborum.
Nam quod te iactas 28) Alcmena 29) matre creatum;
Iupiter aut falſus pater eſt, 30) aut crimine 31) verus.
Matris adulterio patrem petis. elige, fictum 32)
Eſſe Iouem malis, an te per dedecus ortum. 33)
Talia dicentem iamdudum lumine toruo
Spectat, 34) & accenſæ non fortiter imperat iræ, 35)
Verbaque tot reddit: Melior mihi dextera lingua, 36)
Dummodo pugnando ſuperem; tu vince loquendo,
Congrediturque ferox. 37) puduit modo magna locutum 38)
Cedere, reieci viridem de corpore veſtem;
Bracchiaque oppoſui, tenuique corpore varas 39)
In ſtatione 40) manus, & pugnæ membra paraui.
Ille cauis hauſto ſpargit me puluere palmis; 40)
Inque vicem fuluæ iactu 41) flaueſcit arenæ.
Et modo ceruicem, modo crura micantia captat: 42)
Aut captare putes, omnique a parte laceſſit. 43)
Me mea defendit grauitas, fruſtraque petebar. 44)

Haud

28) Daß du Hereules dich rühmeſt, und damit praleſt. 29) Dieſe war Amphitryons Gemahlin, mit welcher Iupiter Herculem verſtellter Weiſe gezeuget hatte. 30) Da du dein Geſchlecht fälſchlich von ihm herleiteſt. 31) Dieſes Verbrechen war, daß er unter der angenommenen Geſtalt ſeines Vaters zu ſeiner Mutter kam. 32) Scil. patrem. 33) Eſſe ex eo. Vorher hieß es matris adulterio per dedecus eſt. Es iſt ein Hurenkind. 34) Lumine toruo ſpectare quem. Einen in die quere, mit ergrimmeten Augen anſehen. 35) Accenſæ iræ fortiter imperare. Den entbrannten Zorn tapfermüthig unterdrücken. 36) Meine Fauſt iſt fertiger und hurtiger als die Zunge. 37) Er gieng ergrimmet auf mich loß. 38) Modo magna locutus eſt. Er hat erſt ein groß Maul gehabt. 39) Krum-gebogene Hände. 40) Auf der Stelle, dem Kampfplatze. 40) Hercules nahm die Hände voll Sand, und warf es mir auf den Leib. Dieſes geſchahe zuletzt bey den Fechtern, die erſt geſalbet wurden, wenn ſie die Kleider abgelegt hatten. 41) Andere leſen tactu. In dem Wurfe, oder da er mich anpackete, wurde er ſo braunroth wie der goldgelbe Sand. 42) Crura micantia captare. Nach den vom Oele glänzenden Beinen greifen. 43) Omni parte laceſſere quem. Einen von allen Seiten anfechten. 44) Fruſtra peti. Vergeblich

Haud ſecus ac moles, quam magno murmure fluctus
Oppugnant: 45) manet illa, ſuoque eſt pondere tuta.
Digredimur paulum, rurſumque ad bella coimus;
Inque gradu ſtetimus, 46) certi 47) non cedere; eratque
Cum pede pes iunctus, totoque ego pectore pronus, 48)
Et digitos digitis, & frontem fronte premebam.
Non aliter fortes vidi concurrere tauros,
Cum pretium pugnæ toto nitidiſſima ſaltu
Expetitur coniux: 49) ſpectant armenta, pauentque,
Neſcia, quem maneat tanti victoria regni. 50)
Ter ſine profectu 51) voluit nitentia contra
Reiicere 52) Alcides a ſe mea pectora: quarto
Excutit amplexus, 53) adductaque brachia ſoluit: 54)
Impulſumque manu 55) (certum mihi vera fateri)
Protinus auertit: tergoque oneroſus inhæſit. 56)
Si qua fides 57) (neque enim ficta mihi gloria voce
Quæritur) 58) impoſito preſſus mihi monte videbar. 59)
Vix tandem exſerui ſudore fluentia multo
Brachia; 60) vix ſolui duros a corpore 61) nexus. 62)
Inſtat anhelanti, 63) prohibetque reſumere vires: 64)
Et

lich angegriffen werden. 45) Fluctus oppugnant molem magno murmure. Die Wellen ſchlagen mit groſſem Geräuſch an einen Felſen. 46) In gradu ſtare. Feſten Fuß halten. 47) Wir hatten ſteif und feſt beſchloſſen, einander nicht zu weichen. 48) Ich lag mit der ganzen Bruſt heraus. Dieſes iſt alles nach der Fechter Art und Lager zu verſtehen. 49) Die weiſſeſte Kuh. 50) Hunc manſit victoria tanti regni. Dieſer hat durch den Sieg ein ſolch groſſes Reich davon getragen. 51) Ohne Nachdruck. 52) Die Bruſt zuruck ſtoſſen, die gegen ihn angedrungen war. 53) Amplexus excutere. Das Umfaſſen mit den Armen ausſchlagen. 54) Adducta brachia ſoluere. Die angezogenen Arme loßmachen. 55) Den Klopfechter Streich mit der Fauſt. 56) Er lag mir wie ein Bleiklumpen auf dem Rücken. 57) Wenn man mir glauben will. 58) Ich ſuche keinen Ruhm durch Lügen. 59) Es war nicht anders, als wenn ein groſſer Berg auf mir läge. 60) Exſerere brachia. Die Arme herausſtehen. 61) Oder pectore. 62) Herculis. 63) Inſtare anhelanti. Einem der nicht zum Athem kommen kan auf dem Leibe liegen.
64) Sich

Et ceruice mea potitur. 65) tum denique tellus
Preſſa genu noſtro eſt, 66) & arenas ore momordi. 67)
Inferior virtute 68) meas deuertor ad artes, 69)
Elaborque 70) viro, 71) longum formatus in anguem.
Qui, poſtquam flexos ſinuaui corpus in orbes; 72)
Cumque fero moui linguam ſtridore biſulcam; 73)
Riſit, & illudens noſtras Tirynthius 74) artes; 75)
Cunarum labor eſt angues ſuperare mearum, 76)
Dixit: & vt 77) vincas alios, Acheloe, dracones:
Pars quota Lernææ ſerpens eris vnus Echidnæ? 78)
Vulneribus fœcunda ſuis erat illa: 79) nec vllum
De centum numero caput eſt impune reciſum; 80)
Quin gemino ceruix herede valentior eſſet. 81)
Hanc ego ramoſam 82) natis e cæde colubris, 83)
Creſcentemque malo 84) domui, domitamque peremi.
Quid fore te credas, 85) falſum qui verſus in anguem

Arma

64] Sich erholen, wieder zu Kräften kommen. 65] Cernice cuius potiri. Einen bey dem Halſe kriegen, faſſen. 66] Wir fielen zur Erde. 67] Ich biß in den Sand, für Unwillen. 68] Da ich an Stärcke meinem Gegner nicht gewachſen war. 69] Deuertr ad artes ſuas. Seine Künſte wieder herfür ſuchen, anwenden. Dieſe beſtanden darinne, daß er eine andere Geſtalt annehmen konte. 70] Elabi alicui. Einem unter den Händen entwiſchen. 71] Dem tapfern Herculi. 72] Anguis flexus ſinuat corpus in orbes. Die Schlange krümmet und drehet ſich in Circkel und Kringel. 73] Mouere linguam biſulcam cum fero ſtridore. mit der geſpaltenen Zunge gräulich älſchen. 74] Den Zunahmen hat Hercules von der Stadt Tyrinthia bekommen, darinn er erzogen iſt. 75] Illudere artes cuius. Jemandes Künſte verſpotten und verhöhnen. 76] Schlangen habe ich ſchon in der Wiege ungebracht. 77] Wenn du auch gleich überwindeſt. 78] Es wird mir etwas geringes ſeyn, eine ſchlechte Schlange zu tödten, gegen die hundert Köpfige in der Lernæiſchen See. ὑ ἔχιδνα, eine Schlange, Otter. 79] Je mehr Wunden dieſelbe kriegte, deſto mehr wuchs ſie. 80] Caput non impune recidere. Einen Kopf nicht ungeſtraft abhauen. 81] Daß nicht anſtat eines Halſes zwo wieder herfür gekommen wären. 82] Die ſich in viele Köpfe, als ein Baum in Zweige, ausbreitete. 83] Da immer neue Schlangen aus dem Blute gezeuget wurden. 84] Die noch gröſſer wurde, da man ſie gantz vertilgen wolte. 85] Was bildeſt du dir ein. 86] Eine bittweiſe erlangete

Arma aliena moues? quem forma precaria 86) celat?
Dixerat: & summo digitorum vincula collo
Iniicit. 87) angebar, ceu 88) guttura forcipe pressus;
Pollicibusque meas pugnabam euellere fauces. 89)
Sic quoque deuicto 90) restabat tertia tauri
Forma trucis: tauro 91) mutatus membra, rebellet 16. 92)
Induit ille 93) toris a læua parte lacertos, 94)
Admissumque trahens sequitur, 95) deprensaque dura
Cornua figit humo, 96) neque alta sternit arena. 97)
Nec satis id fuerat: rigidum fera dextera cornu
Dum tenet, infregit 98) truncaque a fronte reuellit. 99)
Naiades hoc 100) comis & odoro flore 101) repletum
Sacrarunt: diuesque meo bona Copia 102) cornu est.
Dixerat: 103) at Nymphe, ritu succincta Dianæ, 104)
Vna ministrarum, fusis vtrimque capillis, 105)
Incessit, totumque tulit prædiuite cornu
Autumnum, 106) & mensas felicia poma secundas. 107)

Lux

und angenommene Gestalt. 87) Iniicere vincula digitorum summo collo. Den obern Hals mit den Händen dichte zusammen halten. 88) ell. quoad. Die Kähle war gleichsam mit einer Zange zusammen gedrücket. 89) Den Hals loß machen. 90) Als ich unter der Schlangen Gestalt auch überwunden war. 91) Oder in tauri membra mutatus. 92) Rebellare. Den Krieg von neuen anfangen. 93) Hercules. 94) Er legte die Schultern auf die Wampen linckerseits. 95) Ob er mich gleich zurück trieb, zog er mich doch. 96) Deprehensa cornua figere dura humo. Die ergriffenen Hörner in die harte Erde stossen. 97) Sternere quem alta arena. Einen in den dicken Sand niederwerfen. 98) Infringere rigidum cornu. Ein starck Horn zerbrechen. 99) Reuellere cornua fronte trunca. Ein Horn vor der Stirn wegreissen, die daher verstumpfet ist. 100) Cornu. 101) Odoro flore repiere quid. Etwas mit wohlriechenden Blumen anfüllen. 102) Die Göttin der Fruchtbarkeit. 103) Scil. Achelous hæc Theseo. 104) Sie war aufgeschürzt nach Art der Waldgöttin Dianæ. 105) Fundere capillos vtrimque. Die Haare auf beiden Seiten fliegen lassen. 106) Alle Herbstfrüchte. 107) Schönsgewachsene Aepfel zum Nachtische oder Confect.

108)

Lux ſubit: 108) &, primo feriente cacumina ſole, 109)
Diſcedunt iuuenes. 110) neque enim, dum 111) flu-
mina pacem,
Et placidos habeant lapſus, 112) motæque reſidant, 113) 95
Opperiuntur aquæ. vultus Achelous agreſtes,
Et lacerum cornu 114) mediis caput abſidit vndis.
Hunc tamen ablati domuit iactura decoris; 115)
Cætera ſoſpes erat, 116) capitis quoque fronde ſa-
ligna, 117).
Aut ſuper impoſita celatur arundine damnum. 118) 100

NESSI CRVOR IN VENENVM.

FAB. II.

At te, Neſſe ferox, eiusdem virginis 1) ardor 2)
Perdiderat, volucri traiectum 3) terga ſagitta.
Namque noua repetens patrias cum coniuge muros, 4)
Venerat Eueni 5) rapidas Ioue natus 6) ad vndas.
Vberior ſolito, 7) nimbis hyemalibus auctus. 105
Vorticibusque frequens erat, 8) atque imperuius
amnis. 9)
Intrepidum pro ſe, 10) curam de coniuge agentem 11)
Neſſus

108) Es wird finſter. 109) Primus ſol ferit cacumina. Die Sonne bricht herfür, beſtrahlet die Gipfel der Berge. 110) Theſeus, Lelex und Pirithous. 111) So lange bis. 112) Flumina placidos habent lapſus. Die Flüſſe geben ſtille in ihren Ufern fort. 113) Motæ aquæ reſidunt. Das vom Sturm erregte Gewäſſer iſt wieder rubig. 114) n. 99. 115) Der Verluſt des Horns, welches ihn vorher zierete. 116) Im übrigen war er geſund. 117) Frons ſaligna, ein Weidenzweig. 118) Damnum celare. Den Schaden verbergen.

1) Deianiræ. 2) Die beſtige Liebe. 3) *ell.* quoad. Da du vom Hercule mit einem ſchnellen Pfeile in den Rücken geſchoſſen wareſt. 4) Repetere patrios muros. Wieder in ſein Vaterland ziehen. 5) Euenus ein Fluß in Calcydonien. 6) Hercules. 7) Er war gröſſer als gewöhnlich. 8) Es waren viele Wirbel darinne. 9) Man konnte nicht durch kommen. 10) Intrepidus pro ſe. Er vor ſich hat keine Furcht. 11) Curam de aliqua

Neſſus adit, 12) membrisque valens, ſcitusque vadorum, 12)
Officioque meo ripa ſiſtetur in illa
Hæc, ait, Alcide: 13) tu viribus vtere nando.
Tradidit Aönius 14) pauidam Calydonida 15) Neſſo,
Pallentemque metu, fluuiumque, ipſumque 16) timentem.
Mox, vt erat, pharetraque grauis ſpolioque leonis,
(Nam clauam, & curuos trans ripam miſerat 17) arcus)
Quandoquidem cœpi, ſuperentur flumina, dixit,
Nec dubitat; nec qua 18) ſit elementiſſimus amnis
Quærit: & obſequio deferri ſpernit aquarum: 19)
Iamque tenens ripam, miſſos cum tolleret arcus,
Coniugis agnouit vocem: Neſſoque parante
Faliere depoſitum. 20) Quo te fiducia, clamat,
Vana pedum, violente, rapit? tibi, Neſſe biformis, 21)
Dicimus, exaudi: nec res intercipe noſtras. 22)
Si te nulla mei reuerentia mouit; at orbes 23)
Concubitus vetitos poterant inhibere 24) paterni.
Haud tamen effugies, quamuis ope fidis equina. 25)
Vulnere, non pedibus te conſequar. vltima dicta
Re probat: 26) & miſſa fugientia terga ſagitta

Tra-

aliquo agere. Für jemand Sorge tragen. 12) Adire amnem. In einen Fluß gehen. 12) Er war der Oerter kundig, da man hindurch gehen konte. 13) Neſſus ſprach: Mein Hercules, dieſe Deianira ſoll durch meine Hülfe an jenes Ufer geſetzet werden. 14) Hercules. 15) Deianiram von Calydon bürtig. 16) Centaurum Neſſum. 17) Sie hatte dieſelben über den Strom weggeworfen. 18) Parte. Wo der Fluß am ſeichteſten wäre. 19) Er dencket doch wohl durch zu kommen. 20) Als er mit der Deianira wolte fortlaufen, und ſie nicht abſetzen. Fallere depoſitum, nicht wiedergeben wollen, das in Verwahrung gegebene. 21) Er war am Oberleibe ein Menſch, und unterhalb ein Pferd. 22) Res alicuius intercipere. Jemandes Güter auffangen, wegnehmen. 23) Das Rad, welches dein Vater in der Hölle beſtändig umdrehen muß, weil er die Iuno ſchwächen wollen. 24) Verbottenen Beiſchlaf verbieten, verwehren. 25) Ob du dich gleich darauf verläſſeſt, daß du wie ein Pferd laufen kanſt. 26) Dicta re probare. Die Worte mit der That beſtätigen,

Traiicit, 27) exſtabat ferrum de pectore aduncum. 28)
Quod ſimul 29) euulſum eſt, ſanguis per vtrumque
foramen 30)
Emicuit, miſtus Lernæi 31) tabe veneni.
Excipit hunc Neſſus: Neque enim moriemur inulti,
Secum ait: & calido velamina tincta cruore
Dat munus raptæ, 32) velut irritamen amoris.

LICHAS IN SCOPVLVM.

FAB. III.

Longa fuit medii mora temporis: 1) actaque magni
Herculis implerant terras, odiumque nouercæ; 2)
Victor ab Oechalia 3) Cenæo 4) ſacra parabat
Vota Ioui, cum *Fama loquax* præceſſit 5) ad aures,
Deianira tuas, (quæ *veris addere falſa*
Gaudet, & e minima 6) *ſua per mendacia creſcit*)
Amphitryoniaden 7) Iöles 8) ardore teneri. 9)
Credit amans: 10) Venerisque 11) nouæ perterrita
fama
Indulſit primo lacrymis: 12) flendoque dolorem
Diffudit 13) miſeranda ſuum: mox deinde, Quid
autem

Fle-

gen, wahr machen. 27) Er ſchoß den Neſſum durch und durch auf der Flucht. 28) Das krumme Eiſen gieng vorne durch die Bruſt heraus. 29) So bald als es heraus gezogen war. 30) Aus dem Rücken und der Bruſt 31) Mit dem tödtlichen Gifte der Lernæiſchen Schlange, die Hercules umgebracht. 32) Deianirae.

1) Es verſtrich indeſſen viel Zeit. 2) Iunonis. 3) Eine Stadt in Eubœa. 4) Iupiter wird Cenæus genennet von dem Vorgebürge Cenæo in Eubœa, elwo er nach Eroberung der Stadt Oechalia dem Ioui einen Altar bauete. 5) Oder peruenit. 6) Oder minimo. 7) Hercules, Amphitryonis Sohn. 8) Iöle, war Euryti Tochter. 9) Ardore cuius teneri. Heftig in jemand verliebt ſeyn. 10) Deianira. 11) Die Liebesgöttin wird für die Liebe ſelbſt geſetzt. 12) Indulgere lacrymis. Heftig weinen. 13) Diffundere dolorem flendo. Den Schmerz durch Weinen ver-

Flemus, ait? pellex 14) lacrymis lætabitur istis;
Quæ quoniam aduentat, properandum, aliquidque nouandum est, 15)
Dum licet; & nondum thalamos tenet altera nostros.
Conquerar, an fleam? repetam Calydona, morerne? 16)
Excedam tectis? 17) an, si 18) nihil amplius, obstem?
Quid si, 19) me, Melegare, tuam memor 20) esse sororem,
(Forte paro facinus;) quantumque iniuria possit,
Femineusque dolor, iugulata pellice tester?
In cursus 21) animus varios abit. omnibus illis 22)
Prætulit, imbutam Nesseo sanguine 23) vestem
Mittere, quæ vires defecto reddat amori.
Ignaroque Lichæ; quid tradat nescia, luctus 24)
Ipsa suos tradit: blandisque miserrima verbis
Dona det illa viro, 25) mandat. capit insscius heros: 26)
Induiturque humeris Lernææ virus 27) Echidnæ.
Thura dabat primis & verba precantia flammis;
Vinaque marmoreas patera fundebat in aras:
Incaluit vis illa mali; 28) resolutaque flammis
Herculeos abiit late diffusa per artus. 29)
Dum potuit, 30) solita gemitum virtute repressit.
Victa malis postquam patientia, repulit aras;

Im-

vermehren, oder vermindern. 14) Herculis concubine, Jole. 15) Nouare quid. Etwas neues erdencken und ausführen. 16) Oder soll ich in Herculis Hause bleiben? 17) Excedere tectis. Sich aus dem Hause wegmachen. 18) Andere lesen: ac sic nihil amplius obstem. Daß ich also keinem mehr im Wege wäre. 19) Conſtr. quid si tester iugulata pellice, quantum iniuria possit, fœmineusque dolor, memor me tuam sororem esse. 20) Sonst wird gelesen: quid si memorem, me esse tuam sororem, & tester &c. 21) Cogitationum. Das Gemüth fället bald auf diese, bald auf jene Gedancken. 22) Cogitationibus. 23) Vid. vers. 132. 133. 24) Die Ursache ihrer Betrübniß stellete sie vor. 25) Herculi. 26) Hercules. 27) Das Gift ziehet er an sich. 28) Das starcke Gift bitzete. 29) Es breitete sich durch den gantzen Leib aus. 30) So lange er konte. 31) Repellere aram. Den Altar

Impleuitque ſuis nemoroſum vocibus Oeten. 32)
Nec mora, 33) letiferam conatur ſcindere veſtem:
Qua 34) trahitur, trahit illa cutem; 35) fœdumque relatu, 36)
Aut hæret membris fruſtra tentata reueli;
Aut laceros artus, & grandia detegit oſſa.
Ipſe cruor, gelido ceu quondam lamina candens, 37)
Tincta lacu, ſtridit, coquiturque ardente veneno.
Nec modus eſt, 38) ſorbent 39) auidæ præcordia flammæ:
Cæruleusqne fluit toto de corpore ſudor:
Ambuſtique 40) ſonant nerui: cæcaque medullis
Tabe liquefactis, 41) tendens ad ſidera palmas, 42)
Cladibus exclamat, Saturnia, 43) paſcere noſtris:
Paſcere: & hanc peſtem ſpecta, crudelis ab alto:
Corque ferum ſatia. vel ſi 44) miſerandus & hoſti;
(Hoſtis enim tibi ſum) diris cruciatibus ægram,
Inuiſamque animam, natamque laboribus 45) aufer.
Mors mihi munus erit, decet hæc dare dona nouercam.
Ergo ego fœdantem peregrino templa cruore
Buſirin 46) domui? ſæuoque alimenta parentis 47)
Antæo 48) eripui? nec me paſtoris Iberi 49)

Forma

tar umwerfen. 32) Oeta war ein Gebürge in Theſſalien, dahin er ſich auf Einrathen des Oraculi Delphici begeben hatte. 33) Er ſäumete nicht. 34) Parte. 35) Es ziehet die Haut mit ab. 36) Es iſt ſchändlich zu erzehlen. 37) Wie etwa ein glühendes Eiſen ziſchet, wenn es in kaltes Waſſer geſtecket wird. 38) Doloris. 39) Sie verzehren die Bruſt. 40) Die angebranten Adern. 41) Medullæ liquefactæ ſunt cœca tabe. Das Marck iſt geſchmoltzen von dem heimlich verborgenen Gifte. 42) Tendere palmas ad ſidera. Die Hände gen Himmel erheben. 43) Iuno, Saturni Tochter. 44) Andere leſen ſum. der Feind muß auch Mitleiden mit mir haben. 45) Zur Arbeit. 46) Buſiris, Neptuni Sohn und König in Egypten, wurde deshalber von Hercule umgebracht, daß er die Fremden ſeinen Göttern zu opfern pflegte. 47) Die Nahrung von der Erde. Lib. I. hieß es: Magna parens terra eſt. 48) Antæus war ein Rieſe in Libyen, der viele Menſchen umgebracht hat. Als Hercules mit ihm kämpfete, und ihn zu Boden warf, merckte

Forma triplex; nec forma triplex tua, Cerbere, 50) mouit?
Vosne manus validi prefſiſtis cornua tauri? 51)
Veſtrum opus Elis 52) habet, veſtrum Stymphalides vndæ, 53)
Partheniumque nemus? 54) veſtra virtute 55) relatus
Thermodontiaco 56) cælatus baltheus auro,
Pomaque 57) ab inſomni male cuſtodita dracone?
Nec mihi Centauri 58) potuere reſiſtere, nec mi 59)
Arcadiæ vaſtator aper? 60) nec profuit Hydræ 61)
Creſcere per damnum, geminasque reſumere vires? 62)
Quid? cum Thracas 63) equos humano ſanguine pingues,
Plenaque corporibus laceris præſepia, vidi,
Viſaque deieci, dominumque, ipſosque peremi?

His

ſe er, daß er immer ſtärcker wieder aufſtand, weil er ein Sohn der Erde war. Desbalben zog er ihn in die Höhe, und tödtete ihn. 49) Des Geryonis, eines Königs in Spanien, bey dem Fluße Ebro, der drey Köpfe oder Leiber ſoll gehabt haben. 50) Cerberus wurde vor den Höllenhund gehalten, der ebenfalls drey unterſchiedliche Köpfe ſoll gehabt haben. Conf. Lib. IV. vers. 450. Lib. VII. 4 2. 51) Es war ein feuerſpeiender Ochſe, den Hercules aus Creta in Peloponnes zu den Euryſtheum geführet hat. 52) Der König zu Elis Augias weiß von eurer Arbeit, da ich ſeinen Stall ausgemiſtet habe. 53) Bey der See Stymphalis in Arcadien hielten ſich groſſe Vögel auf, welche die Leute anfielen, die er vertrieben hat durch eine eherne Schelle. 54) Der Arcadiſche Wald, darinn ſich ein Hirſch mit güldenen Hörnern aufhielt, welchen Hercules lebendig zum König Euriſtheus gebracht hat. 55) Durch eure Stärcke, ihr meine Hände. 56) Thermodon iſt ein Fluß in Cappadocien, bey welchem die Amazonen ſollen gewohnet haben, die er geſchlagen, und ihrer Königin güldenen Gürtel dem Könige Euryſtheo gebracht hat. 57) Güldene Aepfel, die von einem wachſamen Drachen verwahret worden, den er umgebracht, habet ihr davon getragen. Vid. Lib. IV. 637. 58) Waren Völcker in Theſſalien, die Reuter geweſen ſeyn ſollen, denen man eine doppelte Geſtalt, eines Menſchen, und eines Pferdes andichtet. 59) Nec mihi potuit reſiſtere. 60) vid. verſ. 70. 61) Lerneæ, 62) Noch einmahl ſo ſtarck werden, ſeine Kräfte verdoppeln. vid. v. 71. 63) Oder Thracis. Des Königs in Thracien Diome-

dis

His eliſa iacet moles Nemeæa 64) lacertis?
65) Hac cælum ceruice tuli? 65) defeſſa iubendo eſt
Sæua louis coniux: ego ſum indefeſſus agendo.
Sed noua peſtis adeſt: cui nec virtute reſiſti,
Nec telis armisque poteſt, pulmonibus errat
Ignis edax imis, 66) perque omnes paſcitur artus.
At valet Euriſtheus. 67) & ſunt, qui credere poſſint
Eſſe Deos? 68) dixit. perque altum ſaucius 69)
Oeten
Haud aliter graditur, quam ſi venabula tigris 70)
Corpore fixa gerat, factique refugerit auctor. 71)
Sæpe illum gemitus edentem, 72) ſæpe frementem, 73)
Sæpe retentantem 74) totas infringere veſtes,
Sternentemque trabes, 75) iraſcentemque 76) videres
Montibus, aut patrio 77) tendentem brachia cœlo.
Ecce! Lichan trepidum, & latitantem rupe cauata 78)
Adſpicit: vtque dolor rabiem collegerat omnem,
Tunc Licha, dixit, feralia 79) dona tuliſti?
Tunc

dix. 64) Ein Löwe von ungeheurer Grösse in dem Nemeæiſchen Walde liegt danieder. 65) Der hier eingerückte vers: His Cacus, horrendum Tyberino gurgite monſtrum; findet ſich in vielen Codicibus nicht. Dieſen Räuber, der ſich nahe der Tyber in einer Höle aufgehalten, und Feuer ausgeſpien, hat er mit ſeiner Keule todtgeſchlagen. 65) Ich habe den Himmel mit dieſen Schultern getragen, in dem Rieſen-Kriege mit den Göttern. Lib. II. 296. Lib. IV. 655. 66) Ein verzehrend Feuer wütet in Lunge und Leber. 67) Ein Sohn des Myceniſchen Königs Stehneli, der auf Iunonis Befehl, Herculem zu ſolchen gefährlichen Unternehmungen angereitzet hat. Der Böſewicht lebet, und es gehet ihm alles wohl. 68) Solte wohl jemand gläuben, daß Götter wären, die ſich um die Menſchen bekümmerten. 69) Verwundet. 70) Oder taurus. 71) Der Jäger, welcher dem Ochſen die Wunde angebracht durch den Wurfſpieß, der noch im Leibe ſtecket. 72) Gemitus edere. Seufzer hören laſſen. 73) Oder trementem. 74) Da er oft und vielmals von neuem verſuchete, die gantzen Kleider in Stücken zu reiſſen. 75) Sternere trabes. Balcken niederwerfen. 76) Es ſoll beſſer heiſſen incurſantem. 77) Zu ſeinem Vater im Himmel, den Iupiter. 78) Latitare rupe cauata. In einem ausgehölten Felſen ſich verborgen halten. 79) Die mir den Tod anthun, andere leſen

furia-

Tune nece necis auctor eris? tremit ille, pauet-que
Pallidus, & timide verba excuſantia dicit.
Dicentem, genibusque munus adhibere parantem, 80)
Corripit Alcides; & terque quaterque rotatum 81)
Mittit in Euboicas, tormento fortius, 82) vndas,
Illa per aërias penidens induruit auras. 83)
Vtque ferunt 84) imbres gelidis concreſcere ventis;
Inde niues fieri; nimbus quoque molle 85) rotatis
Abſtringi, & ſpiſſa glomerari grandine corpus; 86)
Sic illum, validis actum 87) pertinane lacertis,
Exſanguemque metu, nec quicquam humoris habentem,
In rigidos verſum ſilices 88) prior edidit ætas. 89)
Nunc quoque in Euboico ſcopulus breuis emicat alte
Gurgite, 90) & humanæ ſeruat veſtigia formæ.
Quem, quaſi ſenſurum nautæ calcare verentur, 91)
Appellantque Lichan. 92) at tu, Iouis inclyta proles, 93)
Arboribus cæſis, quas ardua geſſerat Oete,
Inque pyram ſtructis, 94) arcus, pharetramque capacem,
Regnaque vituras iterum Troiana ſagittas,
Ferre iubes Pœante ſatum: 95) quo flamma miniſtro
Sub-

furialia. conf. v. 155. 80] Da er ihm zu Fuſſe fallen wolte. 81] Rotare quem. Einen wie ein Rad herumdreben. 82] So gewaltig, als eine Kugel aus dem Geſtücke kan weggeſchoſſen werden. 83] Er iſt in einen harten Felß verwandelt. 84] Sc. homines. Man ſagt 85] Für molliter. Andere leſen mole. 86] Es werden dicke Hagelkörner daraus. 87] Oder iactum. Da er durch die Luft geworfen iſt. 88] In harte Kieſelſteine verwandelt. 89] Unſere Vorfahren haben erzehlet. 90] In dem Euboeiſchen Meere. Vorher ſtand Euboicæ vndæ. 91] Die Schiffer ſcheuen ſich die Klippe zu berühren, als wenn ſie noch ein Gefühl hätte. 92] Lichas kömmt entweder von λιχαω anſtoſſen, her; oder es heiſſet ſo viel als abgeriſſen. Weil dieſer Hügel von dem Cenæiſchen Gebürge gleichſam abgehauen ſcheinet. 93) Hercules. 94) Arbores cæſas ſtruere in pyram abgehauene Bäume zu einem Scheiterhaufen zuſammenlegen. 95] Philoctetes, Pœantis Sohn, muſte Vlyſſis Köcher und Bogen zur griechiſchen Armee, in der Belagerung der Stadt Troia, bringen, weil das oraculum geſagt hatte, daß ſie die Stadt ohne ſelbi-

Subdita, 96) dumque auidis comprenditur ignibus ag-
ger; 97)
Congeriem ſiluæ Nemæo vellere ſummam
Sternis, 98) & impoſita clauæ ceruice recumbis. 99)
Haud alio vultu, quam ſi conuiua iaceres
Inter plena meri redimitus pocula ſertis. 100)

HERCVLES IN DEVM.

FAB. IV.

Iamque valens, 1) & in omne latus diffuſa ſonabat,
Securosque artus, contemptoremque petebat 2)
Flamma ſuum. timuere Dei pro vindice terræ.
Quos ita (ſenſit enim) 3) læto Saturnius ore
Iupiter alloquitur: Noſtra eſt timor iſte voluptas,
O Superi, totoque libens mihi pectore gratior, 4)
Quod memoris 5) populi dicor rectorque paterque:
Et mea progenies 6) veſtro quoque tuta fauore eſt.
Nam quanquam ipſius datur hoc immanibus actis; 7)
Obligor ipſe tamen. 8) ſed enim 9) ne pectora vano
Fida metu paueant, Oetæas ſpernite flammas. 9)
Omnia qui vicit, vincet, quos cernitis, ignes:
Nec niſi materna Vulcanum 10) parte potentem

Sen-

ſelbige nicht erobern würden. 96) Flammam ſubdere pyræ. Einen Holtzhaufen anſtecken. 97) Die Ganſe Holtz, welche wie ein dichter Damm war. 98) Du deckeſt das Fell von dem in dem Nemæiſchen Walde erſchlagenen Löwen eben über den Holtzſtoß her. 99) Du legeſt den Kopf auf deine Keule. 100) Unter vollen Weinbechern mit Kräntzen umwunden.

1) Die ſtarcke Flamme. 2) Flamma petit artus ſecuros. Das Feuer ergreifet die unerſchrockenen Glieder. 3) Iupiter, Saturni Sohn, merckete, daß ſich die übrigen Götter fürchteten. 4) Ich gratulire mir von gantzen Hertzen. 5) Beneficiorum. Eines danckbaren Volcks. 6) Mein Sohn Hercules. 7) Ob gleich ſeine erſtaunliche Thaten alſo belohnet werden. 8) Doch bin ich auch verbunden. 9) Ein zierlicher pleonaſmus. 9) Von den Bärmen des hohen Berges Oete. v. 231. 10) Das Feuer wird er nur am Leibe fühlen, den er von der Mutter hat.

Sentiet. æternum est a me quod traxit, & expers
Atque immune necis, 11) nullaque domabile flamma,
Idque ego defunctum terra 12) cœlestibus oris
Accipiam, 13) cunctisque meum lætabile factum
Dîs fore confido. si quis tamen Hercule, si quis
Forte Deum 14) doliturus erit, data præmia nollet:
Sed 15) meruisse dari sciet; inuitusque probabit.
Assensere Dei. coniux quoque regia 16) visa est
Cetera non duro, duro tamen vltima vultu
Dicta tulisse Iouis; 17) seque indoluisse notatam. 18)
Interea, quodcunque fuit populabile 19) flamma,
Mulciber 20) abstulerat; nec cognoscenda remansit
Herculis effigies; nec quicquam ab imagine ductum
Matris habet: tantumque Iouis vestigia 21) seruat.
Vtque nouus serpens, posita cum pelle senecta, 22)
Luxuriare 23) solet, squamaque nitere recenti: 24)
Sic, vbi mortales Tirynthius 25) exuit artus; 26)
Parte sui meliore 27) viget; maiorque videri
Cœpit, & augusta fieri grauitate verendus. 28)
Quem pater omnipotens, inter caua nubila raptum,
Quadriiugo curru 29) radiantibus intulit astris. 30)

GA-

11) Es ist vom Tode frey, unsterblich. 12) Wenn es von der Erde wird befreiet seyn. 13) In den Himmel nehmen. 14) Für Deorum. Wenn jemand unter den Göttern darüber solte unwillig werden. 15) Pleon. 16) Iuno, die Herculem stets gehasset hatte. 17) Dicta cuius duro vultu ferre. Mit einem unfreundlichen Gesichte jemandes Worte anhören. 18) Sie hat sich darüber betrübet, daß sie vom Ioue angestichelt worden. 19) Was von der Flamme konte verzehret werden. Vorher hieß es domabile. 20) Vulcanus wird also genennet a mulcendo vel molliendo ferro. 21) Die Gleichheit. 22) Serpens ponit cum pelle senectam, die Schlange legt das Alter mit der Haut ab. 23) Man sagt luxuriare und luxuriari. Munter seyn, springen und hüpfen. 24) In der neuen Haut glänzen. 25) Hercules. 26) Er hat den sterblichen Leichnam abgelegt. 27) Der Seele nach in der göttlichen Herrlichkeit lebet er. 28) Man hat ihm in seiner grossen Majestät geehret. 29) Auf einem mit 4. Pferden bespanneten Triumphwagen. 30) Er hat ihn mit unter die hellglänzenden Sterne gesetzet.

1) Sol-

GALANTHIS IN MVSTELAM.

FAB. V.

Sensit Atlas pondus neque adhuc Steneleius iras
Soluerat 1) Eurystheus; odiumque in prole 2) paternum
exercebat atrox. 4) at longis anxia curis
Argolis 5) Alcmene, questus vbi ponat 6) anxia, 7)
Cui referat noti 8) testatos orbe labores, 9)
Cuiue suos casus; 10) Iölen habet. Herculis illam
Imperiis, thalamoque animoque receperat Hyllus: 10)
Impleratque vterum generoso germine. 11) cui sic
Incipit Alcmene: Faueant tibi numina saltem,
Corripiantque moras 12) tum, cum matura 13) vocabis
Præpositam timidis parientibus Ilithyiam; 14)
Quam mihi difficilem Iunonis gratia 15) fecit.
Namque laboriferi cum iam natalis adesset
Herculis, & decimum premeretur sidere signum, 16)
Tendebat grauitas uterum mihi: quodque ferebam,
Tantum erat, vt posses auctorem dicere tecti 17)
Ponderis esse Iouem, nec iam tolerare labores
Vlte-

1) Soluere iras. Den grossen Zorn fahren lassen. 2) Des Königs Steneli Sohn. 3) Herculis. 4) Odium atrox paternum exercere in prole. Den grausamen Haß gegen den Vater auch an dem Sohne beweisen. 5) Von Argolien, die sich nach Herculis Tode nach Theben gewendet hatte. 6) Anxius sum vbi ponam questus. Ich bin bekümmert, wo ich meine Klagen ausschütten soll. 7) Wie die alten Weiber pflegen. 8) Herculis. 9) Labores eius orbe sunt testati. Seine mühsame Thaten sind in der Welt bekannt und berühmt. 10. *ell.* referat. 10) Herculis Sohn von der Deianira, hatte sie geheirathet. 11) Sonst semine, 12) Corripere moras, die Zeit verkürzen, die Schmerzen bald wegnehmen. 13) In der Geburtsstunde. 14) War eine Tochter Iunonis, die auch Lucina heisset, welche den Gebärenden zu Hülfe kam. 15) Die Gunst, in welcher sie bey der Iuno stehet, hat gemacht, daß sie mir nicht zugethan ist, und schwer zu erbitten gewesen. 16) Zodiaci. Es war schon der zehende Monat. 17) Oder tanti. 18) Mir läuft ein kalter Schau-

Vlterius poteram : quin nunc quoque frigidus artus,
Dum loquor, horror habet; parsque eſt meminiſſe doloris,
Septem ego per noctes, totidem cruciata diebus,
Feſſa malis, tendensque ad cœlum brachia, magno
Lucinam Nixosque pares 19) clamore vocabam.
Illa quidem venit, ſed præcorrupta, 20) meumque
Quæ donare caput 21) Iunoni vellet iniquæ. 22)
Vsque meos audit gemitus; ſubſedit in illa
Ante fores ara: dextroque 23) a poplite læuum
Preſſa genu, digitis inter ſe pectine iunctis,
Suſtinuit partus. 24) tacita quoque carmina 25) voce
Dixit & inceptos tenuerunt carmina partus.
Nitor, & ingrato facio conuicia 25) demens
Vana Ioui: cupioque mori; moturaque duros
Verba queror ſilices. 26) matres Cadmeides 27) adſunt,
Votaque ſuſcipiunt, 28) exhortanturque dolentem.
Vna miniſtrarum media de plebe 29) Galanthis,
Flaua 30) comas, aderat, faciendis ſtrenua iuſſis; 31)
Officiis dilecta ſuis ea ſenſit iniqua 32)
Neſcio quid Iunone geri. dumque exit, & intrat
Sæpe fores, Diuam 33) reſidentem vidit in ara, 34)
Brachiaque in genibus digitis connexa tenentem. 35)

Et,

---

er über den Leib. 19) Sonſt ſtehet ad nexos partus. Sonſt waren Nix Götter, die auch bey der Geburt das Ihrige thaten. 20) Vorher beſtochen und gewonnen von der Iuno. 21) Mein Leben. 22) Der feindſeligen. 23) Für eſt. 24) Sie hat die Geburt aufgehalten. 25) Zauberlieder. 25) Conuicia facere cui. Einen ſchmähen und läſtern. 26) Ich brauche Klageworte, welche die harte Kieſelſteine erweichen würden. 27) Die Thebaniſchen Matronen 28) Vota ſuſcipere, ſich das Bitten und Flehen zu Herzen gehen laſſen. 29) Von mittelmäßigen Stande. 30) ell. quoad. 31) Sie richtete treulich aus, was ihr befohlen war. 32) Hoc geritur illo iniquo. Dieſes geſchiehet, womit er nicht zu frieden iſt, mit ſeinem Unwillen. 33) Lucinam. 34) Vorher ſtehet ſubſedit in illa ante fores ara. 35) Sie hielt die

Et, Quæcunque es, ait, dominæ gratare; 36) leuata eſt 37)
Argolis Alcmene: potiturque puerpera voto. 38)
Exſiluit, 39) iunctasque 40) manus pauefacta 41) remiſit
Diua potens vteri. vinclis leuor ipſa remiſſis. 42)
Numine decepto 43) riſiſſe Galanthida fama eſt.
Ridentem, penſamque ipſis Dea ſæua capillis
Traxit, 44) & e terra corpus releuare 45) volentem
Arcuit; inque pedes mutauit brachia primos. 46)
Strenuitas 47) antiqua manet: nec terga colorem
Amiſere ſuum; forma eſt diuerſa priori.
Quæ, quia mendaci parientem iuuerat ore,
Ore parit: noſtrasque domos, vt & ante, frequentat. 48)

DRYOPE IN ARBOREM LOTON.

FAB. VI.

Dixit: &, admonitu 1) veteris commota miniſtræ,
Ingemuit: quam ſic nurus 2) eſt affata dolentem:
Te tamen, o genitrix, alienæ ſanguine veſtro 3)
Rapta mouet facies. quid ſi 4) tibi mira ſororis
Fata meæ referam? quanquam lacrymæque dolorque
Impe-

die Knie feſte zuſammen mit den Händen. 36) Gratare cui. Einem Glück wünſchen. Phraſis poët. 37) Sie iſt entbunden. 38) Sie hat glücklich geboßren, iſt eine frölliche Kindermutter worden. 39) Exſiliit. 40) Sc. genibus. 41) Da ſie erſchrocken war über die Nachricht. 42) Leuari vinculis remiſſis, durch die aufgelöſeten Bande erleichtert werden. 43) Decipere quem. Einen betrügen. 44) Prenſum capillis trahere quem. Einen bey den Haren herumzieben. 45) Sich von der Erde aufrichten. 46) In die Vörderfüſſe. 47) Die Munterkeit, Hurtigkeit. vid. Verſ 308. 48) Domum cuius frequentare. Bey jemand aus und eingehen.

1) Durch das Andencken der alten getreuen Dienerin gerühret. 2) Die Schwiegertochter Iöle, Hylli Gemahlin. 3) Aliena eſt ſanguine noſtro Sie iſt mit uns nicht verwandt. 4) Wie? wenn ich dir die wunderbaren Begebenheiten mit meiner

Impediurt, prohibentque loqui. fuit unica 5) matri
(Me pater ex alia genuit) notiſſima forma
Oechalidum 6) Dryope: quam virginitate carentem,
Vimque Dei paſſam, Delphos Delonque tenentis, 7)
Excipit Andræmon: & habetur coniuge felix.
Eſt lacus accliuis 8) deuexo margine 9) formam
Littoris efficiens: ſummum 10) myrteta 11) coronant.
Venerat huc Dryope fatorum neſcia, 12) quoque 13)
Indignere magis, Nymphis latura coronas:
Inque ſinu puerum, qui nondum impleuerat annum, 14)
Dulce ferebat onus: tepidique ope lactis alebat. 15)
Haud procul a ſtagno, Tyrios imitata colores, 16)
In ſpem baccarum florebat aquatica 17) lotos. 18)
Carpſerat hinc Dryope, quos oblectamina nato 19)
Porrigeret flores, & idem factura videbar.
Namque aderam; vidi guttas e flore cruentas 20)
Decidere & tremulo ramos horrore moueri. 21)
Scilicet, vt referunt tardi nunc denique agreſtes, 22)
Lotos in hanc Nymphe fugiens obſcœna Priapi,
Contulerat verſos ſeruato nomine vultus.

IOLA-

ner Schweſter erziehen ſolte. 5) Filia. 6) Unter dem Frauenzimmer in Oechalien war ſie die berühmteſte wegen ihrer Schönheit. 7) Apollinis, der zu Delphi und Delus herrſchete. 8) Andere leſen eſt lacus accliuis. Eine etwas erhabene See. 9) Mit dem niedrigen herabfallenden Rande. 10) Marginis. Die oberſte Fläche. 11) Myrtenbäume; die gleichſam einen kleinen Wald machen. 12) Die nicht wuſte, was ihr begegnen ſolte. 13) Und welches noch mehr Unwillen erregen kan. 14) Puer nondum impleuit annum. Der Knabe iſt noch kein Jahr alt. 15) Alere puerum ope tepidi lactis. Ein Kind mit warmer Milch ernähren, ſäugen. 16) Die See hat eine Purpurfarbe. 17) Arbor aquatica floret in ſpem baccarum. Der am Waſſer ſtehende Baum blühet, und man hoffet Früchte davon zu ſehen. 18) Von der Nymphe Lotis zubenahmet, die darin verwandelt worden. 19) Ihrem Sohne zum Vergnügen und zur Freude. 20) Blutstropfen. 21) Die Aeſte verurſacheten durch ihre Bewegung ein Zittern und Beben. 22) Wie die Bauern, Landleute, nun zu ſpät erzehlen.

1) Si

IOLAVS IN ADOLESCENTEM.

FAB. VII.

Nescierat soror hoc; quæ cum perterrita retro
Ire, & adoratis vellet discedere Nymphis;
Hæserunt radice pedes, conuellere pugnat: 1)
Nec quicquam, nisi summa, 2) mouet, succrescit ab imo, 3)
Totaque paulatim lentus premit inguina cortex. 4)
Vt vidit; conata manu laniare capillos,
Fronde manum impleuit: frondes caput omne tegebant.
At puer Amphissos (namque hoc auus Eurytus illi
Addiderat nomen) materna rigescere sentit
Vbera: nec sequitur ducentem lacteus humor. 5)
Spectatrix aderam fati crudelis, opemque
Non poteram tibi ferre soror: quantumque valebam,
Crescentem truncum, ramosque amplexa, morabar: 6)
Et (fateor) volui sub eodem cortice condi.
Ecce vir Andræmon, genitorque miserrimus adsunt;
Et quærunt Dryopen: Dryopen quærentibus illis
Ostendi Loton. tepido dant oscula ligno:
Affusique suæ radicibus arboris hærent. 7)
Nil nisi iam faciem, quod non foret arbor, habebas,
Cara soror. lacrymæ verso de corpore factis
Irrorant foliis; 8) ac, dum licet, 9) oraque præstant
Vocis iter, 10) tales effundit in aëra questus:
Si qua fides miseris, hoc me, per numina iuro
Non meruisse nefas. 11) patior sine crimine pœnam.

Vixi-

1) Sie bemühete sich, die Füsse loßzumachen. 2) Den obern Theil. 3) Von unten wächset sie immer mehr an. 4) Endlich beuget sich die zarte Rinde um den ganzen Leib herum. 5) Die Milch floß ihm nicht mehr zu, da er saugen wolte. 6) Ich hielt auf. 7) Sie umfasseten den Baum auf das zärtlichste. 8) Die Thränen flossen auf und von den Blättern, lagen wie ein Thau darauf. 9) So lange es geschehen konte. 10) So lange sie noch reden konte. 11) Diese ungerechte Verwan-

Viximus innocuæ: si mentior, arida perdam,
Quas habeo, frondes, & cæsa securibus vrar! 12)
Hunc tamen infantem maternis demite ramis;
Et date nutrici: nostraque sub arbore sæpe
Lac, facitote, bibat, nostraque sub arbore ludat,
Cumque loqui poterit, matrem, facitote, salutet,
Et tristis dicat: Latet hoc sub stipite mater.
Stagna tamen timeat; nec carpat ab arbore flores:
Et frutices omnes corpus putet esse Dearum.
Care, vale, coniux, & tu germana, paterque.
Quis 13) si qua est pietas, ab acutæ vulnere falcis,
A pecoris morsu frondes defendite nostras.
Et quoniam mihi fas ad vos incumbere non est; 14)
Erigite huc artus, & ad oscula nostra venite,
Dum tangi possum, paruumque attollite natum.
Plura loqui nequeo. nam iam per candida mollis
Colla liber 15) serpit: summoque cacumine candor.
Ex oculis remouete manus, 16) sine munere vestro 17)
Contegat inductus morientia lumina cortex.
Desierant simul ora loqui, simul esse: diuque
Corpore mutato rami caluere recentes.
Dumque refert Iöle fatum miserabile, dumque
Euritidos 18) lacrymas admoto pollice siccat
Alcmene, flet & ipsa tamen: compescuit 19) omnem
Res noua tristitiam. nam limine constitit alto

Pene

wandelung. 12) Arbor vritur cæsa securibus. Der Baum wird verbrännt, wenn er durch die Axt umgehauen ist. 13) Für quibus: wenn ihr noch einige Liebe für mich habet. 14) Ich kan mich nicht zu euch neigen. 15) Der weiche Bast schwinget sich schon um den weissen Hals herum. 16) Ex oculis remouere manus. Die Hände von den Augen wegthun, die Augen nicht zudrücken. 17) Ohne eure Hülfe. 18) Der Iole Euryti Tochter. 19) Compescere tristitiam. Die Traurigkeit stillen. 20) Dubia

Pene puer, dubiaque tegens lanugine malas, 20)
Ora 21) reformatus primos Iolaus 22) in annos.

CALLIRHOES FILII IN IVVENES.

FAB. VIII.

Hoc illi dederat Iunonia muneris Hebe. 1)
Victa viri 2) precibus, quæ cum iurare pararet
Dona tributuram posthac 3) se talia nulli;
Non est passa Themis. 4) Nam iam discordia Thebæ
Bella mouent, dixit: Capaneusque 5) nisi ab Ioue vinci
Haud poterit: ibuntque 6) pares in vulnera fratres: 7)
Seductaque 8) suos manes 9) tellure videbit
Viuus adhuc vates: 10) vltusque parente parentem
Natus, 11) erit facto pius & sceleratus eodem: 12)
Attonitusque malis, exul mentisque 13) domusque, 14)

Vul-

lanugo tegit malas. Der Bart, die Milchhaare kommen herfür. 21) Quod ad ora attinet. Dem Gesichte nach. 22) Ein Sohn Iphicli, war auf Herculis Bitten von der Hebe wieder jung gemacht.

1) Eine Tochter Iunonis, eine Göttin der Jugend. 2) Herculis, zu dessen Gemahlin sie gemacht wird, weil die Jugend munter und starck ist. 3) Andere lesen post hunc, scil. Iölaum. 4) Die Göttin der Gerechtigkeit. 5) Er war einer von den Feldherrn bey der Belagerung der Stadt Theben, der vom Iupiter mit einem Donnerkeil soll erschlagen seyn. 6) Andere lesen flebuntque, oder fientque. 7) Eteocles und Polynices, Oedipi Söhne, werden sich untereinander aufreiben, um deren Willen der Krieg angefangen. 8) Wenn sich die Erde unter ihm von einander thun wird. Andere wollen lieber lesen: subducusque. 9) Manes sind Götter der vom Leibe geschiedenen Seelen. 10) Amphiaraus wird lebendig von der Erde verschlungen werden. 11) Wenn der Sohn Alomæon, durch Ermordung der Mutter Euryphiles, des Vaters Tod, den sie soll verrathen haben, rächen wird. 12) Er wird durch solche That zwar die Liebe gegen seinen Vater beweisen, aber doch liebloß gegen die Mutter handeln. 13) Als einer, der nicht bey Verstande ist.

Vultibus Eumenidum, 15) matrisque agitabitur 16) vmbris:
Donec eum 17) coniux 18) fatale popoſcerit aurum; 19)
Cognatumque latus Phlegeius 20) hauſerit 21) enſis,
Tum demum magno petet hoc Acheloia 22) ſupplex
Ab Ioue Callirhoë, natis infantibus annos 23)
Iuppiter his motus, priuignæ 24) dona, nurusque,
Præcipiet: facietque viros impubibus annis. 25)

BIBLIDIS LACRYMÆ IN FONTEM.

FAB. IX.

Hæc vbi faticano 1) venturi præſcia 2) dixit
Ore Themis; vario Superi ſermone fremebant: 3)
Et, cur non aliis eadem dare dona 4) liceret,
Murmur erat. queritur veteres Pallantias 5) annos
Coniugis 6) eſſe ſui. queritur caneſcere mitis 7)
läſiona 8) Ceres. repetitum Mulciber 9) æuum
Poſcit

14) Der nicht zu Hauſe iſt. 15) Der höllischen Furien. 16) Er wird beunruhiget, hin und her getrieben werden. 17) Für ab eo. 18) Callirhoë, Acheloi Tochter. 19) Es war ein gülden Halsband, welches er der Mutter genommen hatte, das ihn in alles Unglück brachte. 20) Das Schwerd der Söhne Phlegei. 21) Latus cognatum haurire. Einen Verwandten in die Seite ſtechen, und tödten. 22) Callirhoë, Acheloi Tochter. 23) Hier ſoll noch dieſer vers eingeſchoben werden, Addat, neue necem ſinat eſſe vltoris inultam. Er ſolle den Todſchlag Alcmæonis an dem Vater der Kinder nicht ungerochen laſſen. 24) Hebe war Iouis Stieftochter von der Iuno; und zugleich ſeine Schwiegertochter, als des Herculis Gemahlin. 25) Er wird die Kinder bey ihren jungen Jahren mannbar machen.

1) Faticino oder fatidico als eine Wahrſagerin. 2) Weil ſie vorher wuſte, was geſchehen würde. 3) Sie waren unwillig, und murmelten untereinander. 4) Daß ſie nemlich wieder jung würden. 5) Aurora, des Rieſen Pallantis Tochter. 6) Des Tithoni. 7) Andere leſen mitem, aber beſſer wird Ceres mitis genennet. 8) Iaſion war ein Sohn Iouis von der Electra,

Poſcit Erichthonta: 10) Venerem quoque cura futuri
Tangit, 11) & Anchiſæ 12) renovare paciſcitur annos.
Cui ſtudeat, Deus omnis habet: 13) creſcitque fauore
Turbida ſeditio; donec ſua Iupiter ora
Soluit: 14) & o noſtri ſi qua eſt reuerentia, 15) dixit,
Quo ruitis? 16) tantumne ſibi quis poſſe videtur,
Fata 17) quoque vt ſuperet? fatis Iölaus in annos,
Quos egit, rediit: 18) fatis iuueneſcere debent
Callirhoë geniti; non ambitione, nec armis.
Vos etiam, quoque 19) hoc animo meliore feratis;
Me quoque fata regunt: 20) quæ ſi mutare valerem,
Nec noſtrum ſeri curuarent Æacon 21) anni: 22)
Perpetuumque æui florem Rhadamantus 23) haberet
Cum Minoë meo: qui propter amara ſenectæ
Pondera deſpicitur; nec, quo prius, ordine regnat.
Dicta Iouis mouere Deos, nec ſuſtinet vllus 24)
(Cum videat feſſos Rhadamanthon & Æacon annis,
Et Minoa) queri, qui, dum fuit integer æui, 25)
Terruerat magnas ipſo quoque numine gentes.
Tunc erat inualidus; Deionidenque 26) iuuentæ
Robore Miletum, Phoeboque 27) parente ſuperbum
Pertimuit; credensque ſuis inſurgere regnis, 28)

Haud

Æra. 9) Vulcanus. 10) Sonſt lieſet man Erichthonio. 11) Sie iſt bekümmert wegen des Zukünftigen. 12) Anchiſes war ein Vater Æneæ. 13) Ein jeder Götze hat ſeinen Fauoriten. 14) Ora ſua ſoluere. Seinen Mund aufthun. 15) Wenn ihr noch einige Ehrerbietung gegen uns habt. 16) Wo verfallet ihr hin? 17) Die geſetzten Jahre. 18) Er hat Jahre genug wieder zurück gekriegt. 19) Und damit. 20) Ich bin auch dem Verhängniß unterworfen. 21) Æacus war einer von den drey hölliſchen Richtern. 22) Seri anni eum curuant. Er gebet Alters halber krumm und ſehr gebückt. 23) Dieſer und Minas waren die andern beyden Richter in der Hölle. 24) Es unterſtehet ſich niemand zu klagen. 25) Da er noch jung und ſtarck war. 26) Der Sohn Deionis Miletus. 27) Apolline, 28) Inſurgere regnis alicuius, nach jemandes Reiche und Ländern trachten, Sich aufzumachen dieſelben wegzunehmen. 29) Vom Vaterlande abhalten,

ab-

Haud tamen eſt patriis arcere penatibus 29) ausus.
Sponte fugis, Milete, tua; celerique carina
Ægæas metiris aquas; 30) & in Aſide terra
Mœnia conſtituis, 31) poſitoris habentia nomen:
Hic tibi, dum ſequitur patriæ curuamina ripæ,
Filia Mæandri 32) toties redeuntis eodem,
Cognita Cyanee præſtanti corpore forma, 33)
Byblida cum Cauno prolem eſt enixa gemellam. 34)
Byblis in exemplo eſt, vt ament conceſſa puellæ:
Byblis Apollinei correpta cupidine fratris,
Non ſoror vt fratrem, nec qua 35) debebat, amauit:
Illa quidem primo nullos intelligit ignes: 36)
Nec peccare putat, quod ſæpius oſcula iungat:
Quod ſua fraterno circumdet brachia collo:
Mendacique diu pietatis 37) fallitur vmbra.
Paulatim declinat amor; viſuraque fratrem
Culta venit; 38) nimiumque cupit formoſa videri:
Et, ſi qua eſt illic formoſior; inuidet illi.
Sed nondum manifeſta ſibi eſt, 39) nullumque ſub illo
Igne 40) facit votum: veruntamen æſtuat intus.
Iam dominum appellat: iam nomina 41) ſanguinis odit:
Byblida iam mauult, quam ſe vocet ille ſororem. 42)
Spes tamen obſcoenas animo dimittere non eſt
Auſa ſuo vigilans: placida reſoluta quiete 43)
Sæpe videt, quod amat. viſa eſt quoque iungere fratri
Cor-

abtreiben. 30) Celeri carina metiri aquas. Mit einem geſchwinden leichten Schiffe über das Meer ſegeln. 31) Mœnia conſtituere, ponere. Eine Stadt bauen. 32) Mæander iſt ein Fluß in Phrygien, der ſo krumm gehet, daß er ſcheinet wieder zu rück in ſeine Quelle zu kommen. 33) Von ſchöner Leibesgeſtalt. 34) Sie hat Zwillinge gebohren. 35) Quatenus. 36) Amoris. 37) Der Liebe gegen den Bruder. 38) Sie kömmt geputzt und geſchmückt. 39) Sie mercket aber noch nicht, wie es mit ihr ſtehe. 40) Amoris. 41) Schweſter und Bruder, welche eine Blutsfreundſchaft anzeigen. 42) *Conſtr.* iam mauult, vt ille ſe vocet Byblida, quam ſororem. 43) Placida quiete reſolutus eſt.

Er

Corpus; & erubuit, quamuis ſopita iacebat.
Somnus abit: ſilet illa diu, repetitque quietis
Ipſa ſuæ ſpeciem, 44) dubiaque ita mente 45) profatur:
Me miſeram! tacitæ quid vult ſibi noctis imago?
Quam nolim rata ſit! 46) cur hæc ego ſomnia vidi?
Ille quidem eſt oculis quamuis formoſus iniquis:
Et placet, & poſſum, ſi non ſit frater, amare:
Et me dignus erat: verum nocet eſſe ſororem.
Dummodo tale nihil vigilans committere tentem;
Sæpe licet ſimili redeat ſub imagine ſomnus.
Teſtis abeſt ſomno; nec abeſt imitata voluptas.
Proh Venus, & tenera volucer cum matre 47) Cupido!
Gaudia quanta tuli! 48) quam me manifeſta libido
Contigit! vt iacui toris reſoluta medullis!
Vt meminiſſe iuuat! 49) quamuis breuis illa voluptas,
Noxque fuit præceps, 50) & cœptis inuida noſtris.
O ego, ſi liceat mutato nomine iungi,
Quam bene, Caune, tuo poteram nurus eſſe parenti!
Quam bene, Caune, meo poteras gener eſſe parenti!
Omnia, Di facerent, eſſent communia nobis;
Præter auos! tu me vellem generoſior 51) eſſes.
Neſcio quam facies igitur, pulcherime, matrem:
Hei mihi! quæ male ſum, quos tu (2) ſortita parentes!
Nil niſi frater eris, quod obeſt, habebimus vnum. 53)
Quid mihi ſignificant ergo mea viſa? quod autem
Somnia pondus habent? an habent & ſomnia pondus?
Di melius! 54) Di nempe ſuas habuere ſorores.

Sic

Er liegt in ſtiller Ruhe. 44) Repetere quietis ſuæ ſpeciem. Sich das Bild wieder vorſtellen, das man im Traume geſehen. 45) Da ſie nicht wuſte, was ſie daraus machen ſolte. 46) Ich wolte eben nicht, daß es würcklich alſo geſchehe. 47) Venere. 48) Gaudia magna ferre. Groſſe Freude empfinden. 49) Wie beluſtiget mich noch das Andencken. 50) Kurtz, bald vorbeigehend. 51) Vornehmer, von einem anderen Geſchlechte. 52) Sortitus es. 53) Oder vna. 54) Habent. 55) Opis und Ops

Wur

Sic Saturnus Opim 55) iunctam ſibi ſanguine duxit,
Oceanus Tethyn, 56) Iunonem Rector Olympi. 57)
Sunt Superis ſua iura, quid ad cœleſtia ritus
Exigere humanos, 58) diuerſaque fœdere tento?
Aut noſtro vetitus de corde fugabitur ardor:
Aut, hoc ſi nequeo, peream precor ante; 59) toroque
Mortua componar: poſitæque det oſcula frater.
Sed tamen arbitrium quærit res iſta duorum. 60)
Fingere placere mihi: ſcelus eſſe videbitur illi.
At non Æolidæ 61) thalamos timuere ſororum.
Vnde ſed hos noui? cur hæc exempla paraui?
Quo feror? obſcœnæ procul hinc diſcedite flammæ:
Nec niſi, qua 62) fas eſt germanæ, frater ametur.
Si tamen ipſe mei captus prior eſſet amore,
Forſitan illius poſſem indulgere furori. 63)
Ergo ego; quem fueram non reiectura 64) petentem,
Ipſa petam? poterisne loqui? poterisne fateri?
Coget amor; potero: vel, ſi pudor ora tenebit,
Littera celatos arcana fatebitur ignes.
Hoc placet, hæc dubiam vincit ſententia mentem.
In latus erigitur; 65) cubitoque innixa ſiniſtro, 66)
Viderit: 67) inſanos, inquit, fateamur amores.
Heu mihi! quo labor? quem mens mea concipit ignem?

Et

war Saturni Schweſter und Gemahlin. 56) Neptunus hat Iouis des Bruders Töchter in der Ehe gehabt. 57) Iupiter. 58) Die menſchlichen Gebräuche mit den himmliſchen vergleichen. 59) Oder ipſa. 60) Die Sache kommt auf beiderſeitige Einwilligung an. 61) Der plur. wird pro ſing. geſetzt. Sie verſtehet des Æoli Sohn Macareum, der bey ſeiner Schweſter Canace geſchlafen. 62) Quatenus. So fern es einer leiblichen Schweſter anſtändig iſt. 63) Jemandes Muth, unſinnigen Liebe nachgeben. 64) Welchen ich nicht würde abgewieſen haben. 65) In latus erigi. Sich mit der einen Seite aufrichten. 66) Cubito ſiniſtro inniti. Sich auf den linken Elbogen lehnen. 67) Cau-

mus.

Et meditata 68) manu componit verba trementi,
Dextra tenet ferrum, 69) vacuam tenet altera ceram. 70)
Incipit; & dubitat: ſcribit; damnatque tabellas:
Et notat; 71) & delet: mutat; culpatque, probatque:
Inque vicem ſumtas 72) ponit, poſitasque reſumit.
Quid velit, ignorat: quicquid factura videtur,
Diſplicet. in vultu eſt audacia miſta pudori.
Scripta ſoror fuerat; viſum eſt delere ſororem,
Verbaque correctis 73) incidere talia ceris:
Quam, niſi tu dederis, non eſt habitura ſalutem.
Hanc tibi mittit amans: pudet ah, pudet edere nomen!
Et, ſi quid cupiam, quæris: ſine nomine vellem
Poſſet agi mea cauſſa meo: nec cognita Byblis
Ante forem, quam ſpes votorum certa fuiſſet.
Eſſe quidem læſi poterant tibi pectoris index,
Et color, & macies, & vultus, & humida ſæpe
Lumina, 74) nec cauſſa ſuſpiria mota patenti:
Et crebri amplexus; & quæ, ſi forte notaſti,
Oſcula ſentiri non eſſe ſororia 75) poſſent.
Ipſa tamen, quamuis animi graue vulnus habebam,
Quamuis intus erat furor igneus, omnia feci,
(ſint mihi Di teſtes) vt tandem ſanior 76) eſſem:
Pugnauique diu violenta Cupidinis arma
Effugere infelix; & plus, quam ferre puellam
Poſſe putes, ego dura tuli, ſuperata fateri
Cogor, opemque tuam timidis expoſcere votis.
Tu ſeruare potes, tu perdere ſolus amantem.
Elige vtrum facias. non hoc inimica precatur:
Sed quæ, cum tibi ſit iunctiſſima, iunctior eſſe
Expetit, & vinclo tecum propiore ligari.

Iura

nus. 68) Das deponens wird paſſive gebrauchet: dergleichen ſchon oft vorgekommen iſt. 69) Einen eiſernen Griffel. 70) Eine Wachstafel. 71) Sie fänget wieder an zu ſchreiben. 72) Tabellas. 73) Andere leſen correptis. 74) Naſſe Augen. 75) Hoc non eſt ſororium. Dieſes ſchicket ſich nicht für eine Schweſter.

76)

Iura ſenes norint: & quid liceatque, nefasque,
Fasque ſit, inquirant: legumque examina ſeruent: 77)
Conueniens Venus eſt annis temeraria noſtris.
Quid liceat, neſcimus adhuc: & cuncta licere
Credimus, & ſequimur magnorum exempla Deorum.
Nec nos aut durus pater, aut reuerentia famæ, 78)
Aut timor impediet; tantum abſit cauſſa timendi.
Dulcia fraterno ſub nomine furta tegemus.
Eſt mihi libertas tecum ſecreta loquendi.
Et damus amplexus, & iungimus oſcula coram.
Quantum eſt, quod deſit! miſerere fatentis amorem,
Et non faſſuræ, niſi cogeret vltimus ardor:
(Neue merere, meo ſubſcribi cauſſa ſepulcro.) 79)
Talia nequicquam perarantem 80) plena reliquit
Cera manum: ſummusque 81) in margine verſus adhæſit.
Protinus impreſſa ſignat 82) ſua crimina gemma,
Quam tinxit lacrymis: linguam defecerat humor. 83)
Deque ſuis vnum famulis pudibunda vocauit:
Et pauidum blandita, Fer has, fidiſſime, noſtro,
Dixit, & adiecit poſt longo tempore, fratri.
Cum daret, elapſæ manibus cecidere tabellæ.
Omine turbata eſt: 84) miſit tamen. apta miniſter
Tempora nactus adit, traditque latentia verba. 85)
Attonitus ſubita iuuenis Mæandrius 86) ira,

Proii-

76) Klüger. 77) Seruare examina legum. Dasjenige in acht nehmen, was man nach den Geſetzen recht oder unrecht erkannt hat. 78) Die Beobachtung der Nachrede. 79) Dieſer vers wird für eingeſchoben gehalten. 80) Als ſie dieſes vergeblich ſchrieb. Einige leſen properantem. 81) Oder ſummoque. 82) Sie verſiegelte den Brief, darin ſie ihre Leichtfertigkeiten verzeichnet hatte, mit einem Petſchafte. 83) Linguam deficit humor. Die Zunge iſt gantz trocken. Sie konte alſo den Ring damit nicht naß machen, wie man ſonſt zu thun pflegt. 84) Omine turbari. Durch ein Vorbedeutungszeichen beſtürtzt werden. 85) Er übergab den Brief, deſſen Inhalt er nicht wuſte. 86) Cau-

nus

Proiicit acceptas, lecta ſibi parte, 87) tabellas:
Vixque manus retinens trepidantis ab ore miniſtri, 88)
Dum licet, o vetitæ ſcelerate libidinis auctor,
Effuge, ait: qui, ſi noſtrum tua fata pudorem
Non traherent ſecum, 89) pœnas mihi morte dediſſes.
Ille fugit pauidus, dominæque ferocia Cauni
Dicta refert. palles audita, Bybli, repulſa: 90)
Et pauet obſeſſum glaciali frigore pectus. 91)
Mens tamen vt rediit, 92) pariter rediere furores:
Linguaque vix tales icto dedit aëre voces: 93)
Et merito: quid enim temeraria vulneris huius
Indicium feci? quid, quæ celanda fuerunt
Tam cito commiſi properatis verba tabellis? 94)
Ante erat ambiguis animi ſententia dictis
Prætentanda mihi, 95) ne non 96) ſequeretur eumtem:
Parte aliqua, veli qualis foret aura, notare
Debueram, 97) tutoque mari decurrere: 98) quæ nunc
Non exploratis impleui lintea ventis. 99)

Aufe-

nus, Mæandri Enckel. 87) Da er nur etwas davon geleſen hatte. 88) Er konte ſich kaum enthalten, dem Ueberbringer eine derbe Maulſchelle zum Tranckgelde zu geben, oder ihn auf der Stelle zu tödten. 89) Oder tecum. Wenn ich nicht Schimpf und Schande von deiner Ermordung haben würde. 90) Audire repulſam. Die abſchlägige Antwort hören. 91) Das Hertz wurde Eißkalt für Furcht. 92) Als ſie wieder zu ſich ſelbſt kam. 93) Die Zunge konte kaum mit einer ſtarcken Bewegung der Lufft dieſe Worte ausſtoſſen. 94) Warum habe ich dieſes ſo geſchwind und unbedachſam hingeſchrieben. 95) Ambiguis dictis animi ſententiam alicuius prætentare. Jemandes Gemüthsneigung vorher erforſchen durch zweideutige Reden. 96) Vt. 97) Dieſe metaphora iſt von den Schiffleuten hergenommen, welche die Segel nach dem Winde richten. 98) Das iſt, ich hätte erſt ſollen mich erkundigen, wie Caunus geſinnet wäre, damit ich deſto ſicherer ginge. 99) Non exploratis ventis implere lintea. Die Segel ſpannen, ehe man nach dem Winde geſehen.

Auferor 100) in ſcopulos igitur, ſubmerſaque toto
Obruor Oceano: 1) neque habent mea vela recurſus. 2)
Quid quod & ominibus certis 3) prohibebar amori
Indulgere meo tum, cum mihi ferre 4) iubenti
Excidit, & fecit ſpes noſtras cera 5) caducas?
Nonne vel illa dies fuerat, vel tota voluntas, 6)
Sed potius mutanda dies? Deus ipſe monebat:
Signaque certa dabat: ſi non male ſana fuiſſem. 7)
Et tamen ipſa loqui, nec me committere ceræ
Debueram, 8) præſensque meos aperire furores,
Vidiſſet lacrymas, vultus vidiſſet amantis.
Plura loqui poteram, quam quæ cepere tabellæ. 9)
Inuito potui circumdare brachia collo,
Amplectique pedes, affuſaque 10) poſcere vitam:
Et, ſi reiicerer, potui moritura videri.
Omnia feciſſem. quorum ſi ſingula 11) duram
Flectere non poterant, potuiſſent omnia, 12) mentem.
Forſitan & miſſi ſit quædam culpa miniſtri. 13)
Non adiit apte: 14) non legit 15) idonea, credo,
Tempora: nec petiit horamque animumque vacantem; 16)

Hæc

hen. 100) Nunc feror wird ſonſt geleſen: Ich werde auf Klippen getrieben, ich gerathe in groſſe Angſt und Gefahr.

1) Ich werde von den Wellen des ganzen Meers bedeckt und verſchlungen. Alle Unglückswogen ſchlagen über mich zuſammen. 2) Ich kan nicht wieder zurück ſegeln. 3) n. 84. 4) Tabellam. Als ich dem Diener befahl den Brief wegzutragen, fiel er mir aus der Hand. 5) Cerata tabella. Das Zeichen gab zu erkennen, daß meine Hoffnung würde in den Brunnen fallen. 6) Oder voluptas. 7) O wenn ich doch beſſer bey Verſtand geweſen wäre! 8) Se committere litteris. Seines Herzens Gedanken einem Briefe anvertrauen. 9) Als was das Schreiben in ſich gefaſſet hat. 10) Ad pedes fratris. 11) Eines um das andere. 12) Alles dieſes zuſammen. Einige leſen: poterant tamen omnia. 13) Der Bote kan auch etwas Schuld haben. 14) Adire quem apte. Zu rechter, gelegener Zeit zu einem gehen. 15) Für elegit. 16) Petere horam animumque vacantem. Sich eine Stunde zur audienz ausbitten, da das Gemüth

Hæc nocuere mihi. neque enim de trigide natus, 17)
Nec rigidos ſilices, ſolidumue in pectore ferrum
Aut adamanta gerit, 18) nec lac bibit ille leænæ.
Vincetur: repetendus erit, 19) nec tædia cœpti
Vlla mei capiam, 20) dum ſpiritus iſte manebit, 21)
Nam primum (ſi facta mihi reuocare liceret) 22)
Non cœpiſſe fuit: 23) cœpta expugnare, 24) ſecundum eſt.
Quippe nec illè poteſt, (vt iam mea vota relinquam)
Non tamen auſorum ſemper memor eſſe meorum. 25)
Et, quia deſierim, leuiter voluiſſe videbor,
Aut etiam tentaſſe illum, inſidiisque petiſſe. 26)
Vel certe non hoc, qui plurimus vrit & vſſit 27)
Pectora noſtra, Deo, 28) ſed victa libidine credar.
Denique iam nequeo nil commiſiſſe nefandum. 29)
Et ſcripſi, & petii: temerata 30) eſt noſtra voluntas,
Vt 31) nihil adiiciam, non poſſum innoxia dici.
Quod ſupereſt, multum eſt in vota, 32) in crimina paruum. 33)
Dixit: & (incertæ tanta eſt diſcordia mentis) 34)
Cum pigeat tentaſſe, libet tentare: modumque
Exit, 35) & infelix committit ſæpe repelli. 36)

Mox

müht von andern Dingen frey, und aufgeräumt iſt. 17) Cannus. 18) Er hat kein Felſen- oder Demant hartes Herz. 19) Ich muß ihm von neuen zuſetzen. 20) Tædia cœpti capere. Einen Verdruß über ein angefangenes Werck empfinden, ſich einnehmen laſſen. 21) So lange ich leben werde. 22) Wenn ich zurück ruffen könte, was geſchehen iſt, und machen, daß es nicht geſchehen wäre. 23) Ich hätte es nicht müſſen anfangen. 24) Das angefangene ausführen. 25) Semper memor eſt auſorum meorum. Er dencket immer an mein tolkühnes Unterfangen. 26) Inſidiis petere quem. Einem hinterliſtig nachſtellen. 27) Oder qui plurimus vrget & vrit. 28) Cupido wird verſtanden. 29) Committere nefandum. Etwas unrechtes und ſchändliches begehen. 30) Befleckt. 31) Obgleich. 32) Es gehöret viel darzu ſeinen Wunſch zu erreichen. 33) Boßheiten kan man leicht begehen. 34) So ſtreiten die Gedancken mit einander. 35) Modum exire. Die Maß überſchreiten. 36) Sie machet,

Mox ubi finis abeſt, 37) patriam fugit ille, 38) nefasque:
Inque peregrina ponit noua mœnia 39) terra. 40)
Tum vero mœſtam tota Miletida 41) mente
Defeciſſe 42) ferunt: 43) tum vero a pectore veſtem
Deripuit, 44) planxitque 45) ſuos furibunda lacertos.
Iamque palam eſt demens, inconceſſamque fatetur
Spem Veneris. ſine qua patriam inuiſosque penates 46)
Deſerit, & profugi ſequitur veſtigia 47) fratris.
Vtque tuo motæ, proles Semeleia, 48) thyrſo 49)
Iſmariæ 50) celebrant repetita triennia 51) Bacchæ; 52)
Byblida non aliter latos vlulaſſe per agros
Bubaſides 53) videre nurus: quibus illa relictis
Caras, & armiferos Lelegas, 54) Lyciamque pererrat.
Iam Cragon, & Lymiren, Xanthique reliquerat vndas, 55)
Quoque Chimæra 56) iugo mediis in partibus ignem,
Pectus & ora leæ, caudam ſerpentis habebat.
Deficiunt ſiluæ, cum tu laſſata ſequendo

Pro-

daß ſie oft abgewieſen wird. 37) Weil der Biblidis Anmuthen kein Ende und Aufhören hatte. 38) Caunus. 39) Ponere noua mœnia. Eine neue Stadt bauen. 40) In Carien. Er hat auch die Stadt nach ſeinem Namen genennet. 41) Die Tochter Mileti, Biblis. 42) Tota mente deficere. Gantz unſinnig und raſend werden. 43) Man ſagt. 44) A pectore veſtem deripere. Das Kleid vom Leibe reiſſen. 45) Sie hat ihre Bruſt und Arme braun und blau geſchlagen als eine Furie. 46) Die verhaſſeten Hausgötzen. 47) Veſtigia profugi ſequi. Einem Flüchtlinge auf dem Fuſſe nachfolgen. 48) Bacche, du Sohn der Semeles, einer Tochter des Königs Cadmi in Theben. 49) Thyrſus, ein Spies mit Epheu umwunden. 50) Einer Stadt in Thracien. 51) Celebrare repetita triennia. Ein Feſt feiern, das alle 3. Jahr einfället. 52) Die unſinnigen Bacchus Schweſtern. 53) Bubaſus iſt eine Landſchaft in Carien. 54) Völcker in Carien. 55) Sind Flüſſe in Lycien. 56) Ein Feuerſpeiender Berg in Lycien. Daher die Poeten gedichtet haben, es wäre ein Ungeheuer, welches einen Löwenkopf hätte, der Feuer ausſpie, einen Leib, wie eine Ziege, und hinten einem Drachen gleich ſähe. Andere haben es für ein Raubſchif ausgegeben, deſſen

Vor-

Procidis, 56) & dura positis tellure capillis,
Bybli taces, frondesque tuo premis ore caducas.
Sæpe etiam 57) Nymphæ teneris Lelegeides vlnis
Tollere 58) conantur: sæpe, vt medeatur amori,
Præcipiunt, surdæque adhibent solatia menti. 59)
Muta iacet, viridesque suis terit vnguibus herbas
Byblis, & humectat lacrymarum gramina riuo. 60)
Naiadas his venam, quæ nunquam arescere 61) possit,
Supposuisse ferunt. quid enim dare maius habebant?
Protinus, vt secto piceæ de cortice guttæ, 62)
Vtue tenax grauida manat tellure bitumen; 63
Vtue sub aduentum spirantis lene 64) Fauoni
Sole remollescit, 65) quæ frigore constitit vnda; 66)
Sic lacrimis consumta suis Phœbeia 67) Byblis
Vertitur in fontem, qui nunc quoque vallibus illis
Nomen habet dominæ, nigraque sub ilice manat.

IPHIS EX VIRGINE IN PVERVM.

FAB. X.

Fama noui centum Cretæas 1) forsitan vrbes
Implesset monstri: si non miracula super
Iphide mutata Crete propiora tulisset.
Proxima Gnossiaco nam quodnam Phæstia 2) regno

Pro-

Vordertheil das Zeichen eines Löwen, und das Hintertheil eines Drachen geführet habe. 56) Du fällest nieder, weil du müde worden bist vom Nachjagen. 57) Oder illam, nemlich Byblida. 58) Mit den Armen aufheben. 59) Surdæ menti adhibere solatia. Einen trösten, der sich nicht will trösten lassen. 60) Sie befeuchtet und netzet das Graß mit häufigen Thränen. 61) Vena arescit. Der Bach verdrocknet. 62) Es fliesset Harz aus dem Baume, wenn man in die Rinde schneidet. 63) Zähes Pech. 64) Für leniter. Wenn der sanfte Sud-Wind wehet. 65) Es wird wieder fliessend. 66) Das Wasser ist zugefroren. 67) Deren Groß-Vater Phœbus oder Apollo war.

1) Auf der Insel Creta sollen hundert Städte gewesen seyn, daher sie ἑκατόμπολις genennet wird. 2) Die Stadt

Phæ-

Progenuit tellus, ignoto nomine Ligdum;
Ingenua de plebe 3) virum; nec cenſus 4) in illo
Nobilitate ſua maior, ſed vita, fidesque
Inculpata fuit: grauidæ qui coniugis aures
Vocibus his mouit, 4) cum iam prope partus adeſſet.
Quæ voueam duo ſunt: minimo vt releuere 5) labore;
Vtque marem parias; onerosior altera ſors 6) eſt:
Et vires Natura 7) negat. quod abominor, ergo
Edita forte tuo fuerit ſi fœmina partu; 8)
(Inuitus mando: pietas, 9) ignoſce) necetur.
Dixerat: & lacrymis vultum lauere profuſis, 10)
Tam qui mandabat, quam cui mandata dabantur;
Sed tamen vsque 11) ſuum vanis Telethuſa maritum
Sollicitat 12) precibus; ne ſpem ſibi ponat in arcto. 13)
Certe ſua eſt Ligdo ſententia. 14) iamque ferendo
Vix erat illa grauem maturo pondere ventrem;
Cum medio noctis ſpatio ſub imagine ſomni
Inachis ante torum, pompa comitata 15) ſuorum,
Aut ſtetit, aut viſa eſt, ineranț lunaria fronti
Cornua, 16) cum ſpicis nitido flauentibus auro, 17)
Et regale decus; cum qua latrator Anubis, 18)
Sanctaque Bubaſtis, 19) variusque coloribus Apis: 20)
Qui-

Phæſtus, die nicht weit von der Stadt Gnoſſus lag. 3) Von geringer, wiewohl ehrlicher Ankunft. 4) Das Vermögen, die Güter. 4) Andere leſen monuit. Vocibus multis mouere aures cuius. Einem ſtets in den Ohren liegen. 5) Relevari. Erleichtert werden von der Bürde. 6) Die Geburt eines Mägdleins. 7) Sanſt wird fortuna beſſer geleſen. Das Glück verſagt uns die Güter, welche zur Erziehung und Ausſtattung einer Tochter erfordert werden. 8) Wenn dieſelbe etwa ſolte gebohren werden. 9) Liebe Frau. 10) Mit häuffig vergoſſenen Thränen. 11) Beſtändig. 12) n. 4. 13) Spem ſibi ponere arcto. Seine Hofnung enge einſchlieſſen. 14) Er bleibet feſte bey ſeinem Entſchluſſe. 15) Das deponens wird wieder paſſive geſetzet 16) Sie hatte an der Stirn Hörner, die dem Monde gleicheten. 17) So wurde die Iſis bey den Egyptiern abgemahlet, welche griechiſch Δημήτηρ oder Ceres heiſſet. 18) War ein Egyptiſcher Götze mit einem Hunds-Kopfe. 19) Diana die in der Stadt Bubaſtis in Egypten göttlich verehret wurde. 20) Apis war ein Ochſe, dem daſelbſt abgöttiſch gedienet wurde

Quique premit vocem, 21) digitoque silentia suadet;
Sistraque 22) erant, nunquamque satis quæsitus Osiris, 23)
Plenaque somniferi serpens peregrina veneni. 24)
Cum 25) velut excussam somno 26) & manifesta viden-
tem
Sic affata Dea est: pars o Telethusa mearum, 27) 695
Pone graues curas, mandataque falle 28) mariti;
Nec dubita, cum te partu Lucina leuarit, 29)
Tollere, quidquid erit. Dea sum auxiliaris, opemque
Exorata fero. nec te coluisse quereris 30) 700
Ingratum numen: monuit, thalamoque recessit.
Læta toro surgit, purasque ad sidera supplex
Cressa 31) manus tollens; rata sint sua visa precatur. 32)
Vt dolor increuit, seque ipsum pondus in auras
Expulit, & nata est ignaro femina patri;
Iussit ali mater, puerum mentita: 33) fidemque 705
Res habuit: neque erat facti 34) nisi conscia nutrix.
Vota pater soluit, nomenque imponit auitum:
Iphis auus fuerat. gauisa est nomine mater,
Quod commune 35) foret nec quenquam falleret illo.
Im-

de. Er muste auf der Stirn, wie auch an etlichen Theilen des Leibes weisse Flecken haben, da er sonst schwartz gewesen. Einige beschreiben ihn also, daß der weisse Flecken auf der Stirn viereckigt gewesen, auf dem Rücken habe sich dergleichen, in Gestalt eines Adlers, befunden, und im Schwantze habe er zweierlei Haare gehabt; u. d. m. 21) Premere vocem. Die Rede zurück halten. Harpocrates der Götze des Stillschweigens wird angedeutet 22) Sistrum war ein ehern Instrument, welches einen grossen Schall gab, wenn darauf geschlagen wurde an dem Isis-Feste. 23) Ein Mann der Isis, der sich verlohren hatte. 24) Durch den Biß dieser Schlange fielen die Menschen in einen Schlaf, davon sie nicht wieder erwacheten. Einige verstehen darunter den Crocodil, der in andern Ländern nicht gefunden werde. 25) Oder tum. 26) Excussus somno est. Er ist vom Schlafe erwecket. 27) Curarum. 28) Mandata alicuius fallere. Jemandes Befehle hindansetzen, und ihn hinters Licht führen. 29) n. 5. 30) Du solt dich nicht beklagen. 31) Die Cretenserin Telethusa. 32) Sie bittet, daß ihr Gesichte kein Blendwerck sey, sondern die erwünschte Wirckung haben mögte. 33) Sie hat das geborne Mägdlein für ein Knäblein ausgegeben. 34) Einige lesen facti, andere wollen furti dafür gesetzet haben. 35) Weil

Impercepta 36) pia mendacia fraude latebant.
Cultus erat pueri: 37) facies, 38) quam siue puellæ,
Siue dares puero, 39) fieret formosus vterque.
Tertius interea decimo successerat annus; 40)
Cum pater, Iphi, tibi 41) flauam 42) despondet länthen:
Inter Phœstiadas 43) quæ laudatissima formæ
Dote fuit virgo, 44) Dictæo 45) nata Theleste.
Par ætas, par forma fuit: primasque magistris
Accepere artes elementa 46) ætatis ab isdem.
Hinc amor ambarum 47) tetigit rude pectus: & æquum
Vulnus vtrique tulit. 48) sed erat fiducia dispar
Coniugii, pactæque exspectant tempora tædæ: 49)
Quamque virum putat esse, suum fore credit länthe,
Iphis amat, 50) qua 51) posse frui desperat, & auget
Hoc ipsum flammas, ardetque in virgine virgo; 52)
Vixque tenent lacrymas. Quis me manet exitus? 53) inquit:
Cognita quam nulli, quam prodigiosa, nouæque
Cura tenet Veneris? si Di mihi parcere 54) vellent;
(Perdere debuerant: si non & perdere vellent,) 55)
Naturale malum 56) saltem, & de more dedissent.
Nec vaccam vaccæ, nec equas amor vrit equarum.
Vrit oues aries: sequitur sua femina ceruum.

Sic

beiderlei Geschlecht damit könte benennet werden. 36) Weil mans nicht besser wuste. 37) Das Mägdgen wurde als ein Knabe gekleidet. 38) *plur.* quod ad facies attinet. 39) Man mögte ein Knäblein, oder Mägdlein daraus machen, es dafür ansehen. 40) Es waren dreizehen Jahre verflossen. 41) Apostrophe. 42) Die gelbe Haare hatten. 43) Unter dem Cretensischen Frauenzimmer. Phœstus war eine Stadt in Creta. 44) Die Schönheit war anstat der Mitgabe. 45) Von einem Cretenser. Dicte war ein Berg auf der Insel. 46) Die ersten Gründe der Wissenschaft nach ihrem Alter hatte ihnen ein Lehrmeister beigebracht. 47) Iphidis und länthes. 48) Oder dedit. 49) Sie warten auf die Zeit, da die Hochzeit-Fackeln ihnen sollen vorgetragen werden nach dem Verlöbnisse. 50) *ell.* eum. 51) Andere lesen quo. 52) Eine Jungfrau liebet die andere. 53) Wie will es mit mir ablaufen. 54) Wenn sie meiner schonen wolten. 55) Dieser vers wird dem Poeten fälschlich beigelegt. 56) Eine

Sic & aues coëunt: interque animalia cuncta
Femina femineo correpta cupidine 57) nulla eſt.
Vellem nulla forem. ne non 58) tamen omnia Crete
Monſtra ferat; taurum dilexit filia ſolis, 59)
Femina nempe marem. meus eſt furioſior illo,
Si verum profitemur, amor: tamen illa ſecuta eſt
Spem Veneris: tamen illa dolis & imagine vaccæ
Paſſa bouem eſt: & erat, qui deciperetur, adulter.
Huc licet e toto ſollertia confluat orbe, 60)
Ipſe licet reuolet ceratis Dædalus alis,
Quid faciet? num me puerum de virgine doctis
Artibus efficiet? num te mutabit, Läthe?
Quin animum firmas, teque ipſa recolligis, 61)
Iphi:
Conſiliique inopes & ſtultos excutis ignes? 62)
Quid ſis nata, vide: 63) (niſi te quoque decipis ipſam)
Et pete, quod fas eſt: & ama, quod femina debes.
(Spes eſt quæ capiat: ſpes eſt, quæ paſcat amorem.) 64)
Hanc 65) tibi res adimit: non te cuſtodia charo
Arcet ab amplexu, nec cauti cura mariti.
Non patris aſperitas, non ſe negat ipſa roganti,
Nec tamen eſt potiunda tibi: 66) nec, vt 67) omnia fiant,
Eſſe potes felix: vt Dique, hominesque laborent.
(Nunc quoque votorum pars nulla eſt vana meorum:

Dique

ne natürliche und gewöhnliche Liebe; welche allerdings junge Leute unglücklich machet. 57) Cupido wird hier für den Götzen der Liebe geſetzet. 58) Vt. 59) Paſiphaë. 60) Wenn gleich die gantze Welt allen Fleiß und alle Kunſt anwendete. 61) Animum firmare ſeque recolligere. Sich wieder faſſen und beſinnen. 62) Excutere. Eine unbedachtſame und thörichte Liebe vertreiben. 63) Oder vides. 64) Dieſer vers wird auch für eingeſchoben gehalten, nebſt einigen folgenden, bis auf v. 755. 65) Spem. 66) Du kanſt ihrer nicht theilhaftig werden. 67) Ob

Dique mihi faciles, 68) quidquid valuere, dederunt.)
Quodque ego, vult genitor, vult ipſa, 69) ſocerque futurus:
At non vult Natura, potentior omnibus iſtis, 70)
Quæ mihi ſola nocet, venit, ecce! optabile tempus,
Luxque iugalis 71) adeſt, vt iam mea fiat länthe,
Nec mihi continget. 72) mediis ſitiemus in vndis.
Pronuba quid Iuno? 73) quid ad hæc, Hymenæe, 74) venitis
Sacra, quibus qui ducat abeſt? 75) vbi nubimus 76) ambæ?
Preſſit ab his vocem: 77) nec lenius altera virgo 78)
Æſtuat: atque celer venias, Hymenæe, precatur.
Quod petit hæc, Telethuſa timens, modo tempora differt:
Nunc ficto languore moram trahit, 79) omina ſæpe,
Viſaque cauſſatur, 80) ſed jam conſumſerat omnem
Materiam ficti: 81) dilataque tempora tædæ
Inſtiterant, 82) vnusque dies reſtabat. at illa 83)
Crinalem capiti vittam natæque ſibique
Detrahit: 84) & paſſis aram complexa capillis, 85)
Iſi, 86) Parætonium 87) Mareoticaque arua, 88) Pharonque 89)

Quæ

gleich. 68) Die mir gewogen ſind. 69) Iänthe. 70) Nemlich als der Vater, die Iänthe und der Schwiegervater. 71) Der Hochzeittag. 72) Sie wird mir nicht zu theil werden. 73) Dieſe wurde von den Verlobten als Schutz-Göttin angerufen. Vid. Lib. VI. v. 438. 74) Hymenæus war auch ein Hochzeitgötze. 75) Da der Bräutigam fehlet. 76) Nubere wird vom Frauenzimmer geſaget: Virgo nubit viro. 77) Hierauf ſchwieg ſie ſtille. 78) Iänthe. 79) Ficto languore moram trahere. Durch verſtellete Kaltſinnigkeit etwas verzögern. 80) Omina & viſa cauſari. Vorbedeutungen und Träume vorſchützen. 81) Sie wuſte nichts mehr vorzuwenden. 82) Tempora dilata tædæ inſtant. Der Hochzeit-Termin, der immer aufgeſchoben iſt, nahet heran. 83) Telethuſa. 84) Detrahere crinalem vittam. Den Schleier vom Haupte abnehmen. 85) Pandere capillos. Die Haare herabhangen laſſen. 86) v. 688. 87) War eine Stadt in Egypten, wo Iſis ſonderlich verehret wurde. 88) Waren Felder um der See Mareotis. 89) Eine Inſel in Egypten. 90) Nilus digeſtus eſt in

ſeptem

Quæ colis, & ſeptem digeſtum in cornua Nilum; 90)
Fer precor, inquit, opem: noſtroque medere timori. 91)
Te, Dea, te quondam, tuaque hæc inſignia 92) vidi:
Cunctaque cognovi, comitesque, facesque, ſonumque
Siſtrorum: 93) memorique animo tua iuſſa notaui.
Quod videt hæc 94) lucem, quod non ego punior ipſa;
Conſilium, monitumque tuum eſt: miſerere duarum,
Auxilioque iuua. lacrymæ ſunt verba ſecutæ.
Viſa Dea eſt mouiſſe ſuas (& mouerat) aras. 95)
Et templi tremuere fores, imitataque Lunam
Cornua 96) fulſerunt, crepuitque ſonabile ſiſtrum.
Non ſecura quidem, fauſto tamen omine læta
Mater abit templo, ſequitur comes Iphis euntem,
Quam ſolita eſt, maiore gradu: 97) nec candor in ore
Permanet; & vires augentur; & acrior 98) ipſe eſt
Vultus, & incomtis breuior menſura capillis. 99)
Plusque vigoris adeſt, habuit quem femina. Nam, quæ
Femina nuper eras, puer es. date munera templis:
Nec timida gaudete fide. dant munera templis,
Addunt & titulum: 100) titulus breue carmen habebat
Dona puer ſoluit, quæ femina vouerat, Iphis.
Poſtera lux radiis latum 101) patefecerat orbem;
Cum Venus & Iuno, ſociusque Hymenæus adignes 102)
Conueniunt, potiturque 103) ſua puer Iphis Iänthe.

P. OVI-

ſeptem cornua. Der Nilſtrom iſt in ſieben Arme vertheilet. 91) Mederi timori. Der Furcht abhelfen. 92) v. 687. 93) n. 22. 94) Iphis. 95) Dieſes war ein Zeichen der Erhörung des Gebets. 96) v. 688 97) Mit ſchnellern, ſtärckern Schritten. 98) Das Geſicht war ernſtlicher. 99) Die ungekämmten und nicht aufgebundenen Haare wurden kürzer. 100) Sie hiengen die Geſchencke auf im Tempel nebſt einer Ueberſchrift. 101) Oder totum. Die Sonne hatte des folgenden Tages den gantzen Erdkreiß erleuchtet. 102) Zum Hochzeit-Feſte, da dieſen Götzen geopfert wurde. 103) Er hält Beilager.

P. OVIDII NASONIS METAMORPHOSEON

LIBER X.

Inhalt.

Hymenæus begab sich von der Hochzeit zum Orpheus, aber zu seinem Unglücke, weil seine Frau Eurydice bald starb. Als er sie aus der Hölle wieder zurück holen wolte, und er die Bedingung nicht erfüllen konte, daß er nicht hinter sich sehen solte, hat er sich dergestalt entsetzet, als jener Hirte, der, da er den Höllenhund gesehen, welchen Hercules heraufgebracht hatte, für großen Schrecken, in einen Felß verwandelt worden. Als er darauf mit seiner Leier auf einem Berge viele Verwandelungen vorstellete, kamen alle Bäume zu ihm gelaufen, unter andern auch ein Fichtenbaum, in welchen Atys, und ein Cypressenbaum, darin Cyparissus verwandelt worden.

ANONYMVS QVIDAM, ITEM OLENVS ET LETHÆA IN LAPIDES.

FAB. I.

INde per immensum croceo velatus amictu 1) Aëra digreditur, 2) Ciconumque 3) Hymenæus ad oras

Ten-

1) Mit einem gelben Kleide umgeben. 2) Digredi per immensum aëra. Durch die weite Luft hindurch streichen. 3) An die Grentzen Thraciens, in welchen die Ciconer wohneten. 4) Quo tendis?

Tendit; 4) & Orphea 5) nequicquam 6) voce vocatur.
Abfuit ille quidem: ſed nec ſollennia verba, 7)
Nec lætos vultus, nec felix attulit omen. 8)
Fax 9) quoque, quam tenuit, lacrymoſo ſtridula fumo, 9)
Vtque 10) fùit, nullos inuenit motibus ignes. 10)
Exitus auſpicio grauior: nam nupta per herbas
Cum noua Naiadum turba comitata 11) vagatur,
Occidit, in talum ſerpentis dente recepto. 12)
Quam ſatis ad ſuperas poſtquam Rhodopeius 13) auras
Defleuit vates; ne non 14) tentaret & vmbras,
Ad Stygа 15) Tænaria eſt auſus deſcendere porta.
Perque leues populos 16) ſimulacraque functa ſepulcris,
Perſephonen 17) adiit, inamoenaque regna tenentem
Vmbrarum dominum: 18) pulſisque ad carmina neruis, 19)
Sic ait: O poſiti ſub terra numina mundi, 20)
In quem decidimus quidquid mortale creamur; 21)
Si licet, &, falſi poſitis ambagibus oris, 22)

Vera

tendis? wo wilt du hin? 5) Für Orphei. Mit der gröſten Beredſamkeit, dergleichen Orpheus ſoll beſeſſen haben. 6) Vergeblich. 7) Keinen Glückwunſch. 8) Man konte ſich kein Glück daraus verſprechen. 9) Die Hochzeitfackel. 9) Die Knaſterte, als wann der Rauch lauter Thränen in ſich hätte. 10) Einige leſen vsque, beſtändig. 10) Sie wolte nicht brennen, ſie mogte gerüttelt werden wie ſie wolte. 11) Stehet wieder paſſiue. 12) Da ſie eine Schlange in den Knöchel, oder Fuß gebiſſen. 13) Der Thraciſche Poet Orpheus, ihr Mann, der von dem darin befindlichen Gebürge Rhodope alſo benahmet wird. 14) Vt. 15) Er iſt zur Hölle ſelbſten hinunter geſtiegen, zu den unterirdiſchen Wohnungen; zu welchen man ſolte kommen können durch die Höle bey dem Vorgebürge Tænarus in Laconien. 16) Durch die leichten Völcker werden die Seelen der Verſtorbenen angedeütet, die den ſchweren Körper des Leibs verlaſſen haben. 17) Proſerpinam. 18) Plutonem. 19) Da er in die Leyer oder Laute geſungen. 20) Ihr Götter der Hölle. 21) In welche alle ſterbliche Menſchen kommen. 22) Ponere ambages falſi oris.

Vera loqui ſinitis; non huc, vt opaca viderem
Tartara, 23) deſcendi; nec 24) vti villoſa colubris
Terna Meduſæi vincirem guttura monſtri. 25)
Cauſſa viæ coniux, 26) in quam calcata venenum
Vipera diffudit, 27) creſentesque abſtulit annos. 28)
Poſſe pati volùi: 29) nec me tentaſſe negabo. 30)
Vicit Amor, ſupera Deus hic 31) bene notus in ora
eſt. 32)
An ſit & hic, 33) dubito: ſed & hic tamen auguror eſſe.
Famaque ſi veteris non eſt mentita rapinæ, 33)
Vos 34) quoque iunxit Amor. per ego hæc loca plena
timoris,
Per Chaos hoc ingens, 35) vaſtique ſilentia regni, 36)
Eurydices oro, properata retexite fila. 37)
Omnia debentur vobis: 38) paulumque morati,
Serius aut citius ſedem properamus ad vnam 39)
Tendimus huc omnes, hæc eſt domus vltima: vosque
Humani generis longiſſima regna tenetis.
Hæc quoque, 40) cum iuſtos matura peregerit annos, 41)

Iuris

oris. Alle Lügen und Complimenten bey Seite ſetzen. 23) Die finſtere Höle. 24) *Conſt.* nec huc deſcendi, vt vincirem terna guttura villoſa colubris monſtri Meduſæi. 2) Dieſes Ungeheuer war der dreyköpfigte zottichte Höllenhund des Plutonis, Cerberus, welchen Meduſa, die anſtatt der Haare Schlangen hatte, mit dem Typhaon gezeuget hatte. Guttur wird ſynecd. für den Kopf geſetzt. Orpheus will ſagen: er wäre nicht zu dem Ende dahin gekommen, daß er dieſes Ungeheuer binden, und aus der Hölle heraus ziehen wolte. 26) Eurydice. 27) n. 12. 28) Die Schlange hat meine Frau in der Blüte ihrer Jahre getödet. 29) Ich habe zwar dieſen Verluſt ertragen wollen. 30) Ich leugne auch nicht, daß ich verſuchet habe, ob ich es könte. 31) Scil. amoris. 32) Im Himmelreiche. 33) Nemlich in dem Höllenreiche. 3) Wenn es nicht erlogen iſt, daß Pluto die Proſerpinam aus Liebe geraubet hat. Vid. Lib. V. Fab. 6. 34) Plutonem und Proſerpinam. 35) Um dieſes groſſen wüſten Raums wegen. 36) Das Reich der Finſternis. 37) Spinnet den frühzeitig abgeriſſenen Lebensfaden wieder an. Die Redensart iſt von den Parcen hergenommen. 38) Alles muß zu euch kommen. 39) Zum Tode, ins Reich der Todten. 40) Eurydice. 41) Wenn

ſie

Iuris erit veſtri: 42) pro munere poſcimus vſum. 43) ;
Quod ſi fata negant veniam 44) pro coniuge, cer-
tum eſt,
Nolle redire mihi: 45) leto gaudete duorum. 46)
Talia dicentem, neruosque ad verba mouentem, 47) 4●
Exſangues flebant animæ: 48) nec Tantalus 49) vndam
Captauit refugam, ſtupuitque 50) Ixionis orbis.
Nec carpſere iecur 51) volucres, vrnisque vaca-
runt 52)
Belides: inque tuo ſedisti, Siſyphe, ſaxo. 53)
Tum primum lacrymis victarum carmine fama eſt 45
Eumenidum 54) maduiſſe genas: 55) nec regia con-
iux 56)
Suſtinet oranti, nec qui regit ima, 57) negare:
Eurydicenque vocant: vmbras erat illa recentes
Inter; 58) & inceſſit paſſu de vulnere 59) tardo.
Hanc ſimul, & legem Rhodopeius accipit heros, 60) 5●
Ne flectat retro ſua lumina, 70) donec Auer-
nas 71)
Exierit valles; aut 72) irrita dona futura.

Carpi-

ſie zum Tode reif ſeyn wird in dem rechten Alter. 42) Sie wird in eurer Gewalt ſeyn. 43) Wir bitten es als ein Geſchenck, daß ihr uns noch wollet zuſammen leben laſſen. 44) Wenn ich dieſe Gnade von den Göttern nicht erlange, die über Leben und Tod gebieten. 45) So habe ich gewiß beſchloſſen, nicht zum andern mahle wieder hieher zu kommen. 46) Ueber meinen und meiner Frauen Tod. 47) n. 19. 48) Exſangues ſine corpore & oſſibus vmbræ Lib. IV. v. 443- 49) Man kan hiervon zurück ſehen Lib. IV. v. 458. ſeqq. 50) Das Rad hat ſtille geſtanden. 51) Die Raubvögel haben Tithyi Leber nicht benaget. 52) Sie haben kein Waſſer in löcherichten Gefäſſen geſchöpfet und getragen. 53) Du haſt den Stein nicht fortgewältzet. 54) Der höllischen Furien. 55) Genæ madent lacrymis. Die Wangen ſind naß von Thränen. 56) Proſerpina unterſtehet ſich nicht es abzuſchlagen. 57) Der Höllenkönig Pluto. 58) Anaſtrophe. Sie war unter den erſt kürtzlich angekommenen Seelen. 59) Wegen des Schlangenbiſſes. n. 12. 60) Orpheus. n. 13. 70) Flectere retro ſua lumina. Zurück ſehen. 71) Aus der Hölle. 72) Sonſt würde

Carpitur 73) accliuus 74) per muta 75) ſilentia trames
Arduus, obſcurus, caligine denſus opaca. 76)
Nec procul abfuerant telluris margine ſummæ. 77)
Hic, ne deficerent, 78) metuens, auidusque videndi,
Flexit amans oculos: 79) & protinus illa relapſa eſt.
Brachiaque intendens, 80) prendique & prendere certans, 81)
Nil niſi cedentes infelix arripit auras.
Jamque iterum moriens, non eſt de coniuge quicquam
Queſta ſuo: 82) quid enim ſeſe quereretur amatam?
Supremumque vale, quod iam vix auribus ille
Acciperet, dixit: reuolutaque rurſus eodem eſt. 83)
Non aliter ſtupuit gemina nece coniugis Orpheus;
Quam 84) tria qui timidus, medio 85) portante catenas,
Colla canis vidit: quem non pauor ante reliquit,
Quam natura 86) prior, ſaxo per corpus oborto:
Quique in ſe crimen traxit, 87) voluitque videri
Olenos eſſe nocens; 88) tuque o confiſa figuræ,
Infelix Lethæa, tuæ, 89) iunctiſſima quondam

Pecto-

de ihm das Geſchenck nichts helfen. 73) Carpere accliuum tramitem. Einen Fußſteig betreten der bergan gehet. 74) Oder acclinis. 75) Pleon. 76 In der dickeſten Finſterniß. 77) Von der oberſten Erdfläche. 78) Damit ſie keine Fehltritte thun mögten. Einige leſen, ne deficeret ſcil. Eurydice, damit ſie nicht mögte wieder von ihm kommen. 79) n. 70. 80) Brachia intendere. Die Arme nach jemand ausſtrecken. 81) Da er ſich bemühete ſie zu umfaſſen, und von ihr umfaſſet zu werden. 82) Nil quicquam queri de aliquo. Sich gar nicht über jemand beklagen. 83) Sie iſt geſchwind wieder an ihren vorigen Ort verſetzet worden. 84) *Conſtr.* quam timidus *quidam*, qui vidit colla canis. 85) Scil. collo cum Cerberus portaret catenas. 86) Scil. humana. Denn es wird vorgegeben, er ſey in einen Stein verwandelt 87) In ſe crimen trahere. Die Schuld auf ſich nehmen 88) Der Verſtand iſt dieſer, Orpheus hat ſich eben ſo entſetzet, als Olenus, welcher das Verbrechen der Letheæ, die ſich den Göttinnen vorgezogen hatte, als ſein eigenes wolte gehalten haben, zur Strafe in einen Stein verwandelt worden. 89) Andere leſen figura tua. Die du dich auf deine Geſtalt verlieſſeſt.

Pectora, 90) nunc lapides, quos humida ſuſtinet Ide. 91)
Orantem, 92) fruſtraque iterum tranſire volentem
Portitor 93) arcuerat! 94) ſeptem tamen ille die-
bus
Squallidus in ripa, 95) Cereris ſine munere, 96) ſedit.
Cura dolorque animi, lacrymæque alimenta 97) fuere.
Eſſe Deos Erebi 98) crudeles queſtus, in altam
Se recipit Rhodopen, pulſumque Aquilonibus Hæ-
mon. 99
Tertius æquoreis incluſum Piſcibus annum
Finierat Titan: 100) omnemque refugerat Orpheus
Femineam Venerem; ſeu, quod male ceſſerat il-
li; 101)
Siue fidem dederat. 102) multas tamen arbor habe-
bat
Iungere ſe vati: 103) multæ doluere repulſæ. 104)
Ille etiam Thracum populis fuit auctor, 105) amorem
In teneros transferre mares: citraque iuuentam
Ætatis breue ver, & primos carpere flores.

ALTIS

lieſſet. 90] Da ihr ehemals hertzverbundene Freunde waret. 91] Die auf dem Berge Ide ſtehen, der ſehr befeuchtet und gewäſſert wird 92] Orpheum. 93] Charon, der mit ſeinem Kahne die Seelen über den Styx und Acheron bringet 94] Arguerat wollen einige leſen: er hatte ihn geſcholten 95] Am Ufer des Höllenfluſſes. 96] Ungegeſſen und ungetruncken 97] Nahrung. 98] Die Höllengötter. 99] Ein Berg in Thracien Se recipere in montem pulſum aquilonibus. Sich auf einen Berg begeben, der von den Nordwinden beſtürmet wird. 100] Es waren 3. Jahre nach der Eurydices Tode verfloſſen. Titan heiſſet die Sonne. Von dem Jahre wird geſagt, daß es eingeſchloſſen ſey in die Meeres Fiſche, weil die Fiſche das letzte Zeichen ſind in dem Zodiaco cœleſti. Daher es beſſer heiſſen könte piſcibus æthereis. 101] Hoc illi male ceſſit. Dieſes iſt übel für ihn abgelaufen. 102] Fidem dare. Etwas zuſagen, ein Gelübde thun. 103] Sie hatten groſſe Luſt ihn zu heirathen. 104] Es ſchmerzete ſie, daß ſie abgewieſen waren, und den Korb bekommen hatten. 105] Auctor tibi ſum. Ich rathe dir.

ATTIS IN PINVM.

FAB. II.

Collis erat, collemque super planissima campi
Area: 1) quam viridem faciebant graminis herbæ.
Vmbra loco deerat. qua postquam parte resedit
Dis genitus vates, 2) & fila sonantia mouit; 3)
Vmbra loco 4) venit. non Chaonis abfuit arbos, 5)
Non nemus Heliadum, 6) non frondibus esculus 7) altis,
Nec tiliæ 8) molles, nec fagus, 9) & innuba laurus; 10)
Et coryli 11) fragiles, & fraxinus 12) vtilis hastis.
Enodisque abies, 13) curuataque glandibus ilex, 14)
Et platanus genialis, 15) acerque coloribus impar, 16)
Amnicolæque simul salices 17) & aquatica lotos, 18)
Perpetuoque virens buxus, 19) tenuesque myricæ, 20)
Et bicolor myrtus, & baccis cærula ficus: 21)
Vos quoque flexipedes hederæ. 22) venistis, & vna
Pampineæ vites, 23) & amictæ vitibus vlmi: 24)
Ornique, 25) & piceæ, 26) pomoque onerata rubenti
Arbu-

1) Ein weites ebenes Feld. 2) Orpheus, ein Sohn Apollinis und der Muse Calliope. 3) Er hat seine Laute gerühret. 4) Dahin, an den Ort. 5) Eichen, deren eine grosse Menge in Chaonien, einer Landschaft in Epirus, war. 6) Der Töchter der Sonnen, die in Pappeln verwandelt sind. 7) Eine Hageiche. 8) Linden. 9) Ein Buchbaum. 10) Ein Lorberbaum, mit welchen die Daphne sich gleichsam vermählet hat. 11) Haselstauden. 12) Ein Eschenbaum. 13) Eine Tanne, die keine Knoten hat. 14) Eine Steineiche, die von vielen Eicheln zur Erde gedrücket wird. 15) Ein Ahornbaum, der dem Genio und der Wollust gewidmet war. 16) Ein Maßholderbaum, der Blätter von unterschiedlichen Farben hat. 17) Weiden die am Wasser wachsen. 18) Ein Baum, der an feuchten Oertern wächset. Lib. IX. Fab. 7. wird sonst ein Zürbelbaum genennet. 19) Buchsbaum. 20) Die dünnen und niedrigen Tamarisken. 21) Andere wollen pinus, oder tinus gelesen haben, ein wilder Lorberbaum. 22) Schlanges Epheu. 23) Weinreben, Weinlaub. 24) Ulmenbäume, um welche sich die Weinreben geschlungen haben. 25) Hainbuchen. 26) Rothe Tannenbäume. 27) Ein Hag-

apfel-

Arbutus, 27) & lentæ victoris præmia palmæ; 28)
Et succincta 29) còmas, hirsutaque vertice pinus;
Grata Deum matri. 30) siquidem Cybeleius Attis
Exuit hac hominem, 31) truncoque induruit illo.

CYPARISSVS IN CVPRESSVM.

FAB. III.

Adfuit huic turbæ 1) metas imitata cupressus, 2)
Nunc arbor, puer ante Deo dilectus ab illo, 3)
Qui citharam neruis, & neruis temperat arcus. 4)
Namque sacer Nymphis Carthæa 5) tenentibus arua
Ingens ceruus erat: lateque patentibus 6) altas
Ipse suo capiti præbebat cornibus vmbras: 7)
Cornua fulgebant auro: demissaque in armos
Pendebant tereti gemmata monilia collo. 8)
Bulla 9) super frontem paruis argentea loris
Vincta mouebatur: parilique ex ære. 10) nitebant
Auribus in geminis circum caua tempora 11) baccæ. 12)
Isque 13) metu vacuus, naturalique pauore
Deposito, celebrare domos, 14) mulcendaque colla
Quamlibet ignotis manibus præbere 15) solebat.
Sed tamen ante alios, Ceæ 16) pulcerrime gentis

Gra-

apfelbaum. 28) Palmen, die sich beugen lassen, damit die Sieger bekrænzet wurden. 29) *ell.* quoad. Stachlichte Fichtenbäume, deren Zweige in die Höhe stehen, und nur oben im Gipfel ausbrechen. 30) Cybelæ. 31) Exuere hominem. Die menschliche Gestalt verlieren.

1) *Scil.* arborum. 2) Hohe Cypressenbäume, die oben Spitz zu gehen. 3) Apolline. 4) Der die Saiten auf der Laute und am Bogen regieret. 5) Eine Stadt auf der Insel Cea. 6) Mit den weit ausgebreiteten Hörnern. 7) Vmbras præbere. Schatten geben. 8) Es hingen an seinem Halse mit Edelgesteinen besetzte Ketten, so viel er Jahr hatte. 9) Eine silberne Kugel, Troddel. 10) Von gleichem Metal Pariles ætatæ lesen andere. 11) Um die eingebogenen Schläffe. 12) Perlen. 13) Certus. 14) In die Häuser geben. 15) Den Hals hinhalten, denselben mit den Händen zu streichen. 16) Cea ist eine

Gratus erat, Cypariſſe, tibi. tu pabula ceruum
Ad noua, tu liquidi ducebas fontis ad vndam:
Tu modo texebas varios per cornua flores: 18)
Nunc, eques in tergo reſidens, huc latus 19) & illuc
Mollia purpureis frænabas ora capiſtris. 20)
Æſtus erat, mediusque dies, 21) Solisque vapore
Concaua littorei feruebant brachia cancri. 22)
Feſſus in herboſa poſuit ſua corpora terra
Ceruus, & arborea ducebat frigus ab vmbra. 23)
Hunc puer imprudens iaculo Cypariſſus acuto
Fixit: 24) & ſæuo morientem vulnere vidit,
Velle mori ſtatuit. quæ non ſolatia Phæbus
Dixit? & ut leuiter, pro materiaque 25) doleret,
Admonuit: gemit ille tamen, munusque ſupremum
Hoc petit a Superis; 26) vt tempore lugeat omni.
Iamque, per immenſos egeſto ſanguine fletus, 27)
In viridem verti cœperunt membra colorem;
Et modo, qui niuea pendebant fronte capilli,
Horrida cæſaries 27) fieri, ſumtoque rigore 28)
Sidereum 29) gracili ſpectare 30) cacumine cœlum.
Ingemuit, triſtisque Deus, lugebere nobis,
Lugebisque alios, aderisque dolentibus, 31) inquit.

IVPI-

Inſel auf dem Ægæiſchen Meere. 18) Texere varios flores per cornua vaccæ. Einer Kuh allerhand Blumen um die Hörner winden. 19) Da du bald hier, bald dorthin getragen wurdeſt. Andere leſen lætus. 20) Frænare ora equi capiſtris. Das Pferd mit dem Zügel lenken. 21) Mittag. 22) Die Sonne ſtand im Zeichen des Krebſes, da ſie die äuſſerſte Hitze machet. 23) Er kühlete ſich ab unter dem Schatten der Bäume. 24) Figere ceruum iaculo acuto. Einen Hirſch mit einem ſcharfen Pfeile ſchieſſen. 25) Er ſolte ſich mäßig nach Beſchaffenheit der Sachen, betrüben. 26) Dieſes letzte Geſchenck. 27) Per immenſos fletus egerere ſanguinem. Durch unmäßiges Weinen Blut auswerfen. 27) Ein rauches Haar. Eine harte Borſte. 28) Da er gantz hart und ſteif worden. 29) Den geſtirnten Himmel anſchauen 30) Cœpit. 31) Die Cypreſſen wurden zu Rom für die Thüren der Häuſer geſetzet, darinne man die Todten beweinete.

1) Der

IVPITER IN AQVILAM.

FAB. IV.

Tale nemus vates 1) attraxerat. inque ferarum
Concilio medius, turba volucrumque ſedebat:
Vt ſatis impulſas tentauit pollice chordas, 2)
Et ſenſit varios, quamuis diuerſa ſonarent, 3)
Concordare modos, 4) hoc vocem carmine mouit: 5)
Ab Ioue, Muſa parens, 6) (cedunt Iouis omnia regno)
Carmina noſtra moue. Iouis eſt mihi ſæpe poteſtas
Dicta prius. 7) cecini plectro grauiore Gigantas, 8)
Sparſaque Phlegræis victricia fulmina campis. 9)
Nunc opus eſt leuiore lyra: 10) puerosque canamus
Dilectos Superis; inconceſſisque puellas
Ignibus 10) attonitas meruiſſe libidine 11) pœnam.
Rex ſuperum 11) Phrygii quondam Ganymedis amore
Arſit, & inuentum eſt aliquid, quod Iupiter eſſe,
Quam quod erat, mallet. nulla tamen alite verti
Dignatur, niſi quæ poſſit ſua fulmina ferre. 12.)
Nec mora: percuſſo mendacibus aëre pennis 13)
Abripit Iliaden, 14) qui nunc quoque pocula miſcet,
Inuitaque Ioui nectar Iunone miniſtrat. 15)

HYA-

1) Der Poet Orpheus. 2) Fab. I. n. 47. Er hat die Laute probiret da er mit dem Daumen die Saiten berühret. 3) Chordæ diuerſa ſonant. Die Saiten geben einen unterſchiedenen Thon, disharmouiren. 4) Er merckte, daß die unterſchiedenen Thone harmonireten. 5) Er hat dieſes Gedicht beſungen. 6) Calliope, liebe Mutter. 7) Ich habe ſeine Macht oft beſungen. 8) Ich habe mit einem ſtärckeren Anſchlage der Saiten den Rieſenkrieg beſungen. 9) Wie die Rieſen vom Hercule durch die Donnerkeil zu Boden geſchlagen ſind bey der Stadt Phlegra, nicht weit von Cumæ. 10) Nun muß ich die Saiten auf eine gelindere und angenehmere Art rühren. 10) Durch verbottene Liebe. 11) Iupiter. 12) *al.* niſi quæ portat ſua fulmina terræ. Er hat ſich ſelbſt in einen Adler verwandelt, welcher Vogel dem Iupiter die Donnerkeile zutragen ſoll. 13) Percutere aëra mendacibus pennis. Die Luft durchſtreichen mit falſchen Flügeln. 14) Ganymedem, einen Enckel Ilii. 15) Er iſt Iouis Mundſchencke.

HYACINTHVS IN FLOREM.

FAB. V.

Te quoque, Amyclide, 1) poſuiſſet in æthere Phœbus;
Triſtia ſi ſpatium ponendi fata dediſſent,
Qua 2) licet, æternus tamen es quotiesque repellit
Ver hyemem, Piſcique aries ſuccedit aquoſo;
Tu toties oreris: 3) viridique in ceſpite flores.
Te meus ante alios genitor 4) dilexit: & orbis 5)
In medio poſiti caruerunt præſide 6) Delphi:
Dum Deus Eurotan, 7) immunitamque 8) frequentat
Sparten, nec citharæ, nec ſunt in honore 9) ſagittæ.
Immemor ipſe ſui 10) non retia ferre recuſat,
Non tenuiſſe canes, non per iuga montis iniqui
Ire comes: 11) longaque alit aſſuetudine 12) flammas.
Iamque fere medius Titan venientis & actæ
Noctis erat, 13) ſpatioque pari diſtabat vtrinque; 14)
Corpora veſte leuant, 15) & ſucco pinguis oliui 16)
Splendeſcunt, latique ineunt certamina diſci. 17)
Quem prius aërias libratum Phœbus in auras

Miſit

1) Hyacinthe, du Sohn Amiclæ. 2) Quatenus. 3) Oriri herfür kommen. 4) Apollo mein Vater. 5) Oder orbe. Die Alten hielten dafür, die Stadt Delphi läge mitten auf dem Erdboden, und wäre gleichſam deſſelben Nabel. 6) Apolline, welcher daſelbſt um Rath gefragt wurde; aber aus Liebe gegen Hyacinthum, von dannen gewichen war. 7) War ein Fluß in Laconien. 8) Sparta oder Lacedæmon war nicht veſte, weil ſie keine Mauern hatte, da ſich Apollo aufhielte. 9) Sie werden nicht geachtet. 10) Da er ſich ſelbſt und ſeine Gottheit vergiſſet. 11) Ueber hohe und beſchwerliche Berge mitgehen. 12) Schon lange unterhält er die Liebe gegen Hyacinthum. 13) Es war faſt Mittag. 14) Die Sonne ſtand in der Mitten zwiſchen der vergangenen und folgenden Nacht. 15) Corpora veſte leuare. Die Kleider vom Leibe abziehen. 16) Oder oliuæ. Damit pflegten ſich die Fechter zu ſchmieren, wie auch die Spieler. 17) Sie

Miſit, 18) & oppoſitas diſiecit pondere nubes,
Recidit in ſolidam longo poſt tempore terram
Pondus, & exhibuit iunctam cum viribus artem.
Protinus imprudens, actusque cupidine ludi, 19)
Tollere Tænarides 20) orbem 21) properabat: at illum 22)
Dura repercuſſum 23) ſubiecit in aëra tellus
In vultus, Hyancinthe, tuos; expalluit æque,
Ac puer, ipſe Deus: 24) collapſosque excipit artus, 25)
Et modo te refouet, 26) modo triſtia vulnera ſiccat:
Nunc animam admotis fugientem 26) ſuſtinet herbis.
Nil proſunt artes. erat immedicabile vulnus.
Vt ſi quis violas, riguoue papauer in horto,
Liliaque infringat, fuluis hærentia virgis; 27)
Marcida demittant ſubito caput illa grauatum,
Nec ſe ſuſtineant; 28) ſpectentque cacumine terram.
Sic vultus moriens iacet, & defecta vigore 29)
Ipſa ſibi eſt oneri ceruix, humeroque recumbit.
Laberis Oebalide, 30) prima fraudate iuuenta, 31)
Phœbus ait: videoque tuum mea crimina 32) vulnus.
Tu dolor es, facinusque meum, mea dextera leto
Inſcribenda tuo eſt, 33) ego ſum tibi funeris auctor. 34)

Qua

fiengen die Spiele an mit einer breiten runden Kugel. 18) Er hat ſie mit einem Schwange in die Luft geworfen. 19) Angetrieben durch die Begierde zum Spiele. 20) Hyacinthus, von dem Vorgebürge Tænarum in Laconien alſo zubenahmet. 21) Latum diſcum. n. 17. 22) Orbem. 23) *al.* dura repercuſſi ſubiecit in aëre tellus. Da die Kugel von der harten Erde wieder in die Höhe zurückprallete, ſchlug ſie ins Geſichte. 24) Apollo. 25) Er half ihm wieder auf und zurechte. 26) Refouere quem. Einen wieder erquicken. 26) Animam fugientem ſuſtinere. Die matte Seele, die aus dem Körper gehen will, ſtärcken und aufhalten. 27) Flores hærent virgis. Die Blumen hangen an den Stengeln. 28) Sie können ſich nicht in der Höhe halten. 29) Weil die Lebenskraft den Kopf verlaſſen hat. 30) Hyacinthe du Laconier. Oebalia war eine Landſchaft in Laconien. 31) Du biſt in der Blüte deiner Jahre wegaeriſſen. 32) Daran ich Schuld habe. 33) Auf dein Grab muß zum Andencken geſchrieben werden, daß meine Hand dich getödtet habe. 34) Ich bin

Qua mea culpa tamen? niſi ſi luſiſſe, vocari
Culpa poteſt, niſi culpa poteſt, & amaſſe, vocari.
Atque vtinam pro te vitam, tecumque liceret
Reddere! 35) ſed quoniam fatali lege tenemur; 36)
Semper eris mecum, memorique hærebis in ore. 37)
Te lyra pulſa manu, 38) te carmina noſtra ſonabunt.
Flosque nouus ſcripto 39) gemitus imitabere noſtros:
Tempus & illud erit, quo ſe fortiſſimus heros 40)
Addat in hunc florem, folioque legatur eodem.
Talia dum vero memorantur Apollinis ore,
Ecce! cruor, qui fuſus humi ſignauerat herbam,
Deſinit eſſe cruor, Tyrioque nitentior oſtro 41)
Flos oritur, formamque capit, quam lilia; 42) ſi non
Purpureus color huic 43) argenteus eſſet in illis. 44)
Non ſatis hoc Phœbo eſt, is enim fuit auctor honoris.
Ipſe ſuos gemitus foliis inſcribit: & ai ai
Flos habet inſcriptum, 45) funeſtaque littera ductu eſt. 46)
Nec genuiſſe pudet Sparten 47) Hyacinthon: honorque
Durat in hoc æui: celebrandaque more priorum
Annua prælata redeunt Hyacinthia pompa. 48)

CYPRI

bin der Urheber deines Todes. 35] Das Leben laſſen. 36] Weil ich unſterblich bin, und du ſterblich geweſen biſt. al. vetamur. 37] Ich werde deiner allezeit rühmlich gedencken. 38] Sonabit. Wenn ich auf der Laute ſpiele, will ich dir zu Ehren ein Lied anſtimmen. 39] Vid. v. 25. 40] Aiax, Telamonis Sohn ſoll in eben die Blume verwandelt ſeyn. 41] Glänzender als der Purpur, der in Tyrus gemacht wird. 42] Scil. habent. 43] Flori. 44] Liliis. 45] n. 39. 46] Dergleichen Klageworte werden bey Leichen gehöret. 47] Die Stadt Sparta ſchämet ſich nicht wegen des Hyacinthi Geburt. 48] Es werden ihm jährlich zu Ehren prächtige Spiele angeſtellet.

CYPRI INCOLÆ IN BOVES.

FAB. VI.

At ſi forte roges fœcundam Amathunta 1) metalli, 2)
An genuiſſe velit Propoetidas; abnuat 3) æque,
Atque 4) illos, gemino quondam quibus aſpera cornu
Frons erat; vnde etiam nomen traxere Ceraſtæ. 5)
Ante fores horum ſtabat Iouis hoſpitis 6) ara,
Lugubris ſ eleris: 7) quam ſi quis ſanguine tinctam
Aduena vidiſſet; mactatos crederet illic
Lactentes vitulos, Amathuſiacasue bidentes; 8)
Hoſpes erat cæſus, ſacris offenſa nefandis, 9)
Ipſa ſuas vrbes Ophiuſiaque 10) arua parabat
Deſerere alma Venus. Sed quid loca grata, quid vrbes
Peccauere meæ? quod crimen, dixit, in illis?
Exſilio pœnam potius gens impia 11) pendat, 12)
Vel nece; 13) vel ſi quid medium mortisque fugæque.
Idque quid eſſe poteſt, niſi verſæ pœna figuræ?
Dum dubitat, quo mutet eos; ad cornua vultum
Flexit: 14) & admonita eſt hæc illis poſſe relinqui,
Grandiaque in toruos transformat membra iuuencos.

PRO-

1] Amathus eine Stadt in Cypern, die reiche Bergwercke hatte. 2] Oder Mellis.] Abnuere mit Kopfſchütteln zu verſtehen geben, daß man etwas nicht wolle. 4] Eben ſo wenig als. 5] Hörnerträger. Von κέρας, das Horn. 6] Xenius wurde er auch genennet, weil er die Gäſte und Fremde ſchützete. 7] Eines betrübten Bubenſtücks. 8] Schaffe den Cyprier. Denn Cyprus iſt auch Amathuſia. 9] *Conſtr.* Ipſa Venus alma, offenſa ſacris nefandis, parabat deſerere ſuas vrbes & arua ophiuſa ſeu Cypria. 10] Von ὄφις ein Schaaf, die daſelbſt häufig waren. 11] Ceraſtarum. 12] Pendere pœnam exilio. Des Landes zur Strafe verwieſen werden. 13] Am Leben geſtraft werden. 14] Sie hat ihnen Hörner an die Stirn geſetzet.

PROPOETIDES IN LAPIDES.

FAB. VII.

Sunt tamen obſcœnæ Venerem Propœtides auſæ
Eſſe negare Deam: pro quo 1) ſua numinis ira
Corpora cum forma primæ vulgaſſe feruntur.
Vtque pudor ceſſit, 2) ſanguisque induruit oris,
In rigidum paruo ſilicem diſcrimine verſæ.

PYGMALIONIS STATVA EBVRNEA IN VIRGINEM.

FAB. VIII.

Quas 1) quia Pygmalion æuum per crimen agentes 2)
Viderat: offenſus vitiis, quæ plurima menti
Femineæ Natura dedit, ſine coniuge cælebs
Viuebat, 3) thalamique diu conſorte carebat.
Interea niueum mira feliciter arte
Sculpſit ebur, formamque dedit, qua femina naſci
Nulla poteſt: operisque ſui concepit amorem. 4)
Virginis eſt veræ facies, quam viuere credas, 5)
Et, ſi non obſtet reuerentia, velle moueri.
Ars adeo latet: arte ſua miratur, & haurit
Pectore Pygmalion ſimulati corporis ignes.
Sæpe manus operi tentantes admouet, an ſit
Corpus, an illud ebur: nec ebur tamen eſſe fatetur.
Oſcula dat, reddique putat: loquiturque, tenetque:
Et credit tactis digitos inſidere membris, 6)

Et

1) Deswegen, weil die Göttin ihren Zorn ihnen fühlen laſſen. 2) Da ſie alle Scham verlohren.

1) Propætidas. 2) Æuum per crimen agere. Die Lebenszeit ſchändlich zubringen. 3) Sine coniuge cœlebs viuit. Er lebet ohne Frau, im Eheloſen Stande. 4) Er hat ſich in das künſtlich verfertigte Bild ſelbſt verliebet. 5) Man ſolte gläuben, daß es lebete. 6) Die Finger würden den Gliedern eingedrücket.

Et metuit, preſſos veniat ne liuor in artus, 7)
Et modo blanditias adhibet: 8) modo grata puellis
Munera fert illi conchas, teretesque lapillos,
Et paruas volucres, & flores mille colorum,
Liliaque, pictasque pilas, & ab arbore lapſas
Heliadum lacrymas, 9) ornat quoque veſtibus artus:
Dat digitis gemmas, 10) dat longa monilia collo;
Aure leues baccæ, 11) redimicula 12) pectore pendent.
Cuncta decent: nec nuda minus formoſa videtur.
Collocat hanc ſtratis concha Sidonide tinctis: 13)
Appellatque tori ſociam: acclinataque colla
Mollibus in plumis, tanquam ſenſura, reponit.
Feſta dies Veneri, tota celeberrima Cypro;
Venerat, & pandis inductæ cornibus aurum 14)
Conciderant ictæ niuea ceruice iuuencæ,
Thuraque fumabant, cum munere functus 15) adaras
Conſtitit; & timide, ſi Di dare cuncta poteſtis,
Sit coniux opto. (non auſus, eburnea virgo,)
Dicere Pygmalion, ſimilis mea, dixit eburneæ.
Senſit, vt ipſa ſuis aderat Venus aurea feſtis,
Vota quid illa velint: & amici numinis omen 16)
Flamma ter accenſa eſt, apicemque 17) per aëra duxit.
Vt rediit, ſimulacra ſuæ petit ille puellæ:
Incumbensque toro dedit oſcula, viſa tepere eſt.
Admouet os iterum: manibus quoque pectora tentat.
Tentatum molleſcit ebur, poſitoque rigore

Sub-

ecket. 7) Die gedrückten Glieder mögen beſudelt werden. 8) Blanditias adhibere. Liebkoſen. 9) Schmeltz, welches von den Bäumen herabträufelte, in welche Phaëthontis Schweſtern ſollen verwandelt ſeyn. 10) Ringe mit Edelgeſteinen beſetzt. 11) Perlen. 12) Zierrathen, damit ſich das Frauenzimmer zu behängen pflegt. 13) Strata concha ſidonide tincta. Betten die mit Purpurdecken belegt ſind. 14) Græcismus Es waren junge Kühe geſchlachtet, deren ausgebreitete Hörner mit Golde überzogen waren. 15) Da er ſein Opfer verrichtet hatte. 16) Als ein gutes Zeichen der gnädigen Göttin. 17) Eine Funcke.

18) Hy-

Subſidit digitis, ceditque: vt Hymettia 18) ſole
Cera remolleſcit, tractaque pollice multas
Flectitur in facies, 19) ipſoque fit vtilis vſu.
Dum ſtupet, 20) & timide gaudet, fallique veretur
Rurſus amans, rurſusque manu ſua vota retractat.
Corpus erat: ſaliunt tentatæ pollice venæ.
Tum vero Paphius 20) pleniſſima concipit heros
Verba, quibus Veneri grates agat; 21) oraque tandem
Ore ſuo non falſa premit: dataque oſcula virgo
Senſit, & erubuit; timidumque ad lumina lumen
Attollens, pariter cum cœlo vidit amantem.
Coniugio, quod fecit, adeſt Dea, iamque coactis
Cornibus in plenum nouies lunaribus orbem, 22)
Illa Paphon genuit, de quo tenet inſula nomen.

MYRRHA IN ARBOREM SVI NOMINIS.

FAB. IX.

Editus hac 1) ille eſt, qui, ſi ſine prole fuiſſet, 2)
Inter felices Cinyras potuiſſet haberi. 3)
Dira canam. 4) procul hinc natæ, procul eſte parentes:
Aut, mea ſi veſtras mulcebunt carmina mentes, 5)
Deſit in hac mihi parte fides: 6) nec credite factum:
Vel, ſi credetis, facti quoque credite pœnam.
Si tamen admiſſum 7) ſinit hoc Natura videri;

Gen-

18) Hymettus, ein Berg in Attica. welcher das ſchönſte Honig giebet. 19) Figuras. 20) Pygmalion. 20) Paphus eine Stadt in der Inſel Cypern. 21) Er faſſet eine groſſe Danckſagung ab. 22) Nach neun Monaten.

1) *Conſtr.* hac Inſula Papho natus eſt ille, Cinyras, qui potuiſſet haberi inter felices, ſi fuiſſet ſine prole. 2) Sine prole eſt. Er hat kein Kind. 3) Denn er war ein reicher König in Cypern. 4) Dira canere. Grauſame Dinge erzehlen. 5) Hoc carmen mulcet mentem meam. Dieſes Gedicht gefället mir wohl, vergnüget mein Gemüth. 6) So ſoll man mir hierinn keinen Glauben zuſtellen, nicht Beifal geben. 7) Es könne geſchehen ſeyn.

8) Den

Gentibus Ismariis, 8) & nostro gratulor orbi: 9)
Gratulor huic terræ, quod abest 10) regionibus illis,
Quæ tantum genuere nefas. sit diues amomo, 11)
Cinnamaque, 12) costumque 13) suam, sudataque ligno
Thura ferat, floresque alios Panchaia tellus; 14)
Dum ferat & myrrham, tanti 15) noua non fuit arbos.
Ipse negat nocuisse tibi sua tela Cupido,
Myrrha: facesque suas e crimine vindicat 16) isto,
Stipite te Stygio 17) tumidisque adflauit Echidnis
E tribus vna soror. 18) scelus est odisse parentem:
Hic amor est odio maius scelus. vndique lecti
Te cupiunt proceres, totoque Oriente iuuentus
Ad thalami certamen adest; 19) ex omnibus vnum
Elige, Myrrha, tibi; dum ne sit in omnibus vnus. 20)
Illa quidem sentit, fœdoque repugnat amori:
Et secum, Quo mente feror? 21) quid molior? inquit.
Di, precor, & Pietas, sacrataque iura parentum,
Hoc prohibere nefas, scelerique resistite tanto;

Si

8) Den Thraciern. 9) Meinem Vaterlande Thracien. 10) Daß unser Land entfernet ist von jenen Ländern. 11) Amomum. Amömlein, ein vortrefliches, unvergleichliches riechendes Gewächs, davon die Meinungen unterschiedlich sind. Es wird gemeiniglich aus Judien gebracht, wie Schalen. Es wächset auf einem Strauche, dessen Holtz gewunden, rötblicht und wohlriechend ist, die Blätter sind etwas lang und schmal, die Blüten weiß. Es hat schöne, dicke, runde, und mit Purpurfärbigen Körnern wohl angefüllete Hülsen, auch groben, kernhaften, wohlriechenden und scharfschmeckenden Saamen, welcher viel flüchtiges Saltz, und kräftiges Oel bey sich führet. Die Alten haben auch mit diesem Amomo die Leichen einbalsamiret; daher vielleicht das Wort Momia oder Mumie entstanden ist. 12) Zimmet. 13) Costwurzel, wird etwas hohl und krumm gewunden aus Syrien, Arabien, und andern orientalischen Ländern in Europa gebracht, und zum Theriac gebrauchet. Das Gewächs dieser Wurtzel ist noch sehr unbekant. 14) Das glückseelige Arabien. 15) Momenti, pretii. 16) Er befreiet seine Liebesfackeln von der schändlichen That. 17) Mit einem Brande aus der Hölle. 18) Eine von den dreien Furien. 19) Sie streiten sich um dich, wer dich zur Braut nach Hause führen soll. 20) Pater tuus. 21) Wo gerathe ich hin in meinem tollen Sinne? 22) Sonst

deli-

Si tamen hoc ſcelus eſt. Sed enim damnare negatur
Hanc Venerem pietas; coëuntque animalia nullo
Cætera delectu, 22) nec habetur turpe iuuencæ
Ferre patrem tergo: fit equo ſua filia coniux;
Quasque creauit, init pecudes, caper: ipſaque cuius
Semine concepta eſt, ex illo concipit ales.
Felices, quibus iſta licent! humana malignas
Cura dedit leges, & quod Natura remittit, 23)
Inuida iura negant, 24) gentes tamen eſſe feruntur,
In quibus & nato genitrix, & nata parenti
Iungitur, & pietas geminato creſcit amore.
Me miseram; quod non naſci mihi contigit illic!
Fortunaque 25) loci lædor! quid in iſta reuoluor? 26)
Spes interdictæ diſcedite, dignus amari
Ille, ſed vt pater, eſt. ergo ſi filia magni
Non eſſem Cinyræ; Cinyræ concumbere poſſem.
Nunc quia tam 27) meus eſt, non eſt meus; 28) ipſaque damno
Eſt mihi proximitas, 29) aliena, 30) potentior eſſem.
Ire libet procul hinc, patriosque relinquere fines,
Dum ſcelus effugiam, retinet malus error amantem:
Vt præſens ſpectem Cinyram, tangamque, loquarque
Oſculaque admoueam, ſi nil conceditur vltra.
Vltra autem ſperare aliquid potes, impia virgo?
Nec, quod confundas & iura, & nomina, ſentis?
Tune eris & matris pelliex, & adultera patris?
Tune ſoror gnati, genitrixque vocabere fratris?
Nec metues atro crinitas angue ſorores, 31)
Quas facibus ſæuis oculos atque ora petentes 32)

Noxia

delicto. 23) Zulässet. 24) Sie verſagen, ſchlagen es ab. 25) Durch das Unglück des Orts, durch den unglücklichen Ort werde ich auch unglücklich gemacht. 26) Wie komme ich wieder auf dieſe Gedancken? 27) Oder iam meus pater. 28) maritus. 29) Die nahe Blutsfreundſchaft. 30) Si eſſem. 31) Die Furien, welche anſtatt der Haare Schlangen haben. 32) Oculos atque ora petere

Noxia corda vident? ac tu, dum corpore non es
Paſſa, nefas animo ne concipe. 33) neue potentis
Concubitu vetito Naturæ pollue fœdus.
Velle 34) puta: res ipſa vetat. pius ille, memorque eſt
luris, & o vellem ſimilis furor eſſet in illo!
Dixerat: at Cinyras, quem copia digna procorum, 35)
Quid faciat, dubitare facit, ſcitatur ab ipſa, 36)
Nominibus dictis, 37) cuius velit eſſe mariti?
Illa ſilet primo: patriisque in vultibus hærens, 38)
Æſtuat, & tepido ſuffundit lumina rore. 39)
Virginei Cinyras hæc 40) credens eſſe timoris,
Flere vetat, ſiccatque genas, atque oſcula iungit.
Myrrha datis nimium gaudet: conſultaque, qualem
Optet habere virum; ſimilem tibi, dixit. at ille
Non intellectam vocem collaudat; &, Eſto
Tam pia 41) ſemper, ait, pietatis nomine dicto,
Demiſit vultus, 42) ſceleris ſibi conſcia virgo.
Noctis erat medium, curasque, & pectora ſomnus
Soluerat. 43) at virgo Cinyreia 44) peruigil igni
Carpitur 45) indomito, furioſaque vota retractat, 46)
Et modo deſperat, modo vult tentare: pudetque,
Et cupit; & quid agat, non inuenit. vtque ſecuri
Saucia trabs ingens, 47) vbi plaga nouiſſima reſtat, 48)
Quo cadat in dubio eſt, omnique a parte timetur:
Sic animus vario labefactus vulnere 49) nutat

Huc

lere facibus. Mit Fackeln einem ins Geſichte laufen. 33) Nefas animo concipere. Auf eine ſchändliche That dencken. 34) Te. 35) Eine anſtändige Menge Freier. 36) Scitari a quo. Von jemand erforſchen, erfragen. 37) Procorum. 38) In vultibus alicuius hærere. Einen beſtändig anſehen, nicht aus den Augen laſſen. 39) Die Thränen ſteigen ihr in die Augen. 40) Signa. 41) So wohl geſinnet. 42) Demittere vultus. Die Augen zur Erde ſchlagen. 43) Da man ohne Sorgen ſchläffet. 44) Myrrha, Cinyræ Tochter. 45) Sie wird beunruhiget von den böſen Lüſten. 46) Furioſa vota retractare. Einen unſinnigen Wunſch von neuen wieder überlegen. 47) Ein groſſer Baum, der angebauen iſt. 48) Bey dem noch übrigen letzten Hiebe. 49) Durch

allen

Huc leuis atque illuc; momentaque ſumit vtroque, 50)
Nec modus, aut requies, niſi mors, reperitur amoris.
Mors placet, erigitur: laqueoque innectere fauces 51)
Deſtinat: & Zona ſummo de poſte reuincta, 52)
Care vale Cinyra, cauſſamque intellige mortis,
Dixit: & aptabat pallenti vincula collo.
Murmura verborum fidas nutricis ad aures
Peruenisſe ferunt, 53) limen ſeruantis alumnæ. 54)
Surgit anus, reſeratque fores: 55) mortisque paratæ
Inſtrumenta videns, ſpatio conclamat eodem. 56)
Seque ferit, ſcinditque ſinus, 56) ereptaque collo
Vincula dilaniat. tum denique flere vacauit; 57)
Tum dare complexus, laqueique requirere cauſſam. 58)
Muta ſilet virgo, terramque immota tuetur: 59)
Et deprenſa dolet tardæ conamina mortis. 60)
Inſtat anus; canosque ſuos, & inania nudans
Vbera, per cunas, alimentaque prima 61) precatur,
Vt ſibi committat, quidquid dolet. 62) illa rogantem
Auerſata 63) gemit. certa eſt exquirere nutrix:
Nec ſolam ſpondere fidem. 64) Dic, inquit, opemque
Me ſine 65) ferre tibi. non eſt mea pigra ſenectus.
Seu furor eſt; habeo quod carmine ſanet, & herbis:
Siue aliquis nocuit; magico luſtrabere ritu. 66)
Siue

allerhand Begierden wancket ein leichtſinnig Gemüth hin und her. 50] In vtramque partem. Es wieget ſich auf beyden Seiten, wo der Ausſchlag hinfallen möchte. 51] Die Kähle mit einem Stricke zuſchnüren. 52] Zonam reuincire. Einen Gürtel ebbinden. 53] Es wird geſagt, vorgegeben. 54] Einer Kammerfrau. 55] Reſerare fores. Die Thür aufſchlieſſen. 56] Sie machet gleich ein Geſchrey. 56] Scil. veſtium. Dergleichen geſchahe in groſſer Betrübniß. 57] Darauf hat ſie erſt recht angefangen zu weinen, andere leſen parauit. 58] Sie hat nach der Urſache gefragt, warum ſie ſich erwürgen wolte. 59] Für intuetur. 60] Sie bedauret, daß ſie in ihrem Vorhaben geſtöret worden, da ſie ſich nach gerade dämpfen wollen. 61] Sie war ehemals ihre Amme geweſen, welche ihr die erſte Nahrung gegeben. 62] Committe mihi, quidquid dolet. Vertraue mir deine Bekümmerniß. 63] Sie kehrete ihr Geſicht von ihr ab. 64] Treue und Verſchwiegenheit angeloben. 65] Vergönne. 66] Ich will dich wieder davon befreien durch meine Zauberkünſte.

67] Der

Sine eſt ira Deum, ſacris placabilis 67) ira.
Quid rear vlterius? 68) certe fortuna domusque
Soſpes, & in curſu eſt: 69) vincunt genitrixque pa-
terque.
Myrrha, patre audito ſuſpiria duxit ab imo
Pectore, 70) nec nutrix etiamnum concipit vllum
Mente nefas: 71) aliquemque tamen præſentit amorem,
Propoſitique tenax, 72) quodcunque ſit, orat, vt ipſi
Indicet, & gremio lacrymantem tollit anili: 73)
Atque ita complectens infirmis colla lacertis, 74)
Senſimus, inquit; amas: & in hoc mea (pone timo-
rem)
Sedulitas erit apta tibi: 75) nec ſentiet vnquam
Hoc pater. exſiluit gremio furibunda, torumque
Ore premens. 76) Diſcede, precor; miſeroque pudori
Parce, ait. inſtante 77) Diſcede, aut deſine, dixit,
Quærere quid doleam. ſcelus eſt, quod ſcire laboras.
Horret anus, tremulasque manus annisque metuque
Tendit: 78) & ante pedes ſupplex procumbit alum-
næ. 79)
Et modo blanditur; modo, ſi non conſcia fiat, 80)
Terret: & indicium laquei, cœptæque minatur
Mortis; 81) & officium commiſſo ſpondet amori. 82)
Extu-

67) Oder placabitur. Die Götter ſind mit Opfern zu verſöhnen. 68) Was ſoll ich weiter dencken und muthmaſſen. 69) Es gehet den deinigen noch wohl. Andere leſen: Soſpes ab incurſu eſt. 70) Suſpiria ducere ab imo pectore. Tiefgeholte Seufzer hören laſſen. 71) Sie beſinnet ſich noch nicht auf etwas ſchändliches und unrechtes. 72) Sie bleibet feſte bey ihren Vorhaben. 73) Sie nimmt dieſelbe auf ihren alten Schooß. 74) Complecti colla infirmis lacertis. Mit ſchwachen Armen jemand um den Halß faſſen. 75) Mein Fleiß wird dir auch hierin zu ſtatten kommen. 76) Sie drückete das Geſicht ins Bette. 77) Nutrici. Sie ſprach zu ihr, da ſie noch immer anhielt zu fragen. 78) Tremulas manus tendere. Die zitternden Hände ausſtrecken. 79) Sie lag ihrer Zucht-Tochter zum Füſſen. 80) Wenn ſie nicht erführe, was ihr fehlete. 81) Sie drohet, es ihrem Vater zu ſagen, wie ſie ſich hätte umbringen wollen. 82) Sie verſpricht ihre Dienſte, wenn ſie ihr würde ihre Liebe offen-

Extulit illa caput, 83) lacrymisque impleuit obortis
Pectora nutricis: conataque sæpe fateri,
Sæpe tenet vocem, 84) pudibundaque vestibus ora
Texit: &, o, dixit, felicem coniuge matrem!
Hactenus: 85) & gemuit. gelidos nutricis in artus,
Ossaque (sensit enim) penetrat tremor: 86) albaque toto
Vertice canities rigidis stetit hirta capillis. 87)
Multaque, vt excuteret 88) diros, si posset, amores,
Addidit, at virgo scit se non falsa moneri. 89)
Certa 90) mori tamen est; si non potiatur amato.
Viue, ait hæc; potiere tuo: non ausa parente,
Dicere, conticuit: promissaque numine 91) firmat.
Festa piæ Cereris 92) celebrabant annua matres
Illa, quibus niuea velatæ corpora veste
Primitias frugum dant spicea serta 93) suarum:
Perque nouem noctes Venerem tactusque viriles
In vetitis numerant. turba Cenchreis 94) in illa
Regis adest coniux, arcanaque sacra frequentat. 95)
Ergo legitima vacuus dum coniuge lectus;
Nacta grauem vino 96) Cinyram male sedula 97) nutrix,
Nomine mentito, 98) veros exponit amores:
Et faciem laudat. quæsitis virginis annis,

Par-

baren. 83) Efferre caput. Den Kopf in die Höhe richten; nemlich aus dem Bette, darein sie gesteckt hatte. 84) Tenere vocem. Das Maul halten. 85) Locuta est. 86) Sie entsetzte sich, daß ihr die Haut schauderte, es gieng ihr durch Marck und Beine. 87) Die eißgrauen Haare standen ihr wie Borsten zu Berge. 88) Daß sie ihr die schändliche Liebe gäntzlich aus dem Sinne brächte. 89) Sie wuste, daß alle Erinnerungen die purlautere Wahrheit wären. 90) Sie hat fest beschlossen zu sterben. 91) Promissa firmare numine. Bey Gott schweren, sein Versprechen zu halten. 92) Cerealis. 93) Kräntze von Kornähren. 94) Andere lesen Cinyreis. 95) Sie wohnete dem Götzendienste bey, da alles muste geheim gehalten werden. 96) Grauis est vino. Er hat sich voll getruncken, dicke gesoffen. 97) Die unglücklich beschäftigte Amme. 98) Unter einem falschen,

er-

Par, ait, eſt Myrrhæ. 99) quam poſtquam adducere iuſſa eſt,
Vtque domum rediit, Gaude mea, dixit, alumna:
Vicimus. infelix non toto corpore ſentit
Lætitiam virgo; præſagaque pectora moerent. 100)
Sed tamen & gaudent: tanta eſt diſcordia mentis. 1)
Tempus erat, quo cuncta ſilent, interque Triones 2)
Flexerat obliquo plauſtrum temone Boötes. 3)
Ad facinus venit illa ſuum, fugit aurea cœlo
Luna: tegunt nigræ latitantia ſidera nubes; 4)
Nox caret igne ſuo: 5) primos tegis, Icare, vultus;
Erigoneque pio ſacrata parentis amore. 6)

Ter

ertichteten Nahmen 99) Par illi eſt annis. Er iſt eben ſo alt, wie jener. 100) Ihr Herz war betrübt, weil ihr nichts gutes ſchwanete.

1) So verzagt und trotzig iſt das menſchliche Hertz. 2) Unter dem ſieben Geſtirne. 3) Der Bärenhüter hatte den Wagen umgekehret, es war Mitternacht. Iſt ein Geſtirn an dem nordlichen Theile des Himmels hinter dem Schwantze des groſſen Bären, über der Jungfrau. Er heiſſet auch ſonſt arctophylax, plauſtri cuſtos; u. ſ. w. 4) Mond und Sterne verbergen ſich hinter den ſchwarzen Wolcken. 5) Es war alſo ſtockfinſtere Nacht. 6) Die ſich aus Liebe zu ihrem Vater todtſchlagen ließ Erigone, des Icarii Tochter, bewirthete mit dem Vater den Bacchum, als er bey ihnen einkehrete, welcher ihnen, zur Danckbarkeit, ein Faß Wein zuruck ließ, mit Befehl ſolchen weiter fortzupflantzen. Sie machten ſich daher mit ihrem Hunde, Maera, in Atticam, woſelbſt Icarius den Bauern etwas von ſeinem Weine fürſetzte. Weil ſich aber dieſe darinne alſo beſoffen, daß ſie darnieder fielen, glaubeten ſie, er habe ihnen Gift gegeben, und ſchlugen ihn daher mit Knütteln zu Tode. Mittlerweile ſuchte ihn Errigone hin und wieder, bis endlich obgedachter Hund ihr den Ort zeigete, wo ihr Vater unbegraben lag. Als ſie ihn ſahe, erhieng ſie ſich an einen Baum über ihn; dagegen aber Bacchus machte, daß ſich der Athenienſer Frauenvolck auch häufig ſelbſt erhieng. Und da ſie das Oraculum um die Urſach fragten, ſagte ihm dieſes, daß ſolches geſchehe, weil ſie des Icarii und der Erigones Tod nicht gerochen hätten. Sie ſtraften darauf die Bauern am Leben, ſtelleten der Erigone zu Ehren ein beſonderes Feſt an, und verordneten, daß ihr, und dem Icario jährlich etwas von den erſten Feld- und Weinberas-

Ter pedis offenſi ſigno 7) eſt revocata: ter omen
Funereus bubo 8) letali carmine fecit;
Vt tamen: & tenebræ minuunt, noxque atra pudorem,
Nutricisque manum læua tenet; altera motu
Cæcum iter explorat. 9) thalami iam limina tangit;
Iamque fores aperit; iam ducitur intus; at illi
Poplite ſucciduo genua intremuere: 9) fugitque
Et color, & ſanguis: animusque relinquit 10) euntem.
Quoque ſuo propior ſceleri, magis horret, & auſi
Poenitet, & vellet non cognita poſſe reuerti.
Cunctantem longæua 11) manu deducit: & alto
Admotam lecto cum traderet, Accipe, dixit;
Iſtua tua eſt Cinyra, deuotaque pectora 12) iunxit.
Accipit obſcœno genitor ſua viſcera lecto;
Virgineosque metus leuat; hortaturque timentem,
Forſitan ætatis quoque nomine, 13) Filia, dicit:
Dicat & illa, Pater: ſceleri ne nomina deſint.
Plena patris thalamis excedit, & impia diro
Semina fert vtero, conceptaque crimina portat.
Poſtera nox facinus geminat, nec finis in illa eſt.
Cum tandem Cinyras, auidus cognoſcere 14) amantem
Poſt tot concubitus, illato lumine vidit,
Et ſcelus, & natam verbisque dolore retentis, 15)
Pendenti nitidum vagina deripit enſem. 16)
Myrrha fugit, tenebris & cœcæ munere noctis
Intercepta neci: 17) latosque vagata per agros,

Pal-

Früchten geopfert werden ſolte. Dieſe aber wurden von den Göttern ſelbſt mit an den Himmel verſetzet, und zwar ſol Erigone die Jungfer im Thierkreiſe, Icarius aber der Arcturus, und der Hund Maëra die Canicula ſeyn. 7) Da ſie dreimal geſtolpert. 8) Der Leichvogel hat geſchrien. Sie tappet mit der Hand im finſtern. 9) Sie ſchoß in die Knie für Furcht. 10) Sie kam ganz auſſer ſich ſelbſt, da ſie fortgieng. 11) Die alte Bettel. 12) Sonſt corpora. Die verfluchten Hertzen und Leiber. 13) Als ein alter Mann. 14) Für cognoſcendi. 15) Verba dolor retinet. Er kan für Schmertz nicht reden. 16) Er zog den Degen, der an der Wand hieng, aus der Scheide. 17) Sie

iſt

Palmiferos Arabas, Panchæaque 18) rura relinquit.
Perque nouem errauit redeuntis cornua Lunæ; 19)
Cum tandem terra requieuit feſſa Sabæa, 20)
Vixque vteri portabat onus, tum neſcia voti, 21)
Atque inter mortisque metus, & tædia vitæ,
Eſt tales complexa preces: 22) O ſi qua patetis
Numina confeſſis, 23) merui, nec triſte recuſo
Supplicium. & ne violem viuosque ſuperſtes,
Mortuaque exſtinctos, ambobus pellite regnis: 24)
Mutatæque mihi vitamque necemque negate.
Numen confeſſis 25) aliquod patet, vltima certe
Vota ſuos habuere Deos: 26) nam crura loquentis
Terra ſuperuenit: ruptosque obliqua per vngues
Porrigitur 27) radix, longi firmamina trunci; 28)
Oſſaque robur agunt: 29) mediaque manente medulla
Sanguis it in ſuccos, in magnos brachia ramos;
In paruos digiti, 30) duratur cortice pellis. 31)
Iamque grauem creſcens vterum perſtrinxerat arbor;
Pectoraque obruerat, collumque operire parabat:
Non tulit illa moram: 32) venientique obuia ligno
Subſedit, 33) merſitque ſuos in cortice vultus.
Quæ, quanquam amiſit veteres cum corpore ſenſus,
Flet tamen, & tepidæ manant ex arbore guttæ.
Eſt honor & lacrymis, 34) ſtillataque, 35) cortice Myrrha
Nomen herile tenet; nulloque tacebitur æuo. 36)

ADO-

iſt dem Tode entgegen. 18) Panchaia iſt eine Landſchaft in dem glücklichen Arabien. 19) Neun Monate hindurch. 20) In Saba, da Weihrauch und Myrrhen häufig wachſen. 21) Sie wuſte nicht, was ſie wolte. 22) Sie hat dieſes Gebet kurz abgefaſſet. 23) Wenn ihr Götter diejenigen erhöret, die ihre Laſter bekennen. 24) Aus dem Reiche der Todten und Lebendigen. 25) Wird paſſiue gebraucht, gleichwie andere deponentia alſo vorgekommen ſind. Gott erhörete ihre Bitte. 26) Ihr letzter Wunſch wurde gnädig angenommen. 27) Es wird überher gezogen. 28) Als eine Beveſtigung des langen Stamms. 29) Die Beine werden hart. 30) Eunt. 31) Aus der Haut wird eine harte Rinde. 32) Sie konte nicht ſo lange warten. 33) Sie kam dem heraufwachſenden Holtze entgegen, da ſie ſich bückte. 34) Die Thränen ſind noch im Wehrte. 35) Stilare. Träufeln 36) Sie wird zu keiner Zeit vergeſſen werden.

ADONIS A VENERE AMATVS.

FAB. X.

At male 1) conceptus ſub cortice creuerat infans: 2)
Quærebatque viam, qua ſe, genitrice relicta,
Exſereret, 3) media grauidus tumet arbore venter.
Tendit onus matrem, nec habent ſua verba dolores: 4)
Nec Lucina poteſt parientis voce vocari.
Nitenti tamen eſt ſimilis; 5) curuataque crebros
Dat gemitus arbor, lacrymisque cadentibus humet. 6)
Conſtitit ad ramos mitis Lucina dolentes:
Admouitque manus, & verba puerpera 7) dixit.
Arbor agit rimas, & ſiſſa 8) cortice viuum
Reddit onus; vagitque puer: quem mollibus herbis
Naiades impoſitum lacrymis vnxere parentis. 9)
Laudaret faciem liuor quoque. 10) qualia namque
Corpora nudorum tabula pinguntur Amorum, 11)
Talis erat. ſed, ne faciat diſcrimina cultus, 12)
Aut huic adde leves, aut illis deme pharetras.
Labitur occulte, fallitque volatilis ætas:
Et nihil eſt annis velocius. 13) ille ſorore 14)
Natus auoque ſuo, 15) qui conditus 16) arbore nuper.
Nuper erat genitus, modo formoſiſſimus infans,
Iam

1) Das in der Blutſchande empfangene Kind. 2) Adonis. 3) Dadurch es ſich ans Licht bringen mögte. 4) Die Schmertzen können nicht mit Worten ausgedrücket werden. 5) Doch iſt es eben, als wenn ſie ruffen wolte. 6 Er wird von den herabfallenden Thränen feuchte und naß. 7) Puerpera heiſſet ſonſt die Kindbetterin, quæ puerum vel puellam peperit. Hier aber wird es adiectiue gebraucht für Worte, die ſich zu einem ſolchen Zuſtande ſchicken. In welchen Verſtande das Wort ſelten vorkömmt. 8) Sonſt lieſet man ſciſſo cortice. 9) Myrrhæ. n. 6. 10) Das Kind ſahe ſo ſchön aus, daß es auch der Neid ſelbſt loben müſte. 11) Cupidinum. 12) Der Anputz, die Kleidung. 13) Die jungen Jahre gehen geſchwinde und unvermerckt vorbey. 14) Myrrha war ſeine Schweſter. 15) Cinyras war ſein Großvater, und deſſen Tochter Myrrha. 16) Verborgen. 17) Die ver-

Iam iuuenis, iam vir, iam ſe formoſior ipſo eſt,
Iam placet & Veneri, matrisque vlciſcitur ignes. 17)
Namque pharetratus 18) dum dat puer oſcula matri,
Inſcius exſtanti deſtrinxit 19) arundine pectus.
Læſa manu natum Dea reppulit; altius actum
Vulnus erat ſpecie: 20) primoque fefellerat ipſam.
Capta viri forma, non iam Cythereia 21) curat
Littora: non alto repetit Paphon 22) æquore cinctam,
Piſcoſamque Cnidon, 23) grauidamue Amathunta 24)
metalli. 25)
Abſtinet & cœlo; *cœlo præfertur Adonis.* 26)
Hunc tenet: huic comes eſt, aſſuetaque ſemper in
vmbra
Indulgere ſibi, 27) formamque augere colendo, 28)
Per iuga, per ſiluas, dumoſaque ſaxa 28) vagatur
Nuda genu, veſtem ritu ſuccincta Dianæ; 29)
Hortaturque canes, tutæque animalia prædæ, 30)
Aut pronos lepores, 31) aut celſum in cornua cer-
uum, 32)

Aut

verbotene Liebe. 18) Der mit einem Köcher angethane, gerüſtete Knabe. 19) Oder diſtrinxit. Er hat geritzet, verwundet. 20) Die Wunde war tiefer, als ſie äuſſerlich anzuſehen war. 21) Die Venus, von Cytheris, einer Stadt in Cypern alſo zubenahmet, dahin ſie mit einer Schnecke gebracht worden, als ſie auf dem Meere gebohren war. 22) Vid. v. 290. 297. 23) Eine Halb-Inſel in Carien, die fiſchreich iſt. In der Hauptſtadt war ein Tempel der Veneris, darinn ihr Bild von Marmor ſtund, welches Praxiteles ſehr künſtlich verfertiget hatte. Heute zu Tage iſt dieſelbe nur ein geringer Flecken. 24) Amathus oder Amathuſa war eine berühmte Stadt auf der Inſel Cypern, alwo auch der Göttin Venus ein ſehr prächtiger Tempel erbauet war. 25) Vrbs grauida metalli & metallis. Eine Stadt, bey welcher reiche Bergwercke ſind. 26) Dieſes wird auch prouerbialiter gebraucht: die Weltluſt wird dem Himmel vorgezogen. 27) Sie pflegte ſich im Schatten zu erquicken. 28) Da ſie ſich ſchmückete. 28) Durch Gebüſche und Klippen ſtreichen. 29) Sie hatte ſich aufgeſchürzet bis ans Knie, nach der Art der Wald-Göttin. 30) *Conſtr.* & agitat animalia tutæ prædæ, aut lepores &c. Wilde Thiere, in deren Nachjagen man keine Gefahr zu beſorgen hat. 31) Haſen, die einem aufſtoſſen, und bald flüchtig werden. 32) Einen Hirſch, der ein groſſes Geweihe hat. 35)

Aut agitat damas, 33) aut fortibus abſtinet apris,
Raptoresque lupos, armatosque vnguibus vrſos
Vitat, & armenti ſaturatos cæde leones.
Te quoque, vt hos timeas, (ſi quid prodeſſe monendo
Poſſit,) Adoni, monet. Fortisque fugacibus eſto, 34)
Inquit: *in audaces non eſt audacia tuta.* 35)
Parce 36) meo, iuuenis, temerarius eſſe pericło:
Neue feras, quibus arma dedit Natura, laceſſe. 37)
Stet tibi ne magno tua gloria, 38) non mouet ætas,
Nec facies, nec 39) quæ Venerem mouere, leones,
Setigerosque ſues, 40) oculosque, animosque 41) ferarum.
Fulmen habent aeres in aduncis dentibus apri: 42)
Impetus eſt fuluis & vaſta leonibus ira:
Inuiſumque mihi genus eſt. 43) Quæ cauſſa, roganti,
Dicam, ait; & veteris monſtrum mirabere culpæ.
Sed labor inſolitus iam me laſſauit: & ecce
Opportuna ſua blanditur populus 44) vmbra:
Datque torum ceſpes. libet hac requieſcere tecum,
Et requieuit, humo: preſſitque & gramen, & ipſum.
Inque ſinu iuuenis poſita ceruice renidens 45)
Sic ait: ac mediis interſerit oſcula verbis.

HIPPO-

Agitare damas. Gemſen jagen. Es ſind wilde Ziegen, faſt wie eine gemeine Ziege geſtaltet, und wohnen zwiſchen Steinen und Klippen 34) Setze den Thieren, die bald laufen, tapfer nach. Dergleichen vorher ſind genennet worden. 35) Wider die grimmigen Thiere muß man nicht verwegen anlaufen. 36) Hüte dich verwegen zu ſeyn, ſchone deiner ſelbſt. 37) Feras laceſſere. Wilde Thiere anfallen. 38) Hoc illi magno ſtat. Das kömmt ihm theuer zu ſtehen. 39) Alia. 40) Wilde Schweine. 41) Die Wuth. 42) Vid. Lib. I. v. 305. Lib. VIII, v. 289. 43) Dieſer Art Thiere iſt mir ſehr verhaſſet. 44) Ein Pappelnbaum. 45) al. Reclinis.

HIPPOMENES ET ATALANTA IN LEONES.

FAB. XI.

Forſitan audieris 1) aliquam 2) certamine curſus 3)
Veloces ſuperaſſe viros. non fabula. rumor
Ille fuit: ſuperabat enim. nec dicere poſſes,
Laude pedum, formæne bono præſtantior eſſet.
Scitanti Deus huic de coniuge; 4) Coniuge, dixit,
Nil opus eſt, Atalanta, tibi, fuge coniugis vſum.
Nec tamen effugies: teque ipſa viua carebis. 5)
Territa ſorte Dei 6) per opacas innuba 7) ſiluas
Viuit & inſtantem turbam violenta procorum
Conditione fugat: 8) Nec ſum potiunda, 9) niſi, inquit,
Victa prius curſu. pedibus contendite mecum. 9)
Præmia veloci coniux thalamique dabuntur;
Mors pretium 10) tardis, ea lex certaminis eſto.
Illa quidem immitis: 11) ſed (tanta potentia formæ eſt.)
Venit ad hanc legem temeraria turba procorum,
Sederat Hippomenes, curſus ſpectator iniqui:
Et petitur cuiquam per tanta pericula coniux? 12)
Dixerat: ac nimios iuuenum damnarat amores.
Vt faciem, & poſito corpus velamine 13) vidit,

Qua-

1) Du haſt vielleicht gehöret. 2) Ein gewiſſes Frauenzimmer. 3) Im Wettlaufe. 4) Als Atalanta das oraculum Apollinis eines Mannes halber frug, gab es die Antwort. 5) Du wilſt noch bey deinem Leben der menſchlichen Geſtalt beraubet werden. 6) Durch die Antwort Apollinis. 7) Unverheirathet. 8) Die Menge der Freier weiſet ſie ab, mit dem Vorſchlage. v. 599. 9) Es wird mich keiner kriegen. 9) Pedibus contendere cum quo. Mit jemand um die Wette laufen. 10) Dabitur. 11) Erat. Ungnädig, vorher wurde ſie violenta, gewaltthätig, grauſam, genennet. 12) Solte wohl jemand mit ſolcher Gefahr eine Ehefrau zu erlangen bemühet ſeyn? 13) Ponere velamen.

Quale meum, vel quale tuum, 14) si fœmina fias;
Obstupuit, tollensque manus, ignoscite dixit,
Quas modo culpaui; nondum mihi præmia nota.
Quæ petetis, erant. laudando concipit ignem; 15)
Et, ne quis iuuenum currat velocius, optat:
Inuidiaque timet. Sed cur certaminis huius
Intentata mihi fortuna relinquitur? 16) inquit.
Audentes Deus ipse iuuat. dum talia secum
Exigit Hippomenes, passu volat alite 17) virgo.
Quæ quanquam Scythica non secius 18) ire sagitta
Aönio visa est iuueni; 19) tamen ille decorem 20)
Miratus magis, & cursus facit ipse decorem.
Aura refert oblata 21) citis talaria plantis:
Tergaque iactantur crines per eburnea, quæque
Poplitibus suberant picto genualia limbo, 22)
Inque puellari corpus candore ruborem
Traxerat: haud aliter, quam cum super atria velum
Candida purpureum simulatas inficit vmbras. 23)
Dum notat hæc hospes, 24) decursa nouissima meta est. 25)
Et tegitur festa victrix Atalanta corona.
Dant gemitum victi, penduntque ex fœdere pœnas. 26)
Non tamen euentu iuuenum deterritus horum
Constitit in medio; vultuque in virgine fixo, 27)

Quid

Das Kleid ablegen. 14) Esse potest. 15) Amorem. 16) Warum wird mir nicht auch vergönnet mein Glück zu machen, mein Heil zu versuchen, bey diesem Spiele? 17) Sie läuft, wie ein Vogel fliegt. 18) Oder non segnius. So geschwind als ein Scythischer Pfeil. 19) Dem Hippomeni aus Bœotien, dazu Aonia gehöret. 20) Die Schönheit. 21) Andere lesen ablata. Der Wind wehete in die Flügel an den Schuhen, daß sie geschwinder laufen konte. 22) Die bunten Strumpfbänder. 23) *al.* similem dat & inficit vmbram. Ein purpurrother Vorhang machet, daß die weisse Wand auch roth scheinet im Schatten. 24) Hippomenes. 25) So war der letzte Wettlauf geschehen. 26) Pendere pœnas ex fœdere. Die Strafe leiden nach dem Bündnisse und Bedingung. v. 569. 27) Vultum figere in aliquo.

Quid facilem titulum 28) ſuperando quæris inertes?
Mecum confer, 29) ait. ſeu me fortuna potentem
Fecerit; a tanto non indignabere vinci.
Namque mihi genitor Megareus, Oncheſtius illi;
Eſt Neptunus auus; pronepos ego regis aquarum: 30)
Nec virtus citra genus eſt. 31) ſeu vincar, habebis
Hippomene victo magnum & memorabile nomen.
Talia dicentem molli Schoeneia 32) vultu
Adſpicit: & dubitat, ſuperari, an vincere malit.
Atque ita; Quis Deus hunc formoſis, inquit, iniquus 33)
Perdere vult? caraque iubet diſcrimine vitæ
Coniugium petere hoc? non ſum, me iudice, tanti. 34)
Nec forma tangor, poteram tamen hac quoque tangi.
Sed quod adhuc puer eſt, non me mouet ipſe, ſed ætas.
Quid, quod ineſt virtus, & mens interrita leti? 35)
Quid, quod ab æquorea numeratur origine 36) quartus?
Quid, quod amat, tantique putat connubia noſtra,
Vt pereat, ſi me Sors 37) illi dura negarit?
Dum licet, hoſpes, abi, thalamosque relinque cruentos.
Coniugium crudele meum eſt. tibi nubere nulla 38)
Nollet: & optari potes a ſapienti puella.
Cur tamen eſt mihi cura tui, tot iam ante peremtis?
Viderit: 39) intererat: quoniam tot cæde procorum

Ada-

aliquo. Einen mit unverwandten Augen anſehen. 28) Quærere facilem titulum. Eine Ehre ſuchen die leicht zu erlangen iſt. 29) Wage es mit mir. 30) Neptuni. 31) Tugend und Tapferkeit iſt unſerm Geſchlechte angebohren. 32) Atalanta, des Königs Schœnei Tochter. 33) Der den ſchönen Leuten nicht gewogen iſt. 34) Ich bin ſo viel nicht werth, nach meinem eigenen Geſtändniſſe. 35) Ja, was noch mehr, daß er Courage hat, und ſich für dem Tode nicht fürchtet. 36) Von dem Götzen des Meers her, Neptuno. 37) Sors. Das harte Verhängniß, widrige Schickſal. 38) Du wirſt allenthalben ein Frauenzimmer heirathen können; es wird dir keine Jungfer den Korb geben. 39) Ipſe Hippomenes. Er mag es ſich ſelbſt zuſchreiben.

40) Er

Admonitus non eſt; agiturque in tædia vitæ. 40)
Occidet hic igitur, voluit quia viuere mecum?
Indignamque necem 41) pretium patietur amoris?
Non erit inuidiæ victoria noſtra ferendæ. 42)
Sed non culpa mea eſt. vtinam deſiſtere velles?
Aut, quoniam es demens, vtinam velocior eſſes!
Ah! quam virgineus puerili vultus in ore eſt!
Ah, miſer Hippomene! nollem tibi viſa fuiſſem!
Viuere dignus eras. quod ſi felicior eſſem;
Nec mihi coniugium fata importuna 43) negarent;
Vnus eras, cum quo ſociare cubilia poſſem. 44)
Dixerat: vtque rudis, primoque Cupidine tacta,
Quid facit ignorans, amat, & non ſentit amorem,
Iam ſolitos poſcunt curſus populusque, paterque;
Cum me 45) ſollicita proles Neptunia 46) voce
Inuocat 47) Hippomenes. Cythereia 47) compre-
cor auſis
Adſit, ait, noſtris; 48) &, quos dedit, adiuuet ignes.
Detulit aura preces ad me non inuida blandas:
Motaque ſum, fateor nec opis mora longa dabatur. 49)
Eſt ager, indigenæ 50) Tamaſenum 51) nomine dicunt,
Telluris Cypriæ pars optima: quem mihi priſci
Sacrauere ſenes: templisque accedere dotem
Hanc iuſſere meis: medio nidet 52) arbos in auro,
Fulua 53) comam, fuluo ramis crepitantibus auro.
Hinc tria forte mea veniens decerpta ferebam

Aurea

40) Er wird getrieben, des Lebens überdrüßig zu ſeyn. 41) Indignam necem pati. Einen unverdienten Tod ausſtehen. 42) Der Neid wird unſern Sieg mit ſcheelen Augen anſehen. 43) Das Verhängniß, welches ſich nicht erbitten läſſet. n. 37. 44) Oder vellem. Den ich heirathen wolte. 45) Venerem. 46) Hippomenes, Neptuni Enckel. 47) Sollicita voce invocare quem. Einen inſtändig und herzlich anflehen. 47) Venus, Fab. X. n. 21. 48) Sie ſecundire, befördere unſer Vorhaben. 49) Ich verzog nicht lange mit der Hülfe. 50) Die im Lande wohnen, die eingebohrnen. 51) Was dieſes für eine Stadt ſeyn ſoll, darüber ſind die Critici noch ſtrittig. 52) Beſſer als viret. 53) ell.

quoad

Aurea poma manu: nullique videnda, 54) nisi ipsi: 55) 650
Hippomenen aclii; docuique, qui vsus in illis. 56)
Signa tubæ dederant; cum carcere pronus vterque
Emicat, 57) & summam celeri pede libat are-
nam. 58)
Posse 59) putes illos sicco freta radere passu, 60)
Et segetis canæ stantes percurrere aristas. 61) 655
Adiiciunt animos iuueni 62) clamorque fauorque,
Verbaque dicentum, Nunc, nunc incumbere 63) tem-
pus,
Hippomene: propera, nunc viribus vtere totis.
Pelle moram, 64) vinces. dubium Megareios heros 65)
Gaudeat, an virgo magis his Schoeneia 66) dictis. 660
O quoties, cum iam possit transire, morata est:
Spectatosque diu vultus inuita reliquit!
Aridus e lasso veniebat anhelitus 67) ore,
Metaque 68) erat longe. tum denique de tribus v-
num
Fœtibus arboreis 69) proles Neptunia misit. 665
Obstupit virgo, nitidique cupidine pomi
Declinat cursus, 70) aurumque volubile tollit.
Præterit 71) Hippomenes. resonant spectacula plau-
su. 72)
Illa moram celeri, cessataque tempora 73) cursu

Cor-

quoad. Die Blätter sind gelb. 54) Welche Aepfel keiner se-
hen solte. 55) Atalantæ 56) Wie er damit umgehen solte.
57) Da sich beiderseits, Atalanta uud Hippomenes, geschwinde
in den Schrancken sehen liessen. 58) Libare summam arenam.
Den Sand ein wenig berühren. 59) Hyperbole poëtica. 60) Mit
trockenem Fusse über das Meer streichen. 61) Ueber die reifen
hohen Kornähren hinlaufen. 62) Adiicere animos iuueni. Ei-
nem jungen Menschen ein Hertz einsprechen. 63) Für incumben-
di. Sich anzugreifen. 64) Säume nicht. 65) Hippomenes
Megarei Sohn. 66) n. 32. 67) Ein trockener Athem. 68) Das
Ziel war sehr weit. 69) Einen güldenen Apfel. 70) Sie wei-
chet von der Laufbahne ab. 71) Er kommt ihr zuvor. 72) Die
Zuschauer machen ein Jubelgeschrei. 73) Die versäumte Zeit.
74) Sie

Corrigit; atque iterum iuuenem poſt terga relinquit.
Et rurſus pomi iactu remorata ſecundi
Conſequitur, tranſitque virum. 74) pars vltima curſus
Reſtabat: Nunc, inquit, ades dea muneris autor, 75)
Inque latus campi, quo tardius illa rediret,
Iecit ab obliquo 76) nitidum iuueniliter 77) aurum.
An peteret, virgo viſa eſt dubitare: coëgi
Tollere, & adieci ſublato pondera malo:
Impediique 78) oneris pariter grauitate, moraque.
Neue meus ſermo curſu ſit tardior illo;
Præterita eſt virgo; 79) duxit; ſua præmia victor. 80)
Dignane, cui grates ageret, cui thuris honorem
Ferret, Adoni, fui? 81) nec grates immemor egit,
Nec mihi thura dedit. ſubitam conuertor in iram: 82)
Contemnique dolens, ne ſim ſpernanda futuris 83)
Exemplo caveo: 84) meque ipſam exhortor in ambos. 85)
Templa Deum matri, 86) quæ quondam clarus Echion
Fecerat ex voto, nemoroſis abdita ſiluis,
Tranſibant: & iter longum requieſcere ſuaſit.
Illic concubitus intempeſtiua cupido
Occupat Hippomenen, a numine concita noſtro. 87)
Luminis exigui fuerat prope templa receſſus, 88)
Spelun-

74) Sie holet Hippomenem ein und läuft ihm zuvor. 75) Venus, die du mir dies Geſchenck gegeben haſt. 76) In di. Quere. 77) Wie es die Jugend pflegt, und ſo ſtarck ſie kan. 78) Curſum. 79) Die Jungfer wurde überlaufen. 80) Hippomenes bekam die Atalantam zur Gemahlin, anſtatt der Belohnung. 81) So ſprach die Venus. 82) Ich wurde gleich in Harniſch gebracht. 83) Damit ich nicht künftig von den Nachkommen möge verachtet werden. 84) Das will ich verhüten, indem ich ein Exempel ſtatuiren will. 85) Ich reitze mich ſelbſt zur Rache an wider den Hippomenem und die Atalantam. 86) Cybelæ. 87) Die Begierde war von unſerer Gottheit erregt. 88) Ein

Ab-

Spelunceæ ſimilis, natiuo pumice 89) tectus;
Religione ſacer priſca: quo multa ſacerdos
Lignea contulerat veterum ſimulacra Deorum.
Hunc init; & vetito temerat ſacraria probro. 90)
Sacra retorſerunt oculos: turritaque Mater, 91)
An Stygia ſontes, dubitauit, mergeret vnda. 92)
Pœna leuis viſa eſt. ergo modo læuia fuluæ
Colla iubæ 93) velant: digiti curuantur in vngues:
Ex humeris armi fiunt: in pectora totum
Pondus abit: 94) ſummæ cauda verruntur 95) arenæ.
Iram vultus habet; pro verbis murmura reddunt.
Pro thalamis celebrant ſiluas: aliisque timendi
Dente premunt domito Cybeleia fræna leones. 96)
Hos tu, care mihi, 97) cumque his genus omne ferarum,
Quæ non terga fugæ, 98) ſed pugnæ pectora præbent, 99)
Effuge; ne virtus tua ſit damnoſa duobus. 100)

ADO-

Abtrit, welcher nur wenig Licht hatte. 89) Mit daſelbſt wachſenden Bimſteinen. 90) Er beſudelt das Heiligthum mit verbotener Schande. 91) Cybele wird eine gethürmte Mutter genennet, oder mit einer Corona murali bedecket; entweder, weil ſie die Mauren der verſchloſſenen Stadt Midæ mit dem Kopfe in die Höhe gehoben, und hinein gegangen iſt; oder, quod primas turres vrbibus illa dedit, wie unſer Poet anderswo ſchreibet; oder, weil ſie die Erde vorſtellet, welche die Städte trägt, die mit Thürmen geziert ſind. 92) Ob ſie Hippomenem und Atalantam in die Hölle ſtürtzen ſolte. 93) Goldgelbe Mähnen. 94) Wie die Löwen die meiſte Stärcke in der Bruſt haben. 95) Verrere ſummas arenas cauda. Den oberſten Sand mit dem Schwantze abſtreichen. 96) Der Cybeles Wagen ſoll von Löwen gezogen werden. 97) Adoni. 98) Terga fugæ præbere. Die Flucht nehmen. 99) Pugnæ pectora præbere. Sich zur Gegenwehr ſetzen. 100) Uns beiden.

ADONIS CRVOR IN FLOREM PVRPVREVM, ET MENTHE NYMPHA IN HERBAM MENTHAM.

FAB. XII. & XIII.

Illa 1) quidem monuit; iunctisque per aëra cygnis
Carpit iter: 2) sed stat monitis contraria virtus. 3)
Forte suem latebris 4) vestigia certa secuti 5)
Exciuere canes; siluisque exire parantem
Fixerat obliquo iuuenis Cinyreius 6) ictu. 7)
Protinus excussit 8) pando venabula rostro,
Sanguine tincta suo: trepidumque, & tuta 9) petentem
Trux aper insequitur: totosque sub inguine dentes
Abdidit; & fulua moribundum strauit arena. 10)
Vecta leui curru medias Cytherea 11) per auras.
Cypron olorinis nondum peruenerat alis. 12)
Agnouit longe gemitum morientis, & albas
Flexit aues 13) illuc, vtque æthere vidit ab alto
Exanimen, 14) inque suo iactantem sanguine corpus;
Desiliit, pariterque sinum, pariterque capillos
Rupit, & indignis 15) percussit pectora palmis.

Que-

1] Venus. 2] Carpere iter. Eine Reise antreten. 3] Adonidis Munterkeit. 4] Suem latebris excire. Ein wild Schwein aus dem verborgenen Lager herausbringen. 5] Vestigia certa sequi. Gewissen Spuren nachgehen. 6] Adonis Cinyræ Sohn von der Tochter Myrrha. 7] Figere suem obliquo ictu. Ein wild Schwein anschiessen. 8] Excutere venabula pando rostro. Den Jägerspieß aus der Hand drehen mit dem krummen Rüssel. 9] Loca. 10] Sternere quem arena. Einen in den Sand legen, zu Boden werfen. 11] Venus. 12] v 708. 13] Die Schwäne lenckete sie dahin. 14] Entseelt. 15] Wird für indigne gesetzt.

Queſtaque cum fatis, 16) At non tamen omnia veſtri
Iuris erunt, 17) inquit, luctus monumenta 18) manebunt
Semper, Adoni, mei: repetitaque mortis imago
Annua plangoris peraget ſimulamina 19) noſtri.
At cruor in florem 19) mutabitur, an tibi quondam
Femineos artus in olentes vertere menthas, 20)
Perſephone, 21) licuit? nobis Cinyreius heros 22)
Inuidiæ mutatus erit? ſic fata, 23) cruorem
Nectare odorato ſparſit: qui 24) tactus ab illo 25)
Intumuit; ſic, vt pluuio perlucida cœlo
Surgere bulla ſolet. nec plena longior hora
Facta mora eſt; 26) cum flos e ſanguine concolor 27) ortus,
Qualem, quæ lento celant ſub cortice granum,
Punica 27) ferre ſolent: breuis eſt tamen vſus in illo. 28)
Namque male hærentem, & nimia leuitate caducum
Excutiunt idem, qui præſtant nomina, 29) venti.

P. OVI-

ſetzt. Welches ſich für ihre Gottheit nicht ſchickete. 16] Queri cum aliquo. Sich über jemand beſchweren, nicht zu frieden mit ihm ſeyn. 17] Es wird doch nicht alles unter eurer Gewalt ſtehen. 18] Die Trauer-Denckmahle. 19] Vox rara für ſimulacra. Es wird alle Jahr dem Adonis zu Ehren ein Feſt gefeiert werden, darin er wird beweinet, und der Venus Klage über ihn gedacht werden. 19] Die Blume wird Anemone oder Adonis-Röſslein genennet. 20] Wohlriechende Minthe. 21] Proſerpina verwandelte alſo die Nymphe Mentha, weil ſie es mit ihrem Manne Plutone gehalten hatte. 22] Solte mir der Held Adonis, Cinyræ Sohn, Neid erwecken. 23) Nachdem ſie alſo geredet hatte. 24) Cruor. 25) Nectare. Götterſäfte. 26) Es hat nicht über eine ganze Stunde gewähret. 27) Eine Purpurfarbene Blume. 27) Sc. mala, die Granatäpfel. 28) Man kan ſie nicht lange haben und gebrauchen. 29) Die den Nahmen geben. Beſſer, als qui perflant omnia. Denn Anemone heiſſet eine Windblume, von ἄνεμος, der Wind.

P. OVIDII NASONIS
METAMORPHOSEON

LIBER XI.

Inhalt.

Als hierauf die Weiber in Thracien den Orpheus zerrissen hatten, wurden sie in Bäume verwandelt. Bacchus ging also aus Thracien weg, und machete Midam sehr reich, nachdem Silenus wieder war hergestellet worden. Als es ihn gereuete, wusch er sich im Flusse Pactolus, dessen Sand gülden wurde. Hernach gab ihm Phœbus, wegen eines ungerechten Urtheils, Esels-Ohren. Er bauete aber, in menschlicher Gestalt, dennoch die Stadt Troia. Als Hercules dieselbe eingenommen hatte, gab er dem Telamon die Hesione zur Gemahlin: weil Peleus die Thetis, nach vielen Verwandelungen, geheirathet hatte; und da er nachher zu den Ceyces gereiset war, hatte er theils gehöret, theils selber gesehen, daß Dædalion in einen Habicht, und ein Wolf in einen Stein verkehret worden. Darauf begab sichs, daß die Alcyone ihren Gemahl, nach dem Schiffbruche, im Traume unter des Morpheus Gestalt erblickete, und die Gestalt eines Vogels, gleichwie auch ihr Ehemann, bekam. Als einige dieselben in der Flucht fliegen sahen, erinnerten sie sich, daß einer, mit Nahmen Æacus, in einen Taucher, der damals eben zur Stelle gewesen, wäre verwandelt worden.

OR-

ORPHEVS A BACCHIS DISCERPTVS ET SERPENS IN LAPIDEM.

FAB. II.

Carmine dum tali ſiluas, animosque ferarum
Threicius vates, 1) & ſaxa ſequentia ducit; 2)
Ecce nurus Ciconum 3) tectæ 4) lymphata feri-
nis
Pectora velleribus, 5) tumuli de vertice cernunt
Orphea percuſſis ſociantem carmina neruis. 6)
E quibus vna, leuem iactato crine per auram,
En, ait, en hic eſt noſtri contemtor: & haſtam
Vatis Apollinei 7) vocalia 8) miſit in ora.
Quæ foliis præſuta 9) notam ſine vulnere fecit.
Alterius telum lapis eſt: qui miſſus, in ipſo
Aëre concentu 10) victus vocisque lyræque eſt;
Ac veluti ſupplex 11) pro tam furialibus auſis,
Ante pedes 12) iacuit, ſed enim temeraria creſcunt
Bella, modusque abiit, inſanaque regnat Erinnys. 13)
Cunctaque tela forent cantu mollita: 14) ſed ingens
Clamor, & inflato Berecynthia 15) tibia cornu,

Tym-

1] Orpheus. 2] Ducere ſaxa ſequentia. Die Steine nach ſich ziehen. 3] Die Thraciſchen Bacchus Schweſtern. Cicones ſind Völcker in Thracien, bey dem Berge Ismarus. 4] Quod attinet ad. 5] Dieſe Unſinnige waren über den Leibern mit Thierhäuten bedeckt. 6] Percuſſis neruis ſociare carmina. In die gerührete Laute ſingen. 7] Orphei, eines vortreflichen Porten des Apollinis. 8] Sie warf ihn auf den Mund, der ſo lieblich und nachdrücklich ſang. 9] Weil die Spitze des Spiſſes mit Blättern bewunden und verwahret war. 10] Durch die Harmonie und liebliche Uebereinſtimmung. 11] Als fußfällig, um Gnade bittend. 12] Orphei. 13] Die Zanckgöttin. 14] Sie würden durch ſeine Muſic ſtumpf gemacht worden ſeyn, daß ſie ihr keinen Schaden gethan hätten. 15] Dieſe Schalmeie hat den Nahmen von Berecyntho, einem Berge in Phrygien, und war der Cybele gewidmet, an deren Feſte ſie geblaſen wurde. Inflare cornu tibiæ. In eine Hautbois oder Trompete ſtoſ-

Tympanaque, plauſusque, 16) & Bacchei vlulatus 17)
Obſtrepuere ſono citharæ. 18) tum denique ſaxa
Non exauditi rubuerant ſanguine vatis. 19)
Ac primum attonitas etiamnum voce canentis
Innumeras volucres, anguesque, agmenque ferarum,
Mænades 20) Orphei titulum rapuere theatri. 21)
Inde cruentatis vertuntur in Orphea dextris:
Et coëunt, vt aues, ſi quando 22) luce vagantem
Noctis auem 23) cernunt: ſtructoque vtrimque theatro 24)
Ceu matutina 25) ceruus perituras arena
Præda canum eſt: vatemque petunt, 26) & fronte virenti 27)
Coniiciunt thyrſos, 28) non hæc in munera factos.
Hæ glebas, illæ decerptos arbore ramos,
Pars torquent ſilices, 29) neu deſint tela furori, 30)
Forte boues preſſo ſubigebant vomere terram, 31)
Nec procul hinc multo fructum ſudore parantes
Dura lacertoſi fodiebant arua coloni. 32)

Agmine

ſen, ſie blaſen. Händeklatſchen mit ſchreien. 16) al. tympanaque & plauſus. 17) Das Heulen und Lermen auf dem Bacchus-Feſte. 18) Orphei. Sie haben ein gröſſer Geräuſche und Gethöne gemacht, als ſeine Citbare. 19) Orphei. 20) Die unſinnigen Weiber, von μαίνεσθαι, wüten, raſen. 21) Sie haben ihm die Ehre geraubet, die Er hatte von den verſammleten Thieren, da ſie dieſelbigen verjagten und tödteten. 22) Etwan. 23) Eine Nachteule. 24) Gleich wie zu Rom auf dem Amphitheatro ein Hirſch von den Hunden zerriſſen wurde. Struere theatrum. Ein Schaugerüſte aufbauen. 25) Die ſpectacula werden matutina genennet, in welchen die Menſchen mit den Thieren kämpfeten; in den meridianis gingen die überbliebenen Thiere mit einander zuſammen. Der Boden des amphitheatri war mit Sande beſtreuet, damit die Streitenden nicht hart nieder fielen. 26) Sie geben auf den Orpheus loß. 27) Oder virentes. 28) Thyrſi, wie ſchon angemercket worden, waren Spieſſe mit Epheu oder Weinlaube umwickelt, welche an dem Bacchus-Feſte gebrauchet wurden. 29) Torquere ſilices. Mit Kieſelſteinen werfen. 30) Für furioſis. 31) Preſſo vomere ſubigere terram. Den Acker pflügen. 32) Lacertoſi coloni fodiunt dura arua. Die Bauersleute, welche ſtarcke Arme haben,

gra-

Agmine 33) qui viſo fugiunt, operisque relinquunt
Arma 34) ſui, vacuosque iacent diſperſa per agros
Sarculaque, 35) raſtrique 36) graues, longique ligones. 37)
Quæ poſtquam rapuere feræ, 38) cornuque minaci
Diuulſere boues; ad vatis fata 39) recurrunt,
Tendentemque manus, atque illo tempore primum
Irrita 40) dicentem, nec quicquam 41) voce mouentem,
Sacrilegæ perimunt. perque os (proh Iupiter!) illud
Auditum ſaxis, intellectumque ferarum,
Senſibus, in ventos anima exhalata receſſit. 42)
Te mœſtæ volucres, Orpheu, te turba ferarum,
Te rigidæ 43) ſilices, tua carmina ſæpe ſecutæ
Fleuerunt ſiluæ: poſitis te frontibus arbos
Tonſa 44) comam luxit, lacrymis quoque flumina dicunt
Increuiſſe ſuis, obſcuraque carbaſa pullo 45)
Naides & Dryades. 46) paſſosque habuere 47) capillos.
Membra iacent diuerſa locis. 48) caput, Hebre 49) lyramque
Excipis, & (mirum) medio dum labitur amne,
Flebile neſcio quid queritur lyra, 50) flebile lingua
Murmurat exanimis: 51) reſpondent flebile 52) ripæ.

graben die Felder um. 33) Als ſie den Schwarm der raſenden Weiber ſahen. 34) Die Werckzeuge, welche ſie bey ihrer Arbeit brauchten. 35) Sarculum, eine Jät-Hacke. 36) Raſtrum, plur. raſtri, eine Harcke. 37) Ligo, ein Karſt. 38) Mulieres. 39) Den Orpheus umzubringen. 40) Verba. 41) Im geringeſten nicht. 42) Die ausgeblaſene Seele iſt in die Luft gegangen. 43) Und rigidi. 44) ell. Quoad. Arbor tonſa eſt comam poſitis frondibus. Der Baum iſt bebauen 45) Schwarze Trauerkleider. 46) Die Waſſer- und Wald-Nymphen. 47) Oder habuiſſe. Paſſos habere capillos. Die Haare für Betrübniß hangen und fladdern laſſen. 48) Des Orpheus Glieder ſollen von den Muſen zuſammen geleſen, und in Macedonien beerdiget worden ſeyn. Der Kopf in die Inſel Lesbus, und die Leyer den Sternen einverleibet ſeyn. 49) Hebrus iſt ein Fluß in Thracien. 50) Sie machet gleichſam ein lamento. 51) Die Zunge drücket etwas wie ein Klagelied noch heraus. 52) Die Flüſſe geben

Iamque mare inuectæ 53) flumen populare 54) relinquunt;
Et Methymnææ 55) potiuntur littore Lesbi.
Hic ferus expoſitum peregrinis anguis arenis 56)
Os petit, & ſparſos ſtillanti rore capillos.
Tandem Phœbus adeſt; morſusque inferre parantem 58)
Arcet; & in lapidem rictus ſerpentis apertos
Congelat 59) & patulos (vt erant) indurat hiatus. 60)
Vmbra ſubit terras: & quæ loca viderat ante,
Cuncta recognoſcit, quærensque per arua piorum
Inuenit Eurydicen, cupidisque amplectitur vlnis. 61)
Hic modo coniunctis ſpatiantur paſſibus ambo:
Nunc præcedentem ſequitur, nunc præuius anteit:
Eurydicenque ſuam iam tuto 62) reſpicit Orpheus.

THRACIÆ MVLIERES IN LAPIDES.

FAB. II.

Non impune tamen ſcelus 1) hoc ſinit eſſe 2) Lyæus: 3)
Amiſſoque dolens ſacrorum vate ſuorum, 4)
Proti-

ein kläglich Echo. 53] Ripæ inuehuntur mare. Die Füſſe laufen ins Meer. 54] Hebrum, den Fluß des Vaterlandes. 55] Methymna iſt eine Stadt in der Inſel Lesbus. 56] Exponere quid peregrinis arenis. Etwas an ein fremd Land treiben. 57] Hier wird noch von einigen dieſer vers eingerücket: Lambit & hymniferos inhiat diuellere vultus. Die Schlange will das Geſichte und den Mund zerreiſſen, der den Göttern zu Ehren ſo viel Lieder angeſtimmet hat. 58] Morſus inferre parat. Er will zubeiſſen. 59] Er machet gefrierend und verwandelt in einen Stein den aufgeſperreten Rachen. 60] Hiatus iſt die Geſtalt des Mundes, da man nach etwas ſchnappen will. 61] Cupidis vlnis amplecti recognoſcere quem. Einen mit begierigen Armen umfaſſen. 62] Die er ehemals verlohren, als er ſich nach ihr umgeſehen hatte. Lib. X. 51.

1] Nemlich der Thraciſchen Weiber. 2] Er läſſet den Todſchlag des Orpheus nicht ungeſtraft. 3] Bacchus, von λύειν auflöſen, weil der Wein die Sorgen vertreibet. 4] Orpheus

hatte

Protinus in ſiluis matres Edonidas 5) omnes,
Quæ fecere nefas, torta radice ligauit.
Quippe pedum digitos, in quantum quæque ſecuta eſt,
Traxit, 6) & in ſolidam detruſit acumine terram.
Vtque ſuum laqueis, quos callidus abdidit auceps, 7)
Crus vbi commiſit volucris, ſenſitque teneri;
Plangitur 8) ac trepidans adſtringit vincula motu: 9)
Sic, vt quæque 10) ſolo defixa cohæſerat 11) harum,
Exſternata 12) fugam fruſtra tentabat. at illam
Lenta tenet radix, 12) exultantemque coërcet. 13)
Dumque, vbi ſint digiti, dum pes vbi, quærit, & vngues,
Adſpicit in teretes lignum ſuccedere 14) ſuras.
Et conata femur mœrenti 15) plangere dextra;
Robora percuſſit. 16) pectus quoque robora ſiunt:
Robora ſunt humeri, porrectaque brachia 17) veros
Eſſe putes ramos? & non fallare 18) putando.

CONTACTA A MIDA ET ARENA PACTOLI IN AVRVM.

FAB. III.

Nec ſatis hoc Baccho eſt. ipſos quoque deſerit agros: 1)
Cumque choro meliore, 2) ſui vineta Tymoli, 3)

Pacta-

hatte viel Lieder zu ſeinem Lobe aufgeſetzet. 5] Die Weiber in Thracien werden von dem Berge Edonus alſo benahmet. 6] Er hat ſie lang gezogen, als die Wurzeln der Bäume. 7] Callidus auceps abdit laqueos. Der ſchlaue Vogelſteller verbirget die Schlingen. 8] Er ſchlägt mit den Flügeln um ſich herum. 9] Durch die Bewegung ziehet er die Stricke noch feſter zu. 10] al. Quæcunque. 11] Wie eine jede in die Erde feſt gedrücket war. 12] Sehr beſtürzt, Vocab. rariſſ. für conſternata. 12] Eine ſchlancke Wurzel hält ſie. 13] Exultantem coercere. Einen der in die Höhe ſpringen will zurück halten. 14] Für ſuccreſcere. Er ſiehet wie des Holtz an die runden Waden herauf wächſet. 15] In der Bekümmerniß des Gemüths. 16] Sie ſchlug auf ein hartes Holtz. 17] Porrigere brachia. Die Arme ausſtrecken. 18] Du wirſt in deiner Meinung nicht betrogen.

1] Thraciæ. 2] Mit einem beſſern Haufen, als diejenigen waren, die den Orpheus umgebracht hatten. 3] Ty-

Pactolonque 4) petit: quamuis non aureus illo
Tempore; nec caris erat inuidiosus arenis, 5)
Hunc assueta cohors Satyri, 6) Bacchæque 7) frequentant: 8)
At Silenus 9) abest. titubantem annisque meroque 10)
Ruricolæ cepere Phryges: vinctumque coronis
Ad regem traxere Midan, 11) cui Thracius Orpheus
Orgia 12) tradiderat cum Cecropio 13) Eumolpo.
Qui simul 14) agnouit socium, comitemque sacrorum,
Hospitis aduentu festum genialiter 15) egit
Per bis quinque dies, & iunctas ordine noctes. 16)
Et iam stellarum sublime coëgerat agmen
Lucifer 17) vndecimus, Lydos cum lætus in agros
Rex 18) venit; & iuueni Silenum reddit alumno. 19)
Huic 20) Deus 21) optanti gratum, sed inutile, fecit
Muneris arbitrium, 22) gaudens altore 23) recepto.
Ille 24) male vsurus donis, ait, Effice, quicquid
Corpore contigero, fuluum vertatur in aurum.
Annuit optatis: 25) nocituraque munera soluit 26)
Liber;

molus war ein Berg in Lydien, welchen Bacchus wegen der vortreflichen Weintrauben liebete. Lib. VI. 15. 4) Pactolus ist ein Fluß daselbst, welcher Goldkörner mit sich führen soll. 5) Ob er gleich damals noch nicht so beneidet wurde, wegen der kostbaren Goldkörner. 6) Die Waldgötter. 7) Die Bacchus-Schwestern. 8) Frequentare locum. Sich oft an einem Orte aufhalten. 9) Dieser war Bacchi Hofmeister gewesen. Vide Lib. IV. 25. 10) Titubat annis meroque. Der alte, vollgesoffene Kerl taumelt. 11) Dieser war ein sehr reicher König in Mydien, deshalber von ihm gerichtet wurde, daß er alles, was er anrührte, in Gold verwandelte. 12) Er hatte ihn unterrichtet, wie das Bacchus-Fest gefeiert würde. 13) Cecropius heisset ein Athenienser, vom Könige Cecrops, der daselbst regieret hat. 14) So bald als 15) Vox rariſſima. Festum genialiter agere. Ein Fest in der gröſten Lust feiern 16) Zehen Tage und Nächte nach einander. 17) Lucifer heisset der Morgenstern. Der eilfte Tag war angebrochen. 18) Midas. 19 Dem Baccho, den er erzogen hatte. 20) Midæ. 21) Bacchus. 22) Er gab ihm die Freiheit, sich etwas zu wünschen und auszubitten. 23) Sileno. 24) Midas. 25) Annuere optatis cuius. Jemandes Wunsch sich gefallen lassen, ihn desselben gewähren. 26) Munera solue-

re

Liber; 27) & indoluit, quod non meliora petiſſet.
Lætus abit, gaudetque malo 28) Berecynthius he-
ros, 29)
Pollicitique fidem, 30) tangendo ſingula, tentat.
Vixque ſibi credens, non alta fronde virentem
Ilice detraxit virgam; 31) virga aurea facta eſt;
Tollit humo ſaxum, ſaxum quoque palluit auro:
Contigit & glebam, contactu gleba potenti 32)
Maſſa fit: arentes Cereris decerpſit ariſtas; 33)
Aurea meſſis erat: demtum tenet arbore pomum;
Heſperidas 34) donaſſe putes: ſi poſtibus altis
Admouit digitos; 35) poſtes radiare videntur.
Ille etiam liquidis palmas vbi lauerat vndis,
Vnda fluens palmis Danaën 37) eludere poſſit.
Vix ſpes ipſe ſuas animo capit, aurea fingens
Omnia: gaudenti menſas poſuere miniſtri
Exſtructas dapibus, 38) nec toſtæ frugis egentes. 39)
Tum vero, ſiue ille ſua Cerealia 40) dextra
Munera contigerat; Cerealia dona rigebant; 41)
Siue dapes auido conuellere dente 42) parabat;
Lamina fulua dapes admoto dente nitebant. 43)
Miſcue-

re cui. Ein verſprechen Geſchenck jemand geben. 27) Bacchus der da machet, daß die Säufer von Sorgen befreiet werden. 28) Er freuete ſich über das Geſchenck, welches ihm übel bekam. 29) Midas, der König in Phrygien, wurde von dem Berge Berecynthus alſo zubenahmet. 30) Polliciti fidem tentare. Verſuchen, ob das Verſprechen eintreffen werde. 31) Detrahere. Von einem nicht alzu hohen Zweige ein grünes Reiß abbrechen. 32) Da er den Erdenkloß ſtarck berührete. 33) Arentes Cereris ariſtas decerpere. Dürre und reife Kornähren abbrechen. 34) Die Hesperides ſollen Gärten gehabt haben, darinne die Bäume güldene Aepfel getragen haben. 35) Admouere. Hohe Thüren mit den Fingern berühren. 36) Lauare palmas liquidis vndis. Die Hände im klaren flieſſenden Waſſer waſchen. 37) Dieſe war durch einen güldenen Regen vom Iupiter betrogen. Vid. Lib. IV. 610. 38) Menſas ponere exſtructas dapibus. Den gedeckten Tiſch mit Speiſen beſetzen. 39) Es fehlete auch nicht an gedörreten Gangen, oder Brodte. 40) Die Geſchencke der Korngöttin. 41) Sie wurden zu hartem Golde. 42) Die Speiſen begierig zerkauen. 43) Sie glänzeten wie gelbes Gold.

Miſcuerat puris auctorem muneris 44) vndis;
Fuſile per rictus aurum fluitare videres. 45)
Attonitus nouitate mali, diuesque, miſerque
Effugere optat opes, &, quæ 46) modo vouerat, odit.
Copia nulla famem releuat 46) ſitis arida, guttur
Vrit: 47) & inuiſo meritus, 48) torquetur ab auro.
Ad cœlumque manus & ſplendida brachia tollens,
Da veniam, 49) Lenæe pater, 50) peccauimus, inquit:
Sed miſerere, precor, ſpecioſoque eripe damno. 51)
Mite Deum numen: 52) Bacchus peccaſſe fatentem
Reſtituit, 53) factique fide data munera ſoluit. 54)
Neue male optato maneas circumlitus auro,
Vade, ait, ad magnis vicinum Sardibus amnem, 55)
Perque iugum ripæ 56) labentibus obuius vndis
Carpe viam, 57) donec venias ad fluminis ortus, 58)
Spumiferoque tuum fonti, qua 59) plurimus exit,
Subde caput, corpusque ſimul, ſimul elue crimen.
Rex iuſſæ ſuccedit aquæ: 60) vis aurea tinxit 61)
Flumen, & humano de corpore ceſſit in amnem.
Nunc quoque iam veteris percepto ſemine venæ
Arua rigent, auro madidis pallentia glebis.

MIDÆ.

44] Bacchus, der Weingötze, wird metonymice für den Wein ſelbſt geſetzet. 45] Man ſahe geſchmoltzen Gold aus dem Rachen flieſſen. 46] Oder quas, ſcil: opes. 46] Bey dem Ueberfluſſe kan er den Hunger nicht ſtillen. 47] Der Hals wird ſo trocken von Durſte, daß er brennen möchte. 48] Oder merito. Wie ers verdienet hatte. 49] Verzeihe mir. 50] Bacche. Er wird ſo genannt ἀπὸ τῦ ληνῦ von der Weinkelter. 51] Entreiſſe mich von dem Uebel, welches nicht dafür angeſehen wird, ſondern für ein groſſes Glück. 52] Die Götter laſſen ſich leicht verſöhnen. 53] Reſtituere quem. Einen in den vorigen Stand ſetzen 54] Zur gewiſſen Verſicherung nimmt er die Geſchencke wieder weg *al.* Pactamque fidem data munera ſoluit. 55] Er verſtehet den Fluß Pactolum bey der groſſen Stadt Sardes in Lycien. 56] Tymoli. *al.* montis. 57] Gehe Strom aufwerts. 58] Zur Quelle 59] Parte. Wo das Waſſer am ſtärckeſten herfür quillet, da ſtecke den Kopf hinein. 60] Er ſteckte den Kopf in das Waſſer, wie ihm befohlen war. 61] Tingere. Färben.

1] Mi-

MIDÆ AVRES IN ASININAS.

FAB. IV.

Ille 1) perosus opes, syluasque & rura colebat, 2)
Panaque 3) montanis habitantem semper in antris.
Pingue sed ingenium mansit, 4) nocituraque, vt ante,
Rursus erant domino stolidæ præcordia mentis. 5)
Nam freta prospiciens 6) late riget arduus alto
Tmolus in ascensu, 7) cliuoque extensus vtroque.
Sardibus hinc, illinc paruis finitur Hypæpis. 8)
Pan ibi dum teneris iactat sua carmina Nymphis,
Et leue cerata modulatur arundine carmen, 9)
Ausus Apollineos præ se contemnere cantus,
Iudice sub Tmolo 10) certamen venit ad impar. 11)
Monte suo senior iudex consedit, & aures
Liberat arboribus: 11) quercu coma cærula tantum
Cingitur & pendent circum caua tempora glandes. 12)
Isque Deum pecoris 13) spectans, in iudice, dixit,
Nulla mora est. 14) Calamis agrestibus insonat ille, 15)
Barbaricoque Midan (aderat nam forte canenti)
Carmine delinit. 16) Post hunc sacer ora retorsit
Tmolus ad os Phœbi; 17) vultum sua silua secuta est.

Ille,

1] Midas. 2] Für incolebat. 3] Er hielt sich zum Pan, dem Hirtengotte. 4] Er behielt einen dummen, langsamen Kopf. 5] Er blieb ein Narre, wie er vorher war, und that sich selber den grössesten Schaden. 6] Freta prospicere auf das Meer hinsehen. 7] Ein grosser, hoher, steiler Berg. 8] Hypæpæ war auch eine Stadt in Lydien. 9] Modulari leue carmen. cerata arundine. Ein schlecht Hirtenlied spielen auf einer mit Wachs zusammen gefügten Rohrpfeife. 10] War der Berg-Götze. 11] Venire ad certamen impar. Sich mit jemand in einen Streit einlassen, dem man nicht gewachsen ist. 11] Er hielt die Ohren weg von dem vielen Gebüsche, damit er umgeben war. 12] Um die holen, eingefallenen Schläfe hingen nur Eicheln. 13] Den Pan. 14] Der Richter ist schon da. 15] n. 9. 16] Delinire quem barbarico carmine. Einem mit greßlichen Geheule die Ohren füllen. 17] Os suum ad alterius ora retorquere.

Sich

Ille, caput flauum lauro Parnaſſide 18) vinctus,
Verrit humum, Tyrio ſaturata murice palla, 19)
Diſtinctamque lyram gemmis, 20) & dentibus Indis
Suſtinet a læua, 21) tenuit manus altera plectrum. 22)
Artificis ſtatus 23) iſte fuit. Tum ſtamina docto
Pollice ſollicitat: 24) quorum dulcedine captus
Pana iubet Tmolus citharæ ſubmittere cannas. 25)
Iudicium, ſanctique placet ſententia montis 26)
Omnibus: arguitur tamen, atque iniuſta vocatur
Vnius ſermone Midæ. Nec Delius 27) aures
Humanam ſtolidas patitur retinere figuram:
Sed trahit in ſpatium, 28) villisque albentibus implet,
Inſtabilesque illas facit, & dat poſſe moueri. 29)
Cetera ſunt hominis, 30) partem damnatur in vnam,
Induiturque aures lente gradientis aſelli. 31)

CANNÆ VOCALES.

FAB. V.

Ille 1) quidem celare cupit, 2) turpique pudore
Tempora purpureis tentat velare tiaris: 3)

Sed

Sich rückwerts nach jemand umſehen. 18) Mit Lorbeerzweigen vom Berge Parnaſſus. 19) Er hatte ein langes Kleid von Purpur aus Tyrus an, das auf der Erde ſchleppete. 20) Eine Laute mit Edelgeſteinen und Elfenbein beſetzt und ausgelegt. al. inſtructamque fidem. 21) Suſtinere quid a læua. Etwas in der lincken Hand halten. 22) Ein Bogen, oder, was man ſonſt zu den muſicaliſchen Inſtrumenten brauchet. 23) Die Poſitur. 24) Sollicitare ſtamina docto pollice. Die Saiten künſtlich mit den Fingern rühren. 25) Die Rohrpfeife. n. 5. 26) Der Ausſpruch des heiligen Tmoli, der als Präſident auf dem Berge ſaß. 27) Apollo. 28) Aures trahere in ſpatium, die Ohren lang ziehen. 29) Er machet ſie alſo, daß ſie ſich ſelbſt bewegen können. 30) In den übrigen Theilen behält er die menſchliche Geſtalt. 31) Ihm werden faule Eſelsohren angeſetzet.

1) Midas. 2) Aures. Andere leſen: Ille quidem celat, turpique onerata pudore. Den Kopf, der mit ſchändlichen Eſelsohren beſchweret war. 3) Mit einer Purpur-Mütze bedecken.

4) Die

Sed ſolitus longos ferro reſecare capillos, 4)
Viderat hoc famulus: qui, cum nec prodere viſum
Dedecus auderet, cupiens efferre ſub auras, 5)
Nec poſſet reticere tamen, 6) ſecedit, humumque.
Effodit, &, domini quales conſpexerit aures,
Voce refert parua, terræque immurmurat hauſtæ, 7)
Indiciumque ſuæ vocis tellure regeſta
Obruit, 8) & ſcrobibus tacitus diſcedit opertis. 9)
Creber arundinibus tremulis ibi ſurgere lucus
Cœpit, 10) &, vt primum pleno maturuit anno,
Prodidit agricolam: 11) leni nam motus ab Auſtro
Obruta verba refert, 12) dominique coarguit aures. 13)

APOLLO ET NEPTVNVS IN HOMINES.

FAB. VII.

Vltus 1) abit Tmolo, liquidumque per aëra vectus,
Anguſtum citra pontum Nepheleidos 2) Helles
Laomedonteis Latoïus, 3) adſtitit aruis. 4)

Dexte-

4) Die langen Haare mit einer Schere beſchneiden. 5) Unter die Leute bringen. 6) Tamen ſtehet hier pleonaſtice. 7) Er murmelt es in das ausgegrabene Loch hinein. 8) Weil er die Erde wieder hineinwarf, ſo konte man nicht eigentlich hören, was er ſagte. 9) Er gieng ſtille von dem zugemachten Loche wieder weg. 10) Es iſt oft daſelbſt Schilf herfürgewachſen, wie ein kleiner Wald. 11) Es verrieth denjenigen, der die Erde ausgegraben hatte. Den Knecht, welcher ſeinem Herrn die Haare abzuſchneiden pflegte. 12) Der Wald von Rohre bringet die verſcharreten Worte wieder herfür. 13) Er zeiget an, daß der König Midas Eſelsohren habe.

1) *Conſtr. poſtquam* Latoius vltus *erat iudicium* Midæ, abit Tmolo; & vectus per liquidum aera circa anguſtum pontum Helles Nepheleïdos adſtitit Laomedonteis aruis. 2) Bey dem Hellespont, welcher von der Helle, einer Tochter Nepheles, den Nahmen hat, die in der Meer Enge von dem Widder mit güldener Wolle herunter gefallen und erſoffen iſt. 3) Apollo, Latonæ Sohn. 4) Er kam in das Troianiſche Land, welches

vom

Dextera Sigæi. 5) Rhœtæi læua profundi 6)
Ara Panomphæo 7) vetus eſt ſacrata Tonanti. 8)
Inde nouæ primum moliri mœnia 9) Troiæ
Laomedonta videt, ſuſceptaque magna labore,
Creſcere difficili, 10) nec opes expoſcere paruas: 11)
Cumque Tridentigero 12) tumidi genitore profundi
Mortalem induitur formam, 13) Phrygiæque tyranno 14)
Ædificant muros, pacto pro mœnibus auro. 15)
Stabat opus: pretium rex inficiatur, 16) & addit
Perfidiæ cumulum, falſis periuria verbis. 17)
Non impune feres, 18) rector maris 19) inquit: & omnes
Inclinauit aquas ad auaræ 20) littora Troiæ,
Inque freti formam terras conuertit, 21) opesque
Abſtulit agricolis, & fluctibus obruit agros. 22)
Pœna neque hæc ſatis eſt. Regis quoque filia 23) monſtro
Poſci-

vom Könige Laomedon alſo benahmet wird. 5] Zur rechten Hand an dem Vorgebürge Sigæum. 6] Und zur lincken an dem Vorgebürge Rhœtæum. 7] Iupiter wird alſo genannt von παν und ὀυφὴ die Stimme; entweder weil er aller Menſchen Stimmen höret, oder damit gelobet wird. 8] Der in den Wolcken donnert, und ſeine Stimme überall hören läſſet, könte es auch heiſſen. 9] Nouæ vrbis mœnia moliri. Eine neue Stadt bauen wollen. 10] Er ſahe, daß das groſſe und wichtige Vorhaben mit unbeſchreiblicher Mühe ſchwer von ſtatten gieng. 11] Nicht geringe Koſten erfodern. 12] Neptunus wird alſo genannt von ſeinem dreyzackichten Zepter, und ein Vater des tiefen Meers, welches groſſe Wellen ſchlägt. 13] Er nimmt eine menſchliche Geſtalt an. 14] Dem Könige in Phrygien Laomedonti, tyrannus iſt ein vocab. μεσον, das einen guten und ſchlimmen Verſtand hat. Wie fortuna, otium, tempeſtas, valetudo u. d. g. 15] Nachdem ihnen eine gewiſſe Summe Geldes war verſprochen worden. 16] Der König Laomedon leugnete den Handel. 17] Er vermehrete ſeine Treuloſigkeit mit einem falſchen Eide. 18] Dieſes ſoll dir nicht ungeſtraft hingehen. 19] Neptunus. 20] Welche Stadt der geitzige König Laomedon durch ihre Hülfe erbauet hatte, und ihnen den verſprochenen Lohn nicht geben wolte. 21] Er hat das Land in eine See verwandelt. 22] Oder aru-

23] H-

Poſcitur æquoreo: quam dura ad ſacra reuinctam
Vindicat Alcides, 24) promiſſaque munera dictos
Poſcit equos; tantique operis mercede negata,
Bis periura capit ſuperatæ mœnia Troiæ.
Nec pars militiæ 25) Telamon 26) ſine honore receſſit:
Heſioneque data potitur. Nam coniuge Peleus 27)
Clarus erat diua, 28) nec aui 29) magis ille ſuperbit
Nomine, quam ſoceri: 30) ſiquidem Iouis eſſe nepotem 31)
Contigit haud vni, coniux dea contigit vni:

THETIS NYMPHA IN VARIAS FIGVRAS.

FAB. VII.

Namque ſenex Thetidi Proteus prædixerat 1) vdæ
Concipe, mater eris iuuenis, 2) qui fortibus armis
Acta patris 3) vincet, maiorque vocabitur illo.
Ergo ne quicquam mundus Ioue maius haberet,
Quamuis haud tepidos 4) ſub pectore ſenſerat ignes
Iuppiter, æquoreæ Thetidis 5) connubia vitat,
Inque ſua Æaciden 6) ſuccedere vota 7) nepotem
Iuſſit, & amplexus in virginis ire 8) marinæ.
Eſt ſinus Æmoniæ 9) curuos falcatus in arcus, 10)
Brachia procurrunt, vbi, ſi foret altior vnda,

Por-

23] Heſione. 24] Hercules machte ſie los, da ſie an harte Felſen gebunden war. 25] Der mit bey der Armee war. 26] Æaci Sohn, der mit der Heſione den Teucrum gezeuget hatte. 27] Telamonis Bruder. 28] Theryde, mit welcher er den Achillem gezeuget hat. 29] Iouis. 30] Nerei. 31] Auch nepoti.

1] Der Meeres-Göttin. Andere leſen. Namque ſenex Thetidi Proteus, Dea, dixerat, vndæ. 2] Achillis. 3] Pelei. 4] Keine kaltſinnige Liebe. 5] n. I. 6] Peleum, Æaci Sohn. 7] Succedere in vota cuius. Eines andern Wunſch und Verſprechen erfüllen. 8] Eine Jungfer heirathen. 9] In Theſſalien. 10] Der Meerbuſen hat die Geſtalt einer Sichel. 11] Das

Meer

Portus erat: ſummis inductum eſt æquor arenis, 12)
Littus habet ſolidum, quod nec veſtigia ſeruet,
Nec remoretur iter, 13) nec opertum pendeat alga.
Myrtea ſilua 14) ſubeſt bicoloribus obſita baccis,
Et ſpecus in medio, natura factus, an arte,
Ambiguum, 15) magis arte tamen: 16) quo ſæpe venire
Frænato delphine ſedens, Thety, nuda ſolebas.
Illic te Peleus, vt ſomno victa 17) iacebas,
Occupat: &, quoniam precibus tentata repugnas, 18)
Vim parat, innectens ambobus colla lacertis.
Quod niſi venisſes variatis ſæpe figuris
Ad ſolitas artes, auſo foret ille potitus. 19)
Sed modo tu volucris; volucrem tamen ille tenebat.
Nunc grauis arbor eras; hærebat in arbore Peleus;
Tertia forma fuit maculoſæ 20) tigridis; illa
Territus Æacides a corpore brachia ſoluit.
Inde Deos Pelagi vino ſuper æquora fuſo,
Et pecoris fibris, & fumo thuris adorat,
Donec Carpathius 21) medio de gurgite vates,
Æacide, dixit, thalamis potiere petitis: 22)
Tu modo, cum gelido ſopita quieſcet 23) in antro,
Ignaram laqueis, vincloque innecte tenaci, 24)
Nec te decipiat centum mentita figuras, 25)
Sed preme 26) quicquid erit, dum, quod fuit ante, reformet. 27)

Dixe-

Meer wurde gantz hoch mit Sande überzogen und angefüllet. 13) Remorari iter. Den Reiſenden aufhalten. 14) Ein Wald, der mit Myrtenbäumen beſetzet iſt. 15) Es iſt zweifelhaft. 16) Scil. videtur factus. 17) *al.* victâ. 18) Scil. Peleo. 19) So wäre ihm ſein kühnes Vorhaben gelungen. 20) Eines bundfleckigten Tigers. 21) Proteus wird von dem Carpathiſchen Meere, darin er gewohnet haben ſoll, alſo genennet. Carpathus iſt eine Inſel zwiſchen Ægypten und Rhodus. 22) Thalamis petitis potiri. Die erwünſchte Hochzeit halten mit der verlangeten Braut. 23) Sopitus quieſcit. Er liegt im tiefen Schlafe. 24) Vinculo tenaci quem innectere. Einen mit dichten feſten Stricken anbinden. 25) Centum mentiri figuras. Sehr viele Geſtalten annehmen. 26) Halt feſte. 27) Bis es wieder zur vorigen Geſtalt

Dixerat hæc Proteus: & condidit æquore vultum, 28) 255
Admiſitque ſuos in verba nouiſſima fluctus. 29)
Pronus erat Titan, 30) inclinatoque tenebat
Heſperium 31) temone 32) fretum, 33) cum pulchra relicto
Nerëis 34) ingreditur conſueta cubilia 35) fluctu. 36)
Vix bene virgineos Peleus inuaſerat artus, 260
Illa nouat formas, donec ſua membra teneri
Senſit, & in partes diuerſas brachia tendit. 37)
Tum demum ingemuit: Neque, ait, ſine numine vincis,
Exhibita eſtque Thetys: confeſſam amplectitur heros,
Et potitur votis, 38) ingentique implet Achille. 265

CHIONE AB APOLLINE ET MERCVRIO COMPRESSA ET DÆDALION IN ACCIPITREM.

FAB. VIII.

Felix ex nato, 1) felix & coniuge 2) Peleus,
Et cui, ſi demas iugulati crimina Phoci, 3)
Omnia contigerant. 4) Fraterno ſanguine fontem,
Expulſumque domo patria Trachinia tellus 5)
Accipit: hic regnum ſine vi, ſine cæde regebat 270
Lu-

ſtalt komme. 28) Er hat ſich ins Meer verſteckt. 29) Bey den letzten Worten ließ er das Waſſer über ſich zuſammenſchlagen. 30) Die Sonne. 31) Das occidentaliſche Meer von ἑσπέρα der Abend. 32) Pars pro toto. Die Deichſel wird für den Sonnenwagen geſetzt. 33) Die Sonne wolte untergehen. 34) Thetys, Nerei Tochter. 35) Die Höle, darin ſie zu ruhen pflegte. 36) al. Ponto. 37) Sie verſuchte auf mancherley Weiſe ſich mit den Armen loßzumachen. 38) Potiri votis. Seines Wunſches gewähret werden.

1) Achille. 2) Thetys hieß ſie nach der vorigen Fabel. 3) Des ermordeten Bruders. 4) Es war ihm alles glücklich und nach Wunſch ergangen. 5) Eine Landſchaft in Theſſalien. Τραχῖνα, darin die Stadt Trachine vom Hercule gebauet war.

Lucifero genitore ſatus, 6) patriumque nitorem
Ore ferens 7) Ceyx; illo qui tempore mœſtus
Diſſimilisque ſui, fratrem lugebat ademptum. 8)
Quo poſtquam Æacides 9) feſſus curaque viaque,
Venit, & intrauit paucis comitantibus vrbem,
Quosque greges pecorum, quæ ſecum armenta 10) trahebant,
Haud procul a muris ſub opaca valle reliquit.
Copia cum facta eſt adeundi tecta tyranni, 11)
Velamenta 12) manu prætendens ſupplice, quis ſit
Quoque ſatus memorat: 13) tantum ſua crimina 14) celat,
Mentiturque fugæ cauſam; 15) petit vrbe, vel agro,
Se iuuet. Hunc contra placido Trachinius 16) ore
Talibus alloquitur: Mediæ 17) quoque commoda plebi
Noſtra patent, Peleu, nec inhoſpita regna tenemus, 18)
Adiicis huic animo momenta potentia, 19) clarum
Nomen, auumque Iouem. Ne tempora perde precando;
Quod petis omne feres, 20) tuaque hæc pro parte vocato, 21)
Qualiacunque vides: vtinam meliora videres!
Et flebat. Moueat tantos quæ cauſa dolores, 22)
Et Peleus, comitesque rogant: quibus ille profatur, 23)
Forſitan hanc volucrem, rapto quæ viuit, & omnes Ter-

6] Der den Lucifer zum Vater hatte. 7] Dem man ſeinen göttlichen Urſprung im Geſichte ſehen konte. 8] Dædalionem, der in einen Habicht verwandelt worden. 9] Peleus, Æaci Sohn. 10] Klein und groß Vieh. 11] Als er Audientz bey dem Könige hatte. 12] Er hatte einen Oelzweig in der Hand, damit er um Gnade bat. 13] Er erzehlet ſeinen Urſprung 14] Die Mordthat ſeines Bruders. 15] Er bringet eine falſche Urſache ſeiner Flucht vor. 16] Der König Ceyx. 17] Leuten von mittelmäßigen Stande ſtehet unſer Land zu ihrem Beſten offen. 18] Wir nehmen auch die Fremden gern und willig auf. 19] Du erweckeſt mein gütiges Naturell noch mehr durch wichtige Bewegungsgründe. 20] Du ſolt alles erlangen, was du verlangeſt. 21] *al.* videto. 22] Hæc cauſa tantos dolores mouet. Dieſe Sache erreget ſolchen groſſen Schmertz. 23] Profari, bekennen, frey

Terret aues, ſemper pennas habuiſſe putetis.
(Vir fuit: & tanta eſt animi conſtantia, quantum) 24)
Acer erat, belloque ferox, ad vimque paratus,
Nomine Dædalion: illo genitore 25) creatus,
Qui vocat auroram, cœloque nouiſſimus exit. 26)
Culta mihi pax eſt; 27) pacis mihi cura tuendæ
Coniugiique fuit: fratri fera bella placebant,
(Illius virtus gentes, regesque ſubegit, 28)
Quæ nunc Thisbeas 29) agitat 30) mutata columbas) 31)
Nata erat huic Chione: quæ dotatiſſima forma 32)
Mille procis 32) placuit, bis ſeptem nubilis annis. 33)
Forte reuertentes Phœbus, Maiaque creatus, 34)
Ille 35) ſuis Delphis 36) hic 37) vertice Cyllenæo 38)
Videre hanc 39) pariter, pariter traxere calorem. 40)
Spem Veneris differt in tempora noctis Apollo:
Non tulit ille 41) moras, 42) virgaque mouente ſoporem 43)
Virginis os tangit. Tactu iacet illa potenti,
Vimque Dei patitur. Nox cœlum ſparſerat aſtris

Phœ-

frey herausſagen. 24] Dieſer vers wird für eingeſchoben gehalten. 25] Lucifero. 26] Der Morgenſtern, welcher für der Morgenröthe hergehet. Lib. 2. v. 115. 27] Colere pacem & rueri. Frieden lieben und unterhalten. 28] Gentes ſubigere. Völcker unter ſein Joch bringen. 29] Thisbæ iſt eine Stadt in Bœotien, da viele Tauben ſind, welchen die Habichte nachſtellen. Es werden ſynecd. alle Tauben verſtanden. 30] Agitare columbas. Die Tauben verfolgen 31] Dieſe beiden Verſe werden auch für unrecht gehalten, die dem Poeten nicht aus der Feder gefloſſen ſind. 32] Weil ſie mit ungemein ſchöner Geſtalt begabet war. Sonſt heiſſet es: forma pro dote. 32] Procus, ein Freier. 33] Sie war 14. Jahr alt, und alſo mannbahr. 34] Mercurius. 35] Phœbus oder Apollo. 36] Scil. reuertens. Er kam wieder aus ſeiner Stadt Delphi, da ein berühmtes oraculum Apollinis war. 37] Mercurius. 38] Cyllene iſt ein Berg in Arcadien, auf welchem er ſoll gebohren ſeyn. 39] Chionem. 40] Die Liebe hat ſie beiderſeits gerühret. 41] Mercurius. 42] Er konte die Zeit nicht erwarten, Zeit und weile wurden ihm lang. 43] Mo-

uere

Phœbus anum ſimulat, 45) præceptaque gaudia 46)
ſumit.
Vt ſua maturus compleuit tempora venter: 47)
Alipedis 48) de ſtirpe Dei verſuta propago 49)
Naſcitur Autolycus, furtum ingenioſus ad omne, 50)
Qui facere aſſuerat, patriæ 51) non degener artis,
Candida de nigris, & de candentibus atra.
Naſcitur e Phœbo namque eſt enixa gemellos, 52)
Carmine vocali clarus, citharaque Philammon.
Quid peperiſſe duos, & Dis placuiſſe duobus;
Et forti genitore & progenitore Tonante 53)
Eſſe ſatam prodeſt? An obeſt quoque gloria multis?
Obfuit huic certe; quæ ſe præferre Dianæ
Suſtinuit; 54) faciemque, Deæ 55) culpauit. At illi
Ira ferox mota eſt: 56) factisque placebimus, inquit.
Nec mora: curauit cornu, 57) neruoque ſagittam
Impulit, 58) & meritam 59) traiecit arundine linguam.
Lingua tacet, nec vox, tentataque verba ſequuntur:
Conantemque loqui cum ſanguine vita reliquit. 60)
Quam 61) miſer amplexans ego tunc patrioque do-
lorem

Corde

vere ſoporem. Schlaff machen, in denſelben bringen. 44) Es war Nacht worden, die Sterne waren am Himmel herfürgekommen. 45) Er nimmt die Geſtalt eines alten Weibes an. 46) Die ſchon vorher ſich gemachte Freude. 47) Da die Geburts-Zeit herangekommen. 48) Mercurii, der als ein ſchöner Jüngling gemahlet wurde, mit güldenen Flügeln unten an den Füſſen. 49) Ein liſtiges, verſchlagenes Kind. 50) Der auf allen Betrug abgerichtet war. 51) Der nicht aus der väterlichen Art ſchlug. Mercurius würde auch von den Kaufleuten verehret, durch deſſen Hülfe ſie deſto beſſer lügen und betrügen konten. 52) Sie hat Zwillinge gebohren. 53) Von dem Großvater Iupiter. 54) Sie hat ſich unterſtanden. 55) Dianæ Schönheit hat ſie blamiret, gelästert. 56) Sie iſt vielleicht in einem grimmigen Zorne entbrannt. 57) Sie hat den Bogen geſpannet. 58) Neruo ſagittam impellere. Mit der Sehne den Pfeil antreiben, abſchieſſen. 59) Die Läſterzunge, welche dieſe Strafe verdienet hatte. 60) Sie kan kein Wort herfürbringen, wie ſehr ſie ſich auch bemühet. 61) al. Quem (miſero pietas!) ego

Corde tuli, fratrique pio ſolatia dixi. 62)
Quæ pater haud aliter, quam cautes murmura Ponti
Accipit: & natam delamentatur 63) ademptam.
Vt vero ardentem 64) vidit: quater impetus illi
In medios fuit ire rogos: 65) quater inde repulſus
Concita membra fugæ mandat, ſimilisque iuuenco
Spicula crabronum 66) preſſa ceruice gerenti,
Qua via nulla, fugit: 67) iam tum mihi currere viſus
Plus homine eſt, alasque pedes ſumſiſſe putares.
Effugit ergo omnes, veloxque cupidine lethi
Vertice Parnaſſi potitur. Miſeratus Apollo,
Cum ſe Dædalion ſaxo miſiſſet ab alto, 68)
Fecit auem, 69) & ſubitis 70) pendentem ſuſtulit alis,
Oraque adunca 71) dedit, curuos dedit vnguibus hamos, 72)
Virtutem antiquam, maiores corpore vires.
Et nunc accipiter nulli fatis æquus, 73) in omnes
Sæuit aues, aliisque dolens fit cauſa dolendi.

LVPVS IN LAPIDEM.

FAB. IX.

Quæ dum Lucifero genitus 1) miracula narrat,
De conſorte ſuo, 2) curſu feſtinus anhelo 3)

Ad-

ego tum patruoque dolorem corde tuli. 62) Ich habe meinem lieben Bruder Troſt zugeſprochen. 63) Delamentari quem. Einen ſehr beklagen. 64) Auf dem Scheiterhaufen. Al. amentem, entſeelet. 65) Er hat viermahl einen Trieb bekommen, ſich mit ins Feuer zu ſtürzen. 66) Die Stacheln der Weſpen. 67) al. Ruit. 68) Mittere ſe ab alto ſaxo. Sich von einem hohen Berge herabſtürzen. 69) Er hat ihn in einen Habicht verwandelt. 70) Mit ſchnellgewachſenen Flügeln hat er ihn in die Luft geſchicket. 70) Einen krumgebogenen Schnabel 72) Hacken an den Klauen. 73) Er hat mit keinem Vogel Mitleiden.

1) Ceyx. 2) Von ſeinem Bruder Dædalion. 3) Hypallage, für curſu feſtino anhelus. Er hatte ſich aus dem Athem

Aduolat armenti cuſtos Phocæus 3] Anetor,
Et 4] Peleu, Peleu, magnæ tibi nuncius adſum
Cladis, ait. Quodcunque ferat, iubet edere 5] Peleus:
Pendet & ipſe metu trepidi Trachinius oris. 6]
Ille refert, Feſſos ad littora curua iuuencos
Appuleram, 7] medio cum ſol altiſſimus orbe
Tantum reſpiceret, quantum ſupereſſe videret, 8]
Parsque boum fuluis genua inclinarat arenis, 9]
Latarumque iacens campos ſpectabat aquarum;
Pars gradibus tardis illuc errabat & illuc:
Nant alii, celſoque extant ſuper æquora collo.
Templa mari ſubſunt, 10] nec marmore clara, nec auro,
Sed trabibus denſis lucoque vmbroſa vetuſto,
Nereides, 11] Nereusque tenent. Hos nauita templi
Edidit eſſe Deos, dum retia littore ſiccat.
Iuncta palus huic 12] eſt denſis obſeſſa ſalictis. 13]
Quam reſtagnantis 14] fecit maris vnda paludem.
Inde fragore graui ſtrepitus loca proxima terret
Bellua vaſta lupus, ſyluisque paluſtribus exit
Oblitus 15] & ſpumis, & craſſo ſanguine rictus
Fulmineos, 16] rubra ſuffuſus lumina 17] flamma.
Qui, quamquam ſæuit pariter rabieque fameque,
Acrior eſt rabie, neque enim ieiunia curat

Cæ-

gelaufen. 3] Aus der Landſchaft Phocis in Ionien. 4] al. Heu, 5] Von ſich ſagen. 6] Andere leſen: pendet & ipſe metu trepidat (trepidus) Trachinius heros, nemlich Ceyx iſt bekümmert, daß er zittert und bebet. Einige wollen dieſen vers gar nicht dulden. 7] Apellere iuuencos feſſos ad curua littora. Ermüdete junge Ochſen ans krumme Ufer treiben. 8] Um den Mittag. 9] Genua inclinare fuluis arenis. Sich auf den gelben Sand niederlegen. 10] Sie ſind nahe am Meere. 11) Die Waſſer-Nymphen, Nerei Töchter. 12] Luco. 13] Salictum für ſalicerum, ein Weidenplatz. 14] Vnda maris reſtagnantis. Die zurückſchlagende, brauſende Meereswellen. 15] Der hitzige Rachen iſt beſchmieret. 16] Græciſmus. Quod ad rictus fulmineos adtinet. 17] Quod ad lumina adtinet. Die Augen brennen wie Feuer im Kopfe.

Cæde boum, diramque famem finire, 18) ſed omne
Vulnerat armentum, ſternitque hoſtiliter omnes.
Pars quoque de nobis funeſto ſaucia morſu, 19)
Dum defenſamus, letho eſt data: ſanguine littus,
Vndaque prima 20) rubent, demugitæque 21) paludes.
Sed mora damnoſa eſt, nec res dubitare remittit, 22)
Dum ſupereſt aliquid, cunctí coëamus ad arma:
Arma capeſſamus, coniunctaque tela feramus.
Dixerat agreſtis. 23) Nec Pelea damna mouebant:
Sed 24) memor admiſſi 25) Nereida 26) colligit 27)
orbam
Damna ſui inferias extincto mittere Phoco 28)
Induere arma viros violentaque ſumere tela
Rex iubet Oetæus; 29) cum quis 30) ſimul ipſe
parabat
Ire: ſed Halcyone coniux excita 31) tumultu
Proſilit, & nondum 32) totos ornata capillos:
Disiicit hos ipſos; colloque infuſa 33) mariti,
Mittat vt auxilium ſine ſe, verbisque precatur
Et lacrymis, animasque duas vt ſeruet in vna.
Æacides 34) illi: Pulchros, Regina, piosque
Pone metus; plena eſt promiſſi gratia veſtri:
Non placet arma mihi contra noua monſtra moueri,
Numen adorandum pelagi eſt. 35) Erat ardua turris,
Arce

Kopfe. 18) *al.* Satiare. 19) Von dem tödtlichen Biſſe verwundet. 20) Das Waſſer, welches dem Ufer am nächſten iſt. 21) Die gleichſam wie die verwundeten Ochſen brüllen. 22) Es vergönnet für permittit. 23) Der Hirte. 24) *Conſtr.* Sed Peleus memor admiſſi ſui colligit, Nereida orbam mittere inferias exſtincto Phoco, damna. 25) Er erinnerte ſich des begangenen Brudermordes. 26) Nerei Tochter Pſamathe. 27) Er machet den Schluß, muthmaſſet. 28) Sie wolle ihrem Sohne Phoco ein Todtenopfer bringen durch die Hinrichtung der Ochſen. 29) Ceyx, der König der Stadt Thracinis in Theſſalien, welche Hercules unten am Berge Oeta gebauet hatte v. 270. 30) Für quibus. 31) Erwecket. 32) Quoad. Die Haare ſind noch nicht gantz wieder aufgeputzet. 33) Sie fiel dem Könige um den Hals. 34) Peleus, Æaci Sohn, 35) Die See-Nymphe Pſamathe. 36) Pharus, auf welchem Lichter oder Fackeln brenneten zum Nutzen der Seefah-

Arce locus 36) ſumma, feſſis loca grata carinis. 37)
Aſcendunt illuc, ſtratosque in littora tauros
Cum gemitu aſpiciunt, vaſtatoremque cruento
Ore ferum, 37) longos infectum 38) ſanguine villos.
Inde manus tendens in 39) aperti littora ponti,
Cæruleam Peleus Pſamathen, vt finiat iram, 40)
Orat, opemque ferat. Nec vocibus illa rogantis
Flectitur 41) Æacidæ: Thetis hanc pro 42) coniuge ſupplex
Accepit veniam. 43) Sed enim 44) irreuocatus ab acri
Cæde lupus perſtat, dulcedine ſanguinis aſper,
Donec inhærentem laceræ ceruice iuuencæ
Marmore 45) mutauit, corpus præterque colorem,
Omnia ſeruauit. Lapidis color indicat illum
Iam non eſſe lupum, iam non decere timeri.
Nec tamen hac profugum conſiſtere Pelea terra
Fata ſinunt: Magnetas 46) adit vagus exſul, & illic
Sumit ab Æmonio purgamina cædis Acaſto. 47)

CEYX ET HALCYONE IN HALCEDONES.

FAB. X.

Interea fratrisque ſui, 1) fratremque 2) ſecutis
3) Anxia prodigiis turbatus pectora Ceyx, Con-

renden. 36) Der Schiffboden wird für das Schiff geſetzt. 37) Quoad. 38) Beſudelt. 39) Gegen das Ufer des weiten Meers. 40) Finire iram. Den Zorn ablegen. 41) Flecti rogantis voce. Durchs Gebet auf einen andern Sinn gelencket werden. 42) Für ihren Gemahl Peleus. 43) Accipere veniam. Gnade erlangen. 44) Aber 45) Cum marmore, oder in marmor. 46) Magnetes ſind Völcker in Theſſalien. 47) Er brachte Acaſtum, den König in Theſſalien um, und rächete ſich dafür, daß er ihn von den wilden Thieren hatte wollen erwürgen laſſen.

1] Dædalionis Tochter Chione war von der Diana mit einem Pfeile erſchoſſen. 2) Da er in einen Habicht verwandelt worden. 3) Quoad. Er war höchſt bekümmert und beſtürzt.

Conſulat vt ſacras hominum oblectamina ſortes, 4)
Ad Clarium 5) parat ire Deum: nam templa profanus
Inuia cum Phlegyis 6) faciebat Delphica Phorbas
Conſilii tamen ante ſui, fidiſſima, certam
Te facit, 7) Halcyone: cui 8) protinus intima frigus
Oſſa receperunt, 9) buxoque ſimillimus ora
Pallor obit, 10) lacrymisque genæ maduere profuſis, 11)
Ter conata loqui, ter fletibus ora rigauit, 12)
Singultuque pias interrumpente querelas, 13)
Quæ mea culpa tuam, dixit, chariſſime, mentem
Vertit? 14) vbi eſt, 15) quæ cura mei prior eſſe ſolebat?
Iam potes Halcyone ſecurus abeſſe relicta?
Iam via longa placet? iam ſum tibi charior abſens?
At (puto) per terras iter eſt? tantumque dolebo,
Non etiam metuam? curæque timore carebunt?
Æquora me terrent, & ponti triſtis imago;
Et laceras nuper tabulas in littore vidi;
Et ſæpe in tumulis 16) ſine corpore nomina legi. 17)

Neue

ſtürzt. 4) Conſulere ſacras ſortes, hominum oblectamina. Die oracula um Rath fragen, dadurch man von der Bekümmerniß befreyet werde. 5) Apollo wird Deus Clarius genennet, weil er auch zu Clarus, einer Stadt in den Grenzen der Colophonier um Rath gefragt wurde. 6) Phylegyi waren wilde und räuberiſche Völcker in Theſſalien, welche unter ihrem Anführer Phorbas, Lapithæ Sohne, die Wege nach Delphi unſicher machten. 7) Conſilii ſui aliquem certum facere. Einem von ſeinem Vorhaben Nachricht geben. 8) Für cuius, per Græcismum. 9) Welche gleich innerlich zu frieren angefangen, ein innerlicher Froſt überfällen. 10) Sie wurde im Geſichte ſo weiß als der vertrocknete Buchsbaum. 11) Genæ madent lacrymis profuſis. Die Thränen laufen haufenweiſe über die Backen. 12) Fletibus ora rigare. Das Geſicht mit Thränen benetzen. 13) Singultus interrumpit pias querelas. Das Schlucken unterbricht die liebreichen Klagen. 14) Was habe ich begangen, dadurch deine Liebe gegen mich verändert iſt? 15) *Conſtr.* Vbi eſt cura illa, quæ ſolebat eſſe prius pro me. 16) *al.* titulis. In den Grabſchriften. 17) Dieſe hieſſen cenotaphia, weil man denen in der Fremde Verſtorbenen ſolche Grabmahle aufrichtete, damit die Seelen deſto

Neue tuum fallax animum fiducia tangat; 18)
Quod ſocer Hippotades 19) tibi ſit; qui carcere fortes
Contineat ventos; & cum velit, æquora placet. 19)
Cum ſemel emiſſi tenuerunt æquora venti;
Nil illis vetitum eſt; incommendataque tellus 20)
Omnis, & omne fretum, cœli quoque nubila vexant;
Excutiuntque feris rutilos concurſibus ignes, 21)
Quo magis hos noui, (nam noui, & ſæpe paterna 22)
Parua 23) domo vidi) magis hoc 24) reor eſſe timendos.
Quod tua ſi flecti precibus ſententia nullis, 25)
Care, poteſt, coniux; nimiumque es certus eundi; 26)
Me quoque tolle ſimul, certe iactabimur vna:
Nec niſi quæ patiar, metuam: pariterque feremus
Quicquid erit: pariter ſuper æquora lata feremur.
Talibus Æolidos 27) dictis lacrymisque mouetur
Sidereus coniux: 28) neque enim minor ignis 29) in ipſo eſt,
Sed neque propoſitos pelagi dimittere curſus, 30)
Nec vult Halcyonen in partem adhibere pericli; 31)
Multaque reſpondit timidum ſolantia pectus. 32)
Nec tamen idcirco cauſam probat, addidit illis

Hoc

eher zur Ruhe kommen mögten. 18] Fallax fiducia tangit animum illius. Er machet ſich ein falſches Vertrauen. 19] Æolus, Hippotæ Enckel, war ein Sohn Iouis von der Segeſta Hippotæ Tochter, ein Gott der Winde. Conf. Virgil. Æn. I. 56] ſeqq. 19] Æquor placare. Den Sturm auf der See ſtillen. 20] Sie nehmen ſich Freiheit auf dem Lande und auf dem Meere zu toben, ob es ihnen gleich nicht befohlen iſt. 21] Sie machen die feurigen Blitze durch Zuſammenſtoſſung der Wolcken. 22] Æoli. 23] Halcyone. 24] Oder hos. 25] Sententia eius nullis precibus flecti & moueri poteſt. Er kan durch kein Bitten und Flehen von ſeinem Vorhaben abgezogen werden. 26] Nimium eſt certus eundi. Er bleibet auf ſeinem Kopfe fortzureiſen. 27] Halcyones, Æoli Tochter. 28] Ceyx, Luciferi Sohn. 29] Liebe gegen die Gemahlin. 30] Die vorgeſetzte Schiffart unterlaſſen. 31] Mit in die Gefahr ziehen. 32] Halcyones. 33] Ich

ſchwe-

Hoc quoque lenimen, quo ſolo flexit amantem.
Longa quidem nobis omnis mora: ſed tibi iuro
Per patrios ignes 33] (ſi me modo fata remittent)
Ante reuerſurum, quam Luna bis impleat orbem. 34)
His vbi promiſſis ſpes eſt admota recurſus, 35)
Protinus eductam naualibus æquore tingi,
Aptarique ſuis pinum 36) iubet armamentis.
Qua rurſus viſa, veluti præſaga futuri, 37)
Horruit Halcyone, lacrimasque emiſit obortas, 38)
Amplexusque dedit, triſtique miſerrima tandem
Ore, vale, dixit, collapſaque corpore toto eſt. 39)
Aſt iuuenes, quærente moras Ceyce, 40) reducunt
Ordinibus geminis ad fortia pectora remos, 41)
Æqualique ictu ſcindunt freta. 42] ſuſtulit illa
Humentes oculos, 43) ſtantemque in puppe recurua,
Concuſſaque manu dantem ſibi ſigna 44) maritum
Prima videt, redditque notas. 45) vbi terra receſſit
Longius, 46) atque oculi nequeunt cognoſcere vultus,
Dum licet, 47) inſequitur fugientem lumine pinum. 48)
Hæc quoque vt 49) haud poterat ſpatio ſubmota videri,
Vela tamen ſpectat ſummo fluitantia malo. 50)

Vt

ſchwere dir bey meinem Vater Lucifer. 34) Ich will noch vor 2. Monaten wiederkommen. 35) Die Hofnung der baldigen Wiederkunft. 36) Das von Fichtenbäumen gemachte Schiff läſſet er auf die See bringen und ausrüſten. 37) Eben als wenn ihr das bevorſtehende Unglück ſchwanete. 38) Die Thränen liefen ihr aus den Augen. 39) Sie fiel in eine ſtarcke Ohnmacht. 40) Da er zauderte, weil ihm der Gemahlin Sorgfalt zu Hertzen gieng. 41) Sie treiben die Galeere mit den doppelten Rudern fort. 42) Sie ſtreichen gerade durch die See. 43) Tollere humentes oculos. Die naſſen Augen aufſchlagen. 44) Er gab ihr mit der ausgeſtreckten bebenden Hand ein Abſchieds-Zeichen. 45] Sie machet ihm dergleichen wieder zu. 46) Dieſes ſcheinet alſo, wenn das Schif vom Lande geſtoſſen wird. 47) So lange ſie nur kan. 48) n. 36. Sie ſiehet dem ſchnellſegelnden Schiffe nach. 49) Ob es gleich in der Weite nicht mehr konte geſehen werden. 50) Die Segel fladdern an dem hohen Mast-Baume. 51) Sie eilet voller Bekümmerniß nach dem Bette,

Vt nec vela videt; vacuum petit anxia lectum, 51]
Seque toro ponit, renouat lectusque locusque
Halcyonæ lacrymas: & quæ pars admonet abfit.
Portubus exierant, & mouerat aura rudentes; 52]
Obuertit lateri pendentes nauita remos: 53]
Cornuaque 54] in ſumma locat arbore, totaque malo
Carbaſa deducit, 55] venientesque accipit auras.
Aut minus, aut certè medium non amplius æquor
Puppe ſecabatur; 56] longeque erat vtraque 57] tellus;
Cum mare ſub noctem 58] tumidis albeſcere cœpit
Fluctibus, 59] & præceps ſpirare valentius Eurus. 60]
Ardua iamdudum demittere cornua rector 61]
Clamat; & antennis totum ſubnectite velum 62]
Hic iubet: impediunt aduerſæ iuſſa procellæ,
Nec ſinit audiri vocem fragor 63) æquoris vllam,
Sponte tamen properant alii ſubducere remos,
Pars munire latus, 64] pars ventis vela negare, 65]
Egerit hic fluctus, 65] æquorque refundit in æquor:
Hic rapit antennas, quæ dum ſine lege 66] geruntur,
Aſpera creſcit hyems; 67] omnique e parte feroces

Bel-

te, darin ſie ihren Gemahl nicht findet. 52] Aura mouet rudentes. Der Wind bewegt die Schiffeile. 53] Obuertere lateri pendentes remos. Die hangenden Ruder auf die Seite ziehen. 54] Die Spitzen der Segelſtangen leget er oben auf den Baum. Welches bey guten Winde zu geſchehen pflegt. 55] Tota carbaſa deducere malo. Alle Segel vom Maſtbaume abnehmen. 56] Das Schif war zum wenigſten nicht mehr mitten auf der See. 57] Das Land davon er abgeſegelt, und dahin er ſegelte. 58] Gegen die Nacht. 59] Das Meer fieng an zu ſchäumen: welches ein Zeichen war eines bevorſtehenden Ungewitters. 60] Der Oſtwind fänget an zu toben. 61] Der Steuermann hatte ſchon lange gerufen, man ſollte die Segelſtangen oben vom Maſtbaume wieder herunternehmen. 62] Subnectere totum velum antennis. Die Segel wieder an die Stangen binden. 63] Für dem Sturme konnte man kein Wort hören. 64] Die Seiten des Schifs befeſtigen, damit kein Waſſer hineindringe. 65] Die Segel zuſammenbinden. 65] Egerere fluctus. Das Waſſer ausſchöpfen. 66] Ohne Ordnung. 67] Der Sturm nimmt überhand-

Bella gerunt venti, fretaque indignantia miſcent. 68)
Ipſe 69) pauet, nec ſe, quid 70) ſit ſtatus, ipſe fate-
tur
Scire ratis rector, nec quid iubeatue, vetetue:
Tanta mali moles, 71) totaque potentior arte eſt.
Quippe ſonant clamore viri, ſtridore rudentes,
Vndarum incurſu 72) grauis vnda tonitribus æther. 73]
Fluctibus erigitur, cælumque æquare videtur 74]
Pontus, & inductas aſpergine tangere nubes. 75]
Et modo, cum fuluas ex imo vertit arenas, 76]
Concolor eſt illis, 77] Stygia modo nigrior vnda:
Sternitur 78] interdum, ſpumisque ſonantibus al-
bet. 79]
Ipſa quoque his agitur vicibus 80] Trachinia puppis:
Et modo ſublimis veluti de vertice montis
Deſpicere in valles, imumque Acheronta 81] videtur:
Nunc, vbi demiſſam 82] curuum circumſtetit æquor,
Suſpicere 83] inferno ſummum de gurgite cœlum,
Sæpe dat ingentem fluctu 84] latus icta fragorem:
Nec leuius pulſata ſonat, quam ferreus olim
Cum laceras aries 85] balliſtaue 86] concutit arces. 87]

Vtque

hand. 68] Sie machen das wütende Meer noch unruhiger. 69] Der Steuermann ſelbſt iſt erſchrocken. 70] Oder quis. 71] So groß war das Ungewitter. 72] Durch das Anſchlagen der Wellen. 73) Tonitruus æther ſonat. Der Donner brüllet in der Luft. 74] Die Meerwellen ſcheinen dem Himmel gleich zu kommen. 75] An die Wolcken ſchlagen und dieſelben beſprützen, welche über das Meer hingezogen ſind. 76] Fuluas arenas ex imo mari vertere. Den gelben Sand aus dem Grunde des Meers herauswerfen. 77] Das Meer hat eben ſolche Farben. 78] Das Meer wird wieder ſtille und zur Ruhe gebracht. 79] Es iſt weiß von dem brauſenden Schaume. 80] Bey ſolchen Abwechſelungen wird des Schif herumgetrieben des Ceycis, der Trachinius hieß von der Stadt Trachine, welche Hercules in Theſſalien gebauet hatte. 81] In die tiefe Hölle. Acheron ein hölliſcher Fluß. 82] Puppim. 83] Scil. videtur. An den hohen Himmel heraufſehen aus dem tiefen Schlunde des Meers 84] ell. Quoad. Wenn die Wellen an die Seite des Schifs ſchlagen. 85] Ein Maurenbrecher, der vorne eiſerne Hörner hatte, oder einen Widderkopf. 86) War ein Geſchütz, damit groſſe Steine

bren-

Vtque ſolent, ſumtis in curſu viribus, 88) ire
Pectore in arma feri, præceptaque 89) tela leones;
Sic, vbi ſe ventis commiſerat vnda coortis: 90)
Ibat in arma ratis, 91) multoque erat altior illis.
Iamque labant cunei, 91) ſpoliataque tegmine ceræ
Rima patet, 92) præbetque viam letalibus vndis. 93)
Ecce cadunt largi reſolutis nubibus imbres;
Inque fretum credas totum deſcendere cœlum:
Inque plagas cœli tumefactum adſcendere pontum.
Vela madent nimbis: & cum cœleſtibus vndis
Æquoreæ miſcentur aquæ, caret ignibus æther, 94)
Cæcaque nox premitur tenebris hyemisque, ſuisque. 95)
Diſcutiunt tamen has, 96) præbentque micantia 97) lumen
Fulmina: fulmineis ardeſcunt ignibus vndæ.
Dat quoque iam ſaltus intra caua texta carinæ
Fluctus 98) & vt miles numero præſtantior omni 99)
Cum ſæpe aſſiliit defenſæ mœnibus vrbis, 100)
Spe potitur tandem, 1) laudisque accenſus amore 2)
Inter mille viros, murum tamen occupat vnus:
Sic

brennende Fackeln, und dergleichen abgeſchoſſen wurden, von βάλλειν, werfen. 87] Concutere arces. Schlöſſer erſchüttern. 88] Sumere vires in curſu. Alle Kräfte im Laufe zuſammennehmen. 89] *al.* Protentaque oder porrectaque tela, auf die vorgehaltenen und empfundenen Pfeile loßgehen. 90] Vnda ſe commiſit ventis coortis. Das Waſſer läſſet ſich von den entſtandenen Winden umtreiben. 91] Das Waſſer drang auf die Schiffs-Rüſtung zu. 91] Die Keile, damit die Breter des Schiffs feſte gemacht ſind, ſincken. 92] Das Schiff bekömmt Ritzen, weil das Pech loßgegangen. 93] Dadurch das Waſſer in das Schiff dringet zu ihrem Untergange 94] Es läſſet ſich kein Stern am Himmel ſehen. 95] Es iſt dick kalte finſtere Nacht. 96] Tenebras diſcutere. Die Finſtermiß vertreiben. 97] *al.* minantia. Die ſchreckliche Blitzen geben Licht, erleuchten die Nacht. 98] Die Wellen ſchlagen mitten in das hole Schiff hinein. 99] Ein vor andern tapferer Soldat. 100] Aſſilire mœnibus defenſæ vrbis. Auf die Mauren der beſchützten Stadt hinaufſpringen.

1] Er gewinnet endlich durch Hoffnung, er machet ſich gewiſſe Hoffnung des Sieges. 2] Da einem ſolchem eine güldene

Sic vbi pulſarunt acres 3) latera ardua fluctus;
Vaſtius inſurgens decimæ ruit impetus vndæ, 4)
Nec prius abſiſtit feſſam oppugnare carinam;
Quam velut in captæ deſcendat mœnia nauis.
Pars igitur tentabat adhuc inuadere pinum;
Pars maris intus erat. trepidant haud ſegnius omnes:
Quam ſolet vrbs, 5) aliis murum fodientibus extra, 6)
Atque aliis murum, trepidare, tenentibus intus. 7)
Deficit ars; animique cadunt, 8) totidemque videntur,
Quot veniunt fluctus, ruere 9) atque irrumpere mortes.
Non tenet hic lacrymas; 10) ſtupet hic; vocat ille beatos,
Funera quos maneant; 11) hic votis 12) numen adorat:
Brachiaque ad cœlum, quod non videt, 13) irrita tollens
Poſcit opem: ſubeunt illi 14) fratresque parensque;
Huic cum pignoribus 15) domus, & quod cuique relictum eſt.
Halcyone Ceyca mouet: Ceycis in ore
Nulla niſi Halcyone eſt: & cum deſideret vnam,
Gaudet abeſſe tamen. patriæ quoque vellet ad oras
Reſpicere, inque domum ſupremos vertere vultus. 16)
Verum vbi ſit neſcit: tanta vertigine pontus
Feruet, 17) & inducta piceis e nubibus vmbra

Fran-

dene Corona muralis gegeben wurde. 3] *al.* celſi. 4] Die Wellen ſchlagen am gewaltigſten auf das Schiff zu, und iſt die gröſſeſte Noth vorhanden. Die zehende Zahl ſchlieſſet die vorhergehenden in ſich, und die folgenden werden mit dieſer zuſammengeſetzet. 5] *Conſtr.* quam ſolet vrbs trepidare, quando alii murum fodiunt extra, atque alii murum tenent intus. 6] Murum fodere extra. Die Stadt Mauren von auſſen untergraben und miniren. 7] Murum tenere intus. Die Stadt von innen beſchützen. 8] Sie laſſen den Muth ſincken. 9] Für irruere. 10] Dieſer kan ſich der Thränen nicht enthalten. 11] Welche ordentlich könten zur Erde beſtattet werden, und welchen man die letzte Ehre dabey beweiſen könte. 12] Mit Gelübden. 13] Nemlich im Sturme und Ungewitter. 14] Ihm fallen ein, ſtehen vor den Augen. 15] Mit den Kindern, als Ehepfändern. 16] Sein Hauß noch einmal zu guter letzt anſehen. 17] So ſtürmet und brauſet das Meer, daß man den Schwindel davon bekömmt. 18] Für den

ſchwe-

Omne latet cœlum, 18) duplicataque noctis imago eſt,
Frangitur in curſu nimboſi turbinis arbos: 19)
Frangitur & regimen: 20) ſpoliisque animoſa ſuperflans
Vnda, 21) velut victrix, ſinuatas 22) deſpicit vndas;
Nec leuius, quam ſi quis Athon, 23) pindumque 24) reuulſos
Sede ſua, 25) totos in apertum euerteret æquor,
Præcipitata ruit: 26) pariterque & pondere, & ictu 27)
Mergit in ima ratem. 28) cum qua pars magna virorum
Gurgite preſſa graui, 29) neque in aëra reddita, 30) fato
Functa ſuo eſt: 31) alii partes & membra carinæ
Trunca tenent: tenet ipſe manu, qua ſceptra ſolebat, 32)
Fragmina nauigii Ceyx, ſocerumque 33) patremque 34)
Inuocat (heu) fruſtra, ſed plurima nantis in ore
Halcyone coniux 35) illam meminitque refertque:
Illius ante oculos vt agant ſua corpora fluctus,
Optat, 36) & exanimis manibus tumuletur amicis, 37)
Dum natat, abſentem, quoties ſinit hiſcere 38) fluctus
Nominat Halcyonem, ipſisque immurmurat vndis.
Ecce ſuper medios fluctus niger arcus aquarum 39)

Fran-

ſchwefelichten Dünſten kan man den Himmel gar nicht ſehen. 19) Der Maſtbaum wird von dem heftigen Sturmwinde zerbrochen. 20) Das Ruder. 21) Das aufgethürmte Waſſer, welches über die Beute herfürraget. 22) Es ſiehet herunter auf das zuſammengepreſſete Gewäſſer, und verachtet es gleichſam, als ein hochmüthiger Sieger den Beſiegten. 23) Athos, ein Berg in Macedonien. 24) Pindus ein Berg in Theſſalien. 25) Mons eſt reuulſus ſede ſua. Der Berg iſt von ſeiner Stelle weggeriſſen. 26) In apertum æquor euerti. In das weite Meer hinabgeworfen werden. 26) Das Schiff wird ins Meer geſtürzet und verſincket. 27) Durch den Stoß. 28) Mergere ratem in ima. Das Schiff in die Tiefe des Meers ſencken. 29) Durch einen ſtarcken Strudel hinuntergedruckt. 30) Und nicht wieder empor getrieben. 31) Fato ſuo functus eſt. Er iſt durch ein betrübtes Schickſal umgekommen, geſtorben. 32) Tenere. 33) Æolum. 34) Luciferum. 35) Am meiſten bedauret er ſeine Gemahlin. 36) Er wünſchet, daß die Wellen ſeinen todten Körper ihr möchten vor die Augen bringen. 37) Daß er von ihren geliebten Händen möchte begraben werden. 38) Das Maul aufthun.

39) Ei-

Frangitur: & rupta merſum caput obruit vnda. 40)
Lucifer 41) obſcurus, nec quem cognoſcere poſſes,
Illa nocte fuit: quoniamque excedere Olympo
Non licuit, 42) denſis texit ſua nubibus ora. 43)
Æolis 44) interea tantorum ignara malorum
Dinumerat noctes: & iam, quas induat ille,
Feſtinat veſtes; 44) iam quas, vbi venerit ille,
Ipſa gerat: reditusque ſibi promittit inanes.
Omnibus illa quidem Superis pia thura ferebat:
Ante tamen cunctos Iunonis 45) templa colebat.
Proque viro, qui nullus erat, 46) veniebat ad aras.
Vtque foret ſoſpes coniux ſuus, vtque rediret,
Optabat; nullamque ſibi præferret, at illi
Hoc de tot votis poterat contingere ſolum.
At Dea 47) non vltra pro functo morte 48) rogari
Suſtinet; vtque manus funeſtas arceat aris;
Iri, 49) meæ, dixit, fidiſſima nuncia voris, 50)
Viſe ſoporiferam ſomni 51) velociter aulam:
Extinctique iube Ceycis imagine mittat
Somnia ad Halcyonem veros narrantia 52) caſus.
Dixerat: induitur velamina mille colorum
Iris, & arquato cœlum curuamine ſignans 53)

Te-

39) Eine groſſe Welle, die gleichſam einen Bogen machet. 40) Die ihn ganz unterdrückete, daß er erſaufen muſte. 41) Der ſonſt ſehr helle Abendſtern. Sein Vater. 42) Weil er nicht konte vom Himmel weggehen. 43) Sein Geſicht. 44) Halcyone; Æoli Tochter, Ceycis Gemahlin. 44) Sie eilet, die Kleider fertig zu machen, die er anziehen ſoll. Dergleichen zu verfertigen ſchämeten ſich die vornehmſten Matronen nicht. 45) Als einer Beſchützerin der Eheleute. 46) Der nicht mehr am Leben war. 47) Iuno. 48) Sie will für einen Todten nicht länger angeruſen ſeyn. 49) Iris wird von den Poeten für eine Abgeſandtin der Götter ausgegeben bey widrigen Zufällen; gleichwie Mercurius gutes verkündigte. 50) Die du meine Befehle am getreueſten ausrichteſt. 51) Der Schlaf wird hier als ein Götze, der denſelben wircket, vorgeſtellet. 52) *al.* Imitantia: Er ſoll ihr im Traume die wahre Geſchichte vorſtellen, wie es ihrem Gemahl ergangen ſey. 53) In der Geſtalt eines Regen-

Tecta petit iuſſi ſub rupe 54) latentia regis. 55)
Eſt prope Cimmerios 56) longo ſpelunca receſſu,
Mons cauus, ignaui 57) domus & penetralia 58) ſomni,
Quo nunquam radiis oriens, mediusue, cadensue,
Phœbus adire poteſt: 59) nebulæ caligine miſtæ
Exhalantur humo, 60) dubiæque crepuſcula lucis. 61)
Non vigil ales ibi criſtati cantibus oris
Euocat Auroram, 62) nec voce ſilentia rumpunt
Sollicitiue canes, canibusque ſagacior anſer. 63)
Non fera, non pecudes, 64) non moti flamine rami,
Humanæue ſonum reddunt conuicia linguæ. 65)
Muta quies habitat. ſaxo tamen exit ab imo
Riuus aquæ Lethes: 66) per quem 67) cum murmure labens
Inuitat ſomnos crepitantibus vnda lapillis.
Ante fores antri fœcunda papauera florent,
Innumeræque herbæ: quarum de lacte ſoporem
Nox legit, & ſpargit per opacas humida terras.
Ianua, quæ verſo ſtridorem cardine reddat, 68)

Nul-

bogens. 54) Beſſer als nube. 55) Er ſtellet ſich über den Pallaſt des Königs, dahin er beordert worden 56) Bey dem Bosporo Cimmerio zwiſchen Europa und Aſia; welcher zu dem Sprichworte Gelegenheit gegeben hat: Cimmeriæ tenebræ, eine dicke Finſterniß. 57) Meron. der die Leute faul machet. 58) Geheime Gemächer. 59) Dahin weder die Morgen- und Mittags- noch Abend-Sonne kommen kan. 60) Exhalari humo. Aus der Erden ausgedunſtet werden. 61) Einige Demmerung, dabey man nicht weiß, ob es Tag werden will oder nicht. 62) Es krähet daſelbſt kein Hahn, der den anbrechenden Tag anzeiget. 63) Es bellet da kein Hund, es ſchnattert keine Gans. Canis ſagax, heiſſet ein Spürhund. Da der Poet die Gänſe denſelben fürziehet, zielet er auf die Römiſche Hiſtorie, da die Gänſe die Römer aufgewecket, als die Galli Senones das Capitolium faſt erſtiegen hatten. Liuius Lib. 5. Florus Lib. I. c. 13. 64) Weder wild, noch zahm Vieh. 65) Man höret keinen Widerſchall. 66) Lethe iſt einer von den 3. hölliſchen Flüſſen, der Fluß der Vergeſſenheit. 67) *Conſtr.* per quem vnda cum murmure labens crepitantibus lapillis inuitat ſomnos. Das Geräuſche des Waſſers machet, daß man einſchlummert. 68) Ianua reddit ſtridorem verſo cardine. Wenn die Thür auf- und zugemacht wird, ſo knar-

ret

Nulla domo tota eſt, cuſtos in limine nullus.
At medio torus eſt, ebeno ſublimis in atra, 69)
Plumeus, 70) atricolor, pullo 71) velamine tectus:
Quo cubat ipſe Deus, membris languore ſolutis. 72)
Hunc circa paſſim varias imitantia formas
Somnia vna iacent totidem, quot meſſis ariſtas,
Silua gerit frondes, eiectas littus arenas.
Quo ſimul 73) intrauit, manibusque obſtantia virgo 74)
Somnia dimouit, veſtis fulgore reluxit
Sacra domus: tardaque Deus grauitate iacentes
Vix oculos tollens, 75) iterumque relabens,
Summaque percutiens nutanti pectora mento, 76)
Excuſſit tandem ſibi ſe: 77) cubitoque leuatus, 78)
Quid veniat (cognorat enim) ſcitatur. at illa: 79)
Somne, quies rerum, placidiſſime ſomne Deorum,
Pax animi, quem cura fugit, qui 80) corda diurnis
Feſſa miniſteriis mulces, reparasque labori; 81)
Somnia, quæ veras æquant imitamine formas; 82)
Herculea Trachine 83) iube, ſub imagine regis,
Halcyonen adeant; ſimulacraque naufraga fingant. 84)
Imperat hoc Iuno. Poſtquam mandata peregit,
Iris, abit, neque enim vlterius tolerare vaporis 85)

Vim

ket ſie. 69) Von ſchwarzem Ebenholtze. 70) Voll Federn. 71) Mit einer ſchwarzen Decke. 72) Wenn er müde iſt. 73) Simul ac. So bald als. 74) Iris. 75) Er konte die Augen vor groſſer Müdigkeit kaum ein wenig aufſchlagen. 76) Mit dem bebenden Kinne ſchlug er oben auf die Bruſt. 77) Er hat ſich doch endlich des Schlafs erwehret der Schlafgötze. 78) Er hat ſich auf den Elbogen geſteifet. 79] Reſpondit. 80] Andere leſen qui corpora duris feſſa miniſteriis mulces: Der du die abgematteten Glieder erquickeſt, und zugleich das Gemüth beruhigeſt nach der Unruhe der täglichen Verrichtungen. 81] Somnus reparat corpora labori: Der Schlaf ſtärket die Glieder zur weiteren Arbeit. 82] Somnia æquant veras formas imitamine: Im Schlafe ſtellen ſich die Bilder recht lebhaft vor. 83] al. Herculeam Trachina. In der Stadt Trachine, die Hercules erbauet hat. 84] Daß ſie ihr vorſtellen den Schifbruch, welchen ihr Gemahl Ceyx gelitten. 85] al. Soporis. 86] Somnus labitur in artus. Der

Vim poterat. labique vt ſomnum ſenſit in artus; 86)
Effugit; & remeat per quos modo venerat arcus.
At pater 87) e populo natorum mille ſuorum 88)
Excitat artificem ſimulatoremque figuræ
Morphea, 89) non illo iuſſos ſolertius alter
Exprimit inceſſus, 90) vultumque ſonumque loquendi,
Adiicit & veſtes, & conſuetiſſima cuique
Verba. ſed hic ſolos homines imitatur. at alter
Fit fera, fit volucris, fit longo corpore ſerpens.
Hunc Icelon 91) ſuperi, mortale Phobetora 92) vulgus
Nominat. eſt etiam diuerſæ tertius artis
Phantaſos. 93) ille in humum, ſaxumque, vndamque, trabemque,
Quæque vacant anima 94) feliciter 95) omnia tranſit.
Regibus hi, ducibusque ſuos oſtendere vultus
Nocte ſolent: populos alii, plebemque pererrant. 96)
Præterit hos ſenior: cunctisque e fratribus vnum
Morphea, qui peragat Thaumantidos 97) edita, 98) ſomnus 99)
Eligit: & rurſus molli languore ſolutum
Depoſuitque caput, 100) ſtratoque recondidit alto.
Ille volat, nullos ſtrepitus facientibus alis.

Per

Schlaf überfället die Glieder. 87] Der Schlafgötze. 88] Von ſeinen vielen Söhnen. 89) Morpheus hat den Nahmen ἀπὸ τῆς μορφῆς weil er den Schlaffenden viele Bilder meiſterlich vorſtellen kan, als wären ſie wahrhaftig und lebendig. 90) Es iſt keiner ſo geſchickt und fertig den vorgeſchriebenen Gang einzurichten. 91) Ἴκελος ein gleiches Bild. 92) Ein Schreckbild, von φοβέω ich erſchrecke. 93) Der Blendgeiſt, der da machet, daß man ſich allerhand einbildet, von φανταζομαι, ich phantaſire. 94] Hæc vacant anima. Dieſes ſind lebloſe Dinge. 95] *al.* fallaciter. 96] Sie durchwandern Länder, und finden ſich bey dem gemeinen Volcke ein. 97] Der Iridis, einer Tochter Thaumantis. 98) Peragere edita, mandata cuius, Jemandes Befehle ausrichten. 99] Der Götze. 100] Er iſt wieder ſanfte eingeſchlafen, und hat ſein Haupt ins Bette wieder nieder gelegt.

1) Nach

Per tenebras, intraque moræ breue tempus in vrbem
Peruenit Hæmoniam: 1) positisque e corpore pennis
In faciem Ceycis abit, 2) formaque sub illa
Luridus, 3) exangui similis, sine vestibus vllis,
Coniugis ante torum miseræ stetit. vda 4) videtur
Barba viri, madidisque grauis fluere vnda capillis.
Tum lecto incumbens, 5) fletu super ora refuso, 6)
Hæc ait: Agnoscis Ceyca, miserrima coniux?
An mea mutata est facies nece? respice; nosces:
Inueniesque tuo pro coniuge coniugis vmbram.
Nil opis, Halcyone, nobis tua vota tulerunt. 7)
Occidimus. falso tibi me promittere noli. 8)
Nubilus Ægæo 9) deprendit in æquore nauim
Auster, & ingenti iactatam flamine soluit: 9)
Oraque nostra tuum frustra clamantia nomen
Implerunt fluctus. non hæc tibi nuntiat auctor
Ambiguus: 10) non ista vagis rumoribus audis. 11)
Ipse ego fata tibi præsens mea naufragus edo. 12)
Surge, age: da lacrymas; lugubriaque indue: 13)
nec me
Indeploratum sub inania Tartara 14) mitte.
Adiicit his vocem Morpheus, quam coniugis illa
Crederet esse sui. fletus quoque fundere veros
Visus erat, 15) gestumque manus Ceycis habebant.
Ingemit Halcyone lacrimans, motatque lacertos
Per somnum; corpusque petens, amplectitur auras:

Ex-

1) Nach Trachine, einer Stadt in Thessalien. 2) Er nahm Ceycis Gestalt an. 3) Blaß und gelb. 4) Naß. 5) Er setzte sich aufs Bette der Königin Halcyones. 6) Fletus super ora refunditur. Die Thränen laufen über das Gesicht. 7) Deine Wünsche haben uns nichts geholfen. 8) Mache dir keine vergebliche Hofnung auf meine Wiederkunft. 9) In Archipelago. 9) ein gewaltiger Sturmwind hat das Schiff hin und her geworfen, daß es gescheitert ist. 10) Ich sage dir die rechte Wahrheit und darfst du im geringsten nicht daran zweifeln. 11) Es sind keine eitele, ungewisse Gerüchte. 12) Ich bringe dir selbst die betrübte Nachricht von meinem Schiffbruche und Untergange. 13) Induere lugubria *vestimenta*. Trauerkleider anlegen. 14) In die

Exclamatque, Mane, quo te rapis? 16) ibimus vna.
Voce ſua ſpecieque viri turbata, ſoporem
Excutit; 17) & primo ſi 18) ſit, circumſpicit illic,
Qui modo viſus erat. nam moti voce 19) miniſtri
Intulerant lumen. poſtquam non inuenit vsquam;
Percutit ora manu: laniatque a pectore veſtes:
Pectoraque ipſa ferit. nec crinem ſoluere curat; 20)
Scindit: & altrici, 21) quæ luctus cauſſa roganti,
Nulla eſt Halcyone, nulla eſt, 22) ait: occidit vna
Cum Ceyce ſuo. ſolantia tollite verba,
Naufragus interiit, vidi, agnouique; manusque
Ad diſcedentem, cupiens retinere, tetendi.
Vmbra fugit: ſed & vmbra tamen manifeſta, virique
Vera mei. non ille quidem, ſi quæris, habebat
Aſſuetos vultus: nec, quo prius, ore nitebat,
Pallentem, nudumque, & adhuc humente capillo
Infelix vidi, ſtetit hoc miſerabilis ipſo
Ecce loco: & quærit veſtigia, ſi 23) qua ſuperſint.
Hoc erat, hoc animo quod diuinante 24) timebam;
Et ne, me fugiens, ventos ſequerere 25) rogabam?
At certe vellem, quoniam periturus abibas, 26)
Me quoque duxiſſes. tecum fuit vtile 27) tecum
Ire mihi, neque enim de vitæ tempore quicquam
Non ſimul egiſſem, 28) nec mors diſcreta fuiſſet. 29)

Nunc

Hölle, da nur leere Schatten und Bilder der Dinge ſind. 15) Es ſchien, als wenn er rechte Thränen vergöſſe. 16) Wo fleuchſt du hin? 17) Sie erwachet, wiſchet den Schlaf aus den Augen. 18) Ob es ihr Gemahl ſey. 19) Halciones. 20) Es geſchahe in der gröſten Betrübniß, daß man die Haare ausraufete und die Kleider zerriß. 21) Der Amme, Kinder-Mubme. 22) Es iſt nun ganz mit mir aus. Vox deſperantis. 23) Sie ſuchet, ob noch einige Fußſtapfen von ihm zu ſehen. 24) Dieſes trug mir mein banges Hertz zu. Es iſt eine apoſtrophe oder Anrede der Halcyones an ihren Gemahl. 25) Ventos ſequi. Zu Schiffe gehen. 26) Weil du in dein Unglück rennteſt. 27) Andere leſen. Fuit (ah!) fuit vtile, tecum ire mihi. Es wäre ſehr gut und zuträglich geweſen. 28) Ich hätte meine gantze Lebenszeit mit dir zugebracht. 29) Der Tod hätte uns auch nicht

trenn-

Nunc abſens pereo, iactor nunc fluctibus 30) abſens:
Et, ſine me, te pontus habet, crudelior ipſo
Sit 31) mihi mens pelago, ſi vitam ducere 32) nitar
Longius, & tanto pugnem ſupereſſe dolori. 33)
Sed neque pugnabo: nec te, miſerande, relinquam:
Et tibi nunc ſaltem veniam comes. Inque ſepulcro 34)
Si non vrna 35) tamen iunget nos littera; 36) ſi non
Oſſibus oſſa meis, at nomen nomine tangam. 37)
Plura dolor prohibet; verboque interuenit omni
Plangor: & attonito gemitus e corde trahuntur.
Mane erat; egreditur tectis ad littus: & illum
Mœſta locum repetit, de quo ſpectarat euntem. 38)
Dumque, Moratus ibi; dumque, Hic retinacula ſoluit, 39)
Hoc mihi diſcedens dedit oſcula littore, dicit,
(Dumque notata oculis reminiſcitur acta, fretumque) 40)
Proſpicit; in liquida ſpatio diſtante tuetur 41)
Neſcio quid, quaſi corpus, aqua; primoque, quid illud
Eſſet, erat dubium. poſtquam paulo appulit vnda; 42)
Et, quamuis aberat, corpus tamen eſſe liquebat;

Quis

trennen können. 30) Animi. Mein Gemüth iſt ſo unruhig, als wenn ich von den Meeres-Wellen hin und her getrieben würde. 31) Es würde mich mehr ängſten und martern. 32) Für producere. Wenn ich länger leben wolte. 33) Wenn ich mir Mühe geben ſolte, einen ſo groſſen Schmertz lange zu ertragen. 34) Auf dem Grabmahle, das dir zum Andencken ſoll aufgerichtet werden. 35) Wenn von unſern verbrannten Leibern die Aſche und Knochen nicht zuſammen in einen Todtenkrug können gebracht und beigeſetzet werden. 36) Die Grabſchrifft. 37) Wann meine Gebeine die deinigen nicht berühren können, ſo ſoll doch mein Nahme bey deinem Nahmen ſtehen. 38) Ihren abſegelnden Gemahl Ceyx. 39) Retinacula ſoluere. Die Schiffſeile löſen, die Ancker lichten. 40) Dieſen Vers halten einige für eingeſchoben. 41) Für intuetur. Sie ſahe in der Weite in dem hellen Waſſer. 42) Da es das Waſſer ein wenig hergetrieben.

Quis foret, ignorans, quia naufragus, omine mota
est, 43)
Et tanquam ignoto lacrymam daret, Heu miser, inquit,
Quisquis es & si qua est coniux tibi! fluctibus
actum
Fit propius corpus: quod quo magis illa tuetur,
Hoc minus, & minus est mentis: 44) iam iamque
propinquæ
Admotum terræ, iam quod cognoscere posset,
Cernit; erat coniux. ille est, exclamat: & vna
Ora, comas, vestem lacerat, tendensque trementes
Ad Ceyca manus. Sic, o carissime coniux,
Sic ad me, miserande, redis? ait, adiacet vndis
Facta manu moles. 45) quæ primas æquoris iras 46)
Frangit; & incursus quæ prædelassat 47) aquarum.
Insilit huc: mirumque fuit potuisse; volabat;
Percutiensque leuem modo natis aëra pennis,
Stringebat 48) summas ales miserabilis vndas.
Cumque volat; moesto similem, plenumque querelæ.
Ora dedere sonum tenui crepitantia rostro.
(Vt vero 49) tetigit mutum & sine sanguine cor-
pus;
Dilectos artus amplexa recentibus alis,
Frigida nequicquam duro dedit oscula rostro.)
Senserit hoc 50) Ceyx. an vultum motibus vndæ
Tollere sit visus, populus dubitabat: at ille
Senserat: & tandem, Superis miserantibus, ambo
Alite 51) mutantur; fatis obnoxius isdem

Tunc

43) Sie wurde gerühret durch das, was ihr wircklich begegnete. 44) Desto weniger ist sie bey sich selber. 45) Ein durch Menschen-Arbeit gemachter Haven. 46) *al.* vndas. 47) Da die Macht der Wellen gebrochen wird, daß sie nicht so starck mehr schlagen. 48) Sie berührete die oberste Fläche des Wassers. 49) Diese 3. Verse wollen auch für untergeschoben gehalten werden. 50) Ob er dieses gefühlet habe. 51) In Vögel. 52) Ein

Eiß-

Tunc quoque manſit amor, nec coniugiale ſolutum
Fœdus in alitibus, coëunt, fiuntque parentes:
Perque dies placidos hyberno tempore ſeptem
Incubat Halcyone 52) pendentibus æquore nidis.
Tum via tuta maris: ventos cuſtodit, & arcet
Æolus egreſſu: 53) præſtatque nepotibus æquor. 54)

AESACVS IN VOLVCREM MERGVM.

FAB. XI.

Hos aliquis ſenior circum freta lata volantes
Spectat: & ad finem ſeruatos laudat amores.
Proximus, 1) aut idem, (ſi fors tulit,) Hic quoque dixit,
Quem mare carpentem 2) ſubſtrictaque crura gerentem 3)
Adſpicis (oſtendens ſpatioſum 4) guttura mergum)
Regia progenies, 5) & ſi deſcendere ad ipſum
Ordine perpetuo quæris, ſunt huius origo
Iſus, & Aſſaracus, raptusque Ioui Ganymedes, 6)
Laomedonque ſenex, Priamusque nouiſſima Troiæ

Tem-

Eißvogel; wenn er brütet, ſoll das Meer gantz ſtille, und die Schiffart ſicher ſeyn. Daher heiſſen halcyonii dies und halcedonia Feyer- und Ruhetage. 53) Er läſſet die Winde nicht aus der Höle. 54) Er bereitet das Meer den Jungen, und machet es ihnen zum beſten ſtille.

1) Einer, der nahe bey dieſem Alten ſtand, oder eben dieſer Alte, wie es ſo traf, ſprach. 2) Mare carpere, auf dem Meere gehen. 3) Subſtricta crura gerere, kurtze, dünne Füſſe haben. 4) *ell.* quoad, per græcismum. Einen Meer-Taucher, der einen langen Hals hat. 5) Er iſt von königlichen Geblüte. 6) Vid. Lib. X. Fab. 4. 7) Dieſer König regierete eben zu Tro-

Tempora ſortitus. 7) frater fuit Hectoris iſte: 8)
Qui, niſi ſenſiſſet prima noua fata 9) iuuenta,
Forſitan inferius non Hectore nomen haberet: 10)
Quamuis eſt illum 11) proles enixa Dymantis. 12)
Æſacon vmbroſa furtim peperiſſe ſub Ida 13)
Fertur Alexithoe Granico 14) nata bicorni.
Oderat hic vrbes: nitidaque remotus ab aula
Secretos montes & inambitioſa colebat
Rura: 15) nec Iliacos cœtus, niſi rarus, adibat. 16)
Non agreſte tamen, nec inexpugnabile Amori
Pectus habens, 17) ſiluas captatam 18) ſæpe per omnes
Adſpicit Heſperien patria Cebrenida 19) ripa,
Iniectos humeris ſiccantem ſole capillos.
Viſa fugit Nymphe: veluti perterrita fuluum
Cerua lupum, longeque lacu deprenſa relicto
Accipitrem fluuialis anas, 20) quam Troius heros 21)
Inſequitur, celeremque metu, celer vrget amore.
Ecce! latens herba coluber, fugientis adunco
Dente pedem ſtringit, 22) virusque 23) in corpore linquit.
Cum vita ſuppreſſa fuga eſt, amplectitur amens
Exanimem, clamatque, piget, piget eſſe ſecutum:
Sed non hoc timui, nec erat mihi vincere tanti. 24)

Perdi-

la, als ſie eingenommen und zerſtöret wurde. 8) Æſacus. 9) Die Verwandelung in einen Taucher. 10) So würde er vielleicht eben ſo berühmt ſeyn wie Hector. 11) Hectorem. 12) Hecuba, Priami Gemahlin, hat ihn gebohren. 13) Ein Berg in Phrygien. 14) Ein Fluß in Bithynien, der zwo Arme hat. 15) Er lebete auf dem Lande, da man nicht ſo hochmüthig iſt wie am Hofe, da einer den andern zu ſtürtzen ſuchet. 16) Er kam ſelten unter die Leute zu Troia. 17) Seine Bruſt war nicht von Stahl und Eiſen, daß ſie keine Empfindung der Liebe gehabt hätte. 18) Die er hatte fangen wollen. 19) Cebreni, eines Troianiſchen Fluſſes, Tochter. 20) Eine Endte, die das Waſſer liebet. 21) Æſacus. 22) Eine Schlange hat ihn in den Fuß gebiſſen. 23) Das Gifft. 24) Ich ließ mirs darum nicht

ſo

Perdidimus miſeram nos te duo. 25) vulnus 26) ab 780
angue,
A me cauſſa data eſt. ego ſim ſceleratior illo, 27)
Ni tibi morte mea mortis ſolatia mittam.
Dixit: & e ſcopulo, quem rauca ſubederat vnda, 28)
Se dedit in pontum. 29) Thetys 30) miſerata caden-
tem
Molliter excepit: nantemque per æquora pennis 785
Texit: & optatæ non eſt data copia mortis. 31)
Indignatur amans inuitum viuere cogi;
Obſtarique animæ miſera de ſede volenti
Exire. 32) vtque nouas humeris aſſumſerat alas,
Subuolat, 33) atque iterum corpus ſuper æquora mit- 790
tit.
Pluma leuat caſus: furit Æſacos, inque profundum
Pronus abit, 34) letique viam ſine fine retentat.
Fecit amor maciem: longa internodia crurum. 35)
Longa manet ceruix: caput eſt a corpore longe.
Æquor amat: nomenque manet, quia *mergitur*, illi. 795

P. OVI-

ſo ſauer werden, daß ich mit deinem Tode ſiegen wolte. 25) Ich und die Schlange. 26) Datum eſt. 27) Ich habe mehr Schuld als die Schlange. 28) Das Waſſer hatte den Felß nach gerade abgeſpület, gleichſam untergefreſſen. 29) Æſacus ſtürtzte ſich ins Meer. *al.* decidit in pontum. 30) Die Göttin des Meers hatte Mitleiden mit ihm in ſeinem Falle. 31) Er konte nicht ſterben, wie er wünſchete. 32) Daß man die Seele aus dem elenden Leibe nicht wolle ausziehen laſſen. 33) Er flieget in die Höhe. 34) Er ſtürzet ſich gerade in das tiefe Meer. 35) Lange Gelencke der Beine.

P. OVIDII NASONIS METAMORPHOSEON

LIBER XII.

Inhalt.

Der Vater Priamus hat ihm, als einem Todten, ein Leichenbegängniß gehalten, mit seinen Söhnen, den Paris ausgenommen, der nach Griechenland gereiset war; als die Griechen ihn verfolgeten, wurde er in einen steinernen Drachen verwandelt. Darauf wurde der vom Achille getödtete Cygnus in einen Vogel verwandelt, weil er nicht konte verwundet werden; gleichwie auch ehemals Cænis in Cæneum, und hernach in einen Vogel verkehret worden. Nachdem Nestor solches erzehlet, hat er auch des Periclymeni Verwandelung hinzu gefüget.

SERPENS IN LAPIDEM.

FAB. I.

Nescius assumtis Priamus pater Æsacon alis
Viuere, lugebat: tumulo quoque nomen habenti 1)
Inferias dederat cum fratribus Hector inanes,
Defuit officio Paridis præsentia tristi; 2)

Post-

1) Bey dem Grabe, welches nur eine Aufschrift hatte, ohne den Körper, hatte er ein Todtenopfer gebracht. Dieses geschahe mit Wasser, Wein, Milch, Blut, und Salben, welche darauf und hinein gegossen wurden. Es war aber hier vergeblich. 2) Paris, Priami Sohn, war nicht dabey, als seinem Bru-

Poſt modo qui rapta longum cum coniuge bellum 3) 5
Attulit in patriam: coniuratæque ſequuntur
Mille 4) rates, gentisque ſimul commune Pelasgæ. 5)
Nec dilata foret vindicta, niſi æquora ſæui
Inuia feciſſent venti, 6) Bœotaque tellus
Aulide piſcoſa puppes tenuiſſet ituras. 7) 10
Hic patrio de more loui cum ſacra paraſſent; 8)
Vt vetus accenſis incanduit ignibus ara;
Serpere cæruleum Danai 9) videre Draconem
In platanum: 10) cæptis quæ ſtabat proxima ſacris. 11)
Nidus erat volucrum bis quattuor arbore ſumma: 15
Quas ſimul, & matrem circum ſua damna 12) volantem,
Corripuit ſerpens: auidaque recondidit aluo.
Obſtupuere omnes. at veri prouidus augur
Theſtorides, 13) Vincemus, ait, gaudete, Pelasgi:
Troia cadet; ſed erit noſtri mora longa laboris. 14) 20
Atque nouem volucres in belli digerit annos.
Ille, 15) vt erat, virides amplexus in arbore ramos,
Fit lapis: & ſeruat ſerpentis imagine ſaxum.

IPHI-

Bruder Æſaco der letzte betrübte Liebesdienſt abgeſtattet war, indem er nach Griechenland gereiſet war, dem Menælao ſeine Gemahlin Helenam zu entführen. 3) Es wird der zehnjährige Troianiſche Krieg angedeutet. 4) Sehr viele Schiffe einer alliirten Flotte. 5) Pelasgia iſt eine Landſchaft in Griechenland; die Pelasgi aber werden für alle Griechen geſetzet. 6) Sæui venti fecerunt æquora inuia. Die Sturmwinde haben verurſachet, daß man ſich nicht darauf wagen dürfen. 7) Wo nicht die Bœotier die zum Auslaufen fertig ſtehenden Schiffe in dem fiſchreichen Haven Aulis aufgehalten hätten. 8) Sacra parare Deo. Gotte ein Opfer bereiten. 9) Die Griechen, von dem Könige Danao alſo zubenahmet. 10) Platanus ein Ahorn- oder Maßholderbaum, der mit ſeinen breiten Blättern angenehmen Schatten giebt. 11) Welcher am nächſten ſtand bey dem Altar, auf welchen das Opfer angezündet war. 12) Um ihre Jungen, die ſie verlohr. 13) Calchas, Theſtors Sohn. 14) Wir werden eine gute Zeit, viele Jahre dabey zu thun kriegen. 15) Serpens.

IPHIGENIA IN CERVAM.

FAB. II.

Permanet Aöniis Nereus 1) violentus in vndis: 2)
Velaque non transfert: 3) & sunt, qui parcere Troiæ
Neptunum 3) credant; quia mœnia fecerit vrbi.
At non Thestorides, 4) nec enim nescitue, 5) tacetue
Sanguine virgineo placandam virginis iram
Esse Deæ. 6) postquam pietatem 7) publica cassa, 8)
Rexque 9) patrem vicit; castumque datura cruorem
Flentibus ante aram stetit Iphigenia ministris,
Victa dea 10) est: nubemque oculis obiecit, & inter
Officium turbamque sacri, 11) vocesque precantum,
Supposita fertur mutasse Mycenida 12) cerua.
Ergo vbi, qua 13) decuit, lenita est cæde Diana;
Et pariter Phœbes, 14) pariter maris ira recessit: 15)
Accipiunt ventos a tergo mille carinæ, 16)
Multaque perpessæ Phrygia potiuntur arena, 17)
Orbe locus medio est inter terrasque, fretumque,
Cœlestesque plagas, 18) triplicis confinia mundi; 19)
Vnde quod est vsquam, 20) quamuis regionibus absit, 21)
Inspicitur, penetratque cauas vox omnis ad aures. 22)
Fama

1) Ein Wassergötze. 2) Das Ungewitter bleibet beständig in dem Bœotischen Meere. 3) Es bringet die Schiffe nicht fort nach Troia. *al.* bellaque. 3) Neptunus soll mit dem Apollo die Stadt Troia erbauet haben. 4) Scil. credit. 5) Er weiß und saget.) Dianæ. 7) Die väterliche Liebe gegen die Tochter. 8) Die gemeine Wohlfahrt. 9) Agamemnon, welcher die Dianam versöhnen solte durch sein eigen Blut, willigte in die Opferung der Iphigeniæ, welches der Vater muste geschehen lassen. 10) Diana. 11) Da man beschäftiget war, die Iphigeniam zu schlachten. 12) Iphigeniam aus Mycenæ bürtig. 13) Ratione wie es der Göttin anständig war. 14) Dianæ. 15) Das Meer ist besänftiget worden. 16) Der Wind treibet die Segel fort. 17) Sie landen bey Troia an. 18) Zwischen den himmlischen Gegenden. 19) Des Himmels, der Erde und des Meers. 20) Irgendswo. 21) Ob es gleich weit entlegen ist. 22) Von daher

Fama tenet, ſummaque domum ſibi legit 23) in arce:
Innumerosque aditus, ac mille foramina tectis
Addidit, & nullis incluſit limina portis. 24)
Nocte dieque patent. tota eſt ex ære ſonanti, 25)
Tota fremit; vocesque refert, 26) iteratque quod audit.
Nulla quies intus, nullaque ſilentia parte.
Nec tamen eſt clamor, ſed paruæ murmura vocis:
Qualia de pelagi, ſi quis procul audiat, vndis
Eſſe ſolent: qualemue ſonum, cum Iupiter atras
Increpuit nubes, 27) extrema tonitrua reddunt.
Atria turba tenent: veniunt leue vulgus, euntque, 28)
Miſtaque cum veris paſſim commenta vagantur
Millia rumorum, 29) confuſaque verba volutant. 30)
E quibus hi vacuas implent ſermonibus aures, 31)
Hi 32) narrata ferunt alio: menſuraque fictæ
Creſcit, 33) & auditis aliquid nouus adiicit auctor.
Illic Credulitas, illic temerarius Error,
Vanaque lætitia eſt, conſternatique 34) Timores,
Seditioque repens, 35) dubioque auctore Suſurri. 36)
Ipſa quid in cœlo rerum pelagoque geratur,
Et tellure, videt, totumque inquirit in orbem. 37)

CYGNVS

her man alles hören kan. 23) Für elegit. 24) Das Hauß hat keine Thüren. 25) Es beſtehet gantz aus einem klingenden Ertze. 26) Vocem referre. Ein Eccho geben. 27) Wenn er in den ſchwartzen Wolcken ein Geräuſche macht, daß ein Donnerſchlag darauf erfolget. 28) Das gemeine Volck gehet ab und zu. 29) Es werden viele neue Zeitungen dahin gebracht, die theils wahr, theils falſch und ertichtet ſind 30) Es wird allerhand verworren Zeug durcheinander geſchwatzet. 31) Dieſe bringen den Müßiggängern etwas zu Ohren, die gern etwas neues hören. 32) Jene. 33) Die Mährichen werden immer gröſſer, es wird immer etwas hinzu geſetzet. 34) Furcht, welche gantz beſtürtzt machet. 35) Es ſpinnet ſich bald ein Aufruhr an. al. Recens. 36) Ein Gemurmel, da man nicht weiß, wo es herkömmt. 37) Sie forſchet nach allen, was in der gantzen Welt vorgehet.

2) Fama

CYGNVS IN AVEM.

FAB. III.

Fecerat hæc 1) notum, Graias cum milite forti
Aduentare rates: neque inexſpectatus 2) in armis
Hoſtis adeſt. prohibent aditu, 3) littusque tuentur
Troës: & Hectorea primus fataliter 4) haſta,
Proteſilaë, 5) cadis, commiſſaque prælia magno 6)
Stant Danais, fortesque animæ, 7) neque cognitus 8)
Hector,
Nec Phryges exiguo, quid Achaia dextera poſſet, 9)
Sanguine ſenſerunt, & iam Sigæa rubebant 10)
Littora: iam leto proles Neptunia 11) Cygnus
Mille viros dederat, iam curru ſtabat 12) Achilles:
Troaque 13) Peliacæ 14) ſternebat cuſpidis ictu
Agmina: perque acies aut Cygnum aut Hectora quærens,
Congreditur cygno: decimum dilatus in annum
Hector erat, tum 15) colla iugo canentia preſſos 16)
Exhortatus equos, currum direxit in hoſtem:
Concutiensque ſuis vibrantia tela lacertis, 17)
Quisquis es, o iuuenis, ſolatia mortis habeto,
Dixit,

1) Fama. 2) Der Feind, den man ſchon erwartet hatte. 3) Prohibere aditu: Die Landung verwehren. 4) Zum Unglück, nach dem Ausſpruche des oraculi. 5) Proteſilaus ein Sohn Iphicli, und der Laodamiæ Gemahl, der zu erſt ans Land geſtiegen. 6) Pretio. Die gehaltenen Schlachten kamen den Griechen theuer zu ſtehen, weil ſie viel einbüſſeten. 7) Tapfere Männer verlohren ſie. 8) Einige wollen lieber leſen neque inagnitus Hector, der wohl erkannt wurde; ſonſt aber hieß es, der nicht erkannt worden, wurde auch eingebüſſet. 9) Was die Griechen vermochten durch ihre Tapferkeit. 10) Sanguine. 11) Neptuni Sohn. 12) *al.* inſtabat. 13) *al.* Totaque. 14) Mit ſeinem Spieſſe, der von einem Baume des Berges Pelii verfertiget war. 15) *Conſtr.* Tum exhortatus eſt equos, qui preſſi erant iugo, quod ad colla candentia pertinet. 16) Colla candentia equorum iugo premuntur. Das ſchwere Joch lieget den Pferden auf den weiſſen Häuen. 17) Concutere lacertis vibrantia tela. Den

Dixit, ab Hæmonio 18) quod ſis iugulatus Achille.
Haec enus Æacides. 19) vocem grauis haſta ſecuta eſt.
Sed quanquam certa nullus fuit error in haſta; 20)
Nil tamen emiſſi pro fecit acumine ferri: 21)
Vtque hebeti pectus tantummodo contudit ictu; 22)
Nate 23) Dea, (nam te fame prænouimus) 24) inquit
Ille, 25) quid a nobis vulnus miraris abeſſe?
(Mirabatur enim) non hæc, quam cernis, equinis
Fulua iubis caſſis, 26) neque onus caua parma 27) ſiniſtræ
Auxilio mihi ſunt: decor eſt quæſitus ab illis. 28)
Mars quoque ob hoc 29) capere arma ſolet, remouebitur omne
Tegminis officium; tamen indeſtrictus 30) abibo.
Eſt aliquid, non eſſe ſatum Nereide, 31) ſed 32) qui
Nereaque, & natas, & totum temperet æquor. 33)
Dixit: & hæſurum clypei curuamine telum
Miſit in Æaciden: 34) quod & æs, 35) & proxima rupit
Terga nouena boum: decimo tamen orbe 36) moratum.
Excutit hoc heros; 37) rurſusque trementia forti
Tela manu torſit: 38) rurſus ſine vulnere corpus,
Sincerumque 39) fuit, nec tertia cuſpis apertum.

Et

abfliegenden Pfeilen mit den Armen einen Nachdruck geben.
18 Von dem Theſſalier. 19) Locutus fuerat. Achilles Æaci Enckel. 20) Der Spieß hat niemals gefehlet. 21) Doch hat er mit dem ſcharfen abgeſchoſſenen Eiſen nichts ausgerichtet. 22) Die Bruſt war gleichſam durch einen matten Stich nur verwundet worden. 23) Achilles war von einer See Nymphe, der Thetis gebohren. 24) Wir kennen dich ſchon aus dem Gerüchte. 25) Cygnus, Neptuni Sohn. 26) Der Helm mit Pferdehaaren geſchmückt; dergleichen die Helden zu tragen pflegten. 27) Ein kurtzer holer Schild in der lincken Hand. 28) Sie dienen nur zum Zierathe. 29) Nemlich ſich damit zu ſchmücken, nicht aber zu beſchützen. 30) Unbeſchädiget. 31) Nicht gebohren ſeyn von der Thetis, Nerei Tochter. 32) Scil. eo. 33) Vom Neptuno gezeuget ſeyn. 34) Auf den Achillem, Æaci Enckel. 35) Der Pfeil gieng durch die Haut und den Rücken. 36 Im zehenden Felle blieb er ſtecken. 37) Achilles zog ihn heraus. 38) Er warf ſie auf den Cygnum. 39) Unverletzt. 40) Er konte auch mit dem

Et ſe præbentem valuit deſtringere Cygnum. 40)
Haud ſecus exarſit, quam Circo taurus aperto, 41)
Cum 42) ſua terribili petit irritamina cornu
Poeniceas veſtes, eluſaque vulnera ſentit. 43)
Num tamen exciderit ferrum conſiderat haſtæ,
Hærebat ligno. Manus eſt mea debilis ergo?
Quasque, ait, ante habuit vires, effudit in vno? 44)
Nam certe valuit; vel cum Lyrneſſia primus
Mœnia diſieci; 45) vel cum Tenedonque, 46) ſuo-
que
Eetioneas 47) impleui ſanguine Thebas;
Vel cum purpureus populari cæde Caycus 48)
Fluxit, opusque meæ bis ſenſit Telephus haſtæ. 49)
Hic quoque tot cæſis, quorum per littus 50) aceruos
Et feci, & video, valuit mea dextra, valetque.
Dixit: & ante actis veluti male crederet, haſtam
Miſit in aduerſum 51) Lycia de plebe Menœten,
Loricamque ſimul, ſubiectaque pectora rupit. 52)
Quo plangente grauem moribundo vertice terram, 53)
Extrahit illud idem calido de vulnere telum:
Atque ait: Hæc manus eſt, hæc, qua modo vicimus, haſta.
Vtar in hunc isdem: 54) ſit in hoc 55) precor exitus
idem.

Sic

dritten Wurfe den Cygnum, der ſich frey und bloß darſtellete, nicht verwunden. 41) In einem weiten Kreyſe. 42) Conſtr. Cum petit terribili cornu pœniceas veſtes, *quæ ſunt* ſua irritamina. Im Stiergefechte wurden rothe mit Stroh oder Heu ausgefüllete Kleider ihnen vorgeworfen, dadurch ſie zum Streite angereitzet wurden. 43) Er mercket, daß die Wunden vergeblich angebracht werden. 44) Scil. Cygno. 45) Da ich die Mauren der Stadt Lyrniſſus in Phrygien niedergeriſſen habe. 46) Eine Inſel im Ægæiſchen Meere. 47) Alwo Eetion der Andromaches Vater regierete. 48) Ein Fluß in Myſien. 49) Da der König Telephus die Kraft meines Spieſſes zweimahl erfahren hat, als er damit verwundet, und auch wieder geheilet worden. 50) Am Ufer hin. 51) Der gleich gegen ihn ſtand. 52) Er ſchoß ihn durch den Panzer in die Bruſt. 53) Als er mit dem Kopfe auf die harte Erde ſchwer und ſeufzend niederfiel. 54) Scil. haſta & manu. Andere leſen idem. 55) Cygno.

56) Der

Sic fatus, Cygnumque petit, nec fraxinus 56) errat,
Inque humero ſonuit non euitata 57) ſiniſtro:
Inde, velut muro, ſolidaue a caute, 58) repulſa eſt.
Qua 59) tamen ictus erat ſignatum ſanguine Cygnum
Viderat, & fruſtra fuerat gauiſus, Achilles.
Vulnus erat nullum: ſanguis fuit ille Menœtæ,
Tum vero præceps curru fremebundus ab alto
Deſilit: & nitido ſecurum cominus hoſtem
Enſe petens, parmam gladio, galeamque cauari 60)
Cernit: & in duro lædi quoque corpore ferrum.
Haud tulit vlterius: clypeoque aduerſa 61) reducto,
Ter quater ora viri, capulo caua tempora pulſat.
Cedentique ſequens inſtat: 62) turbatque, ruitque,
Attonitoque negat requiem. 63) pauor occupat illum:
Ante oculosque natant tenebræ, 64) retroque ferenti
Auerſos paſſus, 65) medio lapis obſtitit aruo:
Quem ſuper 66) impulſum reſupino pectore Cygnum
Vi multa vertit, terræque adfixit 67) Achilles.
Tum clypeo, genibusque premens præcordia duris, 68)
Vincla trahit galeæ. quæ preſſo ſubdita mento
Elidunt fauces, 69) & reſpiramen iterque
Eripiunt animæ. 70) victum 71) ſpoliare parabat:

56) Der von einem Eſchenbaume gemachte Spieß fehlete nicht. 57) a Cygno. 58) Von einem harten Felſen iſt er zurück geſprungen. 59) Parte. 60) Er ſiehet, daß er durchgebohret wird. 61) Er ſchlug ihn offtmals gerade ins Geſicht, und in die holen Schläfe mit dem Hefte des Degens. 62) Als er zurück wich, ſetzte er immer nach, und drang auf ihn loß, daß er ihn in Verwirrung gebracht hatte. 63) Er ließ ihm keine Ruhe. 64) Finſterniß ſchwebete ihm vor Augen. 65) Als er hinter ſich gieng. 66) Anaſtrophe. ſuper quem. Er hat ihn rücklings darüber hin geſtoſſen. 67) Terræ adfigere quem. Einen zu Boden werfen. 68) Er kniete ihm auf die Bruſt. 69) Er dämpfete ihn, ſchnürete ihm die Kähle zu mit den Helmbändern, die dichte unter dem Kinne lagen. 70) Daß er nicht mehr konte Athem ho-

Arma relicta videt, corpus Deus æquoris 72) albam
Contulit in volucrem, cuius modo 73) nomen habebat.

CAENIS IN VIRVM INVVLNERABILEM.

FAB. IV.

Hic labor, hæc requiem multorum pugna dierum
Attulit: & positis pars vtraque substitit armis. 1)
Dumque vigil Phrygios seruat custodia muros, 2)
Et vigil Argolicas 3) seruat custodia fossas:
Festa dies aderat, qua Cygni victor Achilles
Palladа 4) vittatæ 5) placabat sanguine vaccæ.
Cuius vt imposuit prosecta 6) calentibus aris;
Et Dis acceptus penetrauit in æthera nidor; 7)
Sacra tulere suam: 8) pars est data cætera mensis.
Discubuere toris 9) proceres: Et corpora tosta
Carne replent, 10) vinoque leuant curasque sitimque. 11)
Non illos citharæ, non illos carmina vocum, 12)
Longaque multifori delectat tibia buxi; 13)

Sed

len, wodurch sonst das Leben sich offenbaret. 71) Cygnum. 72) Neptunus. 73) Schon.

1) Beide Theile haben die Waffen niedergelegt, und einen Stillstand gemacht. 2) Da in den Städten Phrygiens gute Besatzung zur Wache gehalten wird. 3) Auch in dem Griechischen Lager fleißig gewachet wird. 4) Die Mineruam. 5) Immactatæ. Es ist aber bekant, daß den Opferthieren eine weisse Binde um den Kopf gemacht wurde. 6) Die herausgeschnittenen Stücke. 7) Ein den Göttern angenehmer Geruch ist in die Höhe gestiegen. 8) Partem. Ein Theil ist zu dem Opfer gegeben. 9) Die Vornehmsten lagen auf Polstern zu Tische. 10) Corpus tosta carne replere. Den Bauch mit gebratenen Fleische füllen. 11) Vino leuare curasque sitimque. Die Sorgen und den Durst mit Weine vertreiben. 12) Scil. delectant, sie haben kein Vergnügen an der instrumental- und vocal-Music, dergleichen sonst bey den Gastmahlen gehöret wurden. 13) Eine

Flöte

Sed noctem ſermone trahunt: 14) virtusque loquendi
Materia eſt. 15) pugnam referunt hoſtisque ſuamque.
Inque vices 16) adita atque exhauſta pericula 17) ſæpe
Commemorare iuuat. 18) quid enim loqueretur Achilles?
Aut quid apud magnum potius loquerentur Achillem?
Proxima præcipue domito victoria Cygno
In ſermone fuit. 19) viſum mirabile cunctis,
Quod iuuenis corpus nullo penetrabile telo, 20)
Inuictumque ad vulnera erat, ferrumque terebat. 21)
Hoc ipſum Æacides, 22) hoc mirabantur Achiui, 23)
Cum ſic Neſtor ait: Veſtro fuit vnicus æuo 24)
Contemtor ferri, nulloque forabilis ictu 25)
Cygnus; at ipſe olim patientem vulnera mille 26)
Corpore non læſo Perrhæbum 27) Cænea vidi:
Cænea Perrhæbum, qui factis inclytus, Othryn 28)
Incoluit; quoque id mirum magis eſſet in illo:
Femina natus erat. monſtri nouitate mouentur,
Quisquis adeſt: narretque rogant. quos inter Achilles,
Dic age, (nam cunctis eadem eſt audire 29) voluntas)
O facunde ſenex, æui prudentia noſtri,
Quis fuerit Cæneus, cur in contraria 30) verſus;
Qua tibi militia, cuius certamine pugnæ

Co-

Flöte von Buchsbaum mit vielen Löchern. 14) Noctem ſermone trahere. Die Nacht mit diſcurriren und Geſprächen zubringen. 15) Die Tapferkeit giebt ihnen Materie zu reden. 16) Wechſelsweiſe. 17) Adire atque exhaurire periculum. Sich in Gefahr begeben und dieſelbe überwinden. 18) Sie beluſtigen ſich damit, daß ſie einander erzehlen. 19) n. 15. 20) Der Leib konte von keinem Pfeile durchdrungen werden. 21) Das Eiſen wurde ſtumpf und prallete zurück. 22) Mirabatur. Æaci Enckel, Achilles. 23) Die Griechen. 24) Bey eurer Lebenszeit. 25) Die durch keinen Stoß, Schuß oder Hieb konte verwundet werden. 26) Der ſehr viele Schläge bekam. 27) Einen Theſſalier. 28) Er hat auf dem Gebürge Othrys in Theſſalien gewohnet. 29) Für audiendi. Græc. 30) Warum er aus einem Weibe ein

Cognitus, a quo ſit victus, ſi victus ab vllo eſt.
Tum ſenior: 31) Quamuis obſtet mihi tarda vetuſtas, 32)
Multaque me fugiant 33) primis ſpectata ſub annis:
Plura tamen memini; nec, 34) quæ magis hæreat, vlla
Pectore res noſtro eſt, inter bellique domique 35)
Acta tot, ac, ſi quem potuit ſpatioſa ſenectus 36)
Spectatorem operum multorum reddere: vixi
Annos bis centum: nunc tertia viuitur ætas. 37)
Clara decore fuit proles Elateia 38) Cænis,
Theſſalidum virgo pulcherrima, perque propinquas,
Perque tuas vrbes (tibi enim popularis 39) Achille)
Multorum fruſtra votis optata procorum. 40)
Tentaſſet Peleus thalamos quoque forſitan illos: 41)
Sed iam aut contigerant illi connubia matris, 42)
Aut fuerant promiſſa, tuæ. nec Cænis in vllos
Denupſit thalamos: 43) ſecretaqua littora carpens 44)
Æquorei vim paſſa Dei 45) eſt. ita fama ferebat. 46)
Vtque nouæ Veneris Nuptunus gaudia cepit;
Sint tua vota licet, dixit, ſecura repulſæ; 47)
Elige quid voueas. eadem quoque Fama ferebat.
Magnum, Cænis ait, facit hæc iniuria votum.

Tale

Mann worden. 31) Ait Neſtor. 32) Ob gleich das Alter meinem Gedächtniß Schaden gethan hat. 33) Multa me fugiunt. Ich weiß viele Dinge nicht mehr. 34) Conſtr. Nec vlla res eſt. quæ magis hæreat pectore noſtro. 35) Unter ſo vielen Kriegs- und Friedensgeſchichten. 36) Das geraume, groſſe Alter hat einem viele Dinge für Augen kommen laſſen. 37) Nun lebe ich im dritten ſæculo oder Jahrhundert. 38) Elati Lapithæ Tochter. 39) Sie war deine Landesmännin. 40) Viele Freier hatten ſich vergeblich um ſie beworben. 41) Er hätte auch vielleicht um dieſe Ehe angehalten. 42) Thetidis. Er hatte entweder ſchon deine Mutter geheirathet. 43) Sie hat in keine Heirath gewilliget, ſich mit niemand verſprochen. 44) Da ſie allein am Meere ſpatzieren gieng. 45) Neptuni. 46) So gieng die Rede. 47) Sey zu frieden daß du andern den Korb gegeben haſt; oder, wünſche, was du wilt, du ſolt keine abſchlä-

gige

Tale pati nil posse, 48) mihi da femina ne sim:
Omnia præstiteris, 49) grauiore nouissima 50) dixit
Verba sono: poteratque viri vox illa videri:
Sicut erat: nam iam voto Deus æquoris alti
Annuerat, 51) dederatque super, 52) ne saucius vllis
Vulneribus fieri, ferroue occumbere posset. 53)
Munere lætus abit: studiisque virilibus æuum
Exigit 54) Atracides, 55) Peneiaque arua 56) pererrat.
Duxerat Hippodamen audaci Ixione natus: 57)
Nubigenasque feros, 58) positis ex ordine 59) mensis,
Arboribus tecto discumbere iusserat antro.
Hæmonii 60) proceres aderant; aderamus & ipsi:
Festaque confusa resonabat regia turba. 61)
Ecce! canunt Hymenæon, 62) & ignibus atria fumant: 63)
Cinctaque 64) adest virgo matrum nuruumque caterua
Præsignis facie. felicem diximus illa
Coniuge Pirithoum: quod pæne fefellimus omen. 65)

Nam

gige Antwort bekommen. 48) al. Tale pati iam posse nihil. Daß ich dergleichen Unrecht nicht leiden darf. 49) Du wirst mir den gröſten Gefallen thun. 50) Verba. Die letzten Worte sprach sie nachdrücklich aus. 51) Vota annuere. Des Wunsches iemand gewähren. 52) Id. 53) Daß sie nicht verwundet und getödtet werden konte. 54) Studiis virilibus æuum exigere. Mit männlichen Uebungen und Verrichtungen seine Lebenszeit zubringen. 55) Cœneus wurde also genennet von der Stadt Atrax in Thessalien. 56) Die Länder und Felder, durch welche der Peneus fleusset, durchwandert er. 57) Pirithous, Ixionis Sohn. 58) Die grimmigen Centauros, die aus der Wolcke gebohren, welche Iupiter dem verwegenen Ixion, da er sich mit der Iuno in einen verbotenen Handel einlassen wolte, vorgestellet. 59) Nach der Ordnung. 60) Die vornehmsten Thessalier. 61) In der Königlichen Residentz, da das Beilager gehalten wurde, war ein Getümmel und Geschrey von allerhand Volcke durcheinander weg. 62) Sie sungen ein Brautlied. 63) In den Vorgemächern wurde der Göttin Iuno zuförderst Weihrauch auf die Kohlen gestreuet. 64) Die überaus schöne Braut war mit vielen Matronen umgeben. 65) Wir haben uns aber fast betrogen in

Nam tibi, fæuorum fæuiſſime Centaurorum
Eurytę, quam vino pectus, 66) tam virgine viſa
Ardet: & ebrietas geminata libidine regnat.
Protinus euerſæ turbant conuiuia menſæ, 67)
Raptaturque comis per vim noua nupta prehenſis. 68)
Eurytus Hippodamen, 69) alii, quam quisque probarant, 70)
Aut poterant, rapiunt: captæque erat vrbis imago. 71)
Femineo clamore ſonat domus. ocius 72) omnes
Surgimus; & primus, Quæ te vecordia, Theſeus,
Eurytę pulſat, 73) ait; qui me viuente laceſſas
Pirithoum, 74) violesque duos ignarus in vno?
Neue ea magnanimus frustra memorauerit heros;
Submouet inſtantes, 75) raptamque furentibus auferт.
Ille 76) nihil contra: neque enim defendere verbis
Talia facta poteſt: ſed vindicis 77) ora proteruis
Inſequitur manibus, generoſaque pectora pulſat. 78)
Forte fuit juxta 79) ſignis exſtantibus aſper
Antiquus crater, quem vaſtum vaſtior ipſe
Suſtulit Ægides, aduerſaque miſit in ora. 80)
Sanguinis ille globos 81) pariter, cerebrumque, merumque,
Vulnere & ore vomens, madida reſupinus arena
Calcitrat. 82) ardeſcunt germana cæde bimembres. 83)
Cer-

unſerer Meinung. 66) Er erhitzt da vom Weine biſt. 67) Evertere menſam. Den Tiſch umwerfen. 68) Sie wurde bey den Haaren weggezogen. 69) Scil. rapit. 70) Welche ein jeder beliebete. 71) Es ſahe aus, als wenn die Stadt vom Feind eingenommen wäre. 72) Geſchwinde. 73) Was für eine Unſinnigkeit treibet dich. 74) Meinen Hertzensfreund. 75) Submouere inſtantes, diejenigen abhalten, welche einem auf den Leib gehen wollen. 76) Eurythus ſagt nichts dagegen. 77) Theſeus, der die Braut aus ſeinen Händen loßriß. 78) Er ſchlug ihn ins Geſichte, und ſtieß ihn auf die Bruſt. 79) Aduerb. es war eben bey der Hand ein alter Becher, der ſcharf war an den Wapen die hervorſtanden. 80) Theſeus, Ægei Sohn, ſchmiß ihm denſelben gerade ins Geſichte. 81) Eine groſſe Menge Blut. 82) Er fiel rücklings auf die Erde, die er ſo beſudelt hatte. 83) Die

Cen-

Certatimque omnes vno ore, Arma, arma, loquuntur. 84)
Vina dabant animos: 85) & prima pocula pugna
Missa volant, fragilesque cadi, 86) curuique lebetes, 87)
Res epulis quondam, nunc bello & cædibus, aptæ.
Primus Ophionides 88) Amycus penetralia donis
Haud timuit spoliare suis; 89) & primus ab æde 90)
Lampadibus densum rapuit funale 91) coruscis,
Elatumque alte, veluti qui candida tauri
Rumpere sacrifica molitur colla securi: 92)
Illisit fronti 93) Lapithæ Celadontis, & ossa
Non agnoscendo confusa 94) reliquit in ore. 95)
Exsiluere oculi, 96) disiectisque ossibus oris
Acta retro naris, medioque infixa palato est.
Hunc pede conuulso mensæ Pelleus 97) acernæ
Strauit humi 98) Pelates, deiecto in pectora mento: 99)
Cumque atro mistos spumantem sanguine dentes,
Vulnere Tartareas geminato mittit ad vmbras. 100)
Proximus vt steterat, spectans altaria vultu
Fumida terribili. Cur non, ait, vtimur istis?
Cumque suis Gryneus immanem sustulit aram
Ignibus, & medium Lapitharum iecit in agmen,

De-

Centauri, die Menschen und Pferde-Glieder haben. 84) Sie schrien was sie konten, einer immer greßlicher als der andere, daß man zu den Waffen greifen solte. 85) Vina dant animos. Wein macht Muth. 86) Weingefäße. 87) Spülwannen. 88) Ophions Sohn. 89) Die geheimen Gemächer, das innerste des Tempels, seiner Geschencke berauben. 90) Aus dem Tempel. 91) Eine dicke Fackel. 92) Der einen Ochsen zum Opfer schlachten will. 93) Er warf sie ihm ins Gesichte. 94) al. contusa. 95) Er hat es ihm so zugerichtet, daß es nicht känntlich war. 96) Die Augen drungen hervor, standen aus dem Kopfe. 97) Aus der Stadt Pella. 98) Er schlug ihn zu Boden mit einem Fusse von einem zerbrochenen Ahornen Tische. 99) Da das Kinn in die Brust getrieben wurde. 100) Mit einer doppelten Wunde tödtete er ihn.

Depreſſitque duos, Brotean & Orion. Orio
Mater erat Mycale: 1) quam deduxiſſe canendo
Sæpe reluctanti conſtabat cornua Lunæ, 2)
Non impune feres, 3) teli modo copia detur, 4)
Dixerat Exadius: telique habet inſtar, 5) in alta
Quæ fuerant pinu, votiui cornua cerui. 6)
Figitur hinc duplici Gryneus ſua lumina 7) ramo:
Eruiturque oculos: quorum pars cornibus hæret:
Pars fluit in barbam, concretaque ſanguine 8) pendet.
Ecce! rapit mediis flagrantem Rhœtus ab aris
Primitium torrem, 9) dextraque a parte Charaxi
Tempora perfringit 10) fuluo protecta capillo. 11)
Correpti rapida, veluti ſeges arida, flamma
Arſerunt crines, 12) & vulnere ſanguis inuſtus
Terribilem ſtridore ſonum dedit; 13) vt dare ferrum
Igne rubens 14) plerumque ſolet, quod forcipe curuz
Cum faber eduxit, lacubus 15) demittit. at illud
Stridet, & in trepida 16) ſubmerſum ſibilat vnda.
Saucius 17) hirſutis auidum de crinibus ignem
Excutit, inque humeros limen tellure reuulſum 18)
Tollit,

1) Dieſe wurde für eine Wettermacherin in Theſſalien gehalten. 2) Sie ſolte durch ihre Bezauberung das Abnehmen oder die Finſterniſſen des Mondes verurſachet haben. 3) Das ſoll dir nicht ungeſtraft hingehen. 4) Wenn ich nur kan eines Pfeils habhaft werden. 5) Er gebrauchete dazu. 6) Die Hörner eines geweiheten, der Dianæ gebeiligten, Hirſches. 7) Quoad lumina. Die Augen wurden ihm aus dem Kopffe geriſſen mit den doppelten zackichten Hirſchgeweihe. 8) Mit dem geronnenen Blute klebet es daran. 9) Den gröſten Brand. 10) Perfringere tempora cuius a parte dextra. Jemandes Schläfe auf der rechten Seite entzwei werfen. 11) Tempora protecta ſunt fuluo capillo. Die Schläfe ſind mit gelben Haren bedeckt. 12) Die Hare ſind alſobald angebrant. 13) Terribilem ſtridore ſonum dare. Ein erſchrecklich zu hörendes Geziſche machen. 14) Das im Feuer glüende Eiſen. 15) In lacus in einen Sumpf. 16) *al.* Rapida. 17) Der Verwundete. 18) Limen tellure reuellere. Einen

Tollit, onus plauſtri: 19) quod ne permittat 20) in hoſtem
Ipſa facit grauitas, ſocium quoque ſaxea moles 21)
Oppreſſit ſpatio ſtantem propiore 22) Cometem:
Gaudia nec retinet 23) Rhœtus: Sic comprecor; in-quit,
Cætera ſit fortis caſtrorum turba tuorum; 24)
Semiermoque 25) nouat repetitum ſtipite vulnus
Terque quaterque: 26) graui iuncturas verticis ictu
Rupit: 27) & in liquido federunt oſſa cerebro.
Victor ad Euagrum, Corythumque, Dryantaque tranſit:
E quibus vt prima tectus lanugine malas 28)
Procubuit Corythus; Puero quæ gloria fuſo
Parta tibi eſt? 29) Euagros ait. nec dicere Rhœtus
Plura finit: rutilisque ferox in aperta loquentis
Condidit 30) ora viri, perque os in pectora, flammas.
Te quoque, fæue Drya, circum caput igne rotato 31)
Inſequitur: ſed non in te quoque conſtitit idem
Exitus. 32) aſſiduæ ſucceſſu cædis ouantem, 33)
Qua 34) iuncta eſt humero ceruix, ſude ſigis obuſta: 35)
Ingemuit, duroque ſudem vix oſſe reuellit 36)

Rhœ-

nen Grenzſtein aus der Erde reiſſen. 19) Der ſo groß und ſchwer war als ein Wagen. 20) Permittere quid in hoſtem. Etwas auf den Feind werfen. 21) Der ungeheure Stein. 22) Der ihm näher ſtand. 23) Er kan die Freude nicht verbergen. 24) Ich wünſche, daß ſich deine übrige Geſellen, eben ſo tapfer halten mögen. 25) Mit dem halbverbrannten Stamme. Diß Wort kömmt ſehr ſelten vor. 26) Da er den Schlag oftmals wiederholet. 27) Er ſchlägt ihm den Kopf mitten von einander. 28) *ell.* quoad. Der nur noch Milchhare auf dem Barte hatte. 29) Was haſt du für Ehre von dem Tode des jungen Menſchen? 30) Er warf eine brennende Fackel in den offenen Rachen. 31) Ignem rotare circa caput. Die Fackel um den Kopf herum ſchwingen 32) Es hat ihm bey dir nicht eben ſo gelücket. 33) Quare ſucceſſu aſſiduæ cædis. Darüber frolocken, daß man einen nach dem andern glücklich getödtet hat. 34) Scil. parte. 35) Mit einem im Feuer gehärteten Prügel. 36) Duro

oſſe

Rhœtus; & ipſe ſuo madefactus ſanguine fugit.
Fugit & Orneus, Lycabasque, & faucius armo
Dexteriore 37) Medon, & cum Piſenore Thaumas;
Quique pedum nuper certamine 38) vicerat omnes
Mermeros, accepto nunc vulnere tardius ibat:
Et Pholus, & Melaneus, & Acas prædator aprorum,
Quique ſuis 39) fruſtra bellum diſſuaſerat augur
Aſtylos. ille etiam metuenti vulnera Neſſo,
Ne fuge; ad Herculeos, inquit, ſeruaberis arcus.
At non Eurynomus, Lycidasque, & Areos & Imbreus
Effugere necem, quos omnes dextra Dryantis
Perculit aduerſos. 40) aduerſum tu quoque, quamuis
Terga fugæ dederas, 41) vulnus, Crenæe, tuliſti. 42)
Nam graue reſpiciens inter duo lumina ferrum,
Qua naris fronti commititur, accipis, imæ. 43)
In tanto fremitu ductis ſine fine iacebat
Sopitus vinis, 44) & inexperrectus 45) Aphidas:
Languentique manu carcheſia miſta 46) tenebat;
Fuſus 47) in Oſſæ 48) villoſis pellibus vrſæ.
Quem procul vt vidit fruſtra nulla arma mouentem,
Inſerit amento digitos, 49) Miſcendaque, dixit,
Cum Styge 50) vina bibas, Phorbas. nec plura moratus, 51)

In

aſſe ſudem reuellere. Einen Pfal aus dem harten Knochen wieder herausziehen. 37) Der an der rechten Schulter verwundet war. 38) Im geſchwinden Laufe. 39) Centauris. 40) Gerade durchgeſtochen. 41) Terga fugæ dare. Die Flucht ergreifen. 42) Aduerſum vulnus tulit. Er hat vorn im Leibe eine Wunde bekommen. 43) Unten an der Stirn, dichte bey der Naſe. 44) Er hatte ſo viel Wein geſoffen, daß er in tiefen Schlafe lag. al. In tanto fremitu cunctis ſine fine iacebat ſopitus venis. 45) Er wachete nicht auf. 46) Einen Becher mit vermiſchten Getränckе. 47) Eingewickelt in ein Bären-Fell. 48) Oſſa iſt ein Gebürge in Theſſalien, da der Bär gefangen worden. 49) Er legte die Finger in das Schleuder-Band. 50) Mit Waſſer aus dem Fluſſe Styx vermiſchet. 51) al. Locutus.

In iuuenem torſit iaculum: ferrataque collo
Fraxinus, 52) vt caſu iacuit reſupinus, adacta eſt.
Mors caruit ſenſu; 53) plenoque e guttere fluxit
Inque toros, 54) inque ipſa niger carcheſia ſanguis.
Vidi ego Petræum conantem euellere terra
Glandiferam quercum: quam dum complexibus ambit, 55)
Et quatit huc, illuc, labefactaque robora iactat, 56)
Lancea Pirithoi coſtis immiſſa Petræi
Pectora cum duro luctantia robore fixit.
Pirithoi virtute Lycum cecidiſſe ferebant: 57)
Piri'hoi 58) cecidiſſe Chromin: ſed vterque minorem
Victori titulum, 59) quam Dictys, Helopsque dederunt.
Fixus Helops iaculo, quod peruia tempora fecit, 60)
Et miſſum a dextra læuam penetrauit in aurem.
Dictys ab ancipiti 61) delapſus acumine montis
Dum fugit inſtantem ttepidans Ixione natum, 62)
Decidit in præceps: 63) & pondere corporis ornum 64)
Ingentem fregit, ſuaque induit illa fractæ. 65)
Vltor adeſt Apharcus: ſaxumque e monte reuulſum
Mittere conatur, conantem 66) ſtipite querno
Occupat Ægides, 67) cubitique ingentia frangit
Oſſa; nec vlterius dare corpus inutile 68) leto

Aut

---

cutus. 52) Ein Spieß von Buchbaum mit Eiſen beſchlagen iſt in den Hals getrieben. 53) Er fühlete die Schmertzen des Todes nicht, weil er beſoffen war. 54) Ins Bette und Bärenfell. 55) Complexibus ambire arborem. Einen Baum mit den Armen umfaſſen. 56) *al.* pulſat. Da er die wackelnde Eiche niederwirft. 57) Scil. homines. Man ſagte. 58) *ell.* virtute. 59) Sie haben ihm weniger Ehre gebracht. 60) Welches mitten durch die Schläfe gedrungen iſt. 61) Von einem hohen, ſteilen Felſen. 62) Da er flohe für Pirithoum, der ihm auf den Leib gieng. 63) Er fiel in die Tieffe herunter. 64) Ein Erlenbaum. 65) Er ſchüttete ſein Eingeweide darüber aus. 66) Scil. mittere. Da er ihn von ſich werfen wollte. 67) Theſeus kam ihm zuvor mit einem Aſte von einer Eiche. 68) Den Leib, den er nicht mehr brauchen konte, wegen des zerſchmetterten

Aut vacat, aut curat: tergoque Bianoris alti
Inſilit, 69) haud ſolito quenquam portare, niſi ipſum:
Oppoſuitque genu coſtis, prenſamque ſiniſtra
Cæſariem retinens, 70) vultum, minitantiaque ora
Robore nodoſo, 71) præduraque tempora, fregit.
Robore Nedymnum, iaculatoremque Lycotan 72)
Sternit, & immiſſa protectum 73) pectora barba
Hippaſon, & ſummis exſtantem Riphea ſiluis; 74)
Tereaque, Hæmoniis 75) qui prenſos montibus vrſos
Ferre domum viuos, indignantesque ſolebat.
Haud tulit vtentem pugnæ ſucceſſibus vltra 76)
Theſea Demoleon: ſolidoque reuellere dumo 77)
Annoſam pinum magno molimine tentat.
Quod quia non potuit, præfractam 78) miſit in hoſtem.
Sed procul a telo Theſeus veniente receſſit,
Pallados admonitu, credi ſi ipſe volebat.
Non tamen arbor iners 79) cecidit: nam Crantoris alti
Abſcidit iugulo pectusque humerumque ſiniſtrum.
Armiger ille tui fuerat genitoris Achille:
Quem Dolopum rector bello ſuperatus Amyntor
Æacidæ 80) dederat pacis pignusque fidemque.
Hunc procul vt fœdo diſiectum vulnere Peleus
Vidit, 81) At inferias, 82) iuuenum gratiſſime Crantor,

Ac-

terten Arms, vollends zu tödten hatte er entweder keine Zeit, oder Luſt. 69) Tergo cuius inſilire. Einem auf den Hals ſpringen. 70) Da er ihn mit der linken Hand in die Haare gefaſſet hatte und hielt. 71) Mit einem knotichten Eichenprügel. 72) al. Lyceſpen. 73) al. quoad. Deſſen langer Bart über die Bruſt herunter hing. 74) Der über die höchſten Wälder herragete. 75) Die er in den Theſſaliſchen Wäldern gefangen hatte. 76) Er konte es nicht länger anſehen, daß Theſeus ſo glücklich war über ſeine Feinde. 77) Aus einem dicken Gebüſche eine alte Fichte herausziehen. 78) Zerbrochen. 79) Vergeblich, ohne Nachdruck 80) Er hatte ihn dem Peleo, Æacs Söhne, zum Geiſſel gegeben, und zur Verſicherung des Friedes. 81) al. Viderat, inferias. 82) Nimm dies Todtenopfer

um

Accipe, ait. validoque in Demoleonta lacerto
Fraxineam misit, mentis quoque viribus, 83) hastam. 84)
Quæ laterum cratem 85) perrumpit; & ossibus hærens
Intremuit. trahit ille manu sine cuspide lignum:
Id quoque vix sequitur. cuspis pulmone retenta est. 86)
Ipse dolor vires animo dabat. æger in hostem
Erigitur: pedibusque virum 87) proculcat equinis,
Excipit ille ictus galea clypeoque sonantes,
Defensatque humeros, prætentaque sustinet arma,
Perque armos vno duo pectora 88) perforat ictu:
Ante tamen leto dederat Phlegræon, & Hylen
Eminus: Hiphinoum collato Marte, 89) Danimque.
Additur his Dorylas: qui tempora tecta gerebat
Pelle lupi, sæuique vicem præstantia teli 90)
Cornua vara 91) boum multo rubefacta cruore.
Huic ego, (nam vires animus dabat,) Adspice, dixi.
Quantum concedant 92) nostro tua cornua ferro:
Et iaculum torsi, quod cum vitare nequiret,
Opposuit dextram passuræ vulnera 93) fronti.
Affixa est cum fronte manus; fit clamor: at illum
Hærentem Peleus, & acerbo vulnere victum
(Stabat enim propior) mediam ferit ense sub aluum. 94)
Prosiluit, terraque 95) ferox sua viscera traxit:
Tractaque calcauit: calcataque rupit: & illis

Cru-

an. 83) In der grössesten Wuth. 84) Einen Spieß vom Eschenbaume. 85) Er hat die Seiten-Ribben zerbrochen, welche gleichsam einen Rost vorstellen. 86) Die Spitze ist in der Lunge stecken blieben. 87) Peleum. 88) Nemlich eines Menschen und Pferdes. Denn Demoleon war einer von den Centauris. 89) Da er mit ihm in der Nähe zusammenging. 90) Die anstat eines scharfen Pfeils dienen konten. 91) Krummgebogene Hörner. 92) Wie viel sie nachgeben. 93) Er hielt die rechte Hand vor die Stirn, die verwundet werden solte. 94) Er stach ihm mitten in den Wanst. 95) Er zog sein Eingeweide auf der Erde

Crura quoque impediit, 96) & inani concidit alno.
Nec te pugnantem tua, Cyllare, forma redemit, 97)
Si modo naturæ formam concedimus illi.
Barba erat incipiens, barbæ color aureus, aureaque
Ex humeris medios coma dependebat in armos. 98)
Gratus in ore vigor, 99) ceruix, humerique, manusque,
Pectoraque artificum laudatis proxima signis; 100)
Et qua parte viri est; 1) nec equi mendosa 2) sub illa
Deteriorque viro facies. da colla, caputque;
Castore dignus erit 3) sic tergum sessile, 4) sic stant
Pectora celsa toris, 5) totus 6) pice nigrior atra.
Candida cauda tamen; color est quoque cruribus albus.
Multæ illum petiere sua de gente; 7) sed vna
Abstulit Hylonome: qua nulla decentior inter
Semiferos altis habitauit femina siluis.
Hæc & blanditiis, & amando, & amare fatendo
Cyllaron vna tenet. cultus 8) quoque quantus in illis
Esse potest membris; vt sit coma pectine læuis.
Vt modo rore maris, 9) modo se violaue rosaue
Implicet, interdum candentia lilia gestet:
Bisque die lapsis Pagasææ 10) vertice siluæ
Fontibus ora lauet: bis flumine corpora tingat. 11)
Nec, nisi quæ deceant electarumque ferarum,

Aut

de hindurch. 96) Sie wickelten sich um die Beine. 97) Die schöne Gestalt hat dich nicht vom Tod befreiet 98) Ein goldgelbes Haar hieng ihm über die Schultern herab. 99) Eine angenehme Munterkeit im Gesichte. 100) Es war alles, als wenn es von den besten Künstlern verfertiget wäre, ob es gleich einer von den Centauris war, denen man sonst keine Schönheit beilegt.

1) Scil. forma al. ex qua parte vir est. 2) Eine scheußliche Gestalt. 3) Wenn man Hals und Kopf hinzuthäte, so würde sich Castor des Pferdes nicht schämen. 4) Ein breiter Rücken, darauf jemand gut sitzen kan. Dies Wort kömmt selten vor, und zwar nur bey den Poeten. 5) Die Brust ist erhaben und fleischicht. 6) Equus. 7) Von den Centauris. 8) Was für ein Schmuck, Artigkeit. 9) Rosmarin. 10) In dem Walde, der nahe bey der Stadt Pegasæ in Thessalien liegt. 11) Cor-

pus

Aut humero, aut lateri prætendat vellera læuo. 12)
Par amor eſt illis: errant in montibus vna:
Antra ſimul ſubeunt, & tum Lapitheia 13) tecta
Intrarant pariter, pariter fera bella gerebant.
Auctor in incerto eſt: 14) iaculum de parte ſiniſtra
Venit: & inferius quam collo pectora ſubſunt,
Cyllare, te fixit: paruo cor vulnere læſum
Corpore cum toto poſt tela educta refrixit. 15)
Protinus Hylonome morientes excipit artus,
Impoſitaque manu vulnus foüet, 16) oraque ad ora
Admouet, atque animæ fugienti obſiſtere tentat. 17)
Vt videt exſtinctum: dictis, quæ clamor ad aures
Arcuit ire meas, 18) telo, quod inhæſerat illi,
Incubuit, 19) moriensque ſuum complexa maritum eſt.
Ante oculos ſtat & ille 20) meos, qui ſena 21) leonum
Vinxerat inter ſe connexis vellera nodis
Phæocomes, hominemque ſimul protectus, equumque.
Codice qui miſſo, 22) quem vix iuga bina mouerent
Iuncta, 23) Phonolenidem 24) a ſummo vertice fregit.
Fracta volubilitas capitis latiſſima, 25) perque os,
Perque cauas nares, oculosque, auresque cerebrum
Molle fluit, veluti concretum vimine querno 26)
Lac ſolet; 27) vtque liquor 28) rari ſub pondere cribri
Manat;

pus flumine tingere. Sich baden. 12) Vellera prætendere læua lateri. Felle auf die lincke Seite legen. 13) In die Höle Pirithoi, der Lapither Königs. 14) Man weiß nicht wo es herkam. 15) Er iſt erkaltet und lebloß worden. 16) Vulnus fouere. Die Wunde erwärmen. 17) Sie bemühet ſich die aus dem Leibe fliehende Seele aufzuhalten. 18) Ich habe die Worte für dem Geſchrey nicht hören können. 19) Sie erſtach ſich mit eben dem Pfeile, das in ſeiner Bruſt geſtecket hatte. 20) *Conſtr.* ille Phœo comes ſtat etiam ante oculos meos, qui ſena vellera leonum vinxerat nodis inter ſe connexis. 21) Sechſ. *al.* ſæna. 22) Mit einem abgeworfenen Strumpfe oder Klotze eines Baums. 23) Den kaum zwo zuſammen geſpannete Pferde von der Stelle bringen könten. 24) Phonoleni Sohn. 25) Der ganze Hirnſchädel war zerſchmettert. 26) Oder texto. 27) *al.* fluere. Wie geronnene Milch durch zuſammengewundene Binſen zu laufen pflegt. 28) Das Waſſer aus einem weitlöchichten dicken Siebe. 29) An-

Manat, & exprimitur per denſa foramina ſpiſſus. 29)
Aſt ego, dum parat hunc armis nudare 30) iacentem,
(Scit tuus hoc genitor) 31) gladium ſpoliantis in ima
Ilia demiſi. 32) Chtonius quoque Teleboasque
Enſe iacent noſtro. ramum prior ille bifurcum 33)
Geſſerat; hic iaculum, iaculo mihi vulnera fecit.
Signa vides: apparet adhuc vetus ecce cicatrix.
Tunc ego debueram capienda ad Pergama mitti:
Tunc poteram magni, ſi non ſuperare, morari
Hectoris arma meis. illo ſed tempore nullus, 34)
Aut puer Hector erat. nunc me mea deficit ætas. 35)
Quid tibi victorem gemini 36) Periphanta Pyreti;
Ampyca quid referam? qui quadrupedantis 37) Oëcli
Fixit in aduerſo 38) cornum 39) ſine cuſpide vultu.
Vecte Pelethronium 40) Macareus in pectus adacto
Strauit 41) Erygdupum. memini & venabula condi
Inguine, Neſſeis manibus coniecta, Cymeli.
Nec tu credideris tantum ceciniſſe futura
Ampyciden Mopſum. Mopſo iaculante biformis
Occubuit, fruſtraque loqui tentauit Odites,
Ad mentum lingua, 42) mentoque ad guttura fixo.
Quinque neci Cæneus dederat, Stiphelumque, Bromumque
Antimachumque, Helimumque, ſecuriferumque 43) Pyracmon:
Vulnera non memini; numerum, nomenque notaui.

Pro-

dere wollen lieber leſen ſuccus. 30) Die Waffen rauben. 31) Nemlich Peleus, weil Neſtor den Achillem anredet. 32) Ich habe ihm den Degen in die Kaldaunen gebohret. 33) Einen Aſt mit zwo Zancken. 34) Er war noch nicht da auf der Welt. 35) Nun habe ich keine Kräfte mehr im Alter. 36) Centauri. 37) Des vierfüßigen. 38) Er hat ihm gerade ins Geſicht geworfen. 39) Einen Spieß vom Cornelbaume. 40) Aus Pelethronum einer Stadt in Theſſalien bürtig. 41) Sternere quem vecte in pectus adacto. Einen mit dem Hebebaume auf die Bruſt ſtoſſen, daß er zur Erde fället. 42) Se. fixa. 43) Der eine Axt führete.

44) Des

Prouolat Æmathii 44) ſpoliis armatus Aleſi,
Luem dederat leto, 45) membris & corpore Latreus
Maximus: huic ætas inter iuuenemque, ſenemque,
Vis iuuenilis erat, variabant tempora cani. 46)
Qui clypeo, gladioque Macedoniaque ſariſſa 47)
Conſpicuus, 48) faciemque 49) obuerſus in agmen
vtrumque
Armaque concuſſit, certumque equitauit in orbem, 50)
Verbaque tot fundit vacuas animoſus in auras:
Et te, Cæni, 51) feram? nam tu mihi fœmina
ſemper,
Tu mihi Cænis eris. Nec te natalis origo
Commonuit, 52) mentemque ſubit, 53) quo præmia
facto, 54)
Quaque viri falſam faciem mercede pararis?
Quid ſis nata vide, vel quid ſis paſſa; columque
I, cape cum calathis, 55) & ſtamina pollice torque:
Bella relinque viris. lactanti talia Cæneus
Extentum curſu miſſa latus eruit 56) haſta
Qua vir equo commiſſus erat. 57) Furit ille dolore,
Nudaque Phyllei 58) iuuenis ferit ora ſariſſa:
Non ſecus hæc reſilit, 59) quam tecti a culmine grando;
Aut ſi quis paruo feriat caua tympana ſaxo,
Comminus aggreditur, laterique recondere duro
Lucka-

44) Des Theſſaliers. 45) Dare quem leto & neci: Einen dem Tode zum Raube geben, tödten. 46) Er hatte ſchon graue Haare. 47) Säbel, Sarras nennen ihn auch wohl die Teutſchen. 48) Er ließ ſich ſehen. 49) Et quoad faciem obuerſus. Er kehrete ſich mit dem Geſichte gegen beide Heere 50) Certum in orbem equitare. In einem gewiſſen Kreiſe herumreiten. 51) Er wirft dem Cæneo höniſch vor ſein Geſchlecht, und die Bekandſchaft mit dem Neptuno. 52) *al.* comminuit. 51) Es fället mir ein. 54) Hoc facto præmia parauit. Durch dieſe That hat er ſeine Belohnungen erworben. 55) Nimm den Rocken zur Hand mit den Handkörben, und ſpinne. 56) Er riß ihm die im Laufen ausgedehnte Seite auf mit dem Wurfſpieſſe. 57) An dem Orte, da die Menſchen und Pferde Geſtalt verknüpft war. 58) Cænei des Theſſaliers. Phyllos iſt eine Stadt in Theſſalien. 59) Der

Luctatur gladium : 60) gladio loca peruia non
sunt. 61)
Haud tamen effugies: modo iugulaberis enſe.
Quandoquidem mucro eſt hebes, 62) inquit; & in latus
enſem
Obliquat, 63) longaque amplectitur ilia dextra.
Plaga facit gemitus, 64) ceu corpore marmoris icto, 65)
Fractaque diſſiluit percuſſo lamina 66) collo.
Vt ſatis illæſus miranti præbuit artus, 67)
Nunc age, ait Cæneus, Noſtro tua corpora ferro
Tentemus: capuloque tenus demiſit in armos 68)
Enſem fatiferum, 69) cœcamque in viſcera mouit
Verſauitque manum, 70) vulnusque in vulnere fecit.
Ecce! ruunt vaſto trepidi 71) clamore bimembres,
Telaque in hunc omnes vnum mittuntque, feruntque;
Tela retuſa 72) cadunt; manet imperfoſſus ab omni
Inque 73) cruentatus Cæneus Elateius ictu,
Fecerat attonitos noua res. Heu dedecus ingens!
Monychus exclamat. Populus 74) ſuperamur ab vno,
Vixque ,viro; quamquam ille vir eſt: nos ſegnibus
actis 75)
Quod fuit ille, 76) ſumus. Quid membra immania pro-
ſunt?

Quid

Säbel ſprang nicht anders zurück. 60) Er bemühete ſich ihm den Degen in die Seite zu ſtoſſen. 61) Er konte aber nirgends durchdringen. 62) Die Spitze iſt ſtumpf. 63) Er hauet ſchreins und quer auf die Seite loß. 64) Der Streich gab einen Schal. 65) Als wenn man auf einen harten Marmelſtein ſchlägt. 66) Der Degen brach entzwei ſo, daß die Stücke an den Hals flogen. 67) Da er mit Verwunderung geſehen, daß er nicht konte beſchädiget werden. 68) Er ſtieß ihm das Schwerd bis ans Heft in den Wanſt und gab ihm den Reſt. 69) Iſt ein bey den Poeten nur vorkommendes Wort; das den Tod bringet. 70) Er hat zugleich die Hand mit hineingeſtecket, ohne daß man es gemercket hätte. 71) al. rabidi de morte. Nemlich Centauri. 72) Die Pfeile ſprungen ab auf die Erde. 73) Für & incruentatus ictu. Per Tmeſin. 74) Das nomen collect. wird mit dem plurali zuſammen geſetzet. 75) Einige wollen lieber leſen ſegnius acti. 76) Nemlich ein Weib. 77) Es könte hier die hypallage ſtatt haben; & quid fortiſſima rerum natura in nobis duplex für

dupli-

Quid geminæ vires? & quid fortiſſima rerum
In nobis duplex 77) natura animalia iunxit?
Nec nos matre Dea, 78) nec nos Ixione natos
Eſſe reor; qui tantus erat 79) Iunonis vt altæ
Spem caperet: 80) nos ſemimari 81) ſuperamur ab hoſte.
Saxa, trabesque ſuper, 82) totosque inuoluite monets,
Viuacemque animam miſſis elidite ſyluis: 83)
Silua premat fauces, 84) & erit pro vulnere pondus.
Dixit: & inſani deiectam viribus Auſtri
Forte trabem 85) nactus, validum coniecit in hoſtem.
Exemplumque fuit: 86) paruoque in tempore nudus
Arboris 87) Othrys 88) erat, nec habeat Pelion 89) vmbras. 90)
Obrutus immani cumulo ſub pondere Cæneus
Æſtuat arboreo, 91) coniectaque 92) robora duris
Fert humeris: ſed enim poſtquam ſuper ora, caputque
Creuit onus, nec habet quas ducat ſpiritus auras, 93)
Deficit interdum; 94) modo 95) ſe ſuper aëra fruſtra
Tollere conatur, iactasque euoluere ſiluas, 96)
Interdumque mouet, veluti, quam cernimus ecce!

Ar-

duplicia animalia iunxit. Warum hat die Natur uns aus zwo Thieren zuſammen geſetzet, nemlich aus einem Menſchen und Pferde? 78) Vor der Iuno. 79) Der ein ſolch groß Herz im Leibe hatte, ſo verwegen war. 80) Spem capere alicuius rei ſcil. potiundæ. Sich Hofnung worauf machen. 81) Von einem halben Manne. Das Wort kömmt ſehr ſelten vor. 82) Scil. eum. 83) Werfet all' Bäume im Walde auf den Kerl, der ſo viel Leben und Stärcke hat, daß ihr ihn unterdrücket. 84) Premere fauces. Die Köhle dämpfen. 85) Einen ſtarcken Baum. 86) Er gieng den andern Centauris mit ſeinem Exempel vor, daß ſie es auch alſo machen ſolten. 87) Für arboribus. 88) Ein Gebürge in Theſſalien, da ſich die Centauri aufhielten. 89) Ebenfalls ein Berg daſelbſt. 90) Keine Bäume, welche Schatten geben. Meton. 91) Er ſchwitzete für Angſt, da eine groſſe Menge von Bäumen auf ihm lag. 92) al. congeſtaque. Die zuſammen getragenen und auf ihn geworfenen ſtarcken Bäume. 93) Er kan keinen Athem mehr ſchöpfen. 94) So lag er bisweilen ganz todt. 95) Bald wil er ſich wieder in die Höhe an die Luft bringen. 96) Die über

Ardua ſi terræ quatiatur motibus Ide. 97)
Exitus in dubio eſt: 98) alii 99) ſub inania cor-
pus
Tartara detruſum ſiluarum mole ferebant.
Abnuit Ampycides, 100) medioque ex aggere fuluis
Vidit auem pennis liquidas exire ſub auras,
Quæ mihi tunc primum, tunc eſt conſpecta ſupre-
mum. 101)
Hane vbi 102) luſtrantem leni ſua caſtra volatu 103)
Mopſus & ingenti circum clamore ſonantem
Adſpexit, pariterque animo eſt oculisque ſecutus;
O ſalue, dixit, Lapithææ gloria gentis,
Maxime vir quondam, ſed auis nunc vnica 104)
Cæneu.
Credita res autore ſuo eſt. 105) Dolor addidit iram,
Oppreſſumque ægre tulimus tot ab hoſtibus vnum:
Nec prius abſtitimus ferro exercere dolorem, 106)
Quam 107) data pars leto, partem fuga, noxque remo-
uit. 108)

PERI-

ihn geworfenen Bäume aus den Wäldern abwerfen. 97) Wenn der Berg Ida in Phrygien von den Erdbeben erſchüttert wird. 98) Man weiß nicht gewiß, was er für ein Ende ſeines Lebens genommen habe. 99) Einige gaben vor. 100) Der Wahrſager Mopſus, Ampyci Sohn, leugnete dies. 101) Ich habe den Vogel damals zum erſten, und letzten mahle geſehen. 102) *Conſtr.* vbi Mopſus adſpexit hanc auem. 103) Der um ſein Lager langſam herumflohe und es betrachtete. 104) Ein ſonderbarer Vogel. 105) Man glaubete dieſes, weil es Mopſus ſagte. 106) Wir haben nicht eher aufgehöret, unſern Schmerz über Cænei unbilligen Tod den Centauris mit dem Schwerdte zu erkennen zu geben. 107) Bis ein Theil davon getödtet. 108) *al.* diremit. Entfernet und über die Seite gebracht hat.

PERICLYMENVS IN VARIAS FIGVRAS.

FAB. V.

Hæc inter Lapithas, 1) & semihomines Centauros
Prælia Tlepolemus Pylio referente, 2) dolorem
Præteriti Alcidæ 3) tacito non pertulit ore. 4)
Atque ait; Herculeæ mirum est obliuia laudis
Acta tibi, 5) senior. certe mihi sæpe referre
Nubigenas 6) domitos a se pater ipse solebat.
Tristis ad hæc Pylius: 7) Quid me meminisse malorum
Cogis, & obductos annis rescindere luctus? 8)
Inque tuum genitorem odium, offensasque fateri?
Ille quidem maiora fide (Di!) gessit; 9) & orbem
Impleuit meritis, quod mallem posse negari:
Sed neque Deiphobum, 10) nec Polydamanta, 11) nec ipsum
Hectora laudamus. quis enim laudauerit hostem?
Ille tuus genitor Messenia mœnia quondam
Strauit: & immeritas vrbes Elinque, Pylonque
Diruit: 12) inque meos ferrum flammamque penates
Impulit. vtque alios taceam, quos ille peremit,

Bis

1) *Constr.* cum Pylius referret hæc prælia inter Lapithas & semihomines Centauros; Tlepolemus non pertulit tacito ore dolorem præteriti Alcidæ. 2) Referre quid. Etwas erzehlen. Als Nestor die Streitigkeiten erzehlete, der von der Stadt Pylo in Messenien Pylius heisset. 3) Herculis seines Vaters, der den Nahmen Alcides von ἀλκὴ, die Stärcke bekommen hat. 4) Er konte es nicht verbeissen, den Verdruß nicht bergen, daß sein Vater mit Stillschweigen war übergangen worden. 5) Es ist zu verwundern, daß du vergessen hast, dem Herculi sein gebührendes Lob mit zu geben. 6) Die Centauri, die aus einer Wolcke gebohren sind. 7) Sc. fuit. 8) Den Schmertz erneuern, der schon lange vergessen ist. 9) Er hat grössere Dinge gethan, als man glauben solte. 10) Priami Sohn. 11) War einer von den Troianischen Fürsten. 12) Sternere & diruere vrbem:

Bis ſex Neleidæ 13) fuimus conſpecta iuuentus:
Bis ſex Herculeis ceciderunt, me minus vno, 14)
Viribus, atque alios vinci potuiſſe ferendum eſt.
Mira Periclymeni 15) mors eſt; cui poſſe figuras
Sumere quas vellet, rurſusque reponere ſumtas, 16)
Neptunus dederat, Nelei ſanguinis auctor. 17)
Hic, vbi nequicquam 18) eſt formas variatus in omnes,
Vertitur in faciem volucris, 19) quæ fulmina curuis
Ferre ſolet pedibus, diuum gratiſſima Regi. 20)
Viribus vſus auis, pennis roſtroque reduncо,
Hamatisque 21) viri laniauerat vnguibus ora.
Tendit in hunc nimium certos Tyrinthius 22) ar-
cus; 23)
Atque inter nubes ſublimia membra ferentem,
Pendentemque ferit, 24) lateri quo iungitur ala.
Nec graue vulnus erat: ſed rupti vulnere nerui
Deficiunt, 25) motumque negant, viresque volandi.
Decidit in terram, non concipientibus auras 26)
Infirmis pennis: & 27) quæ leuis hæſerat alæ
Corporis affixi preſſa eſt 28) grauitate ſagitta:
Perque latus ſummum iugulo eſt exacta ſiniſtro. 29)
Num videor debere tui præconia rebus
Herculis, o Rhodiæ ductor pulcherrime claſſis? 30)

Ne

bem. Eine Stadt zerſtören und verwüſten. 13] Es ſind unſer zwölf Söhne Nelei geweſen. 14] Mich einzigen ausgenommen. 15] Meines Bruders. 16] Geſtalten annehmen und wieder ablegen. 17] Unſer Vater. 18] Vergeblich. 19] Nemlich eines Adlers 20] Ioui. 21] Mit den krummen zackichten Klauen. 22] Hercules von der Stadt Pyrinthe in Peloponeſo alſo genennet. 23] Tendere in quem nimium certos arcus. Den Bogen wider jemand ſpannen, der allzugewiß trift, und nicht fehlet. 24] Er trift ihn, da er in der Luft ſchwebet. 25] Die Sehnen laſſen nach. 26] Concipere auras, Luft fangen und faſſen. 27] Conſtr. & leuis ſagitta, quæ hæſerat alæ, preſſa eſt grauitate corporis affixi illi ſc. alæ. 28] Iſt hineingedrücket worden 29] Er iſt auf der lincken Seite durch die Käble wieder herausgetrieben. 30] o Tlepoleme, du berühmter Held, der du die Flotte aus

der

Ne tamen vlterius, quam fortia facta ſilendo,
Vlciſcar fratres, ſolida eſt mihi gratia tecum. 31)

APOLLO IN ALEXANDRVM.

FAB. VI.

Hæc poſtquam dulci Neleius 1) edidit ore,
A 2) ſermone ſenis repetito munere Bacchi,
Surrexere toris. nox eſt data cætera ſomno.
At Deus, æquoreas qui cuſpide temperat vndas, 3)
In voluerem corpus nati Steneleida 4) verſum
Mente dolet patria: ſæuumque peroſus Achillem
Exercet memores, plusquam ciuiliter, iras. 5)
Iamque fere tracto duo per quinquennia bello, 6)
Talibus intonſum compellat Smynthea 7) dictis:
O mihi de fratris 8) longe gratiſſime natis,
Irrita 9) qui mecum poſuiſti mœnia Troiæ,
Ecquid, vt has iamiam caſuras aſpicis arces,
Ingemis? aut ecquid tot defendentia muros
Millia cæſa doles? ecquid (ne perſequar omnes)
Hectoris vmbra ſubit 10) circum ſua Pergama tracti?
Cum tamen ille ferox, belloque cruentior ipſo,
Viuit adhuc operis noſtri populator 11) Achilles.

Der

der Inſel Rhodus wider die Troianer geführet haſt. 31] Ich halte feſte Freundſchaft mit dir.

1] Neſtor, Nelei Sohn. 2] Nachdem der Alte ausgeredet hatte, nahmen ſie die Weingläſer wieder zur Hand. 3] Neptunus. 4] *al.* Cycneida, oder Phæthontida. 5] Er ließ ſeinen grimmigen Zorn aus, wegen dieſer That, die er noch nicht vergeſſen hatte. 6] Da der Krieg faſt zehen Jahre gewähret hatte. 7] Den Apollinem. Warum er alſo zubenahmet werde, davon werden unterſchiedliche Fabeln angeführet, und ſonderlich von Mäuſen, die er aus einer Stadt vertrieben habe, welche von den Einwohnern in ihrer Sprache σμίνθιοι genennet worden. 8] Iouis. 9] Die zerbrechlichen Mauren. Als Laomedon die Stadt bauete, halfen ihm Apollo und Neptunus. Lib. XI. Fab. 6. 10] Fället dir nicht ins Gemüth. 11] Der Zerſtörer

Det mihi ſe. 12) ſaxo, triplici quid cuſpide 13) poſſim,
Sentiat. at quoniam concurrere cominus hoſti
Non datur, 14) occulta, nec opinum, 15) perde ſagitta.
Annuit: atque animo pariter patruoque 16) ſuoque
Delius 17) indulgens, 18) nebula velatus in agmen
Peruenit Iliacum; 19) mediaque in cæde virorum
Rara 20) per ignotos ſpargentem cernit Achiuos 21)
Tela Parim; faſſusque Deum, 21) Quid ſpicula perdis
Sanguine plebis? ait. ſi qua eſt tibi cura tuorum,
Vertere in Æaciden, 22) cæſosque vlciſcere fratres.
Dixit: & oſtendens ſternentem Troia 23) ferro
Corpora Peliden, 24) arcus obuertit in illum:
Certaque letifera direxit ſpicula dextra.
Quo Priamus gaudere ſenex poſt Hectora 25) poſſet,
Hoc fuit. ille igitur tantorum victor, Achille, 26)
Vinceris a timido Graiæ raptore maritæ? 27)
At ſi femineo fuerat tibi Marte 28) cadendum;
Thermodontiaca 29) malles cecidiſſe bipenni.
Iam timor ille Phrygum, 30) decus & tutela Pelasgi
Nominis 31) Æacides, caput inſuperabile bello,
Arſerat; armarat Deus idem, 32) idemque cremarat.

Iam

körer unſerer Stadt. 12) Wenn er nur in meine Gewalt kommen mögte, aufs Meer. 13) Mit dem dreyzackichten Zepter. 14) Weil mir keine Gelegenheit gegeben wird. 15) Unvermuthet. 16) Oder patrui. 17) Apollo, der auf der Inſel Delus gebohren war. 18) Animo ſuo indulgere. Seinem Kopfe folgen. 19) Mit einem Nebel umhüllet kam er ins Lager vor Troia, welche auch Ilium hieß. 20) Rara tela ſpargere per hoſtes. Hier und dort einen Pfeil auf die Feinde ſchieſſen. 21) Die Griechen. 21) Da er ſich zu erkennen gab, er wäre Neptunus. 22) Kehre dich zu den Achillem, Æaci Enckel, hin. 23) Oder Troica. 24) Achillem, Pelei Sohn. 25) Noch ſeines Sohns Hectors Tode, der alſo gerochen wurde. 26) Der Poet redet per Apoſtrophen den Achillem an. 27) Der Helenæ. 28) Von Paride, einem Helden im Weiber-Kriege. 29) Durch die Hand der Penthiſeleæ, einer Königin der Amazonen, welche an dem Fluſſe Thermodoon wohneten, und mit Hellebarten ſtritten. 30) Vor dem ſich die Phrygier fürchteten. 31) Der Griechen. 32) Vulca-

nus,

Iam cinis est; & te tam magno restat Achille
Nescio quid, paruam quod non bene compleat vrnam. 33)
At viuit, totum quæ gloria compleat orbem.
Hæc illi mensura viro respondet: 34) & hac 35) est
Par sibi Pelides; 36) nec inania Tartara sentit.
Ipse etiam, vt cuius fuerit cognoscere possis,
Bella mouet clypeus: deque armis arma feruntur. 37)
Non ea, Tydides, 38) non audet Oileos 39) Aiax,
Non minor Atrides. 40) non bello maior & æuo 41)
Poscere, non alii: 42) soli Telamone creato, 43)
Laerteque 44) fuit tantæ fiducia laudis. 45)
A se Tantalides 46) onus inuidiamque remouit: 47)
Argolicosque 48) duces mediis considere castris
Iussit: arbitrium litis traiecit in omnes. 49)

P. OVI-

nus, der ihm die Waffen geschmiedet. 33) Das kaum ein klein Todtengefäß füllet. Darin die Asche und Knochen der verbranten Körper gesammlet und beigesetzet wurde. 34) Ein solches Maß des Ruhms schicket sich für einen solchen grossen Mann. 35) Mensura. 36) Pelei Sohn. 37) Um des Achillis Waffen wird gestritten. 38) Diomedes, Tydei Sohn. 39) Oilei Sohn. 40) Der jüngere Sohn Atrei, Menelaus. 41) Agamemnon, der ältere und der sich im Kriege berühmter gemacht hat. 42) Audent. 43) Aiaci, Telamonis Söhne 44) Scil. creato. Vlyssi, Laërtis Söhne. 45) Sie haben auf ihre bekante Tapferkeit das Vertrauen gesetzet, daß ihnen der Schild würde zuerkannt werden, zu ihrem grösten Ruhme. 46) Agamemnon, der von Tantalo herstammete. 47) Onus inuidiamque a se remouere. Die Last und den Neid von sich abwelzen. 48) Den Griechischen Generalen hat er befohlen sich mitten im Lager niederzusetzen. 49) Arbitrium litis traiicere in aliquem. Einem die Entscheidung einer Streitigkeit auftragen und überlassen.

P. OVIDII NASONIS METAMORPHOSEON

LIBER XIII.

Inhalt.

Als Aiax und Vlysses um des vom Neptuno erschossenen Achillis Waffen stritten, und jener von diesem überwältiget war, wuchs aus seinem Blute eine Hyacinthen Blume auf. Nach Eroberung der Stadt Troia wurde Hecuba in einen Hund verwandelt. Als alle Götter ihr Unglück beklagten, so bedauerte Aurora allein den Memnon, der ein Vogel war. Æneas kam auf der Flucht zu Anium, dessen Töchter in Tauben waren verwandelt worden, und zu andere Oerter, die wegen dergleichen Verwandlungen berühmt waren; endlich aber in Latium, alwo er mit Turno Krieg anfing.

AIACIS CRVOR IN HYACINTHVM.

FAB. I.

COnsedere duces: 1) & vulgi stante corona, 2)
Surgit ad hos 3) clypei dominus septemplicis 4) Aiax.
Vtque erat impatiens iræ, 5) Sigeïa 6) toruo 7) Litto-

1) Vid. Fab. præced. v. 629. 2) Das Volck hatte einen rechten Kreyß um sie geschlossen. 3) Gegen sie. 4) Der einen Schild führete, welcher mit sieben Ochsen-Häuten bedeckt war. 5) Er konte den Zorn nicht bergen, nicht lange an sich halten. 6) Sigeum war eine Stadt und Vorgebürge in der Landschaft Troas. 7) Torno vultu respicere littora. Mit einem greß-

Littora reſpexit, claſſemque in littore, vultu,
Intendensque manus, 8) Agimus, (pro Iupiter,) 9) inquit,
Ante rates cauſam, 10) & mecum confertur 11) Vlyſſes!
At non Hectoreis dubitauit 12) cedere flammis,
Quas ego ſuſtinui, 13) quas hac a claſſe fugaui.
Tutius eſt fictis 14) igitur contendere verbis,
Quam pugnare manu: ſed nec mihi dicere promptum, 15)
Nec facere eſtiſti; 16) quantumque ego Marte feroci, 17)
Quantum acie valeo, tantum valet iſte loquendo.
Nec memoranda tamen vobis mea facta, Pelasgi, 18)
Eſſe reror: vidiſtis enim. ſua 19) narret Vlyſſes,
Quæ ſine teſte gerit, quorum nox conſcia ſola eſt. 20)
Præmia magna peti fateor: ſed demit honorem
Æmulus 21) Aiaci. non eſt tenuiſſe ſuperbum, 22)
Sit licet hoc ingens, quidquid ſperauit Vlyſſes.
Iſte 23) tulit pretium iam nunc certaminis huius, 24)
Quo 25) cum victus erit, mecum certaſſe feretur. 26)
Atque ego, ſi virtus in me dubitabilis 27) eſſet,
Nobilitate potens eſſem, Telamone creatus,
Mœnia qui forti Troiana 28) ſub Hercule cepit,

Litto-

greßlichen Geſichte nach dem Meere zurückſehen. 8) Als er mit ausgeſtreckten Händen dahin wieß 9) Hilf Iupiter. 10) Agere cauſam ante rates. Einen Proceß führen im Angeſichte der Schiffe. 11) Conferre quem cum altero. Einen mit dem andern vergleichen. 12) Er hat kein Bedencken getragen reiß auszu nehmen, als Hector die Flotte in Brand ſtecken woite. 13) Ich habe verhindert, daß die Brandfackeln nicht angebracht ſind. 14) Mit geſchminckten Worten. 15) Eſt. Ich bin kein Redner, oratoriſcher Windbeutel. 16) Vlyſſi. Er hats nur in Worten, es iſt aber kein Nachdruck dahinter. 17) Mit Tapferkeit im Kriege. 18) Ihr Griechen. 19) Facta. 20) Davon die Nacht alleine weiß, die er im finſtern verrichtet. 21) Vlyſſes, der mir will gleich ſeyn, und mir den Vorzug ſtreitig machen will. 22) Das heiſſet nichts, was ein hochmütiger erhält. 23) al. Ipſe. 24) Pretium certaminis ferre. Den Preiß des Streits davon tragen. 25) Scil. certamine. 26) Es wird doch geſagt werden. 27) Zweifelhaft Das Wort kömmt ſelten vor. 28) Er hat die Stadt Troia eingenommen auf Eingeben des tapfern

Littoraque intravit Pagaſæa Colcha 29) carina.
Æacus huíc pater eſt: qui iura ſilentibus illic 30)
Reddit, vbi Æoliden 31) ſaxum graue Siſyphon vr-
get.
Æacon agnoſcit ſummus, prolemque fatetur
Iuppiter eſſe ſuam. ſic ab Ioue tertius Aiax.
Nec tamen hæc ſeries in cauſſa proſit, 32) Achiui,
Si mihi cum magno non eſt communis Achille.
Frater 33) erat: fraterna peto. quid ſanguine cretus
Siſyphio, furtisque, & fraude ſimillimus illi,
Inſerit 34) Æacides 35) alienæ nomina gentis?
An, quod in arma prior, nulloque ſub indice 36) veni,
Arma neganda mihi? potiorque videbitur ille, 37)
Vltima 38) qui cepit, detrectauitque furore
Militiam ficto; 39) donec ſolertior iſto, 40)
Sed 41) ſibi inutilior, timidi commenta retexit 42)
Naupliades 43) animi, vitataque traxit in arma?
Optima nunc ſumat, 44) qui ſumere noluit vlla.
Nos inhonorati, & donis patruelibus orbi, 45)
Obtulimus quia nos ad prima pericula, 46) ſimus.

Atque

fern Herculis. 29) Für Colchica, wegen des Verſes. Er iſt mit dem Schiffe Argo, welches bey der Stadt Pagaſæ in Theſſalien erbauet worden, nach Colchis gekommen. 30) Einige leſen vmbris. Der böllische Richter. 31) Æoli Sohn, Siſyphum. 32) Dieſe Erzehlung meines vornehmen Geſchlechts ſol mir nichts helfen. 33) Bruders Sohn. 34) Beſſer, inſeris. Weil Aiax den Vlyſſem anredet. 35) Warum ſchiebeſt du Fremde mit ein in meine und des Achillis Genealogie, die wir vom Æaco herſtammen? 36) Da es keiner angezeiget. 37) Sol der für beſſer gehalten werden? 38) Arma. Der zuletzt, nach mir und andern, die Waffen ergriffen hat und ins Feld gekommen iſt. 39) Der den Kopf hat herauszuziehen gewuſt durch eine verſtellte Unſinnigkeit. 40) Vlyſſe. 41) Oder & er hat ſich ſelbſt damit geſchadet. 42) Retegere commenta timidi animi. Eines furchtſamen Menſchen Erdichtungen aufdecken. 43) Palamedes, Nauplii Sohn, eines Königs in Eubœa. 44) Solte der nun die beſten Waffen zu ſich nehmen? 45) Solte ich der Geſchencke meines Vettern beraubet ſeyn? 46) Offerre ſe ad periculum. Sich in Gefahr bege-

Atque vtinam aut verus furor 47) ille, aut creditus 48) eſſet;
Nec comes hic Phrygias vnquam veniſſet ad arces.
Hortator ſcelerum! 49) non te, Pæantia proles, 50)
Expoſitum Lemnos 51) noſtro cum crimine haberet. 52)
Qui nunc (vt memorant) ſilueſtribus abditus antris
Saxa moues gemitu: Laertiadæque 53) precaris
Quæ meruit, quæ Di, 54) Di dent non vana preceris. 55)
Et nunc ille 56) eadem nobis 57) iuratus in arma,
(Heu! pars vna ducum, 57) quo ſucceſſore ſagittæ
Herculis 58) vtuntur,) fractus morboque fameque,
Venaturque, aliturque auibus, volucresque petendo 59)
Debita Troianis exercet ſpicula fatis. 60)
Ille 61) tamen viuit, quia non comitauit 62) Vlyſſen.
Mallet & infelix Palamedes eſſe relictus.
Viueret, aut certe 63) letum ſine crimine 64) haberet.
Quem 65) male conuicti nimium memor iſte 66) furoris
Prodere rem Danaum 67) finxit: fictumque probauit
Crimen, & oſtendit, quod iam præfoderat, 68) aurum.

Ergo

begeben. 47) Raſerey. 48) Oben hieß es fictus. 49) Vlyſſes. Der Erfinder und Anſtifter der Schelmſtücke. 50) Philocteten, Pæantis Sohn. 51) Eine von den Cycladiſchen Inſeln. 52) Du würdeſt da nicht ſeyn ausgeſetzet und zurückgelaſſen worden. 53) Vlyſſi Laërtis Sohne. 54) Quæ Dii ſcil. dent. Andere leſen: quæ (ſi Dii ſunt) non vana precaris. Jenes aber iſt nachdrücklicher. 55) Die Götter geben, daß du nicht vergeblich bitteſt. 56) Philoctetes. 57) Für nobiscum. Er hat ſich zugleich mit uns zu dieſem Kriege verſchworen. 57) Philoctetes. 58) Herculis, da er ſterben wolte, hat man ihm ſeinen Bogen und Pfeile gegeben. 59) Volucres petere. Den Vögeln nachſtellen. 60) Er verſchieſſet die Pfeile, die auf die Troianer hätten ſollen zu ihrem Untergange gerichtet werden. 61) Philoctetes. 62) Wird archaice für comitatus eſt geſetzet. 63) Zum wenigſten. 64) Ohne Beſchuldigung der Verrätherei. 65) Palamedem. 66) Vlyſſes. 67) Er hat ihn beſchuldiget, daß er mit den Troianern ein Verſtändniß hätte, und ſich beſtechen laſſen; darüber er unſchuldig umgebracht worden. 68) Er hatte Geld vorher in Palamedis Zelte vergraben.

69) Da

Ergo aut exſilio 69) vires ſubduxit Achiuis,
Aut necc. ſic pugnat, ſic eſt metuendus Vlyſſes.
Qui licet eloquio 70) fidum quoque Neſtora vincat.
Haud tamen efficiet, deſertum 71) vt Neſtora crimen
Eſſe rear nullum. qui, cum imploraret Vlyſſem,
Vulnere tardus equi, feſſusque ſenilibus annis,
Proditus a ſocio 72) eſt. non hæc mihi 73) crimina fingi
Scit bene Tydides: qui nomine ſæpe vocatum
Corripuit, 74) trepidoque fugam exprobrauit amico. 75)
Adſpiciunt oculis Superi mortalia 76 iuſtis.
En! eget auxilio, qui non tulit: 77) vtque reliquit,
Sic linquendus erat. legem ſibi dixerat ipſe.
Conclamat ſocios. adſum; videoque trementem,
Pallentemque metu, & trepidantem morte futura.
Oppoſui molem clypei; 78) texique iacentem;
Seruauique animam (minimum eſt hic laudis) inertem.
Si perſtas certare, locum redeamus in illum:
Redde hoſtem, 79) vulnusque tuum, ſolitumque timorem:
Poſt clypeumque late, & mecum contende ſub illo.
At poſtquam eripui, cui ſtandi vulnera vires
Non dederant, 80) nullo tardatus vulnere fugit.
Hector adeſt: ſecumque Deos in prælia ducit.
Quaque 81) ruit, non tu tantum terreris, Vlyſſe,
Sed fortes etiam: 82) tantum trahit ille timoris. 83)
Hunc ego ſanguineæ ſucceſſu cædis ouantem 84)
Cominus 85) ingenti reſupinum pondere fudi. 86)
Hunc

69) Da er in der Inſel Lemnus zurück bleiben muſte. 70) Mit ſeiner geſchmückten Beredſamkeit. 71) Eſſe. 72) Vlyſſe. 73) Von mir. 74) Er hat ihm hart zugeredet. 75) Vlyſſi. exprobrare quid cui. Einem etwas vorrücken. 76) Was unter den Menſchen vorgehet. 77) Auxilium. 78) Das ſchwere Schild. 79) Stelle den Feind wieder hin. 80) Der wegen der Wunden, die er von Soceo empfangen hatte, nicht auf den Füſſen ſtehen konte. 81) Sc. parte. Wo er den Angriff thut 82) Terrentur. 83) Ein ſolch Schrecken kan er einjagen. 84) Quare ſucceſſu cædis ſanguineæ. Sich freuen und frolocken über ſo viel vergoſſenes Blut. 85) al. Eminus. 86) Ich (Aiax) habe ihn

(den

Hunc ego poſcentem, cum quo concurreret, 87) vnus
Suſtinui: 88) ſortemque meam vouiſtis, 89) Achiui:
Et veſtræ valuere preces. 90) ſi quæritis huius
Fortunam pugnæ, non ſum ſuperatus ab illo.
Ecce! ferunt Troës ferrumque, ignemque, louemque 91)
In Danaas claſſes. vbi tunc facundus Vlyſſes? 92)
Nempe ego 93) mille meo protexi pectore puppes,
Spem veſtri reditus: date tot pro nauibus arma.
Quod ſi vera licet mihi dicere; quæritur iſtis,
Quam mihi, maior honos: coniunctaque gloria noſtra eſt.
Atque Aiax armis, 94) non Aiaci arma petuntur.
Conferat his 95) Ithacus 96) Rheſum, 97) imbellemque 98) Dolona.
Priamidemque 99) Helenum rapta cum Pallade 100) captum.
Luce nihil geſtum, nihil eſt Diomede remoto:
Si ſemel iſta datis meritis tam vilibus arma;
Diuidite; & maior pars ſit Diomedis in illis.
Quo tamen hæc 101) Ithaco? qui clam, qui ſemper inermis
Rem gerit; & furtis incautum decipit hoſtem? 102)
Ipſe nitor galeæ claro radiantis 103) ab auro

Inſi-

(den Neſtor) mit einem groſſen Steine auf die Bruſt geworfen, daß er rücklings niedergefallen iſt. 87) Als er einen zum Duel heraus forderte. 88) Habe ichs allein mit ihm aufgenommen. 89) Ihr habet gewünſchet, daß mich das Loos treffen mögte. 90) Euer Wunſch iſt eingetroffen, und eure Bitte zum Iupiter. 91) Iouis Hülfe wider die Troianiſche Flotte. 92) Erat. Wo war damals ſein Maul? 93) Aiax. 94) Petitur. 95) Mit dieſen meinen Thaten mag zuſammen halten 96) Vlyſſes, von ſeinem Vaterlande, der Inſel Ithaca, zubenahmet. 97) Dieſer war ein König in Thracien, der von Diomede und Vlyſſe getödtet wurde bey Troia. 98) Für imbecillem. Den ohnmächtigen Dolon, der auch umgebracht worden. 99) Priami Sohn. 100) Mit dem Palladio, dem Schutzgötzen der Troianer. 101) Arma petuntur. Zu was Ende werden dieſe Waffen Achillis von Vlyſſe verlanget? 102) Furtis decipere incautum hoſtem. Mit Hinterliſt den unvorſichtigen Feind betrügen 103) Radiare, Strah-

Insidias prodet, manifestabitque latentem.
Sed neque Dulichius 104) sub Achillis casside vertex
Pondera tanta feret, nec non onerosa grauisque
Pelias esse potest imbellibus hasta lacertis. 105)
Nec clypeus vasti cælatus 106) imagine mundi
Conuenit 107) timidæ, natæque ad furta 108) siniſtræ:
Debilitaturum quid te petis, improbe, munus?
Quod tibi si populi donauerit error Achiui? 109)
Cur spolieris, erit: non, cur metuaris ab hoste.
Et fuga, (qua sola cunctos, timidissime, vincis,)
Tarda futura tibi est gestamina tanta trahenti. 110)
Adde, quod iste tuus, tam raro prælia passus, 111)
Integer est clypeus. nostro, qui tela ferendo
Mille patet plagis, 112) nouus est successor habendus. 113)
Denique quid verbis opus est? spectemur agendo. 114)
Arma viri fortis. 115) medios mittantur in hostes,
Inde iubete peti: & referentem ornate relatis. 116)
Finierat Telamone satus; 117) vulgique secutum
Vltima 118) murmur erat. donec Laërtius heros 119)
Adstitit; atque oculos paullum tellure moratos 120)
Sustu-

len werfen. 104) Vlyſſis Haupt. Der Wirbel wird synecd. für den ganzen Kopf geſetzt; und Vlyſſes wird Dulichius genennet von einer Echinadiſchen Inſul, die unter ſeiner Gewalt geſtanden. 105) Der Spieß Achillis muß nothwendig zu ſchwer ſeyn für die ſchwachen Schultern. Peleus war Achillis Vater. 106) In welchem geſtochen war der Himmel mit ſeinem Geſtirne, die Erde mit Städten und Völckern, wie auch das Meer. 107) Er wird ſich nicht ſchicken für eine furchtſame Hand. 108) Zu heimlichen Räncken. n. 102. 109) Wenn ſich die Griechen alſo vergeben ſolten, daß ſie dir den Schild ſchencketen. 110) Da du eine ſolche Laſt ſchleppeſt. 111) Der ſelten in einer Schlacht iſt geſehen und verletzet worden. 112) Weil unſer Schild ſehr beſchädiget und durchlöchert iſt. 113) Müſſen wir einen neuen haben. 114) Wir wollen öffentlich eine Probe machen. 115) Achillis. 116) Armis. Wer ſie wiederbringet, dem ſchencket ſie, uno beehret ihn damit. 117) Aiax. 118) Verba. Das Volck ſchien dem letzten Vorſchlage Beyfall zu geben. 119) Vlyſſes ſtand auf. 120) Nachdem er die Augen ein wenig zur Erden geſchlagen hatte.

1) Vid.

Suſtulit ad proceres, 1) exſpectatoque reſoluit
Ora ſono; 2) neque abeſt facundis gratia dictis. 3)
Si mea cum veſtris valuiſſent vota, Pelasgi,
Non foret ambiguus 4) tanti certaminis hæres:
Tuque tuis armis, 5) nos te poteremur, Achille.
Quem quoniam non æqua 6) mihi vobisque negarunt
Fata (manuque ſimul veluti lacrimantia terſit
Lumina) 7) quis magno melius ſuccedat Achilli;
Quam per quem magnus Danais ſucceſſit 8) Achilles?

Huic modo ne proſit, quod, vt eſt, hebes eſſe videtur.
Neue mihi noceat, quod vobis ſemper, Achiui,
Profuit ingenium: meaque hæc facundia, ſi qua eſt,
Quæ nunc pro domino, pro vobis ſæpe locuta eſt,
Inuidia careat; 9) bona nec ſua quisque recuſet. 10)
Nam genus & proavos, & quæ non fecimus ipſi
Vix ea noſtra voco. Sed enim, quia rettuſit Aiax
Eſſe Iouis pronepos, 11) noſtri quoque ſanguinis auctor 12)
Iupiter eſt: totidemque gradus diſtamus ab illo:
Nam mihi Laërtes pater eſt, Arceſius illi, 13)
Iupiter huic: 14) neque in his quisquam damnatus & exſul. 15)
Eſt quoque per matrem Cyllenius 16) addita nobis

Alte-

1) Vid. Lib. 12. Fab. 6. v. 627. 2) Er that ſeinen Mund auf, fieng an zu reden, worauf jederman mit Verlangen wartete 3) Er wuſte die Worte mit einer zierlichen, und beliebten Manier vorzubringen. 4) Zweifel hat. 5) Potireris. 6) Das ungütige Verhängnis hat uns denſelben entriſſen. 7) Er wiſchete dabey die Augen aus, als wenn er weinete. 8) Derjenige, von dem er in den Troianiſchen Krieg iſt gezogen worden, nemlich Vlyſſes. 9) Wenn nur dieſe Beredſamkeit nicht beneidet wird. 10) Und niemand das gute, ſo er bey ſich findet, verachtet und verwirft. 11) Für pronepotem. 12) Stamm-Vater. 13) Laërti 14) Arceſio. 15) Wie Peleus Achillis, und Telamon Aiacis Vater, welche beide vom Æaco ins Elend verjagt worden, weil ſie beide Brudermörder geweſen. 16) Mercurius wird alſo genennet von dem Berge Cyllene, da er gebohren.

Altera nobilitas. Deus eſt in vtroque parente. 17)
Sed neque materno quod ſum generoſior ortu,
Nec mihi, quod pater eſt fraterni ſanguinis inſons, 18)
Propoſita arma peto: meritis expendite cauſſam. 19)
Dummodo, quod fratres Telamon Peleusque fuerunt,
Aiacis meritum non ſit: nec ſanguinis ordo,
Sed virtutis honos ſpolis quæratur in iſtis.
Aut ſi proximitas, 20) primusque requiritur hæres;
Eſt genitor Peleus, eſt Pyrrhus filius illi. 21)
Quis locus Aiaci? 22) Phthian, 23) Scyronue 24) ferantur.
Nec minus eſt iſto Teucer 25) patruelis Achilli.
Num petit ille tamen, num ſperat vt auferat arma? 26)
Ergo operum quoniam nudum certamen habetur, 27)
Plura quidem feci, quam quæ comprendere dictis
In promptu mihi ſit: 28) rerum tamen ordine ducar.
Præſcia venturi genitrix Nereia 29) leti
Diſſimulat cultu natum, 30) deceperat omnes,
In quibus 31) Aiacem, ſumtæ fallacia veſtis
Arma ego femineis, animum motura virilem,
Mercibus inſerui. neque adhuc proiecerat heros
Virgineos habitus. 37) cum parmam, haſtamque tenenti
Nate Dea, dixi; tibi ſe peritura reſeruant
Pergama: 38) quid dubitas ingentem euertere Troiam?

Inie-

ren. 17) Ich ſtamme nach der väterlichen und mütterlichen Linie von Göttern her. 18) Unſchuldig an dem vergoſſenen Blute des Bruders. 19) Meritis expendere cauſſam. Eine Sache nach Verdienſten abwiegen. 20) Die nächſte Verwandſchaft. 21) Achilli. 22) Wie kömmt Aiax dazu? 22) Alwo Peleus war. 24) Auf dieſer Inſel war damals Pyrrhus. 23) Aiacis Bruder. 26) Andere leſen: Non petit ille tamen. Num, ſi petat, auferat illa? 27) Weil es bloß darauf ankömmt, wer unter uns am meiſten gethan und ausgerichtet habe. 28) Als ich jetzo gleich alles erzehlen kan. 29) Thetys, Nerei Tochter. 30) Sie hatte ihren Sohn als ein Mägdlein gekleidet. 31) Unter dieſem hatte auch die falſche und verſtellete Kleidung den Aiax betrogen. 37) Proiicere virgineos habitus. Die Weiberkleider ablegen. 38) Dir

iſt

Iniecique manum; 39) fortemque ad fortia 40) miſi.
Ergo opera illius mea ſunt. ego Telephon 41) haſta
Pugnantem domui: victum, orantemque refeci. 42)
Quod Thebæ cecidere, meum eſt. me credite Lesbon,
Me Tenedon, 43) Chryſenque, & Cyllan 44) Apollinis vrbes,
Et Syron cepiſſe. mea concuſſa putate
Procubuiſſe ſolo 45) Lyrneſſa mœnia dextra,
Vtque alias 46) taceam; qui ſæuum perdere poſſet
Hectora, nempe dedi. per me iacet inclytus Hector.
Illis hæc armis, quibus eſt inuentus Achilles,
Arma peto. viuo dederam, poſt fata repoſco.
Vt 47) dolor vnius 48) Danaos peruenit ad omnes, 49)
Aulidaque 50) Euboicam complerunt mille carinæ;
Exſpectata diu, nulla, aut contraria claſſi
Flamina 51) ſunt: duræque iubent Agamemnona fortes 52)
Immeritam ſæuæ natam 53) mactare Dianæ. 54)
Denegat hoc genitor: Diuisque iraſcitur ipſis:
Atque in rege tamen pater eſt, 55) ego mite parentis
Ingenium 56) verbis ad publica commoda verti.
Nunc equidem fateor, faſſoque ignoſcat Atrides; 57)
Difficilem tenui 58) ſub iniquo iudice 59) cauſſam.

Hunc

iſt die Zerſtörung der Stadt Troia vorbehalten. 39) Iniicere manum. Die erſte Hand anlegen. 40) Facta. 41) Herculis Sohn. vid. Lib. 12. v. 112. 42) Ich habe ihn wieder erquicket und geheilet. 43) Zwei Inſeln im Ægæiſchen Meere. 44) Städte in der Provinz Troas, darinne Apollo ſonderlich verehret worden. 45) Sie ſind geſchleiffet und dem Erdboden gleich gemacht. 46) Ciuitates. al. alios 47) Nachdem. 48) Des Menelai, dem die Helena war geraubet worden. 49) Alle Griechen ſind dadurch gerühret und aufgebracht. 50) Aulis eine Stadt in Bœotien hatte einen ſolchen treflichen Haven, daß tauſend griechiſche Schiffe darinne ſtehen konten. Lib. 12. 6. 51) Winde. 52) Ein harter Ausſpruch des Oraculi. 53. Iphigeniam. 44) Der Vater Agamemnon wolte es nicht thun. 55) Der König hatte doch eine väterliche Liebe gegen die Tochter. 56) Die liebreiche Neigung. 57) Agamemnon, Atrei Sohn. 58) Difficilem cauſſam tenere. Eine ſchwere Sache erhalten. 59) Agamemnon ſchien

ein

Hinc tamen vtilitas populi, fraterque, 60) datique
Summa 60) mouet sceptri; laudem vt cum sanguine 61) penset.
Mittor & ad matrem: quæ non hortanda, sed astu
Decipienda fuit. 62) quo si Telamonius 63) isset,
Orba suis essent etiamnum lintea ventis: 64)
Mittor & Illiacas 65) audax orator 66) ad arces:
Visaque & intrata est altæ mihi 67) curia Troiæ.
Plenaque adhuc erat illa viris. interritus egi,
Quam mihi mandarat communis Græcia, caussam:
Accusoque Parin, prædamque, Helenamque reposco:
Et moueo Priamum, Priamoque Antenora iunctum. 68)
At Paris, & fratres, & qui rapuere sub illo,
Vix tenuere manus 96) (scis hoc, Menelaë) nefandas:
Primaque lux nostri tecum fuit illa pericli.
Longa referre mora est, 70) quæ consilioque, manuque
Vtiliter feci spatiosi 71) tempore belli.
Post acies primas, vrbis se mœnibus hostes
Continuere diu; nec aperti copia Martis
Vlla fuit: 72) decimo demum pugnauimus anno.
Quid facies interea, qui nil nisi prælia nosti?
Quis tuus vsus erat? 73) nam si mea facta requiris,

Ho-

kein ungerechter Richter zu seyn, weil er die Liebe zur Tochter der gemeinen Wohlfahrt vorzog 60) Menelaus. 60) Die königliche Gewalt. 61) Der Tochter Iphigeniæ, die geopfert werden solte. 62) Vlysses gab vor, sie wäre dem Achilli verlobet vom Agamemnon. 63 Aiax, Telamonis Sohn. 64) So hätten wir noch jetzo keinen guten Wind; das ist, Aiax hätte die Iphigeniam nicht bekommen. 65) Zu den Troianischen Schlössern, Vestungen. 66) Als ein Abgesandter. 67) Eine griechische Redensart: Ich habe gesehen und bin hineingegangen. 68) Der mit ihm verbunden war wegen Freundschaft, oder eines Sinnes mit ihm. 69) Sie konten sich kaum enthalten, die ungerechten verfluchten Hände an mich zu legen. 70) Es würde zu lang fallen, wenn ich erzehlen wolte. 71) In dem zehnjährigen Kriege. 72) Wir konten nicht im öffentlichen Fel-

de

Hoſtibus inſidior: foſſas munimine cingo, 74)
Conſolor ſocios; vt longi tædia belli 75)
Mente ferant placida: doceo, quo ſimus alendi 76)
Armandique modo: mittor, quo poſtulat vſus. 77)
Ecce louis monitu deceptus imagine ſomni
Rex 78) iubet incepti curam dimittere belli.
Ille poteſt auctore 79) ſuam defendere cauſſam.
Non ſinat hoc Aiax: 80) delendaque Pergama poſcat:
Quodque poteſt, pugnet. cur non remoratur ituros? 81)
Cur non arma capit? dat, 82) quod vaga turba ſequatur?
Non erat hoc nimium, nunquam niſi magna loquenti. 83)
Quid, quod & ipſe fugis? vidi, puduitque videre,
Cum tu terga dares, 84) inhoneſtaque vela parares. 85)
Nec mora, 86) quid facitis? quæ vos dementia, dixi,
Concitat, o ſocii, captam 87) dimittere Troiam?
Quidue domum fertis decimo, niſi dedecus, anno?
Talibus atque aliis, in quæ 88) dolor ipſe diſertum
Fecerat; auerſos profuga 89) de claſſe reduxi.
Conuocat Atrides 90) ſocios terrore pauentes:
Nec Telamoniades 91) etiam nunc hiſcere 92) quicquam
Auſit, & auſus erat reges inceſſere 93) dictis

Ther-

de zuſammen geben. 73) Was haſt du demals den Griechen für Nutzen geſtiftet? 74) Foſſas munimine cingere. Eine Bruſtwehr um die Grabens machen. 75) Des langwierigen Krieges Beſchwerlichkeiten. 76) Wo wir Proviant hernehmen können. 77) Wohin es nöthig iſt, da meine Gegenwart erfordert wird. 78) Agamemnon. 79 Ioue. 80) Vlyſſes redet ironice. Das wird Aiax wol nicht zugeben. 81) Warum hält er die Griechen nicht auf, die ſchon auf den Rückmarſch gedencken. 82) Conſilium. 83) Aiaci. 84) Terga dare. Dem Feind den Rücken zukehren. 85) Da du auf eine unanſtändige Weiſe die Segel auffſpannen lieſſeſt. 86) Ich ſäumete nicht. 87) Die faſt eroberte Stadt aus den Händen zu laſſen. 88) Dazu. 89) Von der Flotte, die ſich zur Flucht anſchickete. 90) Agamemnon, Atrei Sohn. 91) Aiax, Telamonis Sohn. 92) Er darf nicht mucken, nicht das geringſte dawider reden. 93) Mit Schimpfworten verwegen heraus zufo-

Therſites, 94) etiam per me haud impune, 95) pro-
teruus.
Erigor: & trepidos ciues exhortor in hoſtem,
Amiſſamque mea virtutem voce reposco. 96)
Tempore ab hoc quodcunque poteſt feciſſe videri
Fortiter iſte, meum eſt, 97) quem dantem terga re-
traxi.
Denique de Danais quis te laudatue, petitue? 98)
At ſua Tydides mecum communicat acta:
Me probat, 99) & ſocio ſemper confidit Vlyſſe.
Eſt aliquid de tot Graiorum millibus, vnum 100)
A Diomede legi, nec me ſors ire iubebat. 1)
Sic tamen & ſpreto noctisque hoſtisque periclo, 2)
Auſum eadem, quæ nos, 3) Phrygia de gente Dolona
Interimo: non ante tamen, quam cuncta coëgi
Prodere, & edidici quid perfida Troia 4) pararet.
Omnia cognoram: nec, quod ſpecularer, habebam; 5)
Et iam promiſſa poteram cum laude reuerti.
Haud contentus eo, petit tentoria Rheſi, 6)
Inque ſuis ipſum caſtris, comitesque peremi.
Atque ita captiuo victor, votisque potitus, 7)
Ingredior curru 8) lætos imitante triumphos.
Cuius 9) equos pretium pro nocte 10) popoſcerat
hoſtis,

Arma

dern. 94) War ein ſehr beßlicher Menſch vom Geſichte und mit dem Maule unter der griechiſchen Armee. Daher das Sprichwort entſtanden: Therſite deformior. 95) Den ich aber davor bezahlet habe, ich konte es nicht ungeſtraft hingehen laſſen. 96) Durch mein Zureden erwecke ich ſie zur Tapferkeit. 97) Das habt ihr mir zu doncken. 98) Wer verlanget dich? 99) Mich lobet er. 100) Scil. me.

1) Das Loos traf mich nicht. 2) Spernere periculum. Die Gefahr nicht achten. 3) Auſi ſumus. 4) Für perfidi Troiani, continens pro contento. 5) Ich hatte nicht nöthig Spionen auszuſchicken. 6) Ich gieng zum Gezelte des Thracier Königs, der den Troianern zu Hülfe kam. 7) Votis potiri. Seinen Wunſch erreichen. 8) Rheſi. Ich fahre gleichſam im Triumphe auf des Königs Wagen. 9) *Conſtr.* negate mihi arma eius viri, cuius equos hoſtis *Dolon* popoſcerat pro nocte. 10) Für

eine

Arma negate mihi; fueritque benignior 11) Aiax.
Quid Lycii referam Sarpedonis 12) agmina ferro
Deuaſtata meo? cum multo ſanguine fudi
Cæranon, Iphitiden, 13) & Alaſtoraque Chromiumque,
Alcandrumque, Haliumque, Noëmonaque, Prytanique,
Exitioque dedi 14) cum Cherſidamante Thoona,
Et Charopen, fatisque immitibus Ennomon actum, 15)
Quique minus celebres noſtra ſub mœnibus vrbis
Procubuere manu. 16) ſunt & mihi vulnera, ciues,
Ipſo pulcra loco. nec vanis credite verbis.
Adſpicite en! veſtemque manu deducit, 17) &,
Hæc ſunt
Pectora ſemper, ait, veſtris exercita rebus. 18)
At nihil impendit 19) per tot Telamonius annos
Sanguinis in ſocios: & habet ſine vulnere corpus:
Quid tamen hoc refert; 20) ſi ſe pro claſſe Pelasga
Arma tuliſſe refert 21) contra Troasque Iouemque? 22)
Confiteorque, tulit: neque enim benefacta maligne
Detrectare meum eſt: 23) ſed nec 24) communia ſolus
Occupet, atque aliquem vobis quoque reddat honorem.
Reppulit Actorides, 25) ſub imagine tutus Achillis,
Troäs ab arſuris cum defenſore 26) carinis. 27)
Auſum etiam Hectoreo ſolum concurrere Marti 28)

Se

eine Nacht, da er recognoſciret hat. Mit dieſer Ironie will er die Waffen Achillis vor dem Aiax behaupten. 11) Euch angenehmer. 12) Eines Königs in Lycien, der den Trojanern beiſtand. 13) Iphiti Sohn. 14) Exitio dare quem. Einen zum Untergange befördern, bringen. 15) Der von einem ungütigen Verhängniſſe getrieben worden. 16) Mea manu procubuit. Er iſt durch meine Hand zu Boden gefallen. 17) Er machte die Bruſt bloß. 18) Dieſe hat genug ausgeſtanden bey euren Unternehmungen. 19) Er hat keinen Blutstropfen vergoſſen für die Bundesgenoſſen. 20) Was hilft das? 21) Wenn er erzehlet. 22) Der den Trojanern gewogen war. 23) Es iſt nicht mein Werck, gute Thaten zu verkleinern. 24) al. modo ne. Wenn er nur dasjenige ſich nicht allein zueignet, was er mit euch gemein hat. 25) Patroclus. 26) Hectore. 27) Er trieb ſie zurück, da ſie die Schiffe in Brand ſtecken wolten. 28) al. Hectoreis telis.

Se putat, oblitus, regisque, 29) ducumque, 30) meique;
Nonus in officio, & prælatus munere ſortis. 31)
Sed tamen euentus veſtræ, fortiſſime, 32) pugnæ
Quis fuit? Hector abit violatus vulnere nullo.
Me miſerum! quanto cogor meminiſſe dolore
Temporis illius, quo Graium 33) murus Achilles
Procubuit! nec me lacrymæ, luctusue, timorue
Tardarunt, quin corpus humo ſublime referrem. 34)
His humeris, his, inquam, humeris ego corpus Achillis,
Et ſimul arma tuli: quæ nunc quoque ferre laboro. 35)
Sunt mihi, quæ valeant in talia pondera, 36) vires:
Eſt animus 37) veſtros certe ſenſurus honores.
Scilicet idcirco pro gnato cærula mater 38)
Ambitioſa ſuo fuit, vt cœleſtia 39) dona,
Artis opus tantæ, rudis & ſine pectore 40) miles
Indueret? neque enim clypei cælamina norit,
Oceanum, & terras, cumque alto ſidera cœlo,
Pleiadasque, 41) Hyadasque, 42) immunemque æquoris Arcton, 43)
Diuerſasque vrbes, nitidumque Orionis enſem. 44)
Poſtulat vt capiat, quæ non intelligit, arma.
Quid? quod 45) me duri fugientem munera belli 46)

Argu-

relis. 29] Agamemnonis. 30] Menelai und Patrocli. 31] Unter neunen, die darum loſeten, wer es mit dem Hector aufnehmen ſolte, hat dich das Loos getroffen. 32] Dieſes Lob wird dem Aiax ironice gegeben. 33] Für Graiorum. 34] Den Cörper von der Erde aufzuheben. 35] Ich bemühe mich. 36] Die zu dieſer Laſt hinreichend ſind. 37] Mihi. Ich habe ein ſolch Gemüth, das mit Danck erkennen wird die Ehre, die ihr mir darunter thun werdet. 38] Die Meeres-Göttin Thetys. 39] al. Vulcania. Achillis Waffen, die Vulcanus geſchmiedet 40] Dummer, unverſtändiger und furchtſamer Soldat. 41] Vid. Lib. 3. v. 595. 42] Lib. 2. v. 529. 43] Den kleinen Bär, der niemals untergehet. 44] Den Orion, deſſen Sterne ſich als ein hellglänzendes Schwerdt præſentiren. 45] Ja, was noch mehr iſt, ſo beſchuldiget er mich. 46] Duri belli munera fugit. Er flie-

Arguit incepto ſerum acceſſiſſe labori? 47)
Nec ſe magnamino maledicere ſentit Achilli?
Si ſimulaſſe vocas crimen; ſimulauimus ambo.
Si mora pro culpa eſt; ego ſum maturior illo. 48)
Me pia detinuit coniux; pia mater Achillem:
Primaque ſunt illis data tempora, cætera vobis.
Haud timeo, ſi iam nequeo defendere crimen
Cum tanto commune viro: deprenſus Vlyſſis
Ingenio tamen ille; 49) at non Aiacis 50) Vlyſſes.
Neue in me ſtolidæ conuicia fundere linguæ 51)
Admiremur eum: vobis quoque digna pudore
Obiicit. an feſſo 52) Palamedem crimine turpe
Accuſaſſe mihi, vobis damnaſſe decorum eſt?
Sed neque Naupliades 53) facinus defendere tantum,
Tamque patens valuit: nec vos audiſtis in illo
Crimina, vidiſtis, pretio 54) quæ obiecta patebant.
Nec 55) Pœantiaden 56) quod habet Vulcania 57)
Lemnos
Eſſe rerus 58) merui. factum defendite veſtrum:
Conſenſiſtis enim. nec me ſuaſiſſe negabo;
Vt ſe ſubtraheret bellique viæque labori, 59)
Tentaretque feros requie lenire dolores. 60)
Paruit, & vivit. non hæc ſententia tantum
Fida,

fliehet vor den Pflichten des beſchwerlichen Krieges. 47) Incepto labori ſerus acceſſit. Er iſt ſpäte hinzugetretten zu der längſt angefangenen Arbeit. 48) So bin ich noch eher gekommen, als Achilles. 49) Hercules iſt durch Vlyſſis Verſtand und Klugheit ergriffen, da er noch in Weiberkleidern ſteckte, und in den Krieg gebracht. 50) Ingenio deprehenſus eſt. 51) Stolidæ linguæ conuicia fundere in quem. Einen thörichter Weiſe verläſtern und verläumden. 52) *al.* falſo. 53) Palamedes, Nauplii Sohn. 54) v. 38. Durch das Gold, das in Palamedis Zelte gefunden worden, dahin es Vlyſſes hatte bringen und verſtecken laſſen. 55) *Conſtr.* nec merui, eſſe reus, quod Vulcania Lemnos habet Pœantiadem. 56) Daß Philoctetes, Pœantis Sohn, zurückgelaſſen worden auf der Inſel. 57) In welche Vulcanus gefallen, als ihn Iupiter aus dem Himmel geworfen. 58) Verklagt zu werden. 59) Se ſubtrahere belli viæque labori. Sich dem beſchwerlichen Kriege und Marſche entziehen. 60) Die grauſamen Schmerzen durch die Ruhe

Fida, ſed & felix: cum ſit ſatis eſſe fidelem. 62)
Quem 63) quoniam vates delenda ad Pergama poſcunt;
Ne mandate mihi, meſius Telamonius ibit: 64)
Eloquioque 65) virum, morbis, iraque furentem
Molliet; aut aliqua producet 66) callidus arte.
Ante retro Simois 67) fluet, & ſine frontibus 68) Ide
Stabit, & auxilium promittet Achaia 69) Troiæ;
Quam, ceſſante meo pro veſtris pectore rebus, 70)
Aiacis ſtolidi Danais ſolertia proſit.
Sis licet infeſtus 71) ſociis, 72) regique, 73) mihique, 74)
Dure Philoctete; licet exſecrere, meumque
Deuoueas ſine fine caput, 75) cupiasque dolenti
Me tibi forte dari, noſtrumque haurire cruorem, 76)
(Vtque tui mihi, ſic fiat tibi copia noſtri:) 77)
Te tamen aggrediar, 78) (mecumque reducere nitar.) 79)
Tamque tuis potiar (faueat fortuna) ſagittis,
Quam ſum Dardanio, 80) quem cepi, vate potitus:
Quam

Ruhe lindern. 62) Andere leſen: & felix cum ſit, facit eſſe [me] fidelem. Und da mein Anſchlag glücklich abgelaufen iſt, ſo kan man daraus urtheilen, daß ich es treu und redlich gemeinet habe. 63) Philoctetem. 64) Vlyſſes redet dies ironice vom Aiax, Telamonis Sohne. 65) Beredſamkeit aber hatte er nicht. 66) *al.* Aut alia perducet. 67) Ein Fluß bey Troia, der aus dem Berge Ida heraus kömmt. 68) Ohne Bäume. 69) Griechenland. 70) Wenn meine Anſchläge für den glücklichen Fortgang eurer Waffen aufhören. 71) Dieſes iſt eine apoſtrophe an Philoctetem. 72) Den Griechen 73) Agamemnoni 74) Infeſtus mihi eſt. Er iſt mir gehäſſig. 75) Exſecrari & deuouere ſine fine caput alicuius. Einen verfluchen und ihm alles Unglück ohne Aufhören an den Hals wünſchen. 76) Cupit meum cruorem haurire. Er will ſich gern in meinem Blute waſchen, mich umbringen. 77) Wie ich wünſche deiner habhaft zu werden, alſo wünſche ich auch, daß du dich zu mir begebeſt. Dieſer vers wird für eingeſchoben gehalten. 78) Ich will mich an dich wagen mit guten Worten. 79) Einige Critici halten dafür, dieſes hemiſtichium ſey auch hinzugeſetzt worden; da der Poet den Vers nicht vol gemacht habe. 80) Dieſen Wahrſager Helenum fieng Vlyſſes, und zwang

ihn,

Quam reſponſa Deum, 81) Troianaque fata retexi: 82)
Quam rapui Phrygiæ ſignum penetrale Mineruæ 83)
Hoſtibus e mediis, & ſe mihi comparat 84) Aiax?
Nempe capi Troiam prohibebant fata ſine illo. 85)
Fortis vbi eſt Aiax? vbi ſunt ingentia magni
Verba viri? cur hic metuit? cur audet Vlyſſes
Ire per excubias, 86) & ſe committere nocti? 87)
Perque feros enſes, non tantum mœnia Troum, 88)
Verum etiam ſummas arces intrare: ſuaque
Eripere æde Deam, 89) raptamque efferre per hoſtes?
Quæ niſi feciſſem, fruſtra Telamone creatus 90)
Geſtaſſet læua 91) taurorum tergora ſeptem. 92)
Illa nocte mihi Troiæ victoria parta eſt: 93)
Pergama tum vici, cum vinci poſſe coëgi. 94)
Deſine Tydiden 95) vultuque & murmure nobis
Oſtentare meum. pars eſt ſua laudis in illis. 95)
Nec tu, cum ſocia clypeum pro claſſe 96) tenebas,
Solus eras: tibi turba comes, 97) mihi contigit vnus. 98)
Qui, niſi pugnacem 99) ſciret ſapiente 100) minorem
Eſſe,

ihn, daß er ihm ſagen muſte, wie es mit der Stadt Troia ablaufen würde. 81) Für deorum. 82) Fata alicuius retegere. Jemandes Schickſale entdecken. 83) Er verſtehet das Palladium, oder Bild der Pallas, welcher Vlyſſes zugleich mit dem Diomede, aus dem innerſten des Tempels geraubet hatte. 84) al. comparet. Er wolte ſich noch mit mir vergleichen. 85) Palladio. 86) Durch die feindlichen Wachen gehen 87) Sich der Nacht anvertrauen, die nicht jedermans Freund iſt. 88) In die Stadt der Troianer hineingehen 89) Das Bild der Pallas. 90) Aiax. 91) In der lincken Hand. 92) Ein Schild mit ſieben Ochſenhäuten bedeckt. Vid. v. 2. 93) Ich habe den Sieg über Troia erworben, davon getragen. 94) Durch das geraubte Palladium, ihren vom Himmel gefallenen Schutzgott 95) Höre auf Diomedem, meinen beſten Freund, mir vorzurücken, als wenn ich nichts ohne demſelben hätte verrichten können 95) Beſſer & illi *Diomedi*. Er hat auch ſein Theil zum Lobe dabey. 96) Zur Bedeckung der alliirten Flotte. 97) Fuit. 98) Das Glück hat mir nur einen Gefährten beſcheret. 99) Aiacem. 100) Vlyſſe.

1) Dio-

Eſſe, nec indomitæ deberi præmia dextræ,
Ipſe, quoque hæc 2) peteret: peteret moderatior Aiax, 3)
Eurypilusque 4) ferox, claroque Andremone natus; 5)
Nec minus Idomeneus, patriaque creatus eadem 6)
Meriones: peteret maioris frater Atridæ 7)
Quippe manu fortes (nec ſunt tibi marte ſecundi) 8)
Conſiliis ceſſere meis. tibi dextera bello
Vtilis; ingenium eſt, 9) quod eget moderamine noſtri, 10)
Tu vires ſine mente geris: mihi cura futuri eſt. 11)
Tu pugnare potes: pugnandi tempora mecum
Eligit Atrides, tu tantum corpore prodes;
Nos animo. 12) quantoque ratem qui temperat, 13) anteit
Remigis officium; quanto dux milite maior;
Tanto ego te ſupero, nec non in corpore noſtro
Pectora ſunt potiora manu. 14) vigor omnis in illis.
At vos, o proceres, vigili 15) date præmia veſtro,
Proque tot annorum 16) curis, quas anxius egi, 17)
Hunc titulum meritis penſandum reddite noſtris. 18)
Iam labor in fine eſt: obſtantia fata remoui: 19)
Altaque, poſſe capi faciendo, 20) Pergama cepi.

Per

1) Diomedes. 2) Arma Achillis. 3) Dieſer war Oilei Sohn der Locrenſer König. 4) Dieſer war mit 40 Schiffen von Troia gekommen. 5) Thoas, Andræmonis Sohn, der mit 15. Schiffen ſich eingeſtellet hatte. 6) In Creta, 7) Menelaus, Atrei Sohn, Agamemnonis Bruder. 8) Sie geben dir an Tapferkeit nichts nach. 9) Tibi. 10) Scil. ingenii. Ich muß dein Hofmeiſter ſeyn. 11) Ich beſorge das Zukünftige; welches die Eigenſchaft eines klugen Mannes iſt. 12) Proſumus. 13) Der Steuermann muß mehr thun als der Ruderknecht. 14) Der Verſtand übertrift die Stärcke des Leibes. 15) Gebet dem Vlyſſi, der für eure Wohlfahrt wachet, Achillis Waffen zu Belohnung. 16) Es waren aber zehen Jahre, ſo lange hatte der Krieg gewähret. 17) Darinne ich manche ſchlafloſe Nacht gehabt. 18) Gebet mir dieſe Ehre, meine Dienſte einiger maſſen zu belohnen. 19) Ich habe alle Schwürigkeiten gehoben, und aus dem Wege geräumet, was uns wiedriges begegnen könte. 20) Da ich alle

Per ſpes nunc ſocias, 21) caſuraque mœnia Troum,
Perque Deos oro, 22) quos hoſti nuper ademi, 23)
Per, 24) ſi quid ſupereſt, quod ſit ſapienter agendum:
(Si quid adhuc audax, 25) ex præcipitique petendum; 26)
Si Troiæ fatis 27) aliquid reſtare putatis,)
Eſte mei memores: aut ſi mihi non datis arma;
Huic date, & oſtendit ſignum fatale Mineruæ. 28)
Mota manus procerum eſt: 29) & quid facundia poſſet,
Re 30) patuit; fortisque viri 31) tulit arma diſertus. 32)
Hectora qui ſolus, 33) qui ferrum, ignemque, Iouemque 34)
Suſtinuit toties, vnam non ſuſtinet iram, 35)
Inuictumque virum vincit dolor. arripit enſem:
Et, meus hic certe eſt. an & hunc ſibi poſcet Vlyſſes?
Hoc, ait, vtendum eſt in me mihi: quique cruore
Sæpe Phrygum maduit, domini nunc cæde madebit:
Ne quisquam Aiacem poſſit ſuperare, niſi Aiax.
Dixit: & in pectus, dum denique vulnera paſſum, 36)
Qua 37) patuit ferro, letalem condidit enſem, 38)
Nec valuere manus infixum educere telum. 39)
Expulit ipſe cruor: rubefactaque ſanguine tellus
Purpureum viridi genuit de ceſpite florem,

Qui

alle Anſtalt vorgekehret habe zu der Eroberung der Stadt. 21] Um der gemeinen Hofnung willen. 22] Per Deum oro. Ich bitte um GOttes Willen. 23] Er verſtehet das palladium. 24] Id, kan ſuppliret werden. 25] Etwas verwegenes. 26] Wenn noch etwas zu verlangen, dabei die gröſte Gefehr iſt. 27] Zum Untergange der Stadt 28] Das Bild der Pallas, welches, da es geraubet war, die Zerſtöhrung der Stadt beförderte. 29] Die Menge der griechiſchen Fürſten wurde dadurch gerühret. 30] atum. Das hat ſich demals in der That offenbahret. 31] Achillis. 32] Der beredte Vlyſſes hat die Waffen davon getragen. 33] Aiax. 34] Vid. v. 91. 35] Der kan dem einzigen Zorne nicht widerſtehen. 36] Die damals zum erſtenmahle verwundet worden. 37] Parte, oder quatenus. 38] Er hat das Schwerdt in die Bruſt geſteckt, ſo weit es hat gehen wollen, das ihm den Tod gebracht hat. 39] Den hineingeſtochenen Dolch her-

aus-

Qui prius Oebalio 40) fuerat de vulnere natus.
Littera communis mediis pueroque viroque
Inscripta est foliis: 41) hæc nominis, 42) illa querelæ. 43)

HECVBA IN CANEM.

FAB. II.

Victor 1) ad Hypsipyles patriam, 2) clarique Thoantis,
Et veterum terras infames 3) cæde virorum,
Vela dat: 4) vt 5) referat Tirynthia 6) tela sagittas.
Quæ 7) postquam ad Graios, domino 8) comitante, reuexit;
Imposita est sero 9) tandem manus vltima bello.
Troia simul, Priamusque cadunt: Priameia coniux 10)
Perdidit infelix hominis post omnia formam,
Externasque nouo latratu terruit auras. 11)
Longus in angustum qua clauditur Hellespontus, 12)
Ilion

ausziehen. 40) Aus dem Blute Hyacinthi Oebalii. 41) Mitten auf der Blume stehen die Buchstaben aus dem Nahmen sowohl des jungen Hyacinthi, als des alten Aiacis, nemlich αι, 42) Aiacis. 43) Nemlich Hyacinthi, der αἰ, αἰ sterbend gerufen hat.

1) Vlysses. 2) In die Insel Lemnus, da die Hypsypile regierete. 3) Sie waren übel beschrien wegen des Mordes, so die Weiber an den Vätern, Ehemännern und Söhnen begangen hatten. Hypsypile hatte ihren Vater verschonet. 4) Hier wird von einigen dieser vers eingeschoben: Transferat tandem portis votoque potitus. 5) Scil. ventis. Er ließ die Segel aufspannen; 6) Herculis Bogen und Pfeile. Tiryns war sein Vaterland, daher er auch Tirynthius heros genennet wird. 7) Tela. 8) Philoctete. 9) An den langwierigen Krieg. Manum vltimam imponere rei. Die letzte Hand woran legen, es zu Ende bringen. 10) Hecuba, Priami Gemahlin. 11) Auswärtige Länder, sonderlich Thracien, hat sie mit einem unerhörten Gebelle, als ein Hund, erschrecket. 12) Hellespontus wird die Meer-Enge zwischen Europa und Asia genennet, von der

Ilion ardebat, neque adhuc conſederat ignis, 13)
Exiguumque ſenis Priami Iouis ara cruorem
Combiberat, 14) tractata comis 15) antiſtita Phœ-
bi 16) 410
Non profecturas tendebat ad æthera palmas. 17)
Dardanidas matres, 18) patriorum ſigna Deorum, 19)
Dum licet, 20) amplexas, ſuccenſaque templa tenen-
tes, 21)
Inuidioſa 22) trahunt victores præmia Graii.
Mittitur Aſtyanax 23) illis de turribus, vnde 415
Pugnantem pro ſe, proauitaque regna tuentem,
Sæpe videre patrem 24) monſtratum a matre 25) ſolebat.
Iamque viam ſuadet Boreas; flatuque ſecundo
Carbaſa mota ſonant: 26) iubet vti nauita ventis.
Troia, vale, rapimur, clamant; dantque oſcula terræ 420
Troades: & patriæ fumantia tecta relinquunt.
Vltima conſcendit claſſem, (miſerabile viſu,)
In mediis Hecube natorum inuenta ſepulchris.
Prenſantem tumulos, 27) atque oſſibus oſcula dan-
tem,
Dulichiæ 28) traxere manus. tamen vnius hauſit, 425
Inque ſinu cineres ſecum tulit Hectoris hauſtos.

Hecto-

der Helle, welche, nach der Fabel, von dem güldenen Widder gefallen und daſelbſt erſoffen. An demſelben lag die in Brand geſteckte Stadt Troia. 13] Sie ſtand noch in vollen Flammen. 14] Als Priamus bey des Iouis Altare war getödtet worden, hat er wenig Blut vergoſſen, weil alte Leute nicht viel Blut mehr haben. 15) al. Tractisque comis 16) Caſſandra, Priami Tochter, eine Prieſterin des Phœbi. 17] Es half ihr nichts, daß ſie die Hände gen Himmel erhoben hatte. 18] Die Troianiſchen Weiber. 19] Die Bilder der Schutzgötter. 20] Welche ſie umfaſſeten, ſo lange als ſie konnten. 21] Da ſie ſich an die angezündeten Tempel hielten. 22] Als eine Beute, der ſie nicht günſtig ſeyn konnten. 23] Hectoris Sohn wurde von einem hohen Thurme heruntergeſtürzt von Vlyſſe. 24] Hectorem. 25] Andromache. 26] Durch den guten Wind wurden die Segel beweget, daß ſie rauſcheten. 27] Sie umfaſſete die Begräbniſſe ihrer Söhne. 28] Vlyſſes riß ſie mit Gewalt davon. Er wird Dulichius genennet von der Inſel Dulichium,

Hectoris in tumulo canum de vertice crinem, 29)
Inferias inopes, 30) crinem, lacrymasque relinquit.
Est, vbi Troia fuit, Phrygiæ contraria tellus, 31)
Bistoniis 32) habitata viris. Polymnestoris illic
Regia diues erat, 33) cui te commisit alendum
Clam, Polydore, pater, 34) Phrygiisque remouit ab armis.
Consilium sapiens, sceleris nisi præmia *magnas*
Adiecissет *opes, animi irritamen auari.*
Vt cecidit fortuna Phrygum, capit impius ensem
Rex Thracum; 35) iugulóque sui defigit alumni, 36)
Et, tanquam 37) tolli cum corpore crimina possent,
Exanimem e scopulo subiectas misit in vndas. 38)
Littore Threïcio classem religarat Atrides, 39)
Dum mare pacatum, dum ventus amicior 40) esset.
Hic subito, 41) quantus cum viueret esse solebat, 42)
Exit humo late rupta, 43) similisque minaci, 44)
Temporis illius vultum referebat Achilles, 45)
Quo ferus iniusto petiit Agamemnona ferro.
Immemoresque mei discessitis, inquit, Achiui?
Obrutaque est mecum 46) virtutis gratia nostræ?
Ne facite, vtque meum non sit sine honore sepulcrum,

Placet

bey seinem Vaterlande Ithaca. 29) Ein graues Haar von seinem Kopfe. 30) Welches armer Leute Todtenopfer war. 31) Thracien gegen Phrygien über gelegen. 32) Diese Völcker haben den Nahmen von der Stadt Bistonia, welche Biston ein Sohn Martis soll gebauet haben. 33) Eine reiche königliche Residentz. 34) Priamus. 35) Polymnestor. 36) Ensem defigere iugulo sui alumni. Das Schwerdt seinem Pflegekinde in die Kehle stecken. 37) Gerade als wenn. 38) Er warf den todten Leichnam Polydori in das an dem Felsen vorbeifliessende Wasser. 39) Agamemnon, Atrei Sohn hatte seine Flotte für Ancker gelegt. 40) *al.* mitior. 41) *Constr.* hic subito Achilles exit terra, late rupta, quantus esse solebat, cum viueret, & similis minaci referebat vultum illius temporis, quo ferus petiit Agamemnona iniusto ferro. 42) In Lebensgrösse. 43) Er kam aus der Erde hervor, die sich weit aufthat. 44) *al.* Minanti. 45) Er sahe so aus, wie er damals ausgesehen hatte, als er in grosser Wuth auf den Agamemnon losgieng. 46) Es ist mit mir verscharret

das

Placet Achilleos mactata Polyxena 47) manes.
Dixit; &, immiti sociis parentibus vmbræ, 48)
Rapta sinu matris, quam iam prope sola fouebat,
Fortis, & infelix, &, plusquam femina, virgo
Ducitur ad tumulum, 49) diroque fit hostia busto. 50)
Quæ memor ipsa sui, postquam crudelibus aris
Admota est; sensitque sibi fera sacra parari; 51)
Vtque Neoptolemum 52) stantem, ferrumque tenentem,
Inque suo vidit figentem lumina vultu; 53)
Vtere iamdudum generoso sanguine, 54) dixit.
Nulla mora est. 55) aut tu iugulo vel pectore telum
Conde meo: iugulumque simul, pectusque retexit. 56)
Scilicet 57) aut vlli seruire Polyxena ferrem, 58)
Aut per tale sacrum 59) numen placabitur vllum.
Mors tantum vellem matrem mea fallere posset. 60)
Mater obest; 61) minuitque necis mihi gaudia, quamuis
Non mea mors illi, verum sua vita gemenda est.
Vos modo, ne Stygios adeam non libera manes, 62)

Este

das Andencken der Tapferkeit. 47) Eine Tochter Priami, von der Hecuba, die Achilles geliebet hatte, solte seinen Geist beruhigen, wann sie geopfert, und ihre Asche in sein Grab gesetzet würde. 48) Da die Bundesgenossen dem grausamen Schatten Achillis Gehör gaben. 49) Achillis, auf dem Vorgebürge Sigæo. 50) Sie wurde daselbst geopfert und verbrannt nach dem unfreundlichen Willen Achillis. 51) Da sie merckte, daß sie auf solche grimmige Weise solte geopfert werden. 52) Pyrrhum, Achillis Sohn, welcher den Zunahmen daher bekommen hat, daß er ganz jung in den Troianischen Krieg gegangen ist. 53) Figere lumina in vultu cuius. Einen starr ansehen. 54) Scheue dich nicht, mein heldenmüthiges Blut zu vergiessen. 55) Ich will dich nicht aufhalten. 56) Sie entblöset Hals und Brust. 57) Gewiß. 58) Ich wolte leiden. Andere lesen: haud vlli servire Polyxena vellem, haud per tale sacrum numen placabitis vllum. 59) Opfer. 60) Ich wünschete nur, daß meine Mutter meinen Tod nicht erfahren mögte. 61) Die Mutter hindert mich nur, daß ich nicht so freudig sterbe, welche sich ungemein betrüben wird. 62) Damit ich frey in den Todt gehe. 63) An-

Este procul; si iusta peto: tactuque viriles
Virgineo remouete manus. acceptior 63) illi,
Quisquis is est, quem cæde mea placare paratis,
Liber erit sanguis. si quos tamen vltima nostri
Vota mouent oris; Priami vos filia regis,
Non 64) captiua, rogat; genitrici corpus inemtum 65)
Reddite: neue auro redimat ius triste sepulcri, 66)
Sed lacrymis. tunc, cum poterat, redimebat & auro.
Dixerat. at populus lacrymas, quas illa tenebat,
Non tenet: 67) ipse etiam flens, inuitusque
sacerdos 68)
Præbita coniecto rupit præcordia ferro. 69)
Illa, super terram defecto poplite 70) labens,
Pertulit intrepidos ad fata nouissima vultus. 71)
Tunc quoque cura fuit partes velare tegendas,
Cum caderet, castique decus seruare pudoris.
Troades 72) excipiunt; deploratosque recensent
Priamidas, 73) & quid dederit domus vna cruoris, 74)
Teque gemunt, virgo; teque, o modo regia coniux, 75)
Regia dicta parens, 76) Asiæ florentis imago!
Nunc etiam prædæ mala sors: 77) quam victor Vlysses
Esse suam nollet, nisi quod tamen Hectora partu
Ediderat. 78) dominum 79) matri vix repperit Hector.
Quæ 80) corpus complexa animæ 81) tam fortis inane,

Quas

genehmer. 64) al. nunc captiua. 65) Den todten Cörper, der nicht gekauft ist, wie Sclaven. 66) Auro redimere ius sepulcri. Mit Gelde erkaufen das Recht und die Freiheit jemand zu begraben. 67) Lacrymas non tenet. Er kan sich der Thränen nicht enthalten. 68) Pyrrhus, der wider seinen Willen der Opferpriester seyn muste. 69) Er stieß ihr den Dolch ins Herz, dazu sie ihm die Brust herbielt. 70) Da die Beine nachliessen, und sie nicht mehr tragen konten. 71) Sie blieb unerschrocken bis an ihr Ende. 72) Die Troianischen Weiber. 73) Die erzehlen, wie viel von des Priami Kindern und Geschlechte schon als Todte beweinet worden. 74) Wie viel Blut in der einzigen Familie vergossen worden. 75) Hecuba. 76) Mutter. 77) Ein schlimmes Loß von der Beute. 78) Partu edere filium. Einen Sohn zu der Welt bringen. 79) Der sie als eine Sclavin haben wolte. 80) Hecuba. 81) Polyxenæ, deren großmüthige Seele

den

Quas toties patriæ dederat, natisque, viroque,
Huic quoque dat lacrymas; lacrymas in vulnera fundit,
Oſculaque ore legit: 82) conſuetaque pectora plangit: 83)
Canitiemque ſuam concerto in ſanguine verrens, 84)
Plura quidem, ſed & hæc, laniato pectore dixit:
Nata tuæ (quid enim ſupereſt?) dolor vltime matris,
Nata, iaces: videoque tuum mea vulnera vulnus.
En, ne perdiderim quenquam ſine cæde meorum,
Tu quoque vulnus habes. at te, quia femina, rebar
A ferro tutam: cecidiſti & femina ferro.
Totque tuos idem fratres, te perdidit idem,
Exitium Troiæ noſtrique orbator, 85) Achilles.
At poſtquam cecidit Paridis Phœbique ſagittis; 86)
Nunc certe, dixi, non eſt metuendus Achilles.
Nunc quoque mi 87) metuendus erat. cinis ipſe ſepulti
In genus hoc ſæuit: 88) tumulo quoque ſenſimus hoſtem.
Æacidæ fœcunda fuit, 89) iacet Ilion ingens;
Euentuque graui finita eſt publica clades:
Si finita tamen. ſoli mihi Pergama reſtant: 90)
In curſuque meus dolor eſt, 91) modo maxima rerum, 92)
Tot generis; natisque potens, nuribusque, viroque. 93)
Nunc trahor exſul, inops, tumulis auulſa meorum,

Pene-

den Leib verlaſſen hatte. 82) al. regit. Sie bedecket mit ihrem Munde den kleinen Mund ihrer Tochter Polyxenæ. 83) Sie ſchlägt dabey auf ihre Bruſt, wie ſie ſonſt pflegte bey dem Tode der übrigen. 84) Sie weltzete ihr graues Haupt in dem geronnenen Blute der Tochter. 85) Der uns unſerer Kinder beraubet hat 86) Da Achilles fiel durch Paris Pfeile, welche Phœbus auf ihn richtete. 87) Contr. für mihi. 88) Er kan im Tode noch nicht ruhen, unſer Geſchlecht zu verfolgen. 89) Ich habe viel Kinder gebohren, daß Achilles ſein Mütblein an ihnen hat kühlen können. 90) Ich muß nun allein noch übrig ſeyn, auf welche alle Unglücks-Pfeile treffen, eben als wenn Troia noch ſtünde. 91) Mein Schmerz gehet immer fort, nimmt kein Ende. 92) Ehemals war ich in dem gröſſeſten Anſehen. 93) Da ich ſo viele Schwiegerſöhne, Söhne und Töch-

Penelopæ 94) munus, quæ me data penſa trahentem 95)
Matribus oſtendens Ithacis, 96) Hæc Hectoris illa eſt
Clara parens: hæc eſt, dicet, Priameia coniux,
Poſtquæ tot amiſſos tu 97) nunc, quæ ſola leuabas,
Maternos luctus, hoſtilia buſta piaſti. 98)
Inferias 99) hoſti peperi. quo ferrea reſto? 100)
Quidue moror? quo me ſeruas, damnoſa ſenectus?
Quid, Di crudeles, niſi quo noua funera cernam,
Vidacem differtis anum? 1) quis poſſe putaret
Felicem Priamum poſt diruta Pergama dici?
Felix morte ſua, nec te, mea nata, peremtam
Adſpicit; & vitam pariter, regnumque reliquit.
At (puto) funeribus dotabere, 2) regia virgo;
Condeturque tuum monumentis corpus auitis.
Non hæc eſt fortuna domus. 3) tibi munera matris
Contingent fletus, peregrinæque hauſtus arenæ. 4)
Omnia perdidimus: ſupereſt, 5) cur viuere tempus
In breue ſuſtineam, proles gratiſſima matri,
Nunc ſolus, 6) quondam minimus de ſtirpe virili,
Has datus Ismario regi Polydorus in oras. 7)
Quid moror interea crudelia vulnera 8) lymphis
Ablu-

ter und einen König zum Gemahl hatte. 94) Nun muß ich der Frau des Vlyſſis zur Sclavin geſchencket werden. 95) Data penſa trahere. Abgewogene Stücke Wolle ſpinnen. 96) Sie wird mich dem Frauenzimmer zu Ithaca zum Schauſpiele darſtellen. 97) Polyxena. 98) Du haſt noch ein Verſöhnopfer werden müſſen denen im Grabe liegenden Feinden. 99) Ein Todtenopfer. 100) Zu was Ende bleibe ich Eiſenharte noch übrig?

1) Zu was Ende friſtet ihr mir alten Frau das Leben? 2) An ſtatt der Mitgift wird ein Königliches Leichbegängniß gehalten werden. Sie redet ironice. 3) Das Glück wiederfähret unſerm Hauſe nicht. 4) Daß dich eine fremde Erde in ſich faſſet. 5) Der eintzige Troſt iſt noch übrig, der mich noch auf kurtze Zeit beym Leben erhält. 6) Daß Polydorus noch lebet. Es war aber ein falſcher Troſt. Vid. v. 435. 7) Dem Könige in Thracien, Polymneſtori, der von dem Berge Ismaro alſo benennet wird. 8) Die Wunden, welche der Polyxenæ auf eine grauſame Weiſe den Todt zuwege gebracht haben, mit Waſſer

Abluere, & ſparſos immiti ſanguine vultus?
Dixit: & ad littus paſſu proceſſit anili, 9)
Albentes laniata comas. Date, Tröades, vrnam,
Dixerat infelix, liquidas hauriret vt vndas:
Adſpicit eiectum Polydori in littore corpus,
Factaque Threiciis ingentia vulnera telis.
Troades exclamant: obmutuit illa 10) dolore:
Et pariter vocem, lacrymasque introrſus obortas
Deuorat ipſe dolor: duroque ſimillima ſaxo
Torpet: 11) & aduerſo figit modo lumina terra; 12)
Interdum toruos ſuſtollit ad æthera vultus:
Nunc poſiti 13) ſpectat vultum, nunc vulnera, nati;
Vulnera præcipue: ſeque armat & inſtruit ira.
Qua ſimul exarſit, 14) tanquam 15) regina maneret;
Vlciſci ſtatuit: pœnaque in imagine tota eſt. 16)
Vtque fuerit catulo lactante orbata leæna;
Signaque nacta pedum ſequitur, 17) quem non videt hoſtem:
Sic Hecube, poſtquam cum luctu miſcuit iram,
Non oblita animorum, 18) annorum oblita ſuorum,
Vadit ad artificem diræ Polymneſtora cædis:
Colloquiumque petit: nam 19) ſe monſtrare relictum
Velle latens illi, quod nato redderet, aurum.
Credidit Odryſius: 20) prædæque aſſuetus amore
In ſecreta venit. 21) Tum blando callidus ore,
Tolle moras, 22) Hecube, dixit: da munera nato.

Omne

Waſſer abwaſchen. 9) Mit langſamen Schritten nach Art der Alten. 10) Hecuba. 11) Sie wurde ganz ſtarre. 12) Sie ſahe bald nach Thracien, welches gegen Troia über lag. 13) Der für ihren Augen da lag. 14) So bald ſie für Zorn entbrante. 15) Eben als wenn ſie noch eine Königin wäre. 16) Sie dachte nur auf die Strafe, damit ſie ſich an Polymneſtore rächen wolte. 17) Die Löwin folget den Fußſtapfen des Feindes nach, der die Jungen geraubet hat. 18) Sie hatte ihre großmüthige Tapferkeit noch nicht abgelegt. 19) Scil. ait. 20) Der König in Thracien. Odryſæ waren Völcker in dem Lande. Vid. Lib. 6. v. 490. 21) Er läſſet ſich mit ihr in ein geheimes Geſpräch ein. 22) Säume nicht. 23) Deos. Ich ſchwere bey dem

Omne fore illius, quod das, quod & ante dediſti,
Per ſuperos 23) iuro. ſpectat truculenta loquentem,
Falſaque iurantem: tumidaque exæſtuat ira. 24)
Atque ita correptum captiuarum agmine matrum
Inuolat, 25) & digitos in perfida lumina condit, 26)
Exſpoliata 27) genas oculis, 28) (facit ira potentem) 29)
Immergitque manus: fœdataque ſanguine ſonti, 30)
Non lumen, neque enim ſupereſt, loca luminis haurit. 31)
Clade ſui Thracum gens irritata tyranni
Tröada 32) telorum lapidumque inceſſere iactu 33)
Cœpit. ad hæc miſſum rauco cum murmure ſaxum
Morſibus inſequitur: 34) rictuque in verba parato 35)
Latrauit conata loqui. locus exſtat, & ex re 36)
Nomen habet, veterumque diu memor illa malorum,
Tum quoque Sithonios 37) vlulauit mœſta per agros.
Illius, Troasque ſuos, hoſtesque Pelasgos,
Illius Fortuna Deos quoque mouerat omnes:
Sic omnes: vt & ipſa Iouis coniuxque ſororque 38)
Euentus Hecubam meruiſſe negauerit illos.

MEM-

den himmliſchen Göttern. 24) Sie will ganz für Zorn und Eifer berſten. 25) Sie fället auf ihn loß, wie ein Stoßvogel auf die Tauben. Andere leſen: atque ita correpto captiuarum agmina matrum inuocat. 26) Sie faſſet den treuloſen König in die Augen. 27) *al.* expellitque genis oculos, oder expilatque. 28) Exſpoliare genas oculis. Einem die Augen auskratzen. 29) *al.* valentem. 30) Des Königs, der es alſo verſchuldet hatte. 31) Sie reiſſet das Fleiſch noch weg, wo die Augen geſeſſen haben. 32) Die Troianerin Hecubam. 33) Mit Pfeilen und Steinen auf jemand loßwerfen. 34) Miſſum ſaxum proſequi morſibus. In einen abgeworfenen Stein beiſſen. 35) Rictum in verba parare. Den Rachen zum Reden aufſperren. 36) Es wird genannt κυνὸς σῆμα des Hundes Grab. 37) In Thracien. Sithonia iſt ein Theil davon. 38) Iuno, die den Troianern ſo gehäßig war.

1) Au-

MEMNONIS CINERES IN AVES.

FAB. III.

Non vacat Auroræ, 1) quamquam isdem 2) fauerat armis,
Cladibus & casu Troiæque Hecubæque moueri.
Cura Deam propior, luctusque domesticus angit
Memnonis amissi. 3) Phrygiis quem lutea 4) campis
Vidit Achillea pereuntem cuspide mater.
Vidit; & ille color, quo matutina rubescunt
Tempora, palluerat: latuitque in nubibus æther.
At non impositos supremis ignibus artus
Sustinuit spectare parens: 5) sed crine soluto, 6)
Sicut erat, magni genibus procumbere 7) non est
Dedignata Iouis, lacrymisque has addere voces:
Omnibus inferior, quas sustinet aureus æther, 8)
(Nam mihi sunt totum rarissima templa per orbem)
Diua tamen venio: non vt delubra, diesque
Des mihi sacrificos, caliturasque ignibus 9) aras.
Si tamen aspicias, quantum tibi femina præstem, 10)
Tum cum luce noua noctis confinia seruo; 11)
Præmia danda putes. sed non ea cura; neque hic est
Nunc status auroræ, meritos vt poscat honores.
Memnonis orba mei venio: qui fortia frustra

Pro

1) Aurora, eine Mutter Memnonis, und eine Gemahlin Titoni, ließ sich nicht bewegen, sie hatte gleichsam keine Zeit dazu. 2) Contr. für iisdem armis Troianorum. 3) Luctus domesticus amissi filii angit eum. Das Hauß-Creutz wegen des Verlusts des Sohns schmertzet und ängstet ihn. 4) Die anbrechende Morgenröthe. 5) Die Mutter konnte die Verbrennung des todten Leichnams nicht ansehen. 6) Mit flatternden Haaren. 7) Genibus alicuius procumbere. Jemanden einen Fußfall thun. 8) Der hellglänzende Himmel. 9) Sacrificiorum. Altäre, darauf die Opfer verbrannt werden. 10) Was ich dir nur als ein schlecht Weib für Dienste thue. 11) Ich sehe dahin, daß die Nacht ihre

Pro patruo 12) tulit arma ſuo: primisque ſub annis
Occidit, a forti (ſic vos voluiſtis) Achille. 13)
Da, precor, huic aliquem ſolatia mortis honorem.
Summe Deum rector: maternaque vulnera leni.
Iuppiter annuerat; cum Memnonis arduus alto
Corruit igne rogus, 14) nigrique volumina fumi
Infecere diem: 15) veluti cum flumina natas
Exhalant 16) nebulas, nec Sol admittitur infra. 17)
Atra favilla volat, glomerataque corpus in vnum
Denſatur; 18) faciemque capit, ſumitque calorem 19)
Atque animam ex igni. leuitas ſua præbuit alas.
Et primo ſimilis volucri, mox vera volucris
Inſonuit pennis: 20) pariter ſonuere ſorores
Innumeræ; quibus eſt eadem natalis origo. 21)
Terque rogum luſtrant: 22) & conſonus exit in auras
Ter clangor. 23) quarto ſeducunt caſtra 24) volatu.
Tum duo diuerſa populi de parte 25) feroces
Bella gerunt, roſtrisque, & aduncis vnguibus iras
Exercent; 26) alasque aduerſaque pectora laſſant. 27)
Inferiæque cadunt cineri cognata 28) ſepulto
Corpora: ſeque viro forti meminere creatas.
Præpetibus ſubitis nomen facit auctor; 29) ab illo
Mem-

re Grenzen nicht überſchreite. 12) Priamo. 13) Scil. interfectus. 14) Der Holtzhaufen wurde durch ein Feuer vom Himmel umgeworfen. 15) Ein ſchwartzer in die Höhe ſteigender Rauch verdunckelte das Tageslicht. 16) Ausdunſten. 17) Und die Sonne ihre Strahlen nicht auf die Erde werfen kan. 18) Sie ſteiget in die Höhe, und wird eine dicke Wolcke daraus. 19) Sie wird vom Feuer erleuchtet, erwärmet, bewegt. al. colorem. 20) Er mechte mit den Flügeln ein Geräuſche. 21) Illis eſt eadem natalis origo. Sie haben einerlei Geburt und Urſprung. 22) Sie fliegen um den Holtzhaufen herum. 23) al. plangor. Es giebet in der Luft dreimal einen gleichmäßigen Wiederſchall. 24) Sie theilen ſich in zwo Heere. 25) Zwo widerwärtige Parteien. 26) Iram exercere. Die Wuth auslaſſen. 27) Sie machen ſich müde, da ſie mit den Flügeln einander ſchlagen, und mit der Bruſt auf einander loß ſtoſſen. 28) Die mit der Aſche zugleich gebohrne Leiber. 29) Die ſchnell gewachſenen Flü-

Memnonides dictæ, cum ſol duodena peregit
Signa, 30) parentali morituræ Marte 31) rebellant.
Ergo aliis latraſſe Dymantida 32) flebile viſum:
Luctibus eſt Aurora ſuis intenta, 33) piasque
Nunc quoque dat lacrymas, 34) & toto rorat 35) in orbe.

ANII FILIÆ IN COLVMBAS.

FAB. IV.

Nec tamen euerſam Troiæ cum mœnibus eſſe
Spem quoque fata ſinunt. 1) ſacra, 2) & ſacra altera 3) patrem
Fert humeris, venerabile onus, Cythereiùs heros. 4)
De tantis opibus prædam pius 5) eligit illam,
Aſcaniumque ſuum: 5) profugaque per æquora claſſe
Fertur ab Antandro: 6) ſceleratæque limina 7) Thracum,
Et Polydoreo 8) manantem ſanguine terram
Linquit: & vtilibus ventis æſtuque ſecundo 9)
In-

Flügel haben den Nahmen bekommen von ihrem Urheber Memnon. 30) Jährlich, wenn die Sonne durch die zwölf himmliſchen Zeichen gelaufen iſt. 31) al. peiturae morte. So fangen ſie den Krieg wieder von neuen an, und bringen ein Todtenopfer. 32) Hecubam, Dymantis Tochter. 33) Sie iſt ſtets auf ihre Trauer bedacht. 34) Sie vergieſſet noch jetzo mütterliche Thränen. 35) Sie bringet den Reif.

1) Die Götter gaben nicht zu, daß mit Zerſtörung der Stadt Troia zugleich der Götzendienſt, und das Reich der Troianer über einen Haufen geworfen würde. 2) Scil. Veſtæ, die Verehrung der Göttin Veſtæ hat Æneas mit nach Italien gebracht. 3) Das andere Heiligthum, nemlich ſeinen Vater Anchiſem. 4) Æneas, ein Sohn der Venus; welche Cytherea heiſſet. 5) Der gegen die Götter und den Vater ehrerbietig und liebreich war. 5) Filium. 6) Antandros eine Stadt in Phrygien. 7) al. littora. 8) Vid. Fab. 2. 9) Mit guten Winde und

Wet-

Intrat Apollineam, ſociis cõmitantibus, vrbem. 10)
Hunc 11) Anius, quo rege homines, antiſtite 12) Phœbus
Rite colebantur, temploque, domoque recepit:
Vrbemque oſtendit, delubraque nota, 13) duasque
Latona quondam ſtirpes pariente retentas. 14)
Thure dato flammis, 15) vinoque in thura profuſo, 16)
Cæſorumque boum fibris de more crematis, 17)
Regia tecta petunt, 18) poſitique 19) tapetibus altis
Munera cum liquido capiunt cerealia Baccho. 20)
Tum pius Anchiſes: 21) O Phœbi lecte ſacerdos;
Fallor? an & natum, cum primum hæc mœnia vidi,
Bisque duas 22) natas, quantum reminiſcor, habebas?
Huic Anius niueis circumdata tempora vittis
Concutiens, 23) & triſtis, ait: Non falleris, heros
Maxime: natorum vidiſti quinque parentem,
Quem nunc (*tanta homines rerum inconſtantia verſat*) 24)
Pene vides orbum. 25) quid enim mihi filius abſens
Auxilii? 26) quem dicta ſuo de nomine tellus
Andros habet, 27) pro patre locumque & regna tenentem.

Delius

Wetter. 10) Eine Stadt auf der Inſel Delos, darinne Apollo einen Tempel hatte. 11) Æneam. 12) Von welchem als einem Prieſter Apollo heilig verehret wurde. 13) Die wegen des Oraculi berühmten Tempel. 14) Zwey Bäume, einen Palm- und Oelbaum, welche Latona umfaſſete, da ſie Apollinem und Dianam gebar. 15) Thura dare flammis. Weihrauch ins Feuer ſtreuen. 16) Vinum in thura profundere. Wein auf den Weihrauch gieſſen. 17) Cæſorum boum fibras de more cremare. Das Eingeweide der geſchlachteten Ochſen nach der Gewohnheit verbrennen. 18) Regia tecta petere. Nach dem königlichen Pallaſte gehen. 19) *al.* poſitisque. Da ſich auf erhabene Tapeten niedergelaſſen hatten. 20) Sie eſſen und trincken. 21) Inquit. 22) Vier Töchter. 23) Er ſchüttelte den Kopf, der mit ſchneeweiſſen Binden umgeben war. 24) So unbeſtändig iſt das Glück der Menſchen. 25) Seiner Kinder beraubet. 26) Was für Hülfe habe ich von dem abweſenden Sohne? 27) Welcher auf der Inſel Andros regieret, die von ihm den Nahmen hat.

28) Apol-

Delius 28) augurium dedit huic: dedit altera Li-
ber 29)
Fœmineæ ſorti 30) voto maiora fideque
Munera: 31) nam tactu natarum cuncta mearum
In ſegetem, laticemque meri, baccamque Mineruæ 32)
Transformabantur; diuesque erat vſus in illis.
Hoc vbi cognouit, Troiæ populator Atrides, 33)
(Ne non ex aliqua veſtram ſenſiſſe procellam
Nos quoque parte putes) 34) armorum viribus vſus
Abſtrahit inuitas gremio genitoris: 35) alantque
Imperat Argolicam cœleſti munere 36) claſſem. 37)
Effugiunt quo quæque poteſt. Eubœa duabus, 38)
Et totidem natis Andros fraterna 39) petita eſt.
Miles 40) adeſt: &, ni dedantur, bella minatur.
Victa metu pietas 41) conſortia pectora 42) pœnæ
Dedit: 43) & vt timido poſſis ignoſcere fratri.
Non hic Æneas, non qui defenderet Andron,
Hector erat; per quos 44) decimum duraſtis in annum.
Iamque parabantur captiuis vincla lacertis, 45)
Illæ tollentes etiamnum libera cœlo 46)
Brachia, Bacche pater, fer opem, dixere: tulitque
Muneris auctor opem. (ſi miro perdere more
Ferre vocatur opem.) 47) nec qua ratione figuram

Perdi-

28) Apollo hat ihm die Gabe der Weiſſagung gegeben. 29) Bacchus. 30) *al.* ſtirpi. 31) Gröſſere Gaben als man wünſchen oder glauben kan. 32) In Korn, Wein und Oel. 33) Agamemnon, Atrei Sohn. 34) Daß du wiſſeſt, wir haben von eurem Ungewitter auch etwas empfunden. 35) Er zog ſie mit Gewalt aus dem Hauſe des Vaters. 36) n. 30. 37) *al.* gentem. Die Griechen. 38) Zwey Töchter flüchteten nach der Inſel Eubœa. 39) Nach der Inſel Andros, wo ihr Bruder regieret. 40) Sing. pro plur. 41) Die Liebe des Bruders gegen die Schweſtern. 42) Die einmüthigen Schweſtern, die auch einerlei Schickſal hatten. 43) Andere leſen: dedidit, & timido poſſes ignoſcere fratri. 44) Durch deren Tapferkeit ihr euch bis ins zehende Jahr gehalten habt. 45) Armketten. 46) Gen Himmel. 47) Wenn das heiſſet Hülfe leiſten, einen

auf

Perdiderint, potui ſcire, aut nunc dicere poſſum.
Summa mali 48) nota eſt. pennas ſumſere, tuæque
Coniugis 49) in volucrem niueas abiere columbas. 50)

ORIONIS FILIAE IN CORONAS.

FAB. V.

Talibus atque aliis poſtquam conuiuia dictis
Implerunt; 1) menſa ſomnum petiere remota. 2)
Cumque die ſurgunt: adeuntque oracula Phœbi.
Qui petere antiquam matrem, 3) cognataque iuſſit
Littora. 4) proſequitur Rex, 5) & dat munus ituris;
Anchiſæ ſceptrum, chlamydem, pharetramque, nepoti, 6)
Cratera Æneæ; quem quondam miſerat illi
Hoſpes ab Aoniis Therſes Iſmenius 7) oris.
Miſerat hunc illi Therſes, fabricauerat Alcon
Myleus; 8) & longo cælauerat argumento. 9)
Vrbs erat: 10) & ſeptem poſſes oſtendere portas,
Hæ pro nomine erant; 11) &, quæ foret illa, docebant.
Ante vrbem exequiæ, tumulique, 12) ignesque, 13)
rogique,

Effu-

auf wunderbare Weiß verderben. 48) Das Unglück überhaupt iſt bekant. 49) Veneris. 50) Die Tauben waren der Venus gewidmet.

1) Sie haben die Mahlzeit mit ſolchen Geſprächen zugebracht. 2) Menſa remota ſomnum petere. Nach aufgehobener Tafel zu Bette gehen. 3) Sie ſolten nach Italien gehen, daraus ſie herſtammeten. Denn Dardanus, der Troianer Stammvater, war daher gekommen. 4) Nach ihren Verwandten. 5) Anius befördert ihre Reiſe, begleitet ſie. 6) Aſcanio. 7) Ein Thebaner, von dem Fluſſe Iſmeno in Bœotien zubenahmet. 8) Ein Sicilianer. Mylæ war eine Stadt in Sicilien. 9) Er hatte viele nachdrückliche Figuren darauf geſtochen. 10) Die Stadt Theben, welche ſieben Thore hatte. 11) Hieraus konte ſie gleich erkant werden. 12) Grabhügel. 13) Wie der Holz-

hauſe

Effuſæque 14) comas & apertæ 15) pectora matres
Significant luctum. Nymphæ quoque flere videntur;
Siccatosque queri fontes. ſine frondibus arbos
Nuda riget: radunt 16) arentia ſaxa capellæ.
Ecce! facit mediis natas ab Orione Thebis, 17)
Hanc 18) non femineum iugulo dare pectus aperto,
Illam 19) demiſſo per fortia 20) vulnera telo
Pro populo cecidiſſe ſuo; pulcrisque per vrbem
Funeribus ferri, celebrique in parte 21) cremari:
Tum de virginea geminos exire fauilla,
Ne genus intereat, iuuenes, quos fama coronas
Nominat, & cineri materno ducere pompam. 22)

AMBRACIVS IN SAXVM, ET MOLOSSI FILII IN AVES.

FAB. VI. & VII.

Hactenus antiquo ſignis 1) fulgentibus ære
Summus inaurato crater 2) erat aſper 3) acanthо.
Nec leuiora datis Troiani dona remittunt:
Dantque ſacerdoti 4) cuſtodem thuris acerram; 5)
Dant pateram, claramque auro gemmisque coronam:
Inde recordati 6) Teucros a ſanguine Teucri
Ducere principium, Creten 7) tenuere; locique
Ferre diu nequiere Iouem. 8) centumque relictis

Vrbi-

haufe angezündet war. 14) ell. quoad. Wie ſie die Haare fliegen lieſſen. 15) Quoad. 16) al. Lambunt. 17) Der Künſtler ſtellet auch auf dem Becher für Augen die Töchter Orions mitten in Theben. 18) Die eine alſo, wie ſie ihre Bruſt und Halß beherzt darbietet. 19) Die andere. 20) Die ſie tapfermüthig ſich anbringen laſſen. 21) Vrbis. 22) Die einen prächtigen Aufzug machten bey der mütterlichen Aſche.

1) Wegen der Bilder, die in dem alten Ertzte glänzeten. 2) Der oberſte Rand des Bechers. 3) Scharf in dem vergüldeten Bärenklau. 4) Anio. 5) Ein Rauchfaß, oder Gefäß, darinne der Weihrauch verwahret wird. 6) Troiani. 7) Teucer war ein Sohn des Cretenſers Scamandri. 8) Sie haben die

Luft

Vrbibus, 9) Auſonios 10) optant contingere portus.
Sæuit hyems, 11) iactatque viros: Strophadumque 12) receptos
Portubus inſidiis 13) exterruit ales Aëllo. 14)
Et iam Dulichios portus, Ithacamque, Samumque, 15)
Neritiasque domos, 16) regnum fallacis Vlyſſei, 16)
Præter erant 17) vecti; certatam lite Deorum 18)
Ambraciam, 19) verſique vident ſub imagine ſaxum
Iudicis, Actiaco 20) quæ nunc Apolline nota eſt.
Vocalemque ſua terram Dodonida 21) quercu.
Chaoniosque 22) ſinus: vbi nati rege Moloſſo
Irrita 23) ſubiectis fugere incendia pennis. 24)

ACIS IN FLVMEN.

FAB. VIII.

Proxima Phæacum 1) felicibus obſita pomis
Rura 2) petunt, Epiros ab his, 3) regnataque vati

Bu-

Luft daſelbſt nicht vertragen können. 9) Nachdem ſie die Inſel verlaſſen, die hundert Städte hatte. 10) Die Italiäniſchen Haven wünſcheten ſie zu erreichen 11) Das Ungewitter ſtürmete, und warf die Leute hin und her. 12) Strophades ſind zwei Inſeln in dem Joniſchen Meere. 13) *al.* infidis. 14) Eine von den Raubvögeln oder Harpyien, deren drey getichtet werden, Aëllo, Ocypite und Celæno. 15) Sind auch Inſeln in dem Ioniſchen Meere. 16) Neritus war ein Gebürge in Ithaca, und eine Inſel gleiches Nahmens auf gedachtem Meere. 16) Iſt der Genitiv. von Vlyſſeus, für Vlyſſis. 17) *al.* prætereunt. 18) Darüber die Götter geſtritten hatten. 19) Eine Stadt in Epirus. 20) Apollo wurde auf dem Vorgebürge Actium, in Epiro, göttlich verehret. Es iſt bekannt von dem Seetreffen, darin Auguſtus den Antonium überwand. 21) Den Wald bey der Stadt Dodona, darin zwey Tauben von einer Eiche ſollen den Fragenden Antwort ertheilet haben. 22) Die Chaoniſche Meerbuſen, in Epirus. 23) *al.* impia. 24) Des Königs Moloſſi Söhne ſind in Vögel verwandelt worden, da ſie ſolten verbrannt werden.

1) Phæaces ſind Völcker in der Inſel Corfu. 2) Ein Land, darin vortrefliche Gärten angelegt ſind. 3) Ruribus. Von

dar-

Buthrotos 4) Phrygio, ſimulataque Troia 5) tenentur.
Inde, futurorum certi, 6) quæ cuncta fideli
Priamides Helenus monitu prædixerat, intrant
Sicaniam. 7) tribus hæc excurrit in æquora lin-
guis. 8)
E quibus imbriferos obuerſa 9) Pachynos ad Auſtros;
Mollibus expoſitum Zephyris 10) Lilybæon: at Ar-
cton 11)
Æquoris expertem ſpectat Boreanque Peloros.
Hac 12) ſubeunt Teucri: remisque æſtuque ſecundo
Sub noctem potitur Zanclæa 13) claſſis arena.
Scylla latus dextrum, læuum irrequieta Charybdis 14)
Infeſtant. vorat hæc raptas reuomitque carinas. 15)
Illa feris 16) atram canibus ſuccingitur aluum;
Virginis ora gerens: & (ſi non omnia vates
Ficta reliquerunt) 17) aliquo quoque tempore virgo.
Hanc multi petiere proci: 18) quibus illa repul-
ſis 19)
Ad Pelagi Nymphas, pelagi gratiſſima Nymphis,
Ibat: & eluſos iuuenum narrabat amores. 19)
Quam, 20) dum pectendos præbet Galatæa capillos, 21)
Talibus alloquitur repetens ſuſpiria dictis:
Te tamen, o Virgo, genus haud immite virorum

Ex-

daraus ſegeln ſie fort. 4] Eine Stadt der Theſprotier, Butrinto, allwo Helenus, Priami Sohn, regierete. 5] Dieſer Helenus hatte daſelbſt eine Stadt gebauet, die dem alten Troia gleich ſeyn ſolte. 6] Futurorum certus eſt. Er weiß ſeine künftigen Schickſale. 7] Siciliam. 8] Dies Land hat 3. Vorgebürge: davon oben ſchon gedacht iſt. 9] *al.* eſt verſa. Es liegt gegen Mittag, daher mit dem Südwinde Regen kömmt. 10] Das andere Vorgebürge liegt gegen Abend, da die kühlen Weſtwinde herkommen. 11] Gegen Mitternacht, und den groſſen Bär, der das Meer drückt. 12] *al.* hanc ſicaniam. 13] Zancle eine Stadt in Sicilien, die jetzo Meſſana heiſſet. Die Flotte lief in den Haven ein. 14] Dieſes ſind zwey gefährliche Meerſtrudel; davon ſchon Meldung geſchehen iſt. 15] Charybdis verſchlinget die Schiffe, und ſpeiet ſie wieder aus. 16] *al.* quoad. 17] Wenn die Poeten nicht alles erdichtet haben. 18] Scylla hat viele Freiers gehabt. 19] Nachdem ſie ihnen den Korb gegeben hat. 19] Sie erzehlete, wie ſie ihre Liebhaber bey der Naſe herum geführet hätte. 20] *al.* cui. 21] Pectendos capillos præbere ali-

Expetit: 22) vtque facis, potes his, impune negare.
At mihi, cui pater eſt Nereus, quam cærula Doris
Enixa eſt; 23) quæ ſum turba quoque tuta ſororum, 24)
Non niſi per fluctus licuit Cyclopis 25) amorem
Effugere: & lacrymæ vocem impediere loquentis.
Quas vbi marmoreo deterſit pollice 26) virgo; 27)
Et ſolata Deam 28) eſt; Refer, o cariſſima, dixit:
Neue tui cauſſam tege (ſum tibi fida) doloris.
Nereis 29) his 30) contra reſecuta Cratæide natam:
Acis erat Fauno Nymphaque Simœthide 31) cretus;
Magna quidem patrisque ſui matrisque voluptas,
Noſtra tamen maior, nam me ſibi iunxerat vni
Pulcher, & octonis iterum natalibus actis 32)
Signarat dubia teneras lanugine malas. 33)
Hunc 34) ego, 35) me Cyclops, nullo cum fine, 36)
petebat.
Nec, 37) ſi quæſieris, odium Cyclopis, amorne
Acidis in nobis fuerit præſentior, 38) edam.
Par vtrimque fuit; pro! quanta potentia regni
Eſt, Venus alma, tui! nempe ille immitis, & ipſis
Horrendus ſiluis, 39) & viſus ab hoſpite nullo
Impune, 40) & magni cum Dis contemtor Olympi;
Quid ſit amor ſentit: noſtrique cupidine captus
Vritur; oblitus pecorum antrorumque ſuorum.

Iamque

eui. Sich von jemand kämmen und bürſten laſſen. 22) Virginem expetere. Eine Jungfer zur Ehe verlangen. 23) Gebohren hat. 24) Durch die Geſellſchaft der See-Nymphen. 25) Polyphemi. 26] Detergere lacrymas marmoreo pollice. Die Thränen abwiſchen mit weiſſen Fingern. 27) Scylla. 28) Galateam. 29) Galatea, Nerei Tochter. 30) Sc. verbis. Sie hat alſo geantwortet der Scyllæ, Phorci und Cratæidis Tochter. 31) Simœthi Tochter. 32) Als er ſechzehen Jahr alt war. 33) Er hatte noch wenig Haare auf dem Barte, und ſahe einer Jungfer ähnlicher als einem Jünglinge. 34) Acidem. 35) Petebam. 36) Unaufhörlich ſtrebete er nach mir. 37) Ich kan nicht ſagen. 38) Stärcker und heftiger. 39) Die wilden Thiere in den Wäldern erſchracken für ihn. Meton. 40) Er brachte alle Fremde um. 41) Du

putzeſt

Iamque tibi formæ, 41) iamque eſt tibi cura placendi: 42)
Iam rigidos pectis raſtris, 43) Polypheme, capillos:
Iam libet hirſutam tibi falce recidere barbam: 44)
Et ſpectare ferosin aqua, 45) & componere vultus.
Cædis amor, feritæsque, ſitisque immenſa cruoris
Ceſſant: & tutæ veniunt abeuntque carinæ.
Telemus interea Siculam delatus ad Ætnen, 46)
Telemus Eurymides, 47) quem nulla fefellerat ales: 48)
Terribilem Polyphemon adit; lumenque quod vnum
Fronte geris media, rapiet tibi, dixit Vlyſſes.
Riſit, &, o vatum ſtolidiſſime, falleris, inquit.
Altera 49) iam rapuit. Sic fruſtra vera monentem
Spernit: & aut gradiens ingenti littora paſſu
Degrauat; 50) aut feſſus ſub opaca reuertitur antra.
Prominet in pontum cuneatus acumine longo
Collis: 51) vtrumque latus circumfluit æquoris vnda.
Huc ferus aſcendit Cyclops; mediusque reſedit. 52)
Lanigeræ pecudes 53) nullo ducente ſecutæ.
Cui poſtquam pinus, baculi quæ præbuit vſum, 54)
Ante pedes poſita eſt, antennis apta ferendis, 55)
Sumtaque arundinibus compacta eſt fiſtula centum:
Senſerunt toti paſtoria ſibila 56) montes,
Senſerunt vndæ. latitans ego rupe, meique
Acidis in gremio reſidens, procul auribus hauſi
Talia dicta meis, 57) auditaque mente notaui. 58)
Can-

putzeſt dich. 42) Nymphæ Galateæ. 43) Mit Harckenzähnen. 44) Den Stachelbart imt der Sichel abſchneiden. 45) Sich im Waſſer beſpiegeln. 46) Andere leſen: Siculum delatus in æquor. 47) Eurymi Sohn. 48) Der aus der Vögel Fluge und Geſchrey zukünftige Dinge gewiß vorher ſagen konte. 49) Galatea. 50) Er trit das Ufer nieder mit ſeinen groſſen, ſtarcken Schritten. 51) Ein boler ſpitziger Hügel. 52) Er ſetzte ſich mitten darauf 53) Die Schaafe. 54) Ein Fichtenbaum hat ihm an ſtatt eines Stocks gedienet. 55) Daraus ein Maſtbaum konte gemacht werden, der die Segelſtangen trägt. 56) Die Hirten Lieder. 57) Ich habe dieſe Worte mit meinen Ohren gehöret. 58) Mente notare audita. Was man gehöret hat im Gedächt-

Candidior niuei folio, Galatea, liguſtri; 59)
Floridior pratis, longa procerior alno; 60)
Splendidior vitro; tenero laſciuior hædo;
Læuior aſſiduo detritis æquore conchis; 61)
Solibus hibernis, æſtiua gratior vmbra;
Nobilior pomis; platano 62) conſpectior alta;
Lucidior glacie; matura dulcior vua;
Mollior & Cygni plumis, & lacte coacto;
Et, ſi non fugias, riguo formoſior horto. 63)
Sæuior indomitis eadem Galatea iuuencis,
Durior annoſa quercu; fallacior vndis;
Lentior & ſalicis virgis, 64) & vitibus albis,
His immobilior ſcopulis; violentior amne;
Laudato pauone ſuperbior; acrior igni;
Aſperior tribulis; 65) fœta truculentior vrſa; 66)
Surdior æquoribus: calcato immitior hydro; 67)
Et, quod præcipue vellem tibi demere poſſem, 68)
Non tantum ceruo elaris latratibus acto, 69)
Verum etium ventis, volucrique fugacior aura. 70)
At, bene ſi noris, 71) pigeat fugiſſe: morasque
Ipſa tuas damnes, & me retinere labores.
Sunt mihi pars montis viuo pendentia ſaxo
Antra; quibus nec ſol medio ſentitur in æſtu,
Nec ſentitur hyems: ſunt poma grauantia ramos:
Sunt auro ſimiles longis in vitibus vuæ,
Sunt & purpureæ: tibi & has ſeruamus, & illas.
Ipſa tuis manibus ſilueſtri nata ſub vmbra

Mol-

niſſe behalten. 59) Weiſſer als Schneeblümchen. 60) Alnus, ein Erlenbaum. 61) Glatter als die Muſcheln, welche vom Seewaſſer beſtändig abgeſpület werden. 62) Platanus ein Ahorn- oder Maßholder-Baum 63) Schöner, als ein gewäſſerter Garte. 64) Schlancker, als Ruthen von Weiden. 65) Schärfer, als Dornen. 66) Grauſamer, als ein Bär, der Junge hat. 67) Wütender, als eine getrettene Waſſerſchlange. 68) Bey andern lieſet man: Et, quod præcipue, ſi poſſem, demere vellem. 69) Flüchtiger, als ein von Hunden gejagter Hirſch. 70) Schnel-

ler

Mollia fraga leges: ipſa autumnalia corna, 72)
Prunaque, non ſolum nigro liuentia ſucco; 73)
Verum etiam generoſa, 74) nouasque imitantia ceras.
Nec tibi caſtaneæ, me coniuge, nec tibi deerunt
Arbutei fœtus, 75) omnis tibi ſeruiet arbos.
Hoc pecus omne meum eſt, multæ 76) quoque vallibus errant;
Multas ſilua tegit, multæ ſtabulantur in antris.
Nec, ſi forte roges, poſſim tibi dicere, quot ſint:
Pauperis eſt numerare pecus. de laudibus harum
Nil mihi credideris: præſens potes ipſa videre,
Vt vix ſuſtineant diſtentum cruribus vber. 77)
Sunt 78) fœtura minor tepidis in ouilibus agni:
Sunt quoque, 79) par ætas, aliis in ouilibus hœdi:
Lac mihi ſemper adeſt niueum, pars inde bibenda
Seruatur: partem liquefacta coagula durant. 80)
Nec tibi deliciæ faciles, 81) vulgataque tantum
Munera contingent, damæ, leporesque, capræque,
Parque columbarum, 82) demtusque cacumine nidus: 83)
Inueni geminos, 84) qui tecum ludere poſſint,
Inter ſe ſimiles vix vt dignoſcere poſſis,
Villoſæ catulos in ſummis montibus vrſæ.
Inueni: & dixi, dominæ, 85) ſeruabimus iſtos.
Iam modo cæruleo nitidum caput exſere ponto. 86)
Iam, Galatea; veni: nec munera deſpice noſtra.

Certe

ler, als die vorbeyſtreichende Luft 71) *ell.* me. 72) Rothe Cornelbeeren, die im Herbſte reif werden. 73) Die nicht allein einen ſchwarzbraunen Saft haben. 74) Von einer vortreflichen groſſen Art. 75) Baumfrüchte. 76) Oues. 77) Sie können kaum geben vor den Eitern, die mit Milch angefüllet ſind. 78) Mihi. Ich habe eine kleine Heerde von jungen Lämmern. 79) *ell.* quibus eſt. 80) Ein Theil von der Milch wird hart in den Käſenäpfen. 81) Leckerbisgen, die leicht zu haben ſind. 82) Und ein Paar Tauben. 83) Vogelneſter, die von den hohen Bäumen herab genommen ſind. Dieſe müſſen alſo ſchon damals seyn Delicateſſen geweſen. 84) Zwei kleine Bären. 85) Meiner geliebten Galateæ. 86) Komm doch nur einmahl aus dem

Certe ego me noui, liquidæque in imagine vidi
Nuper aquæ: placuitque mihi mea forma videnti.
Adſpice, ſim quantus: non eſt hoc corpore maior
Iuppiter in cœlo: nam vos narrare ſoletis.
Neſcio quem regnare Iouem. coma plurima toruos
Prominet in vultus, 87) humerosque, vt lucus, obumbrat.
Nec mihi quod rigidis horrent denſiſſima ſetis
Corpora, 88) turpe puta: 89) turpis ſine frondibus arbos:
Turpis equus, niſi colla iubæ 90) pauentia 91) velent.
Pluma tegit volucres: ouibus ſua lana decori eſt:
Barba viros, 92) hirtæque decent in corpore ſetæ.
Vnum eſt in media lumen mihi fronte, ſed inſtar
Ingentis clypei: quid? non hæc omnia magno
Sol videt e cœlo? ſoli tamen vnicus orbis.
Adde, quod in veſtro genitor meus 93) æquore regnat.
Hunc tibi do ſocerum, tantum miſerere, precesque
Supplicis exaudi. tibi enim ſuccumbimus vni.
Quique Iouem, & cœlum ſperno, & penetrabile fulmen,
Nerei 94) te vereor: 95) tua fulmine ſæuior ira eſt.
Atque ego contemtus eſſem patientior huius; 96)
Si fugeres omnes. ſed cur, Cyclope repulſo, 97)
Acin amas, præferſque meis amplexibus Acin?
Ille tamen placeatque ſibi, placeatque licebit,
Quod nollem, Galatea, tibi; modo copia detur, 98)
Sentiet eſſe mihi tanto pro corpore vires.
Viſcera viua traham: 99) diuulſaque membra per agros,

Per-

Meere herfür. 87) Die dicken Haare hangen ihm in das greßliche Geſicht herab. 88) Starcke Leiber haben ſtarcke Haare, wie Schweinsbürſten. 89) Das muſt du nicht für heßlich halten. 90) Die Mähnen. 91) al. Flauentia. 92) Decet. 93) Neptunus. 94) Dich Galatea, Nerei Tochter. 95) al. veneror. 96) Ich würde dieſe Verachtung gedultig ertragen. 97) Repellere quem. Einen abweiſen, ihm abſchlägige Antwort geben. 98) Wenn ich ihn nur zu faſſen kriege. 99) Ich wil ihm die

Kal-

Perque tuas ſpargam (ſic ſe tibi miſceat) vndas.
Vror enim; læſusque exæſtuat acrius ignis; 100)
Cumque ſuis videor translatam viribus 1) Ætnam
Pectore ferre meo: nec tu, Galatea, moueris.
Talia nequicquam queſtus 2) (nam cuncta videbam)
Surgit: &, vt taurus vacca furibundus ademta
Stare nequit, ſiluaque & notis ſaltibus errat.
Cum ferus ignaros, 3) nec quicquam tale timentes,
Me videt atque Acin: Videoque, exclamat; & iſta
Vltima ſit, faciam, Veneri concordia veſtræ.
Tantaque vox, quantam Cyclops iratus habere
Debuit, illa fuit. clamore perhorruit Ætne.
Aſt ego vicino pauefacta ſub æquore mergor.
Terga fugæ dederat conuerſa Symæthius heros: 4)
Et, fer opem, Galatea, precor, mihi: ferte parentes, 5)
Dixerat: & veſtris periturum admittite regnis. 6)
Inſequitur Cyclops: partemque e monte reuulſam 7)
Mittit, & extremus quamuis peruenit ad illum
Angulus 8) e ſaxo, totum tamen obruit 9) Acin.
At nos, quod fieri ſaltem per fata licebat,
Fecimus; vt vires adſumeret Acis auitas, 9)
Puniceus 10) de mole cruor manabat: & intra
Temporis exiguum 11) rubor euaneſcere cœpit:
Fitque color primo turbati fluminis imbre, 12)
Purgaturque mora. 13) tum moles iacta dehiſcit:
Viuaque per rimas, proceraque ſurgit arundo, 14)

Os-

Kaldaunen aus dem Leibe reiſſen. 100) Wenn Oel ins Feuer gegoſſen wird, ſo wird die Flamme gröſſer.

1) Durch ſein beſtändiges Feuer. 2) Da er ſich alſo vergeblich beklagt hatte. 3) Die wir nicht wuſten, daß uns jemand ſehe. 4) Acis, der Nymphe Symætis Sohn. 5) Opem. Kommt mir zu Hülfe. 6) Nehmet mich in euer Waſſer-Reich, weil ich ſonſt umkommen muß. 7) Partem e monte reuellere. Ein Stück vom Berge abreiſſen. 8) Das äuſſerſte Stück, eine Ecke. 9) Es bedecket ihn gantz. 9) Daß er in einen Fluß verwandelt wurde. Da er von dem Fluſſe Symætho ſeinen Urſprung hatte. 10) Schwarzbraun Blut. 11) In weniger Zeit 12) Das Waſſer ſiehet trübe und dicke aus, als wenn es geregnet hat. 13) Nach gerade wird es heller. 14) Friſches Schilf wächſet

Osque cauum saxi sonat exsultantibus vndis. 15)
Mirique res; subito media tenus exstitit aluo 16)
Incinctus iuuenis flexis 17) noua cornua cannis. 18)
Qui, nisi quod maior, quod toto cærulus 19) ore est,
Acis erat. & sic quoque erat tamen Acis in amnem
Versus, & antiquum tenuerunt flumina nomen. 20)

GLAVCVS IN DEVM MARINVM.

FAB. IX.

Desierat Galatea loqui: cœtuque soluto 1)
Discedunt; placidisque natant Nereides 2) vndis. 3)
Scylla redit: (neque enim medio se credere ponto 4)
Audet) & aut bibula 5) sine vestibus errat arena;
Aut vbi lassata est, seductos nacta recessus
Gurgitis, 6) inclusa sua membra refrigerat vnda.
Ecce! fretum findens alti nouus incola ponti, 7)
Nuper in Euboica versis Anthedone 8) membris,
Glaucus adest: visæque cupidine virginis 9) hæret: 10)
Et quæcunque putat fugientem posse morari, 11)
Verba refert: 12) fugit illa tamen: veloxque timore
Per-

in die Höhe. 15] Wenn das Wasser herausspringet. 16] Es stand bis an den Bauch heraus ein Jüngling. 17] *ell.* quoad. Es werden aber hier durch die Hörner die Ufer des Flusses verstanden, an welchen Schilf und Rohr zu stehen pflegt. 18] In andern edit. stehet: Inflexis iuuenis cinctus noua corona cannis. 19] Blau. 20] ἄξις heisset eine Spitze. Der Fluß ist einem spitzigen Pfeile gleich gewesen.

1] Nachdem sich die Zusammenkunft der Wasser-Nymphen und ihre Unterredung geendiget hatte. 2] Nereï Töchter. 3] Placidis vndis natare. In stillen Wassern schwimmen. 4] Sich mitten aufs Meer wagen. 5] Auf trockenen Sande. 6] Wenn das Wasser aus dem Schlunde wieder zurück kömmt, darin es gefallen war. 7] Der erst in einen Seegötzen verwandelt worden. 8] In der Stadt Anthedon in Bœotien. 9] Scyllæ. 10] *al.* erdet. 11] Aufhalten. 12] Er bringet

Peruenit in ſummum 13) poſiti prope littora montis.
Ante fretum eſt ingens apicem collectus in vnum 14)
Longa ſine arboribus conuexus 15) ad æquora vertex.
Conſtitit hic: & tuta loco, monſtrumne, deusne
Ille ſit ignorans, admiraturque colorem,
Cæſariemque 16) humeros ſubiectaque terga tegentem.
Vltimaque excipiat quod tortilis inguina piſcis. 17)
Sentit: 18) & innitens, quæ ſtabat proxima, moli, 19)
Non ego prodigium, non ſum fera bellua, virgo;
Sum Deus, inquit, aquæ; nec maius in æquora Proteus
Ius habet, & Triton, 20) Athamantiadesque 21) Palæmon.
Ante tamen mortalis eram: ſed ſcilicet altis
Deditus æquoribus, 22) iam tum exercebar in illis.
Nam modo ducebam ducentia retia piſces: 23)
Nunc in mole ſedens, moderabar arundine linum. 24)
Sunt viridi prato confinia littora, quorum
Altera pars vndis, pars altera cingitur herbis;
Quas neque cornigeræ morſu læſere iuuencæ: 25)
Nec placidæ carpſiſtis oues, hirtæue capellæ.
Non apis inde tulit collectos ſedula flores;
Non data ſunt capiti genialia ſerta, 26) nec vnquam
Falciferæ ſecuere manus, 27) ego primus in illo
Geſpite conſedi, dum lina madentia ſicco. 28)

Vt-

get Worte herfür. 13] Auf den höchſten Gipfel des Berges. 14] Der ſpitz zugehet. 15] Der ſich zum Meere hinneiget. 16] Die langen Haare. 17] Daß er am Unterleibe gekrümmet wie ein Fiſch ausſiehet. 18] Scylla. 19] Er lehnete ſich an einen Berg. 20] Vid. Lib. 2. v. 8. 9. 21] Athamanthis Sohn. Lib. 4. Fab. 13. 22] Weil ich Luſt zu fiſchen hatte in der Tiefe des Meers. 23] Bald fing ich die Fiſche im Netze. 24] Bald mit einem Haamen. 25] Die Kühe haben die Wieſe abgefreſſen. 26] Es ſind von dieſen Kräutern keine Kräntze gemacht bey luſtigen Zuſammenkünften. 27] Sie ſind nicht mit der Sichel abgeſchnitten. 28] Lina madentia ſiccare. Die naſſen Netze

Vtque recenſerem 29) captiuos ordine piſces;
Inſuper expoſui, quos aut in retia caſus, 30)
Aut ſua credulitas in aduncos egerat hamos. 31)
Res ſimilis fictæ, 32) (ſed quid mihi fingere prodeſt?)
Gramine contacto cœpit mea præda moueri,
Et mutare 33) latus; terraque, vt in æquore, niti. 34)
Dumque moror, mirorque ſimul, fugit omnis in vndas
Turba 35) ſuas, dominumque nouum, littusque relinquunt.
Obſtupui: dubiusque diu, quæ cauſſa, requiro: 36)
Num Deus hoc aliquis, num ſuccus fecerit herbæ.
Quæ tamen has, inquam, vires habet herba? manuque
Pabula decerpſi, decerptaque dente momordi.
Vix bene combiberant ignotos guttura ſuccos, 37)
Cum ſubito trepidare 38) intus præcordia ſenſi:
Alteriusque rapi naturæ 39) pectus amore. 40)
Nec potui reſtare loco: Repetendaque nunquam
Terra, 41) vale, dixi: corpusque ſub æquora merſi.
Di maris exceptum 42) ſocio dignantur honore, 43)
Vtque mihi, quæcunque feram, mortalia demant,
Oceanum Thetynque rogant: ego luſtror 44) ab illis:

Et

trocknen. 29) Wie ich zehlete. 30) Wie dieſe und jene im Netze gefangen worden. 31) An die krumme Angel getrieben habe. 32) Videtur. Es ſcheinet eine Fabel zu ſeyn. 33) al. morare. Da ſie ſchon als todt lagen, ſo bewegten ſie ſich oft wieder. 34) Sie gingen auf der Erde, wie im Waſſer. 35) Alle Fiſche ſprangen wieder ins Waſſer, als in ihr eigentliches Behältniß. 36) Ich forſche nach der Urſach dieſes ſonderbahren Zufalls. 27) Ich hatte kaum den Saft hinunter geſchluckt. 38) Beben, ſpringen. 39) Nach Art des Meers und der Fiſche 40) Pectus rapitur amore huius rei. Ich werde recht innerlich zur Liebe dieſes Dinges hingeriſſen. 41) Repetere terram. Ein Land wieder beſuchen, wieder auf die Erde, ans Land, kommen. 42) Me. 43) Dignari quem ſocio honore. Einen der Ehre ſeiner Geſellſchaft würdigen. 44) Ich wurde gereiniget. 45) Dadurch

Et purgante nefas 45) nouies mihi carmine dicto
Pectora fluminibus iubeor supponere 46) centum.
Nec mora: diuersis lapsi de fontibus 47) amnes,
Totaque vertuntur supra caput æquora nostrum.
Hactenus 48) acta tibi possum memoranda referre:
Hactenus & memini: nec mens mea cætera sensit.
Quæ postquam rediit: 49) alium me corpore toto,
Ac fueram nuper, nec eundem mente recepi. 50)
Hanc ego tum primum viridem ferrugine barbam,
Cæsariemque meam, quam longa per æquora ver-
ro, 51)
Ingentesque humeros, & cærula brachia vidi,
Cruraque pinnigero curuata nouissima pisce. 52)
Quid tamen hæc species; quid Dis placuisse marinis,
Qui iuuat esse Deum, si tu non tangeris istis?
Talia dicentem, dicturum plura reliquit
Scylla Deum. furit ille, irritatusque repulsa 53)
Prodigiosa 54) petit Titanidos atria Circes. 55)

P. OVI-

durch ich von allem Unrechte soll befreiet werden. 46) Pectora supponere flumini. Sich in einem Flusse baden. 47) Die aus unterschiedlichen Quellen herkamen. al. Partibus scil. terræ. 48) Bis hieher kan ich dir erzehlen etwas merckwürdiges, das mit mir vorgegangen ist. 49) Mens mea rediit. Ich bin wieder zu mir selbst gekommen. 50) Ich bin ein gantz anderer Mensch am Gemüthe und Leibe gewesen. 51) Ich ziehe, schleppe. 52) Meine Beine sind in einen krummen Fischschwantz mit Floßfedern verwandelt. 53) Irritari repulsa. Durch eine abschlägige Antwort zum Zorn gereizet werden. 54) Die Gemächer, die voll Ungeheuer sind. 55) Circe war eine Tochter der Sonne, die auch Titan genennet wird, welche durch Zauberkräuter die Menschen in Thiere hat verwandeln können.

1) Constr.

P. OVIDII NASONIS METAMORPHOSEON

LIBER XIV.

Inhalt.

Als er darauf durch Venulum den Diomedem um Hülfe anſprach, deſſen Gefährten in Vögel verwandelt worden waren, bekam er abſchlägige Antwort; und Venulus kam durch die Oerter zurück, da ein Hirte ehemals in einen Oelbaum verwandelt war. Ferner wurden aus Æneæ Schiffen in der Schlacht Nymphen: Gleichwie auch Ardea, da Tumus getödet war, ein Vogel, und Æneas ſelbſt vergöttert wurde. Es folgeten nach ihm andere Könige, unter deren einem, dem Proca, die Pomona lebete, welche Vertumnus in der Geſtalt eines alten Weibes liebte, die ihm hernach zu Theil wurde, da er ſich in der Geſtalt eines Jünglings wieder darſtellete. Unter dem Numitor wurde das kalte Waſſer warm. Sein Nachfolger Romulus wurde Quirinus im Himmel genennet: und ſeine Gemahlin Ora eine Göttin.

SCYLLA IN FERAM.

FAB. I.

IAmque 1) Giganteís iniectam faucibus Ætnen. 2) Aruaque Cyclopum, 3) quid raſtra, quis vſus aratri Neſcia,

1) *Conſtr.* Iamque Euboicus cultor aquarum tumidarum liquerat Ætnen. iniectam faucibus Gyganteis, & arua Cyclopum, neſcia, quid raſtra *eſſent*, quis vſus aratri *eſſet*, nec quicquam debentia iunctis bubus. 2) Der Berg Ætna ſoll über die Rieſen geworfen ſeyn vom Iupiter. 3) Das Land der Cyclopen in Sicilien.

Neſcia, 4) nec quicquam iunctis debentia bubus, 5)
Liquerat Euboicus tumidarum cultor aquarum: 6)
Liquerat & Zanclen, 7) aduerſaque mœnia Rhegi, 8)
Nauifragumque fretum, 9) gemino quod littore preſſum
Auſoniæ Siculæque tenet confinia terræ. 10)
Inde, manu magna Tyrrhena per æquora lapſus, 11)
Herbiferos adiit colles, atque atria Glaucus
Sole ſatæ Circes, 12) variarum plena ferarum.
Quam ſimul 13) adſpexit, dicta, acceptaque ſalute, 14)
Diua, Dei miſerere, precor: nam ſola leuare 15)
Tu potes hunc, dixit, (videar modo dignus) amorem,
Quanta ſit herbarum, Titani, 16) potentia nulli
Quam mihi cognitius; 17) qui ſum mutatus ab illis, 18)
Neue mei non nota tibi ſit cauſſa furoris; 19)
Littore in Italico Meſſenia mœnia contra, 20)
Scylla mihi 21) viſa eſt. pudor eſt 22) promiſſa, preceſque,
Blanditiasque meas, contemptaque verba referre.
At tu, ſiue aliquid regni eſt in carmine, 23) carmen
Ore moue ſacro: 24) ſiue expugnantior 25) herba eſt,
Vtere tentatis operoſæ 26) viribus herbæ.

Nec

en. 4) Darüber keine Egge und Pflug noch gegangen war. 5) Die alſo auch kein Korn tragen konten, weil die Ochſen ſie nicht gepflüget hatten. 6) Glaucus aus Eubœa bürtig, der neue Waſſer-Götze und Einwohner des Meers. 7) Jetzo heiſſet die Stadt Meſſina. 8) Die gegenüber liegende Stadt Reggio. 9) Das Meer, darauf ſo viele Schifbruch leiden bey der Scylla und Charybdi. 10) Da eine Meer-Enge Italien von Sicilien abſondert. 11) *al.* vectus. 12) Lib. 13. Fab. 9. v. 968. 13) So bald als. 14) Da er gegrüſſet und ſie gedancket hatte. 15) Erleichtern. 16) o Circe, du Tochter der Sonne. 17) Die Kraft der Kräuter kennet keiner beſſer als ich. 18) Er war aus einem Menſchen in einen See-Götzen verwandelt: wie die vorhergehende Fabel gemeldet hat. 19) Meiner unbändigen Liebe. 20) Gegen Meſſina über. 21) Von mir. 22) Ich ſchäme mich. 23) Wenn die Zauberverſe noch einige Kraft und Wirckung haben. *al.* ſiue aliquod regnum eſt in carmine. 24) Stimme ein ſolches Lied an. Es iſt Schade und Schande, daß das adi. ſacer gemisbrauchet wird. 25) *al.* expugnantior. Oder iſt eine Kraft kräftiger dieſe Veſtung zu erobern. 26) Das ſo viel ausrichten kan.

27) Amo-

Nec medeare mihi, ſanesque hæc vulnera mando:
Fineque 27) nil opus eſt. partem ferat illa 28) caloris.
At Circe (neque enim flammis 29) habet aptius vlla
Talibus ingenium: ſeu cauſſa eſt huius in ipſa; 30)
Seu Venus indicio facit hoc offenſa paterno) 31)
Talia verba refert; 32) Melius ſequerere volentem, 33)
Optantemque eadem, parilique cupidine captam.
Dignus eras: vltro poteras certeque rogari; 34)
Et, ſi ſpem dederis; mihi crede, rogaberis vltro.
Neu dubites, abſitque tuæ fiducia formæ: 35)
En ego, cum Dea ſim, nitidi cum filia ſolis,
Carmine cum tantum, tantum cum gramine poſſim:
Vt tua ſim, 36) voueo. ſpernentem ſperne: ſequenti
Redde vices: 37) vnoque duas 38) vlciſcere facto. 39)
Talia tentanti, Prius, inquit, in æquore frondes, 40)
Glaucus, & in ſummis naſcentur montibus algæ, 41)
Soſpite 42) quam Scylla noſtri immutentur amores.
Indignata Dea 43) eſt; & lædere quatenus ipſum 44)
Non poterat, nec vellet amans iraſcitur illi, 45)
Quæ ſibi prælata eſt: Venerisque offenſa repulſa, 46)
Protinus horrendis infamia pabula ſuccis

Con-

27) Amoris mei. 28) Scylla ſol davon etwas empfinden. 29) Kein ander Weib iſt ſo geſchickt dergleichen Feuer zu erregen. 30) Sie hat entweder ſelbſt Luſt darzu. 31) Oder die Venus rächet ſich alſo an der Sonne, die des Martis Ehebruch dem Vulcano hinterbracht hat. 32) Sie antwortete ihm alſo. 33) Du thätest beſſer, wenn du einer Perſon nachgiengeſt, die es gern haben wolte. 34) Die Scylla hätte dich ſelbſt von freien Stücken bitten ſollen, daß du zu ihr kämeſt. 35) Setze nur ſelbſt kein Mißtrauen in deine Geſtalt. 36) Ich wünſche ſelbſt, daß ich deine Geliebte ſeyn mögte. 37) Liebe die wieder, die dich liebet, und dir nachgehet. 38) Räche dich ſo wohl an mir, wenn ich dir abſchlägige Antwort gebe, als auch an der Scylla, welche dich verachtet. 39) al. Pacto. 40) Grüne Bäume. Pars pro toto. 41) Meergraß. 42) So lange als Scylla lebet und geſund iſt. 43) Circe. 44) Glaucum. 45) Scyllæ. 46) Weil ſie beleidiget war, da Glaucus ihre Liebe nicht annehmen wolte.
47) Sie

Conterit, 47) & tritis 48) Hecateia 49) carmina miſcet:
Cærulaque 50) induitur velamina: perque ferarum
Agmen adulantum media procedit ab aula,
Oppoſitumque petens contra Zancleia ſaxa
Rhegion 51) ingreditur, feruentes æſtibus vndas: 52)
In quibus, vt ſolida, ponit veſtigia, ripa; 53)
Summaque decurrit pedibus ſuper æquora ſiccis.
Paruus erat gurges curuos ſinuatus in arcus, 54)
Grata quies Scyllæ: quo ſe referebat ab æſtu
Et maris & cœli, medio cum plurimus orbe
Sol erat, 55) & minimas a vertice fecerat vmbras:
Hunc Dea præuitiat: 56) portentiferisque 57) venenis
Inquinat. huic preſſos latices radice nocenti 58)
Spargit: & obſcurum verborum ambage nouorum
Ter nouies carmen magico demurmurat ore. 59)
Scylla venit: mediaque tenus deſcenderat aluo;
Cum ſua fœdari latrantibus inguina monſtris
Adſpicit; ac primo non credens corporis illas
Eſſe ſui partes, refugitque, abigitque, timetque
Ora proterua 60) canum, ſed quos fugit, attrahit vna,
Et corpus 61) quærens femorum, crurumque, pedumque,
Cerbereos rictus 62) pro partibus inuenit illis.

Statque

47) Sie quetſchete die berüchtigten Zauberkräuter, und machte einen ſchädlichen Saft daraus. 48) Nachdem ſie dieſelben klein gerieben. 49) Die Zauberverſe, welche ſie von der alten Hexe Hecate gelernet hatte. 50) Dunckelblau. 51) Reggio, welche gegen Meſſina über liegt, die vorher Zancle hieß. 52) Da das Meer brauſet. 53) al. Terra. Sie ſuſſet im Waſſer als auf einem feſten Lande. 54) Ein kleiner Meerbuſen. 55) Im Mittage. 56) Sie verderbet ihn vorher mit ihrem Safte. 57) Mit Gift, das aus Menſchen Ungeheure machet. 58) Aus den ſchädlichen Wurtzeln ausgedrücktes Waſſer gieſſet ſie hier und da hinein. 59) Sie murmelt ein unvernehmlich, weitläuftig Zauberlied daher. 60) Die unbändigen Mäuler. 61) Das Fleiſch. 62) Aufgeſperrete Rachen als des hölliſchen Cerberi. 63) al. coërcet. Es wird damit angedeutet, daß in der Sicilianiſchen Meer-Enge die an die Felſen und Klippen ſchlagende Wel-

Statque canum rabies: ſubiectaque terga ferarum
Inguinibus truncis, vteroque exſtante cohærent. 63)

SCYLLA IN SAXVM.

FAB. II.

Fleuit amans Glaucus, nimiumque hoſtiliter vſæ
Viribus herbarum fugit connubia Circes.
Scylla loco manſit: cumque eſt data copia primum 1)
In Circes odium ſociis ſpoliauit Vlyſſen. 2)
Mox eadem Teucras 3) fuerat merſura carinas;
Ni prius in ſcopulum, qui nunc quoque ſaxeus exſtat,
Transformata foret. ſcopulum quoque nauita vitat.

CERCOPES IN SIMIAS.

FAB. III.

Hanc 1) vbi Troianæ remis auidamque Charybdim 2)
Euicere rates; 3) cum iam prope ſittus adeſſent
Auſonium, 4) Libycas vento referuntur ad oras. 5)
Excipit Ænean illic animoque domoque,
Non bene diſcidium Phrygii latura mariti,
Sidonis: 6) inque pyra ſacri ſub imagine facta 7)
Incu-

Wellen ein ſolch Geräuſche machen, als wenn Hunde bellen.

1) So bald ſie Gelegenheit hatte. 2) Der von der Circe geliebet wurde. 3) Die Schiffe der Troianer, die vom Teucer herſtammen.

1) Scyllam. 2) Der andere Meerſtrudel, welcher die Schiffe verſchlinget und wieder herfürbringet. 3) Als ſie glücklich vorbei geſegelt waren. 4) Nach Italien, welches Auſonia hieß von Auſone, Vlyſſis Sohne. 5) Sie wurden wieder an die Libyſchen Küſten zurück getrieben. 6) Dido, des Königs in Sidon Tochter, habe ſehr ungern den Abſchied des Troianers Æneæ, mit dem ſie ſich vermählet hatte. 7) Auf einem Holtzhaufen, der als ein Opferaltar aufgerichtet war, erſtach ſie

ſich

Incubuit ferro: deceptaque decipit omnes.
Rurſus arenoſæ fugiens noua mœnia terræ, 8)
Ad ſedemque Erycis, 9) fidumque relatus Aceſten,
Sacrificat: tumulumque ſui genitoris 10) honorat.
Quasque rates Iris Iunonia 11) pene cremarat,
Soluit: & Hippotadæ regnum, 12) terrasque calenti
Sulfure fumantes, Acheloiadumque 13) relinquit
Sirenum ſcopulos. orbataque præſide pinus 14)
Inarimen, Prochyrenque 15) legit, 16) ſterilique locatas
Colle Pithecuſas, 17) habitantum nomine dictas.
Quippe deum genitor 18) fraudem, & periuria quondam
Cercopum exoſus, 19) gentisque admiſſa 20) doloſæ,
In deforme 21) viros animal mutauit, vt iidem
Diſſimiles homini poſſent, ſimilesque videri.
Membraque contraxit, naresque a fronte reſimas 22)
Contudit, &, rugis perarauit anilibus ora. 23)
Totaque velatos flauenti corpora villo 24)
Miſit in has ſedes. nec non prius abſtulit vſum
Verborum, & natæ dira in periuria linguæ. 25)
Poſſe queri tantum rauco ſtridore relinquit.

SIBYL.

ſich. 8) Carthaginis. 9) Nach Sicilien, darinne der Berg Eryx. von einem Sohne der Venus, den Nahmen hat. 10) Anchiſæ. 11) Der Iunonis Vorbote. 12) Die Æoliſchen Inſeln. Æolus war ein Sohn Iouis, von der Aceſta, des Troianers Hippotæ Tochter. 13) Der Sirenen, Acheloi Töchter. 14) Das Schif, welches ſeines Steuermanns, Palinuri, beraubet war. 15) Zwey Inſeln, nicht weit von Neapel, davon jene Iſchia heiſſen ſoll. 16) Er ſegelt vorbey. 17) Dieſe Inſel in Campanien ſoll von den Affen den Namen haben. Denn πίθηκος heiſſet ein Affe, der liſtig und betrüglich iſt. 18) Inpiter. 19) Der da haſſete. 20) Die Uebelthaten. 21) In ein ungeſtalt Thier. 22) Die von der Stirn krum abhangende Naſe hat er breit geſtoſſen. al. remiſſas, oder reuulſas. 23) Er hat das Geſicht mit Runzeln alter Weiber überzogen, eben als wenn die Furchen auf einen Acker hingezogen werden. 24) Mit einem gelben Felle bedeckt. 25) Lingua nata eſt in dira periuria. Die Zunge iſt zu grauſamen Meineid abgerichtet.

SIBYLLA IN VOCEM.

FAB. IV.

Has 1) vbi præteriit, & Parthenopeia 2) dextra
Mœnia deseruit, læua de parte canori
Æolidæ 3) tumulum, & loca fœta paluſtribus vluis 4)
Littora Cumarum, 5) viuacisque 6) antra Sibyllæ
Intrat: &, vt manes 7) adeat per Auerna 8) paternos,
Orat. at illa diu vultus tellure moratos
Erexit; 9) tandemque Deo furibunda recepto, 10)
Magna petis, dixit, vir factis maxime, cuius
Dextera per ferrum, 11) pietas 12) ſpectata per ignes.
Pone tamen, Troiane, metum: 13) potiere petitis; 14)
Elyſiasque domos, 15) & regna nouiſſima 16) mundi
Me duce cognoſces, ſimulacraque cara parentis.
Inuia virtuti nulla eſt via, 17) dixit: & auro
Fulgentem ramum ſilua Iunonis Auernæ 18)
Monſtrauit: iuſſitque ſuo deuellere trunco. 19)
Paruit Æneas: & formidabilis Orci 20)

Vidit

1) Inſulas Pithecuſas. 2) Als er Neapel, welche Stadt erſt Parthenope, von einer Sirene, genennet worden, zur rechten Hand liegen ließ. 3) Miſeni, Æoli Sohn, der vortreflich blaſen konte. 4) *al.* vndis garſtige, ſtinckende Seen. 5) Cumæ iſt eine ſehr alte Stadt in Campanien, davon die Sibylla Cumana den Nahmen hat, welche daſelbſt ſich in einer Höle aufgehalten hat. 6) Sie ſoll damals ſiebenhundert Jahr alt geweſen ſeyn. 7) Die Seele des Vaters Anchiſæ zu beſuchen. 8) Dieſe abſcheuliche See wird für einen hölliſchen Fluß geſetzet. 9) Vultus diu tellure moratos erigere. Die lange zur Erden gekehrte Augen aufſchlagen. 10) Da ſie die Antwort des Apollinis vernommen hatte. 11) Deſſen Tapferkeit durch Ermordung der Feinde iſt bekannt worden. 12) Die Liebe zum Vater Anchiſes, den du durchs Feuer der Stadt Troia getragen haſt. 13) Laß die Furcht fahren. 14) Potiri petitis. Seiner Bitte gewähret werden. 15) Darinne ſollen die tugendhaften Seelen in aller Freude und Glückſeligkeit ſich befinden. 16) Die äuſerſten Reiche der Welt. 17) Die Tugend kan allenthalben hindurch kommen. 18) Der Proſerpinæ. 19) Ramum deuellere ſuo trunco. Einen Aſt von ſeinem Baume abbrechen. 20) Der Hölle, die

ein

Vidit opes, atauosque ſuos, vmbramque ſenilem
Magnanimi Anchiſæ; didicit quoque iura locorum,
Quæque nouis eſſent adeunda pericula 21) bellis.
Inde ferens laſſos auerſo tramite paſſus, 22)
Cum duce Cumæa fallit 23) ſermone laborem.
Dumque iter horrendum per opaca crepuſcula carpit, 24)
Seu Dea tu præſens, ſeu Dis gratiſſima, dixit;
Numinis inſtar eris ſemper mihi: 25) meque fatebor
Muneris eſſe tui, 26) quæ 27) me loca mortis adire,
Quæ loca me viſæ voluiſti euadere mortis.
Pro quibus aërias meritis euectus ad auras, 28)
Templa tibi ſtatuam, tribuam tibi thuris honorem. 29)
Reſpicit hunc vates, 30) & ſuſpiratibus hauſtis, 31)
Nec Dea ſum, dixit, nec ſacri thuris honore
Humanum dignare caput. 32) neu neſcius erres;
Lux æterna 33) mihi, carituraque fine dabatur,
Si mea virginitas Phœbo patuiſſet amanti.
Dum tamen hanc ſperat, dum præcorrumperedonis 34)
Me cupit: Elige, ait, virgo Cumæa, quid optes:
Optatis potiere tuis. 35) ego pulueris hauſti
Oſtendens cumulum, 36) quot haberet corpora puluis,

Tot

ein Schrecken einjagt. 21) Adire pericula. Sich in viele Gefahr begeben. 22) Als er aus der Hölle ermüdet zurück kehrete. 23) *al.* mollit. Die Unterredung mit der Sibylla erleichtert ihm den beſchwerlichen Weg, daß er unvermerckt fortkömmt. 24) Da er die Reiſe mit Grauen unter ſchattichten Demmerungen fortſetzet. 25) Ich will dich als eine Göttin verehren. 26) Daß ich dir mein Leben zu dancken habe. 27) *Conſtr.* quæ voluiſti, me adire loca mortis, & euadere loca viſæ mortis. 28) Wenn ich wieder in die freie Luft werde herauf gebracht ſeyn. 29) Ich will dir zu Ehren Weihrauch auf dem Altare anzünden. 30) Sibylla Cumæa. 31) Nach tiefgeholten Seufzern. Das Wort kömmt ſelten vor. 32) Würdige einen ſterblichen Menſchen ſolcher Ehre des Opfers nicht, welche den unſterblichen Göttern allein gebühret. 33) Die Unſterblichkeit, das ewige Leben. 34) Beſtechen, mit Geſchencken auf ſeine Seite ziehen. 35) n. 14. 36) Einen zuſammengetragenen Sandhügel.

Tot mihi natales contingere 37) vana rogaui.
Excidit 38) optarem iuuenes 39) quoque protinus annos.
Hos tamen ille mihi dabat, æternamque iuuentam,
Si Venerem paterer. contemto munere Phœbi
Innuba permaneo. sed iam felicior ætas
Terga dedit: 40) tremuloque gradu venit ægra senectus; 41)
Quæ patienda diu est. nam iam mihi sæcula septem 42)
Acta vides: supereſt, numeros vt pulueris æquem, 43)
Ter centum messes, ter centum musta videre. 44)
Tempus erit, cum me de tanto corpore paruam
Longa dies faciat: consumtaque membra senecta 45)
Ad minimum redigantur onus, nec amata videbor,
Nec placuisse Deo. Phœbus quoque forsitan ipse
Vel non agnoscat, vel dilexisse negabit.
Vsque adeo mutata ferar; nullique videnda,
Voce tamen noscar, vocem mihi fata relinquent.

SOCII VLYSSIS IN FERAS ET HOMINES.

FAB. V. & VI.

Talia 1) conuexum per iter 2) memorante Sibylla,
Sedibus Euboicam 3) Stygiis 4) emergit in vrbem Tro-

37) Daß ich so viel Jahre erreichen mögte. 38) Es entfiel mir, daß ich zugleich bitten wollte. al. Vt peterem. 39) adj. für iuueniles. 40) Die besten Jahre sind vorbey. 41) Das Alter, welches allerhand Beschwerlichkeiten mit sich führet, da man zittert, kömmt heran. 42) n. 6. 43) Daß es mit den Sandkörnern überein treffe. 44) Fkr vt videam. Ich muß noch dreihundert Jahr leben, und darinne so viel Korn-Erndten und Weinlesen sehen. 45) Die vom Alter verzehreten Glieder werden ein klein Häufgen ausmachen.

1) Unter diesem Gespräche. 2) Durch einen schwer zu steigenden Weg. 3) Nach Cumæ, dahin die Bœotier aus Eubœa eine Colonie geschickt haben. 4) Er kam wieder herfür aus

Troïus 5) Æneas: ſacrisque e more litatis, 6)
Littora adit nondum nutricis 7) habentia nomen.
Hic quoque ſubſtiterat poſt tædia longa laborum
Neritius 8) Macareus, comes experientis 9) Vlyſſei:
Deſertum quondam mediis qui rupibus Ætnæ
Noſcit Achæmeniden: 10) improuiſoque repertum
Viuere miratus, Quis 11) te caſusue Deusue
Seruat Achæmenide? cur, inquit, barbara 12) Graium 13)
Prora vehit? petitur veſtra quæ terra carina? 14)
Talia quærenti iam non hirſutus amictu, 15)
Iam ſuus, 16) & ſpinis conſerto 17) tegmine nullis, 18)
Fatur Achæmenides: iterum Polyphemon, & illos
Adſpiciam fluidos humano ſanguine rictus;
Hac mihi ſi potior domus eſt Ithaceque carina: 19)
Si minus Æneam veneror genitore. nec vnquam
Eſſe ſatis potero, præſtem licet omnia, gratus.
Quod loquor, & ſpiro; cœlumque, & ſidera 20) ſolis
Reſpicio, (poſſimne 21) ingratus, & immemor eſſe?)
Ille dedit, quod non anima hæc Cyclopis in ora
Venit: & vt 22) lumen iam nunc vitale relinquam;

Aut

aus dem Höllenreiche. 5) Der Troianer. 6) Sacra e more litare. Nach der Gewohnheit opfern. 7) Æneæ Amme Caieta, hat dem Haven und der Stadt den Nahmen nachher erſt gegeben. Virgil. Lib. VII. Æneid. v. 1. 8) Vlyſſes wird alſo zubenahmet von dem Berge Neritos in der Inſel Ithaca. 9) Der viel erfahren hatte. 10) Dieſen hatte Vlyſſes aus Furcht für dem Cyclopen Polyphemo in Sicilien zurück gelaſſen. 11] *al.* quis. 12] Ein Troianiſch Schiff. Die Griechen nennen alles Ausländiſche barbariſch. 13] Den Griechen Macareum. 14] Der Schifboden wird für das Schif ſelbſt geſetzt ſynecd. Eben wie vorher prora pro naui. 15] Er hatte keine rauche Kleidung mehr. 16] Er war nun ſein eigener Herr, in der Freiheit. 17] *al.* concreto, coniecto, contexto, conſuto. 18] Er hatte keine Decke, die mit Dornen zugeſteckt war. 19] Wenn mir Ithaca mein Vaterland lieber iſt, als dieſes Schif. Andere drücken es durch einen Wunſch aus: Hæc mihi ni potior domus, eſt Ithacique carina. 20] *al.* Lumina. 21] *al.* poſſumne. 22] Wenn ich auch

Aut tumulo. 23) aut certe non illa condar in aluo. 24)
Quid mihi tunc animi 25) (nisi quod timor abstulit omnem
Sensum animumque) fuit; cum vos petere alta relictus
Æquora 26) prospexi? volui inclamare, sed hosti
Prodere me timui: vestræ quoque clamor Vlyssis
Pæne rati nocuit. vidi, cum monte reuulso 27)
Immanem scopulum medias permisit 28) in vndas.
Vidi iterum, 29) veluti tormenti viribus acta, 30)
Vasta giganteo iaculantem saxa lacerto.
Et, ne deprimeret fluctusue lapisue carinam, 31)
Pertimui: iam me non esse oblitus in illa. 32)
Vt 33) vero fuga vos ab acerba morte remouit; 34)
Ille quidem totam fremebundus 35) obambulat Ætnam,
Prætentatque 36) manu syluas; & luminis orbus
Rupibus incursat, 37) fœdataque brachia tabo 38)
In mare protendens, 39) gentem exsecratur Achiuam. 40)
Atque ait: O 41) si quis referat 42) mihi casus Vlyssen,
Aut aliquem e sociis, in quem mea sæuiat ira,
Viscera

jetzo gleich die Augen zuthun und sterben sollte. 23] Tumulo condi. In die Erde begraben werden. 24] Cyclopis. 25] Wie ist mir damals zu Muthe gewesen. 26] Nach dem hohen Meere zu segeln. 27] *al.* reuulsum. 28] Da er einen ungeheuren Felsen ins Meer warf. 29] *Constr.* Vidi iterum Polyphemum iaculantem giganteo lacerto vasta saxa, veluti acta viribus tormenti. 30] Als wenn sie mit aller Gewalt aus einem Gestücke wären geschossen worden. 31] Es mögten die von den Steinen starck erregten Wellen das Schif in den Abgrund stürzen. 32] Weil ich mich nicht besinnen konnte, daß ich noch nicht darinne war. 33] Nachdem aber. 34] *al.* reduxit, redemit, reuellit. 35] Brüllend. *al.* Gemebundus, tremebundus. 36] Er durchsuchet die Wälder mit den Händen, wie die Blinden mit den Händen fühlen und greifen. 37] Er läufet wider die Felsen. 38] Mit Eiter und Unflate von den gefressenen Cörpern. 39] Brachia in mare protendere. Die Arme gegen das Meer hinstrecken. 40] Er verfluchet die Griechen. 41] *Constr.* o quam nullum, aut leue damnum sit lucis ademtæ, si quis casus referat mihi Vlyssem. 42) Wenn zu mir wieder brächte. 43] Es könnte vielleicht besser

heissen

Viſcera cuius edam, cuius viuentia 43) dextra
Membra mea laniem, cuius mihi ſanguis inundet
Guttur, 44) & eliſi 45) trepident ſub dentibus artus.
Quam nullum, aut leue ſit damnum mihi lucis ademtæ? 46)
Hac, & plura ferox 47) me luridus 48) occupat horror,
Spectantem vultus etiamnum cæde madentes, 49)
Crudelesque manus, & inanem luminis orbem, 50)
Membraque, & humano concretam ſanguine barbam.
Mors erat ante oculos; minimum tamen illa malorum. 51)
Et iam prenſurum, 52) iamiam mea viſcera rebar
In ſua merſurum: 53) mentique hærebat 54) imago
Temporis illius, quo vidi bina meorum
Ter quater affigi 55) ſociorum corpora terræ,
Quæ ſuper ipſe iacens, hirſuti more leonis,
Viſceraque & carnes, oblitisque 56) oſſa medullis,
Semianimesque artus auidam condebat in aluum.
Me tremor inuaſit. 57) ſtabam ſine ſanguine mœſtus:
Mandentemque videns eiectantemque 58) cruentas
Ore dapes, & fruſtra mero glomerata vomentem. 59)
Talia fingebam miſero mihi fata parari. 60)

Per-

beiſſen viuacia membra. 44] In deſſen Blute ich meine Kähle ſpühlen könte. 45] Zerriſſene Gliedmaſſen. 46] Wie wolte ich meine Blindheit für nichts, oder für geringe achten. 47] Scil. locutus eſt. 48] Metonym. effic. Ein Schauer und Schrecken, der mich blaß und bleich machete, überfiel mich. 49] Da ich ſahe, wie das Geſicht noch vom Blute benetzet und beſudelt war. 50] Den runden Kreyß vor dem Kopfe, darinne kein Licht der Augen war. 51] Doch war dieſes das geringſte Unglück. al. Minimum tamen ipſa doloris. 52] Ich dachte, nun wird er mich auch beym Leibe kriegen. 53] Verſchlingen. 54] Es war mir noch feſte im Gemüthe. 55] Affigere corpus terræ. Einen Cörper ſtarck auf die Erde werfen, zu Boden ſtoſſen, daß er zu Trümmern gehet. 56] Um welche das Marck floß, und geſchmieret lag. al. Cumque albis oſſa medullis. 57] n. 48. 58] al. eructantemque. 59] Da er die Stücken wieder ausſpiet, die er mit dem Weine vermiſchet hatte (der ihm vom Vlyſſe gegeben war.) 60] Ich bildete mir ein, daß mir eben dergleichen Unglück und Tod zubereitet wäre, daß er eben ſolche Mahlzeit

Perque dies multos latitans, omnemque tremiſcens
Ad ſtrepitum, 61) mortemque timens, cupidusque mo-
riri, 62)
Glande famem pellens, 63) & miſta frondibus herba, 64)
Solus, inops, exſpes, 65) leto, pœnæque relictus,
Haud procul adſpexi longo poſt tempore nauim:
Orauique fugam geſtu, ad littusque cucurri:
Et moui, 66) Graiumque 67) ratis Troiana recepit.
Tu quoque 68) pande tuos, comitum gratiſſime,
caſus, 69)
Et ducis, & turbæ, quæ tecum credita ponto eſt. 70)
Æolon 71) ille refert 72) Tuſco 73) regnare profundo;
Æolon Hippotaden, 74) cohibentem carcere ventos, 75)
Quos bouis incluſos tergo 76) memorabile munus
Dulichium 77) ſumſiſſe ducem, flatuque ſecundo 78)
Lucibus 79) iſſe 80) nouem, & terram adſpexiſſe pe-
titam:
Proxima poſt nonam cum ſeſe Aurora moueret, 81)
Inuidia ſocios, prædæque cupidine ductos, 82)
Eſſe ratos aurum, 83) demſiſſe ligamina ventis: 84)
Cum quibus iſſe retro, per quas modo venerat
vndas,
Æoli-

von meinem Cörper halten würde. 61] Omnem ad ſtrepitum tremiſcere. Bey einem jeden rauſchenden Blatte zittern und beben. 62] Für moriendi. 63] Glande famem pellere. Den Hunger mit Eicheln vertreiben. 64] Frondibus miſcere herbam. Das Laub mit Kräutern vermiſchen. 65] Ohne alle Hofnung der Errettung. 66] Ich bewegte die Schiffenden mit meinen klaglichen Geberden. 67] Einen Griechen, und zwar ihren Feind. 68] Macareu. 69] Pandere ſuos caſus. Seine Zufälle erzehlen, eröfnen. 70] Creditus eſt ponto. Er hat ſich dem Meere anvertrauet, darauf gewaget. 71) Der Winde Gott. 72) Er erzehlete. 73] Scil. mari. 74] Hippotæ Sohn oder Enckel. 75] Cohibere carcere ventos. Die Winde im Gefängniſſe eingeſchloſſen halten. 76] In einem Schlauche von einer Ochſenhaut eingeſperret. 77] Vlyſſem. 78] Mit guten Winde. 79] In neun Tagen. 80] Für iuiſſe. 81] Als der zehende Tag anbrach. 82] Prædæ cupidine ductus eſt. Er hat ſich durch die Begierde zur Beute verleiten laſſen. 83] Sie hätten gemeinet, es wäre Gold darinne. 84] Sie hätten alſo die Winde wieder

aus

Æoliique ratem portus repetiſſe tyranni. 85)
Inde Lami 86) veterem Læſtrygonis, inquit, in vrbem
Venimus. Antiphates terra regnabat in illa.
Miſſus ad hunc ego ſum, numero comitante duo-
rum: 87)
Vixque fuga quæſita ſalus 88) comitique mihique.
Tertius e nobis Læſtrygonis 89) impia tinxit
Ora cruore ſuo: fugientibus inſtat, 90) & agmen
Concitat 91) Antiphates, coëunt, & ſaxa trabesque
Continuant: 92) merguntque viros, merguntque ca-
rinas. 93)
Vna tamen, quæ nos ipſumque vehebat Vlyſſen,
Effugit. amiſſa ſociorum parte, dolentes,
Multaque conqueſti 94) terris allabimur illis, 95)
Quas procul hinc cernis. procul hinc tibi (cerne) 96)
videnda eſt
Inſula viſa mihi. tuque, o iuſtiſſime Troium, 97)
Nate Dea (neque enim finito Marte 98) vocandus
Hoſtis es, Ænea) moneo, fuge littora Circes.
Nos quoque Circæo religata in littore pinu 99)
Antiphatæ memores, immanſuetique Cyclopis,
Ire negabamus; 100) & tecta ignota 1) ſubire.
Sorte ſumus lecti. 2) ſors me, fidumque Polyten,
Eu-

aus dem Schlauche heraus gelaſſen. 85) Das Schiff wäre wieder zurück in des Æoli Haven gelaufen. 86) Lamus war ein alter König der Læſtrygoner in Italien. 87) In Geſellſchaft zweier Gefährten. 88) Fuga ſalutem quærere. Sein Leben mit der Flucht retten. 89) Antiphates war ein Menſchenfreſſer. 90) Fugientibus inſtare. Den Flüchtigen und Fliehenden nachjagen. 91) Agmen concitare. Ein Haufen Volcks zuſammenbringen. 92) *al.* Coniiciunt. 93) Mergere carinas. Die Schiffe in die Tiefe des Meers treiben, verſencken. 94) Nach vielen lamentiren. 95) Terræ allabi. Anlanden, an ein Land kommen. 96) Er hat mit dem Finger hingewieſen. *al.* Mihi crede. 97) Ænea. 98) Nach geendigten Kriege. metonym. cauſæ effic. pro effectu. 99) Das Schiff, vom Fichtenbaume gemacht. Meton. materiæ pro materiato. 100) Wir wolten nicht hingehen.

1) *al.* Inimica. In unbekannte feindliche Städte und Häuſer gehen. 2) Sorte legi. Durchs Loß erwehlet werden.

Eurylochumque ſimul, nimiique Elpenora vini, 3)
Bisque nouem ſocios Circæa ad mœnia miſit.
Quæ ſimul 4) attigimus, ſtetimusque in limine tecti; 5)
Mille lupi, miſtique lupis vrſæque, leæque
Occurſu fecere metum; ſed nulla timenda, 6)
Nullaque erat noſtro factura in corpore vulnus.
Quin etiam blandas mouere per aëra caudas,
Noſtraque adulantes comitant 7) veſtigia; donec
Excipiunt famulæ, perque atria marmore tecta
Ad dominam ducunt. pulcro ſedet illa 8) receſſu, 9)
Solenni 10) ſolio; pallamque induta nitentem, 11)
Inſuper aurato circumuelatur amictu. 12)
Nereides, Nymphæque ſimul, quæ vellera motis
Nulla trahunt digitis, nec fila ſequentia ducunt, 13)
Gramina diſponunt; ſparſosque ſine ordine flores
Secernunt calathis, 14) variïsque coloribus herbas.
Ipſa, quod hæ faciunt, opus exigit: 15) ipſa quis vſus,
Quoque ſit in folio, 16) quæ ſit concordia miſtis 17)
Nouit: & aduertens penſas examinat herbas. 18)
Hæc vbi nos vidit, dicta, acceptaque ſalute, 19)
Diffudit vultus 20) & reddidit omnia votis. 21)
Nec mora; miſceri toſti iubet hordea grani, 22)

Mella-

3] Scil. cupidum. Der ſehr gern Wein tranck, und alzu viel davon zu ſich genommen hatte. 4] So bald als. 5] Stare in limine tecti. Auf der Thürſchwelle des Hauſes ſtehen. 6] Wir hatten uns für keinem dieſer Thiere zu fürchten. 7] Für Comitantur. per archaismum. Sie begleiteten uns, wo wir hingiengen. 8] Circe. 9] In einem ſchönen Gemache des innerſten Hauſes. 10] *al.* ſublimi. 11] Sie hatte einen glänzenden langen Rock an. 12] Sie war mit einem Mantel von güldenen Stücken angethan. 13] Die keine Wolle ausziehen und ſpinnen. 14] Flores ſecernere calathis. Die Blumen in unterſchiedliche Körbe legen. 15] Opus exigere. Ein Werck fordern. 16] Sie weiß, was ein jedes Kraut für Nutzen habe. 17] Wie ſie miteinander können vermiſchet werden. 18] Sie unterſuchet mit allem Fleiß die abgewogenen Kräuter; ob ſie die rechte doſin haben. 19] Dicere & accipere ſalutem. Einander grüſſen und dancken. 20] Diffundere vultus. Recht vergnügt ausſehen. 21] Reddere omnia votis. Auf alles nach Wunſche antworten. 22] Ge-

Mellaque, vimque meri, 23) cum lacte coagula paſſo, 24)
Quique ſub hac lateant furtim dulcedine, ſuccos
Adiicit. accipimus ſacra 25) data pocula dextra.
Quæ ſimul 26) arenti ſitientes hauſimus ore, 27)
Et tetigit ſummos virga Dea dira capillos;
(Et pudet, & referam) 28) ſetis horreſcere cœpi, 29)
Nec iam poſſe loqui, pro verbis edere raucum
Murmur; 30) & in terram toto procumbere vultu: 31)
Osque meum ſenſi pando occaleſcere roſtro; 32)
Cola tumere toris: 33) & qua modo pocula parte
Sumta mihi fuerant, illa veſtigia feci. 34)
Cumque eadem paſſis 35) (tantum medicamina 36) poſſunt)
Claudor hara: 37) ſolumque ſuis caruiſſe figura
Vidimus Eurylochum: ſolus data pocula fugit.
Quæ niſi vitaſſet, pecoris pars vna maneret
Nunc quoque ſetigeri. 38) nec tantæ cladis ab illo
Certior 39) ad Circen vltor veniſſet Vlyſſes.
Pacifer 40) huic dederat florem Cyllenius album;
Moly 41) vocant ſuperi. nigra radice tenetur.
Tutus eo, montisque 42) ſimul cæleſtibus, intrat

Ille

22] Geröſtete Gerſten-Körner. 23] Den beſten, ſtärckeſten Wein. 24] Mit dicker Milch. 25] Den verfluchten Becher. 26] So bald als. 27] Sitiens arenti ore hauſit aquam. Weil ihm der Hals für Durſt trocken war, hat er Waſſer getruncken. 28] Beſſer: ſed pudet, vt referam. 29) Mein gantzer Leib wurde rauch, wie mit Schweinsbürſten überzogen. 30] Ein heiſeres Gemurmel herfür bringen. 31] Auf das Geſicht zur Erde niederfallen. 32] Ich merckete, daß mein Mund in einen langen harten Schnabel verwandelt wurde. 33] Der Hals ſchwol auf an den Schultern. 34] Aus den Händen wurden Füſſe. 35] Mit meinen Gefährten, die eben dieſes erlitten hatten. 36] Die Artzeneien. 37] Ich wurde in einen Schweinſtall eingeſperret. al. Claudor in antra. 38] Pecus ſetigerum. Schweine Vieh, wilde und zahme. 39] Scil. factus. 40] Mercurius, der Friedensbote, von dem Berge Cyllene in Arcadien benahmet. 41) Iſt ein Kraut, das dem Gifte widerſtehet. 42) Andere leſen mentis. Dieſes aber giebt eben ſo wenig Verſtand. Es ſoll

moni-

Ille domum Circes: & ad insidiosa vocatus
Pocula, conantem virga mulcere capillos 43)
Reppulit, & stricto pauidam deterruit ense. 44)
Inde fides, dextræque datæ; 45) thalamoque receptus
Coniugii dotem sociorum corpora poscit. 46)
Spargimur innocuæ 47) succis melioribus herbæ,
Percutimurque 48) caput conuersæ verbere virgæ:
Verbaque dicuntur dictis contraria verbis.
Quo magis illa canit, magis hoc 49) tellure leuati
Erigimur: setæque 50) cadunt, bifidosque relinquit
Rima pedes 51) redeunt humeri: subiecta lacertis
Brachia sunt. flentem flentes amplectimur illum. 52)
Hæremusque ducis collo: nec verba locuti
Vlla priora sumus, quam nos testantia gratos. 53)
Annua nos illic tenuit mora: 54) multaque præsens
Tempore tam longo vidi: multa auribus hausi.
Hoc quoque cum multis, quod clam mihi rettulit una
Quattuor e famulis, ad talia sacra paratis. 55)
Cum duce namque meo 56) Circe dum sola moratur,
Illa 57) mihi niueo factum de marmore signum 58)
Ostendit iuuenile, gerens in vertice picum, 59)
Æde sacra 60) positum, multisque insigne coronis.
Quis foret, & quare sacra coleretur in æde,
Cur hanc ferret auem, quærenti, & scire volenti,

Acci-

monitis heissen. 43) Die Haare mit einer Ruthe berühren. 44) Stricto ense deterrere pauidum. Mit gezogenen blossen Degen einen Furchtsamen abschrecken von der That. 45) Darauf haben sie einander alle Treue in der Hand zugesagt. 46) Er foderte zur Mitgaft, daß sie seine Gefährten wieder sollte zur vorigen Gestalt bringen. 47) *al.* ignotæ. 48) *al.* ad, quoad. 49) Desto mehr. 50) Die Schweinsbürsten fielen ab. 51) Die gespaltenen Füsse wurden wieder gerade. 52) Vlyssem. 53) Wir haben ihm zu allererst für die Wohlthat gedancket. 54) Wir hatten ein Jahr also zugebracht. 55) Die auf solche Zauberkünste mit abgerichtet waren. 56) Vlysse. 57) Famula. 58) Eine Statue, Säule, Bild, das einen Jüngling vorstellete. 59) Einen

Accipe, ait, Macareu: dominæque 61) potentia quæ
ſit
Hinc quoque diſce meæ. tu dictis adiice mentem. 62)

PICVS IN AVEM SVI NOMINIS.

FAB. VII.

Picus in Auſoniis proles Saturnia 1) terris 2)
Rex fuit, vtilium bello ſtudioſus equorum, 3)
Forma viro, quam cernis, erat. 4) licet ipſe decorem
Adſpicias, 5) fictaque probes ab imagine veram 6)
Par animus formæ. 7) nec adhuc ſpectaſſe per annos
Quinquennem poterat 8) Graia quater Elide 9) pugnam.
Ille ſuos Dryadas Latiis in montibus ortas
Verterat in vultus: 10) illum fontana petebant
Numina Naïades: quas Albula, 11) quasque Numici, 12)
Quasque Anienis 13) aquæ, curſuque breuiſſimus Almo, 14)

Nar-

nen Specht. 60) Im Tempel. 61) Circes. 62) Dencke nun weiter nach, was ich ſagen will.

1) Saturni Sohn. 2) In Italien. 3) Er wuſte die Pferde zum Kriegs-Dienſten wohl abzurichten. 4) Der Mann hatte die Geſtalt, die du an dem Specht ſieheſt. 5) Du kanſt ſelbſt die Schönheit anſehen und betrachten. 6) Imaginem. 7) Erat. Sein Gemüth war eben ſo, wie die äuſerliche Geſtalt. 8) Picus. 9) Andere leſen: Graiam quater edere pugnam, und erklären es alſo: er konnte noch nicht ſagen, daß er viermahl die Olympiſchen Spiele mit angeſehen, die alle fünf Jahr in Griechenland gehalten wurden. Es kan aber nach unſerer Leſeart beſſer heiſſen: nec adhuc poterat ſpectaſſe per annos quinquennem quater pugnam Graia Elide. Er konnte, wegen ſeiner Jahre, die Spiele in der griechiſchen Stadt Elis, die in 20. Jahren 4. mahl gehalten waren, nicht mit angeſehen haben: das iſt: er war noch nicht zwanzig Jahr alt. 10) Er hatte aller Wald- und Waſſer-Nymphen Augen auf ſich gezogen, die ihn liebeten. 11) Die Tiber hieß erſt alſo von dem weiſſen Waſſer. 12) Numicus iſt ein Fluß bey Loreto. 13) Anien in Lacio, von Apollinis Sohne Aniene, flieſſet in die Tiber. 14) Almus

fället

Narque 15) tulit præceps, & amœnæ Farfarus 16) vmbræ;
Quæque colunt Scythicæ 17) regnum nemorale 18) Dianæ,
Finitimosque lacus; ſpretis tamen omnibus, vnam
Ille fouet 19) Nymphen, quam quondam in colle Palati 20)
Dicitur lönio 21) peperiſſe Venilia 22) Iano.
Hæc, vbi nubilibus primum maturuit annis, 23)
Præpoſito cunctis Laurenti tradito Pico eſt:
Rara quidem facie, 24) ſed rarior 25) arte canendi,
Vnde canens dicta eſt, ſiluas & ſaxa mouere,
Et mulcere feras, 26) & flumina longa morari 27)
Ore ſuo, volucresque vagas 28) retinere ſolebat.
Quæ dum fœminea modulatur 29) carmina voce,
Exierat tecto Laurentes 30) Picus in agros, 31)
Indigenas fixurus apros: 32) tergumque premebat
Acris equi; 33) læuaque haſtilia bina ferebat,
Pœniceam fuluo chlamydem contractus 34) ab auro.

Ve-

fället auch in die Tyber, ein kleiner Fluß. 15) Kömmt aus dem Apenniniſchen Gebürge. 16) Im Sabiner Lande. 17] Welcher anfänglich Menſchenblut geopfert worden, bis die Römer dieſen grauſamen Götzendienſt abgeſchaffet haben. 18) *al.* Stagnum nemorale die bey dem See zwiſchen den Wäldern wohnen. 19) *al.* Colit. 20) Auf dem Palatiniſchen Hügel oder Berge. 21) Ianus, ein alter König in Italien, wird Iönius genannt, weil er durch Ionien nach Italien gekommen. Andere leſen ancipiti, welches ſo viel heiſſen ſoll als bifronti, weil man Ianum mit zwo Geſichtern gemahlet hat, ſeine Klugheit anzuzeigen. 22) Iani Gemahlin. 23) Als ſie mannbar worden war. 24) Sie war ſo ſchön, daß man ihres gleichen wenig geſehen hatte. 25) Sie übertraf alles andere Frauenzimmer. 26) Wilde Thiere zahm machen. 27) Aufhalten. 28) Die hin und wieder fliegenden Vögel auf der Stelle behalten. 29) Sie ſinget mit einer ungemeinen Manierlichkeit und Anmuth. 30) Die Laurentiniſchen Felder werden von der Stadt Laurentum alſo benahmet. 31) Exire tecto in agrum. Aus dem Hauſe ins Feld gehen. 32) Figere aprum indigenam. Ein wild Schwein fällen, erlegen, das im Lande iſt. 33) Tergum premere acris equi. Ein munter Pferd reiten. 34) *al.* Comprenſus, compreſſus ab auro. Er hatte einen Reitrock von Purpur um ſich, der

mit

Venerat in ſiluas & filia Solis 35) easdem:
Vtque nouas legeret fœcundis collibus herbas:
Nomine dicta ſuo Circæa reliquerat arua. 36)
Quæ ſimul ac iuuenem virgultis abdita 37) vidit;
Obſtupuit. cecidere ſinu, quas legerat, herbæ: 38)
Flammaque 39) per totas viſa eſt errare medullas.
Vt primum valido mentem collegit ab æſtu; 40)
Quid cuperet, faſſura fuit. ne poſſet adire,
Curſus equi fecit, circumfuſusque ſatelles. 41)
Non tamen effugies, vento rapiare licebit, 42)
Si modo me noui, ſi non euanuit omnis
Herbarum virtus, 43) & me mea carmina 44) fallunt.
Dixit: & effigiem nullo cum corpore falſi
Finxit apri, 45) præterque oculos transcurrere regis 46)
Iuſſit, & in denſum trabibus nemus ire videri, 47)
Plurima qua ſilua eſt, 48) & equo loca peruia non ſunt. 49)
Haud mora: continuo prædæ petit inſcius vmbram
Picus; equique celer fumantia 50) terga relinquit.
Spemque ſequens vanam, ſilua pedes 51) errat in alta.
Concipit illa preces, 52) & verba venefica dicit:
Ignotosque Deos ignoto carmine adorat,
Quo ſolet & niueæ vultum confundere Lunæ, 53)

Et

mit einem güldenen Gürtel zuſammen gehalten wurde. 35) Circe. 36) Das Gebürge, welches von der Circe den Nahmen hat. 37) Da ſie ſich hinter die Sträuche verſtecket hatte. 38) al. Cecidere manu, quas legerat herbas. 39) Amoris. 40) Als ſie ſich von der heftig entſtandenen Liebe erholet hatte. 41) Die vielen Trabanten, welche um ihn waren. 42) Wenn dich gleich der Wind forttriebe. 43) Wenn nur nicht alle Kraft der Kräuter verſchwunden iſt. 44) Zauberlieder. 45) Sie hat einen Schatten vom wilden Schweine hingeſtellet, gemacht. 46) Vor des Königs Augen vorbeilaufen. 47) Daß es ſchien, als wenn es in einen dicken Wald hinein liefe. 48) Wo die Bäume am dickeſten ſtehen. 49) Wo kein Pferd durchkommen kan. 50) al. Spumantia. Er ſtieg vom Pferde herunter, das ganz warm gejagt war, dem der Schweiß auf dem Leibe lag, und der Schaum im Maule. 51) Zu Fuſſe. 52) Concipere preces. Ein Gebet machen. 53) Des Mondes Geſtalt verändern. Das einfältige

Volck

Et patrio capiti 54) bibulas ſubtexere nubes.
Tum quoque cantato denſatur carmine cœlum, 55)
Et nebulas exhalat humus; 56) cœcisque vagantur
Limitibus comites, 57) & abeſt cuſtodia regi. 58)
Nacta locum tempusque: Per, ô, tua lumina, 59) dixit,
Quæ mea ceperunt, perque hanc, pulcherrime, formam,
Quæ facit, vt ſupplex tibi 60) ſim Dea, conſule noſtris
Ignibus, & ſocerum, qui peruidet 61) omnia, Solem
Accipe: nec durus Titanida 62) deſpice Circen.
Dixerat: ille ferox, ipſamque, precesque repellit, 63)
Et, Quæcunque es, ait, non ſum tuus: altera captum
Me tenet; & tenerat per longum comprecor æuum.
Nec Venere externa 64) ſocialia fœdera læd[a]m;
Dum mihi Ianigenam 65) ſeruabunt fata Canentem.
Sæpe retentatis precibus Titania fruſtra, 66)
Non impune feres, 67) neque enim 68) reddere Canenti:
Læſaque quid faciat, quid amans, quid femina, diſces
Rebus, 69) ait. ſed amans, & læſa, & femina Circe. 70)
Tum bis ad occaſum, bis ſe conuertit ad ortus:

Ter

Volck ſtand in dem Aberglauben, die Hexen könten den Mond Feuerroth machen, und vom Himmel herab ziehen. 54) Vor die Sonne trübe Wolcken ziehen. 55) Die Luft wird verdicket, 56) Die Erde hauchet und duftet den Nebel aus. 57) Drei Gefährten wuſten in der Finſterniß nicht, wo ſie hinkamen. 58) Der König hatte keinen mehr zur Seite von der Leibgarde. 59) Um deiner Augen willen. 60) Der du doch ein ſterblicher Menſch biſt. 61) *al.* præuidet. 62) Eine Tochter des Titans, oder der Sonne. 63) Preces repellere. Die Bitte abſchlagen. 64) Mit einer fremden Liebe will ich meinen Heirathsbund nicht verletzen. 65) Die von Jano erzeugte ſchöne Sängerin, meine Liebſte. 66) Preces ſæpe fruſtra retentare. Oft vergeblich mit bitten anhalten. 67) Das ſoll dir nicht ungeſtraft hingehen. 68) *al.* ait. Du ſolt nicht wieder zu ihr kommen. futur. paſſ. 69) Das ſolſt du in der That erfahren. 70) *al.*

Eſt

Ter iuuenem baculo 71) tetigit: tria carmina dixit.
Ille fugit, ſeſe ſolito velocius 72) ipſe
Currere miratus, pennas in corpore vidit:
Seque nouam ſubito Latiis accedere ſiluis.
Indignatus auem, duro fera robora roſtro
Figit; 73) & iratus longis dat vulnera ramis.
Purpureum chlamydis pennæ traxere colorem.
Fibula 74) quod fuerat, veſtemque momorderat, aurum.
Pluma fit: & fuluo ceruix præcingitur auro. 75)
Nec quicquam antiqui Pico, niſi nomina, reſtat. 76)

PICI SOCII IN FERAS.

FAB. VIII.

Interea comites clamato ſæpe per agros
Nequicquam 1) Pico, nullaque in parte reperto,
Inueniunt Circen, (nam iam tenuauerat auras; 2)
Paſſaque erat nebulas ventis ac ſole reſolui)
Criminibusque premunt veris, 3) regemque 4) reſcunt,
Vimque ferunt, 5) ſæuisque parant inceſſere 6) telis:
Illa nocens ſpargit virus, ſuccosque veneni:
Et noctem, Noctisque Deos 7) Ereboque Chaoque 8) Con-

eſt. Mit der Zauber-Ruthe. 72) Geſchwinder als er ſonſt pflegte. 73) Er ſtoſſete mit dem harten Schnabel in die wilde harte Bruſt. 74) Der güldene Gürtel, welcher das Kleid etwas abgeſchabet hatte. 75) Der Hals wurde mit einem Goldgelben Ringel umgeben. 76) Die Fabel zeiget an, daß Picus auf der Jagd umgekommen, nicht weit von der Inſel, auf welcher die Circe regieret hat.

1) Vergeblich. 2) Sie hatte den erregten Nebel ziemlich wieder vertrieben, verdünnet 3) Criminibus veris premere quem. Einem zu Hülfe gehen, in jemand dringen, dem man Bosheiten mit Wahrheit Schuld geben kan. 4) Picum. 5) Vim ferre cui. Einem Gewalt anthun wollen. 6) Angreifen. 7) Nemlich die Hecaten und den Plutonem, nebſt andern. 8) *ell.* ab. Aus der Hölle und dem Abgrunde. *al.* Erebonque Chaon-

Conuocat: & magicis Hecaten vlulatibus orat.
Exſiluere loco (dictu mirabile) ſiluæ:
Ingemuitque ſolum, vicinaque palluit arbos;
Sparſaque ſanguineis maduerunt pabula guttis,
Et lapides viſi mugitus edere raucos; 9)
Et latrare canes; & humus ſerpentibus atris
Squallere, 10) & tenues animæ volitare ſilentum. 11)
Attonitum monſtris vulgus pauet. illa pauentum
Ora venenata tetigit mirantia virga.
Cuius ab attactu variarum monſtra ferarum
In iuuenes veniunt. 12) nulli ſua manſit imago.

CANENS PICI VXOR IN AVRAS.

FAB. IX.

Preſſerat occiduus Tarteſſia 1) littora Phœbus: 2)
Et fruſtra coniux oculis animoque Canentis
Exſpectatus erat. famuli populusque per omnes
Diſcurrunt ſiluas, atque obuia lumina portant. 3)
Nec ſatis eſt Nymphæ flere, & lacerare capillos,
Et dare plangorem; 4) facit hæc tamen omnia: ſeſe
Proripit, 5) ac Latios errat veſana 6) per agros.
Sex illam noctes, totidem redeuntia Solis
Lumina 7) viderunt, inopem ſomnique cibique, 8)

Per

Chaonque. 9) Ein heiſeres Geblöcke von ſich geben. 10) Die Erde war beßlich bedeckt. 11) Dünne Schatten, ohne Leiber. al. videatur. 12) Sie wurden in abſcheuliche Thiere verwandelt.

1) Das abendländiſche Meer hatte die Finſterniß bedeckt. Tartheſus ſoll eine Stadt des jenſeitigen Spaniens ſeyn. Andere leſen Carthesia oder Carteia littora, weil Tarteſſus auch Carteïa genennet worden. 2) Phœbus occiduus premit terram. Die Sonne iſt untergangen. 3) Sie trugen ihm Fackeln entgegen, wenn er ſich etwa verirret hätte. 4) Ein lautes Klagegeſchrey machen. 5) Sie lief über Hals und Kopf fort. 6) Als raſend. 7) Sechs Tage. 8) Daß ſie weder geſchlafen, noch

ge-

Per iuga, per valles, 9) qua fors ducebat, euntem.
Vltimus 10) aſpexit feſſam luctuque viaque
Tybris, & in gelida ponentem corpora ripa. 11)
Illic cum lacrymis ipſos modulata dolores,
Verba ſono tenui mœrens fundebat; 12) vt olim 13)
Carmina iam moriens canit exſequialia 14) *cygnus.*
Luctatus extremum 15) tenues 16) liquerat acta medullas
Tabuit, 17) inque leues paulatim euanuit auras. 18)
Fama 19) tamen ſignata loco eſt; quem rite 20) Ca-
nentem
Nomine de Nymphæ veteres 21) dixere Camœnæ. 22)
Talia multa mihi longum narrata per annum,
Viſaque ſunt, reſides, 23) & deſuetudine 24) tardi
Rurſus inire fretum, 25) rurſus dare vela 26) iubemur.
Ancipitesque vias, & iter Titania 27) vaſtum.
Dixerat, & ſæui reſtare pericula ponti. 28)
Pertimui, fateor; nactusque hoc littus adhæſi. 29)

DIOMEDIS SOCII IN AVES.

FAB. X.

Finierat Macareus; vrnaque Æneia nutrix 1) Con-

gegeſſen hat. 9) Ueber Berg und Thal. 10) Endlich kam ſie müde und matt an die Tieber. 11) Sie legte ſich an das kalte Ufer nieder. 12) Sie ſang ganz leiſe ein Klage- und Trauerlied. 13) Wie ſonſt 14 Sein Sterbelied. 15) Zuletzt; beſſer extremis. 16) Quoad 17) Sie nahmen ab an Kräften als einer, den die Schwindſucht verzehret 18) Sie gieng aus wie ein Licht, ihr Geiſt gieng in die leichte Luft, ſie ſtarb. 19) Ihr rühmliches Andencken. 20) Recht und billig. 21) Die alten Einwohner. 22) *al.* Veteres dixere coloni. 23) Faul 24) Weil wirs nicht länger gewohnt waren. 25 Wieder aufs Meer geben. 26) Scil. ventis. Die Segel aufſpannen, fortſchiffen. 27) Circe, Titans Tochter, hatte geſagt, wir würden eine weite und gefährliche Reiſe haben. 28) Wir würden viel Sturm und Ungewitter auf dem Meere ausſtehen müſſen. 29) Ich bin an dem Ufer geblieben.

1) Caieta, hat der Stadt und dem Haven den Nah-

Condita marmorea; tumulo breue carmen habebat: 2)
Hic me Caieten notæ pietatis alumnus 3)
Ereptam Argolico, 4) quo debuit igne, 5) cremauit.
Soluitur herboso religatus ab aggere funis: 6)
Et procul insidias, infamatæque relinquunt
Tecta Deæ: 7) lucosque petunt, vbi nubilus vmbra 8)
In mare cum flaua 9) prorumpit 10) Tibris arena
Faunigenæque 11) domo potitur, nataque Latini, 12)
Non sine Marte 13) tamen, bellum cum gente feroci 14)
Suscipitur; pactaque furit pro coniuge 15) Turnus.
Concurrit Latio Tyrrhenia tota: 16) diuque
Ardua sollicitis victoria quæritur armis. 17)
Auget vterque suas externo robore vires:
Et multi Rutulos, multi Troiana tuentur
Castra, 18) neque Æneas Euandri ad limina 19) frustra;
At Venulus magnam 20) profugi Diomedis 21) ad vrbem

Vene-

men gegeben. 2) Auf dem Grabhügel war eine kleine Schrift. 3) Æneas, der ehrliche brave Mann, den ich gesäuget und erzogen habe. 4) Nachdem er mich aus dem Brande der Stadt Troia, welchen die Griechen angelegt, herausgerissen. 5) Hat er meinen todten Leichnam auf gewöhnliche Weise verbrannt. 6) Das Seil, womit die Schiffe angebunden, wurde abgelöset von dem mit Grase bewachsenen Damme. 7) Sie liessen weit hinter sich die Wohnung der berüchtigten Circe. 8) Scil. arborum. 9) *al.* Fulua. 10) Sie fället gewaltig ins Meer. 11) Fauni Sohn. 12) Lauinia, des Königs Latini Tochter. 13) Doch nicht ohne Krieg. 14) Mit den Rutilern, deren König Turnus war. 15) Wegen der mit ihm verlobten Prinzeßin Braut Lauinia wütete er. 16) Alle Thuscier gingen zu Felde wider die Lateiner. 17) Eine jede Parthey suchete mit allem Fleisse der anderen den Sieg zu nehmen. 18) Tueri castra cuius, einer streitenden Parthey beistehen. 19) *al.* Mœnia frustra venerat. Denn Euander schickte ihm seinen Sohn Pallantem zu Hülfe. 20) *al.* Frustra. 21) Als Diomedes aus dem Troianischen Kriege kam, erfuhr er, daß seine Gemahlin Aegiale sich mit Comara, Stheneli Sohne, bekant gemacht hätte, der ihm nach dem Leben stünde: Deshalben flohe er in Apulien, alwo er des Dauni

Prin-

Venerat, ille quidem ſub Iapyge 22) maxima Dauno
Mœnia condiderat; 23) dotaliaque arua tenebat; 24)
Sed Venulus Turni poſtquam mandata peregit, 25)
Auxiliumque petit; vires Ætolius heros 26)
Fxcuſat, ne ſe ſoceri 27) committere pugnæ
Velle ſui populos: nec, quos egente ſuorum
Armet, habere viros. Neue hæc commenta putetis, 28)
(Admonitu quanquam luctus renouantur amaro) 29)
Perpetiar memorare tamen. 30) poſtquam alta crema-
ta eſt
Ilion, 30) & Danaas 31) pauerunt Pergama 32) flammas;
Naryciusque heros, 33) a virgine, 34) virgine rapta,
Quam meruit ſolus pœnam, digeſſit in omnes: 35)
Spargimur: & ventis inimica per æquora rapti,
Fulmina, noctem, imbres, iram cœlique marisque
Perpetimur Danai, cumulumque Capharea 36) cladis.
Neue morer 37) referens triſtes ex ordine caſus; 38)
Græcia tum potuit Priamo quoque flenda 39) videri.

Me

Prinzeßin heirathete, und die Stadt Argyripa bauete. 22) Dem Könige in Iapygia, oder Calabria. 23) Maxima mœnia condere. Eine ſehr groſſe Stadt bauen. 24) Er herrſchete in dem Lande das ihm zur Mitgaft ertheilet war. 25) Mandata cuius peragere. Jemandes Befehle ausrichten. 26) Diomedes, der König in Aetolien entſchuldigte ſich, daß er keine Hülfsvölcker ſchicken könte. 27) Dauni. 28) Commentum quid habere. Etwas für ein Gedichte, Fabel halten. 29. *al.* Amari. 30) Doch will ich mich überwinden es zu erzehlen. 30) Troia. 31) Die Flammen, welche die Griechen gemacht haben, die von Danao, der aus Egypten nach Argos gekommen, und den König Gelanor vertrieben hat, Danai genennet worden ſind. 32) Das Schloß in Troia. 33) Ajax, Oilei Sohn, ein König zu Locris, von Naryx oder Narycium einer Stadt des Landes alſo zubenahmet. 34) Wegen der Königlichen Jungfrau und Prieſterin Caſſandra, die er im Tempel der Pallas zu ſeinem ſchändlichen Willen gebracht hatte. 35) Er hat die Straffe auf alle gebracht. 36) Capharеus iſt ein Vorgebürge in Eubœa gegen den Helleſpont, bey welchem die Flotte der Griechen, wegen des Mordes Palamedis, Schifbruch gelitten hat. 37) Daß ich dich nicht aufhalte. 38) Referre triſtes caſus ex ordine. Die betrübten Zufälle und Begebenheiten ordentlich nach der Reihe erzehlen. 39) Beweinens

Me tamen armiferæ ſeruatum cura Mineruæ
Fluctibus eripuit, patriis ſed rurſus ab Argis 40)
Pellor: & antiquo memores de vulnere 41) pœnas
Exigit 42) alma Venus; tautosque per alta labores
Æquora ſuſtinui, 43) tantos terreſtribus armis;
Vt mihi felices ſint illi ſæpe vocati,
Quos communis hyems, 44) importunisque 45) Caphareus 46)
Merſit aquis: vellemque horum pars una fuiſſem.
Vltima iam paſſi comites belloque fretoque,
Deficiunt, 47) finemque rogant erroris. 48) at Agmon 49)
Feruidus ingenio, 50) tum vero & cladibus aſper. 51)
Quid ſupereſt, quod iam patientia veſtra 52) recuſet
Ferre, viri? dixit. quid habet Cytherea, 53) quod vltra
(Velle puta) faciat? nam dum peiora timentur,
Eſt in vota locus: 54) ſors autem vbi peſſima rerum; 55)
Sub pedibus timor eſt, 56) ſecuraque ſumma malorum: 57)
Audiat ipſa, licet; licet, vt facit, 58) oderit omnes
Sub Diomede 59) viros; odium tamen illius omnes
Spernimus, & magno ſtat magna potentia 60) nobis.
Talibus inuitam 61) Venerem Pleuronius 62) Agmon
Inſtimulat verbis, 63) veteremque reſuſcitat iram.

Dicta

nens würdig. 40) *al.* agris. Ich werde aus dem Vaterlande Argi vertrieben. 41) Sie erinnerte ſich der alten Wunde, die ihr Diomedes an der Hand im Troianiſchen Kriege ſol angebracht haben. 42) Pœnas exigere de aliqua re. Straffe fordern wegen eines Dinges. 43) Magnos labores ſuſtinere. Groß Ungemach ausſtehen. 44) Sturm. 45) *al.* Importunusque. Da kein Haven war. 46) n. 36. 47) Sie wollen mich verlaſſen. 48) Des herumirrens. 49) *al.* Æmon. 50) Ein bitziger Kopf. 51) Grimmig. 52) *al.* Noſtra. 53) Venus. 54) *al.* eſt locus in voto. So kan man zum Gebete ſich wenden, das Unglück abzubitten. 55) Wenn die Noth am gröſten iſt. 56) So fürchtet man nichts mehr 57) Man iſt bey dem gröſten Unglück unbeſorget. 58) *al.* & quod facit. 59) Die unter Diomedis Anführung ſchiffen. 60) Veneris. Sie thut uns doch Schaden. 61) *al.* Iratam. 62) Der aus Pleuron, einer Stadt in Ætolien, bürtig war. 63) In-

Dicta placent paucis, numeri maioris amici 64)
Agmona corripimus: cui reſpondere paranti
Vox pariter, vocisque via eſt tenuata: 65) comæque
In plumas abeunt: plumis noua colla teguntur,
Pectoraque & tergum: maiores brachia pennas
Accipiunt: cubitique leues ſinuantur in alas. 66)
Magna pedum digitos pars occupat; oraque cornu
Indurata rigent. 67) finemque in acumine ponunt.
Hunc Lycus, hunc Idas, & cum Rhetenore Nycteus,
Hunc miratur Abas: & dum mirantur, eandem
Accipiunt faciem; numerusque ex agmine maior
Subuolat, 68) & remos plauſis circumſonat 69) alis.
Si volucrum quæ ſit ſubitarum 70) forma requiris;
Vt non cygnorum 71) ſic albis proxima cygnis. 72)
Vix equidem has ſedes, & lapygis 73) arida Dauni
Arua gener teneo minima cum parte meorum.

APPVLVS PASTOR IN OLEASTRVM.

FAB. XI.

Hactenus Oenides. 1) Venulus Calydonia 2) regna
Peucetiosque 3) ſinus, Meſſapiaque arua reliquit.

In

63) Inſtimulare verbis quem. Einen noch mehr zum Zorn reitzen. 64) Die meiſten Freunde. 65) Die Kähle wurde ihm zu enge. 66) Die Ellenbogen wurden in lauter Flügel gekrümmet. 67) Aus dem Maule wird ein harter und ſpitzer Schnabel. 68) Fliegt in die Höhe. 69) *al.* Circumuolat. Sie fliegen ums Schiff herum, und ſchlagen mit den Flügeln, daß es ein Geräuſch giebt. 70) *al.* dubiarum. Was es für Vögel ſind, die ſo plötzlich erſcheinen, und wie ſie ausſehen. 71) Eſt forma. 72) Sie kommen den weiſſen Schwänen am nächſten in der Geſtalt. 73) Vid. v. 458.

1) Diomedes, Oenei Enckel. 2) Von Calydone, einer Stadt in Ætolien, deren König Tydeus, Diomedis Vater war, benahmet. 3) Calabrien und Apulien iſt vor Diomedis Ankunft und dem Troianiſchen Kriege, Peucetia von Peucetio, Oenotri Bruder, genennet worden. Nachbern ſind die Peucetier theils

In quibus antra videt, quæ multa nubila ſilua, 4)
Et leuibus ſtagnis 5) manantia, ſemicaper Pan 5)
Nunc tenet; at quodam tenuerunt tempore Nymphæ.
Appulus 6) has illa paſtor regione fugatas
Terruit; & primo ſubita formidine mouit: 7)
Mox, vbi mens rediit, 7) & contemſere ſequentem;
At numerum motis pedibus duxere choreas. 8)
Improbat has paſtor: ſaltuque imitatus agreſti
Addidit obſcœnis conuitia ruſtica dictis.
Nec prius obticuit, quam guttura condidit arbor.
Arbore 9) enim 10) ſuccoque licet cognoſcere mores.
Quippe notam 11) linguæ baccis oleaſter 12) amaris
Exhibet: aſperitas verborum ceſſit in illas.

NAVES ÆNEÆ IN NYMPHAS.

FAB. XII.

Hinc vbi legati 1) rediere, negata ferentes 2)
Arma Ætoli ſibi, Rutuli 3) ſine viribus vllis 4)
Bella inſtructa 5) gerunt: multumque ab vtraque cruoris
Parte datur, 6) fert, ecce! auidas in pinea Turnus Te-

von Dauno oder Diomede, theils von Meſſapio vertrieben worden, davon die Meſſapiſchen Felder den Nahmen bekommen haben. 4) Antrum multa ſilua nubilum. Eine Höle die von vielen Gebüſche gantz finſter iſt. 5) *al.* guttis. Daraus ein kleines Waſſer floß, das gleichſam träufelte 5) Der Hirtengötze wird von hinten zu als ein Ziegenbock gemahlet. 6) Aus Apulien. 7) Er hat ſie von ihrem Sitze vertrieben. 7) Als ſie ſich wieder beſonnen, und von der Furcht erholet hatten. 8) Sie haben nach einem gewiſſen Geſange getantzet. 9) *al.* Arbor enim eſt. 10) *pleon.* 11) Das Kennzeichen, Merckmahl der groben, unverſchämten Zunge giebet. 12) Der Oelbaum mit ſeinen bittern Beeren.

1) Vid. vers. 460. 2) Die mitbrachten und ſagten, es wäre ihnen die Hülfe vom Diomede, dem Könige in Ætolien, abgeſchlagen worden. 3) Deren Anführer Turnus war. 4) Ohne Hülfsvölcker. 5) Dazu ſie ſich ſchon fertig gemacht und gerüſtet hatten. *al.* infauſta. 6) Auf beiden Seiten wurde viel

Blut

Tecta faces: 7) ignesque timent, quibus vnda pepercit.
Iamque picem, & ceras, alimentaque cetera flammæ
Mulciber 8) vrebat, perque altum ad carbasa malum
Ibat: 9) & incuruæ fumabant transtra carinæ: 10)
Cum memor has pinus Idæo vertice cæsas 11)
Sancta Deum genitrix, 12) tinnitibus aëra 13) pulsi
Æris, & inflati compleuit murmure buxi, 14)
Perque leues domitis inuecta leonibus 15) auras
Irrita sacrilega iactas incendia dextra, 16)
Turne, ait, eripiam; nec me patiente 17) cremabit
Ignis edax nemorum partes & membra meorum.
Intonuit dicente Dea: tonitrumque secuti
Cum saliente graues ceciderunt grandine nimbi: 18)
Aëraque & subitis tumidum concursibus 19) æquor
Astræi 20) turbant, & eunt in prælia, fratres.
E quibus alma parens 21) vnius viribus vsa,
Stuppea 22) prærumpit Phrygiæ retinacula classis:
Fertque rates pronas, 23) imoque sub æquore mergit. 24)
Robore mollito, 25) ligneque in corpora 26) verso,

In

Blut vergossen. 7] Er steckte die aus Fichtenbäumen verfertigte Schiffe geschwind in Brand. 8] Vulcanus pro igne. Metonym. causæ effic. pro effectu. 9] Das Feuer kam durch den hohen Mastbaum an die Segel. 10] Die Ruderbäncke des Schiffes. 11] Daß sie oben auf dem Berge Ida gehauen wären. 12] Cybele. 13] *al.* æthera. Sie erfüllete die Luft mit dem Schalle der Trompeten und Paucken. 14] Mit dem Gebäule der aus Buchsbäumen gemachten Flöten. Dergleichen auf dem Feste der Cybele gebrauchet wurden. 15) Vid. Lib. X. vers. 704. 16] Turne, du Schänder meiner Majestät, richtest einen vergeblichen Brand an. 17] Ich werde es nicht zugeben, daß das Feuer, welches die Wälder verzehret, verbrenne. 18] Auf den Donner entstand ein heftiger Platzregen mit grossen hin und her springenden Hagelsteinen. 19] Da das Wasser so plötzlich zusammen lief. 20] Die Winde, des Riesen Astræi und der Auroræ Söhne. 21] Cybele. 22] Die Schiffseile von Hanf oder Flachs, damit das Schiff angebunden und angehalten wird, reisset er ab. 23] Er treibet die Schiffe gerade fort. 24] Imo sub æquore mergere ratem. Ein Schiff in die Tiefe des Meers versencken. *al.* medioque sub æquore mergit. 25] Nachdem das harte

In capitum faciem puppes mutantur aduncæ.
In digitos abeunt, & crura natantia, remi:
Quodque prius 27) fuerat, latus eſt: mediisque carina
Subdita nauigiis, ſpinæ mutatur in vſum:
Lina 28) comæ molles, antennæ 29) brachia fiunt.
Cærulus, vt fuerat, color eſt. quasque ante timebant,
Illas virgineis exercent 30) luſibus vndas.
Naides æquoreæ, durisque 31) in montibus ortæ,
Molle fretum celebrant: 32) nec eas ſua tangit origo. 33)
Non tamen oblitæ, quam multa pericula ſæuo
Pertulerint pelago, iactatis ſæpe carinis
Suppoſuere manus; 34) niſi ſi qua vehebat Achiuos 35)

ALCINOI NAVIS IN SAXVM.

FAB. XIII.

Cladis adhuc Phrygiæ 1) memores, odere Pelasgos: 2)
Neritiæque 3) ratis viderunt fragmina lætis
Vultibus, & lætæ videre rigeſcere puppim
Cautibus 4) Alcinoi; 5) ſaxumque increſcere ligno.

AR-

harte Holtz, der ſtarcke, dicke Baum war erweichet worden. 26) In Fleiſch. 27) al. Sinus. Das Inwendige des Schiffs, der Bauch. 28) Die Seile vom Flachs. 29) Die Segelſtangen. 30) Sie vexiren gleichſam das Meer. 31) al. Summisque. 32) Sie machten ſich luſtig auf dem weichen Meere. 33) Sie dencken nicht wieder auf die Berge, daher ſie gekommen, und darauf ſie entſprungen waren. 34) Iactatis carinis ſupponere manus. Die hin und her geworfenen Schiffe wieder in Sicherheit ſetzen. 35) Den Schiffen der Griechen, der Troianer Feinde, halfen ſie nicht.

1) Troianæ. 2) Die Griechen. 3) Die zerſcheiterten Stücke von dem Schiffe Vlyſſis, vid. vers. 159. 4) Cautes. Ein Fels, das Schiff wurde ſo hart, wie ein Felſen. al. & lætis videre rigeſcere puppim vultibus. 5) Das dem Vlyſſi beym Schiffbruche von Alcinoo, dem Könige der Phæacier, war gegeben worden.

1) Nach-

ARDEA TVRNI IN AVEM.

FAB. XIV.

Spes erat in Nymphas animata classe marinas 1)
Posse metu monstri Rutulum 2) desistere bello,
Perstat, 3) habetque Deos pars vtraque: 4) quique 5)
Deorum
Instar, habent animos. 6) nec iam dotalia regna,
Nec sceptrum soceri, 7) nec te, Lauinia virgo,
Sed vicisse petunt: 8) deponendique 9) pudore
Bella gerunt: tandemque Venus victricia nati
Arma videt: Turnusque cadit: cadit Ardea, 10) Turno
Sospite dicta potens. quam postquam barbarus ignis 11)
Abstulit, & tepida latuerunt tecta fauilla; 12)
Congerie e media 13) tum primum cognita præpes 14)
Subuolat: & cineres plausis 15) euerberat alis.
Et sonus, & macies, & pallor, & omnia, captam
Quæ deceant vrbem, nomen quoque mansit in illa
Vrbis: & ipsa suis deplangitur 16) Ardea pennis.

AENE-

1) Nachdem die Schiffe in lebendige See-Nymphen waren verwandelt worden. 2) Turnus der Rutuler König. 3) Er blieb steif und feste bey seinem Vorsatze. 4) Beide streitende Parteien hatten Schutzgötter auf ihrer Seite. Æneas die Venus, und Turnus die Iuno. 5) *al.* quodque. Was den Göttern gleich ist. 6) Sie hatten einen Heldenmuth, der unsterblich und unvergänglich ist. 7) Des Königs Latini. 8) Sie wollen siegen, suchen den Sieg zu erhalten. 9) Belli. 10) Eine Stadt in Latio wurde zerstöret. 11) Das Feuer der Feinde, der Troianer, hat sie verwüstet. *al.* Dardanus ignis, barbarus ensis. 12) Die Häuser liegen in der Asche. 13) Mitten aus dem Aschenhaufen. 14) Ein grosser Vogel, aus dessen Fluge gewahrsaget wurde, flog auf. 15) Mit den ausgedehnten Flügeln. 16) Sie wurde kläglich geschlagen.

1) Die

AENEAS IN DEVM.

FAB. XV.

Iamque Deos omnes, ipſamqne Æneia virtus 1)
Iunonem veteres finire coëgerat iras: 2)
Cum, bene fundatis opibus creſcentis Iuli, 3)
Tempeſtiuus erat cœlo 4) Cythereius heros; 5)
Ambieratque Venus ſuperos; 6) colloque parentis
Circumfuſa ſui, 7) Nunquam mihi, dixerat, vllo
Tempore, dure pater, nunc ſis mitiſſimus 8) oro:
Æneæquo meo, qui te de ſanguine noſtro
Fecit auum, quamuis paruum, des, optime, numen; 9)
Dummodo des aliquod. ſatis eſt inamabile regnum 10)
Aſpexiſſe ſemel, Stygios ſemel iſſe per amnes. 11)
Aſſenſere Dei: nec coniux regia 12) vultus
Immotos tenuit; placatoque annuit ore. 13)
Tum pater, Eſtis, ait, cœleſti munere digni, 14)
Quæque petis, pro quoque petis, cape, gnata, quod optas.
Fatus erat, gaudet; gratesque agit illa parenti:
Perque leues auras iunctis inuecta columbis 15)
Littus adit Laurens; vbi tectus arundine ſerpit 16)

In

1) Die Tapferkeit Æneæ. 2) Finire veteres iras. Den alten Haß gänzlich fahren laſſen. 3) Aeneæ Sohn, der vorher Aſcanius hieß, ſuccedirete dem Vater, und ſeine Macht wuchs von Tage zu Tage, dazu ein guter Grund gelegt war. 4) Tempeſtiuus eſt cœlo. Er kan nunmehro ſelig von hinnen ſcheiden. 5) Aeneas. 6) Ambire quem, Um einen herumgehen, und ſeine Gunſt ſuchen. 7) Sie fiel dem Iupiter um den Hals. 8) Erzeige mir jetzo recht deine Gnade, ob du dich gleich niemals hart und unbarmherzig gegen mich erzeiget haſt. 9) Gib ihm nur eine kleine Gottheit. 10) Das Reich der Todten, welches nicht angenehm iſt. 11) Einmal zu ſterben. 12) Iuno, iſt dabey ſelbſt nicht unbeweglich geblieben. 13) Sie willigte in die Bitte, mit einer verſöhnten gnädigen Mine. 14) Andere leſen: Tum pater, eſtis, ait, cœleſti munere dignus. 15) Der Venus-Wagen ſol von Tauben gezogen worden ſeyn. 16) Er

fället

In freta flumineis vicina Numicius 17) vndis.
Hunc iubet Æneæ, quæcunque obnoxia morti, 18)
Abluere, & tacito deferre ſub æquora curſu.
Corniger 19) exſequitur Veneris mandata: ſuisque,
Quicquid in Ænea fuerat mortale, repurgat
Et reſpergit aquis. pars optima reſtitit illi. 20)
Luſtratum 21) genitrix 22) divino corpus odore
Vnxit, & ambroſia cum dulci nectare miſta 23)
Contigit os; fecitque Deum: quem turba Quirini 24)
Nuncupat indigetem, 25) temploque arisque recepit.

VERTVMNVS IN ANVM.

FAB. XVI.

Inde ſub *Aſcanii* ditione binominis 1) Alba 2)
Resque Latina 3) fuit: ſuccedit *Silvius* 4) illi,
Quo ſatus, antiquo tenuit repetita Latinus 5)
Nomina cum ſceptro; clarum ſubit Alba Latinum: 6)
Epitos 7) ex illo eſt. poſt hunc Capetusque, Capysque:
Sed Capys ante fuit. 8) regnum Tiberinus ab illis 9)

Ce-

fället gleichſam hinein ins Meer. 17) In dieſem Fluſſe ſoll Æneas geblieben ſeyn. 18) Den todten Leichnam. 19) Der Fluß Numicius. Alle Flüſſe werden mit Hörnern gemahlet. 20) Die Seele blieb ihm übrig. 21) Nachdem er gereiniget war. 22) Venus. 23) Mit der Götter Speiſe und Tranck. 24) Das Römiſche Volck wurde von Romulo, der nach ſeinem Tode Quirinus hieß, alſo genennet. 25) Dii indigetes hieſſen, welche wegen ihrer Tugenden und Verdienſte unter die Götter gezehlet wurden. 26) Sie haben ihm zu Ehren Tempel und Altäre gebauet.

1) Er hieß Aſcanius und Iulus. 2) Eine Stadt von ihm erbauet, und von einer gewiſſen Sau, welche daſelbſt 30 Fercklein geworfen hat, benahmet, mit dem Zunahmen longa. 3) Das Regiment der Lateiner. 4) Ein Sohn Æneæ von der Lauinia, welcher nach deſſen Tode gebohren, und in Wäldern erzogen war. 5) Æneæ Siluii Sohn hat nach ihm regieret. 6) *al.* clarus ſubit Alba Latino. Die Stadt Alba wird Latini Reſidenz. 7) Tiberinus 8) Er war Caperi Vater. 9) Nach ihnen

Cepit; & in Thuſci demerſus fluminis vndis
Nomina fecit aquæ. 10) de quo Remulusque feroxque
Acrotá ſunt geniti: Remulus maturior annis 11)
Fulmineo periit imitator fulminis ictu. 12)
Fratre ſuo ſceptrum moderatior Acrota forti
Tradit Auentino; qui, quo regnarat, eodem
Monte iacet poſitus; 13) tribuitque vocabula monti. 14)
Iamque Palatinæ ſummam Proca gentis habebat. 15)
Rege ſub hoc Pomona 16) fuit: qua nulla Latinas
Inter Hamadryadas 17) coluit ſolertius hortos,
Nec fuit arborei ſtudioſior altera fœtus: 16)
Vnde tenet nomen. non ſiluas illa, nec amnes;
Rus amat, & ramos felicia 17) poma ferentes.
Nec iaculo grauis eſt, 18) ſed adunca dextera falce: 19)
Qua modo luxuriem premit, 20) & ſpatiantia paſſim
Brachia compeſcit: 21) fiſſa 22) modo cortice virgam
Inſerit. 23) & ſuccos alieno præſtat alumno. 23)
Nec patitur ſentire ſitim: bibulæque recuruas
Radicis fibras labentibus irrigat vndis. 24)

Hic

nen. 10) Die Tiber hieß vorher Albula, und bekam diesen Nahmen vom Könige Tiberino, der darinne ersoffen war. 11) Der Aelteste. 12) Er wurde vom Donner erschlagen, als er dem Iupiter nachdonnern wolte. 13) Er liegt begraben. 14) Der Auentiniſche Berg hat von ihm den Nahmen, welcher einer von den sieben Bergen ist, darauf die Stadt Rom gebauet worden. 15) Sein Regiment erstreckte sich nur über die Leute, welche um die Gegend des Palatiniſchen Berges wohneten. 16) Die Göttin der Aepfel und Baumfrüchte. 17) Hamadryades, hiessen die Nymphen, welche zugleich mit den Bäumen gebohren werden und sterben. Von ἅμα zugleich, und δρῦς, δρυὸς eine Eiche. 16) Es hat keine die Baumfrüchte so gewartet. 17) Schmackhafte. 18) Sie ist dem Wilde nicht beschwerlich mit einem Wurfspiesse. 19) Sie hat ein Gartenmesser in der Hand, die unnützen Reiser abzuschneiden. 20) Sie verhindert, daß die Wasser-Reiser nicht in die Höhe geben. 21) Die ausschweifenden Aeste schneidet sie ab 22) Und fisso. 23) Sie oculiret. 23) Und pfropfet, sie machet, daß das Pfropfreiß fortkömmt und Saft bekömmt. 24) Sie erfrischet mit fliessenden Wasser

die

Hic amor, hoc ſtudium, Veneris quoque nulla cupido eſt.
Vim tamen agreſtum 25) metuens, pomaria 26) claudit
Intus: & acceſſus prohibet refugitque viriles.
Quid non & Satyri 27) ſaltatibus apta iuuentus
Fecere, & pinu præcincti cornua Panes, 28)
Siluanusque ſuis ſemper iuuenilior annis 29)
Quique Deus fures vel falce vel inguine terret,
Vt poterentur 30) ea? ſed enim ſuperabat amando
Hos quoque Vertumnus: 31) neque erat felicior illis. 32)
O quoties habitu duri meſſoris ariſtas
Corbe tulit. verique fuit meſſoris imago!
Tempora ſæpe gerens fœno religata recenti, 33)
Deſectum poterat gramen verſaſſe videri. 34)
Sæpe manu ſtimulos 35) rigida portabat, vt illum
Iurares feſſos modo disiunxiſſe iuuencos.
Falce data frondator erat, vitisque putator. 36)
Induerat ſcalas, 37) lectarum poma putares. 38)
Miles erat gladio, piſcator arundine ſumta.
Denique per multas aditum ſibi ſæpe figuras
Repperit, 39) vt caperet ſpectatæ gaudia formæ.
Ille etiam picta redimitus tempora mitra, 40)
Innitens baculo, poſitis ad tempora canis, 41)

Affi-

die krummen Fäſerchen der lechzenden Wurzel. 25) Der groben Bauern. 26) Die Obſtgarten. 27) Die Waldgötter, die Luſt zu hüpfen und zu ſpringen haben. 28) Die Hirtengötter, welche ihre Hörner mit Zweigen von Fichtenbäumen umwunden haben. 29) Der immer jünger wird. 30) Für potirentur. 31) Der ſich in allerhand Geſtalten verwandeln konte. 32) Die Pomona verachtete ebenfals ſeine Liebe. 33) Um die Schläfe hat er oft friſch Heu gebunden gehabt. 34) Defectum gramen verſare. Das abgehauene Graß umwenden. 35) Riemen und Peitſchen, Stacheln. 36) Ein Gärtner und Winzer. 37) Er hatte Leitern auf den Puckel. 38) Man ſolte meinen, er wolte Aepfel brechen. 39) Er erdachte und nahm allerhand Geſtalten, dadurch er zu der Pomona kommen mögte. 40) Er hatte eine gemahlte Mütze auf dem Kopfe. 41) Die grauen

Haare

Affimilauit anum: 42) cultosque 43) intrauit in hortos:
Pomaque mirata eſt: Tantoque potentior, 44) inquit,
Paucaque laudatæ dedit oſcula, qualia nunquam
Vera dediſſet anus: glebaque incurua 45) reſedit,
Suſpiciens pandos 46) autumni pondere ramos.
Vlmus erat contra 47) ſpatioſa 48) tumentibus vuis:
Quam ſocia poſtquam pariter cum vite probauit; 49)
At ſi ſtaret, ait, cælebs 50) ſine palmite truncus, 51)
Nil præter frondes, quare peteretur, 52) haberet,
Hæc quoque, quæ iuncta vitis requieſcit in vlmo,
Si non nupta 53) foret, terræ acclinata iaceret.
Tu tamen exemplo non tangeris arboris huius:
Concubitusque fugis; nec te coniungere curas. 54)
Atque vtinam velles! Helene 55) non pluribus eſſet
Sollicitata procis: 56) nec quæ Lapitheia 57) mouit
Prælia, nec coniux timidis 58) audacis Vlyſſei. 59)
Nunc

Haare hatte er an die Schläfe heraus gelegt. 42] Er ſtellete ein alt Weib vor. 43] Es gieng in die wohl angelegten und gebaueten Gärten. 44] *al.* ſcil. es, quanto cultiores habes hortos. Andere haben dieſe ellipſin ergänzen wollen mit dieſen beiden eingeſchobenen Verſen: Omnibus es Nymphis, quas continet Albula ripis. Salue virginei flos intemerate pudoris. 45] Das verſtellete alte Weib ſaß gantz krumm auf der Erde. 46] Sie ſahe mit Verwunderung die Zweige der Bäume an, welche von den vielen Aepfeln ganz gebogen waren, die im Herbſte reif werden. 47] Gegen über. 48] *al.* ſpecioſa nitentibus vuis. Der ſich weit ausgebreitet hatte, wegen der groſſen Trauben, und ſchön anzuſehen war 49] Sie hat ihn ſehr gelobet, nebſt dem dabey ſtehenden Weinſtocke. 50] Ohne Ehegatten. 51] Der Stock ohne Reben; um welchen ſich der Ulmenbaum pflegt zu wickeln 52] Darnach man greifen könte. 53] *al.* iuncta. 54] Du denckeſt nicht auf eine Verbindung mit einem Ehemanne. 55] Des Menelai Gemahlin, die Paris entführet, und dadurch zum Troianiſchen Kriege Gelegenheit gegeben hat. 56] Pluribus procis ſollicitari. Von vielen Freiern Anlauf haben. 57] Hippodamia, welche die Centauri ihrem Bräutigam auf der Hochzeit rauben wolten, darüber ein groß Blutvergieſſen entſtanden. Vid. Lib. 12. v. 220. ſequ. 58] Wider die Furchtſamen. 59] Penelope,

Nunc quoque, cum fugias auerſerisque petentes,
Mille procı cupiunt, & ſemideique, Deique,
Et quæcunque tenent Albanos 60) numina montes.
Sed tu, ſi ſapies, ſi te bene iungere, anumque
Hanc audire voles, (quæ te plus omnibus illis,
Plus quam credis, amo) vulgares reiice tædas, 61)
Vertumnumque tori ſocium tibi ſelige: pro quo
Me quoque pignus habe. 62) neque enim ſibi notior ille eſt,
Quam mihi. nec toto paſſim vagus errat in orbe.
Hæc loca ſola colit, nec vti pars magna procorum,
Quam modo vidit, amat. tu primus & ultimus illi
Ardor eris; 63) ſolique ſuos tibi deuotet 64) annos.
Adde, quod eſt iuuenis: quod naturale decoris
Munus habet, 64) formasque apte fingatur in omnes.
Et, quod erit iuſſus, 65) (iubeas licet omnia) fiet.
Quid, quod amatis idem? quod, quæ tibi 66) poma co-luntur,
Primus habet, 67) lætaque tenet tua munera dextra.
Sed neque iam fœtus deſiderat arbore demtos,
Nec quas hortus alit, cum ſuccis mitibus 68) herbas;
Nec quicquam, niſi te. miſcere ardentis, & ipſum
Quod petit, ore meo præſentem crede precari.
Vltoresque Deos, & pectora dura peroſam
Idalien, 70) memoremque time Rhamnuſidis 71) iram.
Quoque magis timeas, (etenim mihi multa vetuſtas Scire

nelope. 60] Bey der Stadt Alba. 61] Schlag gemeine Heirathen mit ſchlechten Leuten aus. Von den Hochzeit-Fackeln, die den neuen Eheleuten vorgetragen worden, iſt ſchon Erwehnung geſcheben. 62] Ich will mich vor ihm zum Pfande ſetzen. 63] Du wirſt ſeine erſte und letzte Geliebte ſeyn. 64] Er widmet dir. 64] Er iſt von der Natur ein ſchön gebildeter Jüngling. 65] Was ihm wird befohlen werden. 66] Die Aepfel, welche von dir gezogen und gewartet werden. 67] Dem Vertumno wurden die erſten Früchte gebracht. 68] Mit ſüſſen, angenehmen Säften. 69] Habe doch ein Mitleiden mit dem, der dich heftig liebet. 70] Venus wurde ſo genannt von dem Walde Idalio in Cypern. 71] Vid. Lib. 3. v. 6.

Scire dedit) referam tota notiſſima Cypro
Facta; quibus flecti facile & miteſcere poſſis. 71)

ANAXARETE IN LAPIDEM.

FAB. XVII.

Viderat a veteris generoſam ſanguine Teucri 1)
Iphis Anaxareten humili de ſtirpe creatus. 2)
Viderat: & totis perceperat oſſibus æſtum.
Luctatusque diu, poſtquam ratione furorem
Vincere non potuit, ſupplex ad limina venit.
Et modo nutrici miſerum confeſſus amorem,
Ne ſibi dura foret, per ſpes orauit alumnæ. 3)
Et modo, de multis blanditus cuique miniſtris, 4)
Sollicita petiit propenſum voce fauorem. 5)
Sæpe ferenda dedit blandis ſua verba tabellis: 6)
Interdum madidas lacrymarum rore coronas
Poſtibus intendit; 7) poſuitque in limine duro
Molle latus: 8) triſtisque ſeræ conuicia fecit. 9)
Surdior 10) illa freto ſurgente 11) cadentibus Hædis, 12)

Duri-

71) Dadurch dein Sinn kan geändert und erweichet werden.

1) Teucer war Telamonis Sohn. 2) Ein ſchlechter Kerl, von geringer Herkunft 3) Er ſtellete dieſer Mubme dabey vor, was ſie von ihm ſollte zu gewarten haben. 4) Er ſchmeichelte einem jeden Bedienten. 5) Er bat ſie inſtändig um ihre geneigte Gewogenheit. 6) Er hat ihr ſeine Liebe offt ſchriftlich zu erkennen gegeben. 7) Poſtibus intendere quid. Etwas an die Thürſchwellen hängen, heften.) Er hat ſelbſt die Nacht für ihrem Hauſe gelegen. 9) Er hat auf das Schloß, welches die Thür zuhielt, geſchimpfet und geſchmälet. 10) al. Sæuior. 11) Fretum ſurgit. Das Meer wird ungeſtüm. 12) Hædi oder capellæ agni, ſind zwey Sterne von der vierten Gröſſe, auf der Schulter des Fuhrmanns, welche die beiden Ziegelein bemercken, mit denen der Fuhrmann abgebildet wird, daher ſie auch den Nahmen bekommen haben. Einer heiſſet hædorum antecedens gegen Weſten, und der andere hædorum conſequens, gegen Oſten. Sie ſollen bey ihrem Aufgange, und ſonderlich

bey

Durior & ferro, quod Noricus 13) excoquit ignis,
Et ſaxo, quod adhuc viuum radice tenetur, 14)
Spernit, & irridet; factisque immitibus 15) addit
Verba ſuperba ferox: 16) & ſpe quoque fraudat amantem.
Non tulit impatiens longi tormenta doloris
Iphis, & ante fores hæc verba nouiſſima dixit:
Vincis, Anaxarete: neque erunt tibi tædia tandem
Vlla ferenda mei, 17) lætos molire triumphos, 18)
Et Pæana voca, 19) nitidaque incingere lauro, 20)
Vincis enim, moriorque libens: agĕ, ferrea, gaude.
Certe aliquid laudare mei 21) cogeris, eritque
Quo tibi ſim gratus: meritumque fatebere noſtrum,
Non tamen ante tui curam ceſſiſſe 22) memento,
Quam vitam; geminaque ſimul mihi luce carendum. 23)
Nec tibi Fama mei ventura eſt nuntia leti;
Ipſe ego, ne dubites, adero, præſensque videbor,
Corpore vt exanimi crudelia lumina paſcas.
Si tamen, o Superi, mortalia fata 24) videtis;
Eſte mei memores: (nihil vltra lingua precari
Suſtinet; 25) & longo facite vt memoremur in æuo: 26)
Et, quæ demſiſtis vitæ, date tempora famæ.
Dixit: & ad poſtes, ornatos ſæpe coronis,
Humentes oculos & pallida brachia tendens,
Cum foribus laquei religaret vincula ſummi; 27)

Hæc

bey dem Untergange Ungewitter erregen. 13) Norici waren Völcker in dem alten Illyrien. 14) Ein Stein, der noch feſt in der Erde liegt. 15) Sie hat ihn vielleicht von der Thür wegjagen laſſen. 16) Anaxarete. 17) Du ſolt nicht länger meinethalber Verdruß haben. 18) Dencke auf einen freudigen Triumph. 19) Stimme Freudenlieder an, den Göttern zu Ehren. 20) Setze eine Krone von grünen Lorbeer auf. 21) Nemlich, daß ich mich ſelbſt umgebracht habe. 22) Daß deine Liebe gegen dich erloſchen ſey. 23) Indem ich mein Leben dahin gebe, und dich nicht mehr ſehe. 24) *al.* facta. 25) Meine Zunge kan kein Wort mehr herfürbringen. 26) Machet, daß unſer noch lange Zeit gedacht werde. 27) *al.* Summis. Als er den

Hæc tibi ſerta placent, crudelis & impia? dixit.
Inſeruitque caput, 28) ſed tum quoque verſus ad illam:
Atque onus infelix eliſa fauce 29) pependit.
Iactapedum motu trepidantem, 30) vt multa gementem
Viſa dediſſe ſonum eſt, adapertaque ianua factum
Prodidit; exclamant famuli: 31) fruſtraque leuatum 32)
(Nam pater occiderat) referunt ad limina matris. 33)
Accipit illa ſinu, complexaque frigida nati
Membra ſui, poſtquam miſerarum verba parentum
Edidit; & matrum miſerarum facta peregit;
Funera ducebat mediam lacrymoſa per vrbem,
Luridaque arſuro portabat membra feretro. 34)
Forte viæ vicina domus, qua flebilis ibat
Pompa, fuit: duræque ſonus plangoris ad aures
Venit Anaxaretes: quam iam Deus vltor 35) agebat.
Mota tamen, Videamus, ait, miſerabile funus:
Et patulis iniit tectum ſublime feneſtris. 36)
Vixque bene impoſitum lecto 37) proſpexerat Iphin:
Deriguere oculi: 38) calidusque e corpore ſanguis
Inducto pallore 39) fugit, conataque retro
Ferre pedes, 40) hæſit: conata auertere vultus,
Hoc quoque non potuit: paulatimque occupat artus,
Quod fuit in duro iampridem pectore, ſaxum.
Neue ea ficta putes; dominæ ſub imagine ſi-
gnum 41)

Seruat

Strick oben an der Thür feſte machete. 28) Scil. laqueo. Er that den Strick um den Hals. 29) Nachdem er ſich gedämpfet, die Kähle zugeſchnüret hatte. 30) *al.* Trepidantem &c. Die Füſſe, welche ſich ſtarck bewegen, haben an die Thür geſchlagen. 31) Anaxaretes. 32) Nachdem ſie ihn vergeblich herab genommen hatten, weil er ſchon todt war. 33) Iphidis. 34) Sie ließ die blaſſe Leiche auf der Todtenbahre die zugleich mit verbrannt wurde, zum Scheiterhaufen bringen. 35) Die Nemeſis plagte und ängſtigte ſie ſchon. 36) Sie gieng in ein Gemach oben im Hauſe, da die Fenſter offen ſtanden. 37) Auf der Todtenbahre liegend. 38) Die Augen wurden ihr gantz ſtarr im Kopfe. 39) Sie wurde ſo blaß, wie eine Leiche. 40) Als ſie wieder zurück gehen wollte, blieb ſie auf der Stelle ſtehen. 41) Die

Seruat adhuc Salamis. 42) Veneris quoque nomine templum
Prospicientis 43) habet. quorum memor, o mea, lentos
Pone, precor fastus, 44) & amanti iungere 45) Nymphe.
Sic tibi nec vernum nascentia frigus adurat
Poma; 46) nec excutiant rapidi florentia venti. 47)
Hæc vbi nequicquam formas Deus aptus in omnes, 48)
Edidit; in iuuenem rediit: & anilia demit
Instrumenta sibi. 48) talisque apparuit illi,
Qualis 49) vbi oppositas nitidissima solis imago
Euicit nubes, nullaque 50) obstante reluxit.
Vimque parat: sed vi non est opus; inque figura
Capta Dei Nymphe est: & mutua vulnera sentit.

ROMVLVS IN QVIRINVM.

FAB. XVIII.

Proximus 1) Ausonias iniusti miles Amuli
Rexit opes: Numitorque senex amissa nepotum 2)
Mune-

41) Die in eine steinerne Säule verwandelte Anaxarete. 42) Salamis und Salamia ist eine Insel mit der Hauptstadt gleiches Nahmens; und eine Stadt in Cypern vom Teucro Telamonis Sohne erbauet, als ihn der Vater aus gedachter Insel verjagt hatte, weil er seines Bruders Aiacis Tod nicht gerochen hatte. 43) Der Tempel wurde also genannt, weil Venus die Anaxareten, da sie aus dem Fenster gesehen, also gestraffet hatte. 44) Lege den lange gehegten Hochmuth ab, liebe Romona. 45) Heirathe den, der dich liebet. 46) So werden dir die herfürkommenden Aepfel und Frühlinge nicht verfrieren. 47) Die Winde werden die Blute nicht abwerfen. 48) Vertumnus. 48) Er that die alten Weiber-Kleider hinweg. 49) Scil. apparere solet nitidissima imago solis, vbi euicit nubes oppositas. 50) Nube.

1) Darauf bemächtigte sich Amulius des Italiänischen Reichs mit Gewalt und Unrecht, daraus er seinen ältesten Bruder Numitorem verjagte, dessen Sohn tödtete, und die Tochter Rhea ins Kloster schickte. 2) Durch Romuli und Remi Hülfe, welche

Munere regna capit; festisque Palilibus 3) vrbis
Mœnia conduntur. Tatiusque, patresque Sabini
Bella gerunt: arcisque via 4) Tarpeia 5) recluſa 6)
Digna animam pœna congestis exuit 7) armis: 8)
Inde fati Curibus, 9) tacitorum more luporum,
Ore premunt voces, 10) & corpora victa sopore 11)
Inuadunt, portasque petunt, quas obice firma 12)
Clauſerat 13) Iliades: 14) vnam tamen ipſa recludit,
Nec ſtrepitum verſo Saturnia 15) cardine fecit.
Sola Venus portæ cecidiſſe repagula 16) ſentit:
Et clauſura fuit; 17) niſi quod reſcindere 18) nunquam
Dis licet acta Deum; Iano loca iuncta tenebant 19)
Naïdes

che die Tochter Rhea mit dem Marte gezeiget hatte. 3) Dieſes Feſt wurde der Pales, der Göttin der Weide, zu Ehren gefeyert den XI. Tag vor dem I. May. Es wurden groſſe Haufen Heu und Stroh hingeſetzet, und in Brand geſteckt, dabey ſich die Hirten luſtig machten mit Tantzen und Springen durchs Feuer. Einige wollen lieber Parilibus leſen, weil das Feſt im Frühlinge angeſtellet worden, da die Thiere ihre Jungen ans Licht bringen. 4) *Conſtr.* & Tarpeia exuit animam, dignam pœna, armis corigeſtis *in eam*, via arcis recluſa. 5) Eine Jungfrau. 6) Recludere viam arcis. Den Weg zum Schloſſe eröfnen. 7) Sie gab den Geiſt auf durch eine wohlverdiente Strafe. 8) Da die Feinde ihre Waffen, oder Schilde, auf ſie geworfen hatten. Die Verrätherin des Vaterlandes hatte zur Belohnung dasjenige von den Sabinern verlanget, was ſie in der lincken Hand trügen. Dieſes aber waren Schilde und Armbänder. Weil ſie es aber nicht deutlich gefodert hatte, ſo kriegte ſie an ſtatt der Armbänder die Schilde zum Lohne ihrer Untreue, darunter ſie erſtickte. 9) Die Sabiner, aus der Stadt Cures. 10) Ore premit vocem. Er ſchweiget gantz ſtill, giebt keinen Laut von ſich. 11) Corpus victum ſopore inuadere, einen im tiefen Schlafe liegenden überfallen. 12) Und firmo. 13) Obice firma claudere portam. Die Thür mit einem ſtarcken Riegel und Schloſſe verwahren und zuhalten. 14) Romulus, Iliæ Sohn. 15) Iuno Saturni Tochter hat kein Geräuſche gemacht, da ſie den Riegel weggeſchoben, und das Thor geöfnet hat. 16) Portæ repagula ceciderunt. Die Riegel ſind von der Thür weggefallen. 17) Sie hätte die Thür wieder zugeſchloſſen. 18) Reſcindere acta cuius. Jemandes Thaten vernichten. 19) Nahe bey dem Iano wohneten die Italiäniſchen Waſſer-Nymphen an Oertern.

20) Da

Naïdes Auſoniæ, gelido rorantia fonte: 20)
Has rogat auxilium. nec Nymphæ iuſta petentem
Suſtinuere 21) Deam: venasque & flumina fontis
Elicuere ſui, nondum tamen inuia Iani
Ora patentis erant, 22) neque iter præcluſerat vn- 790
da. 23)
Lurida ſupponunt fœcundo ſulfura fonti, 24)
Incenduntque cauas fumante bitumine 25) venas.
Viribus his aliisque vapor penetrauit ad ima
Fontis; 26) & Alpino modo quæ certare rigori 27)
Audebatis aquæ, non ceditis ignibus ipſis. 795
Flammifera gemini ſumant aſpergine poſtes: 28)
Portaque, nequicquam rigidis permiſſa 29) Sabinis,
Fonte fuit præſtructa 30) nouo; dum 31) Martius
arma
Indueret miles. quæ 32) poſtquam Romulus vltro
Obtulit; & ſtrata eſt 33) tellus Romana Sabinis 800
Corporibus, ſtrataque 34) ſuis; generique cruorem
Sanguine cum ſoceri 35) permiſcuit impius enſis:
Pace tamen ſiſti 36) bellum, nec in ultima 37) ferro

De-

20) Da aus einer kalten Quelle Waſſer heraus floß. 21) Iuſtæ petentem non ſuſtinere. Einem die rechtmäßige Bitte nicht abſchlagen. 22) Man konte aber noch zu dem offenen Tempel des Iani kommen; welcher im Kriege offen ſtand, und in Friedenszeiten zugeſchloſſen war. Daher er Ianus Patuleius und Clauſius genennet wurde. 23) Das Waſſer hatte den Zugang noch nicht verſperret. 24) Sie legten bleichen Schwefel unter die ſtarcke Quelle. 25) Mit brennenden Hartze und Peche. 26) Der Dampf drang durch auf den innerſten Grund der Quelle. 27) Streiten mit der heftigen Kälte, die auf dem Alpen-Gebürge iſt. 28) Die beiden Thürſchwellen und Pfoſten des Ianus Tempels raucheten von der Beſprengung des mit Feuer vermiſchten Waſſers. 29) *al.* Promiſſa. 30) Die Thür war gleichſam verrammlet, es war etwas davor gebauet, das ſie von dem Eingange abhielt. 31) Bis die Römiſchen Soldaten die Waffen ergriffen, die von Romulo, Martis Sohne, commandiret wurden. 32) *al.* quem ſcil. militem. 33) Es wurde bedeckt. 34) *al.* Strata eſt que. 35) Denn die Römer haben der Sabiner Töchter gebeiratbet. 36) Daß der Krieg geendiget würde. 37) Daß ſie

Decertare placet; Tatiumque accedere regno. 37)
Occiderat Tatius, populisque æquata duobus, 38)
Romule, iure dabas: posita cum cassside Mauors 39)
Talibus adsatur Diuumque hominumque parentem: 40)
Tempus adest, genitor, quoniam fundamine magno
Res Romana valet, 41) nec præside pendet ab vno) 42)
Præmia, quæ promissa mihi dignoque nepoti, 43)
Soluere; 44) & ablatum terris imponere cælo. 45)
Tu mihi 46) concilio quondam præsente Deorum 47)
(Nam memoro, 48) memorique animo pia verba notaui) 49)
Vnus erit, quem tu tolles in cærula 50) cœli,
Dixisti, rata sit verborum summa tuorum. 51)
Annuit omnipotens: 52) & nubibus aëra cœcis
Occuluit, 53) tonitruque & fulgure terruit Vrbem. 54)
Quæ sibi promissæ sensit data signa rapinæ, 55)
Innixusque hastæ, pressos temone cruento 56)
Impauidus conscendit equos Gradiuus, 57) & ictu
Verberis increpuit, 58) pronumque 59) per aëra lapsus

Con-

einander gänzlich aufreiben solten. 37) Er solte mit Romulo zugleich regieren. 38) Er herrschete zugleich über die Römer und Sabiner. 39) Mars. 40) Iouem. 41) Das Römische Reich ist nun feste genug gegründet. 42) Es beruhet nicht auf einem eintzigen Regenten. 43) Romulo. 44) Für soluendi und imponendi. 45) Ihn von der Erde unter die himmlischen Götter zu nehmen 46) *Constr.* tu *Iupiter* dixisti mihi quondam præsente concilio Deorum, vnus erit *Romulus*, quem tu tolles in cærula cæli. 47) In der ganzen Götter-Versammlung. 48) Ich erinnere mich dessen noch wohl. 49) Ich habe die gnädigen Worte gleich in das Gedächtniß gefasset. 50) *al.* ad sidera cœli. 51) Gib nun deinen Worten den Nachdruck. 52) Iupiter. 53) Occulere aëra nubibus cœcis. Die Luft mit finstern Wolcken bedecken. 54) Romam. 55) *Constr.* Mars sensit, hæc signa sibi data esse promissæ rapinæ. 56) Er spannete die Pferde vor den blutigen Wagen. 57) Mars. Der Ursprung ist so zweifelhaft, daß wol zehnerlei Ursachen davon angeführet werden. 58) Er klatschete mit der Peitsche, wie ein Fuhrmann. 59) Durch die freie, offene

Conſtitit in ſummo nemoroſi colle palati: 60)
Reddentemque ſuo iam regia iura Quiriti 61)
Abſtulit Iliaden. 62) corpus mortale per auras
Dilapſum tenues. ceu lata plumbea funda
Miſſa ſolet medio glans intabeſcere cœlo. 63)
Pulcra ſubit facies, 64) & puluinaribus altis 65)
Dignior, & qualis trabeati 66) forma Quirini.
Flebat, vt amiſſum coniux: cum regia Iuno
Irin ad Herſiliam 67) deſcendere limite curuo 68)
Imperat: & vacuæ 69) ſua ſic mandata referre.

HERSILIA IN HORAM.

FAB. XIX.

O & de Latia, o & de gente Sabina
Præcipuum matrona decus; digniſſima tanti
Ante fuiſſe viri, coniux nunc eſſe Quirini;
Siſte tuos fletus; 1) &, ſi tibi cura videndi

Coniu-

offene Luft. 60) Oben auf dem mit Walde umgebenen Palatiniſchen Berge, auf welchem die Palatia der Könige und Kayſer waren. 61) Seinen Römern. Quirites ſollen ſie von Quirino, welchen Nahmen Romulus von den Göttern bekam, heiſſen. Flor. Lib. I. Cap. I. 62) Romulum, Iliæ Sohn. 63) Wie eine Bleykugel, wenn ſie aus einer breiten Schleuder geworfen wird, mitten in der Luft pflegt zu ſchmeltzen. 64) Er bekam ein ſchön Geſicht wieder. 65) Puluinaria waren Küſſen auf dem Altare, oder einem erhabenen Orte im Tempel, worauf die Bildniſſe der Götter gelegt wurden. 66) Des mit einem majeſtätiſchen Purpur-Kleide geſchmückten vergötterten Romuli. 67) Romuli Gemahlin. 68) Mit einem krummen Bogen. Iris heiſſet ſonſt der Regenbogen. 69) Der Wittbe.

1) Höre auf zu weinen. 2) Komm mit mir in den

Coniugis eſt, duce me lucum pete, 2) colle Quirino 3)
Qui viret, & templum Romani regis 4) obumbrat.
Paret: & in terram pictos delapſa per arcus, 5)
Herſiliam iuſſis compellat vocibus 6) Iris.
Illa verecundo vix tollens lumina vultu, 7)
O Dea (namque mihi nec, quæ ſit dicere promtum eſt, 8)
Et liquet eſſe Deam) duc, o duc, inquit, & offer
Coniugis ora mihi, 9) quæ 10) ſi modo poſſe videre
Fata ſemel dederint; 11) cœlum aſpectaſſe 12) fatebor.
Nec mora; Romuleos 13) cum virgine Thaumantea 14)
Ingreditur colles. ibi ſidus ab æthere lapſum
Decidit in terras: a cuius lumine flagrans
Herſiliæ crinis cum ſidere ceſſit in auras. 15)
Hanc manibus notis Romanæ conditor vrbis 16)
Excipit: 17) & priſcum pariter cum corpore 18) nomen
Mutat: Oramque vocat, quæ nunc Dea iuncta Quirino eſt. 19)

P. OVI-

Wald. 3) Auf dem Quirinaliſchen Hügel. 4) Romuli. 5) Durch die bundfärbigen Bögen. 6) Sie redet dieſelbe mit den anbefohlnen Worten an. 7) Sie konte für Schamhaftigkeit kaum die Augen aufſchlagen. 8) Ich kan nicht eben ſagen, was du für eine Göttin biſt. 9) Laß mich meinen Gemahl wieder ſehen. 10) *al.* quem ſcil. coniugem. 11) Wenn ich nur einmahl das Glück hätte, denſelben zu ſehen. 12) *al.* Accepiſſe. So würde ich ſagen, ich wäre im Himmel geweſen. 13) n. 3. 14) Mit der Iris, Thaumantis Tochter. 15) Es iſt in die Luft gegangen. 16) Romulus. 17) Manibus notis aliquem excipere. Einen freundlich willkommen heiſſen. 18) Der Leib wurde unſterblich. 19) Welche nun im Tempel Romuli göttlich mit verehret wird.

P. OVIDII NASONIS METAMORPHOSEON

LIBER XV.

Inhalt.

Auf Romulum folgete Numa. Als dieser Crotonis Ursprung untersuchete, fand er, daß ehemals schwartze Steinichen in weisse verwandelt worden waren, und hörete Pythagoram, der von den beständigen Veränderungen aller Dinge lehrete. Ægeria, welche den verstorbenen Numam beweinete, und sich vom Hippolyto nicht trösten lassen wolte, welcher ihr vorstellete, was mit ihm selbst vorgegangen wäre, wurde in einen Brunnen verwandelt. Welches eben so zu bewundern war, als daß Romuli Lantze zum Beume oder eine gehörnete Deuckſäule worden ist. Endlich ist Iulius Cæsar nach dem Tode in einen Stein verwandelt worden.

CALCVLI NIGRI IN CANDIDVM COLOREM.

FAB. I.

Quæritur interea, quis tantæ pondera molis 1)
Sustineat, tantoque queat succedere regi. 2)
Destinat imperio clarum 3) prænuntia veri
Fama *Numam*. Non ille satis cognosse Sabinæ
Gentis habet ritus: 4) animo maiora capaci

Con-

1) Wer eine solche grosse Regiments-Last auf seine Schultern nehmen könne. 2) Romulo. 3) Wegen seiner Gerechtigkeit und Ehrfurcht gegen die Götter. 4) Die Gewohn-

hei-

Concipit, 5) &, quæ ſit rerum natura, requirit. 6)
Huius amor curæ, patria, Curibusque 7) relictis,
Fecit, vt Herculei penetraret ad hoſpitis 8) vrbem.
Graia quis Italicis auctor poſuiſſet in oris
Mœnia 9) quærenti, ſic e ſenioribus vnus
Rettulit indigenis, 10) veteris non inſcius æui: 11)
Diues ab Oceano bubus Ioue natus 12) Iberis 13)
Littora felici tenuiſſe Lacinia curſu 14)
Fertur: & armento teneras errante per herbas, 15)
Ipſe domum magni nec inhoſpita tecta, 16) Crotonis
Intraſſe; & requie longum releuaſſe laborem, 17)
Atque ita diſcedens, Æuo, dixiſſe, nepotum 18)
Hic locus vrbis erit; promiſſaque vera fuerunt.
Nam fuit Argolico 19) generatus Alemone quidam
Myſcelos, 20) illius Dis acceptiſſimus æui. 21)
Hunc ſuper incumbens 22) preſſum grauitate ſopo-
ris 23)

Cla-

heiten und Gebräuche. 5) Er richtet ſeinen durchdringenden Verſtand auf noch gröſſere Dinge. 6) Naturam rerum requirere. Die Natur und Beſchaffenheit aller Dinge unterſuchen. 7) Die Liebe und Begierde dazu, die ihm keine Ruhe ließ. Cures, äum, war die Hauptſtadt der Sabiner. 8) Crotonis, der vom Hercule aufgenommen war, als er aus Spanien zurückkam mit dem Heerden Geryonis, dieſer ſagte ihm vorher, daß künftig an dem Orte eine Stadt würde gebauet werden, wie auch von Myſcello geſchehen iſt. 9) Eine Griechiſche Stadt. 10) Einer von den alten Landes-Einwohnern gab ihm dieſe Nachricht. 11) Der um die alten Geſchichte wuſte. 12) Hercules. 13) Mit Ochſen aus Spanien, welches von dem Fluſſe Ebro Iberia genennet wird. 14) Er ſoll glücklich angeländet ſeyn bey dieſem Vorgebürge in Italien, zwiſchen dem Adriatiſchen und Ioniſchen Meere. 15) Armentum errat teneras per herbas. Das Vieh gehet auf den Wieſen im friſchen Graſe herum. 15) Darinne ſonſt auch Gäſte waren aufgenommen worden. 17) Longum laborem requie releuare. Sich nach vielen Ungemach auf einer langen Reiſe ausruhen. 18) Die Kindeskinder würden es erleben, daß daſelbſt eine Stadt ſtehen würde. 19) Zu Argis gebohren. 20) Dieſer Nahme wird unterſchiedlich ausgedrücket. 21) Ein damaliges Schoßkind der Götter. 22) Er fiel über ihn her. 23) Preſſus

Clauiger 24) alloquitur: Patrias, age, defere ſedes:
I, pete diuerſi lapidoſas Æſaris 25) vndas,
Et, niſi paruerit, multa ac metuenda minatur.
Poſt ea diſcedunt pariter ſomnusque Deusque. 26)
Surgit Alemonides; tacitaque recentia mente
Viſa refert: 27) pugnatque diu ſententia ſecum: 28)
Numen abire iubet: prohibent diſcedere leges:
Pœnaque mors poſita eſt patriam mutare volenti.
Candidus Oceano nitidum caput abdiderat Sol, 29)
Et caput extulerat denſiſſima ſidereum nox: 30
Viſus adeſſe idem Deus eſt, 31) eademque monere;
Et, niſi paruerit, plura & grauiora minari.
Pertimuit: patriumque ſimul transferre parabat
In ſedes penetrale 32) nouas; fit murmur in vrbe:
Spretarumque agitur legum reus. 33) vtque peracta eſt
Cauſa prior, 34) crimenque patet ſine teſte probatum, 35)
Squalidus 36) ad ſuperos tollens reus ora, manusque,
O cui ius cœli 37) bis ſex fecere 38) labores, 39)
Fer, precor, inquit, opem: nam tu mihi criminis auctor. 40)
Mos erat antiquus. niueis, atrisque lapillis
His damnare reos, illis abſoluere culpa.

Nunc

eſt grauitate ſoporis. Er liegt im tiefen Schlafe. 24) Hercules, der eine Keule führet. 25) Ein Fluß in Calabrien, der von Argis weit entfernet iſt. 26) Hercules. 27) Er überleget in der Stille bey ſich das neue Traumgeſichte. 28) Er ſtreitet lange mit ſich ſelbſt, und weiß nicht, was er für einen Schluß faſſen ſoll. 29) Die Sonne war untergegangen. 30) Es war Nacht worden. Woher dieſe Redensart komme, iſt ſchon etliche mahl erläutert worden. 31) Hercules. 32) Die väterliche Erdwohnung an einen andern Ort verlegen. 33) Er wurde angeklagt als ein Verächter der Geſetze des Vaterlandes. 34) Nachdem die erſte Unterſuchung geſchehen. 35) Er hatte es ſelber geſtanden. 36) Der arme Beklagte, der in einem elenden Aufzuge da ſtand. 37) Andere leſen: O cuius cœlum; oder O cuius celebrem; o tu quem celebrem. 38) Zu wege gebracht haben. 39) Die 12. groſſe Thaten Herculis werden verſtanden, davon Lib. 9. Fab. 7. nachzuſehen. 40) Du haſt mich mit ſtarcken Bedrohungen dazu gebracht, daß ich habe wegziehen wollen, welches mir als ein groſſes ſtrafwürdiges Verbrechen ausgelegt

Nunc quoque ſic lata eſt ſententia triſtis, 41) & omnis
Calculus immitem demittitur ater in vrnam. 42)
Quæ ſimul 43) effudit numerandos verſa lapillos;
Omnibus e nigro color eſt mutatus in album:
Candidaque Herculeo ſententia munere 44) facta
Soluit 45) Alemonidem. grates agit ille parenti
Amphitryoniadæ; 46) ventisque fauentibus æquor
Nauigat Ionium: Lacedæmoniumque Tarentum 47)
Præterit, & Sybarin, 48) Salenthinumque Neæthum, 49)
Thurinosque 50) ſinus, Temeſenque, & Iäpygis 51)
arua.
Vixque pererratis, quæ ſpectant littora, terris, 52)
Inuenit Æſarei 53) fatalia 54) fluminis ora:
Nec procul hinc tumulum, ſub quo ſacrata Crotonis
Oſſa tegebat humus. iuſſaque ibi mœnia terra
Condidit: & nomen tumulati traxit in vrbem. 55)
Talia conſtabat certa primordia fama
Eſſe loci, poſitæque Italis in finibus vrbis.

ANL.

gelegt wird. 41) Ferre ſententiam triſtem. Ein Urtheil fällen, das für den Beklagten betrübt iſt. 42) Es wurden lauter ſchwartze Steine ohne Barmhertzigkeit in den Gerichts-Topf geworfen, zu meiner Verdammung. 43) So bald als die Steinichen aus dem umgekehrten Topfe herausgeſchüttet worden, daß ſie ſolten gezehlet werden. 44) *al.* numine. 45) Dieſes Urtheil, welches dem Götzen Herculi zu dancken war, der die ſchwartzen Steine in weiſſe verwandelt hatte, machte ihn von der Todesſtrafe loß. 46) Dem Amphitryon. 47) Eine Stadt in Calabrien, von den Lacedæmoniern erbauet. 48) Eine Stadt in magna Græcia. 49) Ein Fluß in dem Salentiniſchen Gebiete. 50) Thurii eine Stadt in Calabrien, wie auch Temeſe. 51) Ein Vorgebürge. 52) Welche an der See liegen. 53) v. 23. 54) Der Fluß, der ihm vom Hercule angewieſen war. 55) Er hat die Stadt Croton genannt, von dem daſelbſt begrabenen Helden Crotone; daher die Einwohner Crotoniatæ geheiſſen.

ANIMÆ IN VARIAS SPECIES.

FAB. II.

Vir fuit hic ortu Samius: 1) sed fugerat vna
Et Samon & dominos; 2) odioque tyrannidis exful
Sponte erat, isque, licet cœli regione remotos 3)
Monte Deos adiit: 4) &, quæ natura negabat
Visibus humanis, oculis ea pectoris hausit. 5)
Cumque animo, & vigili perspexerat omnia cura; 6)
In medium discenda dabat. 7) cœtumque silentum, 8)
Dictaque mirantum, magni primordia mundi,
Et rerum causas, & quid natura, docebat:
Quid deus, vnde niues, quæ fulminis esset origo;
Iupiter, an venti, discussa nube 9) tonarent.
Quid quateret terras, 10) qua sidera lege mearent; 11)
Et quodcumque latet, primusque animalia mensis
Arcuit imponi: 12) primus quoque talibus ora
Docta quidem soluit, 13) sed non & credita, verbis;
Parcite, mortales, dapibus temerare 14) nefandis
Corpora, sunt fruges: sunt deducentia ramos
Pondere poma suo, tumidæque in vitibus vuæ:
Sunt herbæ dulces: sunt, quæ mitescere flamma,

Molli-

1) Pythagoras aus Samus bürtig. 2) Die Beherrscher der Inset. 3) *al.* remotus. 4) Er hat sein Gemüht auf himmlische Betrachtungen gerichtet. 5) Oculis pectoris haurire quid. Etwas mit den Augen des Gemühts beschauen. 6) Mit grossem Fleisse. 7) In medium discenda dare. Lehren vortragen. 8) Die Zuhörer, welche stilschweigend aufmercketen, und sich über seinen Vortrag verwunderten. Von dem silentio Pythagorico, und den folgenden Lehrsätzen, wird in der Historia philosophica gehandelt. 9) Wenn sie durch die Wolcken brechen. 10) Woher die Erdbeben entstünden. 11) Den Lauf der Gestirne. 12) Er hat zuerst verboten, das Fleisch der Thiere zu essen. 13) Er hat seinen Mund mit solchen gelehrten Sachen aufgethan, die aber nicht von allen sind für wahr gehalten worden. 14) Beflecket doch nicht weiter eure Leiber mit

ver-

Mollirique queant. nec vobis lacteus humor 15)
Eripitur, nec mella thymi redolentia florem. 16)
Prodiga diuitias, alimentaque mitia tellus
Suggerit, 17) atque epulas sine cæde & sanguine præbet.
Carne feræ sedant ieiunia: 18) nec tamen omnes.
Quippe equus, & pecudes, armentaque 19) gramine viuunt.
At, quibus ingenium est immansuetumque, ferumque 20)
Armeniæ tigres, iracundique leones,
Cumque lupis vrsi, dapibus cum sanguine gaudent. 21)
Heu! quantum scelus est in viscera viscera condi, 22)
Congestoque auidum pinguescere corpore corpus; 23)
Alteriusque animantem animantis viuere leto:
Scilicet in tantis opibus, quas optima matrum
Terra parit, nil te, nisi tristia mandere sæuo
Vulnera dente, 24) iuuat, ritusque referre Cyclopum? 25)
Nec nisi perdideris alium, placare 26) voracis,
Et male morati 27) poteris ieiunia ventris?
At vetus illa ætas, cui fecimus *Aurea* 28) nomen,
Fœtibus arboreis, &, quas humus educat, herbis,
Fortunata fuit: nec polluit ora cruore.
Tunc & aues tutas mouere per aëra pennas;
Et lepus impauidus mediis errauit in agris:
Nec sua credulitas piscem suspenderat hamo: 29)

Cun-

verbotenen, schädlichen Speisen. 15) Milch. 16) al. flore. Honig, welches nach Thymian riechet. 17) Die Erde bringet überflüßig herfür, was zur angenehmen Nahrung des Leibes dienet. 18) Sedare ieiunia. Den Hunger stillen. 19) Schafe und Kühe. 20) Die von Natur grimmig und wild seyn. 21) Sie freuen sich, wenn sie andere zahme Thiere, auch wol Menschen, zerreissen und fressen können. 22) Daß der Thiere Fleisch in unsern Bauch gestecket, und gleichsam vergraben wird. 23) Daß der Leib dick und fett wird von den häufig hineingeschlungenen Leibern der Thiere. 24) Mit den grimmigen Zähnen die erbärmlich geschlachten Thiere zerkauen. 25) Nach Art der Cyclopen leben, welche Menschenfleisch fressen. 26) n. 18. 27) Des übelgewöhnten Bauchs. 28) Vid. Lib. I. Fab. 3. 29) Die Fische liessen sich noch nicht so willig am Angel fangen. Also hat Pythagoras auch die Fische seinen Schülern zu

essen

Cuncta ſine inſidiis, nullamque timentia fraudem,
Plenaque pacis erant. poſtquam non vtilis auctor 30)
Victibus inuidit, (quisquis fuit ille virorum) 31)
Corporeasque dapes auidam demerſit in aluum,
Fecit iter ſceleri: 32) primaque e cæde ferarum
Incaluiſſe putem maculatum ſanguine ferrum:
Idque ſatis fuerat; noſtrumque petentia letum
Corpora miſſa neci ſalua pietate fatemur: 33)
Sed quam 34) danda neci, tam non epulanda fue-
runt. 34)
Longius inde nefas abiit: & prima putatur
Hoſtia 35) ſus meruiſſe mori: quia ſemina pando
Eruerit roſtro; 36) ſpemque interceperit anni. 37)
Vite caper morſa Bacchi mactandus ad aras
Ducitur vltoris. nocuit ſua culpa duobus. 38)
Quid meruiſtis, oues, placidum pecus, inque tuendos
Natum homines, pleno quæ fertis in vbere nectar? 39)
Mollia quæ nobis veſtras velamina lanas
Probetis; vitaque magis, quam morte iuuatis.
Quid meruere boues, animal ſine fraude, dolisque,
Innocuum, ſimplex, natum tolerare 40) labores?
Immemor 41) eſt demum, nec frugum munere dignus
Qui potuit, curui demto modo pondere aratri, 42)

Ruri-

eſſen verbotten. 30] Nachdem jemand die ſchlechten Speiſen den Menſchen nicht gegönnet hat, der ihnen doch keinen Nutzen geſtiftet hat. 31] Wer er auch geweſen iſt. *al.* Deorum. 32] So hat er den Weg gebahnet, die Thiere auf ſchändliche Weiſe zu ſchlachten und zu tödten. 33] Daß die wilden Thiere, die auf der Menſchen Blut lauren, wären getödtet worden, als wodurch keine Sünde begangen worden. 34] Ob ſie gleich konten gefället werden. 34] So durften ſie doch nicht eben gegeſſen werden. 35] Cereri. 36] Semina eruere pando roſtro. Die Saamen-Körner aus der Erde heraus wühlen mit dem breiten Rüſſel. 37] Spem anni intercipere. Die Hofnung einer guten Erndte im Jahre zu nichte machen. 38] Der Sau und dem Ochſen hat es nichts geſchadet, daß ſie wegen des verurſachten Schadens ſind getödtet worden. 39] Süſſe Milch. 40] Ad tolerandum. 41] Undanckbar. 42] Demere pondus curui aratri ruricolæ. Die Laſt des krummen Pfluges dem Och-

Ruricolam mactare ſuum: qui 43) trita labore 44)
Illa quibus toties durum renouauerat aruum, 45)
Tot dederat meſſes, percuſſit colla ſecuri 46)
Nec ſatis eſt, quod tale nefas committitur: ipſos
Inſcripſere deos ſceleri: 47) numenque ſupernum
Cæde laboriferi credunt gaudere iuuenci.
Victima labe carens, 48) & præſtantiſſima forma
(Nam placuiſſe nocet) 49) vittis præſignis & auro, 50)
Siſtitur ante aras; auditque ignara precantem:
Imponique ſuæ videt inter cornua fronti,
Quas coluit fruges: 51) percuſſaque ſanguine cultros
Inficit in liquida præuiſos forſitan vnda. 52)
Protinus ereptas viuenti pectore fibras
Inſpiciunt; 53) mentesque Deum ſcrutantur in illis.
Vnde fames homini vetitorum tanta ciborum?
Audetis veſci, genus o mortale? quod, oro,
Ne facite: & monitis animos aduertite noſtris. 54)
Cumque boum dabitis cæſorum membra palato, 55)
Mandere vos veſtros ſcite & ſentite colonos. 56)

Et

ſen, damit das Feld gebauet wird, abnehmen. 43) Conſtr. Qui percuſſit ſecnri colla illa, trita labore, quibus toties renouauerat durum aruum. 44) Durch die Arbeit abgemattet. 45) Durum aruum renouare. Das harte Erdreich umpflügen. 46) Collum bouis ſecvri percutere. Den Ochſen mit dem Beile vor den Kopf ſchlagen. 47) Sie haben ihre Schuld bemänteln wollen, mit den Opfern, die ſie den Göttern davon gebracht, als wenn dieſelben daran einen Gefallen hätten. 48) Ein Opferthier, daran kein Fehl war. 49) Ihr reines Weſen und ſchöne Geſtalt muſte ihnen die Urſach des Todes ſeyn. Weil die beſten Thiere geopfert wurden. 50) Sie hatten um den Kopf eine weiſſe Binde, und die Hörner waren vergüldet. 51) Colere fruges. Erdfrüchte bauen. Damit wurden die Opferthiere, der Heerd und die Meſſer beſprenget. 52) Es hat die Meſſer vielleicht geſehen in dem Waſſer, welches dabey ſtand, wenn es ſolte geſchlachtet werden. 53) Die Wahrſager beſahen das Eingeweide, und machten daraus ihre Deutungen. 54) Monitis alicuius animum adtiertere. Auf jemandes Erinnerungen wohl Achtung geben. 55) Wenn ihr eſſen werdet. 56) Eure Ochſen, damit

Et quoniam Deus 57) ora mouet, ſequar ora mouentem
Rite Deum, 58) Delphosque meos, ipſumque recludam
Æthera, 59) auguſtæ reſerabo oracula mentis. 60)
Magna, nec ingentis inueſtigata priorum, 61)
Quæque diu latuere, canam. iuuat ire per alta
Aſtra: 62) iuuat, terris & inerti ſede 63) relictis,
Nube vehi, validique humeris inſiſtere Atlantis: 64)
Palantesque animos 65) paſſim, ac rationis egentes
Deſpectare procul, trepidosque obitumque timentes
Sic exhortari, ſeriemque euoluere fati. 66)

EVPHORBVS IN PYTHAGORAM.

FAB. III.

O genus attonitum gelidæ formidine mortis, 1)
Quid Stygia, quid tenebras, quid nomina vana timetis,
Materiem vatum, 2) falſique piacula 3) mundi?

Cor-

damit ihr eure Aecker beſtellet habt. 57) Weil mich Apollo zu reden ermahnet. 58) So will ich nichts anders reden, als was er mir in den Mund legt. 59) Ihr ſollet meine Worte ſo annehmen, als wenn ſie von dem Oraculo delphico, ja vom Himmel ſelbſt, herab gekommen wären. 60) Ich will die Heimlichkeiten kund machen, welche mir die Götter in meinem Gemüthe offenbahret haben. 61) Hoc non eſt inueſtigatum ingeniis priorum. Dieſes hat noch niemand vor meiner Zeit unterſuchet, ausgeſpüret. 62) Ich will das, was am Himmel befindlich iſt, durchgehen. 63) Die Erde, welche unbeweglich ſtehet. 64) Welcher den Himmel auf den Schultern tragen ſoll. 65) al. Homines. Der hin und her irrenden Gemüther der Menſchen von oben herab beſchauen. 66) Ihr Schickſal unterſuchen, was die Götter über ſie beſchloſſen haben.

1) Attonitus eſt formidine gelidæ mortis. Er iſt beſtürzt und fürchtet ſich vor dem bloſſen Tode. 2) Davon die Poeten ſo viel dichten und ſchreiben. 3) al. pericula. Da man die Menſchen mit einer erdichteten Welt zu beſänftigen, oder zu

Corpora ſiue rogus flamma, ſeu tabe 4) vetuſtas
Abſtulerit, mala poſſe pati non vlla putetis.
Morte carent animæ: 5) ſemperque priore relicta
Sede, nouis domibus habitant viuuntque receptæ. 6)
Ipſe ego, (nam memini) Troiani tempore belli
Panthoides 7) Euphorbus eram: cui pectore quondam
Sedit in aduerſo 8) grauis haſta minoris Atridæ. 9)
Cognoui clypeum læuæ geſtamina noſtræ 10)
Nuper Abanteis templo Iunonis in Argis. 11)
Omnia mutantur: nihil interit: errat, & illinc
Huc venit, hinc illuc, & quoslibet occupat artus
Spiritus: eque feris humana in corpora tranſit,
Inque feras noſter: 12) nec tempore deperit vllo. 13)
Vtque nouis fragilis ſignatur cera figuris,
Nec manet vt fuerat, nec formas ſeruat easdem,
Sed tamen ipſa eadem eſt: animam ſic ſemper eandem
Eſſe, ſed in varias doceo migrare figuras.
Ergo, ne pietas 14) ſit victa cupidine ventris,
Parcite, (vaticinor) cognatas cæde nefanda
Exturbare animas: 15) nec ſanguine ſanguis alatur.
Et quoniam magno feror æquore, plenaque ventis
Vela dedi; 16) nihil eſt toto quod perſtet in orbe:
Cuncta fluunt, 17) omnisque vagans formatur imago. 18)
Ipſa quoque aſſiduo labuntur tempora motu,

Non

ſchrecken pflegt. 4) Durch eine verzehrende Kranckheit. 5) Die Seelen ſind unſterblich. 6) Dieſes war Pythagoræ Lehrſatz, daß die Seelen aus einem Körper in den andern wanderten. 7) Panthoi Sohn. 8) Gerade in der Bruſt 9) Menelai, der Euphorbum erſchoß. 10) Den Schild, welchen ich in der lincken Hand getragen habe. 11) Zu Argos, einer Statt in Peloponnes, wo Abas regieret hat. 12) Spiritus. 13) Der Geiſt oder die Seele des Menſchen vergehet niemals. 14) Die Liebe und Furcht der Götter. 15) Die Verwandten gewaltſamer Weiſe tödten. 16) Ich habe mich in eine wichtige Sache eingelaſſen, davon ich mein Meinung ausführlich eröfnen will. 17) Alles iſt in beſtandiger Bewegung. 18) Wir haben keine gewiſſe

und

Non ſecus ac flumen. neque enim conſiſtere flumen,
Nec leuis hora poteſt: ſed vt vnda impellitur vnda, 19)
Vrgeturque prior venienti, 20) vrgetque priorem:
Tempora ſic fugiunt pariter, pariterque ſequuntur;
Et noua ſunt ſemper. nam quod fuit ante, relictum eſt,
Fitque, quod haud fuerat, momentaque cuncta nouantur.
Cernis & emerſas 21) in lucem tendere noctes:
Et iubar hoc nitidum nigræ ſuccedere nocti.
Nec color eſt idem cœlo, cum laſſa quiete
Cuncta iacent media, cumque albo Lucifer exit
Ctarus equo: rurſusque alius, 22) cum præuia luci
Tradendum Phœbo Palantias 23) inficit orbem.
Ipſe Dei elypeus, 24) terra cum tollitur ima,
Mane rubet: terraque, rubet, cum conditur ima: 25)
Candidus in ſummo eſt. 26) melior natura quod illic
Ætheris eſt. 27) terræque procul contagia vitat. 28)
Nec par aut eadem nocturnæ forma Dianæ 29)
Eſſe poteſt vnquam: ſemperque hodierna ſequente,
Si creſcit, minor eſt; maior, ſi contrahit orbem. 30)
Quid? non in ſpecies ſuccedere quatuor annum
Aſpicis, 31) ætatis peragentem imitamina noſtræ? 32)

Nam

und beſtändige Begriffe und Vorſtellungen der Sachen. 19) Eine Welle treibet die andere fort 20) *al.* Vrgeturque eadem veniens, oder vrgeturque prior veniente. 21) *al.* emenſas. Der Tag vertreibet die finſtere Nacht, wenn die Nacht ihre Zeit gedauret hat, ſo machet ſie dem Tage Platz. 22) Color eſt cœlo. 23) Bey der Morgenröthe, welche Pallantis Tochter iſt, ſiehet der Himmel anders aus, als wenn die Sonne die Welt erleuchtet. 24) Der Sonnen-Kreyß, welcher uns wie ein Schild vorkömmt. 25) Wenn die Sonne auf- und untergehet. 26) Wenn ſie hoch am Himmel ſtehet, ſiehet ſie weiß aus. 27) Weil die Luft daſelbſt reiner und dünner iſt. 28) *al.* fugit. Sie wird nicht von der ſchmutzigen Erde beflecket. 29) Der Mond kan bey Nacht nicht einerlei Geſtalt behalten. 30) Der Mond iſt heute gröſſer, wenn er zunimmt, als morgen da er abnimmt, und der Erde einen kleinern Schein giebt. 31) Siehet man nicht, wie die vier Jahrszeiten immer auf einander folgen? 32) Wel-

Nam tener, & lacteus, 33) puerique ſimillimus æuo
Vere nouo eſt. tunc herba nitens, 34) & roboris expers
Turget, 35) & inſolida eſt, 36) & ſpe delectat agre-
ſtes. 37)
Omnia tum florent: florumque coloribus almus 38)
Ridet 39) ager: neque adhuc virtus 40) in frondi-
bus vlla eſt.
Tranſit in *Æſtatem* poſt Ver, robuſtior Annus.
Fitque valens iuuenis: neque enim robuſtior ætas
Vlla, nec vberior, nec, quæ magis æſtuet, 41) vlla eſt.
Excipit *Autumnus*, poſito feruore iuuentæ, 42)
Maturus, mitisque, inter iuuenemque ſenemque
Temperie medius, 43) ſparſis per tempora 44) canis.
Inde ſenilis *Hyems* 45) tremulo venit horrida paſſu,
Aut ſpoliata ſuos, aut, quos habet, alba capillos. 46)
Noſtra quoque ipſorum 47) ſemper, requieque ſine vlla
Corpora vertuntur: nec quod fuimusue, ſumusue,
Cras erimus, fuit illa dies, qua ſemina tantum
Spesque hominum primæ materna habitauimus aluo.
Artifices Natura 48) manus admouit, 49) & angi
Corpora viſceribus diſtentæ condita matris
Noluit: eque domo vacuas emiſit in auras. 50)

Editus

32) Welche das menſchliche Alter in ſeiner Abwechſelung vorſtellen. Die Kindheit iſt dem Frühlinge gleich; die Jugend, dem Sommer; das männliche Alter, dem Herbſte; und das hohe Alter, dem Winter. 33) Wenn das zarte Kind noch ſäuget. 34) *al.* recens. 35) Es wächſet an einem ſchwachen Stengel in die Höhe. 36) Es iſt nicht dauerhaft. 37) Den Landmann. 38) Der fruchtbahre Acker. 39) *al.* ludit: 40) Kraft und Stärcke. 41) Da die Begierden bitziger und heftiger ſind. 42) Ponere feruorem iuuentæ. Die Hitze der Jugend ablegen. 43) Er mäßiget die Hitze der Jugend, und die Kälte des Alters. 44) *al.* Sparſus quoque tempora canis. Da ſchon einige graue Haare ſich ſehen laſſen. 45) Darauf kömmt das Alter, welches dem ſtrengen Winter verglichen wird, da man anfänget zu zittern. 46) Da man entweder die Haare verlieret, oder eißgrau wird. 47) Unſere eigene Leiber werden ſtets verwandelt. 48) Scil. naturans. Der Schöpfer. 49) Artifices manus admouere. Künſtliche Hände anlegen. 50) Gott hat uns

aus

Editus in lucem 51) iacuit ſine viribus infans:
Mox quadrupes, 52) rituque tulit ſua membra ferarum:
Paulatimque tremens, & nondum poplite firmo
Conſtitit, 53) adiutis aliquo conamine neruis. 54)
Inde valens veloxque fuit: ſpatiumque iuuentæ
Tranſit: &, emeritis medii quoque temporis annis, 55)
Labitur occiduæ per iter decliue *ſenectæ*. 56)
Subruit hæc 56) æui demolitурque prioris
Robora: 57) fletque Milon ſenior, 58) cum ſpectat inanes
Illos, 59) qui fuerant ſolidorum mole tororum 60)
Herculeis ſimiles, fluidos pendere lacertos. 61)
Flet quoque, vt in ſpeculo rugas aſpexit aniles
Tyndaris: 62) & ſecum, cur ſit bis rapta, requirit.
Tempus edax rerum, tuque inuidioſa vetuſtas
Omnia deſtruitis: vitiataque dentibus æui 63)
Paulatim lenta 64) conſumitis omnia morte.
Hæc quoque non perſtant, quæ nos elementa vocamus,

Quas

aus Mutterleibe auf dieſe weite Welt gebracht. 51) Das geborne Kind. 52) Bald hat es auf der Erde, wie ein wildes vierfüßiges Thier gekrochen. 53) Es hat noch nicht feſte auf den Beinen geſtanden. 54) Weil die Adern nur noch erſt eine kleine Hülfe gegeben haben. 55) Wenn die beſten Jahre verfloſſen ſind, und man gleichſam ausgedienet hat. 56) So gehet es im Alter bergab zum Ende, eben wie ſich die Sonne zum Untergange neiget. 56) Senecta. 57) Es ſchlägt vollends nieder, und wirft über den Haufen die Stärcke des vorigen Alters. 58) Dieſer ſtreitbahre Held zu Croton war ſo ſtarck, daß er einen Ochſen mit der bloſſen Fauſt todſchlagen, ihn ein Feldweges auf den Schultern forttragen, und allein hat verzehren können. 59) *Conſtr.* cum ſpectat inanes illos lacertos pendere fluidos. 60) Die wegen der ſtarcken und fetten Wampen des Herculis Armen gleich waren. *al.* Solidarum morte ferarum. 61) Daß ſie gantz mager und ſchlap waren. 62) Helena, des Tyndari und der Ledæ Tochter, die Theſeus im neundten Jahre geraubet, ihm aber von den Brüdern, den Dioſcuris, wieder befreiet, und die dem Menelao zur Ehe gegeben iſt, welche hernach Paris entführet hat. 63) Was durch die vielen Jahre geſchwächet worden. 64) Der

Quasque vices peragant, 65) (animos adhibete) 66) docebo.

ELEMENTA IN VARIAS SPECIES.

FAB. IV.

Quattuor æternus 1) genitalia corpora 2) mundus
Continet. ex illis duo sunt onerosa, 3) suoque
Pondere in inferius, *tellus* atque *vnda*, feruntur: 4)
Et totidem grauitate carent: 5) nulloque premente 6)
Alta petunt, 7) *aër*, atque aëre purior *ignis*.
Quæ quanquam spatio distant; 8) tamen omnia fiunt
Ex ipsis; & in ipsa cadunt; resolutaque tellus
In liquidas roresçit 9) aquas: tenuatus in auras
Aëraque 10) humor abit: demto quoque pondere rursus
In superos aër tenuissimus emicat ignes.
Inde retro redeunt: idemque retexitur ordo, 11)
Ignis enim densum spissatus in aëra transit;
Hic in aquas; tellus glomerata cogitur vnda. 12)
Nec species sua cuique manet, rerumque nouatrix
Ex aliis alias reparat Natura figuras.
Nec perit in tanto quicquam (mihi credite) mundo;
Sed variat, faciemque nouat: *nasçique vocatur*,
Incipere esse aliud, quam quod fuit ante; morique,
Desinere illud idem. 13) cum sint huc forsitan illa,

Hæc

sachte auf dem Fusse nachschleichet. 65) Wie sie abwechseln. 66) Mercket auf.

1) Nach Aristotelis Vorgeben ist die Welt von Ewigkeit her. *) Vier Elemente, daraus alle andere Dinge entstehen. 3) Schwer. 4) Sie fallen nieder. 5) Sie sind leichte. 6) Scil. pondere. 7) Sie steigen in die Höhe. 8) Sie sind von einander entfernet. 9) *al.* rarescit, die Erde schmeltzet wie der Thau im Wasser, daß man sie nicht mehr sehen kan. 10) In die dünne und dicke Luft. 11) Sie werden in eben der Ordnung wieder aufgelöset. 12) Die Erde wird von dem häufigen Regen gepresset und zusammen gehalten. 13) Aufhören, das-

Hæc translata illuc; ſumma 14) tamen omnia conſtant.
Nil equidem durare diu ſub imagine eadem
Crediderim, ſic ad ferrum veniſtis ab auro
Secula. 15) ſic toties verſa es Fortuna locorum.
Vidi ego, quod fuerat quondam ſolidiſſima tellus,
Eſſe fretum. 16) vidi factas ex æquore terras.
Et procul a pelago conchæ iacuere marinæ: 17)
Et vetus inuenta eſt in montibus anchora ſummis.
Quodque fuit campus, 18) vallem decurſus aquarum
Fecit: eluuie 19) mons eſt deductus in æquor:
Eque paludoſa ſiccis humus aret arenis: 20)
Quæque ſitim tulerant, ſtagnata paludibus hument, 21)
Hic fontes Natura nouos emiſit, 22) at illic
Clauſit: 23) & antiquis tam multa tremoribus 24) orbis
Flumina proſiliunt; aut exſiccata 25) reſidunt.

AMNIS LYCVS IN REGIONEM MVTATVS.

FAB. V.

Sic vbi terreno Lycus 1) eſt epotus hiatu; 2)
Exiſtit procul hinc, alioque renaſcitur orbe. 3)

ERA-

dasjenige zu ſeyn, was es vorher geweſen iſt. 14) Ueberhaupt beſtehet alles. 15) Aus güldenen ſind eiſerne Zeiten worden. 16) Wo vor dieſem ein feſt Land war, da habe ich ein Meer geſehen. Zum Exempel dienet das Sicilianiſche Meer. 17) Meerſchnecken, die da liegen blieben, als das Waſſer ſich verlaufen hat. 18) Ein flaches ebenes Feld. 19) Durch eine ſtarcke Waſſerflubt. 20) Sümpfe ſind ausgetrocknet. 21) Scil. terra. wo trocken Land geweſen, da ſind jetzo Waſſerreiche Seen. 22) Die Natur hat neue Quellen herfür gebracht. 23) Verſtopfet. 24) Von den Erdbeben. 25) al. excœcata. Sie ſind ausgetrocknet, daß man nicht mehr ſehen kan, wo ſie geweſen.

1) Ein Fluß in Aſien. 2) Iſt von der Erde verſchlungen. 11) An einem anderu Orte der Welt. 4) Da nur der

ERASINVS AMNIS IN REGIONEM SIMILITER ALIAM.

FAB. VI.

Sic modo combibitur; tecto modo gurgite 4) lapſus
275 Redditur 5) Argolicis ingens Eraſinus 6) in aruis.

CAICVS FLVVIVS IN REGIONEM ALIAM SIMILITER.

FAB. VII.

Et Myſum 7) capitisque ſui ripæque prioris
Pœnituiſſe ferunt, 8) alia nunc ire, 9) Caicum 10)

AMASENVS FLVVIVS IN TERRÆ SPECIEM.

FAB. VIII.

Nec non Sicanias voluens Amaſenus 1) arenas 2)
280 Nunc 3) fluit: interdum ſuppreſſis fontibus aret, 4)

ANI-

Schlund verdecket iſt. 5) Er kömmt wieder herfür. 6) Ein Fluß in Arcadien. 7) Ein Fluß in Myſien. 8) Man ſagt, er habe aus Verdruß nicht weiter in ſeinem Lande und in ſeinen Ufern fortgehen wollen. 9) Scil. ripa. 10) Unter dem Nahmen Caicus.

1) *al.* Amenanus, ein kleiner Fluß, der vom Berge Ætna herabkömmt, und durch die Stadt Catanea gehet. 2) Er ſpült den Sand weg in Sicilien. Welches vor Zeiten auch Sicanien geheiſſen, entweder von Sicano, des Briarei eines Cyclopen Sohne, oder von den erſten Landes-Einwohnern den Sicanis. 3) Jetzo, bald. 4) Er iſt gantz ausgetrocknet bey dem verſtopf-

ten

ANIGRVS FLVMEN DVLCE IN AQVÆ AMARITVDINEM.

FAB. IX.

Ante bibebatur; nunc quas contingere nolis 5)
Fundit Anigros 6) aquas: poſtquam (niſi vatibus 7) omnis
Eripienda fides) illic lauere bimembres 8)
Vulnera, clauigeri 9) quæ fecerat Herculis arcus.

HYPANIS AMNIS IN AQVÆ AMARITVDINEM SIMILITER.

FAB. X.

Quid? non & Scythicis Hypanis de montibus ortus,
Qui fuerat dulcis, ſalibus vitiatur amaris? 10) 28§

ANTISSA, PHAROS ET TYROS INSVLÆ IN SCOPVLOS MVTATÆ.

FAB. XI.

Fluctibus ambitæ fuerant 11) Antiſſa, 12) Pharosque 13)
Et Phœniſſa Tyros; 14) quarum nunc inſula nulla eſt.

LEV-

ten Quellen. 5) Das man nicht koſten mag für Bitterkeit, 6) Ein Fluß in Pelopones, 7) Den Poeten. 8) Die Centauri, welche halb Menſchen und halb Thiere geweſen. 9) Der eine Keule führet. 10) Durch bitteres Saltz wird das ſüſſe Waſſer verdorben. 11) Sie ſind gantz mit Waſſer umgeben, und alſo Inſeln geweſen. 12) Bey Lesbus. 13) In Egypten. 14) In Phœnicien. 15) Vor Zeiten hieng Laucas an dem feſten Lande.

16) Nun

LEVCADES INSVLÆ TRES IN MONTIVM SPECIES; ET ZANCLE INSVLA IN SCOPVLVM.

FAB. XII.

Leucada continuam veteres habuere coloni: 15)
Nunc freta circumeunt. 16) Zancle 17) quoque iuncta fuiſſe
Dicitur Italiæ: donec confinia pontus
Abſtulit; & media tellurem reppetit vnda.

HELICE ET BVRIS OPPIDA IN SCOPVLOS SIMILITER.

FAB. XIII.

Si quæras Helicen & Burin Achaidas vrbes: 1)
Inuenies ſub aquis: & adhuc oſtendere nautæ
Inclinata ſolent cum mœnibus oppida merſis. 2)

AREA IN TVMVLVM MVTATA.

FAB. XIV.

Eſt prope Pithean tumulus Troezena, 3) ſine vllis
Arduus arboribus, quondam planiſſima campi
Area, 4) nunc tumulus: nam (res horrenda relatu) 5)
Vis fera ventorum, cæcis incluſa cauernis, 6)
Exſpirare aliqua 7) cupiens, luctataque fruſtra

Libe-

16] Nun iſt es eine Inſel. n. 11. 17] Jetzo Meſſina. 18] Das Meer hat die Erde weggeſpühlet, wo das Waſſer mitten durchgehet

1] Städte in Achaia. 2] Die Städte haben ſich geſencket mit den in die Tiefe gefallenen Mauren. 3] Bey Trœzen, Pitthi Vaterlande. 4] Ein ebenes Feld 5] Es iſt erſtaunlich zu erzehlen. 6] In finſtern, verborgenen Höhlen. 7) Par-

te

Liberiore frui cœlo, 8) cum carcere rima
Nulla foret toto, nec peruia flatibus eſſet; 9)
Extentam tumefecit humum: 10) ceu ſpiritus oris
Tendere veſicam 11) ſolet, aut derepta bicorni
Terga capro. 12) tumor ille loco permanſit; & alti
Collis habet ſpeciem, longoque induruit æuo. 13)

FONS IN AFRICA HAMMONIS IN GLACIEM CONVERTITVR.

FAB. XV.

Plurima cum ſubeant, 14) audita aut cognita nobis, 15)
Pauca ſuper 16) referam. Quid? non & lympha 17) figuras
Datque, capitque nouas? Medio tua, Corniger Amon, 18)
Vnda die gelida eſt, ortuque obituque 19) caleſcit.

FONS ATHAMANIS LIGNVM ACCENDIT.

FAB. XVI.

Admotis Athamanis 20) aquis accendere lignum
Narratur, minimos cum luna receſſit in orbes. 21)

FLV.

te. 8) Einer freieren Luft genieſſen. 9) Nulla rima flatibus peruia eſt. Es kan durch keine Ritze ein Lüftgen kommen. 10) Extentam humum tumefacere. Die ausgedehnete Erde aufblaſen. 11) Die Blaſe anftreiben. 12) *al.* direpta bicornis terga capri. Bocksháute, die zu Schläuchen gebrauchet werden, und aufſchwellen, wenn etwas darein gegoſſen wird. 13) Die Geſchwulſt iſt durch die lange Zeit hart worden. 14) Plurima ſubeunt. Es fället mir vieles bey. 15) *al.* vobis. 16) *ell.* hæc. 17) Helles klares Waſſer. 18) Iupiter wurde in dem Libyſchen Sandlande unter der Geſtalt eines Widders deswegen verehret, weil dem Baccho, als er durch dieſe Wüſten Völcker führete, und Durſt litte, und ſeinen Vater in der Noth um Hülfe anrief; ein Widder entgegen kam, der ihn zu einer klaren Quelle führete. 19) Solis. 20) Ein Fluß in Theſſalien. 21) Wenn der Mond abgenommen hat.

1) Wöl-

FLVMEN CICONVM BIBENTES IN LAPIDEM MVTANTVR.

FAB. XVII.

Flumen habent Cicones, 1) quod potum saxea reddit
Viscera, 2) quod tactis inducit marmora rebus.

CRATHIS ET SYBARIS AMNES CAPILLIS AVREVM COLOREM DANT.

FAB. XVIII.

Crathis, & hinc Sybaris 3) vestris conterminus oris 4)
Electro 5) similes faciunt auroque capillos: 6)

SALMACIS FONTEM QVI CONTINGIT, IN MOLLITIEM VERTITVR.

FAB. XIX.

Quodque magis mirum est, sunt, qui non corpora tantum
Verum animos etiam valeant mutare, liquores.
Cui non audita est obscœna Salmacis vnda? 7)

LACVM ÆTHIOPIÆ QVI BIBIT, IN INSANIAM, AVT IN SOPOREM VERTITVR.

FAB. XX.

Æthiopesque lacus? quos si quis faucibus hausit, 8)
Aut furit, 9) aut patitur mirum grauitate sopo-
rem. 10)

1) Völcker in Thracien. 2) Es verwandelt die Menschen in Steine, wenn sie daraus trincken, wie auch alles, was er berühret. 3) Flüsse in magna Græcia. 4) *al.* Huic Sybaris nostris conterminus aruis. Der bey unserm Lande wegläufet. 5) Electrum, Agd- oder Bernstein. 6) Sie machen die Haare goldgelb. 7) *al.* obscœnæ Salmacis vndæ. vid. Lib. V. v. 8. 8) Wenn jemand daraus trincket. 9) Er wird unsinnig. 10) Er

CLITORIVM FONTEM QVI BIBIT, ODIVM VINI CAPIT.

FAB. XXI.

Clitorio 11) quicunque sitim de fonte leuauit, 12)
Vina fugit, gaudetque meris abstemius 13) vndis:
Seu vis est in aqua calido contraria vino:
Siue, quod indigenæ 14) memorant, Amithaone natus 15)
Proetidas 16) attonitas postquam per carmen & herbas
Eripuit furtis, purgamina mentis in illas
Misit aquas, odiumque meri 17) permansit in vndis

LYNCESTIVM AMNEM QVI BIBIT, IN EBRIETATEM CONVERTITVR.

FAB. XXII.

Hinc 1) fluit effectu dispar 2) Lyncestius amnis: 3)
Quem quicunque parum moderato gutture traxit, 4)
Haud aliter titubat, 5) quam si mera vina bibisset.

AQVA LACVS PHENEI NOCTE FIT NOXIA.

FAB. XXIII.

Est lacus Arcadiæ, (Pheneum dixere priores)
Ambiguis suspectus aquis; 6) quas nocte timeto:
Nocte nocent potæ: sine noxa luce bibuntur. 7)

SYM.

geräth in einen Todtenschlaf. 11) In Arcadien. 12) Sitim de fonte leuare. Den Durst aus einer Quelle löschen. 13) Er enthält sich des Weins, und trincket mit Lust lauter Wasser. 14) Die Landes-Einwohner. 15) Melampus ein Artzt, Amathacus Sohn. 16) Prœti Töchter. 17) Der Haß gegen den Wein.

1) al. huic. 2) Von gantz ungleicher Wirckung. 3) In Thracien. 4) Wer alzu viel davon zu sich genommen hat. 5) Der taumelt nicht anders. 6) Er ist verdächtig wegen des bald gesunden, bald schädlichen Wassers. 7) Bey Tage wird

das

SYMPLEGADES CAVTES IN PETRAS REDACTÆ.

FAB. XXIV.

Sic alias aliasque lacus & flumina vires
Concipiunt. 8) Tempusque fuit, quo nauit in vndis, 9)
Nunc sedet Ortygie. 10) Timuit 11) concursibus Argo 12)
Vndarum sparsas Symplegadas 13) elisarum:
Quæ nunc immotæ perstant, ventisqne resistunt.

ÆTNA MONS SICILIÆ IN IGNEM.

FAB. XXV.

Nec quæ sulphuris ardet fornacibus Ætna 1)
Ignea semper erit: neque enim fuit ignea semper.
Nam siue est animal tellus, & viuit, habetque
Spiramenta locis flammam exhalantia 2) multis;
Spirandi mutare vias, 3) quotiesque mouetur,
Has finire 4) potest, illas aperire cauernas. 5)
Siue leues imis venti cohibentur in antris, 6)
Saxaque cum saxis, & habentem semina flammæ
Materiam iactant, 7) ea concipit ictibus ignem; 8)

An-

das Wasser ohne Schaden getrunken. 8) Alias vires concipere. Andere Kräfte bekommen, an sich ziehen. 9) Da auf dem Meere geschwommen hat. 10) Sie wird auch Delos genant. 11) Confer. Argo timuit Symplegadas sparsas concursibus vndarum elisarum. 12) Argo hieß das Schiff, darauf, nach der Poeten Vorgeben, Iason mit seiner Gesellschaft, welche die Argonauten genennet werden, nach Colchos gesegelt, das güldene Vließ abzuholen. Vid. Lib. VII. v. 1. 13) Von συμπλήττω, ich stosse zusammen. Es sind Klippen, Berge, Einflüsse, maris Euxini, die auch Cyneæ heissen, welche scheinen mit einander zusammen zu laufen.

1) Der Feuerspeiende Berg in Sicilien. 2) Löcher, Ausdünstungen, die das Feuer ausblasen. 3) Er kan die Wege ändern, dadurch er den Wind ausbläset. 4) Zumachen. 5) Die Hölen eröfnen. 6) Imis in antris cohiberi. In den innersten Hölen zurück gehalten werden. 7) Sie werfen aus. 8) Sie fangen

Feuer

Antra relinquentur ſedatis frigida ventis: 9)
Siue bitumineæ rapiunt incendia vires, 10)
Luteaue exiguis areſcunt ſulfura fumis; 11)
Nempe vbi terra cibos, alimentaque pinguia flammæ
Non dabit, abſumptis per longum viribus æuum, 12)
Naturæque ſuum nutrimen deerit 13) edaci,
Non feret illa famen, 13) deſertaque deſeret ignes.

IN PALLÆNE VRBE TRITONIACÆ PALVDIS ATTACTV VERTVNTVR HOMINES IN VOLVCRES.

FAB. XXVI.

Eſſe viros fama eſt in Hyperborea Pallene, 14)
Qui ſoleant leuibus velari 15) corpora plumis,
Cum Tritoniacam nouies ſubiere paludem. 16)

SCYTHIDES FEMINÆ ATTACTV VENENI IN AVES MVTANTVR.

FAB. XXVII.

Haud equidem credo: ſparſæ quoque 17) membra veneno
Exercere artes Scythides 18) memorantur easdem.

Feuer durch das herausſtoſſen. 9) Sedare ventos. Die Winde ſtillen. 10) Wenn nicht viel Harz und Pech da iſt, ſo wird die Glut nicht ſtarck. 11) Schwefel mit Erde untermenget wird leicht gedämpfet und giebt nur ein wenig Rauch. 12) Vires abſumptæ ſunt per longum ævum. Die Kräfte ſind durch die lange Zeit verzehret 13) Die Nahrung wird fehlen. 13) Ferre famem. Hunger leiden, ausſtehen. 14) Eine Stadt in Thracien gegen Mitternacht. 15) Quoad die in Vögel ſollen verwandelt werden. 16) Wenn ſie neunmahl durch einen Sumpf gegangen ſind, davon die Pallas Tritonia genennet wird. 17) Quoad. 18) Von den Scythiſchen Weibern wird erzehlet, daß ſie

EX VITVLIS APES NASCVNTVR.

FAB. XXVIII.

Si qua fides rebus tamen eſt addenda 19) probatis:
Nonne vides quæcunque mora, 20) fluidoque 21) calore
Corpora tabuerint, in parua animalia verti?
I quoque delectos mactatos obrue 22) tauros,
(Cognita res vſu) 23) de putri 24) viſcere paſſim
Florilegæ 25) naſcuntur apes, quæ more parentum
Rura colunt, 26) operique fauent, 27) in ſpemque laborant. 28)

EX EQVO CRABRONES.

FAB. XXIX.

Preſſus humo bellator equus 29) crabronis origo eſt. 30)

EX CANCRO SCORPIVS.

FAB. XXX.

Concaua littoreo 1) ſi demas brachia 2) cancro,

Cæ-

eben die Künſte treiben, ſich in Vögel zu verwandeln. 19) al. adhibenda. Fidem addere rebus probatis. Den Dingen Glauben beimeſſen, die man verſucht und bewährt befunden hat. 20) Die nach gerade, allmählig abgenommen haben, wie in der Schwindſucht 21) Durch die Wärme, welche ſie auflöſet, daß ſie gleichſam zerflieſſen. 22) Verſcharre ſie in die Erde. 23) Die Sache iſt aus der Erfahrung bekannt. 24) Aus dem verweſeten Fleiſche und Eingeweide wachſen. 25) Bienen, die das Honig aus den Blumen ſaugen. 26) Sie beſuchen das Feld fleißig. 27) Sind emſig in der Arbeit. 28) Sie arbeiten auf Hofnung des Honigs und einer neuen Brut. 29) Ein munteres, zum Kriege tüchtiges Pferd, wenn es umgefallen iſt. 30) Zeuget Roß-Käfer.

1) Einem am Ufer liegenden Krebſe. 2) Brachia deme-

re,

Cætera ſupponas terræ: de parte ſepulta
Scorpius 3) exibit, caudaque minabitur 4) vnca.

BOMBYCES IN PAPILIONES.

FAB. XXXI.

Quæque ſolent cauis frondes Intexere filis 5)
Agreſtes tineæ 6) (res obſeruata colonis) 7)
Ferali mutant cum papilione figuram. 8)

RANÆ EX LIMO.

FAB. XXXII.

Semina limus habet virides generantia ranas,
Et generat truncas pedibus: 9) mox apta natando
Crura dat, 10) vtque eadem ſint longis ſaltibus apta. 11)
Poſterior ſuperat partes menſura priores. 12)

VRSA LAMBENDO FINGITVR EX FRVSTO CARNIS.

FAB. XXXIII.

Nec 13) catulus 14) partu, quem reddidit vrſa recenti, 15)
Sed male viua caro eſt: 16) lambendo mater in artus
Fingit, 17) & in formam, quantam capit ipſa, reducit. 18)

APES

re cancro. Die Scheren dem Krebſe abbrechen. 3) Eine Schlange. 4) Sie wird mit dem krummen Schwantze zu Schaden drohen. 5) Sich in die Blätter einſpinnen. 6) Die Seidenwürmer. 7) Die Landleute und Haußhalter haben es angemercket. 8) Sie verwandeln ſich in einen ſchädlichen Buttervogel. 9) Ohne Füſſe, oder mit kurtzen Füſſen. 10) Sie wachſen, wenn ſie im Waſſer ſchwimmen. 11) Daß ſie weit ſpringen und hüpfen können. 12) Alſo ſind ſie hernach gröſſer, als ſie zuerſt waren. 13) *Conſtr.* nec eſt catulus, quem vrſa reddidit recenti partu, ſed male viua caro eſt. 14) Es iſt kein junger Bär. 15) Welchen das Weiblein erſt geworfen hat. 16) Ein Stück Fleiſch, das noch kein recht Leben hat. 17) Wenn es die Mutter belecket, ſo giebt ſie dem Stücke Fleiſch die Gliedmaſſen. Es iſt aber eine fictio poëtica. 18) Und alſo kriegt es

APES INITIO VERMES, POSTEA SPECIEM SVAM RECIPIVNT.

FAB. XXXIV.

Nonne vides, quos cera tegit ſexangula, 19) fœtus
Melliferarum apium ſine membris corpora naſci?
Et ſerosque pedes, ſerasque aſſumere pennas? 20)

AVES EX OVI MEDIO.

FAB. XXXV.

Junonis volucrem, 1) quæ cauda ſidera 2) portat,
Armigerumque Iouis, 3) Cythereïadasque 4) columbas,
Et genus omne auium mediis e partibus oui, 5)
Ni ſciret fieri, quis naſci poſſe putaret?

EX MEDVLLA HVMANA ANGVES NASCVNTVR.

FAB. XXXVI.

Sunt qui, cum clauſo putrefacta eſt ſpina 6) ſepulchro,
Mutari credant humanas angue medullas.
Hæc tamen ex aliis generis primordia ducunt, 7)

PHOE-

die Geſtalt der Bären. 19) Wachsſcheiben, die ſechs Ecken haben. 20) Späte Beine und Flügel kriegen.

1) Der Pfau. 2) Augen, welche wie die Sterne glänzen. Lib. I. Fab. 13. 3) Der Adler, des Iouis Waffenträger. 4) Die der Veneri gewidmet ſind. 5) Aus dem gelben Dotter. 6) Wenn der Rückgrad verfaulet iſt. 7) al. hæc tamen ex aliis ducunt primordia rebus. Sie haben ihren Urſprung anderswo her.

1) Ein

PHOENIX AVIS EX SANIE SVA RENASCITVR.

FAB. XXXVII.

Vna eſt, quæ reparet, ſeque ipſa reſeminet, ales. 1)
Aſſyrii Phœnica vocant: nec fruge, nec herbis,
Sed thuris lacrymis, 2) & ſucco viuit amomi. 3)
Hæc vbi quinque ſuæ compleuit ſæcula vitæ, 4)
Illicis 5) in ramis, tremulæque cacumine palmæ,
Vnguibus & duro nidum ſibi conſtruit 6) ore,
Quo ſimulac caſias, ac nardi lenis 7) ariſtas,
Quaſſaque cum fulua ſubſtrauit cinnama myrrha,
Se ſuper imponit, finitque in odoribus æuum. 8)
Inde ferunt, 9) totidem qui viuere debeat annos
Corpore de patrio paruam Phœnica renaſci.
Cum dedit huic ætas vires, onerique ferendo 10) eſt,
(Ponderibus nidi ramos leuat arboris altæ,) 11)
Fertque pius 12) cunasque ſuas, 13) patriumque ſepulcrum;
Perque leues auras Hyperionis vrbe potitus 14)
Ante fores ſacras Hyperionis 15) æde reponit.

HYÆNA MODO MAS, MODO FEMINA.

FAB. XXXVIII.

Si tamen eſt aliquid miræ nouitatis in iſtis,
Alternare vices, 16) & quæ modo femina tergo
Paſſa marem eſt, nunc eſſe marem miremur Hyænam.

CHA-

1) Ein Vogel erwecket und beſamet ſich ſelbſt wieder. 2) Von Weihrauchs-Tropfen. 3) Von Zimmet. 4) Wenn er fünfhundert Jahre gelebet hat. 5) Einer Steineiche. 6) Nidum ſibi conſtruere. Sich ein Neſt machen. 7) Dieſe wohlriechende Kräuter wachſen in Arabien. 8) Finire æuum. Das Leben endigen, ſterben. 9) Scil. Poëtæ. Die Poeten geben daher vor. 10) Scil. par. Wenn er die Laſt tragen kan. 11) Dieſer vers wird für eingeſchoben gehalten. 12) Gelaſſen. 13) Seine Wiege. 14) Wenn er die Sonnen-Stadt erreichet hat. 15) Vor dem Sonnen-Tempel. 16) Eins ums andere ab-

CHAMÆLEON IN VARIOS COLORES VERTITVR.

FAB. XXXIX.

Id quoque, quod ventis animal nutritur, & aura,
Protinus assimulat tetigit quoscunque colores. 17)

LYNCES LIBERI VRINAM VERTVNT IN LAPIDEM.

FAB. XL.

Victa racemifero 18) Lyncas 19) dedit India Baccho,
E quibus, vt memorant, quicquid vesica remisit 20)
Vertitur in lapides, & congelat aëre tacto.

CORALIVM EX MOLLI DVRVM.

FAB. XLI.

Sic & Coralium, quo primum contigit auras 21)
Tempore durescit: mollis fuit herba sub vndis.

GENTES VARIANTVR IN SPECIES.

FAB. XLII.

Desinet 1) ante dies, & in alto Phœbus anhelos
Æquore tinget equos, 2) quam consequar omnia dictis 3)
In species translata nouas. Sic omnia 4) verti

Cer-

abwechseln, sich alle Jahr verändern. 17) Was der Chamæleon nur anrühret, dessen Farbe nimmt er an. 18) Der die Weinstöcke herfür bringet. 19) Luchse. 20) Der Urin. 21) So bald die Corale an die Luft kömmt.

1) al. deseret. Der Tag wird eher vergehen. 2) Es wird Nacht werden. 3) Als ich werde mit Worten ausdrucken können. 4) al. Tempore verti. 5) Aliæ gentes assumunt robo-

ra,

Cernimus, atque alias assumere robora gentes, 5)
Concidere has: sic magna fuit censuque 6) virisque
Perque decem potuit tantum dare sanguinis annos;
Nunc humilis veteres tantummodo Troia ruinas, 7)
Et pro diuitiis tumulos ostendit auorum.
(Clara 8) fuit Sparte; 9) magnæ viguere Mycenæ, 10)
Nec non & Cecropis, 11) nec non Amphionis arces: 12)
Vile solum Sparte est: altæ cecidere Mycenæ;
Oedipedoniæ 13) quid sunt, nisi nomina, Thebæ?
Quid Pandioniæ 14) restant, nisi nomen, Athenæ?)

OMNIA QVÆ NASCVNTVR, TRANSMVTANTVR IN DISSIMILES SPECIES.

FAB. XLIII.

Non quoque Dardaniam 1) fama est consurgere Romam,
Appenninigenæ quæ proxima Tibridis vndis 2)
Mole sub ingenti rerum fundamina 3) ponit.
Hæc igitur formam crescendo mutat; & olim
Immensi caput orbis erit. sic dicere vates. 4)
Faticinasque ferunt sortes: 5) quantumque recordor,
Priamides 6) Helenus flenti, dubioque salutis, 7)
Dixerat Æneæ, cum res Troiana labaret. 8)

Nate

ra, hæ concidunt. Einige Völcker werden mächtig, andere schwach, und gehen gar aus. 6) An Gütern und Reichthümern, Macht und Ansehen. 7) Die alte Zerstörung. 8) Die folgenden fünf verse sollen dem Poeten mit angetichtet werden. 9) Lacedæmon, eine Stadt in Peloponnes, von dem Erbauer Sparto benahmet. 10) Auch daselbst in Locris, wo Agamemnon regierete. 11) Athen, von Cecrops erbauet. 12) Theben, welche Amphyon angerichtet hat. 13) Wo Oedipus regieret hat. 14) Was ist von Pandionis Residentz noch übrig?

1) Von den Dardaniern erbauet. 2) Durch welche die Tyber fliesset, welche aus dem Apenninischen Gebürge heraus kömmt. 3) Den Grund zur Herrschaft. 4) Die Sibyllen sollen es geweissaget haben. 5) Die Loß-Zeichen, daraus man das künftige Glück und Unglück vorher sagen will. 6) Priami Sohn. 7) Dubius est salutis. Er weiß nicht, wie es ihm gehen, und mit ihm ablaufen wird. 8) Als es mit Troia gefährlich aussahe.

Nate Dea, ſi nota ſatis præſagia noſtræ
Mentis habes; 9) non tota cadet te ſoſpite Troia.
Flamma tibi, ferrumque, dabunt iter: 10) ibis, & vna
Pergama 11) rapta feres: donec Troiæque, tibique
Externum patrio continget amicius aruum. 12)
Vrbem & iam cerno Phrygios debere nepotes; 13)
Quanta nec eſt, nec erit, nec viſa prioribus annis.
Hanc alii proceres 14) per ſæcula longa potentem, 15)
Sed dominam rerum 16) de ſanguine natus Jüli 17)
Efficiet. quo, cum tellus erit vſa, 18) fruentur
Æthereæ ſedes: 19) cælumque erit exitus illi.
Hæc Helenum ceciniſſe Penatigero 20) Æneæ,
Mente memor refero, cognataque mœnia lætor
Creſcere, & vtiliter Phrygibus viciſſe Pelasgos. 21)
Ne tamen oblitis ad metam tendere longe 22)
Exſpatiemur equis; 23) cœlum, & quodcunque ſub illo eſt,
Immutat formas, tellusque, & quidquid in illa eſt.
Nos quoque pars mundi, (quoniam non corpora ſolum,
Verum etiam volucres animæ ſumus, 24) inque ferinas
Poſſumus ire domos, pecudumque in pectora condi.)

Cor-

ſahe. 9) Wenn du dich noch erinnerſt, was ich dir vorher geſagt habe. 10) Sie werden dir den Weg bahnen. 11) War das veſte Schloß in Troia. 12) Bis dir durchs Glück ein fremd Land zufallen wird, welches dir lieber ſeyn wird als das Vaterland. 13) Daß die Nachkommen der Phrygier dir bauen müſſen. Hier wollen einige lieber leſen: vrbe & iam terno Phrygios ſe efferre nepotes, Quanta nec eſt, nec erit. 14) Könige und Bürgermeiſter. 15) Scil. efficient. 16) Zu einer Beherrſcherin vieler Länder. 17) Octanius Auguſtus, der ſein Geſchlecht von Æneæ Sohne, Aſcanio, der auch Iulus hieß, mütterlicher Seits herführete. 18) Wenn er auf Erden genug wird regieret haben. 19) So wird er gen Himmel erhaben werden, der ihm zur Belohnung ſeiner Dienſte wird gegeben werden. 20) Der ſeine Haußgötzen aus Phrygien mit nach Italien führete. 21) Daß die Griechen zum Nutzen der Phrygier geſieget haben bey Eroberung der Stadt Troia. 22) Damit wir nicht zu weit von unſerm Zwecke abkommen und ausſchweifen. 23) Metaph. Und die Pferde in ihrem Laufe nicht aufhalten. 24) Weil die Seelen ſo ſchnell ſind als die Vögel. 25) Die einiger maſ-

ſen

Corpora, quæ poſſint animas habuiſſe parentum,
Aut fratrum, aut aliquo iunctorum fœdere nobis, 25) 460
Aut hominum certe, tuta eſſe & honeſta ſinamus:
Neue Thyeſteis 26) cumulemus viſcera menſis.
Quam male conſueſcit, quam ſe parat ille cruori
Impius humano; 27) vituli qui guttura cultro
Rumpit, 28) & immotas præbet mugitibus aures! 29) 465
Aut qui vagitus ſimiles puerilibus hædum
Edentem iugulare 30) poteſt; aut alite veſci, 31)
Cui dedit ipſe cibos! quantum eſt, quod deſit in iſtis 32)
Ad plenum facinus! quo tranſitus inde paratur! 33)
Bos aret; 34) aut mortem ſenioribus imputet annis: 470
Horriferum 35) contra Borean ouis arma 36) miniſtret.
Vbera dent ſaturæ manibus preſſanda capellæ. 37)
Retia cum pedicis, 38) laqueosque, artesque doloſas
Tollite: nec volucrem viſcata fallite virga. 39)
Nec formidatis ceruos eludite 40) pinnis: 475
Nec celate cibis vncos fallacibus hamos. 41)
Perdite, ſi qua nocent. 42) vernm hæc quoque perdite tantum.

Ora

ſen mit uns verwandt ſind. 26) Wir müſſen es nicht ſo machen, wie Thyeſtes, welcher ſeines Bruders Atrei drei Söhne ihm gekocht vorſetzte, und ihr Blut auch unter den Wein miſchete, 27) Wie leicht kan derjenige, welcher gewohnt iſt, der Thiere Fleiſch zu eſſen, ſich verleiten laſſen, Menſchenblut zu vergieſſen. 28) Vituli guttura cultro rumpere. Einem Kalbe die Käble abſchneiden. 29) Immotas aures præbere mugitibus. Das Blöcken unbeweglich anhören. 30) Ein Böcklein ſchlachten, welches wie ein Kind winſelt. 31) Einen Vogel eſſen. 32) Wie viel fehlet daran, nemlich einen Menſchen zu tödten 33) *al.* quis tranſitus inde paratur. Von dem Opfern der Thiere kan man nach gerade auf Menſchenopfer fallen. 34) Man laſſe den Ochſen ſo lange im Pfluge gehen, bis er vor Alter ſtirbet. 35) Wider die ſtrenge Kälte. 36) Wolle zu Kleidern. 37) Man melcke die ſatten Ziegen 38) Mit den Fußangeln, Schlingen, Sprenckel, die Vögel zu fangen. 39) Fallere volucrem viſcata virga. Den Vogel mit einer Leimſtange betrügen. 40) *al.* includite pennis. Betrüget ſie nicht mit Pfeilen, treibet ſie nicht in die Enge. 41) Verberget die krummen Angeln nicht. 42) Tödtet die ſchädlichen Thiere. 43) Eſſet

Ora vacent epulis: 43) alimentaque congrua carpant. 44)

EGERIA IN VALLEM ARICINAM SE CONTVLIT.

FAB. XLIV.

Talibus atque aliis instructo pectore dictis, 1)
In patriam remeasse ferunt, 2) vltroque petitum
Accepisse Numam populi Latialis habenas, 3)
Coniuge qui felix Nympha, 4) ducibusque Camœnis 5)
Sacrificos docuit ritus; 6) gentemque feroci
Assuetam bello pacis traduxit ad artes. 7)
Quem, postquam senior regnumque æuumque peregit, 8)
Exstinctum Latiæque nurus, 9) populusque, Patresque, 10)
Defleuere 11) Numam. nam coniux vrbe relicta
Vallis Aricinæ 12) densis latet abdita siluis:
Sacraque Oresteæ 13) gemitu questuque Dianæ
Impedit. ah quoties Nymphæ nemorisque lacusque,
Ne faceret, monere; & consolantia verba
Dixere! ah quoties flenti Thesëius heros, 14)

Siste

set sie aber nicht. 44) Alimenta congrua carpere. Solche Speisen genieſſen, die sich zur Nahrung des menschlichen Leibes wohl schicken, nemlich Kräuter und Erdgewächse die man abbrechen kan.

1) Als Numa diese und andere Lehrsätze wohl ins Gemüht gefasset hatte. 2) Historici. Remeare in patriam. Wieder zurück reisen ins Vaterland. 3) Er hat die ihm freiwillig angetragene Herrschaft über das Römische Volck angenommen. Rom war die Hauptstadt in Latio. 4) Ægeria. 5) Da er die Musen zu Anführern hatte, als ein gelehrter Herr. 6) Er hat den Opferdienst angerichtet. 7) Er hat das wilde Volck durch gute Gesetze und Ordnung gebändiget, und im Zaume gehalten. 8) al. Qui. Nachdem er lange regieret und gelebet hatte. 9) Die Römischen Matronen. 10) Der Raht. 11) Exstinctum deflere. Einen Todten beweinen. 12) Bey der Stadt Aricia in Latio. 13) Den Götzendienst, welchen Orestes in diesem Walde gestiftet hatte, der Waldgöttin zu Ehren. 14) Hyppolitus, Theseus

Siſte modum! 15) dixit: neque enim fortuna querenda
Sola tua eſt. *ſimiles aliorum reſpice caſus:*
Mitius iſta feres. vtinamque exempla dolentem,
Non mea te poſſent releuare! 16) ſed & mea poſſunt.

HIPPOLYTVS IN DEVM VIRBIVM.

FAB. XLV.

Fando aliquem 1) Hippolytum veſtras (puto) contigit aures, 2)
Credulitate patris, ſceleratæ fraude nouercæ
Occubuiſſe neci. 3) mirabere, vixque probabo: 4)
Sed tamen ille ego ſum. me Paſiphæïa 5) quondam
Tentatum fruſtra, 6) patrium temeraſſe cubile,
(Quod voluit, finxit voluiſſe: & crimine verſo, 7)
Indiciine metu magis, offenſane repulſæ, 8)
Arguit; immeritumque pater proiecit ab vrbe, 9)
Hoſtilique caput prece teſtatur euntis. 10)
Pitheam profugo curru Trœzena 11) petebam, 12)
lam-

ſeus Sohn. 15) Halte Maß, höre auf zu weinen. 16) Exempla alia poſſunt dolentem releuare. Gleiche Begebenheiten können einem den Schmertz erleichtern und lindern.

1) Daß einer Nahmens Hyppolytus. 2) Fando meas contigit aures. Es iſt mir zu Ohren gebracht, ich habe gehöret. 3) Occubuit neci. Er hat dem Tode unterliegen müſſen. 4) Ich werde dirs kaum glaubwürdig machen können. 5) Paſiphaës Tochter, meine Stiefmutter. 6) Da ſie mich vergeblich zu ihrem Willen zu bringen verſuchte. 7) Crimen vertere. Das Verbrechen von ſich abweltzen, und auf einen andern bringen. Dieſer vers iſt dem Poeten nicht aus der Feder gefloſſen. 8) Sie mags nun gethan haben aus Furcht, ich möchte es anzeigen, oder aus Verdruß, daß ichs ihr abgeſchlagen habe, was ſie haben wollte. 9) Immeritum quem proiicere ab vrbe. Einen unverdienter Weiſe aus der Stadt jagen. 10) Er wünſchete mir alles Unglück an den Hals, welches kein Vater, ſondern ein Feind thut; nemlich, daß er von den Pferden mögte zerriſſen werden. 11) Eine Stadt in Peloponnes, von dem Könige Pitheo zubenahmet. 12) Profugo curru petere vrbem. In der Flucht geſchwinde nach einer Stadt fahren. 13) Cer-

Videret amplexus eloquis, laudabimur amho
Dare privigno fida noverca suo —.

Iamque Corinthiaci carpebam littora ponti, 13)
Cum mare furrexit, 14) cumulusque immanis aquarum
In montis ſpeciem curuari, 15) & creſcere viſus,
Et dare mugitus, 16) ſummoque cacumine findi.
Corniger hinc taurus 17) ruptis expellitur vndis,
Pectoribusque tenus 18) molles 19) erectus in auras,
Naribus, & patulo partem maris euomit ore. 20)
Corda pauent comitum: mihi mens interrita manſit,
Exſiliis contenta ſuis. Cum colla feroces 21)
Ad freta conuertunt, arrectisque auribus 22) horrent
Quadrupedes, monſtrique metu turbantur, 23) & altis
Præcipitant currum ſcopulis: 24) ego ducere vana
Frena manu, 25) ſpumis albentibus oblita, 26) luctor,
Et retro lentas tendo reſupinus habenas. 27)
Nec vires tamen has rabies ſuperaſſet equorum:
Ni rota, perpetuum qua circum vertitur axem, 28)
Stipitis occurſu fracta & disiecta fuiſſet. 29)
Excutior curru; 30) lorisque tenentibus artus 31)
Viſcera viua trahi, 32) neruosque in ſtirpe teneri,
Membra rapi partim, partim reprehenſa 33) relinqui,
Oſſa grauem dare fracta ſonum, feſſamque videres

Exha-

12) Carpere littora ponti. Dichte ans Meer kommen. 14) Das Meer iſt aufgeſchwollen. 15) Das Waſſer ſtieg in die Höhe, wie ein Berg. 16) Es ſchien zu blöcken, wie ein Kalb. 17) Ein Meerkalb, in der Geſtalt eines gehörneten Ochſen. 18) Bis an die Bruſt. 19) *al.* moles. Das groſſe Meerwunder. 20) Mit dem offenen Rachen. 21) Die wilden Pferde. 22) Mit geſpitzten Ohren. 23) Sie wurden ſcheu. 24) Altis ſcopulis præcipitare currum. Von hohen Bergen mit den Wagen über Hals und Kopf rennen. 25) Ich bemühete mich vergeblich, ſie mit den ſchwachen Händen zurück zu halten an den Zügeln. 26) Die mit weiſſen Schaume überzogen waren. 27) Ich legte mich zurück, die langen, ſchwancken Zügel anzuziehen. 28) Da es beſtändig um die Achſe herumgetrieben wird. 29) Rota ſtipitis occurſu fracta & disiecta eſt. Das Rad iſt zerbrochen und vom Wagen abgeriſſen, da es an einen Stamm geſtoſſen. 30) Excuti curru. Aus dem Wagen geworfen werden. 31) Da ich die Zügel noch feſte in den Händen hatte. 32) Da hätte man ſehen ſollen, wie mir die Kaldaunen aus dem Leibe geriſſen worden. 33) Sie blieben an den Stämmen hangen. 34) Die

Gee-

Exhalare animam, 34) nullasque in corpore partes,
Noscere quas posses: vnumque erat omnia vulnus.
Num potes, aut audes cladi componere 35) nostræ,
Nympha, tuam? vidi quoque luce carentia regna, 36)
Et lacerum foui Phlegethontide corpus in vnda. 37)
Nec, nisi Apollineæ valido medicamine prolis, 38)
Reddita vita foret: quam, postquam fortibus herbis
Atque ope Pæoniæ, 39) Dite indignante, 40) recepi;
Tum mihi, ne præsens augerem muneris huius
Inuidiam, densas obiecit Cynthia 41) nubes. 42)
Vtque forem tutus, possemque impune 43) videri,
Addidit ætatem, 44) nec cognoscenda reliquit
Ora mihi 45) Cretenque diu dubitauit habendam
Traderet, 46) an Delon: Delo, Cretaque relictis
Hic 47) posuit, nomenque simul, quod possit equorum
Admonuisse, iubet deponere; quique fuisti
Hippolytus, 48) dixit nunc idem Virbius 49) esto.
Hoc nemus inde 50) colo, de diisque minoribus vnus
Numine sub dominæ 51) lateo, atque assentior illi. 52)

EGE-

Seele ausblasen. 35) Cladi suæ componere aliam. Sein Unglück mit eines andern Unglücke vergleichen. 36) Ich habe auch das finstere Höllenreich gesehen. 37) Ich habe den zerrissenen Leib in dem heissen Höllenflusse gebadet. 38) Durch ein kräftiges Artzeney-Mittel des Æsculapii, Apollinis Sohns. 39) Durch Hülfe der Artzneikunst, welche Pæon, ein berühmter Medicus beym Homero, sehr wohl verstanden hat. 40) Mit Platonis Unwillen. 41) Diana, von dem Berge Cynthus in der Insel Delus also benahmet. 42) Densas nubes obiicere cui. Einen in dicke Wolcken verhüllen. 43) Ungestraft. 44) Sie hat mich älter gemacht. 45) Sie hat mein Gesicht ganz verändert, daß ich nicht solte erkant werden. 46) Sie hat lange bey sich angestanden, ob sie mir solte eine Wohnung geben auf der Insel Creta, oder Delus. 47) Bey Aricia. 48) Von ἵππος ein Pferd und λύω ich löse auf, zerreisse, ein von Pferden zerrissener. 49) Quasi bis vir. Vor, und nach seinem Tode. 50) Von der Zeit an wohne ich in diesem Walde. 51) Unter dem Schutze der Dianæ. 52) Ich bin zu ihrem Dienste verpflichtet.

EGERIA IN FONTEM.

FAB. XLVI.

Non tamen Egeriæ luctus aliena leuare
Damna valent; montisque iacens radicibus imis 1)
Liquitur in lacrymas: 2) donec pietate 3) dolentis
Mota ſoror Phœbi 4) gelidum de corpore fontem
Fecit, & æternas artus tenuauit in vndas. 5)

GLEBA IN PVERI FIGVRAM MVTATA.

FAB. XLVII.

At Nymphas tetigit noua res: & Amazone natus 1)
Haud aliter ſtupuit, quam cum Tyrrhenus arator 2)
Fatalem glebam 3) motis 4) adſpexit in aruis,
Sponte ſua primum, nulloque agitante 5) moueri:
Sumere mox hominis, terræque amittere formam,
Oraque venturis aperire recentia fatis. 6)
Indigenæ dixere Tagen: qui primus Hetruſcam
Edocuit gentem 7) caſus aperire futuros.

IACVLVM ROMVLI IN ARBOREM.

FAB. XLVIII.

Vtque 1) Palatinis hærentem collibus olim, 2)
Cum

1) Unten am Berge. 2) Sie zerſchmeltzet in Thränen. 3) Durch die zarte Liebe der klagenden Königin. 4) Diana. 5) Sie hat ihre Glieder in ein dünnes, beſtändig flieſſendes Waſſer verwandelt.

1) Hippolytus, ein Sohn der Hippolytæ, einer Königin der Amazonen. 2) Theſeus. 3) Einen Erdenkloß, welcher ein gewiſſes Schickſal andeuten ſoll. 4) al. mediis. 5) Da ihn keiner anrühret. 6) Das neue Maul eröfnen, künftige Dinge zu entdecken. 7) Die Thuſcier, ietzo Toſcaner.

1) Virbius erſtaunete ebenfalls alſo, da Egeria in einen Fluß verwandelt worden: gleichwie ſich Romulus ehemals entſetzete, als er ſahe, daß ein Spieß ausſchlug und grünete.

2) Der

Cum ſubito vidit frondeſcere Romulus haſtam,
Quæ radice noua, non ferro ſtabat adacto: 3)
Et iam non telum, ſed lenti viminis 4) arbor,
Non exſpectatas dabat admirantibus vmbras.

CIPPVS FACTVS CORNVTVS.

FAB. XLIX.

Aut ſua fluminea cum vidit Cippus 1) in vnda
Cornua: vidit enim, falſamque in imagine credens
Eſſe fidem, 2) digitis ad frontem ſæpe relatis 3)
Quæ vidit, tetigit; nec iam ſua lumina damnans 4)
Reſtitit, vt victor domito veniebat 5) ab hoſte,
Ad cœlumque oculos, & eodem cornua 6) tollens,
Quicquid, ait, ſuperi, monſtro portenditur iſto, 7)
Seu lætum eſt aliquid, patriæ populoque Quirini: 8)
Siue minax 9) mihi ſit: viridique e ceſpite factas
Placat 10) odoratis herboſas ignibus aras;
Vinaque dat pateris, 11) mactatarumque bidentum 12)
Quid ſibi ſignificent trepidantia conſulit exta. 13)
Quæ ſimul adſpexit Tyrrhenæ gentis aruſpex,
Magna quidem rerum molimina 14) vidit in illis:
Non manifeſta tamen. Cum vero ſuſtulit acre

A pe-

2) Der auf dem Palatiniſchen Hügel ſteckete. 3) Mit einem in die Erde geſtoſſenen Eiſen. 4) Mit ſchlancken Zweigen, die ſich beugen laſſen.

1) Iſt hier der Nahme eines Mannes; da es ſonſt einen Grabſtein oder Ehren-Denckmahl heiſſet. 2) Er hielt ein falſches Bild für kein wahrhaftiges. 3) Digitos ad frontem referre. Die Finger an die Stirne halten. 4) Er gläubete nicht mehr, daß ihn ſeine Augen betrögen. 5) *al.* remeabat. 6) *al.* brachia. 7) Durch dies Wunder wird etwas vorbedeutet, es mag ſeyn, was es will. 8) Dem Römiſchen Volcke. 9) Oder es drohet mir ein U glück. 10) Er will die Götter verſöhnen mit wohlriechenden Opfern. 11) Er gieſſet Wein in Schalen, den er auf das Opfer ſchütten will. 12) Der Schafe. 13) Er will ſich Raths erholen aus dem noch ſchlagenden Eingeweide, was ihm bevorſtünde. 14) Groſſe Veränderungen. 15) Fibræ

ſind

A pecudis fibris 15) ad Cippi cornua lumen. 16)
Rex ait, O ſalue: tibi enim, tibi Cippe, tuisque
Hic locus, 17) & Latiæ parebunt cornibus arces: 18)
Tu modo rumpe moras, 19) portasque intrare patentes 20)
Adpropera, ſic fata 21) iubent. Namque vrbe receptus
Rex eris, & ſceptro tutus potiere perrenni. 22)
Rettulit ille pedem, 23) toruamque 24) a mœnibus vrbis
Auertens faciem, procul, ah procul, omina, dixit,
Talia dii pellant: 24) multoque ego iuſtius ævum
Exul agam, 25) quam me videant Capitolia Regem.
Dixit, & extemplo 26) populumque grauemque ſenatum 27)
Conuocat: ante tamen capitis noua cornua fronde 28)
Velat, & aggeribus factis a milite forti
Inſiſtit, 29) priſcoque deos de more 30) precatus,
Eſt, ait, hic vnus, quem vos niſi pellitis vrbe,
Rex erit: is qui ſit, ſigno, non nomine dicam.
Cornua fronte gerit, quem vobis indicat augur,
Si Romam intrarit, famularia iura daturum. 31)
Ille quidem potuit portas irrumpere apertas; 32)
Sed nos obſtitimus: quamuis coniunctior illo
Nemo mihi eſt, vos vrbe virum prohibete 33) Quirites.

Vel

ſind die Fäſerlein an den Adern. 16) Acre lumen tollere ad quid. Die ſcharfſehenden Augen nach etwas erheben. 17) Rom. 18) Das ganze Römiſche Reich. Denn die Hörner bedeuten Macht und Gewalt. 19) Säume nur nicht lange. 20) Triumphirend einzuziehen. 21) Das Verhängniß, der Schluß der Götter. 22) Du wirſt in beſtändigen Frieden regieren. 23) Referre pedem. Zurückweichen. 24) Das verſtellete Geſicht, wegen der Hörner am Kopfe. 24) Dergleichen wenden die Götter ab! 25) Exſul agit tempus. Er lebet im Elende, auſſer dem Vaterlande. 26) Alſo bald. 27) Den anſehnlichen Rabt. 28) al. pacali cornua lauro velat. Er bedeckete die Hörner mit Lorbeern; welche ein Zeichen des Friedes waren. 29 Er ſtund auf einem von Raſen aufgeworfenen Hügel. 30) Nach alter Gewohnheit. 31) Er wird euch Geſetze vorſchreiben als den Knechten, denen ihr werdet gehorchen müſſen 32) In die offenen Thore mit Gewalt eindringen. 33) Vrbe prohibere quem.

Einen

Vel, ſi dignus erit, grauibus vincite catenis,
Aut finite metum fatalis 37) morte tyranni.
Qualia ſuccinctis vbi trux inſibilat Eurus 38)
Murmura pinetis 39) fiunt; aut qualia flatus
Æquorei faciunt, ſi quis procul audiat illos:
Tale ſonat populus; 40) ſed per confuſa trementis
Verba tamen vulgi vox eminet vna, 41) Quis ille eſt?
Et ſpectant frontes, prædictaque cornua quærunt
Rurſus ad hos Cippus, Quem poſcitis, inquit, habetis.
Et demta capiti, populo prohibente corona
Exhibuit gemino præſignia tempora cornu. 42)
Demiſere oculos, omnes 43) gemitumque dedere: 44)
Atque illud meritis clarum (quis credere poſſit?)
Inuiti 45) videre caput: nec honore carere
Vlterius paſſi feſtam 46) impoſuere coronam.
At proceres, 47) quoniam muros intrare vetaris,
Ruris honorati 48) tantum tibi, Cippe, dedere,
Quantum depreſſo ſubiectis bobus aratro
Complecti poſſes, ad finem lucis ab ortu: 49)
Cornuaque æratis 50) miram referentia formam 51)
Poſtibus inſculpunt, 52) longum manſura per æuum.

ÆSCV.

Einen von der Stadt abhalten, nicht hinein laſſen. 37] Der euch ſehr gefährlich iſt. 38] Trux Eurus inſibilat arboribus. Der grauſame Oſtwind bläſet in die Bäume. 39] Wälder mit hohen Fichten beſetzt. 40] Ein ſolch Geräuſche machet das Volck. 41] Eine Stimme höret man vor andern unter dem Gemurmele des zitternden Volcks. 42] Er zeigete ihnen die Schläfe, welche mit Hörnern bezeichnet waren. 43] Demittere oculos, Die Augen niederſchlagen. 44] Gemitum dare. Einen Seufzer hören laſſen. 45] Ungern, wider ihren Willen 46] Eine prächtige, königliche Krone. 47] Die Rahtsherrn. 48] Sie haben dir ſo viel Acker gegeben, als einem ſolchen gelehrten Manne gebühret. 49] Als die Ochſen in einem Tage pflügen und bearbeiten können 50] al. auratis. 51] Welche ſeine wunderbahre Geſtalt vorſtelleten. 52] Sie ſchlugen dieſelben an das Thor, durch welches er hätte in die Stadt einziehen können.

ÆSCVLAPIVS IN DRACONEM.

FAB. L.

Pandite 1) nunc Muſæ, præſentia numina vatum, 2)
(Scitis enim, nec vos fallit ſpatioſa vetuſtas) 3)
Vnde Coroniden 4) circumflua Tibridis alti 5)
Inſula Romuleæ ſacris adſciuerit 6) vrbis.
Dira lues quondam Latias vitiauerat auras. 7)
Pallidaque exangui ſquallebant corpora morbo. 8)
Funeribus feſſi, poſtquam mortalia cernunt
Tentamenta 9) nihil, nihil artes poſſe medentum, 10)
Auxilium cœleſte petunt; mediamque tenentes
Orbis humum Delphos 11) adeunt oracula Phœbi:
Vtque ſalutifera miſeris ſuccurrere rebus
Sorte 12) velit, tantæque vrbis mala finiat, orant.
Et locus & laurus, & quas habet ille pharetræ, 13)
Intremuere ſimul, cortinaque 14) reddidit imo
Hanc adyto vocem, pauefactaque corpora mouit:
Quod petis hinc, propiore loco, Romane, petiſſes,
Et pete nunc propiore loco: nec Apolline vobis,
Qui minuat luctus, opus eſt, ſed Apolline nato. 15)

Ite

1) Eröffnet und erzehlet. 2) Die ihr den Poeten vorſtehet, und gewogen ſeyd. 3) Die lange Zeit hindert und irret euch nicht, da es geſchehen iſt. 4) Æſculapium, Coronidis Sohn. 5) *al.* alueo. 6) *al.* Arceſſerit, acceſſerit, adiecerit. Woher es gekommen, daß Æſculapius in der Stadt Rom, um welche die Tiber flieſſet, göttlich ſey verehret worden. 7) Eine entſetzliche Peſt hatte die Luft in Welſchland angeſtecket und verdorben. 8) *al.* Tabo. Viele Menſchen wurden zu blaſſen Leichen. 9) Die Artzenei-Mittel der Menſchen, damit ſie verſuchen dem Uebel zu ſteuren. 10) Die Aertzte können mit ihrer Kunſt nichts ausrichten. 11) Es wurde dafür gehalten, daß die Stadt Delphi mitten in der Welt läge. 12) Mit einem heilſamen Rathe den elenden Leuten zu Hülfe kommen. 13) *al.* Et quas habet ipſe pharetras. Sein Köcher und Bogen. 14) Der Dreifuß, auf welchem die Prieſterin ſtand, gab in dem innerſten Tempel dieſe Antwort. Sonſt heiſſet auch Cortina, ein Keſſel, und Cortinæ, Vorhänge, Gardinen.

15) Æſcu-

Ite bonis auibus, 16) prolemque accerſite noſtram. 17) 640
Iuſſa Dei prudens poſtquam accepere Senatus,
Quam colat, explorant, 18) iuuenis Phœbeïus 19) vrbem: 20)
Quique petant ventis Epidauria littora 21) mittunt. 22)
Quæ ſimul 23) incurua miſſi tetigere carina;
Concilium, Graiosque patres adiere, 24) darentque 645
Orauere Deum, qui præſens funera gentis
Finiat Auſoniæ; 25) certas ita dicere ſortes. 26)
Diſſidet, & variat ſententia: 27) parsque negandum
Non putat: auxilium multi retinere, ſuamque
Non emittere opem, nec numina tradere ſuadent. 650
Dum dubitant, feram pepulere crepuſcula lucem;
(Vmbraque telluris tenebras induxerat orbi,) 28)
Cum Deus 29) in ſomnis opifer conſiſtere viſus
Ante tuum, Romane, torum; ſed qualis in æde 30)
Eſſe ſolet: baculumque tenens ægreſte ſiniſtra, 655
Cæſariem longæ dextra deducere barbæ, 31)
Et placido tales emittere pectore voces. 32)
Pone metus, 33) veniam, ſimulacraque noſtra relinquam,
Hunc modo ſerpentem, 34) baculum qui nexibus ambit, 35)

Per-

15) Æſculapio, Apollinis Sohne 16) Mit gutem Glücke. Aus der Vögel Geſchrey, Fluge und Hüpfen wurde von den Wahrſagern das bevorſtehende Glück und Unglück prophezeiet. 17) Æſculapium. 18) Explorare. Fleißig nachfragen, ſich erkundigen. 19) Æſculapius. 20) Quam colit vrbem? In welcher Stadt wohnet er? 21) Nach Epidaurus hinſegeln. Es war daſelbſt ein berühmter Tempel Æſculapii. 22) Sc. aliquos. 23) So bald ſie mit dem Schiffe daſelbſt angelandet waren. 24) Sie giengen in die Verſammlung der Griechiſchen Rathsherrn. 25) Der mit ſeiner Gnaden-Gegenwart die Peſt zu Rom in Italien ſtille. 26) Das Oraculum Apollinis. 27) Die alten Herrn waren nicht einerlei Meinung. 28) Die Sonne war untergegangen, und die finſtere Nacht angebrochen. Dieſer Vers ſcheinet überflüßig zu ſeyn. 29) Æſculapius. 30) In menſchlicher, nicht eines Drachen Geſtalt. 31) Mit der rechten Hand ſtrich er den langen Bart. Sonſt iſt er auch wohl ohne Bart gebildet worden. 32) Er hat ganz gnädig dieſe Worte hören laſſen 33) Laß die Furcht fahren. 34) Er wurde unter dem Bilde eines Drachen nach Rom gebracht. 35) Die ſich um einen Stock herum-

Perſpice, & vsque nota 36) viſu, vt cognoſcere poſſis:
Vertar in hunc, ſed maior ero; tantusque videbor,
In quantum verti 37) cœleſtia corpora poſſunt.
Extemplo cum voce Deus, cum voce Deoque,
Somnus abit: ſomnique fugam lux alma ſecuta eſt. 38)
Poſtera ſidereos Aurora fugauerat ignes: 39)
Incerti quid agant proceres, ad templa petiti 40)
Conueniunt operoſa Dei: quaque ipſe morari
Sede velit, 41) ſignis cœleſtibus indicet, orant.
Vix bene deſierant, cum criſtis aureus 42) altis
In ſerpente Deus prænuncia ſibila miſit, 43)
Aduentuque ſuo, ſignumque, 44) aras que, foresque,
Marmoreumque ſolum, faſtigiaque aurea mouit,
Pectoribusque tenus media ſublimis in æde
Conſtitit, atque oculos circumtulit igne micantes. 45)
Territa turba pauet: cognouit numina caſtus
Euinctus vitta crines albente 46) ſacerdos.
En! Deus eſt, Deus eſt: 47) animis, linguisque fauete, 48)
Quisquis ades, dixit. Sis, o pulcherrime, viſus
Vtiliter: 49) populosque iuues tua ſacra colentes,
Quisquis adeſt, viſum 50) veneratur numen: & omnes
Verba ſacerdotis referunt geminata, 51) piumque

Æne-

gewunden hat. 36] Mercke es recht. *al.* & vsque nota, viſum vt cognoſcere poſſis. 37) So groß in der Verwandelung werden können. 38) Als der Traum verſchwunden, wurde es gleich Tag. 39) Die Morgenröthe hatte die Sterne vertrieben. 40) In den wunderthätigen Tempel des von den Römern ausgebetenen Æſculapii. 41) Wo er lieber ſeine Reſidentz haben wolte, in Epidaurus, oder zu Rom? 42) Æſculapius, der unter einem güldenen Bilde verehret wurde, als ein Drache mit erhabenen Flügeln. 43) Er hat gezischet, und damit ſeine Ankunft, vorher angezeiget. *al.* mouit. 44) Das Götzenbild. 45) Oculos circumferre igne micantes. Die feurigen Augen hin und her geben laſſen. 46) Der die Haare mit einer weiſſen Binde aufgebunden hatte. 47) *al.* Et, Deus en, Deus en: 48) Höret aufmercksam auf. 49) Sey uns höchſt willkommen. 50) *al.* iuſſum. 51) Verba cuius geminata referre. Jemandes Worte doppelt erzehlen.

Æneadæ 52) præſtant & voce, & mente fauorem.
Annuit his, motisque Deus rata pignora criſtis, 54)
Er repetita dedit vibrata ſibila lingua. 55)
Tum gradibus nitidis delabitur; 56) oraque retro
Flectit, 57) & antiquas abiturus reſpicit aras:
Aſſuetasque domos, habitataque templa ſalutat.
Inde per iniectis adopertam floribus ingens
Serpit humum; flectitque ſinus: 58) mediamque per vrbem,
Tendit ad incuruo munitos aggere portus. 59)
Reſtitit hic: agmenque ſuum, 60) turbæque ſequentis
Officium placido viſus dimittere vultu; 61)
Corpus in Auſonia 62) poſuit rate. Numinis illa
Senſit onus, preſſaque Dei grauitate carina 63)
Æneadæ 64) gaudent, cæſoque in littore tauro, 65)
Torta coronatæ ſoluunt retinacula nauis 66)
Impulerat leuis aura ratem: Deus 67) eminet alte:
Impoſitaque premens puppim ceruice recuruam 68)
Cæruleas deſpectat aquas, modicisque per æquor
Iönium Zephyris, ſextæ Pallantidos 69) ortu 70)

Ita-

zehlen. 52) Die Römer. 53) n. 48. 54) Mit Rührung der Flügel hat er zu verſtehen gegeben, daß ihre Bitte erhöret worden. 55) Er hat wieder mit der Zunge, die er herfürgeſtoſſen, gezischet. 56) Er ſtieg herunter von den glänzenden Stufen des Tempels. 57) Ora retro flectere. Zurück ſehen, den Hals zurück beugen. 58) Sie krümmet ſich. 59) Sie gieng gerade auf den Haven loß, der mit einem krummen Walle verwahret war. 60) Die Epidaurier. 61) Die ihn in den Haven haufenweiß begleitet hatten, ſchien er mit gnädigen Antlitze von ſich zu laſſen. 62) Auf ein Römiſch Schif. 63) Der Schifboden wird für das Schif geſetzt, ſynecd. 64) Æneæ Nachkommen, die Römer. 65] Sie ſchlachteten einen Ochſen am Ufer, eine glückliche Schiffart von den Göttern zu erhalten. 66) al. puppis. Sie machten die Schiffeile loß. 67) Æſculapius. 68) Er legte ſich hinten ans Schif an. 69) Aurora wird Pallantis Tochter genannt. 70) Am ſechſten Tage nach der Abſchif-

Italiam tenuit, præterque Lacinia templo
Nobilitata Deæ, 71) Scylaceæque 72) littora fertur:
Linquit Iapygiam, 73) leuibusque Amphiſſia 74) remis
Saxa fugit, dextra prærupta Ceraunia 75) parte,
Romechiumque legit, Caulonaque Naryciamque, 76)
Euincitque fretum, Siculique angusta Pelori, 77)
Hippotadæque domos regis, 78) Themeſesque metalla, 79)
Leucoſiamque 80) petit, tepidique roſaria Pæſti: 81)
Inde legit 82) Capreas, 83) promontoriumque Mineruæ,
Et Surrentinos 84) generoſo palmite colles.
Herculeamque vrbem, Stabiasque, & in otio natam
Parthenopen, 85) & ab hac Cumææ templa Sibyllæ.
Hinc calidi fontes, 86) lentiſciferumque 87) tenentur
Linternum, multamque trahens ſub gurgite arenam
Vulturnus, 88) niueisque frequens Sinueſſa 89) columbris, 90)

Min-

ſchiffung von Epidaurus. 71) *al.* præterque Lacinia templa Nobilitata Dea. Er fuhr neben dem Tempel der Iuno, auf dem Vorgebürge Lacinium, weg 72) *al.* Scyllæaque. 73) Calabrien wird von Iapyge, Dædali Sohne, alſo genennet. 74) *al.* Amphryſia. Von dieſen und folgenden Oertern können die Critici nichts gewiſſes herausbringen 75) *al.* Celennia, Cylennia, Columina, Cilenia. 76) Städte in Calabrien. 77) Er kömmt glücklich durch die Sicilianiſche Meer-Enge bey dem Vorgebürge Pelorum. 78) Inſeln in Æolien, auf welchen Æolus regieret hat, Iouis Sohn von der Aceſta, einer Tochter des Troianers Hippotæ. 79) Themeſe, eine Stadt in Abruzzo, welche ſchöne Bergwercke hat. 80) Beſſer ſoll Leueaſiamque geleſen werden; eine Inſel in dem mari Tyrrheno. 81) Eine Stadt in Lucanien; welche viel Roſengärten gehabt hat. 82) Er ſegelt vorbey. 83) Eine Inſel auf dem Tyrrheniſchen Meere, auf welche Tiberius, aus Rom flüchtete. 84) Surrentum, eine Stadt in Campanien, da ſchöner Wein wächſet, dahin auch die folgende Städte Herculaneum und Stabiæ gehören. 85) Neapel, da man in Vergnügen und Ruhe leben kan. 86) Die warmen Bäder. 87) Da Maſtixbäume wachſen. 88) Ein Fluß in Campanien. 89) Gleichfalls eine Stadt in Campanien. 90) Einige wollen lieber co-

lum-

Minturnæque 91) graues, & quam tumulauit alumnus, 92)
Antiphatæque domus, 93) Trachasque obſeſſa palude 94)
Et tellus Circæa, 95) & ſpiſſi littoris Antium. 96)
Hac vbi veliferam nautæ aduertere carinam, 97)
Aſper enim iam pontus erat 98) Deus 99) explicat orbes, 720
Perque ſinus crebros & magna volumina labens, 100)
Templa parentis 101) init flauum tangentia littus.
Æquore placato 102) patrias Epidaurius 103) aras
Linquit, & hoſpitio iuncti ſibi numinis 104) vſus
Littoream tractu ſquamæ crepitantis arenam 725
Sulcat, 105) & innixus moderamine nauis, 106) in alta
Puppe caput poſuit: donec Caſtrumque, ſacrasque
Lauini 107) ſedes, Tiberinaque ad oſtia 108) venit.
Huc omnes populi paſſim, matrumque patrumque
Obuia turba ruit, 109) quæque ignes Troica 110) ſeruant 730
Veſta tuos: lætoque Deum clamore ſalutant.
Quaque 111) per aduerſas nauis cita ducitur vndas, 112)
Thura ſuper ripas, aris ex ordine factis
Parte ab vtraque ſonant; 113) & odorant aëra fumis 114)
Icta-

lumbis dafür leſen. 91) Eine Stadt in Latio, da die Luft ſchwer und ſchädlich iſt, wegen der Sümpfe. 92) Der Säugling Æneas hatte ſeine Amme Caietam daſelbſt begraben, von welcher die Stadt den Nahmen hat. 93) Formiæ. Lib. XIV. v. 233. 94) Tarracina, die mit Sümpfen umgeben iſt. 95) Der Circe Vaterland. 96) Stadt in Latio, mit einem dicken, harten Ufer. 97) Als die Schiffleute die Segel dahin lencketen. 98) Pontus aſper eſt. Das Meer iſt ungeſtüm. 99) Der Götze Æſculapius breitete den zuſammen geſchlungenen Schwantz aus. 100) Er krümmete ſich oft wie eine Schlange pflegt, und ſchoß hernach weit fort. 101) Apollinis. 102) Æquor placatum eſt. Das Meer iſt ſtille worden. 103) Æſculapius von Epidaurus. 104) Nachdem er beym Apolline geherberget hatte. 105) Er zog rechte Furchen in dem Sande am Ufer mit den rauſchenden Schupen. 106) Er ſchlang ſich um das Ruder des Schiffs. 107) Städte in Latio. 108) An den Einfluß der Tiber. 109) Alles Volck kam ihm entgegen. 110) Die Veſtaliſchen Jungfrauen, deren Götzendienſt aus Troia von Æneas dahin gebracht war. 111) Via. 112) Das ſchnelle Schiff wird durch die entgegen ſchlagenden Wellen geführet. 113) Der Weihrauch gab einen Knall. 114) Die Luft wird mit einem wohlriechenden Rauche angefüllet.

Iactaque coniectos incalfacit hoſtia cultros. 115)
Iamque caput rerum, 116) Romanam intrauerat vrbem;
Erigitur ſerpens, ſummoque aceliuia malo
Coſſa mouet, 117) ſedesque ſibi circumſpicit aptas.
Scinditur in geminas partes circumfluus amnis, 118)
Inſula nomen habet, laterumque a parte duorum
Porrigit æquales media tellure lacertos. 119)
Huc ſede Latia pinu 120) Phœbeius anguis 121)
Contulit: & finem, ſpecie cœleſte reſumta,
Luctibus impoſuit: 122) venitque ſalutifer vrbi. 123)

IVLIVS CÆSAR IN COMETEM.

FAB. LI.

Hic 1) tamen acceſſit delubris aduena noſtris.
Cæſar in vrbe ſua Deus eſt, quem Marte, togaque 2)
Præcipuum non bella magis finita triumphis,
Resque domi geſtæ, properataque gloria rerum 3)
In ſidus vertere nouum, ſtellamque comantem, 4)
Quam ſua progenies. 5) Nec enim de Cæſaris actis
Vllum maius opus, quam quod pater extitit huius. 6)
Scilicet æquoreos 7) plus eſt domuiſſe Britannos,

Per-

115) Die geſchlachteten Opfer machten die Meſſer warm. 116) Die Hauptſtadt in Latio, die über andere herrſchete. 117) Sie bebet den Kopf in die Höhe. 118) Die Tiber. 119) Die Flügel breitet ſie gleich aus. 120) Aus einem Römiſchen Schiffe, von Fichtenbäumen gemachti 121) Æſculapius, Phœbi oder Apollinis Sohn. 122) Er hat den Klugen und Trauren ein Ende gemacht, da die Peſt aufgehöret hat. 123) Er hat der Stadt lauter Heil und Wohlfahrt mitgebracht.

1] Æſculapius iſt als ein fremder Götze in unſere Tempel gekommen. 2] Der ſich im Kriege und Frieden ſonderlich verfürgethan hat. 3] Die Ehre, die er ſich durch ſeine Thaten geſchwinde erworben hat. 4] Stella comans. Ein Comet, der groſſe Strahlen von ſich wirft, welche wie Haare ſcheinen. 5] Octauius Auguſtus. 6] Daß er ihn adoptiret, und an Kindes Statt aufgenommen hat. 7] Die am Meere wohnen und auf

dem-

Perque papyriferi 8) ſeptemflua flumina 9) Nili
Victrices egiſſe rates; 10) Numidasque rebelles, 11)
Cinyphiumque lubam, 12) Mithridatisque tumentem
Nominibus Pontum, 13) populo adieciſſe Quirini; 14)
Et multos meruiſſe, aliquos egiſſe triumphos;
Quam tantum genuiſſe 15) virum, quo præſide rerum 16)
Humano generi, 17) ſuperi fauiſtis 18) abunde,
Ne foret hic 19) igitur mortali ſemine cretus.
Ille 20) Deus faciendus erat: quod vt aurea vidit
Æneæ genitrix, 21) vidit quoque triſte parari
Pontifici 22) letum, & coniurata arma moueri: 23)
Palluit: & cunctis, vt cuique erat obuia, 24) Diuis,
Adſpice, dicebat, quanta mihi mole parentur
Inſidiæ, 25) quantaque caput cum fraude petatur, 26)
Quod de Dardanio ſolum mihi reſtat Iülo 27)
Solane ſemper ero iuſtis 28) exercita curis? 29)
Quam modo Tydidæ 30) Calydonia vulneret haſta;

Nunc

demſelben erfahren ſind. 8) Der die Papyrpflantzen mit ſich führet. 9) Die ſieben Arme. 10) Da er den König in Egypten Ptolomæum überwunden. 11) In Africa. 12) Einen König in Mauritanien, der von dem Fluſſe Cinyphus den Nahmen hat. 13) Mithridates, ein gelehrter und mächtiger König in Pontus, hat 40 Jahre mit den Römern Krieg geführet. 14) Er hat ſie den Römern unterwürfig gemacht. 15) Cæſar hatte Auguſtum nicht gezeuget, er wurde aber als ſein eigener Sohn zum Reichs-Nachfolger erwehlet. 16) Unter welchen Oberhaupte und Regenten. 17) Den Römern habt ihr Götter Gnade genug erzeiget. 18) *al.* cauiſtis. 19) Auguſtus. 20) Iulius Cæſar. 21) Die ſchöne Venus. 22) Dem Iulio Cæſari, der zugleich Pontifex Maximus war. 23) Daß die wider ihn Verſchworne ſchon ihr mördliches Gewehr zucketen. Vid. Sueton. Cæſar. c. 76. 80. 24) So wie ſie einem jeden begegnete. 25) Magna mole parare alicui inſidias. Einem mit dem allergröſſeſten Fleiſſe hinterliſtig nachſtellen. 26) Caput alicuius petere. Einem nach dem Leben ſtehen 27) Von Æneæ Sohne, davon die familia Iulia herſtammet. 28) *al.* iniuſtis. 29) Curis exerceri. Von Sorgen gequälet und geängſtiget werden. 30) Diomedes, König in Calydonien, hatte die Venerem mit einem Pfeile verwundet, da ſie ihn mit einer Wolcke bedecke-

Nunc male defenſæ confundant 31) mœnia Troiæ.
Quæ videam natum 32) longis erroribus actum,
Iactarique freto, 33) ſedesque intrare filentum, 34)
Bellaque cum Turno gerere; aut, ſi vera fatemur,
Cum Iunone magis? Quid nunc antiqua recordor
Damna mei generis? Timor hic meminiſſe priorum
Non ſinit. In me 35) acui ſceleratos cernitis enſes: 36)
Quos prohibete, precor, facinusque repellite, neue
Cæde ſacerdotis 37) flammas extinguite Veſtæ. 38)
Talia nequicquam 39) toto Venus anxia cœlo
Verba iacit, ſuperosque monet: qui rumpere 40) quanquam
Ferrea non poſſunt veterum decreta ſororum; 41)
Signa tamen luctus dant haud incerta futuri.
Arma ferunt 42) inter nigras crepitantia nubes,
Terribilesque tubas, auditaque cornua cœlo
Præmonuiſſe nefas. 43) Phœbi 44) quoque triſtis imago
Lurida ſollicitis præbebat lumina terris.
Sæpe faces viſæ mediis ardere ſub aſtris:
Sæpe inter nimbos guttæ cecidere cruentæ. 45)
Cærulus & vultum ferrugine Lucifer 46) atra

Spar-

te. 31) Beunruhigen. 32) Æneam. 33) Auf dem Meere hin und her, weit und breit herumgetrieben werden. 34) Da ihn die Sibylla in die Hölle geführet hatte, und wieder heraus. 35) Auf mein Geſchlecht. 36) Enſem ſceleratum acuere. Das Schwerdt wetzen, Bosheit damit auszuüben. 37) n. 22. 38) Werfet nicht allen Gottesdienſt über den Haufen: von der Veſta und ihrem Götzendienſte geben die Römiſchen Antiquitäten weitere Nachricht. 39) Die bekümmerte Venus führete dieſe Klage vergeblich. Denn Cæſar wurde doch ermordet. 40) Die harten und unveränderlichen Schlüſſe zernichten. 41) Der Parcen. 42) Man ſagt, es wären vor Cæſars Tode dieſe Zeichen hergegangen. 43) Sie hätten die unbillige Ermordung vorher verkündiget. 44) al. Solis. Die Sonne wurde blaß und finſter, und zog gleichſam ein Trauerkleid an, darüber den Leuten im Römiſchen Gebiete angſt und bange wurde. 45) Es hat oft Blut geregnet. 46) Der Morgenſtern war

bleich

Sparſus erat: ſparſi lunares ſanguine currus, 47)
Triſtia mille 48) locis Stygius dedit omnia 49) bubo 50);
Mille locis lacrimauit ebur, 51) cantusque feruntur
Auditi, 52) ſanctis & verba minantia lucis 53)
Victima nulla litat; 54) magnosque inſtare tumultus 55)
Fibra 56) monet, cæſumque caput reperitur 57) in extis,
Inque foro, circumque domos, & templa deorum
Nocturnos vlulaſſe canes, 58) vmbrasque ſilentum 59)
Errauiſſe ferunt, motamque tremoribus vrbem. 60)
Non tamen inſidias, venturaque vincere fata 61)
Præmonitus 62) potuere Deum; ſtrictique 63) ferun-
tur
In templum gladii. Nec enim locus vllus in vrbe
Ad facinus, diramque placet, niſi curia, cædem.
Tum vero Cytherea 64) manu percuſſit vtraque
Pectus, & ætherea molitur condere nube, 65)
Qua prius infeſto Paris eſt ereptus Atridæ, 66)
Et Diomedeos 67) Æneas fugerat enſes.
Talibus hanc genitor: 68) ſola inſuperabile fatum
Nata mouere 69) paras? intres licet ipſa ſororum

Tecta

bleich und gleichſam mit ſchwartzen Roſt beſtreuet. 47) Der Mond hatte Blutflecken. 48) An vielen Orten. 49) Traurige Vorbedeutungen. 50) Der Leichvogel. 51) Die von Elfenbein gemachte Götzenbilder. 52) Es ſollen Klagelieder gehöret worden ſeyn 53) In denen den Göttern geheiligten Wäldern. 54) Kein Opfer zeiget an, daß die Götter verſöhnet wären. Vid. Sueton. in Cæſare. 55) Magni tumultus inſtant. Es iſt eine groſſe Unruhe und Empörung vorhanden. 56) Die Fäſerlein an dem Eingeweide. 57) Nemlich nach der Wahrſager-Kunſt. 58) Die Hunde haben in der Nacht erbärmlich gebeulet. 59) Die Geiſter der Verſtorbenen ſollen ſich haben ſehen laſſen, es hat geſpücket 60) Vrbs mota eſt tremoribus. Die Stadt iſt durch ein Erdbeben erſchüttert worden. 61) Das unvermeidliche Schickſal 62) Die Warnungen, Zeichen und Ahndungen der Götter. 63) Bloſſe Degen. 64) Venus. 65) Sie wolte ihm Cæſarn hinter einer Wolcke verbergen, damit bedecken. 66) Menelao, Atrei Sohne. 67) Des Diomedis. 68) Alloquitur verbis. Iupiter beſänftigte ſie mit dieſen Worten. 69) Du wilt verändern,

hin-

Tecta trium: 20) cernes illic molimine vaſto 21)
Ex ære, & ſolido rerum tabularia ferro,
Quæ neque concuſſum cœli, neque fulminis iram, 22)
Nec metuunt vllas tuta atque æterna ruinas.
Inuenies illic inciſa adamante perenni
Fata tui generis; 23) legi ipſe, animoque notaui.
Et referam, ne ſis & iam nunc ignara futuri.
Hic ſua compleuit. (pro quo, Cytherea, laboras,)
Tempora, 24) perfectis, quos terræ debuit, annis 25)
Vt Deus accedat cœlo, templisque colatur,
Tu facies: natusque ſuus, 26) qui nominis hæres.
Impoſitum feret vrbis 27) onus, cæſique parentis
Nos in bella ſuos fortiſſimus vltor habebit. 28)
Illius auſpiciis 29) obſeſſæ mœnia pacem
Victa petent Mutinæ: 30) Pharſalia 31) ſentiet illum;
Æmathiaque iterum madefacti cæde Philippi; 32)
Et magnum Siculis nomen 33) ſuperabitur vndis:
Romanique ducis 34) coniux Ægyptia 35) tedæ 36)

Non

vintertreiben. 20) Der 3. Parcen, welche hieſſen Clotho, Lacheſis und Atropos. 21) Ungeheure groſſe, eherne und ſteinerne Tafeln und Verzeichniſſe künftiger Begebenheiten. 22) Sie fürchten ſich nicht für Donner und Blitz. 23) Du wirſt mit einem Diamant eine unauslöſchliche Schrift eingeſchnitten finden von dem, was deinem Geſchlechte unausbleiblich wiederfahren wird. 24) Er hat ſeine Jahre erreichet, die ihm beſtimmet ſind. 25) Er hat ſo lange gelebet auf der Welt, als er gefollt hat. 26) Auguſtus. 27) Er wird zu Rom regieren. al. vnus. 28) Wir werden ihm beiſtehen in den Kriegen wider ſeines Vaters Mörder. 29) Unter ſeiner Anführung. 30) Die belagerte und eroberte Stadt Modena wird um Gnade bitten. 31) Pharſalus iſt eine Stadt in Theſſalien, welche daher auch Pharſalien genannt wird; darinne aber haben nur Pompeius und Cæſar mit einander geſtritten. 32) al. Æmathiique iterum madefient cæde Philippi. Bey der Stadt Philippi in Macedonien wird ein blutiges Treffen vorgehen. In welchen Auguſtus und Antonius Brutum und Caſſium, Cæſars Mörder, überwältiget haben. 33) Sextus Pompeius, des Pompeii Magni Sohn, iſt zur See überwunden bey Sicilien. 34) Antonii. 35] Die Egyptiſche Königin Cleopatra. 36) Teda, eine Brautfackel

wird

Non bene fisa cadet; 37) frustraque erit illa minata
Seruitura suo Capitolia nostra 38) Canopo. 39)
Quid tibi Barbariem, gentesque ab vtroque 40) iacentes
Oceano numerem? Quodcunque habitabile tellus
Sustinet, huius erit: 41) pontus quoque seruiet illi.
Pace data terris, animum ad ciuilia vertet
Iura suum, legesque feret iustissimus auctor,
Exemploque suo mores reget, inque futuri
Temporis ætatem venturorumque nepotum
Prospiciens, 42) prolem 43) sancta de coniuge 44) natam
Ferre simul nomenque suum curasque iubebit, 45)
Nec, nisi cum senior similes æquauerit annos, 46)
Æthereas sedes cognataque sidera tanget, 47)
Hanc animam interea cæso de corpore raptam
Fac iubar, 48) vt semper Capitolia nostra forumque
Diuus ab excelsa prospectet Iulius æde. 49)

Vix

wird für die Hochzeit selbst gesetzt; wie schon oft erinnert worden. 37] Sie hat sich bey der Vermählung mit Antonio nicht wohl vorgesehen und wird sich nicht darauf verlassen können, indem sie nebst ihrem Reiche auch das Leben verliehren wird. 38) Unsere Stadt Rom. Das Capitolium war das veste Schloß darinne. 39] Canopus, eine Stadt in Egypten, wird für das gantze Lande gesetzet. 40] Die an dem orientalischen und occidentalischen Weltmeere wohnen. 41] Er wird die gantze bewohnte Welt unter seine Bothmäßigkeit bringen. 42] Wenn er auf die Nachkommen sehen, und dafür sorgen wird. 43] Tiberium. 44] Von der Liuia Drusilla der Käyserin, die er dem Druso genommen hatte. 45] Der wird mit seinem Nahmen, auch das Regiment führen. Er war aber ein unartiger Nachfolger. 46] Augustus ist im 76ten Jahre, und Cæsar im 66ten, gestorben. Also kan es nicht von den Lebens-Jahren verstanden werden, sondern daß er ihm am Glücke und Ruhm gleich werden solte. 47] Er wird in die himmlische Residentz neben Romulum und Cæsarem gesetzet werden. 48] Mache, daß die Seele Cæsars als ein Stern am Himmel leuchte. Vid. Sueton. 49] Daß der vergötterte Cæsar vom hohen Himmel herabsehe auf unsere

Vix ea fatus erat, media cum ſede ſenatus
Conſtitit alma Venus, nulli cernenda, ſuique
Cæſaris eripuit membris, nec in aëra ſolui
Paſſa recentem animam cœleſtibus intulit aſtris.
Dumque tulit, lumen 50) capere, atque igneſcere ſenſit,
Emiſitque ſinu: Luna volat altius illa, 51)
Flammiferumque trahens ſpatioſo limite crinem
Stella micat, 52) Natique 53) videns benefacta; fatetur
Eſſe ſuis maiora; & vinci gaudet ab illo.
Hic 54) ſua præferri quanquam vetat acta paternis; 55)
Libera fama tamen, nullisque obnoxia iuſſis,
Inuitum præfert; vnaque in parte repugnat.
Sic magnis cedit titulis 56) Agamemnonis 57) Atreus; 58)
Ægea ſic Theſeus; ſic Pelea vincit Achilles.
Denique, vt exemplis ipſos æquantibus vtar,
Sic & Saturnus minor eſt Ioue. Iupiter arces
Temperat æthereas, 59) & mundi regna triformis: 60)
Terra ſub Auguſto: Pater eſt & Rector vterque. 61)
Di, precor, Æneæ comites, quibus enſis, & ignis
Ceſſerunt, 62) Dique indigetes, 63) genitorque, Quirine, 64)

Vrbis

ſere Stadt. 50) Sie hat gemercket, daß Cæſars Seele Licht und Feuer annimmt. *al.* numen. 51) *al.* emiſitque ſimul: ſimul euolat altius illa. 52) Er wird ein groſſer feuriger Comet. n. 4. 53) Auguſti. Da ſie ſiehet, die Wohlthaten, die ihrem Sohne erwieſen ſind. 54) Auguſtus. 55) Iulii Cæſaris. 56) Dem groſſen Ruhme. 57) Der Troiam zerſtöret hat 58) Agamemnonis Vater. 59) Er regieret den Himmel. 60) Iupiter beherrſchet die Oberwelt, den Himmel, die dünne und dicke Luft. 61) Iupiter und Auguſtus. 62) Durch deren Hülfe Æneas von dem Schwerdte der Feinde, und aus dem Brande der Stadt Troia iſt errettet worden. 63) Die ihr aus Menſchen Götter wor-

Vrbis, & inuicti genitor, Gradiue 65) Quirini;
Veſtaque Cæſareos inter ſacrata penates 66)
Et cum Cæſarea, tu Phœbe domeſtice, 67) Veſta,
Quique tenes altas Tarpeias 68) Iupiter arces,
Quosque alios vati 69) fas appellare, piumque eſt:
Tarda ſit illa dies, 70) & noſtro ſerior æuo, 71)
Qua caput Auguſtum, quem temperat, orbe relicto, 72)
Accedat cœlo; faueatque precantibus abſens. 73)

PERORATIO.

Iamque opus exegi, 1) quod nec Iouis ira, 2) nec ignes,
Nec poterit ferrum, nec edax abolere vetuſtas. 3)
Cum volet illa dies, quæ nil niſi corporis huius

Ius-

worden ſeyd. 64) Romule, du Erbauer der Stadt Rom. cf. Quirinæ vrbis. 65) Du Mars, Romuli Vater. Warum er ſo genennet werde, iſt noch nicht ausgemacht. 66) Du Veſta, die du einen Tempel haſt, auf dem Berge, da die Kaiſer ihre Reſidentz haben. 67) Du Apollo, der du gleichfals daneben deinen Tempel haſt. 68) Der du einen Tempel haſt, der dir zu Ehren erbauet iſt auf dem Monte Tarpeio, oder Capitolio. 69) Wenn es dem Poeten Ouidio erlaubt iſt, nach ſeiner Liebe, und unterthänigen Pflicht gegen den Kaiſer Auguſtum, noch andere Götter anzurufen. 70) Der Tag komme ſpät. 71) Wenn wir längſt todt ſind. 72) Da ihro Kaiſerliche Majeſtät die Regierung niederlegen, und die Erde verlaſſen. 73) Er erhöre auch diejenigen, die ihn um Hülfe anrufen werden, wenn er unter den Göttern ſitzen wird.

1) Opus exigere. Ein Werck zu Ende bringen. 2) Donner, Blitz, Ungewitter. 3) Edax vetuſtas abolet omnia. Die

Zeit

Ius habet, incertum ſpatium mihi finiat æui: 4)
Parte tamen meliore mei ſuper alta perennis
Aſtra ferar, 5) nomenque erit indelebile noſtrum. 6)
Quaque patet domitis Romana potentia terris, 7)
Ore legar populi: perque omnia ſecula fama,
Si quid habent veri vatum præſagia, 8) viuam.

Zeit verzehret alles. 4] Der Tod, deſſen Stunde ungewiß iſt, mag kommen, wenn er will. 5] So werde ich doch wegen meines Verſtandes bis an den Himmel erhaben und beſtändig gerühmet werden. 6] Mein Nahme wird unverweßlich und unvergänglich ſeyn. 7] In dem gantzen Römiſchen Gebiete. 8] Die Weiſſagungen der Poeten.

I. INDEX FABVLARVM.

Lib. I.

Fab. I. Chaos & mundi creatio 2
II. Hominis creatio 5
III. Quatuor mundi ætates 10
IV. Quatuor anni tempora 12
V. Giganthomachia 15
VI. Lycaon in lupum 16
VII. Diluuium & reparatio generis humani iactu lapidum 21
VIII. Python Serpens 33
IX. Daphne in Laurum 53
X. Io in Vaccam 42
XI. Iupiter mittit Mercurium in habitu pastoris ad Argum interficiendum 49
XII. Syrinx in fistulam 50
XIII. Argus in caudam pauonis 52
XIV. Io in Isidem 53

Lib. II.

Fab. I. Phaëthon fulmine ictus 58
II. III. Sorores Phaëthontis in arbores 79
IV. Cycnus 81
V. VI. Callisto in vrsam, & Arcas in Arctophylæa 83
VII. Coruus 91
VIII. Coronis 92
IX. Nyctimene 95
X. Ocyroë in equam 98
XI. Battus in indicem 101
XII. Aglaurus in Lapidem 103
XIII. Europa a Tauro rapta 111

Lib. III.

Fab. I. Dentes Draconis in homines 115
II. Actæon in cerulum 122
III. Bacchus femori Iouis insutus 130
IV. Tiresias in augurem 134
V. Echo in vocem 135
VI. Narcissus in florem 138
VII. Pentheus 144
VIII. IX. X. Nautæ in Delphinos conuersi, & Pentheus a Bacchis discerptus 148

Lib. IV.

Fab. I. II. III. Dercetis in piscem, Semiramis in columbam, Nais in piscem 158
IV. Pyramus & Thisbe 162
V. Venus & Mars deprensi, & Leucothoë in virgam thuream 168
VI. Clytie in Heliotropium 173

I. INDEX.

VII. VIII. IX. & X. Daphnis, Scython, Celmus, Smilace 174
XI. Salmacis 175
XII. Mineides in Vespertiliones 180
XIII. Ino & Melicerta in deos marinos 181
XIV. Inus comites in saxa & aues 189
XV. Cadmus & Hermione in dracones 190
XVI. Serpentes e sanguine Medusæ procreati 193
XVII. Atlas in montem 194
XVIII. Andromeda a Perseo liberata, & virgæ in coralia 197

Lib. V.

Fab. I. Phineus & socii eius in saxum 206
II. Prœtus in saxum 219
III. Polydectes in lapidem 220
IV. Musæ in aues, & Pirenei præcipitium 220
V. Pierides in picas 222
VI. Cyane in fontem 225
VII. Stelles puer in lacertam 230
VIII. Ascalaphus in bubonem 232
IX. Sirenes in aues ex parte 237
X. Arethusa in fontem 238
XI. Lynceus Rex in lyncem 241
XII. Pierides in picas 243

Lib. VI.

Fab. I. Minerua in anum 245
II. Arachne in araneam 249
III. Niobe in marmor 253
IV. Rustici in ranas 262
V. Satyrorum, Nympharum, Rusticorumque lacrymæ in fontem 266
VI. Pelopis humerus e carneo in eburneum 267
VII. VIII. IX. Progne, Philomela, Tereus & Itis in aues 268
X. Zetes & Calais in aues 283

Lib. VII.

Fab. I. Dentes draconis in homines 286
II. Aeson ex sene in iuuenem 295
III. Liberi nutrices in Iuuentam 303
IV. Aries in speciem agni 303
V. VI. VII. VIII. IX. Cerambus in auem. Draco in saxum. Iuuencus in cerui figuram. Corythus in speciem monumenti. Mæra in canis figuram 306
X. XI. XII. Coæ matronæ in boues. Telchines in scopulos. Alcidamantis filia in columbam 307
XIII. XIV. Cycnus in olorem. Hyrie in stagnum 308

XV. XVI. XVII. XVIII. XIX. Combe in auem. Calaureæ rex cum coniuge in volucres. Menephron in feram. Cephisi nepos in phocam. Eumeli filia in volucrem 308
XX. XXI. XXII. Ephyre in serpentem. Phineus & Periphas in aues. Polypemonis neptis in volucrem 309
XXIII. Spuma Cerberi in venenum 310
XXIV. Sciron in petram 311
XXV. Arne in monedulam 313
XXVI. Formicæ in homines 314
XXVII. Cephalus ab aurora immutatur 324
XXVIII. Canis vulpes in saxum 329
XXIX. Procris pro fera occisa 332

Lib. VIII.

Fab. I. Scylla Nisi filia in auem Cyrin & Nisus pater eius in auem Haliæetum 337
II. Ariadne in coronam 346
III. Icarus in mare decidens, & Perdix in auem sui nominis 348
IV. Meleagrides in aues 353
V. Nymphæ Naiades in insulas 368
VI. Perimele in insulam 371
VII. VIII. IX. Iupiter & Mercurius in hominum species. Casa Baudicis & Philemonis in templum. Baucis & Philemon in arborum species 372
X. Proteus in varias figuras 378
XI. Mestra in varias species 379

Lib. IX.

Fab. I. Achelous in varias figuras 387
II. Nessi cruor in venenum 393
III. Lichas in scopulum 395
IV. Hercules in deum 401
V. Calanthis in mustelam 403
VI. Dryope in arborem Loton 405
VII. Iolaus in adolescentem 407
VIII. Calirhoës filii in iuuenes 409
IX. Biblidis lacrymæ in fontem 410
X. Iphis ex virgine in puerum 421

Lib. X.

Fab. I. Anonymus quidam, item Olenus & Lethæa in lapides 428

II. Altis in pinum 434
III. Cyparissus in cupressum 435
IV. Iupiter in aquilam 437
V. Hyacinthus in florem 438
VI. Cypri incolæ in boues 441
VII. Propœtides in lapides 442
VIII. Pygmalionis statua eburnea in virginem 442
IX. Myrrha in arborem sui nominis 444
X. Adonis a venere amatus 454
XI. Hippomenes & Atalantæ in leones 457
XII. Adonis cruor in florem purpureum, & Menthe Nymphia iu herbàm Mentham 464

Lib. XI.

Fab. I. Orpheus a Bacchis discerptus & serpens in lapidem 467
II. Thraciæ mulieres in lapides 470
III. Contacta a Mida & arena Pactoli in aurum 471
IV. Midæ aures in asinas 475
V. Cannæ vocales 476
VI. Apollo & Neptunus in homines 477
VII. Thetis Nympha in varias figuras 479
VIII. Chione ab Apolline & Mercurio compressa, & Dædalion in accipitrem 481
IX. Lupus in lapidem 485
X. Ceyx & Halcyone in halcedones 488
XI. Æsacus in volucrem mergum 505

Lib. XII.

Fab. I. Serpens in lapidem 508
II. Iphigenia in ceruam 510
III. Cycnus in auem 512
IV. Cænis in virum invulnerabilem 516
V. Periclymenus in varias figuras 535
VI. Apollo in Alexandrum 537

Lib. XIII.

Fab. I. Alacis cruor in Hyacinthum 540
II. Hecuba in canem 560
III. Memnonis cineres in aues 569
IV. Anii filiæ in columbas 571
V. Orionis filiæ in coronas 574
VI. VII. Ambra eius in saxum, & Molossi filii in aues 575
VIII. Acis in flumen 576
IX. Glaucus in Deum marinum

rinum 585

Lib. XIV.

Fab. I. Scylla in feram 588
II. Scylla in ſaxum 592
III. Cercopes in ſimias 592
IV. Sibylla in vocem 594
V. VI. Socii Vlyſſis in feras & homines 596
VII. Picus in auem ſui nominis 605
VIII. Pici ſocii in feras 609
IX. Canens Pici vxor in auras 610
X. Diomedis ſocii in aues 611
XI. Appulus paſtor in oleaſtrum 615
XII. Naues Æneæ in Nymphas 616
XIII. Alcinoi nauis in ſaxum 618
XIV. Ardea Turni in auem 619
XV. Æneas in Deum 620
XVI. Vertumnus in anum 621
XVII. Anaxarete in lapidem 626
XVIII. Romulus in Quirinum 629
XIX. Herſilia in horam 633

Lib. XV.

Fab. I. Calculi nigri in candidum colorem 635
II. Animæ in varias ſpecies 639
III. Euphorbus in Pythagoram. 643
IV. Elementa in varias ſpecies 648
X. Amnis Lycus in regionem mutatus 649
VI. Eraſinus amnis in regionem ſimiliter aliam 650
VII. Caicus fluuius in regionem aliam ſimiliter 50
VIII. Amaſenus fluuius in terræ ſpeciem 650
IX. Anigrus flumen dulce in aquæ amaritudinem 651
X. Hypanis amnis in aquæ amaritudinem ſimiliter 651
XI. Antiſſa, Pharos & Tyros inſulæ, in ſcopulos mutatæ 651
XII. Leucades inſulæ tres in montium ſpecies: & Zancle inſula in ſcopulum 652
XIII. Helice & Buris in ſcopulos ſimiliter 652
XIV. Area in tumulum mutata 652
XV. Fons in Africa Hammonis in glaciem conuertitur 653
XVI. Fons Athamanis ignum accendit 653
XVII. Flumen Ciconum bibentes in lapidem mutantur 654
XVIII. Crathis & Sybatis am-

amnes capillis aureum colorem dant 654
XIX. Salmacis fontem qui contingit, in mollitiem vertitur 654
XX. Lacum Æthiopiæ qui bibit, in insaniam, aut in soporem vertitur 654
XXI. Clitorium fontem qui bibit, odium vini capit 655
XXII. Lyncestium amnem qui bibit, in ebrietatem conuertitur 655
XXIII. Aqua lacus Phenei nocte fit noxia 655
XXIV. Symplegades cautes in petras redactæ 656
XXV. Ætna mons Siciliæ in ignem 656
XXVI. In Pallæne vrbe Tritoniacæ paludis attactu vertuntur homines in volucres 657
XXVII. Scythides feminæ attactu veneni in aues mutantur 656
XXVIII. Ex vitulis apes nascuntur 658
XXIX. Ex equo crabrones 658
XXX. Ex cancro scorpius 658
XXXI. Bombyces in papiliones 659
XXXII. Ranæ ex limo 659
XXXIII. Vrsa lambendo fingitur ex frusto carnis 659
XXXIV. Apes initio vermes, postea speciem suam recipiunt 660
XXXV. Aues ex oui medio 660
XXXVI. Ex medulla humana angues nascuntur 660
XXXVII. Phœnix auis ex sanie sua renascitur 661
XXXVIII. Hyæna modo mas, modo femina 661
XXXIX. Chamæleon in varios colores vertitur 662
XL. Lynces liberi vrinam vertunt in lapidem 662
XLI. Coralium ex molli durum 662
XLII. Gentes variantur in species 662
XLIII. Omnia quæ nascuntur, transmutantur in dissimiles species 663
XLIV. Egeria in vallem Aricianam se contulit 666
XLV. Hippolytus in Deum Virbium 667
XLVI. Egeria in fontem 670
XLVII. Gleba in pueri figuram mutata 670
XLVIII. Jaculum Romuli in arborem 670
XLIX. Cippus factus cornutus 671
L. Æsculapius in draconem 674
LI. Iulius Cæsar in cometem 680

II. INDEX RERVM
ET VERBORVM NOTABILIORVM.

A.

A coniuge tutus 356
A magno viro cadere 217
A pectore vestem deripere 420
A sermone surgere 537
Abantiades 193
Abdere laqueos 471 lacerum cornu mediis vndis 393
Abesse longe 383 somno 413
Abire in faciem cuius 501
Abeunt vestes in villos 21
Abluere ora spumantia 79 artus 264
Abnuere 441
Abominari quid 422
Abrumpere ceruicem 380
Absceſſit mihi 227
Abscindere vndas terris 4
Abstemius meris 655
Abstrahere 48 quem catenis adamante nexis 310 abstrahi in partes 211
Acastus 355
Accendere ter flammam 443 accensæ iræ fortiter imperare 389
Accinctus est ense 275
Accingi vnco telo 197 accingere se 289
Accipere veniam 488 primas artes a magistro 424 currus 382 quid cœlestibus oris 402 accipe quæsiti causam 204 me generum 388
Acclinare se in quem 210
Acer equus fremit 155
Acerra custos thuris 575
Aceruos farris tollere 213 aceruus cœcus 4
Achæmenia 170
Achaia 192 diues 353
Achaiæ vrbes 223. 144
Acheloiadum strenum scopuli 539
Acheloides 237
Achelous 368. 370
Achilles populator vrbis Troiæ 527
Achiua pubes 289
Aciem in omnes partes dimittere & diuidere 137
Acis 584
Aconiton, um. 310. 11 aconita miscere 14
Acre lumen tollere ad quid 672
Acrisioniades 210. 147
Acta referre cui 93
Actæa coniux 285 arua 26
Actææ arces 103
Actæi 325
Actæon 173
Actiacus Apollo 576
Actoridæ 556
Actorides 210
Actus est per inane 400 longis erroribus 190
Actutum 147
Acu pingere 246
Acutæ vocis canis 128
Ad lunæ radios 164 publica munera venire 264 vnam sedem properare 430
Adamas 174. 183
Addere vera nomina rebus 235 animos 360 nomen alicui 407 se in florem 440 leues stipulas 30 blanditias 333 equis fræna sonantia 65
Addicere cui suos amores 46
Adducere lacertos 339
Adesse laboribas cuius 150 dolentibus 432 festis 443
Adhærere in margine 416
Adhibere quem mensis 281 solatia surdæ menti 421 quem in partem periculi 490 blanditias 413
Adigere ferrum in pectus 210
Adiacet vndis moles manu facta 504

Adiicere animos iuueni 461 veſtes 500 verba conſuetiſſima 500 vocem 501 ſtimulos frementi 22
Adimere figuram cui 88
Adire quem 173. 381 apte 418 ſub imagine viri 499 amnem 291 periculum 595
Adiuro tibi per me ipſum 152
Admonitor operum 197
Admouere blanditias 289 ignem fragminibus 368 operi manus 442 oſcula 446 digitos poſtibus altis 473 faces ſepi 38 admoto enſe petere quem 211
Adolere nullos honores aris 379
Adonis 454. 55
Adſpicere toſtos crines 76
Adſtare in latus obliquum 126 ſolidis ſedibus 67
Adſterni ſepulcro 80
Adſtupet ipſe ſibi 139
Aduerſa a fronte prendere capillos 88
Æacides 482. 538 cus 411
Æacideia regna 314
Æas 43
Ædes colluçent rutulis ignibus 181
Ætias 305
Ægeon 59
Ægeria nympha 466
Ægina 322
Ægis 205 ægide pectus defendere 249
Ægides 360. 369. 347
Ægre quid ferre 371
Aëllo 576
Aemonia 42. 92. 479 æmoniæ matres 295
Aemus 250
Aeneas Penatiger 664
Aenis caſidis mergere laniatum 306
Aeolia virgo 251 æolii poſtes 185
Aeolides 187. 542 æolida canori tumulus 594 æolia antra 23
Æolus arcet ventos egreſſu 505
Æquales certat ſuperare 228 æquali ſpatio diſtare 352 æqualis eſt huic animo 54 annis 54
Æqui amans eſt 27
Æquor fremit 166 coit vrbem 229 placare 490 æquore tingi tentat 69 æquora cingunt medias terras 58 æquoreus rex 372
Aer 648 agitabilis 9 lucis eget 4 aera carpere ſtridentibus alis 193 elidere percuſſis pennis 36 aerias ad auras euectus 595
Æs pendens 385 ære canoro ſigna dedit tubicen 155 æripides tauri 292
Æſaris vndæ lapidoſæ 637
Æſone natus 292
Æſonides 361. 290
Æſonius heros 295
Æſculus 35 æſculeæ frondis honorem capete 35
Æſtas 60
Æſtus aeris non ferre 75 ſuſtinere 73
Ætas eius me tangit 288 mea me deficit 530 prior hoc edidit 400 aurea ſata eſt 10
Æternus mundus continet quatuor genitalia corpora 648
Æther 8 audiet hæc 275 intonat 284
Æthiopes 73. 56
Aetias 287. 205
Ætna 72 iniecta giganteis faucibus 588
Ætnea tellus 353
Æuum per crimen agere 448 æuo maior 539
Affari dolentem 405 vetantem 264
Affectare quid 61. 405 regnum 15
Afferre bellum in patriam 509
Afficere quem pœna 266
Afflare pectus 383 afflatu quem pol-

Iuere 108 nocere 318
Affligere corpus terræ 599
Aganippe Hyantea 223
Agenorea domus 133
Agenorides 190. 115 Agenore nata 113
Ager renouatus est 11 non caret grauidis aristis 11 agri fremunt festis vlulatibus 145 agrum possidere 213
agere capellas per deuia rura 49 alta silentia 28 currum 228 ferrum per viscera 367 annos concordes 377 vitam simul cum aliquo 502 retro 383 causam ante rates 541 agi per saxa 89 per auras 94 per immensum ventis discordibus 194 cupidine ludi 439 in tædia vitæ 460
Aggredi ferro somno grauatum 242 magnum nefas 290
Agmen graniferum 323 concitare 601
agitare conuiuia 312 damas 456 columbas 483 ceruos in retia 136 caput 42 agitari vmbris 410 agitata robora pulsare 25
Aiax oileos 539. 40
Albula 605
Alcides 388. 535
Alcithoe Minyeias 158
Alcmene 389. 403
Alere puerum ope tepidi lactis 406 flammas 438
Ales nulla fefellit eum 579
Alimenta adferre cui 23 lactis dare infanti 133 non iusta auido præbere 386 congrua carpant ora 666
Alipes 484 Alipedes 61
Alis trepidantibus effugere 308
Allabi terræ 601
Alleuare complexibus gelidos artus 259
Alloqui deos 401
Alma tellus 76
Almus 605
Alpes 72
Alpheias 233
Alpheos 74
Altaribus thura ferre 320
Alterna brachia ducere & iactare 178
Altis ramis incursare 25 deditus est æquoribus 584 scopulis præcipitare currum 668 alto pectore suspiria prodere 48
Altrix 502
Alumnus diuinæ stirpis 98 præstat mihi hos vsus 187
Alueus plenus capit amnes 28
Amasenus 650
Amathus 455
Amazone natus 670
Ambage longa morari quem 316 ambagibus longis opus non est 185
Ambiguis dictis animi sententiam prætentare 417 aquis suspectus lacus 655 ambigui lupi prosecta 302 ambiguum est 480
Ambire pectus 80 locum 240 axem cœli 90 montem nexilibus plagis 89
Ambrosia 171. 65
Ambusta nubila fumant 71
Amens amplectitur exanimem 506
Amento inserere digitos 514
Amiciri ab alis fuluis 236
Amictus circumspicere 176
Amithanoe natus 655
Amittere colorem 405 veterem sensum 458
Ammon 197 corniger 207. 653 Lybis 224
Amnis puluurulentus vacat 74 fluit cursibus obliquis 388 serpit

pit in freta 621 effunditur ab imo monte 42
Amor sceleratus habendi 13 tangit rude pectus 424 facit maciem 507 amori hoc obstat 341 amorem, facere, fugare 36
Amphionis arces 636
Amphitrite 3
Amphitrioniades 395
Amphrysos 43
Amplecti parentem 272 crescentem truncum 407 dilectos artus 504
Amplexus excutere 390 dare 61 97
Ampycides sagax 356
Amulius 629
Amyclæ 356
Amymone 73
Anaphe insula 314
Anapis 229
Anas fluuialis 506
Ancæus Parrhasius 356
Anchoram figere in prato 25
Andremoni natus 558
Androges 313
Anetor phocæus 486
Anguigenæ 145
Anguis flexus sinuat corpus in orbes 391
Anhelanti instare 390
Anhelitum ægre ducere 318
Aniene 605
Anigros 651
Anima exiit de misera sede 507 migrat in varias figuras 644 hæc vacant 500 fraudare artus 300 animam laqueo claudere 321 exhalare 259. 469 animæ carent morte 614
Animal sanctius 9 quod ventis nutritur & aura 662
Animare calidum cruorem 15
Animus fert dicere 2 feruet tumida ab ira 96 abit in varios cursus cognitionum 396 accidit illi 300 me relinquit 452 aui [illegible]
648 frangit pietas 366 sumere cuius 146 deorum habere 619 animo votum fouere 322 suo indulgere 538 animos dant vina 521
Annuere 91. 381. 222 oranti 188 optatis 472
Annus peragit imitamina nostræ ætatis 645 tertius successit decimo 424 annis bis octonis integer 209 annos iuuenes reddere cui 303 annua nos illic tenuit mora 604
Anser rumpit silentia voce 498 anseres sagaciores sunt canibus 498
Antæus 397
Antandros 571
Ante diem 282 suos thalamos 253 eyspectatum 337 pedes procumbere 449 volat pennis leuatus 350
Anthedon Euboica 299. 584
Antiphates 601
Antissa 651
Antrum Castalium 115 multa silua nubilum 616 facere de cautibus 43 antro claudere 23 occulere quem 133 imo reconditus est 44 antra propiora manibus 77
Anilem vocem facere 131 formam remouere 247
Anubis 422
Anum simulare 131. 246
Anxius est furti 46
Aones 36 Aonia 135. 458 Aoniæ Thebæ 330 Aonides 224. 245
Aonius 394
Apenninus 72
Aper excitus 357
Aperire consilium cui 377
Aperti martis copia nulla fuit 550
Apes florilegæ 658
Apidanus 299
Apis varius coloribus 422
Apollo 42 Delius 35 Delphicus 101

Apol-

Apollinis inuenta 39
Apollinea proles 669
Apollineus vates 467
Appellere vndam 503
Appenninigenæ Tibridis vndæ 663
Appidanus 43
Applicari ad oras telluris 149 aptare mucronem sub imum pectus 167 vinculo collo 448
Apud manes est 44
Aquæ sine murmure euntes perspicuæ ad humum 239 aquas concipere 23 aquis immori 319
Aquilone creati iuuenes 287
Ara incanduit accensis ignibus 509 aræ stant sine ignibus 30 aras fouere ignibus 311
Arachne 245.252
Arbitrium litis traiicere in quem 539
Arbor perpetuos frondis honores gerit 42 succis aret ademtis 71 pomis vberrima, gelido fonti contermina 164 agit rimas 454 præter frondes nihil habet 624 arborem ambire complexibus 525 arbores cæsas struere in pyram 400 arboribus consita sunt pascua 45
Arborei fœtus 166
Arbutus 46 arbutei fœtus 11. 581
Arcadia 84
Arcana fatorum canere 98 sacra frequentare 450
Arcas 360. 87
Arcere externos suis finibus 195 hostem mœnibus vrbis 293 quem ab amplexu 425 funestas manus aris 497
Arcitenens deus 34
Arctos 66. 149 immanis æquoris 554
Arcum suspendere 85 retendere 125
Ardere amore 437
Ardor virginis te perdidit 393 ardore cuius teneri 395
Arduus æther 15
Area planissima campi 434 frustra intercipit Cererem in spicis 355
Arenas eiectare 226 ex imo mari vertere 493
Arentes Cereris aristas decerpere 473
Argentea proles 12
Argentum auro deterius, pretiosius fuluo ære 12
Argiuus 53
Argo 656, 73. 268 argous 53
Argolis, lia. 353. 403 Argolicus 53
Argus 46.49
Aricina vallis 666
Aries 493
Arma ferre contra quem 193 concutere 14. 293 effugere 309 armis nudare quem 530
Armari igne 133 in fata cuius 305
Armenta requirere 102. 149
Armus, mi. 200. 112
Arridere 141
Arripere quem coma 275
Artes non sunt tanti 99 medicas inaniter exercere 97 secretas aduocare 294 artis lanificæ laudibus non cedit illi 245
Artus infirmos baculo sustinere 246 alleuare cubito 305 lacero morsu diuellere 386 ornare vestibus 443
Aruum vacuum 40 amicius patrio tibi continget 664 arua patria colere 101 adoperta sunt nubibus atris 108 colunt duri iuuenci 148 fodere 468 pererrare 519 nec quicquam debent iunctis bubus 589
Arx Cecropia 249
Asopiades 315
Assentire iustis precibus 139
Assensu implere partes 22
Asserere laudes cuius 36

assilire mœnibus vrbis 494 assilientis aquæ tactum vereri 251
assimilare quid freto 206
assimulare anum 624
assuetos vultus non habet amplius 502
assumere alas 507.8
astra tenent solum cœleste 8
astræa 14
astu furtim capere quid 203
astyanax 561
astypaleia regna 314
atalanta 457
athamas 147
athamanis 653
athenæ palladiæ 327 pandioniæ 663
athos 496.72
atlas 196.77
atlantiades 50
atlantide Maia natus 101
atrides 539. 549. 551. 562
atrium ruit 77 atria prodigiosa 587
attenuare opes 384 attenuatus 143
attollere natum paruum 408 lumen ad lumina 444
attonitus est terrore subitæ ruinæ 18 formidine 205 gelidæ mortis 643 attonito e corde gemitus trahere 503 attonitos fecit noua res 532
attrahere quid 437
auctor viæ 116. lucis 173 belli temerarius 207 est mihi 255 muneris 325 facti 399 tibi sum 433 funeris 439 honoris 440 ambiguus hoc nuntiauit 501 nouus auditis aliquid adiicit 511 sanguinis nostri 536
audacia si detur verbis 17
audet hoc effræno amore captus 271 audentes deus ipse iuuat 458
audire mugitus armentorum 215 mira 378 gemitus 404 quid vagis rumoribus 501 repulsam 417 auditum non est mihi 95
auferri subter imas cauernas 134 in scopulos 418
augere articulos 383 vires 427
augurium 31
augusta granitate sedere 249
aulæa 121
aulis 549
aura mouet rudentes 492 auræ tepentes 11 auras feruentes ore trahere 73 graues capta re hiatu 319 vacuas sermonibus implere 511 concipere 536
aure susurrat mihi 152 aures summas caeuminare 126 præbere longis ambagibus 154 trahere in spatium 476
aurora 65. 326. 568 mouetur 247
aurum micat 58 præfodere 543
auro redimere ius sepulcri 564
aureus æther 569
ausoniæ terræ 605 Ausonium littus 592
auster pluuius 8 aquaticus 112 nubilus 501 austri calidi spirant letiferis flatibus 317
autoneius heros 126
autumnus inæqualis 12. 60 autumnum totum ferre prædiuite cornu 392
auellere frondem 80
auernæ valles 431 auernalis, e 236
auertere vultus 628
aues canoræ 58
auidus est cognoscendi 452
auxilium quærere per sacras sortes 30
axis ignifer 61

B.

Bacca bicolor 375

VERBORVM NOTABILIORVM.

Bacchæ 160 Bacchantes 155
Bacchei vlulatus 468
Baccheia ſacra 154. 144
Bacchus bis genitus 134 racemifer 662 Bacchum in auro ponere 272
Balæna 59
Balatus 304
Balearica fúnda 104. 199
Balliſta 493
Baltheus cælatus auro 398
Barba viri videtur vda 581
Baucis 373
Belides 184
Bellum parare 313 minari 315 deponere 340 diſſuadere 524
Berecynthia tibia 467
Berecynthius heros 473
Bibula arena errore 584
Bidentes 671
Biforis, e, Biforus, a, um 58
Bimembres 651
Bipennifer 360
Biſaltis 851
Biſtonii 562
Blanda manu ſeducere quem 102 blanda verba te non mouent 265 blandis lacertis hærere in ceruice patris 37 accedere dictis 137
Blanditias perdere 40 blanditiis agitur nihil 283
Bœbe 299
Bœota tellus 509 Bœotia moenia 115
Bootes 69. 349. 451
Boreas horrifer 8. 665
Bos prælia nulla minatur 113 curui immunis aratri eſt 115 nullum paſſa eſt iugum 114 boues 641
Brachia iniicere cui 17 tendere 47. 305 dare ad funes intortos 153 exſerere 390 intendere 432 protendere 598
Bromius. 158
Brumales horas porrigere 170
Bubaſus 420
Bubaſtis 422
Bubo ignauus 237
Buccina tortilis, inflata cecinit receptus 28
Buris 652
Buſiris 397
Buſtum 163. 382
Butrotos 577
Buxus 160
Byblis Phœbeis 421

C.

Cacumina montana 26
Cæde madent terræ 14
Cædere lacertos plangore 274 arborem ſecuribus 408
Cæſare 58. 217 craterem longo argumento 574 cælatæ fores 110
Cælum premit terras ſpiſſa caligine 317
Cæneus 355
Cærula mater 554 cærulus ore iuuenis 584
Cæſariem capitis concutere 17
Cæſorum boum fibras de more cremare. 572
Cæſtibus ſpectatus 355
Cadentem molliter excipere 507
Cadmus 120 Cadmi nepos 125
Cadmeis 132 Cadmeides matres 190 404
Caducifer 103
Caicus 74
Caieta 611. 660
Calamus leuis exit ab arcu 331 calami diſpares compagine ceræ inter ſe iuncti 52 paluſtres 51
Calathus 158, 228
Calaurea 308
Calcare vuas 60 aceruos morientium 211

Calculus ater demittitur in vrnam 638
Calliope 225
Callisto 84
Calydon 353 Calydonis 394 Calydonius heros 356 amnis 378 87
Calymne 351
Camœnis ducibus felix 666
Campus siccæ arenæ 75
Cana salicta 239
Cancer littoreus 658 cancro demere brachia concaua 658
Canere quid grauiore plectro 437 puellas. ibid. canens oliua 249
Canis naribus vtilis 127 canes naribus acres 332 solliciti rumpunt silentia 498
Cani capilli 23 canos ponere ad tempora 131
Canistri coronati 103
Canna palustris 175 cannæ parua sub longa arundine 357. 476
Canor 237
Cantare structis auenis 49
Capaneus 409
Capella gracilis 25
Capere faciem morando 33 moderamina 152 munus 303 præmia 381 formam 440 iter 464 tædia cœpti 419 capi amore 414
Capessere arma 487
Capillus turbatus 385 humet 502 capilli sine lege positi 37 inornati collo pendent 38 capillos comare 38 retro dat aura leuis 40 colligere 225
Capitolium 41
Captare sermonem 132 collum visum 140 simulacra fugacia 140 pisces tremula arundine 350 refugam vndam 431
Capulo pulsare ora viri 515 tenus demittere gladium in armos 532
Caput velare 31 concutere 61 in tergum retorquere 118 fessum submittere in viridi herba 143 attollere 234 auellere 256 exitiabile premere imposito pede 361 non impune recidere 391 exsecrari & deuouere 556 proferre 265 efferre vndis 233
Carbasa deducere malo 492 mota sonant flatu secundo 561
Carere præside 438 consorte thalami 442 solita grauitate 68 caret ignibus æther 494
Carmen perpetuum 2 deducere 2 oro mouere 589
Carmina subiungit percussis neruis 225
Carina picta 273 Carinas in freta deducere 270 Carinæ insultant ignotis fluctibus 13
Caro male viua 659
Carpathius vates 480
Carpere gramen 25 iter non vtile 92 viam 115 flores 408. 433 iecur 431 littora ponti 668 accliuum tramitem 432 carpi 143 igni indomito 447
Carpere opus 252 (tadeln)
Cassis fulua 513
Castra sequi 213
Catenis resolutus incedit 201
Cauari fluctibus 187
Carcasus 72. 382
Cauda falcata est 153
Causſam amoris fateri 11 viæ sectari 90 agere, mandare cui 550 causæ mali non errant per latius spatium 109
Cautes prærupta 52
Cayster 227
Cecidit digitis remissis 171
Cecrops geminus 93
Cecropis arces 663
Cecrope nata 108
Cecropides 282
Cecropidas 215. 325
Cecropius 472
Cecropii portus 870

ceden-

cedenti instare 515
celare culpam 60 crimen 482
se mentia figura 224
celebrare forum 183 quem positis templis 193 tecta 187
quid more priorum 440 repetita triennia 420 domos 435
celerem sagittam imponere neruo 359
celmis 174
celsus in cornua ceruus 455
cenæus 395
cenchris 450
census non est in illo 422
centauri 98. 398
centimani 17
cepheus 207 cepheia arua 197
cephesias ora 312
cephisos 309. 116 cephisidæ vndæ 30
cephisius 135
cerberus 183. 310. 398 cerberei rictus 591
ceres 13. 225 mitis 410 cereris filia 227
cereale munus 379
certa mihi est sententia 422
certi eramus non cedere 390
certum hoc mihi est 236
cerua perterrita 506 ceruus viuax 126 ceruum ducere ad vndam 436
ceruix equi repugnat habenis 63 hærede gemino valentior est 391 pariter cum robore fixa est 120 ceruice ferre quid 255 cuius potiri 391 sua cœlum tulit 399
cessare 161
ceu 13
Chamæleon 662
chaos 3
charico 98
chartea 307
charybdis ratibus inimica 290
Austro agitata 344
chimæra 420
chiron geminus 97. 252
cholamys 104
choanius 215
chordæ diuersæ sonant 431
chrysolithus 64
cibum mollire feruentibus aquis 20 cibo paruo celare æra pendentia 385 cibi creati nullo cogente 11 cibos nullos ore contigit 236
cicones 654 Ciconum populi 285 oræ 428 nuras 467
ciconia sibi plaudit crepitante rostro 250
cingere flumina ripis 6 tempora longo crine 35 partem quercus 379 cinctus florente corona 60
ciniphius chelidrus 302
cinyra 458
cippus 671
circe 170. 587. 611 Titanis 609
circæa arua 607
circinat easdem auras 104
circumdare brachia collo 272 412. 418 quid muro 373
circumferre tacitos vultus 129
circumfundi collo 620
circumire modum trunci 380
circumspicere amictus 176 vires 216 hic & illic 502
citharon 155
citharam cum voce mouere 212
cladi suæ componere aliam 669
clarius deus 489
clarus loco non est 245 est origine gentis 245 carmine vocali citharaque 484 clarum nomen habere 269
classis concita pleno velo 315 classe volucri pererrare freta 313
clauiger 637. 650
claudere vitales vias & respiramina 110 domos 373 quid cista de vimine texta 93 claudi solidis in tectis 154 ab isthmo bimari

bimari 268 clauſum pectore habere quid 98
cleonæ 268
clitorius fons 655
clymene 55. 79. 170
clypeus cælatus imagine vaſti mundi 546 dei 645 clypeum reducere 515 clypei ſeptemplicis dominus 540
cnidus 455
coæ matres 307
cœcum iter explorare 452
cœlebs viuit ſine coniuge 442
cœlicolæ 16. 372
cœlum imminet orbi 58 patet 348 omne latet 496 liquidum ſecernere a ſpiſſo aere 4 cœlo libeniore frui 653 tollere brachia 573
cœptá tenuit 363
coercere ſolidum orbem 5 fibula veſtem 84 neglectos capillos 84 ſpumantia ora quadrupedis 258
coeruleus frater 24
cogere agmina 65 deum teſtem in fœdus 389
cognitius hoc nulli eſt, quam mihi 289
cognoſcere effigiem cuius 402 cuncta 427
cohibere carcere ventos 600 cohiberi imis in antris 656
coire ad ſolidum locum 163 fœdus coniugale 505 laudis cupidine 355 ad arma 487 nullo delectu 446
colchi 293
colere fidem rectumque 10 quem ante cunctos 492 deos 378
colere; domum 176 vrbem 254 rura ambitioſa 506 fruges 642
coli per aras 255
collis acumine longo cuneatus 579
colla equorum iugo premuntur 512 tenere blandis lacertis 64 iugo excutere 78 læſa retro dare 120 iactare 156 matris petere 281 collo circumdare vincula 46 cuius infundi 487
collaudare intellectam vocem 447
colophonius 245
coluber latens ſub herbá 506 natus e cæde 391
columbæ totæ ſunt ſine labe 91 columbas trepidas vrgere 240
colus, um. 171
comæ rigent gelido terrore 120 rorant á fronte 233 ſtant 322 comas remouere ad aures 233 lacerare 504
combe 308
comes Mineruas 95 comiti timere 350 comites operis habere 122
comitare gradus cuius 376 comitatus pompa ſuorum 422 comitata cum turba vagatur 429
commemorare omnia ordine 388
commendare quem lacrymis 271
commenta ſacra frequentare 161
commentum quid habere 613
comminiſci funera cuius 276
commiſſa ſine fraude tueri 93
committere ſermonem in fauſto omine 370 ſe rapacibus vndis 369 nefandum 419 prælium 512 committe mihi, quidquid dolet 448
commoueri admonitu cuius 405
comparare ſe alteri 557
compellare quem placido ore 123
compeſcere triſtitiam 408
complecti quem lacertis 41. 449 terram 379 preces 453
complere atria eiulatu 215
componere ſe 176 magnis parua 289 manu verba 415 com-

poni tumulo eodem 167
Comprimere murmura 9
Conatur vestem letiferam scindere 397
Concaua vallis 357 concauare 70
Conchæ sonaci inspirare 27
Concilium 51 concilia 498
Concipere flammas 72 æthera mente 56 quid animo 63 caducas lacrymas 167 ignem 292. 414 nefas animo 447 ictibus 656 preces 376. 607 amorem operis sui 442 alias vires 656
Concitant vestigia nostra 602
Concordia discors 34 felix ei est cum altero 355
Concretum Ino 529
Concubitus vetitos inhibere 394
Concurrere hosti 211
Concutere pectus 106 vndas 372 agros 381 arces 494 telis vibrantia tela 572
Condere se in viscera opacæ matris 76 vultus ægro luctu obductos 79 corpus sepulcro 322 351 se in præcordia 382 conditus antro est anguis 116
Conducere nubila 43
Conferre dentes in corpore 129 faciem moresque 326 versos vultus 406 quem cum altero 541
Confessus est se 115
Confinia 326
Confremuere omnes 18
Confundere iura 446
Confundi in antiquum chaos 77
Congerere 3 congregiem dispositam secare 5
Congestos montes ad sidera struere 15
Congredi in quem 389
Coniicere ferrum in guttura 120 culurum in guttur 300
Coniux suo viro aqua est 245
Connubia virginis cupere 87 (*Ouidii Metam.*) connubio virginis iungere sibi quem 269
Consanguineas vmbras lenire sanguine 364
Conscendere in equum 257
Conscius culpæ est 95 huius rei 132 meis cœptis 297 sibi est diri facti 362 omnis abest 162
Considere saxo 50 super ripam 265
Consilii sui certum facere quem 489
Consistere procul 59 ante domum 106 alto limine 408
Consors thalami 27 consortia pectora 573
Constituere mœnia 412
Consulere sacras sortes 489
Consumere preces 343 omnem materiam ficti 426 consumi lacrymis 421
Contegere lumina morientia 408
Contendere cursu 176 fictis verbis 541
Contermina hæc terra est nostræ 56
Contiguas tenent domos 162
Contingere hoc non est fas tibi 61 fines 191 portam 151 quid certo telo 358 solum 497 contigit aures nostras 19 illi hic focer 122
Continuam humum diducere 371
Contortam hastam mittere in quem 208
Contrahi in breuem formam 231
Conuenire ad ignes 427 non bene conueniunt 112
Conuertere ferrum ab arbore 381 conuerti in subitam iram 462
Conuexum 4 iter 596
Conuicia referre ad alterum 55 non ferre 99 facere cui 243 addere 255
Copia huius non est mihi 138 bona 392 facta est adeundi tecta ty-

tyranni 482 non data est optatæ mortis 507
copulam detrahere canibus 330
coquere quid ære cauo 186
coralium 662
corinthos 229. 268
corna 11
corniger 621
cornix nouem sæcula passa 302
cornu æris flexi 10 cornua impedire sertis 112 gerere 307 boum vincire vittis 311
cornus 51. 325. 361. 530
corona fulgi stat 540 coronam sumere de fronte 347
coronis Lariſſæa 92
corpus inane est animæ 96 effœtum 301 transforme 386 glomeratur spissa grandine 400 amplectitur auras 501 admotum est terræ propinquæ 504 actum fluctibus 504 liquetur 503 mutum & sine sanguine 504 sincerum, sine vulnere 513 nullo penetrabile telo 517 resoluere in plenos somnos 301 super æquora mittere 507 placido somno dare 272 carne tosta replere 516 humo sublime referre 630 corpora missa neci 321 fœda 318 inhumata premunt terras 321 vesta leuare 438 deuoluere in humum 319
corrigere sua vota 64
corripere lora manu 67 viam 68 dictis quem 147 moras 403
corrumpere curam & fidem comitis 274
corycidæ nymphæ 27
corymbæ grauidæ 153
coryti pater 307
crabronis origo 658
crater exstat altis signis 211 craterem infligere cui 211
credere se medio ponto 584 creditur esse pius 271 credita res est auctore suo 534 creditus est ponto 600
credulitas sua piscem suspendit hamo 640
cremare tectum 66 facibus 279 trabes 384
crepuscula sera trahunt noctem 20 dubiæ lucis 498
crescere fauore cuius 411 crescentes annos aufferre 430
cressa 423
cretææ vrbes 421 cretaus taurus 312
cretosa rura 314
creusa 309
crimen 123 vertere 667 criminibus veris premere quem 609
crinales vittæ 240 vittas soluere 158
crinis madidus myrrha 146 est simplex 356 crinem irrorare aquis 297 crines vagi per colla iacent 100 per terga iactantur 458 crinitus 252
cristatus draco 192
croceus flos 144
crocus 175
cromyon 312
crotoniatæ 638 crotonis inhospita tecta 636
cruentare telum 361 cruentati redeunt 148
cruor emicat alte 165 cruorem haurire 305 dare 510 cruore perfundere membra 96
crura tenentur stipite 80 longa 126 in vnum committere 191 micantia capere 389
creysse 549
cubito leuatus 499
culpæ imponere specioſa nomina 250
culpare faciem cuius 484
cultores terræ 93
cultus aptus piscem capientibus 385 cultu venerari numen 262
cumæ 594
cuncta fluunt 644
cunei lauant 494

Cupidis vlnis amplecti quem 470
Cupio hoc esse falsum 19 cupit meum eruorem haurire 556
Cur intentata fortuna mihi relinquitur? 458
Cura remouet soporem 272 me fugit 499 adiuuat formam 104 curam dimittere 19 de aliquo agere 393 curæ mihi erunt cetera 2 curæ vigiles attenuant corpus 138 curis leuatum esse 234 curas graues seponere 34
Curare cornu 484
Cures 630. 636. Curetis terra 346
Curre moderatius 38
Currus leue pondus est 68. currum dirigere in hostes 512 curru stare 512
Cursu inuictus 365
Curuus gleba sedet 624 Curuos arcus trans ripam mittere 394 curua membra trementi passu ferre 131
Cuspis triplex 538
Custodia claudit fugam 277
Custodire ventos 505
Custos in limine est 499 custode vacat 85
Cutem trahere 397
Cyane 229
Cybele 463
Cyclades 75
Cyclopem repellere 582 cyclopum arua 588
Cycnus Steneleïa 8
Cydoneæ pharetræ 338
Cylle 549
Cyllene 19. 308
Cyllenæus vertex 483
Cyllenius 52. 103. 224. 547. 603
Cymba adunca 25
Cymolus 314 cymoli cretosa rura 314
Cynthia 87. 329. 669
Cynthus 72
Cypria 460
Cytheron 72
Cythereidæ columbæ 660
Cythereius heros 571 cythereia 169 cythereis 175. cytheris 455
Cythnus 314. 220 florens 314
Cythoriacus pecten 176 cythoriaco de monte radius 252

D.

Dædalus 346
Damnare tabellas 415 lumina cuius æterna nocte 135
Damnum celare 393
Danaë 193. 473
Danaeius heros 206
Dapes remouere 370 conuellere auido dente 473
Daphne Peneia 35
Daphnis Idæus 174
Dare saltus in aëra 68 leuis 49 tumulo corpus 79 animum in luctus 82 pœnas cui 96 spatium collo 126 aliis documenta 148 animum 209 summam certaminis vni 224 vitam in vnda 265 gemitus fictos 276 leue vulnus cui 358 plangorem 362 locum mensis secundis 376 gemitum 380. 454 præmia 462 oscula tepido ligno 407 quem nutrici 408 amplexus 416. 132 alicui pœnas morte 417 voces icto aëre 417 munera templis 427 fidem 433 gemmas digitis 443 collo monilia 443 leges malignas 446 lacrimas 501 se in pontum 507 vulnus cui 609 plangorem 610 in medium discenda 639 da mihi veniam 31 datus est leto 261 dedit hoc ei 37
Dardanius vates 556 Dardanidæ matres 561
Daulis 221
De more 103 armis arma feruntur 539
Dea bellica 105 victa est 510

Dea bellica 105 victa est 510 Deæ triplices 99
Debere cui 98 debebit se tibi semper 289
Decerpere pomum curua arbore 236
Decimæ ruit impetus vndæ 495
Decipere furtis incautum hostem 545. 404 deceptam aurem præbere voci 333
Declinare cursus 462 paulatim amorem 412
Decrescunt vndæ 28
Decus pompæ 104
Deducere vestes ad pectora 267
Defendere frondes a morsu pecoris 408
Deferre quem ad domum 383
Deficere 432 deficit humor linguam 416
Deflere quem passis comis 73 fata suorum 377
Defluere 258
Defodere quem alta humo 172
Degrauare 579
Deiectus grauis 43
Deiphobus 535
Delabi ab æthere summo 45
Delamentari quem 485
Delere vrbem 551
Delia 241 Delius 224
Delinire quem barbarico carmine 475
Deliquescere 173
Delphica tellus 39
Delphin 25. 75. 252
Delubra 63
Delus 149. 351 erratica 263
Demere honorem cui 541 pondus curui aratri ruricolæ 641
Demetere 112
Demittere vrnam in vndas 117 crines 261 metu vultumque animumque 291 quid in alnum 382 in viscera 384 subito caput 439 vultus 447
Demugitæ paludes 487
Demurmurare carmen magico ore 591
Dentes stant triplici ordine 117
Deois 251 Deoia quercus 380
Deponere duritiem 32 naturalem pauorem 435 caput molli toro 500
Deposcunt studiis ardentibus talia ausum 18
Deprehensa cornua figere dura humo 392
Descendere ad styga 429 ad aliquem ordine perpetuo 505
Desectum gramen versare 623
Deserere vrbem 383. 441
Desilire in latices 178 a curru alto 515
Despectare humum 103 terras 194
Despicere 45 omne nemus 117 quem 411
Despondere sponsam cui 424
Destringere summum corpus 359
Detegere culpam latentem 918
Detergere lacrymas 578
Deterret nefas 381
Detinuit sermone diem eundem 50
Detrahere vultus ferinos 90 crinalem vittam 426 virentem virgam ilice 473
Detruncare caput 381
Deucalion 27
Deuenire in regionem 382
Deuerti ad artes suas 391
Deuexa arua prospicere 357
Deuinci ab aliquo 392
Deuorare aures tenues 354
Deus cœptis adspiret meis 2 vltor 628
Dextra diriguit 216 mihi meliot lingua 389 dextræ dextram iungere 270. 149
Dia 149. 154. 347
Diana succincta 124 pharetrata 130 iaculatrix 227 scythica 606 Dianæ orefteæ sacra 666
Dicere auctorem recti ponderit 403

403 non eſt mihi promtum 541
Dicta re probare 394 alicuius firmare 134 placidis miſcere fortia 196 adiicere mentem 605 placidis mulcere quem 31
Dictæa rura 115 Dictæus rex 339
Dicte 424
Dictynna 86. 240
Dido 592
Dies iam exactus eſt 180 cadit 194
Diffamare 171
Differre tempora iræ 53 partem laborum 125 tempora tædæ 426 ab altero in decimum annum 512
Difficilem cauſam tenere 549
Diffidere monitis cuius 32
Diffugiunt ſtellæ 65 populi 355
Diffundere dolorem flendo 395 vultus 602 diffuſus eſt nectare 134 diffuſa eſt flamma in omne latus 401
Digerere pœnas in omnes 613
Digiti coëunt 100 digitis ſubigere opus 246
Dignari quem honore cœli 8 numen honore 145 virginem tæda 177 quem ſocio honore 586 dignus eſt viuere 460
Digredi per immenſum aërem 428
Dii ſint mihi faciles 426
Dilatare patulos rictus 266
Dimittere cœptum iter 95 ferrum in illa 165, animum in ignotas artes 348 opes 412 curam incepti belli 551
Dimonere vndas 199 foco tepidum cinerem 374
Dindyma 72
Dinumerare noctes 497
Diomedes 612
Diram famem finire 487 dira canere 444
Dirce 73
Dirimere litem 4 certamen 222
Diripere cutem 266
Diros ictus ſentire 186
Diruere vrbem 535
Dis 227
Diſcedere procul 414 littore 503 diſcedentem retinere cupio 502
Diſcumbere toris 370
Diſcutere corticem 380 tenebras 494
Diſſepire omnia certis limitibus 8
Disiicere nubes 439
Diſſimulare ſe 104 cultu natum 548
Diſſipare venenum per oſſa 109
Diſſociata ſunt locis 4
Diſpar eſt fiducia coniugis 424
Diſpenſare ſuprema oſcula per natos 260
Diſtare pari ſpatio 438 diſtans ſpatium 503
Ditis regia 183
Ditiſſimus agri 213
Diua gemellipara 262
Diuellere corpus 164
Diurnis iguibus ſuccedunt aſtra 297
Documentum dare 32
Dolere iuſto grauius 134 ſucceſſu operis 252 pro materia 436
Dolor rabiem colligit 399 increſcit 423 hoc prohibet 503 denarrat lacrymas 567 dolori grande ingenium eſt 277 mihi eſt iactura eius 22 ora reprimit 277 dolorem exercere ferro 534 dolore obmutuit 567 occulto morderi 109 dolores non habent ſua verba 454
Domare quid feruentibus vndis 374 echidnam creſcentem 391 obſtantia ſomnia 499 do-

muit hunc iactura ablati decoris 393
Dominari in animalia 9
Domus manſit indeiecta 24 corripitur flammis 71 corruit 83 ſole caret, non vlli vento peruia 106 illa mihi eſt 151 ſacra reluxit fulgore veſtis 499 ſonat clamore fœmineo 520 domos adire 373
Donare cui caput alterius 404
Doris 59
Dotatiſſima forma virgo 483
Draco vaſtus 195 criſtatus 192
Dryas 355 Dryades 143. 379
Dryope 406
Dubitabilis virtus in eo eſt 541
Dubitare de re 504 dubitor, an dea ſim 257
Dubius quid faciat 362 eſt ſalutis 663 dubio genitore creatus 214 dubiis affectibus errat 304
Ducere formam 32 quadrupedes præſepibus 65 ad infernas ſedes 82 quem intra ſua limina 278 domum 130 in domum patris 315 feſtas choreas 379 litteram funeſtam 440 frigus ab vmbra 436 per aëra 443 ſaxa ſequentia 467 pompam materno cineri 575 Principium a ſanguine cuius 575 choreas motis pedibus 616
Dulichiæ manus 561 Dulichius vertex 546
Dum manet ſpiritus 419
Duplicata eſt noctis imago 496
Duratur cortice pellis 453
Durioris puer 251 belli munera fugit 554
Dux gregis inter oues 304
Dygmantis 571

E.

Ebibere peregrinas amnes 384
Ebur 167 eburneus 311 eburnea colla 167 eburnea cuſtos telorum 356 Echidnea eanis 310 echidna leruæa 391 ramoſa 391 vulneribus ſuis fœcunda eſt 391
Echinades 371
Echion 462. 356. 376. echionides 144. 155
Echo 136
Edere certos hinnitus 100 geminos genita nouerca 263 gemitus de alto pectore petitos 97 innumeras ſpecies nomen 415 ede tuum nomen 48 notam magni generis 55 partum 422 queſtus aliquos 192 quid ore 77 ſonum 381 verba 380 verba præſaga cuius 144 verba exſecrantia 212
Efferre caput 450 quid ſub auras 477
Efferueſcere 8
Efficere quem puerum de virgine noctis artibus 425
Efflare ignem ore & naribus 63
Effundere cruorem 259 queſtus in aëra 410 vires ſuas 24
Effugere violenta arma 405 crimen 290
Egerere dapes 282 fluctuo 492 per immenſas fluctuo ſanguinem 436 tellurem 300
Egredi rate 346
Elabi alicui 391 manibus 416 vult 179
Electram 89
Eleleuo 159
Elementa 35
Eleuſis Cerealis 312
Eligere ſaltus aptos 89
Elis 101. 398 Graia 605
Eloquio vincere quem 544
Eludere quem 50 eludi ab aliquo 386
Elyſiæ domus 594
Emicare 4. 56
Emittere aquam in auras vacuas 267 minimam vocem 181

Emi-

VERBORVM NOTABILIORVM.

Enipeus 43. 251. 299
Eniti gemellam 412 enixa est infantem 135. 578
Ensis adactus est alterius costis & iugulo 210 defigere iugulo alumni 562 ense nitido petere hostem 515 tegere 210 vagina liberare 275 vagina deripere 452
Eos 109
E patibulo pendet
Epaphus 54
Ephyre 309. 73
Epidauria nutrix 131 tellus 312
Epiros herbida 354
Epops 282
Epulis functi sunt 203
Equi anheli 195 bellator equus 658 consternantur 78 domare stimulo 83 exspatiantur 78 egent certo moderamine 62 fungere 65 spectatus equo 355 equa 100 equitare certum in orbem 531
Erasinus 650
Erechteus 283 erechteæ arces 368 erechtidæ 311
Erectos vultus tollere ad sidera 9
Eridanus 79. 81
Erigere artus 408 occisos iam morte grauatos 167 ritus humanos 414 erigi in latus 44
Erigione 451. 282
Erinnys 186. 21. 55 insana regnat 467
Erisichtone nata 379
Eripi ipsis morsibus canis 40 eripere damno quem 474 quem flammis 97 sæuo homini alimenta parantis 397 collo vincula 448
Erudire damnosas artes 250
Erycina 226 Erycis sedes 593
Erymanthus 74 erymanthidis syluæ 89
Eryx 77
Errorem detrahere animo cuius 66 errore viæ trahi 63
Esculus frondibus altis 35 esculea arbor 361 Est forma notissima 406 generosior 413 immunis necis 402 honore 438 integer æui 411 iunctissimus illi 415 medius in concilio feratum 437 nescius fatorum 406 sancior 415 tutus fauore huius 401 aliena sanguine nostro 405 honor & lacrymis 453 ille nulli miserabilis suis actis 381 in fatis 22
Euan 169
Euboica vrbs 596
Euellere fauces 392
Euenus 393 eueninæ matres 367
Euerti in altum æquor 496 euertere tecta 10
Euincere molles somnos 51
Eumeli domus 309
Eumendes 269
Eunti moras facere 368
Euöe 187
Euoluere 4
Eurisstheus 399
Europæus dux 338
Eurotas 74
Eurus 7 cadit 337 cœpit spirare valentius 492 mutatus est in austrum 324
Euryphylus 301 euryphyli vrbs 307
Eurytis 406
Eurytion 356
Ex æquo diuidere voluentem annum 238 merito pœnas subiit 317 voto quid facere 462
Exanimi similis est 301
Exardescere 96
Excedere olympo non licet 497 rectis 396
Excidit omnis tactus 363
Excipere actus collapsus 439 laticem 125 pruinam luna pro nectr

noctẽ 301 quem 426. 303 quem in limine 324
Excitare quem e populo 500
Excludere venientem limine 110
Excuti curru 668 ore lupi 274 somno 423 excutere consilii inopes & stultos 425 divos amores 30 habenas per colla equoru 228 pennas 284 venabula pando rostro 264
Exercere guttur cibo 384 iras memores plus quam ciuiliter 557 in prole odium arrox paternum 403 exerceri toto anno 76
Exhalare animam 210. 669 nebulas 570
Exhortari canem in quem 288 dolentem 404
Exigere ferrum per ilia 201 pœnas a quo 344 pœnas de quo 367
Exire fores 404 valles auernas 431 exiit vox properata sub auras 132
Exitium merere 77 exitio cuius imminere 14 dare quem 553 hoc illi cessit 330 superat opem 17
Exitus auspicio grauior est 429 in dubio est 534 hic manet vrbem 340
Exoratus opem tulit 413
Exosa est tædas iugales 37
Expallescere 439 toto ore 278
Expellere se ipsum in auras 423
Expendere causſam meritis 548
Experientia hæc veri illi placet 20 experiens laborum 32
Expers est doloris 181
Explet opus meum 152
Expetere virginem 378
Exponere quid peregrinis arenis 470 veros amores 450
Expoſcere opem alicuius 415
Exprobare quid alteri 514
Expugnare cœpta 419
Expectare tempora pactæ tædæ 424

Exspes 600
Exspirat auras, quas modo acceperat 121 exspirare cupit viscera ventorum 652
Exspoliare genas oculis 568
Exstare sub incuruis lumbis 382
Exsternatus 471
Exstimulari fame 215
Extemplo 333
Extingui in primo anno 142 extinguere nomen cuius 18
Extremos annos in turri alto 161
Exuere artus mortales 402 hominem 435 humero pharetram 84 omnem metum 46
Exurere herbas 108
Exultantem coërcere 471
Exululare 21

F.

Fabricator mundi 7 fabricare tela 23
Facere aliquem certum subitæ ruinæ suorum 260 assueuit candido nigris 484 cui conuicia 404 non est illi promtum 541 viros impubibus annis 410 votum sub igne amoris 412 vulnus 380 spes cuius caducas 418 face solenni iunget se tibi 289 facem sæpius iactare per eundem orbem 187
Faces quassæ 144 multifidæ 301
Faciem laudare 450 liquidarum aquarum imitari 379 virilem traxit 37 facie torua quem arridere 184 facies hominum nece mutatas 501
Facilem eum habet 237
Factum hoc cunctis est lætabile 402 mirabile cepit aures meas 174 facta priora enarrare 262
Facundis dictis gratia non abest 547
Falcato ense vulnerare quem 201 falcatus ensis 52
Fallere custodes 163 depositum 394

394 quem 378 falli vmbra pietatis 412
Fallaci cultu venerari numen 222
Fama illius hic quoque viget 290 veteris est mentita rapinæ 430 famæ reuerentia terret eum 294
Fassus est nefas 274
Fata cuius retegere 557 deflere 303 me si vertunt 99 non æqua mihi hoc negarunt 547 sua videt 281 venientia vltro vocare 321
Fatalis gleba 670
Fateri amorem, celatos ignes 414 insanos amores 414
Faticinæ sortes 663
Fatidica 27 fatidicas sorores mente concipere 98
Fatifer ensis 532 sic me ferunt 125
Fatis ereptus est 29 iisdem obnoxius 504 immitibus actus 553 grauiori interitura sunt omnia 78 fato suo functus est 496 fatorum meorum ignarus est 68
Fatigare dentem in dente 384 tardos ætate 376
Fauces arent 264 faucibus haurire vadam 654
Faueat modo numen 199 fauere ingeniis 382 pro aliqua parte 215 suis verbis 137
Fauillas eiectare 73
Fauonius 8
Faunus 263 Fauni 18
Fax nullos inuenit sine motibus ignes 429 stridula lacrymoso furno 429
Fecis terrenæ necquicquam habet 8
Feliciſſimus sibi videtur 254
Fera arma nuntiare 206 ille habet 498 feras lacessere 456 sequi 89
Feralia dona cui ferre 399
Feretrum 144
Ferire aprum 155 pectora 190 502 pectora manu 192 quem longo ense 217
Ferre alicui grata munera 443 honorem 462 opem 407 coronas 406 dicta cuius vultu duro: dulce onus 406 famem 617 fulmina Dei 437 gaudia magna, moram 433 opem cui 40 opem mersis rebus 30 sagittas in bello 40 sententiam tristem 638 timorem non potest 29 ferri in præceps 62 per altos lacus 228 per decliuia 71 per vias præcipites 71 auidas faces in tecta 616
Ferrum adigere per pectus 260 aduncum exstat de pectore 395 curuo tenus abdidit hamo 200 10 euulsum est 395 hæret ossibus 119 tegere 517
Fessum curaque viaque 481 esse longo labore 264
Festa annua celebrare 450 coniugalia 206 festas ducere choreas 370
Festinat vestes facere, quas ille induat 492
Fibræ pecudis 672
Ficta loqui 56 referre 372 ficto languore moram trahere 426
Fides tibi est 390 fide maius est 121 maiora videre 325 fidem fraternæ pacis petere & dare 122
Fidere ope equina 394
Fiducia formæ decipit eam 362
Fidus minister iussorum
Figere lumina in vultu cuius 563 mucronem 213 oculos in aliquo 169 pectus alterius 242 pectora vulnifico telo 89 quem iaculo acuto 436 suem obliquo ictu 464
Fila incepta relinquere 246
Filia edita est meo partu 235
Finem imponere labori 258 finis est dictis 189

Finire annum 433 dolorem pariter cum luce 260 æuum 661 iram 488. 620 vitam per plurima vulnera 130
Fingi in effigiem Dei 9 fingere quid 414 vultum 177
Firmare animum 425
Fistula sua eam mulcet 101
Flagrare cupidine rei 64
Flammæ auidæ sorbent præcordia 397 quid dare 109 flammam sustinere 541 flamma cum frigore mista est 7 populauit capellas 78
Flamina obuia vibrant aduersus vestes 39 sunt contraria classi 549
Flauam veram pollice mollire 349
Flauescit inuicem fuluæ arenæ 389
Flebile quid queri 469 flebilis pompa 628
Flectere aues 264 duram alicuius mentem 418 iram cuius 30 lacertos post terga 275 lumina in nullam partem ab aliqua re 385 retro 431 oculos 377 432 plaustrum aliquo temone 451 pennas paruo curuamine 349 sua lumina 219 vestigia ad delubrum 3 vultum ad cornua 441. 209 flecti voce rogantis 488
Flendo deliquescere 308
Flere ante aram 510 non vacat 277
Fletum cuius corripere 279 fletibus ora rigare 489 fletus super ora refunditur 501 tempore digni 198
Flores cecidere remissa tunica 228 hærent virgis 39 porrigere ad candida ora 113 viridi sunt in cespite 438
Florere in spem baccarum 406
Fluctus oppugnant molem magno murmure 390 fluctibus arumi iactari 503
Flumina habent placidos lapsus 393 lactis & nectaris eunt 11
Fluuinalis vnda 9 fluuios temerare venenis 317 fluuius voluitur per hæc loca spumosis vndis 43
Focum ponere de cespite 202
Fœdare templa cruore peregrino 397
Fœdere iunctus est nobis 668
Fœtus polli & luctibus apti 167
Fores aperire 452 concusso patuere 106 sunt recluſa 323 pulsare 231 foribus excedere 163 expellere cunctantem 196
Formas apte fingitur in omnes 625 augere volendo 455 forma ea est gratia 289 forma mihi nocuit 94 precaria 398 sua nulli manet 4
Formidabile lumen 113
Fors ita tulit 25
Fortis fugacibus esto 456
Fortuna cessit ei regnum 226 me potentem fecit 459 missum hastile non regit 525 repugnat ignauis precibus 341
Fouere quem 333
Fræna remittere 70
Fraga montana legere 11
Fragorem dare 357 ingentem dare 493
Fratres cadunt per mutua vulnera 122
Fraudem sentire 189
Fraxinus 214. 325
Fremere vario sermone 410
Frenare ora equi capistris 436
Frena dare 258
Frendere tumida ira 362
Frequentare domum cuius 405 immunitam vrbem 438 locum 472 sacra 154
Freta circumdant littora ambitæ terræ 6 concutere 283 prospicere 503. 475 diffusum est 5 fretum naui fragum 589 secare

care puppe 286
Frigus lethale secutum est 96
Frondes caducas premere ore 421 immotæ silent 297. frondibus miscere herbam 600 teguntur silua 6 frons saligna 393 spatiosa & speciosa 116
Fruges ferre . 11
Frangilegæ formicæ 323
Frustra inhibere laborant 147 tentare quid 97
Frutieosa vimina cum vincis legere 264
Fugam parare 117 fuga salus quæsita est 601 suppressa est cum vita 506
Fugare ardorem de corde suo 414
Fugere nomen euius 36 quem 264. 502. sponte 412 fugientibus instare 601
Fulgere auro 435
Fulmen regere 18 fulmina spargere in terras 22 vaga mittere 44
Fumant thura 443
Functus est parte sociatis laboris 368
Funda plumbum iacere 104 funditor 104
Fundamina reponere 663
Fundere agmina hostium auxiliaribus armis 269
Fungis pluuialibus edi 309
Funesta torris 663
Furialia ausa 250 furiis doloris agitari 278
Furtiua voluntas 177 furtum ingeniosus ad omne 484
Futurorum certus est 557
Fusum teretem versare læui pollice 246

G.

Galanthis 404
Galeam cauare 515
Ganges 74. 159 Gangetica tigris 280
Gargaphie 124
Garrulitas rauca 243
Gaudere sanguine 21 exuuiis captarum ferarum 36 honore misto oneri 98 malis cuius 344
Gaudia secura percipere 313 testari clamore secundo 361
Gemere ad præsepe 318
Gemitus dare, 96. 366 edere 399
Geminare mercedem 102
Gemmæ stellantes 52
Gemmantia sceptra dextra tenere 131
Genæ sunt impubes 140 madent lacrymis 431
Gener est popularis 388
Generosi homines recusant dominum 385
Genialis consitor vuæ 159 geniaiter agere festum 470
Genitor lugubris 198
Genitus e terra 45
Gens odorifera 170
Genu opponere costis 526. genua intremuere timore 69 inclinare fuluis arenis 486 genuum iunctura riget 110 genibus cuius procumbere 569 manus adhibere 400
Genus commune eam mihi iunxit 29 parcum 323 ducere a magno viro 269 generis socii 130 auctor 195
Gerere rigidos siliees & solidum ferrum aut adamanta in pectore 419 geritur hoc illo iniquo 404
Germana 364
Gestamina ista decent humeros nostros 35 magna trahere 546
Gigantes 15
Glacies ventis astricta pendet 12
Gladium stringere 305
Glans agitata ilice 320 glande famem pellere 600 glandes decidunt arbore 15

Glaucus 300
Glomerare terram in speciem magni orbis 5
Gloria magni generis me tangit 195 veniat mihi tecum in partem 361 gloriam quærere ficta voce 390
Gorgones 169
Gradus magnus 269
Gradus templi tangere 30
Gratæ maritæ raptor 538
Graium nomen 88 murus 554
Grana spargere in aruis 323
Grandine pulsare terras 283
Grata est paludibus vlua 264
Gratari cui 43. 269. 405
Grates agere cui 67. 269. 620
Gratia fratrum rara 14 talis mihi pro hoc redditur 93
Gratulari cui 445
Grauis malis annisque 191 somnus eum tenet 204 est vino 450 graues curas ponere 413
Grauitas senilis 314
Gurges cœruleus 91
Guttura auferre locuturo 306
Gyarus 220

H.

Habenas tentare 83 totas immittere 24
Habere salutem 415 florem perpetuum æui 411 graue vulnus 415 habet frigidus horror artus 404 habetur felix coniuge 406
Habilis currus 91
Habitabilis terra 6
Hædi 626
Hæmonia 383 vallis 301 Hæmoniæ vrbes 223 Hæmonii arcus 63
Hærere 166 radicibus arboris 407 in vultibus patriis 447
Halcyon 505
Halyæetos 345
Hamadryades 70
Hamata arundo 227 hamatis sentibus impiere præcordia 109
hamus 149
Harpe 210
Harpocrates 423
Hasta acta est per femur 214 stat medio tergo 361 rupit pectora 514 hastæ opus sentire 514
Hastile 325
Haurire pectora nefando ferro 362 latus cognatum 410 gelidos liquores 264
Hausturn Bacchi sumere 313 cratera replere 376
Hebe 409. 410
Hebrus 75. 469
Hecate 290. 297. 609 Hecateidos herba 253 Hecateia carmina 591
Hecatombæ 346
Hederæ 153
Helenus Priamides 663
Helles pontus 477. 560
Helice 350. 652
Helicon 72. 220. 367
Henna 227
Herba operosa, nulla est expugnatior 589 herbæ florent 498 herbas cremare 270
Herculei hospitis vrbs 636
Hermaphroditus 175. 179
Hero videri 385
Hersilia 633
Hesperides 473 Hesperii amnes 75 Hesperium fretum 481
Hetrusca gens 60
Hiatus 470 tenebrosus 310
Hidrus turpis 205
Hippolytus 669
Hippomenes 457
Hippotades 197 Hippotadæ regnum 593
Hippotoos 355
Hiscia tellus 41
Hoc tibi erit lugubre 272 non est sororium 415 tangere non est 142 mihi continget 446 genus mihi est inuisum 456 illi magno stat 456 est, quod timui 502
Homo natus laboribus 397

Hora veniet narrantibus 234 Hora 60. 65
Horrea fruſtra exſpectant promiſſas meſſes 355
Horrenda ſibila mittere 117 Horrere feras 89
Hortamine longo vtendum non eſt 24
Hortator ſcelerum 543
Hortos colere 622
Hoſpita tellus 151
Hòſpes inexſpectatus adeſt 512
Hoſpitio excipere quem 242
Humectare gramina 421
Humida ſurgunt nubila 337
Humili de ſtirpe creatus 626
Humor circumfluus coërcuit ſolidum orbem 5 percaluit ab igne ſolis 33
Humus excepit guttas cruentas 193 humo ſurgere 107 ſe tollere 323
Hyantius 323
Hyæna 661
Hyems
Hymen 37
Hymenæus 37. 202. 269. 426
Hymettus 326
Hypanis 651
Hypæpa 245. 475
Hyperion 169. metitur diem 370
Hyperionis vrbs 561
Hypſipyles patria 560
Hyries lacus 308

I.

Iacere ſuo ſanguine 464 iacet poſitus monte 622 iacere ſe e culmine ſummæ turris 222
Iachus 159
Iactare blandimenta & verba miſſima 110 vultus in ſanguine 209 iactari in immenſo æquore 188 iactatis carinis ſupponere manus 618
Iaculum toto ferro deſcendit in ilia 118 ore momordit 214 mittere coniicere inter ilia 361
Iaculo inſignis 355
Iam ſe male continet 178
Ianigena 609 Ianus Iënius 606
Iänthe 424
Ianua reddit ſtridorem verſo cardine 498 nulla tota domo eſt 499
Iapetides 212 Iapetionides 194
Iapeto ſatus 9 Iapetus 29
Iaſon 355 Pagaſæus 358
Ibis 224
Icarius 451
Idæum nemus 306
Idalie 625
Ide 72
Idonea legere tempora 48
Ieiunia ſoluit 235
Ignarus eſt rei 497
Ignauo leto cadere 366
Ignis aquæ pugnax 33. 648 vitiauit domum 77 adurit pennas 349 edax pulmonibus imis errat 399 paſcitur per omnes artus 309 læſus exæſtuat acrius 583 ignem vomer 65 ſupponere herbis ſpinoſis 109 rotare circa caput 523 ſupponere canis criſtis 270 igne micant oculi 116 ignibus cœcis torrentur viſcera 364 ignea vix conuexi 4 ignipedes equi 183
Ignoſcere cui 371
Ignoto lacrimam dare 504
Illex 661
Illidere baculum oſſibus mediæ ceruicis 213
Illimis fons 139
Illudere artes cuius 391
Iliades 630
Ilithyia 413
Ima petere 71 imo ſub æquore ratem mergere 617
Imago omnis vagans formatur 644
Imbres creſcunt gelidis ventis 403
Imitari colores Tyrios 406 gemitus cuius 443
Immaduit terra ſanguine mulc-

tis

rum 15
Immedicabile vulnus enſe recidere 18
Immeritum proiicere ab vrbe 667
Imminere cui 7 èxitio 359
Immittere quem mediis flammis 279
Immunis tellus 11
Immurmurare vndis 496
Impatiens iræ eſt 540
Impenſior cura huius rei eſt illi 84 impenſius inſtare 304
Implere longum diem ſermonibus 324 innumeras vias errore 347 vterum generoſo germine 403 dictis conuicia 574 impleuit nondum annum 406
Implicare brachia collo 55
Imponere ebur 268 nomen cui 423
Impune quem ſpernere 262
In vices 169 ſaxo ſedere 431 ſecreta venire 567 ſcelus addere ſcelus 365 pio officio cadere 259 mediis vndis ſitire 426 mare prorumpere 612 inuidia eſſe 267 imagine nihil viua eſt 262 gelidos reſilire lacus 265 dubio eſt 340 culmine ſedere 269. cauſa valet 340 audaces non eſt audacia tuta 456 arma venire 542
Inachides 54. 200 Inachus 44
Inamabile regnum 185
Incedere tardo paſſu 431
Incendium lumen præbet 79 fugere 576
Incepto labori ſerus acceſſit 555
Incertæ mentis eſt diſcordia 419
Inceſſere quem dictis proteruis 551 telis 609
Inclaudere limina portis 511 incluſas flammas capere 271
Inconſolabile vulnus mente tacita gerere 230
Inconſtantia rerum verſat homines 572
Inconſumta iuuenta tibi eſt 159
Increpare quem 217 ſpatioſum æuum 367
Incubare terræ 47
Incumbere loco 80 ferro 167 corpori gelido 260 foro 443 lecto 501
Incuſtodita iuuenca 116
Indagine cingere agrum 330
Indeuitato telo pectora traiicere 96
Index non exorabilis 92
India decolor 159 dedit lyncas Baccho 662
Indignam necem pati 460
Indignante patre id auſus eſt 99
Indoleo id ipſum 87
Induere figuram ignotam hominis 9 lugubria veſtimenta 501 ſcalas 623 vt lamina mille colorum 497 induitur pallam 185
Indulgere lacrymis 395 amori ſuo 418 ſibi in vmbra 455 furori cuius 414
Infamia temporis 19 ſæculi noſtri 342 minor eſt vero 19 infamiam temporis cupio eſſe falſam 19 infamis cæſo genitore 214
Infauſto gradu tangere locum 117
Infecta ſacra relinquere 256
Inferias dare 508 accipere 226
Inferna ſede receptus eſt 143
Inferre quem aſtris radiantibus 402
Infeſtus mihi eſt 556
Inficere quem tabe ſua 107
Inflare cornu tibiæ 467
Infringere rigidum cornu 392 lilia 439
Ingeminare voces 136
Ingens nefas committere 311 ingentibus datis ſollicitari quem 271
Ingredi æthera iactatis pennis 11
Inhibere cruorem 334. ſæuam bipen-

pennim 381
Inhospitum tectum 20
Iniicere brachia collo 137 rude textum super sedile 374 vincula digitorum summo collo 392 manum 549
Iniqua mente ferre quid 373
Inire certamina 438
Innabilis vnda 4
Innectere fauces laqueo 448
Inniti sceptro 17 alis 310 cubito sinistro 414 baculo 623
Ino 189
Inobseruatus 178
Inopem me copia fecit 142
Inquirere totum in orbem 511
Inscribere quem leto 439 gemitus foliis 440
Insequi crimen 344 lumine quem 491. 506
Inserere se bello 121
Insidiis petere quem 419
Insilire vndas 345 in molem 504
Insistere margine ripæ 239
Inspirare grauem animam 186 nocens virus 109
Instant tibi pœnæ 38
Instimulare quem verbis 615
Instruere epulis appositas mensas 370 insurgere regnis cuius 441
Intabescere 107, 143
Intelligere causſam mortis 448
Intendere telam gracili stamine 147 animum fatis cuius 245 manus 343
Intercipere spem anni 641 intercipi neci 452
Internodia crurum longa sunt 507
Interserere oscula mediis verbis 456
Intexere longos truncos 179
Intra moræ breue tempus 501 temporis exiguum 583
Intrare tecta parentis 59 patrios muros 374 primas ædes 228 portum 270 in portum 315 humiles postes 374 thalamos 383
Intrepidus pro se 393
Intumescere æstu 33
Inualidus est 411
Inuenire vmbram coniugis 501
Iuuestigatum hoc non est ingeniis priorum 643
Inuidere cui 412
Inuidiæ tectum nigro tabo squalet 106 inuidiam facere cui 189
Inuidiosus suis est 260
Iö 44. 54
Iolaus 356. 407
Iole 395
Iolcos 296
Ioue nata 223 Iouem loci ferre nequit 575 Iouis arbor patula 11 præpes 200 ales 274
Ira tremendos facit oculos 148 læsi numinis sæua est 158 eius mota est 358 feruens dat oculis ruborem 363 sacris placabilis 449 ferox mota est illi 484 maris recessit 510 rabida concitari 310 iram reprimere 54 haud vltra tenuit 229 iustam probare 245 commouere tyranni 275 in vices ponere & resuscitare 364 placare 510 exercere 570 iræ dignæ deo 16 iras ingentes animo concipere 16
Ire in viscera terræ 13 in pœnas 243 ad solatia 268 in aduersum hostem 360 in vulnera 409 per iuga montis 428 in amplexus cuius 479 per amnes stygios 620 it præstantior omnibus virginibus 104 ite citi 147
Iris 27 Thaumantias 185 Iunonia 593 nuncia deorum 497 rediit per eos arcus, per quos rediit 500
Irridere pia vota 20
Irrita facere facta cuius 135 petere 315
Irritare quem ad iram 361 irritari repulsa 587. 109

Irrorare foliis 407
Isis 432
Ismariæ Bacchæ 420
Ismenides 156. 160. 254 Ismenos 74
Isse Macareis 252
Ister 74
Isthmos bimaris 310
Iter est per insidias 63 sit hac via 66 curuare in eundem orbem 103 vertere 104 agere in rectum 103 effectum est 274 claudere eunti 368 carpere per horrenda crepuscula 595
Ithacus 545
Itys 269
Iuba 228
Iuga subdita radiis matutinis 8 iugo supponere equos 293
Iugulum mucrone resoluere 20 parare 276
Iuli de sanguine natus 664
Iunci acuta cuspide 176
Iungere oscula 12. 416. 447 nato genitricem 446 iunctus est lateri eius 86
Iuno pronuba 426 Iunonis volucris 660
Iura dare cui 42 iuris esse sui 431
Iurare per numina 407 iurasse in facinus putes 21
Iussa cuius peragere 65 sacra colere 160 nimium dura mihi videntur 287 patris portare per auras 105 iussis parere recusat 31 mora segnis abesto 147
Iusta peragere 97 perentem non sustinere 631
Iuuat meminisse beati temporis 782
Iuuenca 97
Iuuenes annos optare 596 iuueniliter 332
Iuuenta 300 iuuenta concessit tempus puerile 285
Ixion 148 Ixione natus 372 Ixionides 370

L.

Labare 226 labant turres 25
Labefacere quid in omnem partem 118 labefieri vulnere vario 447
Labefactare quid innumeris ictibus 387
Labor exiguus Phœbo restat 272 insolitus me lassauit 456 irritus longi anni perit 84
Laborare in spem 658
Lac massa coactum 375
Lacerare capillos 610 quem pestifera fame 381
Lacertos inducere toris 392 motare 501
Lacessere quem omni parte
Lacrimabile nil cernere 108
Lacrimantia lumina tegere 547
Lacrymæ obortæ labuntur genis 99 fluunt per ora 127 pudore carent 146 mites 273 sequuntur verba 427 ab arbore lapsæ 443 lacrymas non retinere 47 vix tenere 108. 495 564 lacrymis obortis affari quem 28. 125 absumi 230
Lactantia vbera quærere 304
Lactea via 16
Lacus 6
Ladonis amnis 51
Laertiades 543
Lælaps 330
Læta ei frons est 238 læto vultu videre quid 618
Lætitia mihi est munus 362 lætitiam toto corpore sentire 450
Læua tenet arcum 386 gerere clypeum 204 læuam pete 152
Læuari vinculis remissis 405
Laiades 329
Lambere vulnera sanguinea lingua 118
Lamina candens 397
Lampetie 80

Lamus Læstrigon 601
Lanam mollire trahendo 84 rudem glomerare in primos orbes 246 lanæ cadunt sponte sua 318
Laniare mundum 7. tenues amictus 164 capillos 232. 274. 407 comas 166 vestes a pectore 502
Lanigeri greges 318. 304 lanigeros greges pascere 260
Laomedontea arua 477
Lapides extremo oriente petiti 301. lapidem magno conamine mittere 118. lapidosi montes surrexerunt. 6
Lapitheia tecta 529
Lapsum mentitus est 352
Laqueo ligare guttura 252
Latiæ nurus 666
Latialis populus 666
Lati rictus 153 latis currere campis 100 lato aruo spatiari 63
Laticem purum imponere igni 305 latices inferre recentes 150
Latitare rupe cauata 399
Latöæ aræ 260. 354
Latoia 368 proles 338 Latoius 477
Latona 254 Latonia 51 Latonigenæ 254
Latratu nouo terrere agros 307 implere auras 310
Latus haurire cui 213
Lauare vultum lacrymis profusis 422 palmas liquidis vndis 473
Laudare amores ad finem seruatos 505
Laurea delapsa est 95 laurus 41
Laurentes agri 606
Lebinthus 351
Lecta manus inuenum 355
Lecto cuius accumbere 375
Leda 251
Legere 4 viros ad bella 324 poma 623 sibi domum 511
Lelegeia littora 337
Lemnius 169
Lenæus pater 474
(*Ouidii Metam.*)
Leneo 159
Leni tebore cremari 109
Lenimen hoc addidit illi 491 dulce senectæ 273
Lenire quem 54 dolores requie 555
Lerna 44 Lernæi veneni tabes 395
Lesbos 95
Lethata corpora 118
Lethæi succi gramen 95
Letalem ensem condere iu pectus 559
Leto dare quem 49. 121. 512 letum illi moliri ausus est 184 letiferos ictus effugere 58
Leuare se de cespite 85. quem 359 leuari pennis 68
Leue vulgus 511 leues populi 429 in auras erigi 117
Leucas continua 652
Libare liquorem 30 vndas e viuis fontibus 116 summam arenam 461
Liber nouus 144. 41
Librare malleum ab aure dextra 97 iaculum dextra 321 bene venabulum 361 telum in obliquos ictus 380
Libye 73
Libys 210
Lichas 400
Ligare quos concordi pace 4 vulnus sæuum 334 ligari cum quo vinclo propiore 415
Ligures 81
Lilybæum 225
Limen tellure reuellere 522 limine tecti exire 209 consistere 185 limina nocte dieque patent
Limbo tenui circumdata tela 252
Lingua fuit damno 92 vibrat 117 aspera tumet 319 nata est in dira periuria 593 linguæ meæ præsagia ne sperne 92 magicæ potentia 305 vsum deperdere 237 linguam soluere ad iurgia 131

Lina sequi nodosa 332 madentia siccare 585
Lintea orba sunt ventis 550
Liquidis stagnant paludibus orbis 17 liquidissimus amnis 267
Liquitur lenta tabe 109
Litem dirimere 4
Littus pulsare 6 tueri 512 tepescunt occiduo sole 8 rubent sanguine 512
Liuent rubigine dentes 107
Locus non sufficit in tumulos 221 loca iacentia sub vtroque Phœbo 28
Longa mora medii temporis fuit 395 mora est referre 550
Loqui posse eripitur 88
Lora abruptà relinquere 78 loris fortius vti 66
Lotos aquatica 406
Lucifer 95 coëgit sublime agmen stellarum 472
Lucina 454
Luctari magnò molimine 284
Luctus domesticus amissi filii angit eum 569 luctu cuius leuari 207 luctibus suis intenta est 571
Luctisonus mugitus 53
Ludere quem 138. 251 ludunt in chori speciem 154
Luere meritas pœnas 376
Lues dira incidit populis 317
Lugere fata cuius 276 quem 267 lugens vivere 508
Luit exlium 151
Lumine toruo spectare quem 389 lumina somno adoperta sunt 52 obuia portare 610
Luna recessit in minimos orbes 653
Lupus fuluus 506
Luridus horror me occupat 599
Lustra, orum, 136
Lustrare terras 19 nemora auia 37 omnia eundo 232 agros 300 castra 543 lustrari magico ritu 448
Lux subit 393 iugalis adest 426
radiis latum patefecit orbem 427 lucis pars vltima mensæ data est 324
Lyæus 158. 470 354
Lycaon 16 Lycaoniæ proles 890
Lycæus 19
Lycia chimerifera 264
Lycormas 74
Lycurgus bipennifer 160
Lycus terreno hiatu est epotus 649
Lyctia classis 315
Lyctus 315
Lynceus 355
Lynx 153

M.

Macies in corpore toto est 107
Mactare inuencum 370. 376
Maculoso vellere corpus velare 126
Madefacta terra cruore est 360
Madescere sudore 380
Mæander 346. 412
Mænalus 19. 84
Mæoniæ ripæ 74
Magna loqitur 56 magno partu venit 270 est 365 magnos labores sustinere 614 Magnetes 488
Magniloquo ore tumidus talia memorauit 360
Maiora fide gessit 585
Male capere prouinciam 219 me continui 327 sanus est 418 hoc illi cessit 433
Malo audax esse 261
Malum late solet serpere 110
Mandata ferre 315 dare cui 422 peragere 499. 613 exsequi 621
Manere in statione 46
Manes sollicitare 284 apud manes est 44
Manto 254
Manus eius variat 361, manum retinere 246 vltimam cœptis imponere 349. 560 manu percutere ora 502 manus deficiunt ad cœpta 365 habet gestum

ſtum illius 501 tingere ferrugine 109 complexibus auferre 138 poſt terga ligare 148 tendere in vndas maris 190 manibus celare vultus 198
Marathon 312
Mare contrahitur 75 compoſitum 385 carpere 50 maris via tuta 505
Mars depulſus eſt 294 Marte femineo cadere 538 Martius anguis 116
Mater eſt de plebe 245 matri brachia tendere 156 materno a ſanguine illis iunctus ſum 81 ortu generoſior eſt 548
Mauortia proles 145 Mauortius 362 Mauortis ſcopulus 249
Maxima mœnia cordere 613
Mederi amori 421 timori 427 medendi arte pugnare 317
Medicamina tantum poſſunt 603 medicamine triſti tangi 253
Medii ſermones 325 medio tutiſſimus ibis 66 mediæ plebi commoda noſtra patent 482
Medullæ liquefactæ ſunt cœca tabe 397
Meduſa Phorcynis 201 Meduſæus fons 223 Meduſæum monſtrum 430
Megareus 459
Melampus 655
Melicerta 187
Membra ſolo ponere 259
Membrana porrigitur, per artus 181
Memorabile hoc eſt totis terris 181
Mendacia latent fraude 424
Menephron 309
Mens illi excidit 168 interrita leti 459 ipſo pelago crudelior 503 mihi rediit 616 mentis inops 70 mentem ſubit recordatio 531 mente placida ferre tædia longi belli 551 notare audita 579
Menſa remota ſomnum petere 574. menſam cuius tangere 255 ponere 375
Menſis tulit æquos calores 66
Menſura ficti creſcit 511
Menthæ olentes 465
Mentiri centum figuras 480
Mergere roſtra in corpore 130 vultum in cortice 435 ratem in ima 496 carinas 601 mergi cœcis cauernis 241
Mergus ſpatioſus 505
Meritorum ſumma exceſſit fidem 296 meritum honorem virtutis ferre 340
Merops 69
Meſſene 268 Meſſenia arua 101
Metam ponere in loco 67
Metamorphoſis 1
Methymna 4
Metiri quid animo 70 aquas celeri carina 412
Metus demtus eſt 113 metum ponere 168 metu vacuus 148 exſanguis 400 quem urgere 506 nihil humoris habet 400 metuens eſt dei 27
Miles numero præſtantior omni 494 milite valere 313 militiæ piæ pars eſt 315
Milon ſenior 647
Mille rates coniuratæ ſequuntur 509 carinæ accipiunt ventos a tergo 520 foramina tectis addere 511
Minari cui indicium laquei captæque mortis 449 minas refirmare 136
Mineruæ ſecreta 105 ſignum 557
Mincya proles 180
Minimo labore releuari 422
Miniſtrare cui 437
Minitari cui vulnera cuſpide 71
Minos 313
Minotaurus 346
Minyæ 285
Mirari vſum in aliquo 325

Mirum eſt, te hoc tacere potuiſſe 504
Miſcere, quid ſanguine recenti 186 audaciam pudore 415
Miſerandus eſt & hoſti 260. 397
Miſereri labores cuius 188. 416
Mittere ſe ſuper pontum 188 quid in ora alterius 282 quem præcipitem ex arce 352 in arua 373 haſtam in auras aërias 439 ſe ab alto ſaxo 485 quem ſub inania tartara 501 mitte precari pro nobis 150 mitti in tartara tenebroſa 12 miſſum ſaxum proſequi morſibus 568
Moderari habenas auro graues 257 equos frenis 382 arundinem 385 linum 584
Modi varii concordant 437
Modo magna loquutus eſt 389
Modum exire 419
Modulari leue carmen 475
Mœnia vrbi facere 510 condere 115 disiicere 514 procubuerunt ſolo 549
Mœonia 148. 253
Mœonii 182
Mœonis 250
Moles rudis indigeſtaque 3 eliſa iacet 399 frangit primas æquoris iras 504 molem remouere 24
Moliri celeres ſagittas in pectus cuius 216 genus pœnæ miſerabile 381
Molitor primæ ratis 355
Molle fretum celebrare 618 molles pellere 146 adhibere preces 137
Molliri mora cœpit 32
Moloſſi 20
Moly 603
Monitis animum aduertere 643
Mons eſt reuulſus ſede ſua 496
Monſtri nouitate moueri 517
Monticola 18
Mopſopius iuuenis 242
Mora nulla tenet vocatos 16 longa eſt 19. 509 quæ tibi fuit? 118 illi non eſt 397 moras male ferre 271
Mora hærentia in duris rubetis 11
Morari fugientem 584
Morbi triſtes penetrant ad viſcera 321 morbo inerti mori 318
Mordere ore arenas 391
Morem facit vſus 80 moris noui ſacra frequentare 148
Morpheus artifex & ſimulator figuræ 500
Mors miſeris hominibus eſt munus 397 dabitur pretium tardis 457 caret ſenſu 525 morte perdere illum parat 20 reuelli a quo 167 ſua ſolatia mortis mittere cui 507
Morſus inferre parat 470
Motæ aquæ reſidunt 393
Mouere canos capillos 185 caput 372 omnes 372. 378 formam 378 ora vana 384 linguam biſulcam cum fero ſtridore 391 duros ſilices 404 faciem 405 ramos 406 bella 409 aures cuius 422 fila ſonantia 434 vocem 427 neruos 431 ſoporem 484 moueri loco 234 ſuper frontem 435
Mucro eſt hebes 532
Mugitus edere ore 47 raucos 610 mugitibus impulit auras 116
Mulcere quem 27 aures 237 mentem cuius 444 corda 499 feras arte canendi 606
Mulciber 410
Multa me fugiunt 518 præqueſtus 173 queri 347 pericula perferre 618 multas figuras recipere 623 multum viæ poſt terga reliquit 70 eſt in vota 49 cruoris dare 616
Mundus eſt ſub Deo 12
Munus bene cedit 385 hoc tuli illo tribuente 61 inſtruere cui 302 munera ſoluere cui 473
Munychia 103
Murum fodere extra 495

Musica inuentum Apollinis 39
Mutare brachia in pedes primos 405 fata 411 quid in vsum 618
mutari in auem 314 altè 504
Mycalè 72
Mycenæ 268. 663
Myconus 314
Mygdonides nurus 247
Myrmidonæ 323
Myrrha 449
Mysus 650

N.

Nabathæa regna 7 Nabathæus 215
Naides 47. 138. 263
Nais 161. 177 Naides Hesperici 79
Nar præceps 606
Narrare casus 377
Narycius Lelex 356
Nasamoniacus ager 213
Natale solum relinquere 289 natalis origo illis eadem est 570
Natiuum ducere arcum 124
Natura 2 mitior illi contingit 32 similauit artem ingenio suo 124 naturæ ius nouare 174 naturam nouare 348 naturale decoris munus habet 625
Natus est ad furta 546 de tigride 287
Naufragus interiit 502
Naupliades 542
Nauita 13 nautæ verentur calcare scopulum quasi sensurum 400
Naxus 151
Neæthum Salentinum 638
Nebulæ mistæ caligine exhalantur humo 498 remittuntur humenti tellure 45 volucres fecerunt noctis faciem sub nitido die 45
Necem alicuius vlcisci armis 313
Nec nescit, nec tacet hoc 510
Nectere manus 380
Negare quid alicui 460 cui leue munus 46 vitam necemque 453 vires 422
Neleius 536
Nemeæa moles 399
Nemus violare securi 379 nemoris vmbras petere 44
Nemorum secreta subire 44
Neptolemus 563
Neptunus 24. 459. 537 Neptunius heros 387
Nequicquam 163. 536
Nereïs 548
Nereis 481 Nereides 25 Nereidum graue numen 207
Nereius iuuenis 325
Nereus 17. 75 violentum permanet in vndis Aöniis 510
Neritius Macareus 597
Nerui ambusti 397 neruo sagittam impellere 484
Nescius voti 453
Nestor 356
Nidus volucrum est summa arbore 509
Niger est fauilla sacrorum 263 nigrum corpus variatur cœruleis guttis 191 nigræ nubes tegunt latitantia sidera 451
Nihil vidi dolentius 172 est ocius annis 454
Nil quicquam queri de aliquo tale timet 362
Nilus 74 digestus est in septem cornua 427 septem discretus in ostia 224 septemfluus 33 septemplex 217
Nimbi densi funduntur ab æthere 23 sequuntur tonitrua 617 nimbos dimittere ex cœlo 23 remouere 27
Nimium est certus eundi 490
Niscia virgo 339
Nitens iuuenca 45 nitentia contra pectora sine profectu vultu reiicere 390 nitentior est ostro 440
Nitere squama recenti 402 nitet ore 502
Niti contra 178 cubito 378 in aduersum 62 longo cliuo 377
Nitidi pisces 8 nitidum diem tegere 387

Nitor longius ducere vitam 503
Niuea veste corpus velare 450
Nobilitas ea non est animo 289
Nocet temeraria virtus 860
Nodosa tollere lina 124 robora vertere 283
Noli me permittere tibi falso 501
Nomen habere dominæ 421 inferius aliquo habere 506 suum mentiri 450 trahere a quo 175 nomine huius aliquid ad aures meas peruenit 388
Non acris 50 non aëria 361
Non clamor est sed paruæ vocis murmura in domo 511 curas te coniungere 624 impune ferre quid 374 fores 478 explorati ventis implere lintea 417 inscius est veteris æui 636 oblita est animorum 56 potes innoxius dici 419 sum tanti 459
Nondum collectus in vnum 316
Noricus ignis 627
Notare iussa alicuius animo meori 427
Notitia 162
Notus 23
Notum aliquid facere 512
Nouare quid 396
Nouem cornua redeuntis lunæ 453
Nouissima meta decursa est 458
Nouisse iura 416 nouit plurima 161
Nouitate facti moueri 329
Nox caret igne suo 451 cœlum sparsit astris 483 fecit obscurum orbem 90 subit 322 surgit ab aquis 164 noctem sermone trahere 517 noctis auis 468 nocti se committere 557 nocte micant radiantia sidera 305 nocte silenti 163
Noxæ multum vbique reperitur 19
Nubes aquosæ 194 consistunt 7 inducere latis terris 78 nubem oculis subiicere 510
Nubilis bis septem annis 183
Nubila disiicere 27 tristia pellere 283. 298
Nudare faciem demto ære 349 vbera 448 nudo ferro sequi quem 282
Nullum felix omen afferre 429
Nullus illa nocte fuit quem cognoscere possem 497 inhibet 71 nullos lætos afferre vultus 479 mouere capillos 262 nullum nefas mente concipere 449 nulla pars votorum meorum est vana 425 quies intus 511 solennia verba affere 429 nullo taceri æuo 453
Numa 633
Numitor 629
Numina montis 27 poscere rustica 300 18
Nunc huc, nunc illuc ferri 194
Nusquam aliquem inuenire 502
Nutare 52 nutu concutere vrbem 112
Nutrire ignem 374
Nyctelius 159
Nyctimene 95
Nymphæ 18
Nyseides 133

O

Obest reuerentia 442
Obiectare quid cui 83
Obiicere quid oculis animoque 53
Obliquo lumine videre quem 108
Obliuium 185
Obruere caput mersum rupta vnda 497 tumulos 26
Obscœna 654
Obscura uerba secum repetere 31
Obseruat armenta gregesque 39
Obsidem accipere quem 340
Obstare alicui 396 ruenti apto 357 obstat aliis aliud 4
Obstruere terras & vndas 348
Obuertit eo sæuam cum lumine mentem 88 obuertere lateri pendentes remos 492. 193 se ad quem 219

Obuia subsedere venienti ligno 453 obuius processit mihi 316
Occasus prospicere 70
Occulere aëra nubibus cœcis 632 latas inducta caligine terras 45
Occupare quem morsu 117 sublime cacumen montis 48 collem 25
Oceanus 90
Oculi eius succubuerunt 52 illi exsiluere 521 ipso visu omnia vitiant 307 lucent 21 micantes igne sideribus similes 38 micant igne & sanguine 354 oculis conspicere quem 210 meis incognitus est 61 pectoris haurire quid 619 reminisci acta 503 oculos auertere 107 excipere 521 in pectora inferere 64 nox occupat vna 52 profanos res mouere arcanis 301 reflectere 305 superbos conferre 255 oculorum radios micantes obliquare 310
Ocyroë 98
Odisse nomina sanguinis 412 parentem 445
Odium inexorabile exercet 220 transferre in liberos 130
Odores ingratos fundere 97
Odoro flore replere aliquid 392
Odrysius rex 272
Oeagrius Hæmos 72
Oechalia 395
Oecides 386
Oedipedoniæ Thebæ 663
Oenides 361
Oenopia 314
Oethe 72
Offendi magistra 246 sacris nefandis 441 vitiis 442
Offerre se ad periculum 542
Officio alicuius sisti in ripa aliqua 394 officium præstare 305 suum negare cui 82
Oleæ pacales 250
Olenia capella 149
Olor niueis pennis 308 pendet in aëre 306
Olympus 15. 72
Omine motus est 504
Omne debetur tibi 430 omniæ pontus erant 25 visa causari 426
Onchestius 459
Oneroſus 7 tergo eius inhæret 390
Opaca videre tartara 130
Ope fera vincere fata nititur 97 opem cuius frustra poscere 16 ferre 427. 78 ferre mersis rebus 30 petere 198 opes immensas spectare 255 non paruas exp[illegible]ere 478 recondere 14 opi[illegible]s virisque potens est 269
Operosa mundi moles laborat 22
Ophias 302
Opifex rerum 9
Opus exigere 602 propositum repetere. operi fauere 658 finem facere 250
Optari a sapiente puella 459 optata tua eueniunt 265
Orare opem 47 veniam dapibus 376 orantem accipere 263 prohibere 265 oro ne noceat tantum hæc vna pars 388 nunc sis mihi mitissimus 620
Ora crepitantia rostro tenui dedere sonum plenum querelas 504 cuius medicamine contingere 65 deuelare cui 279 buxo pallidiora 166 indignantia soluere 17 loquentis opprimere 132 nostra clamantia tuum nomen fluctus implerunt 501 nulli fontes colluerunt 231 non sunt peruia verbis 217 premere 261 relaxare fontibus 24 resoluit exspectato sono 547 sua densis nubibus tegere 497 vestibus tegere 450 ore pauido rogare 31 supremo v[illegible]care quem 366 vomere sang[illegible]inem 80

Oraculum divinum 115 oracula irreprehensa dare 135 oracula tenebat 27
Orbare filiis patres 83
Orbem pererrare 115 terroribus sollicitare 284 orbis Ixionis stupet 481
Orcades 138
Orchomenos 268
Orcus formidabilis 594
Oreades 382
Orgia 158
Orion 350 Orionis ensis 554
Orithya 283
Orontes 74
Ortus est ante quater denos annos 303 ortus respicere 70 ortum ducere 234
Ortygia 50. 224 Ortygie 656
Os stygium 119 colligit rabiem 21 mutum facti caret indice 277 sublime 9
Ossa 15. 72 agunt robur 453 patiuntur flexus 210 post tergum iactare 31 ossibus sparsis terra negat sedem 312
Oscula dare patriis palmis 47
Ostendere quid digito 370
Ostentum 190
Ostium 74
Ostrum 337
Othrys 72. 306. 535
Otia miscere cum venatibus 176 mollia peragere 10
Quare successu assiduæ cædis 523 rei 544
Oues 641

P.

Pacare quem virtute sua 350
Pacem colere & tueri 483. vultus habet 113
Paciſci pretium 304
Pacta iugalia 316 placent 164
Partolides Nymphæ 246
Pactolus 472
Padus
Pæan 42 Pæantia proles 543
Pægiſæa carina 542 puppis 286
Palantias 645
Pallilia festa 630
Pallas 200. 248 Palladiæ arces 310 Palladis arbor palma 263 Palladii latices 354
Pallantias 410
Pallene hyperborea 657
Pallidus & timide verba excusantia dicit 409
Palmas suas tendere 385
Palmas 180
Pan 51. 616
Panchæa 453
Pandere capillos 476
Pandione nata 274
Panthoides 644
Panomphæus tonans 478
Panopis arua 116
Papauera fœcunda florent ante flores antri 498
Paphus 455
Papilio 659
Par illi est annis 251
Parare exempla 414 membra lassata 264 præmia facto 531 vela inhonesta 551 parat mittere iaculum manu 216
Parens magna 31 parentes sunt facti 502
Parere furtim sub vmbrosa Ida 506 marem 422
Parætonium 426
Parium marmor 139
Parnassus 72
Parrhasis 87
Parili honore quem dignari 370
Pars altera caret telo frontis 386 optima restat illi 621 optima telluris 460
Parthaon 368
Parthenium nemus 398
Parthenopeia mœnia 594
Participes operum 183
Partu edere filium 564 enixa est filium 49 partus prope adest 422
Parus marmorea 314
Parua mora est 375 queri 51

Paruum est in crimina 419
Pascua lustrare 262
Passis capillis stare ante quem 235 passos habere capillos 469
Pastoria pellis texit eum 101
Patara 39
Pater biformis 100
Pati mirum grauitate saporem 654 pœnam sine crimine 407 repulsam 64 vim alicuius 406 patiens laborum 323
Patriæ manus tremuere 350 ruinam trahere 265 patrios adit impiger ortus 56. deserere penates 420 relinquere fines 446 patrium decus reuocare 146 nitorem ore fert 482. solum 234
Patula arbor 11
Pauere rerum nouitate 60
Pauida formidine trepidat pectus 62 pauido murmure aliquid dicere 263 pauor occupat eum 515
Paupertas efficitur leuis ferendo & fatendo 373
Pectendos capillos præbere cui 577
Pectora animi pleniſſima 216 generosa pulsare 520 perforare vno ictu 527 pectus ardet vino 520 arundine destringere 455 contundere ictu 513 inexpugnabile amori habere 506 mihi pauet obsessum glaciali frigore 417 mutabile illi est 67 percutere 125
Pecus setigerum 603
Pede contingere summas vndas 87 verso arenam premere 386 pedes amplecti 418 mouere per campum 68 pedem referre 85 pedibus contendere cum quo 457 valere 187
Pegasus 221 pennis fugax 204
Peiora timere 614
Pelagi rector 805
Pelasgi nominis decus & tutela 538
Pelides 318
Pelion 306 vmbrosum 106
Pellæi agri 283
Pellere ad carmina neruos 9 omnem moram 289 pudorem 265 regno 45 pelle moram 111 461 pelli ac agris patriis 614
Pellex lætabitur lacrymis 96
Penates fugiunt 319 suos ponere alicubi 6 perfundere multo sanguine 215
Peudet adhuc belli fortuna 338 pendere collo 435 in auras 545 in ceruice cuius 47 pectore 383 nigro tigno 374 pœnas linguæ 9 pœnas ex fœdere 458 tributum lamentabile 382 pendens per aërias auras indurescit 400
Peneæ vndæ 299
Penelopes socer 356
Penetralia 24 43 ignaui somni 498
Pennis nigris velari 314 toili in aëra 306
Peragere mandata edita 500
Per dedecus ortus est 389 nouem luces 173 opacas syluas viuere 451 siluas, & saxa nuda genu vagatur 455 sylvas haud sæpe vrbes adspicere possumus 506. vices 161
Percensere totum orbem 79
Percurrere stantes aristas 461
Percutere aëra mendacibus pennis 437 extremam partem columnæ 216 frontem cuius 252 leuem aëra modo natis pennis 504 manibus suos lacertos 143 palmis pectora 232 summa pectora mento nutanti 499
Perdere 341 quem 34 mentem cum voce 120 sub vndis quem 23 perdidimus nos duo te miserum 507
Pererrare populos plebemque 500 regionem 410

Perfringere tempora cuius a parte dextra 521
Perfundere vultum aqua 126
Pergama 664
Perhorruit totus orbis 18
Periculum adire & exhaurire 517
pericula ſua tractat 349
Periclymenus 536
Perimere quem 144
Periturus abis, duc me tecum 502
Perlucentes fibras in pectore numerare 266
Permittere quid in hoſtem 523
Peroſus longum exilium 348
Perpetuo virere 434
Perſephone 232. 429
Perſequi in freta quem 189 triſtia dicta cuius 367 ſcelus ſuum 381
Perſis 8
Perſtare 179 perſtat 137
Pertimeſcere feras 89
Peruenit ad aures meas 448
Peſtifer ignis conualuit 364
Petere actus ſecuros 401 æquor ripis decliuibus 267 dapes ſub imagine ſomni 384 horam animumque vacantem 418 oculos atque ora facibus 446 orbem 111 prædam pedibus 40 quem 294 quid a ſuperis 436 quod fas eſt 415 regia tecta 572 ſiluas 282 ſupplex quid 410 tecta regis latentia ſub rupe 498 virginem 37 volucres 543 petentem auerſari 37 peti procis diuitibus 94
Phæaces 576
Phaëthon 54. 79
Phaſia 303
Phaſis 287 74
Phlegethon 236
Phlegyi 489
Philemon 373
Phileus 356
Phoca turpis 25
Phoucaics murex 245
Phoce 309
Phocis 26. 39
Phœbe noua cornua creſcendo reparat 3 Phœbeæ ſortes 122
Phœbeius ales 92
Phœbi antiſtita 561 Phœbus 35 agreſtis imagine 252 occiduus premit terram 610 oriens, mediusue, cadensue, radiis hæc loca nunquam adire poteſt 498
Phœnix 355
Phœſtiadæ 424
Phorcydæ ſorores 203
Phoronides 49
Phryxa vellera 287
Piacula falſi mundi 643
Piceæ guttæ manant de vortice ſecto 421
Picus 609
Pieros 223
Pietas vlla ſi eſt 305. 4 tuorum 109
Piget tentaſſe 419 me eſſe ſecutum illum 506
Pignora veri dare cui 220
Pindus 496
Pinum annoſam tentare 520 pinus nondum deſcendit in liquidas vndas 10
Pirithous 519
Piſa 234 piſæa 229
Piſcis mihi eſt credulus 385 niſi fixus nullos hamos ſentit 385 piſces taciti 161
Placare numen precibus 300 palladem ſanguine vitiatæ vaccæ 516
Placidis vndis natare 584
Plagam ſedere cedendo arcet 120 plagæ mundi 6
Plangere ſuos lacertos 420 plangor interuenit verbo 503
Plauſtra ſua tenent illum 69
Pleias 49
Pleuron 308
Plura loqui poſſum, quam capere poſſunt tabellæ 418 pluribus procis ſollicitari 624 plus

ſupereſt ex hauſto 214
Poculum excutere ab ore 311
illitum flauentibus ceris 375
pocula alicuius miſcere 37
Pœnam differre in tempus idoneum 87 pœnæ tempora differre 148 pœna mihi videtur leuis 463 pœna non erit exemtus 106 pœnas exigere de aliquo 614 dat quas meruit pati 21
Pœones niuoſi 223 Pœonia ope recipere vitam 669
Poli 62
Polydamas 535
Polyxenas 563
Poma felicia ad menſas ſecundas 392 cuſtodiuntur ab inſomni dracone 398 cadunt ramis motis 320 mirari 624 pendent aprica arbore 177 pomaria claudere 623
Pondus iners 3
Ponere feruorem iuuentæ 46 menſas exſtructas dapibus 473 quem in falſo honore 223 vrbem 122 recentia ſerta 378 veſtigia 377 merum 370 os viri 241 dextram in ſtipite 41 nigrum colorem 323 velamen 457 caſſes 238 pennas e corpore 501 tabellas 415 quæſtus 403 pone lentos faſtus 629 ponit ſerpens cum pelle ſenectam 402 ponere ambages falſi oris 429 capillos duro tellure 421 noua mœnia in peregrina terra 420 quem in æthere 438 imaginem falſi tauri 215 metus 4. 87 dolores morte 142 in ripa gelida corpora 611 poni poſt quem 93
Pontus eum habet 29
Poplite tenus 219
Populatis 254 popularia flumina 43 populifer 43 populus nutrita vnda 239
Porrigere brachia 471 decerptas herbas 47 flores nato 406
Portæ non capiunt funera 321
Portare in ſinu ſuo natos 264
Partus puppibus apti 149
Poſcere aurum fatale 410 quid pro munere 432 vitam 418
Poſtes pulſare 106 poſtibus intrudere quid 626
Poſiti ſub terra numina mundi 129 poſito genu terram premere 264
Potare limoſa flumina 47
Poteſtas finita numero 386
Potiri amato 139 arena phrygia 510 præda nefanda 347 petitis 594 voto puerperæ 405 votis 481 vxore 427
Præbere colla 435 vmbras 435
Præcipites foſſæ 20 præcipitem rapere quem 154
Præcordia dura ponere in terra 319 intima mouere 187. premere duris genibus 515
Prædator pedibus aduncis 873
Prædelaſſare incurſus aquarum 504
Præferre adoleſcentem alteri 497
Prælia pati 546
Præmia ſceleris non præſtare cui 343
Præponere quem parientibus 403
Præſens ego ipſe edo tibi naufragia mea 501 ſuos furores aperire 418 præſentia tua defuit officio triſti 506 tanta eſt vero 193
Præſuta foliis haſta 467
Prætentare manu omnia 598
Precari cœleſti numen 50 quid 415 precantem audire 371 preces ſpernere 385
Premere fauces 533 tergum lacertis 59 guttura forcipe 592 lapidem poſita ceruice 85 vocem 423 preſſo aratro ſulcum facere 121 preſſo greſſu legere veſtigia cuius 116
Pretium certaminis ferre 541
Pro cruribus 253 verbis murmura reddere Pro

probare voce dicta cuius 21
procidit lassatus sequendo 421
procris 183
procubuit mea manu 553
procul abscedere 265
procul calcare quem pedibus equinis 527
procus 483
prodeunt tubera 383
profanare festum 180
proferre imperium 226
proficere quid per iurgia 139
profugo curru petere vrbem 667
progenies haud inficianda parenti est 60
progenitus ignota de plebe 422
progredi porta 342
prohibere aliquem domo 344 aditum 512 nefas 445
proiicere virgineos habitus 548
proles æuea sæuior ingeniis 13 clara 618
promissa firmare numine 450
promittere alicui connubia 518 quid socro 270 promittit sibi reditus inanes 497
promtus ad horrida arma 13
promtum non est cognoscere 120
pronus humi procumbit 30 cecidit 38 in profundum abire 507 sum cum toto pectore 390
propago eius vera creditur 60
propius accedere auet 89
propositum tenere 64 propositi tenax
prospectare pontum 152
prospicere in imis vallibus lacum melioris aquæ 264
prosternere quem humi 217 multam syluam 381
protegere frondibus pudibunda ora 138
proteus 58
prouoluere in freta 371
proximus senioris 505 stat cœptis sacris 509 est illi forma 615
pudorem proiicere 275 ponere 319
puer æternus 159
pugnat infelix 415 pugnæ pectora præbere 463 successibus vti 526 pugnem tanto superesse dolori 503
pulsare repagula 68
puluinaria 833
pumex multicanus 369
punica mala 465 puniceum pomum 236
puras manus ad sidera tollere 423
purpureum trahere colorem 609
pygmæa 251 pygmæi 251
pylius 335. 358 pylii agri 101
pylos Nelea 263
pyrha 31
pyropus imitatus flammas 58
pythagoras 639
pyreneus 221
phython pythia 34

Q.

Quadriiugi, quadriiugis 68
Quati terræ motibus 534
Quæ voueam duo sunt 422
Quærere annos virginis 450 arbitrium duorum 414 cultus habitusque locorum 203 epulas in epulis 384 facilem titulum 459 quem per acies 512 vestigia quæ superfunt 502 quæsita mihi es. nata per omnes terras 48 reseruare 324
Quercias interrumpit singultu 489
leues peragere stridore 181
Queri 145 deos crudeles 433 cum fatis 468 ieiunia appositis mensis 384
Quercus patulis rarissima ramis 382
Qui ducat abest 426
Quid tibi nunc animi est 29 tibi cum armis 35 iactas 389 te credas fore 391 rear vlterius 449 geritur in cœlo 511 potest dextera Achaia 512
Quies alta soluit eum 297 muta hic habitat 498

Quintus 633
Quo armento eſt vacca 45 te trahet impetus 89 tendis 429 magis hoc intuere, hoc minus & minus es mentis 504
Quod petis omne feres 482
Quot ariſtas meſſis habet frondes ſylua gerit eiectas arenas littus habet 499

R.

Radiare 545
Radiata lumina 169
Radicem agere 173
Ramus bifurcus 530 ramum oliuæ tenere 315 deuellere ſuo trunco 594 rami mouentur flamine 498
Ranæ viriges 659
Rapere pudorem virgini 45 quid inter cana nubila 402 vim monſtri 201 rapi vnda 26 raptum defendere ſæuo bello 271
Rara tela ſpargere per hoſtes 538 rarus adit cœtus hominum 506
Raſtri graues 469 raſtro intacta tellus 10
Ratem temperare 558 rates cum milite forti aduentant 518
Rauco ore dicere quid 239
Rebellauit mutatus in tauri membra 392
Recalfacere telum ſanguine 362
Recandeſcere ira 155
Recedere in tecta 297 thalamo 423
Receſſus pulcri 325 receſſu marmoreo ſedere 17
Recidere in ſolidam terram 439
Recingi 239
Recipere quam thalamo 403 quid de terra 384 ſe in altam domum 433
Recludere portas hoſti 339
Recondere caput alto ſtrato 500 oculos 167
Recumbere humero 439 ceruice impoſita clauæ 401 poſitis genibus 53
Recuſare alimenta 884
Reddere cui faciem ſuam 252 dicta 378 extrema tonitrua 511 omnia votis 602
Redigere totum in membra 5
Redimitus eſt arundine in ornatos crines 387
Redire ad præſentia dictis 267 in annos 411 in gyrum 331 in veram faciem 171 ad aliquem 504 ſub imagine 403
Refellere quid 55
Referre 34 mutua dicta alterius dictis 48 os ſuum in ſe 77 ramalia arida tecto 374 fatum miſerabile 408 fata alicuius 405 mandata cuius 383 quid inter meritorum maxima 303 quid tarde 406 triſtes caſus ex ordine 613
Reficere quem 333
Refugere quid 433
Regere fata 411 furta ſub nomine alicuius 416 hos non eſt in promtu 63
Regia progenies eſt, quem adſpicis 505
Regio animantibus orba 8
Regionibus abeſt hicce locus 510
Regnare ordine 411 regnat ardor edendi per immenſa viſcera 384
Reiicere aliquem 414. 418
Relabo iterum iterumque 499 protinus 32
Relatu fœdum eſt 397
Relegere ſermone ſuos labores 191
Releuare corpus e terra 405 dolentem 667 longum laborem requie 636 ſitim 204
Religatus eſt ad duras cautus 197
Relinquere arua 615 tecta ſua 376 tritum ſpatium 68
Remaniit illi eadem natura 202
Remittere telum 211 iunctas manus 405

Remolleſcere precibus 30
Remollire artus 175
Remorari iter 480 ituros 551
Remouere manus ex oculis 408
ſe miniſterio ſceleris & ortis 152 remouit ſe ab aula nitida 506
Renouare annos 411 durum arriuum 642 renouata prælia miſcere 215
Reparare populos 29
Repellere aram 396 hiemem 438 menſas 282 quem 419
Rependere 207
Repetere æuum 410 patrios muros 395 quietis ſuæ ſpeciem 413 robora 381 terram 586
Replere iuga querelis mœſtis 129
Reportare audita verba 136
Repugnare amori 445
Repulſa 138 repulſæ ſecurus eſt 518 repulſam nullam pati 132
Requiem afferre 516 negare attonito 515 petere 373
Requieſcere terra 453
Requirere cauſſam laquei 448 quæ ſit veniendi cuſſa 314
Res alicuius intercipere 394 habet fidem 423
Reſecare partem de diu ſeruato tergore 474 radicem 301
Reſerare fores 448 mœnia alicui 341 valuas 203
Reſidere in ara 404 in tergo 436 parte aliqua 434
Reſiſtere 31 mihi non potes 398 ſceleri 445
Reſoluere veſtes cinctas 31 reſolui placida quiete 412
Reſtituere quem 474
Reſuſcitare iram 64
Reſumere vires geminas 398
Reſupino orte niti ad quem 141
Retegere commenta timidi animi 542
Retentauit ſæpe totas veſtes infringere 399
Retexere properata fila 430
Retia ferre 438 pandere ſyluis 187 tendere 387
Reticere id non poteſt 477 loquenti non didicit 136
Retinacula ſoluere 503
Retinere amantem 446
Retorquere os ſuum ad ora alterius 475
Retractare memorata alicuius ſecum 327 prima vota domus 191, vota 444 furioſa 447
Retrahere ſe ab ictu 120
Retro ferre pedes 628 ire 407
Reuelare membra poſito ſedili 374
Reuellere arua ab aruis 370 cornua a fronte truncata 392 ferrum ex oſſe 208 partem e monte 583
Reuertere in domos 383
Reuincire zonam 448
Reuocare facta 419 quem ſigno dato 28
Reuolare ceratis alis 425
Reus agitur legum ſpretarum 637
Rex vicit paternam pietatem publica cauſſa 510
Rhadamantus 411
Rhamnuſidis ira 625 Rhamnuſia 139
Rhegion 291
Rhodope 72. 278. Threicia 250
Rhodopeius vates 429
Rhodos 170 Phœbea 307
Rigeſcunt vbera materna 407
riget horrida ceruix 354
Rigido enſe ferire quem 121 rigidus parens 109
Rima nulla flatibus peruia eſt 683
Ripæ inuehuntur mare 470
Riuus aquæ exit ſub imo ſaxo 498
Robora labefacta iactare 525 non deſunt 316 roboris ſui eſt 84
Rogare voce ſupplice 87 rogari pro functo morte 497 rogantem

tem verbis resequi 385
Rogus 144
Roma Dardania 663 Romulus hastam frondescere vidit 671
Rorare 571 rorant multa aspergine 154
Roseo spectabilis ore 326
Rostro duro dare frigida oscula 304
Rotare quem 460
Rubet sub candore 177
Rudi humo spargere semina 242
Ruere per aptos campos 24
Rumor facti it per oppida 253 occupat magnum orbem sermonibus 283 in ambiguo est 110
Rumpere alicui præcordia intima ferro 259 humum 241 iunctura verticis graui ictu 523 terga nouena boum 513 capillos 464 rumpe moras 672 rupit guttura pugno iuuenili 151
Rursus inire fretum 611
Rutilas flammas condere in aperta ora viri 523

S.

Saba 453
Sacra e more litare 596 facere 300 parare Deo 509
Sacrare iura parentum 445
Sacrilegi 160
Sæuire in pecudes 355
Sagitta mea certa est 39 sagittis sternere feram 35
Salictum 486
Salire in limoso gurgite 266
Salix lenta 357
Salmacis 175
Saltum in contraria facere 78
Salutare matrem 408
Salutem dicere & accipere 589 afferre matri 280
Sanguinis globos vomere 520 sanguis in corpora summa vocatus est 78 mistus est tabe veneni 595 per vtrumque foramen emicat 395
Saniem emittere coniecto ferro 305
Sarpedon Lycius 553
Satiare pectora luctu 261 satiari aquis 384
Saturnia 91. 224 Saturnius 229 377 Saturnus 12
Satyri 50 proles 605. 160 172
Saucius graditur 399
Saxo alto desilire
Sceleratior est illo 507
Sceptra cœlestia tenet magna manu 44 sceptri capulo nititur sinistra 316
Scirus 314
Scit se non falsum monere 450
Scitare Deum de qua re 157 scitari a quo 56. 447 digna relatu 204 scitatur, quis veniat 499 scitus vadorum est 394
Scopulus breuis emicat in alto gurgite Euboico 400
Scorpius 659 Scorpios 70
Scylla 260
Scyros 314
Scythia 8. glacialis 382 Scythides 687
Secare congeriem 5
Securifer 530
Securus est futuri 253
Sedare ieiunia 640 ventos 657
Sedere in mole 59 in solio 54 sedet squalidus in ripa 433 sedile premere 223 sedes sceleratæ 183
Seditio repens 511
Seducere 179 manes tellure 409
Sedulitas mea in hoc erit apta 449
Segetes sternere 23
Semeleia proles 224
Semimaris 538
Semina eruere pando rostro 641 iacta legere 233 nutriuntur viua a solo 33 rerum 32
Semiramis 102

Som-

Semper cum aliquo esse 400 igne vacat 106 memor est ausorum meorum 419
Senecta est gravis 303 longa confectus est 247 senectam exigere telis 305
Senior halcyon spectat hos circum freta lata volantes 505 populos præterit 500
Sententia sic stat 21
Sentire noua fata 506 sitim 612
Septem egit autumnos 124
Sepulcrum inane constituere 76
Sequi exempla deorum 416 signa pedum 189 quem animo & oculis 584 vestigia alicuius 420 sequendo lassari 420
Seriphus 220. 314
Sermone longo tenere quem 136
Serpens amplexus virides ramos in arbore fit lapis 509 audia recondit omnes aues aluo 509 corripuit matrem volantem circum sua damna 509 longo corpore factus est 500 Serpentibus pennatis ire in auras 306
Serpere in platanum cœruleam 502
Servare amantem 415 examina legum 416 saxum imaginem serpentis seruat 509 vestigia alicuius 402
Sicilare 198 sicila pastoria 579
Sibyllæ viuacis antra 594
Sicania 232 650
Siccare admoto pollice 408 genas 407 sole capillos iniectos humeris 506 vulnera tristia 439
Sicco passu freta tradere 461 tenere 152
Sidere 26
Sidon 111 Sidoniæ comites 189 sidonius hospes 122
Signa zodiaci 59 tuba dare 461
Signare carmine saxum 79 cœlum arcuato curuamine 477 herbam 440 nomina saxo 368 quid gemma 416 simulacra naufraga 499
Silere diu 413
Silentia rumpere 19. tenent cuncti 19
Silex 220 silicem iaculari in medio hostes 296
Silua horrenda latebris ferarum 19 nulla securi violata est 116 siluam nullam cecidit ætas 357 silvanus 603
Simulacra longi draconis facere de saxo 306
Simulamina plangoris 465
Sine lege 492
Singultans anima 283
Sinis 312
Sinuare patulos, arcus imposito calamo 339 sinuantur flamine tenere vestes 113 sinuosa vestis 210
Sistere labores cuins 233 sistetuas querelas 327
Sistrum 428
Sithonia 278
Sitim de fonte leuare 655
Smilax 175
Smyntheus 537
Socerum petere 288
Solari miseram parentem solatia mortis 261 habeto 512
Sol est tellure sub alta 46 deficit orbem & orbi 82 grauis vrit aruà 264 incluſit nubibus ignavos æstus 317 locum fugit 185 medio est altissimus orbe 44 solis filia 607
Solatia dicere cui 484
Solida est mihi gratia tecum 536
Solito limite currere 369
Sollertia venit miseris rebus 277
Sollicita voce invocare quem 460 supplex prece petit 353 sollicitare flamina docto pollice 476 quam vsque vanis precibut 422 solliciti quid interuenit lætis 313

Soluere adducta brachia 390 crinem 502 curas 447 iras 403 ora sua 411 pœnas 19 vota 423 solui æuo, annis 377 soluit ora docta talibus verbis 539
Solum herba texit 85
Somnia æquant veras formas imitamine 499 somnos facere placidos 295 ducere 499 somno grauis est 20 non fruitur 107 somnus dicitur pater mille natorum 500 eligit vnum Morphea e cunctis fratribus 500 habet eum resoluto corpore 305 labitur in artus 500 neci similis 305 occupat corpora curis exercita 322 reparat corpora labori 499 sibi se excussit 499 subrepit in oculos 295
Sonabile sistrum crepat 427 sonant te carmina nostra 440 sono grauiore verba dicere 519 sonum terribilem stridore dare 522
Sopire rudem somni 298 sopitus quiescit 480 sopor altus eum habet 324 est oculis receptus 50 solutus est clamore 50 soporem cuius firmare 52
Sorberi a terra 6
Sorores nocte genitæ 183
Sors mea est onerosior tua 422 mea fuit ab æui principiis irrequieta 82 sorte hoc illi traditum est 77 legi 601 sortem alicuius vouere 545 dare 31 gratam habet 221 queri 146 sortes duræ 549
Sospes coniux rediit 497 sospes est 393 sospite nato lætari 311
Spargere fulmina campis 437 ieiunia 383 quem hausto puluere cauis palmis 389 quid liquentibus vndis 363 quid pet opacas terras 498
Spatiare lentis passibus summa arena 94 spatium ponendi dare 438 victi confiderat victor 120
Spectare gracili cacumine cœlum sidereum 436 terram 439 viscera 382
Speculari ab arbore 93 in omnes partes 48
Specus cæcus 310
Spelunca longo recessu 498
Sperare præmia linguæ non falsa 98
Spernere flammas 401 numinadiuum 279 preces 51 spernig deferri obsequia aquarum 394
Spem sibi ponere in quo 422 spes inanes agitare 305 spes in dubio est 32 multorum procorum inuidiosa est 388 salutis abiit 319
Spicæ flauentes nitido auro 402 spiceum sertum gerere 60
Spirat flamma e pectore 358
Spiritus abiit in leues auras 367 exit 261
Spondere fidem 448 officium 449
Sponte sua patent fores 155
Spumis albentibus spargere agros 310
Spreto amore irasci 308
Squamæ increscunt duræ cuti 191
Stagna immensa 6
Stamen remittere de ventre 253
Stabit hoc tibi magno 315 stare ante fores 441 ante torum miseræ coniugis sine vllis vestibus 501 cum vestibus atris ante toros 261 sorte 377 in gradu 390 stat sententia 341 stemus pacto isto 410
Stellio 232
Steneleius 403
Sternere mœnia 535 quem alta arena 392 quem humi pronum 88 quem ictu cuspidis hastæ 512 torum 269 trabes 399
Stillant mella de ilice 11
Stipes fumas 209 stipite findere ora 209
Stirpis aliqua monumenta manserunt 15

Stiua innixus arator 350
Stolidæ præcordia mentis sunt illi 475 linguæ conuicia fundere in quem 555
Strata concha lidonide tincta 443
Stricto ense deterrere pauidum, 604 stringere summas vndas 504
Strix 302
Struere insidias cui 18 theatrum 468
Studiosus equorum bello vtilium 605 studiosus nemorum cædisque ferinæ 315
Studium minuit laborem 175 studiis virilibus æuum exigere 519
Stupuit ad auditas voces 234
Stymphalidis vndæ 398
Stymphalus 239
Styx 17 iners 182 stygiæ nocti dimittere quem 154 stygiis vmbris admouere quid 14 stygius gurges 234
Sua præmia ducere 462
Suadere digito silentia 423
Sub aqua esse 265 aure fixa est sagitta 359 noctem 163
Subdere pyræ flammam 401
Subduci hoc mihi videtur 100
Subigere terram presso vomere 468
Subire conuexa foramina terræ 284 domum 12 tecta 222 latebras nemoris 192 subit ira 416 subit ipse 152
Submersus toto obrutus oceano 418
Submouere quem vulnere traiecti cruris 216
Subnectere velum antemnis 492
subsidunt valles 6
Substricta crura gerere 505 ilia 128
Subuehere per aëra 382
Succedere tectis alicuius 369
Succendere 231
Successu tumidus est 365
Succidere herbam curuamine falcis 299 sacrum robur 380
Succincta mulier 392
Succrescere ab imo 407
Sudor cœruleus fluit toto de corpore 397
Suem latebris excire 464
Suffundere lumina trepida rore 447
Sulcare cutem rugis 131 sulco medio recumbere 318
Sum mihi oneri 439
Sumere momenta in vtramque partem 448 quid inuicem 415 laudem a crimine 277 quem arbitrum delicti 134 vires in cursu 494 rigorem 436
Summa petere 71 summa telluris margo 432
Summergere tota caua membra palude 265
Superaddere tumulum grauis arenæ 172
Superare retia leui saltu 330 fata 411 iussa alicuius 388
Superis omnibus pia thura ferre 497
Supplicare indigno 265
Suprema lumina versare 259
Supremum vale dicere 273
Superuolare totum orbem 194
Surgere thoro 423
Suscipere bellum cum gente feroci 612 vota 404
Suspiria ducere ab imo pectore 449 repetere pectore sollicito 66
Susurrus dubio autore 51
Suscitare ignes 374
Suspendere animos 304
Suspirat ab imis pectoribus 99
Sustinere animam fugientem 439 incursus rabidi canis 119 quem 179 quid in aduerso pectore 205 quid a læua 446. 433 partus 404 sustinuit se præferre illi 484
Sybaris

VERBORVM NOTABILIORVM.

Syenites 210
Symplegades 290. 656
Syrinx 50
Syrtis in hoſpita 344

T.

Tactus loci natalis amore 348
Tædæ iugales 37 tædas percutere 202 in fragmina ponere 63
Tage 70
Talis eſt cultus 306
Tamaſenus 460
Tangere littus 270 penates 374 pectora cuius 372 terram 380 tangit me contemtus illius 91
Tanta eſt fiducia formæ 131 eſt diſcordia mentis 451 mali moles 493 tantum iuris habere 260
Tandalides 539 Tantalis 257
Tantalus 855
Tartheſus 610
Taurus 72
Taurum vincere 308 tauri validi 318
Tecta latent tepida fauilla 619 vrbis relinquere 3 tecto incumbere 869 tectis egredi 503
Tegere caput 40 malas 409 pennis nantem per æquora 507
Tegmina capitum 121 tegimen remouere 94
Telamone ſatus 546. 47
Telchynæ Ialyſii 307
Telum iaculabile 325 mittere in quem 513. excutere 514. extrahere de calido vulnere 54 acutum, obtuſum 36 tela fabricare, reponere 23 promere e pharetra ſagittifera 3 · ſunt diuerſorum operum 36 temeraria 97 torquere in hoſtem forti manu 513
Tellus librata ponderibus ſuis 3 inſtabilis 4 fiſſa agit rimas 71 noſtra eum cepit 224 tellurem genu premere 391
Temerare lucos ferro 379
Tempe 4 Cycneia. 308
Temperare arcum neruis 435
Temperiem dare 7 ſumſit humor calorque 33
Tempeſtate illa 17
Tempeſtiuus eſt cœlo 610
Tempora protecta ſunt fuluo capillo 522. caua diſcutere claro ictu 97. fœno recenti religata ſæpe gerit 643
Temporibus 170
Tempus ſubit 180 petere 232 edax rerum 647 tenax bitumen 421
Tendere manus ad lumina ſolis 172 ad diſcedentem 502 palmas ad ſidera 39 brachia ad cœlum 404 patrio cœlo 399 in quem arcus nimium certos 56
Tenebræ natant ante oculos 55
Tenedos 39. 541
Tenræ carinæ 592
Tenere multum ſpatii 34 fugam 4 faces raptas de funere 269 humeros patrios 71 ripam 394 brachia digitis 404 ferrum, vacuam ceram 415 lacrymas 44 vocem 5 manus e corpore 38, regna inamœna 429 longiſſima 450 tene inter vtrumque 67 tenet pudor ora 414 teneri crate 383 fatali lege 440
Tentare pollice impulſas chordas 437 tentati riguere lacerti 190
Tenuare auras 609 tenues volare per auras 47
Terna guttura monſtri meduſæi vincere 30
Tergum ſeſſile 538 tergo cuius inſilire 526 terga cuius premere 200 fugæ dare 524 præbere 463
Terere dentes in querno ſtipite 59
Terra circumfuſo in aëre pendet 3 terræ adfigere quem 515 terram percutere 24
Terrere agmina 269 gentes 411
Teſtari deum 77. 279 dolores

assiduo gemitu 88 gaudia 352 labores cuius in orbe 403
Texere varios colores per cornua vaccæ 436
Thalami fœdere iungere sibi virginem 310 thalamum inire pudicum 132
Thaumantea virgo 634
Themis fatidica 27 Parnassia 195
Thermodon 74
Thestiadæ 362 Thestias 363
Thetys 68
Thisbæ 483
Thura ferre in aras 22 ministrare 77 dare flammis 572 in thura vinum profundere 572
Thyesteæ mensæ 661
Thyoneus 159
Thyrsus 146 thyrsi 468
Tibi nubere nulla nolet 459
Tigris venabula gerit fixa corpore 399
Timere iudicis ora 10
Timidus dei est 212
Timor reddit homines consternatos 511 meus est sub pedibus 614
Tingere quid lacrymis 416 quem sanguine 441 tingi puro in æquore 91
Tiresia sata 854
Tirynthia tela 560
Tirynthius heros 310
Titan non præbet lumina mundo 3 Titania 264
Titonia 125
Titubare videtur 150 titubat annis meroque 472
Titulos cuius intercipere 362
Tmolus 72. 475
Tolerare labores 403
Tollere vultus ad sidera 53 nefas 89 caput alto fonte 238 palmas ad sidera 265 brachia 260 quem teneris vlnis 421 gremio 449 humentes oculos 401 oculos iacentes tarda gravitate vix potest 499 solantia verba 502 vultum 504 tollit summa humo 94
Tonitrua mouent humanas mentes 7
Torpor grauis alligat artus 41
Torquere hastilia lenta 339
Torrere quid igni subiecto 20
Torrens 147
Torus eam mihi iunxit 29 tectus est velamine 499 torum ambire re 305 ore premere 449 toro tuo illum beatum factura es 44 toris discumbere 516
Tori 261
Toruo vultu respicere littora 540
Tosta polenta 231
Tota domus est ex ære sonanti 511 mente deficere 420 totum pondus abit in pectus 463 totos dentes abdere 464 totis viribus vti 461
Totidem verba recipere 137
Toxicum 182
Trabeatus 633
Trabes curuare 312 solidas ferre 369
Trachynia puppis 493 tellus 481
Tradere sceptrum cui 628 verba latentia 416 luctus 396
Trahere ferrum a vulnere 96 exitiabile telum 259 hærens viscere 261 quem prensum capillis 405 nomen ab aliqua re 441 data pensa 566 vinum parum moderato gutture 655
Traiicere quem 395
Transferre amorem in quem 433
Transire in iram violentam 343
Trementes manus tendere ad quem 504
Tremiscere omnem ad strepitum 600
Tremor penetrat in gelidos artus & ossa 450 me inuasit 599
Tremulas manus tendere 449
Trepidæ venæ micant 266
Tribuere dona aui 409

VERBORVM NOTABILIORVM.

Tridens Neptuni 24
Tridentifer 371 Tridentiger 478
Trieterica sacra Bacchi 278
Trifoda corpora 79
Trinacris insula 225
Triones septem 8. 91
Triopeius 379
Triplex regnum 226 triplices sorores 363
Triton cæruleus 27 Tritonia 245
Tritoniaca palus 657 Tritonidis arx 242
Trœzen 652
Truncare olus foliis 374
Tuba directi æris 10
Tueri quem oculis toruis 211 immitibus 280 delubra 377 terram 448 castra 610
Tumefacere extentam humum 653
Tumescunt colla inflata 267
Tumulari arena parua 307 manibus amicis 496
Tumulus habet nomen 508 tumulo ponere corpus 351
Tundere pectora liuentia 367
Turba ruunt 145 turbam procorum fugare 457
Turbare vndam 139 omnia 275 turbari omine 416
Turpes linguas litibus exercere 265
Tuto mari decurrere 417
Tyaneius incola 378
Tydides 539
Tymolus 246. 472
Tyndaridæ gemini 355
Typhœus 133
Tyrannus 20
Tyria pellex 130 chlamys 209
Tyros Phœnissa 651
Tyrrhenus arator 670

V.

Vaga aura mouet plumas 349
Vagari per deuia lustra 123 per herbas 429
Valere Marte feroci, acie, loquendo 541
Vapor humidus omnes res creat 34 premit ora 76
Varius coloribus est 422
Vasti silentia regni 430
Vaticinari per medias vias 254
Vectari equo 59
Vehi leui curru per auras medias 464
Vela dare ventis 13 non transferre 510
Velamina nulla pati 319
Velare tempora tiara 467 velari croceo amictu 428
Vellem habuisse promtas sagittas 126
Vellere dentibus raras herbas 382
Velocius currere solito 609
Venæ pallent amisso sanguine 110 venas vacuas replere iuuenili sanguine 305 venis imis perhibere aquam 267
Venefica 304
Venenum diffundere in quem 430 venena portentifera 591
Venerari numen fallaci cultu 229
Veniam dictis supplice voce rogare 246
Venilia 606
Venire ad certamen impar 475 ad aras pro homine, qui nullus est 497
Ventus quisque regit sua flamina 7 venti sæui faciunt æquora inuia 509 ventis vela dare 611 ventos sequi 500
Venus 450. 455
Vepre latere 241
Ver æternum 11
Verba minacia legere ære fixo 10 nnimo desunt 129 indignantia desunt linguæ quærenti 277 venefica dicere 607 precantia dicere pro quo 320 puerpera 454 sua ferre 316 celanda committere properatis tabellis 417 dolore retinet 452 confusa volutare 511
Verbena 300

Vereri animo peiora 44
Verrere humum 284 ſummas arenas cauda 463
Verſare quid viridi cicuta 86
ſumma lumina 213
Vertere habenas 383 membra in viridem colorem 436 verti in pecudes 21 in volucrem 209 in rigidos ſilices 400 in fontem 421
Vertice ſidera tangam 290
Verum non eſt dubitabile 20
profiteri 425
Vertumnus 623
Veſta 571
Veſtem mordere 609 lacerare 504
ſcindere 502 diducere ſummo ab ore 142 veſtibus intexere aurum 255
Veſtigia ſeruare veteris formæ 21
humanæ 400 certa ſequi 464
non longius exſtant 385
Vetitæ libidinis auctor eſt 417 vetito probro ſacra temerare 463
Vetuſtas pro teſte eſt 32
Via ſine fine 507
Vibrare telum graui lacerto 214
517
Victa terga dare hoſtibus 290
victum ſpoliare 515
Victoria regni hunc manſit 390
Videre pendentia ſerta 378 guttas cruentas 6
Vigere parte meliore 402 viget flamma gulæ 384
Vigil euocat cantibus auroram 498
Vigilacibus curis excieri 107
Vim ferre cui 172. 609 parare 94
addere minis 96
Vincere lumina cuius 50 dubiam mentem 401 vinci precibus 409
Vincula pedibus demere 125
Vindicare antiquam faciem 90
Vindicem decipere 298
Vindicta dilata eſt 509
Vinum facit ingenium 312. vino leuare curas 516
Violare deum 193
Viperæ ſorores 282 vipereas carnes edere 107
Vir magnæ famæ 314 viri impatiens expersque 37
Virago belli metuenda 106
Virbius 669
Vires ſunt abſumtæ 40. 657 demere cui 133 accipere nocendi 311 amicas acquirere 313
omnes effundere in quem 514
animo dare 527 viribus tuis non conuenit 61 ei eſt inferior, par non eſt 196
Virides herbas terere vnguibus 421
Virga ſomnifera 49 medicata 52
Virginitate perpetua frui 37
Virgo rutilis capillis contecta 98 ſolutis capillis 125
Virtute inferior eſt illo 391
Virus in corpore linquere 506
induitur humeris 396
Vis mali conſumit omnem materiam 386 late diffuſa abit per artus 396 incaleſcit 396
Viſcera ſua terra trahere 527
Viſere peregrinum orbem 10
aulam ſoporiferam 497
Viſus eſt veros fundere fletus 501
Vita reliquit eum cum ſanguine 48 inculpata eſt 422 eſt in manibus veſtris 305 vitam fundere 96 reddere 440
Vitium venit in fontes 317
Vituli guttura cultro rumpere 665
Viuax ceruus 302
Viuere ex rapto 14 innocue 408
viuit munere noſtro 365
Viuo ceſpite cingi 176
Vix manus retinere poſſum ab ore tuo 217 vix vocis eſt in te 264
Vocare ad ſacra 370 quem clamore magno 404

Volare alis per tenebras 500
Voluere saxa 369 volui in præceps 78
Volucris nuntia futuri luctus 237 volucri fugacior aula 580 sagitta traiicere terga cuius 393
Volumen 62
Voluntas est temerat. 419
Voluptas sincera 313
Vomere rutilum cruorem 211
Vorticibus frequens est mare 393
Votum concipere 320 soluere 346 ratum facere 180 suum relinquere 419 vota iacent deplorata 24 votis cuius cedere 51
Vox mea nec vllum mortalem contigit 94 est rauca 266 penetrat ad canas auras 510 vocis meæ vsus præcluditur 99 vocem supprimere 52 tenere 168 referre 511 voce tristi loqui 316 vocare quem 429 voces ambiguæ 333 vocibus suis implere syluam 397
Vbera dare infanti 177 lactantia ebibere 264
Vdæ immitti arenæ 149
Vulcanus 58. 64. 168
Vulnus eum affecit 259 est altius actum specie 455 ab angue datum est 507 aduersum tulit 524 fouere 529 vulnere geminato mittere quem ad vmbras Tartareas 521 acerbo vincere quem 527 vulnera cœca dare 305 eludere 514 metuere 524
Vultus habet iram 463 est acrior 427 similis est minanti quid crudele 364 ei excidit 96 melior est 234 vultum figere in quo 459 vultu alterno spectare quos 208 vultus suos flectere ad quem 173 tellure diu moratos tollere 594
Vlmus amicta vitibus 434
Vlulare per latos agros 420
Vlulatibus mœstis vrbem implere 362
Vmbra fugit 502 vmbræ exsangues 183
Vnda remollescit sole, quæ constitit frigore 421 cum murmure labens inuitat somnum 498 rauca subedit scopulum 507 vndæ letales 494 æstibus feruentes 591 vndas effugere 306 vndis quem subdere 307
Vngere quem lacrymis 454
Vranie 221
Vrgere opus 180
Vrbs viret ingeniis, opibus, festa pace 108 iam stat 122 grauida metallis 455 vrbe prohibere quem 672 vrbem relinquere 306
Vri in hospite 288
Vsus venit seris ab annis 246 breuis est in illo 465
Vti verbis minoribus 254

X.

Xanthus 74

Z.

Zancle 577. 652
Zephyrus 8 Zephyri placidi mulcent flores 11
Zona torrida, frigida, temperata 6

(o)

III. Teutsches Register.

A.

Abbilden 442
Abbrechen dem Krebse die Scheren 658
Abend aller Tage ist es noch nicht 122 wird es 194
Abenddämmerung 181
Abendländer 8. 171
Abendstern 194
Abgemattet von der Arbeit 602
Abgerichtet ist er, mit dem Pfeile zu treffen 209
Abgezogen kan er nicht werden von seinem Vorhaben 403
Abhalten die Hände vom Altar 497
Ablegen die Härte 32 Schmerzen im Tode 142 den sterblichen Leib 402 die Kleider 457. 548 Federn vom Leibe 501 Hitze der Jugend 646 menschliche Gestalt 425
Abreissen Felder von Feldern 370 ein Stück vom Berge 583
Abscheiden 5
Abscheu wofür haben 422
Abschlagen etwas 441. 460
Absondern 5
Abstechen die Kähle jemand 20
Abstrafen einen mit dem Tode 417
Abwaschen mit Wasser 125
Abwesend muß ich umkommen 501
Abweichen von der Bahn 461
Abweisen jemand 414. 419
Achtung geben auf jemandes Erinnerung 643
Acker, der noch nicht gepflüget ist 10 den keine Harcke berühret hat 10 ist wieder bestellet 11 stehet dicke voll Kornähren 11 der ungepflügete trägt Früchte 11 pflügen 468 225. 642
Ackerleute 33. 233
Adern sind dicke aufgelaufen 119 die schlagenden schimmern herfür 266 angebrandte 397
Adler 536
Adonis Röslein 465
Aehnlich jemand seyn an der Gestalt 615
Ahornbaum 509
Allenthalben herum sehen 337 48
Altar fassen mit zitternden Händen 212 umwerfen 396 darauf die Opfer verbrannt werden 569
Alt ist er funfzehn Jahr 89 wird er werden 135. 247 ist er noch kein Jahr 406 sehr 413 wie jener 451
Alter schadet der Thorheit nicht 247 der Menschen ist den Jahreszeiten gleich 646 austreiben 305 das beschwerliche 411. 596
Alterthum bezeuget es 32
Ameisen 323
Anbeten seinen Gott 399
Ancker in eine Wiese werfen 25 lichten 343
Anemone 465
Anfallen wilde Thiere 456
Anfangen zu reden 132 im Zorn 17
Ansehen Gott im Himmel 30 460
Angel 385. 665
Angreifen jemand mit Pfeilen 609
Angriff der Feinde aushalten 215
Aengstigen jemand 53 sich Tag und Nacht 109
Anlauf haben von vielen Freiern 624
Anmassen darfst du dir dieses nicht 69

III. Teutsches Register.

Annehmen eine alte Weiber-Stimme 131
Anſehen jemand ungnädig 280 grimmig 105. 289 ſtarr 169 459. 563 die Sonne 55
Anſpannen die Pferde 65
Anſprechen einen um Hülfe 218
Anſtalt zur Hochzeit machen 48
Antwort, abſchlägige bekommen 138. 132. 417
Antworten 48. 385 nach Wunſche 602
Anzünden leichtes Stroh 37
Apfel iſt recht reif worden 168 brechen 623 zum Confect 392
Arbeit, die ungewohnte hat mich müde gemacht 456 dabey bleiben 385 ſich derſelben entziehen 555 dazu antreiben 161
Arbeiten kan er lange 210
Argonauten 286
Arme ausſtrecken 55. 75. 186 229. 432. 471. 390 tief ins Waſſer ſtecken 100 auf den Rücken ziehen 215 loßmachen 340 mit denſelben einem um den Hals fallen 449 aufheben 421
Arzenei gebrauchen 317
Aſche vom Heerde wegräumen 374
Aſt vom Baume abbrechen 594
Athem holen fället ſchwer 18 einen giftigen an ſich ziehen 319
Aufblaſen die Erde 653
Auffangen jemandes Güter 304
Aufgewecket werden vom Schlafe 423
Aufhalten den reiſenden 480 auf der Flucht 45. 316 ſich bey fremden Dingen 386
Aufheben andächtige Hände gen Himmel 423
Aufmercken 648
Aufnehmen übel etwas 371
Aufrichten jemand 359 den Unterdrückten 30 ſich mit dem Elbogen 305
Aufruhr entſpinnet ſich 511
Aufſchieben die Strafe bis auf eine bequeme Zeit 57
Aufſchub ſuchen 87
Aufſchlieſſen die Thür 448
Aufſchwellen 283
Aufſperren den Rachen zum reden 568
Aufſuchen jemand 118 einen Ort 503
Auftragen jemand die Entſcheidung einer Sache 539
Aufziehen gelinde Saiten 254
Augen brennen recht im Kopfe 21. 178 für Zorn 363 liegen im Kopfe 532 ſind ihm zugefallen 52 ſind ſchon gebrochen 210 beſchädigen alles was ſie anſehen 307 fürchterliche 113 auf- und zuſchlagen 167 zuthun 220 von einem abwenden 273. 281 vor Müdigkeit kaum aufthun 499 verkehren 213 einem auskratzen 568 von der Erde aufſchlagen 591 abwenden, wieder dahin kehren, davon man ſie abgezogen hat 331 zur Erde niederſchlagen 279 mit unverwandten einen anſehen 89. 385 für meinen iſt es finſter 69 keinen Menſchen ſiehet er recht unter die Augen 107 eine Wolcke dafür ziehen 510
Augenweide 288
Ausdunſten Nebel 570
Ausfluß der Quellen erweitern 24
Ausführen das angefangene 419
Ausgang iſt ſchwerer als der An-

III. Teutsches Register.

Anfang 429
Ausruhen auf einem Stuhle 324 nach einer langen Reise 636
Ausrupfen die Kräuter mit den Zähnen 382
Ausseben purpurfärbig 609 wie eine Jungfer 237
Ausser mir selbsten bin ich 452
Ausspruch jemandes öffentlich billigen 21
Ausgesprenget werden Lügen mit Wahrheiten untermenget 511
Ausstrecken die zitternden Hände 419
Austheilen Belohnungen 402
Austrincken einen Becher Wein jemand zu Ehren 313
Auswickeln 4
Ausziehen die Kleider 178

B.

Bach kan nicht vertrocknen 431 kömmt aus dem Felsen 408 fället mit einem Geräusche vom Berge herunter 27
Baden 176. 529 im Meere 91 im Flusse 587
Balcken niederwerfen 399 daran hangen 374
Bändigen jemand 28
Bart hat er noch nicht 285 scheinet naß zu seyn 501
Bauch mit gebratenen Fleische füllen 516 etwas hinein schütten 384
Bauen eine Stadt 115. 412. 420 die Gärten 622
Baum vertrocknet 71 bleibet immer grün 41 ist behauen 469 spaltet 454 hat nichts als Aeste 454 mit der Axt umhauen 308 mit den Armen umfassen 525 Baumharz 81
Becher der mit gelben Wachs überzogen ist 375 den ausgeleerten wieder anfüllen 376
Bedacht seyn auf iemands Verderben 14 auf die Flucht 117
Bedingung eingeben 299
Befehl ausrichten 65. 499. 500 613. 621 hintertreiben 101 hinterbringen 383 zu gehorchen wegert er sich 31 Befehlen etwas 422 mehr thun als befohlen ist 388
Befleißigen sich der Ehrbarkeit und Gerechtigkeit 10
Begierde treibet mich an zu erzehlen 2 denselben den Zügel schiessen lassen 319 Freßbegierde nimmt zu 384 begierig seyn zu sehen 452
Begleiten iemand 220. 429
Begraben lieget er am Berge 598 werden in die Erde 622
Beilager halten 427
Beine werden hart 453
Beischlaf verwehren 394
Beissen in den Sand 391 Stein 568
Beistehen einer streitenden Parthey 612
Beistimmen 22
Bekant wird es in der gantzen Welt 253 machen etwas 403 512
Beklagen sich gar nicht über jemand 432 sein Unglück 223 146
Bekümmert seyn 403
Bellen 183
Belohnungen weiß ich nicht 458
Bemächtigen sich des Ufers 510
Benetzen das Gesicht mit Thränen 489
Beneidet werden 267
Bereiten ein Opfer 509
Berg ist hinten mit Gehölze umgeben 155 von der Stelle gerissen 496 liegt auf ihm 390 sich oben darauf setzen 48

III. Teutsches Register.

48 Berge welche von der aufgebenden Sonne bestrablet werden 8
Besänftigen den Zornigen 27 30. 54. 510
Beschlossen ist es feste 21
Beschweren sich über das Verhängniß 65 beschwerlich 7
Besehen fremde Länder 10
Besitzen die entlegensten Reiche 430
Besonnen habe ich mich wieder 616
Besorgen noch ärgere Dinge 611
Bespiegeln sich im Wasser 176
Bestechen iemand 271 595
Bestrafen mündlich 147
Besudeln das Heiligthum 463 97
Bette ist von schwartzen Ebenholtze 499 nicht über sich leiden 319 sich darauf legen 501 dahin gehen 574
Betrübniß nachhangen 82
Betrügen iemand 50. 51. 303. 386. 378 401. 545
Bewahret werden die Aepfel von einem Drachen 198
Bewegen den Mund vergeblich 384
Beweinen einen Todten 429
Beweiß abgeben 31
Bewerben sich um einen Schwieger Vatter 38
Bimstein der viel Löcher hat 369
Binsen die in Sümpfen wachsen 357
Bitte nicht abschlagen 631 derselben gewähret werden 594
Bitten für iemand 320 demüthig 82 vergeblich 343. 422. was recht und billig ist 425 mit heulen 610 vor sein Leben 418
Blaß ist er worden 96. 400
Blasen zum Abzuge 28 Lerm 461
Blätter sind von der kalten Herbst-Luft berühret 156 vertrocknen auf den Bäumen 71
Bleib auf der Mittelstrasse 67
Blind einen machen 135
Blitz schlägt aus den Wolcken 284
Blöcken der Schafe hören 215 665
Blumen abbrechen 408. mit wohlriechenden etwas anfüllen 392 Blumenkrantz tragen 60
Blut abzapfen 305 ausspeien 520 stillen 3 4. vergiessen 616 darin liegen 464 Blut-Tranck. 164
Böcklein schlachten, welches wie ein Kind winselt 665
Bogen fehlet nicht 29 spannen 176. 209. 227
Bosheit ist gewaltig ausgebrochen 14 kan man bald begeben 419. findet man allenthalben viel 19
Brand aus dem Feuer reissen 363. darin gerathen 22
Braten etwas am Feuer 20
Braut verloben 424
Bräutigam fehlet 426
Brüllen 47
Brust kochet die Flammen auf 292 erhabene und fleischichte 528 mit Rohr aufritzen 455 durch einen marten Stich verwunden 513 darauf etwas tragen 205 Brustwehr um den Graben machen 551
Buttervogel 659

C.

Complimente bey Seite setzen 429
Concubine 46

D.

Dach, darauf liegen 269
Damalt 17

Damm wegreissen 24
Danck einem sagen 620
Degen aus der Scheide ziehen 275. 305. 452 in die Brust stossen 210 damit ins Gesicht schlagen 515 umgürtet seyn 75
Demmerung, da man nicht weiß, ob es Tag oder Nacht werden wil 498
Dienste iemand versprechen 449 versagen 82
Donner erschrecket die Menschen 7 brüllet in den Wolcken 493 erregen 78 es donnert grausam 62. 22 Donnerkeile weit herumschiessen 78 weglegen 83
Dornen zerstechen die Beine 58
Drachen geflügelte 300
Drohworte verachten 243
Durchstreichen die leichte Luft 504
Durst empfinden 622 löschen 164. 655

E.

Echo geben 511
Edelgesteine geben einen hellen Glantz, wenn die Sonne darauf scheinet 64
Ehe, dazu eine Jungfer verlangen 87. 573 Bette machen 269 Frau 27 Leute haben kein Vertrauen gegen einander 424 Verbindniß machen 310. 505
Ehre suchen, die leicht zu erhalten ist 489 derselben einen würdig halten 18 ehren iemand vor andern 497
Eicheln fallen vom Baume 11
Eingang besetzen 186
Eingeladene stellen sich geschwind ein 16
Eingeweide auf der Erde fortschleppen 527
Einkehren bey jemand 369. 242
Einfället es mir 531
Eisen ist entzwey gesprungen 236 ist aus der Brust herausgezogen 395. 508. stumpf machen 517 das glüende zischet, wenn es in kalt Wasser gestecket wird 397
Eisenkraut 300
Ellenbogen, darauf hat er sich gesteifet 499
Element, keines hat eine rechte Gestalt 4
Elend kan ich nicht länger ausstehen 49
Entdecken iemandes Schicksale 557 die Unsinnigkeit 418
Ente, die das Wasser liebet 506
Enthalten sich des Weinens 422 kan ich mich kaum, dir eine Maulschelle zu geben 217
Entschluß, dabey bleibe ich feste 422
Entwischen 179
Epheu 153
Erbittert werden 109
Erde 31 ist mit der Luft umgeben 3 beweglich 4 zusammen pressen 5 ist mit Blut überschwemmet 15 angefeuchtet 210 thut sich auf 41. 226 ist mit Graß bedeckt 85 versiehet uns mit Kräutern 297 darauf liegen 47 von einander reissen 371 Erdfläche, die oberste 432 Erdkreiß zusammen halten 5 Erdbeben 76 Erdbeeren lesen 11 Erdfrüchte bauen 642 Erdmesser 13
Erfahrung kömmt erst in späten Jahren 246
Ergiessen sich weit und breit 24
Ergreifen die Flucht 524 die unerschrockenen Glieder 401
Erheben die Glieder 408
Erhitzt auf etwas seyn 64
Erkennen iemandes Bildniß 402 alles 417
Erkundigen sich bey iemand 56

III. Teutsches Register.

Erleichtert werden von der Bürde 422
Erlenbaum 500
Ermahnungen nicht trauen 32
Ermessen etwas bey sich 70
Erquicken die matten Glieder 499
Ersäufen iemand 23
Ersoffen ist er im Meer 29
Erschrecken grosse Völcker 411
Erstaunen über neue Dinge 60
Ertappet habe ich ihn oft beym Diebstahle 45
Erwegen eine Sache nach ihrer Würdigkeit 548
Erweichet werden durchs Gebet 30
Erzehlen etwas ordentlich 388 613 seine Zufälle 600 bin ich willens 2 schändlich ist es zu erzehlen 397 erstaunlich 652
Eschenbaum 325
Essen etwas 236 abnehmen 370
Eydexe 232
Eißvogel 505

F.

Fabel scheinet es zu seyn 586
Fackeln entgegen tragen 610 um den Kopf schwingen 523 die Nacht damit erleuchten 231 Fackel wil nicht brennen ob sie gleich beweget wird 429
Fallen zur Erde 301 einem zu Fusse 400. 418. 569 zu lange fället es 19 vieles fället mir bey 653 fället dir nicht ins Gemüthe 537 den fallenden auffangen 507
Falten hat das Kleid viele 200
Farbe verlieren 405
Fassen einen bey den Haaren 275
Fasten hat er nicht gehalten 236
Faul ist er nicht die Beute zu haschen 530
Faust ist fertiger als die Zunge 89
Federn sind tief in die Haut gewachsen 94 mit Blute angefeuchtet 274 längere bekommen 615
Feld das frey und offen ist 40 ein ebenes 652 hat keinen Nachbar 195
Fehltritt thun 432
Feiertag entheiligen 180
Feind ist unvermuthet in den Waffen 512
Felle auf die lincke Seite legen 519
Felß raget herfür 201 Felsen sind empor gekommen 6 sich darinn verborgen halten 399 darauf getrieben werden 418
Fest feiern, das alle drey Jahr einfället 420 Festtage anstellen iemand zu Ehren 313 450
Feuer speien 65 dämpfen 78 anblasen, unterhalten 374 blitzet aus den Augen 116 das fressende wütet in Lunge und Leber 399 wird im Hause nicht angemacht 106
Fichtenbäume zur Erden beugen 312
Finger an die Stirn halten 671 zum Stillschweigen aufheben 423 damit etwas zeigen 370
Finster ist es im Hause 106 wird es 398 Finsterniß schwebet ihm vor den Augen 515 lieget auf dem Erdboden 327 in der dickesten seyn 432
Fisch lässet sich von mir locken, mercket die Angel nicht eher, bis er daran hanget 385
Fischerkleid 285
Fläche, die oberste des Wassers berühren 534
Flamme verzehret die Brust 397

Fleiß,

III. Teutsches Register.

Fleiß, der meinige wird dir hierinn zu statten kommen 449
Fliegen 308 mit wächsernen Flügeln 425
Fliehen von freien Stücken 412
Flucht ergreifen 224. 463 sich damit retten 40 darauf ist er bedacht 358 Flüchtigen nachsetzen 601
Flügel annehmen 507. 508
Fluß kömmt aus der Tieffe herfür 42 gehet krumm 388 fället langsam ins Meer 621 470 ist sehr helle 267 seichte 394 Flüsse geben Milch und süssen Wein 11 vergiften 317 geben stille in ihren Ufern 393
Fortgehen gerades weges 103 segeln 289
Fragen nach iemandes Nahmen 105 Alter 450 Gott um etwas 157
Freier hat die Jungfer viele 205 nicht annehmen 37. 457 Hofnung ist neidisch 388 er dencket nicht aufs freien 624
Freude stöhret das Leid 313. empfinden 313. 450
Freunde, die einander hertzlich lieben 355
Freundschaft halten 536. Bund machen 313
Frieden unterhalten 483 sich dadurch verbinden 4
Frost hat ihn überfallen 489
Furchen auf dem Acker ziehen 121. in denselben gestreckt liegen 318
Furcht machet die Menschen bestürtzt 511 ist benommen 113 stillen 427 fahren lassen 46. 53. 166 dafür hat er weder Kraft noch Saft 400 damit entschuldiget er sich 400 Fürchten Gott 27 sich für des Richters Ansehen 10 ich fürchte mich nicht 614
Fuchs, ein rother 506
Fuß halten 390 auf dem Fusse einem nachfolgen 420 Füsse bleiben nicht auf dem Sande 94 mit trockenen über das Meer gehen 461 fußfällig werden 234 Fußstapfen nicht weiter sehen 241 iemandes geschwind nachfolgen 40 aufsuchen 502 Fußsteig gehen 432
Futter fressen 171

G.

Gans schnattert 498 Gänse sind noch wachsamer als die Hunde 498
Gartenhüter bestellen 195
Gastereien anstellen 218 dazu gehen 203
Gebelle erschallet in die Luft 129
Gebet verspotten 20 kurz abfassen 453
Geblöcke, ein heiseres von sich geben 610
Gebrauch der Zunge verlieren 237
Gebrummet hat er 108
Geburt aufhalten 404
Gedancken streiten mit einander 419
Gefahr ausstehen 618 sich darein begeben 517. 542. 545
Gefäß ins Wasser lassen 117
Gebäßig ist er mir 556
Gehen aufs Meer 611 ans Ufer 53 zurück 386 in iemandes Hauß 31 aus dem Hause 105 um einen herum 620
Gehöret habe ich etwas 388
Geitz 13
Geld fodern für seine Dienste 105
Gelencke der Beine sind lang 507

Gelübde thun 320 bezahlen 346 423
Gemach, in einem geheimen versteckt seyn 363 des Schlafs 498
Gemahlin 29
Gemsen jagen 456
Gemüth das sich nicht für dem Tode scheuet 459 feste setzen 425 etwas vorstellen 53 jemandes erforschen durch zweydeutige Reden 417 fället bald auf dieses, bald auf jenes 396 ist unruhig 503
Gemurmele, das keinen gewissen Urheber hat 511 stillen 19
Gerechtigkeit lieben 27
Gerstenkörner, geröstete 602
Gerücht ausbreiten 253 ist ungewiß 501
Gesänge anhören 224
Geschehen kan es 22
Geschenck schlägt wohl an 46 habe ich ihm zu dancken 61 abschlagen 46 mit demselben jemand zu gewinnen suchen 271
Geschlecht von einem berühmten Manne herführen 219
Geschrey machen 610
Geschwanet hat mir dieses lange 502
Gesetze vorschreiben 42
Gesicht wird blaß und bleich 363 siehet zornig aus 463 bedecken 164. 497 aufheben 504 abwenden 305 kein frölliches mitbringen 429 ist munter 424 darin entfärbet er sich 427
Gesinnet ist dieser eben wie jener 54
Gestalt annehmen 32. 33. 131 323. 501. 615. 623 die gewöhnliche hat er nicht mehr 502
Gestrafet werden 96
Getichte fortführen 2
Gewachsen ist er ihm nicht 391
Gewalt einem anthun 609 unter eurer wird nicht alles stehen 465
Gewebe 158
Gewölbe 4
Gezische machen 117. 528
Gift 182 ausspeien 186 einflössen 430. 109 hitzet 396 gehet durch den gantzen Leib 396 Giftbecher vor dem Munde wegschlagen 311
Glaube kömmt ihm in die Hand 145 gläuben den Dingen, die man verfluchet hat 658 nicht dem Angeber 334 man glaubet dir 390
Glieder zittern vor Schrecken 117 werden starck 303 stärcken 131 sind mart von der Arbeit 171 zerbeissen 386
Glück wünschen 269. 405. 429 machen 458 glückliche Vorbedeutungs-Zeichen 429
Gnade erzeigen 620
Gott gebe Glück zu meinem Vorhaben 22 wird das gewiß strafen 191 um Rath fragen 115 Götter sind mit Weihrauch zu versöhnen 449. 497 Götzendienste beiwohnen 450
Grab hat nur die blosse Aufschrift, nicht den Cörper 508 in eines kommen 502 Grabschrift setzen 368
Granatäpfel 465
Gräntzsteine aus der Erde reissen 522
Graß umkehren 623
Grund auf einem festen stehen 67 Gründe der Wissenschaften von einem Lehrmeister empfangen 424
Gruß, meinen vermelde ihm 273

III. Teutsches Register.

H.

Haare, weißgraue 23. 531 hangen über die Schultern herab 297 an die Schläfe setzen 131 schütteln 17. 186 herab hangen lassen 426. 469 hangen um den Kopf herum 383. 85 mit Wasser besprengen 126 ausraufen 504 mit einer Ruthe berühren 604 fliegen auf dem Rücken hin und her 458 will er sich aus dem Kopfe reissen 80. 502 kräuseln 38. 83 zu rechte machen 104 auskämmen 176 einflechten 185 beschneiden 417 hat er noch nicht auf den Barte 140. 578 dabey jemand ziehen 405

Habhaft kan ich seiner nicht werden 38

Hagelkörner werden daraus 400

Halß loßmachen 392 hinhalten 216 darin fallen jemand 37. 47. 3. 55. 64. 418. 487 620 darauf springen 526 dabey fassen 391 daran hangen 435

Hand anlegen 549 die letzte ans Werck legen 349 an jemand 17. 560 auf einem Baum 41 zurück ziehen 246 hülfliche leisten 427 dem weggebenden reichen 502 Hände ausstrecken 385. 389 nach jemand 42. 504 verrichten das Amt der Füsse 88 mit Rost bestreichen 109 Küssen 113 auf den Rücken binden 148 gen Himmel aufheben 297. 397. 404 werden krumm 88 daran wachsen Klauen 88 erstarren bey dem Vorhaben 365 in klarem Wasser waschen 473 Handarbeit erleichtern 161

Harcke 469

Harnisch darein gebracht werden 462

Hart werden 418

Hartz fliesset aus dem Baume 421

Haß fahren lassen 620

Haven, in denselben glücklich einlaufen 296

Haupt verhüllen 31 empor heben 234 bewegen 272 ins Bette niederlegen 500 mit einer Sturmhaube bedecken 338 Haupthaare raufen 610 sind naß 502

Hauß niederwerfen 20 in Brand stecken 66. 616 verlassen 376. 420 hat keine Thür 499 mit Thüren zuschliessen 511. 373 ist von klingenden Ertze 511 sich hinein begeben 12 jemand nicht hinein lassen wollen 110 darin ist keine Stille 511 wird erschüttert 181 liegt in der Asche 619 vorn hinein treten 222

Haut fället weg 138 abziehen 397 voll Runtzeln ziehen 131

Heerde suchen 102 weiden 260

Heimlichkeit verwegen offenbahren 106

Helme 121 mit Pferdehaaren geschmückt 513 durchbohren 515

Hencker sein eigener ist er 107

Herr, sein eigener seyn 431

Herab sich stürtzen von einem Felsen 485

Herrschen über die Thiere 9

Hertz bebet mir vor Furcht 417 ist verzagt und trotzig 451 ein Felsenhartes 419 einsprechen 461 Hertzens-Gedancken einem Briefe anvertrauen 418

Heulen durch das weite Feld 420

Heyrath wird ihn glücklich machen 44 dadurch jemandes Freund

III. Teutſches Regiſter.

Freund werden 269. heyrathen wirſt du allenthalben können 459
Himmel mit einem krummen Bogen zeichnen 419
Hinterliſtig einem nachſtellen 18. 455
Hirſch, der ein groß Geweihe hat 455
Hirſchkuh eine erſchrockene 506
Hitze wechſelt mit der Kälte ab 7. iſt ſehr groß 124. nicht ausſtehen können 73. 75. der Sonne zurück halten 228 davon aufſchwellen 33. hitzig werden 8
Hochmüthig machen ihn viele Dinge 254
Hochzeit-Tag iſt da 426. aufſchieben 426. dazu kommen 427
Hofnung zur Geneſung iſt verſchwunden 319. zu nichte machen 418. 611. enge einſchlieſſen 422. ſich worauf machen 583. 278. mache dir keine vergebliche auf meine Wiederkunft 501 habe ich allein auf dich geſetzet 343
Höle, die von vielem Gebüſche finſter iſt 616. eine weite 498 ſuchen 232. in dieſelbe jemand einſchlieſſen 23
Hölle, die finſtere, ſehen 430 in dieſelbe hinuntersteigen 429 jemand ſchicken 501. verſtoſſen werden 12
Holzhaufen anſtecken 401
Honig träufelt von der Eiche 11 Honigſeim 376
Hören kan man da alles 510. gehöret habe ichs mit meinen Ohren 519
Horn, ein ehernes, krumgebogenes 10. 527. das mit Eiſen beſchlagen iſt 293. eines iſt mir genommen 386. das abgeriſſene ins Waſſer werfen 393. zerbrechen 392. in einem alle

(Ovid. Metam.)

Herbſt-Früchte tragen 398
Hörner hat er an der Stirn 422 da an ſetzen 123. auf die Erde ſtoſſen 392
Hülfe ſuchen 199
Hund auf jemand hetzen 288 demſelben aus den Zähnen geriſſen werden 40
Hunger ausſtehen 657. ſtillen 640. mit Eicheln vertreiben 600
Hurenkind 87 389
Hurtig durchs Feld weggehen 68
Hütten, vom Schilf geflochtene 12

J.

Jagdhund 40
Jagen auf einem hohen Berge 85
Jägerſpieß aus der Hand drehen 464
Jahr iſt verfloſſen 277. haben wir dazugebracht 604. Jahre geben bald hin 154. die völligen erreichen 430. zehen Jahre älter ſeyn als der andere 512. dreizehen iſt er ſchon alt 424. funfzehen 175. ſechszehen 578 achtzehen 136
Jät-Hacke 469
Irrthum jemand benehmen 60
Joch lieget den Pferden auf dem Halſe 513. den Pferden überwerfen 293
Jung ſeyn 411
Jungfrau ſchänden 45

K.

Kähle zuſchnüren 252. abſtechen 281. mit einer Zange zudrücken 392. dämpfen 533. abſchneiden 665
Kalb, ein ſaugendes 97
Kaldaunen will ich ihm aus dem Leibe reiſſen 582
Kennen, ich kenne ihn nicht 61
Kerl, ein meineidiger 102

Kieselstein 102. 220. erweichen 404. damit werffen 468
Kind hat sie zur Welt gebohren 135. kindisch reden 454
Klagen über Kleinigkeiten 71
Klage-Lieder spielen 225
Geschrey machen 362
Klauen in den Nacken einschlagen 200
Kleid vom Leibe werfen 94. reissen 276. 420 502. anziehen 450. 500. ausziehen 57. tragen 428. zerreissen 504. 228
Kleider hat sie aufgeschürtzet 297. weit von sich werfen 178. bundfärbige 147. Trauer-Kleider 501
Kleinmüthig machet es mich 366
Klippe raget im Meere herfür 400
Klopffen an die Thür 106. den Vater auf die Achseln 271
Klumpen, ein grober, unförmlicher 3. aus dem Finstern herausnehmen 4
Knabe ist zwölf Jahr alt 352
Knöchel stehen heraus 83
Knoten aufknüpffen 93
Köcher ist fast ausgeleeret 34
Kohlen geben einen Knall 292
Kommen einem zu Hülfe 40 zu sich selbst wieder 587. selten unter die Leute 506. Wo kömmest du her? 341
Kopff, der etwas bald fasset 352 schüttelu 61. in die Höhe richten 450. auf den Rücken drehen 118. entzwey schlagen 513. eines Kindes zerschmettern an einem Steine 187 nicht ungestraft abhauen 391
Kopffs länger ist er als die andern 125. seinem Kopffe folgen 338
Korn zu Boden tretten 108
Kornähren abbrechen 473
Körper ist erblasset 504. den entseelten umfassen 506. ist ans Land getrieben 504
Krafft eines Spieses empfinden 514. Kräffte sind fort 40. 657 hast du nicht dazu 61. anwenden 216. 514. 461 einem entziehen 422. bekommen 656 390. vermehren 427. 398
Kranckheit mitbringen 317. an einer faulen sterben 318
Krantz von Korn-Aehren tragen 60. um die Hörner winden 113 aufs Haupt setzen 158
Kraut aus der Erde ziehen 299
Kräuter die von selbst herfür wachsen 11
Kreiß, einen runden machen 352
Krieg hat fast zehen Jahre gewähret 537. erregen 409 von neuen anfangen 225. 612. ins Vaterland bringen 509. sich dazu rüsten 313
Kuh hat noch kein Joch getragen 115
Kunst wieder herfür suchen 391
Künstler ein berühmter 346
Küssen jemand 81. 30. 141. 116 304. 442. 456

L.

Land kan nicht bewohnet werden wegen der Hitze 7. ist leer von Thieren 8. voll gifftiger Schlangen 194. Länder besehen 19. verfinstern 45. durchstreiffen 500. Morgen- und Abend-Länder 29. Landesmann 254
Landen an einem Orte 149. 601
Landung verwehren 512
Last, die unausgearbeitet ist 3 von sich abweltzen 539
Laster beschönigen 290
Lästerungen nicht ertragen 189 andern zu Ohren bringen 55
Lauffen um die Wette mit jemand 457. über Hals und Kopff 610. geschwinder, als man sonst pflegt 609. Lauff nicht so geschwinde 38. wie

III. Teutsches Register.

wirds mit mir ablauffen? 424
Laute, in dieselbe singen 429. 431 467
Leben wird ihm verdrüßlich gemacht 460. mit einem zubringen 502. 442. 539. endigen 820. gib wieder her. 366 Lebens sind wir nicht sicher 29. Faden wieder anspinnen 430. Leben vom Raube 14 werde ich nicht mehr lange 42. laß mich nur 218. noch länger will er gern 501. in Elende 72. kurtze Zeit 122 so lange ich lebe 419. er lebet noch 44. leblose Dinge sind es 500
Leber benagen 431
Lecken die Wunde mit der Zunge 118
Leckerbisgen, die leicht zu haben sind 581
Legen sich ans kalte Ufer 611
Lehnen sich an eine Säule 215
Lehren vortragen 639
Leib der verändert werden kan 386. nicht kan durchschossen werden 317. mit Fellen bedecken 158
Leichvögel 237
Leiden verdiente Straffe 376 ohne Schuld 407
Leitern auf dem Puckel nehmen 623
Lencken die Pferde mit den Zügeln 382. das Rohr 385
Lesen Straf-Gesetze 10
Liebe rühret aus einem blinden Glücke her 35. unter den Brüdern ist seltsam 14. heimlich halten 271. schändliche, einem aus dem Sinne bringen 450. machet mager 507. eine unbändige 271. wahre an den Tag legen 450. derselben nachhangen 418. 434
Lied anstimmen 589
Lob suchen durch Uebelthat 271
Lohn empfahen 462. verdoppeln 102
Lorbeer in die Haare flechten 254
Lösen die Schiff-Seile 503
Lufft ist finster 4. vergifften 419 fangen 536. freyere geniessen 653. finster machen 631. schneller als dieselbe 380 durchstreichen 428. 564. 400. sich selbst hineinschwingen 423. kan durch keine Ritze kommen 653. Lüffte, warme 11. Lufft-Himmel 4
Lügen reden 372. stecken unter der List 424
Lust, zur verbothenen Gelegenheit machen 417
Lustig machet er sich mit der Flöte 101

M.

Maaß überschreiten 419
Macht der Wellen brechen 504 die eingeschräncket ist 386 mächtig seyn zu Wasser und Lande 313
Mährichen werden immer grösser 511
Mann, ein alter, abgelebter 296 sehr berühmter 314. Männlein zur Welt bringen 422
Mannbar ist die Jungfer worden 606
Marck ist geschmoltzen von dem heimlichen Gifte 397
Martern jemand 154
Maul halten 168. 450. stopffen 132. 450 ein grosses haben 389. Maulschellen geben 502
Maulbeerbaum 161
Mauern um die Stadt ziehen 162. 510
Meer stehet um die Erde herum 6. hat sich ausgebreitet 4 wird von den Winden aufgetrieben 6. 626. 608. das stil-

le 385. iſt beſänftiget 510 darauf geben 503. ſich hineinſtürtzen 507. demſelben anvertrauen 369. in demſelben jemand erſäufen 307. 418. hinein fallen 612. darüber fliegen 507. ſich darauf luſtig machen 618. Meerbuſen 591 Meerenge 503. Meerkalb 25. 668. Meerſchnecken 649 Meerwunder 668. Meer-Taucher 505. Meergraß 590
Mercken kan man es nicht deutlich 120
Meiſſeln 58
Milch, dicke 375
Mitleiden hat auch der Feind mit ihm 397
Mittag iſt es 44. 123. 124. 591
Monat iſt mäßig warm geweſen 66. neun Monate in der Irre gehen 453. der ſechſte brach an 338
Mond nimmt zu 3. und ab 645 höret auf zu ſcheinen 65. hat abgenommen 653. iſt voll 296 wie etwa der halbe ausſiehet 154
Mord offenbaren 417
Morgenröthe iſt angebrochen 65 149. 292. 334. Morgenſtern 194. nach dem Morgen zurückſehen 70
Muth machen 209. haben 619
Mund zudrücken 261
Murmeln, an ſtatt, daß man reden ſoll 463
Muſic habe ich erfunden 39

N.

Nachdencken dem, das geſagt iſt 605
Nachfolgen jemand auf dem Fuſſe 116
Nachkommen ſind von ihrem Geſchlechte geblieben 15. 253
Nachricht bringe ich dir von meinem Schiffbruche 501
Nacht wird es 20. 90. 171. iſt es 494. 322. 662. iſt vergangen 149. iſt ſehr dunckel 451. 497 vertreiben 337. mit Geſprächen zubringen 517. ſich anvertrauen 194. Nachteule 95. Nachtlager 194
Nackend jemand ſehen 126
Nagel haben ihre Härtigkeit fahren laſſen 230
Nahe laſſen bey einem ſeyn 7
Nahmen jemand geben 483 den Fragenden entdecken 197 148. einen berühmten haben 269
Nahrung einem zubringen 23 entreiſſen 397
Narciſſe 144
Nebel ſteigen aus dem feuchten Erdreich in die Luft 45. 498 vertreiben 609
Netze ſind naß 123. aufſtellen 238
Neues aufbringen 396
Niederfallen auf das Geſicht 603
Niederlaſſen ſich an einem Orte 26. 146
Niederlegen ſich ins weiche Graß 116. auf Polſter 370. vor jemandes Füſſe 449
Niemand wehret es 71
Nordländer 194

O.

Obſt-Garten zuſchlieſſen 623
Ochſen ſeufzen unter dem Joche 13. fallen bey der Arbeit um 318. ans Ufer treiben 486. mit dem Beile vor den Kopf ſchlagen 642
Oel-Bäume mit ihren Früchten niederreiſſen 355
Ohnmacht hat ihn überfallen 491
Ohren kützeln 237. 422. ſpitzig machen 126. dazu iſt es gekommen 19. den Müßigen etwas vorſ.ingen 161

Opfern 116. 295. 596. den Todten 508
Opfer-Feuer auf den Altären unterhalten 311
Opfer-Thiere ohne Fehl 643

P.

Palläste 17. nach dem Königlichen geben 572
Paucken lassen sich hören 180
Pech fliesset auf die Erde 421
Pech-Fackeln 181
Pfeiffe von sieben ungleichen Röhren 101
Pfeile schmieden 23. aus dem Köcher holen 36. auf die Sehne legen 359. vom Bogen abdrücken 359. sind verschossen 34. aus der Wunde ziehen 259. 513
Pferd will keinen Zügel leiden 63. damit lencken 339. 160 hat den Brunnen gemacht 221. ist mit gestickten Decken behangen 339. von der Krippe loßmachen 65. Zügel und Gebiß anlegen 245. Zäume mit Schellen anlegen 65 mit den Sporen bändig machen 83
Pflüge zerbrechen 233. ziehen 293
Platz-Regen fället auf die Erde 23. folgen auf den Donner 617
Plaudern 136
Pracht, mit grosser kommen 270. 472
Preiß des Streits davon tragen 541
Purpur 440

R.

Raben-Federn sind schwartz worden 91
Rache aufschieben 531. 509 rächen eine That 344
Rad ist oben herum mit Golde beschlagen 64. zerbrochen 668 wie ein Rad einen herum dreben 400
Ragen herfür 4
Rahm, darin ist es eingespannet 248
Rätzel auflösen 319
Raum, einen grossen einnehmen 34
Rausch hat er ausgeschlaffen 151
Recht einem geben 134
Rede an sich halten 423. wieder anfangen 19. jemand es erzehlen 367. unterbricht das Weinen 503. reden kan er fast nicht mehr 264. verworren Zeug 511
Redner bin ich nicht 541
Regenbogen zeiget sich in den schönsten Farben 248. Wolcken vertreiben 27. Regen vermehret die kalten Winde 400. es regnet sehr starck 23
Regierung antretten 283. übergeben 622. Regieren ist nicht leicht 63
Reich der Finsterniß 430
Reise antretten 115. 464. ändern 104. eine weite hat er schon gethan 70. geschwinde fortreisen 68
Reiten auf einem Schimmel 339
Rennen in sein Verderben 247
Riechen nach Myrrhen und Safran 180
Riegel sind von der Thür weggefallen 630. wegschieben 164
Rinde wird aus der Haut 453
Rücken dem Feinde zukehren 551 hat er frey 215
Ruder in die Hand nehmen 152 fortrudern 153
Ruffen einen beyseits 111. zum Opfer 370
Ruhe wohnet hier 498. ist nicht im Hause 511. vergnügte haben 10. keine lassen 40. 515 den Leibe zur Ruhe niederlegen 272

III. Teutsches Register.

Ruhm suchen mit der Schönheit 238. durch Lügen 390
Rüstern 25

S.

Saamen auf den Acker streuen 293. verderben 233. niederschlagen 23. unterpflügen 13 wächset herfür 293. verdirbet 71
Säbel 531
Sache ist bekannt in der gantzen Stadt 95. aus der Erfahrung 658. ist wahr 423. eine schwehre erhalten 549
Sagen, wenn ichs darff sagen 17
Saiten künstlich mit dem Finger rühren 476
Sand ein wenig berühren 461 abstreichen 463. in denselben niederstossen 392. 464
Satt kan er sich daran nicht sehen 140
Säume nicht 111. 461. 672. 397
Schaafe 149. blöcken und keuchen 318
Schade ist zu ersetzen 30. denselben verbergen 393
Scham bey seite setzen 275. 319
Schande ist offenbaret 88
Schatten sich darinn erquicken 455
Schau-Gerüste aufbauen 468
Schaum fliesset um den Rachen herum 119
Schellen klingen 180
Schicksalen ist er unterworffen 504. die künfftigen weiß er 577
Schiedesmann annehmen 134
Schielend einen ansehen 108
Schiff wird von Ruder-Knechten fortgetrieben 199. bekömmt Ritzen 494. ist noch nicht ins Wasser gelassen 10 versencken 601. 617. in Sicherheit bringen, die hin und her angetrieben sind. 618. im Schifbruche ist er umgekommen 502
Schiessen durch den Pantzer in die Brust 514. durch und durch 395. 393
Schlaff überfället die Glieder 500. hat ihm die Augen zugedrücket 52. stärcket die Glieder zur Arbeit 499. in einen tiefen Graben gerathen. 654. darinne liegen 20 204. 305. 637. im ersten 342. stellen sich die Bilder lebhaft vor 499 die Arme bewegen 501. davon entfernet seyn 413. wieder einschlaffen 499
Schläfe sind mit Haaren bedeckt 322. frisch Heu darum binden 623
Schlagen hart auf die Erde 24 mit den Füssen. 291. einen auf die Brust 502. mit dem Stocke 134. die Arme braun und blau 420. die Feinde mit Hülffs-Völckern 269. ausschlagen die Sclaverey 385
Schlange krümmet sich 391. je mehr sie Wunden bekömmt, desto mehr wächset sie 391 vertilgen, die immer gröSSer wird 391
Schleyer vom Haupte abnehmen 426
Schleuderer 104
Schlund der Wasser eröffnen 24
Schmähen jemand 404
Schmertz nimmt zu und ab 367 vermehret die Wuth 399. ertragen 503. dafür kan er nicht reden 452
Schnabel stösset in die harte Brust 609
Schönheit durch prächtige Kleidung vermehren 209. darauf verlässet sie sich sehr 198. laß dich nicht betrügen 362

Schrancken in gewisse alles setzen 8
Schrecken kömmt mir an 62 durchdringet Marck und Bein 450
Schuld geben 83. häufen mit Lästerungen 243. bin ich an deinem Tode 164. kan der Bote haben 418
Schütze ein treflicher 355
Schweren bey GOtt, daß man sein Versprechen halten wolle 450
Seen, weite 6. durchstreichen mit einer Flotte 313
Seele ist aus der elenden Hütte gezogen 507. bleibet ihm übrig 621. ausblasen 210 wandert aus einem Cörper in den andern 6. 4
Seelig kan er von hinnen scheiden 620
Segel auffspannen 611. 417. ausbreiten 153. fladdern am Mastbaume 491. segeln geschwind über das Meer 412. Segeltuch 151
Sehen ins Hertz 64. gen Abend hin 70. herum sehen 502 herunter sehen 45
Seiden-Würmer 659
Setzen des Gantze in Theile 5
Seuche ist unter die Leute gekommen 317
Seufzen aus der Tiefe des Hertzens 48. 97. 99. 105. 449 503. offte 66. 454
Sichel 52
Silber 12
Singer 437. in die Laute 224
Singe-Vögel 58
Sinn beugen 418. den alten verlieren 453
Sitzen auf einem Damme 59
Sohn der ältere 324. 539. siehet dem Vater und der Mutter gleich 175. für seinen rechten wird er gehalten 60. zur Welt bringen 54
Soldaten genug haben 318
Sommer ist erst angebrochen 12
Sonne will untergehen 282. 481 kan nicht hieher scheinen 498 ist aufgegangen 332. bestrahlet die Gipffel der Berge 393. ist untergegangen 46. 610. 637. hält ihre Strahlen zurück 317 regieret alles 168. hat den Thau vom Grase abgeleckt 163. machet kleine Schatten 118. bricht herfür 238. 324 427. scheinet nicht 3. hat das Hauß nicht 116. Sonnenfinsternis 82. Sonnenwagen 61
Sorge für jemand tragen 393 459. fahren lassen 19 423 ich habe keine 99. Sorgen lassen ihn nicht schlaffen 107 272. Sorgen will ich für das übrige 22
Speichen des Rades sind silbern 64
Speisen im heissen Wasser kochen 20. unerlaubte einem Hungrigen geben 386
Spielen auf einer Hafer-Pfeiffe 49
Spinnen 171
Spieß auf jemand richten 341 ihn damit tödten 512. schwingen 207
Spitze 121
Spoten nicht allzuviel geben 66
Spuren findet man nicht weiter 385. nachgehen 464
Stadt, bey welcher reiche Bergwercke sind 455. eine grosse bauen 613. in die Asche legen 72. zur lincken Hand liegen lassen 306. Stadtmauren niederreissen 514. untermiren 445
Stamm-Vater 195. 547
Stechen blind zu 365

Stehen von ferne 59. aufgerichtet 32
Stein, der noch fest in der Erde liegt 607. Steine hinter sich werfen 1
Sterben 661. müssen alle Menschen 48. in der Jugend 142 konte er nicht wie er wünschete 507. eines langsamen Todes 366
Sterne haben sich verkrochen 65. schimmern in der Nacht 297. 305. Sternhimmel 4
Sticken 246
Stille ist alles 28 schweigen 19 630. stillen das unruhige Meer 298
Stimme, eine bezaubernde 305
Stock ist gantz mit Dornen umwunden 108. sich daran halten 613
Strafe leiden 19. 21. 458 fodern 614. auf alle bringen 613 derselben ergeben 306 strafen jemand 344
Streben nach der Herrschaft 15 61
Streit schlichten 4. Lust dazu bekommen 155
Strick um den Hals werfen 46
Strom machet ein groß Geräusche 147
Stunde, die letzte 167. über eine gantze hats nicht gewähret 465
Sturm nimmt überhand 492
Stürtzen sich ins tiefe Meer 62 507
Sümpfe sind ausgetrocknet 649

T.

Tadeln etwas 252
Tag bricht an 163. 600. ist es worden 154. 231. ist glücklich genug gewesen 123. wird nach der Sonne abgemessen 370 wird eher vergeben 662. denselben verkündiget der Hahn 498
Tanzen 370. 316
Tapeten 121
Tappen im Finstern 452
Taube steckt in den Klauen des Raubvogels 274. verfolgen 483
Taumeln 655
Thäler liegen niedrig 6
That, eine schändliche begehen 419
Theil, zu Theil wird es mir werden 26
Theuer kömmt ihn dieses zu stehen 456. 315
Thiere sehen vor sich nieder 9
Thränen laufen über die Wangen 97. 99. 127. 489. 491. 501 steigen in die Augen 98. fallen aus den Augen 197. sind im Wehrte 453. vergiessen 501 auffangen 267. sich nicht enthalten 47. 108. 564. sich darüber freuen 396. darin zerfliessen 308. das Gras damit befeuchten 421. einen damit salben 454. damit recommandiren 271
Thüren gehen von freien Stücken auf 155. sind verschlossen 323. stehen Tag und Nacht offen 511. knarren 498. erbrechen 278. eröffnen 452 dafür stehen 441
Tisch mit Speisen besetzen 370 473
Tod wird uns trennen 502 wünsche ich mir 142. jemandes rächen 313. unverdienten ausstehen 83. 460. des Todes will ich seyn 56. darin kanst du dich trösten 512. Todten-Bahre 367. Todten-Fackeln halten 269. Todten-Lieder singen 213. Todten-Opfer annehmen 526 Tode lebendig machen 99. begraben 79. tödten 49. 522. 531
Tracht 290

Trachten nach jemands Reichen 411
Trauben preſſen 60
Trauer-Kleider anziehen 276
Traurigkeit ſtillen 408
Treffen halten 512
Treue jemandes auf die Probe ſtellen 135
Trompete von Ertz, die gleich aus gehet 10. blaſen 467
Troſt einem zuſprechen 485. 421 wegnehmen 502
Tugenden antreffen 246

V.

Vater iſt ſtrenge 109. Vaters Hände küſſen 47
Vaterland iſt es 151. daraus vertrieben werden 614
Verachten einen 185
Verbieten jemand das Hauß 344
Verbrennen Heu 270
Verehren Gott 308
Vergelten 207
Vergleichen eines mit dem andern 541
Vergnügen haben 313. Vergnügt ausſehen 602
Verhaſſet iſt mir dieſes 85. 456
Verhönen jemand 391
Verhungert ſind ſie 26
Verirret hat er ſich 125
Verkleinern jemand 220
Verlaſſen den gebahnten Weg 68
Verläſtern jemand thörichter Weiſe 555
Verlieren die Menſchliche Geſtalt 435
Verlieben ſich in ſeine eigene Worte 137. in jemanden 395
Verluſt erwecket Schmertzen 228. deinen bedauere ich 22
Vermögen hat er nicht 422
Verſcharret werden unter einen kleinen Sand-Hügel 307
Verſprechen nicht halten 419
Verſtand hat er nicht 418
Verſtellen ſich 109
Verſtoſſen jemand 418
Vertilgen 341
Vertrauen, ein falſches machet er ſich 490
Vertreiben jemand aus dem Reiche 453. den Winter 438
Verwandte 139
Verwunden jemand 609. 380
Verzehren den gantzen Vorrath 386. verzehret werden von Weinen 421
Verzeihe mir 31. 371
Verzögern etwas 426
Vieh gehet auf den Wieſen 636 112. 195. anfallen 21. aus Waſſer treiben 112
Vögeln nachſtellen 543. 665
Völcker werden ſchwach, und mächtig 663
Voll hat er ſich geſoffen 450
Vorbedeutungen vorſchützen 426
Vorfahren haben es erzehlet 400
Vorhaben ſich gereuen laſſen 419
Vornehmer iſt er 413
Vorſatz, dabey feſte bleiben 64 449
Vorſtellen ein alt Weib 624 ſich ſchlimmere Dinge 44 die Traumgeſichte 413
Vorwenden kan er nichts mehr 426
Vorwerfen etwas jemanden 83 544

Ueberlegen dunckle Worte 31
Uebertreffen einen an Leibes-Gröſſe 194
Ufer erreichen 394. beſchützen 512
Umarmen 97. davon abhalten 425. ausſchlagen 390
Umbringen 121
Umfaſſen 41. 383
Umhauen einen groſſen Theil des Waldes 381

Umstürtzen 15
Unaufhörlich warnach streben 578
Unbeschädiget 289
Ungeheuer 153
Ungemach ausstehen 614
Ungerochen etwas nicht lassen 330
Ungestrafft wird es nicht bleiben 205. 88. 365
Unglaublich ist es 121
Unglück hat einigen Nutzen 79 anwünschen 95. darein rennest du 502
Unruhe erregen 209
Unsinnig werden 420
Unten am Berge 670
Untergang nach sich ziehen 365
Untersuchet hat es noch niemand 643
Unvernehmlich hat er gesprochen 100
Unwillig sich beweisen 373
Urin 662
Ursache zur Traurigkeit wird es dir geben 272

W.

Wache stehet vor der Thür 499 darauf bleiben 46. Wachen haben die Zugänge zur Stadt besetzt 331
Waffen für jemand ergreiffen 218. einem rauben 510
Wagen ist nicht schwer 68. regieren 62. umkehren 451 auf die Feinde richten 512
Wagen sich aufs Meer 584. wer wagt, der gewinnet 458
Wahrheit sagen 425
Wald ist noch niemals gehauen 84. hat viel hundert Jahre gestanden 141. gehet um die See herum 128. in einen schattichten sich begeben 44. darinne ist niemals ein Baum gefället 357. Wälder durchstreichen 37. sind mit Blumen besetzt 6. in finstern wohnen 457
Wallfisch 59
Wand hat eine kleine Ritze 162
Wangen sind naß von Thränen 431
Waschen will er sich gern in meinem Blute 556
Wasser wird in Eißzacken verwandelt 12. fliessend 9. auffangen 125. in bequeme Gefässe giessen 125. kosten aus dem Spring-Brunnen 116. von der Erde absondern 4. nimmt ab 28. darnach schnappen 431 läufft um die Erde herum 58 erregen 372. auffangen 23 ist über das Hauß gestiegen 25 trübe machen 139. frisches schöpffen 150. hat er für Durst getruncken 603. träufelt von den nassen Haaren 501. stieg in die Höhe wie ein Berg 668 das gefrorne dauet auf, wenn die Sonne darauf scheinet 411. hat den Stein-Felsen unterfressen 507. dessen Geräusche bringet in den Schlaff 498 dazu hinführen 221. Wasser-Nymphen 43. Quellen 317
Vögel 74
Webe-Kunst fortsetzen 253
Weg versperren 368. da kein Ende ist 507. diesen must du gehen 66. Wegweiser 116
Weg gemacht hat er sich vom Hofe 506. aus dem Hause 396
Werth bin ich so viel nicht 459
Weib hat sich aufgeschürtzet 392
Weich ist es nach gerade worden 32
Weiden-Platz 486. Zweig 393
Weihrauch zum Opfer bringen 254. anzünden 22. 295. 320 572
Wein auffsetzen 370. 272. erwecken den Verstand 312. machet Muth 321. vertreibet die Sorgen 516
Weinen 501. 504. 395. höre auf zu

zu weinen 633. Weinreben niederreissen 355
Weisser als Schnee-Blümichen 580
Wellen schlagen mit grossen Geräusche an den Felsen 390 ins Schiff 494
Welt ist im Frühlinge erschaffen 11. wird von GOtt regieret 12. zerreissen 7. ist einer offenbaren See gleich 27. verlassen 383 Welt-Schöpffer 7. Gegenden 6. Lust wird dem Himmel vorgezogen 455
Weltzen ins Meer 371
Werck anlegen 346
Werffen Sand auf jemand 389 zu Boden 515
West-Winde bestreichen die Blumen 11
Wetter-Hahn ist er 58
Wett-Lauff ist geschehen 458
Wiedergeben will er nicht das in Verwahrung gegebene 394
Wieder herstellen 34
Wiederlegen 55
Wiederschallen 137. 498
Wiederstehen jemand 7. 398
Wiesen sind mit Blumen besetzt 45
Wild-Schwein aus dem Lager bringen und anschiessen 464
Willfahren jemand 222
Willkommen: einen freundlich heissen 634
Wind kömmt von der Seite her 68. ein jeder hat seine Blasung 7. treibet das Schiff fort 510. 502. verwahren 505 erregen das Meer 206. 509 stillen 657
Winter ist es 12
Wissen. Er weiß mit darum 132. nicht, was er machen soll 92
Witterung ist mäßig 7
Wohl gebet es den deinigen noch 449
Wohnen in der Stadt 234. 254. auf dem Lande 506
Wohnung aufschlagen 16
Wolcken stehen feste 7
Wolffe aus dem Rachen gerissen werden 274. Wolffskraut 312
Wolle spinnen 161. 602. zu Kleidern gehen 665. zusammen wickeln 246
Worte vorbringen 316. nachdrücklich sagen 519. unbedachtsam hinschreiben 417 einem hinterbringen 317. verdoppeln 136. mit der That bestätigen 94. konte er nicht vollends ausreden 217. in Worten hat ers nur 541
Wuth auslassen 520
Wunde vorn im Leibe bekommen 524. machen 507. ist tiefer, als sie äusserlich anzusehen 455. erwärmen 529
Wunder-Dinge hören 378
Wunsch genehm halten 180 ändern 64. ist eingetroffen 545. der letzte wird von GOtt erhöret 453. bestehet in zwo Stücken 423. zu erreichen schwer 419. Wunsches gewähret werden 481. 519. nach Wunsch etwas verrichten 462 ein Land erreichen 497. Wünschen einem alles Unglück 556 nichts leeres 425
Würdigen jemand gleicher Ehre 370
Wurff-Spieß auf einen richten 211
Wurtzel abschneiden 301

Z.

Zähne verstecken 464
Zauber-Kräuter 292. Künste 145
Zeit vergeblich zubringen mit Schmeichel-Worten 94. wird uns lange währen 473. kan er nicht erwarten 483. die rechte ausleſen 418. der Hochzeit erwar-

III. Teutsches Register.

erwarben 424. zu verweilen ist es nicht 67. verkürtzen 403 eine gute werden wir damit zu thun haben 509. viel ist verstrichen 395. innerhalb einer kurtzen 501. zu keiner vergessen werden 453. zu gelegener zu einem gehen 418 aus güldenen Zeiten sind eiserne worden 649
Zepter, sich darauf lehnen 17
Zernichten jemandes Thaten 155
Zerreissen die Kleider 399. Zerrissen wirst du werden in tausend Stücken 145
Zerschmeltzen in Thränen 670
Zerschmettern mit dem Donnerkeile 15
Zertretten das grüne Kraut 421
Ziegen melcken 665
Ziehen ins Vaterland 393
Ziel wohin stecken 67
Zischen 186. 391
Zittern bey einem rauschenden Blatte 600
Zorn im Hertzen fassen 16. machet die Augen fürchterlich 148. legt sich mit der Zeit 154. mit Gebärden zu erkennen geben 247. kan er nicht bergen 540. unterdrücken 389 zurück halten 54. 229. fahren lassen 403. 488. wieder erregen 614, 615. Gottes sich über den Hals ziehen. 100. heftig zornig werden 343. Zornige noch mehr anreitzen. 22
Zügel lencken 299. 339. schiessen lassen 70. an sich ziehen 66. 70. in die Hand nehmen 67
Zugefallen ist es ihm durchs Looß 77
Zugethan seyn einer Parthey 215
Zunge klebet am Gaumen 264 schwillet auf 319. kan kein Wort mehr herfür bringen 627. mit einer Zange fassen 276. herausstecken. 186
Zureden, einem freundlich 31
Zurückfallen 432. gehen 166. 407 halten die Wuth des Meeres 504. kehren 383. rufen kan ich nicht, was geschehen ist 419 segeln kan ich nicht 418. weichen 672. sehen 126. 377. 431
Zusammen tragen 3
Zustand, der meinige ist beschwerlicher, als der deine 423
Zuwieder ist eins dem andern 4
Zweige werden vom Winde bewegt 498
Zweyfärbige Oliven 375
Zwillinge zur Welt bringen 285 412. 484

Bayerische Staatsbibliothek München

BSB Bayerische StaatsBibliothek
MDZ Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Ovidius Naso, Publius,

Pvblii Ovidii Nasonis Metamorphoseon Libri XV. oder Bücher der Verwandelungen Mit Teutschen Anmerkungen. Darin 1) einzelne Wörter und ganze Redens-Arten erkläret, 2) die schweresten Constructiones angezeiget, 3) die Antiquitäten, Geographie und Mythologie kürtzlich erörtert werden.

Nürnberg ; [Wien] Anno 1759

A.lat.a. 2610 c
urn:nbn:de:bvb:12-bsb10243561-6
VD18 12688339